



This is a digital copy of a book that was preserved for generations on library shelves before it was carefully scanned by Google as part of a project to make the world's books discoverable online.

It has survived long enough for the copyright to expire and the book to enter the public domain. A public domain book is one that was never subject to copyright or whose legal copyright term has expired. Whether a book is in the public domain may vary country to country. Public domain books are our gateways to the past, representing a wealth of history, culture and knowledge that's often difficult to discover.

Marks, notations and other marginalia present in the original volume will appear in this file - a reminder of this book's long journey from the publisher to a library and finally to you.

Usage guidelines

Google is proud to partner with libraries to digitize public domain materials and make them widely accessible. Public domain books belong to the public and we are merely their custodians. Nevertheless, this work is expensive, so in order to keep providing this resource, we have taken steps to prevent abuse by commercial parties, including placing technical restrictions on automated querying.

We also ask that you:

- + *Make non-commercial use of the files* We designed Google Book Search for use by individuals, and we request that you use these files for personal, non-commercial purposes.
- + *Refrain from automated querying* Do not send automated queries of any sort to Google's system: If you are conducting research on machine translation, optical character recognition or other areas where access to a large amount of text is helpful, please contact us. We encourage the use of public domain materials for these purposes and may be able to help.
- + *Maintain attribution* The Google "watermark" you see on each file is essential for informing people about this project and helping them find additional materials through Google Book Search. Please do not remove it.
- + *Keep it legal* Whatever your use, remember that you are responsible for ensuring that what you are doing is legal. Do not assume that just because we believe a book is in the public domain for users in the United States, that the work is also in the public domain for users in other countries. Whether a book is still in copyright varies from country to country, and we can't offer guidance on whether any specific use of any specific book is allowed. Please do not assume that a book's appearance in Google Book Search means it can be used in any manner anywhere in the world. Copyright infringement liability can be quite severe.

About Google Book Search

Google's mission is to organize the world's information and to make it universally accessible and useful. Google Book Search helps readers discover the world's books while helping authors and publishers reach new audiences. You can search through the full text of this book on the web at <http://books.google.com/>



Über dieses Buch

Dies ist ein digitales Exemplar eines Buches, das seit Generationen in den Regalen der Bibliotheken aufbewahrt wurde, bevor es von Google im Rahmen eines Projekts, mit dem die Bücher dieser Welt online verfügbar gemacht werden sollen, sorgfältig gescannt wurde.

Das Buch hat das Urheberrecht überdauert und kann nun öffentlich zugänglich gemacht werden. Ein öffentlich zugängliches Buch ist ein Buch, das niemals Urheberrechten unterlag oder bei dem die Schutzfrist des Urheberrechts abgelaufen ist. Ob ein Buch öffentlich zugänglich ist, kann von Land zu Land unterschiedlich sein. Öffentlich zugängliche Bücher sind unser Tor zur Vergangenheit und stellen ein geschichtliches, kulturelles und wissenschaftliches Vermögen dar, das häufig nur schwierig zu entdecken ist.

Gebrauchsspuren, Anmerkungen und andere Randbemerkungen, die im Originalband enthalten sind, finden sich auch in dieser Datei – eine Erinnerung an die lange Reise, die das Buch vom Verleger zu einer Bibliothek und weiter zu Ihnen hinter sich gebracht hat.

Nutzungsrichtlinien

Google ist stolz, mit Bibliotheken in partnerschaftlicher Zusammenarbeit öffentlich zugängliches Material zu digitalisieren und einer breiten Masse zugänglich zu machen. Öffentlich zugängliche Bücher gehören der Öffentlichkeit, und wir sind nur ihre Hüter. Nichtsdestotrotz ist diese Arbeit kostspielig. Um diese Ressource weiterhin zur Verfügung stellen zu können, haben wir Schritte unternommen, um den Missbrauch durch kommerzielle Parteien zu verhindern. Dazu gehören technische Einschränkungen für automatisierte Abfragen.

Wir bitten Sie um Einhaltung folgender Richtlinien:

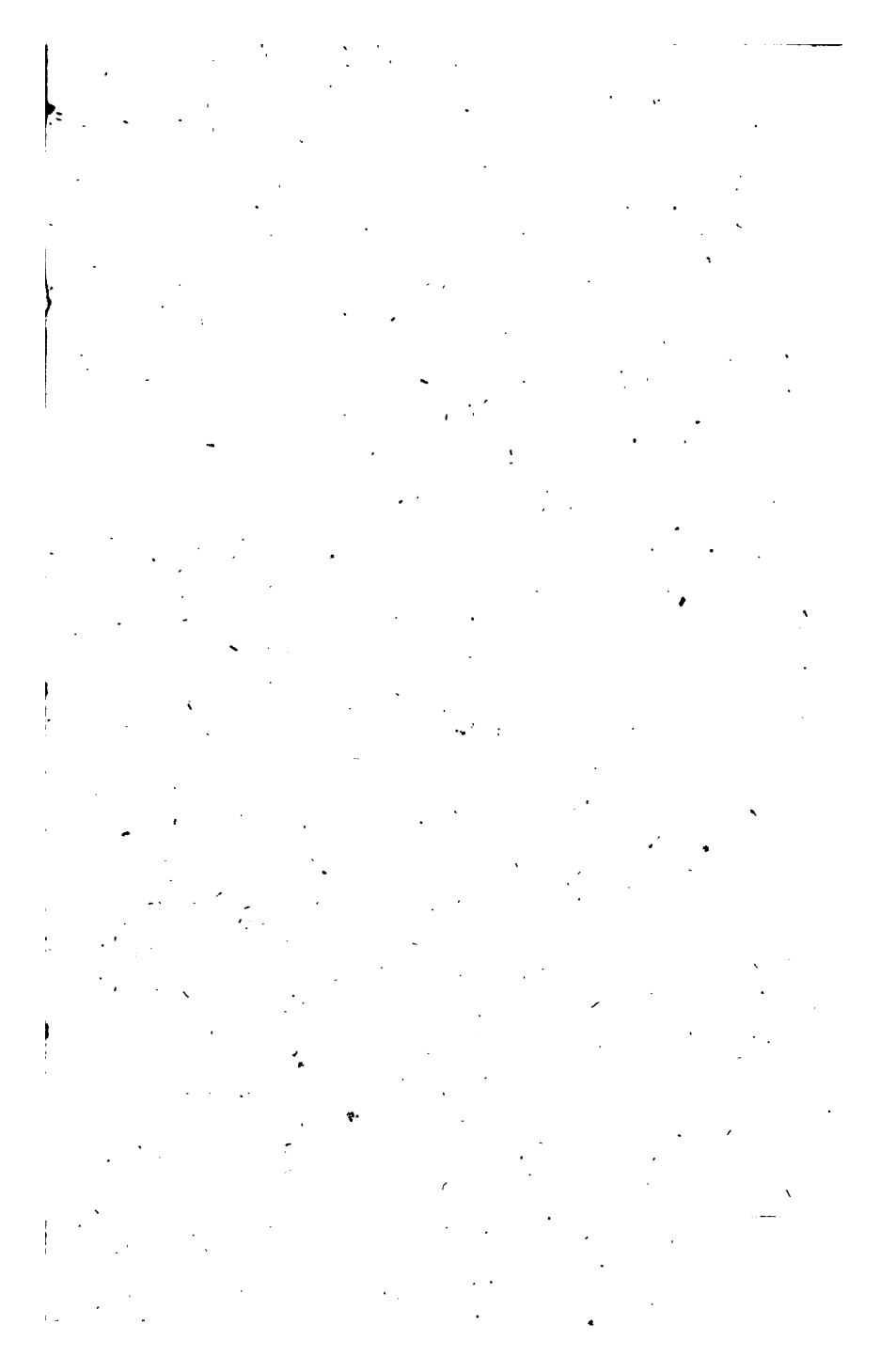
- + *Nutzung der Dateien zu nichtkommerziellen Zwecken* Wir haben Google Buchsuche für Endanwender konzipiert und möchten, dass Sie diese Dateien nur für persönliche, nichtkommerzielle Zwecke verwenden.
- + *Keine automatisierten Abfragen* Senden Sie keine automatisierten Abfragen irgendwelcher Art an das Google-System. Wenn Sie Recherchen über maschinelle Übersetzung, optische Zeichenerkennung oder andere Bereiche durchführen, in denen der Zugang zu Text in großen Mengen nützlich ist, wenden Sie sich bitte an uns. Wir fördern die Nutzung des öffentlich zugänglichen Materials für diese Zwecke und können Ihnen unter Umständen helfen.
- + *Beibehaltung von Google-Markenelementen* Das "Wasserzeichen" von Google, das Sie in jeder Datei finden, ist wichtig zur Information über dieses Projekt und hilft den Anwendern weiteres Material über Google Buchsuche zu finden. Bitte entfernen Sie das Wasserzeichen nicht.
- + *Bewegen Sie sich innerhalb der Legalität* Unabhängig von Ihrem Verwendungszweck müssen Sie sich Ihrer Verantwortung bewusst sein, sicherzustellen, dass Ihre Nutzung legal ist. Gehen Sie nicht davon aus, dass ein Buch, das nach unserem Dafürhalten für Nutzer in den USA öffentlich zugänglich ist, auch für Nutzer in anderen Ländern öffentlich zugänglich ist. Ob ein Buch noch dem Urheberrecht unterliegt, ist von Land zu Land verschieden. Wir können keine Beratung leisten, ob eine bestimmte Nutzung eines bestimmten Buches gesetzlich zulässig ist. Gehen Sie nicht davon aus, dass das Erscheinen eines Buchs in Google Buchsuche bedeutet, dass es in jeder Form und überall auf der Welt verwendet werden kann. Eine Urheberrechtsverletzung kann schwerwiegende Folgen haben.

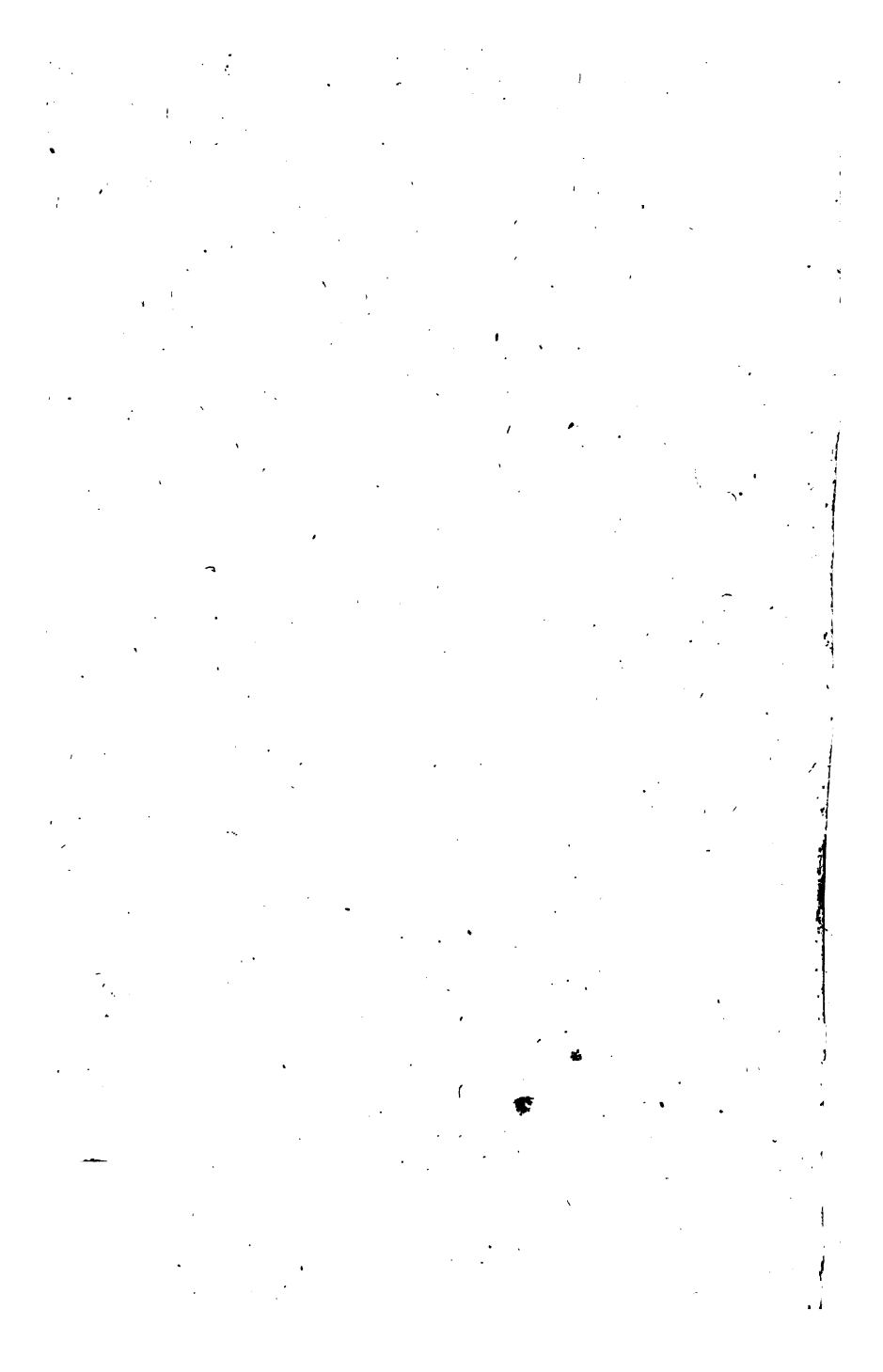
Über Google Buchsuche

Das Ziel von Google besteht darin, die weltweiten Informationen zu organisieren und allgemein nutzbar und zugänglich zu machen. Google Buchsuche hilft Lesern dabei, die Bücher dieser Welt zu entdecken, und unterstützt Autoren und Verleger dabei, neue Zielgruppen zu erreichen. Den gesamten Buchtext können Sie im Internet unter <http://books.google.com> durchsuchen.

GIFT OF
ERNST A. DENICKE







DAS GELEHRTE TEUTSCHLAND

ODER
LEXIKON
der jetzt lebenden
TEUTSCHEN
SCHRIFTSTELLER

Angefangen
von
GEORG CHRISTOPH HAMBERGER,

Professor der Gelehrten Geschichte auf der Universität zu Göttingen.

Fortgesetzt
von

JOHANN GEORG MEUSEL,

*königl. Preussischem und fürstl. Quedlinburgischem Hofrath,
ordentlichem Professor der Geschichtskunde auf der Universität zu
Erlangen, und Mitgliede einiger Akademien.*



Zweyter Band.

Fünfte, durchaus vermehrte und verbesserte Ausgabe.

LEMGO

im Verlage der Meyerschen Buchhandlung, 1796.

22230

M4

V. 2

to you
approach

DENICKE



D.

DABELOW (Christoph Christian) *D. der R. und seit 1793 ordentlicher Professor derselben auf der Universität zu Halle (vorher seit 1791 außerordentlicher Professor): geb. zu Neu-Buckow im Mecklenburgischen am 19 Jul. 1767. SS. D. inaug. natus ex sponsa successionis in feudo expers. Büttov. 1789. 4. Erörterung der Frage: Sind die Töchter eines verstorbenen Lehnmannes befugt, bey der Succession mit den Söhnen im väterlichen Allode, die Konsekrirung der neu erworbenen Lehnsgüter zu verlangen? Halle 1791. gr. 8. Progf. Erweis, daß ein, nicht durch ein unternommenes Geschäft selbst, sondern durch einen dasselbe begleitenden bloßen Zufall, verletzter Minderjähriger, nicht in allen Fällen von dem Gebrauch der Rechtswohlthat der Wiedereinsetzung in den vorigen Stand auszuschließen sey. ebend. 1791. gr. 8. Meletematum juris feudalis collectio prima. ibid. eod. 8 maj. Versuch einer ausführlichen systematischen Erläuterung der Lehre vom Konkurs der Gläubiger. 1ster u. 2ter Theil. ebend. 1792. — 3ter Theil. Mit einem Register über alle 3 Theile. ebend. 1794. gr. 8. Grundsätze des allgemeinen Ehrechts der teutschen Christen. ebend. 1792. gr. 8. Einleitung in die teutsche positive Rechtswissenschaft. ebend. 1793. 2. System der*

der heutigen Civilrechtsgelahrtheit. 1ster Theil. ebend. 1794 (eigentl. 1793). — 2ter Theil. ebend. 1794. gr. 8. Versuch einer richtigen Theorie von Lehnsschulden und dem Lehnscourse. 1ste Abtheilung. ebend. 1794. 8. Lehrbuch des Staats- und Völkerrechts der Teutschen. 1ster Theil. ebend 1795. gr. 8.

DABUZ (Florus) vormal's Jesuite, D. der Phil. und Professor der Mathematik auf der Universität zu Mainz: geb. zu Camberg 1727. §§. Diff. de calendario ecclesiastico. Wirceb. 1766. 8. Institutiones arithmeticae. Fuldae 1766. 8. Geometria theoretico-practica. Mogunt. 1767. 4. Mechanica & hydrodynamica. ibid. 1768. 8. Optica. ibid. 1769. 8. Elementa Geographiae. ibid. 1770. 8. Unsinniger Freygeist, jungen und geistlichen Leuten zur Warnung vorgestellt. Frankfurt 1775. 8.

Freyherr von DACHERÖDEN (Ernst Ludwig Wilhelm) Sohn des folgenden; Domherr zu Naumburg und Stiftrath bey der kaysrsl. Sächsischen Stift-Naumburgischen Regierung und dem Stiftskonsistorium zu Zeitz seit 1793 (vorher seit 1788 kurmainzischer Kammerherr, Hof- und Registrationsrath und Mitglied der Universitätskommission zu Erfurt); geb. zu Preussisch-Minden am 11 Sept. 1764. §§. Versuch eines Staatsrechts, Geschichte und Statistik der freyen Reichsdörfer in Teutschland. 1 Theil. Leipz. 1785. 8. Untersuchung der Frage: Wer für den eigentlichen Verfasser der goldenen Bulle zu halten sey? Erfurt 1786. 4. (Eine Vorlesung bey seiner Aufnahme in die kurmainz. Akademie der Wissensch. zu Erfurt; weswegen sie auch in den Actis derselben ad a. 1788 & 1789 steht). Von den Verdiensten der Römer um die Ausbreitung und Berichtigung der Erdkunde oder Geographie. ebend. 1789. 4. — Sein Bildniß von Halle vor dem 44sten Theil. der Krümmischen Encyclopädie

die 1782; auch in Knützfcher's juristischem Al-
manach 1794.

Freyherr von DACHERDEN (Karl-Friedrich) ehema-
licher k. k. (Preussischer) Kammerpräsident zu
Minden, privatist seit 1774 bald zu Erfurt,
bald auf seinem Gute Burgörner bey Eisleben;
ist auch Direktor der kurmainzischen Akademie
der Wissenschaften zu Erfurt; geb. zu . . . SS.
* Magazin der Regierungskunst, der Staats- und
Landwirthschaft. erstes Stück. Leipzig 1775.
— 2tes Stück. ebend. 1778. — 3tes Stück.
ebend. 1779. gr. 8. (Die meisten Aufsätze sind
von ihm). A. o. m. Kärterung der Fragen In wie
fern sind Lehensherren und Agnaten befugt, einen
Vasallen, der durch Unfähigkeit an eigener Lei-
stung der Lehnspflicht verhindert wird, vom Be-
sitze des Lehns auszuschließen? Erfurt 1789. 4.
(auch in den Acta Acad. Erfurt. ad a. 1788 &
1789).

DAHNE (Johann Gottlieb). D. der AG. und seit 1791
außerordentlicher Professor derselben auf der Uni-
versität zu Leipzig; geb. daselbst am 3 Okt. 1755.
SS. De aromatum usu nimio nervis noxio. Lips.
1782. 4. De medicina Homer. ib. 1778. 4.
De consensu partium fluidarum & solidarum cor-
poris humani, per exempla illustrato. ibid. 1779. 8.
Diff. II. de aquis. Lipsiensibus; ibid. 1783. 4.
Domenico Cirillo praktische Bemerkungen über die
venereischen Krankheiten; nebst einer ausführlichen
Anweisung, dieselben durch Sublimat-Einreibun-
gen gründlich zu heilen; aus dem Italien. übersetzt
und mit Anmerkungen und Zusätzen vermehrt.
ebend. 1790. 8. * Basiani Carminati Inbegriff
der allgemeinen Gesundheitslehre und praktischen
Arzneykunde. 1ster Band, die Gesundheitsregeln;
mit Zusätzen vermehrte freye Uebersetzung
(aus dem Italienischen). ebend. 1792. 8. — Hat
auch einiges in die Commentar. de rebus in scien-
tia naturali gestis geliefert.

DITZL (G., Anton) *Kaiserrath, M. der Phil. und*
 seit 1790 ordentlicher Lehrer der Forstwissenschaft
 bey der neuen Forstschule zu München (vorher
 Professor der Mathematik und Phil. in der dörf-
 lichen kurfürstlichen Pagarie): *geb. zu . . . SS.*
Theorie der Wasserschraube; ein Versuch. Mün-
 chen 1775. 8. Freymüthige Gedanken über
 Heils Witterungslehre. Salzburg 1786. gr. 8.
 (auch im 3ten Band von Hübner's *physikal. Ta-*
gebuch). Praktische Anleitung zu Taxirung
 der Wälder, Bäume, des Brenn-Bau- und Nutz-
 holzes; ein Handbuch für Förster. Mit Kupf.
 ebend. 1786. 8. 2te sehr vermehrte Auflage
 unter dem Titel: Praktische Anleitung zur Forst-
 wissenschaft, besonders zur Vermessung, Taxir-
 ung und Eintheilung der Wälder; ein Handbuch
 für junge Förster. ebend. 1788. 8. Mit 4 Kupf.
 Lehrbegriff der gesamten neuesten Naturlehre.
 1ster Band. ebend. 1790. 8. Tabellen zur
 Bestimmung des Inhalts unbeschlagerter Baum-
 stämme nach Kubikfuss und Scheiterklastern; mit
 einer Anleitung zu deren Gebrauch. ebend.
 1791. 8. Ueber Forsttaxirung und Ausmit-
 telung des jährlichen nachhaltigen Ertrags. Ein
 freyer Auszug aus den königl. Preussischen Ver-
 ordnungen; mit einigen Zusätzen. Zum Gebrauch
 obertentlicher Taxatoren, Geometer und Förster.
 Mit einer illuminierten Forstkarte und Tabellen.
 ebend. 1792 (eigenth. 1792). 8. Grundlehr-
 ren der allgemeinen chemischen und physischen
 Eigenschaften der Körper und ihrer einfachen
 Bestandtheile. ebend. 1793. 8. — *Hat den*
2ten Theil zu dem Lehrbuch für die Pfalz-bayrischen
Förster ausgearbeitet, welcher die Physiologie der
Holzpflanzen und die Forstbotanik enthält. ebend.
 1788. 8. (S. unten GRÜNBERGER). — Theo-
 rie des Hebels; in den obertentischen Beytr. B. 1.
 Erläuterung der Lambertischen Methode, Sonnen-
 finsternisse zu verzeichnen; in den neuen philos.
 Abhandl. der Akad. zu München B. 3. Ueber
 die beste Einrichtung der französischen Dächer;

in Leipz. Magaz. 1784. St. 4. Erfindung ei-
 ner neuen Reihenformel — und Auflösung einer
 Aufgabe aus der Salzwerkskunde — und Bestim-
 mungen der Säulenweiten; in Hübner's physikal.
 Tagebuch B. 1. Auflösung einer ökonomischen
 Aufgabe von dem Verhältniß der Aecker, Wie-
 sen und des Viehes — und Vorschlag zu einer
 neuen Waage für Salzmagazine — und über das
 Meßbare der Wärme; ebend. B. 2. Abhand-
 lung von den Gewölbern und Schwibbögen, und
 der besten Einrichtung der mansfeldischen Dächer;
 in den Bemerk. der kurpfälz. physikal. ökon. Gesells.
 1783. Jahrg. 2; auch im Leipz. Magaz. zur Na-
 turk. Mathemat. und Optik vom J. 1784. St. 2
 und 4. — Hat Antheil an dem Pfalzbayrischen
 litterarischen Almanach von 1781 u. 1782.

DACRON (Franz) französischer Sprachmeister zu . . .
 geb. zu . . . §§. Anleitung, die Konstruktions-
 ordnung der französischen Sprache auf eine kurze
 und leichte Art zu erlernen; nebst einer beson-
 dert Methode, binnen einer kurzen Zeit den grös-
 sten Theil der französischen Wörter zu wissen,
 für jehe, die der lateinischen Sprache kundig sind.
 Wien und Leipz. 1787. 8.

DAHL (J. . . G. . . W. . .) . . . zu . . . geb. zu . . .
 §§. Amos, neu übersetzt und erläutert. Güt-
 tingen 1795. gr. 8.

DAHLER (Johann Georg) M. der Phil. zu Strassburg:
 geb. desfalls am 7. Dec. 1766. §§. Anecdota
 veterum in personis Graecum Proverbiorum Salo-
 monis ex Veneta S. Marci bibliotheca nuper edi-
 tam conscripsit aliorumque adnotata congestit.
 Argentor. 1786. 8. Handbuch zum Gebrauch
 bey Vorlesungen über die Geschichte der Litteratur
 und der Künste. Jena 1788. gr. 8.

**DAHME (Georg Christoph) Generalsuperintendent des
 Fürstenthums Lüneburg zu Celle, auch des Stifts
 Bar-**

Bardovik Decanus seit 1792 (vorher Generalsuperintendent des Fürstenthums Grubenhagen, auch Specialsuperintendent und Pastor primarius zu Clausthal): geb. zu . . . SS. Predigten, Braunschweig 1775. 8. Sechs Predigten, Clausthal 1777. 8. Predigt am Bergfeste über 5 Mos. 8, 7 u. ff. ebend. 1777. 8. Predigt am Tage nach dem feyerlichen Anfange des Tiefen-Georg-Stollen-Baues am Harze. (Nebst der Rede des Berghauptmanns). ebend. 1777. 8. Der 127ste Psalm, und eine Vorstellung von dem Pfingstwunder. ebend. 1778. 4. Eine Einführungsrede. Göttingen 1779. 8. Die Kunst, sich der Religion zu rechter Zeit zu erinnern, vornemlich als Anweisung und Hülfe zur Rechtschaffenheit; eine Predigt. Clausthal 1786. 4. Predigt an dem Dankfeste wegen Erhaltung des Königs. ebend. 1786. 4. Siehe kleine theologische Aufsätze. Göttingen 1788. 8. Eine Predigt, gehalten zu Clausthal bey Einführung des neuen Landeskatechismus. ebend. 1791. 8. Anrede an ein Ehepaar, das seine Jubelhochzeit feyerte. Clausthal 1791. 4. Sechs Predigten, von welchen vier bey besondern Gelegenheiten gehalten sind, nebst einer solchen Rede. Celle 1792. 8. Predigt am Neujahrstage 1794 über Eph. 5, 16: Es ist best Zeit! nebst einigen Fragmenten der Predigt am Neujahrstage 1793. ebend. 1794. 8. — Schluß der Neujahrspredigt 1786, betreffend die Ziehnischen Prophezeihungen; in (Beckers) *tauschten Zeitung* 1786. — Aufsätze im 2ten und 3ten Stück des 2ten Jahrganges der Chur-Braunsch. Lüneburg. Annalen.

DALUS (Christian Kaspar) *Chirurgus zu Speyer*: geb. d. 17. Febr. 1741. SS. *Bemerkungen und Erfahrungen zur Bereicherung der Medicin und Wundarzneywissenschaft; vom Gift und Gegengiften. Speyer 1781. 8.

Freyherr

Freyherr von DALBERG (Gottlob Amand) *Kämmerer von Worms, zu Essingen ohnweit Landau: geb. zu Friesenhausen 174...* SS. Briefe zur historischen Erforschung des uralten Schlosses Kropsberg, an die Freyfrau von Wimpfen, geb. von Stengel, (Frankenthal) 1770, 1781. 3 Hefte in 8.

Freyherr von DALBERG (Johann Friedrich Hugo) Bruder des folgenden; *Kämmerer von Worms, Domicellherr des hohen Domstiftes zu Worms, kurtrierischer Hofrath zu Coblenz: geb. zu...* 175... SS. Ueber die Rechtschaffenheit Erfurt 1776. 8. Ariston, oder über die Wirklichkeit der peinlichen Strafgesetze ein Dialog. ebend. 1782. 8. *Betrachtungen über die leidende Kraft des Menschen. Mannheim 1786. 8. Blicke eines Tonkünstlers in die Musik der Geister. An Philipp Hake. Erfurt 1787. 8. Vom Erfinden und Bilden. Frankfurt am M. 1791. gr. 8.

Freyherr von DALBERG (Karl Theodor Anton Maria) *Kämmerer von Worms, des Erzstifts Mainz Kapitularherr, der Hochstifts Würzburg und Worms Domherr, kurfürstl. Mainzischer wirklicher geheimer Rath und Statthalter zu Erfurt; seit 1787 Koadjutor des hohen Erzstiftes und Kurfürstenthums Mainz und des Hochstifts Worms, und seit 1788 Koadjutor des Hochstifts Constanx, wie auch Erzbischoff von Tarsus: geb. zu...* am 8. Februar 1744. SS. *Versuch einer Widerlegung des 7ten Stückes im dritten Theile der vermischten Briefe über die Verbesserung des Justizwesens am Katamergeticht, in welchen einige kurmainzische Erzkanzlerats-Befugnisse in Aufsehung der Kammergerichtskanzley angegriffen worden. Mainz und Frankf. 1768. 8. *Kurfürstl. Mainzische Verordnung wegen der Mönchsorden. 1772. fol. *Beyträge zur allgemeinen Naturlehre. Erfurt 1773. 4. Betrachtungen über das Universum. ebend. 1777. 8.

- 3te Auflage. Mannheim 1778. 8. 3te Auflage, ebend. 1787. 8. *Anemometer propost aux amateurs de Meteorologie; Mémoire lu dans la séance de l'Acad. d'Erfurt du Janvier 1781. Erf. 1781. 4.* Gedanken von Bestimmung des moralischen Werths. ebend. 1782. 4. Neue chemische Versuche, um die Aufgabe aufzulösen, ob sich das Wasser in Erde verwandeln lasse? ebend. 1784. 4. Vom Verhältniß zwischen Moral und Staatskunst. ebend. 1786. 4. Erfurt, eine Kantate; in Musik gesetzt von J. W. Häfner. ebend. 1786. 8. Verhältnisse zwischen Moral und Staatskunst. ebend. 1786. 4. (auch in den *Actis Acad. Erfurt. a. 1786 & 1787*). * *Madame de Buchwald. à Erford. 1786. 2de Edition. 1787. 8.* Gedanken von Bestimmung des moralischen Werths. ebend. 1787. 4. Grundsätze der Aesthetik, deren Anwendung und künftige Entwicklung. ebend. 1791. 4. Versuch einiger Beyträge über die Baukunst. ebend. 1792. 4. * Entwurf eines Gesetzbuchs in Kriminalfachen. Frankf. und Leipzig (*Erfurt*) 1792. gr. 8. * Von dem Bewußtseyn, als allgemeinem Grunde der Weltweisheit. Erfurt 1793. 8. * Von dem Einflusse der Wissenschaften und schönen Künste in Beziehung auf öffentliche Ruhe. ebend. 1793. 8. Von Erhaltung der Staatsverfassungen. ebend. 1795. 4. — * Das sittliche Vergnügen; in *teutschen Merkur* 1773. St. 5. S. 99-104. * Von Bildung des moralischen Charakters in Schulen; ebend. 1774. St. 2. S. 321-336. — *Commentatio, quibus nam rebus magis illustrari humanus intellectus ejusque fines magis amplificari promtissime & commodissime possunt? in Actis Acad. Scient. Erford. 1777. Continuatio hujus Commentationis; ibid. 1778. Bemerkungen über ein altes Gefäß; ebend. 1777. Versuch eines Beytrags zur Geschichte der Erfurtischen Handlung; ebend. ad a. 1778 & 1779. (Erf. 1780); ist auch besonders gedruckt. Erfurt 1780. gr. 4. — Ge-
fühle*

Fühle des Christen; im *teutschen Museum* 1782.
 St. 12. S. 515-518. — Teutſches Volk und
 teutiſche Sprache; in *Kinderlinge, Willenbüchern*
 und *Rochs Schrift für teutiſche Sprache, Litter.*
 und *Kulturgeſchichte* (Berl. 1794. 8). — Kunſt-
 ſchulen; in *Schiller's Hören* 1795. St. V. S. 122-
 134. (Nach des Herausgebers Verſicherung der
 erſte und letzte Abſatz, den v. D. dazu geſche-
 fert). — Sein Bildniß von *Perhiß* vor dem
 2ten Band des Moſerſchen patriotiſchen Archivs
 für Teutſchland 1785; vor dem 2ten Bande der
 Litteratur des katholiſchen Teutſchlands; auch
 vor der Berlin. Monatsſchrift St. 7. 1790. Sein
 Schattenriß befindet ſich in dem 3ten Bande der
 Schattenriſſe edler Teutſchen; vor dem 3ten Quar-
 tal der Rintelnſchen theol. Annal. 1790; und vor
 dem 2ten St. der Olla Potrida 1791.

Freyherr von DALBERG (Wolfgang Heribert). Bruder
 der beyden vorhergehenden; *Kämmerer von*
Worms; kurpfälz. *geheimer Rath und Kämmerer*,
 auch *Hofkammervizepräſident zu Mannheim*, *Mit-*
glied der kurpfälz. teutſchen Geſellſchaft; geb.
 zu . . . SS. * *Watwais und Adalthe*, Mann-
 heim 1778. 8. * *Cora*; ein Drama mit Ge-
 ſang. ebend. 1780. 8. * *Electra*; eine mu-
 ſikaliſche Deklamation. ebend. 1780. 8. * *Ju-*
lius Cäſar, oder die Verſchwörung des Brutus;
 ein Trauerſpiel in ſechs Handlungen, von Sha-
 keſpear. ebend. 1785. 8. * *Der Koleriſche*;
 ein Luſtſpiel in 5 Aufz. aus dem Engliſchen des
 Kumberland. ebend. 1786. 8. * *Grondékol*;
 ein Trauerſpiel in 5 Aufz. aus dem Engliſchen,
 ebend. 1786. 8. * *Der weibliche Eheſcheue*;
 ein Schauſpiel in 2 Aufzügen. Augsburg 1786. 8.
 * *Die Brüder*; ein Schauſpiel in 5 Aufz. aus dem
 Engliſchen des Kumberland. Mannheim 1786. 8.
 * *Der Mönch von Carmel*; ein dramatiſches Ge-
 dicht in 5 Aufzügen. Berlin und Leipz. 1787. 8.
 * *Montefquieu*, oder die unbekannte Wohlthat;
 ein Schauſpiel in drey Handlungen, für die
 Mann-

Mannheimer Nationalschaubühne. *Mannh.* 1787.
gr. 8. — Aufsätze in den Rheinischen Beyträgen.

DALENCON (H. . . D. . .) *Hofmeister zu Hamburg*,
geb. daselbst 175 . . SS. *De re tragica apud ve-*
tères Graecos. Hamb. 1785. 8.

DALLERA (Johann Anton Franz) *k. k. Oberhofpoſtamt-*
officier zu Wien: geb. zu Leipzig am 6 December
1760. SS. *Der Arzt für Liebende*; aus dem
Franzöſiſchen frey bearbeitet. Wien 1788. 8.
Etwas zur Beherzigung meiner Mitbrüder. Mit
vielen eingedruckten Vignetten. Berlin 1788. 8.
Ueber die Erziehung. Wien 1788. 8.

von **DALWIGK** (Karl Friedrich Auguſt Philipp) *kurf-*
fürſtl. Mainziſcher Kammerherr, wie auch wirk-
licher Hof- und Regierungsrath zu Mainz ſeit 1788
(vorher Hofgerichtsrath zu Hanau): geb. zu Wal-
deck 176 . . SS. *Kleine juridiſche Abhandlun-*
gen. 1tes Bändchen. Frankf. am M. 1788. 8.
Privatgedanken über die neunte Kut. (Ohne Druck-
ort) 1790. 8. — *Bemerkungen über die Exem-*
tion eines Reichslandes von den Reichsvikariat-
Gerechtigkeiten; in den *Heſſiſchen Beyträgen zur*
Gelehrſ. und Kuſt. St. 4. S. 585-602. (1785).
(Stehen auch umgearbeitet in ſeinen klein. jurist.
Abhandl.). — Etwas über die Standeserhöhun-
gen der deutſchen Reichsländer; in *Siebenkees*
Beyr. zum deutſchen Rechte Th. 6. S. 1-10 (1790).

DAMMANN (Johann Friedrich) *M. der Phil. und Rek-*
tor zu Otterndorf im Lande Hadeln ſeit 1795 (vor-
her ſeit 1792 Privatdocent zu Helmſtädt; vor die-
ſem ſeit 1789 Lehrer am herzogl. Pädagogium da-
ſelbſt und ſeit 1791 Cuſtos der Univerſitätsbiblio-
thek): geb. zu Braunschweig 1767. SS. *D. de*
humanae ſentiendi & cogitandi facultatis natura
ex mente Platonis. Sect. prior & poſterior.
Helmſt. 1792. 1793. 4. — *Mehrere Recenſionen*
im humaniſtiſchen Magazin.

DAMP-

DAMP MARTIN (A. . . H. . .) . . . zu Berlin: geb.
zu . . . §§. Esquisse d'un plan d'éducation.
à Berlin 1796. 8.

DANCKWARTH (Ludwig Joachim Johann) herzogl.
Mecklenburg-Schwerinischer zweyter Beamter mit
dem Titel eines Amtsverwalters zu Rehna: geb.
zu Rostock am 23 Dec. 1760. §§. Commentatio
de tutore pecunias pupillares in suos usus conver-
tente, ad usuras centesimas haud obligato ad
Part. I. Tit. VII. Art. XVIII. juris Rostoch. Ro-
stochii 1781. 4. *Ueber das Schmerzgeld.*
ebend. 1788. 8. — Aufsätze in der Monatschrift
von und für Mecklenburg.

DANIEL (Christian Friedrich) D. der AG. zu Halle:
geb. daselbst am 30 Nov. 1753. §§. D. Chri-
stian Friedrich Daniels, weil. hochfürstl. Schwarzb.
Sondershäuserischen Hofraths und Leibarztes, der
Stadt Halle, des Saalkreises u. s. w. Physikus,
Sammlung medicinischer Gutachten und Zeug-
nisse, welche über Besichtigungen und Eröffnun-
gen todter Körper, und bey andern rechtlichen
Untersuchungen an verschiedene Gerichte ertheilt
worden, mit einigen Anmerkungen und einer
Abhandlung über eine siebenmonatliche besondere
Mißgeburt, ohne Herz, Lungen u. s. w. Her-
ausgegeben von dessen Sohne C. F. Daniel. Mit
Kupfern. Leipz. 1776. gr. 8. Anhang dazu.
ebend. 1777. 8. Versuch einer Theorie der
wichtigsten Beobachtungen aus der Naturlehre,
die man zum Theil durch fixe Luft oder fette Säure
zu erklären bemüht war. Halle 1777. 8. *In-*
stitutionum medicinae publicae edendarum adum-
bratio, cum specimine de vulnorum letalitate: acce-
dunt aliquot casus medici forenses ad illustrandum
argumentum. Lipsf. 1778. 4. *Commen-*
tatio de infantum nuper natorum umbilico & pul-
monibus. Halae 1780. 8. *Systēma aegri-*
tudinum, conditum per nosologiam, pathologiam,
symptomatologiam, aetiologias superfluitas. Lipsf.
1781.

1781. 8. *Systematis aegritudinum. Pars posterior, seu Pathologia specialis. Halae 1782. 8. D. Rudimentorum dialecticae medicae specimen? rudimenta dialecticae patrices. ibid. eod. 8. Bibliothek der Staats-Arzneykunde oder gerichtlichen Arzneykunde und medicinischen Policey, von ihrem Anfange bis auf das Jahr 1784. ebend. 1784 (eigenth. 1785). 8. * *Analeta metaphysices. Rudimenta vis assimilationis & nosodynamicas. Auctore Comite Terrae. ibid. 1788. 8 maj. Francisci Boissier de Sauvages Nosologia methodica, sistens aegritudines, morbos, passiones, ordine artificiali ac naturali: castigavit, emendavit, auxit, icones etiam ad naturam pictas adjecit. T. I cum X tabul. aen. Lips. 1790. — T. II cum V tabul. aen. ibid. 1791. 8. Pathologie, oder vollständige Lehre von den Krankheiten, welche die Nosologie, Pathologie, Aetiology und Symptomatologie enthalten; aus dem Lateinischen mit Anmerkungen und Zusätzen vom Verfasser übersetzt. 1ster Band, Weissenfels 1794. gr. 8.**

DANIEL (Johann Friedrich Karl) *Korrektor des Gymnasiums zu Stade: geb. zu . . . SS. Geographisch-statistisch-historische Erdbeschreibung aller Staaten und Länder in Europa; für angehende Erzieher und studirende Jünglinge. 1ster Heft, der Staat von Portugal, nebst einer vorangeschickten allgemeinen Uebersicht von Europa. Hamb. 1793. 8.*

DANIELS (Heinrich Gottfried Wilhelm) *D. der R. und derselben öffentlicher Lehrer auf der Universität zu Bonn, wie auch kurfürstl. Cölnischer wirklicher Hof- und Regierungsrath, Hoheits-Respicient und Beysitzer der Juristenfakultät: geb. zu Cöln am 25 Dec. 1754. SS. Pignoris praetorii, quod in electoratu Colonienfi obtinet, idea. Bonnae 1783. 4. De adheredatione & insinuatione contractuum judiciali. ibid. 1784. 4. Ueber die*

die Rechte der Aufragal-Instanz, wenn ein Fürstbischöf mit seinem Domkapitel belangt wird. ebend. 1786. 4.

D. de exceptione doli mali quondam personali, ejusque usu hodierno cum in genere, tum in re collybistica commentatio. Pars prior, principia juris Romani exhibens. ibid. 1787. 4.

Sammlung gerichtlicher Akten und anderer Aufsätze für seine Zuhörer bey den Vorlesungen über die juristische Schreibart und Praxis. 1ster Theil. ebend. 1790. 8.

D. de Senatusconsulto Liboniano, ejusque usu hodierno, cum universis in Germania, tum praecipue apud Leodenses. ibid. 1791. 4.

Abhandlung von Testamenten nach kurböhmischen Landrechten. ebend. 1791. 8.

DANIELSEN (Erasmus) *Rektor der Schule zu Kiel, wie auch seit 1791 Professor Philos. honorarius bey dortiger Universität: geb. zu . . . in Angeln. . .*

*SS. * Die wahre Philosophie des Christenthums für jedermann von E. Flensb. 1775. 8.*

Kurze Erklärung der im Schleswig-Holsteinischen Landeskatechismus enthaltenen Religionslehren. . . . Neue Auflage. Hamburg 1792. 8.

Lehrbuch der lateinischen Sprache für Anfänger; als Versuch einer neuen Methode zur ersten Bildung. ebend. 1792. gr. 8.

DANKWARTH. S. DANCKWARTH.

DANNENBERG (Erich Christian Heinrich) *Prediger zu St. Andreasberg im Fürstenthum Grubenhagen: geb. zu . . .*

SS. Vermischte Gedichte. Göttingen 1781. 8.

Denkmahl Henriettens, meiner Gattin, für meine beyden Söhne. ebend. 1781. 8te Auflage. ebend. 1781. 8.

Der Harz; ein Gedicht in sieben Gefängen. ebend. 1782. 8.

DANNENMAYER (Matthias) *D. der Theol. und seit 1786 ordentlicher Professor der Kirchengeschichte und der theologischen Encyclopädie auf der Uni-*

ver-

verf. zu *Wien* (vorher ordentlicher öffentl. Lehrer der Kirchengeschichte zu Freyburg im Breisgau): geb. zu *Oepfingen bey Ehingen in Schwaben* 1744. §§. *Introductio in historiam eccl. christ. universam*. Friburg 1778. 8 maj. *Historia succincta controversiarum de librorum symbolicorum auctoritate inter Lutheranos agitatum*. ibid. 1780. 8 maj. * *Gespräch zwischen den Hrn. Jung und Louis über die von den theologischen Fakultäten zu Heidelberg und Strassburg ausgestellten Gutachten, die Wiehrlichen Stücke betreffend*. (Constanz) 1781. 8. *Rechtsurtheilung der Freyburgischen philosophisch-theologischen Gutachten, wider die von dem Hrn. Prof. Louis zu Strassburg u. s. w. gemachten Einwurfe*. Freyburg 1781. 4. *Institutiones historiae eccl. N. T. Periodus Ima a Christo nato usque ad Constantinum Magnum*. (Argentorati) 1783. 8 maj. *Institutiones historiae ecclesiasticae Novi Testamenti*. II Partes. Viennae 1788. 8. — * *Antheil an dem Freymüthigen, eine Monatschrift*. Ulm und Freyburg 1782 u. ff.

DANNIES (Johann Daniel) *Rektor der Schule zu Insterburg in Ost-Preussen*: geb. zu *Königsberg* am 21 Febr. 1725. §§. *Elementa logicae characteristicae*. Regiom. 1755. 8. — *Rohe Steine zum Altar des Herrn, d. i. 35 Lieder ohne Reime*. Königsb. 1763. 8. * *Agur, des Sohnes Sake, und Lemuels Briefwechsel über das Dammsche Religionssystem*. Frankf. und Leipz. 1770. 8. — * *Antheil an Kyphens Vocabulario graeco von der Apostelgesch. bis zu Ende (1758)*. — *Entwurf zu einem neuen Beweise der Unsterblichkeit der menschlichen Seele; in den Berlin. Relationen des J. 1753*. St. 61. 84. 108. — *Gedanken von der Religion; in den Königsb. wöchentl. Ausz.* 1756. *Betrachtungen über den Bau des Himmels*, 3 Stücke; ebend. 1766 - 1768; auch besonders gedruckt. — *Verschiedene kleine Aufsätze in den Königsb. Intelligenzblättern*. — Vergl. Goldbeck S. 26.

DANO.

DANOWIUS *) (Gottlob) königl. Preuss. Stabskapitain
seit 1794 bey dem Feldartilleriekorps, wie auch Leh-
rer bey der Feldartillerieschule und seit 1791 Leh-
rer bey der neu gestifteten Artillerie-Akademie zu
Berlin: geb. zu Lauenburg in Pommern 1750.
SS. Beytrag zur Statik. Berlin 1780. 4. — Aus-
gabe von Rausseysens Gedichten. ebend. 1782. 8.
Höhemessung mit dem Barometer, nebst Beschrei-
bung der dazu erforderlichen Werkzeuge ebend.
1786. — Einzelne Aufsätze in periodischen
Schriften. — Recensionen.

DANTAL (Karl) Professor der französischen Sprache
bey der Ingenieur-Akademie zu Potsdam (vorher
Vorleser des Königs Friedrich des Zweyten von
Preussen): geb. zu . . . SS. Les Délassemens
littéraires, ou heures de lecture de Frederic II.
à Elbingen 1791. 8. Auch deutsch unter dem Ti-
tel: Friedrich der Einzige, in seinen Privat- und
litterarischen Stunden betrachtet. ebend. 1791. 8.

DANZ (Friedrich Georg) Bruder von W. A. F. D. der
R. und fünfter Syndikus der Reichsstadt Frankfurt
am Mayn seit 1793 (vorher fürstl. Stollbergischer
Regierungsrath zu Gendern): geb. zu . . . SS.
Leben Prinz Karls von Stollberg. Frankf. 1764. 8.

DANZ (J... E... F...) . . . zu . . . geb. zu . . .
SS. Ueber Familiengesetze des teutschen hohen
Adels, welche standesmäßige Vermählungen un-
tersagen; ein Beytrag zum teutschen Fürsten-
rechte. Frankf. am M. 1792. gr. 8. Die
Oberherrschaft über den Rhein, nach den Grund-
sätzen des teutschen Staatsrechts. ebend. 1793.
gr. 8.

DANZ

*) Im neuesten gelehrten Berlin fehlt dieser Schriftsteller,
Auch in der neuesten Rangliste der königl. Preuss. Armee
sucht man ihn vergebens. Sollte er demnach gestorben
seyn?

DANZ (J... T... L...) *Studirt noch im J. 1792 zu Göttingen; sein jetziger Aufenthalt ist unbekannt: geb. zu Weimar 176... SS. Aeschylus Perfer; aus dem Griechischen übersetzt. Leipz. 1789. 8.*

DANZ (Wilhelm August Friedrich) *D. und Prof. der R. auf der hohen Karlschule zu Stuttgart von 1788 bis zur Aufhebung derselben 1794, da er auf Pension gesetzt wurde und seitdem zu Stuttgart privatisirte, bis er zu Ende des J. 1795 zum Hofgerichtsassessor in Stuttgart ernannt wurde: geb. zu Stollberg - Gedern 1762. SS. D. inaug. Constitutionis Imperii specialis super litigiosa possessione disquisitio. Stuttgartiae 1789. 4. * Was wird man davon sagen? von dem Resultat der Berathschlagungen der Reichsversammlung über die kammergerichtliche Reformation. Der jüngste Reichsschluss vom 23 Aug. 1788, nebst den zum Vollzug desselben abgeschlossenen Conclusus Pleni, mit einigen Bemerkungen eines Patrioten. Gedruckt am Fus der Alpen 1789. .. Betrachtungen über die Justizverfassung in Teutschland während eines Zwischenreichs. (ebend.) 1790. 8. Staatsrechtliche Betrachtungen über die Lüttichischen Unruhen vom Jahr 1789. 2 Stücke. (Stuttgart) 1790. 8. Fortgesetzte Betrachtungen u. f. w. ebend. 1790. 8. Zweyte Fortsetzung der staatsrechtlichen Betrachtungen: Ueber das Verhältniß des Burgündischen Kreises gegen das Reich und die Reichsgerichte. ebend. 1791. 8. Grundsätze des gemeinen ordentlichen bürgerlichen Processus. ebend. 1791. gr. 8. 2te Auflage. ebend. 1795. gr. 8. Grundsätze der summarischen Processu. ebend. 1792. gr. 8. Versuch einer historischen Entwicklung der gemeinrechtlichen Erbfolgeart in Lehen. ebend. 1793. 8. Ueber Ascendentenfolge in Lehen und Stammgütern; ein Sendschreiben an den Geheimrath und Kanzler D. Koch in Gießen; Beylage zu seiner historischen Entwicklung der Erbfolgeart in Lehen. ebend. 1794 (eigentl. 1793), 8. Ueber Ascen-*

Abscendentenfolge in Lehn- und Stammgütern; zweytes Sendschreiben an Hrn. Geh. Rath und Kanzler Koch in Gießen. ebend. 1794. 8. Grundsätze des reichsgerichtlichen Processus. ebend. 1795. gr. 8. — Teutschland, wie es war, wie es ist, und was es vielleicht werden wird; eine Rede gehalten 1792 am Geburtstage des Herzogs Karl von Württemberg; in Mosers *neuem patriotischem Archiv* Thl. 2.

DANZER (Anton) D. der Theol. *bischoffl. Freydingischer geistlicher Rath* und seit 1792 *Kanonikus bey St. Andreä zu Freydingen*. (vorher Pfarrer zu Ginzelhofen); geb. zu . . . SS. *Lehrreiche Sittenpredigten.* 1ster Theil. Freydingen 1773. — 2ter Theil. ebend. 1777. 8.

DANZER (Jakob) *Benediktiner zu Isny, D. der Theol. ehemals erzbischoffl. Salzburgerischer geistlicher Rath und ordentlicher Professor der Moral und Pastoraltheologie auf der Universität zu Salzburg*; legte 1792 diese Stelle nieder und gieng in sein Kloster in Isny zurück; im J. 1795 wurde er *Stiftsherr des Damenstifts zu Buchau in Schwaben*; geb. zu . . . SS. * *Reflexionen über Teutschlands 18tes Jahrhundert, und seine Verfasser; nebst einer Betrachtung über die Lage des heutigen Mönchswesens und daraus entstehenden Folgen von einem Freund der Wahrheit.* 1stes bis 7tes Päckchen. 1782 u. ff. 8. * *Josephs des Grossen Toleranz; ein theologisches Fragment.* 1783. 8. * *Was sind die Reichsprälaten und wie sind sie es worden? aus der Geschichte beantwortet.* (Ohne Druckort) 1785. 8. * *Hingeworfne Gedanken über das Bücherzensurrecht der Bischöfe, und wie es zu unsern Zeiten ausgeübt wird.* (Ohne Druckort) 1785. 8. * *Anleitung zur christlichen Moral für seine Schüler in Privatstunden.* 1ster Band. Salzburg 1787. — 2ter Band. ebend. 1789. — 3ter Band. ebend. 1791. 8. — *2te verbesserte Auflage.* ebend. 1792. 8.

Rede über den Einfluß der Moral auf die Glückseligkeit der Menschen, nach über die Art und Weise, selbe nützlich zu studiren; bey Eröffnung seiner Privatvorlesungen den 26ten im Wintermonate 1789 Vorgetragen. ebend. 1789. gr. 8.
 * An den Club des Obscurationsystems, oder einige Anmerkungen über das Sendschreiben des Herrn von Breñano, Herausgeber eines N. T. zum — Gebrauch der H. Kemptischen Unterthanen. Von einem Unpartheyischen. Freyburg (vielleicht Kempten) 1792 (eigenth. 1791). gr. 8. Ueber den Geist Jesu und seine Lehre; ein Beytrag für nachdenkende Christen in ihren Andachtsstunden. Salzburg . . . 2te Auflage. ebend. 1795. 8.

DANZER (Joseph) *Weltpriester, M. der Phil. D. der R. und Kurpfalz - Bayrischer wirklicher geistlicher Rath, Kanonikus beym U. L. Frauen Stift in München* (vorher Rektor und ordentlicher Professor an dem kurfürstl. Schutzhause zu München): geb. zu . . . §§. Entwurf einer theologisch-praktischen Naturlehre. Mit Kupfern. Augsburg 1777. 8. Anfangsgründe der Naturlehre. ebend. 1778. 8. Mathematisches Lehrbuch zum Gebrauch der kurfürstl. Lyceen. 2 Theile. München 1780. 1781. 8. Abhandlung von den Kegelschnitten. ebend. 1780. 8. Sätze aus der Naturlehre, angewandt aufs bürgerliche Leben. ebend. 1780.

DANZIGER (Jakob) *Kalkulator bey dem königl. Preussischen Feldsouverain-Depot zu Schwedt*: geb. zu . . . §§. Portefeuille zur Nachsicht bey Fouragegeschäften, enthaltend die Verhältnisse der Körnerforten gegen einander und deren Reductionen, die Berechnungen der Verhältnisse des Schlesi-schen, Sächsischen, Böhmischen, Polnischen und Russischen Maasses gegen den Berliner Scheffel, nebst verschiedenen Arten des Aufmaasses, vorzüglich aber die Berechnung aller bey der königl. Preussischen Armee angenommenen und approbir-ten

ten Rationssätze, sowohl in schweren Körnerforten als Haber allein, mit gleich beygefüigten Reductionen der erstern. Berlin 1792 (*eigenthl.* 1791). gr. 8. — *Taschenbüch für Kändler, Magaziniers und Militärpersonen, enthaltend die Berechnungen der Verhältnisse des Clevischen, Mainzischen, Trierischen, Cölnischen, Brabantischen, Franz. Flandrischen und Elsassischen Getraidemasses gegen das Preussische oder den Berliner Schreffel, als eine Fortsetzung des Portefeuille bey Fournagegeschäften.* ebend. 1792. 84

DAPP (Ludwig Ferdinand) *herzogl. Württembergischer Rath und Stadtskeller zu Mundelsheim seit 1793 (vorher Kanzleyadvokat zu Tübingen): geb. zu Stuttgart.* SS. *Versuch über die Lehre von der Legitimation zum Proceß.* Frankf. am M. 1789. 8.

DAPP (Raymund) *Prediger zu Kleinschönebeck; Schlichter und Münchshofe bey Berlin: geb. zu Geißlingen im Ulmischen am 22 Sept. 1744.* SS. *Gebetbuch für christliche Landleute.* Berlin 1785. 8. * *D. M. Friderici II. S.* — Dem abgeschiedenen Geiste Friedrichs des Zweyten geheiligt. Aus dem Lateinischen übersetzt. ebend. 1787. 8. — *Predigtbuch für christliche Landleute zur häuslichen Andacht und zum Vorlesen in der Kirche; auf alle Sonn- und Festtage des ganzen Jahres, nach den Evangelien.* Berlin und Stettin 1788. 4. *Zwey Predigten über die Abschaffung der Betteley auf dem platten Lande, und die deshalb errichteten neuen Armen-Anstalten. Zum Besten einer Dorf-Armenkasse.* Berlin 1792. 8. — *Kurze Predigten und Predigtentwürfe über die evangelischen Texte und bey besondern Veranlassungen; besonders für Landleute und Landprediger.* 1sten Jahrgangs 1ste und 2te Abtheilung. ebend. 1793. — 3te Abtheilung. ebend. 1794. — 2ten Jahrgangs 1ste bis 3te Abtheilung. ebend. 1794-1795. —

gten Jahrgangs 1ste Abtheil. ebend. 1795. gr. 8. —
 Rezensionen in der Allgem. teut. Bibl.

DARIEN. S. d'ARIEN unter dem A.

DARMSTÄDTER (August) ehemaliger Landfourier über
 die drey Casseler Aemter, wie auch über die Aem-
 ter und Städte Gudensberg und Felsberg zu Cas-
 sel; privatirt jetzt dafelbst: geb. zu Hamburg
 am Jul. 1732. SS. * Kräftige oder Versuch
 poetischer Werke. Cassel 1788. 6. * Fanni,
 oder darf einer zwey Weiber nehmen? ein Schau-
 spiel von 5 Handlungen für das schöne Geschlecht.
 ebend. 1785. 8. * Das Chaos, oder für
 jeden etwas; eine Wochenschrift, enthält philo-
 sophische, moralische, historische und poetische,
 wie auch in alle Fächer einschlagende Abhandlun-
 gen. ebend. 1785. 8. — Vergl. Strieder B. 2 u. 6.
 S. 511.

DASSDORF (Karl Wilhelm) M. der Phil. kurfürstl.
 Sächsischen zweyter Bibliothekar zu Dresden seit
 1786 (vorher seit 1775 dritter): geb. zu Stauchitz
 am 2 Febr. 1750. SS. Joh. Winkelmanns Briefe
 an seine Freunde, mit literarischen Anmerkun-
 gen. 1ster Theil. Dresden 1777. — 2ter Theil.
 ebend. 1780. gr. 8. Andromache; ein mu-
 sikalisches Drama. ebend. 1777. gr. 8. Casati
Poëmata graeca & latina (mit einer Vorrede und
 diplomatischen Genealogie). Dresd. 1778. 4.
 Ode Sr. königl. Hoheit dem Prinzen Heinrich von
 Preussen gewidmet. ebend. 1778. 4. (auch im
 34sten St. der Dresd. gel. Anz. 1778). Ca-
 ruccii Bonamici *de rebus ad Vellitras gestis, &*
de bello Italico commentarii, curante C. G. Daß-
 dorf. *ibid.* 1779. 8. * Ode auf die Frie-
 densfeyer in Sachsen. ebend. 1779. 4. * Be-
 schreibung der vorzüglichsten Merkwürdigkeiten
 der kurfürstl. Residenzstadt Dresden, und einiger
 umliegenden Gegenden. ebend. 1782. 8. (Unter
 der Dedication steht sein Name). * Schilde-
 rung

rung einer National-Scene, bestehend in einem
 profaischen Aufsatze und einigen Gedichten.
 ebend. 1782. gr. 8. Beytrag zur allgemei-
 nen Nationalfreude, bey der Enthindung unserer
 Durchlauchtigsten Kurfürstin. ebend. 1782. 4.
 (auch in dem Dresd. gel. Anzeiger). *La Vie*
de Gaspard de Coligni, frigneur de Châtillon,
Amiral de France, à la quelle sont ajoutés ses Mé-
moires. par. et qui se passa au Siège de S. Quentin.
Nouvelle Edition, revue et augmentée de quelques
Remarques. à Dresde 1783. 8. Gedicht
 auf die Wiedergenesung des Kurfürsten. ebend.
 1784. 8. 2 Auflagen. (Sieht auch in verschiede-
 nen Sammlungen). — Mehrere Gedichte in der
 Dresdner poet. Blumenlese 1784 und 1785, in dem
 Pötschischen Musenalmanach 1785, und in der Lit-
 teratur und Völkerkunde. — Hat großen An-
 theil an den von der Frau von Runkel herausgege-
 benen freundschaftlichen Originalbriefen. — Ar-
 beitet an der Leipziger Bibl. der schön. Wiss. —
 Vergl. Kläse's gel. Dresden.

DASSEL (Christian Konrad). *Lehren an der Hoffschule zu*
Hannover seit 1794 (vorher Lehrer an der lateini-
 schen Schule des Waisenhanfes zu Halle im Mag-
 deburgischen): *geb. zu . . . SS. Vorschlag*
zu einer neuen Methode, sowohl des schriftlichen
als mündlichen geographischen Unterrichts, um,
neben der bloßen Anfüllung des Gedächtnisses,
auch den Verstand aufzuklären und das Herz zu
bilden. Halle 1790. 8. Geographisches
 Lesebuch zum Nutzen und Vergnügen für Kin-
 der und Kinderlehrer, in geographischer Ordnung
 abgefaßt und herausgegeben. 1ster Band, nebst
 einem Register. ebend. 1791. 8. * Natur-
 lehre für meine Klevin; ein Beytrag zur Bildung
 des Verstandes junger Frauenzimmer. Hamburg
 und Kiel 1793. 8. Merkwürdige Reisen
 der Gutmannischen Familie; ein Weyhnachtsge-
 schenk für die Jugend, 2 Theile. Hannover
 1795. 12. — Etwas über das Institut der Dich-
 terin

Lehrl. L. Rudolphi in Ham. bey Hamburg, mit Rücksicht auf öffentliche und Privat-erziehung überhaupt, in der *Leipziger Monatschrift für Damen* 1795. St. 11. S. 154-170. und St. 12. S. 199-201.

DAU (Christfried Ulrich) *administrirender Kommissar und expedirender Sekretär bey der Bank zu Altona* seit 1787 (vorher Kanzley-Sekretär zu Kopenhagen seit 1785) geb. zu . . . SS. Staats- und Gelehrtenge-schichte Griechenlands, von Carlo Dinnia; aus dem Italienischen mit Anmerkungen und Zusätzen, 1ster Theil. Flensburg und Leipz. 1783. — 2ten Theils 1ster B. ebend. 1785. gr. 8.
 * Geschichte der Staatsveränderung von Dänemark, von Johann Andreas; aus dem Engl. übersetzt, 1ster Theil. Kopenhagen und Leipz. 1786. 8.
 Peter Topp Wandalls, Professors und Unterbibliothekars der königl. Handbibliothek zu Kopenhagen, Lebensbeschreibungen der verdienten Männer, die zu Jägerspris durch Denkmale verewigt worden; aus dem Dänischen übersetzt, 2 Bände. Meisdorf und Leipz. 1787. 8.

DAUBE (Johann Friedrich) *ehemaliger Kapellmeister zu Stuttgart, lebt seit mehreren Jahren zu Wien*: geb. zu . . . SS. Der musikalische Dilettante; eine Abhandlung des Generalbasses durch alle 24 Tonarten. Wien 1771. 4.
 Abhandlung der Composition, worinnen zwei, drey, vier und mehrstimmige Compositionen aufs leichteste und deutlichste beschrieben. . . . Vergl. de Luca gel. Oest. B. 1. St. 1.

DAUBLER (Johann Christian) *Rektor der Párochialschule in der Allenstadt zu Königsberg in Preussen*: geb. zu Creutzburg in Ostpreussen am 1 May 1712. SS. Einige Programmen. — Hat auch zu Biedermanns Alten und Neuen von Schulsachen Beyträge von den Preussischen Schulen geliefert. — Vergl. Goldbeck S. 27 u. 235.

DAUBLER

DAUBLER (Johann Christoph) Sohn des vorhergehenden; zweyter Kollege bey der Altsädtischen Parochialschule zu Königsberg seit 1776: geb. zu Schippenhüll in Ostpreußen am 2 März 1739. SS. Lebenslauf des Oberpastors in Riga, G. E. Heling. 1758. 4. Das Lob der Aerzte. Königsberg 1761. 4. Dafs die Gottesfurcht allein einen geistlichen Redner bilde. ebend. 1761. 4. Warum mücket die Vorsicht Thränen unter die besten Freuden der Sterblichen? ebend. 1764. 4. Die Religion ist es nicht allein, die das wahre Wohl der Ehen bildet. ebend. 1764. 4. Der Name Christ schadet der Religion weit mehr, als der Religionspötker; eine Schultze. ebend. 1764. 8. Melanchollen auf die Abreise eines Freundes. ebend. 1765. 4. Rhapsodie. ebend. 1770. 4. — Verschiedene Schulgespräche und andere kleine Schriften. — Vergl. Goldbeck S. 231 u. f.

DAUM (Heinrich) burggräflicher Stallmeister zu Hachenburg: geb. zu . . . SS. Von den Hornklüften der Pferde und deren Heilung. Marburg 1782. 8. Gab mit J. D. Busch heraus: Archiv für Rossärzte und Pferdeliebhaber. 1stes Bändchen. ebend. 1788. — 2tes Bändchen. ebend. 1789. — 3tes Bändchen. ebend. 1792. 8. Beiträge zur Pferdearzneykunde, mit nöthigen Rezepten. ebend. 1788. 8.

Graf von DAUN (Maximilian) kurpfalzbaयरischer Hof- und Regierungsrath, Ritter des Stephansordens, Kämmerer und Landrichter zu Straubingen in Bayern: geb. zu . . . SS. * Adelfon und Salvini; ein Trauerspiel in 5 Aufz. München 1776. 8.

DAUSER (Joseph) Licentiat der Rechte, bischöfl. Augsbургischer Pfarrer zu Nattenhausen bey Mindelheim seit 1776 (vorher Pfarrer zu Röllingen im Oettingen - Wallersteinischen): geb. zu . . . SS. Der heil. Johannes von Nepomuck ein Weltgeistlicher. 1751. fol.

DAVID • S. CAJETANO, *Augustiner - Barfüßer*
monch zu Wien: geb. zu . . . SS. Neues Räder-
 gebäude, oder Auflösung der Aufgabe, wie
 eine ununterbrochene Bewegung durch ein Räder-
 werk vollkommen genau ausgeführt werden
 könne, die gegebene Umlaufzeit mag auch was
 immer für eine Primzahl seyn; für die Verfertiger
 von astronomischen Uhren und dergleichen
 Künstler. Mit Kupf. Wien 1791. gr. 8.

DAVIDSON (Wolf) zu geb. zu
 SS. Beobachtungen über die medicinische Elek-
 tricität von F. Lowndes; aus dem Englischen
 übersetzt und mit Anmerkungen und Zusätzen
 vermehrt. Berlin 1792. 8. Ueber den Schlaf;
 eine medicinisch - psychologische Abhandlung.
 ebend. 1795. 8.

DEBATTIS (Johann Heinrich) *Regierungsrath zu Am-*
berg: geb. zu . . . SS. Abhandlung von den
 städtischen Staatsveränderungen der Oberpfalz, *die*
die die Oberpfalz hiefs. Ingolstadt 1785. 4.

DEBROIS (Johann) *M. der Phil. vollständig geprüfter*
Kandidat zur juristischen Doktorswürde, und seit
 1792 *Hof - Präsidialsekretär bey dem k. k. Direc-*
torium zu Wien (vorher seit 1774 Sekretär bey
 dem Brannauer Benediktinerabte Rautenstrauch,
 seit 1785 Konzipist bey der geistlichen, wie auch
 bey der Studien- und Bücherconferirungs-Hof-
 kommission, und seit 1786 Gubernial - Präsidial-
 sekretär zu Prag): geb. zu Prag am 28. Januar
 1751. SS. * Almanach auf das Jahr 1791, für
 Geistliche und Litteraturfreunde. Prag. 4. (ist
 auch ohne den Kalender unter dem Titel: Böhmens
 Geistlichkeit und Litterairverfassung im Jahr 1791.
 Prag 4. erschienen). Aktenmäßige Krö-
 nungsgeschichte des Königs von Böhmen Leopold
 des Zweyten und Marie Louissens; in 3 Heften.
 Prag 1792. gr. 8. — *Antheil an dem* * Entwurf
 zur Einrichtung der theologischen Schulen in den
 k. k.

k. k. Erblanden. Wien 1782. gr. 8. (ste vermehrte Aufl. ebend. 1784. gr. 8.); *wird an dem * Entwurf zur Einrichtung der Generalseminarien in den k. k. Erblanden. ebend. 1784. gr. 8.*

DECHAU (Adam Joseph) *gewesener k. k. obersthofmarschallischer Rath und Affessor, wie auch gewesener Direktor der k. k. Holzaufsichtungs- Obervorstehersamtes zu Wien: geb. zu . . .* §§. Abhandlung über den in Oestreich unter der Ens vorhandenen Mangel des Holzes, und über die in der Residenz und Hauptstadt Wien steigende Holzpreise, besonders der Brennholzer. Wien 1792. 8.

DECKE (B. . .) *Kandidat zu . . . geb. zu . . .* §§. Ein Fascikel poetischer Versuche, nach Blumauer, seinen akademischen Freunden gewidmet. Bonn 1789. 8.

DEDEKIND (Christoph Levin Heinrich) *Superintendent zu Salzdahlun seit 1795 (vorher seit 1788 Superintendent zu Seesen im Fürstenthum Wolfenbüttel, wie auch Propst des Klosters Frankenberg, und vor diesem Prediger zu Scheppau bey Helmstedt): geb. zu . . .* §§. Rede bey der Begründung des Joh. Christian Lübbeken, Predigers an der Stadtkirche zu Lutter. Helmst. 1759. 4. Die Vertheidigung des Beweises vom Daseyn Gottes. Wolfenbüttel 1786. 8. Ueber die menschliche Glückseligkeit, in Verbindung des höhern Glückseligkeit unter der moralischen Regierung Gottes. Braunschw. 1789. 8. Vertheidigung des Beweises vom Daseyn Gottes aus der Unmöglichkeit einer ewigen Welt; vormals dem Vel. Vicepräsidenten Jerusalem gewidmet, jetzo, nebst einem Briefe desselben über diesen Gegenstand, herausgegeben. ebend. 1791. 8. Ueber das Recht der protestantischen Regenten in Kirchenfachen; auf Veranlassung der gegenwärtigen Zeitumstände. Helmstedt 1792. 8. Alles Gute, aber nichts Böses, ist von Gott; eine Predigt

dielt am 1. Sonntage nach der Zurückkunft des Herzogs von Braunschweig zu Seesen gehalten. Braunschweig 1794. 8. — Ueber die Benutzung des Brachfeldes; im 80. Stück der Braunschweig. gelehrten Beyträge 1787.

DEDEKIND (Gustav Ernst Wilhelm) *Pastor an der Paulikirche zu Hildersheim*: *geb. zu Diepholz in der Grafschaft Hoya*: . . . §§. Ueber Geister-
nähe und Geisterwirkung, oder über die Wahr-
scheinlichkeit, daß die Geister der Verstorbenen
den Lebenden sowohl nahe seyn, als auch auf
sie wirken können; einige Versuche. Hannover
1793. 8.

DEDEKIND (Johann Julius Wilhelm) *D. der AG. Land- und Stadtphysikus zu Holzminden* seit 1789
(vorher Stadtphysikus zu Königshütte im Braun-
schweigischen): *geb. zu . . .* §§. De reme-
diis contra formitas; ved illustrissimam Academiam
scientiarum regiam Parisinam. Helmst. 1777. 8.
Kurart der unnürlichen Focken; eine Wochenschrift.
Holzminden 1791. gr. 8.

DEDEKIND (Konrad Julius): *zweiter Prädiger zu Wunstorf im Hannöverschen* (vorher zu Leveste im Hannöverschen): *geb. zu . . .* §§. Die
Uebereinstimmung des Glaubens mit der Vernunft,
bey dem Siege des Mittlers über die Schrecken des
Todes, in sechs Gefängen. Hannover 1766. 8.
Der Erläuterer bey seinen Jüngern; ein Lehrgedicht.
ebend. 1781. gr. 8. — Verzehrunsgesopfer auf
Jacobi's Grab: ebend. 1791. gr. 8.

DEDEKIND (Simeon Bruno) *vermuthlich *) Rektor zu Diepholz*: *geb. zu . . .* §§. Flores sparsi ad
tabulas

*) Es ist doch sonderbar, daß wir nun seit 13 Jahren kein Mensch über dieses *erwähnlich* Aufschluß gegeben hat.

tabulae chronologicae Chr. Schraderi. Hannov. 1770: 8. *Mantissa florum sparforum &c.* ibid. 1773: 8.

DEGEN (Johann Friedrich) *M. der Phil. Direktor, Professor und Inspektor der königl. Preuss. Fürstenschule zu Neustadt an der Aisch in dem Fürstenthum Bayreuth* seit 1791 (vorher seit 1776 Lehrer am Gymnasium zu Ansbach, und seit 1775 Kolaborator an dem Gymnasium zu Erlangen): geb. zu Trumadorf bey Bayreuth am 16 Dec. 1752. *SS. D. de urbanitate Horatiana.* Erlang. 1775. 4. Ueber die Philosophie des Anakreons; ein Versuch. ebend. 1776. 8. Einige Gedanken über den Roman. Ansbach. 1777. 4. Ueber die Wahl der Gattin. ebend. 1778. 8. Ueber die redende Grazie. 1stes Stück. ebend. 1779. — 2tes St. 1782. — 3tes St. 1783. 4. Ueber den Tibull, nebst einigen seiner Elegien übersetzt. ebend. 1780. 8. *Pr. II. de idiomaticis graecae dictionis.* ibid. 1780. 1781. 4. Tibull's Elegien, mit einigen Anmerkungen. ebend. 1781. 8. *Anacreontis Carmina ex recensione Brunii, cum selecta varietatis lectiones & indic.* Erlang. 1781. 8. *Editio altera auctior & emendatior.* ibid. 1786. 8. Anakreons Lieder. — aus dem Griechischen. Ansbach 1782. 8. Teutsche Anthologie der römischen Elegiker. Nürnberg 1784. 8. Herodots Geschichte; aus dem Griechischen. 1ster Band. Frankf. am M. 1783. — 2ter u. 3ter Band. ebend. 1788. — 4ter u. 5ter Band. ebend. 1789. (Der 5te enthält *Lärcher's Essay de Chronologie sur Herodote* ins Teutsche übersetzt, nebst einer litterarischen Notiz von Herodots Leben und Schriften). — des 6ten Bandes 1ste Abtheilung (*Lärcher's* geographisches Wörterbuch, nebst Zusätzen des Herausgebers, enthaltend). ebend. 1790. — des 6ten Bandes 2te Abtheilung (enthaltend das Ende von *Lärcher's* geographischen Wörterbuch, mit Zusätzen des Uebersetzers). ebend. 1791. 8. *Pr.*

Pr. 1. de cornibus Bacchi. Onoldi 1784. 4.
 Beiträge zu den zweyen Bänden der Bibliothek
 für Pädagogen und Erzieher, Gießen 1783 - 1784,
 und zum Harlesischen Journal für kleine Schrif-
 ten. 1777 - 1785. *Anthologia elegiaca ro-
 mana. Norimb. 1785. 8.* Pr. Beiträge zu
 Nachrichten von alten Handschriften. Ansbach
 1785. 1ste Fortsetzung. ebend. 1790. 4. Epi-
 stel an Eusebia. ebend. 1785. 8. Epistel an
 Freund Cramer. eb. 1786. 8. Gedichte. ebend.
 1786. 8. *Ἀνακρεόντος ὠδαὶ καὶ ἐὶ δα λυρικά;*
 Anacreons Lieder, nebst andern lyrischen Gedich-
 ten; griechisch und teutsch, mit Anmerkungen.
 Altenburg 1787. 8. Neue kritische Nach-
 richten von kleinen theologischen, philosophi-
 schen und andern Schriften; in Verbindung mit
 einigen Gelehrten verfaßt und herausgegeben.
 1 Stück. Schwabach 1787. 8. Epistel an
 die Frau Regierungsräthin Willh. Bombard. Ans-
 bach 1787. 8. *Progr. de ratione scriptores
 antiquos hodie in Germania tractandi; adjuncti
 brevis specimine novae editionis Herodotum Ovidia-
 narum. Onoldi 1788. 4.* *Observationum
 miscellarum in Herodotum. Particula 1. ibid.
 1790. 4.* Progr. über einige Vortheile ei-
 ner für den Unterricht auf Schulen zweckmässig
 eingerichteten Abkürzung der alten klassischen
 Schriftsteller, verbunden mit einer geschmackvol-
 len Erklärung. 1stes u. 2tes Stück. Neustadt an
 der Aisch 1792. 1793. 8. Episteln. Alten-
 burg 1793 (*eigentl. 1792*). 8. An Friedrich
 Wilhelm II am 25 Sept. 1793 über die Befreyung
 der Städte Frankfurt und Mainz; zwey Gedichte,
 Erlangen (1793). gr. 8. Versuch einer voll-
 ständigen Litteratur der teutschen Uebersetzungen
 der Römer. 1sten Bandes 1ste Abtheilung. Altenb.
 1794. — 1sten Bandes 2te Abtheilung. ebend.
 1796. 8. Progr. über Geschichte der Ue-
 bersetzungen der alten klassischen Schriftsteller im
 Allgemeinen; nebst der Probe einer neuen vollstän-
 digen Uebersetzungslitteratur. Neustadt 1794. 8.
 Aus-

Auserlesene Bibliothek für kleine akademische und
 scholastische Schriften, theologischen, philologi-
 schen, philosophischen, historischen und pädago-
 gischen Inhalts. 1sten Bandes 1stes u. 2tes Stück.
 Altenburg 1795. 8. — Encyclopädisches
 Handbuch der Vorbereitungswissenschaften zu ei-
 nem gründlichen Studium der römischen Klassi-
 ker; angefangen von *Paul. Fr. Achat. Nitsch*;
 fortgesetzt und herausgegeben. 1sten Bandes
 1ste Abtheilung, die Archäologie der Römer
 nebst der Kenntniss ihrer Länder. ebend. 1796
 (eigenthl. 1795). gr. 8. — Des ehemaligen
 Hoffschreibmeisters und Landschaftskanzlisten J.
 Th. Köppels Leben; in *Meufels artist. Miscell.*
 Heft 3 (1780). — Nachricht von dem berühm-
 ten Flötenisten Liebeskind; ebend. Heft 9 (1781).
 Einige Nachrichten von den Lebensumständen des
 hochfürstl. Ansbachischen Konzertmeisters Klein-
 knecht; ebend. Heft 30 (1787). — Ueber den
 Stolz des Schulmanns; in der *Ansb. Monatschr.*
 Nov. 1794. — *Biographie des H. HR. Harles;
 in *Mosers Samml. von Bildnissen* H. 14 (1795). —
 Ueber die Genealogie der Bedeutungen von
Τελενος; in seiner *auserles. Bibl. für kl. Schriften*
 1 St. 1795. — Gedichte in den Schmidischen
 Musenalmanachen, und in dem Fränkischen Mu-
 senalmanach auf das J. 1782; den er für die Jahre
 1785, 1786 und 1787 herausgab. — Gedichte
 in dem Nürnb. Kinderalmanach auf das J. 1787,
 und in *Böckhs* Chronik für die Jugend. — Bey-
 träge zu *Meufels* Museum für Künstler und für
 Kunsthiebhaber (Mannh. 1788. 1789), und zu
 dessen Neuen Museum für K. u. Kunstl. (Leipz.
 1794. 8); — zu (*Hassencamps*) Rinteler Annalen
 der neuesten theol. Litteratur und Kirchengeschie-
 che für 1789-1794; — zu den Reisenden für die
 Länder- und Völkerkunde (Nürn. 1789); — zu
 (*Paulus*) Bibliothek von Anzeigen und Auszügen
 kleiner meist akademischen Schriften (Jena 1790).
 — Hat Antheil seit 1774 an der Frankfurt. gel.
 Zeitung, seit 1787 an der Gotha'schen, seit 1788

an der Erlangischen, seit 1790 an einer andern gelehrten Zeitung, seit 1793 an der allgem. tent. Bibl., seit 1794 an der oberteut. Litteraturzeitung, und seit 1795 an *Völderndorfs* und *Kretschmanns* Staatswissenschaftl. Litteratur. — Antheil am Journal von und für Franken und an der Ansbachischen Monatschrift. — *Der Artikel Anakreon in der Harlesischen Ausgabe von Fabricii Bibliotheca Graeca* (Vol. II. p. 91 - 104.) ist von ihm; so auch der Index Graecitatis auctior zur *Harlesischen Anthologia Graeca poetica* (Baruthl 1792. 8). — Verschiedene einzelne Gedichte. — Vergl. *Mayers* Nachrichten von Ansbach. u. Bayreuth. Schriftstellern. — Sein, nicht unähnliches Bildniß, nebst einer kurzen Lebensbeschreibung, in *Bocks* Sammlung von Bildnissen H. 6. (1792).

DEGEN (Johann Jakob Ludwig) *Pfarrer zu Buschendorf im Nürnbergischen* seit 1793 (vorher Mittagsprediger an der Dominikanerkirche zu Nürnberg): geb. zu . . . §§. Erste Gründe der nöthigsten und brauchbarsten Wissenschaften für jedermann. 1stes Bändchen, enthält die Cosmographie. Mit 3 Kupfertafeln. Nürnberg 1789. — 2tes Bändchen, enthält die Arithmetik. ebend. 1789. (hat auch den Titel: Kurzer Unterricht in der Rechenkunst, zum Gebrauch für die Jugend). — 3tes Bändchen, enthält die Mythologie. ebend. 1790. (auch mit dem besondern Titel: Kurzer Begriff der Mythologie oder Götterlehre). — 4tes Bändchen, enthält die Geographie. ebend. 1790. (oder auch: Handbuch der Erdbeschreibung für die Jugend. 1ster Theil). — 5tes Bändchen. ebend. 1791. 8. (oder des Handbuchs der Erdbeschreibung 2ter Theil). *Nürnbergisches litterarisches Intelligenzblatt. Nr. 1-52. ebend. 1790. gr. 4.

Freyherr von DEGEN (Johann Martin) seit 1789 kurfürstl. Pfalzbayrischer wirklicher geheimer und Oberlandesregierungsrath, und seit 1790 wirklicher

cher geheimer Konferenzreferendar zu München (vorher fürstl. geheimer Rath und Hofkanzler zu Freylingen): *geb. zu Wallerstein am 10 Nov. 1732.* §§. Das bischöfliche Recht, die Koadjutoren bey geistlichen Dignitäten, Officien, Präbenden, Beneficien u. s. w. aufzustellen und zu bestätigen. München 1785. gr. 8. Beleuchtung der Antwort auf das bischöfliche Recht u. s. w. ebend. 1786. 8.

DEGENKOLB (Karl Christian) *M. der Phil. und seit 1785 D. der Theol. und seit 1780 Archidiaconus an der Nikolaikirche zu Leipzig* (vorher Diakonus an der dortigen Thomaskirche): *geb. zu Stolpen bey Dresden 1718.* §§. * *Henrici Opitulum linguae sanctae. Lips. 1769. 4. D. inaug. de munere Jesu Christi servatoris Optimi Maximi. ibid. 1785. 4.* Erläutertes Nein auf die Frage: Ob einer mit gutem Gewissen zur Abschaffung des Beichtstuhls, wie er bisher in unserer evangelisch-lutherischen Kirche üblich gewesen, rathen und helfen könne? Zur Antwort ertheilt von *T. H. Schuchart*, Predigern zu St. Michael in Hamburg; im J. 1738 in Hamburg gedruckt; aufs neue übersehen und herausgegeben. Leipzig 1787. gr. 8.

DEGMAIR (Georg Andreas) Sohn des folgenden; *Senior Ministerii und Pastor bey St. Annen zu Augsburg seit 1780* (vorher Diakonus bey St. Annen): *geb. daselbst 1740.* §§. Ein Wort zu seiner Zeit von der schrecklichen Sünde des Selbstmords; eine Predigt. Augsburg. 1771. 8. Das entscheidende Urtheil Gottes von den Ursachen seiner Zornheimsuchungen zu einem heilsamen Nachdenken für ein sündiges Volk; eine Predigt. ebend. 1771. 8. Rede im evangel. Arbeitshaufe zu Augsburg gehalten. ebend. 1778. 4. Gedächtnisrede am Tage der Beerdigung Fr. A. B. Benzin, seiner Schwester. ebend. 1773. 4.

DEGMAIR (Matthäus Friedrich) war *Senior des evangel. Ministeriums zu Augsburg, und Pastor bey St. Annen*, hat aber 1780 wegen Alters und Kränklichkeit resignirt: geb. zu Eттendorf im gräf. Limburgischen 1708. §§. Viele einzelne gedruckte Predigten, Reden, Parentationen, Neujahrs- und Friedensfest-Abhandlungen, und Gebete.

DEHMEL (Johann Christoph) *Pastor zu Lichtenau bey Lauban* seit 1766: geb. zu Adelsdorf in Schlesiens am 22 April 1735. §§. Das in der Asche liegende Lauban, als ein Bußwecker für die Tschirnaische Gemeine. 1760. 4. Gedächtnispredigt auf die Obristlieutenantin von Lindenau. . . fol.

DEHN (Karl-Philipp Julius) *Advokat zu Braunschweig*: geb. zu . . . §§. Entwurf einer Klassifikationstabelle der Gläubiger bey Konkursen für die herzogl. Braunschweig-Lüneburgischen Lande, Wolfenbüttelischen Theils. Nebst einer Uebersicht des Konkursprocesses. Wolfenbüttel 1792. 4.

DEIMLING (Ernst Ludwig) . . . zu . . . geb. zu . . . §§. Die vier hundert Pforzheimer Bürger, oder die Schlacht bey Wimpfen; ein vaterländisches Trauerspiel in 5 Aufzügen. Augsburg 1788. 8. Johanna Gray; ein Trauerspiel in 5 Aufzügen. ebend. 1789. 8.

DELBRÜCK (Johann Friedrich Gottlieb) *M. der Phil.* und seit 1792 *Rektor des Pädagogiums zu U. L. Frauen in Magdeburg* (vorher Kollaborator am dortigen Stadtgymnasium): geb. daselbst am 22 August 1768. §§. *D. inaug. (Praef. F. A. Wolfio) Aristotelis Ethicorum Nicomacheorum adumbratio, accommodata ad nostras philosophiae rationem facta.* Halae 1790. 8. — Versuch einer teutschen Uebersetzung des achten Buchs der Ethik des Aristoteles; in Eberhards *philosoph.* Ma-

Magazin B. 3. St. 2. S. 217-235, und St. 3. S. 304 - 332 (1790). — *Viele Aufsätze verschiedenen Inhalts in den Magdeburgischen gemeinnütz. Blättern.* 4 Bände. 1789-1792. (deren Herausgeber er vom 4ten Bande an war). — Ueber Edelmuth und Großmuth; in der *deutschen Monatschrift* 1791. St. II. S. 252-268, und 1792. St. II. S. 236-249. — Ueber Hrn. Prediger Jenisch verteuflchte Ethik des Aristoteles; in der *Berlin. Monatschr.* 1791. St. II. S. 459-477. — *War einer der Herausgeber des patriotischen Archivs für das Herzogthum Magdeburg,* 3 Bände, 1792 u. 1793, in welchem viele Aufsätze verschiedenen Inhalts von ihm stehen. — Quomodo fides, fiducia, securitas, obedientia & confidentia inter se differant & cohaereant? in G. S. Rötgers *Jahrbuch des Pädagogiums zu U. L. Franen in Magdeburg* St. 2. S. 19-30 (1793). Ein Wort an die Eltern und deren Stellvertreter über die Nothwendigkeit, auf die gesetzliche Dauer der Schulferien zu halten; *ebend.* S. 31-52.

DELKESKAMP (Peter Friedrich) zu geb. zu . . . §§. Chymische Untersuchung der Kochsalzmutterlaugen, aus den hochfürstl. Hessischen Salinen; nebst einer Abhandlung über die Bereitung des Salmiaks. Cassel 1794. 8.

DELSANCE (Peter) D. der AG. kurpfälz. Landphysikus der Ämter Münster-Eiffel, Tonberg, Ober- und Unternidekken: geb. zu . . . §§. Kurze Anweisung zur gerichtlichen Wundarzneykunst. Frankfurt und Leipzig 1765. 8.

DEMENGEON (Johann Baptist) M. der Phil. und Privatdocent der französischen Sprache auf der Universität zu Kiel seit dem May 1794 (vorher seit dem 15 May 1789 zu Leipzig): geb. zu Hadigny bey Nancy ungefähr 1765. §§. Abhandlung über die französische Aussprache, nebst einer Vorrede für die Lehrer. Leipzig 1791. 8. Ge-

schichte meiner Vertreibung aus Leipzig. (*Altona*) 1794. gr. 8. Steht auch in (*Hennings*) *Annalen der leidenden Menschheit in zwanglosen Heften*. (*Erster Band*). Altona 1794. gr. 8. Nr. XVII. S. 358-405. (*Dieses beydes ist der verßümmele Aufsatz von Hennings, welches Hennings eigenmächtig ohne des Verfassers Zuziehung zu thun für gut befunden hatte. Nach vielen darüber geführten Debatten im Genius der Zeit, in den Hamburgischen Zeitungen und den Schleswig-Holsteinischen Provinzialberichten erschien wieder von Demengeon selbst*;) Geschichte meiner Vertreibung aus Leipzig; ein Beytrag zur Charakteristik der dasigen Universität und kürsächsischen Regierung, von J. B. D. (Kiel, auf eigne Kosten) 1794. gr. 8. (*Daselbst findet man den unverßümmeelten rächten Aufsatz, wie ihn Demengeon an Hennings gesendet hatte, S. 3-71. Ferner: Anhang über das Schicksal dieses Aufsatzes S. 72-141. Nachtrag zur Ergänzung und Beleuchtung der Geschichte meiner Vertreibung S. 141-178. Nachricht S. 179-184*).

DEMME (Hermann Christoph Gottfrled) Subkonrektor des Gymnasiums in der Reichsstadt Mühlhausen: geb. daselbst, . . . §§. *Der Pächter Martin und sein Vater. 2 Theile. Leipz. 1792-1793. 8. *Karl Stille's Erzählungen. 2 Theile. Riga 1792-1793. 8. (*Einige davon standen schon vorher in Ewald's Urania*). *Beyträge zur reinern Gottesverehrung. ebend. 1792. 8. *Sechs Jahre aus Karl Burgfelds Leben; von dem Verfasser des Pächter Martins. Leipzig 1793. 8. — *Edelhold über seine häusliche Glückseligkeit (vom Verfasser des Pächter Martin); in Wielands neuem teutschen Merkur 1793. St. 12. S. 408-420. Noch andere Aufsätze eben daselbst. — Antheil an Beckers, teutschen Zeitung und Reichsanzeiger.

DEMUTH

DEMUTH (Franz) *vormals Jesuite, M. der Phil. und D. der Theol. zu Prag* (vorher Prof. der oriental. Sprachen daselbst): *geb. zu Brünn in Mähren am 1 Nov. 1736.* §§. *D. de antiquitate linguae Chaldaicae seu Syriacae.* Prag. 1763. 4. *Adagla Arabica.* ibid. 1764. 8. *Or. de memoria defanctorum Sodalium.* ibid. 1767. 4. — *Vergl. Pelzels Jesuiten S: 265.*

DENG (Patriz) *Officiant an der k. k. öffentlichen Bibliothek zu Grätz:* *geb. zu . . .* §§. * *Grätzer Magazin über verschiedene Gegenstände der Litteratur und Oekonomie.* 1ster Band: Grätz 1787. 8. *Handbuch für Liebhaber der Natur und Oekonomie.* 2 Bände. ebend. 1788. kl. 8.

DENIFLE (Franz) *Schauspieler bey . . . geb. zu . . .* §§. *O Wunder! ein Weib verschweigt ein Geheimniß; ein Lustspiel in 5 Aufzügen.* Nach dem Englischen des *Mrs. Centlivre.* Wien 1792. 8.

DENINA (Karl Johann Maria) *Abate, D. der Theol. Mitglied der königl. Preussischen Akademie der Wissenschaften zu Berlin seit 1782, und seit 1789 auch königl. Preuss. Legationsrath zu Berlin* (vorher Professor der Beredsamkeit und der schönen Wissenschaften auf der Universität zu Turin und königl. Sardinischer Bibliothekar): *geb. zu Revel im Fürstenthum Piemont 1731.* §§. *De studio theologiae & norma fidei.* Taurini 1758. II Voll. in 8. *Discorso sopra le vicende della Letteratura.* In Torino 1760. 12. *Neue Ausgabe in 2 Bänden.* Berlin 1784. gr. 8. *zu Venedig 1788.* 2 Voll. in 8. *Auch zu Glasgow, mit Zusätzen des Verfassers.* . . . Lettera di N. Daniel Cato (*Carlo Denina*) sopra il dovere de' Ministri evangelici di predicare colle istruzioni, e coll' esempio l'osservanza delle Leggi civili, e specialmente in riguardo agli Imposti. In Lucca 1761. 8. Saggio sopra la Letteratura italiana, cori alcuni altri opuscoli &c. Lucca 1762. 8. Della

Revoluzioni d'Italia Libri XXIV. In Torino 1769.
 3 Voll. in 4. Delle Lodi di Carlo Emanuele
 III, Re di Sardegna. In Torino 1771. 4 u. 8.
 Dell' Impiego delle persone. . . . Panegi-
 rico primo alla Maestà di Vittorio Amedeo III.
 Torino 1773. 4 u. 8. Panegirico secondo &c.
 ibid. 1775. 4 u. 8. Bibliothea o l'arte di
 compor libri. ibid. 1776. 8. Istoria poli-
 tica e letteraria della Grecia. In Torino 1781-
 1782. 4 Voll. in gr. 8. *Nachdruck zu Venedig*
 1783. 8. Elogio storico di Mercurino di
 Gattinara, gran cancelliere dell' Imperador Car-
 lo V, e Cardinale di Santa Chiesa. ibid. 1782. 8.
 Elogio del Cardinale Guala Bichieri. ibid. eod. 8.
 Lettre au Roi de Prusse sur les progrès des arts à
 l'occasion d'un ouvrage italien sur les revolutions
 de la littérature. Revue, corrigée & augmentée
 de quelques notes. à Berlin 1784. gr. 12. Re-
 ponse à la question: Que doit-on à l'Espagne?
 Discours lu à l'Académie de Berlin dans l'Assem-
 blée publique du 26 Janvier l'an 1786. ibid.
 1786. gr. 8. *Nachgedruckt zu Madrid 1787.*
 Lettres critiques pour servir de Supplement au
 Discours sur la question: Que doit-on à l'Espagne?
 ibid. eod. gr. 8. Lettere Brandenburghesi
 che servono di continuazione alle vicende delle
 letteratura, quaderno primo & prelliminare, che
 comprende il Viaggio Germanico. ibid. eod. gr. 8.
 La Sibilla Teutonica. ibid. eod. 8. Apologie
 de Frédéric II, Roi de Prusse, sur la préférence
 qu'il parut accorder à la Littérature Françoisse.
 Lue à l'Assemblée publique de l'Académie de Berlin,
 le 25 Janvier, jour anniversaire de son établissement.
 ibid. 1787. 8. * Essai sur la Vie & la Règne de
 Frédéric II, Roi de Prusse, pour servir de préli-
 minaire à l'édition de ses œuvres posthumes.
 ibid. 1788. gr. 8. Discours sur les progrès
 de la littérature dans le Nord de l'Allemagne.
 ibid. eod. gr. 8. La Prusse littéraire sous
 Frédéric II; ou Histoire abrégée de la plupart des
 Auteurs, des Académiciens & des Artistes, qui
 son:

sont nés ou qui ont vécu dans les Etats Prussiens depuis 1740 jusqu'à 1786. Par ordre alphabétique. Précédée d'une Introduction ou d'un Tableau général des progrès, qu'on fait les arts & les sciences dans les pays qui constituent la Monarchie Prussienne. T. I & II. *ibid.* 1790. — T. III. *ibid.* 1791. gr. 8. * Guide littéraire. Premier Cahier, qui contient un tableau abrégé de la Monarchie Prussienne, tracé en forme d'itinéraire avec des réflexions. *ibid.* 1791. — Second Cahier, contenant des considérations sur l'Allemagne occidentale, la Suisse, & l'Italie septentrionale, la Bavière & l'Autriche. . . . gr. 8. —

Abhandlungen in den Mémoires de l'Acad. roy. des Sciences de Berlin, z. B. Sur l'origine de la différence des langues; *im Jahrg. 1783* (à Berl. 1785). Sur l'origine de la langue Allemande; *ibid.* *Zusatz zu der Abh.* sur l'origine de la différence des langues; *im Jahrg. 1785* (à Berl. 1787). Sur le caractère des langues; *ibid.* Sur l'influence de la littérature françoise sur l'angloise & de l'angloise sur l'allemande. . . . Sur l'histoire des Alpes & les chemins, qu'y ont fait Annibal, Pompée & César; *in Mém. de l'Ac. Roy. des Sc. & B. L. depuis l'avénement de Fr. Guillaume au trône 1788 & 1789* (1793). — *Eine Lebensbeschreibung von ihm selbst steht in la Prusse littéraire* (T. I. p. 359-470). *Daraus ist dieses Verzeichniß seiner Schriften gezogen. Er hat aber selbst nicht literarisch genau Nachricht von ihnen gegeben.*

DENIS (Michael), *vormals Jesuite, k. k. Hofrath und erster Custos der k. k. Hofbibliothek zu Wien* seit 1791 (vorher seit 1785 zweyter Custos, seit 1779 k. k. wirklicher Rath, und schon mehrere Jahre vordem Lehrer der Litterargeschichte an dem Theresian und Vorsteher der Garellischen Bibliothek zu Wien): *geb. zu Schärding in Bayern am 27 Sept. 1729. SS. Sammlung kürzerer Gedichte aus den neuen Dichtern Teutschlandes, zum Ge-*

branch der Jugend. Wien 1762. 8. Neue Aufl.
 Augsburg 1766. 8. 2ter und 3ter Th. ebend.
 1772 u. 1776. 8. Poetisches Sendschreiben
 an den Hrn. Klopstock. ebend. 1764. 4. Poe-
 tische Bilder der meisten kriegerischen Vorgänge
 in Europa seit dem Jahre 1756. 2 Theile. ebend.
 1768. 8. Die Gedichte *Ossians*, eines alten
 celtischen Dichters, aus dem Englischen übersetzt.
 3 Theile. Wien 1768-1769. 4 u. 8. Auf
 die Reise Josephs II. ebend. 1769. . . Auf
 die Reise Josephs II. ebend. 1770. . . Auf
 Gellerts Tod. ebend. 1770. 8. Bardenfeyer
 am Tage Theresiens. ebend. 1770. 8. Die
 Säule des Pflügers. ebend. 1771. 8. Die Lie-
 der *Sineds* des Barden. ebend. 1773. 8. Ei-
 nige Bardengefänge und geistliche Lieder. ebend.
 1774. 8. Grundriß der Bibliographie.
 ebend. 1774. 8. Auf den Tod des Feldmar-
 schalls Grafen von Daun. ebend. 1766. gr. 4.
 Grundriß der Litterargeschichte. ebend. 1776. 8.
 Einleitung in die Bücherkunde. 1ster Theil,
 Bibliographie. ebend. 1777. — 2ter Theil,
 Litterargeschichte. ebend. 1778. gr. 4. Nach-
 gedruckt und mit Anmerkungen vermehrt. Bin-
 gen 1782. 2 Theile in 8. Die Merkwür-
 digkeiten der k. k. Garellischen Bibliothek am
 Theresiano. Wien 1780. gr. 4. Zwo Oden
 auf den Tod und die Geburt Jesu. Augsb. 1780. 8.
 Auf den Tod Marien Theresiens. Wien 1780. 8.
 Wiens Buchdrucker Geschichte von Anbeginn bis
 1560. ebend. 1782. gr. 4. *Bibliotheca typo-*
graphica Vindobonensis, usque 1560, in gratiam
linguae Germanicae non callentium excerpta.
ibid. eod. 4 maj (auch als Anhang beyrn vorher-
gehenden Buch befindlich). Ode, Sr. päpst-
 lichen Heiligkeit bey Ihrem Hierseyn überreicht;
 lateinisch und welsch. ebend. 1782. 8. *Of-*
sians und *Sineds* Lieder. 5 Bände. ebend. 4.
 Neue Ausgabe. 6 Bände. ebend. 1791-1792. 4.
 * Gibraltar, vom 11-18 Weinmondes; ein Bar-
 dengesang *Sined's*, des Oberbarden der Donau.
 Von

Von einer Ungarischen Dame zum Druck gefördert. Wien 1782. 8. An das feyernde Wien, am Brauttag den 6. Januar 1788. gr. 4. *Annalium typographicorum V. Cl. Michaelis Maittaire Supplementum. Pars I & II. Vindob.* 1789. 4 maj. * Ueber Laudons Tod; der Barde und das Vaterland. Wien 1790. 8. Nachtrag zu seiner Buchdruckergeschichte Wiens. ebend. 1793. gr. 4. * Zurückerinnerungen. ebend. 1794. gr. 8. (Unter der Vorrede hat er sich genannt). *Carmina quaedam. Vindob.* 1794. 8. *Suffragium pro Johanne de Spira, primo Venetiarum typographo. ibid. eod. 8.* S. Aurelli Augustini; Hippoensis Episcopi, *Sermones inediti, admixtis quibusdam dubiis; e membranis Sec. XII. Biblioth. Palat. Vindob. summa fide descripsit, illustravit, indicibus instruxit. ibid. eod. fol.* *Codices Manuscripti theologici Bibliothecae Palatinae Vindobonensis Latini aliarumque Occidentis linguarum. Volumen I, codices ad Caroli VI tempora bibliothecae illatos complexum. Pars I & II; recensuit, digessit, indicibus instruxit. ibid. 1793-1794. fol. maj.* — *Gabheraus: * Jugendfrüchte des k. k. Theresianum. 3 Sammlungen. Wien 1771-1773. 8.* — Gedichte in den litterarischen Monaten (ebend. 1776 und 1777. 8) und im Wiener Musenalmanach. — *Hat vielen Antheil an dem Systemat. Verzeichnisse der Schmetterlinge der Wiener Gegend. ebend. 1776. 4.* — * *Antheil an der Wochenschrift: die Welt.* — *Ode: Josepho Austriaco Romanorum regi Viennam reduci; im teut. Museum St. 6 (1784).* — Die Grablieder der alten Schäferdichter übersetzt; in v. Gemmingen *Magazin für Wissensch. und Litter. B. I. Th. 2 (1785).* — Seltsame Veränderung einer weissen Pappel; in den *phys. Arbeiten der einträcht. Freunde in Wien B. I. Quart. I.* — Vergl. de Luca gel. Oestr. B. I. St. I. *Fabricius Briefe auf einer Reise durch Teutschland; im histor. Portef. 1786. St. 6. S. 679 u. f.* — Sein Bildniß vor dem 13ten Band

der Allgem. teut. Bibl. Besonders gestochen von *Mansfeld*, und von *Jakob Adam* in Wien 1781; auch vor dem Leipziger Musenalmanach 1778.

DENKRECHT. — S. FELKEL (A.)

DENSO der jüngere (Johann Daniel) *Pastor zu Belandorf in der Herrschaft* (oder im Gebiete der Reichsstadt) *Lübeck: geb. zu . . .* §§. Oekonomische Beyträge zur Verbesserung der Landwirthschaft in Niedersachsen. Lübeck 1793. 8.

DEPISCH (Johann Baptist) *fürstbischöfl. Würzburgischer geistlicher Rath* seit 1795. und *Prediger bey dem Julushospital zu Würzburg* seit 1793 (vorher seit 1792 *Pfarrer zu Gesehgau im Würzburgischen*, und vor diesem *Pfarrer zu Altenhauz im Würzburgischen*): *geb. zu . . .* §§. Homilien zur Erklärung des Wortverstandes der gewöhnlichen Sonn- und Festtagevangelien im ganzen Jahre, zum Besten katholischer Prediger auf dem Lande. 1 Band. Bamberg und Würzburg 1787 (*eigentl.* 1786). gr. 8. 2te vermehrte und verbesserte Auflage. ebend. 1789. gr. 8. Abhandlung über die Pflichten der Geistlichen und Seelsorger in Beziehung auf die Wohlfahrt ihrer Untergebenen überhaupt und der Armen insbesondere; welcher das erste Accessit für die Beantwortung der von Sr. hochfürstl. Gn. an die Landgeistlichkeit gestellten Preisfrage zuerkannt wurde. Würzburg 1790. gr. 8. Sammlung vollständiger Predigtentwürfe auf alle Sonn- und Festtage im ganzen Jahre; wie auch auf verschiedene Fälle des menschlichen Lebens. Für katholische Prediger auf dem Lande. 2 Bände. Bamberg und Würzburg 1793. 8. Vier teutsche Chorsivepern über die bekanntesten Vollkommenheiten Gottes, welche bey dem öffentlichen Gottesdienste, anstatt der lateinischen Vesper, und zwar nach eben denselben Tönen, in welchen die Psalmen darinn angestimmt werden, von der ganzen christlichen Ge-

Gemeinde abgelesen werden können; ein Beytrag zur Verbesserung der Liturgie im katholischen Teutschlande. ebend. 1794. kl. 8.

DEPRA (Franz Sales) *Benediktiner in dem Reichsgottes-
hause Ottobeuren bey Memmingen, und seit 1793
Pfarrer zu Bayershofen, einem Ottobeurenischen
Dorfe: geb. zu Ochsenhausen in Schwaben . . .*
§§. Fruchtbringender Himmelsthan, oder Ge-
betbuch. Ottobeuren 1775. 8. 2te Auflage. ebend,
1778. 8. 3te verbesserte, mit einem Anhang
äuserlesener Kirchenlieder vermehrte Ausgabe.
Augsburg 1789. 8. Kurze Andachten für
das fromme Kind, Morgen- Abend-Kommunion-
und andere Gebeter; den Kindern gewidmet.
ebend. 1786. 12. 2te Ausgabe. ebend. . . . 3te
Ausgabe. Dillingen 1794. 12. Marianische
Lob- und Sittenpredigten auf die Festtage Mariä,
zum Nutzen des gemeinen Landvolkes für drey
Jahrgänge verfaßt. Kempten 1787. gr. 8. Pred-
igten auf die vornehmsten Festtage unsers göttli-
chen Erlösers und seiner lieben Heiligen, zum
Nutzen des gemeinen Landvolkes verfaßt. Augs-
burg 1793. 8.

DERESER (Johann Anton) S. THADDÄUS von S. Adam.

Graf von DERNATH (. . . .) zu Oldeslo in Holstein:
geb. zu . . . §§. * Historische Bruchstücke zur
Aufklärung der Geschichte des Oldesloer Salz-
werks. (Ohne Druckort) 1787. 4. und im *Neuen
Kielischen Magazin* B. 2. St. 1. Versuche bey
Brunnenarbeiten, gemacht von dem Eigenthümer
des Oldesloer Salzwerks; ebend. B. 1. St. 1 (1786).
— Von den Dänischen Salinen; im *polit. Jour-
nal* 1790. St. 8. S. 843-845. Etwas für bes-
sere Landeskultur; in den *Schleswig-Holstein. Pro-
vinzialber.* Jahrg. 4. B. 2. St. 2. 1790, und Jahrg. 5.
1791.

DES COTES (Johann Friedrich) S. oben des CÔTES.

von DESTOUCHES (Joseph Anton) kurpfalzbayrischer
Rechenkammerrath zu . . . geb. zu . . . §§. Schau-
 spiele, samt einer Vorrede über das Theater der
 Alten, der Neueren und der Teutschen. Mün-
 chen 1791. 8.

von DETERSHAGEN. S. LEHMANN.

DETHARDING (Georg) *D. der Theol. und zweyter Pre-
 diger an der St. Jakobskirche zu Rostock: geb.
 daselbst 1727.* §§. *Diff. epistolica, cur. ministr.*
verbi divini colors nigro incendant? Rostock.
 1749. 4.

*D. de galli cantu Hierosolymis
 audito.* ibid. 1752. 4.

*Pr. de isavyyelias
 in saeculo ex parte appetenda.* ibid. 1753. 4.

Pr. de Spiritu Sancto alio paraclete. ibid. 1759. 4.

*Pr. de bonarum cognitionum ab angelis bonis
 factis suggestionibus.* ibid. eod. 4.

*D. qua
 dicta quaedam scripturae S. Vet. Test. e lingua
 Arabica illustrantur.* ibid. 1761. 4.

*Com-
 mentat. de catechesi christiana ad Ebr. VI, 1. 2.
 Gottingae 1764.*

*Ueberzeugungen eines
 Christen von den Wahrheiten der christlichen Reli-
 gion, nach dem apostolischen Glaubensbekenntniß,
 der nachdenkenden Jugend seiner Gemeinde zum
 Unterricht übergehen.* ebend. 1771. 4.

*Ent-
 würfe seiner im Jahr 1782 gehaltenen Predigten.
 ebend. 8. auch die in den folgenden Jahren ge-
 haltenen Predigten.*

*Altäre, als Denkmale
 der Religion; eine Predigt bey Einweihung eines
 neuen Altars.* Rostock 1783.

** Ist in der
 Bibel oder in der gesunden Vernunft ein Grund
 vorhanden, der uns verpflichtet, die Erklärungen
 anderer Menschen von den Aussprüchen Jesu und
 seiner Apostel zu Glaubensartikel zu machen? Eine
 Preisaufgabe der Erziehungs-Gesellschaft zu Schnep-
 fenthal bey Gotha, beantwortet von einem Ro-
 stockischen Bürger.* ebend. 1786. gr. 8.

*Schul-
 buch zum Buchstabiren.* ebend. 1788. 8. 2te Auf-
 lage. ebend. 1791. 8. 3te Auflage. ebend. 1792. 8.

*Volksseelen sind auch Menschenseelen; ein Wort zu
 seiner*

seiner Zeit geredet. ebend. 1788. 8. *Lesebuch, für die Schulen der Gemeine zu St. Jakob bestimmt. ebend. 1788. 8. Weynachtsbuch, oder kurze Fragen von der Geburt Jesu und deren Folgen; der Schuljugend zur Uebung im Nachdenken über die Wahrheit der Religion bestimmt. ebend. 1791. 8. — Hatte auch Antheil an den Rostocker gelehrten Berichten. — Viele Beyträge zu den gemeinnützigen Aufsätzen bey den Rostockischen wöchentlichen Nachrichten. — Vergl. Koppens jetztleb. gel. Mecklenb. St. 3. S. 88-108.*

DETHARDING (Georg 2) Sohn des vorigen; *M. der Phil. zu Rostock: geb. daselbst am 7 Jun. 1759. §§. Erklärung der Worte Joh. 8, 56; in einem Sendschreiben an seinen Großvater Hrn. Hofr. Detharding zu Bützow. Bützow 1780. 4. Commentatio theologica de accommodatione verbi divini ministri ad captum vulgi. Gottingae 1782. 4. — Beyträge zu den Rostockischen gemeinnützigen Aufsätzen.*

DETHARDING (Georg Gustav) *D. der AG. und Chirurgie, ausübender Arzt und Privatdocent zu Rostock: geb. daselbst am 22 Jun. 1765. §§. D. inaug. medico-obstetricia de determinandis sinibus & recto modo applicandae forcipis & faciendae versionis. Rostochii 1788. 8. (Deutsch in den ausgesuchten Beyträgen für die Entbindungskunst St. 2. Leipz. 1789). Progr. Commentatio chirurgico-obstetricia de utero inverso. ibid. eod. 8. — Mehrere Aufsätze in Starks Archiv für die Geburtshülfe. — Vergl. Eschenbachs Annalen der Rostock. Akad. B. I. S. 14 u. f.*

DETMERS (Johann Philipp) *D. und außerordentlicher Professor der Theol. auf der Universität zu Frankfurt an der Oder seit 1793 und vorher schon Rektor der dortigen reformirten Friedrichsschule: geb. zu Barntrup im Lippischen 1751. §§. * Versuch eines Wochenblattes für wissbegierige Leser. Bres-*

Breslau 1775. 8. Pr. *de meritis Demetrii
 ac dicti Phalerei in artem rhetoricam recte aesti-
 mandis. Sect. prior. Francof. ad Viadr. 1777. —
 Sect. post. 1778. 4.* Nachricht von der
 wirklichen Einrichtung der königlichen Frie-
 drichshule und der dabey errichteten Communi-
 tät und Pension. ebend. 1779. 4. Pr. ei-
 nige Gedanken über die Beurtheilung des wahren
 Werths der öffentlichen Schulen. ebend.
 1780. 4. Pr. kurze Unterhaltung mit sei-
 nen Schülern. Küstrin 1781. 4. Pr. *de
 theologia Origenis. Sectiones V. Ultraj. ad V.
 1782 - 1790. 4.* Pr. II. Gedanken über die
 schädliche Gleichgültigkeit und Sorglosigkeit der
 studirenden Jugend in den Schulstudien. Frankf.
 an der O. 1783 und 1784. 4. Pr. Zufällige
 Gedanken über die pflichtmäßige Sorge einer
 Schule für die Erhaltung und Beförderung ihres
 guten Rufs. ebend. 1785. 4. Pr. Unter-
 suchung, ob es wahr sey, daß der Arglistige
 und Unverschämte gemeiniglich in der Welt am
 besten fahre; der Bescheidene und Ehrliebende
 hingegen gemeiniglich den Kürzern ziehe? ebend.
 1786. 4. Pr. Gedanken über einige ältere
 und neuere Aufmunterungsmittel des Schulfleißes
 der auf Gymnasien und gelehrten Schulen studi-
 render Jünglinge. ebend. 1790. 4. Pr. kurze
 Prüfung und Beurtheilung einiger Gründe, wo-
 durch man es gemeiniglich zu entschuldigen oder
 zu rechtfertigen sucht, daß in Testamenten be-
 güterter Personen sogenannte fromme Anstalten
 und Stiftungen in jetzigen Zeiten weniger be-
 dacht werden, als in vorigen. ebend. 1790. 4.
 Pr. Gedanken über ein wichtiges Erforderniß,
 welches sich bey Jünglingen auf Schulen, die stu-
 diren wollen, finden muß, und welches densel-
 ben nicht kann erlassen werden. ebend. 1791. 4.
*Commentatio historico - theologico - critica demon-
 strans: Nazaraeorum haereticorum catalago esse ex-
 pungendos, eorum contra parti, qui Christo nomen
 dederunt, adscribendos. Pars I. ibid. eod. 4.*
 Pr.

Pr. Nachricht von der Aufführung und Einweihung des neuen Schulgebüdes der königl. Friedrichschule zu Frankfurt an der Oder. ebend. 1791. . . *D. inaug. Vindictarum Auctoris*

textus Graeci peritopae Joannis Evangelistae cap. VII, 53. VIII, 1-11. Particula I & II. ibid. 1793. 8 maj. Pr. Etwas über den Ursprung

und die Geschichte des Worts Jubiläum. ebend. 1794. gr. 8. Geschichte der königl. Friedrichschule und der damit verbundenen Erziehungsanstalten. ebend. 1794. gr. 8. Pr. Einige Gedanken über die Nothwendigkeit der Declamir- und Redetübungen auf öffentlichen Schulen. ebend. 1795. gr. 8.

DEURER (C... F...) *Kommissarius bey der kurfürstlichen Akademie der Wissenschaften zu Mannheim: geb. daselbst 174... SS. Umständliche Beschreibung der im Jänner und Hornung 1784 die Städte Heidelberg, Mannheim und andere Gegenden der Pfalz, durch die Eisgänge und Ueberschwemmungen betroffene große Noth; nebst voraus angeführten Naturdenkwürdigkeiten des vorhergehenden Jahrs. Mannheim 1784. 8.*

Frau DEURER (Mariane) *gebohrne Vithens zu Hamburg: geb. zu . . . SS. Briefe des Markis von Roselle. Aus dem Franz. der Frau v. Beaumont. 2 Theile. Hamburg 1784. 8.*

DEUTINGER (Johann Kaspar) *Licentiat der Rechte und Hofrathsadvokat zu München: geb. zu . . . SS. Anfangsgründe der Rechenkunst für die kur-bayerische Trivialschulen. München 1770. 8. Methode, durch welche man die Wurzel einer jeden Zahl leichter als durch alle bisher bekannte Methoden finden kann. ebend. 1771. 8.*

DEUTMAYR (Bernhard) *Benediktiner und Pfarrer in dem Städtchen Gravenau in Unterbayern (vorher ordentl. Professor des geistlichen Rechts zu Nieder-*

der-Altaltich in Bayern): *geb. zu München . . .*

§§. Exercitatio de juribus ecclesiasticis Germaniae specialibus. Pars I. Straubingae 1779. —

Pars II. *ibid.* 1780. 8. Exercitatio de jure

publico universali ecclesiastico, una cum subjectis ex jure Germaniae particulari, nec non de nexu sacerdotium inter & imperium corollaris. P. I. Ratisbonae 1781. 8.

Exercitatio de limitibus utriusque potestatis nec non de juribus principum circa sacra. P. II juris publici ecclesiastici universalis. Straubingae 1782. 8.

DEUTRICH (Karl Gottfried) *D. der AG. und Provinzialarzt zu Tula in Rußland* (vorher Praktikus zu Hamburg): *geb. zu . . .* §§. Neue kleine Haus- und Reisepotheke, bestimmt zur Verbesserung der ersten Diätfehler. Hamb. 1785. 8. — *Hat auch Antheil an der Pharmacopoea pauperum in usum instituti clinici Hamburgensis* (Hamb. 1781. 8).

DEUTSCH (Daniel Ludwig) *königl. Preuss. Plantageninspektor zu . . . in der Mittelmark*: *geb. zu . . .* §§. Kurze Anweisung zur Maulbeerbaumzucht und zum gehörigen Betrieb des Seidenbaues. Berlin 1791. 8.

DEWEZ (F. . . O. . .) *k. k. Hofmedikus zu Wien*: *geb. zu . . .* §§. *Aretäus des Kappadociers* von den Ursachen und Kennzeichen rascher und langwieriger Krankheiten, vier Bücher; aus dem Griechischen mit beygefügten Anmerkungen übersetzt. Wien 1790. gr. 8. *Μοσχίωνος περί των γυναικων παθων*; Moschionis de mulierum passionibus liber. *ibid.* 1793. 8.

Graf von DHYRN (Ernst) *Freyherr zu Schönan, Direktor der Oels- Militisch Fürstenthums Landschaft*: *geb. zu . . .* §§. Kurze Anleitung zu der Teichwirtschaft. Breslau 1782. 8.

DIEBOLD

DIEBOLD (D... A...) *D. der AG. und Feldarzt in Rußland beyms Sibirischen Korps* (vorher Praktikus zu Strasburg): *geb. zu ...* §§. *Gaubs Anfangsgründe der Krankheiten* lehre des Menschen, aus der letzten Ausgabe des Verfassers in freyer Uebersetzung mit eingestreuten eignen Bemerkungen und beträchtlichen Zusätzen, zum Behuf teutscher akademischer Vorlesungen, für angehende Aerzte und Wundärzte eingerichtet. Zürich 1781. gr. 8.

DIEDERICH (Christoph Leopold) *königl. Preuss. Regierungsrath zu Warschau* seit 1796 (vorher Referendarius zu Minden): *geb. zu Pyrmont ...* §§. *Entwurf der Rechtslehre von der Westphälischen Eigenbühörigkeit*, vorzüglich in der Grafschaft Ravensberg, nach Anleitung der Minden-Ravensbergischen Eigenthumsordnung vom 26sten November 1741. Lemgo 1792. 8.

DIEFENBACH (Johann Georg) *Pfarrer zu Braunschwend in der Grafschaft Mansfeld*: *geb. zu ...* §§. *Natürliche Glückseligkeitslehre für jede Gattung von Nichtgelehrten*, aber doch denkende Menschen. Lauterbach 1787. 8. Religionsglück, wahre christliche Aufklärung und für jedermann nothwendige Lebensbesserung; in drey Predigten abgehandelt und auf Verlangen zum Druck übergeben. 1790. 8.

DIEFENBACH (Karl) *fürstl. Hessen-Darmstädtischer Regierungsschreiber zu ...* *geb. zu ...* §§. *Sinn- und vermischte Gedichte*. Frankf. u. Gießen 1787. 8. Ueber die Vorzüge der teutschen Staats- und Landesverfassungen; ein Wort zu seiner Zeit an das Landvölk. Frankf. am M. 1793. 8. Travestirte Fabeln des Phädrus, mit einem Anhang mysteriöser Gefänge. 2 Bändchen. ebend. 1795. 8.

5te Ausg. 2ter B.

D

DIEF-

DIEFFENBACH (F... M...) . . . zu . . . geb. zu . . .
 SS. *Meine Laune; eine Wochenschrift für jedermann.* Hanau 1786. 8.

DIEFFENDINGER (Joseph) *Präsident und Professor am kurfürstl. Gymnasium zu Mainz: geb. zu . . .*
 SS. *Lateinische Sprachlehre zum Gebrauche der studirenden Jugend.* 1ster Band. Mainz 1782. — 2ter Band. ebend. 1784. — 3ter Band. ebend. 1786. 8. *Chrestomathia Ovidiana, in usum scholarum edita.* Mogunt. 1784. 8.

DIEHRICH (A... M...) *M. der Phil. und D. der AG. zu L. . . . geb. zu . . .* SS. *Versuch einer kurzgefassten speciellen Pathologie von den Fiebern.* 1 Theil. Wien 1783. 8.

DIEK (F... W...) . . . zu . . . geb. zu . . . SS.
 Unterricht für den Bürger und Landmann, wie Landhäuser und Strohdächer auf eine leichte und wohlfeile Art feuerficher gemacht, und Feuersbrünste schnell und am zuverlässigsten gelöscht werden können. Hamburg 1795. 8.

DIEL (August Friedrich Adrian) *D. der AG. Stadt- und Amtsphysikus zu Dietz im Nassauischen, und Brunnenarzt zu Embs, wie auch fürstl. Oranien-Nassauischer Hofrath seit 1790 (vorher Physikus zu Gladenbach, einem Flecken im Darmstädtschen Amt Blankenteln in Oberhessen): geb. zu Gladenbach . . .* SS. * *Medicinische Commentarien von einer Gesellschaft der Aerzte in Edinburgh; aus dem Englischen.* Altenburg 1774-1789. 8 Bände in 8. (*Auf dem Titel des 8ten Bandes hat er sich genannt*). — 9ter und 10ter Band. ebend. 1789. — der 11ten Dekade 1ster Band. ebend. 1791. — 2ter und 3ter Band 1792. — 4ter, 5ter und 6ter Band 1793. — 7ter Band 1794. — 8ter Band (*oder des ganzen Werks 18ter Band*). ebend. 1795. 8. *Th. Reids Versuch über die Natur und Heilung der Lungensucht.* Nach der

der neuen engl. Ausgabe übersetzt. Offenbach 1786. 8. * Beobachtungen über die Wechselfieber, von *Karl Strack*. Aus dem Latein. übersetzt. ebend. 1786. 8. * *J. P. Schotts* von einem ansteckenden schwarzgallichten Faulfieber, welches im Jahr 1778 in Senegall herrschte; aus dem Engl. übersetzt und mit einigen Anmerkungen versehen. Stendal 1786. 8. *Benjamin Rush* Untersuchung über den Einfluss körperlicher Ursachen auf die Moralität; eine Vorlesung vor der amerikanischen philosophischen Societät in Philadelphia 1786 gehalten; nach der 2ten engl. Ausgabe übersetzt. Offenbach 1787. 8. * *James Hardy* und *John Rollo*, über die Drüsenkrankheit in Barbadoes, oder über Hillary's Elephantiasis; aus dem Engl. übersetzt. Frankf. und Leipz. 1788. gr. 8. * *Thomas White*, Wundarzt am Dispensatorium zu London, über Scropheln und Kröpfe; nebst der Widerlegung ihrer Erblichkeit; aus dem Engl. mit einem Anhang des Uebersetzers. Offenbach 1788. 8. *Daniel Campbells*, M. Dr. Beobachtungen über den Typhus, oder das ansteckende Nervenfieber, nebst den Mitteln, die Entstehung und Mittheilung dieser Krankheit zu verhindern. Aus dem Engl. übersetzt, mit verschiedenen Anmerkungen. Altenburg 1788. 8. *Edward Rigby's* Versuch über den Ursprung thierischer Wärme, nebst ihrer Anwendung in der Heilart der Hautausschläge, der Entzündungen und einiger andern Krankheiten, mit Anmerkungen. ebend. 1789. 8. *Martin Wall's*, M. D. clinischen Prof. des Lords Lichtfield, praktische Beobachtungen über den Gebrauch des Mohnsafts in Nervenfiebern und im Synochus; nebst einigen Bemerkungen über das epidemische Fieber im Jahr 1785 zu Oxford; in einem Schreiben an John Badeley, M. D. Arzt zu Chelmsford. Aus dem Engl. ebend. 1789. 8. * *Chicoyneau* von der Pest, ihren Ursachen, Zufällen, Behandlung und Sicherungsmitteln; aus dem Französischen übersetzt. 2ter Theil. Stendal

dal 1790. gr. 8. (*Der 1ste Theil ist von Ringebroig 1783 übersetzt worden*). — Von der Abänderung der Brustkrankheit während 4 Jahren, und der epidemischen Konstitution der Krankheiten von 1783 - 1784, mit einer beygefügten Krankengeschichte eines bösartigen Frieselfiebers mit erfrorren brandigten Geburtsgliedern; in *Baldingers neuem Magazin* B. 7. St. 5. 1785. und B. 9. St. 4. 1787. Von einem glücklich operirten, vier Tage lang eingeklemmten Hodenbruch, wo das Netz mit dem Bruchfack verwachsen; *ebend.* B. 7. St. 6. 1785. — Abhandlung über den Kinnbackenkrampf kleiner Kinder; in *der Hessen-Darmstädtischen Landzeitung* 1786. Nr. 1. 6. 7. 10 und 24.

von DIEPOLDT (Johann Ludwig) *der Theologie Licentiat, beyder Rechte Doktor, Comes Palat. Caes. fürstl. Kemptischer wirklicher geistlicher Rath, Landschulen-Visitator und Pfarrer zu Wiggensbach im Kemptischen: geb. zu Dillingen am 3. Sept. 1750. SS. Sittenpredigten auf alle Sonn- und Festtage des Jahrs, vorzüglich für das Landvolk eingerichtet. 1sten Jahrgangs 1ster und 2ter Band. Kempten 1791. gr. 8.*

von DIERICKE (Otto Friedrich) *erst Hauptmann bey dem Infanterieregiment von Stutternheim zu Königsberg; hernach seit 1785 Major bey dem Anhaltischen, und in der Folge Graf Henkelschen Regiment; seit 1790 bey dem Regiment von Wildau zu Bartenstein in Preussen; seit 1792 Obristleutnant; 1793 Kommandeur desselben Regiments, und 1794 Obrist: geb. zu Potsdam 1742. SS. *Eduard Montrose; ein Trauerspiel in 5 Aufzügen. Königsberg 1774. 8. Neue Auflage. Berlin 1787. 8. — Verschiedene Gedichte in der Vossischen Blumenlese, und in Reichardts Gefängen für das schöne Geschlecht.*

DIES

DIES (A. . .) *landschaftlicher Registrator zu Hannover*:
geb. zu . . . §§. Brief an Hrn. Kritter, die
Grundsätze der Wittwenkasse betreffend. Frank-
furt und Leipz. 1769. 4.

DIETERICH (Fr. . .) *M. zu . . . geb. zu . . . **.
§§. Versuch in der Dichtkunst. Werke der
Nebenkunden. Strasburg 1771. 8.

DIETERICH (Johann Georg) *Registrator und Bibliothekar des Stadtraths zu Regensburg*: geb. da-
selbst . . . §§. D. III. *Justitia & aequitas ca-*
nonis: Ubi rem meam invenio, ibi vindico: Er-
langae 1767. 4. Comment. de usu recepto
ultimarum voluntatum & successionum heredita-
riarum tollendo. Ratisbonae 1769. 4.

DIETERICH (Johann Samuel) S. DITERICH.

DIERERICH (Karl Friedrich) *D. der R. und derselben
ordentlicher Professor, wie auch Beysitzer der Ju-
ristenfakultät und seit 1779 Regierungsrath zu Er-
furt*: geb. daselbst am 23 August 1734. §§.
Das Pflanzenreich nach dem Linneischen System.
2 Theile. Erfurt 1770. 8. Anfangsgründe
zu der Pflanzenkenntniß. ebend. 1771. 8. 2te
verbesserte Ausgabe. Leipz. 1785. gr. 8. *Sy-*
stema elementare jurisprudentiae civilis privatae
communis Imp. Romano Germanici. Erford.
1772. 8. *D. inaug. de suprema lege rei-*
publicae. ibid. 1773. 4. *Pr. de systemate*
ecclesiae Catholicae & Protestantum. ibid. 1779. 4.
Pr. Nonnulla ad §. XI. Capitulationis Caesareae
de Imperatore Vasallo. ibid. eod. 4. *Pr. Non-*
nulla ad §. 7 Art. XI Capitulationis Caesareae.
ibid. eod. 4. *Systema elementare jurispru-*
dentiae Catholicae ecclesiasticae privatae. Erford.
& Lips. 1784. 8. *Pr. Nonnulla de jure*

D 3

con-

*) Noch immer keine Nachricht von diesem Schriftsteller!

convocandi concilia oecumenica. Erford. 1787. 4.
Pr. de coadjutore episcopi. ibid. eod. 4. Schöpfung und Schöpfer, oder Anleitung zur gemeinnützigen Kenntniß der Natur, Geschöpfe und Hinführung auf ihren Schöpfer. ebend. 1788. 8.
Systema elementare jurisprudentiae catholico-eclesiasticae tam privatae, quam publicae communis, secundum principia congressus Emfani. ibid. 1791. 8. — Vergl. Weidlichs biogr. Nachr.

DIETL (Georg Aloys) *Pfarrer zu Hafberg bey Landshut in Bayern* (vorher zu Perg und Schönhofen in Bayern): geb. zu . . . §§. Predigten an seine Pfarrgemeinde. München 1786. gr. 8.
 * Vertraute Briefe eines Geistlichen in Bayern an seinen Freund. Frankf. und Leipz. (1786). 8.
 Homilien über die sonntäglichen Evangelien; eine Erbauungsschrift für Leser von Geschmack. München 1789. 8. Gespräche eines Pfarrers auf dem Lande mit seinen Pfarrkindern. ebend. 1789. 8.
 * Freundschaftliche Briefe; ein Pendant zu dem vertrauten Briefen eines Geistlichen in Bayern. 1ster Theil, an Freunde. 2ter Theil, an Freundinnen. ebend. 1790. 8.

DIETLER *) (Wilhelm) *M. der Phil. und seit 1798 Professor der Logik und Metaphysik auf der Universität zu Mainz*: geb. zu . . . §§. Bemerkungen über die Größe des Menschen. Mainz 1786. 8. Skizze der Philosophie. ebend. 1786. 8. Gerechtigkeit gegen die Thiere. ebend. 1787. 8. * Vorherleitung zur Vernunftwissenschaft. 2 Theile. ebend. 1789. 8.
 * J. H. Vogt; ein Denkmahl des Verstorbenen, nebst Fragmenten aus dessen Papieren. ebend. 1791. 8. * Fragmente aus Vogts Nachlaß. ebend. 1791. 8. Bemerkungen über philo-

*) Nicht DITTLER, wie im 2ten Nachtrage zur 4ten Ausgabe steht.

Isophischen Unterricht mit Hinsicht auf unser Zeitalter! Deutschlands Schulmännern amtsbrüderlich geschrieben. Frankf. am M. 1793. 8. — Betrachtungen über Menschenbildung und den Einfluss des Naturstudiums auf dieselbe; in Nau's *Entdeckungen und Beobachtungen aus der Physik, Naturgeschichte und Oekonomie* B. 1 (1791).

DIETMANN (Karl Gottlob) *Pastor Pöfizenziarius und Prediger an der Kirche U. L. F. zu Lauban*: geb. zu Grunau bey Weissenfels am 5 Febr. 1721. §§. Die gesamte, der ungetödeten Augsburgischen Confession zugethane Priesterschaft in dem Kurfürstenthum Sachsen, und den einverleibten, auch einigen angränzenden Landen. 1-ster Band. Dresden und Leipz. 1752 - 1760. 8. * Der Denker; eine sittliche Wochenschrift. 3 Theile. Lauban 1754 - 1755. 8. Das Andenken an die vorigen Zeiten; als ein Erweckungsmittel — zum Vertrauen auf Gott bey der Gedächtnisfeyer des Religionsfriedens im J. 1755. Leipzig und Lauban 1755. 4. Zion im Feyerkleide, d. i. geschichtliche Nachrichten von dem zweyten Religionsfriedens-Jubelfeste der L. K. 1755. ebend. 1756. 4. Nützliche Erinnerungen an die Merkwürdigkeiten des 1755. 1756. 1757ten Jahres. Lauban 4. Die von Jesu ergriffene Jugend, ebend. 1756. 8. 2te Auflage. 1762. 8. * Neue europäische Staats- und Reisegeographie. 33 Bände. Dresden und Leipzig 1756 - 1766. 8. (*S. oben Adlung*). *Tabera-Laubana*, d. i. das schrecklichen Laubanischen Brandes im Jahr 1760 aufgerichtete Denkmahl. In einer ausführlichen und zuverlässigen Beschreibung desselben &c. Lauban 1760. 4. Randglossen, bey der Lack- und Treutlerischen Eheverbindung, ebend. 1766. 4. Treuherzige Anweisung und Vermahnung zu einem Leben, das aus Gott ist. 1768. 8. Die gesamte, der ungeänderten Augsburgischen Confession zugethane Priesterschaft in dem Markgrathum Oberlausitz. 1 Ab-
D 4 schen.

sehn. Lauban 1777. 8. — Kurzgefaßte Kirchen- und Schulengeschichte der gestifteten Grafschaft Henneberg kurfürstl. Sächsischen Antheils. Gotha 1781. 8. Kirchen- und Schulengeschichte der Hochreichsgräflich-Schönburgischen Graf- und Herrschaften im Markgraftum Meissen; als eine Fortsetzung seiner in sieben Bänden beschriebenen kursächsischen Priesterschaft. Breslau, Brieg und Leipz. 1787. 8. — Besorgt seit 1768 das Lausitzische Magazin, — Aufser vielen kleinen Gelegenheitschriften und Aufsätzen in teutischen Monatschriften, besonders in den Dresdenschen Anzeigen. — Vergl. *Nouvel. Europe* Th. 18.

DIETRICH (Johann Christian). *M. der Phil. und Prediger zu Spansberg Grossenhaynischer Inspektion in Kurfachsen*: geb. zu Duben 173... §§. * Versuch eines verbesserten und vermehrten Gesangbuchs für die Hausandacht. Dessau und Leipz. 1783. 8.

DIETRICH (Johann Friedrich) *kurfürstl. Sächsischer Kommissionsrath und Justizamtman zu Grossenhayn mit Moritzburg* (vorher seit 1787 Amtmann zu Grünhayn, Schlettau und Stolberg in Kurfachsen): geb. zu Görlitz 1753. §§. * Neue Unterhaltungen. 4 Stücke. Leipzig 1776. 8. *Clermont und Amalie*, oder die unverhofften Entdeckungen; ein Schauspiel in 3 Aufzügen. ebend. 1776. 8. * *Poetische Bilderjagd*. 1778. 2te Auflage. 1780. 8. *Vir Klostianum, Latina metaphraasi expressum*. Lips. 1787. 8. *Commentat. de admonitione reorum rite instituenda*. Dresd. 1792. 4. *Reditus in patriam cum Ewaldio filio; Carmen elegiacum, quod societati literarum in Lasatia superiori pie humaniterque offert*. *ibid.* 1793. 4. — Beyträge zu dem Leipziger Musenalmanach und zu einigen andern periodischen Schriften.

DIETRICH'S

DIETRICHS. (Georg Septimus) *Comes Pal. Cæs. und Senator zu Regensburg: geb. daselbst . . .* §§. Bibliotheca l. Catalogus librorum quibus utitur. Partes VII. Ratisb. 1760-1763. 8.

DIETZ (F. . . M. . .) *k. k. Reichs-Postkommissar zu Frankfurt am Mayn: geb. zu . . .* §§. Allgemeines Post-Lauf- und Straßebuch durch das ganze heil. röm. Reich. Frankf. 1791. 8. *Neue Ausgabe, unter dem Titel: Allgemeines Postbuch, nebst einer Postkarte von Teutschland und den angränzenden Ländern. ebend. 1795. 8.*

von DIETZ (Heinrich Friedrich) *privatist seit 1790 auf seinem Gute zu Philippthal bey Potsdam, nachdem er von 1784 bis 1787 königl. Preuss. Chargé d'Affaires und von da bis 1790 außerordentlicher Gesandter zu Konstantinopel, vor diesem aber Kanzleydirektor der Regierung zu Magdeburg gewesen war: geb. zu Bornburg am 2 Sept. 1751. §§.* * Vorthelle geheimer Gesellschaften für die Welt, von einem unzertrennlichen in der A. . . . Halle 1772. 8. Beobachtungen über die sittliche Natur des Menschen. ebend. 1773. 8. Versuch über den Patriotismus. Frankfurt und Leipzig 1774. 8. * Der Stand der Natur. (Lemgo) 1775. 8. Cicero's erstes Buch Tuskulanischer Untersuchungen von Verachtung des Todes. Magdeb. 1780. 8. Archiv Magdeburgischer Rechte. 1. Band. ebend. 1781. 8. Apologie der Duldung und Pressfreyheit. Dessau 1781. 8. * Ueber Juden; an Hrn. Kriegsrath Dohm in Berlin. Dessau u. Leipz. 1783. 8. * Kann die von Jüdischen Vätern verbotene Glaubensänderung ihrer Kinder den angedrohten Verlust des Erbtheils nach sich ziehen? (Dessau) 1783. 8. Ueber teutsche Sprache und Schreibart. Dessau u. Leipzig 1783. 8. Neue Auflage, oder wenigstens neues Titelblatt. Magdeb. 1787. 8. Benedikt von Spinoza nach Leben und Lehren. Dessau 1783. 8. * Gemälde von Europa;

aus dem Franz. des Abbt's Raynal. Dessau und Leipz. 1783. gr. 8. — Ueber Sokrates Befehl, dem Aeskulap einen Hahn zu opfern; in der *Berlin. Monatschr.* 1783. Sept. S. 281. — 286. — Briefe über Magdeburg; in den *Bemerkungen eines Reisenden durch die königl. Preuss. Staaten* (Altenb. 1787). Th. 3. S. 6-111. — Ueber Reformationen und Oktavius Pisani; in den *Berichten der Buchhandlung der Gelehrten von 1782*. Ueber Ehen und Geschlechtsverbindungen; *ebend.* Ueber Heilige; *ebend.* Ueber Schweißgorey und Mäßigkeit; *ebend.* Nachtgedanken; *ebend.* Sprachbemerkungen; *ebend.* Fragment eines Unglücklichen im Gefängniß; *ebend.* Zustand der Fabriken und Manufakturen in Magdeburg; *ebend.* Spinoza über Aberglauben und Denkfreyheit; *ebend.* Handel und Schifffahrt der Alten; *ebend.* Anekdoten; *ebend.* Ueber Quelle und Wirkung der Poesie; *ebend.* Ueber Kindermord; *ebend.* 1784. St. 3. S. 268-298. Ueber Luftschiffbaukunst; *ebend.* St. 4. — *Verschiedene Aufsätze im teutschen Museum*, z. B. Lebensbeschreibung des Johann Barklay, nebst Proben aus seinem *Icon animorum*; 1780. St. 5. S. 447-455. St. 7. S. 48-61. Miscellaneen für Denker; *ebend.* . . . Ueber Frauenzimmer; *ebend.* . . . Ueber teutsche Handschrift; *ebend.* . . . — Vergl. *Weidlichs biogr. Nachr.* Th. 3. S. 55. Th. 4. Nachtr. S. 59.

DIETZ (Johann Christian Friedrich). *Subrektor der Stadtschule zu Güstrow im Mecklenburgischen seit 1789* (vorher Succentor daselbst): *geh. zu Wetzlar am 14 Junius 1765*. §§. *Aufsätze eines Jünglings. Rostock 1780. 8. *Beyträge zum Theater, zur Musik und zur unterhaltenden Lektüre überhaupt. 1sten Bandes 1stes Stück. Stendal 1784. — 2tes Stück. *ebend.* 1785. 8. Mecklenburgisches Museum. 1stes Stück. Rostock 1786. 8. (*Es haben auch andere Antheil daran*). — *Aufsätze im Theaterkalender, Theater- und andern*

dem Journalen. — Er war einer von den Mit-
herausgebern der Monatschrift von und für Meck-
lenburg (1790), worinn viele Aufsätze von ihm
stehen. — Beyträge zu Mantzels Mecklenbur-
gischen Kasualbibliothek.

DIETZ (Johann Ludwig Friedrich) D. der AG. und
derselben ordentlicher Professor zu Gießen seit 1775
wie auch fürstl. Hessen-Darmstädtischer Hofrath,
und seit dem Ende des J. 1788 geheimer Regie-
rungskath: geb. zu Darmstadt am 7 Dec. 1746.
SS. D. inang. de differentia fetus ab adulto. Giffae
1770. 4. Progr. de fibris uteri musculari-
bus. ibid. 1781. 4. Progr. observationes
anatomicas de corde fistula. ibid. eod. 4.
Progr. de irritabilitate. ibid. eod. 4. Progr.
de secretionibus humorum. ibid. 1786. 4. — Be-
arbeitet verschiedene medicinische Fächer in der zu
Frankfurt herauskommenden deutschen Encyclopä-
die. — Recensionen in der Allg. deut. Bibl. —
Vergl. Strieder B. 3 u. ff.

DIETZ (Karl Immanuel) M. der Phil. und der AG.
Befizener zu Tübingen (nachdem er bis 1792
Mitglied des Repetentenkollegiums daselbst gewe-
sen war): geb. zu Stuttgart am 8 April 1746.
SS. Rudimenta methodologiae medicae. Acce-
dunt Tabulae pharmacologicae medicamentorum
dosin & pretium sistentes. Tübingae 1795. 8.

DIETZ (Karl Philipp) D. der AG. und derselben außer-
ordentlicher Professor auf der Universität zu Tü-
bingen, herzogl. Württembergischer Hofmedikus,
des herzogl. Stipendii und Seminarii zu Bebenhau-
sen, Tübingischer Stadt und Amtes, nach Beben-
hausischer Amtsphysikus: geb. zu Denkhendorf am
3. Okt. 1739. SS. D. de aere & alimentis mili-
tariis, praecipuis Hygienae militaris momentis.
Tubingae 1762. 4. Diff. de nova methodo
inferendi variolas anglicana. ibid. 1768. 4. —
Vergl. Böks Geschichte der Universität zu Tübin-
gen S. 249.

DIEZER

DIEZER (. . .) *kurfalzbayrischer Hofkammer-Renovator zu Mannheim*: geb. zu . . . SS. Forstwirtschaftstabellen, worinn das Stammholz vom geringsten bis zum stärksten Stamme berechnet ist. Nämlich 1) wie viel Klafter Holz ein Stamm von bestimmter Dicke und Länge gebe; 2) wie viel Kubikschuh solcher beschlagen, und wie viel er dergleichen Schuh rund enthalte; 3) was der ganze Stamm rund koste, wenn der Preis für einen Kubikschuh festgesetzt ist. Zum Druck befördert vom kurpfalzbayr. Hofkammerrathe und Forst-Commissario, Hrn. Kling. 2 Theile: Mannheim 1790. gr. fol.

DIGL (Roman) *des Benediktinerstifts zu Seitenstetten in Niederösterreich Profess, und der Philosophie und Theologie emeritirter Dechant der Universität zu Salzburg*: geb. zu Kremsmünster 1727. SS. *Conspectus historicus de ortu & progressu philosophiae. Digressio philosophica de tollendis humanae rationis abusibus. Digr. phil. de criteriis veritatis. Theoria animae meditationi philosophiae exposita.* Diese Stücke erschienen zu Salzburg in den Jahren 1762 und 1763.

DILG (Johann Baptist) *Benediktiner zu Ettneheim-Münster im Breisgau*: geb. zu . . . SS. * Des Hrn. Girard Predigten, aus dem Franz. 5 Theile. Augsb. 1767. 8. 2te Auflage. ebend. 1772. 8. * Des Hrn. Schevassu Sonntagspredigten, aus dem Franz. 4 Theile. ebend. 1770. 8. * Des Hrn. Thiebaut Homilien über die sonn- und festtäglichen Evangelien und Episteln, aus dem Franz. 8 Theile. ebend. 1774-1776. 8. * Auserlesene Predigten auf alle Sonntage des Jahrs für das Landvolk, aus dem Franz. ebend. 1778. 8. * Hrn. Karl Frey de la Neuville sämtliche Predigten, aus dem Franz. 8 Theile. Wien 1779-1780. 8.

DILLENIIUS (Friedrich Wilhelm Jonathan) *Pfarrer zu Baltmannsweiler bey Schorndorf im Württembergischen*

gischen seit 1705 (vorher seit 1778 Oberpræceptor zu Urach im Württembergischen): geb. zu Knittlingen im Württembergischen am 24 Jul. 1754. §§. *De studio linguarum graecarum cum Theologia, Jurisprudentia &c. conjungendo. Tübing. 1777. 4.* *Specimen de studio linguarum Graecarum. ibid. eod. 4.* Xenophons Hauswesen; aus dem Griechischen, mit Anmerkungen. Tübingen 1778. 8. Ant. Schori *Liber aureus de ratione docendae discendaeque linguarum Graecarum. Stuttgart. 1780. 8.* Moralische Chrestomathie aus dem Cicero; mit Anmerkungen. Leipzig 1781. 8. *Chrestomathia Platoniana*, griechisch und deutsch, mit kritischen und philologischen Anmerkungen. Winterth. 1782. 8. Antiquitäten-Wörterbuch für Schulen, worinnen die vornehmsten griechischen und römischen Alterthümer kurz und deutlich vorgetragen und erklärt sind. Leipz. 1783. gr. 8. Griechisch - deutsches Wörterbuch für die Jugend, nach Schellerschen Plan gearbeitet; mit einem griechischen und deutschen Index. ebend. 1784. gr. 8. 2te verbesserte und vermehrte Ausgabe. ebend. 1792. gr. 8. Ueber die Vortheile, die ein Professionist, Wirth, Kaufmann und jeder Nichtstudirende vom Lateinlernen hat. Stuttgart 1787. 8. * Neuer Beytrag zur Geschichte der Zärtlichkeit; eine wörtlich wahre Geschichte. Leipz. 1788. 8. * Der Student, oder Fragmente aus dem Tagebuche eines armen Studenten. ebend. 1788. 8. * Ueber die Großmuth. ebend. 1788. 8. * Ueber Seelengröße und Standhaftigkeit im Unglücke. ebend. 1790. 8. Materialien aus der alten und neuen Geschichte zur Uebersetzung ins Lateinische und zur Beförderung nützlicher Sachkenntnisse, mit untergelegten lateinischen Phrasen. Stuttgart 1793. 8. *Appian's römische Geschichte*, zum erstenmale aus dem Griechischen übersetzt und mit erklärenden, berichtigenden und vergleichenden Anmerkungen versehen. 1ster Band. Frankf. am M. 1793. 8. — Beschreibung seiner

seiner Lehrmethode in der Uracher Schule; *im Archiv zur ausübenden Erziehungskunst* Th. 6. (1789). — Der philosophische Landcharten-
händler; in *Moritzens und Pockels Magazin* B. 5. St. 1 (1787). — Fragmente eines Tagebuchs
über die Entwicklung der körperlichen und geistigen Fähigkeiten und Anlagen eines Kindes; *im Braunschweig. Journal* 1789. St. 11. S. 320-342.
und 1791. St. 3. S. 279-298.

DILLINGER (Georg Adam) *Diakonus bey St. Sebald zu Nürnberg* seit 1782 (vorher Pfarrer zu Heroldsberg im Nürnbergischen): *geb. zu Nürnberg 1746. SS.* * *Bildergeographie.* Nürnberg. 1773. 8.
* *Christliche Unterhaltungen; eine Wochenschrift.* ebend. 1777. 8. Pred. von der unbegreiflichen Größe Gottes in Rücksicht auf das schwere Donner- und Hagelwetter zu Heroldsberg. ebend. 1778. 8. * *d'Anville Handbuch der mittlern Erdbeschreibung oder von den europäischen Staaten, die nach dem Untergang des römischen Reichs entstanden sind; aus dem Franz. Nebst einer Landkarte von der mittlern Geographie.* ebend. 1782. 8. * *Bibliothek der neuesten Reisebeschreibungen.* 6. 7. 8 Band. ebend. 1784-1786. 8. Hauptinhalt der in der Kirche zu St. Sebald über Luthers Katechismus zu haltenden Fastenpredigten, worinn von dem heil. Abendmahl und dem, was darauf Beziehung hat, gehandelt werden wird, mit einigen das Beichtwesen betreffenden Stellen aus den Nürnbergischen Normalbüchern begleitet. ebend. 1787. . . *N. Nisbets's Versuch einer Erläuterung einiger wichtigen Stellen in den apostolischen Briefen, aus den Weissagungen Jesu von der Zerstörung Jerusalems und aus einigen Weissagungen des A. T. Aus dem Englischen mit einer Vorrede und Zugabe.* Nürnberg u. Altdorf 1790 (*eigentl.* 1789). 8. Ueber die Nürnbergische Kinderlehre. ebend. 1791. 8.

DILSCHMANN (Johann Friedrich 1) **Prediger zu Schwarz im Magdeburgischen* seit 1774: *geb. zu Stettin . . .* §§. Als Rektor der Schule zu Neu-Rupin hat er 7 Programmen über den Charakter des Lehrers in Schulen, drucken lassen. 1770-1773. 4.

DILSCHMANN (Johann Friedrich 2) *Rektor der Schule zu Tangermünde: geb. zu . . .* §§. Vocabularium graeco-latinum in Gesneri Chrestomathiam graecam & in Xenophontis Memorabilia Socrate itemque in Homeri libros VI priores Iliados. Stendaliae 1785. 8.

DILSCHMANN (Johann Ludwig) *Konrektor der großen Stadtschule zu Spandau: geb. daselbst am 28 November 1727.* §§. *Grundriss der Erdbeschreibung für Anfänger. Göttingen 1768. 8. Diplomatische Geschichte und Beschreibung der Stadt und Festung Spandau. Berlin 1785. 4. (auch in (Fischer's) *historisch-politischen Beyträgen* (Berl. 1785. 4). Th. 3. St. 2). — Vergl. *Kosmanns* und *Heinsius* Denkwürde der Tagesgeschichte der Mark Brandenb. 1796. Jan. S. 34.

DINDORF (Gottlieb Immanuel) *M. der Phil. und seit 1791 ordentlicher Professor der hebräischen Sprache und Custos der Universitätsbibliothek zu Leipzig* (vorher seit 1788 außerordentlicher Professor der Phil. daselbst): *geb. zu Rotta bey Wittenberg 1755.* §§. Diss. Maxima versionum difficultas in linguarum dissimilitudine sita est. Lips. 1783. 4. Progr. Specimen Animadversionum in Epistolam Syriacam Simeonis Beth-Arsamenis de Barsauma, Episcopo Nisibeno, deque haeresi Nestorianorum. ibid. 1788. 4. Progr. Quomodo nomen קהלת Salomoni tribuatur? ibid. 1791. 4. *Sam. Frid. Nathan. Mori*, Theol. D. & Prof. ord. Lips. Versio & explicatio Actuum Apostolicorum. Edidit, animadversiones recentiorum maxime interpretum suasque

que adjectit. Partes II. ibid. 1794. 3 maj. *Joannis Augusti Ernesti*, Professoris in Acad. Lips. quondam primarii, Lectiones academicae in Epistolam ad Hebraeos, ab ipso revisae. Cum *eiusdem* Excursibus theologicis edidit, Commentarium, in quo multa ad recentissimorum imprimis interpretum sententias pertinentia uberius illustrantur, adjectit. ibid. 1795. 8.

DINGELSTEDT (Friedrich Wilhelm) . . . zu . . . geb. zu . . . §§. Versuch einer Anleitung zur Grubenzimmerung und Maurung für angehende Bergleute. Mit Kupfern. 1ster Theil. Schneeberg 1793. gr. 4.

DINGLINGER (Georg Friedrich) *Festungsbaumeister zu Hannover*: geb. zu . . . §§. Die beste Art, Kornmagazine und Fruchtboden anzulegen; eine Preisschrift. Hannover 1768. 4.

DINKLER (Konstantin) *Regierungsadvokat zu Erfurt*: geb. daselbst 1746. §§. *Sprache der Menschen — ein Anfang dazu — *nicht* nach Regeln, auch *nicht* nach ABC Ordnung, sondern *nach dem Leben* aufgenommen. 1 Theilchen. Erfurt 1780. 8. Sprache der Menschen in Sachsen und Thüringen. 1 Theil. Erfurt, Dessau und Leipz. (1781). 8. (Mit einem neuen Titelblatt Gotha 1785 8). Oeffentliche Streitigkeiten über Schrift der Teutschen. 2 Stücke. Erfurt 1783. 8.

DINNIES (J. . . A. . .) *königl. Schwedischer Landrath und erster Bürgermeister zu Stralsund*: geb. zu . . . §§. Nachricht von dem Antheil, welchen die Stadt Stralsund an der Fehde mit dem König Erich VIII genommen hat; in Gadebusch *Pommerschen Samml.* B. I. 1783. S. 42. Eine Urkunde von der Stadt Rügendal, mit ihrem Siegel, in Kupfer gestochen, erläutert; *ebend.* S. 140. Nachricht von dem vormals vor der Stadt Stralsund belegenen Kloster Brigittiner Ordens, Marienkron

rienbron genannt; *ebend.* S. 147. Von der Gerichtsvogtey zu Stralsund und von den ehemaligen fürstlichen Gerichtsvogteyen daselbst; *ebend.* S. 339. Nachricht von den geistlichen Stiftungen zu Stralsund; *ebend.* Band 2, 1786. Sammlung von Briefen des Königs von Schweden, Gustav Adolphs, an die Stadt Stralsund; *ebend.*

DIPPOLD (Gottfried Ehregott) *D. der AG. und Besitzer der Apotheke zu Grimma in Kurfsachsen: geb. zu Oschatz am 6 März 1751. SS. D. inaug. de oleis. Viteb. 1778. 4.* Historische Beschreibung der kurfürstl. Sächs. Landtschule zu Grimma. Mit Kupf. Leipzig u. Dessau 1783. 8. *Quarrells* Reisen durch Teutschland und Holland nach Surinam in den Jahren 1763 bis 1772; herausgegeben aus Originalbriefen. *ebend.* 1783. 8. Schulbuch für die Jugend des gemeinen Bürgers und Handwerksmanns der kurfürstlichen Lande. Leipzig 1789. 8. Ueber den Verfall der Schulen in kleinen Städten, nebst Vorschlägen zu deren Verbesserung, nach den Grundsätzen der kurfürstlichen Schulordnung. Dresden 1792. gr. 8. *Gab mit einer Vorrede heraus:* Paul Hennig; eine wahre Geschichte; nebst einer merkantilischen Beschreibung von Holland und Surinam. Leipzig 1793. 8. — Statistisch-topographische Beschreibung des Erbamtes Grimma; in dem *Journal für Sachsen* H. 1 (1792). Musterung der Ritterschaft vom J. 1612; *ebend.* — Sein Leben in *Arnold's* Altem und Neuem von Grimma.

DISCHENDORFFER (Franz) . . . zu Wien: *geb. zu . . . SS. Kritische Geschichte von Oesterreich; angefangen von den ersten Nachrichtspuren ohngefähr 600 Jahre vor Christi Geburt; aus den gleichzeitigsten Quellen geschöpft. 2 Theile. Wien 1783. 8.*

5te Außg. 2ter B.

E

DITE-

DITRICH (Johann Samuel) *Oberkonsistorialrath und erster Prediger an der Marienkirche zu Berlin, wie auch Beichtvater der verwittweten Königin von Preussen und der Gemahlin des Prinzen Heinrich von Preussen: geb. zu Berlin am 15. Dec. 1721.*
SS. Cogitationes philosophicae de precibus continuis. Francof. 1742. 4. * Kurzer Entwurf der christlichen Lehre. Berlin 1754. 8. 2te vermehrte Ausgabe. ebend. 1763. 8. Lieder für den öffentlichen Gottesdienst. ebend. 1765. 8 und 12. (zwar nicht alle, aber doch die meisten hat er verfertigt). * Unterweisung zur Glückseligkeit. ebend. 1772. 1776. 1782. 8. (es gibt noch mehr Auflagen, deren nicht auf dem Titel erwähnt wird). * Auszug der Unterweisung zur Glückseligkeit. ebend. 1774. 8. 2te vermehrte Ausgabe. ebend. 1781. 8. (ist gleichfalls mehrmals aufgelegt). Andachten für Christen, die zum heil. Abendmahl gehen. ebend. 1775. 8. 2te Auflage. ebend. 1776. 8. 3te Auflage. ebend. . . . * Anleitung zu Betrachtungen über sich selbst nach der Lehre Jesu. ebend. 1776. 8. * Einige alte geistliche Lieder, neu verändert. ebend. 1777. 8. Gesangbuch für die häusliche Andacht. ebend. 1787. gr. 8. * Entwurf eines kurzen und falschen catechetischen Unterrichts in der Lehre Jesu. ebend. 1787. 8. 2te Auflage. ebend. 1789. 8. Selbstermunterungen zur Verehrung Gottes; zum Besten der Grottkauischen Schulanstalt. Grottkau 1790. 8. Die ersten Gründe der christlichen Lehre. Berlin 1790. 8. (ein neuer Abdruck seines Kurzen Entwurfs der christlichen Lehre). — *Einzelne Predigten*, z. B. Dankpredigt wegen des Sieges bey Prag. über 5 Mos. 8, 56. Berlin 1757. 8. Dankpredigt wegen des Sieges bey Rosbach über Pl. 123, 2. ebend. 1757. 8. Dankpredigt wegen des Friedens. ebend. 1763. 8. Gedächtnispredigt auf den Tod des Prinzen Heinrich. ebend. 1767. 8. Predigt zum Gedächtniß Friedrichs II. ebend. 1786. 8. Vom Eins

1. **Wohls der Erscheinung Jesu auf Erden in unsere wahre Zufriedenheit über die Epistel am 1sten Christtage. ebend. 1755. 8.**
 2. **Von der Beruhigung des Gewissens in unruhigen Zeiten über Mich. 7, 7. ebend. 1757. 8.**
 3. **Von der Vergebung der Sünden, als einem wesentlichen Stück menschlicher Wohlfahrt, über Luc. 1, 77. ebend. 1759. 8.**
 4. **Von den Gefinnungen, die Christen bey anderer Noth anständig sind, am 12 Sonntage nach Trinitatis über das Evangelium. ebend. 1761. 8.**
 5. **Ueber die Verkürzung der Trübsalstage um der Ausgewählten willen, am 25 Sonntage nach Trinit. über das Evangel. ebend. 1763. 8.**
 6. **Womit Christen sich von peiniglicher Sorge losmachen können, am 4 Advent über die Epistel. ebend. 1764. 8.**
 7. **Von der Klugheit bey dem Verlust des Irdischen über das Evangel. am 9 Sonnt. nach Trinit. ebend. 1765. 8.**
 8. **Gedanken über den Grund der wahren Zufriedenheit in Ansehung der unterschiedenen Begegnisse des Lebens nach Röm. 8, 28. ebend. 1768. 8.**
 9. **Von der doppelten Thorheit in Ansehung der Zubereitung zum ewigen Leben, über das Evangelium am 27 Sonntage nach Trinit. 1769. 8.**
 10. **Betrachtung über das Recht und die Pflicht des Christen, in Hoffnung fröhlich zu seyn, nach Röm. 12, 12. ebend. 1776. 8.**
 11. **Erweckung zur Freude über unsere Abhängigkeit von Gott und seiner Regierung über Ps. 97, 1. ebend. 1779. 8.**
 12. **Neujahrspredigt über das einzig Sichere, woran wir uns bey den abwechselnden Schicksalen unseres Lebens zu unserer Ruhe halten können, über Ps. 33, 11. ebend. 1787. 8.**
 13. **Betrachtung über die Ruhe, zu welcher das Christenthum führt, über Ebr. 4, 9. 10. ebend. 1791. 8.**
 14. **Von der Sorgfalt, die vergänglichem Dinge dieses Lebens so zu gebrauchen, daß sie uns ewigen Nutzen gewähren, über das Evangelium am 9 Sonnt. nach Trinit. ebend. 1794. 8.**
 15. **Hat mit J. J. Spalding und W. A. Teller das Neue Gesangbuch zum gottesdienstlichen Gebrauch in**

den königl. Preussischen Landen herausgegeben. Berlin 1780. 8. — Sein Bildniß von Graff gemahlt und von Lips gestochen vor dem 1sten St. des 4ten Bandes des Tellerischen neuen Magazins für Prediger.

DITMAR (Friedrich Ernst) *ordentlicher Advokat und Prokurator des Konfistoriums und des rächlichen Obergerichts zu Rostock*, seit 1789 mit dem Charakter eines *Mecklenburgischen Hofraths* (war auch Justizkanzley- und Konfistoriums-Fiskal, legte aber, wegen seiner ausgebreiteten Praxis, diese Stelle nieder): *geb. zu . . . im Mecklenb. Straltzischen 1750. SS. Disquisitio quaestionis: quando beneficium restitutionis in integrum minoribus sit denegandum. Rostock 1780. 4.* Anweisung zu einer rechtsbeständigen Führung anvertrauter Vormundschaften und Curatelen, vorzüglich nach Rostockischen Rechten. Rostock 1784. 8. * Fragment eines Gesprächs über die letzte Rathsherrnwahl in Rostock. Dem Herrn Dr. Zoch am Tage seiner feyerl. Einführung im Rostockischen Senat gehorsamst zugeeignet, von Michel Angelo, der Japanischen Dichtkunst Beflissenen, ebend. 1785. 8. Erstes Supplement zum Spaldingischen Repertorium des Mecklenb. Rechts. ebend. 1786. 4. Zweytes Supplement; nebst Annal-Register über die im Spaldingischen Repertorium, auch dessen Supplementen, nicht minder im Siggelkowischen Handbuch angezogenen, aber theils im großen Konstitutionswerke und dem Spaldingischen Repertorium nicht befindlichen, theils neueren Verordnungen und Rescripte. ebend. 1789. 4. — *Aufsätze in dem Rostockischen Wochenblatt. — Viele Gedichte religiösen Inhalts in der Monatschr. von und für Mecklenb.*

DITTERICH (Franz Georg) *Licentiat der Rechte, war Professor des kanonischen Rechts bey der bischöflichen Schule zu Strasburg und ordentlicher Advokat*

hat bey dem höchsten Gericht in Elfaß, wie auch
fürstl. Salz-Salmischer Hofrath und bischöfl.
Speyerischer wirklicher geheimer Rath; ehemals
zu Strassburg; jetzt . . . geb. zu Strassburg . . .
SS. D. insug. de successione primogeniti Clerici
in feuda majora Imperii Röm. Germ. Argent.
1771. 4; auch in Ant. Schmidts *Thesaurus juris*
eccl. T. VI. N. 1. Tractatus juridica de le-
gitimis natalibus inter Illustres praefamendis.
ibid. 1776. fol. *Historische Einleitung zu*
der Rechtsgelehrsamkeit. ebend. 1777. 8. Pri-
mae lineae juris publici ecclesiastici. ibid. 1778.
8 maj. *Compendium juris naturae. ibid.*
1780. 8. *D. Positiones ex jure publico eccl.*
ibid. eod. 4. *D. exhibens positiones ex jure*
publ. eccl. ibid. eod. 4. *De primatu Ro-*
mani Pontificis Dissertationes III Justin Febronio
ab brevitate oppositae. ibid. eod. 4. * *Noch*
einmal: Was ist der Paps? (ebend.) 1782. 8.
Gemina Dissertationes Canonicae de potestate ecclesiae
in statuendis impedimentis matrimonii. ibid.
1785. 4. *De regum Francorum capitula-*
ribus. ibid. 1787. 4. Vergl. *Weidliche*
Biograph. Nachr. Th. 4.

von DITTFURTH (Franz Dietrich) *Assessor des kaisertl.*
und Reichs-Kammergerichts zu Weizlar seit 1773:
*geb. zu . . . SS. * An die hohe Reichsver-*
sammlung unterbreitete Vorstellung und Bitte der
Gevettere von Dittfurth, den Hessen-Casselschen
Rekurs betreffend. 1783. fol. * *Dokumen-*
tirte Geschichtserzählung, Aktenauszug und
Rechtsgründe, mit angehängter Widerlegung der
angeblichen Gravamina status Imperii com-
munitum, in Sachen der Gevettere von Dittfurth,
Adler Herr Friedrich, regierenden Landgrafen
zu Hessen-Cassel. Weizlar 1783. fol. * *Nach-*

E 3

trag

*) Die im 5ten Nachtrag zur 4ten Ausgabe ihm beygelegte
Schrift unter dem Namen *Wilmann* ist von *Andreas Mayr*.
S. diesen eben daselbst.

trag zu dem Hessen-Casselischen Rekurs. Memorial in eben dieser Sache. 1784. fol. Zwey
 Abstimmungen, deren eine über die im Verflo-
 ssenen Jahr im Druck erschienenen Vorträge an den
 vollen Rath des kaiserl. Reichs-Kammergerichts-
 Präsidiums, Freyherrn von Riedesel zu Eisenbach,
 und die zweyte aber über einige wichtige kammer-
 gerichtliche Einrichtungen, besonders die Referir-
 art, abgegeben worden. Jena. 1792. 8. —
 Vergl. *Krallachs biograph. Nachr.* Th. 4.

DIETLER. S. DIETLER.

DIETMANN (Georg Gottlieb) *Deutscher und polnischer
 Prediger der Gemein zu Gostochin Rogowo
 und Letisch im Gebiete der Stadt Thorn, zu
 Gostochin seit 1795 (früher Lehrer an der Neu-
 städter Schule zu Thorn); geb. zu . . . SS.
 Beyträge zur Geschichte der Stadt Thorn, aus
 alten und zuverlässigen Quellen gesammelt. 1ster
 Band. 1780.*

DLABACZ (Gottfried Johann) *Prämonstratenser und
 Bibliothekar im Stifter Sankt zu Prag; geb.
 zu . . . SS. * Miscellen für Böhmen. 3 Stücke.
 Görlitz. 1799-1793. 4te Aufl. 1800 der
 Leipziger Monatschrift.*

DOBERMANN (C. . .) *Hefmeister zu Klonitz bey Jauer
 in Schlesien; geb. zu Weitzmannsdorf bey Schweidnitz
 176 . . . SS. * Auszug aus dem neuen Testa-
 mente mit erläuternden Anmerkungen zum Ge-
 brauch für aufgeklärte Bibelfreunde, oder solche,
 die es werden wollen, unter der Aufsicht und
 mit einer Vorrede begleitet von D. J. S. Semler.
 1stes Bändchen, enthaltend den Auszug aus den
 vier Evangelisten. 1788. 18te Aufl. 1800.*

DOBMAIR (Marian) *Benediktiner aus Weissenau, Prä-
 fessor zu Neuburg an der Donau; geb. zu . . .
 SS. Auszug aus der theoretischen und prakti-
 schen*

schen Philosophie, und den Anfangsgründen der Mathematik. Neuburg 1785. 8. Lehrsätze aus den Gegenständen der ersten philosophischen Klasse zu Neuburg an der Donau. Ingolstadt 1786. 8.

DOBNER a S. CATHARINA (Gelasius). *Rektor und Exprovinzial der frommen Schulen zu Prag: geb. daselbst am 30. May 1719. SS. Wenc. Hagek a Liboczan Annales Bohemorum-anima-dversionis hist. chronologica-criticis, nec non diplomatibus, varisque generis monumentis aucti. P. I. Pragae (1761). P. II. 1763. P. III. 1765. P. IV. 1772. P. V. 1777. P. VI. 1782. 4. Epistola apologetica adversus Luciferum urentem non lucentem, qua gentis Caechicae origo a veteribus Aethiis Asiae populis, Et ponti Euxini Marotidisque accolis vindicatur, seu Appendix Et elucidatio. Proedromi Annalium Hagicianorum. ibid. 1763. 4. Monumenta historica Bohemica usquam antehac edita. T. I. 1764. T. II. 1768. T. III. 1774. T. IV. 1779. T. V. 1784. T. VI. 1786. 4. Examen criticum disquisitionis nuper a P. Athanasio in lucem editae. Pragae 1769. 4. Examen alterum, quo expenduntur Et profigantur dubia nuper a P. Pubitschka S. J. adversus originem Czechorum objecta. ibid. 1770. 4. Beweis, daß die Urkunde Boleslava II. Herz. in Böhmen, welche in dem Archive der K. Bezemaier bey Prag aufbewahret wird, nicht und unter den bisher bekannten die älteste sey. ebend. 1775. 8. (Steht auch im 1sten Band der Abhandl. einer Privatgesellschaft. 1775). Abhandlung über die Böhemische Diplomatie. Prag 1775. 8. 3. Kritische Untersuchung, wann das Land Mähren ein Markgrasthum geworden, und wer dessen erster Markgraf gewesen sey? ebend. 1776. 8. (Steht auch im 1sten Band jener Abhandl. S. 133 u. ff.). Vermehrte Ausgabe, veranstaltet von MONSE. Olmütz 1781. 8. Kritischer Beweis, daß die Mütze (mitre), welche*

die Papst Alexander II dem böhmischen Herzoge
 Wratislav verliehen, nichts anders, als eine Chor-
 mütze oder bischöfliche Chorkappe gewesen.
 Prag 1777. gr. 8. *Vindicias sigillo con-*
fessionis divi Joannis Nepomuceni Protomartyris
Poenitentiae, assertae. Pragae & Viennae 1784. 8.
 Historisch-kritische Beobachtungen über den
 Ursprung, Abänderung und Verdoppelung des
 Böhmischen Wappenschildes; in den *Abhandl.*
einer Privatgesell. in Böhmen B. 4. 1779. Hist.
 Beweis, daß Wladislav der 2te, Herz. in Böhmen,
 zu Anfang des 1158 Jahres zu Regensburg gekrönt
 worden, und daß der goldene Reif, den ihm
 und seinen Thronfolgern Kaiser Friedrich I er-
 theilte hat, eine wahre königl. Krone gewesen;
ebend. B. 5. 1782. Kritische Abhandlung von
 den Gränzen Alt-Mährens oder des grossen Mäh-
 rischen Reichs im neunten Jahrhundert, gegen
 einige, dem Ruhm des heutigen Markgrasthums
 Mähren nachtheilige Sätze des Hrn. Stephans Sa-
 lagius, eines neuen Ungarischen Schriftstellers;
ebend. B. 6. 1784; auch besonders gedruckt zu Prag
 1784. gr. 8. 2te Aufl. *ebend.* 1793. gr. 8. —
 Ob das sogenannte Cyrillische Alphabet eine Er-
 findung des Slawenapostels Cyrill sey? in den
Abhandl. der Böhm. Gesell. der Wiss. Band 1.
 1785. Ob Method und dessen Mitarbeiter das
 Christenthum in Böhmen nach Römischlateini-
 schen oder Griechischen Religionsgrundsätzen
 eingeführt? und ob dem Method das slawische
 Melslesen je vom Papst verboten worden? *ebend.*
 Ueber die Einführung des Christenthums in Böh-
 men; *ebend.* 1786. Geschichte Ulrichs, eines
 noch wenig bekannten Mährisch-Ländenburgi-
 schen Fürsten, samt den von demselben eingeführ-
 ten ältesten Brünner Rechten; *ebend.* Histori-
 sche Nachrichten von dem herzogl. Geschlechte
 der Böhmischen Theobalde; *ebend.* 1787. Ab-
 handlung über das Alter der Böhmischen Bibel-
 übersetzung; *ebend.* 1788. — Sein Bildniß vor
 dem 4ten Bande dieser Abhandlungen. — Vergl.
de Luca gel. Oest. B. 1. St. 1. DOBRIZ-

DOBRIZHOFFER (Martin) *Wettpriester zu Wien* (vorher 22 Jahre lang Missionar unter den Abiponern); *geb. zu . . .* §§. *Historia de Abiponibus, equestri bellicolaeque Paraguariae natione, locupletata copiosis barbararum gentium, urbium, fluminum, fovearum, amphibiorum, insectorum, serpentium praecipuorum, piscium, avium, arborum, plantarum. atque ejusdem provinciae proprietatum observationibus.* Viennae 1784. III Partes in 8.

DOBROWSKY (Joseph) *Exequire, M. der Phil. Rektor des Generalseminariums zu Olmütz* seit 1789 (vorher seit 1787 Subdirektor desselben, und vor diesem Lehrer der Phil. und Mathematik bey den jungen Grafen Noßitz in Prag); *geb. zu Jermol in Ungarn 1734.* §§. *Fragmentum Pragensis Evangelii S. Marci, vulgo autographi, edidit lectionesque variantes criticae reconstruit.* Pragae 1778. 4 maj. * *Böhmische und Mährische Litteratur auf das Jahr 1779: 2ten Bandes 1-4tes Stück. ebend. 1779. — auf das Jahr 1780: 1ten Bandes 1stes u. 2tes Stück. ebend. 1780. 8.* * *Corrigenda in Bohemia docti Balbini juxta editionem P. Raphaelis Ungar. Canon. Praemonstr. S. Theod. D. ibid. 1779. 8 maj.* *Abhandlung über den Ursprung des Namens Czech. ebend. 1782. 8.* *De antiquis Hebraeorum characteribus dissertatio, in qua speciatim Origenis Hieronymique fides testimonio Josephi Flavii defenditur. ibid. 1783. 8 maj.* *Litterarisches Magazin für Böhmen und Mähren. 1stes Stück. ebend. 1786. — 2tes Stück. ebend. 1786. — 3tes Stück. ebend. 1787.* *De Sacerdotum in Bohemia coelibatu narratio historica, cui constitutionis Concilii moguntini Fritulariae 1244 celebrati adnexae sunt. ibid. 1787. 8 maj.* *Ueber die Ergebenheit und Anhänglichkeit der slowaken Vöther an das Erbkais. Oestreich; vorgelesen den 25 Sept. 1791 in der Saale der k. Böhm. Gesellsch. der Wissenschaften, in Gegenwart Sg. Maj.*

- 1707) *Städte des Kaisers Leopold des II. Prag 1701. 4.*
 1711) *Die Geschichte der Böhmisches Sprache und Litteratur.*
 ebend. 1791. 8. 2. . . Praktisch-grammatica lin-
 guae Bohemicae. ebend. 1703. 8. . . Vorrede
 zu Fr. J. Tyn's böhmisch-deutsch- und la-
 teinisch-vollständigen Wörterbuch. ebend.
 1705. 8. . . Nachricht von den Pragischen
 Fragmenten hebräischer Handschriften; samt ihren
 Lesarten; in Michaelis *Orient. und exotic. Biblio-*
thek Th. 12. c. Von der Slawischen Uebersetzung
 des Neuen Testaments; in desselben *Neuen orien-*
tal. und exotic. Biblioth. Th. 1. 1702. 8. 1703.
 1731) Ueber die Einführung und Verbreitung der Buch-
 druckerkunst in Böhmen; in den *Abhandl. einer*
Privatgesellschaft in Böhmen B. 5. 1732. Ueber
 das Alter der Böhmisches Bibelfälschung; ebend.
 Historisch-kritische Untersuchung, woher die
 Slawen ihren Namen erhalten haben. ebend. B. 6.
 1734) Versuche, wie man alte Urkunden in
 Rücksicht auf verschiedene Zweige der vaterlän-
 dischen Geschichte benutzen soll. hervorgehen an
 dem ältesten Böhmisches Diplom von 1093; in den
Abhandl. der Böhm. Gesells. der Wissensch. B. 1.
 1735) Ueber die Begräbnisart der alten Sla-
 wen überhaupt, und der Böhmen insbesondere;
 ebend. B. 2. 1736. Ueber eine Stelle im 10ten
 Brief des heil. Bonifacius, die Slawen und ihre
 Sitten betreffend. ebend. B. 3. 1737. Geschichte
 der Böhmisches Pikarden und Adamiten; ebend.
 1738) Ueber die Geschichte der Böhmisches Sprache;
 in den *neuen Abhandl. der k. k. Böhm. Gesells.*
 1739) Ueber das erste Datum
 der Slawischen Geschichte und Geographie; ebend.
 Ueber die Slawische Nachrichten von einer auf Veranlas-
 sung der k. k. Böhmisches Gesellschaft der Wis-
 senschaften im J. 1792. unternommenen Reise nach
 Sibirien; ebend. B. 2. 1793. (Gef. mit F.
 Pelzel den 1sten und 2ten Band der *Scripto-*
rum Bohemiarum heraus. Pragae 1783.
 1784) 8. maj. . . . Vergl. Pelzel's Jesuiten S.
 1794) f. . . .

- DOBROSKA. S.** unten **SCHENFELD** (Thana Thomas).
- von BÜBEL (Gabriel)**: *denk. k. Guberniums zu Grätz*
Schriver: geb. zu ... SS. Preisschrift über
die von der Ackerbau-Gesellschaft im Herzogthum
Steyer für das 1766te Jahr aufgeworfne Frage.
Grätz 1770. 8.
- DUHLER (Jakob Friedrich)**: *privatirrt zu Coblenz* (nach-
dem er gräflich-Bassethauscher Oberamtmann über
die untr. die Mittelrheinische Reichsritterschaft
gehörige Güter an Friedberg, und vorher kaiserl.
Rath und Resident am königl. Neapolitanischen
Hof gewesen war; war auch eine Zeitlang Pri-
vatdocent zu Jena, alsdann Heilen-Homburgi-
scher Hofrath) geb. zu Ohrdruf in Thüringen
am 15. Dec. 1710. SS. De arte notariatus. Er-
furt 1736. 8. Entdeckung einer wohl
 einzurichtenden Republik. Regensburg 1743. 8.
 Entwurf eines vollständigen Reglements, oder
 einer Ordnung für eine fürstliche Hofkammer.
 Jena 1767. 8. Abhandlungen von der Land-
 wirtschaft und derselben Zusammenhang. 1767. 8.
 Entwurf einiger Instructionen für verschied-
 ne Rechnungsdepartements. 1767. 8. Ge-
 danken über das bey der evangelischen Brüder-
 schaft gebräuchliche Loos; in Pflüts *Stück Samm-*
lung. Frankf. 1770. 8. Historisch-kritisch-
 und politische Bemerkungen über das Commer-
 cialwesen. Nürnberg 1775. 8. Abhand-
 lung von den Regalien. ebend. 1775. 8. 2te
 Auflage unter dem Titel: Von den Rechten der
 kaiserl. Gewalt oder Majestätsrechtes und Rega-
 lien. ebend. 1775. 8. Abhandlung von Do-
 mainen, Contributionen, Steuern, Schatzungen
 und Abgaben. ebend. 1775. 8. Praktische
 Abhandlung von Verwaltung eines Landgutes.
 Cöln 1783. 8. Historische Auszüge von
 den Kirchengesetzen und ihren Schicksalen. ebend.
 1783. 8. Drey wesentliche Polliceyartikel:
 1) Von dem Müßiggange und Betteln. 2) Vom
 Mann-

Manufaktur- und Handwerkswesen. 3) Von Vermehrung der Einwohner eines Landes. Frankf. 1783. 8. Abhandlung von Ehefachen, besonders in Teutschland. Cöln und Leipz. 1784. 4.

* Auch etwas über die Regierung der geistlichen Staaten in Teutschland. Frankfurt und Leipz. 1787. 8. Historische Auszüge von dem Kirchengesetzen und ihren Schicksalen; patriotisch betrachtet. Wien 1789. 8. Abhandlung von Ehefachen, sowohl nach dem römisch-kanonischen als protestantischen Konsistorialrecht, besonders in Teutschland. ebend. 1789. 8. Oekonomisch-politisch- und vermischte Schriften. Cöln 1790. 8.

von DÖHREN (Johann) *fürstl. Hessen-Casselscher Agent zu Hamburg*: geb. zu . . . SS. Hamburgisches Wechselbuch, nach der Döhamelschen Edition von 1762 neu umgearbeitet und berechnet. Hamburg 1789 (eigentl. 1788). 8.

DÖLL (Johann Baptist) *öffentlicher Repetitor der Rechte an der Universität zu Salzburg*: geb. zu . . . 175.. SS. * Gedanken und Vorschläge zur bessern Nutzung des Torfes, wobey hierinn befindliche Fragen in Erwägung können gezogen werden. Salzburg 1791. 8.

DÖRFERT (August Ferdinand Ludwig) *Apotheker zu Wittenberg*: geb. zu . . . SS. Abhandlung über den Kampher, worinnen dessen Naturgeschichte, Reinigung, Verhalten gegen andere Körper, Zerlegung und Anwendung beschrieben wird. Mit einer Vorrede von D. Johann Gottfried Leonhardi u. s. w. Wittenberg und Zerbst 1792. 8.

von DÖRING (Eustachius) *königl. Dänischer Premierlieutenant zu Schleissig*: geb. zu . . . SS. Gab mit REINHARD heraus: * Neues Hamburgisches Archiv

Archiv zur Verbreitung nützlicher und angenehmer Kenntnisse. 6 Stücke. Hamburg 1789. 8. *).

DÖRING (Friedrich Christlieb) *Pastor und Superintendent zu Colditz in Kursachsen* seit 1793 (vorher seit 1779 Pfarrer zu Maywaldau in Schlesien, und seit 1791 Pfarrer zu Lauscha bey Dresden): geb. zu *Frankenthal in der Oberlausitz am 19 Jan. 1757.* SS. *Commentatio de imputatione lapsus adamitici physica, non morali.* Lips. 1777. 4. *Commentarius in locum Paullinum Phil. IV, 7.* Hirschberg. 1780. 4. *Daß das Evangelium von Jesu Christo noch immer eine Kraft Gottes sey.* Jauer 1781. 8. *Commentatio de nuptiis more christiano celebrandis.* Lauban. 1782. 4. *Abschiedspredigt zu Mayenwalde, über die Epistel Dom. Quasmod. gehalten.* Dresden 1791. 8. *Versuch eines biblischen Wörterbuchs für unschulische Lehrer in Stadt- und Landschulen.* Dresden und Leipzig. 1792. gr. 8. *Commentarius in Matth. XVI, 15-18.* Baruthi 1793. 4.

DÖRING (Friedrich Ludwig) *M. der Phil. und D. der R. beyder Wissenschaften ordentlicher Professor auf der Universität zu Erfurt, und seit 1792 Altbürgermeister und seit 1793 karmainzischer wirklicher Regierungsrath* (vorher Rathsherr und Vorsteher der Vormundschaftsachen, Aktuarus der Juristenfakultät): geb. zu Erfurt am 20 Sept. 1741. SS. *D. de crimine silentii.* Erfurt. 1761. 4. *D. de iuribus, quae nascituris & posthumis in iure successione competunt.* ibid. 1769. 4. *D. de philosophiae genuinae eminenti praestantia & insigni utilitate.* ibid. 1770. 4. *D. de legis virtute quadruplici.* ibid. 1775. 4. *Pr. an uxor beneficii muliebribus iuvetur post mortem mariti ejus debita suscipiens?* ibid. 1780. 4. — *Vergl. Weidlichs Biogr. Nachr.*

DÖRING

*) Wird auch J. H. Stör's beygelegt.

DÖRING (Friedrich Wilhelm) Rektor der Landesschule zu Gotha mit dem Charakter eines Direktors seit 1786 und seit 1791 Sachsen-Gothaischer Kirchen- und Schulrath (vorher seit 1784 Rektor der Ratisschule zu Naumburg, und vordem seit 1792 Rektor des Lyceums zu Guben): geb. zu Elsterberg im Vogtland am 9 Februar 1757. §§. *Valerij Catulli Epithalamium de nuptiis Pelei & Thetidos, varietate lectionis & perpetua annotatione illustratum; cum praef. Barthi.* Naumburg. 1778. 8. Pr. qui auctores & qua ratione sint in scholis minoribus legendi. Lips. 1782. 4. Progr. de imagine fomul. ibid. 1783. 4. Epistola ad virum — S. E. Riepke. ibid. eod... Pr. de alatis imaginibus apud veteres. Gothae 1786. 4. Pr. de coloribus veterum. ibid. 1788. 4. C. *Valerii Catulli Carmina, varietate lectionis & perpetua annotatione illustrata. Tomus prior.* Lips. 1788. — *Tomus posterior.* ibid. 1792. 8. *Eclogae veterum Poëtarum Latinorum cum annotatione.* Gothae, Berol. & Norimbergae 1793 (eigentl. 1792). 8. *Nachricht von der gegenwärtigen Verfassung des herzoglichen Gymnasiums zu Gotha.* Gotha 1794. 8. *Titii Livii Opera omnium Volumen I.* Animadversionibus illustravit *Frid. And. Stroth.* Recensuit & suas observationes adpersit *Frid. Guil. Döring.* ibid. 1796 (eigentl. 1795). 8.

von **DÖRING (Johann)** königl. Dänischer Kammerherr zu Altona seit 1781 (vorher Droßt zu Wolfenbüttel): geb. zu ... §§. Rede auf den König. Göttingen 1762. gr. 4. — Gedichte in den Musenalmanachen, besonders in den Göttingischen; auch einzelne besonders gedruckt. Einige (unter den Namen *Ws*) in Musik gesetzt von J. F. Hobein, in dessen Liedern mit Melodien für das Clavier. Wolfenbüttel 1778. 4. — *Einige Uebersetzungen.*

DÜRK (Johann Jakob) *Hofgerichtssekretär, Kanzleydirektor und Protonotar zu Königsberg in Preussen:* geb. daselbst am 23 May 1755. §§. Preussische Blumenlese für das Jahr 1780. Königsb. 12. — auf das J. 1781. ebend.

DÖTSCHMANN (Johann Christian Friedrich) *Archidia-konus an der Hauptkirche zu Halle in Schwaben:* geb. daselbst . . . §§. Versuch einer christli-chen Sittenlehre in Frag und Antwort für das reifere Jugendalter. Halle in Schwaben 1780. 8.

VON DOHM (Christian Konrad Wilhelm) *königl. Preussischer geheimer Kreis-Direktorialrath und bevoll-mächtigter Gesandter im Niederrheinisch - West-phälischen Kreise, wie auch Resident bey der Reichs-stadt Cöln am Rhein, und geadelt seit 1786* (vor-her seit 1783 königl. Preuss. geheimer Rath und expedirender Sekretar bey der geheimen Staats-kanzley zu Berlin; vor diesem seit 1779 königl. Preuss. Kriegsrath, geheimer Archivar und Sekre-tar zu Berlin, und vordem seit 1776 Professor der Statistik, Kameral- und Finanzwissenschaften am Carolinum zu Cassel); geb. zu Lemgo am 11 Dec. 1751. §§. Bonnets psychologischer Versuch; aus dem Franz. übersetzt und mit ei-nigen Anmerkungen begleitet. Lemgo 1773. 8. (von Rirdefels) Bemerkungen auf einer Reise nach der Levante; aus dem Franz. übersetzt und mit einigen erläuternden Anmerkungen begleitet. Leipzig 1774. 8. . . . Eduard Juss. Reisen nach Indien und Persien; in einer freyen Übersetzung aus dem engl. Original geliefert, mit historisch-geographischen Anmerkungen und Zusätzen ver-mehrt. 1ster Theil. ebend. 1774. . . . 2ter Th. 1775. gr. 8. . . . Nachricht, die Urschrift der Kämpferischen Beschreibung von Japan betreffend. Lemgo 1775. gr. 8. . . . Hat das zu Cleve her-ausgekommen encyklop. Journal vom 6ten bis zum 10ten und letzten Stück besorgt. 1774. 8. Geschichte der Engländer und Franzosen im öst-lichen

lichen Indien. 1 Theil. Leipz. 1776. 8. *Ka-*
gelbert Kämpfers Geschichte und Beschreibung
 von Japan; aus den Originalhandschriften des
 Verfassers herausgegeben. Mit Kupfern und Char-
 ten. 1ster Band. Lemgo 1777. — 2ter Band.
 ebend. 1779. gr. 4. Materialien zur Sta-
 tistik und der neuesten Staatengeschichte. 1ste Lie-
 ferung. ebend. 1777. — 2te Lief. 1778. — 3te
 Lief. mit einem Anhang 1781. — 4te Lief. 1782. —
 5te Lief. 1783. gr. 8. Progr. Nachricht von
 den neuesten Verfügungen über die Zünfte in
 Frankreich. Cassel 1778. 4. Progr. kurze
 Verkellung des physiokratischen Systems, nebst
 einigen Erinnerungen über dasselbe. ebend.
 1778. 4. (*Diese beyden Progr. sind hernach auch*
im deutschen Museum wieder abgedruckt worden.
Von letztem erschien ein Nachdruck zu Wien 1782. 8.
Sie steht auch mit Schlettweinischen Anmerkungen
und Beantwortungen der Dohmischen Zweifel im
6ten Band von Schlettweins Archiv). * Ge-
 schichte des Bayrischen Erbfolgestreits, nebst Dar-
 stellung der Lage desselben, im Jenner 1779.
 Frankf. und Leipz. (Lemgo) 1779. 4. Des
 Grafen von Hertzberg Abhandlung, worinn man
 die Ursachen der Ueberlegenheit der Teutchen
 über die Römer zu entwickeln und zu beweisen
 sucht, daß der Norden des alten Teutschlands
 zwischen dem Rhein und der Weichsel, und vor-
 züglich die gegenwärtige Preussische Monarchie
 das Stammland der heroischen Nationen gewesen,
 welche in der berühmten Völkerwanderung das
 römische Reich zerstöret, und die Hauptstaaten
 des heutigen Europa gegründet und bevölkert ha-
 ben; aus dem Franz. mit einer Vorrede. Berlin
 1780. gr. 8. Ueber die teutsche Litteratur;
 aus dem Franz. ebend. 1780. 8. Ueber
 die bürgerliche Verbesserung der Juden. ebend.
 1781. — 2ter Theil. ebend. 1783. 2te verbef-
 serte Ausgabe. ebend. 1783. 8. * E. F.
 von Hertzbergs Abhandl. über die großen Verän-
 derungen der Staaten, besonders von Teutsch-
 land;

land; aus dem Franz. ebend. 1783. gr. 8.
Gab mit einer Einleitung heraus: Schreiben eines
 Elbingers an den sogenannten reisenden Weltbür-
 ger, die Se. Kön. Maj. von Preussen von der Stadt
 Danzig über die Weichelschiffahrt erregte Strei-
 tigkeit betreffend. ebend. 1784. gr. 8. Ue-
 ber den teutschen Fürstenbund. ebend. 1785. gr. 8.
 * *Extrakt des Niederrheinisch - Westphälischen*
Kreisdirektorial - Protokolls vom 31 Dec. 1789 und
1 Jan. 1790, die Lütticher Sache, insbesondere
das radikale Bestechungsgericht betreffend. Cöln
 1790. 8. Die Lütticher Revolution im Jahre
 1789. und das Benehmen Sr. Königl. Maj. von
 Preussen bey derselben. Berlin 1790. gr. 8.
 Entwurf einer verbesserten Constitution der kai-
 serl. freyen Reichsstadt Aachen, ihren patrioti-
 schen Bürgern vorgelegt vom Clevischen Subdele-
 gato C. W. v. Dohm. Aachen im April 1790. 4. —
 Einige der neuesten politischen Gerüchte, ge-
 samlet im *teutschen Merkur* 1777. *Gab*
vom Januar 1776 bis 1778 mit H. C. Boie gemein-
schaftlich das teutsche Museum heraus, und ar-
beitete auch noch in der Folge mit daran; beson-
ders rühren die meisten statistischen Artikel von ihm
her; und zwar: Geschichte des fünften Welt-
 theils im Kleinen; 1776. St. 1. S. 49-62. St. 5.
 S. 372-381. Miscellaneen statistischen und hi-
 storischen Inhalts (das Pachtwesen, die Bevölke-
 rung und Staatsausgaben Frankreichs, Englands
 Subsidien und Accise und portugies. Handelspoli-
 tik betreffend); St. 2. S. 186-192. Fortf. der
 Miscell. (engl. Postwesen, poln. Finanzwesen,
 nordamer. Handel, engl. und holl. Wallfischfang,
 schlechte Ausichten für den teutschen Linnen-
 handel aus Schottland und Irland); St. 4. S. 306-
 333. Fortf. (Osnabr. und Oldenburg. Bevölke-
 rung — eigentl. v. *Oeder* — span. Finanzwesen
 unter Karl 2; Gold- und Silbercirculation; sta-
 tist. Varianten); St. 7. S. 650-666. Fortf.
 (Emigration der Franzosen nach Spanien; noch
 eine Probe der ehemaligen span. Regierung; span.
 5te Ausg. 2ter B. F Eisen-

Eisenhandel; etwas Apologetisches wegen der engl. Amerik. Handlung); St. 9. S. 833 - 851. Fortf. (franz. und span. Einkünfte, Englands Nationalschulden 1763; Frankreichs Volksmenge; junges Alter der Säugten in Wien); St. 11. S. 1032-1041. Fortf. (engl. Seemacht und ihre Kosten; Notizen vom Handel und Manuf. verschiedener ital. Staaten; Fortschritte der engl. Einkünfte u. f. w.); St. 12. S. 1103 - 1117. Ueber die Kaffee-gesetzgebung in deutschen Staaten; St. 8. S. 123-145. Russlands auswärtiger Handel, beschr. v. Güldenstädt, konzentriert und mit Anmerkungen; St. 10. S. 285 - 302. Einige Varianten über die Stärke der kön. preuss. Armee und neueste Berechnung derselben; 1778. St. 1. S. 85 - 88. Einige Nachrichten von der Kurpfalz, vorzügl. vom jetzigen Zustande der pfälz. Fabriken und Manufakturen; St. 2. S. 97 - 125. Nachr. von den Veränderungen und Zunfteinrichtungen in Frankreich 1776; St. 6. S. 413 - 429. Ueber das physiokratische System; St. 10. S. 289 - 324. (Anmerkungen dazu; 1779. St. 5. S. 427 - 452). Einige Nachr. von Rousseau's letzten Tagen und Tode; 1779. St. 7. S. 61 - 69. Geschichte der Entdeckung des weissen Meers durch die Engländer; St. 10. S. 321 - 328. Neueste Nachr. von der franz. Volksmenge; St. 11. S. 453 - 457. v. Hertzberg's Abh. dass vorzügl. die gegenwärt. preuss. Monarchie das Stammland der heroischen deutschen Nation gewesen sey; aus dem Franz. 1780. St. 6. S. 497 - 533. Handel von Archangel im J. 1779, verglichen mit andern Jahren; St. 7. S. 68 - 70. Verhältniß der engl. Nationalschuld; 1781. St. 2. S. 28 - 31. Neue Staatsschulden Frankreichs; ebend. S. 31 - 32. Nachricht von den neuesten Finanzeinrichtungen im Fürstenth. Anspach von 1757 - 1780; 1781. St. 11. S. 422 - 428. Handel Frankreichs nach Hamburg; 1782. St. 1. S. 8 - 15. Zuverlässige Nachr. von dem neuesten Zustande der russischen Bergwerke; St. 11. S. 490 - 496. (nachgedruckt in der

Aus-

Auswahl klein. Reisebesch. Th. 3. S. 666-668).
 Etwas vom neuesten Zustande des Handels und
 der Finanzen in Savoyen und Piemont; 1783. St. 1.
 S. 47-48. St. 3. S. 264-267. — Vorrede zu
 der von Benzler aus dem Engl. überfetzten Ge-
 schichte der neuesten Weltbegebenheiten im
 Großen (Leipz. 1779. 8). — Ueber die politi-
 sche Verfassung der alten Völker; in den *Mém.*
de la Soc. de Cassat T. I (1780). — Vorrede
 und Anmerkungen zu Necker's Rechnung von sei-
 ner Finanzverwaltung. Aus dem Franz. (Berlin
 1781. 8). — Ueber die Juden- Toleranz; in
 Schlözer's *Briefwechsel* Th. 10. H. 59. S. 279-283
 (1781). — Vorsetzung an den königl. Preuss-
 ischen Statrath in Berlin, in Betreff der Cranz-
 ischen Schriften; im *Journal von und für Deutschl.*
 1785. St. 2. S. 122-115. — Schreiben über ein
 Gespräch mit dem päpstl. Nuntius Pacca zu Cöln;
 in der *Berlin. Monatschr.* 1786. St. 12. S. 513-
 525. — Recensionen in einigen Journalen; z. B.
 in *Musiel's* *Neuesten Litteratur der Geschicht-*
kunde. — Vergl. *Stiedorff* B. 3. S. 153-166.
 B. 4. S. 536 u. f. B. 5. S. 533. B. 9. S. 367. —
 auch *Denin's* *Prusse littéraire.*

DOLEZEL (Robert Franz) *Professor des Prämonstra-*
tenser-Ordens im Stifte Oberwitz bey Bräun in
Mähren: geb. zu . . . §§. Widerlegung der
 Bitte, die Volksprache im öffentlichen Gottes-
 dienste einzuführen. Wien 1783-8.

DOLLER (Lorenz) *vormals Jesuit und außerordent-*
licher Professor der Phil. zu Heildberg; hernach
Hofmeister des jungen Grafen von Bassenheim in
Friedberg; sein jetziger Stand und Aufenthalt ist
unbekannt: geb. zu Bretten . . . §§. Versuch
 eines Beytrags zur Pfälzischen Mineralgeschichte.
 Heidelberg 1778. 8.

DOLLFUSS (Johann Kaspar) *D. der AG. zu . . . geb.*
zu . . . §§. Pharmaceutisch-chemische Er-
 fah-

fahrungen über die neuesten in der praktischen Pharmacie gemachten Entdeckungen und Verbesserungen, Leipz. 1787. 8. — *R. Kirwans* Versuch über die Grade der Wärme und Kälte in verschiedenen geographischen Breiten unserer Erde. Aus dem Engl. Göttingen 1787. 8. — Beobachtungen und Versuche über das Rauchen der Vitriolfäure; in *Crells chem. Annal.* 1785. St. 5. Versuche über die aus dem Schwefel entbundene Vitriolfäure, in Rücksicht der darin enthaltenen Salpetersäure; *ebend.* 1786. St. 9. S. 208-210. Ueber eine neue Chinarinde; *ebend.* 1787. St. 8. Ueber einige neue Mittelsalze mit der dephlogistisirten Salzsäure; *ebend.* 1788. St. 4. S. 319-321. Versuche über das Bleichen der Baumwolle in dephlogistisirter Salzsäure; *ebend.* 1789. St. 2. S. 108-117. Neuere Resultate von der Entzündung der gemischten brennbaren und Lebensluft; *ebend.* 1790. St. 3. S. 201-206. — Versuche über die Bereitung des flüchtigen Alkali; in eben dess. *Beitr. zu den chem. Annal.* B. 2. St. 2 (1786). Chemische Zergliederung des Mineralwassers zu Gahstätt; *ebend.* B. 4. St. 1. S. 90 (1790). — Versuche und Erfahrungen über die Bereitungsart des Zinnobers; in *Höpfners Magazin für die Naturkunde Helvetiens* B. 1 (1787).

DQLP (Anton Jakob) *Rathskonsulent der Stadt Nördlingen*: geb. zu . . . §§: *Processchriften*.

DQLZ (Johann Christian) *Kandidat der Theol. und Phil. zu Leipzig*: geb. zu Gollsen in der Niederlausitz am 6. Nov. 1769. §§: *Katechetische Unterredungen über religiöse Gegenstände, in den sonntägigen Versammlungen in der Freyschule zu Leipzig gehalten, von M. J. C. D. Mit einer Vorrede von dem Herrn Domherrn D. Rosenmüller*, Leipz. 1795. 8. (*Erstes Bändchen*). — *Einige Aufsätze und katechetische Unterredungen in *Zerziner's* deutschem Schulfreund. —

*Ver-

* Verfasser der Recension über die *Ättliche Güte aus uninteressirten Wohlwollen*, von *F. H. Gebhard* (Gotha 1792. 8); in *Cassars philosophischen Annalen* Th. 2. B. 2. S. 237-282. — * Mitsammler der Christlichen Religionsgefänge für die Freyschule in Leipzig. (Leipz. 1794. gr. 8. *Die 2te Auflage führt den Titel*: Christliche Religionsgefänge für Bürgerschulen, zunächst für die Freyschule in Leipzig bestimmt. 2te vermehrte und verbesserte Auflage. ebend. 1795. 8. Von ihm sind mehrere neue Gefänge darinnen). — Recensionen in den N. Leipziger gelehrten Anzeigen, von der Mitte des J. 1795 bis zu Ende des J. 1795.

von *DOMBAT* (Franz) kais. k. öst. orientalischer Gräzdoctormischer zu Agram in Croatien: geb. zu . . . SS: *Geschichte der Mauritanischen Könige*, verfaßt von dem arabischen Geschichtschreiber *Ebn Khassan Aly Ben Abdallah, Ben Ebi Zeras*, aus der Stadt Fes gebürtig; aus dem Arabischen übersetzt und mit Anmerkungen erläutert. Agram 1794. gr. 8. Popular-Philosophie der Araber, Perser und Türken, theils gesammelt, theils aus orientalischen Manuskripten übersetzt. ebend. 1795. 8.

DOMMEIER (Wilhelm Friedrich) Sohn des verstorbenen *Johann Daniel*; D. der AG. k. öst. Großbrit. und k. kurfürstl. Braunsch. Lüneburgischer Hofmedikus und seit 1792 Arzt bey dem in Italien sich aufhaltenden k. öst. Großbrit. Prinzen *August* (vöhrer zu Hannover): geb. zu Moringen . . . SS: *F. Zulian* über den Schlagfluß, vorzüglich über den Nerven Schlag; aus dem Latein. mit einigen Anmerkungen. Hannover 1791 (eigenth. 1790). gr. 8. *Gab heraus*: Dr. G. *Wedekind's* Fragmente über die Erkenntniß venerischer Krankheiten. ebend. 1790. 8. — C. G. *Wedekind's* Versuch über die Kinderpocken, besonders die künstlichen, herausgegeben; in *Baldingers neuem Magazin*

gazin für Aerzte B. 11. St. 5. S. 385-401² (1789).
 Nachricht von den neuen Einrichtungen bey der
 Mineralquelle zu Nendorf; *ebend.* B. 12. St. 1.
 S. 47-51 (1790). Fragmente über Italiens Me-
 dicinalanstalten; *ebend.* St. 2. S. 147-160. und
 im *Hannövr. Magaz.* 1790. St. 48. 49. 78. 79.
 87 u. 88. 1791. St. 5. 6. 36. 1792. St. 6. 13-15.
 38-41. Ueber die Samaritanische Gesellschaft
 in London; *in* *Baldingers Magazin* B. 13. St. 5.
 S. 434-438 (1791). — A Ueber den animalischen
 Magnetismus; *im* *Hannövr. Magaz.* 1790. St. 66
 und 67. Fragmente über Londons Medicinal-
 anstalten; *ebend.* 1792. St. 65 u. 66.

DOMINIKUS (Jakob) M. und außerordentlicher Profes-
 sor der Phil. auf der Universität zu Erfurt seit
 1790; geb. zu Rheinbergen am 10. Nov. 1764.
 SS. Ueber Weltgeschichte und ihr Prinzip; ein
 Versuch und zugleich eine Einladungsschrift. Er-
 furt 1790. 8. Erfurt und das Erfurtische
 Gebiet; nach geographischen, physischen, stati-
 stischen, politischen und geschichtlichen Verhält-
 nissen; eine von der Akademie der nützlichen
 Wissenschaften zu Erfurt mitgekrönte Preisschrift.
 Mit 2 Kupfern. 1ster Theil. Gotha 1793. — 1sten
 Theils 2tes Buch, das die fortlaufende Geschichte
 bis auf unsere Zeiten, oder die Auflösung der
 Frage enthält: Wie wird Erfurt seyn? *ebend.*
 1793. — 2ter und letzter Theil. Mit einer Charte.
ebend. 1793. gr. 8.

DOMSIEN (Christoph Samuel) erster Inspektor des Col-
 legii Fredericiani zu Königsberg in Preussen; geb.
 daselbst 1730. SS. Die Freuden der Gläubigen
 über ihren bevorstehenden Tod; eine Predigt. Kö-
 nigsberg 1766. 8. Sammlung zum Besten
 derjenigen Kinder, welchen das Lesen lernen, und
 es mit Nutzen und Vergnügen lernen sollen.
ebend. 1776. 8. — Hat auch einige kleine teut-
 sche Erbauungsschriften ins Litthauische über-
 setzt. — Vergl. *Goldbeck* S. 30 u. 332.

DONA-

DONADONI (Anton) *vermuthlich zu Augsburg: geb. zu . . .* §§. Italienische, französische und teutsche Kaufmannabriefe nach dem jetzigen Geschmacke; nebst beygefügten Handlungslexikon und Meilenweiser. Augsburg 1779. 8. Neue Auflage. ebend. 1787. 8.

DONAUER (Georg Friedrich) *größt. Gleichförmiger Hofrath zu Thurnau seit 1775: geb. zu Atzendorf, einem zur Thurnauischen Herrschaft gehörigen Pfarrdorf auf dem Gebirge, am 30 Okt. 1738.* §§. * Ueber den evangelischen Gottesdienst in Franken. (Bayreuth) 1779. 8. * Versuch einer Beantwortung der Preisfrage: Welches sind die besten ausführbaren Mittel, dem Kindermord Einhalt zu thun? Nürnberg 1781. 8.

DONAUER (Wilhelm Christoph) Vetter des vorhergehenden; *Kurfürstl. Sächs. Hof- und Justizrath und geheimer Referendar zu Dresden seit 1780 (vorher Reichstadt Speyerischer erster Rathskonsulent und Stadtsyndikus, auch Subdelegatus bey der dritten Klasse der Kammergerichtsvisitation): geb. zu Nördlingen 1735.* §§. * Zweifel über die Erheblichkeit der Frage: Ob die fränkischen und westphälischen Hrn. Grafen kathol. Religion bey dermal. außerord. Kammergerichtsvisitation unter den Reichs-Deputirten auf kathol. Seite Sitz und Stimme haben können? 1775. fol. — Ein Paar kleine Aufsätze und Recensionen in Zeitschriften.

DONNDORF (Johann August) *Stifts-Propstey-Rath und Regierungsadvokat zu Quedlinburg seit 1783 (vorher seit 1777 Propsteysekretar und Regierungsadvokat daselbst): geb. daselbst am 23 März 1754.* §§. Vermischte Gedichte. Halle 1776. 8. *De jurejurando in litem affectionis in emptione venditionis non cessante.* Quedlinb. 1776. 4. Versuch eines Beweises wider die Existenz der anziehenden Kraft. ebend. 1777. 8. Sammlung

ausgelesener juristischen Abhandlungen; ein Auszug aus den Werken verschiedener Schriftsteller, mit Zusätzen und Anmerkungen, auch eigenen Abhandlungen. ebend. 1781. gr. 8. Sendfchreiben an Hrn. Grafen von Borke, über Gegenstände der Elektricität. ebend. 1781. 8. Ueber Elektricität, Magnetismus, Feuer und Aether. ebend. 1783. 8. Die Lehre von der Elektricität, theoretisch und praktisch aus einander gesetzt, zum gemeinnützigen Gebrauch, auch für solche, die keine Gelehrte sind. 2 Bände. Erfurt 1784. gr. 8. Entwurf einer Naturlehre zum Gebrauch für Ungelehrte. Mit Kupfern. Quedlinb. und Blankenb. 1785. 8. Anti-Pandora, oder angenehme und nützliche Unterhaltungen; ein Lesebuch zur Tilgung des Aberglaubens und Beförderung gemeinnütziger Kenntnisse aus allen Theilen der Wissenschaften. Erfurt 1786. — 1ter Band. ebend. 1787. — 3ter Band. ebend. 1789. 8. Ueber Lebensart und natürliche Beschaffenheit verschiedener Völker und Länder. ebend. 1789. 8. Natur und Kunst; ein gemeinnütziges Lehr- und Lesebuch für alle Stände. 1ster Band. Leipz 1790. — 2ter Band. ebend. 1791. — 3ter Band. ebend. 1793. 8. Zoologische Beyträge zur XIII Ausgabe des Linnéischen Natursystems. 1ster Band, die Säugthiere. ebend. 1792. — 2ter Band, die Vögel. 1ster Theil, Raubvögel, spechtartige Vögel, Schwimmvögel und Sumpfvögel. ebend. 1794. (*Auch unter dem Titel: Ornithologische Beyträge u. s. w.*). — 2ten Bandes 2ter Theil. ebend. 1795. (*Auch unter dem Titel: Ornithologische Beyträge u. s. w.*). gr. 8. Handbuch der Thiergeschichte, nach den besten Quellen und neuesten Beobachtungen; zum gemeinnützigen Gebrauch. ebend. 1793. 8. Ueber die vornehmsten Entdeckungen in den drey Naturreichen, nebst ihrem Einfluß auf die Vervollkommenung des menschlichen Geistes. Aus dem Französischen des Herrn Senabier. Mit Anmerkungen und Zusätzen. ebend. 1795. 8. —

Arbei-

Arbeitete mit an der Monatschrift für allerley Leser, welche *J. A. E. Göze* im J. 1787 herausgab. *Gab auch nach desselben Absterben heraus* den 4ten und 5ten Band seiner Europäischen Fanna (Leipz. 1794 und 1795. gr. 8). — Recensionen in der Erfürtschen gel. Zeitung.

DONNER (Gottlob Siegmund) *M. der Phil. und Superintendent zu Meissen* seit 1784 (vorher seit 1779 Pastor zu Döbeln): *geb. zu Marienberg 1752.*
SS. *De sacris concionibus in castris habendis* 1779. 4. *Elogium Jac. Frid. Asteri, Pastoris Mokerizenfis, nomine ecclesiae Doebelenfis, cujus bibliothecam testamenti munificentia auxit atque ornavit.* 1781. 4. *Ueber den Kindermord.* 1781. 8. *Nachricht von Erbauung einer neuen Stadtschule zu Döbeln.* 1783. 8. *Alljährliche Bußtexterklärung.* Meissen 1784 u. ff. 8. *Alljährliche Nachricht von der Arminischule zu Meissen.* ebend. 1784 u. ff. 8. — *Vergl. Horrens Predigerallmanach 1791 u. f.*

Freyherr von DONOP (Wilhelm Gottlieb Levin) *Erbherr auf Lüdershofen und Maspe, Oberhofmarschall der Fürsten von der Lippe zu Detmold* seit dem Herbst 1790 (vorher Hofmarschall daselbst): *geb. zu . . . SS.* *Historisch-geographische Beschreibung der Grafschaft Lippe und der Paderbornisch-Lippischen Sammtunter Oldenburg und Odenhausen; nebst einer illuminirten Karte von der Grafschaft Lippe. Bückeburg 1786. 4. (*Steht auch stückweise in Weddigen Westphäl. Magazn.*) Historisch-geographische Beschreibung der Lippischen Lande in Westphalen. Mit einer Karte. Lemgo 1798. 8. — Unterstützung der Unterthanen im Lippischen; in Weddigen Westphäl. Magaz. B. 2. Heft 8 (1786). Ueber das vormalige Ansehen regierender Reichsgrafen, und besonders in Westphalen; in ebendess. neuem Westphäl. Magaz. H. 8 (1791).

DORN (Anton) *D. der AG. fürstl. Bambergischer Hofrath und Professor der AG. auf der Universität zu Bamberg.* geb. zu . . . SS. Abhandlung über die, Brechen erregende Methode überhaupt, und die vorzüglichsten Brechmittel insbesondere; nebst einem Entwurf zur vollständigen praktischen Heilmittellehre. Bamberg 1795. gr. 8.
De aëris atmosphaerici in corpus humanum influxu salubri & noxio. ibid. eod. 8.

DORN (Ignatz) *vormal. Jesuite, M. der Phil. und Lehrer der Mathematik auf der Universität zu Fulda.* geb. zu Uerzingen 1731. SS. Diff. de influxu siderum. Bamberg. 1769. *Mathematische Kenntnisse von der Rechen-Mess-Bewegungs- und Baukunst. 4 Theile. Fulda und Würzburg 1777. gr. 8.*

DORN (Johann Lorenz) *D. der R. Konsulent und Assessor am Stadt- und Eht-wach-Land- und Bauerngericht zu Nürnberg.* geb. daselbst 1768. SS. D. inaug. de aëris alieni inter conjuges Norimbergenses constitutione. ad illud Reform. Nori Tit. XXVIII. l. I & VI. Altorf. 1790. 4. *Versuch eines praktischen Kommentars über das peinliche Recht. 1ster Band. Leipzig 1790. — 2ter Band. ebend. 1791. gr. 8. Versuch einer ausführlichen Abhandlung des Gesandtenrechts. Erlangen 1794. gr. 8.*

DORNEDDEN (Karl Friedrich) *Mitglied des philologischen Seminariums und Accessit bey der Universitätsbibliothek zu Göttingen.* geb. zu Hameln . . . SS. * Beschreibung der Ebene von Troja, mit einer auf der Stelle aufgenommenen Charte; der königl. Societät zu Edinburg im Februar und März vorgelegt von ihrem Mitgliede Herrn Lechevalier — mit Anmerkungen und Erläuterungen von Herrn Andreas Datzel, Mitgliede der königl. Soc. zu Edinburg. Prof. der griech. Literatur und ersten Biblioth. der Univ. zu Edinburg.

burgno Aus dem Englischen überetzt und mit Vorrede, Anmerkungen und Züsätzen des Herrn Hofrath Hayne begleitet. Mit 4 Charten. Leipzig 1792. gr. 8.

DORSCH (Anton Joseph) *M. der Phil. und D. der Theol.* zu Paris seit 1795, vorher bey der Kommission der auswärtigen Angelegenheiten angestellt ist (vorher seit 1791 hiesiger Vikarius und Professor der Theol. zu Strasburg, und vor diesem ordentlichen Professor der Logik und Metaphysik bey der Universität zu Mainz) *geb. zu Heppenheim an der Bergstrasse.* SS: *Diff. theol. de auctoritate SS. Acolofus Patrum.* Mogunt. 1781. 4. Verfaßt mehrere Be-
stimmung der Frage: Ob Logik vor Metaphysik, oder diese vor jener auf hohen Schulen gelehrt werden soll? *ebend. 1786.* *De natura & indole intellectus humani.* *ibid.* *cod. 4.* *De legitimo usu intellectus humani.* *ibid.* *cod. 4.* *Aphorismi ex Logica.* *ibid.* *cod. 4.* *Theses ex Metaphysica.* *ibid.* *cod. 4.* Erste Linien einer Geschichte der Weltweisheit zur Einleitung in gemeine Vorlesungen *ebend. 1787. gr. 8.* Beyträge zum Studium der Philosophie. *Der erste Heft* enthält die eben erwähnten ersten Linien einer Geschichte der Weltweisheit. Mainz und Frankf. 1787. — *Der zweite Heft* handelt von dem Unterschiede der Geisteskräfte und dessen physischen Ursachen. *ebend. 1787.* — *Dritter Heft:* von den sittlichen und vermischten Ursachen des Unterschieds der Geisteskräfte. Frankf. 1788. — *Vierter Heft:* über Ideenverbindung und diardaraufgegründeten Seelenzustände. *ebend. 1788. 8.* Sätze aus der Philosophie; unter dessen Voritze vertbeidigt. Mainz 1788. 8. Wie soll man Philosophie auf Akademien studiren? eine Vorrede zu den Wintervorlesungen, nebst Anzeige derselben. *ebend. 1788. 8.* Theorie der künftigen Siathlichkeit. Frankf. 1789. 8. *(Macht auch den 5ten Heft der Beyträge zum Studium der*

Phi-

*Philosophie aus) 11 Sätze von der Natur des menschlichen Erkenntnisvermögens, ebend. 1789. 8. — Progr. von dem Werth der Philosophie. ebend. (1789). 8. — Ueber Ideenverbindung. ebend. 1789. 8. — Beiträge zum Studium der Philosophie. 6ter Heft: über die symbolische Vorstellung und die Beschaffenheit der Wortsprache, 1789. (auch besonders gedruckt Mainz 1790. 8.); und der 7te Heft: Philosophische Geschichte der Sprache und Schrift, 1791. (auch besonders gedruckt Mainz 1791. 8.). — Gab mit F. A. BLAU gemeinschaftlich heraus: * Beiträge zur Verbesserung des äußern Gottesdienstes in der katholischen Kirche. 1sten Bandes. 1stes St. Frankf. am M. 1789. 8. — Sätze von der Verknüpfung unserer Vorstellungen. Mainz 1789. 8. — Sätze von den Seelenkräften und den Gesetzen ihrer Wirksamkeit. ebend. 1789. 8. — Sätze von der Zeichenkenntnis. ebend. 1789. 8. — Sätze aus der Philosophie. ebend. 1790. 8. — Sätze aus der reinen Logik, aus der transcendentalen Aesthetik, aus der Theorie der Sinnlichkeit. ebend. 1790. 8. — Aphorismen aus der Geschichte der Sinnlichkeit. ebend. 1791. 8. — Aphorismen aus der Geschichte der Einbildungskraft. ebend. 1791. 8. — Ueber die Freyheit; eine Predigt, gehalten bey Ablegung seines Eides in der Kathedrale Kirche zu Strassburg. Strassb. 1791. 8. — Geschichte der Vaterlandsliebe; eine patriotische Rede, gehalten in der Gesellschaft der Freunde der Constitution. ebend. 1791. 8. — Eintritt in das Reich der Freyheit. ebend. 1792. 8. — Anrede an die neu gebildete Gesellschaft der Freyheit und Gleichheit in Mainz. Mainz 1791. 8. — Wie soll man Philosophie auf Akademien studiren? in Engels *Magaz. der Phil.* Heft 4. 1785. Briefe über Stuttgart; ebend. — Eine Predigt von den Pflichten der Seelforger gegen ihre Untergebenen, und der Untergebenen gegen ihre Seelforger; in B. Andres *Magazin für Prediger* B. 3. Heft 3 (1791).*

DRA-

DRAGON : (Franz). *Sprachmeister der französischen Sprache zu Wien*: geh. zu . . . SS. Anleitung, die Konstruktionsordnung der französischen Sprache auf eine kurze und leichte Art zu erlernen; nebst einer besondern Methode, binnen einer kurzen Zeit den größten Theil der französischen Wörter zu wissen, für jene, die der lateinischen Sprache kundig sind. Wien und Leipzig 1787. 8.

Freyherr von DRAIS von Sauerbronn (Karl, W. . . L. . . F. . .) *markgräfl. Badischer Regierungsrath und seit 1793 Obersterkmeister in der Grafschaft Eberstein* (vorher seit 1790 Obervoigt zu Kirchberg in dem Badischen Antheil an der Grafschaft Sponheim zu Kirchberg): *geb. zu . . . SS. Elmine*; ein Schauspiel mit Gesang in 3 Aufz. Nürnberg 1781. 8. *Drey Vorlesungen über Liebe, Geschlechter und Eheglück; dreyen Damen gehalten. Gotha 1783. 8. Zuruf an die studirende Jugend, bey der Jubelfeyer des Carlsruher akademischen Gymnasiums im hochfürstl. Schloß den 21. Nov. 1786 gehalten. Durlach 1787. 8. Dem verewigten August Johann Freyherrn von Hahn, markgräfl. Badischen geheimen Raths, Hofgerichts- und Konsistorialpräsidenten, im Namen der Carlsruher Fürstenschule; die er beschützte. ebend. 1788. gr. 4. (auch im *Journal von und für Teutschl.* 1788. St. 5. S. 414-418). — Hat die Politik gegen Auswärtige ein Gewissen? Fragment aus einem Manuscript von größerm Umfange; in *Posselts wissenschaftl. Magaz.* Jahrg. 2. St. 1. 1786. — Neues Gesangbuch in den Badischen Ländern; im *Journal von und für Teutschl.* 1788. St. 2. S. 153-156. Ueber die Carlsruher Armenanstalten; *ebend.* 1789. St. 8. S. 154-162. — Denkmaht, Freyherrn H. W. von Glinderröde geweiht; in *Posselts Magaz.* B. 2. St. 3. S. 307-320. — Nachricht von einer Lehranstalt für künftige Forstbediente zu Gernspach in der Grafschaft

schaft Eberstein, in: F. G. Leonhard's *Forst- und Jagd-Taschenbuch für das J. 1796*. Nr. XVII. S. 283-288.

DRASDO (Johann Gottlieb) *M. der Phil. und Baccalaureus der Theol.* und seit 1794 *Propst und Superintendent zu Kemberg in Kurstheben* (vorher seit 1790 außerordentlicher Professor der Phil. auf der Universität zu Wittenberg, und vor diesem ordentlicher Beysitzer der philos. Fakultät und zweyter Unterbibliothekar). *geb. zu Herzberg am 5. December 1753.* SS. *D. de analogia historica recte instituenda.* Vitemb. 1782. 4. *D. de sorte rei christianae Saec. IV. caute judicanda.* ibid. eod. 4. *D. de lingua in exstruenda turri Babylonensi ortis.* ibid. eod. 4. *D. philol. I. Comparatio Musae & Homerici.* ibid. 1783. — *D. II.* ibid. 1784. — *D. III.* ibid. 1788. 4. *Sammlung einiger Predigten.* ebend. 1786. 8. *Oratio de justa rerum naturae scientia sanctioris disciplinae cultoribus utilissima.* Vitemb. 1788. 4. *Fidel in causa salutis humanae ratio & necessitas denuo asserta & ab adversariorum criminationibus vindicata.* *Commentationis philologiae dogm.* P. II. ibid. 1790. 4.

DRECHSLER (Johann Michael) *Pfarrer zu Kraftshof im Nürnbergischen* seit 1789? *geb. zu . . .* SS. **Vermischte Aufsätze zur Beförderung der christlichen Weisheit und Rechtschaffenheit.* Nürnberg 1789. 8. *Denkmahl auf Pfarrer Joh. Steph. Thein, im Namen der Pegnesischen Binnengesellschaft.* ebend. 1793. 4.

DRESCHER (Johann Gottlieb) *M. der Phil. und Lektor an der Haupt- und Pfarrkirche zu St. Marien Magdalenen zu Breslau* seit 1781: *geb. daselbst am 24. April 1739.* SS. *Examen dissertationis biblicae Joh. Chryph. Sticht de Keri & Ketibh vocabulis compositis ac divinae dignitatis.* Lips. 1763. 4. *Vindiciae loci Paulini Rom. 9, 5.* ad-

adversus Wetstenium. Hal. 1764. 4. *Schlesisch - diplomatische Nebenstunden.* 1stes Stück. Breslau 1774. 4. — Vergl. *Streits* alphab. Verzeichniß.

DRESDE (Friedrich Wilhelm) *M. der Phil. D. der Theol.* und seit 1778 *ordentlicher* (seit 1791 *erster*) *Professor der Theol.* (vorher auch von 1772 bis 1778 *ordentlicher Professor der orientalischen Sprachen*) *auf der Universität zu Wittenberg:* geb. zu Naumburg am 4 März 1740. SS. D. de daemonibus morbisque daemoniacis medica arte tollendis. Lips. 1763. 4. D. an fieri possit, ut homines a Deo hoc perfectionis gradu procreentur, quo peccare nequeant. ib. 1764. 4. D. de immortalitate animae, Patriarchis non ignota. ibid. eod. 4. D. de anno Judaico, ex antiquitate Judaica illustrato. ibid. 1766. 4. Votum Jephthae, ex antiquitate Judaica illustratum. ibid. 1767. 8. Pr. de cruentato linteo, virginitatis signo. ibid. 1768. 4. Triga commentationum acad. criticam hodierni textus ebraei concernentibus. ibid. 1773. 8. (*nebst des Verfassers Abschiedspredigt in der Paulinerkirche zu Leipzig*). D. inaug. de aeterno Dei filio. Vitembergae 1775. 4. Contin. ibid. eod. 4. Pr. in quo commendantur Raphaelis Chaim Basila, Judaei recentioris, exercitationes criticae in diversitatem lectionis codicis Hebraei, ab Everardo van der Hooght observatam. ibid. 1776. 4. D. specimina temeritatis in castiganda lectione Masorethica continens. ibid. 1778. 4. Selectae observationes in tripartitam divisionem muneris servatoris nostri mediatorii. ibid. eod. 4. Elementa sermonis Ebraei ad usum lectionum academicarum. Praemittitur auctoris libri Cofri de punctis Ebraeorum vocalibus sententia. ibid. 1779. 8. Editio secunda. ibid. 1790. 8. D. Inquisitio in verum sensum vaticinali de Christo Immanuel. ibid. 1780. 4. Pr. ad eruendum verum sensum Psalmi octavi. ibid. 1781. 4. D.

D. Selectae observationes ad Genes. III, 15. ibid. 1782. 4.

D. Comparatio Joëlis de effusione Spiritus S. vaticinii cum Petrina ejusdem vaticinii interpretatione. Spec. II. ibid. 1782. 1783. 4.

D. de usu Pentateuchi Samaritani, a Kennicotto emendatus descripti, ad judicandam & emendandam Pentateuchi Ebraici receptam lectionem ad exemplum Genes. c. XLIX. ibid. 1783. 4.

Progr. II. de vera potestate vocabulorum δικαῖον & δικαιοσύνη, cum in universum, tum praecipue ex Paulli sententia, ad tuendam explicandamque doctrinam de justificatione, inter nos receptam. ibid. 1784-1785. 4.

Pro-lusio I & II. de notione Prophetiae in codice sacro. ibid. 1788. 1789. 4.

Progr. I. II. de sensu vocabuli πληρεῖν in scripturis N. T. praesertim tum, quum de scripturis V. T. usurpatur. ibid. 1786. 1787. 4.

Progr. Descriptionis Libri, qui Exod. XXIV, 7. Liber Foederis appellatur, Pars I. complectens Libri historiam. — Pars II. sistens descriptionem Decalogi. — Pars III. exhibens interpretationem Decalogi, quoad priores ejus particulas. — Pars IV. persequens & absolvens interpretationem Decalogi. ibid. 1790. —

Pars V. complectens reliqua, quae Decalogum attinent, praesertim de ejus consilio & cum Religione Christiana conjunctione. — Pars VI. de conjunctione, quae Christianae cum naturali intercedit religione. 1792. 4.

Progr. de fallaci Fausti Socini libros sacros interpretandi ratione. ibid. 1790. 4.

Progr. de vera vi ac potestate vocabuli עֲלֵי in codice Hebraico. ib. 1793. — Prol. II. ibid. 1794. 4.

DRESSEL (Johann Christian Gottfried) *Prediger zu Charlottenburg* seit 1778 (vorher Rektor zu Biesenthal in der Mittelmark): *geb. zu Crossen 1746.*
SS: Von den Ursachen des Verfalls der Schulen in kleinen Städten. Frankf. an der Oder 1776. 8.
 Predigt bey Gelegenheit der Einführung des neuen

neuen Gesangbuchs in den Preussischen Landen.
 Berlin 1780. 8. * Freundschaftlicher Brief-
 wechsel zur Aufklärung der neuen Gesangbuchs-
 geschichte zu Ch * * * burg. ebend. 1781. 8.
 Predigt zum Gedächtniß Königs Friedrich des II.
 ebend. 1786. 8. Zuschrift an meine Ge-
 meine, bey Gelegenheit eines neuerbauten Schul-
 hauses. ebend. 1786. 8. Neuer Beytrag zur
 Geschichte der geheimen Profelytenmacherey der
 Katholiken in den protestantischen Ländern. ebend.
 1787. — 2ter Theil. ebend. 1788. 8. Von
 den traurigen Folgen einer vernachlässigten Kin-
 derzucht; eine Predigt, am 29 Okt. 1786. —
 bey Gelegenheit des vollendeten Baues eines
 neuen Schulhauses gehalten. ebend. 1787. gr. 8.
 Lehrbuch der christlichen Religion, dem Zwecke
 gemäß nach der Fähigkeit der Jugend eingerich-
 tet. *Neu ganz umgearbeitete Auflage.* ebend.
 1790. 8. Bemerkungen auf einer Reise durch
 die Kurbrandenburgischen und Sächsischen Lande,
 bis an die Erbkischen Gränzen. ebend. 1791. 8.
 Dankpredigt am Friedensfeste. ebend. 1795. gr. 8.
 — Geschichte der moralischen Behandlung eines
 Kranken; im *Journal für Prediger* B. 21. St. 3.
 1789. — Arbeitet an verschiedenen Journalen.

DRESSLER (Christian Fürchtegott) Schulhalter zu Bla-
 sawitz bey Dresden seit 1766: geb. zu Langebrück
 am 18 Oktober 1748. §§. Katechetische Erklä-
 rung des Evangeliums am Tage der Kirchwey-
 hung. Dresden 1776. 4. Schulbuch, das ist,
 Katechetische Erklärung der Sonn- und Festtags-
 evangelien auf das ganze Jahr, zum nützlichen
 Gebrauch der Jugend auf dem Lande. ebend.
 1778. 8. Churfürstliche Landesgesetze, in
 Frag und Antwort für Kinder. ebend. 1780. 8.

DRESSLER (Johann Friedrich) ein privatirender Ge-
 lehrter zu Magdeburg: geb. zu Halle in Sach-
 sen. §§. * Reflexionen über den Charakter
 der Völker. Dessau 1783. 8. * Geschichte
 1ste Ausg. 2ter B. G der

der Juden; eine Skizze. ebend. 1783. 80. * Geschichte der Erhaltung und Schicksal des Alten. Dessau und Leipzig 1783. 8. 402. Abhandlungen und Aufsätze in der *Olla Potrida* von J. 1778. — Ludwig der Springer, eine Romanze; in den vermischten Aufsätzen zur Beförderung der Litter. und Sitten. Halle 1780. — Gedichte und prosaische Aufsätze in den *Berichten der Hochkündigung der Gelehrten* in den Jahren 1783 und 1784. — Hat Antheil an J. C. Giesekens Sammlung von Gedichten 1ste und 2te Sammlung, Celle 1787 und 1788, und an dem desselben Beytrage zur Belehrung und Unterhaltung in vermischten Aufsätzen &c. 1stes Bändchen, Magdeb. 1791. — Beyträge zu *Fischers* Versuch einer der Ton- und Dichtkunst.

DREVES (Friedrich) *Hofmeister bey dem Kaufmann Sieveking zu Hamburg*; geb. zu Döhrsen im Mecklenburg-Schwermischen 1741. 88. Botanisches Bilderbuch für die Jugend und Freunde der Pflanzenkunde. Mit illuminierten Kupfern 1sten Bandes 1ster 6ter Heft. Leipzig 1794-1795. gr. 4.

DREVES (Georg) Bruder des vorhergehenden; *Kandidat der Theologie Boitzenburger*; geb. zu Bützow im Mecklenburg-Schwermischen am 1. May 1774. 88. Reflexate den philosophirenden Vernunft über die Natur des Vergnügens, der Schönheit und des Erhabenen. Leipz. 1793. 8. (unter der Vorrede hat er sich genannt) Theorie der angenehmen Empfindungen; aus dem Französischen des Herrn *Levisque de Pouilly*. Jena 1793. 8.

DREWES (Johann Gottlieb) . . . zu . . . geb. zu . . . 88. Neue Vorschläge, die Maulbeerbaumzucht und den Seidenbau mit Erfolg und Vortheil zu betreiben; aus Erfahrungen in den Preussischen Staaten gesammelt. Bresl. u. Leipz. 1783. 8.

von DREXEL (Franz Ferdinand) . . . zu München:
geb. zu . . . §§. Ich habe ein Wort Gottes
an dich, welches er dir in dein Herz giebt zum
andächtigen Gebrauch der heil. Sakramente, der
Beicht und Communion. München 1770. 8.
Himmlicher Wegweiser zur Seligkeit. ebend.
1772. 8.

DREXL (Anton) . . . zu Pavia (nachdem er als Illu-
minat aus Bayern war vertrieben worden): geb.
zu . . . §§. Raccolta di scelte Prose Aleman-
ne, con gli elementi grammaticali ad uso degl'
Italiani. T. I. Pavia 1780. 8. Spicilegium
observationum in Theocritum ad clar. Jos. Zolam,
hist. eccl. Profess. Collegii Germanici & Hun-
garici, quod est Ticini, Rectorem. (Ticini
1795). 8.

DRETER (Friedrich Wilhelm) königl. Preuss. Kriegs-
rath zu Berlin: geb. zu . . . §§. Von der
Anwendbarkeit, dem Nutzen oder der Schädlich-
keit der Koppelwirthschaft in der Mark Branden-
burg; eine von der Berlin. Akademie der Wis-
senschaften gekrönte Preisschrift. Berlin 1793. 8.

DREYER (Johann Karl Heinrich) B. der R. Comes Pal.
Ces. des Hochstifts Lübeck Dompropst, der kais.
Fr. Reichsstadt Lübeck erster Syndikus, auch Kon-
sistorialpräsident: geb. zu Wahren am 13 Dec.
1723. §§. Anmerk. von der Etymologie der
Porstischen Phrasen*). Hamburg 1743. . . Diff.
de inaequali masculorum ac foeminarum secundum
jura Cimbrica successionis. Helmstad. 1744. 4c
*) Rechtliches Bedenken über den Gebrauch der al-
ten Lübschen Rechtsbücher, bey Gelegenheit der
über das weyl. Kammeraths Guden Testament
G 2 ent-

*) Wenn dies und vielleicht andres unrichtig seyn sollte; so
müsse man es der vor mir liegenden unfehllichen Hand-
schrift bey.

entstandenen Streitigkeit. Kiel 1746. fol. Densa
 juris Anglo-Saxonici in explicando jure Cimbrico
 & Saxonico. ibid. 1747. 4. D. de differen-
 tiis juris Romani & Germanici in arrho emtio-
 nem. ibid. eod. 4. D. de veteris Germaniae,
 litium prolixarum nesciae, indole & vestigiis qui-
 busdam in Holfatia. ibid. 1748. 4. D. de
 termino effectuum civilium matrimonii a quo.
 ibid. 1749. 4. De cespitalitatis requisitis in
 testibus. Francof. 1750. 4. recus. Viteb. . . .
 D. Specimen privilegiorum opificum falso meri-
 toque suspectorum. Kilon. 1751. 4. Pr. de
 macula apparitoribus magistratuum deterfa. ibid.
 eod. 4. D. Observationum juris Holfatici
 & Cimbrici Meletema I. de formula receptionis
 juris Lubecensis, ejusque indole forensi in civita-
 tibus Holfatiae. ibid. eod. — Mel. II. de ob-
 stagio juris Europaei; & Mel. III. de Gerada &
 Heergewetta ex Holfatia non exule. ibid. eod.
 — Mel. IV. de contributione consanguineorum
 occisoris ad solvendum Werigeldum, vulgo: Stud.
 ibid. 1753. 4. Progr. de lithophoria seu
 gestatione lapidum ignominiosa. ibid. 1752. 4.
 Nov. edit. Lips. 1776. 8. De restricta fa-
 cultate alienandi bona hereditaria ad hereditaria
 mobilia non pertinente. Kilon. 1752. 4. De
 variis codicum juris Germanici denominationibus.
 ibid. eod. 4. De poena defossionis vivi &
 pali. Rost. 1752. 4. *Rechtliches Bedenken:*
Ob die mit dem Lübeck'schen Recht bewidmete Land-
städte sich des Rechts, die leblose Güter ihrer ver-
storbenen Bürger zu sich zu nehmen, nach dem
Art. 14. Tit. 2. libr. II. juris Lubecensis, zu erfreuen
haben? Kiel 1753. 4. *Sammlung vermischter*
Abhandlungen. 1. 2. 3ter Th. Rostock und Wismar
1754. 1756. 1763. 8. *Notitiae librorum*
misceptor. historiae Cimbricae omnis argumenti pe-
riculum primum. Rostoch. 1759. 4. *Monu-*
menta anecdota virorum post fata illustrium &
clarorum, quibus varia rei litterariae, historia-
rum, antiquitatum & juris germanici argumenta illu-

illustrantur. T. I. Lubec. & Alton. 1766. 4.
Specimen juris publici Lubecensis, quo pacta
conventa & privilegia, quibus Lubecae circa ho-
humanum jus naufragii, *Ständrecht*, est prospere
recensuit. it. Jus maritimum Lubecense
ab Alb. de Bardewic compositum 1769. Butzov.
& Wismar. 1762. 4.

Zur Erläuterung der
teutschen Rechts, Rechtsalterthümer und Geschich-
ten angewandte Nebenstunden. ebend. 1768. 4.
Abhandlung von dem Nutzen des trefflichen Gedichts
Reinecke de Voss in Erklärung der teutschen Rechts-
alterthümer; und des ehemäligen Gerichtswesens.
ebend. 1768. 4. (auch in den Nebenst.)

Ein-
leitung zur Kenntniß der in geistl. bürgerlichen
Gerichts- Handlungs- Policy- und Kammerfachen
von E. Hochw. Rath der Reichsstadt Lübeck er-
gangenen allgemeinen Verordnungen — mit eini-
gen Anmerkungen versehen. ebend. 1769. 4.
Rechtliches Bedenken über die Reduktion der Lü-
beckischen Markpfennige nach dem heutigen Werth.
... 1769. ...

Praefatio de fructu rei liti-
ariae in Jurisprudentia; bibliothecae juris Lube-
censis, quam H. G. Bünekan edidit, praemissa.
Lubec. 1776. 4.

Entwurf einer aktenmäßi-
gen Geschichte von der Reception der Reformirten
in Lübeck, und was es mit deren Religionsexercitio
für eine Bewandniß habe. ebend. 1776. ...

Abhandlung von einer in der Lübeckischen Nach-
barschaft ehemals üblichen Gewohnheit, die Eide
auf einer grünen Sode abzulegen. 1775 *); auch
in dessen Miscellaneen Nr. 5.

Gedanken von
der Observanz, nach welcher die Dorfschaften
das in ihren Holzrevieren gestohlene Holz bezahlen
müssen, bis sie den Thäter ausfindig gemacht, und
ob selbige den teutschen Rechten angemessen sey?
1776; auch in den Miscellaneen Nr. 4.

G 3

hand-

*) Diese und die nächst folgenden Abhandlungen scheinen,
der Angabe nach, zuerst besonders erschienen zu seyn: es
wird mir aber nicht gemeldet, wo! und in welchem
Format?

handlung von den Fehlern und Irrthümern in der
 deutschen Rechtsgelehrsamkeit, und in den Ge-
 schichten, aus Miß- oder Unverstand der alten
 deutschen Sprachkünde. 1776; auch in den Miscell.
 Nr. 2. Versuch einer Anleitung zur Kennt-
 niß der Deichgesetze, Rechte, und dahin gehörigen
 Schriften. 1776; auch in den Miscell. Nr. 1.
 Rechtliches Bedenken von der Gültigkeit eines über
 Erbgüter, welche den Testator von den Miterben
 käuflich zugeschlagen worden; errichteten Testa-
 ments, nach Lübeck- und Dithmarsischem Rechte.
 1776. Beyträge zur Litteratur und
 Geschichte des deutschen Rechts. I. II und IIIten
 Stücks erster Absatz. Lübeck und Leipz. 1783. 4.
 Bestätigung des lebhaften Gebrauchs des alten
 Sachenrechts in den Vierlanden. . . . 1784. . .
 Miscellaneen, oder kleine Schriften über einige Ge-
 genstände des deutschen Rechts. Lübeck 1784. 4.
 Antiquarische Anmerkungen über einige im mittlern
 Zeitalter üblich gewesenen Lebens- Leibes- und
 Ehrenstrafen. ebend. 1792. gr. 8. Beyträge
 zur Litteratur der nordischen Rechtsgelehrsamkeit.
 Hamburg 1794. gr. 8. — Commentatio de
 chartis indentatis; in Kohlîi vermisch. Hamburg.
 Bibliothek B. I. S. 558-578. — Etymologische
 Anmerkung von Benennung der Minen Brüder;
 in Rinckens freyen Urtheilen und Nachrichten.
 (Hamb. 1748). — Von der in Holstein ehedese-
 fen. üblichen Gewohnheit, die Eide an der Klinge
 des Degens abzulegen; in den Altonaischen gel.
 Zeitungen 1748. S. 734-740. — Anmerkung
 von den Kindern, so in der Were sind; in den
 Glückstäd. Anz. 1751. Nr. 22. Anmerkungen
 von den ehemaligen gerichtl. Duellgesetzen u. s. w.
 ebend. (Beyde Abh. sind hernach im 1sten Theil
 seiner Samml. wieder abgedruckt worden). — Er-
 ste Nachlese einiger ungedruckten zur Erläuterung
 der teutschen Reichs- und Staatenhistorie dienen-
 de Urkunden; in den Schriften der Duisburg. gel.
 Gesells. — Bullarium Lubecense; in Miscell.
 Lubec. Vol. II. N. 1 & Vol. III. N. 2. — D.
 de

de fide Germanorum manuali & traditione per
 chirothecam; in *Miscell. Lips.* T. V. — Me-
 ditatio acad. de depilatione Germanorum & Cim-
 brorum; in *Bibl. Hamburg. miscell.* T. II. p.
 344-399. — Anmerkung von dem ehemali-
 gen mit Stadt- und Lübschen Recht bewidmen-
 ten jetzigen Kirchdorf Zarpen in dem benachbar-
 ten Holsteinischen Amte Rheinfeld. 1755; in *den*
Lübschen Anzeigen 1755. N. 38. — Schediasma
 litterarium de tutiori stipendio, quo Lubecen-
 sium indigentia in Coloniensi Collegio buisae XII
 coronarum precepit Henr. Dyworgius, Canonicus
 Lubecensis ecclesiae; in *der Biblioth. nova Lubec-*
ensis Vol. II. p. 2. p. 38-66. — Nachlese eini-
 ger ungedruckten zur Erklärung der deutschen
 Staatshistorie dienenden Urkunden; in *den Schrif-*
ten der Duisburg. gel. Gesellschaft 1761. S. 13-
 24. — Observatio de Nummo in memoriam
 Herm. Tassii reformationis Evangelicae in Cimbria
 promotoris & cuso; in *dänischer Sprache in den*
Schriften der königl. Dänischen Societät; im 9ten
 Bande. S. 155-170. — Urkundliche Nachricht
 von dem Appellations-Gulden beym kaiserl.
 Reichs-Kammergericht; in *des Reichs-Kammer-*
gerichtsaffessors, von Nettelbladt, Greinir. - Chron-
icon monetale Lubecense antiquum; in *den Lü-*
beckischen Anz. 1771. — Meditationes von den
 Fehlern und Irrthümern in der deutschen Rechts-
 gelehrsamkeit und Geschichte aus Miß- und Un-
 verstand der alten deutschen Sprachkunde; *ebend.*
 1775. St. 5 u. f. — commercium epistolicum
 de scriptoribus ineditis rerum Dithmaricarum; in
 Ziegler's *freymilligen Beiträgen aus dem Reiche*
der Gelehrsamkeit B. 4. S. 11-16. — Commer-
 cium epistolicum cum Reimbethio, Regis Daniae
 consiliis status, de fontibus juris Holstici &
 auctoritate Speculi Saxonic. in terris Holstiae;
 in *Uhl's Sylloge epistolarum* L. VIII. p. 81-192. —
 Specimen Analæctorum diplomaticorum Lubeca-
 Pomeranicorum 2. 1775; in *Gedebusch Pommer.*
Specim. et Supplementa de scriptoribus in-

editis rerum Dithmaricarum ad Jo. Molleri Introductionem historiae Chersonesi, Cimbr. & judicium de Gudii Philosophia victrice; in *Ziegra's freywilligen Beyträgen* 1776. St. 1-4. — Zusätze und Verbesserung der Statutenhistorie des Herrn Prof. Riccius, die Sächsishe, Thüringische und Lausitzische Statutenhistorie betreffend; in *Herrn Assessor Schotts Sammlungen zu den Teutschen Stadt- und Landrechten, im 1sten Theile.* — Vom Gebrauch der arabischen Ziffern in den Diplomen. 1779; in *den Lübeckischen Anz.* 1775. 1776. 1777 u. 1779, auch in *dem Hannoverschen Magazin* 1770. St. 71 u. 73. — Gedanken von der nothwendigen Erkenntniß alter teutscher Rechtsgewohnheiten bey dem studio etymologico der teutschen Sprache; in *den Lübeckischen Anzeigen* 1777. St. 11-14. — Muthmaßliche Erklärung des in einigen teutschen Statuten vorkommenden, jetzt unbekannt gewordenen Worts: Hollhippeln. Zur Verbesserung der Meynung eines gelehrten Freundes. . . . Bibliotheca Deductionum scriptorumque orificorum Lubecensium, in causis publicis & argumentis civilibus & privatis. Accedit Bibliotheca deductionum & scriptorum, Episcopatum Lubecensem concernentium, itemque Bibliotheca Juris Publici Lubecensis 1778; in *der Holzschnukerischen Deduktionsbibliothek* B. 1. S. 165-185. und S. 439-449. — Anmerkung zur Erläuterung der bey den alten teutschen Kriminalgerichten üblichen Ablösung der Hand von dem Körper des Erschlagenen. 1778; in *den Miscell.* Nr. 7. Abhandlung aus dem alten teutschen Kriminalrechte, von der Strafe der Niederwerfung und Verbrennung der Häuser. 1779; auch in *den Miscell.* Nr. 3. — Ergänzungen und Beyträge zur Geschichte des zwischen K. Ehrich VIII von Dänemark und den Hansestädten geführten Krieges, und des unglücklichen Schicksals des Lübeckischen Bürgermeisters Tidemann Steen, aus ungedruckten archivalischen Nachrichten; in *Gadebusch Pommerischen*

marfchen Sammlungen Heft 1. 1782. — Erläuterung einer alten Lübeckischen Policeyordnung von der Dufings Tracht, und von dem Nutzen der Kenntniß rei vestiariae Germanorum in der teutschen Rechtsgelchrbarkeit; in *Siebenkees Beytr. zum teutschen Rechte* B. 3. Nr. 1. — Ausgefüllte Lücke der Lübeckischen Geschichte, in Rücksicht des Antheils, welchen die Stadt Lübeck zu Beförderung des 1552 errichteten Passauer Vertrags genommen; in *den Lübeck. Anz.* 1785. — Beyträge zur Geschichte des Titels: Königl. Hoheit der Herzoge von Holstein-Gottorp; in *Heinzens Kielischem Magaz.* B. 2. St. 3. 1786. — Zuverlässige Nachricht von der Gerichtsverfassung des Schleswigischen Amts Tundern; in *Niemanna Holstein. Provinzialnachr.* 1787. Heft 4. — Nachricht von der Gerichtsverfassung des Schleswig. Amts Husum, und von den darinn geltenden Rechten; in *Heinzens Kiel. Magazin* B. 2. — Gedanken von dem bisher unbekannt gebliebenen Falconagio Lubecensi, auf Veranlassung einer in des Hrn. v. Gudenus codice dipl. Mogunt. vorkommenden Urkunde; in *Siebenkees Beytr.* B. 4. — Berichtigungen und Zusätze zu Riccil Statuten-Historie, so viel die im niedersächsischen und westphälischen Kreis liegenden Reichsstädte betrifft; in *Koppens Magazin für die gesammte Rechtsgelchrbarkeit* Jahrg. 1. S. 7-37 (1789). — Beytrag zur Geschichte Barbara von Cilley, Kaiser Sigismunds Gemahlin, aus dem Lübeckischen Archiv; in *Hannöver. Magazin* 1788. — Beyträge zum Behuf der Holsteinischen Geschichte; in *Heinzens Sammlungen zur Geschichte und Staatswissenschaft* B. 1. S. 261-298 (1789). — Bibliotheca juris Sveo-Gothici, qua codices legum Sveo-Gothicarum, scriptores, commentaria &c. juris Sveo-Gothici plenius recensentur; in *Koppens Magazin* Jahrg. 1. St. 2. S. 231-235. — Archivalische Nachrichten von den niedersächsischen Kreistagsabschieden; in *Heinzens Samml.* B. 2. Nr. 2. S. 35-64. — Anmerkung von el-

ner uneigentlich nordischen Adaption: Etled-
 ung häufig genannt; in Koppens *Magazin* Jahrg. 2. —
 Abhandlung von den in Teutschland wenig be-
 kannten isländischen Rechtsbüchern und dahin
 gehörigen Schriften, auch deren Gebrauch zur
 Aufklärung vieler Stücke des teutschen Privat-
 rechts; im *Journal von und für Teutschl.* 1790.
 St. 8. S. 127-142. — Berichtigungen und Zu-
 sätze zu Riccius Statuten-Historie, so viel die
 in Bayern, den rheinischen und schwäbischen
 Kreisen liegenden Reichsstädte betrifft; in Kop-
 pens *Magazin* . . . Anmerkung, die tutelam
 legitimam proximi agnati eines minderjährigen
 Holsheimischen Landesherren betrifft. . . — Biblio-
 theca juris obstagialis; in den *Glückstädtschen An-
 zeigen* 1790. — Beyträge zu Riccius Entwurf
 von Stadtgesetzen, und zu Schott's Sammlungen
 teutscher Land- und Stadtrechte. — Vergl.
Weidlich's Juristen-Lex. und biogr. Nachr. wie
 auch Kopp's jetztleb. gel. Mecklenb. St. 3. S. 48
 bis 88; und daraus *Weidlich* in biogr. Nachr.
 Th. 4. Nachtr. S. 68 u. ff.

DREYKORN (Johann) *Disaureus* bey St. Jakob zu
 Nürnberg: geb. zu Hainburg im Nürnbergschen
 am 16. November 1745. SS. * Des historischen
 Bildersaals 2ter Theil. Nürnberg 1778. gr. 8.
 * Nachricht von der teutschen Gesellschaft zur Be-
 förderung reiner Lehre und wahrer Gottseligkeit,
 welche seit einigen Jahren in vielen ansehnlichen
 Städten und Orten in und außer Teutschland sich
 ausgebreitet hat. Kurz und aufrichtig ertheilt
 von einem Gesellschaftsmitgliede. (Nürnberg)
 1784. 8. * Die Römisch-Katholische Messe,
 lateinisch und teutsch; mit Bemerkung der dabey
 vornehmenden Cereemonien, nebst den an vielen
 Orten eingeführten teutschen Rufliedern, auch
 dem evangelischen Sinn der ersten christlichen
 Kirche, unpartheyisch und freymüthig erläutert.
 Nürnberg und Salz. 1785. 8. Nöthige An-
 merkungen zu einer in der Nürnbergschen ge-
 lehr-

lehrten Zeitung befindlichen Recension der Römisch-Katholischen Messe u. s. w. Nürnberg und Sulzb. 1785. 8.

Beantwortung der Beyslage zur Nürnbergischen gel. Zeitung, die Recension des Buchs: Die Römisch-Katholische Messe und die gegen jene Recension erschienenen Anmerkungen des Verfassers dieses Buchs, betreffend, vom dem Verfasser des recensirten Buchs. ebend. 1786.

— Apologie, oder Etwas zur Vertheidigung des Diakonus Dreykorn zu Nürnberg, und des von ihm herausgegebenen Buchs: Die Römisch-Katholische Messe u. s. w. gegen zween Aufsätze in der Berlin. Monatschrift vom April 1786 und vom Januar 1787, nebst einigen Stellen in dem 7ten Bande der Nicolaischen Reisebeschreibung, mit Anmerk. begleitet; in den *Apologien 2ter Hefi* (Leipz. 1787). S. 169 - 239. — *Sein Bildniß* von . . .

DREYSIG (Christoph Friedrich) *Kunsthändler zu Halle im Magdeburgischen: geb. daselbst 175.. SS.*

*Brieftasche des grünen Mannes. Berlin 178.. 8.

Vergl. den Artikel WEGENER (K. F.). *Rei-

sen des grünen Mannes durch Teutschland und Ungarn. Halle 1788. — 2ter Theil. ebend.

1790. 8. *Das schöne Ey; ein Ofterge-

schenk. ebend. 1791. 8. *Das Füllhorn;

ein Wochenblatt. . . . *D. Karl Friedr.

Bahrds unruhiges Leben, sein Tod und Begräb-

niss, für Neu- und Wissbegierige beschrieben.

Mit seinem (*wenig ähnlichen*) Bildniß. Halle

1792. — 2te Aufl. ebend. 1792. 1 Bogen in 8 *).

*Naturhistorisches ABC Buch, oder Abbildun-

gen von 29 merkwürdigen Thieren auf sechs Ku-

pfertafeln, nebst einer Beschreibung ihrer Lebens-

art. Ein Weyhnachtsgeschenk. ebend. 1792. 8.

(*Der Prof. Klügel soll der eigentliche Verfasser*

seyn). *Leben, Charakter und Enthauptung

Lud-

*) Vergl. oben BRASS.

Ludwigs des 16ten, Königs von Frankreich. Mit 2 Kupfern und Anhängen. 2te Auflage. ebend. (1793). 8. * Des grünen Mannes Wanderung nach der unglücklichen Stadt Mainz im August 1793. ebend. 1793. 8. * Naturhistorisches Noth- und Hülfabüchlein für teutsche Landmänner, für Forstmänner, Dorfprediger und Dorfschulmeister. ebend. 1793. 8.

DREYSSIG (Johann Christoph) *königl. Preuss. Registrations-Referendar zu Halle: geb. zu . . . SS.* Polemische Historie des heil. Coelibats, welche einige zu diesen Zeiten herausgekommenen Schriften entgegen gesetzt wird. Ein Werk des Abbt's *Franz Anton Zaccaria*, Auszugsweise aus dem Italienischen übersetzt. Bamberg und Würzburg 1781. gr. 8. Anekdotische Instruktionen eines Freygeistes an seine Parthey; aus dem Italienischen. Halberstadt und Leipzig 1786. 8.

DROYSEN (Karl Ludwig) *Prediger zu Bergen auf der Insel Rügen: geb. zu . . . SS.* Ueber die beste Art, die Jugend in der christlichen Religion zu unterrichten. Leipzig 1793. 8.

DRUDE (Friedrich Ludwig Heimbert) *Direktor der Katharinen-Schule zu Braunschweig seit 1790 (vorher zweyter Lehrer derselben): geb. zu Walbeck im Halberstädtischen am 12 May 1752. SS.* * Geographisches Spiel für Kinder von sechs bis neun Jahren, enthaltend eine Kenntniss der Karte von Europa. Bremen 1778. 8. * *Fasciculus sententiarum, historiarum & fabularum, in usum tironum editus & notis illustratus. Lemgoviae* 1782. 8. Ueber Jesus Leiden und Tod; ein Gedicht, den Freunden der Erbauung und der heiligen Dichtkunst gewidmet. Braunschweig 1786. 8. Ueber Jesu Leiden und Tod; ein Gedicht für die Passionszeit. ebend. 1787. 8. — *Gedichte in den gel. Beytr. zu den Braunschw. Anzeigen.*

DRUCK

DRUCK (Friedrich Ferdinand) *M. der Phil. und ordentlicher Professor an dem Gymnasium zu Stuttgart* seit 1794 und seit 1788 *Bibliothekar bey der herzogl. Bibliothek* (vorher ordentliches Professor der Phil. und der Beredsamkeit an der hohen Karlschule zu Stuttgart): *geb. zu Marbach im Württembergischen am 9 Dec. 1754.* §§. *D. de ratione historiae canonis scribendae.* Tub. 1778. 4. *D. de eloquentia Homeri.* Stuttg. 1779. 4. *D. de virtutibus vitiaque Homeri & Virgilii ex seculi ipsorum indole aestimandis.* ibid. 1780. 4. *Pr. in actum inaugurationis Universitatis Stuttgardianae.* ibid. 1782. 4. *Pr. in obitum Prof. Koeslini.* ibid. 1783. . . *Tract. de orthographicis veterum Romanorum circa scribendam suam linguam moliminibus.* Sect. I. ibid. 1784. 4. *Erdbeschreibung von Asien.* 1 Th. ebend. 1784. gr. 8. *Rede über die Aehnlichkeit der Verirrungen des menschlichen Verstandes in zwey verschiedenen Zeitaltern.* ebend. 1786. 8. *Pr. Wie die Alten die Geschichte behandelt haben.* ebend. 1786. 4. *Pr. de otio veterum Romanorum cum dignitate post gestos honores.* ibid. 1793. 4. *Commendatio memoriae L. B. M. Schmidii, Professoris & Concionatoris sacri.* ibid. eod. 4. * *Einladungsschrift der hohen Karlschule zu der auf den Tod ihres großmüthigsten Stifters und Ernährers, des durchlauchtigsten Herrn Herzogs Karls, Herzogs zu Württemberg und Teck, den 22 Febr. abzuhaltenden Trauerrede.* ebend. 1794. 4. — *Das erste Buch der Tusulanischen Reden von Cicero übersetzt; in Conz Museum für die griechische und römische Litteratur St. I n. 3 (1794-1795).*

DRESSLEIN (Johann Albrecht) *Huf- und Wessenschmied* und seit 1767 *Kirchenspflger*, wie auch seit 1789 *Mitglied des evangelischen innern und äussern Raths der Reichsstadt Dinkelsbühl*; *geb. zu Waldenburg im Hohenloehischen am 11 November 1735.* §§. *Praktische Anleitung und Unter-*
richt

rieth für angehende Gefellen und Lehrjungen der Schmiede. . . . 1779. 8. Ode auf Hrn. Pfarrer Meyer in Kupferzell, und zwar wegen der 5ten und 6ten Fortsetzung der Beyträge zur Landwirthschaft. . . . *).

DRUMANN (H. . . P. . .) *Prediger zu Danstedt bey Halberstadt: geb. zu . . .* §§. Betrachtung über öffentliche Armenanstalten, worinnen der Nutzen derselben und die Pflicht eines ordentlichen Beytrags gezeigt wird. Quedlinburg 1781. 8. Der Geiz, nach dessen Natur, Aeufferungen und Wirkungen, nebst einigen besondern Rathschlägen zur Beförderung der Selbsterkenntniß. ebend. 1783. 8. Bemerkungen über das Leben und den Tod des sel. H. M. F. Ebeling. ebend. 1785. 8. Predigt auf den verstorbenen König von Preussen, Friedrich den 2ten. Halberstadt 1786. 8. Die Versöhnungslehre. ebend. 1793. 8. Religionsunterricht, nach Anleitung der biblischen Geschichte. 1ster Theil. ebend. 1795. gr. 8. — Rede bey der Einweihung des neuen Schulhauses zu Danstedt; in Zernier's teutschem Schulfreund B. 1. 1791.

DÜCHANIE (L. . .) nennt sich der *Oekonomie Beflissenen zu Gröbzig (im Fürstenthum Anhalt),* und soll mit BLOZ, CLASS, GASCHITZ, J. E. GÖTZ, C. FRESSEN, C. F. WOLF Eine Person seyn. §§. *Außer den, unter diesen Namen an den gehörigen Orten angezeigten Büchern, hat er noch folgende gemacht:* Praktische Anleitung zur ganzen Landwirthschaft, sowohl über den Getraide - Frucht - und Futterkräuterbau u. s. w. als auch über die Viehzucht u. s. w. Von einem praktischen

*) Im J. 1788 schickte er der russ. kaiserl. Akademie zu St. Petersburg eine Entdeckung, nebst einem Modell zu, vermöge welcher jede Feuersbrunst zu hemmen sey, und erhielt dafür hundert Dukaten zum Geschenk.

1. *Praktischen Oekonomen C. D. 1ster Theil.* Leipz.
 1787. 4. *2ter Theil.* ebend. 1788. gr. 8. * *Der*
 2. *Beau- und Brantweinbau nach ökonomischen*
 3. *Grundsätzen und Erfahrungen. Mit einem An-*
 4. *hange von Bereitung des Aepfelweins, und wie*
 5. *man aus gemeinem Weine sehr wohlfeil guten*
 6. *Ungarischen machen kann, auch wie Franzbrant-*
 7. *wein und Danziger Aquavit zu verfertigen.*
 8. ebend. 1787. gr. 8. * *Der Ständische Land-*
 9. *wirth in seiner Landwirthschaft, was er jetzt ist*
 10. *und was er seyn könnte, oder wie ein jeder seine*
 11. *Einkünfte in kurzer Zeit um mehr als die Hälfte*
 12. *erhöhen könnte. Ferner wird praktisch durch*
 13. *Exempel bewiesen, daß die Stallfütterung nicht*
 14. *blos in guten, sondern auch in schlechten Lan-*
 15. *desgegenden mit dem größten Vortheil eingeführt*
 16. *werden könne, von C. B. W. G. 1ster Theil.*
 17. ebend. 1788. — *2ter Theil.* ebend. 1789. gr. 8.
 18. * *Auf Erfahrung beruhender, für den gemeinen*
 19. *Landmann nützliche Anweisung, wie derselbe*
 20. *seine Schaaftucht verbessern, die Wolle vermeh-*
 21. *ren und veredeln, seine Schaafe gesunder erhal-*
 22. *ten, auch dieselben vor der Räude und andern*
 23. *Krankheiten verwahren könne, nebst einem sichern*
 24. *Mittel wider die Räude, herausgegeben von C.*
 25. *F. W. ebend. 1788. 8. * Kurze Anwei-*
 26. *sung für den Landmann, Steinhohlen, Torf,*
 27. *Mergel und Gips zu entdecken, Wiesen zu ver-*
 28. *bessern, Flachs, Hanf, Hopfen, Taback, Küm-*
 29. *mel und Benschel mit Nutzen zu erbauen, Baum-*
 30. *schulen anzulegen, Bienen zu warten, Maul-*
 31. *beerbeneräume zu erziehen und den Seidenbau mit*
 32. *Vortheil zu betreiben, ebend. 1789. 8. — Vergl.*
 33. *Allgem. teut. Bibl. B. 90. S. 254 und S. 242 u. ff.*
 34. *B. 101. S. 462 u. ff.*

von DÜHREN (David Friedrich) *Kantor und Organist*
 an der Neu-Rosgärtischen Kirche zu Königsberg
 in Preussen, und Lehrer an der bey dieser Kirche
 befindlichen Schule: geb. zu . . . SS. Kurzge-
 faßte und vollständige Arithmetik zum besondern
 Ge-

Gebrauch in Preussischen Landen. Königsberg 1781. gr. 8. Arithmetischer Unterricht für alle Stadt- und Landschulen im ganzen Königsreiche Preussen. ebend. 1784. 8.

DUNGER (. . .) . . . zu Wesel: geb. zu . . . SS.
* Mehrere Uebersetzungen aus dem Englischen. . .
* Schreibt seit 1795 die politische Zeitung bey Röder in Wesel;

DÜRISCH (Johann Friedrich Karl) *kurfürstl. Sächsischer Kommissionsrath und Amtmann der Aemter Chemnitz, Frankenberg und Sachsenburg*: geb. zu . . . SS. Tabellarische Uebersicht aller von den kurfürstl. Sächsischen Aemtern, auch städtischen und andern Unterobrigkeiten dormalen alljährlich zu fertigenden Officialanzeigen. Leipzig 1791. 4. Rede, an E. E. Rath und löbliche Bürgerschaft zu Frankenberg gehalten, bey der am 9 Januar 1793 erfolgten Rathswahl. Freyberg. 8. 2te Auflage. ebend. 1793. 8.

DÜRR (Franz Anton) *M. der Phil. und D. der Rechte, und der letzten, wie auch der Geschichte ordentlicher Professor auf der Universität zu Mainz; kurmainzischer Hof- und Regierungsrath, Beysitzer der Juristenfakultät, Syndikus des Domkapitels und der Universität*: geb. zu Mannheim 1727. SS. D. de matrimoniis aequali & inaequali personarum illustrium in Germania, vulgo von Stands- und Mißheyrathen. Mogunt. 1752. 4. D. de eo, quod iustum est in causis spoli & praecipue an in iis obtineant Austregae ad Conc. ordin. Com. P. II. Tit. 8. ibid. 1752. 4. Pr. quanam historiae partes iCto sint necessariae. ibid. 1753. 4. Commentatio historica de Episcopo puerorum, vulgo vom Schulbschöff, qua historia litterarum universa rei liturgicae, variaeque antiquitates ecclesiasticae illustrentur. ibid. 1755. 4. D. de potestate patria circa religionem liberorum. ibid. eod. 4. Comment. histor. de Moguntino S.

S. Martini monasterio, ubi variae antiq. eccl. il-
lustrantur, ac potissimum an Ecclesi. metrop. Mo-
gunt. quondam fuerit Ordinis S. Benedicti mona-
sterium, inquiritur? ibid. 1756. 4. D. de
eo, quod iustum est circa ius reformandi in terri-
toria oppignorato, cuius facta relutio, ad illu-
strationem Instrum. Pacis Osnabrug. Art. V. S. 27.
ibid. 1760. 4. D. de manifestis in specie
Ecclesiasticarum, tum Principum, tum Privatorum
in Germania. ibid. 1762. 4. D. de iure
Grutiae, *vom Flößrecht*. ibid. eod. 4. D. de
capitulis clausis ecclesiarum cathedralium & colle-
giatarum in Germania. ibid. 1763. 4. D. de
parocho a perceptione decimarum nonalium in
Germania excluso. ibid. 1764. 4. D. de
iudice controversiarum in causis electionum episco-
porum Germaniae. ibid. 1768. 4. D. de
domino territoriali protestantico suis subditis cat-
holicis in impedimentis matrimonium iure eccle-
siastico dirimentibus nulliter dispensante. 1769. 4.
D. de annis gratiae Canonicoꝝ ecclesiarum cat-
hedralium & collegiatarum in Germania. 1770. 4.
D. de eo, quod iustum est circa repressarias in
causis religionis in Imp. R. G. ibid. 1771. 4.
D. de annis gratiae Canonicoꝝ ecclesiarum cat-
hedralium & collegiatarum in Germania. ibid.
1772. 4. D. ad concordata Germaniae, de
natura & indole illorum, ut sunt pacta, s. ad
textum bullae Nicolai V. eaque rationabilla & salu-
bria — quatenus haec sint legitime interpretanda.
ibid. eod. 4. D. de beneficio ecclesiastico,
auctoritate episcopali legitime permutato ad effe-
ctum precum primariorum imperialium haud va-
cante. ibid. 1773. 4. *Abdruck eines fer-
nen Responsi juris von der kurfürstl. Juristenfa-
kultät zu Mainz, ad causam Sam. Fried. Freyh.
v. Gullingen, contra die Reichsritterschaft in
Schwaben Orts am Kacher &c. abend. 1775. fol.*
D. de comitiis imperii a Rudolpho I Habsburgico,
Romanorum rege, celebratis, praecipue autem
de comitiis Norimbergensibus de a. 1274. quo-
rum

rum Acta inedita producantur. Ibid. 1778. 4.
 D. de authentia Synodi Colón. de a. 346, antiqui
 ecclesiarum Germanicarum ex saeculo IV monu-
 menti. ibid. eod. 4. D. novae vindiciae
 Directorii in comitiis Capitulo Metropolitano Mo-
 gutini, sede Archi-Episcopali Moguntina va-
 cante, competentis. ibid. 1779. 4. D. de
 probatione per picturas in sacris. ibid. eod. 4.
 D. de confraternitatibus ecclesiarum cathedra-
 lium & collegiarum in Germania. ibid. 1780. 4.
 D. de Suffraganeis, seu vicariis generalibus in
 pontificalibus Episcoporum Germaniae. ibid.
 1782. 4. D. de probatione per numismata
 in sacris. ibid. 1783. 4. Historia univer-
 sitatis Moguntinae diplomatica. ibid. 1784. 4.
*Abhandlung vom Rekurse an die Reichsversamm-
 lung, in wie weit derselbe den Rechten nach zuläf-
 sig, und ob der wirklich von Sr. kurfürstl. Gnaden
 zu Mainz in der Schwarzacher Sache gegen das
 Kammergericht genommene Rekurs gegründet sey?*
 ebend. 1785. 4. * D. de iuribus Capitulo-
 rum Ecclesiarum metropolicarum & cathedralium
 in Germania Sede vacante, praecipue de eorum
 iure monendi. ibid. 1788. 4. — *Die meisten
 seiner Diss. stehen in dem A. Schmidtischen The-
 sauro jur. ecclies. — Die von Wäldlich ihm bey-
 gelegte D. de iustis sacrae & regalis potestatis fini-
 bus. Mogunt. 1769. ist nicht von ihm. Auch nicht
 D. de Clerico ob assumtam militiam beneficium
 suum haud amittente. 1780. — Vergl. Wäldlichs
 Waldmanns biogr. Nachr. S. 33 - 41.*

DÜRK (Leonhard Friedrich) evangel. lutherischer Predi-
 ger zu Rempten: geb. zu Leutkirch 1743. SS.
 Versuch eines kleinen Beytrags zur beständigen
 Ordnung Gottes in den Veränderungen des mensch-
 lichen Geschlechts. (Ulm) 1776. 8. * Briefe
 eines Schwaben an seinen Freund über die neue-
 sten Versuche zur Verbesserung der Religion.
 (Ohne Druckort) 1778. 8. Versuche und
 Verbesserungen einiger alten Kirchenlieder; nebst
 einer

einer Vorrede von der Nothwendigkeit und Nutzbarkeit solcher Verbesserungen. Frankf. und Leipz. (Ulm) 1780. 8. Trauerpredigt, welche am 7 März 1790, als an dem Tag der Trauerfennien für Joseph II, in der evang. Pfarrkirche der Reichsstadt Kempten gehalten wurde. Kempten 1790. 8. — Gab mit einigen Veränderungen heraus: (Lavaters) Gesicht des Ebn Zaid. ebend. 1775. 8.

DÜRR (Paul Kaspar) Bruder des vorhergehenden; *M. der Phil. Superintendent und Pastor primarius zu Hannoversch-Münden* seit 1791 (vorher seit 1782 Prediger daselbst); *geb. zu Leutkirch am 25 May 1750.* §§. *Commentatio inauguralis philologica super voce* 1777, *multoties & multifariam in vetustissimis litterarum monumentis obvia.* Götting 1776. 4. *Genealogia Jesu, hominis optimi maximi; cum chronologico vaticiniorum de Messia indice in usum auditorum.* ibid. 1778. 8. *D. de antiquissima fidei & morum regula.* ibid. 1781. 4. — *Nachricht von den neuesten Streitigkeiten über den Kanon; in Walchs neuesten Religionsgesch. Th. 7. S. 243 u. ff.*

DÜRRSCHEDEL (Thomas) *evangel. Pfarrer zu Kaltenbrunn im Pfalzneuburgischen; geb. zu Rosenberg bey Sulzbach am 16 Okt. 1746.* §§. *Evangelische Lehrsätze; oder Entwurf zu einem erbaulichen Unterricht in der Religion Jesu.* Nürnberg und Altdorf 1783. 8. *Sonn-Fest- und Feyertagspredigten über die Evangelien.* Bayreuth 1787. 4.

DÜSSELDORF (Moses Lazarus) *Jude zu Hannover; geb. zu . . .* §§. *Phädra und Hippolitus; ein Trauerspiel in fünf Aufzügen.* Nach dem Engl. Hannover 1790. 8.

DÜSBURG (Christian Gottlieb) *Extraordinarius bey der deutsch-reformirten Kirche zu Danzig*
H 2 1772

1772 (vorher Prediger zu Stadthagen): *geb. zu Danzig am 23 Nov. 1736.* §§. *Erbauliche Betrachtungen auf alle Wochen-Fest- und Communionstage. Quedlinburg 1772. 8. 2te mit einem Anhang von Gebeten und Liedern vermehrte Auflage. Stadthagen 1779. 8. Neue Auflage. Quedlinb. 1784. 8. Predigten. Frankf. und Leipz. 1786. 8. Erbauliche Betrachtungen, mit einem Kupfer. Danzig 1792. gr. 8. Zwey Predigten, bey Gelegenheit der Huldigung des Königs von Preussen in Danzig gehalten. ebend. 1793. gr. 8. — Vergl. Goldbach Th. I. S. 30.*

DUMAS (Johann Ludwig Alexander) Sohn des folgenden; *französischer Prediger bey der reformirten Gemeine zu Dresden: geb. zu Utrecht am 13 Febr. 1755.* §§. *Cantiques tirés en partie des Pseaumes & en partie des poésies sacrées des meilleurs poëtes françois, avec des aires notés. à Leipz. 1774. gr. 8. Abh. vom Selbstmord, in französischer Sprache. ebend. 1775. 8. Exercices de piété, à l'usage des Chrétiens, fideles & raisonnables par M. Zollikofer, Pasteur de l'Eglise reformée à Leipzig. Traduits de l'Allemand. T. I & II. ibid. 1787. 8. Discours prononcé le 3 Fevrier 1788, à l'occasion de la mort de George Joach. Zollicofre. ibid. 1788. gr. 8. — Vergl. Kläbe's gel. Dresden.*

DUMAS (Karl Wilhelm Friedrich) . . . *im Haag: geb. zu Kloster Heilsbronn im Ansbachischen 1725.* §§. *Voyages & deconvertes, faites par les Russes le long des côtes de la mer glaciale, & sur l'Océan oriental, tant vers le Japon, que vers Amerique; on y a joint l'histoire du fleuve Amur & des pays adjacens, depuis la conquête des Russes. Ouvrages traduits de l'Allemand de Mr. G. P. Müller. Tomes II. à Amsterd. 1764. 8. — Hat auch Eberhards Apologie des Sokrates ins Französische übersetzt (Lond. 1773. 8); und arbeitet an einigen in Holland herauskommenden französischen Journa-*
len.

DUMPF

DUMPF (Johann Wilhelm) *Pagenhofmeister zu Gotha: geb. zu Sachsenberg 1729.* §§. Hat das Hamburgische Adressakomtoir eingerichtet, und lange die Nachrichten davon geschrieben. — Nimmt an der Goth. gel. Zeitung Theil. — Verschiedene Abhandlungen im Gotha'schen Magazin der Künste und Wiss. — Geschichte der Posten überhaupt; im *Gotha'schen Hofkalender* von 1783, und vermehrt im *Handbuch für Reisende aus allen Ständen* (Leipz. 1784).

DUNKER (Balthasar Anton) *Kupferstecher und Zeichner zu Bern: geb. zu Saal, einem Dorf in Schwedischpommern 1746.* §§. *Elegie auf den Tod D. Albrecht von Haller. Bern 1778. 8. (Steht auch nebst mehreren Gedichten von ihm in der *Schweitzerischen Blumenlese*). *Schriften von einer Silhouette (D.). ebend. 1782. 8. — Sein Leben von ihm selbst beschrieben; nebst seinem (unähnlichen) Bildniß in *Füeslins* Schweiz. Künstlerlexikon Th. 5. — Vergl. *Mensel's* deutsches Künstlerlexikon Th. 2.

DUNKER (Daniel Johann) *Prediger zu Salzwedel (vordem Rektor der Schule zu Salzwedel, und vordem Rektor der Schule zu Tangermünde): geb. zu . . .* §§. Der Schulmann. 5 Programmen. 1774-1777. . . 3 Programmen, enthaltend die Klostergeschichte der Altstadt Salzwedel. 1781, 1782. 1783. . .

DUPUIS (Karl) *kurfürstl. Cölnischer Artillerie-Lieutenant und Kabinetszeichner zu Bonn: geb. zu . . .* §§. Mahlerische Ausichten aus den merkwürdigsten Gegenden von Niederdeutschland. 1ste und 2te Abtheilung. Neuwied 1789. Querfol.

DURACH (Johann Baptist) *Kandidat der R. zu Passau: geb. zu Salzburg 1767.* §§. Skizzen von Heroismus und Biederthum; ein Geschenk für Deutschlands Patrioten. Wien und Leipz. 1790. 8.

DURICH (Fortunatus) *D. der Theol. ehemals Mitglied des Ordens, des h. Franciscus von Paula, und Lehrer der Theol. und hebräischen Sprache, wie auch Konrektor in seinem Kloster zu Prag; privatist jetzt zu Wien: geb. zu Turnau in Böhmen am 28 Sept. 1735.* §§. *Entychii Benjamin Trausalbini Diss. philologica de vocibus Hharymmim & Belatehem, Exod. 7, 11. f. l. 1767. 4.* De originibus templi Salvatoris & monasterii fratrum minimorum S. Francisci de Paula, veteris Pragae. Specimen historicum. Pragae 1771. 8. D. de Slavo-Bohemica sacri codicis versione. ibid. 1777. 8 maj. — Man hat ihm und einem seiner Ordensbrüder die neueste Ausgabe der böhmischen Bibel zu danken.

DUSSKY (Johann Nepomuck) *Freyherr von Trzebomitz, der morgenländischen Sprachen Gränz- und dormalen bestellter kaiserl. königl. Dolmetscher bey dem Truppenkorps in Slavonien zu . . . geb. zu . . .* §§. Die Kriege in Bosnien in den Feldzügen 1737, 1738 und 1739, beschrieben von dem zu Novi in Bosnien bestellt gewesenen gelehrten Kadi Omer Effendi; aus dem Türkischen übersetzt. Wien 1789. 8.

DUTTENHOFER (Christian Friedrich) *M. der Phil. und Pfarrer zu Heilbronn am Neckar seit 1780 (vorher seit 1777 Pfarrer zu Gronau und vor diesem seit 1771 Diakonus zu Beilstein im Württembergischen): geb. zu Nürtingen am 3 Febr. 1742.* §§. * *Wilk. Gilpin Lebensbeschreibung Wicliff, Hufs und Cobham; aus dem Engl. Frankf. und Leipz. 1769. 8.* Predigten über die Erziehung der Kinder. Stuttgart 1778. 8. Freymüthige Untersuchungen über Pietismus und Orthodoxie. Halle 1787. gr. 8. Uebungen der Andacht vor und bey dem heil. Abendmahl, für gutgesinnte und nachdenkende Christen. Heilbronn 1787. 8. * *Württembergische Heiligen-Legende, oder das Leben der heiligen Tabern*

Lustspiel in 5 Akten. Leipz. 1776. 8. Graf
 von Effex; ein Trauerspiel in 5 Akten; nach dem
 Englischen des Banks herausgegeben. ebend.
 1777. 8. 2te Auflage. ebend. 1780. 8. *Ist*
Herausgeber und Mitarbeiter des komischen Thea-
 ters der Franzosen für die Deutschen. 2 Theile,
 ebend. 1777. 3ter und 4ter Theil 1778. 5ter
 Theil 1779. 6ter und 7ter Theil 1781. 8ter Theil
 1782. 9ter Theil 1784. 10ter und letzter Theil
 1785. 8. *Commentatio de libertate, libros*
typis exscribendi, praesertim in terris Saxonice,
recte aestimanda. ibid. 1778. 4. Ehrsucht
 und Schwatzhaftigkeit, oder die Gefahr am Hofe;
 ein Schauspiel in 5 Akten, nach dem Destouches.
 ebend. 1780. 8. Der neue Gutsherr; ein
 köndliches Lustspiel in 3 Akten, mit Gefängen.
 ebend. 1781. 8. Wie man sich die Sache
 denkt, nach Gozzi. ebend. 1781. 8. Der
 lebenswürdige Alte, oder der Weg in der Liebe
 zu gefallen und zu misfallen; ein Lustspiel in
 5 Aufz. ebend. 1781. 8. * *Tableau de*
l'Allemagne de la littérature Allemande par un
Anglois à Berlin pour ses amis à Londres. ibid.
 1782. 8. (Aus dem Teutschen übersetzt).
 * Lustspiele, aus der Brandenburgischen Geschichte
 gezogen. ebend. 1783. 8. Das Aufkom-
 men der französischen Sitten. ebend. 1783. 8.
 Der verschriebene Bräutigam aus Paris. ebend.
 1783. 8. Hermanns Schlacht; ein heroisches
 Schauspiel in 3 Akten; das berühmte Bardiet des
 Herrn Klopstock für die Bühne eingerichtet. ebend.
 1784. 8. * Schalk Amor, oder die geschie-
 dene Frau; ein Lustspiel in 3 Akten, mit unter-
 mischten Gefängen und Tänzen. ebend. 1784. 8.
 * Nebentheater. 2 Bände. ebend. 1786 (*eigentl.*
 1785). — 3ter und 4ter Band. ebend. 1786. —
 5ter Band. ebend. 1787. 8. Coriolan; ein
 Trauerspiel in 5 Aufzügen. ebend. 1785. 8.
 Der Weg zu gefallen; ein Lustspiel in 5 Aufzü-
 gen. ebend. 1785. 8. * Die schwere Wahl;
 ein dramatisches Familiengemälde in 4 Handlun-
 gen.

gen. ebend. 1785. 8. *Der prächtige
Geizige und die Contrebande; *auch mit dem Ti-
tel*: Sechs Wagen mit Contrebande, oder Groß-
thun und Kinderey; Lustspiel in 5 Akten. ebend.
1785. 8. *Der Zerstreute; Lustspiel in 5 Auf-
zügen nach *Regnard*. ebend. 1786. 8. Jack
Splien, oder ich erschiesse mich nicht; ein Lust-
spiel in 1 Aufzuge. ebend. 1786. 8. Spie-
lerglück; ein Lustspiel in 5 Aufz. nach *Regnard*
und *Goldoni*. ebend. 1786. 8. Thomas
More; ein Trauerspiel. ebend. 1787. 8. *Die
belesenen Jungfern; Posse in einem Akte nach
Moliere. ebend. 1787. 8. *Ferdinand Pre-
nau; ein Trauerspiel in 5 Aufz. ebend. 1787. 8.
*Liebeszunder, oder das Mädchen oder der Jüng-
ling; ein Familiengemälde in 3 Akten, ebend.
1788. 8. (*Diese einzelnen Schauspiele stehen auch
in dem Nebentheater*). *Roms Bannstrahl
aus dem elften Jahrhundert; ein Trauerspiel in
5 Aufzügen. ebend. 1788. 8. *Gab her-
aus*: Gesellschaftstheater des Herrn von *Mawil-
lon*. ebend. 1790. 8. *Thomas Payne kur-
zer Abriss der Entstehung der französischen Revo-
lution; mit Anmerkungen des Uebersetzers.
ebend. 1791. 8. *Giebt mit* SCHAZ *und auch
nach dessen Tode ohne seinen Namen heraus*: Nach-
träge zu Sulzers allgemeinen Theorie der schö-
nen Künste, oder: Charaktere der vornehmsten
Dichter aller Nationen; nebst kritischen und hi-
storischen Abhandlungen über Gegenstände der
schönen Künste und Wissenschaften. 1sten Bandes
1stes und 2tes Stück. ebend. 1792. — 2ten Ban-
des 1stes und 2tes Stück. ebend. 1793. — 3ten
Bandes 1stes Stück. ebend. 1794. — 3ten Bandes
2tes Stück. ebend. 1795. — 4ten Bandes 1stes
und 2tes Stück. ebend. 1795. gr. 8. *Vor-
schrift der französischen Nation an ihre Stellver-
treter, im J. 1789; nebst einigen Bemerkungen
darüber. ebend. 1792. 8. *Beilage zur
französischen Constitution; Prüfung derselben,
nach Veranlassung der Instruktionen für die De-

pulirten zu den Generalstaaten. . . abend; 1792. 8.
 * Vorrede und Anhang zum *Plan d'une Constitution française reformée*. ebend. 1792. 8. * Vor-
 lesung über die Kennzeichen der Freyheit; vor
 der teutschen Uebersetzung von *Malouets* Briefen.
 (Leipzig 1793. 8). Anmerkungen und Zu-
 sätze zu *Mallet's du Pan* Betrachtungen über die
 Natur der französischen Revolution u. s. w. aus
 dem Franz. von G. Schaz. (Leipzig 1794, oder
 vielmehr 1793. 8). * Politische Aufsätze
 von einem Freunde der Wahrheit; veranlaßt
 durch die französische Revolution. 1ster und 2ter
 Heft. 1795. 8. (Der erste Heft hat auch noch den
 Schmutztitel: Aufträge des französischen Volks
 an seine Stellvertreter zum Reichstag vom Jahr
 1789, nebst einer Erörterung ihrer Befolgung;
 und Necker von den Wirkungen der neuen fran-
 zösischen Staatsgrundsätze auf die Moralität,
 übersetzt von D. Rudolph Hommel. Die Aufträge
 erschienen vorher besonders unter dem Titel:
 Vorschrift der französischen Nation u. s. f. und
 hier wiederum S. 1-170. Necker von den Wir-
 kungen S. 171-222. Anmerkung des Heraus-
 gebers, Zergliederung von Neckers Werk; über
 die vollziehende Gewalt in großen Staaten S. 223-
 240. Der zweyte Heft führt auch den besondern
 Titel: Politische Blätter; den Freunden des Frie-
 dens und der häuslichen Ordnung gewidmet. Die
 darinn enthaltenen 50 Aufsätze standen schon vor-
 her in den Beylagen zu den Neuen Leipziger ge-
 lehrten Anzeigen). — Hat die letzten Theile
 vom Taschenbuch für Dichter und Dichterfreunde
 herausgegeben. Der 12te und letzte Theil er-
 schien zu Leipzig 1781. 8. (Vergl. C. H. Schmid).
 — Vorrede zu der teutschen Uebersetzung von
 den besten Werken der Frau *Riccoboni*. (ebend.
 1781. 8). — Antheil an der Chronologie des
 teutschen Theaters. (ebend. 1775. 8.) — Ue-
 ber den Büchernachdruck; in *Archenholtz Littera-
 tur und Völkerkunde* 1786. Buchhändler-
 rechtfertigung gegen die vorgebliche kaiserl. Er-
 klä-

klärung zu Gunsten des Nachdrucks; *ebend.* St. 3. 1786 Thomas Moore, ein dramaturgisches Fragment; *ebend.* — *Hat auch herausgegeben und mit Anmerkungen versehen: (Küttners) Beyträge zur Kenntniß des gegenwärtigen Zustandes von Frankreich und Holland. (Leipz. 1792. gr. 8). So auch: (Küttners) Beyträge zur Kenntniß, vorzüglich des Innern von England, 1-13tes Stück. (ebend. 1791-1795. gr. 8). — Das Mißbündniß; ein Gegenstück zu Mercier's ersten Traum; in den Erscheinungen und Träumen von Mercier und einigen deutschen Gelehrten, Übersetzt und herausgegeben von G. Schaz. Th. 2. S. 199-223 (1791). Der Soldat; ein Gegenstück zu Mercier's zweyten Traum; *ebend.* S. 224-240. Franklin; *ebend.* S. 361-392. — * *Marmontels* Vertheidigung der Akademie zur Aufrechterhaltung der französischen Sprache, aus dem Französischen; in der N. Bibl. der schönen Wiss. B. 51 (1793). Mehrere Aufsätze in dieser Bibliothek, deren Redacteur er seit einigen Jahren ist; in den Leipz. gel. Zeitungen, und in den Neuen Leipz. gel. Anzeigen.*

Graf von DYHRN, Freyherr von Schönan (C... S...) *privatisirt zu Reifewitz im schlesischen Fürstenthum Oels; geb. daselbst . . . §§. Bemerkungen über die Politik des achtzehnten Jahrhunderts. Breslau 1786. 8.*

DYRR (Johann Ernst Christian Samuel) *Sprachmeister zu Jena: geb. zu . . . §§. Anfangsgründe der französischen Sprache für Anfänger. Jena 1785. 8. Pièces choisies pour servir de lecture à ceux qui apprennent la langue françoise. ibid. 1788. 8.*

EBE (Lukas) *Korrepetitor der Mathematik an dem k. k. Theresianischen Akademishaus zu Wien* (vorher Lehrer der Naturlehre und Geschichtkunde bey der Normalschule und der Mathematik bey dem Lyceum zu Linz): *geb. zu . . .* §§. Wer war Meissler? Linz 1782. 8. Gedanken über Anselmus Rabiosus Reise nach dem Kürbislande. . . 1783. 8. Einfluss des Normalschulinstituts auf den Nationalgeist und Nationalcharakter, nebst Verbesserungsvorschlägen. . . 1784. 8.

EBEL (J. . . G. . .) *D. der AG. zu . . . geb. zu . . .* §§. Anleitung, auf die nützlichste und genussvollste Art in der Schweiz zu reisen. Mit drey geätzten Blättern, welche die ganze Alpenkette von dem Säntis im Kanton Appenzell an bis hinter den Montblanc, und eben so die Alpenansicht von Zürich aus darstellen. 2 Theile. Zürich 1793. 8.

EBELING (Christoph Daniel) *M. der Phil. und seit 1784 Professor der Geschichte und der griechischen Sprache an dem Gymnasium zu Hamburg, wie auch Aufseher der dortigen Handelsakademie: geb. zu Garmissen im Hildesheimischen 1741.* §§. * *Suendorfs* patriotischer Zuschauer; aus dem Dänischen. 3ter u. 4ter Th. Flensburg 1771. 8. *Burney's* Tagebuch einer musikalischen Reise; aus dem Englischen. 1ster Theil (*die beyden andern Theile* von J. J. C. Bode). Hamburg 1772. 8. *A new Collection of select pieces in english prose*, oder vermischte Aufsätze in englischer Prose, hauptsächlich zum Besten derer, welche diese Sprache in Rücksicht auf bürgerliche Geschäfte lernen wollen. ebend. 1773. 2te verbesserte Ausgabe. ebend. 1777. 3te Ausgabe. ebend. 1781. 4te verbesserte Ausgabe. ebend. 1785. 5te Ausgabe. ebend. 1790. 8. Vermischte Aufsätze in italienischer Prose, zum Besten derer, welche diese Sprache in Rücksicht auf die bür-

bürgerliche Geschäfte lernen wollen. ebend. 1775. 1te Ausgabe. ebend. 1782. 3te Ausgabe. ebend. 1790. 8.

Reisen durch die mittlern Kolonien der Engländer in Nordamerika, nebst Anmerkungen über den Zustand der Kolonien, von *M. Andr. Burnaby*, Vikar zu Greenwich. ebend. 1775. 8.

Hat zu der teutschen Uebersetzung von *Twiss* Reise nach Spanien und Portugal (*Leipzig* 1776. gr. 8.) Anmerkungen gemacht.

Amerikanische Bibliothek. 4 Stücke. *Leipzig* 1777-1778. gr. 8.

Karl Christoph Pläters Reisen durch Spanien, aus dessen Handschriften herausgegeben. ebend. 1777. gr. 8.

Vermischte Aufsätze in französischer Sprache. *Hamb.* 1778. 1te Ausgabe. ebend. 1790. 8.

Vermischte Aufsätze in spanischer Prose, mit beygefügter Erklärung der schweren Wörter und Redensarten. ebend. 1779. 8.

Verzeichniß der Statthalterschaften des russischen Reichs, nach ihrer gegenwärtigen Eintheilung, mit einigen historischen Anmerkungen. ebend. 1784. 4.

Erläuterung einer neuen Karte von dem westlichen Theile des russischen Reichs. ebend. 1784. 4.

Vermischte Aufsätze in holländischer Sprache, hauptsächlich zum Besten derer, welche diese Sprache in Rücksicht auf bürgerliche Geschäfte erlernen wollen. ebend. 1790. 8.

Des Grafen *Moritz August von Benjowsky* Begebenheiten und Reisen, von ihm selbst beschrieben; aus dem Engl. übersetzt von *C. D. Ebeling* und *J. D. P. C. Ebeling*; mit des erstern Anmerkungen und Zusätzen, wie auch einem Anhang aus Hippolitus Stefanow's russisch geschriebenen Tagebuche über seine Reise von Kamtschatka nach Macao. 2 Bände. Mit Kupf. ebend. 1791 (*eigentl.* 1790). gr. 8. (*ist auch der Neuern Geschichte der See- und Landreisen* 3ter und 4ter Band).

* *Elias Trapaud's* kurze Beschreibung von Pulo Pinang, oder des Prinzen von Wales Insel in Ostindien; des Kapitals *John Elton's* Tagebuch über seine Reise von Moskau nach den nördlichen Gegenden von Per-

Perfien; und C. B. Wadström's Bemerkungen über den Sklavenhandel und die Küste von Guinea; übersetzt. ebend. 1790. 8. (auch in dem 10ten Theil der Neuen Sammlung von Reisebeschreibungen). Erklärung einer neuen Karte von Frankreich, nach dessen jetzigen Eintheilung; nebst einer illuminirten Karte und einer Tabelle über die Vertheilung der Grundsteuer und Mobiliarabgabe. ebend. 1792. gr. 8. (auch im teutschen Merkur 1791. St. 4. S. 415-451). Erdbeschreibung und Geschichte von Amerika; die vereinten Staaten von Nordamerika. 1ster Band. ebend. 1793. (auch unter dem Titel: D. Ant. Friedr. Büschings Erdbeschreibung; 13ter Theil, welcher Amerika begreift; die vereinten Staaten von Nordamerika; 1ster Band, ausgearbeitet von C. D. Ebeling u. f. w.) — 2ter Band. ebend. 1794 (eigentl. 1795). 8. (auch unter dem Titel: D. Ant. Fr. Büschings Erdbeschreibung; 13ter Theil — 2ter Band u. f. w.). Giebt mit Hegewisch heraus: Amerikanisches Magazin, oder: Authentische Beyträge zur Erdbeschreibung, Staatskunde und Geschichte von Amerika, besonders der vereinten Staaten. 1sten Bandes 1stes Stück. ebend. 1795. gr. 8. — Besorgte die Neue Sammlung von Reisebeschreibungen. Hamburg 1780-1790. 10 Theile in 8. (Von ihm sind, außer den schon angezeigten Stücken, im 9ten Theil W. Hunters Nachrichten von dem Königreich Pegu übersetzt und mit Anmerkungen versehen 1787). — Geschichte der teutschen Dichtkunst; im Hannoverschen Magazin 1767 und 1768. — Giebt gemeinschaftlich mit Büsch die Handlungsbibliothek heraus. S. oben BÜSCH. Von ihm stehen folgende Aufsätze darin: Vorläufige Anmerkungen zur Geschichte des russischen Zollwesens; B. 1. St. 2. S. 272 - 287. Anmerkungen über den Handel der vereinten Staaten in Nordamerika, von John Lord Schelfield, nach der dritten sehr vermehrten Ausgabe (London 1784) aus dem Engl. übersetzt; St. 3. S. 469-

S. 469-505. und St. 4. S. 521-651. Lebens-
 beschreibung Richard Glovers Esq.; B. 2. St. 1.
 S. 90-119. Vergleichene Rigaische Aufsicht
 einiger Hauptartikel seiner Handlung im vorigen
 und jetzigen Jahrhundert; *ebend.* S. 120-137.
 Nachrichten von der nordamerikanischen Natio-
 nalbank; *ebend.* S. 137-170. Die Vortheile
 der Pittischen Theeakte, aus Thatfachen erwiesen
 von Franz Baring Esq. Ein Auszug aus dem Engl.
ebend. S. 171-176. und St. 2. S. 289-311.
 Ueber Taganrok und Cherson, von Hrn. Eton;
 St. 3. S. 496-500. Leben Israel Maudnitz, ei-
 nes englischen Kaufmanns, aus englischen Nach-
 richten; *ebend.* S. 500-502. Betrag des Thees,
 den die verschiedenen ostindischen Kompagnien
 aus Sina vom Jahre 1773 bis 1783 ausgeführt ha-
 ben; *ebend.* S. 503-504. Oekonomisch-mera-
 kantilische Beschreibung des Königreichs Mallor-
 ca, nebst der Handelsgeschichte desselben; St. 4.
 S. 541-629. — Gab mit J. C. H. Brodhagen
 eine neue gänzlich umgearbeitete und sehr vermehrte
 Ausgabe von G. C. Bohns wohlverfahnen Kauf-
 mann (Hamburg u. Kiel 1789. gr. 8.) heraus. —
 Kantate auf die Kaiserwahl Leopolds des Zwey-
 ten; im *Neuen deutschen Museum* 1790. St. 12.
 S. 1266-1284. Einige Briefe von Herrn E.
 Sieyes und Thomas Payne über die Frage: Ob
 die republikanische Staatsverfassung den Vorzug
 vor der monarchischen habe? *ebend.* St. 2. S. 193-
 216. — Viele Aufsätze in den Hamburg. Ad-
 dress-Komtoir-Nachrichten. — Verschiedene
 poetische und prosaische Aufsätze in den *Unter-
 haltungen*. — Recensionen in der neuen Ham-
 burgischen Zeitung, in der Allgem. Litteratur-
 zeitung und in der Allgem. teutschen Bibliothek,
 vor deren 60sten Band sein Bildniß steht.

EBELL (Georg August) Hof- und Kanzleyrath zu Han-
 nover: geb. zu . . . SS. Warum heitzen wir
 unsere Kirchen nicht? Hannover 1792. 8. Ue-
 ber die Bleyglatur unserer, Töpferwaare; oder:
 Die

Die Bleyglafur des irdenen Küchengefchirrs, als eine unerkannte Hauptquelle vieler unserer Krankheiten und Mitursache der Abnahme körperlicher Kräfte der Menschen, besonders der höhern Stände; aus gerichtlichen Verhören und andern Beweismitteln dargethan. Mit 3 Kupfern. ebend. 1794. 8.

EBEN (Johann Philipp) *vierter Pfarrer in der Reichsstadt Ravensburg* seit 1792: *geb. zu Biberach 1761.* §§. Predigt von dem Licht, das durch Jesum den Völkern, die im Finstern saßen, aufgegangen ist. Ulm 1791. 8. (*auch in dem folgenden Buche*). * Predigtversuche, meist über die Sonn- und Feyertagespfeiten. ebend. 1791. 8.

EBERHARD (Johann August) *ordentlicher Professor der Philosophis auf der Universität zu Halle* seit 1778 (vorher Prediger zu Charlottenburg): *geb. zu Halberstadt am 31 Aug. 1738.* §§. Neue Apologie des Sokrates, oder Untersuchung der Lehre von der Seligkeit der Heiden. Berlin und Stettin 1772. 8. 2te verbesserte Ausgabe. ebend. 1776. — 2ter Band. ebend. 1778. 8. 3te verbesserte Ausgabe des 1ten Theils. ebend. 1788. 8. Antrittspredigt in Charlottenburg über 1 Cor. 2, 2. Berlin 1774. 8. Allgemeine Theorie des Denkens und Empfindens; eine Abhandlung, welche den von der königl. Akademie der Wissenschaften in Berlin auf das Jahr 1776 ausgesetzten Preis erhalten hat. ebend. 1776. 8. Neue verbesserte Ausgabe. ebend. 1786. 8. * Betrachtungen über die Wundergaben u. s. w. ebend. 1777. 8. (*steht auch in der Allgem. teutschen Biblioth. XXXII B.*). Von dem Begriff der Philosophie und ihren Theilen, ein Versuch, womit er seine Vorlesungen als ordentl. Professor der Philosophie zu Halle ankündigte. ebend. 1778. 8. Lobschrift auf Hrn. Joh. Thunmann, Professor der Weltweisheit und Beredsamkeit zu Halle. Halle 1779. 8. Sittenlehre der Vernunft. Berlin

Berlin 1781. 8. 2te verbesserte Ausgabe. ebend.
 1786. 8. Vorbereitung zur natürlichen Theo-
 logie. Halle 1781. 8. Amyntor; eine Ge-
 schichte in Briefen. Berlin 1782. 8. Die
 göttliche Güte gerechtfertigt und gegen die Ein-
 würfe alter und neuer Zweifler vertheidigt von
Thomas Balguy; in einer teutschen Uebersetzung
 und einer vorläufigen Abhandlung und einigen
 Zusätzen und Anmerkungen herausgegeben. Leip-
 zig 1782. 8. Theorie der schönen Wissen-
 schaften; zum Gebrauch seiner Vorlesungen.
 Halle 1783. 8. 2te verbesserte Auflage. ebend.
 1786. 8. 3te verbesserte Auflage. ebend. 1790 8.
 Vorlesung über die Zeichen der Aufklärung einer
 Nation. ebend. 1783. gr. 8. Vermischte
 Schriften. 1 Th. ebend. 1784. 8. Allgemei-
 ne Geschichte der Philosophie, zum Gebrauch
 akademischer Vorlesungen. ebend. 1787. gr. 8.
 Allgemeine Geschichte der Philosophie, zum Ge-
 brauch akademischer Vorlesungen. ebend. 1788.
 gr. 8. Philosophisches Magazin. 1sten Ban-
 des 1stes bis 4tes Stück. ebend. 1788 - 1789.
 — 2ten Bandes 1stes bis 4tes Stück. ebend. 1789-
 1790. — 3ten Bandes 1stes bis 3tes Stück. 1790.
 — 4ter Band. ebend. 1791. 8. Neue ver-
 mischte Schriften. ebend. 1788. 8. * Ab-
 handlung über die Vortheile, die für Europa aus
 der Entdeckung von Amerika entstehen; Gegen-
 stand eines von dem Abbt Raynal ausgesetzten
 Preises von H. P*, Vizekonsul zu E*. Aus dem
 Franz. übersetzt. ebend. 1788. gr. 8. Philo-
 sophisches Archiv. 1sten Bandes 1stes Stück.
 Berlin 1792. — 2tes, 3tes u. 4tes Stück. ebend.
 1793. — 2ten Bandes 1-4tes Stück. ebend.
 1794 - 1795. 8. Ueber Staatsverfassungen
 und ihre Verbesserung; ein Handbuch für teut-
 sche Bürger und Bürgerinnen aus den gebildeten
 Ständen; in kurzen und fasslichen Vorlesungen
 über bürgerliche Gesellschaft, Staat, Monarchie,
 Freyheit, Gleichheit, Adel und Geistlichkeit.
 ebend. 1793. — 2ter Heft. ebend. 1794. kl. 8.
 5te Ausg. 2ter B. I Aus-

Auszug aus der allgemeinen Geschichte der Philosophie. Halle 1794 (*eigenth.* 1793). 8. Kurzer Abriss der Metaphysik mit Rücksicht auf den gegenwärtigen Zustand der Philosophie. ebend. 1794. 8. Versuch einer allgemeinen deutschen Synonymik; in einem kritisch-philosophischen Wörterbuche der sinnverwandten Wörter der hochdeutschen Mundart. 1ster Theil, A bis C. Nebst einem Versuche einer Theorie der Synonymik. ebend. 1795. gr. 8. * Ist die Augsbургische Confession eine Glaubensvorschrift der lutherischen Kirche; eine historische Untersuchung. ebend. 1795. 8. — * Ueber einige Schwierigkeiten der korrekten Schreibart; in der *Neuen Biblioth. der schönen Wissensch.* XXV B. 1 St. (Leipzig 1780). — Zu der Geschichte der empfindsamen Liebe; im *Göttingischen Magazin* 1780. St. 3. — Besorgte eine neue vermehrte Ausgabe von *Alex. Gottl. Baumgartens* Metaphysik. Halle 1783. 8. — Ueber den Ursprung der Fabel von der weissen Frau; in der *Berl. Monatschrift* 1783. Jan. Ueber die Veranlassung zur Einführung der Folter; ebend. Aug. Ueber den Regenbogen 1 B. Mos. IX, 13-17; ebend. Ueber Freyheit und Nothwendigkeit; ebend. Sept. Ueber Wahrheit und Irrthum; ebend. Oktob. Ueber Musfeld; ebend. 1784. Jun. Geschichte der Streitigkeiten Papst Paul des 5ten und der Republik Venedig; ebend. Jul. Ueber Arbeit und Spiel, in Rücksicht auf die Bildung des kindischen Verstandes; ebend. 1786. Dec. Ueber die Astronomie des Thales und der Pythagoräer; ebend. 1787. Jun. Vermuthung über den Ursprung der heutigen Magie, ein historischer Versuch; ebend. Jul. — * Leben des Freyherrn von Leibnitz; in *Kleins Leben und Bildnissen der grossen Deutschen* Band 1. — Fragmente einiger Gedanken zur Beantwortung einer Frage über die Blasinstrumente; in dem *musikal. Wochenbl.* 1792. Nr. XIII. — * Roman; in den *Nachträgen zu Sulzers Theorie* B. 1. St. 1. S. 38-44 (1792).
Zusatz

Zusatz zu dem Artikel Takt; *ebend.* S. 45-48.
 Anständig; *ebend.* B. 1. St. 2. S. 399-404. —
 Vorrede und Nachschrift zu (*Klaedens*) Schrift
 über die Gespensterfurcht. (Halle 1784. 8).
 Vorrede zu der neuen Ausgabe von *Krüggers*
 Träumen. (*ebend.* 1785. 8). Vorrede zu *Dav.*
Williams Vorlesungen über die allgemeinen
 Grundsätze der Religion und Sittenlehre. (*ebend.*
 1785. gr. 8). Nachschrift über den sittlichen
 Werth der Empfindsamkeit; *hinter dem Büchel-*
chen über den Werth der Empfindsamkeit, beson-
 ders in Rücksicht auf die Romane. (*ebend.*
 1786. 8). Vorrede zu *Ewerbecks Schrift*;
Superdoctrinae de moribus historia. (ib. 1787. 8).
 Vorrede zu der (von L. KUHN übersetzten und)
 von ihm herausgegebenen Vertheidigung des Wuch-
 chers, worin die Unzuträglichkeit der gegen-
 wärtigen gesetzlichen Einschränkungen der Be-
 dingungen beym Geldverkehr bewiesen wird. In
 einer Reihe von Briefen an einen Freund. (*ebend.*
 1788. 8). — Antheil an dem Hallischen ge-
 lehrten Anzeigen, Hallischen Monatschrift, und
 andern periodischen Schriften. — Recensionen
 in der Allgem. teutschen Bibliothek. — Vergl.
Demina's *Prusse littéraire.* — Sein Bildniß von
Chodowiecki, auch vor dem 37ten Band der All-
 gem. teutschen Bibl. wie auch in dem akademi-
 schen Taschenbuch für das J. 1792.

EBERHARD (Johann Karl) *Diakonus zu Arnstadt*;
 geb. daselbst 1721. SS. Der teutschen Banis-
 sonderbare Lebensgeschichte. Leipzig 1752. 8.

EBERHARD (Johann Paul) *M. der Phil. und gröff.*
Stollberg-Wernigerodischer Architekt zu Göttingen;
 geb. zu Altona am 23. Januar 1723. SS.
 Beschreibung einer neuen Meßtafel. Halle 1753. 8.
De novo transportatoris usu. Göttingae. 4.
 Versuch über die Kriegsbaukunst, oder Untersu-
 chung der Ursachen der großen Ueberlegenheit
 des Angriffs über die Vertheidigungskunst u. s. f.
 aus

aus dem Französischen übersetzt. ebend. 1757.
gr. 8. — Vergl. *Pütters Geschichte der Uni-*
versität Göttingen Th. 1. §. 107. Th. 2. §. 152.

EBERHARD (Philipp Heinrich) *reformirter Prediger*
zu Ober-Eschbach in der Wetterau: geb. zu
Hochstadt in der Grafschaft Hanau am 14 Febr.
1734. SS. Theologische Betrachtungen über die
seltene Begebenheiten Amona Beyjagnis, Feu-
erbach 1768. . . Predigt bey dem Antritt der
Regierung des Erbprinzen zu Hessen als Grafen
zu Hanau über Gen. 41, 43. . .

EBERL (F. . .) . . . *zu . . . geb. zu . . . SS. Noch*
seltner als Weibertreue; Lustspiel in 4 Aufzügen.
Wien 1795. 8. Lotte von Westenburg, oder
Männerfrevel; Schauspiel in 4 Aufzügen. ebend.
1795. 8. Kleine Ehrlichkeit prellt, öfters
die größte Spitzbüberey; Lustspiel in 3 Aufzügen.
ebend. 1795. 8. Neueste Schauspiele. 2 Bän-
de. ebend. 1795. 8.

EBERLE (Johann Anton) *des Kur- und Oberrheinischen*
Kreises Münzwardein zu Frankfurt am Mayn:
geb. zu . . . SS. Versuch einer Beantwor-
tung auf verschiedene bey gegenwärtiger Lage
unser Münzfußes aufgeworfenen Fragen, nebst
einem vorgeschlagenen Hilfsmittel, dem uns
drohenden Schaden wegen der französischen Gold-
umprägung auszuweichen; dem gesamten Han-
delsstande beyder löblichen Kur- und Oberrheini-
schen Kreise gewidmet. Frankfurt am M. 1785.
fol. Gründliche Beleuchtung der wohlge-
meinten Erinnerung gegen den Versuch einer Be-
antwortung auf verschiedene — Fragen, dem
patriotischen Publikum gewidmet. ebend. 1786.
fol.

EBERLIEN (Christian Gottlob) *M. der Phil. und Leh-*
rer an dem Gymnasium zu Brieg: geb. zu Bres-
lau am 7 Nov. 1718. SS. Entwurf eines pol-
nischen

nischen Wörterbuches. Breslau 1763. 8. 2te vermehrte Ausgabe. 2 Theile. ebend. 1775. 8.
D. de necessitate revelationis ex ratione deducta. . .
Or. de symbolo Pittaci: Nosce tempus. . . De
detore. . . De studio alios imitandi. . .

EBERLIN (Philipp) *Licentiat der R. und Advokat zu*
Costnitz: geb. daselbst am 31 Januar 1740. SS.
 Ein besserer Rath für gegenwärtige Zeitläufe,
 das ist, Gegenantwort auf das Schreiben meines
 Freundes über das Betragen des Kapuzinergenerals
 in Constanz: 1780. 8. Meine Laune, oder An-
 merkungen über alle diejenigen Schriften, welche
 über die Auspendung der heil. Ablässe und wäh-
 rend letzter Anwesenheit des Kapuzinergenerals
 zu Constanz in öffentlichen Druck erschienen sind,
 und eine Nachricht von dem Betragen der bischöf-
 lichen Curia daselbst. 1781. 8. (*Ein Auszug aus*
dieser Schrift steht in den Ephemeriden der Mensch-
heit vom J. 1782. Febr. Nr. 7. unter dem Titel:
Ablafsauspendung in Constanz). Ueber die
 Seelenwanderung und den Seelenschlaf. Schaff-
 hausen 1782. 8. * Meine Muffe; Gedanken
 über die Welt, Zeiten und Sitten. Constanz
 1783. 8. Antiphädon über die Natur. Mann-
 heim und Frankenthal 1784. 8. Briefe, phi-
 losophischen, kritischen und politischen Inhalts.
 Constanz 1786. 8. Schreiben an einen
 Freund, als eine Widerlegung der Prophezeiung
 des verstorbenen Superintendentens Ziehen zu
 Zellerfeld. ebend. 1786. 8. Versuch einer
 pragmatischen Geschichte der Stadt Constanz am
 Bodensee. ebend. 1788. 8.

EBERMAIER (Heinrich Christoph) *Apotheker zu Melle*
im Stift Osnabrück: geb. zu Goslar 1735. SS.
Andr. Joh. Retzius Anfangsgründe der Apothe-
 kerkunst, ins Teutsche übersetzt und zum Ge-
 brauch der Lehrlinge eingerichtet und vermehrt.
 Lemgo 1777. 8.

EBERMAIER (Johann Erdwin Christoph) *der Arzneykunde Befliffener auf der Universität zu Göttingen* (vorher Provisor in der Heyerischen Apotheke zu Braunschweig): *geb. zu Melle im Osnabrückischen 1767. SS. Herbarium vivum, plantarum officinalium cum descriptionibus & animadversionibus. Fasc. I - XIV. Brunsvigae 1790 - 1792. . .* Vergleichende Beschreibung derjenigen Pflanzen, welche in den Apotheken leicht mit einander verwechselt werden, nebst ihren unterscheidenden Kennzeichen, und einer Einleitung über diesen Gegenstand. Mit einer Vorrede von D. J. P. Pott. ebend. 1794. 8.

EBERS (Johann) *königl. Preussischer Ober-Salpeter-Hütten-Inspektor und, wirkliches, Mitglied des Magdeburg-Halberstädtischen Ober-Bergamts, auch Assessor der Justizdeputation zu Rothenburg, und Oberaufseher über Jämtliche Salpeter-Hütten und über die Salpeter-Raffinerie, zu Berlin seit 1781* (ehemals Lehrer der englischen Sprache am Collegio Carolino und bey den fürstl. Pagen zu Cassel): *geb. zu Treysa im Hessen-Casselschen am 19 März 1742. SS. *Der Partheygänger im Kriege, oder der Nutzen eines Corps leichter Truppen für eine Armee, herausgegeben von dem Obristlieutenant Andreas-Emmerich; aus dem Englischen überfetzt. Berlin 1791. kl. 8. Englische Sprachlehre für die Teutschen, nach Sheridan's und Walter's Grundsätzen bearbeitet. ebend. 1792. gr. 8. Vollständiges Wörterbuch der englischen Sprache für die Teutschen, nach den neuesten und besten Hülfsmitteln, mit richtig bezeichneter Aussprache eines jeden Worts. 1ster Band, A - I. ebend. 1793. — 2ter Band, K - Z. ebend. 1794. gr. 8. Englischs Lesebuch mit einer richtigen Sylben-Abtheilung und Accentuation und einem beygefügten Register aller im Buche vorkommenden Wörter mit ihren richtigen Bedeutungen. ebend. 1795. gr. 8. Vicar of Wakefield mit Accenten, nebst einer*
Er-

Erläuterung der accentuirten Buchstaben und der Verschiedenheit ihrer Aussprache versehen. ebend. 1795. 8. — Anonymische Uebersetzungen einiger englischen Bücher.

EBERSBACH (Christian Heinrich) *Kandidat des Predigtamts zu Brok im Mecklenburgischen: geb. zu Hamburg 176. .* §§. *Patriotische Untersuchung der Frage: Ist es besser, daß in einem Staate nur Landeskinder zu geistlichen Aemtern befördert werden, oder auch Auswärtige? 1785. 8. *Frühlingsfreuden; ein Anhang zu den Christenfreuden des Hrn. Past. Rambach. Hamburg 1785. 8. *Predigten von Gottfried Rüter; nach dessen Tode herausgegeben. ebend. 1785. gr. 8.

EBERSCHLAGER (Peter Felix) *des Franciskanerordens zu Innsbruck Profeß: geb. zu Botzen am 6 Febr. 1713 *).* §§. *Mundus cum vitii. Mediolani 1743. 8.*

Freyherr von EBERSTEIN (Karl Theodor Joseph) *fürstl. Thurn- und Taxischer geheimer Rath und Regierungsrathspräsident zu Regensburg seit dem Nov. 1788 (vorher kurpfälzischer Kammerherr zu Mannheim): geb. zu Mannheim am 12 August 1701. §§. D. de qualitate religionis votorum in Comitii. Heidelberg. 1782. 4.* Abhandlung aus dem teutschen Staatsrechte von der Religionseigenschaft sowohl der Viril- als Curialstimmen auf teutschen Reichstagen, insbesondere von der Religionseigenschaft des Fränkischen und Westphälischen Grafenkollegiums, nebst einem neuen Vorschlage zur Beylegung der darüber entstandenen Irrungen. Mannheim 1784. 8. *Entwurf eines Sitten- und Strafgesetzbuchs für einen teutschen Staat. 1793. 8. — *Hatte den größten*

I 4

*) Lebt er noch?

*Antheil an dem * Allgemeinen bürgerlichen Gesetzbuch für die gefürstete Graffschaft Fridberg-Scheer. 1fter Theil. Regensburg 1792. 4. — Vergl. Weidlichs biogr. Nachr. Th. 4.*

von EBERSTEIN (W... L... G...) *privatisirt auf seinem Landgute zu ... geb. zu ...* §§. Versuch einer Geschichte der Logik und Metaphysik bey den Teutschen, von Leibnitz bis auf gegenwärtige Zeit. 1fter Band. Halle 1794. gr. 8. *Dasselbe Buch unter dem Titel: Versuch einer Geschichte der Fortschritte der Philosophie in Teutschland, vom Ende des vorigen Jahrhunderts bis auf gegenwärtige Zeit, herausgegeben von Joh. Aug. Eberhardt. 1fter Theil. ebend. 1794. gr. 8.*

EBERT (Gotthilf August) *M. der Phil. und Konrektor zu Hameln: geb. zu Grossenhayn in Kursachsen am 14 August 1748. §§. Betrachtungen über die christliche Religion, an einen Freund gerichtet. Aus dem Englischen. Hannover 1777. 8.*

EBERT (Johann Jakob) *M. der Phil. und Professor der Mathematik auf der Universität zu Wittenberg: geb. zu Breslau am 20 Nov. 1737. §§. Von der wechselseitigen Vereinigung der Philosophie und der schönen Wissenschaften. Leipz. 1760. 8. Disput. Dubitationes contra miracula restitutionis. ibid. 1761. 4. Miscellaneous Letters, Vermischte Briefe aus den besten englischen Schriftstellern, mit einem Anhang von Kaufmannsbrieffen ebend. 1763. 8. *Fidibus; eine Wochenschrift. 8 Theile. ebend. 1768 und 1769. 8. (wo aber in den letzten Theilen die meisten Aufsätze von andern Verfassern herrühren). Pr. Geometrae nascuntur. Wittenb. 1770. 4. *Tapeeten; eine Wochenschrift, 12 Dutzende. Wittenberg u. Leipzig 1771-1776. 8. (woran aber in der Folge auch einige andere Gelehrte Theil genommen haben). *Nähere Unterweisung in den*

den philosophischen und mathematischen Wissenschaften für die obern Klassen der Schulen. Frankfurt und Leipzig 1773. 8. 2te vermehrte und verbesserte Ausgabe. Leipzig 1779. 8. 3te vermehrte und verbesserte Auflage. ebend. 1787. 8.

* Sammlung kleiner Romane und moralischer Erzählungen. Wittenb. 1773. 8. * Der Frau E. Rows poetische Werke; aus dem Englischen. Leipz. 1773. 8. * Kurze Unterweisung in den Anfangsgründen der Vernunftlehre. 2te Aufl. Frankfurt u. Leipz. 1774. 8. 4te Aufl. ebend. 1786. 8. 5te Aufl. ebend. 1790. 8. *Pr. Mathematicum & Mathematicorum defensio. Wittenb. 1774. 4.*

* Kurze Unterweisung in den Anfangsgründen der Naturlehre, zum Gebrauch der Schulen. Leipzig 1775. 8. Naturlehre für die Jugend. 1ster Band. ebend. 1776. — 2ter Band. 1777. — 3ter Band. 1778. 8. Neue Auflage des 1sten Bandes. ebend. 1785. des 2ten B. 1786 und des 3ten 1787. 8. 3te vermehrte Auflage des 1sten Bandes. ebend. 1793. des 2ten Bandes 1795. 8. Kurze Unterweisung in den Anfangsgründen der Vernunftlehre, zum Gebrauch der Schulen. ebend. 1778. 8. *Benjam. Martins* Einleitung in die Newtonianische Naturlehre; aus dem Engl. nach der 5ten Ausgabe, mit Anmerkungen und Zusätzen. Berlin 1778. 8. *Pr. de magisterii philosophici dignitate. Vitemb. 1779. 4.*

J. F. Martinet's Katechismus der Natur; aus dem Holländischen nach der neuesten Ausgabe übersetzt. 4 Theile. Leipz. 1779-1782. gr. 8. Neue ausgearbeitete und vermehrte Ausgabe. ebend. 1790. 8. *Eben desselben* kleiner Katechismus der Natur — zum Gebrauch der teutschen Jugend eingerichtet. ebend. 1780. 8.

* Wittenbergisches Magazin für Liebhaber der philosophischen und schönen Wissenschaften. 4 Bände. Berlin 1781-1784. 8. Unterweisung in den Anfangsgründen der vornehmsten Theile der praktischen Philosophie, zum Gebrauch der Schulen. Leipz. 1784. 8. Der Philosoph für

für Jedermann. 1 Heft. ebend. 1784. 8. *Mit einem neuen Titel* Memmingen 1787. Nachricht von dem berühmten Schachspieler und der Sprachmaschine des Herrn von Kempele. Leipz. 1784. 4. D. Jo. Fried. Weidleri *institutiones mathematicae, selectis observationibus illustratae, in usum praelectionum academicarum; editio sexta emendata & aucta. ibid. eod. 8 maj.* *Biographien merkwürdiger Geschöpfe aus dem Thierreiche. Dessau und Leipz. 1784. 8. *Mit einem neuen Titelblatt* Memmingen 1787. *Pr. de novo planeta. Viteb. 1783. 4.* Beschreibung und Geschichte der Hauptstadt in dem holländischen Ostindien, Batavia, nebst geographischen, politischen und physikalischen Nachrichten von der Insel Java; aus dem Holländischen übersetzt. 1ster und 2ter Theil. Leipz. 1785. — 3ter und 4ter Theil. ebend. 1786. 8. *Jo. Huarts* Prüfung der Köpfe zu den Wissenschaften; aus dem Spanischen übersetzt von G. E. Lessing; 2te verbesserte, mit Anmerkungen und Zusätzen vermehrte Auflage von Joh. Jac. Ebert. Wittenberg 1785. 8. Auszug aus Hrn. L. Eulers vollständigen Anleitung zur Algebra, mit einigen Erläuterungen und Vermehrungen herausgegeben. 2 Theile. Frankf. am M. 1789. 8. Nebenstunden eines Vaters, dem Unterrichte seiner Tochter gewidmet. Leipz. 1790. 8. 2te verbesserte und vermehrte Aufl. ebend. 1795. 8. *Pr. I. de lineis rectis parallelis. Viteb. 1791. 4.* *Verbesserter Kalender zum Gebrauch der Landleute in den kurfürstlichen Landen. ebend. 1793. 4. Unterhaltungen vermischten Inhalts. 1stes und 2tes Quartal. ebend. 1794. 8. Jahrbuch zur belehrenden Unterhaltung für junge Damen für das Jahr 1795. Leipzig 1794. 12. Dasselbe für das Jahr 1796. Mit illuminirten und schwarzen Kupfern. ebend. 1795. 12. Unterhaltungen vermischten Inhalts. 2 Hefte. Wittenb. 1794. 8. — *Antheil an dem *Neuen Schauplatz der Natur* (Leipzig 1775 - 1781. 10 Bände

10 Bände in med. 8). — *Gab die Wittenbergische gelehrte Zeitung* heraus von 1778 bis 1781. 8. — Hat die mathematischen und physischen Artikel im *Lehrmeister* verfertigt, von dem die 3te, durchgängig verbesserte und vermehrte Auflage erschien *Leipz.* 1782. gr. 8. — Vorrede zu *Lüdicke's* Uebersetzung von *Fabre's* Versuch über die vortheilhafteste Bauart hydraulischer Maschinen (*Leipz.* 1786. gr. 8). — Sein Schatzenriß im akademischen Taschenbuch auf das J. 1791.

EBERT (Samuel) *M. der Phil. und Prediger an der S. Georgenkirche zu Leipzig* seit 1791 (vorher Diakonus zu Taucha bey Leipzig): *geb. zu Leipzig am 7 Oktober 1747.* §§. *Homiletisches Magazin über die evangelischen Texte.* 4 Theile. *Leipz.* 1780. 8. *Von dem 1sten Theil erschien die 2te völlig umgearbeitete Aufl. ebend. 1788. 8.* *Homiletisches Magazin über die epistolischen Texte.* 2 Theile. *ebend. 1782. 8.* *Neue umgearbeitete Auflage. ebend. 1792. 8.* *Homiletisches Magazin für die Passionszeit: ebend. 1783. 8.* *Der Landprediger bey den Gräbern. ebend. 1786. 8.* *2te verbesserte und vermehrte Ausgabe. ebend. 1789. 8.* *Homiletisches Magazin über den Katechismus Lutheri, 1ster Versuch. ebend. 1791. gr. 8.* *Drey Predigten bey seiner Amtsveränderung gehalten. ebend. 1792. gr. 8.* *Predigtauszüge vom Jahre 1793 zur Wiederholung für seine Zuhörer. ebend. 1793. — 2te und letzte Hälfte. ebend. 1794. gr. 8.* *Anleitung zum richtigen Verstande und zu erbaulicher Anwendung der beyden Bußtexte Ephes. 5, 25 u. ff. und 1 Petr. 2, 9. am ersten allgemeinen Buß- Bet- und Fasttage des 1795ten Jahres. ebend. 1795. 4.*

EBERT (. . .) *Bombardier unter dem königl. Preussischen Artilleriekorps zu Breslau: geb. daselbst . . .* §§. *Die Extrapost; eine Wochenschrift. Breslau 1772. 8.*

EBERTH

EBERTH (Enseblus) *Ordinis Fratrum minorum S. P. Francisci strictioris observantiae recollectorum, SS. Theol. Licentiatuſ emerituſ & actualiſ, nec non almae provinciae Argentinae ſ. Alemannicae Deſtinitor: geb. zu . . . SS. Examen abbreviatum diſſertationiſ in Hiſtoriam eccleſiaſticaſ de Religioniſ adornatae a Cl. Fleurio ſeu eidem adſcriptae. Aug. Vind. 1772. 8. Miniſter Proteſtanticuſ, declaratuſ ineptuſ ad aſſiſtenduſ matrimoniſ Catholicoꝝ. Winzeburgi 1776. 8.*

EBERTH (Konrad) *Benediktiner, D. der heil. Schrift und ſeit 1781 deſ kanoniſchen Rechts öffentlicher Profeſſor auf der Univerſität zu Fulda, auch fürſt. Fuldiſcher geiſtlicher Rath: geb. zu Geysa im Fuldiſchen 1733. SS. Elementa Logiceſ ecclēſticae, in diſcipuloꝝ uſuſ concinnatae. Fuldae 1763. 4. Theoremata theologica de Verbo Dei, ejuſque interprete eccleſia, una cum Diatriba de libris deutero-canonicis. ibid. 1768. 4. Lebensbeſchreibung deſ heil. Bonifaciuſ, Fuldiſchen Landpatronſ, mit Betrachtungen über die acht Seligkeiten. ebend. 1771. 8. Diſſertatio theologico-critica de epiſtola duodecima S. Cypriani. ibid. 1776. . . Diatriba de exiſtentia Religioniſ naturaliſ & ejuſ inſufficiencia. ibid. 1778. . . Expoſitio-breviſ doctrinae catholicae de meritſ bonoꝝ oꝛoꝝ. ibid. 1779. . . Epiſtola prima S. Clementiſ Epſcopi Romani ad Corinthioſ una cum diſquiſitione critico-polemica in eandem. ibid. 1780. . . Epiſtola prima S. Clementiſ, Epſcopi Romani, ad Corinthioſ; una cum exercitatiōe theologica & chronologia & hiſt. eccl. trium prioruſ eccleſiae ſeculoꝝ. ibid. eod. 8. Programma juridico-hiſtoricuſ in Tit. 33 de Majoritate & obedientia, de eo, quod major & eminentior Auctoritaſ penes Eccleſiam Romanam per tria prima Eccleſiae ſecula ab aliſ Eccleſiſ fuerint agnita. ibid. 1781. . . Prolegomena Juris Canonici, brevibuſ poſitionibuſ comprehenſa. ibid.*

ibid. 1784. . . — Ist auch Mitarbeiter an der deutschen Encyclopädie, welche zu Frankfurt herauskommt.

ECCARD (Karl August) *freyherrl. Güttingischer Amtsvogt zu Bernau im Kanton Schwarzwald in Schwaben* seit 1783 (vorher Hofgerichtsadvokat zu Altensteig im Württembergischen): geb. zu Hohentwiel im Württembergischen 1760. SS. Gegen den Aberglauben. 1tes Bändchen. Tübingen 1787. 8.

ECK (Friedrich) . . . zu . . . geb. zu . . . SS. Blumen des Abend- und Morgenlandes. Nebst zwey Abhandlungen philosophischen Inhalts. Halle 1793. 8.

von **ECK** (F. . . B. . .) *ehemals königl. Dänischer Officier, lebt zu Berlin **: geb. zu . . . SS. Der Glückliche bey den großen Widerwärtigkeiten des Lebens. In kurzen Erzählungen verfaßt. Hamburg 1785. 8.

ECK (Johann Christian Friedrich) *Konsistorialassessor und Archidiakonus zu Lübben in der Niederlausitz*: geb. zu . . . SS. D. Franz Volkmar Reinhard vom Werth der Kleinigkeiten in der Moral. Mit Zusätzen des Verfassers und Anmerkungen. Aus dem Lateinischen. Berlin 1793. gr. 8. Versuch, die Wundergeschichten des Neuen Testaments natürlich zu erklären, oder der Beweis von den Wundern in seiner wahren Gestalt. ebend. 1795. 8.

ECK (Johann Georg) *M. der Phil. und seit 1790 Professor der Dichtkunst auf der Universität zu Leipzig, wie auch des grossen Fürstenkollegiums Collegiat*: (vorher seit dem 25 März 1782 ordentlicher Pro-

*) Aber das Neueste gelehrte Berlin hat ihn nicht.

Professor der Moral und Politik, vordem seit 1781
 ordentl. Professor der Phil. und vor diesem außer-
 ordentl. Professor derselben eben daselbst): *geb.*
zu Hinternahe bey Schleusingen am 23 Januar
 1745. §§. *Commentatio pro sanctitate myste-*
riorum. Lipsiae 1767. 4. D. de Darete
 Phrygio. *ibid.* 1768. 4. D. de Augerio Gis-
 lenio Bnsbequio. 1768. 4. Lazarus Bona-
 micus. 1768. 4. Alexandra Scala. 1769. 4.
Commendatio historiae litterariae. 1769. 4. De
 temperanda veritatis exornatione. 1770. 4.
 Hippolyta Taurella, ad Hagedornium epistola.
 1770. 4. *Gellerts Empfehlung.* 1770. 8.
Triers eigem Lebensbeschreibung. 1770. 8. *Ue-*
ber die Hortensia. 1771. 4. De Joh. Wende-
 lio, Rectore Suhlano. 1771. 4. Reiskii
 Vita; in Harlesii *Vitt. philol.* T. IV. *Wen-*
dellii Carmen de laudibus Suhlæ, cum praefatione
& notis. 1772. 8. *Mein Vaterland; eine*
Ode. Schleusingen 1773. 4. De Arete phi-
 losopho. Lipsi. 1773. 4. *Ueber die Aspasia.*
ebend. 1777. 4. Ode, in Gymnasii Henne-
 bergici festo seculari secundo. *ibid.* eod. 4.
Wendellii Carmen de laudibus Suhlæ, iterum edi-
dit. *ibid.* eod. 8. *Vorrede zu J. Gottl.*
Boehmii Carminibus latinis. *ibid.* 1780. 8 maj.
 D. H. de vi poëseos in mores hominum. *ibid.*
 1781. 4. * *Leipziger gelehrtes Tagebuch,*
auf die Jahre 1780 bis 1794. *ebend.* 1781-1795.
 gr. 8. Progr. de vita antecessoris in mu-
 nereb. Henr. Gottl. Frankii. *ibid.* 1782. 4.
Lebensbeschreibung Johann Georg Bets, Pastors
zu Kühndorf. *ebend.* 1784. 8. Pr. ad le-
 gem XII tab. hominem mortuum in urbe ne sepe-
 lito neve urito. *ibid.* 1786. 4. Pr. de grati-
 animi virtute, ad Cicer. pro Plancio c. XXXIII.
ibid. eod. 4. *Leben Friedrich Immanuel*
Schwarzens; nebst einigen Briefen berühmter und
verdienter Männer an ihn. *ebend.* 1787. gr. 8.
 Pr. Symbolarum ad historiam litterariam Lipsien-
 sem Pars I. de munere Procancellarii in Academia
 Lipsiensi.

Lipſienſi. ibid. 1788. — Pars II. de Collegio
 majore Principum. 1789. 4. Progr. Com-
 mendatio ſimplicitatis in veſtitu. ibid. 1790. 4.
 Modestiam carmine ſolemnī commendat. ibid.
 eod. 4. Mortem Friderici Volg. Reitzil
 luget, ejusque virtutes ad imitandum commendat.
 ibid. 1791. 4. Elegi in mortem Annae Lu-
 dovicae Karſchia. ibid. 1792. 4. Elegi
 in mortem Sam. Fr. Nath. Mori. ibid. 1793. 4.
 Progr. cui ineſt commendatio frugalitatis. 1794. 4.
 *Viro perilluſtri Henrico Ferdinando de Zedwitz,
 Senatus ſupremi eccleſiaſtici Saxonici Praeſidi,
 hos novos honores gratulatur Academia Lipſien-
 ſis. Lipſ. 1794. fol. Vota pro pace. ibid.
 eod. 4. — Sein Bildniß in Kupfer geſtochen
 von Thönert nach Graf 1790.

ECK (. . .) *Beneficiat zu Neuſtadt an der Saale im
 Hochſtift Würzburg* (vorher eine Zeitlang Hof-
 kaplan zu Würzburg): *geb. zu Schlüſſelfeld . . .*
 §§. *Prüfung des Hrn. Baron Phil. Karl von
 Staufenberg über ſeine Studien in der Geſchichte,
 in Fragen vorgelegt. Nebſt einem Anhang von
 Sätzen aus der reinen Mathematik. (Bamberg
 1786). 8. *Prüfung des Hrn. Baron Phil.
 Karl von Staufenberg über ſeine Studien in der
 deutſchen Geſchichte, im Jul. 1786. (ebend.) 8.
 Ueberſicht der deutſchen geiſtlichen Staatsge-
 ſchichte, oder Machtverhältniſſe zwiſchen Staat
 und Kirche, nach ihren mannigfaltigen Revolu-
 tionen, Urfachen und Wirkungen. Frankf. und
 Leipz. 1789. 8.

ECKARD (Andreas Levin) *Prediger zu Bevenſen im
 Lüneburgiſchen: geb. zu . . .* §§. Verſuch
 einer ausführlichen Katechiſation über die Lehre
 von der Erkenntniß Gottes aus der Natur, nach
 Anleitung der acht erſten Fragen des neuen Lan-
 deskatechiſmus. Lüneburg 1791. 8. Pre-
 digt über Spr. Sal. 28, 14. nach einer durch Sorg-
 loſigkeit entſtandenen Feuersbrunn zu Beven-
 ſen — gehalten. ebend. 1791. 8.

ECKARD

ECKARD (Friedrich Simon) *Rektor zu Rensfeld im Hochstift Lübeck: geb. zu . . .* §§. * Kurzgefaßte Geschichte der Bibel in ihrer Verbindung, zum Gebrauch für die Jugend. Lübeck 1785. 8. Abhandlung über die Bibel und deren Geschichte. 4 Stücke. ebend. 1785-1788. 8. Einleitung in die christliche Lehre. ebend. 1786. 8. Philosophische und kritische Untersuchungen über das Alte Testament und dessen Göttlichkeit, besonders über die mosaische Religion, ein Kommentar zu den kritischen Untersuchungen eines Ungenannten über das A. Test. und dessen Göttlichkeit. Greifswalde 1787. 8. Ormuzd's lebendiges Wort an Zoroaster oder Zend-Avesta, in einem Auszuge; nebst einer Darstellung des Religionsystems der Parfen. ebend. 1789. 8.

ECKARDT (Friedrich) *Provinzialsekretar und Archivar der Rigischen Statthalterchaftsregierung zu Riga: geb. zu . . .* §§. Topographische Ueberlicht der Rigischen Statthalterchaft in 25 Tabellen. Riga 1794. gr. fol.

Freyherr von ECKARDT (Johann Ludwig) *D. der R. herzogl. Sachsen-Weimar- und Eisenachischer geheimer Hofrath, erster Professor der Rechte, der Juristenfakultät Ordinarius, auf der Universität zu Jena, Beysitzer des dortigen Hofgerichts und Schöppenstuhl, wie auch Deputatus praedicturas der Weimarischen Landschaft seit 1783 (vorher seit 1778 Sachf. Weimarischer Hof- und Regierungsrath, wie auch Archivar zu Weimar): geb. zu Coburg am 9 December 1732.* §§., *D. de statutorum municipalium obligatione respectu suburbiorum.* Jenae 1755. 4. *Commentatio de bonorum conjuges inter Coburgenses communione.* Coburgi 1758. 4. *D. inaug. de legitima parentum, si conjux conjugi improbi vi statuti vel consuetudinis in cuncta bona seu ex asse succedat ab intestato, regulariter exule.* Jenae 1759. 4. *Betrachtung der Vortreflichkeit der*

der chriſtlichen Religion, in Aufſehung der Troſtgründe, die ſie uns bey dem Abſterben unſerer Vertrauten und Freunde darreicht. Coburg 1767. fol.

* *Lottorecht, oder rechtliche Betrachtungen des ſogenannten-Lotto.* ebend. 1771. 8.

* *Unterſuchung der Recht- und Unrechtmäßigkeit des Abſatzes oder der Natural- Abgabe von durchgehenden Getraidfuhren.* ebend. 1771. fol.

* *Abfertigung der Bedenklichkeiten wider die Unterſuchung der Recht- und Unrechtmäßigkeit des Abſatzes.* ebend. 1772. 8.

Tria diplomata archivi Vinariensis adhuc inedita ac incognita, Comitis Wichmanni, fundatoris Caltenbornensis, vitam & familiam, coenobii Eltersburgensis fere ignoti ortum & fata, aliasque res praecipue Thuringicas, illustrantia, cum notis & observationibus historicis, diplomaticis & litterariis. Vinariae 1782. 4.

Progr. de crescente in dies ſolidioris jurisprudentiae neglectu ejusque cauſis. Jenae 1789. 4.

Di de constituto feudali, vulgo *Reversgelder, Reversquantum.* ibid. 1784. 4.

D. de quaestione: An detur compascuum ex praesumptione, quod sit familiaritas, aut praecarium revocabile? ibid. eod. 4.

Progr. de feudi feminini natura & an illa salva primo acquirenti in ſucceſſione deſcendentium ſuorum feminas masculis praeferre liceat. ibid. eod. 4.

Compendium artis relatoriae in ſum auditorum concinnatum. ibid. 1785. 8.

D. de debitis feudalibus eorumque exorto concursu feudali, locandorum ordine. ibid. 1787. 4.

Principia juris naturalis de actionum moralitate ad jus criminale applicata, in ſum auditorum. ibid. 1788. 8.

Progr. quo ſimul quasdam cautiones circa perficiendam corporis delicti in furto magno certitudinem adhibendas exponit. ibid. 1789. 4.

Vorrede von der Lehntürgerschaft zu J. C. K. Schröters theoretischen und praktischen Abhandlung von der Lehnwaare (Berlin 1789. 8).

Progr. de indole emendae Saxonicae, vulgo *Sachsensuse*, ejusque cum actione L. Aquiliae concursu.

ſte Ausg. 2ter B.

K

Jenae

Jense 1794. 4. Progr. de dolo indirecto
 σιδηροζυλῳ. ibid. eod. 4. Progr. de poena
 homicidii dolo indirecto commissi. ibid. eod. 4. —
 Vergl. *Weidlichs* biographische Nachrichten. —
Sein Bildniß von Krüger in Kützschkers jurist.
Almanach 1794.

ECKARDT (. . .) *Theaterdichter zu Riga: geb. zu . . .*
 §§. *Das Leben und der Charakter Davids nach
 Schrift und Vernunft. 1784. 8.

von ECKARTSHAUSEN (Karl) *kurfürstlichbayerischer wirk-*
licher Hof- und Censurrath zu München: geb.
zu . . . 175 . . . §§. Das Vorurtheil über den
 Stand und die Geburt; ein Lustspiel in 3 Aufzügen.
 München 1778. 8. Rede von der
 Wirkung der Religion auf die Wissenschaften und
 der Wissenschaften auf die Religion; abgelesen in
 einer öffentlichen Versammlung, als die bayrische
 Akademie der Wissenschaften das hohe Daseyn
 Sr. päpstl. Heiligkeit Pius des VI in München
 feyerte. ebend. 1782. 4. Ein Bändchen
 Erzählungen, zur Bildung junger Leute, die sich
 richterlichen Geschäften weihen. ebend. 1782. 8.
 Die beleidigten Rechte der Menschheit, oder
 Richtergeschichten aus unserm Jahrhundert, zur
 Bildung junger Leute, die sich richterlichen Ge-
 schäften weihen. 4 Bändchen. ebend. 1782-
 1785. 8. Von der Achtung, die man dem
 gemeinen Mann schuldig ist; eine Rede fürs Va-
 terland. ebend. 1782. 8. Der Hofrath; ein
 Lustspiel. 1782. 8. Freundschaftliches
 Schreiben an den Verfasser der *gutgemeinten Pa-*
ragraphen an Bayerns Prediger. ebend. 1783. 8.
 Les- und Betbuch aus den Psalmen Davids. ebend.
 1783. 8. Liebrecht und Hörwald, oder:
 So gehts zuweilen auf dem Lande. Ein Schau-
 spiel, bearbeitet nach Shakespear. ebend. 1783. 8.
 Rede von dem Einflusse der schönen Wissen-
 schaften auf die Rechtsgelehrsamkeit; abgelesen in ei-
 ner öffentlichen Versammlung, als die bayrische
 Aka-

Akademie der Wissenschaften das hohe Namensfest
 Seiner kurfürstl. Durchlaucht feyerte. ebend.
 1784. 4. Sittenlehren für alle Stände der
 Menschen zur Bildung junger Herzen. ebend.
 1784. 8. Reden zum Wohl der Menschheit
 über verschiedene Gegenstände. ebend. 1784. 8.
 3te verbesserte Auflage. ebend. 1788. 8. 3te
 Ausgabe in 3 Theilen. ebend. 1794-1795. 8.
 Fernando und Yarikó; ein Stüßpiel in 3 Aufzü-
 gen. ebend. 1784. 8. Augenmusik, oder
 Harmonie der Farben. ebend. 1784. 8. Das
 Sittenblatt; eine Wochenschrift. 2 Theile. ebend.
 1784. 8. Ueber die literarische Intoleranz
 unsers Jahrhunderts; eine akademische Rede.
 ebend. 1785. 4. Ueber Religion, Frey-
 denkerey und Aufklärung; eine Schrift zu den
 Schriften unsrer Zeiten, der Jugend geweiht.
 ebend. 1785. gr. 8. Form eines Hexen-
 processus aus den alten Zeiten. ebend. 1785. 8.
 Beyträge und Sammlungen zur Sittenlehre für
 Bayerlands Bürger. ebend. 1785. 8. Erz-
 ählungen zum Vergnügen und zur Seelenbildung.
 ebend. 1785. gr. 8. Aglais, oder gesammelte
 Bruchstücke der Schwärmercy aus wahren Men-
 schengeschichten. ebend. 1786. 8. Neue Auflage.
 Mit Kupfern. ebend. 1787. 8. Ueber prak-
 tisch-systematische Einrichtung fürstlicher Ar-
 chive. Mit Kupf. ebend. 1786. gr. 8. Ar. La-
 mechs von Sirap der Sündfluth entrißene Gefänge.
 ebend. 1786. 8. Raynald, oder das Kind
 der Natur und Liebe; ein Schauspiel in 4 Aufzü-
 gen. ebend. 1786. 8. Beyträge und Samm-
 lungen zur Sittenlehre für alle Menschen. ebend.
 1787. 8. Duldung und Menschenliebe, in
 rührenden Erzählungen. ebend. 1787. 8. * Die
 Gerechtsame des Regenten nach den Bedürfnis-
 sen des Staats eigene Landesbischöffe zu ernennen,
 auf die Pfalz-bayerische Staaten und die dazu ge-
 hörigen Besitzthümer angewendet. ebend. 1787. 4.
 Omara Lehren, oder Biographien zur Menschen-
 kenntniß; ein Buch für die Welt, wie sie ist,

nicht wie sie seyn soll. 1ster Band. ebend. 1787. — 2ter Band. ebend. 1788. 8. Von der Würde des Richteramts, oder Ideen zur Philosophie der peinlichen Gesetze. ebend. 1788. 8. Ueber die Art, wie man zum Tod verurtheilte Uebelthäter, vorzüglich aber verstockte Bösewichter, in ihren letzten Stunden behandeln soll, aus physiologischen Grundsätzen. ebend. 1788. 8. Aufschlüsse zur Magie, aus geprüften Erfahrungen über verborgene philosophische Wissenschaften und verdeckte Geheimnisse der Natur. ebend. 1788. — 2ter Theil 1790. — 3ter Theil, oder praktische Anweisung der theils bekannten, theils unbekannten physikalischen Zauberkünste, als eine nothwendige Voraussetzung zu den noch folgenden Bänden. 1791. gr. 8. Mit 4 Kupfern. 2te Auflage des 1sten Theils. 1792. — Alltägliche Auftritte im Menschenleben. ebend. 1788. 8. Reden über das Verderbniß der Luft, die wir einathmen, ihre Schädlichkeit, und die Art, sie leicht und schnell zu verbessern. ebend. 1788. 4. Kopien nach wahren Originalien menschlicher Charaktere. ebend. 1788. 8. Der Tiger von Bengalen; ein Buch mit vielen Wahrheiten. Mit 4 Kupfern. ebend. 1789. 8. Originalbriefe unglücklicher Menschen, als Beyträge zur Geschichte des menschlichen Elends, den Freunden der Menschheit geweiht. ebend. 1789. 8. Der Prinz und sein Freund; ein Buch für Fürstenkinder. ebend. 1789. gr. 8. Proben von Relationen und Vorträgen, als Vorübungen für angehende Rechtsgelehrte. ebend. 1789. 8. Arthello, oder der Hofnarr; ein Originalstückspiel in 3 Aufzügen. ebend. 1789. 8. Die Folgen der Tugend und des Lasters, oder moralische Grundsätze anwendbar gemacht. ebend. 1789. 8. * Was waren die Bischöfe in den ältern Zeiten, und was sind sie nun? oder historisch-kritische Abhandlung über die Nothwendigkeit der Einsetzung eigener Landesbischöfe zur Aufrechterhaltung der Hoheitsrechte weltlicher Fürsten; den

Syste-

Systemen der Erz- und Bisthümer bey Verfechtung ihres vermeintlichen Diöcesanrechtes entgegen-
 gesetzt: wodurch zu gleicher Zeit alle Vor-
 schritte Sr. kurfürstl. Durchl. zu Pfalzbayern so-
 wohl im Nuntiaturswesen als Bestenungsrecht
 der Geistlichen vertheidigt, und die auffallend-
 sten Stellen der Salzburger Kritik, die über die
 vertheidigte hohe Vorzugsrechte der Kurfürsten
 und Herzoge in Bayern u. s. w. erschienen ist,
 beantwortet werden. 1789. 8. *Récession
 über die Récession, die gegen die Schrift: Was
 waren die Bisthümer in den ältern Zeiten, und was
 sind sie nun? — erschienen ist, der Vernunft und
 Unpartheylichkeit gewidmet. München 1790. 8.
 Entdeckte Geheimnisse der Zauberey, zur Auf-
 klärung des Volkes über Aberglauben und Irr-
 wahn. Mit Kupf. ebend. 1790. 8. Klug-
 heit vereint mit Tugend, oder die Politik des Wei-
 sen für gute Menschen. ebend. 1790. 8. Wahr-
 heit und Menschenliebe am Hofe, oder Unterhal-
 tungen eines Prinzen mit seinen Freunden. ebend.
 1790. gr. 8. Die zehn Gebote des Herrn,
 in sittlichen Erzählungen geschildert. Augsburg
 1790. 8. Sittenlehren und Erzählungen
 für alle Stände der Menschen. ebend. 1790. 8.
 Gott ist die reinste Liebe. Mein Gebet und meine
 Betrachtung. München 1790. 8. 2te viel ver-
 mehrte Auflage. ebend. 1791. 8. Dasselbe im
 Auszug. Augsburg 1791. 8. Verschiedenes
 zum Unterricht und zur Unterhaltung für Lieb-
 haber der Gaukeltsche, des Magnetismus und an-
 derer Seltenheiten — gesammelt und herausgege-
 ben. München 1791 (*signif.* 1790). 8. Mysti-
 sche Nächte, oder der Schlüssel zu den Geheim-
 nissen des Wunderbaren; ein Nachtrag zu den Auf-
 schlüssen zur Magie. ebend. 1791. gr. 8. Was
 trägt am meisten zu den Revolutionen jetziger
 Zeiten bey? Und welches wäre das sicherste
 Mittel, ihnen künftig vorzubeugen? Eine Schrift
 zur Beherzigung für Fürsten und Völker. ebend.
 1791. 8. Bibliothek für Mädchen, nach
 den

den Stufen des Altars eingerichtet. 3 Theile. ebend. 1791. 8.

Ueber die Gefahr, die dem Thronen, den Staaten und dem Christenthume durch das falsche System der heutigen Aufklärung den gänzlichen Verfall drohet. ebend. 1791. 8.

Ueber den Werth der Andacht und des Gebets; ein Buch für das Bedürfnis unsrer Zeiten. ebend. 1791. 8.

Sammlung der merkwürdigsten Visionen, Erscheinungen, Geister- und Gespenstergeschichten, nebst einer Anweisung, dergleichen Vorfälle vernünftig zu untersuchen und zu beurtheilen. ebend. 1792. 8.

Religion, als die Grundlinie aller Wahrheit und Weisheit betrachtet. ebend. 1792. 8.

Handbuch für Kriminalrichter. ebend. 1792. 8.

Rede über die Nothwendigkeit physiologischer Kenntnisse bey Beurtheilen der Verbrechen. ebend. 1792. 4.

Das Unkraut unter dem Weizen, oder Religion und Gleisnerey, bearbeitet in drey Gesprächen und drey Abtheilungen zum Gebrauche der Schaubühne. ebend. 1793. 8.

Zahlenlehre der Natur, oder die Natur zählt und spricht: Was sind ihre Zahlen? Was sind ihre Worte? Ein Schlüssel zu den Hieroglyphen der Natur. ebend. 1794. gr. 8.

Codex der menschlichen Vernunft im Kleinen, oder kurze Darstellung dessen, was die Vernunft allen Menschen gebietet; zur Aufklärung über ihre Lebensweise und zum Unterrichte, wie sie ihr Glück sicher stellen sollen. ebend. 1794. 8.

Probaeologia, oder praktischer Theil der Zahlenlehre der Natur. Leipz. 1795. gr. 8.

Kosti's Reisen von Morgen gegen Mittag, eine Reisebeschreibung aus den alten Zeiten der Mysterien, mit wichtigen Bruchstücken der Wahrheit belegt, und anwendbar für die Gegenwart und die Zukunft. Mit 1 Kupfer. Donauwörth 1795. 8.

Briefe an Lyda über die Liebe edlerer Seelen. Leipz. 1795. 8.

Die wichtigsten Hieroglyphen fürs Menschenherz. ebend. 1795. 8. — Vorrede zu *Ignatz Kleins* Grund-

Grundsätze für Dienende. (München 1787. 8). — Seine Schriften sind zu Brünn nach- und zusammengedruckt worden in 30 Lieferungen. 1791-1792. 8. — Vergl. *Weidlich's biogr. Nachr.* Th. 4.

ECKER (J. . . Alexander) *D. der Chirurgie und Regimentschirurgus zu . . . geb. zu . . .* §§. Geist Hippokrat's; nach dem Lateinischen des *Burnets* aus dem griechischen Urtexte. Wien 1791. gr. 8. Gekrönte Preisfrage, welche Ursachen können eine geringe, durch scharfe oder stumpfe Werkzeuge verursachte, Wunden gefährlich oder tödlich machen? beantwortet u. s. w. ebend. 1794. gr. 4. Beschreibung und Gebrauch einer neuen Weltkarte in zwey Hemisphären, welche auf den Horizont von Wien entworfen, und mit den neuesten Entdeckungen vermehrt worden. ebend. 1794. gr. 8.

Freyherr von ECKER und ECKHOFFEN (Hans Karl) *auf Berg, herzogh. Braunsch. Lüneburg. Landdrost, königl. Polnischer Kammerherr und Ritter des Stanislausordens, so wie auch Großkreuzer und Kanzler des weltl. Stift-Ritterordens St. Joachimi; privatist seit dem Tode des Herzogs Ferdinand von Braunschweig, dessen Gesellschaftskavalier er war, zu Braunschweig: geb. zu München am 26. December 1754. §§.* * Karl Hubert Lobreich v. Plinneoek geoffenbarter Einfluss in das allgemeine Wohl der Staaten der ächten Freymaurerey, aus dem wahren Endzweck ihrer ursprünglichen Stiftung erwiesen; sammt dem klar- und deutlichen Unterricht, das wahre Rosenkreuzerische Astralpulver ächt zu bereiten. Amsterdam 1777. 8. 2te Aufl. 1780. 8. Der Freymaurer im Gefängniß; Originalschauspiel. Hamburg 1778. 8. * *Monomachia*, oder der Mönchenkrieg; aus dem Polnischen übersetzt. ebend. 1782. 8. Freymüthige Meinungen über die Schrift: Ueber die Gewohnheit, Missethäter durch Prediger zur Hinrichtung begleiten zu lassen; allen lieben toleranten und intoleranten

ten Mitmenschen zur Prüfung hingelegt. ebend. 1784. 8. *État présent de l'ordre équestre Seculier & chapitral de St. Joachim.* 1787. 16. Ueber den weltl. Stift-Ritterorden zur Ehre der göttl. Vorsehung. 1ster Heft. ebend. 1789. — 2ter Heft. 1790. 8. *Beförderte zum Druck:* Gesetze und Verfassung des weltl. Stifts-Ritterordens St. Joachimi. Grünstadt 1787. 8. *Werden und können Israeliten zu Freymauern aufgenommen werden? von C. F. von Boskamp, genannt Losopolzki. Hamb. 1788. 8. (*Der wahre Verfasser ist der Freyherr v. Ecker, und v. Boskamp hat nur den Namen dazu hergegeben*). *Ferdinand-Alcides, Herzog zu Braunschweig und Lüneburg; von Einem seiner Diener. Braunschweig 1793. gr. 8. Johann Cicero und Joachim Nestor, Kurfürsten zu Brandenburg; Skizzen zu einem Regentengemälde aus dem XVten und XVIten Jahrhundert; mit Seitenblicken auf die französische Revolutionsgeschichte. Berlin 1793. 8.

ECKERMANN (Jakob Christoph Rudolf) *M. der Phil. D. und ordentlicher Professor der Theol. wie auch der Phil. zu Kiel seit 1782* (vorher Rektor zu Eutin): *geb. zu Wedendorf, einem gräßl. Bernstorfschen Gute im Mecklenburg-Schwerinschen, am 6 Sept. 1754.* §§. Beförderung der Tugend ist der Hauptendzweck aller Schularbeiten; eine Rede. Eutin 1775. gr. 8. Gedanken über die Unzufriedenheit. Lübeck 1777. 8. Neue Ausgabe. ebend. 1788. 8. Die gewöhnlichen Fehler, welche bey der Wahl des künftigen Standes begangen werden. ebend. 1777. 8. Versuch einer neuen poetischen Uebersetzung des Buches Hiob, nebst einigen Vorerinnerungen, und einer nachstehenden erläuternden Umschreibung. Leipzig und Lübeck 1778. 8. Ueber die Erziehung der Kinder in Beziehung auf die Wahl ihres Standes. Lübeck 1779. 8. *Observationes philologicae & criticae in librum Job. ibid. eod.*

cod. 8. Ueber die Verbesserung böser Neigungen und Gewohnheiten. ebend. 1780. 8. Ueber die Nutzbarkeit des Unterrichts in Sprachen. Eutin 1781. 8. *De vaticiniis libri duo.* Hamburg. 1784. 4. Die Pflichten derjenigen, welche vorzüglich Gelegenheit haben, ihr Erkenntniß zu verbessern; eine Predigt. Kiel 1785. 8. Joel, metrisch übersetzt, mit einer neuen Erklärung. Lübeck und Leipz. 1786. 8. Ans Vaterland. Als die Ankunft Sr. Königl. Hoheit des Kronprinzen Friedrichs in Kiel erwartet wurde. Kiel 1787. 8. Theologische Beyträge. 1stes und 2tes Stück. Altona. 1790, das 3te und des 2ten Bandes 1stes St. 1791, 2tes und 3tes St. 1792, des 3ten Bandes 1stes und 2tes St. 1793, 4tes und des 4ten Bandes 1stes St. 1794, 2tes und 3tes St. 1795. 8; von des 1sten Bandes 1sten und 2ten Stück erschien die 2te verbesserte Ausgabe 1794; so auch vom 3ten Stück 1795. *Compendium theologiae Christianae theoreticae biblico-historicae.* Altonae 1791. 8. Dokt. und Konf. R. Döderleins, Dokt. und Prof. Eckermanns, und Dokt. und Generalsup. Löfflers Gutachten über einige wichtige Religionsgegenstände; in Beziehung auf den Religionsproceß des Predigers Schulze in Gieltsdorf. Görlitz 1794. 8. — Ueber die gegen eine Stelle in Schröckhs Kirchengeschichte neulich erhobene Klage; im *teut. Museum* 1783. St. II. *Noch einige Aufsätze im teut. Museum.* — Ueber die Ehe, in Rücksicht auf Sittlichkeit und Glückseligkeit der Menschen; in (v. Eggers) *teutschem Magazin* 1793. Jul. S. 927-944. — Ueber das Verhältniß sinnlicher und vernünftiger Religion zum Staate und zur Bestimmung des Menschen; in *Beyers Magazin für Prediger* B. 10. St. 1. Nr. 1 (1794). — Recensionen im *Kielischen Litteraturjournal*.

ECKHARD (Karl Wilhelm) fürstl. Oetting-Oettingischer Hofrath zu Oettingen: geb. d. selbft
K 5

selbst 1710 *). §§. Entscheidung der Frage: Ob und wie fern ein stuprator der stupratae zur Satisfaktion oder sogenannten Abfindung verbunden sey? und wie weit eine Privatpraetension in causa fornicationis statt habe? Oettingen 1748. 4.

ECKHARDT (Gottlieb Wilhelm) *privatist zu Berlin*: geb. zu Prenzlau am 8 Julius 1755. §§.
 * Gefänge zum Behuf der Schützengilden in den Preussischen Staaten. Prenzlau 1781. gr. 8.
 * Weiblichkeiten; ein Beytrag zur Charakteristik des neuesten Zeitalters. Berlin 1781. 8. * Lieder für den Landmann während der Erndte. Prenzlau 1782. 8. * Montgolfiers Luftball; eine poetische Deklamation. Berlin 1784. 8.
 * Bravourlieder der Preussen beym Feldzug wider die Franzosen. ebend. 1793. 8. * Mar-di-gras für die Neufranken-Pairs und Baron's. ebend. 1793. 8. * Friedrich Wilhelms-Ge-sundheiten; Portefeuille für Patrioten - Cirkel. ebend. 1793. 8. * Lied für Ressourcen wäh-rend des Krieges. ebend. 1794. gr. 8. — Ein-zelne Gedichte in der Olla Potrida und in der Lit-teratur- und Theaterzeitung.

ECKHEL (Joseph) *vormals Jesuite und Lehrer der Al-terthümer und der Münzkunde in dem Jesuiterkol-legium, jetzt Professor der Numismatik bey der Universität und Aufseher des k. k. Münzkabinets zu Wien*: geb. zu Enzersfeld in Oestreich am 13 Jan. 1737. §§. Gedicht auf die Abreise I. K. H. Marien Charlotten, Erzherzogin von Oest-reich. Wien 1768. 8. Rede auf die Reise Josephs II in Italien. ebend. 1770. 8. Numi veteres anecdoti, ex museis Caesareo-Vindo-bonensi, Florentino Magni Ducis Etruriae, Gra-nelliano nunc Caesareo, Vitziano, Festeticziano, Savorgnano, Veneto aliisque collegit & anim-ad-

adversarioribus illustravit. II Partes. *ibid.* 1775. 4 maj.

Catalogus Musei Caesarei Vindobonensis numorum veterum, distributus in Partes II. *ibid.* 1779. fol.

Kurzgefaßte Anfangsgründe zur alten Numismatik; ein Vorlesebuch für die k. k. Universitäten. ebdem. 1786. gr. 8.

Sylloge I numorum veterum anecdotorum thesauri Caesarei, cum commentariis. *ibid.* eod. 4 maj.

Descriptio numorum Antiochiae Syriae, five Specimen artis criticae numariae. *ibid.* eod. 4 maj.

Choix de pierres gravées du Cabinet impérial, représentées en XL planches décrites & expliquées. à Vienne 1788. fol.

Doctrina numorum veterum — Pars I, de numis urbium, populorum, regum. Volumen I, continens Prolegomena generalia, tum numos Hispaniae, Galliae, Britanniae, Germaniae, Italiae cum insulis. Vindobonae 1792. — Volumen II. *ibid.* 1793. — Volumen III, continens reliquam Asiam minorem, & regiones deinceps in ortum sitas. *ibid.* 1794. — Volumen IV & Partis I postremum. *ibid.* eod.

— Pars II, de moneta Romanorum. Volumen V, continens numos consulares & familiarum, subiectis indicibus. *ibid.* 1795. — Volumen VI, continens numos imperatoriorum a Julio Caesare usque ad Hadrianum ejusque familiam. *ibid.* 1796.

(*eigentl.* 1795). 4. — *Einige kleine Münzschriften, von denen man keine Notiz erlangen kann. — Vergl. de Luca gel. Oestr. 1 B. 1 St.*

ECKHOFF (Johann Heinrich) *D. der AG. herzogt. Curländischer Hofrath und Leibarzt, Landphysikus von Curland und Sengallen, und Stadtphysikus zu Mitau: geb. zu . . . SS.* Beschreibung des Baldochnischen und Barnbernischen Mineralwassers, nebst einer Anweisung zum innerlichen und äußerlichen Gebrauch derselben. Mitau 1795. 8.

ECKHOFF (Wilhelm) *Archidiaconus zu Wülster im Holsteinischen* (vorher seit 1731 Kantor zu Neuenkir-

kirchen und seit 1733 Diakonus zu Odisheim):
*geb. zu Neuenkirchen im Lande Hadeln am 26
 März 171 . . . §§. Traured. bey der Verbin-
 dung zweor Personen in Wilster. Hamb. 1745. 4.
 Standrede bey dem Sarge des hiesigen Kirchenpiel-
 voigts Knieckbein. Glückstadt 1745. 4. Trau-
 errede bey dem Tode des hochsel. Königs Chri-
 stian des VI, auf dem Wilstrischen Rathhause ge-
 halten. ebend. 1746. 4. Das lebhaft. Ver-
 gnügen getreuer Unterthanen bey dem Andenken
 der unumschränkten christlichen Herrschaft ihres
 Erbkönigs und Herrn; eine Jubelpredigt am Dä-
 nischen Souveränität - Dankfest über 1 B. der
 Kön. 8, 66. ebend. 1760. 4. Beweis, daß
 ein Prediger billig ein Gärtner seyn mag. ebend.
 1773. 4.*

ECKNER (Karl-Christoph) *D. der AG. fürstl. Schwarz-
 burg-Rudolstädtscher Stadt- und Landphysikus,
 wie auch Garnison-Medikus zu Rudolstadt: geb.
 zu . . . §§. Beytrag zur Geschichte epidemi-
 scher Gallenfieber; nebst beygefügter Beschrei-
 bung eines medicinisch-gerichtlichen Falles, wo
 ein gefährliches gallicht-schleimichtes Fieber
 nach erlittener Gewaltthätigkeit u. s. w. entstan-
 den war. Leipzig 1790. gr. 8. — Obs. de
 morbo melancholico, quem lichen, in capite & fa-
 cie primum abortus, deinde vero ad encephali no-
 bilioris partes retrogressus produxit, feliciter sa-
 nato; in Nov. Act. Acad. Nat. Cur. T. VIII. p.
 108 sqq.*

EDINHARD (Gustav) . . . zu . . . geb. zu . . . §§.
 Die Verchwörung der Pazzi zu Florenz; ein
 Trauerspiel in 5 Aufzügen. Leipzig 1791 (eigenth.
 1790). 8.

EFNERT (Abraham) *Pastor zu Langenöls bey Greifen-
 berg in Schlesien: geb. zu Hasdorf bey Lähn am
 27 Jul. 1737. §§. Christliche Lieder. Liegnitz
 1777. 8. Eine Antrittspredigt, 1801. Ab-
 handl.*

handl. über die Ausdrücke der Alten, wozu die Vereinigung der beyden Naturen in Christo begreiflich zu machen suchen. . . . Leichenpredigt auf den Pastor-Selig. . . .

EGELL (Ambrosius) *vormals Jesuits, M. der Phil. und Professor der Experimentalphysik auf der Universität zu Würzburg: geb. zu Mannheim am 2 Febr. 1732. SS. D. de motu animalium. Moguntiae 1768. 8. Positiones de organo visionis hujusque phaenomenis ad leges opticas examinatis. Wirceb. 1771. 8. Positiones de organo auditus & sono. ibid. 1772. 8. Observationes in historiam phosphorum naturalium. ibid. 1773. 4.*

EGELL (Philipp) *ehemaliger Professor der Mathematik und der Physik auf der Universität zu Heidelberg, hat diese Stelle abgegeben, und privatistirt jetzt daselbst: geb. zu Mannheim am 3 Jul. 1746. SS. Problema Halleyanum. Heidelberg. 1775. 4.*

EGEN (Johann Friedrich Wilhelm) . . . zu . . . geb. zu . . . SS. Ueber die Homerischen Gleichnisse, ihre Uebereinstimmung und Abweichung von den Gleichnissen neuerer Dichter, über ihr Eigenthümliches, und Behandlung bey Erklärung derselben. Nebst einer Beyspielsammlung der wichtigsten Homerischen Gleichnisse und Erläuterungen derselben. Magdeburg 1790. 8.

EGERER (Andreas) . . . zu Grätz in Steyermark: geb. zu . . . SS. Anatomische Arithmetik, d. i. Regeln und Fürgänge der teutschen, welschen und praktikalischen Rechenkunst, nebst einem Anhang. Grätz 1769. 8. 2te Auflage. Salzburg 1783. 8. Gänzlich erschöpfte Rechenkunst in Ziffern nach allen ihren Theilen, als ein theoretisch-praktisches Lehrbuch für Lehrer und Lernende. Zilli u. Leipz. 1792. 8.

EGGEL

EGGEL (Franz Karl) *Rector und Scholarch zu Oehringen im Hohenlohisthen*: geb. zu . . . SS. Pr. *de historia patriae, praecipue Franconico-Hohenloica*. Oehring. 1778. 4. Pr. *Kurzgefaßte Nachricht von der Einrichtung und gegenwärtigen Verfassung des fürstl. Hohenlohist. Neuensteinischen Gymnasiums in Oehringen*. ebend. 1783. 4. *Aphorismi theologiae moralis, in usum Gymnasii Hohenloici conscripti*. ibid. 1787. 8.

EGGERS (Bernhard Friedrich) *Superintendent der Harzbürger Inspektion und Pastor zu Harlingerode, wo er wohnt, Oker und Schleweke*: geb. zu . . . im Braunschweigischen . . . SS. *Unterricht von den Feyertagen der evangelischen Kirche, zum Gebrauche bey der Jugend*. Goslar 1784. 8. *Latelnisches Lesebuch, nebst einigen Zugabe für kleine Knaben*. Braunschweig 1786. 8. *Verfuch einer Kirchengeschichte des Dorfs Langelsheim im Herzogthum Braunschweig*. ebend. 1792. 8. *Dankpredigt auf die Zurückkunft des Herzogs von Braunschweig über Psalm 126*. 3. ebend. 1794. 8.

von **EGGERS** (Christian Ulrich Detlev) *D. der R. Assessor der königl. Dänischen Rentkammer, Bevollmächtigter in dem Deutschen und Ostindischen Sekretariat bey dem General-Landes-Oekonomie- und Kommerzkollegium zu Kopenhagen*; auch seit 1785 *Professor der politischen, ökonomischen und Kameralwissenschaften bey dortiger Universität, jedoch so, daß er nach Willkühr Vorlesungen halten darf*: geb. zu Itzehoe am 11. May 1758. SS. *Gedächtnisrede auf Maxim. Jul. Leop. von Braunschweig*, gehalten in der Versammlung der vereinigten Logen zu Kopenhagen. Kopenhagen und Flensburg 1785. 8. *Gemälde zur Ehre der Menschheit*. 1 Heft; *Rousseau der Jüngling*. ebend. 1785. 8. *Skizze und Fragmente einer Geschichte der Menschheit, in Rücksicht auf Aufklärung*. 1 Band. Flensb. 1786. 8. Ueber

Ueber Dänische Staatskunde und Dänische politische Schriften. Kopenh. 1786. 8. Physikalische und statistische Beschreibung von Island; aus authentischen Quellen und nach den neuesten Nachrichten. 1sten Theils 1ste Abtheilung, ebend. 1786. gr. 8. Teutsches gemeinnütziges Magazin. 1ster Band oder 1stes und 2tes Vierteljahr. Leipz. 1788. — 2ter Band oder 3tes und 4tes Vierteljahr. ebend. 1788. — 3ter Band oder des 2ten Jahrgangs 1stes und 2tes Vierteljahr. ebend. 1789. — 4ter Band oder 2ten Jahrgangs 3tes (1789) und 4tes Vierteljahr. ebend. 1790. gr. 8. — *Unter seinem Namen stehen folgende Aufsätze darinn:* Geschichte eines Kindermords, nebst einigen allgemeinen Bemerkungen; im 1. Jahrg. 1 u. 2 Viertelj. Briefe an Frau von B. über die Aufhebung der Leibeigenschaft und Frohndienste; 1. Jahrg. 2 u. 3 Viertelj. und 2. Jahrg. 3 Viertelj. Raisonnirte Darstellung der neuern Schleswig-Holsteinischen Münz- und Bankeinrichtung; 1. Jahrg. 4 Viertelj. und 2. Jahrg. 1 Viertelj. Authentische Beschreibung der Einrichtung der Kreditkasse für die Königreiche Dänemark und Norwegen und die Herzogthümer Schleswig und Holstein; 2. Jahrg. 2 und 4 Viertelj. — *An die Stelle des mit dem 4ten Band geschlossenem Gemeinnützigem Magazin trat das Teutsche Magazin, wovon seit dem Januar 1791 bis 1795 monatlich ein Stück erschienen ist. Von ihm sind darinn unter seinem Namen folgende Aufsätze:* Ueber die Realisirung der Kopenhagener Bankzettel und Einrichtung der neuen Dänischen und Norwegischen Spezialebank; 1791. Febr. Nachricht von dem Fortgange der Gesellschaft der Negerfreunde zu Paris; mit einer Nutzenanwendung für Teutschland; April. Summarische Data zum Kenntniß der französischen Finanzen vom 1sten May 1789 bis zum 1sten Jan. 1791, mit einer statistischen Tabelle; 1792. Jan. Litterarische Anekdote, die Gottlob eine Seltenheit ist; May. Legung des Grundsteins zum Mo-

Monument der Bauernfreyheit in Dänemark; *Okt.* Summarische Volksliste der vereinigten Staaten von Nordamerika vom Jahr 1790; *Nov.* Besteht die Pressfreyheit in Dänemark blos in Abschaffung der Censur? *Dec.* Ueber einen erheblichen Mißverstand bey Schätzung der französischen Assignaten; 1793. *Jan.* Zusatz zu den Bemerkungen französischer Assignaten; *März.* Es ist nicht alles Gold, was glänzt; *ebend.* Ein englischer Bericht von der Ermordung Ludwigs des XVI; *Jun.* Fernere Vermehrung der französischen Assignaten; *Jul.* Anekdoten von der Ermordung Ludwigs des XVI; *Aug.* Nachricht von dem Zustande der Reichsoperationskasse; *Okt.* Zuckerausfuhr aus St. Creix von 1780 bis 1793, mit einer Tabelle; *Nov.* Nachricht von einer neuen Schrift über die französische Revolution; 1794. *März.* Probe der neuesten französischen Volksphilosophie; *April.* Das Dänische Volk bey dem Brande des Schlosses Christiansburg; *May.* Nachricht von der Gesellschaft zur Erhaltung der Freyheit und des Eigenthums gegen Republikaner und Gleichmacher in England; *Jul.* Ein Vorschlag, die akademischen Preisschriften betreffend; *Sept.* Fernere Nachrichten von der Bevölkerung der vereinigten Freystaaten von Nordamerika; *Okt.* Soll England durchaus nicht Frieden machen? *Dec.* Schifffahrt im Sunde; 1795. *Jan.* Robespierre, nach einem englischen Blatte; *April.* Psychologische Frage, Fontenelle betreffend; *May.* Des Hrn. de la Harpe Urtheil über die Verfolgungen, welche Rousseau erlitt; *Jun.* Lord Chathams Meinung über Verantwortlichkeit eines Staatsbeamten; *Jul.* Cromwells Meinung von der Volks - Souveränität; *August.* Sollen Prediger über Freyheit und Gleichheit auf der Kanzel reden? *Sept.* Nachricht von den wichtigsten Abänderungen bey der endlich erfolgten wirklichen Einführung des neuen Preussischen Gesetzbuchs; *Okt.* Ueber den Wucher und die Mit-

Mittel, denselben Inhalt zu thun; Nov. und Dec. — Philosophischer Abriss von dem allgemeinen bürgerlichen Rechtsverfahren; ein Versuch. Flensburg, Schleswig u. Leipz. 1790. 8. *Commentatio inauguralis de jure imperantis libertatem personalem perfectam restituendi rusticis glebae adscriptis; pro summis in utroque jure honoribus capeffendis proposita.* Gottingae 1791. 8. *Oratio de incrementis studii juris publici & universalis & particularis, instaurata religione evangelica adjuvante.* Hafniae 1791. 4. Progr. academicum, exhibens notitiam legum ecclesiasticarum Daniae post sacrorum emendationem conditarum atque liberorum qui pro symbolicis vel liturgicis habendi sunt. *ibid.* eod. 4. Bemerkungen über den Geist der neueren Landwirthschaftsgesetze in Dänemark und die dagegen erregten Beschwerden. Kopenh. 1792. 8. Aufklärungen in Rücksicht auf die Erhebungen des Herrn von Lüttichau in den Reichsgrafenstand. ebend. 1792. gr. 8. Denkwürdigkeiten der französischen Revolution in Rücksicht auf Staatsrecht und Politik. 1ster Band. ebend. 1794. — 2ter Band. ebend. 1795. gr. 8. Archiv für Staatswissenschaft und Gesetzgebung. 1ster Band. Zürich 1795. gr. 8. — Aufsätze in der Dänischen Monatschrift Minerva 1789 - 1791.

EGGERS (Emil August Friedrich) ein Rechtsgelehrter zu Glückstadt: geb. zu . . . §§. * Versuch über die peinliche Rechts- und Gerichtsverfassung in Holstein. 1ster Band. Altona 1788. 2ter Band, und Anhang zum 1sten Bande. ebend. 1790. gr. 8. Philosophischer Abriss von dem allgemeinen bürgerlichen Rechtsverfahren. Flensburg 1790. gr. 8.

von **EGGERS** (F... C...) . . . zu . . . geb. zu . . .
§§. Giebt mit C. C. von **BROCKDORF** heraus:
* Corpus statutorum Slesvicensium, oder Sammlung der in dem Herzogthum Schleswig geltenden
5te Ausg. 2ter B. L den

den Land- und Stadtrechte, nebst den für diese Gegenden erlassenen neuern Verfügungen. Mit Anmerkungen begleitet. 1ster Band, die sämtlichen Landschaften betreffend, nemlich Eyderstadt, Nordstrand, Stapelholm und Fehmarn. Schleswig 1794. 4.

EGGERS (Johann Konrad) *Superintendent zu Ratzeburg* seit 1791 (vorher Superintendent der Inspektion Giffhorn im Fürstenthum Lüneburg): geb. zu . . . §§. Casualreden. Hannover 1786. 8. Ueber das Aergerniß an Christo. ebend. 1788. 8. Antrittspredigt in Ratzeburg über Joh. 4, 34. ebend. 1789. 8. Rede an dem im Lauenburgischen verordneten Dankfeste für die Genesung des Königs. ebend. 1789. 8. Rede bey der Einweihung der Stadtkirche zu Ratzeburg über Joh. 4, 23. 24. Ratzeb. 1791. 8. Anweisung zu einem nützlichen Gebrauche des neuen Landeskatechismus. 1791. 8. Die Lehren des Christenthums für gebildete Jugend und für jeden Christen, zur Uebersicht des Ganzen seiner Religion, nach Anleitung des Hannoverschen Landeskatechismus. Ratzeburg 1792. 8. Verbesserte und vermehrte Aufl. ebend. 1793. 8. 3te durchaus vermehrte und umgearbeitete Ausgabe. Hannover 1796. 8. Ueber den moralischen Werth der Theorien des Zwecks Jesu. ebend. 1794. 8.

EGGERS (Karl Leopold) *herzogl. Mecklenburgischer Amtmann zu Bützow und Rühn*: geb. zu . . . §§. Ueber die gegenwärtige Beschaffenheit und mögliche Aufhebung der Leibeigenschaft in den Kammergütern des Herzogthums Mecklenburg-Schwerin. Bützow, Schwerin und Wismar 1784. 8.

EGGERT (J. . . C. . .) *Pastor zu Altstrelitz im Mecklenburgischen*: geb. zu . . . §§. Innere Kennzeichen der Wahrheit und ungekünstelte Schönheit

helt in der Art, wie die Evangelisten die Auferstehung und Himmelfahrt Jesu erzählen. Neubrandenburg 1775. 8. Das Ende der Welt und die Zukunft Jesu zum allgemeinen Weltgericht, nach Inhalt der eigenen Worte Jesu in dem harmonischen Text des 24 und 25 Kapitels Matth. des 13 Kap. Markus und des 24 Kap. Lukas. Halle 1777. gr. 8. Versuche und Vorschläge zur Vereinigung getrennter Meinungen in der Auslegung des Evangelii am alten Advents-sonntage. . . . 1781. 8.

Graf von EGLOFFSTEIN (Leopold) königl. Preussischer Kammerherr zu Erlangen: geb. zu Tilsit in Preussisch-Litthauen am 1 Oktober 1766. SS. * Ueber eigenmächtige Exemptionen reichsritterschaftlicher Mitglieder, von L. Gr. von E**. Franken (Erlangen) 1794. gr. 8.

EHLERS (Martin) ordentlicher Professor der Philosophie auf der Universität zu Kiel seit 1776 (vorher Rektor zu Segeberg): geb. in der Wilstermarsch im Herzogthum Holstein am 6 Januar 1732. SS. *Quatenus scholae magister philosophus esse debeat?* Segeberg 1763. 4. Gedanken von den zur Verbesserung der Schulen nothwendigen Erfordernissen. Altona 1766. 8. Die bey Zulassung und Beförderung der Jugend zum Studiren nöthige Behutsamkeit. ebend. 1766. 8. Ob es ein sicheres Merkmal von der guten Amtsführung eines Schulmannes sey, wenn er an seinem Ort allgemein geliebet und gelobet wird. ebend. 1768. 4. *Oratio de jussu auctoritatis in opinionibus pretior.* Oldenburg. 1768. 8. Von der Schädlichkeit einer zahlreichen Jugend in Schulen. ebend. 1769. 4. Vom Nutzen und Schaden dramatischer Spiele. ebend. 1770. 4. *Pr. de habitu bonorum artium ad religionem et virtutem.* Alton. 1771. 4. Gedanken vom Vokabellernen bey dem Unterricht in Sprachen. ebend. 1771. 8. Rede von den Glückseligkeiten

keiten des Regentenstandes. Hamburg 1773. 8.
Fasciculus dissertationum argumenti philosophici.
 Flensb. & Lips. 1775. 8. Sammlung kleiner
 das Schul- und Erziehungswesen betreffender
 Schriften. Flensburg 1776. 8. Betrachtun-
 gen über die Sittlichkeit der Vergütungen.
 2 Bände. ebend. 1779. 8. 2te verbesserte Aus-
 gabe. ebend. 1790. 8. Von der Freyheit
 des Menschen und von den Mitteln, zu einem
 hohen Grade moralischer Freyheit zu gelangen.
 Dessau 1782. 8. Ueber die Lehre von der
 menschlichen Freyheit. ebend. 1782. 8. Eben-
 diese Schrift übersetzt und mit einem Zusatz vom
 Verfasser vermehrt unter dem Titel: *Discours sur*
la Liberté. Dessau & Leipzig 1783. 8. Ueber
 die Unzulässigkeit des Büchernachdrucks nach
 dem natürlichen Zwangsrecht. Dessau 1784. gr. 8.
 Winke für gute Fürsten, Prinzenerzieher und
 Volksfreunde. 1ster Theil. Kiel u. Hamb. 1786. —
 2ter Th. ebend. 1787. 8. Schleswig-Holstei-
 nischer gemeinnütziger Handkalender für das Jahr
 1788. Kiel 1787. 12. — auch für die Jahre 1789
 und 1790. 12. Staatswissenschaftliche Auf-
 sätze. Kiel 1791. 8. Vorrede und Zusätze
 zu (F. K. Langens) Buch zum Lesenlernen. —
 ebend. 1791. 8. Abhandlung von den Pflich-
 ten, welche Staatsbürger in Zeiten der Theurung
 gegen ihren Staat zu erfüllen haben. ebend.
 1795. 8. — Abhandlung über die Entwick-
 lung der Seelenfähigkeiten in Absicht auf die
 moralische Bildung der Menschen; *im 1sten Th.*
der Cramerischen Beyträge zur Beförderung u.
s. w. (1777). Gedanken über den Charakter
 unsrer Zeit; ebend. Th. 2 (1778). Die Sym-
 pathie; ebend. Th. 4 (1783). — Gespräche zw-
 ischen einem Fürsten und seinem Rath über die zur
 Verbesserung des Finanzaustandes und zur Abhel-
 fung mancher Staatsübel zu veranstaltenden Maas-
 regeln; *in dem deutschen gemeinnütz. Magaz.*
(v. Eggers) B. 4. I. 116-139 (1789). Schreiben
 eines Kammerdieners an seinen Herrn, ein
 Rassi-

Raffinement in der Politik betreffend, herausgegeben; *ebend.* II. 167 - 189 (1790). Ideen zu einem patriotischen Bunde; *ebend.* 1788. St. 3. S. 102 - 125, und St. 4. S. 34 - 62. — *An den Herausgeber des teutschen Merkurs; Antwort auf das Sendschreiben desselben im 1sten Stück des teutschen Merkurs 1792; im *Neuen teut. Merkur* 1792. St. 7. S. 217 - 277. — Anmerkungen zu O. J. Finks Etwaß über Anleihen; in den *Schleswig-Holstein. Provinzialber.* 1788. Heft 3. S. 345 - 361. Von den Pflichten, welche Staatsbürger in Zeiten des Getreidemangels oder der Theuerung gegen ihren Staat zu erfüllen haben; *ebend.* 1795. H. 9. Gedanken eines Ungenannten über die Abhandlung: von den Pflichten der Staatsbürger in Zeiten des Getreidemangels, mit Anmerkungen; *ebend.*

EHRENBERG (Franz) S. CLAUDIUS (G. K.).

von EHRENBERG (. . .) . . . zu *Wien*: geb. zu . . .
 SS. Gab mit von Alxinger, Leon, Ratfchky, Schreyvogel und von Schwandner heraus: Oestreichische Monatschrift. Wien 1794. 8.

Ritter von EHRENFELS (J. . . M. . . R. . .) hält sich auf seinen Gütern zu Pleising bey Znaim in Mähren auf — nennt sich auch JUDTMANN: geb. zu . . . SS. *Erdmann Hülfsreichs Unterricht für Bauersleute von den Krankheiten der Pferde, des Hornviehes, der Schaafe und der Schweine. Leipz. 1790. 8. Nachgedruckt (ohne Druckort) 1792. 2te neu umgearbeitete und vermehrte Auflage. Leipz. 1793. 8. *Erdmann Hülfsreichs bewährtes Handbüchlein für Bauersleute, worinnen enthalten ein gründlicher Unterricht über den Acker-, Wiesen- und Gartenbau, über die Vieh- und Bienenzucht, über den Weinbau, sammt vortreflichen Regeln zu Erhaltung der Gesundheit, Warnungen vor den schädlichen Folgen des Aberglaubens, und einem Unterrichte von

verschiedenen nützlichen Vortheilen in der Hauswirthschaft. Wien 1791. 8. Nachgedruckt 1792. 8. Ueber die Krankheiten und Verletzungen der Frucht- und Gartenbäume; ein Buch für Landbütger und Gartefreunde. Breslau, Hirschberg und Lissa 1795. gr. 8.

EHRENREICH (Johann Eberhard Ludwig) königl. Schwedischer Hofrath und Direktor der Fayence-Steingut- und Erdwaarenfabrik zu Königsberg in Preussen: geb. zu Frankfurt am Mayn 1722. SS. Bekanntmachung, die jetzo gangbare und allgemeine Viehpest und die zu deren Tilgung sicherste Mittel betreffend. Königsberg 1778. 4. Abhandlung vom concentrirten Essiggeist. ebend. 1778. 8. — Aufsätze in den von Köfner übersetzten Abhandlungen der königl. Schwedischen Akad. der Wissenschaften. — Abhandlung vom Nutzen und Anbau des Gedultkrauts (*Pâtience*); in der Königsb. gel. und pol. Zeitung 1778. — Verschiedene kleine anonymische Schriften chemischen und medicinischen Inhalts. — Vergl. Goldbeck Th. 2.

EHRHART (Gottlieb) Sohn von Jodokus Ehrhart; D. der AG. außerordentlicher Physikus und geschwornener Geburtshelfer zu Memmingen: geb. daselbst am 30 Julius 1764. SS. Tractatus de Asphyxia neophytorum. Memmingae 1789. 8. (dies ist seine erweiterte Inauguraldisputation, welche zu Erlangen 1785 in 4 erschien). Darstellung der Gründe für und gegen die Blattereimpfung für Leser aus allen Ständen. Memmingen 1789. 8.

EHRHART (Jodokus) D. der AG. und der Reichsstadt Memmingen ordentl. Physikus: geb. zu Memmingen am 2 Jun. 1740. SS. Sammlung von Beobachtungen zur Geburtshülfe. Frankf. und Leipz. 1773. 8.

EHR-

EHRLHART (Project Joseph) *D. der AG. zu Paris:*
geb. zu Radesheim in Oberelsaß am 24 Jan. 1738.
SS. D. de electa. Arg. 1763. 4. Tho.
Burnet Hippocrates contractus. ibid. 1765. 8.

EHRLICH (Johann August) Wundarzt bey dem St.
Georgen Hospital zu Leipzig: geb. zu Wilthen
bey Bautzen in der Lausitz am 22 Jul. 1760.
SS. Chirurgische, auf Reisen und vorzüglich in
den Hospitalern zu London gemachte Beobach-
tungen, nebst Angabe verbesserter Operations-
arten und Abbildung neuer Instrumente. 1ster
Band. Mit 3 Kupfertafeln. Leipz. 1795. 8.

EHRLICH * (Johann Gottlieb) ein gebahrner Jude,
der aber nach Absterben seines Vaters in der evan-
gelischen Religion erzogen wurde, Hofmeister bey
dem Pastor Hehn zu Odenpö in Plessand, hernach
Pastor zu Saratowka war, aber im J. 1785 ab-
gesetzt wurde, und alsdann zu St. Petersburg
lebte, jetzt aber, so viel man weiß, zu Berlin pri-
vatist: geb. zu Berlin. SS. * Philosophi-
sche Betrachtungen. Riga 1779. 8. Krum-
papiers wohlthätige Reise. 2 Theile. Berlin
1790. 8. Geschichte des Hasses gegen Ju-
den und Judengenossen. ebend. 1790. 8. Täg-
liche Vorfälle; eine Wochenschrift zur Zierde
der Menschheit. 1stes bis 12tes Stück. Hamburg
1791. 8.

EHRMANN (Friedrich Ludwig) *Licentiat der Rechte*
zu Strassburg: geb. daselbst 1741. SS. D. de
sacramento ad statuta Argentinenensia praecipue
applicato. Arg. 1763. 4. Description &
usage de quelques lampes à l'air inflammable,
L. 4. avec

*) In der 4ten Ausgabe irrig EHRBICH. Es ist derselbe, der
im 4ten und 5ten Nachtrage zur 4ten Ausgabe Joh. Georg
EHRMANN heist. Ob er noch zu Berlin lebe, ist zweifel-
haft, weil er nicht im Neuesten gel. Berlin vorkommt.

avec une planche gravée en taille-douce. à Strasbourg 1780. 8. Teutsch, mit Anmerkungen und einem Anhange von ihm selbst, ebend. 1780. 8. Montgolfier'scher Luftkörper, oder aërostatische Maschinen, worinn die Kunst, sie zu verfertigen, und die Geschichte der bisher damit angestellten Versuche beschrieben werden. Nebst einer Beschreibung der zwei ersten Reisen durch die Luft, und Hrn. D. Würtz Gedanken über die Ursachen des Steigens dieser Luftkugeln, welche er in dem Musée zu Paris den 1. Sept. 1783 vorgelesen hat. ebend. 1784. 8. Versuch einer Schmelzkunst mit Beyhülfe der Feuerluft. ebend. 1786. 8. Lavoisier's Abhandlungen über die Wirkung des durch die Lebensluft verbrannten Feuers: und Franz. übersetzt und mit Zusätzen vermehrt. Als ein Anhang zu seinem Versuche einer Schmelzkunst mit Beyhülfe der Feuerluft. ebend. 1787. ge. 8. — Erfahrungen über das Knallsilber, in Crelle's chem. Annalen 1789. St. 4. S. 294 + 298.

EHRMANN (Johann Christian 1.) Vater des vorhergehenden: D. der AG. und Stadtphysikus und Decanus des Collegii medici zu Strassburg: geb. dafelbst 1710*). SS. D. de foeniculo Arg. 1732. 4. D. inaug. de eumino, ibid. 1733. 4. Marci Mappi historia plantarum Alsaticarum, Arg. & Amstel. 1742. 4. * Pharmacopoeia Argentoratensis, incl. Magistratus jussu revisa & ad usum hodiernum accommodata, a Collegio Medico. Argent. 1757. fol.

EHRMANN (Johann Christian 2.) Sohn des vorhergehenden: D. der AG. und ausübender Arzt zu Frankfurt am Mayn: geb. zu Strassburg 1749. SS. D. inaug. de colchica autumnali. Basil. 1772. 4. Praktische Versuche in der Darmgicht der Pferde. Strassburg 1778. 8. Praktische Versuche in

der Maulsperre oder Hirschkrankheit der Pferde. Frankf. am M. 1779. 8. Praktische Versuche im Dampf der Pferde. ebend. 1780. 8. Beyträge zur Aufklärung des Trippers. ebend. 1780. 8. Versuch einer Geschichte verschiedener Kenntnisse aus der Naturlehre und Physik. Wien 1783. 8.

EHRMANN (Johann Friedrich) Bruder des vorhergehenden; D. der AG. und seit 1782 ordentlicher Professor der Klinik zu Strasburg; legte aber 1785 seine Lehnstells nieder; geb. daselbst 1739. SS. D. de hydrargyri praeparatorum internorum in sanguinem effectibus. Aug. 1761. 4. D. inaug. de morbo catarrhali benigno aphid nos epidemico. ibid. 1762. 4. Franz Home's, Königl. Leibarztes und Lehrers zu Edinburg, Anfangsgründe der Arzneywissenschaft; aus dem Latein. Neue Aufl. Nürnberg 1778. 8. (Die erste Auflage erschien 1772, und enthält eine von einem andern herrührende Uebersetzung).

EHRMANN (Theophilus Friedrich) ein Rechtsgelerter, privatist seit 1788 zu Stuttgart (vorher zu Strasburg und Isny); geb. zu Strasburg am 25 Okt. 1762. SS. *Magazin der Erd- und Völkerkunde. 2 Hefte. Gießen 1782-1783. 8. *Die unglücklichen Eheleute; aus dem Französischen übersetzt. 2 Bände. Strasburg 1785. 8. *Der Lustwagen, oder die Reise in den Mond; aus dem Franz. übersetzt. ebend. 1785. 8. Dictionnaire de poche allemand-françois & françois-allemand; composé sur les meilleurs dictionnaires de nos jours. à Strasbourg & à Paris 1787. 2 Tomes in-12. *Taschenbuch für Freunde und Freundinnen des Nachdenkens. Frankf. u. Leipz. 1787. 16. *Frauenzimmer-Zeitung. 2 Bände. Kempten 1787. 8. *Abasforaddin der Weise; eine Sammlung neuer morgenländischer Erzählungen. Straub. 1788. 8. Brockwells Reise nach der Insel St. Andrews. Zittau 1788.

1788. 8. *Historisch - geographisches Taschenbuch für Lekturfreunde, mit Tabellen. Ifay 1788. 8. *Der Beobachter; eine Wochenschrift. 3 Bände. Stuttg. 1788. 1789. 8.
- *Ueber die englische Aussprache. Memmingen 1789. 8. *Briefe eines reisenden Teutschen, Frankf. u. Leipz. 1789. 8. *Kommodore Phillip's Reise nach der Botanybay; aus dem Englischen. Stuttgart 1789. 8. *Unterhaltungen für Frenade der Länder- und Völkerkunde, oder Sammlung kleiner interessanter und noch ungedruckter Reisebeschreibungen, geographischer Nachrichten, Aufsätze und Auszüge zur nähern Kenntniß minder bekannter Länder und Völker. 1ster und 2ter Theil. ebend. 1790. 8.
- Grundriß der europäischen Staatenkunde, mit einer politischen Karte von Europa, und Länder- und Regententafel von Teutschland; nebst einer Einleitung, Erläuterung und einigen zugegebenen Tabellen. ebend. 1791. 8. Bibliothek der neuesten Länder- und Völkerkunde; für Geographie-Freunde. 4 Bändchen. Tübingen 1791. 1794. Kl. 8. Geschichte der merkwürdigsten Reisen, welche seit dem zwölften Jahrhundert zu Wasser und zu Lande unternommen worden sind. 1ster bis 13ter Band. Frankf. am M. 1791. 1795. 8. J. P. Brissots von Warwills Reise durch die vereinigten Staaten von Nordamerika im Jahre 1788; aus dem Französischen; mit der kurzen Lebensgeschichte des Verfassers und mit einigen Erläuterungen und Zusätzen vermehrt. Dürkheim an der Hard 1791. gr. 8. Die Holländer; eine charakteristische Skizze aus der Völkerkunde; nach den besten und neuesten Schriftstellern ausgearbeitet. Mit 18 illuminierten Kupfern. Leipzig und Jena 1791. 8. Gab heraus: *Allgemeine Lesbibliothek für Lekturfreunde aller Stände; ein Magazin zur Unterhaltung und Belehrung. 1stes und 2tes Bändchen. Heidelberg 1791. — 3tes Bändchen. ebend. 1792. 8. *Man Redacteur der

der periodischen Schrift, betitelt: *Der Weltbürger; gesammelt von Freunden der Publicität. (Zürich) 1792. 8 Hefte in 8. Gab heraus: Das Buch der Erfahrung, für teutsche Jünglinge, Nürnberg 1792. 8. P. Hieronymus Lobo's, eines portugiesischen Jesuiten, Reise nach Habessinien und zu den Quellen des Nils; aus dem Französischen mit einer Einleitung, Anmerkungen, Zusätzen, zweyfachem Anhang und einer Beschreibung von Habessinien, vermehrt und herausgegeben. 2 Bände. Zürich 1793-1794. gr. 8. Lilienblätter; Erzählungen mancherley Art aus den Papieren einer kleinen literarischen Gesellschaft. Offenbach 1793. 8. Beytrag zu einer redenden Naturlehre und Physiognomik der Menschheit. 2 Bändchen. Mit illuminirten Kupfern. Nürnberg 1793. gr. 8. Erzählungen, Skizzen und Fragmente. 4tes Bändchen. Mit Kupfern. Berlin 1794. 8. Handbuch einer allgemeinen Länder-Völker- und Staatenkunde. Zürich 1794. gr. 8. *Merkwürdige Lebensgeschichte des M. Johann David Hufnagels, weiland Pfarrers zu Mauren in Württemberg. Stuttgart 1795. 8. — *Beyträge zur Länder- und Völkerkunde für Frauenzimmer, und zwar: Ueber Lappland und die Lappen; im *Magazin für Frauenzimmer* 1785. St. 9. S. 202-226. Von der Insel Island; *ebend.* St. 11. S. 145-161. Von der Insel Madera; *ebend.* S. 161-181. Kurzer Abriss einer Beschreibung von Spanien; *ebend.* 1786. St. 10. S. 84-96. Allgemeine Bemerkungen auf einer Reise von Cadix nach Sevilla; *ebend.* S. 3-12; und über Cordova und Toledo nach Madrid; *ebend.* St. 11. S. 146-143. Von dem Zustande des weiblichen Geschlechts auf Java; *ebend.* 1787. St. 1. S. 178-183. Nachricht von Cook (nach Samwell); *ebend.* St. 3. S. 258-275. Kurze Uebersicht der Völkerkunde; *ebend.* St. 9. S. 241-259. Ueber die Einwohner von Lougo und Kakongo; *ebend.* St. 8. S. 187-192.

EICHE

EICHE (Benjamin) *Kaufmann und Mälzenbrauer zu Tilse in Preussen; geb. zu . . .* §§. *Leben und Leiden meines Vaters, Jonathan Eiche. Königsberg. 1790. 8.*

EICHELBURG (Jodokus Kaspar Albrecht) *D. der AG. und seit 1785 Direktor des Gymnasiums zu Wesel (vorher Rektor): geb. daselbst am 15 Okt. 1749.* §§. *D. de causis rapidae celeritatis actionis spirituum animalium in musculos. Ultraj. ad Rhen. 1774. 4.* Oratio, qua quaeritur, an & quantum acrius nostrorum temporum Philosophiae studium ad felicitatem vitae humanae contulerit aut adhuc conferat. *Vesaliae 1787. . .*

EICHHOF (Johann Peter) *größt. Bentheim-Steinfürstlicher Rath, beständig Bevollmächtigter und Deputirter zum Landtage zu Bonn: geb. daselbst . . .* §§. *Versuch über die Naturgeschichte des Maulwurfs, und die Anwendung verschiedener Mittel, ihn zu vertilgen, durch Hrn. de la Faille. Aus dem Franz. übersetzt und mit Zusätzen vermehrt. Frankf. und Leipz. 1778. 8.* * *Materialien zur geist- und weltlichen Statistik des niederrheinischen und westphälischen Kreises und der angrenzenden Länder; nebst Nachrichten zum Behuf ihrer ältern Geschichte. 12 Stücke (in 2 Bänden). Erlangen 1781. — des 2ten Jahrganges 1ster und 2ter Band. ebend. 1783. gr. 8. — Gab ehemals das Bonniſche Intelligenzblatt heraus.*

EICHHOF (Nikolaus) *Prediger zu Sittensen im Herzogthum Bremen; auch Propst des Zevenſchattersbergischen Kirchenkreises seit 1783: geb. zu Buxtehude 1721.* §§. *Kürzer Unterricht in den vornehmsten Lehren der christlichen Religion. Stade 1775. 8.*

EICHHOLTZ (Friedrich Wilhelm) *königl. Preuss. Kammerdirektor der Kriegs- und Domänenkammer zu Halberstadt seit 1787 (vorher Kriegs- und Domänen-*

nenrath und Justitiarius zu Halberstadt, wie auch Kommissarius und Obersalzinspektor über das Fürstenthum Halberstadt, nebst den dazu gehörigen Graf- und Herrschaften): *geb. zu Halberstadt am 18 Febr. 1720. §§. Das Glück; ein Gedicht. Halberstadt 1742. 4.*

Apparatus librorum Car. Fried. Dingelstedt — cum notulis litterariis ac praef. ibid. 1746. 8.

* Der Leichtsinrige; ein Schäferspiel. Hamburg 1747. 4. *Fata ac memoria doctiss. Christ. Adol. Dingelstedt. Halberst. 1748. 4.*

* Sylla; ein theatral. Stück, aus dem Franz. ebend. 1753. 8. * Ein kleiner Band, voll Allerhand, von E. Frankf. und Leipz. 1755. 8.

* Gespräch eines Europäers mit einem Insulaner aus Dumocala; aus dem Franz. ebend. 1755. 8.

* Jonas im Fasse; ein Lustspiel in 5 Aufzügen. 1755. 8.

* Der Pächter; eine komische Geschichte, von ihm selbst geschrieben. Halberstadt 1773. 8.

* Sanko Panfa; eine Operette, aus dem Franz. ebend. 1776. 8.

Die heilige Helena am Calvarberge; aus dem Ital. ebend. 1776. 8.

* Schreiben aus Halberstadt an einen Freund in Bremen, die Waefersche Schauspielergesellschaft betreffend. ebend. 1778. 8.

* Der Bürger; eine Wochenschrift. 2 Jahrgänge. ebend. 1779. 1780. 8. (*Die meisten Aufsätze sind von ihm, verschiedene von dem Oberprediger Matern, und von einigen andern.*)

Magnus Gottfried Lichtwers, königl. Regierungsraths im Fürstenthum Halberstadt, Leben und Verdienste, nebst einigen Beylagen. ebend. 1784. 8.

— Beyläufige Beantwortung über die litterarische Anfrage (Berlin. Monatschr. 1784. 3tes St.) wegen des Buchs:

Opuscula philosoph. quibus continentur princip. Philos. antiquiss. & recentiss. ac Philos. vulgaris refutata. Amstel. 1690;

in der Berlin. Monatschr. St. 6. 1785. und St. 6. 1786. —

Untersuchung einiger teutscher sprichwörtlicher Redensarten; in den Halberstädtischen gemeinnütz. Blättern 1785. St. 9 u. 10.

Johann Seneca,

Dom-

Dompropst zu Halberstadt; *ebend.* St. 16 u. 17. Etwas von Handwerkern, nebst einem Verzeichniss derer bey den mehresten Gewerben der Chur- und Mark Brandenburg üblichen Meisterstücke; *ebend.* St. 33 u. 34. Von den Fehden, wodurch die Stadt Halberstadt im 15ten Jahrhundert, und besonders im Jahr 1439 beunruhiget worden; *ebend.* 1786. St. 22. Vom Polterabend; *ebend.* St. 28. Vom blauen Montag; *ebend.* St. 29. Das Drachenloch in Halberstadt; *ebend.* 1787. St. 5. Etwas von den Tempelherren in Halberstadt, und besonders von einem gewissen Bruder Ochsenauge; *ebend.* St. 24. Halberstädtische Schützenbrüderschaft; *ebend.* 1788. St. 3. Ueber Trauerkleidung; *ebend.* St. 27. Unteutsche Titel zu teutschen Büchern; *ebend.* St. 30 u. 31. Etwas vom Bauernkrieg, in so fern er Thüringen, und besonders die Grafschaft Hohnstein betroffen; *ebend.* St. 46. Ueber die Kunst, gute Menschen zu machen; *ebend.* 1789. St. 11 u. 12. Beyträge zur Geschichte der Würste, und besonders etwas von Fastelabendswürsten; *ebend.* 1791. St. 45. — Ueber die Münzen, die zu Friedrich Wilhelms Andenken geschlagen sind, im Auszuge; in *der teutschen Monatschr.* 1790. St. 5. S. 69-72. — Zu zween vollständigen Jahrgängen der Halberstädter Zeitung hat er die gelehrten Artikel verfertigt. — Eine 2te verbesserte Ausgabe der Wollebischen Psalmen Davids hat er besorgt 1762.

EICHHORN (Johann Friedrich) *lehrt privatim Mathematik zu Nürnberg: geb. zu . . .* §§. *Astronomische und geographische Abhandlung von der grossen Sonnenfinsterniss des Jahrs 1764. Nürnberg. 4.

EICHHORN (Johann Gottfried) *M. der Phil. und königl. Großbritannischer Hofrath und ordentlicher Professor der Phil. auf der Universität zu Göttingen. seit 1788* (vorher ordentlicher Professor der mor-

morgenländischen Litteratur zu Jena seit 1775, und seit 1783 herzogk. Sachsen-Weimarischer Hofrath, und vordem Rektor zu Ohrdruf): *geb. zu Dörrenzimmern im Hohenlohe-Oehringischen am 16 Okt. 1752. SS. Progr. de Cuschaei v. v. familia. Arnstadt. 1774. 4.* Geschichte des ostindischen Handels vor Mohammed, Gotha 1775. 8. *Monumenta antiquissima historiae Arabum; post Albertum Schultensium collegit ediditque cum latina versione & animadversionibus. ibid. 1775. 8.* *De rei numariae apud Arabas initiis. Jenae 1776. 4.* *Poeses Asiaticae commentariorum libri sex, cum appendice; auctore Guil. Jones. — recudi curavit. Lips. 1777. 8 maj.* Einleitung ins. Alte Testament. 3 Theile, ebend. 1780. 1781. 1783. 8. 2te vermehrte und verbesserte Ausgabe in 3 Theilen, ebend. 1787. Der Naturmensch, oder Geschichte des Hai Ebn Joktan; ein morgenländischer Roman des Abu Dschafar Ebn Tofail; aus dem Arabischen übersetzt. Berlin und Stettin 1783. 8. Allgemeine Bibliothek der biblischen Litteratur (als Fortsetzung des Repertoriums für bibl. und morgenl. Litt.). 6 Bände (jeder von 6 Stücken) und des 7ten Bandes 1stes Stück. Leipz. 1787-1795. 8. *Progr. in quo declarantur diversitatis linguarum ex traditione Semitica origines. Gotting. 1788. 4.* Innocentii Feßler, S. Theol. D. LL. OO. & Hermeneut. V. T. in Univ. Leopoldina P. R. O. Institutiones linguarum orientalium, hebraeae, chaldaicae, syriacae & arabicae. Chrestomathiam addidit J. G. Eichhorn. Pars prior, introductionem in studium LL. OO. & institutiones linguae hebr. complectens. Pars posterior, institutiones linguarum chaldaicae, syriacae & arabicae complectens. Vratislaviae 1789. 8. *Abulfedae Africae recudi curavit. Gotting. 1790. 8 maj.* *Commentarius in Apocalypsin Joannis. Vol. I & II. ibid. 1791. 8.* *Johann David Michaelis; einige Bemerkungen über seinen litterarischen Charakter. ebend. 1791. 8. (auch in seiner allgem. Bibl.

1771. §§. De dramate Graecorum, comico-fa-
tyrico, imprimis de Sofitheï Lytierfa. Lipf. 1793.
8 maj. D. Adumbratio quaestionis de car-
minum Theocriteorum ad genera sua revocatorum
indole ac virtutibus. ibid. 1793. 4. * Sam.
Fr. Nath. Mori, Theol. D. & Prof. Lipf. Acroases
in epistolas Paulinas ad Galatas & Ephesios. ibid.
1795. 8. — *Recensionen in der Allgem. Littera-
turzeitung* seit dem Anfang des J. 1795.

KICKEMEYER (Rudolf) war kurfürstl. Mainzischer
Artilleriemajor und Lehrer der angewandten Ma-
thematik auf der Universität zu Mainz, verlies
aber bey Gelegenheit der französischen Revolution
im J. 1792 die kurmainzischen Dienste und trat in
französisch; sein jetziger Stand und Aufenthalt
ist unbekannt: geb. zu . . . §§. Ueber den
Nutzen des mathematischen Studiums. Mainz
1784. 8. Lehrsätze und Anwendungen aus
der Mathematik. ebend. 1784. 8. Ueber
die Erbauung der Dörfer; eine Abhandlung, wel-
cher die königl. Societät der Wiss. zu Göttingen
im Nov. 1786 den Preis ertheilte. Frankf. am M.
1787. 4. Mit 7 Kupfern. Ueber die beste
Anlegung der Landstrassen auf Sandgegenden;
eine Abhandlung, welcher die königl. Societät
der Wissensch. zu Göttingen den Preis ertheilte.
ebend. 1788. 4. Ueber die Einschließung
der Landstädte und anderer offenen Orte; eine
Abhandlung, welcher die königl. Societät der
Wissenschaften zu Göttingen den Preis ertheilt hat.
Mit Kupfern. Mainz. 1792. 8.

EIGENBRODT (C... C...) Sekretär zu Gesmold
bey Osnabrück: geb. zu . . . §§. Analytisch-
staatswirthschaftlicher Versuch über die Steuer-
kapitalien und die Fruchtbarkeit der Grundstücke.
Gießen 1795. 8. Noch ein Grund gegen
die Kopfsteuer, nebst vorbereitenden Bemerkun-
gen über den Zweck des Staats, und die obersten
Grundsätze der Besteuerung. ebend. 1795. gr. 8.
(auch

(auch in Jaup's und Crome's *Neuem Journal* St. 2. S. 33-86).

EIKE (Ludwig Böries) *erster Bürgermeister und Licentkommissar der Stadt Minden im Calenbergischen: geb. zu Neustadt am Rübenberg im Fürstenthum Calenberg am 16 Sept. 1722.* §§. Abh. von Verpflanzung und Anziehung junger Heister. . . . 1751. 4. Von Beobachtung des Wetters. . . . 1752. 4. Nachricht von angestellten Wetterbeobachtungen zu Moringen vom J. 1752. 1754. 4. Gedanken vom Brantwein. . . . 1762. 4. — Verschiedene andere Aufsätze und Bemerkungen in den Göttingischen gel. Zeitungen und in den Hannöverschen Anzeigen und Beyträgen.

von **EIKEN** (Gerhard Wilhelm) *D. der AG. und seit 1706 herzogl. Pfalzweybrückischer Hofrath zu Mannheim: geb. zu . . .* §§. Neues medicinisches Archiv für Leser aus allen Ständen. 1stes Stück. Mannheim 1793. — 2tes Stück. ebend. 1794. 8. Grundlinien zur Kenntniß der wichtigsten Krankheiten des Menschen, oder Handbuch der medicinischen Pathologie für Aerzte und Wundärzte. ebend. 1794. 8.

EIMBKE (Georg) *D. der AG. und Adjunkt der medicinischen Fakultät zu Kiel: geb. zu Hamburg . . .* §§. Versuch einer systematischen Nomenklatur für die phlogistische und antiphlogistische Chemie. Halle 1793. 8. — Versuche über den Wärmestoff; in *Grens Journal der Physik* B. 7. S. 30-37 (1793).

Edler von **EINBERGER** (Franz Joseph) *D. der R. zu . . . geb. zu . . .* §§. Grundsätze des Civilrechts nach den jetzt bestehenden landesfürstlichen Gesetzen. 1ster und 2ter Theil. Klagenfurt 1785. 4. Praktische Anwendung der gesetzlichen Erbfolge nach Vorschrift der Ordnung d. d. Wien den 11. May 1786. Wien 1788. fol.

von EINEM (Johann August Christoph) *Prediger zu Genthin und Rosßdorf im Magdeburgischen: geb. zu Magdeburg . . .* §§. Von der Vorbereitung zum evangelischen Lehramt. Berlin 1757. 4. Glückselige Schulen, in sieben Abhandlungen. ebend. 1760-1766. 4. *D. de Pelagianismo aeque ac fanaticismo ab ecclesia J. C. arcendo. Hal. Magd. 1762. 4.* Friedenspredigt. . . . 1763. . . Gedanken über die Ursachen eines langsamen Unterrichts in Schulen. . . 1767. 4. Untersuchung, in wie fern die Schulen nach dem Geschmaek des Jahrhunderts einzurichten. Berlin 1768. 4. Abschiedspredigt in der Dreyfaltigkeitskirche zu Berlin. . . 1768. 8. *Johann Lorenz von Mosheims* vollständige Kirchengeschichte des Neuen Testaments, aus den gesamten lateinischen Werken frey übersetzt, mit Zusätzen vermehrt, mit einer Vorrede von D. Christ. Wilhelm Franz Walchs, herausgegeben. 9 Theile. Leipz. 1769-1780. gr. 8. (*Die 3 letzten Theile haben auch den besondern Titel: Versuch einer Kirchengeschichte des 18ten Jahrhunderts*). *J. L. von Mosheims* Erklärung des Briefs an den Titus. Stendal 1779. 4. Belehrung und Trost aus dem Leiden Jesu, in geistlichen und leiblichen Angelegenheiten; in einigen Fastenpredigten. Berlin 1787. 8. Kurzgefaßtes Kirchen- und Ketzerlexikon, von J. G. H. größtentheils umgearbeitet und vermehrt herausgegeben. 1ste und 2te Abtheilung. Stendal 1789. 8.

EINERT (Christian Gottlob) *M. der Phil. und D. der R. wie auch Rathsherr zu Leipzig: geb. zu Dresden am 29 März 1747.* §§. *D. de negotiorum gestoris ad culpam levissimam praestandam obligatione.* Lips. 1767. 4. *D. (Praef. A. F. Schott) de lege Caecilia Didia.* ibid. 1769. 4. *Commentationum ad Constitutiones Juliani Imp. Specimina II.* ibid. 1771. 4. *Legum rationes earumque investigandarum regulae?* ibid. eod. 4. *Varii affectus remissarum tutelae rationum, exercitatio.*

citatio. *ibid.* eod. 4. Pr. de definitione alienationis, quae in mutuo fieri dicitur. *ibid.* 1772. 4.

D. pro legato consequendo executive contra heredem ex testamento agi non posse. *ibid.* eod. 4.

Observationes juris Romani. *ibid.* eod. 4.

D. de exceptione veritatis. *ibid.* eod. 4. D. de incremento vel alluvione, vel fluminis vi, fundo feudali adjecto tributis sexagenarum haud obnoxio. *ibid.* eod. 4.

Commentatio ad Saxon. Decisionem XVII de a. 1746. *ibid.* 1773. 4.

D. de valore donationum inter parentes & liberos. *ibid.* eod. 4.

D. sistens varia juris civilis capita. *ibid.* eod. 4.

D. Utile tutelae iudicium durante adhuc cura Institui non posse. *ibid.* 1774. 4.

D. de dissensu juris patris & subsidiarii in quaestione: Utrum substitutione pupillari mater jure petendi legitimam privetur? *ibid.* eod. 4.

D. de onere alendi infantes expositos. *ibid.* 1777. 4.

D. qua, praeter unam immediatam juris infamiam nullum existere infamiae speciem, ostenditur. *ibid.* eod. 4.

D. qua privilegium in dubio magis pro personali, quam reali reputandum esse, asseritur. *ibid.* 1778. 4.

D. specimen I de Accis. *ibid.* 1779. 4.

D. de immunitate sanctorum ecclesiasticorum a tributis. *ibid.* eod. 4.

D. Fragmenta observationum ad veterem legem Saxonum. *ibid.* eod. 4.

D. praeter occupationem nullum existere modum domini acquirendi naturalem. *ibid.* 1780. 4.

D. de legislationis origine & natura. *ibid.* 1781. 4.

D. de conjunctione eloquentiae cum jurisprudentia. *ibid.* eod. 4.

D. de multitudine liberorum a tutela hodie quaque excusante. *ibid.* eod. 4.

D. An subhastatio legaliter flucta reiterari possit, nec ne. *ibid.* 1783. 4.

D. Animadversiones de Morgengaba. *ibid.* eod. 4. — *Viele* Theses juris controversi. — Vergl. *Weidlichs* biogr. Nachr. Th. 1. S. 155 *u.* f. Nachr. 1. S. 70. Nachr. 2. S. 77 *u.* f.

von EINSIEDEL (Friedrich Hildebrand) herzogl. Sachsen - Weimariſcher Hofrath zu Weimar: geb. zu . . . SS. Ceres; ein Vorspiel. Weimar 1774. 8. Die eiferſüchtige Mutter; ein Luſtſpiel, aus dem Franz. 1774. 8. *Neueſte vermifchte Schriften. 1ſter Theil. Deſſau 1783. — 2ter Theil, ebend. 1784. 8. — Gedichte im Leipziger Muſenalmanach und im Taſchenbuch für Dichter. — Antheil an (*Wiſland's*) Dſchinniften oder Feen- und Geiſtermährchen 1786-1789. — *Briefe über Neapel; im *Modejour- nal* . . .

EINZINGER von EINZING (Johann Martin Maximilian) *Jctus*, des H. R. R. Ritter, kaiſerl. und kurbayriſcher Pfalzgraf und geſchwornen öffentlicher Notarius zu München: geb. zu Paſſau 1725. SS. Bayriſcher Löw, oder Bayriſche Adelshistorie. 2 Bände. München 1762. 4. Rede vom Unterſchiede der philoſophiſchen und epikuriſchen Tugend. ebend. 1766. 4. Gedanken vom geiſtigen Weſen der menſchlichen Seele, aus philoſophiſchen und mathematiſchen Gründen. ebend. 1766. 4. Phyſikalischer Abrifs des heutigen Kurfürſtenthums Bayern, ebend. 1767. 8. Dämonologie, oder ſyſtematiſche Abhandlung von der Natur und Macht des Teufels, von den Kennzeichen, eine verſtollte oder eingebil dete Beſitznehmung des Teufels von einer wahren am leichtſten zu unterſcheiden. Augsburg 1775. 8. *Specimen doctrinae politicae ex diſtincta civitatis idea, una cum vindictis regiae ſtirpis Agilolfingicae.* Ingolſt. 1775. 4. Politischer Abrifs vom heutigen Kurfürſtenthum Bayern. München 1777. 8. (*iſt gewiffermaßen als der 2te Theil des phyſikalischen Abriffes anzufehn*). Kritiſche Prüfung über die Mnthmaſſungen, daß die Boicardi nicht von den Galliſchen Boiis, ſondern von den Longobardis abſtammen und ein Zweig dieſer Nation ſind. ebend. 1778. 4. *De corpo in reſerve*, d. i. neue Auflö-

Auflösung der Staatsfrage: Ob die uralte Bayerische Kurwürde noch existire, oder vom Kaiser Karl IV durch die güldene Bulle bereits aufgehoben worden sey? ebend. 1778. 4. Versuch einer historischen Nachricht von der Herrschaft und Bergvestung Rothenberg. ebend. 1778. 8. Historische Erläuterung der im uralten Baluwarischen Gesetzbuche aufgezeichnete sechs fürstlichen Geschlechtnamen auf das höchst erfreuliche Jubelfest des im J. 1780 wieder an das Durchlauchtigste Arnulphische Haus gebrachten Bayerlandes. ebend. 1780. 4. *Ludmillens zu Bogen Brauttag mit Herzog Ludwig in Bayern; ein vaterländisches Originallustspiel. ebend. 1782. 8. *Heraldisch-genealogischer Beweis, wie und auf welche Art Herzog Luitpold in Bayern vom K. K. Carolingischen Geblüte abstamme. Augsburg 1783. 1 gr. 8. Zwo genealogische Stammtafeln des Durchl. kur- und hochfürstlich Pfalz-bayrischen, Gesamthauses. ebend. 1783. fol. Historische Wappengallerie über den Ursprung und das Alter der teutschen Geschlechts- und Länderwappen, insonderheit des eigentlichen Geschlechtswappen der Durchl. Pfalzgrafen von Wittelsbach-Scheyern. Regensb. 1788. 8. Herzog Arnulphs in Bayern des Besten, falsch der Böse genannt, königliche Landsmacht in geist- und weltlicher Regierung. Mit neuen geographischen und politischen Entdeckungen beleuchtet. ebend. 1789. 8. Geschichtsmässiger Auszug der hohen teutschen Reichs-Vikariats-Gerechtsamen; samt einem vorläufigen Berichte von dessen Ursprunge, Fortgange und Schicksale bis auf unsere Zeiten. München 1789. 8. Die Eroberung der Stadt Jerusalem im Jahr 1099; ein Original-heroisches Schauspiel in 4 Aufzügen. ebend. 1790. 8. *Philosophia rationalis, seu Logica theoretica aequae ac practica, in usum fori simul & scholae. Landsbergae ad Lechum 1791. 8 mas.*

EISELEN (Johann Christoph). *Wäigt. Preßfaher Berg-*
rath zu Berlin: geb. zu . . . §§. Ausführliche
 Abhandlung insonderheit über das Stein-Kalk-
 brennen mit Torf, dessen Anwendung bey dem Mer-
 gel- und Ziegelbrennen zur Schonung der immer
 mehr abnehmenden Wälder, in vier Abschnitten,
 nebst Anweisung zum Baue der dazu passenden
 Oefen, deren Kasten nach genauen Anschlägen,
 Kenntniß der besten Art des Torfes, dessen Be-
 handlung, Verfahren bey dem Kalkbrennen selbst,
 Nutzen, so daraus an sich und mit Rücksicht auf
 die Schonung des Holzes zu unentbehrlichen Be-
 dürfnissen entspringt, auch anderen dahin ein-
 schlagenden Bemerkungen mehr. Mit zwey Ku-
 pfer tafeln. Berlin 1793. gr. 8. Handbuch
 oder ausführliche theoretisch-praktische Anlei-
 tung zur nähern Kenntniß des Torfwesens und
 Vorbereitung der Torfmoore, Behuf der nutzbar-
 sten Anlage, Betrieb einzelner Torfgräbereyen,
 deren praktischen Betrieb selbst, sowohl in Rück-
 sicht auf Holzschonung, als den daraus entste-
 henden, besondern und allgemeinen Nutzen, auch
 Wiederkultur der ausgestochenen Gründe. Mit
 6 Kupfer tafeln. ebend. 1795. gr. 8.

EISENBACH (Georg Michael). *M. der Phil.* wurde 1783
Prediger zu Eferding in Oberösterreich, 1788 aber
aus Oestreich vertrieben und lebt jetzt zu Nürn-
berg, wo er Privatunterricht giebt: geb. zu Tü-
bingen 1731. §§. Die von Joseph II. in Seinen
 Staaten zwar gegründete, aber von der Römischen
 Hierarchie untergrabene Toleranz, in einer Spe-
 cies Facti dargestellt, und dem Kaiser zugeeignet
 von einem noch blutenden Opfer der Römischen
 Hierarchie und der politischen Kirche. Frankf.
 und Leipz. 1789. gr. 8. Abfertigung einer
 in dem 107ten Stück der Oberteutschen allgemei-
 nen Litteraturzeitung befindlichen Recension. 8.
 (1791). — Beyträge zu Hrn. *Waldau's* Neuen
 Beyträgen zur Geschichte Nürnbergs. (Nürnberg.)
 1790. 8. — Vergl. Allgem. teut. Bibl. B. 97.
 S. 513 u. ff.

EISEN-

EISENBACH (Johann Friedrich) *D. der R.* war herzogl. Württembergischer Regierungsrath und Konsulent der Landschaft; legte aber im J. 1794 diese Aemter nieder, und privatistirt jetzt auf seinem Landgut Schaichhof bey Tübingen: geb. zu Stuttgart am 2 Febr. 1728. §§. D. Nobilis Imp. immediatus exul in terris Ducatus Württembergici. Gotting. 1771. 4. *Geschichte und Thaten Ulrichs, Herzogs zu Württemberg, mit Urkunden.* Tübingen 1754. 4. — *Vergl.* Mosers *Schwäbische Markwürdigkeiten* S. 588. Haugs *Schwäb. Mag.* 1777. S. 857. Weidlichs biogr. Nachr.

EISENBERG (Friedrich Philipp) königl. Preuss. geh. Kriegerath, Polizeydirector, Stadtpfäsident und Direktor sämtlicher Armenanstalten zu Berlin (vormals Hof- und Kammergerichtsrath): geb. zu Trespow an der Rega in Hinterpommern am 25 November 1736. §§. * Repertorium über die Beyträge zur juristischen Litteratur. Berlin 1790. 8. *In Gesellschaft mit STENGEL:* Beyträge zur Kenntniß der Justizverfassung und juristischer Litteratur in den Preussischen Staaten, als eine Fortsetzung der Hymmenschen Beyträge. 1. Band. ebend. 1795. 8. — *Er ist Mitherausgeber der Annalen der Gesetzgebung und Rechtsgelehrsamkeit in den Preussischen Staaten. Von ihm sind folgende Aufsätze:* Bemerkungen über den bährischen Rechtsfall; Th. 6. S. 204 u. ff. Andacht und Missethaten des Jakob Zabulowsky; Th. 9. S. 78 u. ff. Gutachten der Kriminaldeputation wegen des von dem Adam Dudek in Polen verübten Ranbes; ebend. S. 124 u. ff. Ueber die eingeschränkte Befugniß der Untergerrichte in der Churmark in Kriminalsachen zu erkennen; ebend. S. 147 u. ff. Die im roten Theile Nr. I - V. S. 1 - 149 aufgeführten 5 Rechtsfälle. Weg zu einer besseren Pfarre durch Betrug und Verläumdung; ebend. Th. 10. S. 101 u. ff. — Ueber den Kindermord; in Uhdens

Magazin St. I. S. 110. ff. (Stendal 1782. 8). — Erkenntniß wider den D. Bahrdt; *ist abgedruckt in Bahrdts Geschichte seines Gefängnisses.* — Sein Bildniß von D. Berger vor Kosmanns und Heinßus Denkwürdigkeiten der Tagesgeschichte der Mark Brandenburg 1796. Januar, wo auch S. 118 u. ff. Nachricht von ihm zu finden ist.

EISENHART (Ernst Ludwig August) Sohn von Johann Friedrich; D. und seit Michael 1788 *ausserordentlicher*, seit 1794 aber *ordentlicher* Professor der Rechte zu Helmstädt: geb. daselbst am 31 Dec. 1762. §§. Diss. inaug. de legitimatione liberorum illegitimorum praecipue secundum jus germanicum hodiernum. Helmst. 1786. 4. B. de pignoribus imperii romani locus Servii Grammatici ad Virgil. Aen. L. VII. v. 188. expensus. ibid. eod. 4. Diss. de poena legibus Romanis adversus vindictam privatam, sancita in foris adhuc valida. ibid. 1787. 4. Pr. de licentia feudum refutandi ob constitutionem debiti cum feudalis tum allodialis nec non ob consensum agnati in debitum feudale interdum restringenda. ibid. 1789. 4. *Versuch einer Anleitung zum deutschen Stadt- und Bürgerrechte.* Braunschw. 1791. 8. Gab von neuem vermehrt heraus seines Vaters Joh. Friedrich Eisenhart's *Grundsätze der deutschen Rechte in Sprichwörtern.* Leipzig 1792. 8. *Die Rechtswissenschaft nach ihrem Umfange, ihren einzelnen Theilen und Hilfs- wissenschaften; nebst einer juristischen Methodologie zum Gebrauch encyclopädischer Vorlesungen.* Helmst. 1794. gr. 8. De immunitate praediorum equestrium a metatis ejusque ratione & indole. ibid. 1795. 4. — *Protokoll vom Jahr 1782 über ein zu Jork im alten Lande gehaltenes Nothgericht, mit Anmerkungen; in Hagemanns und Günthers Archiv für die theoret. und prakt. Rechtsgel. Th. I. 1788.* In wie fern kann nach gemeinen deutschen Rechten der Mutter durch den letzten Willen ihres Ehemanns die Vormundschaft

schafft über ihre Kinder entzogen werden? ebend.
Th. 2.

EISENLOHR (Christian Ulrich) *Bebenhausischer Klo-*
ster- Amtschreiber zu Lustnau: geb. zu Stuttgart
174. . . §§. Abhandlung der Frage: Ob die
Zinslösung bey einem mit der Landgarbe beschwer-
ten Grundstück statt habe? Tübingen 1794. 8.

EISENSCHMID (C. . . F. . .) *Kandidat der Rechte*
zu Gera: geb. zu . . . §§. * Myrthen und
Cypressen um die Urne der Zeit. In 2 Theilen.
Gera 1793. 8. (*Nennt sich unter der Zueignung*
an Kofegarten). — * Mehrere Gelegenheitsge-
dichte.

EISENSCHMID (Gottfried Benjamin) *Katechet an der*
St. Salvatorkirche zu Gera: geb. daselbst . . .
§§. Geschichte der Sonn- und Festtage der Chri-
sten, nach ihrem Ursprung und Benennungen,
den an selbigen üblichen Gebräuchen und einge-
rissenen Mißbräuchen, nebst andern hierher ge-
hörigen Dingen und kurzen Lebensbeschreibun-
gen der Apostel; in alphabetischer Ordnung;
zur Belehrung für Studirende und Unstudirte,
Leipzig 1793. 8. Geschichte der vornehm-
sten Kirchengebräuche der Protestanten; ein Bey-
trag zur Verbesserung der Liturgie. ebend. 1793.
gr. 8.

von **EISENTHAL** (. . .) *des H. R. R. Ritter und Ban-*
cobuchhalters- Raitrath zu Wien: geb. zu . . .
§§. Der Fächer; ein Lustspiel. . . . * Oro-
noko; ein Trauerspiel. Mannheim 1786. gr. 8.

EISFELD (Martin Friedrich Ludwig) *D. der AG. und*
Praktikus zu Quedlinburg: geb. zu . . . §§.
Versuch einer natürlichen Beschreibung des Qued-
linburgischen Gesundbrunnen. Quedlinb. 1761. 8.
Ueber das Angenehme und Unangenehme bey
Ausübung der Geburtshülfe. ebend. 1764. 8.
Ab-

Abhandlung von dem Nutzen der Schlackenbäder.
ebend. 1766. 8.

EK. EKARD. EKARTSHAUSEN. S. oben ECK
u. f. w.

EKKARD (Friedrich) *M. der Phil. königl. Dänischer Bibliotheksekretar, mit dem Range eines wirklichen Kanzleysekretars zu Kopenhagen seit dem November 1790 (vorher seit 1785 königl. Dän. Bibliothekschreiber zu Kopenhagen, vor diesem Privatdocent, und eine Zeitlang Bibliothekschreiber zu Göttingen): geb. zu Friedrichsort im Dänischen Walde 1744. §§. * Moralische Erholungsstunden; aus dem Französischen. Altona 1768. 8. * Sam. Bourne's Uebereinstimmung der natürlichen und geoffenbarten Religion; aus dem Engl. 4 Theile. ebend. 1770 u. f. 8. * Desselben geistliche Reden über auserlesene Parabeln unfres Heilandes. 2 Theile. ebend. 1771. 8. (Beyde Werke hat er gemeinschaftlich mit Hrn. Prof. Dusch übersetzt). * Dav. Hume's Leben der Königinnen Maria und Elisabeth, in dessen Geschichte von England, 5 und 6 Band. Breslau 1770 u. f. 4. *Bibliothecae Richterianae Pars III philologica Et critica, P. IV theologica. Götting. 1775. 1776. 8. Uebersicht der Oerter, wo die bekanntesten griechischen Schriftsteller lebten; nebst einer Grundlage zur Geschichte der Bibliotheken, wo sie in Handschriften erhalten wurden. Gießen 1776. 8. Litterarisches Handbuch der bekannten höhern Lehranstalten in und ausser Teutschland, in statistisch-chronologischer Ordnung; oder Fortsetzung der akademischen Nachrichten, umgearbeitet. 1ster Theil. Erlangen 1780. — 2ter Theil. ebend. 1782. 8. * Taschenbuch für Kinder und Kinderfreunde. Nürnberg 1782. 8. Taschenbuch für Kinder- und Kinderfreunde. Frankf. u. Leipz. 1784. 8. Allgemeines Register über die Göttingischen gel. Anzeigen von 1753 bis 1782. 2 Theile. Göttingen**

gen 1784-1785. 8. (*Der 1ste Theil begreift die anonymischen Schriften und der 2te in 2 starken Hälften die genannten Schriftsteller*). *Erinnerungen über einige Briefe eines vorgeblichen Franzosen, der sehr sonderbar von Sachsen aus bis über die Elbe hinüber gereiset seyn will, von einem Veteran aus Thüringen, der ehemals auch reisete, aber bedächtlicher. Alethinien 1784. 8.

Register zu Hrn. Hofrath Schlözers Staatsanzeigen. Heft 1 bis 24. Göttingen 1785. gr. 8. *Vorrede zu den Kleinen Vorlesungen für verheirathete und unverheirathete Frauenzimmer zum Unterricht und Vergnügen. Mit einem Schreiben an das teutsche Publikum begleitet.* (Kopenhagen und Leipz. 1787. 8).

Gedächtnisrede über Joh. Michael Geufs — gehalten vom Hrn. Justizrath *Malling*; aus dem Dänischen übersetzt und mit einigen Zusätzen begleitet. Kopenhagen 1787. gr. 8.

Register zu Hrn. Hofrath Schlözers Staatsanzeigen. Heft 25 bis 48. Göttingen 1790. gr. 8. Udkast til en fuldstændig Haandbog over almeennyttig Kundskab og Litteratur. Kløbenh. 1788. 8.

Fuldstændig Haandbog over almeennyttig Kundskab og dens Litteratur. 1de Deel. ibid. 1788. — 2de Deel. ibid. 1789. — 3de Deel. ibid. 1790. 8.

Nogle Oplysninger over mine Haandböger &c. ibid. 1789. — *Aufsätze in zwey Hamburgischen Wochenschriften 1766 u. f. — Recensionen im Reichspostreuter 1770 u. f. und in der Hamburg. Neuen Zeitung 1771 u. f. auch in *Gatterers* historischem Journal B. 2 u. 3. — *Uebersetzungen aus dem Englischen, in den letzten Stücken des encyklop. Journals (Cleve 1775. 8).

— Antheil an den *Eyringischen* Litteraturalmanachen für 1776 u. 1777. gr. 8. — Vermehrte die Litteratur in *Achenwalls* Staatsklugheit 1779. 8. — Recensionen in den Gothaischen und Greifswaldischen gel. Zeitungen seit 1780; in *Gatterers* histor. Journal (in dessen 15ten Band von ihm herührt: *Uebersicht der Dänischen Litteratur unter*

der

der Regierung *Christians des VIIten*); und in *Mensels* histor. Litteratur 1781, 1782, 1783 und 1784. — Antheil am *Kinderalmanach*. Nürnberg. 1781 und 1783. 8; auch am *Reisenden*, einer Wochenschrift zu Ausbreitung gemeinnütziger Kenntnisse. Hamb. 1782. 8. — Sein Schattenriss vor seinem Taschenbuch für Kinder und Kinderfreunde (1782).

ELBEN (Christian Gottfried) *M. der Phil. zu Stuttgart* (war von 1788 Professor der Geographie an der hohen Karlschule zu Stuttgart bis zu ihrer Aufhebung): *geb. zu Zuffenhausen im Württembergischen am 4 May 1754.* §§. Einleitung in die Geschichte des teutschen Ordens. 1 Theil. Nürnberg. 1784. 8. Sammlungen für die Geschichte des Hoch- und Teutschmeisterthums, 1 St. Tübingen 1785. 8. *Schwäbischer Merkur; eine seit dem Oktober 1785 in Stuttgart herauskommende Zeitung; in gr. 4. *Schwäbische Chronik; ein Intelligenzblatt von ganz Schwaben. Stuttgart 1786. 4. (seit 1787 kommt sie in Verbindung mit dem Schwäbischen Merkur heraus, und wird jetzt noch fortgesetzt). *Sammlung neuer Gesetze, Verträge und anderer Dokumente zur Geschichte Schwabens; ein der Schwäbischen Chronik zugegebenes, jedoch auch ohne diese einzeln bestehendes Urkundenbuch. Stuttgart, Frankfurt u. Leipz. 1791. 4.

ELERS (Ludolph Heinrich) *gräfl. Bernstorffischer Archivar zu Gartow im Fürstenthum Lüneburg*: *geb. zu . . .* §§. Reductions - Tabelle der neuen $\frac{2}{3}$ Stücke zu 30 und 31 Schillinge gegen neue $\frac{2}{3}$ Stücke zu 32 Schillinge, und wie diese gegen jene sich verhalten, von 1 Pfennig bis 5 Reichsthaler, von 5 bis 100 Rthlr. Thalerweise; von 100 bis 1000 Rthlr. 5 Thalerweise; von 1000 bis 10000 Rthlr. und von 10000 bis 50000 Rthlr. Gartow 1791. 4.

ELF (Johann Georg) ehemaliger öffentlicher Repetitor der Physik und Mathematik in dem kurfürstl. Schulhause zu München: geb. zu Donauwerd in Bayern . . . §§. Theorie und Anwendung der Reeffischen Regel auf bürgerliche Rechnungen. München 1788. 8.

ELISABETH, verwittwete Königin von Preussen, aus dem Hause Braunschweig-Wolfenbüttel; vermählt mit Friedrich dem Zweyten zu Salathalen am 12 Jun. 1733, Wittwe am 17 August 1786: geb. zu Braunschweig am 8. Novemb. 1715. §§. * *La Chretien dans la solitude.* à Berlin 1776. gr. 8. (aus dem Teutschen: Der Christ in der Einsamkeit, übersetzt). * *De la destination de l'homme.* ibid. 1776. gr. 8. (Uebersetzung der Spaldingischen Schrift: Die Bestimmung des Menschen). * *Sage resolution.* ibid. 1776. gr. 8. * *Reflexion & méditation à l'occasion du renouvellement de l'année, sur les soins, que la providence a pour les humains & de ses voyes remplies de bonté, par lesquelles elle les mène.* ibid. 1777. gr. 8. * *Considerations sur les Oeuvres de Dieu, dans le regne de la nature & de la providence pour tous les jours de l'année* Ouvrage; traduit de l'Allemand de Mr. C. C. Sturm. T. I-III. à la Haye 1777. Ed. ade. ibid. 1780. gr. 8. * *Six Sermons de Mr. Sack.* à Berlin 1777. gr. 8. * *Reflexions pour tous les jours de la semaine.* ibid. 1778. gr. 8. * *L'Homme, ami de Dieu;* traduit de l'Anglois de Richard Jones (eigentlich nach der freyen teutschen Uebersetzung). ibid. 1778. gr. 8. * *Reflexions sur l'état des affaires publiques en 1778; adressées aux personnes craintives.* ibid. 1778. 8. * *Manuel de la religion par Jean Auguste Hermes.* Tom. I. ibid. 1784. — Tom. II. ibid. 1788. gr. 8. * *Hymnes & Odes sacrées de C. F. Gellert;* traduites de l'Allemand. ibid. 1789. gr. 8. * *Morale de C. F. Gellert;* traduites de l'Allemand. ibid. . . .

ELL-

ELLRODT (Theodor Christian) *M. der Pht. Kandidat des Predigtamts und Hofmeister des Barons von Spiegel zu Bayreuth*: geb. daselbst am 28 März 1767; §§. Neue Fabellese zum Gebrauch für die Jugend. Hof 1794. 8. * Taschenkalender zur belehrenden Unterhaltung für die Jugend und ihre Freunde; auf das Jahr 1796. Bayreuth 1795. 12. (*Unter der Vorrede hat er sich genannt*). Auch unter dem Titel: Blumen- und Fruchtlese für Knaben und Mädchen; auf das J. 1796.

ELS (Johann Heinrich) *reformirter Prediger zu Ziesar bey Brandenburg* (vorher Rektor der Friedrichsschule zu Magdeburg): geb. zu Zerbst 1733. §§. *Præ de fatiis studii physici usque ad tempora Baconis Verulamii*. Magdeb. 1763. 4. *De fatiis studii physici a Verulamii tempore ad nostram usque ætatem*. ibid. 1764. 4. Sammlung einiger Beyspiele der Freundschaft, der Redlichkeit, der Treue, der Rechtschaffenheit, des Mitleidens und der Großmuth aus der Geschichte neuerer Zeiten. ebend. 1764. 4. Von den Schicksalen der teutschen Sprache. ebend. 1767. 4. Die Verdienste des Hauses Nassau-Oranien um die Republik Holland. 1767. 4. Von der erhabenen und rührenden Schreibart der heil. Schrift. 1769. 4. Betrachtungen über die Leidensgeschichte Jesu. 1770. 4. Von dem Vorzug der Ehre bey Gott vor der Ehre bey Menschen. 1771. 4. Ermahnung an die Jugend. 1772. 4. Von dem Einfluß des Christenthums in das Wohl des Staats. 1773. 4. Fragmente, die Geschichte der christlichen Religion betreffend. Magdeb. 1776. 4. Entwurf einer Geschichte der reformirten Kirche. ebend. 1777. 8. Von der wahren Zubereitung zu einem seligen Tode: eine Trauerrede. ebend. 1782. 8. Die Weisheit und Güte Gottes im Ungewitter, und Pflichten eines Christen bey demselben. ebend. 1782. 8.

ELS&S-

ELSÄSSER (Gottlob Friedrich) *herzogl. Württembergischer Hof- und Domänenrath* seit 1789, *wie auch* seit 1790 *Affessor der Brandaffekurationsdeputation zu Stuttgart* (vorher seit 1780 *Rath bey der herzogl. Rentkammer*): *geb. zu Stuttgart am 21 Junius 1737. SS.* * *Der blaue Dunst in Gedichten.* Hildburghausen 1772. 8. * *Freye Gedanken über Gott, Univerſum, Menſch, Freymaurer, Rosenkreuzer, Stein der Weiſen, Religion, heil. Schrift, Vernunft, Freydenkerey, Aufklärung u. ſ. w. Mit Anmerkungen über die geheimen Briefe von der Preußiſchen Staatsverfaſſung.* 1788. 8. — *Von dem wechſelſeitigen Umgang der Hoffente mit Gelehrten; im Schwäb. Magazin.* Andere Auffätze; *ebend.* — *Antheil an einigen andern Schriften.* — *Verschiedene einzelne Gedichte.* — *Vergl. Haugs Schwäb. Mag. 1777. S. 969. und in deſſelben gel. Württemberg.*

ELSÄSSER (Karl Friedrich) *D. der R. herzogl. Württembergischer wirklicher Regierungsrath* seit 1784 *und* seit 1789 *Präſes der Sanitätsdeputation zu Stuttgart* (vorher seit 1775 *ordentlicher Profeſſor der Rechte auf der Univerſität zu Erlangen, und* seit 1776 *fürſtl. Brandenburgiſcher Hofrath; auch war er ordentl. Prof. der Rechte bey der hohen Karlsruhle zu Stuttgart von 1784 an bis zu ihrer Aufhebung*): *geb. zu Stuttgart am 28 May 1746. SS.* *Rede über die Frage: Welche Art der Regierung iſt die beſte in einem Staat?* Tübingen 1767. 4. *D. Themis Romana, commerciorum faultrix. ibid. eod. 4.* *D. de initiis delictorum. ibid. 1768. 4.* *Von dem lebhaften praktiſchen Gebrauch des juſtinianiſch-römiſchen Rechts bey den höchſten Reichsgerichten, in ſo fern aus ganz römiſchen Grundſätzen ein Rechtsſpruch erwächſet, wider diejenigen, welche demſelben eine vielfältige praktiſche Anwendung in den teutiſchen Gerichten abſprechen.* Stuttgart 1771. 8. *Ob bey der Lehre von der allgemeinen Ausg. 2ter B.* N mei

meinen Gemeinschaft der Güter unter Eheleuten das römische Recht in Absicht auf die Heirathsgüter der Töchter zu Hülfe genommen werden müsse. ebend. 1774. 8.

Pr. de integritate principiorum supremi utriusque tribunalis in causis alimentorum synopticae lineae. Erlang. 1775. 4. *D. de iurium statutariorum variantium restorione, etiam tunc fundata, si actus secundum illa exercitus non praecesserit.* ibid. 1775. 4.

Flores sparsi ad prima flamina collegii tutelaris Württembergici. ibid. 1776. 4.

Gab mit dem Hofr. Gmelin gemeinschaftlich heraus: *Nenefte juristische Litteratur.* Erlangen 1776-1778. 6 Theile in 8. (*Hat noch einige Recensionen zu den neuern Theilen dieser periodischen Schrift geliefert*). Auch in Gmelins Gesellschaft schrieb er: *Gemeinnützige juristische Beobachtungen und Rechtsfälle.* 4 Bände. Frankf. und Leipzig (*Nürnberg*) 1777-1780. 8.

* *Vermischte Bemerkungen in Beziehung auf Kanzleykollegien und Kanzleypersonen.* Nürnberg. 1781. 4.

Leitfaden über die Theorie der Kanzleypraxis. Erlangen 1782. 8. *Beyträge, vorzüglich zum Kanzleywesen.* ebend. 1784 (*eigenth.* 1783). gr. 8.

Ueber den Geschäftsgang von der Versendung der Akten an Rechtskollegien an bis zur Eröffnung des eingeholten Urtheils. Stuttgart 1791. 8. (*ist auch W. A. F. Danzeps Grundsätzen des gemeinen ordentl. bürgerl. Processus* (Stuttg. 1791. 8.) *angehängt*). 2te Auflage. ebend. 1792. 8.

Einige Bemerkungen über akademische Gegenstände. ebend. 1793. 8. — Vergl. *Hangs* Schwäb. Magazin 1778. S. 311, und *dessen* gel. Württemberg. *Weidlichs* und *Meyers* Nachrichten.

van den ELSKEN (Theodulf Joseph) *Weltpriester zu Fulda* (vorher Landdechant der Christianität Neustadt im Erzstift Cöln): *geb. zu . . .* §§. *Konfissorial- Anmerkungen über den Cölnischen erzbischöflichen Unterricht vom 4 Hornung 1787.* Düsseldorf 1788. 8.

Animadversiones criticae in

In R. P. Thaddaei & S. Adamoj Ord. Carmelit. discalc.
 sacrae Hermeneutices ac LL. OO. in Universitate
 Bonnenfi Prof. publ. & ord. Apologiam, qua se ab
 objectis sibi scandalis purgare auidit; cum appen-
 dice duorum iudiciorum theologicorum Heidelber-
 genfis & Argentinensis circa quasdam ex Philoso-
 phia Federi positiones. Dusseldorpii 1791. 8.

ELSNER (Christoph Friedrich) *D. der AG. und ordent-
 licher Professor derselben auf der Universität zu
 Königsberg in Preussen* seit 1785 (vorher Physikus
 des Bartensteinschen Kreises zu Bartenstein in
 Ostpreussen): *geb. zu Königsberg 1749. SS.*
D. de magnesia Edinburgensi. Regiom. 1773. 4.
*D. inaug. Analecta de methodis determinandi me-
 dicamentorum virtutes. ibid. 1774. 4.* *D.*
*disquisitionem exhibens: num sulphur interne ad-
 hibitum jure medicamentum habeatur. ib. eod. 4.*
Abhandlung über die Brustbrünne. 1 Versuch.
ebend. 1778. 8. *Beiträge zur Fieberlehre.*
ebend. 1782. 8. *2te unveränderte Ausgabe. ebend.*
1789. 8. *Medicnisch-gerichtliche Bibliothek.*
8 Stücke in 2 Bänden. ebend. 1784-1786. 8. (Hof-
 rath Metzger hat auch Antheil daran). *D.*
de dysenteriae differentiis commentarius primus.
ibid. 1786. 4. *Progr. Spicilegium ad angli-
 nam maxillarem. ibid. eod. 4.* *Ein Paar*
Worte über die Pocken und über die Inokulation
derselben, gelegentlich niedergeschrieben. ebend.
1787. 8. *Pr. Colli curvi atque inclinati hi-*
storia, quae sit testulae meae suffragium de magne-
tismo animal. ibid. eod. 4. *Pr. I & II de*
lichene Islandico. ibid. 1791. 4. *D. de pneu-*
monia putrida. ibid. eod. 4. *Pr. Animag-*
versionum de morbis exanthematicis, Particula I
& II. ibid. 1793. 8 maj. *Ueber die Verhält-*
nisse zwischen dem Arzt, dem Kranken und dessen
Angehörigen. 1stes Stück. ebend. 1794. 8. —
Neue Bemerkungen aus der Arzneywissenschaft;
in einigen Stücken der Königsberger gelehrten Zei-
tung 1778. — Versuch einer Auflösung eines
medi-

medicinischen Räthfels; in *Baldingers neuem Magazin für Aerzte* B. 2. St. 2. — Eine medic. anatom. Beobachtung; in *Metzgers gerichtl. medic. Beobacht.* Jahrg. 2. — Recensionen in der *polit. und gel. Königsberg. Zeitung.* — *Vergl. Goldbeck* S. 32.

ELTESTER (Otto Christian) *Generalpostamtssekretär und Rendant der Poststraf- und Postillionsarmenkasse, wie auch der Salariankasse des kurmärkischen Pupillenkollegiums zu Berlin: geb. zu Wulfsersdorf, Beeskowischen Amtes, am 27 Dec. 1745.* §§. Nachweisung der Ortentfernungen nach den Post-Coursen; nebst einer allgemeinen Portoberechnung von Berlin ab auf alle Handlungsplätze Teutschlands, und auf die vornehmsten Städte in Europa; welchen sämtliche in den königl. Preussischen Staaten belegene Postwärtereyen hinzugefügt sind. Berlin 1789. gr. 8. als verbesserte Ausgabe. ebend. 1791. gr. 8.

ELVERFELD (Karl Gotthard) *Prediger zu Appriken in Curland: geb. zu . . .* §§. Sechs Predigten. Berlin und Libau 1788. 8. Philosophische Abhandlungen, Reflexionen und Remarken, jedem denkenden Kopfe lesbar. Libau 1793. gr. 8.

ELWERT (Anselm) *Hessen-Darmstädtischer Amtsassessor zu Dornberg bey Darmstadt: geb. daselbst 1761.* §§. Papiere aus meiner Brieftasche. 1776. 8. Ungedruckte Reste alten Gesangs, nebst Stücken neuer Dichtkunst. Gießen und Marburg 1784. 8. * Ueber die Landgrafen von Hessen, welche Gelehrte waren; ein Blatt zur Gelehrtengegeschichte Teutschlands. ebend. 1784. 8. Kleines Künstlerlexikon, oder raisonnirendes Verzeichniß der vornehmsten Mahler und Kupferstecher. Zum Behufe der Anfänger in der Kunst und Kunstliebhaberey herausgegeben. ebend. 1785. 8. Petrarkische Reverien. 1785. 8. (Nur für Freunde abgedruckt). Ero- tische

tische Schwärmeren. Darmstadt 1786. 8. —
 Aufsätze in *Musels* Miscellaneen artistischen Inh.
 z. B. drey Worte über Hrn. Schloßers Schreiben
 von der Statue des Marſchalls von Sachsen.
 Beschreibung etlicher Kupferſtiche. Ueber die
 Art, durch Schriften mit kleinen Buchſtaben Ge-
 mähde und Portraite darzuſtellen. Eine Be-
 merkung über die alten Holzſchnitte. — Etli-
 che Gedichte in den *Musen Almanachen*. —
 Mehrere Aufsätze im teutſchen *Museum*, z. B.
 ſonderbare Begabenheit zwischen Karl II von
 England und G. Downing Esq. Gedichte.
 Beschreibung etlicher merkwürdigen alten Bü-
 cher. — Beschreibung eines Codicis mſcr. ju-
 ris ſtephanici; in Gückinghs *Journal von u. für*
Teutſchland. — Mehrere Aufsätze im Litterari-
 ſchen Blumenkranz für teutiſche Damen; z. B.
 Leben und Abenteuer des portugieſiſchen Dich-
 ters L. Camoëns. Skizze über Rom und ſeine
 Bewohner. Etliche Gedichte. — Ein Wort
 über Fürſtenerziehung; in Poſſelts *wiſſenſchaftl.*
Magazin. Ueberſicht der Kriegsmacht Ferdi-
 nands des III; *eſand*. St. 4. S. 542-552. Ein
 Stück der älteſten Engliſchen Geſchichte, nach
 einem Angeſichtſiſchen Todes- und Siegesliede;
eſand. B. 2. St. 1 (1786). — Beschreibung ei-
 nes merkwürdigen Romans aus dem Anfange des
 17ten Jahrhunderts; im *teutſchen Museum* 1784.
 St. 9. S. 256-276. Beschreibung der Geſchich-
 te des Hng Shaplers; *eſand*. St. 10. S. 327-354.
 Beytrag zur altteutſchen Litteratur; *eſand*. 1785.
 St. 10. S. 312-337. — Ein Wort über die
 Vorſtellung der Geſchichte von Abeillard und He-
 loiſe; in *der Olla Potrida* 1786. St. 2. S. 123-
 135.

ELWERT (Emanuel Gottlieb) *Stadt- und Amtsphyſi-
 kus zu Conſtadt im Württembergiſchen*: geb. da-
 ſelbſt am 7 März 1759. §§. D. de vita ratione
 hominis naturae convenientiſſima generalia quae-
 dam exhibens. Stuttg. 1779. 4. D. Binae
 obſer-

observationes anatomico-medico-practicae. Tub.
1780. 4. * *Beantwortung des im 5ten Stück
des teutschen Museums 1781 befindlichen Aufsatzes
über die Militärakademie in Stuttgart.* 1781. 8.
Einige Fälle aus der gerichtlichen Arzneykunde.
Tübingen 1792. 8. *Über den Selbstmord in
Bezug auf gerichtliche Arzneykunde; ein Ver-
such.* ebend. 1794. 8.

ELWERT (Johann Kaspar Philipp) D. der *AG.* und
seit 1787 *Amtsphysikus der Ämter Wöhlenberg
und Bilderfah, wie auch Stadtphysikus zu Bohe-
nem im Hildersheimischen* geb. zu Speyer am
5 Nov. 1760. *SS.* Magazin für Apotheker,
Materialisten und Chemisten. 1stes St. Nürnberg
1785. 2tes St. ebend. 1786. gr. 8. *D.*
*inaug. Fasciculus plantarum s. Flora Marggravia-
tus Barnthini.* Erlang. 1786. 4. *Reper-
torium für Chemie, Pharmacie und Arzneymittel-
kunde.* 1stes Band. Hildesh. 1790. gr. 8. —
Nachlese zu des Hrn. D. Johannes Schöffers Dis-
sertation von den Warmmitteln aus dem Pflanzen-
reiche; in Baldingers *Neuen Magazin* B. 11. St. 2.
1789. — *Retensionen in Croll's chemischen An-
nalen* in Joh. Jakob Römer's und Paul Uffler's
Magazin für die Botanik, und in Uffler's *Anna-
len der Botanik*.

EMMENDORFER (Johann Karl) herzogl. *Württembergi-
scher Kammerath* (vorher Kommerzienrath) und
Oberzollinspektor zu Pöyhingen: geb. zu . . .
SS. Kurze Abhandlung über die Vortheile des
Rebs- und Magsaamenbaues, und über die Nütz-
lichkeit des Magsaamenöls. Nebst einer kurzen
Nachricht von dem Sonnenblumenöl, und einem
Anhang über den Tabacksbau. Zum Besten des
Württembergischen Landmannes herausgegeben.
Stuttgart 1793. 8.

EMMERICH. S. EMMRICH.

EMMER-

EMMERLING (Ludwig A. . .) *Berginspektor zu Thal-
litz im Darmstädtischen* seit 1793 (vorher Lehrer
der Bergwerkswissenschaft auf der Universität zu
Gießen): *geb. zu . . .* §§. Lehrbuch einer sy-
stematischen allgemeinen Mineralogia. 1ster Band.
Gießen 1793. gr. 8.

EMMERT (Johann Heinrich) *Lehrer der französischen
Sprache mit dem Charakter eines Professors an
dem Collegio illustri zu Tübingen* seit 1792 (vor-
her Lehrer der englischen und französischen Spra-
che zu Göttingen): *geb. zu Dunderhof in Franken
am 28 Okt. 1748.* §§. A Collection of maxims,
anecdotes, fables, tales, allegories, histories,
reflexions, letters &c. selected from some of the
best english writers, for the instruction and en-
tertainment of youth. Goett. 1782. 8. Antho-
logie pour former l'esprit & le gout des jeunes
gens, recueillie des meilleurs écrivains François.
ibid. 1783. 8. Nouvelle édition corrigée. à Leip-
zig 1789. 8. Teinture de l'histoire naturelle
pour les enfans, accompagné d'un vocabulaire
François-Allemand. à Goett. 1786. 8. Thea-
tre for the improvement of youth. ibid. 1787. 8.
Biblioteca scelta de migliori Prosatori e Poeti.
ibid. 1788. 8. Esquisse de l'histoire univer-
selle pour les enfans, accompagnée d'un Vocabu-
laire François-Allemand. ibid. 1789. 8. The
Theatre, or a selection of easy plays to facilitate
the study of the english language. ibid. eod. 8.
C. Corn. Taciti de situ, moribus & populis Ger-
maniae libellus; cum annotationibus & vocabu-
lorum explicatione in usum juventutis editus.
ibid. 1791. 8. Theatre ou Choix de Drames
aisés pour faciliter l'étude de la langue Française.
à Chemnitz 1792. 8. Tableau statistique de
l'Allemagne à l'usage de la jeunesse. à Goetting.
1792. 8. The Novellist; or a Choice selection
of the best novels. Vol. I, containing Sir Ch.
Grandison and Tom Jones. ibid. 1792. — Vol. II,
cont. Jos. Andrews and Clar. Harlowe. ib. 1793. 8.

History of Great-Britain, extracted from the works of Hume, Guthrie and Adams; with a Vocabulary English and German. Designed for the use of beginners in the English tongue. Tübingen 1794. 8. — Vergl. *Pütters* Gesch. der Univ. Göttingen Th. 2. §. 153.

EMMINGHAUS (Johann Ernst Bernhard) *D. der R. und ordentlicher Professor derselben auf der Universität zu Altdorf* seit 1793 (vorher seit dem Ende des Jahres 1786 außerordentlicher Professor der Rechte, wie auch Syndikus und Archivar der Universität zu Jena, und vor diesem Hofgerichtsadvokat daselbst): *geb. zu Jena am 10 Januar 1752.* §§. D. inaug. (Praef. C. F. Walch) de femina mutuum contrahente beneficiorum muliebrum experte. Jenae 1778. 4. *Rechtliche Erörterung der Frage: In wie ferne die noch nicht anerkannte statutarische Portion auf die Erben übergehe?* Weimar 1784. 8. De pignore legali quod uxori propter bona paraphernalia in facultatibus mariti competit, commentatio I. ibid. 1784. 4. *Samuelis de Cocceji, Sac. Reg. Maj. Boruss. quondam Cancell. Magni &c. Jus civile controversum. Editio nova. Praefationem de usu artis criticae in decidendis juris controversiis praemisit Car. Frid. Walchius* — totumque opus recensuit ac perpetuis notis illustravit J. E. B. Emminghaus. Tomus I. Lips. 1791. 4. — Vergl. *Weidlichs* biogr. Nachr. Th. 3 u. 4. Nachtr.

EMMRICH (Jakob Georg Friedrich) *D. der R. und Privatdocent zu Göttingen* seit 1790: *geb. zu Meiningen am 24 August 1766.* §§. D. inaug. de litium expensis quoad causas civiles. Gotting. 1790. 4. *Ueber die Proceßkosten, deren Erstattung und Compensation. ebend. 1791. 8. — 2ter Theil, welcher von den peinlichen Kosten handelt. ebend. 1792. 8. — Hat Antheil am 2ten Theil der Pütterischen Geschichte der Universität zu Göttingen.*

EMMRICH

- EMMRICH** (Johann Adam) *Archidiaconus zu Meiningen* seit 1790. (vorher Inspektor des dortigen Lyceums): geb. zu Salzungen am 3 Okt. 1734. SS.
D. Antiquitates Oscensium literariae. Jen. 1758. 4.
Or. de quibusdam apud Graecos veteres, tragicodiarum auctoribus. *ibid.* 1759. 4. *De Musarum Hercule.* Meiningae 1765. 4. *Commentatio de Romanorum auxiliis milites Launi disti.* Jenae 1766. 4. *Observationes ad L. L. pertinentes.* *ibid.* 1766. 4. *Progr. Initiorum Geographiae mathematicae tabula analytica.* Meiningae 1771. 4. Gedanken von der Schwere der Erdkugel. 1771. 4. *Super loca Plauti Captiv.* 1. 2, 76 & 87. 1773. 4. Nachricht von der gegenwärtigen Einrichtung des Lyceums zu Meiningen. 1774. 4. *Bertrands* Sittenlehre des Evangeliums, oder Betrachtungen über die Bergpredigt Jesu Christi; aus dem Französischen. 1sten Theils 1ste und 2te Abtheilung. Meiningen 1777. — 2ter Theil. 1778. — 3ter und letzter Theil. 1779. 8. *Progr. de voce ελονησας.* *ibid.* 1777. 8. *Wilk. Lagets* Predigten über wichtige Gegenstände; aus dem Franz. ebend. 1778. 8. *Progr. über die* Sittenlehre des Christenthums. ebend. 1779. 4. *Progr. über den Begriff von der Tugend.* ebend. 1779. 4. Ueber die Erziehung; aus dem Franz. ebend. 1780. 8. Von dem Einfluss der Schulen in die Wohlfahrt des Staats. ebend. 1780. 4. Des Abbts *Papa* Vertheidigung der biblischen Zeitrechnung; aus dem Französischen. ebend. 1781. 8. *Eben desselben* Beantwortung der Frage: Ob die Amerikaner von Adam und Noah abstammen? ebend. 1781. 8. *Progr. de osculis apud veteres in discessu datis.* *ibid.* 1783. 4. *Bertrand's* Fest- und Communionpredigten; aus dem Französischen übersetzt. ebend. 1783. 8. *Wilhelm Lagets*, ehemaligen Prediger zu Genf, fünf Predigten über den Einfluss der christlichen Religion in die Glückseligkeit der bürgerlichen Gesellschaft; aus dem

dem Französischen. ebend. 1785. 8. *Gab-*
heraus: Dan. Eremitae, nobilis Belgae, Panegy-
rici; cum praefatione J. G. Gravii. Hilperk.
 1786. 8. *Progr. de ingrato Aristotelis erga*
Platonem animo. Meining. 1786. 4. Ludwig
von Bausobre Zweifel der Weisen, oder verhunft-
 mäßiger Pyrrhonismus; aus dem Französischen
 übersetzt. ebend. 1789. 8. *J. E. Bertrand's*
 Predigten; aus dem Französischen übersetzt. Ei-
 senach 1789. 8. *El. Bertrand's* Fest- und
 Communionpredigten; aus dem Franz. übersetzt.
 2 Theile. Meiningen 1789. 8. *A. A. Sykes,*
 weiland der Theol. Doktors in England, Unter-
 suchung über die Gründe und Verbindung der na-
 türlichen und geoffenbarten Religion. 1ster Theil.
 Vertentst. Meining. u. Hildburghausen 1790. —
 2ter Theil. ebend. 1792. 8. * Ueber die
 Religionsmaxime des Königs von Siam. Meinin-
 gen 1790. 8. (*Unter der Vorrede hat er sich ge-*
nennt).

EMPERIUS (Johann Ferdinand Friedrich) *Professor am*
Carolinum zu Braunschweig; geb. daselbst am
22 Januar 1759. §§. Jerusalems letzte Lebens-
tage. Leipz. 1790. gt. 8.

am ENDE. S. oben unter dem A.

ENDEMANN (Philipp Lorenz) *reformirter Prediger zu*
Worms bis 1793, von wo er bey der Wiedererober-
ung der Stadt durch die Preussen entfloh, und
jetzt als reformirter Prediger in einem Zwey-
brückischen Ort an der Elsassischen Gränze von den
Franzosen angestellt seyn soll; geb. zu Landénbach
an der Berghraße am . . . 176. . . §§. Lob
Gottes für die Wiederherstellung der freyen
Reichsstadt Worms von der vor 100 Jahren erlit-
tenen Einäscherung, in einer Predigt über Psalm
30, 12. 13. nebst beygedruckter Kirchengeschich-
te der dasigen reformirten Gemeinde. Worms
 1789. 8. *Trauerrede auf Leopold den Zwey-*
ten.

ten. ebend. 1792. 8. — *Gab bey der Eroberung der Stadt Worms durch die Franzosen einige Freyheitspredigten heraus.*

ENDERLIN (Hieronymus Hercules) *Kaufmann zu Leipzig*: geb. zu . . . **SS.** Münz- und Wechselraben; nebst Nachtrag. Leipz. 1790. 8. 2te Auflage. ebend. . . 3te Auflage. . . 4te vermehrte Auflage. ebend. 1795. 8.

ENDERLIN (Johann Friedrich) *markgräf. Badischer Rentkammerrath zu Karlsruhe*: geb. zu Hezingen 1736. **SS.** Die Natur und Eigenschaften des Holzes und seines Bodens. Basel 1767. 8. 2te Auflage. ebend. 1770. 8. *Natürliche Kameralwissenschaft. 1ster Band.* Karlsruhe 1773. — *2ter Band.* Basel 1778. 8. *Einfluss des Bauernstandes auf den Staat.* Karlsruhe 1774. . .

von **ENGEL** (Christian) *Accessit bey der Siebenbürgischen Hofkanzley zu Wien*: geb. zu Leutschau in Ungern 1771. **SS.** *Commentatio de republica militari; seu Comparatio Lacedaemoniorum, Cretenensium & Cosaccorum. In concertatione civium Academiae Georgiae Augustae die IV Junii MDCCXC praemio a M. Britanniae Rege Aug. consulto adjudicante illustri philosophorum ordine ornata.* Gottingae. 4 maj. *Danielis Cornides, A.A. LL. & Philos. Magister, in regia Universitate Pestlensi Diplomat. & Heraldicae quondam Professoris, & Bibliothecae Universitatis Caesaris, Commentatio de religione veterum Hungarorum; edidit, sumque de origine Hungaricae gentis dissertationem adjecit.* Viennae 1795. 8. *Geschichte von Habsch und Wladimir bis 1772; verbunden mit Auseinandersetzung und Vertheidigung der Oesterreichisch-Ungarischen Besitzrechte auf die Königeiche. Nachrussischen und polnischen Jahrbüchern bearbeitet. 1ster Theil bis 1230. Mit einer genealogischen Tabella.* ebend. 1792. — *2ter Theil bis 1772.* ebend. 1793. gr. 8. *Commen-*

mentatio de expeditionibus Trajani ad Danubium & origine Valachorum — cum epistola C. G. Heynii — ad auctorem missa & Columnam Trajani illustrante. ibid. 1794. 8. — *In dem Neuen Ungrischen Magazin sehen von ihm*: Ueber die Ismaeliten oder Sarazenen in Ungern. Ueber die Bissener und den Ursprung dieses Namens. Wer waren die Neugari im Mittelalter? War Ladislaus, der Kumaner, dem römisch-katholischen oder orientalisch-griechischen Lehrbegriffe zugethan; und wie und durch wen nahm der Moldauische Staat seinen Anfang?

ENGEL (Johann Jakob) *M. der Phil. und Direktor des Nationaltheaters zu Berlin* seit 1787, legte aber 1794 diese Stelle nieder. Sein jetziger Aufenthalt ist unbekannt *). (Von 1776 bis 1787 war er außerordentlicher Professor der Moral und schönen Wissenschaften am Joachimsthalischen Gymnasium zu Berlin; und vordem privatirte er zu Leipzig): geb. zu Parchim im Mecklenburgischen 1741. SS. Der dankbare Sohn; ein ländliches Lustspiel. Leipz. 1770. 8. 2te Auflage. ebend. 1773. 8. Die Apotheke; eine komische Oper. ebend. 1771. 8. *Briefe über die Thiere und die Menschen; aus dem Französischen. ebend. 1771. 8. *Der Diamant; ein Lustspiel nach dem Französischen des Hrn. Collé. ebend. 1772. 8. *Battaux Geschichte der Meinungen der Philosophen von den ersten Grundsätzen aller Dinge; aus dem Französischen. ebend. 1772. 8. Der Edelknabe; ein Lustspiel. ebend. 1774. 8. 2te Auflage. ebend. 1776. 8. *Der Philosoph für die Welt. 1ster Theil. ebend. 1775. — 2ter Theil. ebend. 1777. 8. 2te vermehrte und verbesserte Ausgabe. ebend. 1787. 8. Die sanfte Frau; ein Lustspiel in 3 Aufzügen, nach dem Goldoni. ebend. 1779. 8. Titus; ein

*) Wenigstens finde ich ihn nicht in dem Neuesten gelehrten Berlin.

ein Vorspiel. Berlin 1779. 8. Ueber die musikalische Mahlerey; an den königl. Kapellmeister Reichardt. ebend. 1780. 8. Versuch einer Methode, die Vernunftlehre aus Platonischen Dialogen zu entwickeln; an den königl. Staatsminister Freyherrn von Zedlitz ebend. 1780. 8. Lobrede auf den König. ebend. 1781. 8. *Anfangsgründe einer Theorie der Dichtungsarten, aus teutschen Mñstern entwickelt. 1 Theil. Berlin und Stettin 1783. 8. Ideen zu einer Mimik. 1ster Theil. Berlin 1785 (*eigentl.* 1784). — 2ter Theil. ebend. 1786. 8. Rede am Geburtstage des Königs, den 25 Sept. 1786. ebend. 1786. 8. — Abhandlungen in der neuen Bibliothek der schönen Wissenschaften. — Hat die erste Ausgabe der teutschen Uebersetzung von *Home's* Grundsätzen der Kritik besorgt, und den 2ten Theil von *Eulers* Briefen an eine teutsche Prinzessin übersetzt. — Hat auch Antheil an der teutschen Uebersetzung der *Sulzerischen* vermischten Schriften. — Einige philosophische Aufsätze in den Hamburgischen Unterhaltungen, wie auch Gedichte im Leipziger Musenalmanach und in Schmidts Anthologie der Teutschen. — Briefe von Bayle an Shaftesbury; im *Berlin. Magaz.* Th. x. 1782. — Der Bienenkorb, eine Unterredung zwischen einem Teutschen und einem Franzosen; in *Zöllners Lesebuch* Th. 5. 1784. — Die Bildsäule; in *der Berlin. Monatschr.* 1784. St. 5. Rede am Geburtstage St. Maj. des Königs, den 25 Sept. 1790, gesprochen auf dem Nationaltheater zu Berlin; ebend. 1790. St. 10. S. 346-348. Rede an dem Geburtsfeste 1. Maj. der regierenden Königin von Preußen, gehalten auf dem königl. Nationaltheater; ebend. St. 11. S. 415. — Beantwortung der Frage: Wenn die rechte Zeit sey, da man der Verfeinerung der Künste in einem Staate durch Errichtung einer Akademie zu Hülfe kommen müsse? in *der Monatschr. der Akademie der Künste zu Berlin* 1788. St. 1. — Weber Artikel, Hülfs- und

und Personenwörtern der neuern Sprache; in den *Beiträgen zur deutschen Sprachkunde*, vorgelesen in der k. Akad. der Wiss. zu Berlin. 1ste Samml. (1792. 8). — Ueber einige Eigenheiten des Gefühlssinnes; in der *Samml. der deutsch. Abh.* welche in der kön. Akad. der Wiss. zu Berlin vorgelesen worden in den J. 1788 und 1789 (1793. 4). S. 169 - 176. — * Entzückung des Las Casas, oder Quellen der Seelenruhe; in Schillers *Horen* St. 3 (1795). — * Herr Lorenz Stark, ein Charaktergemälde; *ebend.* St. 10. — Vergl. Büsten Berlin. Gelehrten und *Denma's* *Prose littéraire* T. II. p. 21 - 26. — Sein Bildniß von Chodowiecki vor dem 39sten Band der *Allgem. deutschen Biblioth.* und nach diesem von Haid in *Schwärzkunst*.

ENGEL (Johann Michael). *Aktuaris zu Erfurt*: geb. daselbst am 8 Okt. 1718. §§. Der Honigbau; aus dem Lateinischen des Virgils. Erfurt 1768. 8. — In der Handschrift liegen zum Druck fertig verschiedene Uebersetzungen aus dem Lateinischen, z. B. *Varro de re rustica*. *Schola Salernitana*.

ENGEL (Karl Christian) Bruder des vorhergehenden; D. der AG. zu Schwerin: geb. zu Parchim . . . §§. *Specimina medica*. Berolini 1781. 8. Der Abschied Vandalia an Charlotten. Schwerin 1786. 4. Wir werden uns wieder sehen; eine Unterredung, nebst einer Elegie. Göttingen 1787. 8. 2te Auflage, *ebend.* 1788. 8. Nachtrag zu der Schrift: Wir werden uns wieder sehen. Frankf. 1788. 8. — * Prolog zu seinem Schauspiele Biondetta. Schwerin 1790. 8. Biondetta; ein allegorisches Schauspiel mit Gefängen, in 4 Aufzügen. Berlin 1792. 8.

von ENGEL (Lüder Hermann Hans) kurfürstl. Sächsischer Rittmeister zu Sayda im Erzgebirge: geb. zu . . . §§. * Erfahrungen aus der Feld- und Landwirthschaft, von einer Gesellschaft forschender

der Oekonomen. 1ster Theil. Freyberg 1787. —
 2ter Theil. ebend. 1788. gr. 8. * Der Of-

fizier, oder alles, was zu dessen Nutzen gereichen
 mag; nebst einer Anweisung von nöthiger Be-
 handlung der Pferde und einem Anhang von ganz
 bewährten Heilmitteln für selbige. ebend. 1788.
 gr. 8.

Pferdezucht-Kenntniß und Behand-
 lung, vermehrt herausgegeben. Dresden 1789. 8.
 Ueber die Regulirung der Steuern nach dem Aus-
 messungsfusse. Freyberg 1790. 8. Bestim-

mung des Verhältnisses zwischen dem Ackerbau
 und dem Viehstande. Freyberg und Annaberg
 1791. gr. 8.

Die Schäferereyen im Sächsi-
 schen Erzgebirge und in Mecklenburg gegen ein-
 ander gestellt. Dresden 1791. 8. Versuch,

den Werth der Grundstücke bey dem Ankaufe,
 zum Besten der Käufer und Verkäufer, nach Mög-
 lichkeit genau zu bestimmen. Freyberg 1793. 8.

Leben des Hauptmanns von Engel, Verfassers der
 Briefe über die Landwirthschaft, besonders die
 Mecklenburgische betreffend, so weit es die prak-
 tische Oekonomie betrifft, von seinem Sohne L. H.
 H. v. E. Freyb. u. Annab. 1793. 8.

Ver-
 anlassungen und Vorschläge zu einer sowohl an-
 genehmen als auch guten Landwirthschaft. ebend.
 1794. 8.

Landwirthschaftliche Rechenschaft
 von meinen sechs letzten Wirthschaftsjahren.
 ebend. 1794. gr. 8.

Die Eintheilung der
 Felder, oder: Versuch über die Anwendbarkeit
 allgemein darüber anzunehmender Grundsätze.
 Freyberg 1795. 8.

ENGEL (Michael). *Professor der klassischen Litteratur*
auf der Universität zu Mainz: geb. zu Erfurt
 1755. §§. Ueber Genie und Studium. Mainz
 1784. 8. Magazin der Philosophie und schö-

nen Litteratur. 4 Hefte. Leipz. 1784. 1785. 8.
 Die Kunst, sein Glück in der Welt zu machen;
 Briefe eines Onkels an seinen in G*** studiren-
 den Neffen. Dessau 1785. 8. C. Corneli

Taciti Agricola; ad exemplar Bipontinum recu-
den-

dendum curavit, emendavit, animadversiones & novam versionem Germanicam adjecit. Lips. 1788. 8 maj. *Horazens Epistel an die Pisonen;*

mit einem durchgängigen Kommentar und mit Anmerkungen herausgegeben. Mainz 1791. 8. — Ueber den Selbstbetrug; in dem *Magaz. der Philos. und schönen Litt.* H. 2. 1785. Ueber das Studium der Beredsamkeit bey den Alten; *ebend.* 1786. H. 4.

ENGEL (Moritz Erdmann) *M. der Phil. und seit 1799 fünfter Lehrer an dem Gymnasium zu Plauen im Voigtlande:* geb. daselbst 1767. §§. * *Neues Handbuch der Geographie, mit den nöthigsten statistischen und historischen Erläuterungen für die Jugend und Freunde der Erdkunde.* Leipz. 1791. 8. (ist eigentlich eine Umarbeitung des geographischen Handbüchleins für die zarte Jugend). *Moral in Fabeln, mit Bildern aus der Naturgeschichte.* *ebend.* 1794. 8.

ENGELBRECHT (Johann Andreas) *privatistirt zu Bremen, und führt für verschiedene Handlungshäuser die englische und französische Correspondenz:* geb. zu Hamburg . . . §§. * *Fragmente der alten hochschottländischen Dichtkunst, nebst einigen andern Gedichten Ossians, eines schottländischen Bardens; aus dem Englischen.* Hamburg 1764. 8. * *Chrysal, oder Begebenheiten einer Guinée; aus dem Englischen.* 4 Theile. Leipzig 1775-1776. 8. * *Briefe über Russland von einem Frauenzimmer; aus dem Englischen.* *ebend.* 1775. 8. * *Tagebuch des Capitäns Cook neuester Reise um die Welt und in die südliche Hemisphäre, in den Jahren 1772, 1773, 1774 und 1775, worinnen das Nichtdaseyn eines vermutheten festen Landes zwischen der Linie und Südpolzirkel unwidersprechlich erwiesen wird. Nebst dem Tagebuche von Leutnant Fournaux Reise um die Welt in den Jahren 1772 bis 1774.* Mit historischen und geographischen

Be-

Beschreibungen der Inseln und Länder, welche auf beyden Reisen entdeckt worden, erläutert mit Karten und Kupferstichen. Aus dem Englischen übersetzt. Angehängt ist *C. D. Ebelings*, Aufsehers der Handlungsakademie in Hamburg, Geschichte der Entdeckungen in der Südsee und Geographie des fünften Welttheils. 1ster Theil (*mehrere sind nicht erschienen*). ebend. 1776 gr. 8.

* *Betrachtungen über den gegenwärtigen Zustand der französischen Kolonie zu San Domingo*; aus dem Französischen übersetzt und mit einigen Anmerkungen versehen. 2 Theile. ebend. 1779. gr. 8.

* *Leben der Maria von Medicis*, Prinzessin von Toskana, Königin von Frankreich und Navarra. Aus dem Französischen. 2 Bände. Berlin 1780-1781. gr. 8.

* *Arthur Youngs Reise durch Irland*, in den Jahren 1776 bis Ende 1779. Aus dem Englischen. 2 Theile. Leipz. 1780. gr. 8.

* *Eyles Irwins Begebenheiten einer Reise auf dem rothen Meere, auf der arabischen und ägyptischen Küste, ingleichen durch die Thebaische Wüste*. Aus dem Englischen. ebend. 1781. gr. 8.

Thomas Mortimers Grundsätze der Handlungs - Staats - und Finanzwissenschaften; aus dem Englischen übersetzt und mit einigen Zusätzen vermehrt. ebend. 1781. gr. 8.

Joh. Wiskett, Kaufmanns und Asscuradeurs in London, Theorie und Praxis der Asscuranzen. Aus dem Englischen übersetzt und mit Anmerkungen und Zusätzen vermehrt. 2 Bände. Lübeck 1782. — 3ter Band, welcher

anstatt der Anmerkungen den Anfang einer systematischen Abhandlung über die Asscuranzen von dem Uebersetzer enthält; ebend. 1787. gr. 4. Dieser Band führt auch den besondern Titel: *Die Asscuranzwissenschaft*, systematisch bearbeitet; nebst einer Sammlung alter und neuer Seerechte und dahin gehörigen Verordnungen. ebend. 1787. gr. 4.

Hamburgische Waarenberechnungen, oder Sammlung richtiger und ausführlicher Calculationen verschiedener von andern Handels-

5te Ausg. 2ter B.

O

plätzen

plätzen nach Hamburg gesandter, oder von Hamburg nach andern Orten verschickter Waaren. 2 Bände. Hamburg 1782. 8. * *Tohann Talbot Dillon* Reise durch Spanien, welche wichtige Beobachtungen aus der Naturgeschichte über den Handel, die Fabriken, den Ackerbau u. s. w. enthält; aus dem Englischen überfetzt, und mit des Hrn. *Bowles* Nachrichten vermehrt. Leipz. 1782. gr. 8. Affecuranz- und Haverseyordnung der Stadt Amsterdam vom 28 Apr. 1744; mit allen neuen Veränderungen und Zusätzen. Aus dem Holländischen überfetzt. Bremen 1783. 8. Versuch einer Beantwortung der Frage: Sollte es nicht rathsam seyn, auf hohen Schulen einen öffentlichen Lehrer der Handlungswissenschaften zu bestellen? ebend. 1783. 8. Weller und Luise; ein Schauspiel in 5 Aufz. nach dem Französischen des *Mourel*. ebend. 1783. 8. Materialien zum nützlichen Gebrauch für denkende Kaufleute. 1sten Bandes 1stes bis 6tes Stück. Hamburg 1787. 8. Affecuranz- und Haverseyordnung der Stadt Amsterdam vom 28 April 1744, mit allen neuesten Veränderungen und Zusätzen; aus dem Holländischen überfetzt. Neue verbesserte Ausgabe. Bremen 1789. 8. *Corpus juris nautici*, oder Sammlung aller Seerrechte der bekanntesten handelnden Nationen alter und neuer Zeiten; nebst den Affecuranz- Haversey- und andern zu den Seerrechten gehörenden Ordnungen, zusammengetragen und zum Theil ins Teutsche überfetzt. 1ster Band. Lübeck 1790. 4. — Die Nebenbuhler, ein Lustspiel nach dem Englischen des *Sheridan*; im 1sten Theil des *Hamburgischen Theaters*. (1776. 8.).

von ENGELBRECHTEN (Johann Gustav Friedrich)
Kanzler bey der Pommerischen Regierung zu Stralsund, und seit 1776 Ritter des königl. Schwedischen Nordsternordens: geb. zu . . . in Pommeru . . . §§. *Herrn. Henr. ab Engelbrecht* — *Observationum selectiorum forensium, maximam partem*

partem accessionum ad Motil opus decisionum specimen posthumum IV. Cum indice rerum & verborum, in tribus prioribus & in hoc specimenne occurrentiam. Adjecta est vita b. auctoris ejusque oratio occasione primi Jubilaei saecularis in S. R. Tribunali habita. Wismariae & Bützov. 1771. 4.

ENGELHARD (Johann Philipp) *fürstl. Hessen-Casselscher-Kriegsrath zu Cassel* seit 1785 (vorher seit 1776 Auditeur, und seit 1780 wirkl. Kriegsekretar daselbst): *geb. zu Cassel am 21 Jan. 1753.* §§. *Versuch über den wahren Begriff der Ehe und der Rechte bey deren Einrichtung in den fürstl. Hessischen Landen. Cassel 1776. 8. — Vergl. *Strieder* B. 3.

ENGELHARD (Magdalene Philippine) *gebörne GATTERER*; Frau des vorhergehenden: *geb. zu Nürnberg am 21 Octob. 1756.* §§. Gedichte. Göttingen 1778. — 2ter Theil. ebend. 1782. 8. Neujahrsgeßchenk für liebe Kinder. Göttingen u. Cassel 1787. 8. — Gedichte in den Musenalmanachen. — Beyträge zum Magazin für Frauenzimmer und zur Pomona der Frau v. la Roche. — *Ihr Bildniß im Göttingischen Musenalmanach auf's Jahr 1781 von G. W. Weise in Cassel gestochen.* — Vergl. *Strieder* B. 3.

ENGELHARDT (Georg Adam) *Hospitalpfarrer zu Goldburghausen im Nördlingischen Gebiete* seit 1771 (vorher Präceptor der zweyten Klasse am Nördlingischen Lyceum): *geb. zu . . . 1737.* §§. Geschichte des vor 50 Jahren errichteten Nördlingischen Armen-Waisen- und Arbeitshauses. Nördlingen 1765. 8.

ENGELHARDT (Johann Konrad) *Kandidat des Predigtamts zu Bayreuth: geb. zu Bayersdorf unweit Erlangen am 12 Februr 1743.* §§. *Leben des Abbt Lorenz Ricci, letzten Generals der Jesui-

Jesuiten; aus dem Italienischen. (*Bayreuth*) 1776. 8. * Beschreibung der Veteranischen Höhle, und der ältern und neueren Kriegsvorfälle bey derselben. Mit 1 illum. Kupfer. Bayreuth 1789. 8. — Schreibt die Bayreuther politische Zeitung seit 1764.

ENGELHARDT (Karl August) *privatisirender Gelehrter zu Dresden: geb. daselbst am 4 Febr. 1769.* SS. Geographisches Wochenblatt. 4 Theile oder Quartale. Dresden 1794. 8. (auch unter dem Titel: Geographisch-statistische Reise durch Italien. Mit Kupfern. 4 Bändchen. ebend. 1794. 8). Geographisch-statistische Reisen, nach den neuesten und besten Werken bearbeitet. 1tes Bändchen. Dresden - Friedrichstadt 1794. — 2tes und 3tes Bändchen. Schneeberg 1794. 8. Mahlerische Wanderungen durch Sachsen, von ihm und Veith. 2 Hefte. Mit Kupfern. Leipz. 1795. 4. Der neue Kinderfreund, von Engelhardt und Merkel. Mit Kupfern und Notenblättern. 1-6tes Bändchen. ebend. 1794 - 1795. 8. — Vergl. Kläbe's gel. Dresden.

ENGELIEN (Karl Gottlieb Wilhelm) Sohn des verstorbenen Karl Wilhelm; *Pastor zu Herrnsdorf in Schlessen: geb. daselbst 1765.* SS. Christliches Erbauungsbuch für Feste und Sonntage. Liegnitz und Breslau 1794. gr. 8.

ENGELSCHALL (Joseph Friedrich) *M. der Phil. und seit 1788 außerordentlicher Professor derselben auf der Universität zu Marburg: geb. daselbst am 15 December 1739.* SS. Gedichte. Marburg 1788. 8. — Ueber das Kunstgefühl; in *Meufels Miscell. artist. Inhalte* Heft 3. Ideal und Nachahmung; ebend. Heft 6. Schreiben an den Herausgeber dieser Miscell. (Zur Vertheidigung des nächst vorher gemeldeten Aufsatzes); ebend. H. 10. Beschreibung des Begräbnisamonnments der heil. Elisabeth zu Marburg; ebend. H. 14. Ueber

Ueber den Einfluss der Künste auf Geist, Sitten und Bildung der Nation; *ebend.* H. 29. Johann Georg Nispe!, ein Beytrag zur Künstlergeschichte; *ebend.* — Ueber die teutsche Litteratur; Versuch eines Gemähltes von ihrem ersten Ursprung bis auf unsere Zeiten; in dem zu Dessau 1785 erschienenen und von ihm besorgten 2 Bändchen: Ephemeriden über Aufklärung, Litteratur und Kunst, hauptsächlich für Hessen. *Eben daselbst steht auch von ihm:* Leben der Frau Agathe D* nebst einer Berechnung. Etwas über die Magie, hintennach eine Beylage zur Geschichte des Aberglaubens im 18ten Jahrhundert. Das Glück der Weisen; Epistel an meinen Freund G. Die Schutzgeister; und noch verschiedene kleine Gedichte, mit E unterzeichnet. — * Man wird's nicht glauben; eine Geschichte, welche die Jungfer Susanna Eimersheim seit ihrem 55ten Geburtstage vor Schlafengehen zu lesen pflegt; in den *Frankfurtischen Beyträgen zu Ausbreitung nützlicher Künste und Wiss.* B. 3. 1781. — Zardi, eine persische Erzählung; an K. W. Justi; im *teutschen Merkur* 1787. Dec. Sefira, eine morgenländische Geschichte; *ebend.* 1789. Dec. Sefostris, eine Skizze; *ebend.* 1790. Nov. S. 284-289. Kordelia (eine Erzählung); *ebend.* 1791. May S. 3-29. — Beschreibung des Elisabethbrunnens unweit Marburg; im *Journ. von u. für Teutschl.* 1786. St. 9. Der Löwenstein; *ebend.* 1790. St. 1. — Im *Hessischen Intelligenzblatt* 1787 stehen von ihm folgende Aufsätze: Ueber Befoldungen und Aufwand voriger und jetziger Zeiten. Charakteristik des teutschen Volks- aberglaubens. Auszug aus dem Tagebuche eines Reisegefährten des Kap. Cook; nebst einem Brief an den Verf. und der Antwort desselben. Ueber die Wirkungen der Luft in verschlossenen Zimmern, und die Folgen des späten Aufstehens. Nachricht von fortschreitender Bevölkerung, Ackerbau, Sitten und Regierung in Pensylvanien; in einem Briefe eines Bürgers von Pensylvanien

an seinen Freund in England (*aus dem Engl. über-
setzt*). Ueber die weibliche Grazie. — Ue-
ber die Möglichkeit und Erfordernisse einer wis-
senschaftlichen Pathognomik; *im philosophischen
Journal für Moralität, Religion und Menschen-
wohl*, von C. C. Erh. Schmid und F. W. D. Snell.
1793. Heft 2. — Ueber Wachsbildnerey; in
Meufels *Neuem Museum für Künstler und Kunst-
liebhaber* St. 1. S. 1-30 (1794). — Doktor
Fauft und Ottmair, eine Novelle aus dem funf-
zehnten Jahrhundert; in der *deutschen Monatschr.*
1794. März. — Versuch einer Würdigung der
deutschen Prose; in *Gentzens Neuen deut. Mo-
natschr.* 1795. Jun. S. 153-179. Der Spiegel,
ein Traum Xenophons; *ebend.* Sept. S. 51-59. —
Ueber bildende Kunst der Alten, die Ursachen
ihrer Schönheit, und ihre Anwendung auf den
Geist des Jahrhunderts; eine Vorlesung, gehalten
in der Versammlung der fürstl. Gesellschaft
der Alterthümer zu Cassel am 5 Junius 1795; in
Meufels *Neuen Miscell. für Künstler und Kunst-
liebhaber* St. 2. S. 125-138 (1796). — *Viele*
Gedichte, mit und ohne seinen Namen, in den
Göttingischen und Hamburgischen Musenalmana-
chen seit 1775; auch in der Hessischen Blumen-
lese. — Recensionen. — Vergl. *Strieder* B. 4.
S. 523 u. ff. B. 7. S. 520.

ENGSTLER (Joseph) *vormals Jesuite, D. der Theol.*
und Pfarrer in der Rossau zu Wien seit 1783
(vorher Professor der heil. Schrift auf der Univer-
sität, wie auch Kustos der dazu gehörigen Biblio-
thek zu Wien): *geb. zu Oedt in Oberösterreich* 1725.
§§. *Institutiones linguae sacrae in usum auditori-*
um, Graecii 1758. 8. *Eben dieselben* *Curis*
secundis; accedit appendix de dialecto Chaldaica,
& Lexidion vocum Hebraicarum. Viennae 1778. 8.
Institutiones s. scripturae de divina originis &
natura s. scripturarum. P. I. *ibid.* 1775. — P. II.
ibid. 1776. 8 maj.

ENHÜBER (Johann Baptist) *Prior in dem Reichsstift St. Emmeram zu Regensburg*: geb. zu Neuburg in der obern Pfalz am 14 Sept. 1736. SS. Conciliorum Ratisbonensium brevis recensio ex antiquis Monumentis adornat. Ratisbonae 1768. 4. Differt. critica de patria, aetate & episcopatu S. Erhardi. ibid. 1770. 4. *Arbeitet an einer neuen Ausgabe der Werke des Rhabanus Maurus. — Vergl. Zapfs vierten Brief über seine litterar. Reise S. 10 u. f.*

ENKELMANN (. . .) *Propst zu Usedom in Pommern seit 1792 (vorher Feldprediger bey dem königl. Preuss. Regiment Graf Anhalt)*: geb. zu . . . SS. *Lamekis, oder wunderbare Reisen eines Egypters unter der Erden, nebst Entdeckung der Insel der Silphiden; aus dem Französischen des Ritters von Mouchy. 2 Theile. Liegiltz u. Leipz. 1789. 1790. 8.

ENSLIN (Primus) *Franciskaner der reformirten Tyroler Provinz zu Innsbruck, ehemals Prediger*: geb. zu Simmeringen in Schwaben am 12 Dec. 1712. SS. Compendiosa Chronica de principiis, ortu & progressu Provinciae Tyrolensis fratrum minorum reform. de Leopoldo sacro. Campidonae 1753. 12. *Andächtiger Mann, die heil. Mess mit Frucht anzuhören. 1769. 8. Christliche Stunduhr, d. i. Erinnerungen von heilsamen und christlichen Wahrheiten auf jede Stunde des Tags. Augsburg 1779. 8.*

Edler von ENTNERSFELD (Friedrich) *fürstl. Passanischer Hofrath zu Wien*: geb. zu . . . SS. Wettschrift über die Preisfrage: Was ist Wucher? und durch welche Mittel ist demselben ohne Strafgesetze am besten Einhalt zu thun? Wien 1790. 8. Lehrbuch der landwirthschaftlichen Oekonomie, zum Gebrauch derjenigen, welche sich dieser Wissenschaft entweder theoretisch oder praktisch widmen wollen. 2 Theile, ebend. 1791. 8. —

Eine gekrönte Preisschrift; die Waldungskultur betreffend; in den ökonom. Schriften, herausgegeben von der k. k. Ges. des Ackerbaues und der nützl. Künste im Herzogth. Steyermark. Unterricht von der Nutzbarkeit und dem Gebrauche Holzer sparender Zimmerofen; ebend.

EPLEN von **HARTENSTEIN** (Joseph Franz Xaver) fürstl. Thurn- und Taxischer Hof- und Regierungsrath zu Regensburg: geb. zu Immenstadt im Allgäu am 28 Okt. 1755. §§. * Abhandlung über die Frage: In wie ferne der Miether eines Hauses verbunden sey, den Schaden zu ersetzen, welchen das gemiethete Haus durch Brand erlitten hat? Bayreuth 1793. 8. * Geschichte der Landeshoheitsstreitigkeiten, und Grundsätze, nach welchen dieselbe zu beurtheilen sind. . . . 8. Hat Beyträge zur Chronik der Truchseffe von Waldburg geliefert.

ERBE (Karl Friedrich) M. der Phil. und der Rechte Licentiat, wie auch geheimer Archivar zu Stuttgart: geb. zu Neustadt im Württembergischen am 31 Jul. 1751. §§. D. de Ellipsi. Tubing. 1768. 4. D. de jure detractus spec. Wirt. ibid. 1773. 4. Rechtliche Anmerkungen über den Hofdiebstahl. Stuttgart 1775. 4. — Vergl. Hengs. Schwäb. Mag. 1777. S. 780.

ERBER (Bernhardinus) vormalig Jesuite zu Wien: geb. zu . . . §§. Notitia illustris regni Bohemiae scriptorum geographica & chorographica. Vienn. 1761. fol. 15.

ERBSTEIN (Johann Christoph) M. der Phil. Prediger zu Wehlen bey Pirna seit 1731: geb. zu Langensalza am 30 Nov. 1720. §§. Lobrede auf die Buchdruckerkunst. Wernigerode 1740. . . Die vnerforschlichen Wege einer weisen und gültigen Vorsehung in Austheilung des Ehegesetzes, bey der Entbindung der Reichgräfin von Rex, wider die

die wichtigen Einwürfe gerettet. Dresden 1750. . .
 Matthidia, ein Auszug aus dem Clemens Romanus. ebend. 1752. . . *De Christo, discriminis inter episcopos & presbyteros approbatore.*
 ibid. 1764. 4. *De oeconomis iniquo contra*
Thonium. 1766. . . *De presbyteris contra*
Stachhouse. Arnstadt. 1767. 4. Nützlicher
 Zeitvertreib für Theologen, in Briefen an gute
 Freunde. 1. 2. 3 Theil. Erfurt 1767-1768. 8.
 Vorstellung, was die wahre Kirche von der Salbung
 unsers Erlösers lehre und nicht lehre. ebend.
 1768. 8. *Modestia de baptismo & fide infantum*
disquisitio. Berol. 1773. 8. Drey
 kleine Schriften vom heil. Abendmahl. ebend.
 1780. 8. Versuch über die vornehmsten Verheißungen
 und Weissagungen von dem Messias und den Zeiten
 des neuen Bundes. 1 Bändchen. Dessau 1781. 8.
 Predigten vom ewigen Leben über die Sonn- und
 Festtageevangelien, den Unstudirten gewidmet. 2
 Theile. Pirna 1783. 4. Lehrbuch für Katechumenen,
 nebst Anmerkungen für Schullehrer. ebend. 1785. 8.
 Versuch über die Frage: Ob unser Erlöser habe
 sündigen können? wider Hrn. D. Döderlein. Meissen
 1787. 8. Betrachtungen auf jeden Tag im
 Jahre über die christliche Religion, als die wahre
 Glückseligkeitslehre. ebend. 1789. 8. Wörterbuch
 über das neue Testament für den Bürger und
 Landmann, nebst einer kleinen Einleitung in
 dieses Buch. 1sten Bändchens 1stes und 2tes
 Stück. ebend. 1791. — 2ten Bändchens 1stes
 und 2tes Stück. ebend. 1793. 8. Von des 1sten
 Bändchens 1sten Stück erschien die 2te Auflage
 1792. — Aufsätze in den Dresdner Anzeigen.

ERDMANN (Johann Christoph) *M.* der Phil. und Archidiaconus zu Wittenberg: geb. zu Mühlberg
 am 21 Jan. 1733. §§. *De collega amabili.* . . .
 1768. . . *Huldigungspredigt.* . . . 1769. . .
Von den Freuden rechtschaffener Eltern über das

*Glück ihrer Kinder. Wittenberg 1769. 4. De
curatore mulieris legitimo. ibid. 1771. 4. Ge-
danken über die Wahl einer zukünftigen Gattin
über 1 Mos. 24. ebend. 1774. 4. Memoria
Diaconorum Wittenbergenſium. ibid. 1789. 8 maj.
— Noch einige Predigten.*

ERDMANN (Ludwig) *Schaufpieler bey der . . . Ge-
ſellſchaft zu . . . geb. zu . . .* §§. *Philint und
Lucinde; eine ländliche Operette von einem Auf-
zuge. Regensb. 1778. 8. * Graf Strandorf;
ein Schaufpiel. Wetzlar 1780. 8. * Durch
Schaden wird man klug, oder: Narren muß man
die Kolbe laſen; ein Luftſpiel. Frankf. am M.
1780. 8. * Ich heiße Theiſs, oder der Ae-
pfeldieb; eine Operette. Regensburg 1781. 8.
* Alles, was recht iſt. . . 1782. 8. * Grü-
newald Skeiz. . . 1782. 8. * Mißverſtänd-
niſs. . . 1782. 8. * Sainville. . . 1782. 8.
* Der fünfzigſte Geburtstag. . . 1782. 8.
* Müßige Stunden. In Briefen. 3 Th. . . 1782. 8.
Louiſe Tanton im Kloſter; kein Roman, ſondern
eine wahre teutſche Geſchichte. 1ſter u. 2ter Th.
Cöln und Leipzig 1783. — 3ter Theil. ebend.
1785. 8. *)*

ERDPRESSER (Johann) *Braumeiſter zu Erdpreßhof
unweit Maria Scharfen in Oberöſtreich: geb. da-
ſelbſt am 6 März 1729. §§. Die natürlichen
Eigenſchaften in dem Bräuwerke. 1 . . . —
Vergl. de Luca gel. Oeſtr. B. 1. St. 1.*

ERDT (P. Bertrand) *Minorit. Conventual der Strasbur-
ger Provinz, Beichtvater im Reichſſiſte der Kla-
riſſerinnen zu Söflingen bey Ulm: geb. zu . . .
§§. Eccleſia Chriſti regnans in ſuo Regimine a
Statu politico independens ſtabilita atque contra
adverſarios propugnata. Aug. Vind. 1783. 8 maj.*

ERDT

*) Von dieſen 7 letzten Schriften kann ich nirgends Notizen
finden.

ERDT (Paulin) *Franciskaner und ehemaliger Professor der Theol. zu Freyburg; geb. zu Wertach im Allgäu am 7 Junius 1737. SS. Theoremata ex universa philosophia in brevis systema redacta. Kempten. 1768. 4. Assertiones ex universa theologia in systemate quodam facili ac simplici congestas. ibid. 1771. 4.* Unter dem Namen *Lupinai de la Vinde* akademische Rede über die Aufgabe: Ob man die heiligen Reden heute meistentheils aus dem Papier herlesen, oder ob man solches wenigstens zu thun frey lassen solle; oder nicht? Freyburg 1772. 8. *Philothee's Gedanken in ruhigen Stunden für Frauenzimmer. Augsburg 1782. 8. *Philothee's Frauenzimmerakademie für Liebhaberinnen der Gelehrsamkeit. ebend. 1783. 8. Kurzgefasste gelehrte Geschichte der christlichen Religion, 2 Bände. ebend. 1784. gr. 8. Versuche über die moralische Denkungsart, oder Gelehrtengegeschichte der Moral, insbesondere der christlichen. 2 Bände. ebend. 1785. 8. *Conspectus librorum octo, ac decem de historia litteraria universim; sigillatim vero theologiae cum adnotationibus exaratorum; subnexo systemate juris ecclesiastici universi. Aug. Vind. 1785. 8.* *Historiae litterariae theologiae rudimenta, octodecim libris comprehensa, seu via ad historiam litterariam theologiae revelatas adnotationibus litterariis instructa. IV Tomi. . . . 8 maj.* Der Weise nach vollendeten Reisen; eine Lesung für vernünftige Denker aller Stände. (Bregenz) 1785. 8. Versuche über das Hirtenamt in der Kirche; nebst der Gelehrtengegeschichte der Pastoral, mit Anmerkungen. Bregenz 1785. 8. Versuche über die Kultur der Religion. ebend. 1785. 8. *Erläuterungen über die heutige Lehrart auf Akademien in Oesterreichischen Staaten; für Liebhaber der Wissenschaften. Augsb. 1785. 8. Bekenntniß des Glaubens in der wahren Kirche gegen alle Verirrungen derselben bis auf unsere Zeiten; oder hellere Züge einer Gelehrtengegeschichte der

der Gottesgelehrtheit, mit Anmerkungen. 4 Bände. ebend. 1785-1786. 8. Die Seele des Menschen; eine Abhandlung eines Mitgliedes der Venetianischen Gesellschaft der Geisterforscher. Aus dem Italienischen übersetzt. ebend. 1786. 8. Züge von der Geschichte der Gottlosigkeit: ein Denkmahl an Lord M***. Aus dem Englischen übersetzt. ebend. 1786. 8. Die natürliche Religion, samt einer kurzen Geschichte derselben; ein hinterlassenes Fragment des Hrn. von ***. Aus dem Französischen übersetzt. ebend. 1786. 8. *Anleitung für angehende Bibliothekare und Liebhaber von Büchern. ebend. 1786. 8. Die Religion am Ende des achtzehnten Jahrhunderts. St. Gallen 1787. 8. Religion und Moral der starken Geister. . . . 8. Anfangsgründe zur Gelehrtengegeschichte, als eine Einleitung zur sämtlichen Gelehrtengegeschichte der Theologie, mit Anmerkungen. Augsburg. 1787. 8. *Praktisches Lehr- Gebet- und Erbauungsbuch für Katholiken, Einsiedeln. 1787. 8. Versuche über die Freyheit zu denken. 1ster allgemeiner Theil; 1ster, 2ter und 3ter besonderer Theil. . . . 8. Anfangsgründe zur geistlichen Beredsamkeit. . . . 8. Versuche über die Freyheit zu denken in Ansehung der Moral, der christlichen insbesondere. 2 Bände. . . . 8. *Handbuch der Religion und Moral in lehrreichen und erbaulichen Lesungen für alle Stände und auf alle Tage des Kirchenjahrs; von einem durch mehrere Schriften rühmlich bekannten Verfasser. 2 Bände. Augsburg 1790. 8. *Auch ich will ein Aufklärer seyn. 1ster allgemeiner Theil; 2ter und 3ter besonderer Theil. ebend. 1791-1792. 8. Die wahren Wege zur Glückseligkeit des Menschen. 2 Bände. ebend. 1793. 8. Fragmente zur Kultur der Religion. ebend. 1794. 8. Das Bild der Religion für Freunde und Feinde. . . . 8. Philosophie des gemeinen Mannes. . . . 8.

ERHARD (Christian Daniel) *M. der Phil. D. der R.* und seit 1793 fünfter ordentlicher Professor alter Stiftung Tituli de verborum significatione und Beyfitzer der Juristenfakultät und des Oberhofgerichts zu Leipzig (vorher seit 1787 außerordentl. Prof. der R. und vor diesem Advokat des kurfürstl. Sächf. Oberhofgerichts und Beyfitzer im Nieder-Laufitzer Landgericht zu Leipzig): geb. zu Dresden am 6 Februar 1759. *SS. D. (Praef. C. F. Hommel) de Vicariatu Saxonico libellus primus, Lips. 1780. 4. D. de prudentia in legibus condendis adhibendo. ibid. 1781. 4. D. inaug. de Vicariatu Saxonico, libellus secundus. ibid. 1782. 4.* Rede am Begräbnistage Hrn. M. G. A. Mehners, Stadtpredigers zu Dresden. ebend. 1785. 8. *Progr. de sponsoribus juris gentium. ibid. 1787. 4.* Amalthea; für Wissenschaften und Geschmack, 1stes bis 3tes Stück. ebend. 1789 (eigentl. 1788). — 4ten Bandes 1stes Stück. ebend. 1789. — 5tes Stück. ebend. 1790. 8. (Die von ihm darin befindlichen Aufsätze s. am Ende dieses Artikels). Handbuch des kurfürstlichen peinlichen Rechts. 1ster Theil. ebend. 1789. 8. *Selestia capita de vicariatu Saxonico. Dresd. 1790. 8.* Beyträge zum Staatsrechte des Zwischenreichs in Teutschland. 1ster Heft. Leipzig 1790. 8. König Leopold der Zweyte, als Regent und Gesetzgeber von Toskana. ebend. 1790. gr. 8. Betrachtungen über Leopolds des Weissen Gesetzgebung in Toskana. Dresden 1791. gr. 8. (Nachgedruckt zu Wien 1792. 8). Versuch über das Ansehn der Gesetze und die Mittel, ihnen solches zu verschaffen und zu erhalten. Dresden 1791. 8. (Auch in der Amalthea B. 2. St. 1). Versuch einer Kritik des allgemeinen Gesetzbuchs für die Preussischen Staaten; des 1sten Theils 1ster Band. Dresden u. Leipzig 1792. gr. 8. *Passorets* Betrachtungen über die Strafgesetze; aus dem Französischen; herausgegeben und mit einem berichtigenden Kommentar, auch einigen Anmerkungen,

kungen, versehen. 1ster Band. Leipzig 1792. 8.

* *Giuliani* politischer Versuch über die unvermeidlichen Veränderungen der bürgerlichen Gesellschaften; aus dem Italienischen übersetzt und mit einigen berichtigenden Anmerkungen eines unbefangenen Doktors versehen. ebend. 1792. gr. 4.

* Nöthige Erinnerungen an den Verfasser des anonymischen an Sr. kurfürstl. Durchl. zu Sachsen gerichteten Aufsatzes über die Annahme der Krone Polens. ebend. 1792. 8. *De ampliacionibus judiciorum publicorum apud Romanos Excercitatio. ibid. 1793. 4.*

De ampliacionibus &c. Epimetron I. ibid. eod. 4. *Algernon Sidney's* Betrachtungen über die Regierungsformen, nebst Nachricht von des Verfassers Leben und einer Auswahl seiner vorzüglichsten Staatsbriefe; nach der neuesten von *Robertson* besorgten Ausgabe aus dem Englischen übersetzt und mit erklärenden und berichtigenden Anmerkungen versehen. 2 Bände. ebend. 1793. gr. 8.

Handbuch des Preussisch-Brandenburgischen Civilrechts; enthaltend die Verordnungen des allgemeinen Gesetzbuchs über die gewöhnlichsten Geschäfte und Verhältnisse des bürgerlichen Lebens, in so weit solche vom gemeinen in Teutschland geltenden Rechte abweichen. ebend. 1793. 8.

D. de notionibus legum civilium. Lips. 1795. 4.

* *De finibus arbitrio judicis a legum latore ponendis. ibid. eod. 4.*

* *De delictis in vires mentis humanae commissis. ibid. eod. 4.* *Progr. de ejus, qui delicti majestatis falso civem accusaverat, apud Athenienses poena. ibid. eod. 4.*

— Schon die Klugheit verlangt von einem praktischen Rechtsgelehrten, rechtschaffen zu seyn, eine Rede; im *Leipz. Magazin für Rechtsgel.* St. 4 (1784).

— Ueber das Recht, die Gesetze in öffentlichen Schriften zu beurtheilen; in der *deutschen Monatschrift* 1792. Sept. — In der *Amalthea* sind folgende Aufsätze von ihm: Ideen über die Ursachen und Gefahren einer eingeschränkten und falschen Aufklärung; B. I. St. I.

S. I.

St. 1 - 48. und St. 3. S. 1 - 23. Von den staatswirthschaftlichen Nachtheilen einer kostbaren und langsamen Justizpflege; B. 1. St. 1. S. 49 - 65. Bemerkungen über einige Gegenstände des allgemeinen und positiven Völkerrechts, veranlaßt durch die neuerlichen zwischen Rußland und Schweden gewechselten Staatschriften; *ebend.* S. 94 - 128. und St. 2. S. 93 - 101. Historische Nachrichten, die Einmischung des Russischen Hofes in die innern Schwedischen Staatsangelegenheiten betreffend; St. 2. S. 101 - 107. und St. 3. S. 121 - 126. Der Rath an die Denker; St. 3. S. 50 - 55. Schreiben an den Verfasser der Wanderungen des Wunibalds; *ebend.* S. 103 - 112. Versuch über das Ansehen der Gesetze, und die Mittel, dasselbe zu bewirken und zu befestigen; B. 2. St. 1. S. 48 - 98. Gedanken eines Weltbürgers über das erste Kapitel der neuen von der Französischen Nation angenommenen Konstitution; *ebend.* S. 99 - 111. Noch ein Vorschlag zur Verhütung des Kindermords; *ebend.* S. 113 - 119. Ueber die Rechte des Menschen in der Gesellschaft; *ebend.* Vortrag über die in Ansehung der richterlichen Gewalt in Frankreich festzusetzenden Verfassung. Im Namen der Comité de Constitution der Nationalversammlung vorgelegt durch Hrn. Bergasse. Mit Anmerkungen; St. 2. S. 169 - 250. — Ueber das Recht, die Gesetze in öffentlichen Schriften zu beurtheilen; mit besonderer Rücksicht auf das neue allgemeine Gesetzbuch für die Preussischen Staaten; in *der deutschen Monatschr.* 1792. St. 9. S. 3 - 24. — *Idee der Gerechtigkeit, als Princip einer Gesetzgebung betrachtet; in Schillers *Horen* St. 7 (1795). — Beyträge zur Theorie der Gesetzgebung; 1ste Abhandlung: Ueber das Princip der Gesetzgebung, in so ferne der Inhalt der Gesetze dadurch bestimmt wird; in Niethammers *philos. Journal* H. 8 (1795). — Hatt auch Antheil an der Leipziger gel. Zeitung von 1785 - 1787. — Einige Recensionen in der Allg.

Allg. Litteraturzeitung. — Vergl. *Weidlichs*
biograph. Nachr. Th. 4.

ERHARD (Christoph Friedrich) *Oberamtmann zu Mün-
singen im Württembergischen* seit 1792 (vorher
Hofgerichtsadvokat zu Calw im Württembergi-
schen): *geb. zu Calw 175 . . .* §§. *Die Würt-
tembergische Losungen und Reluizion, zum Ge-
brauch des Bürgers und des Landmanns. Hall in
Schwaben 1791. 8.

ERHARD (Johann Benjamin) *D. der AG. zu Nürn-
berg: geb. daselbst 1766.* §§. *D. inaug. Idea
organi medici. Altdorf. 1792. 8.* Ueber das
Recht des Volks zu einer Revolution. Jena
1795. 8. — Prüfung der im 26ten St. der Allg.
Litt. Zeit. 1791 enthaltenen Beurtheilung der
Reinholdischen Elementarphilosophie; in Rein-
holds *Fundament des philos. Wissens* (Jena 1791).
— Mimer und seine jungen Freunde; in Schillers
Thalia St. 12 (1791). Fortsetzung in der neuen
Thalia St. 7 (1793). — *Ueber die Alleinherr-
schaft; in Wielands *Neuen teut. Merkur* 1793.
St. 3. S. 267-304. St. 4. S. 360-386. *Prüf-
fung der Alleinherrschaft nach moralischen Prin-
cipien; *ebend.* St. 12. S. 329-393. — Versuch
einer systematischen Eintheilung der Gemüths-
kräfte; in Wagners *Beyträgen zur Anthropolo-
gie. . . .* Versuch über die Narrheit, beson-
ders ihre ersten Anfänge; *ebend.* — *Das Le-
ben Newtons; im *hist. Kalender für Damen*
1794. — Versuch zur Aufklärung über Men-
schenrechte; in (Snell's) *philos. Journal für Mo-
ralität u. s. w.* 1793. St. 4. — Apologie des
Teufels; in Niethammer's *philos. Journal* 1795.
Heft 2. S. 105-140. — Antheil an verschiede-
nen gelehrten Zeitungen und Journalen.

ERHARD (Karl Joseph) . . . *zu Wien: geb. zu . . .*
§§. Abhandlung über die Freyheit der welt-
lichen Zehentherren von der Verbindlichkeit
den

des Baues und Ausbesserung der Kirchen. Wien
1785. 8.

ERLER (. . .) zu geb. zu SS.

* Ausführliche Beschreibung des Pferde-Göpel
auf der Grube Neuer Morgenstern, Erbstolln am
Muldenberge bey Freyberg. (Mit Kupfern). Frey-
berg und Annaberg 1792. 8. (*Am Ende dieser
Schrift hat er sich genannt*). (*Steht auch im Berg-
männischen Journal* Jahrg. 5. B. 1 (1792).

ERMAN (Johann Georg) Sohn des folgenden; *erster
Prediger an der französischen Kirche zu Potsdam:*
geb. zu SS. *Sermons sur divers textes de
l'écriture sainte. à Neuchâtel & Hambourg 1791. 8.
Sermon sur le devoir de prier pour les Rois;
prononcé dans l'église françoise de Potsdam le 25
Sept. 1791, jour de naissance de S. M. à l'occasion
des prochaines solemnités de la cour. à Berlin
1791. 8.*

ERMAN (Johann Peter) *königl. Preussischer geheimer
Rath bey dem französischen Oberdirektorium seit
1795, Oberkonsistorialrath seit 1786, und vorher
schon Prediger bey der Friedrichswerderschen
französischen Gemeine, Brandenburgischer Histo-
riograph, (seit 1792) Professor der Beredsamkeit
und Principal des französischen Gymnasiums,
Mitglied des Direktoriums des franz. theologi-
schen Seminariums und der Maison françoise, wie
auch der Ecole de charité zu Berlin: geb. daselbst
am 1 März 1735. SS. * Lettre sur le Diogene.
à Berlin 1756. 8. * Essay sur la Providence.
ibid. 1768. 8. (Uebersetzung eines Theils von
Reimarus Buch über die natürliche Religion).
Mémoire historique sur la fondation de l'église fran-
çoise de Berlin. à Berlin 1772. 8. Sermon
sur l'amour de la patrie. ibid. 1776. 8. Geo-
graphiæ antiquæ elementa in usum scholarum.
ibid. 1777. 8. Sermons sur divers textes.
ibid. 1778. 8. Abregé de mythologie. ibid.
5te Ausg. 2ter B. P. 1779.*

1779. 8. Sermon prononcé pour l'ordination de son fils. *ibid.* 1781. 8. *Gab mit RECLAM heraus*: Mémoires pour servir à l'histoire des Réfugiés François dans les Etats du Roi. T. I-VI. *ibid.* 1782-1787. — T. VII & VIII. *ibid.* 1790 - 1794. gr. 8. (*Diese beyden Bände sind von ihm allein*). Sermon sur la sainteté du mariage, prononcé le 25 Janvier 1783 à l'occasion de la publication du nouveau Edit. sur les divorces. à Dessau 1783. 8. Sermon pour l'institution de son fils le 12 Oct. 1783. à Dess & Leipf. 1784. 8. Tableau des Leçons du Collège Royal François pour l'Examen public fixé au 26 & 27 Sept. à Berlin 1785. Mémoire historique sur la fondation des Colonies françoises dans les états du Roi publié à l'occasion du Jubilé célébré le 29 Oct. 1785. *ibid.* eod. 8. Tableau historique des personnes employées dans les Colonies en 1785. Oraison funebre de Frédéric II. prononcée dans le temple du Werder, avec des remarques historiques. à Berl. 1786. 8. Oratio panegyrica in diem natalem Regis Friderici Wilhelmi habita die 25 Sept. *ibid.* eod. 8. * Lettre d'un ami à son ami de Genève sur l'état des Colonies françoises. 1787. *Gab mit RECLAM heraus*: Monument séculaire consacré à la mémoire de Frédéric Guillaume le grand, mort à Potsdam le 29 Avril MDCLXXXVIII. à Berlin 1788. 8. Recherches historiques sur le mariage du Marggrave Jean de Brandenbourg avec Germaine de Foix, Veuve de Ferdinand le Catholique. Lues dans les assemblées publiques de l'Acad. des Sciences & Belles Lettres. *ibid.* 1788. 8. Mémoire historique sur la fondation du Collège françois royal de Berlin, à l'occasion du Jubilé célébré le 1 Xbre 1789. *ibid.* 1789. 8. Sermon pour le Jubilé centenaire de la fondation du Collège françois, prononcé le 1 Xbre 1789 dans le temple du Werder. *ibid.* eod. 8. Oratio panegyrica, quam in saecularibus Lycæi regii Gallici sacris de ingentibus

gentibus Friderici primi sapientis inclyti Lycei
fundatoris in scientias ac artes meritis, aede sa-
cra Werderiana dicta die secunda Decembris ha-
buit. *ibid.* eod. 8. Eloge historique de Mr.

Reclam. *ibid.* eod. gr. 8. Eloge historique
de Sophie Charlotte d'Hannovre Reine de Prusse:
lu dans l'assemblée publique de l'Acad. roy. des
Sciences & Belles Lettres du 29 Sept. 1790. Pré-
mier Mémoire. *ibid.* 1790. — Second & troi-
sième Mémoire. *ibid.* 1791. — Quatrième Mé-
moire. *ibid.* 1795. 8. Sermon sur le devoir

de prier pour les Rois. *ibid.* 1791. 8. Sur
le projet d'une ville savante dans le Brandebourg,
présenté à Frédéric Guillaume le grand. *ibid.*
1792. 8. Instruction donnée par le Roi

Frédéric Guillaume I au Prince royal, son fils,
pour la campagne du Rhin en 1734; traduite de
l'Allemand, avec quelques notes. *ibid.* 1793. 8.
(*Die Uebersetzung ist von seinem Sohne, die An-
merkungen aber sind von ihm*). Tableau gé-
néalogique des Alliances de la Famille Royale de

Prussie avec la Maison de Mecklenbourg &c. *ibid.*
1794. 8. Hat die Schrift von Reimarus über

die Naturtriebe der Thiere ins Französische über-
setzt. . . . Abhandlungen in den Mémoires

de l'Acad. des Sciences de Berlin. — Mehrere
einzelne Predigten. — Einführungsreden bey
der Ordination und Einführung mehrerer franzö-
sischen Prediger. — Er ist Herausgeber ver-
schiedener Lehrbücher für die niedern Klassen des

französischen Gymnasiums zu Berlin, welche von
1777 bis 1779 in 5 Bänden, unter dem Titel: Re-
cueil instructif, erschienen sind. — Beyträge
zur Bibliothek impartielle, zum Journal ency-
clopédique und zur Gazette littéraire de Franche
ville.

ERMEL (Gottlob Siegmund) • Kaufmann zu Grimma:
geb. daselbst . . . §§. Altes und Neues von der
kurfürstl. Sächsischen Stadt Grimma. 1ster Theil
aufs Jahr 1792. Leiffnig 1793. 4.

ERNESTI (August Wilhelm) *M. der Phil. ordentlicher Professor der Beredsamkeit und seit 1790 Collegiat des kleinen Fürstencollegiums auf der Universität zu Leipzig: geb. zu Frohndorf in Thüringen am 26 November 1733.* §§. D. qua Mosium concilio Nicaeno non praefuisse ostenditur. Lips. 1758. 4. De concilii Lateranensis A. C. 774 veritate. ibid. 1761. 4. Pr. Historia ingenii ad usum eloquentiae necessaria. ib. 1765. 4. Pr. de ingenio elocutionis. . . . T. Livii *Patavini* Historiarum libri qui supersunt omnes ex rec. Arn. Drakenborchii; cum indice rerum locupletissimo. Accessit praeter varietatem lectt. Gronovianae & Creverianae Glossarium Livianum. Tomi III. Lips. 1769. 8. 2te Ausgabe, ohne daß dies auf dem Titel bemerkt wäre, mit Vermehrung des Glossariums. ibid. 1785. V Tomi in 8. M. Fabii Quintiliani de Institutione oratoria liber X. ibid. 1769. 8. Hat die 2te Aufl. der Gesnerischen Edition von Plinii Epist. & Paneg. besorgt. Lips. 1779. 8. Ammiani Marcellini opera ex recensione Valesio-Gronoviana. ibid. 1773. 8. Pomponii Melas de situ orbis libri III ex recensione Gronoviana, in usum scholarum. ibid. eod. 8. Progr. de disciplina Camerarii. ibid. 1775. 4. Pr. de usu fabularum in eloquentia. ibid. eod. 4. Progr. Vindiciae Panegyristarum. ibid. 1779. 4. Pr. de voluptate honestati non repugnante secundum Ciceronem. ibid. eod. 4. * Memoria — D. Joh. Aug. Ernesti. ibid. 1781. fol. Pr. Supplementum primum catalogi scriptorum Camerarianorum Fabriciani. ibid. 1782. — secundum. ibid. 1786. 4. Progr. de panegyrica eloquentia Romanorum aureae quidem aetatis. ibid. 1783. 4. * Memoria D. Car. Ferd. Hommelii &c. ibid. eod. fol. Memoria Antonii Ridigeri, philos. ac med. doctoris &c. ibid. 1786. fol. Memoria D. Christiani Guil. Kustneri, Toparchae in Paunsdorf, Electori Saxon. a Consiliis fisci sanctioribus &c. ibid. eod. fol. Progr. de pane-

pathegyrica T. Livii eloquentia. ibid. 1787. 4.
 Memoriae Joannis Gottfridi Koernerii &c. ibid.
 1788. fol. Pr. Novi Lexici Liviihi speci-
 men. ibid. 1789. 4. Elogium D. Jo. Aug.
 Dathli — d. 17 Mart. a. 1791 placide defuncti.
 ibid. 1792. 4.

ERNESTI (Günther-Gottlieb) *Hofprediger zu Hildburg-
 hausen* (vorher Hofdiakonus, und vordem Kolla-
 borator dafelbst): *geb. zu . . . SS. Predigten.*
Coburg. 1787. gr. 8. Ueber das Leben und
den Charakter des weil. Hrn. Döhner. Hild-
burghausen 1788. 4. Zur Beförderung eines
vernünftigen Gottesdienstes; ein Beytrag in
Predigten. Leipzig 1789. 8. Kurzgefaßter
Religionsunterricht zur Vorbereitung auf die
Confirmation; für solche, die zum eigenen Nach-
denken gewöhnt worden sind; nebst einer Con-
firmationsrede. Hildburgh. 1790. 8. Pred-
igten über verschiedene Texte, nebst einem
Anhange von Festpredigten. ebend. 1792. 8.
Versuch einer praktischen Behandlungsart der
christlichen Glaubenslehre, zum eigenen Gebrauch
für prüfende Jugendlehrer. ebend. 1795. 8.

ERNESTI (Johann Christian Gottlieb) *M. der Phil.*
und seit 1782 außerordentl. Prof. derselben auf der
Universität zu Leipzig: geb. zu Arnstadt 1756.
SS. D. de usu vitae communis ad interpretatio-
nem Novi Testamenti. Lipsi. 1779. 4. Fa-
bulae Aesopiae, Graece recensuit, varias lectio-
nes, notas & indices addidit. Accessit Diss. de
fabula Aesopis. ibid. 1781. 8. Pr. de glossis
sacris Hesychii. ibid. 1782. 4. Leben So-
phie Friederike Ernesti. ebend. 1782. 8. Vor-
rede zu dem 3ten Theil von J. A. Ernesti christli-
chen Predigten. ebend. 1782. 8. Epistola
ad Joh. Frid. Schleusnerum de Suidae Lexicographi
usu ad crisin & interpretationem librorum sacro-
rum. ibid. 1785. 8. Glossae sacrae Hesychii,
Graece. Ex universo illius opere in usum inter-

pretationis libr. sacr. excerptis, emendavit notisque illustravit. Accedunt praeter dissertationem de glossis sacris Hesychii Glossae Gr. in: Psalmes ex Catal. Mistorum Bibl. Turinensis denuo editae. ibid. 1785. 8 maj. Epist. gratul. de Procopii Gazaei Commentariis graecis in Heptateuchum & Canticum ineditis. ibid. eod. 4. Glossae sacrae Suidae, Varini, Phavorini & Etymologici M. cum Spicilegio Glossarum sacrarum Hesychii; Graece, excerptis, notis illustravit. ibid. 1786. 8 maj. M. T. Cicero's *austriacische Briefe*, übersetzt und mit philosophischen und rhetorischen Anmerkungen begleitet. ebend. 1789. 8. *Cassii Siliii Italici Punicorum Libri XVII*, varietate lectionis & Commentario perpetuo illustravit Vol. I. ibid. 1791. — Vol. II. ibid. 1792. 8 maj. Gab heraus: *Jo. Aug. Ernesti* Opusculorum oratoriorum novum Volumen; accessit elogium b. viri publice scriptum. ibid. 1792. 8 maj. Lexicon technologiae Graecorum rhetoricae; congestis & animadversionibus illustravit. ibid. 1795. 8 maj. Gab heraus: *Jo. Aug. Ernesti* Observationes philologicae criticae in Aristophanis Nubes & Flavii Iosephi Antiq. Jud. Accesserunt *Godofredi Olearii* Notae ad Suidam. ibid. eod. 8 maj. — Gab auch heraus: *J. A. Ernesti* Theses Theologiae dogmaticae. Lipsf. 1783. 8.

ERNESTI (Johann Heinrich Martin) *aussereordentlicher Professor an dem akademischen Gymnasium zu Coburg* seit 1784: *geb. daselbst am 29 Nov. 1755.* SS: *Praktische Unterweisung in den schönen Wissenschaften für die kleine Jugend, durch Muster, meistens moralischen Inhalts.* Nürnberg 1778. 8. 2te Aufl. ebend. 1780. 8. *Moralisch-praktisches Lehrbuch der schönen Wissenschaften für Jünglinge.* ebend. 1779. 8. *Initia Romanae Latinitatis, quibus tirores ad classicos auctores cum legendos, tum intelligendos rite praeparantur eorumque lingua diligenter exerceantur, adpersis paucis animadversionibus, adjunctisque*

qua brevi Lexico. Vol. I. Coburgi 1780. — Vol. II. ibid. 1781. 8. Neue Auflage, unter dem Titel: Initia Romanae Latinitatis denuo edita, emendata, aucta; oder: Neues Lese- und Vorbereitungsbuch der lateinischen Sprache zur zweckmäßigen Einleitung in die Klassiker und zum frühern nützlichen Gebrauch derselben für Schulen. ebend. 1792. gr. 8. Kleine Sittenlehre für Kinder. ebend. 1782. 8. Lesebuch für Anfänger der griechischen Sprache, mit einem vollständigen Register. ebend. 1782. 8. Kurze römische Geschichte, vornemlich für die Jugend. ebend. 1782. 8. 2te vermehrte Ausgabe. ebend. 1785. 8. Kleine Sittentafel; ein Weyhnachtsgefenk für Kinder, ebend. 1782. 12. Völkergeschichte des Alterthums, vornemlich für die Jugend. 1 Heft, ebend. 1783. 8. Erstes Vorbereitungsbuch der griechischen Schriftsteller. Altenburg 1784. 8. Praktisches Handbuch der Beredsamkeit und Dichtkunst für die Jugend. Nürnberg 1784. 8. Anweisung zur Glückseligkeit; ein Elementarbuch für Schulen. Coburg 1787. 8. Vorübungen in der Muttersprache. ebend. 1788 (eigentl. 1787). 8. (Ist eine umgearbeitete Ausgabe von der praktischen Unterweisung in den schönen Wissenschaften). Grundriß einer Geschichte der Völkercultur und Gelehrsamkeit, vornemlich zum Gebrauch seiner Vorlesungen. ebend. 1787. 8. Lehren der Höflichkeit, des Wohlstandes und der Gesundheit. ebend. 1788. 8. (eigentlich eine verbesserte Auflage der kleinen Sittentafel u. f. w. 1792. Erlesene äsopische Fabeln, mit Anwendungen, Lehren und eingedruckten illuminirten schwarzen Kupfern, insbesondere zum Gebrauch für die Jugend. Auch Aesops Leben und Schicksale, mit Anmerkungen und Kupf. Nürnberg 1790. gr. 8. C. C. Tacitus von Deutschlands Lage, Sitten und Völkern. Mit erklärenden Anmerkungen, einigen Ausführungen

und Abhandlungen und einem geographisch-historischen Wörterbuch. — ebend. 1791. gr. 8. Versuch eines geographisch-historischen Wörterbuches, vornemlich zum Gebrauche des C. C. Tacitus über Teutschlands Lage, Sitten und Völker. ebend. 1792. (eigentl. 1791). gr. 8.

Notitia Hermundurorum eorumque causa maximae partis Germaniae antiquae, in his B. Paulli Dan. Longolii dissertationibus de Hermunduris denuo editis, emendatis ac partim sua ipsius manu auctis opera Et studio Ec. Accesserunt praeter vitam auctoris alia ejusdem viri scripta ad Taciti Germaniam in primis inedita. Appendicis loco Jac. Perizonii notulae in Taciti Germ. nondum vulgatae, Et varia virorum doctiss. dispp. eundem libellum illustrantes. Tomus I. ibid 1793. — Tom. II. ibid. eod. 8 maj.

Miscellaneen zur teutschen Alterthumskunde, Geschichte und Statistik. Halle 1794. 8. Gab heraus eine neue verbesserte und vermehrte Ausgabe des 2ten Theils von P. F. A. Nitsch's Beschreibung des häuslichen, gottesdienstlichen, sittlichen, politischen, kriegerischen und wissenschaftlichen Zustandes der Römer nach den verschiedenen Zeitaltern der Nation. Erfurt 1796. 8.

ERNST (Johann) Pfarrer zu Affoltern im Emmenthal im Kanton Bern seit 1781 (vorher zu Kilchberg bey Aarau). geb. zu Aarau 1714. SS. D. de jure primogeniturae ejusque mysterio, Bern. 1740. — Abhandlungen in den Bern. ökonom. Schriften; z. B. Beschreibung des Amts Biberstein; in B. I. Th. I. S. 163 - 168. und in der französischen Auflage T. I. P. I. p. 148 - 153. Abhandlung vom Anbau des Kohlervats im Aargau; in der Schweizerischen Gesells. in Bern Sammlungen von landwirthschaftl. Dingen Th. I (1760).

ERNST (Joseph Anton) Furagemagazininspektor zu München: geb. zu . . . SS. Repertorium Bavariae, oder kurze geographische Beschreibung und Einleitung des Bayerischen Kreises, samt einem Hauptregister. München 1778. 4.

ERNST

ERNST von **ERNSTHAUSEN** (Viktor Tobias) königl. Preussischer geheimer Ober- Finanz- Kriegs- und Domainenrath und Präsident des Obercollegii Sanitäts zu Berlin: geb. zu Magdeburg am 7 April 1730. §§. * Einige Gedanken über die Bevölkerung des platten Landes. Berlin 1781. 8. * Religionssystem, besonders zum Gebrauch in Schulen. ebend. 1785. 8. Abriss von einem Policy- und Finanzsystem, besonders zum Gebrauch regierender Herren entworfen; ebend. 1788. 8.

ERSCH (Johann Samuel). M. der Phil. zu Hamburg seit dem Anfang des J. 1795 (vorher zu Jena): geb. zu Groß-Glogau in Niederschlesien am 23 Jun. 1766. §§. * Verzeichniß aller anonymischen Schriften und Aufsätze in der vierten Ausgabe des gelehrten Teutschlands, und deren erstem und zweytem Nachtrage, nebst einem Verzeichnisse von Uebersetzungen der darinn angegebenen Schriften in andere Sprachen. (Dieses letzte Verzeichniß meldet zwar der Titel, es wird aber erst mit der Fortsetzung des ersten Verzeichnisses geliefert. S. hernach). Lemgo 1788. 8. Repertorium über die allgemeinen teutschen Journale und andere periodische Sammlungen für Beschreibung, Geschichte und die damit verwandten Wissenschaften. 1ster Band. ebend. 1790. — 2ter Band 1ste und 2te Abthgil. ebend. 1791. — 3ter und letzter Band. ebend. 1792. 8. * Allgemeines Repertorium der Litteratur für die Jahre 1785 bis 1790. 1ster Band, enthaltend des systematischen Verzeichnisses inn- und ausländischer Schriften 1ste Hälfte. Jena 1793. — 2ter Band, enthaltend des syst. Verz. inn- und ausländ. Schr. 2te Hälfte. ebend. 1793. — 3ter Band, die sämtlichen alphabetischen Register enthaltend. ebend. 1794. gr. 4. Verzeichniß aller anonymischen Schriften in der vierten Ausgabe des gelehrten Teutschlands, fortgesetzt aus dem dritten und vierten Nachtrage, nebst einem Verzeich-

niss von Uebersetzungen der darin angegebenen Schriften in andere Sprachen. Lemgo 1794. 8. — *Dasselbe* aus dem fünften Nachtrage. ebend. 1796. 8. — Aufsätze in *Fabris's* Sammlung von Stadt-, Land- und Reisebeschreibungen, dessen neuen geograph. Magazin, und dessen hift. geogr. Monatschrift; auch in der Bunzläufischen Monatschrift, dem Schlesischen Allerley, und der literarischen Chronik von Schlesien. — Hat auch Antheil an *Fabris's* Geographie für alle Stände, an *Hammerdörfer's* Uebersetzungen von *Soultz's* Geschichte der Revolution von Nordamerika, und den Briefen eines reisenden Beobachters durch England, wie auch an der allgemeinen politischen Zeitung vom Anfange an. — *Recensionen* in den ältern Leipziger gelehrten Zeitungen 1785, 1786 und 1787, in den Erfurtschen gel. Zeitungen, in der Neuen allgemeinen deutschen Bibliothek, und in der allgemeinen Litteraturzeitung. — Seit dem Anfang des J. 1795 schreibt er die *Neue Hamburgische Zeitung*.

ERTHEL (Augustinus) *Benediktiner und Subprior im hochadelichen Convent, hochfürstl. Fulda'scher geistlicher Rath zu Fulda: geb. zu Wülfershausen in Franken 1714. SS. Katechismus für die Fulda'sche Jugend. Fulda 1764. 1768. 1770. . . Rithale Fuldens, 1767. . . Geistliche Lieder zum Gebrauch der Fulda'schen Landkirchen. 1769. . . Geistliche Betrachtungen über das Leben des heil. Bonifacius. 1771. . . Der bis zu seiner Auflösung betende Kranke. Fulda 1773. . . 2te und vermehrte Auflage. Fulda u. Würzburg 1783. 8. Der nach dem Sinn der katholischen Kirche singende Christ. ebend. 2te Aufl. 1781. . . * *Thomas von Kempen*, der regulirten Chorherrn des heil. Augustin, vier Bücher von der Nachfolge Christi; mit Uebungen und Gebeten. ebend. 1783. 8. 3te verbesserte Auflage. Würzburg u. Fuld 1790. 8. Der Tod Jesu; ein Singstück. ebend. 1785. . . Verbesserter*

Beste Ausgabe des Herrn P. Jamin theologischer Gedanken in Absicht auf die Irrthümer unserer Zeit. ebend. 1785. 8.

BRXLEBEN (Johann Heinrich Christian) *D. der R. und ordentlicher Professor derselben auf der Universität zu Marburg* seit 1783, *Hessen-Casselscher geheimer Justizrath* seit 1788, *wie auch* seit 1795 *Vizekanzler dieser Universität* (vorher seit 1778 *Privatdocent zu Göttingen*); *geb. zu Quedlinburg am 14 April 1753.* §§. *D. inaug. de eo, quod juris est circa fictam possessionem, maxime quoad rei vindicationem & hereditatis petitionem.* Gotting. 1778. 4. *Principia de jure pignorum & hypothecarum, methodo systematica praelectionibus academicis accommodata,* ibid. 1779. 8. *Progr. Erläuterung der Frage: In wie fern die Gelegenheit zum Verbrechen die Strafe desselben mildert?* ebend. 1779. 4. *Oratio aditalis de necessitate confessionis ad sententiam adversus delinquentem ferendam.* Marburgi 1784. 4. *Pr. Potestas criminalis circa frequentiam delictorum in disputationem vocata,* ibid. 1789. 4. — *Vergl. Weidlichs Biograph. Nachr.*

ESCHENBACH (Christian Gotthold) *M. der Phil. D. der M.* seit 1783 *und* seit 1785 *ordentlicher Professor der Chemie auf der Universität zu Leipzig*; *geb. daselbst am 24 November 1753.* §§. *Commentatio de glandularum mesaraicarum in chylum actione.* Lips. 1777. 4. *Comm. de spermate ad sanguinem non regrediente.* ibid. eod. 4. *D. de extractis vegetabilium Garayanis.* P. I. ibid. 1779. 4. *Ant. Brugmanns Beobachtungen über die Verwandtschaften des Magnets; aus dem Latin. übersetzt und mit einigen Anmerkungen vermehrt.* ebend. 1781. 8. *D. inaug. de liquoribus salinis officinarum eorumque medicis virtutibus.* ibid. 1783. 4. * *Auswahl der besten Aufsätze und Beobachtungen für Wundärzte.*

Arzte. Aus italienischen Zeitschriften. 2 Stücke, Leipzig 1785. 8. Progr. Observationes de quibusdam auri calcibus & salibus mercurialibus.

ibid. 1785. 4.

Brugmanns philosophische Versuche über die magnetische Materie und die Wirkung derselben in Eisen und Magnet; aus dem Lateinischen übersetzt, mit Anmerkungen und Zusätzen. ebend. 1784. 8.

Vermischte medicinische und chirurgische Bemerkungen über verschiedene Krankheiten der Brust und des Unterleibes. Nebst Nachrichten von merkwürdigen Leichenöffnungen, aus verschiedenen ausländischen Schriften herausgegeben. 1ste Sammlung. ebend. 1784. —

2te Samml. ebend. 1785. — 3te Samml. 1786. 8.

Landner Apothekerbuch; nach der neuesten Originalausgabe übersetzt, und mit einigen Zusätzen und Anmerkungen herausgegeben. ebend. 1789. 8.

* Dr. Jos. Patta Untersuchungen über das Blut und die Gerinnungen desselben, als Ursachen von Krankheiten; aus dem Italien. übersetzt. ebend. 1789. 8.

* J. Clark von Verhütung der Pferdekrankheiten, welche ihren Grund in fehlerhafter Beschaffenheit der Ställe, des Futters, des Wassers, der Luft und der Bewegung haben; nebst einigen Bemerkungen über den chirurgischen und medicinischen Theil der Rosarzneykunst; aus dem Englischen. Wien, 1790. gr. 8. —

Hat Antheil an der neuesten Sammlung der besten Abhandlungen für Wundärzte 1stes u. 2tes St. Leipzig 1790. 8.

ESCHENBACH (Hieronymus Christoph Wilhelm) Bruder des vorhergehenden; M. der Phil. und seit 1790 Ingenieur-Kapitain in Diensten der Holländischen Ostindischen Kompagnie auf dem Vorgebirge der guten Hofnung, nach andern zu Batavia (vorher Privatdocent zu Leipzig): geb. zu Leipzig 1764. ²SS. In locum Kästnerianum de multiplicibus angulorum tangentibus commentatio. Lips. 1785. 4. Resolutio problematis geographici, quomodo, si datur objecti, duobus e locis diffinis visui, distantia superficiei terrae, alterius-

riusque loci situs, determinari possit luci alterius & puncti, in cuius vertice fuit objectum, positio. *ibid.* 1788. 4.

Beschreibung und Gebrauch des Funkischen Erdkörpers, oder der Erde nach ihren verschiedenen Zonen auf einem von der Kugelgestalt wenig abweichenden Körper vorgestellt. Berlin 1788. 8.

Diff. de serierum reversione, formulis analytico-combinatoriis exhibit. Lips. 1789. 4.

ESCHENBACH (Johann Christian) Sohn des im J. 1788

zu Rostock verstorbenen D. und Prof. der AG.

Christian Ehrenfried; D. und ordentl. Professor

der R. auf der Universität zu Rostock: geb. da-

selbst am 24. Oktober 1746. §§. D. inaug. (Praef.

A. F. Reinhard) de restitutione in integrum, quae

fit brevi manu. Bützov. 1778. 4.

Progr. de expensis criminalibus strictae sic dictis. Rostoch.

1781. 4.

Progr. de homicidii proditoria.

ibid. 1782. 4.

Beyträge zu einer vollständigen Sammlung der Mecklenburgischen Gesetze,

4 Stücke; in den gemeinnützigen Aufsätzen zu

den Rostockischen Nachr. 1782. 1783.

Specimen epitomes decisionum, responso- rum atque

observationum juris privati antiquiorum. Rostoch.

1784. 4.

Progr. de defensione pro avertenda

confrontatione. *ibid.* eod. 4.

Progr. de inquisitione summaria. *ibid.* 1785. 4.

Gedanken über die Vermehrung der Akademien in

Deutschland; ein Prorektoratsprogramm zur Ein-

weihungsfeier der Akademie zu Bonn. ebend.

1786. 4. (auch im Neuen Kielischen Mag: B. I.

St. 3. 1786).

Pr. de poena bigamiae. Rost.

1786. 4.

Pr. Dubia in applicatione Art.

CXVI. C. C. C. obvenientia. *ibid.* 1787. 4.

Pr. de dolo indirecto delinquentium in primis homici-

darum. *ibid.* eod. 4.

(auch in Koppe's Nieder-

sächs. Archiv für die Jurisprud. B. I. S. 65 u. ff.).

Commentationes juridicae. Fasciculus I. Rost.

1788. 8.

Leichenprogr. auf die Frau Konfi-

storialrätthin Saff; beygefügt sind einige Anmer-

kungen

hängen über die Schädlichkeit der Begräbnisse in den Kirchen. ebend. 1788. fol. Gedanken über die Nominalprofessuren auf Akademien, veranlaßt durch das Absterben seines Vaters. ebend. 1788. 4. Pr. von den Eintheilungen und Quellen des Kriminalprocesses. ebend. 1788. 4; und in Plitts Repertor. für das peinliche Recht B. 2. 1790. Progr. vom Begriffe der General-Inquisition. ebend. 1789. 4; und in Plitts Repert. B. 2. Annalen der Rostockischen Akademie. 1ster Band. ebend. 1788-1790. — 2ter Band. ebend. 1791. — 3ter Band. ebend. 1792. — 4ter Band. ebend. 1794. 8. — Hat auch einige Jahre die Rostockischen Zeitungen, woran er selbst mitarbeitete, herausgegeben. — Vergl. Weidlichs biograph. Nachr. Th. 3 und 4. Koppens jetztleb. gel. Mecklenb. St. 1. S. 42 u. ff.

ESCHENBACH (Johann Christoph) *M. der Phil. und Pfarrer zu St. Johannis unweit Bayreuth*: geb. zu . . . SS. Beständige Priesterbibliothek. Bayreuth 1755. 8. Näherer Beweis von der Gewissheit und Glaubwürdigkeit der Auferstehung der Todten. ebend. 1765. 4. Vorschlag, wie dem Unglauben in der evangelischen Kirche möge gesteuert werden. ebend. 1766. 8. Neuere Theorie von Himmel und Erde, oder kurze, doch gründliche Erklärung der Schöpfungsgeschichte. ebend. 1767. 4. Vorschlag, wie evangelische Christen, besonders die Jugend auf dem Lande, möge genöthiget werden, den Kinderlehren fleißiger beyzuwohnen. ebend. 1772. 8. Ein Wort der Warnung und Ermunterung an evangelische Christen, besonders an seine Zuhörer, die das heilige Abendmahl verachten oder unvorbereitet gebrauchen. ebend. 1793. 8. Erläuternder Beytrag zu Eichhorns und Gablers Urgeschichte, zu einer bessern Einsicht der Schöpfungsgeschichte. ebend. 1795. 8.

ESCHEN-

ESCHENBACH (Johann Friedrich) *Baccalaureus der AG.*
zu Leipzig seit 1776: geb. daselbst am 2. Jul.
1757. §§. D. qua fides Livii defenditur adver-
sus Joescheri aliorumque objectiones. Lips. 1773. 4.
Defensio anatomiae Aegyptiacae ante Ptolemaeo-
rum tempora. ibid. 1776. 4. De usu nectari-
orum in plantis. ibid. eod. 4. De physio-
logia seminum. ibid. 1777. 4. — *Arbeitet mit*
an den Commentar. med. Lips. . .

ESCHENBACH (Michael Christian Just) *D. der AG.*
und Stadtphysikus zu Schwarzenberg im Sächsi-
schen Erzgebirge (vorher Praktik. zu Leipzig):
geb. zu Leipzig am 5. Dec. 1748. §§. Epistola
de Celfo non medico. Lips. 1772. 4. D. de
nimio linguae patriae cultu, incremento discipli-
narum nocivo. ibid. 1776. 4. — *Einige Ue-*
bersetzungen aus verschiedenen Sprachen, ohne sei-
nen Namen.

ESCHENBURG (Bernhard) *Prediger an der St. Jakobs-*
kirche zu Lübeck seit 1792: geb. daselbst . . .
§§. Versuch einer Geschichte der öffentlichen
Religionsvorträge in der griechischen und latei-
nischen Kirche, von den Zeiten Christi bis zur
Reformation. 1ster Hauptabschnitt, von Christo
bis Origenes und Augustin. Jena 1785. gr. 8.
Ist die Behauptung des gemeinen Lebens: Wer in
der Welt ist, der muß mit der Welt leben, wahr
oder falsch? Eine Predigt über die Epistel am
1sten Sonnt. nach Epiph. Röm. XII, 1-6. Lü-
beck 1787. 8.

ESCHENBURG (Johann Joachim) *herzogl. Braun-*
schweigischer Hofrath seit 1786 und vorher schon
Professor der schönen Wissenschaften an dem Ka-
rolinum zu Braunschweig: geb. zu Hamburg
1743. §§. * Briefe der Emerentia und Lucia,
aus dem Franz. der Mad. Beaumont. Leipz. 1766. 8.
* Theodorus an seinen Vater Clemens; eine He-
roide. ebend. 1766. 8. Lucas und Hannchen;
eine

eine Operette. Braunschweig 1768. 4. Dr.
Browns Betrachtungen über die Poesie und Musik;
 aus dem Engl. übersetzt, mit Anmerkungen und
 zween Anhängen begleitet. Leipzig 1769. 8.
Comala; ein dramatisches Gedicht. Braunschw.
 1769. 4. *Webbs* Betrachtungen über die
 Verwandschaft der Poesie und Musik; aus dem
 Englischen. Leipz. 1771. 8. Versuch über
 Shakespears Genie und Schriften; aus dem Engl.
 ebend. 1771. 8. *Horazens* Episteln an die Pi-
 sonen und den Augustus; mit *Hurds* Kommentar
 übersetzt und mit Anmerkungen begleitet. ebend.
 1772. 2 Bände in 8. * *Racine's* Esther, in
 Versen übersetzt; im 3ten B. der *Hamburg. Un-
 terhaltungen*. * *Der* Deserteur; eine Ope-
 rette aus dem Franz. des *Sedaine*. Mannheim
 1772. 8. Die Wahl des Herkules; ein dra-
 matisches Gedicht. Braunschw. 1773. 4. *Schis-
 belers* auserlesene Gedichte herausgegeben. Ham-
 burg 1773. 8. *William Shakespears* Schau-
 spiele. Neu veränderte Ausgabe der Wieland-
 schen Uebersetzung. 12 Bände. Zürich 1775-
 1777. 8. (*Nachgedruckt zu Mannheim* 1780).
 — 13ter Band, welcher 7 diesem Dichter beyge-
 legte Stücke theils ganz, theils im Auszuge ent-
 hält. Zürich 1782. 8. Robert und Kalliste,
 oder der Triumph der Treue; eine Operette in 3
 Akten, nach dem Inhalt der *Sposa fidele*. Breslau
 und Leipz. 1776. 8. Neue Auflage. Berlin und
 Breslau 1778. 8. *Zaire*; ein Trauerspiel des
 Hrn. von *Voltaire*. Leipz. 1776. 8. Bey-
 träge zur alten teutschen Litteratur; im Febr. und
 May des teutschen Museums 1776. Shake-
 speare, wider neue Voltairische Schmähungen
 vertheidigt; im Jan. des teutschen Museums 1777.
 Balladen und Lieder alteenglischer und altschotti-
 scher Dichtart, mit einer Einleitung. Berlin
 1777. 8. Hat die 2te Auflage von *Zacha-
 riä's* Fabeln und Erzählungen in Burkard Waldis
 Manier mit einem Anhang von ausgewählten
 Originalfabeln des Waldis und mit den dazu nö-
 thigen

thigen Spracherklärungen begleitet. Braunschw. 1777. 8. Britisches Museum für die Deutschen. 16ter Band. Leipzig 1777-1780. 8. *Die Fortsetzung hat den Titel: Annalen der Britischen Litteratur vom J. 1780. ebend. 1781. 8. Das gute Mädchen; eine Operette in 3 Aufz. nach der Musik der Buona Figliuola von Nic. Piccini. ebend. 1778. 8. Dritter Band der Auserlesenen Stücke der besten deutschen Dichter. Braunschweig 1778. 8. (Die beyden ersten Bände hat Zachariä besorgt). Dr. Jöf. Priestley's Vorlesungen über Redekunst und Kritik; aus dem Englischen. Leipz. 1779. 8. F. W. Zachariä's Leben. Braunschweig 1781. gr. 8. Fr. W. Zachariä hinterlassene Schriften, herausgegeben von J. J. Eschenburg. ebend. 1781. gr. 8. *Wilk. Hay Religion der Philosophen, oder Erläuterung der Grundsätze der Sittenlehre und des Christenthums aus Betrachtung der Welt; aus dem Engl. ebend. 1782. gr. 8. Entwurf einer Theorie und Litteratur der schönen Wissenschaften zur Grundlage bey Vorlesungen. Berlin und Stettin 1783. gr. 8. Neue umgearbeitete Ausgabe. ebend. 1789. gr. 8. Handbuch der klassischen Litteratur, Alterthumskunde und Mythologie. ebend. 1783. gr. 8. 2te Auflage. ebend. 1787. gr. 8. 3te verbesserte und vermehrte Ausg. ebend. 1792. gr. 8. Grundzüge der griechischen und römischen Fabelgeschichte, zum Gebrauch bey Vorlesungen. ebend. 1783. gr. 8. (ist unter einem besondern Titel der 2te Theil von: Hederichs Anleitung zu den vornehmsten Wissenschaften, umgearbeitet und vermehrt von Schmidt und Eschenburg. Mit Kupf. ebend. 1784-1783). Neue Auflage. ebend. 1787. gr. 8. Dr. Karl Burney's Nachricht von G. F. Händels Lebensumständen und der ihm zu London im May und Junius 1784 angestellten Gedächtnisfeyer; aus dem Englischen. Mit Kupf. ebend. 1785. gr. 4. Ueber Wilhelm Shakespeare. Zürich 1787. gr. 8. Archäologie 5te Ausg. 2ter B. Q der**

der Litteratur und Kunst; zum Gebrauch bey Vorlesungen. Berlin 1787. gr. 8. (*ist aus dem Handbuch der klassischen Litteratur besonders abgedruckt*). Hygiea; Sr. Durchl. dem Herzog Ferdinand von Braunschweig-Lüneburg gewidmet. Braunschw. 1787. gr. 8. Beyspielsammlung zur Theorie und Litteratur der schönen Wissenschaften. 3 Bände. (*der letzte in 2 Abtheilungen*). Berlin und Stettin 1788-1795. gr. 8. *Der 7te Band auch unter dem besondern Titel: Dramatische Bibliothek; eine charakteristische und mit Proben ihrer Schauspiele begleitete Anzeige der vorzüglichsten dramatischen Dichter älterer und neuerer Zeit.* Gab heraus: G. E. Lessings Leben des Sophokles. Berlin 1790. 8. Gott- hold Ephraim Lessing's Kollektaneen zur Litteratur; herausgegeben und weiter ausgeführt. 2 Bände. ebend. 1790. 8. Lehrbuch der Wissenschaftskunde; ein Grundriß encyclopädischer Vorlesungen. Berlin u. Stettin 1792. gr. 8. E. Gibbons Versuch über das Studium der Litteratur; aus dem Französischen. Hamb. 1792. 8. *Dasselbe Buch mit einem neuen Titel.* Leipz. 1792. 8. * Des Herrn von Meilhan vermischte Werke; aus dem Französischen. 2 Bände. Hamb. 1795. 8. — Hat die 4 ersten Bände der Hamburgischen Unterhaltungen 1766 u. ff. herausgegeben. — Gedichte im teut. Museum 2 und 9 St. 1785. — Hugo Blair über die Kanzelberedsamkeit; aus dessen *Lectures on Rhetoric and belles Letters* übersetzt; im *Journal für Prediger* 16 B. 1 St. 1785. — *Gibt seit Ostern 1787 die gelehrten Beyträge zu den Braunschweig. Anzeigen oder das Braunschweigische Magazin heraus.* — Verschiedene Lieder in der Zollikoferischen Sammlung und in dem neuen Braunschweigischen Gesangbuche. — *Vorrede zu F. Rambachs Theses auf Kreta.* 1791. 8. — Charakter Gottfried Chaucers; in den *Nachträgen zu Sulzers Theorie der schönen Künste* B. 2. St. 1. S. 113-139 (1793). Kurzer Abriss der Geschichte der engl.

englischen Poesie, vom Schluß des eilften bis zu
 Anfange des sechzehnten Jahrhunderts; *ebend.*
 B. 3. St. 2. S. 253-317 (1795). — * *Besorgts*
die Ausgabe von Lessings Briefen antiquarischen
Inhalts in dem 11ten und 12ten Theil von dessen
sämtlichen Schriften, und fügte Zusätze bey.
 (Berlin 1793. kl. 8). — Denkwürdigkeiten aus
 dem Leben Herzogs Leopold von Braunschweig;
 in der *Berlin. Monatschr.* 1788. St. 5. S. 504-
 513. — G. E. Lessings handschriftliche Anmer-
 kungen zu Winckelmanns Geschichte der Kunst
 des Alterthums, herausgegeben; *ebend.* St. 6.
 S. 592-616. — An Prof. Trapp über seinen
 Aufsatz, eine Stelle in Horazens Epistel an die
 Pisonen betreffend; im 1sten St. des Braunschw.
 Journals; in eben diesem Journal 1789. St. 4.
 S. 409-425. — Ueber die Stelle beym Horaz
 Sat. I. 3. v. 111-118, in Beziehung auf die im
 diesjährigen August des Braunschw. Journals S.
 479 davon gegebene Erklärung; *ebend.* 1791.
 St. 9. S. 89-87. — Ueber Johann Friedrich
 Wilhelm Jerusalem; in der *deutschen Monatschr.*
 1791. St. 6. S. 97-135. — Antheil an *Grä-
 ters* Bragur B. 2 (1792). — Nach G. Forsters
Absterben setzte er die Geschichte der englischen
 Litteratur in Archenholtzens *Annalen der britt.*
Geschichte fort, und zwar vom 9ten Band (S. 223)
 oder vom J. 1791 an. — Von der Abstammung
 des Worts Truchseß; in dem *Braunschw. Magazin*
 1793. St. 20. S. 311 u. ff. (*Dieses Magazin er-*
scheint noch immer unter seiner Aufsicht). —
 Beurtheilung der Withofischen Gedichte in Anse-
 hung der Sprache; in den *Beyträgen zur weitem*
Ausbildung der deutschen Sprache St. 3. (Braun-
 schweig 1795. 8). — Grundzüge eines Gemähltes
 der teutschen Litteratur und Geschmacksbildung
 während der drey letzten Jahrzehenden, in Briefen;
 in v. Archenholtz *Minerva* 1795. St. 1. S. 1-31.
 St. 2 u. ff. — *Pope's* Versuch über die Kritik,
 verteufelt; in dem *Berlin. Archiv der Zeit u. ihres*
Geschmacks 1795. Okt. — *Spenser's* Feenköni-

gin, 1sten Buchs erster Gesang; Probe einer Uebersetzung; in der *teut. Monatschr.* 1795. St. 4. S. 313-331. Vorerinnerung zu den dichterischen Versuchen von einer teutschen Fürstin (der regierenden Fürstin zu Neuweid); *ebend.* St. 8. S. 293. (Die Versuche selbst stehen S. 294-308). — Ueber Johann Arnold Ebert; im *Braunschw. Magazin* 1795. St. 46-49. (auch im 2ten Th. d. der von ihm herausgegebenen Episteln und vermischten Gedichte von Ebert; Hamb. 1795. gr. 8). — Ueber Witthofs Gedichte; in den *Beiträgen zur weitem Ausbildung der teutschen Sprache* St. 3. (Braunschw. 1795). — Sein Bildniß vor dem Schmidischen Mufenalmanach auf das J. 1778 von Geyser; vor dem 89ten Band der Allgem. teut. Bibl. von Henne (1789); und besonders von Schröder, Kupferstecher zu Braunschweig (1794).

ESCHENLOHER (P. Markus) *regulärer Chorkherr beym heil. Kreuz zu Augsburg; geb. zu . . .* §§. *Craffts* christliche Betrachtungen auf alle Tage des Jahrs, übersetzt. 4 Theile. Augsburg 1774. 8.

ESCHER (Heinrich) *Pfarrer zu Pfaffikon, und Dekan der Kyburger Klasse; geb. zu . . .* 1728. §§. * *Neue Sammlung auserlesener, bisher noch nicht übersetzter Predigten; aus dem Englischen des Hrn. Johann Tillotson, der heil. Schrift Doktors und Erzbischofs zu Canterbury.* 8 Bände. Zürich 1760-1776. 8. Synodalrede über die besten Mittel, wodurch der Fortgang eines verbesserten Zustandes der Zürchischen Kirche kann befördert werden. *ebend.* 1774. 8. *Joh. Taylors* paraphrastische Erklärung des Briefes Pauli an die Römer; aus dem Engl. *ebend.* 1774. 4. Synodalrede über einige Merkmale eines guten und blühenden Kirchen- und Religionszustandes bey einem Volk. *ebend.* 1778. 8. Noch eine Synodalrede. 1781. 8.

ESCHE-

ESCHERICH (Karl) *Concipist und zweyter Revisor bey dem k. k. Revisionsamte zu Wien: geb. zu Ettvilt im Rheingau im Mainzischen am 11 Jul. 1756. SS. Wienerischer Taschenkalender zum Nutzen und Vergnügen. Wien 1787. 8. (Der erste erschien 1785).*

ESCHKE (Ernst Adolph) *D. der R. fürstl. Rath und Direktor des königl. Preuss. Instituts für Stumme zu Nieder-Schönhausen bey Berlin: geb. zu Meissen am 17 Dec. 1766. SS. Der Todtschlag kommt an Tag, es sey auch so spät, als es will; oder die Liebhaber ein Paar Mörder; ein Schauspiel. Dresden 1783. 8. *Predigtenkritik. Meissen 1784. 8.*

D. de sapientia verborum B. Hadriani: in delictis voluntas spectatur, non exitus. Lips. 1786. 4.

Rechtliche Abhandlung vom Kusse der Liebe nach L. 16 C. de donatione ante nupt. ebend. 1786. gr. 8.

**Berlinische Korrespondenz, historisch-politischen und litterarischen Inhalts; eine periodische Schrift, von einem Cranzianer und Nichtcranzianer. 1stes Quartal, oder 1stes bis 12tes Stück. Berlin 1790. 8. (ist mit dem 12ten Stück schon wieder geschlossen).*

Praktischer Beytrag zum allgemeinen Unterricht für Kinder von fünf bis funfzehn Jahren. 1ster und 2ter Versuch. Königsberg 1791 (eigenth. 1790). 8.

Ueber Stumme; eine Beyhülfe zur Seelenlehre und Sprachkunde. Berlin 1791 (eigenth. 1790). 8.

Wobury; abgerissene Scenen der Einbildungskraft, welche sich jedoch in mancher grossen Stadt realisiren. Halle 1791. 8.

Gab mit Seyfried heraus: Preussische Flora, oder Taschenbüchelchen für Freunde und Freundinnen der Dichtkunst für das Jahr 1791. Berlin 12.

Die Preussische Flora hat sich an der Blumengöttin versündigt; ein Schreiben; gedruckt mit Apolls Freyheit, geschrieben und verlegt von dem Verfasser. 1791. 8.

**Der Burgfriede; eine Rittergeschichte aus dem 13ten und 14ten Jahrhundert. 2 Theile. Braunsch. 1792. 8. —*

Bengad, Scene aus dem jetzigen Jahrzehend; in *der Olla Potrida*, wo auch noch andere Aufsätze von ihm stehen in den Jahrgängen 1787, 1788 und 1789. — Reflexionen über Thier- und Menschensprache, auch über die sämtlichen Lehrer der Taubstummen; in *Müllers und Hofmanns medicinischen Annalen*. — Oral über Taubstumme; erstes und zweytes Bruchstück eines Gesprächs mit Becker; und andre Aufsätze in *Moritzens Magazin zur Erfahrungsseelenkunde*. — Einige Bemerkungen über Denk- und Lehrart der Taubstummen; und andre Beyträge zu *Kauschens Wahrheit und Freymüthigkeit*. — Der Rachebrenner Gustav Bernhard von Aspegreen, eine aus den Akten gezogene Geschichte; in *Kleins Annalen der Preuss. Gesetzgebung* Th. 6. S. 186 u. ff. — Anekdoten aus dem Thierreiche, lehrreich für das Menschengeschlecht; in *der Olla Potrida* 1791. St. 1. S. 146-148. und St. 3. S. 108-112. — Beobachtungen über Taubstumme; in *der Berlin. Monatschr.* 1795. Dec. — Hatte auch sonst Antheil am Theaterjournal, an den Ephemeriden der Litteratur und des Theaters, an *Haschens Magazin der Sächsischen Geschichte*, am teutschen Museum, an der Canzler-Meißnerischen Quartalschrift, am Braunschweiger Journal, und an andern Zeitschriften. — Viele Gedichte in vielen poetischen Blumenlesen und periodischen Blättern. — Einige Romane und Schauspiele ohne seinen Namen, deren Herausgabe er in den Dresdner gel. Anzeigen, in den Leipziger gel. Zeitungen und anderwärts öffentlich bereuet. — An der *Reconsenten- und Pasquillantenjagd* will er nicht den mindesten Antheil haben. — Widerspricht in der Leipziger gel. Zeitung Beyl. 7. 1792. dem Gerüchte, als nenne er sich öfters *Kludt*, *Selmar*, *XTZ*; oder sey er Verfasser von *Selmars* Gedichten, *Franz Wall*, *Blandine* u. s. w.

ESMARCH (Heinrich Peter Christian) *Rektor der Schule zu Schleswig* (vorher Konrektor): geb. zu . . .

SS.

SS. *Speciei praevis declinationum & conjugationum*, umgearbeitet. Flensburg. 1779. 2te Aufl. ebend. 1780. 3te Auflage. ebend. . . . 4te Aufl. ebend. 1789. 8. *Pr. de verbi Χάραξιν vi & interpretationis. ibid. 1780. 4. Pr. de Praepositionibus, quas in N. T. circumscribunt Genitivum. ibid. 1781. 4. Virgil's Gedicht von der Landwirthschaft, übersetzt. ebend. 1783. 8. Der Brief an die Galater übersetzt. Altona 1784. 8. Anfangsgründe der Naturgeschichte, welche zugleich zur Uebung in der lateinischen Sprache dienen können. Flensb. und Leipz. 1787. 8. Virgil's Eklogen übersetzt. Schleswig 1787. 8. Beschreibung der Gräser, rietartigen Gewächse, Schächtlinge und Kannenkräuter, welche in den Herzogthümern Schleswig und Holstein wild wachsen. ebend. 1794. 4.*

ESPER (Eugen Johann Christoph) *M. der Phil.* (seit 1781) und *auss. ord. Professor derselben* (seit 1782) auf der Universität zu Erlangen: geb. zu Wunsiedel am 2 Jun. 1742. SS. *Allgemeine Geschichte der Schmetterlinge.* 46 Hefte. Erlangen 1777-1791. gr. 4. Supplementband der europäischen Schmetterlinge. 6 Hefte. ebend. 1791-1795. gr. 4. Beobachtung an einer neu entdeckten Zwitter-Phaläne, des Bombyx Craetegi. ebend. 1778. 4. Fortsetzung der europäischen Schmetterlinge. 5 Hefte. ebend. 1780-1782. gr. 4. *Progr. de varietatibus specierum in naturae productis disquisitio philosophica. Sect. I. ibid. 1781. — Sect. II. 1782. 4. Progr. de animalibus oviparis & sanis frigida praeditis in cataclysmo quem subiit orbis terrarum, plerisque salvis. ibid. 1783. 4. Naturgeschichte im Auszuge des Linneischen Systems, mit Erklärung der Kunstwörter und dem Verzeichniss sämtlicher Geschlechter und Gattungen, nebst Bemerkung der europäischen und innländischen Arten, wie auch sieben zur Kenntniss derselben dienenden Kupfertafeln; zum Gebrauch akademischer*

scher Vorlesungen. Nürnberg 1784. 8. Ausländische Schmetterlinge in Abbildungen nach der Natur. 10 Hefte. Erlangen 1784-1793, gr. 4. Erste Lieferung der Pflanzenthiere in Abbildungen nach der Natur, mit Farben erleuchtet, nebst Beschreibungen. Nürnberg 1788. — 2te Lieferung. ebend. 1788. — 3te und 4te Lieferung. ebend. 1789. — 5te und 6te Lieferung. ebend. 1790. Mit illumin. Kupf. gr. 4. (*Diese 6 Lieferungen machen den ersten Band aus*). *Magazin der neuesten ausländischen Insekten. 1ster Hest; mit 4 Kupfertafeln. Erlangen 1794. 4. — Bemerkungen über die Phalaena Linariae; im *Naturforscher* St. 17. S. 190-194 (1782). Beschreibung einiger der prächtigsten Schmetterlinge von den kleinsten Arten; ebend. St. 25. S. 39-51 (1791). — Oryktographie von Erlangen; in den *Novis Actis Acad. Nat. Cur.* T. VIII (1791). — Recensionen in der Allgem. Literaturzeitung. — Vergl. *Meyers Nachrichten*.

ESSER (Ferdinand) *Prieſter des Franciskaner-Ordens strengerer Observanz zu Münster*; geb. zu . . . §§. Abhandlung über die Sicherheit und Einrichtung der Blitzableiter. Münster 1784. 8.

ESSICH (Johann Gottfried) *D. der AG. zu Augsburg*; geb. daselbst 174 . . §§. *Hrn. D. Davath de la Riviere* wohlgegründeter Urinſpiegel, worinnen nach Erfahrung der berühmtesten, sowohl alten als neuern Aerzten, die verschiedenen Temperamente, vordringende Feuchtigkeiten des Geblütes und Ursprung der Krankheiten zu ersehen; aus dem Französischen übersetzt. Augsburg 1777. 8. *D. Adrian Helvetius* Abhandlung von den öfters vorkommenden Krankheiten und deren sichern Kur; aus dem Franz. ebend. 1778: 8. Medicinisch-pharmaceutisches Handbuch für junge Anfänger der Arzneykunst und Chirurgie von den besten und sichersten Arzneymitteln, welche in dem dreysachen Reiche der Natur anzutreffen. 1ster Theil. ebend.

ebend. 1778. 8. Medicinisch - therapeutisches Handbuch; oder gründliche Anleitung zur Praxi clinica; dadurch ein angehender Arzt oder Wundarzt in den Stand gesetzt wird, die unbetrüglichen Kennzeichen, Ursachen und vernünftige Heilungsart einer jeden Krankheit auf eine gründliche Art einzusehen und zu erlernen. 2ter Theil. ebend. 1778. 8. Bildung eines Wundarztes nach dem Muster der besten und neuesten chirurgischen Schriftsteller. 1ster Band, von der Anatomie, Physiologie, mechanischen und medicinischen Wundarzneykunst. 2ter Band, von der Erkenntniß und Heilung innerlicher Krankheiten und der Materia medica; samt einem Anhang vom Receptschreiben. ebend. 1779. 8. Praktischer Unterricht für Stadt- und Landhebammen; mit Kupf. ebend. 1780. 8. Diätetisch - medicinische Anleitung zu der Präservazion und Kur der auf dem Lande am meisten vorkommenden Krankheiten. ebend. 1781. 8. Welche Arzneymittel sind die besten? Was für Bestandtheile besitzen sie, und auf was für eine Art wirken sie in dem menschlichen Körper? Eine physikal. pharmakolog. prakt. Abhandlung zum wahren Nutzen aller derjenigen, welche sich der Arzneykunst und Wundarzneykunst widmen wollen. ebend. 1783. 8. Medicinisch - chirurgischer Katechismus zum Nutzen derjenigen, welche sich der Arzneywissenschaft und Wundarzneykunst widmen wollen. ebend. 1783. 8. Kleines medicinisches Taschenbuch fürs ledige schöne Geschlecht. ebend. 1784. 8. Auch unter dem Titel: Wie können junge Frauenzimmer ihre Schönheit und Gesundheit erhalten? ebend. 1784. 8. Auswahl der besten und auserlesenen diätetischen Mittel zur Vorbanung oder Kur der Krankheiten. ebend. 1784. 8. Vernünftige Anweisung zu einem langen und gesunden Leben. ebend. 1784. 8. * Abhandlung von der gehörigen physischen Erziehung der Kinder von ihrer Geburt an bis in ihr 16tes

Lebensalter. ebend. 1784. 8. Kleines medicinisches Kochbuch für Frauenzimmer. ebend. 1785. 8.

Dispensatorium chirurgicum, oder auserlesene Sammlung der neuesten und besten Heilmittel, welche zur rechten Kur äußerlicher Gebrechen erfordert werden. ebend. 1785. 8. Lehre von den Verrichtungen des belebten Körpers; für die erwachsene Jugend und das Landvolk. ebend. 1786. 8.

Chemisches Handbuch für junge angehende Aerzte, Apotheker und andere Liebhaber der Chemie. ebend. 1786. 8. Medicinisches Lexikon für Aerzte, Wundärzte und andere Liebhaber der Naturgeschichte. 2 Theile. ebend. 1787. gr. 8.

Lesebuch für angehende und zukünftige Mütter. ebend. 1787. 8. Praktische Anleitung zur gründlichen Kur aller nur möglichen Gattungen venerischer Krankheiten. ebend. 1787. 8.

Medicinisches Taschenbuch für Teutschlands Töchter. ebend. 1787. 8. S. A. D. Tissot's Unterricht für das Landvolk, Krankheiten in ihrem Anfange durch bewährte Hausmittel zu heben; aus seinen größern Werken gezogen und mit einigen Zusätzen vermehrt. ebend. 1787. 8.

Kurzer Unterricht für die Landwundärzte. ebend. 1787. 8. Bewährte Rettungsmittel für Selbstmörder und andre Gattungen schnell verunglückter Personen. ebend. 1788. 8.

Von den chirurgischen Krankheiten und den dabey erforderlichen Operationen: Nach dem neuesten System bearbeitet. ebend. 1788. 8.

Hat *Valentin Kräutermann's* Lehre von den untrüglichen Kennzeichen des Urins, des Pulses, der Temperamente und des Blutes, mit Anmerkungen (ebend. 1788. 8.) neu herausgegeben.

Medicinisches Taschenbuch für Teutschlands Töchter. ebend. 1788. 8.

Max. Stoll's Abhandlung von der praktischen Arzneymittellehre; ein hinterlassenes Werk, aus dem Lateinischen übersetzt und mit einigen Anmerkungen versehen. ebend. 1788. 8.

D. G. Ziegenhagen's gründliche Unterweisung, alle veneri-

nerische Krankheiten praktisch zu behandeln, auf Erfahrung der in diesem Fach ältern sowohl als neuern berühmten Schriftsteller gegründet, mit einigen Anmerkungen, und aus dem Lateinischen ins Teutsche übersetzten Recepten versehen. ebend. 1788. 8.

Unterricht für Mütter und Kindswärterinnen, Kinder in gesunden und kranken Tagen gehörig zu behandeln. ebend. 1788. 8.

Abhandlung von Krankheiten des weiblichen Geschlechts. ebend. 1789. 8.

Zwo Abhandlungen über Gebrechen der Füße. ebend. 1789. 8.
Gesundheitswörterbuch für das Landvolk und den gemeinen Mann. ebend. 1789. 8.

Man. Stoll's Lehrbegriffe von den äußerlichen Arzneymitteln, oder teutsche *Materia chirurgica*, angehenden Wundärzten zum Besten aus dem Lateinischen übersetzt. ebend. 1789. gr. 8.

Naturgeschichte für Jünglinge, welche sich den Wissenschaften weihen, wie auch für andere Liebhaber dieser Geschichte, in alphabetischer Ordnung. ebend. 1790. 8.

Vorbereitungslehre zum Krankenbette für angehende Aerzte und Wundärzte; samt einem Anhang ein und anderer auserlesener Hülfsmittel; nach *Stoll's* Heilungsmethode bearbeitet. ebend. 1791. 8.

ESTNER (. . .) *Abbt zu Wien*: geb. zu . . . **SS.**

Freymüthige Gedanken über Herrn Inspektors Werner Verbesserungen in der Mineralogie; nebst einigen Bemerkungen über Herrn Affessors Karsten Beschreibung des vom sel. Leske hinterlassenen Mineralien-Cabinets. Wien 1790. 8. Versuch einer Mineralogie für Anfänger und Liebhaber, nach des Herrn Bergkommissionsraths Werner's Methode. 1ster Band, Vorbereitung. Mit 4 Farbentabellen und 7 Kupfern. ebend. 1794. 8.

von **L'ESTOCQ** (Karl Ludwig) *fürstl. Anhalt- Dessau'scher Kommissionsrath zu Loburg im Herzogthum Magdeburg* seit 1776. geb. zu Danzig am 2 Okt. 1725. **SS.** Gesundheitsregeln. Wittenb. 1754. 8.

* Ueber-

*Uebersetzung des dritten Theils der Denkwürdigkeiten der Brandenburgischen Geschichte, nebst dem Anhang. 1757. 8. Abhandlung von dem Nutzen der Theile des menschlichen Körpers, und den Absichten des Schöpfers bey denselben. Bernburg 1758. 8. Antwort auf die Frage: Ob es rathsamer sey, sich bey innerlichen Krankheiten einem jungen Heilarzte, oder einem alten Wundarzte anzuvertrauen. Leipzig 1758. 8. Medicinische Abhandlungen. Halle 1759. 8. *De regimine foeminis honoratioribus praescribendo.* Seruest. 1761. 4. — Rede von der Nachlässigkeit in der Freundschaft; in den *Schriften der Anhalt. teut. Gesells.* B. 1. St. 3. Gedanken vom dem Nutzen und Vergnügen bey Erlernung der natürlichen Geschichte; *ebend.* St. 5. — Vergl. *Rufs Nachr.* von jetztleb. Anhalt. Schriftstellern Th. 1. S. 79 u. ff. Th. 2. S. 57 u. ff. Goldbeck S. 150 u. f.

von ESTORF (Emmerich Otto August) *Generallieutenant und Chef eines kurhannöverischen Dragonerregiments zu Nordheim im Fürstenthum Göttingen;* geb. zu . . . §§. *Fragmente militärischer Betrachtungen über die Einrichtung des Kriegswesens in mittlern Staaten. Frankf. 1780. 8.

d'ETIENNE (Jean) *größl. Schaumburg-Lippischer Ingenieur- und Artilleriemajor, auch Ritter des königl. Portugiesischen und Militär-Ordens Jesu Christi zu . . . geb. zu . . .* §§. *Traité des Mines à l'usage des jeunes militaires & de ceux qui voudront acquérir une idée nette de toutes les parties de cette science.* Münster 1779. 4. * *Abhandlung von der Minierkunst zum Gebrauch junger Officiere u. s. w. Aus dem Franz. übersetzt und mit vielen nöthigen Anmerkungen versehen von E. M. S. A. Münster u. Hamm 1779. 4.*

ETLER (J. . . C. . .) *Kauf- und Handelsmann zu Gera;* geb. zu . . . §§. *Die Farben der Nelke, unter*
ge-

gemeintüblichen Namen vorgestellt; nebst Angabe mahlerischen Verfahrens bey dem Nachkopiren, zur Erläuterung und Bestätigung derselben; durch eine beygefügte gemahlte Tabelle anschaulich gemacht. Gera 1789. 8. Die Tabelle in fol.

EÜCHEL (Isaak Abraham) *erster Sekretar der königl. concessirten Gesellschaft der Freunde zu Berlin* (vorher seit 1787 Direktor der orientalischen Buchdruckerey der jüdischen Freyschule und der Gesellschaft des Guten und Edeln eben daselbst): *geb. zu Kopenhagen am 27 Sept. 1758. SS.* שפת אמת (*Sephath Emeth*) eine Aufforderung an die Juden zu Königsberg in Preussen, eine vernünftige und zweckmäßige Erziehungsanstalt zu errichten; nebst einem Sendschreiben an den dortigen Ober-Rabbiner (in hebräischer Sprache). Königsberg 1782. 8.

Das zwölfte Kapitel des Predigers Salomonis mit kritischen Anmerkungen (teutsch). eb. 1782. 8. נחל הבשור

(*Nachal Habessor*) Ankündigung und Plan des jüdischen Sammlers (רבאקה), nebst einem Briefwechsel mit Herrn Hartwig Wessely. Berl. 1783. gr. 8.

Ueber wahre Fürstengröße; eine Gedächtnisrede auf Friedrich den Zweyten, in teutscher Sprache. Königsberg 1786. 8. Gebete der hochteutschen und polnischen Juden; aus dem Hebräischen übersetzt und mit Anmerkungen begleitet. ebend. 1787 (*eigentl.* 1786). 8.

פרקי רבי אליהו (*Pirke Rabbi Eliahn*) des Grammatikers Levy Erklärung der hebräischen Partikeln, mit Anmerkungen und einer Zugabe. Berlin 1788. kl. 8.

Markus Herz über die frühe Beerdigung der Juden, ins Hebräische übersetzt mit vielen thalmudischen Anmerkungen. ebend. 1789. 8.

רבנו החכם משה בן מנחם תולדות (*Tholdoth Rabenu Mosche ben Menachem*) Leben des Weltweisen Moses Mendelsohn. ebend. 1789. 8.

משלי (*Mischle*) die Sprüche Salomonis, ins Teutsche übersetzt, in jüdischer Schrift

Schrift neben dem hebräischen Text gedruckt, mit einem rabbinischen Kommentar. ebend. 1790. 8.
More nebuchim, sive Doctor perplexorum, auctore R. Moſe Majemonide, arabico idiomate conſcriptus a R. Samuele Abben Thibbone, in linguam hebraeam translatus novis commentariis uno R. Moſis Narbonenſis, altero anonymi cujusdam ſub nomine Gibrath hanc more adauctus. ibid. 1791. 4.
 Hebräiſche Kantate nach dem 45 Pſalm bey dem Einzuge der Kronprinzessin und d. Prinz. Ludwig von Preußen. ebend. 1793. 8. (die Ueberſetzung iſt dem deutſchen Texte gegen über gedruckt). —
 Er iſt Herausgeber der ſechs Jahrgänge (1784–1789) des hebräiſchen Sammlers (תפנית). Von ihm ſind unter andern darinn: Leben des Iſaak Abarbanel; Leben des Maimonides; Briefe auf einer Reiſe nach Kopenhagen; alle Aufſätze über die frühe Beerdigung; Briefe eines reiſenden Morgenländers; das Huldigungsgedicht auf den jetzt regierenden König; Gebet eines Arztes, ehe er die Kranken beſucht; Gebet eines Richters, ehe er in die Gerichtsstube geht; mehrere Recenſionen, Gedichte und Epigramme, theils Ueberſetzungen, theils Originale.

EUGEN FRIEDRICH HEINRICH, *Prinz von Würtemberg, königl. Preußiſcher Generalleutnant und Chef eines Hufarenregiments zu Oels in Schleſien: geb. zu Mömpelgard am 21 November 1758. SS.*
 *Die Wichtigkeit der Chriſtusreligion; eine Abhandlung. . . . 1784. 8. Neue Aufl. 1787. 8.
 *Freymaureriſche Verſammlungsreden, herausgegeben von einem Verehret und Forſcher der Wahrheit, auch Mitglieder der ächten Maurerey. 1te und 2te Sammlung. Frankf. und Leipzig 1785. 8. *Erinnerungen an die liebe Menſchheit. Breslau 1786. 8. 2te verbeſſerte und vermehrte Auflage. ebend. 1789. 8. *Ueber das Betragen der Gelehrten bey Vertheidigung der Wahrheit; nebst der Schrift über die nothwendige Thätigkeit im Chriſtenthum. ebend. 1789. 8.
 *Er-

- * Ermutigung zur Gottseligkeit. 1789. 8.
- * Der Christ in den Gefahren. Barby 1791. 8.
- * Der glückliche Tag; ein Schauspiel in 3 Aufz. Oels 1791. 8. — Vom Geistersehen; in der Berl. Monatschr. 1786. Jul. — Soll Antheil an der Analogie der geistlichen und leiblichen Geburt haben.

EULER (Christoph) Generalmajor bey dem Russischen Artilleriekorps seit 1789 und seit 1785. Ritter des Wladimirordens zu St. Petersburg: geb. zu Berlin 1742. §§. Auszug aus seinen Beobachtungen, welche zu Orik bey Gelegenheit des Durchgangs der Venus bey der Sonne angestellt worden sind. St. Petersburg 1769. 4. (Siehet auch in der Russ. und Lat. Sammlung der sämtlichen über dieses Phänomen angestellten Beobachtungen). — Observations astronomiques faites dans divers endroits; in Bernoulli's Recueil pour les Astronomes T. I. p. 221. — Vergl. (Hermann) Adumbratio erud. Basil. &c. p. 68 sq. Bernoulli's Reisen B. 5. S. 149 u. f.

EULER (Johann Albrecht) Russisch.-kaiserlicher Hofrath, Ritter des Wladimirordens seit 1786, Professor und Sekretar der kaiserl. Akademis der Wissenschaften, wie auch seit 1792 Sekretar der auswärtigen Korrespondenz der freyen ökonomischen Gesellschaft zu St. Petersburg: geb. daselbst am 27 Nov. 1734. §§. Disquisitio de causa physica electricitatis. Petrop. 1755. 4. Enodatio quaestionis, quomodo vis aquae cum maximo lucro ad molas circumagendas impendi possit. Gotting. 1756. 4. Recherches sur la resistance de l'Ether. Berlin 1758. 4. Meditationes de motu vertiginis planetarum, ac praecipue Veneris, ibid. 1760. 4. Meditationes de perturbatione motus cometarum ab attractione planetarum orta. 1761. 4. — Abhandlungen in den Schriften der Berlinischen, Petersburgischen und Kurbayrischen Gesellschaft der Wissenschaften, und

und zwar in letztern folgend: Im 2ten Band 1764: *Beantwortung einiger arithmetischen Fragen. Auflösung der Aufgabe: Aus der gegebenen Höhe des Kegels die Figur seiner Grundfläche zu finden, so daß der körperliche Inhalt desselben unter allen andern von gleicher Oberfläche der größte sey.* Im 3ten B. 1765: *Von der Bewegung ebener Flächen, wenn sie vom Winde getrieben werden. Von Abbildung der Gegenstände durch sphärische Spiegel.* Im 4ten B. 1767: *Beantwortung der Preisfrage: In was für einer Verhältniß sowohl die mittlere Bewegung des Monds, als auch seine mittlere Entfernung von der Erde, mit den Kräften stehen, welche auf den Mond wirken?* Im 5ten B. 1768: *Auflösung einiger geometrischen Aufgaben, die Theilung der Felder durch Parallellinien betreffend. Versuch, die Figur der Erde durch Beobachtungen des Monds zu bestimmen. Nachricht von einer besondern magnetischen Sonnenuhr.* — *Aufsätze in der neuen Tverdunischen Encyclopädie.* — *Antheil an verschiedenen neuern Schriften seines im J. 1783 verstorbenen Vaters Johann Leonhard.* — *Vergl. Herzog l. c. p. 60sqg. Bernoulli l. c. IV, 21.*

EULER (Martin) zu Carlsruhe, wo er Unterricht in Handels- und Wechselnachen giebt: geb. zu . . .
 §§. Allgemeine Wechselencyklopädie, oder theoretische und praktische Einleitung in die Wechselwissenschaften. Frankf. am M. 1787. 8.
 Neues Handlungs-Lexikon in teutschen, französischen und italienischen Rubriken; für junge Kaufleute und Kontoristen. 2 Theile. Carlsruhe und Frankfurt am M. 1790. gr. 8. 2te vermehrte und verbesserte Auflage. ebend. 1792. Der in Korrespondenz und allen daraus fließenden Kontorgeschäften und Scripturen unterrichtete und geprüfte Handlungskontorist. Carlsruhe 1792. 8.

EULHARDT (August Richard) D. der Theol. Beysitzer des Konfistariums und Pastor der Gemeine S. Petri zu

zu Nordhausen geb. zu Altenburg im Osterlande
am 23 Febr. 1722. §§. Die nöthige Vorſicht
eines Chriſten in Anſehung der Geſetze. . . .
1748. . . . Kann man jemand todt beten?
1750. . . . Die Grenzen der obrigkeit-
lichen Macht in Anſehung der Kirche Gottes. . . .
1751. . . . Das Beichtgeld, ein Anſtoß vieler
Chriſten. . . . 1752. . . . Die Bürde und Würde
eines Rechtsgelehrten. . . . 1753. . . . Der ſchöne
Bau im Himmel. . . . 1753. . . . D. inaug.
de ſeparatiſmo gangranas iuſtar vom publicam
evangelicam depaſcente. Rintd. 1754. 4^o Die
luſtige Stadt Gottes an ihrem Friedensfeſte. . . .
1755. . . . Etwas vom Schweigen im Kriege.
1759. . . . Gott der Herr hilft. . . .
1762. . . . Die Herrlichkeit Gottes im Frie-
den. . . . 1763. . . . Ein Tod nach dem
Worte des Herrn. . . . 1763. . . . Die un-
erſtliche Güte Gottes bey der ungleichen Aus-
theilung ihrer Gaben. . . . 1764. . . . Was
dazu erfordert wird, wenn man wohl ſterben
will? . . . 1764. . . . Der Geldmangel,
eine Klage und Plage dieſer Zeit. . . . 1767. . . .
Der Brodmangel, eine Klage und Plage dieſer Zeit.
1770. . . . Die Vortheile eines guten Ge-
ſundheitswiffens in Anſehung des Eheſtandes. . . . 1773. . .

EVERS (August) Da der AG. praktiſcher Arzt und
Geburtshelfer, bis auch ſeit 1795 Hofmedikus zu
Schwerin geb. daſelbſt 176. . . §§. Kurze Ge-
ſchichte eines Kindes mit zwey Köpfen. Mit ei-
ner Kupferſtafel. Schwerin 1793. 8.

EVERS (Georg Karl Heinrich) Paſtor zu Hoyesbüttel
in dem Gebiete der Reichſtadt Hamburg: geb.
1722. . . §§. Gedanken über das Daſeyn Got-
tes, Nothwendigkeit der Tugend und der Un-
ſterblichkeit der Seele. Mit einer Vorrede von
Herrn D. und Prof. Luſſ. . . Hannover 1789. 8.
Einfluß der Natur auf unſere Tugend; eine
Erndte-Rede, bey der Feyer des Erndtefeſtes zu
ſte Ausg. 2ter Bd. 1791. 1792. 1793. 1794. 1795. 1796. 1797. 1798. 1799. 1800. 1801. 1802. 1803. 1804. 1805. 1806. 1807. 1808. 1809. 1810. 1811. 1812. 1813. 1814. 1815. 1816. 1817. 1818. 1819. 1820. 1821. 1822. 1823. 1824. 1825. 1826. 1827. 1828. 1829. 1830. 1831. 1832. 1833. 1834. 1835. 1836. 1837. 1838. 1839. 1840. 1841. 1842. 1843. 1844. 1845. 1846. 1847. 1848. 1849. 1850. 1851. 1852. 1853. 1854. 1855. 1856. 1857. 1858. 1859. 1860. 1861. 1862. 1863. 1864. 1865. 1866. 1867. 1868. 1869. 1870. 1871. 1872. 1873. 1874. 1875. 1876. 1877. 1878. 1879. 1880. 1881. 1882. 1883. 1884. 1885. 1886. 1887. 1888. 1889. 1890. 1891. 1892. 1893. 1894. 1895. 1896. 1897. 1898. 1899. 1900. 1901. 1902. 1903. 1904. 1905. 1906. 1907. 1908. 1909. 1910. 1911. 1912. 1913. 1914. 1915. 1916. 1917. 1918. 1919. 1920. 1921. 1922. 1923. 1924. 1925. 1926. 1927. 1928. 1929. 1930. 1931. 1932. 1933. 1934. 1935. 1936. 1937. 1938. 1939. 1940. 1941. 1942. 1943. 1944. 1945. 1946. 1947. 1948. 1949. 1950. 1951. 1952. 1953. 1954. 1955. 1956. 1957. 1958. 1959. 1960. 1961. 1962. 1963. 1964. 1965. 1966. 1967. 1968. 1969. 1970. 1971. 1972. 1973. 1974. 1975. 1976. 1977. 1978. 1979. 1980. 1981. 1982. 1983. 1984. 1985. 1986. 1987. 1988. 1989. 1990. 1991. 1992. 1993. 1994. 1995. 1996. 1997. 1998. 1999. 2000. 2001. 2002. 2003. 2004. 2005. 2006. 2007. 2008. 2009. 2010. 2011. 2012. 2013. 2014. 2015. 2016. 2017. 2018. 2019. 2020. 2021. 2022. 2023. 2024. 2025. 2026. 2027. 2028. 2029. 2030. 2031. 2032. 2033. 2034. 2035. 2036. 2037. 2038. 2039. 2040. 2041. 2042. 2043. 2044. 2045. 2046. 2047. 2048. 2049. 2050. 2051. 2052. 2053. 2054. 2055. 2056. 2057. 2058. 2059. 2060. 2061. 2062. 2063. 2064. 2065. 2066. 2067. 2068. 2069. 2070. 2071. 2072. 2073. 2074. 2075. 2076. 2077. 2078. 2079. 2080. 2081. 2082. 2083. 2084. 2085. 2086. 2087. 2088. 2089. 2090. 2091. 2092. 2093. 2094. 2095. 2096. 2097. 2098. 2099. 2100. 2101. 2102. 2103. 2104. 2105. 2106. 2107. 2108. 2109. 2110. 2111. 2112. 2113. 2114. 2115. 2116. 2117. 2118. 2119. 2120. 2121. 2122. 2123. 2124. 2125. 2126. 2127. 2128. 2129. 2130. 2131. 2132. 2133. 2134. 2135. 2136. 2137. 2138. 2139. 2140. 2141. 2142. 2143. 2144. 2145. 2146. 2147. 2148. 2149. 2150. 2151. 2152. 2153. 2154. 2155. 2156. 2157. 2158. 2159. 2160. 2161. 2162. 2163. 2164. 2165. 2166. 2167. 2168. 2169. 2170. 2171. 2172. 2173. 2174. 2175. 2176. 2177. 2178. 2179. 2180. 2181. 2182. 2183. 2184. 2185. 2186. 2187. 2188. 2189. 2190. 2191. 2192. 2193. 2194. 2195. 2196. 2197. 2198. 2199. 2200. 2201. 2202. 2203. 2204. 2205. 2206. 2207. 2208. 2209. 2210. 2211. 2212. 2213. 2214. 2215. 2216. 2217. 2218. 2219. 2220. 2221. 2222. 2223. 2224. 2225. 2226. 2227. 2228. 2229. 2230. 2231. 2232. 2233. 2234. 2235. 2236. 2237. 2238. 2239. 2240. 2241. 2242. 2243. 2244. 2245. 2246. 2247. 2248. 2249. 2250. 2251. 2252. 2253. 2254. 2255. 2256. 2257. 2258. 2259. 2260. 2261. 2262. 2263. 2264. 2265. 2266. 2267. 2268. 2269. 2270. 2271. 2272. 2273. 2274. 2275. 2276. 2277. 2278. 2279. 2280. 2281. 2282. 2283. 2284. 2285. 2286. 2287. 2288. 2289. 2290. 2291. 2292. 2293. 2294. 2295. 2296. 2297. 2298. 2299. 2300. 2301. 2302. 2303. 2304. 2305. 2306. 2307. 2308. 2309. 2310. 2311. 2312. 2313. 2314. 2315. 2316. 2317. 2318. 2319. 2320. 2321. 2322. 2323. 2324. 2325. 2326. 2327. 2328. 2329. 2330. 2331. 2332. 2333. 2334. 2335. 2336. 2337. 2338. 2339. 2340. 2341. 2342. 2343. 2344. 2345. 2346. 2347. 2348. 2349. 2350. 2351. 2352. 2353. 2354. 2355. 2356. 2357. 2358. 2359. 2360. 2361. 2362. 2363. 2364. 2365. 2366. 2367. 2368. 2369. 2370. 2371. 2372. 2373. 2374. 2375. 2376. 2377. 2378. 2379. 2380. 2381. 2382. 2383. 2384. 2385. 2386. 2387. 2388. 2389. 2390. 2391. 2392. 2393. 2394. 2395. 2396. 2397. 2398. 2399. 2400. 2401. 2402. 2403. 2404. 2405. 2406. 2407. 2408. 2409. 2410. 2411. 2412. 2413. 2414. 2415. 2416. 2417. 2418. 2419. 2420. 2421. 2422. 2423. 2424. 2425. 2426. 2427. 2428. 2429. 2430. 2431. 2432. 2433. 2434. 2435. 2436. 2437. 2438. 2439. 2440. 2441. 2442. 2443. 2444. 2445. 2446. 2447. 2448. 2449. 2450. 2451. 2452. 2453. 2454. 2455. 2456. 2457. 2458. 2459. 2460. 2461. 2462. 2463. 2464. 2465. 2466. 2467. 2468. 2469. 2470. 2471. 2472. 2473. 2474. 2475. 2476. 2477. 2478. 2479. 2480. 2481. 2482. 2483. 2484. 2485. 2486. 2487. 2488. 2489. 2490. 2491. 2492. 2493. 2494. 2495. 2496. 2497. 2498. 2499. 2500. 2501. 2502. 2503. 2504. 2505. 2506. 2507. 2508. 2509. 2510. 2511. 2512. 2513. 2514. 2515. 2516. 2517. 2518. 2519. 2520. 2521. 2522. 2523. 2524. 2525. 2526. 2527. 2528. 2529. 2530. 2531. 2532. 2533. 2534. 2535. 2536. 2537. 2538. 2539. 2540. 2541. 2542. 2543. 2544. 2545. 2546. 2547. 2548. 2549. 2550. 2551. 2552. 2553. 2554. 2555. 2556. 2557. 2558. 2559. 2560. 2561. 2562. 2563. 2564. 2565. 2566. 2567. 2568. 2569. 2570. 2571. 2572. 2573. 2574. 2575. 2576. 2577. 2578. 2579. 2580. 2581. 2582. 2583. 2584. 2585. 2586. 2587. 2588. 2589. 2590. 2591. 2592. 2593. 2594. 2595. 2596. 2597. 2598. 2599. 2600. 2601. 2602. 2603. 2604. 2605. 2606. 2607. 2608. 2609. 2610. 2611. 2612. 2613. 2614. 2615. 2616. 2617. 2618. 2619. 2620. 2621. 2622. 2623. 2624. 2625. 2626. 2627. 2628. 2629. 2630. 2631. 2632. 2633. 2634. 2635. 2636. 2637. 2638. 2639. 2640. 2641. 2642. 2643. 2644. 2645. 2646. 2647. 2648. 2649. 2650. 2651. 2652. 2653. 2654. 2655. 2656. 2657. 2658. 2659. 2660. 2661. 2662. 2663. 2664. 2665. 2666. 2667. 2668. 2669. 2670. 2671. 2672. 2673. 2674. 2675. 2676. 2677. 2678. 2679. 2680. 2681. 2682. 2683. 2684. 2685. 2686. 2687. 2688. 2689. 2690. 2691. 2692. 2693. 2694. 2695. 2696. 2697. 2698. 2699. 2700. 2701. 2702. 2703. 2704. 2705. 2706. 2707. 2708. 2709. 2710. 2711. 2712. 2713. 2714. 2715. 2716. 2717. 2718. 2719. 2720. 2721. 2722. 2723. 2724. 2725. 2726. 2727. 2728. 2729. 2730. 2731. 2732. 2733. 2734. 2735. 2736. 2737. 2738. 2739. 2740. 2741. 2742. 2743. 2744. 2745. 2746. 2747. 2748. 2749. 2750. 2751. 2752. 2753. 2754. 2755. 2756. 2757. 2758. 2759. 2760. 2761. 2762. 2763. 2764. 2765. 2766. 2767. 2768. 2769. 2770. 2771. 2772. 2773. 2774. 2775. 2776. 2777. 2778. 2779. 2780. 2781. 2782. 2783. 2784. 2785. 2786. 2787. 2788. 2789. 2790. 2791. 2792. 2793. 2794. 2795. 2796. 2797. 2798. 2799. 2800. 2801. 2802. 2803. 2804. 2805. 2806. 2807. 2808. 2809. 2810. 2811. 2812. 2813. 2814. 2815. 2816. 2817. 2818. 2819. 2820. 2821. 2822. 2823. 2824. 2825. 2826. 2827. 2828. 2829. 2830. 2831. 2832. 2833. 2834. 2835. 2836. 2837. 2838. 2839. 2840. 2841. 2842. 2843. 2844. 2845. 2846. 2847. 2848. 2849. 2850. 2851. 2852. 2853. 2854. 2855. 2856. 2857. 2858. 2859. 2860. 2861. 2862. 2863. 2864. 2865. 2866. 2867. 2868. 2869. 2870. 2871. 2872. 2873. 2874. 2875. 2876. 2877. 2878. 2879. 2880. 2881. 2882. 2883. 2884. 2885. 2886. 2887. 2888. 2889. 2890. 2891. 2892. 2893. 2894. 2895. 2896. 2897. 2898. 2899. 2900. 2901. 2902. 2903. 2904. 2905. 2906. 2907. 2908. 2909. 2910. 2911. 2912. 2913. 2914. 2915. 2916. 2917. 2918. 2919. 2920. 2921. 2922. 2923. 2924. 2925. 2926. 2927. 2928. 2929. 2930. 2931. 2932. 2933. 2934. 2935. 2936. 2937. 2938. 2939. 2940. 2941. 2942. 2943. 2944. 2945. 2946. 2947. 2948. 2949. 2950. 2951. 2952. 2953. 2954. 2955. 2956. 2957. 2958. 2959. 2960. 2961. 2962. 2963. 2964. 2965. 2966. 2967. 2968. 2969. 2970. 2971. 2972. 2973. 2974. 2975. 2976. 2977. 2978. 2979. 2980. 2981. 2982. 2983. 2984. 2985. 2986. 2987. 2988. 2989. 2990. 2991. 2992. 2993. 2994. 2995. 2996. 2997. 2998. 2999. 3000. 3001. 3002. 3003. 3004. 3005. 3006. 3007. 3008. 3009. 3010. 3011. 3012. 3013. 3014. 3015. 3016. 3017. 3018. 3019. 3020. 3021. 3022. 3023. 3024. 3025. 3026. 3027. 3028. 3029. 3030. 3031. 3032. 3033. 3034. 3035. 3036. 3037. 3038. 3039. 3040. 3041. 3042. 3043. 3044. 3045. 3046. 3047. 3048. 3049. 3050. 3051. 3052. 3053. 3054. 3055. 3056. 3057. 3058. 3059. 3060. 3061. 3062. 3063. 3064. 3065. 3066. 3067. 3068. 3069. 3070. 3071. 3072. 3073. 3074. 3075. 3076. 3077. 3078. 3079. 3080. 3081. 3082. 3083. 3084. 3085. 3086. 3087. 3088. 3089. 3090. 3091. 3092. 3093. 3094. 3095. 3096. 3097. 3098. 3099. 3100. 3101. 3102. 3103. 3104. 3105. 3106. 3107. 3108. 3109. 3110. 3111. 3112. 3113. 3114. 3115. 3116. 3117. 3118. 3119. 3120. 3121. 3122. 3123. 3124. 3125. 3126. 3127. 3128. 3129. 3130. 3131. 3132. 3133. 3134. 3135. 3136. 3137. 3138. 3139. 3140. 3141. 3142. 3143. 3144. 3145. 3146. 3147. 3148. 3149. 3150. 3151. 3152. 3153. 3154. 3155. 3156. 3157. 3158. 3159. 3160. 3161. 3162. 3163. 3164. 3165. 3166. 3167. 3168. 3169. 3170. 3171. 3172. 3173. 3174. 3175. 3176. 3177. 3178. 3179. 3180. 3181. 3182. 3183. 3184. 3185. 3186. 3187. 3188. 3189. 3190. 3191. 3192. 3193. 3194. 3195. 3196. 3197. 3198. 3199. 3200. 3201. 3202. 3203. 3204. 3205. 3206. 3207. 3208. 3209. 3210. 3211. 3212. 3213. 3214. 3215. 3216. 3217. 3218. 3219. 3220. 3221. 3222. 3223. 3224. 3225. 3226. 3227. 3228. 3229. 3230. 3231. 3232. 3233. 3234. 3235. 3236. 3237. 3238. 3239. 3240. 3241. 3242. 3243. 3244. 3245. 3246. 3247. 3248. 3249. 3250. 3251. 3252. 3253. 3254. 3255. 3256. 3257. 3258. 3259. 3260. 3261. 3262. 3263. 3264. 3265. 3266. 3267. 3268. 3269. 3270. 3271. 3272. 3273. 3274. 3275. 3276. 3277. 3278. 3279. 3280. 3281. 3282. 3283. 3284. 3285. 3286. 3287. 3288. 3289. 3290. 3291. 3292. 3293. 3294. 3295. 3296. 3297. 3298. 3299. 3300. 3301. 3302. 3303. 3304. 3305. 3306. 3307. 3308. 3309. 3310. 3311. 3312. 3313. 3314. 3315. 3316. 3317. 3318. 3319. 3320. 3321. 3322. 3323. 3324. 3325. 3326. 3327. 3328. 3329. 3330. 3331. 3332. 3333. 3334. 3335. 3336. 3337. 3338. 3339. 3340. 3341. 3342. 3343. 3344. 3345. 3346. 3347. 3348. 3349. 3350. 3351. 3352. 3353. 3354. 3355. 3356. 3357. 3358. 3359. 3360. 3361. 3362. 3363. 3364. 3365. 3366. 3367. 3368. 3369. 3370. 3371. 3372. 3373. 3374. 3375. 3376. 3377. 3378. 3379. 3380. 3381. 3382. 3383. 3384. 3385. 3386. 3387. 3388. 3389. 3390. 3391. 3392. 3393. 3394. 3395. 3396. 3397. 3398. 3399. 3400. 3401. 3402. 3403. 3404. 3405. 3406. 3407. 3408. 3409. 3410. 3411. 3412. 3413. 3414. 3415. 3416. 3417. 3418. 3419. 3420. 3421. 3422. 3423. 3424. 3425. 3426. 3427. 3428. 3429. 3430. 3431. 3432. 3433. 3434. 3435. 3436. 3437. 3438. 3439. 3440. 3441. 3442. 3443. 3444. 3445. 3446. 3447. 3448. 3449. 3450. 3451. 3452. 3453. 3454. 3455. 3456. 3457. 3458. 3459. 3460. 3461. 3462. 3463. 3464. 3465. 3466. 3467. 3468. 3469. 3470. 3471. 3472. 3473. 3474. 3475. 3476. 3477. 3478. 3479. 3480. 3481. 3482. 3483. 3484. 3485. 3486. 3487. 3488. 3489. 3490. 3491. 3492. 3493. 3494. 3495. 3496. 3497. 3498. 3499. 3500. 3501. 3502. 3503. 3504. 3505. 3506. 3507. 3508. 3509. 3510. 3511. 3512. 3513. 3514. 3515. 3516. 3517. 3518. 3519. 3520. 3521. 3522. 3523. 3524. 3525. 3526. 3527. 3528. 3529. 3530. 3531. 3532. 3533. 3534. 3535. 3536. 3537. 3538. 3539. 3540. 3541. 3542. 3543. 3544. 3545. 3546. 3547. 3548. 3549. 3550. 3551. 3552. 3553. 3554. 3555. 3556. 3557. 3558. 3559. 3560. 3561. 3562. 3563. 3564. 3565. 3566. 3567. 3568. 3569. 3570. 3571. 3572. 3573. 3574. 3575. 3576. 3577. 3578. 3579. 3580. 3581. 3582. 3583. 3584. 3585. 3586. 3587. 3588. 3589. 3590. 3591. 3592. 3593. 3594. 3595. 3596. 3597. 3598. 3599. 3600. 3601. 3602. 3603. 3604. 3605. 3606. 3607. 3608. 3609. 3610. 3611. 3612. 3613. 3614. 3615. 3616. 3617. 3618. 3619. 3620. 3621. 3622. 3623. 3624. 3625. 3626. 3627. 3628. 3629. 3630. 3631. 3632. 3633. 3634. 3635. 3636. 3637. 3638. 3639. 3640. 3641. 3642. 3643. 3644. 3645. 3646. 3647. 3648. 3649. 3650. 3651. 3652. 3653. 3654. 3655. 3656. 3657. 3658. 3659. 3660. 3661. 3662. 3663. 3664. 3665. 3666. 3667. 3668. 3669. 3670. 3671. 3672. 3673. 3674. 3675. 3676. 3677. 3678. 3679. 3680. 3681. 3682. 3683. 3684. 3685. 3686. 3687. 3688. 3689. 3690. 3691. 3692.

Hoyesbüttel gehalten, und nebst einem Anhange Hoyesbüttler Erndtelieder herausgegeben. Altona 1795. 8.

EVERS (Karl Friedrich) herzogl. Mecklenburgischer Hofrath und wirklicher gehobener Archivrath zu Schwerin; geh. daselbst am 10. Janus 1729. §§ Von der Mecklenburgischen Landtagsresolution, die Einlösung der adjudicirten Lehnstücke betreffend. Schwerin 1782. 4. Betrachtung über eine in Rostock geprägte alte Münze in Grundlage der dieser Stadt ertheilten Landesherrlichen Münzbenadigungsbriefe und uskundlichen Siegel; nebst Anzeige einiger gefundenen Wendischen Münzen. Schwerin, Wismar und Bülow 1785. 4. — Ausführliche Geschichte der von Jakob Varmeyer an dem kaiserl. Obristen und Kommandanten in Rostock, Heinrich Ludwig von Hatzfeld, den 21. Jun. 1631 begangenen Mordthat; in dem geh. Beytr. zu den Mecklenb. Schwerin. Nachricht. 1777. St. 51. 52. und 1778. St. 1 u. 2. 5 Abermalige Darstellung einiger seltenen Mecklenburgischen Münzen; ebend. 1786. St. 21. 24. — Nüch. etwas von Mecklenb. Denk- und Gnadenmünzen; in der Monatschr. von und für Mecklenb. 1788. St. 4. Von der sogenannten *reditione spuria* der Mecklenb. Policeyordnung von 1572; ebend. 1789. St. 2. Betrachtung einiger aufgeworfenen Fragen aus der Mecklenb. Geschichte; ebend. St. 4. *Aktenmäßige Nachrichten, nicht bloße Meinungen von dem wahren Sinn des 24ten und besonders 25ten Artikels der Mecklenburgischen Landes- Reversalen vom J. 1651, in Betreff der alten und hier aus einem Uebel schlecht ins andere verkauften neuen Lehen; ebend. und in Zepernicks *Miscellaneen zum Lehnrecht* B. 3. S. 408. 468. (1790). (Ist auch besonders gedruckt). — *Schreiben des Rostockischen Rathes-Sekretärs Hermann Barkhausen an den Herzog Heinrich zu Mecklenburg d. 2. 1718; ein Beytrag zur Rostockischen typographischen Geschichte; in der Rostock. Monatschr. 1791. B. 2. S. 289. 290.

EVERS

EVERS (Otto Justus) königl. Großbritannischer und kurfürstl. Braunschw. Lüneburgischer Regimentschirurgus zu . . . geb. zu . . . SS. Neue vollständige Bemerkungen und Erfahrungen zur Bereicherung der Wundarzneykunst und Arzneygelehrtheit. Göttingen 1787. 8. Praktische Anleitung, wie der heilende Wundarzt bey einer gerichtlich angeklagten Kur an kriminell verwundeten Personen sich zu verhalten habe. Stendal 1791. 8. Ueber die Infarktus; ebend. 1794. 8. — Bemerkungen über die Behandlung der Beinbrüche; in Richters *Chirurg. Bibl.* B. 4. St. 3. S. 583-586 (1778). Wahrnehmungen von der Anchylosis; ebend. St. 4. S. 749-762. Bemerkungen über den Nutzen der Brasdorfschen Binde zum Schlüsselbeinbruche; ebend. B. 5. St. 1. S. 144-149 (1779). Eine neue Art, Fontanelles zu legen; ebend. St. 3. S. 556 (1780). Chirurgische Bemerkungen; ebend. B. 6. St. 2. S. 335-337 (1782). Beschreibung einer einfachen, zum Knieschiefenbruche dienlichen Bandage; ebend. B. 10. St. 1. S. 153-160 (1790). — Obs. de luxatione humeri; in *Nov. Act. Acad. Nat. Cur.* T. VIII. p. 64 sqq. Obs. de tinea; *ibid.* p. 74 sqq. Obs. de morbis uteri; *ibid.* p. 82 sqq.

EVERSMANN (Friedrich August Alexander) königl. Preussischer Kriegs- und Steuerrath, Bergrath und Fabrikenkommissar der Grafschaft Mark zu Hagen; geb. zu . . . SS. Technologische Bemerkungen auf einer Reise durch Holland. Mit 10 Kupfern. Freyberg und Annaberg 1792. 8. — Einige dieser Bemerkungen, die auf Produkte des Mineralreichs Bezug haben, standen schon vorher, unter dem Titel: Auszug aus dem Reisejournal eines Teutichen, im 8ten und 10ten Stück des 4ten Jahrganges des Bergmännischen Journals 1791.

EVERT (Georg Stephan) Kapitain bey dem 12ten Han-
noverschen Infanterie-Regiment zu Haarbürg;
geb. zu . . . SS. Des Hrn. von Zimmermann

Verfuch einer Moral für den Soldatenstand, nebst Betrachtungen über verschiedene andere Gegenstände; aus dem Französischen überfetzt, Lemgo 1771. 8.

EWALD (Friedrich) *Hessen-Darmstädtischer Hofrath*; war im J. 1767 zu Rom, und wollte von da nach Ostindien gehen (vergl. *Winkelmanns* Briefe an einen seiner vertrautesten Freunde. Berlin u. Stettin 1781. Th. 2. S. 121); nun soll er schon seit vielen Jahren als Einsiedler auf einem Berge leben; nach andern hält er sich jetzt in Paris auf: *geb. zu . . . SS. Lieder und Sinngedichte in zweyen Büchern. Berlin 1755. 8. Dresden 1757. 8. Neue verbesserte Ausgabe. Berlin 1791. 8.*

von EWALD (Johann) *königl. Dänischer Obristleutnant und Chef des Schleswigischen Jägerkorps zu . . .* seit dem August 1788 (vorher Hauptmann bey dem landgräfl. Hessen-Casselschen Jägerkorps, auch eine Zeitlang Hauptmann bey dem Dittfurthischen Infanterieregiment in Hessen-Casselschen Diensten zu Rheinfels): *geb. zu Cassel am 31 März 1744. SS. * Gedanken eines Hessischen Officiers über das, was man bey Führung eines Detaschements im Felde zu thun hat. Cassel 1774. 8. Abhandlung über den kleinen Krieg. ebenda 1785. 8. Dieselbe umgearbeitet und vermehrt, unter dem Titel: Abhandlung von dem Dienst der leichten Truppen. Flensburg 1790. 8. und mit einem neuen Titel unter den Druckorten Flensburg, Schleswig und Leipz. 1791. 8. — Vergl. *Strieder* B. 4 und B. 9. S. 372.*

EWALD (Johann Ludwig) *General-Superintendent zu Detmold*: *geb. zu . . . SS. Von der Natur der Liebe, in Predigten. Offenbach 1781. 8. Letzte Worte an seine Offenbacher Gemeinde. 1781. 8. Ankündigung des Ablebens Gr. Simon August, in einer Predigt. Lemgo 1782. 8. Die Erziehung des Menichengeschlechts nach der Bibel,*

in Predigten. ebend. 1783. 8. Briefe über
den Gebrauch der Bibelgeschichte bey'm Religions-
unterricht. ebend. 1783. 8. Ueber Predi-
gerbeschäftigung und Predigerbetragen. 1ster Heft.
ebend. 1783. 2ter Heft. ebend. 1784. 3ter
Heft. ebend. 1786. 4ter Heft. ebend. 1787.
5ter Heft. ebend. 1788. (*Dieser Heft hat auch
den Titel: Etwas von Schulanstalten und Litu-
rgien.*) 6ter Heft. 1789. (*hat auch den Titel:
Mancherley über Jugendbildung und Armenver-
sorgung.*) 7ter Heft 1791. (*hat auch den Titel:
Ueber Geist und Bemühungen christlicher Volks-
lehrer. Ideen und Erweckungen.*) 8ter Heft
1793. (*auch unter dem Titel: Ideen über Kasual-
predigten und Volksbildung.*) 9ter Heft 1794.
gr. 8. (*auch unter dem Titel: Mancherley Behen-
digungswerthes für Prediger.*) Christliche
Familienpredigten für mittlere Stände, mit
Anmerkungen und Zusätzen. ebend. 1784. gr. 8.
Leiden, Tod und Auferstehung unsers Herrn,
von ihrer menschlichsten Seite betrachtet. Ein
Erbauungsbuch für fühlende Christusverehrer.
ebend. 1785. gr. 8. Zeugniß von dem
Werth der Lehre Jesus; eine Predigt über Luc.
10, 38-42. Frankf. am M. 1785. 8. Jesus
von Nazareth, was sollte er uns seyn nach der
Bibel? und was ist er uns? Sechs Predigten.
Lemgo 1786. 8. Predigten bey allerhand
Gelegenheiten und für allerley Gemüthslagen,
Frankf. am M. 1786. 8. Der Blick Jesus
auf Natur und Menschheit, oder Betrachtungen
über die Gleichnisse unsers Herrn; ein Lesebuch
für Christusverehrer. Leipz. 1786. gr. 8. 2te
verbesserte und vermehrte Auflage. Hannover
1796. gr. 8. Predigten über die wichtig-
sten und eigenthümlichsten Lehren des Christen-
thums. 1ster Heft. Lemgo 1787. (*auch unter dem
Titel: Der Geist des christlichen Gebets, oder Pre-
digten über das Gebet unsers Herrn.*) 2ter Heft.
ebend. 1787. (*auch unter dem Titel: Ueber die
großen Zwecke des Todes Jesu.*) 3ter Heft.
ebend.

ebend. 1788. (auch unter dem Titel: Ueber die verschiedenen Gefinnungen gegen Jesus, sieben Predigten). 4ter Heft, ebend. 1788. (auch unter dem Titel: Ueber die Natur und den hohen Werth des Glaubens, sechs Predigten). 5ter Heft, ebend. 1790. (auch unter dem Titel: Jesus der Mensch, sechs Predigten). 6ter Heft, ebend. 1791. (auch unter dem Titel: Ueber Geist, Geistesempfänglichkeit und Geisteswirkung). 7ter Heft, ebend. 1792. (auch unter dem Titel: Ueber Weissagungen und Wunder im Neuen Testament). 8ter Heft, ebend. 1796. gr. 8. (auch unter dem Titel: Leitungen zum Christenthum, sieben Predigten). Evangelium; drey Festtagspredigten, auf Verlangen herausgegeben, ebend. 1788. 8. Lesebuch für die Landschulen, auch zum Gebrauche der Landleute in ihren Häusern, 1ster und 2ter Theil. Lemgo und Osnisburg 1788. — 3ter Theil, ebend. 1793. 8. Soll und kann die Religion Jesus allgemeine Religion seyn? Parallel zwischen Christenthum und Kosmopolitismus. Leipz. 1788. 8. — Fortsetzung und Erweiterung. ebend. 1790. 8. Predigten auf alle Sonn- und Feyertage. 2 Bände. ebend. 1789. gr. 8. Predigten über Naturtexte. 3 Hefte, Hannover 1790. gr. 8. Ueber die Kantische Philosophie, mit Hinsicht auf die Bedürfnisse der Menschheit. Berlin 1790. 8. Ueber Volksaufklärung, ihre Gränzen und Vortheile; den menschlichsten Fürsten gewidmet. ebend. 1790. 8. 2te Ausgabe. ebend. 1791. 8. Lazarus, für gebildete Christusverehrer, besonders für Leidende. ebend. 1790. 8. Teutschlands Erwartungen und Dank; eine Predigt nach der Wahl und Krönung Sr. Maj. des Kaisers Leopold II. über Ps. 72, 1-7. Duisb. 1791. gr. 8. Ueber den Mißbrauch reiner Bibellehre; ein Lesebuch für Christusverehrer nach den Bedürfnissen unserer Zeit. Hannover und Osnabrück 1791. gr. 8. Neue Predigten über Naturtexte. 1-3ter Heft. Hannover 1791-1793. gr. 8. Ueber Geist und

und Bemühungen christlicher Volksehrer, Ideen und Erweckungen. Lemgo 1791. gr. 8. (*ist auch der 7te Heft über Predigerbeschäftigung u. s. w.*). Ueber Revolutionen, ihre Quellen und die Mittel dagegen; allen menschlichen Fürsten gewidmet. Berlin 1792 (*eigentl. 1791*), 8. 2te Auflage. ebend. 1794. 8. Ueber Regieren und Gehorchen; eine Predigt beym Tode Leopolds. Hannover 1792. 8. Predigten für Unterthanen und Eltern. Lemgo 1792. gr. 8. Was sollte der Adel jetzt thun? Den privilegirten deutschen Landständen gewidmet. Leipzig 1793. 8. Nachgedruckt. Entwurf eines christlichen Religionsunterrichts für die Jugend in gebildeten Ständen. Hannover 1793. 8. Urania, für Kopf und Herz. Herausgegeben von Ewald für 1793. 1ster Jahrgang. Hannover 1793. — 2ter Jahrgang. ebend. 1795 (*denn erst spät zu Ende des J. 1794 erschienen die letzten Hefte von dem Jahrgange 1793*). gr. 8. Von ihm befinden sich folgende Abhandlungen darinn: Etwas über Menschenbedürfnisse; St. 1. Vollkommenheit und Glück, eine Erzählung; St. 1. Ein schweres Problem leicht aufzulösen; St. 2. Freyheit und Frechheit, aus einer Rede an Jünglinge; St. 2. Die Erscheinungen; St. 2. Die verschiedenen Religionen, aus einem Briefe an C. St. 3. Die Weiber und das Menschengeschlecht, eine Parallele durch Milton veranlaßt, aus einem Briefe an P. St. 3. Religion, Sittlichkeit und Glückseligkeit, auch eine Dreyeinheit; im 2ten Jahrg. St. 7. S. 1-23. — Hand- und Hausbuch für Bürger und Landleute, welches lehrt, wie sie alles um sich her kennen lernen, sich gesund erhalten, sich in Krankheiten helfen, wie sie ihr Land bauen, ihre Gärten bestellen, gutes Obst ziehen, Bienen mit Nutzen halten, und wie Hausfrauen ihre Wirthschaft ordentlich führen sollen, nebst noch vielerley guten Rathschlägen; aus vielen Schriften und Aufsatzen geschickter Landwirthe zusammen getragen und herausgegeben.

ben. Lemgo und Duisburg 1793. 8. Gefinnungen und Trostgründe des Christusverehrs in unsrer bedenklichen Zeit. Hannover 1793. 8. Ueber den Mißbrauch christlicher Religionsvorträge. ebend. 1794. 8. Vermischte christliche Ideen und Empfindungen. 2 Bändchen. ebend. 1794. gr. 8. Die letzten Scenen der Wiederkunft Jesu, nach der Offenbarung Johannis; für denkende, aber ungelehrte Bibelchristen. Münster 1794. gr. 8. David. Leipz. und Gera 1795. 8. — Rede bey der öffentlichen Einführung des M. Kölers zum Prorektorat bey der Detmolder Provinzialschule 1784; *im tent. Museum* 1785. St. 2. — Ueber Lebensgenuss, ein Stückchen Philosophie des Lebens, in Briefen an einen Freund; in F. B. Beneckens *Jahrbuch für die Menschheit* 1788. St. 1. S. 70-87. 1789. St. 1. S. 14-34. und 1790. St. 4. S. 321-353. Vorschlag zu einer moralischen Inokulation; *ebend.* 1789. St. 7. S. 19-27. Aus einer Trauungsrede —; *ebend.* St. 9. S. 275-278. Ueber Menschlichkeit; *ebend.* 1790. St. 5. S. 444. — Sein Schattenriss vor dem 7ten Vierteljahr des 7ten Jahrganges (1795) der Rintelischen Annalen der neuesten theol. Litteratur.

EWALD (Schack Hermann) *Hofmarschallamtssekretär zu Gotha* seit 1784 (vorher Amtsadvokat daselbst); geb. daselbst am 11 Februar 1745. SS. Oden. (Gotha) 1772. 8. Lieder nach dem Lateinischen des Markus Antonius Flaminius, nebst einem Anhang. ebend. 1775. 8. * Beschreibung von Patagonien und den angränzenden Theilen von Südamerika; aus dem Engl. des Hrn. Thomas Falkner. ebend. 1775. gr. 8. * W. Chambers Abhandlung über die orientalische Gartenkunst; aus dem Englischen. ebend. 1775. 8. Gab das *Gothaische Magazin der Künste und Wissenschaften* heraus, wovon 1776 und 1777 4 Stücke, die den ersten Band ausmachen, und 1778-1779 der 2te Band erschienen sind. Von ihm selbst rüh-

von *darinn folgende Aufsätze her*: Abhandlung
 über die Hauptperioden in der Geschichte der
 Dichtkunst; Versuch einer Geschichte der Kunst,
 die Gedanken durch schriftliche Zeichen mitzu-
 theilen; über Empfindung, Leidenschaften, Cha-
 raktere und Sitten; ein philos. Versuch für Schau-
 spieler. — Praktische Anweisung zum Schach-
 spiel von *André Danican Philidor*; aus dem Fran-
 zösischen. Gotha 1779. gr. 8. * Neue Be-
 merkungen über England; aus dem Franz. des
 Abbé *Coyer*. ebend. 1781. 8. * Heyrath
 aus Liebe; ein Nachspiel mit Gefängen ebend.
 1781. 8. *Moheau* Untersuchung und Be-
 trachtung über die Bevölkerung von Frankreich;
 aus dem Französischen mit Anmerkungen. ebend.
 1781. gr. 8. * *Adair's* Beschreibung der
 nordamerikanischen Indianer; aus dem Engli-
 schen. Breslau 1782. gr. 8. Ueber das
 menschliche Herz; ein Beytrag zur Charakteristik
 der Menschheit. Erfurt 1784. 8. *Benedikt*
von Spinoza zwey Abhandlungen über die Cultur
 des menschlichen Verstandes, und über die Ari-
 stokratie und Demokratie, herausgegeben und
 mit einer Vorrede begleitet. Leipzig (*vielmehr*
Prag) 1786. 8. — Aufsätze in der *Olla Potrida*,
 z. B. Bemerkungen über den Charakter, Verfas-
 sung, Sitten und Gebräuche der amerikanischen
 Indianer, ein Auszug aus *Adair's History &c.*
 Etwas gegen die gerühmten Vorzüge des Han-
 dels. Versuch über die Dichtkunst der orienta-
 lischen Nationen, aus dem Englischen. Ueber
 Homer, aus einer noch ungedruckten Handschrift
 des Abbé *Raynal*. Des Hrn. *de Lüc* Widerle-
 gung der Meinung, daß die Bewegung der Ge-
 wässer vom Morgen nach Abend eine Ursache der
 Verwandlung des festen Landes und des Meeres
 in festes Land sey. Die Eleusinischen Geheim-
 nisse, nach *Warburton*. Des Hrn. *de Lüc* The-
 rie von der Bildung der Berge. — Der Barbier
 von Sevilla, eine Komödie des Hrn. von *Beau-*
marchais in 4. Akten; im komischen Theater der

Franzosen. — Aufsätze im Reichardischen Theaterjournal, in der Berliner Litteratur- und Theaterzeitung, und in dem Gotha'schen gemeinnützigen Wochenblatt.

EWERBECK (Christian Gottfried) *ordentlicher Professor der Mathematik an dem akademischen Gymnasium zu Danzig seit 1788 und seit 1790 Professor der Philosophie, Aufseher der Rathsbibliothek und des Schwarzischen Münzkabinets daselbst* (vorher ordentlicher Lehrer am königl. Pädagogium zu Glanča bey Halle): *geb. zu Conitz in Preussen am 15 Januar 1761.* SS. *Super doctrinae de moribus historia, ejus fontibus, conscribendae ratione & utilitate.* Halae 1787. 8 maj. *Harpes, oder philosophische Untersuchung über die allgemeine Grammatik* von Jak. Harris. *Uebersetzt* (aus dem Engl.) von Ewerbeck, *nebst Anmerkungen und Abhandlungen* von F. A. Wolf und dem Uebersetzer, 1ster Theil. ebend. 1788. gr. 8. *Progr. de similitudine inter mathesin puram atque philosophiam logicam obvia.* Specimen primum, Gedani 1789. 4. * *Memoria C. G. Straußii, Prof. Phil. ibid. 1790. 4.* — *Von dem Werth, den zweckmässige Zurückerinnerung an die entfernten Eltern und Freunde für den Jüngling haben kann; in J. H. Niemeyers Beschäftigungen der Andacht und des Nachdenkens für Jünglinge. 1ste Samml. 1787.* *Ueber den Einfluß des Jünglings auf die Verbesserung des Charakters seiner Mitschüler; ebend.* — *Sein Lebenslauf ist des Dr. Ver Poortenn Progr. Felix Redintegratio Collegii Professori in Athenaeo Gedanensi &c. (1789) angehängt.*

Reichsgraf von EXDORF (. . .) . . . zu . . . geb. zu . . . SS. *Geographische Tabellen.* Dinkelsbühl 1794. fol.

EXNER (Christian Adolph) . . . zu . . . geb. zu . . . SS. *Schicksale der Familie Grau; ein Lustspiel in 4 Aufzügen.* Brünn 1792. 8.

EXNER

EXNER (Posidonius) *Pfarradministrator zu Wien*: geb. zu . . . **SS.** Die erklärte und vertentlichte Messe, wie sie an Sonn- und Freyertagen gelesen wird; mit einem Anhang der Kirchengebete. Wien 1792. 8. Unterricht über die an allen Festtagen und heiligen Zeiten vorkommenden katholischen Kirchengebräuche. ebend. 1793. 8. Christliche Sittenlehre; eine Erklärung des fünften Hauptstückes von der christlichen Gerechtigkeit in dem k. k. Normalkatechismus; für Seelsorger und Katecheten. 2 Bände. ebend. 1794. 8. Die sieben Bußpsalmen, kurz und deutlich erklärt, mit den bey öffentlichen Andachten in der Kirche gewöhnlichen Gebeten und Litaneyen; welchen angehängt ist: eine leichte Weise, dem heiligen Mefopfer andächtig beyzuwohnen. ebend. 1796. 8.

EXTER (Friedrich Christian) *Proffessor an dem Gymnasium zu Zweybrücken*: geb. zu Drusweiler im Zweybrückischen am 4 Jan. 1746. **SS.** Apolla Zuruf an das Zweybrückische Land. Zweybr. 1775. . . Von der Armuth Homers. ebend. 1777. 4. — Hat Antheil an der Ausgabe der Zweybrückischen alten klassischen Autoren, vornemlich am Terenz, besonders an dem Indice Latinitatis. 1780. Besorgte vorzüglich den Text des Cicero; wie auch mit Embser den Platz 1781.

EYBEL (Joseph Valentin) *D. der R. k. k. Gubernialrath zu Innsbruck* seit 1787 (vorher seit 1779 Landrath bey der k. k. Landhauptmannschaft zu Linz, und vor diesem Professor bey der Universität zu Wien): geb. zu Wien am 3 März 1741. **SS.** Adumbratio studii jurisprudentiae tam generatim considerati, quam ut speciatim. Opusculum I. Viennae 1773. — Opus. II. ibid. 1774. 8 maj. Collectio selectarum lucubrationum jurisprudentiam ecclesiasticam illustrantium. ibid. 1774-1777. XIII Part. in 8. Ordo principiorum jurispr.

prudentiae ecclesiasticae. P. I. ibid. 1775. — P. II. 1776. 8 maj. — Lucubratio canonica exhibens notiones de natura, ortu & progressu electionum personarum ecclesiasticarum. ibid. 1774. 8. Oratio funebris, quam ad solennes exequias Perrill. D. Paul. Jos. a Riegger &c. ibid. 1776. 8. Corpus juris pastoralis novissimi &c. celebres ecclesiasticas leges, quas sacri antistites ecclesiae catholicae publicis pastoralibus literis recentiori hoc aevo in suis dioecesibus edidere, ad illustrandam historiam & theoriam juris canonici novissimi in collectionem redactae. Partes III. ibid. 1776-1777. 8. Introductio in jus canonicum Catholicorum. T. I. comprehendens Prolegomena. ibid. 1777; *nebst 17 Tabellen*. Editio altera & emendatior. ibid. 1778. — T. II. de distinctione potestatis sacrae a civili & de juribus Principum circa sacra. ibid. 1779. — T. III. de sacro imperio & singulis gradibus Rectorum & Ministrorum ecclesiae. ibid. eod. — T. IV. de singulis sacri imperii partibus, & quae inde prodit ecclesiae catholicae politia. ibid. eod. 8. *Neue Sammlung teutsch verfaßter, wie auch in das Teutsche übersetzter Werke katholischer Schriftsteller, die sich auf die ältesten Kirchengesetze gründen. Zur Verbreitung der Lectur nützlicher Bücher. 1-3tes Stück.* ebend. 1778. 8. *Was ist von Ehedispensen zu halten? Nichts mehr, als was Religion, Recht, Nutzen, Klugheit und Pflicht fordern.* ebend. 1781. 8. * *Der mit einem Buchhandlungs-Lehrjungen über das 41ste Heft des Schläzerischen Briefwechsels sich unterredend Buchdrucker-Gesell.* Basel (Salzburg) 1781. 8. * *Was ist der Papst? Wien* (und einigemal nachgedruckt) 1782. 4. *Was ist ein Bischoff?* ebend. 1782. 8. (und einigemal nachgedruckt). * *Sieben Kapitel von Klosterleuten.* Eb. 1782. gr. 8. *Etwas von den Wahlen der Religionsdiener.* ebend. 1782. gr. 8. *Was ist ein Pfarrer?* ebend. 1782. 8. *Was ist der Ablass?* ebend. 1782. 8. *Die Gimpelinsel, oder der Stiefbruder des Linnés.*

näus. ebend. 1783. 8. * *Christkatholische nützliche Hausposill, auf alle Sonn- und Feyer-tägliche Episteln und Evangelien des ganzen Jahres, gegen alle Sonn- und Feyertägliche Mißbräuche eingerichtet; allen, der wahren Andacht, des ächten Gottesdienstes und reiner Religionsbegriffe begierigen Seelen zum Unterrichte, Trost und Nutzen; wie auch allen Pfarrern und Seelsorgern, ja sogar manchem Bischöffe zum Behufe.* 1. 2 und 3ter sonntäglicher Theil. (Linz) 1784. 8. Was enthalten die Urkunden des christlichen Alterthums von der Ohrenbeichte? Wien 1784. 8. Introductio in jus ecclesiasticum catholicorum. ibid. 1784. (Welches Buch von Rom aus verboten worden). * *Die Heiligen nach den Volksbegriffen.* 1-ster Band. Leipzig u. Linz 1791. 8. — Vergl. de Luca gel. Oestr. B. 1. St. 1. Weidlichs biograph. Nachr.

EYEREL (Joseph) der AG. Beßfener zu Wien: geb. zu Kaisersheim in Schwaben 174. . . 88. Des Hrn. Trescort chirurgische Abhandlungen und Wahrnehmungen; aus dem Franz. Leipz. 1777. gr. 8. Richard von Hautesferk Sammlung medicinischer und chirurgischer Wahrnehmungen. 1 Band. Lübeck 1779. 8. Annalen der Oestreichischen Litteratur. 1 Heft. Wien 1781. 8. Tagebuch der Reise des k. k. Schiffes Joseph und Theresia nach den neuen Oestreichischen Pflanzorten in Asia und Afrika, von Nik. Fontana — aus der italienischen Handschrift übersetzt. Dessau und Leipzig 1782. 8. Miscellen; (herausgegeben.) 1 Heft. Dessau 1782. 8. Herrn Tissots Entwürfe einer Verbesserung der Lehrart in der Arzneywissenschaft; aus dem Franz. übersetzt und mit einigen Anmerkungen vermehrt. Wien 1785. 8. *Observationes medicae varii argumenti. Praemittitur methodus examinandi aegros. Sylloge 1- VL. Viennae Et Lips.* 1786. 8. Max. Stolls Aphorismen über die Erkenntniß und Behandlung der Fieber; aus dem Lateinischen über-

- übersetzt. Wien 1787. gr. 8. *Commentaria*
in Maximiliani Stoll Aphorismos. T. I. Vindobonae 1788. — *T. II. ibid.* 1789. — *T. III. ibid.* 1790. — *T. IV. ibid.* 1791. — *T. V. ibid.* 1792. — *T. VI & ultimus. ibid.* 1793. 8 maj. *Dissertationes medicae in Universitate Vindobonensi habitae, ad morbos chronicos pertinentes, & ex Max. Stollii, Med. clinic. P. P. O. praelectionibus potissimum conscriptae. Edidit & praefatus est. Vol. I & II. ibid.* 1788. — *Vol. III. ibid.* 1790. 8. *Maxim. Stoll's Briefe an die Frau von — über die Pflicht der Mütter, ihre Kinder zu stillen; herausgegeben mit Zusätzen. Wien* 1788. 8. *Max. Stoll's Praelectiones in diversos morbos chronicos; post ejus obitum edidit & praefatus est. Vol. I. ibid.* 1788. — *Vol. II. ibid.* 1789. 8. *Max. Stoll's Vorlesungen über einige chronische Krankheiten; aus seinem Nachlass herausgegeben und ins Teutsche übersetzt. 1ster Theil. ebend.* 1788. — *2ter Theil. ebend.* 1791. gr. 8. *M. Stoll's Ratio medendi in nosocomio pratico Vindobonensi, post ejus obitum edidit. Pars IV & V. ibid.* 1789. — *Pars VI & VII. ibid.* 1790. 8 maj. *Joh. Friedr. Blumenbach's, Prof. zu Göttingen und königl. Großbrit. Hofraths, Anfangsgründe der Physiologie; aus dem Latein. übersetzt und mit Zusätzen vermehrt. Mit Kupf. ebend.* 1789. 8. 2te Auflage: ebend. 1795. 8. *Kommentar über Stoll's Fieberlehre. 2 Bände. ebend.* 1790. gr. 8. *Xav. Wulffen Tractatus de minerali planti spatosa Carinthica, ex Germanico translatus. ibid.* 1791. 4 maj. *Medicinische Chroniken ersten Bandes 1. u. 2ter Heft: ebend.* 1793. — *2ten Bandes 1-3ter Heft, 3ten Bandes 1-3ter, und 4ten Bandes 1ster Heft. ebend.* 1794. 2ter Heft: ebend. 1795. 3ter u. 4ter Heft (*in Gesellschaft mit SALLABA*). ebend. 1795. gr. 8. *Jodoci Lomii Commentarii in Aurel. Cornel. Celsi de sanitatuenda; novam editionem curavit, & principia Graecorum & Romanorum in dieteticam*

tom morbis vacuatis. ibid. 1794. 8 maj. 3. G.
 Santii's chemische Untersuchung der Eßsäure
 Bitter: aus dem Italienischen. ebend. 1794. gr. 8.
 Samuel Bentli's medicinische Ephemeriden, von
 den Jahren 1780 bis 1793. Aus dem Lateinischen
 überfetzt. Mit einer Karte. ebend. 1794. 8.
 Benignus Canella Wahrnehmungen über die Ur-
 sachen, die Beschaffenheit und Heilart der Lun-
 genfucht: aus dem Italienischen, mit Zusätzen.
 ebend. 1795. 8. Antonii de Haen *Opusculum*
quoddam ineditum, aequum historiarum morborum a
Stollio in Collegio clinico Hassii annis 1776-1778
confignatarum; editionem curavit & praefatus est.
Pars I. ibid. eod. 8 maj.

MYRIÖN (Christian Christoph Jakob) D. der AG. und
 ordentlicher Physikus zu Nürnberg: geb. Aafelbst
 am 27. Dec. 1747. SS. D. inaug. de *superfor-*
tatione. Altorf 1771. 4. Medicinischer Al-
 manach für das Landvolk aufs Jahr 1782. Nürn-
 berg 8: 871. aufs Jahr 1783. ebend. 8. — In
 der Uebersetzung von Sydenham's Opp. sind die 2
 Abhandlungen von Podagra und der Wasserfucht
 von ihm überfetzt.

MYRING (Jeremias Nikolaus) M. der Phil. aus dersel-
 ben. (seit dem Ende des J. 1779) ordentlicher Pro-
 fessor, Rektor der Stadtschule, und bis 1789 or-
 dentlicher Kustos bey der Universitätsbibliothek zu
 Göttingen: geb. zu Eyrichshof im Ritterkanton
 Bannach in Franken am 25. Jan. 1739. SS.
 Gedanken zur Vertheidigung denselb., die ohne
 Reichthum studiren. Göttingen 1761. 4. *Chre-*
stomathia tragica. ibid. 1762. 8. Diff. de
virtutibus historicorum veterum & recentium inter
se comparatis. ibid. eod. 4. D. de historiis
universis apud Graecos Romanosque et nostras
jam scriptores diversa ratione. ibid. 1763. 4.
Narratio de scholis suis cum leßissima sobole insti-
tutis. ibid. eod. 4. De cultus populorum tri-
bus generibus. ibid. 1767. 4. J. M. Gefneri
bio.

biographia academica Göttingensis. Vol. I-III. Hft. 1768-1770. 8. Descriptio operum J. M. Gesneri, cujus infernum est commercium literarium Lucianum. Göttingae 1769. 8. Litterarischer Almanach der Teutschen auf das Jahr 1775, enthaltend ein systematisches Verzeichniß derjenigen Schriften, welche die Litteratur des besagten Jahres ausmachen. 5 Stücke. ebend. 1776-1777. — auf das J. 1776. — 5 Stücke. ebend. 1777. — auf das J. 1777. — 4 Stücke. ebend. 1778-1780. gr. 8. Pädagogisches Jahrbuch, darin einzelne Erziehungsanstalten beschrieben und über besondere Gegenstände der Erziehung Betrachtungen angestellt werden. 1stes Stück. ebend. 1779. 2tes St. ebend. 1781. 3tes St. ebend. 1783. 5-6tes Stück. (in einem Bande). ebend. 1788. 8. Litterarische Annalen der Gottesgelehrsamkeit, insonderheit von Teutschland. Nach einem systematischen Entwurf verfaßt und herausgegeben: Erstes Zeitraum 1778, 1779, 1780. Nürnberg 1782. 8. Synopsis historiae litterariae fidei Orientis, graeca, romana, item aliquum linguarum scriptis, cultarum, Litteratura tabulis synchronisticis exhibetur. III Partis. Göttingae 1783. 4. Einige Betrachtungen über den Zustand des Schulwesens zu Göttingen vor dem Jahr 1786, und die daraus entstandene Veranlassung der Stiftung des Gymnasii daselbst. ebend. 1786. 4. Praegr. quo litterarum studiosam in Gymnasio publico Göttingensi iuventutem, ut almae parentis, Academiae Georgicae Augustae, sacra semisacularia pia ac laete concelebrat, adhortatur. ibid. 1787. 8. Opuscula ad historiam litterariam rei scholasticae, praesertim Göttingensis pertinentia. 8. Oder auch: Sammlung einiger Denkschriften, die Stiftung und Geschichte des Gymnasiums zu Göttingen betreffend, zum Andenken des zweyhundertjährigen Jubiläums desselben im Jahr 1786, herausgegeben. ebend. 1788. 8. (ist auch das 6te Stück seines pädagogischen Jahrbuchs), und Conspectus

speculus reipublicae litterariae, sive via ad historiam litterariam juventuti studiosae aperta a Christoph. Aug. Heumanno: D. Editio octava, quae ipsa est novae recognitionis prima, procurata a Jeremia Nicolao Eyring Sc. (Pars prior). Hannover. 1791. 8. — Einige Beyträge zu dem Hannö- ver. Magazin. — Recensionen in drey Journa- len, auch in Schmidlin's Götting. theol. Bibl. — Vergl. Pütter's Gesch. der Univ. Göttingen Th. 1. S. 107. Th. 2. S. 129. — Sein Bildniß, mit biographischen Nachrichten, in Bocks Sammlung von Bildnissen u. s. w. H. 9.

Freyherr von EYS (Matthäus) zu Coblenz: geb. zu . . . SS. * Unumstößlicher Beweis deren zur Kurtrier- rischen Lehenherrschaft Oberstein gehörigen Le- henstücken, Oberstein, Nohbellenbach und Breun- gebern, mit 27 Originalurkunden. 1770.

EYSOLD (August Gregorius) Baucalareus der Arzney- kunde zu Leipzig (?): geb. zu . . . SS. Lau- versgat's neue Methode, den Kaiserschnitt zu ma- chen, und Vergleichung dieser Operation mit der Schaambeutelnennung; aus dem Französischen übersetzt und mit Anmerkungen versehen. Leipz. 1790. 8.

EYTELWEIN (Johann Albrecht) seit 1794 königl. Preussischer geheimer Oberbaurath zu Berlin (?) (vorher königl. Preussischer Deichinspektor): geb. zu . . . SS. Aufgaben, größtentheils aus der angewandten Mathematik, zur Uebung der Ana- lytis; für angehende Feldmesser, Ingenieurs und Baumeister. Mit Kupfern und Holzschnitten. Berlin 1793. gr. 8.

EYTH (. . .) Schulmeister zu . . . im Württembergi- schen: geb. zu . . . SS. Von der Verferti- gung der im gemeinen Leben vorkommenden schriftlichen Aufsätze und vorzüglich der Briefe. Tübingen 1783. 8.

5te Ausg. 2ter B.

S

F.

FABER (Anton Moritz) Sohn des folgenden; *fürstl. Bambergischer geistl. Rath und Hofkaplan, wie auch Kanonikus bey St. Stephan zu Bamberg: geb. daselbst . . .* §§. *Essai de l'Eloquence sacrée, ou Recueil des Discours sur divers sujets de la morale chrétienne composés & prêchés. (à Nurnberg) 1777. 8. Dieses Buch gab er auch selbst teutsch heraus unter dem Titel: Versuch geistlicher Beredsamkeit, oder Sammlung von heiligen Reden über verschiedene Gegenstände der Sittenlehre. Bamberg 1783. 8. Lobpredigt zu Ehren des heiligen Laurentius von Brundisi. ebend. 1784. 8. Rede, gehalten am 4ten Jubelfeste in der obern Pfarrkirche ad B. V. zu Bamberg. ebend. 1789. 8.*

VON FABER (Ferdinand Ignatz) *Bambergischer geheimer Rath und erster Konsulent des Kantons Gebürg zu Bamberg: geb. zu . . .* §§. *Rede von dem erlaubten und nöthigen Bande der freyen Religionsduldung mit der Freyheit der Handlungen; bey Gelegenheit des Eintritts in die kur-bayerische Gesellschaft zu Burghausen. Wien 1782. 4. — Verschiedene Proceßschriften.*

FABER (Ignatz) *D. der R. zu Erfurt: geb. daselbst . . .* §§. *Historisch-juristische Abhandlung von den Freygütern und Freyzinsen im Erfurtischen, als ein Beytrag zum teutschen Recht; aus Urkunden entwickelt. Erfurt 1793. 4. (eigentl. eine Disputation).*

FABER (Johann Georg) *Rektor des Gymnasiums zu Zweybrücken seit 1790 und seit 1789 Assessor des dortigen reformirten Konsistoriums (vorher seit 1780 Konrektor; vor diem reformirter Prediger zu Hornbach im Zweybrückischen, und vordem Lehrer der lateinischen Schule zu Bergzabern): geb. zu Zweybrücken 1746. §§. * Bedenkingen*

en Bezwaren &c. * Verdediging van het Geschrift, genaamd Bedenkingen en Bezwaren &c. (Diese beyden Schriften sind ohne Namen des Verfassers herausgekommen, und durch die Streitigkeiten des Prof. van der Mark veranlaßt worden). * Weeklykche Mengelstoffen, eine zu Amsterdam von 1774 bis 1775 ohne Benennung des Verfassers gedruckte Wochenschrift. Die Religion eines ehrlichen Mannes. Mannheim 1787. 8. Religionsunterricht für die Jugend. Pirmasens 1789. 8. 2te verbesserte Auflage. ebend. 1790. 8. Uebersetzung des Briefes an die Galater, mit Anmerkungen; eine Einladungsschrift. Zweybr. 1790. 4. Memoria Georgii Christiani Cröllii. ibid. eod. 4. Po. de necessitate institutionis ejusque series & doctrina. ibid. 1792. 4. D. III. de jure Israelitarum occupandae Palaestinae & exilii pauperum ejus incolarum; in der Bibl. Hagana. — Hat auch F. Nicolai's Geschichte des M. Sebaldus Nothanker ins Holländische überfetzt, mit eine Vorrede. Amsterd. 1773-1777. 4 Theile in 8. — Recension der Einleitung in eine Sammlung kleiner Schriften über die Toleranz; in der zu Amsterdam herausgekommenen Gazette littéraire.

FABER (Johann Karl Christoph) Prediger zu Sachsenburg im Waldeckischen: geb. zu . . . SS. Vermischte Oden und Lieder. Magdeb. und Köthen 1775. 8. Gebetbuch, worin nebst den wöchentlichen Morgen- und Abendandachten auch noch andere Gebete zur Erbauung enthalten sind. Biedenkopf 1777. 8.

FABER (Johann Karl German) Amtsdirektor zu Sonnenfeld im Hildburghäusschen: geb. zu Weimar am 24 Jun. 1730. SS. * Kurzer periodisch-historischer Unterricht von dem Ursprung, Fortgang und denen Veränderungen des römischen Rechts und derer Gesetze. Coburg 1777 (eigentl. 1776). 8. Historisch-topographisch-statistische Nachrichten zur Sächsischen Geschichte, mit Urkunden. Hildburg-

burghausen und Meiningen 1709. 4. Histo-
risch-topographisch-statistische Nachrichten vom
ehemaligen Cisterzienser adelichen Nonnenkloster
und derzeitigen herzoglichen Sachsen-Hildburg-
häußischen Amte Sonnenfeld, vom Jahr 1260 bis
1792, mit einem Chartario von 160 Diplomen in
chronologischer Ordnung und andern Urkunden
von No. 1 bis 48 inclus. Hildburgh. 1793. 4.

FABER (Johann Melchior) *M. der Phil. Professor und
Rektor des Gymnasiums zu Ansbach seit 1774 und
seit 1795 königl. Preussischen Kirchen- und Konfi-
ssionalrath* (vorher seit 1770 Prof. der griech.
Sprache und Rhetorik zu Coburg, und vor die-
sem seit 1768 Prof. der hebr. und griech. Sprache
zu Thorn in Westpreussen); geb. zu Summers-
hausen im Hildburghäußischen am 18. Jan. 1743.
SS. Pr. in 2 Reg. 23. 4-2. Thorun. 1769. fol.
Pr. de animorum immortalitate ethncis propria
nonnulla praefatus. Coburg. 1771. 4. Pr.
Observationes in epistolam Jacobi ex Syra. ibid.
eod. 4. Pr. Obs. in loca quaedam obscu-
riora Xenophontis memorabilium Socrata. ibid.
1772. 4. Pr. de templorum apud Christianos
antiquitate dubia. Onold. 1774. 4. Pr. vom
Sensus communis. ebend. 1774. 4. Pr. ad
Joan. 17. 3. ibid. eod. 4. Pr. ad Quintil.
L. 2. cap. 12. ibid. eod. 4. Pr. II. Litteras
olim pro vocibus in numerando a scriptoribus V. F.
esse adhibitas. ibid. 1775. 4. Pr. VII. super
libro Sapientiae. ibid. 1776-1777. — Partis II.
Sect. I-IV. ibid. 1786-1789. Pr. III.
unde origo doctrinae de immortalitate animorum
repetenda videatur. ibid. 1778. 4. Pr. I. ad
loc. quaedam Habacuci Prophetae. ibid. 1779. 4.
Pr. in Malachiam Prophetam. ibid. eod. 4.
* *Abweichungen der griechischen Uebersetzung des
Propheten Amos vom hebräischen Texte, nach der
Waltonischen Polyglottenbibel; in dem Repert. für
bibl. und morgenl. Litt. Th. 6. 1780.* Pr.
quomodo Graeca in scholia pronuntiari placeat.
Onold.

Onold. 1781. 4. Pr. super Lucretii prooemio,
 ibid. eod. 4. Pr. de simpliciiori faciliiori-
 que discendi Latinam linguam ratione. ibid.
 1783. 4. Oratio latina habita V Kalend.
 Martii. ibid. eod. 4. Pr. in quo nonnulla,
 quae in Homero leguntur, disputantur. ibid.
 1784. 4. Pr. Mythologiam Gentilium caute
 ad sacrorum scriptorum interpretationem esse ad-
 hibendam. ibid. 1785. 4. Pr. Interpretatio
 locorum quorundam in Xenophontis memorabili-
 bus Socratis. ibid. 1790. 4. Pr. quo En-
 sebianae de Jacobi, fratris Jesu, vita & morte
 narrationis partes quaedam explicantur ac defen-
 duntur. Ansbaci 1793. 4. Pr. Harmonia
 Maccabaeorum. Sect. I. ibid. 1794. 4. — In
 dem *Repert. für bibl. und morgenl. Litteratur ste-*
hen noch von ihm: im 1sten Th. Chronik von Edessa,
aus dem Syrischen übersetzt. 1777. Im 6ten
Theil: Abweichungen der alten Uebersetzer im
Propheten Malachias. 1780. — Vergl. Meyers
Nachr. von Ansbach. Schriftst.

FABER (J... P...) . . . zu . . . in *Westphalen* *):
 geb. zu . . . §§. * Sammlung der römischen
 Gesetze auf Befehl Kaiser Justinians verfertigt,
 ins Teutsche mit erläuternden Anmerkungen
 übersetzt. 1ster Theil, Pandekten. Frankf. und
 Leipz. 1785.

von **FABIANI (Ignatz)** *Abbt und Doktor der Weltweis-*
sheit zu Wien: geb. zu . . . §§. Grundzüge
 der christlichen Sittenlehre. Wien 1789. 8.

FABRI (Gottlieb Leberecht) Bruder des folgenden;
D. der AG. und Praktikus, wie auch Physikus
zu Namslau in Schlesien: geb. zu *Bernstadt am*
21 März 1758. §§. *Palmon; ein Gedicht.*

S 3

Halle

*) Hinter der Vorrede steht J. P. F. (der ist, West-
 phalen).

Halle 1778. 8. *Gedichte unter dem Titel: Gedichte von Fabri dem jüngern. Breslau 1780. 8. D. de Catolepsi. Hal. 1780. 4. Maximilian Stolls Heilungsmethode in dem praktischen Krankenhaus zu Wien; aus dem Lateinischen übersetzt und mit praktischen Zusätzen begleitet. 1ster Theil. Breslau 1783. — 2ten Theils 1ster und 2ter Band. ebend. 1784. — 3ten Theils 1ster Band. ebend. 1785. — 3ten Theils 2ter Band. ebend. 1790. — 4ten Theils 1ster u. 2ter Band. ebend. 1791. — 5ten Theils 1ster und 2ter Band. ebend. 1794. — 6ten Theils 1ster u. 2ter Band. ebend. 1795. gr. 8. Neue Auflage der 4 ersten Theile. ebend. 1787-1792. gr. 8. — Recensionen und Gedichte in den Schlesischen Provinzialblättern. — Gedichte im Schlesischen Bardenopfer 1786. — Beyträge zu J. E. E. Fabri's geographischem Magazin.*

FABRI (Johann Ernst Ehregott *). *M. der Phil. und seit dem Julius 1794 privatissender Gelehrter zu Erlangen, wo er die Grossische Realzeitung schreibt (vorher seit 1786 außerordentlicher Professor der Statistik und Geographie auf der Universität zu Jena; und vor diesem Inspektor der königl. Freytsche und Sekretär der Naturforschenden Gesellschaft zu Halle); geb. zu Oels in Schlesien am 16 Jul. 1755. §§ De Aoidis. Halae 1778. 8. Hat den 2ten und 4ten Theil vom Neuen Elementarwerk für die niederen Klassen lateinischer Schulen, das Hofrath Schlütz in Jena herausgab, vervollständigt. 2ter Th. Halle 1780. 9ter Th. ebend. 1782. gr. 8. Auch unter dem Titel: Elementargeographie. 1ster-4ter Band. ebend. 1780-1790. gr. 8. Des 1sten Bandes 3te durchgehends umgearbeitete Ausgabe erschien 1794. gr. 8. Joh. Heinr. Zopfs Grundlegung der Universalhistorie, ver-*

*) Auf den Titeln seiner neueren Schriften listet er das 2te E. (Erlangen) auf.

verbessert und bis zum Jahr 1782 fortgesetzt.
Halle 1782. — bis zum Jahr 1786. ebend. 1786. 8.
(oder 19te Ausgabe von Zopfs *Universalhistorie*).
Geographisches Lesebuch zum Nutzen und Ver-
gnügen. 7 Bändchen, mit Kupfern. ebend. 1782 -
1787. 8.

Geographisches Magazin. 14 Hefte
oder 4 Bände (*jeder zu 4 Hefen; der 4te besteht
nur aus 2 Hefen*). Dessau u. Leipz. 1783 - 1785.
gr. 8.

Handbuch der neuesten Geographie
für Akademien und Gymnasien. 1ste Abtheilung.
Halle 1784. — 2te und letzte Abtheilung, nebst
einer Einleitung in die mathematische und physika-
lische Erdbeschreibung, einem kurzen Abriss
der geographischen Litteratur und einem um-
ständlichen Register. ebend. 1785. gr. 8.

2te
umgearbeitete Ausgabe. ebend. 1787. gr. 8.
3te verbesserte Ausgabe. ebend. 1790. 4te Aus-
gabe. ebend. 1793. 5te verbesserte Ausgabe.
ebend. 1795. gr. 8.

Beforgte die Sammlung
von Stadt-Land- und Reisebeschreibungen; mit
Kupfern und Karten. 1ster Theil. ebend. 1784.
— 2ter Theil. ebend. 1786. gr. 8.

*Gab
heraus und vermehrte seines Vaters Joh. Ehregott
Fabri *Historisches Tagebuch, nebst einer kur-
zen Erzählung der darin angeführten Begeben-
heiten.* ebend. 1784. 4.

Neues geographi-
sches Magazin. 3 Bände (*jeder von 3 Stücken*).
ebend. 1785 - 1787. gr. 8.

Abriss der Geo-
graphie für Schulen. ebend. 1785. 8. 2te ver-
besserte Ausgabe. ebend. 1786. 8. 3te Aus-
gabe. ebend. 1789. 8. 4te Ausgabe. ebend.
1791. 8. (*Nachgedruckt zu Wien 1788. 8*).

Geographie für alle Stände. 1sten Theils 1ster
Band. Leipzig 1786. — 1sten Theils 2ter Band,

welcher den Beschluss vom österreichischen Kreise,
den schwäbischen und bayerischen Kreis, und ei-
nige Abschnitte vom fränkischen Kreise enthält.
ebend. 1790. — 1sten Theils 3ter Band, wel-
cher den Beschluss vom fränkischen Kreise und
einige Abschnitte vom oberländischen Kreise ent-
hält. ebend. 1791. — 1sten Theils 4ter Band,

welcher die Fortsetzung und den Beschluß vom oberflächlichen Kreise enthält. ebend. 1793. gr. 8. Nenes geographisches Lesebuch zum Nutzen und Vergnügen. 1stes Bändchen. ebend. 1791. 8. Beyträge zur Geschichte, Geographie und Staatenkunde. 1sten Bandes 1stes Stück. Nürnberg. 1793. — 2tes u. 3tes Stück. 1794. — 4tes Stück. ebend. 1795. — 5tes und 6tes Stück. ebend. 1796. gr. 8. — Vorrede und Zusätze zur deutschen Uebersetzung von *J. J. Hartfinks* Beschreibung von Guiana. Berlin 1784. 8. Vorrede zu *G. H. Stucks* Verzeichniß von ältern und neuern Land- und Reisebeschreibungen u. s. w. Halle 1784. gr. 8. — *Beforgte die Hallische politische Zeitung vom Apr 1786, und setzte sie vom Jul. an fort, unter folgendem Titel: Allgemeine politische Zeitung für alle Stände; in den Jahren 1787 und 1788 besorgte er sie, nebst Hammerdörfer und Ersch; in den J. 1789 und 1790 aber allein; vom J. 1790 an gab er sie ganz auf. — Gab mit Hammerdörfer heraus: Neue historische und geographische Monatschrift. 12 Stücke. Halle 1788. 8. Fortsetzung unter dem Titel: Historisches und geographisches Journal. 6 Stücke. Halle, Leipzig und Jena 1789 und 1stes u. 2tes St. 1790. 8. *Erlangische Realzeitung 1794 seit und mit dem Stück 57. — Verschiedene Auffätze in einigen Journalen. — Recensionen in verschiedenen gelehrten Zeitungen.*

FABRICIUS (Ernst Christian) *Prediger zu Adenhausen und adjungirter Prediger zu Gremshelm bey Gandersheim: geb. zu . . . §§. Ex Michlā Jophi seu Commentario R. Salomonis ben Melech in V. Testamenti libros, una cum spicilegio R. Jacobi Abendanae, particula complectens prophetiam Jonae. Versione latina & indice illustravit, paraphrasin chaldaicam textui hebraico adposuit atque praefationem praemisit. Gottingae 1792. 8. Predigt an einem, von der Gemeinde zu Adenhausen im*

im Braunschweigischen. für die höchst glückliche
Wiederherstellung ihres gnädigsten Herzogs ge-
feyertem Dankfeste gehalten. ebend. 1793. 8.

FABRICIUS — auch **FABRIZIUS** (Friedrich Daniel)

M. der Phil. und seit 1794 Oberpfarrer zu Dreh-
kow in der Niederlausitz (vorher Prediger zu Mit-
weyda im Meißnischen): geb. zu Schönsfeld in
der Lausitz 1757. §§. Ueber den Religionsun-
terricht; allen Eltern und Erziehern gewidmet,
Leipz. 1787 (eigentl. 1786). 8. Religions-
unterricht für Kinder. 1ster Theil. ebend. 1792.
— 2ten Theils 1stes Bändchen. ebend. 1792. —
2tes Bändchen. ebend. 1793. 8. 2te Auflage,
ebend. 1795. 8.

FABRICIUS (Georg Alexius) Forstverwalter zu Gießen;

geb. zu Umstadt in Hessen . . . §§. * Tabellen
zur Bestimmung des Gehaltes und des Preises so-
wohl des beschlagenen als des runden Holzes,
hauptsächlich für Forstbediente, Bau- und Zim-
merleute. Gießen 1787. gr. 8. 2te Auflage,
ebend. 1796. gr. 8.

FABRICIUS (Johann Christian) Professor der Oekono-

mie, Naturlehre und Künsterwissenschaft zu Kiel
seit 1775 (vorher Prof. der Oekon. zu Kopenha-
gen): geb. zu Tondern im Schleswigischen 174 . .

§§. Anfangsgründe der ökonomischen Wissen-
schaften zum Gebrauch akademischer Vorlesungen,
Flensburg 1773. 8. 2te verbesserte Auflage,
Kopenhagen 1783. 8.

Systema entomologiae,
fistens insectarum classes, ordines, genera, species;
adjectis synonymis, locis, descriptionibus, observa-
tionibus. ibid. 1775. 8. (S. weiter hin: Entomo-
logia systematica &c.).

Genera insectorum,
eorumque characteres naturales, secundum nume-
rum, figuram, situm & proportionem omnium par-
tium oris; adjecta minutissima specierum nuper detecta-
rum. Chilonis 1777. 8. Philosophia entomo-
logica, sistens scientias fundamenta, adjectis defi-

utionibus, exemplis, observationibus, adumbrationibus. Hamb. & Ktl. 1778. 8 maj. Reise nach Norwegen, mit Bemerkungen aus der Naturhistorie und Oekonomie. Hamburg 1779. 8. (Auszug; weist im 2ten B. der Nürnberg. Samml. neuer Reisebeschr. 1780. 8). Von der Volksvermehrung, insonderheit in Dänemark. Hamb. und Kiel 1781. 8. Species insectorum, exhibentes eorum differentias specificas, synonyma auctorum, loca natalia, metamorphosin, adjectis observationibus, descriptionibus. T. I & II. Hamb. 1781. 8 maj. Betrachtungen über die allgemeinen Einrichtungen in der Natur. ebend. 1781. 8. Sanders ökonomische Naturgeschichte für den teutschen Landmann und die Jugend in den mittlern Schulen, fortgesetzt. 4ter Theil. Leipzig 1784. 8. Kultur der Gewächse zum Gebrauch des Landmanns. ebend. 1784. 8. Briefe über London, vermischten Inhalts. Dessau 1784. 8. Von der Erziehung, besonders in Dänemark. ebend. 1784. 8. Polliceyschriften. 1ster Theil. Kiel 1786. — 2ter Theil. ebend. 1790. 8. Mantissa insectorum, sistens eorum species nuper detectas, adjectis characteribus genericis, differentiis specificis, emendationibus, observationibus. Tomus I & II. Hafniae 1787. 8 maj. Genera insectorum. Chilonii 1799. 8 maj. Entomologia systematica emendata & aucta, secundum classes, ordines, genera, species; adjectis synonymis, locis, observationibus, descriptionibus. T. I. Hafniae 1792. — T. II & Tomi III. P. I. 1793. — P. II. 1794. — T. IV & ultimus 1794. 8 maj. Ueber Akademien, insonderheit in Dänemark. Kopenhagen 1796. 8. — Abh. von der weißen Ameise; im 1sten B. der Beschäft. der Berlin. Naturf. Freunde (1775). — Vertheidigung der Mose auf sauren Wiesen; in Schrebers neuen Kameralsschriften V. 409. — Versuch über die Gesetze des Naturreichs; im 2ten Band der Cramerischen Beyträge (1778. 8). — Mineralogische und

und technologische Bemerkungen auf einer Reise durch verschiedene Provinzen in England und Schottland, mit Anmerkungen und Zusätzen von J. J. Forber; in des letztern neuen Beiträgen zur Mineralgeschichte verschiedener Länder (Mioten 1778. gr. 8). B. 1. S. 399-462. — Nähere Umstände aus dem Leben des Ritters von Linné; im *teut. Museum* 1780, St. 5 u. 7. — Betrachtung des Linnéschen und seines eigenen Systems der Entomologie; im *2ten B. der Schriften Naturf. Freunde* (Berlin 1781. 8). — Nachrichten vom Dänischen Handel; im *histor. Portef.* 1785. St. 3-5. Schreiben von den neuen Einrichtungen in Wien; *ebend.* St. 6. Schreiben vom Zustande der Wissenschaften im Oestreichischen; *ebend.* St. 7. Ungedruckte Briefe auf einer Reise durch Teutschland; *ebend.* 1786 (vom 3 St. an). * Ungedruckte Briefe auf einer Reise nach Rußland; *ebend.* 1787. St. 2. S. 197-170. St. 4. S. 409-443. — Lob des Leibeigenschaft; im *Neuen Kiel. Magazin* B. 1. St. 3. 1786. Dänemarks Finanz- und Schuldenwesen; *ebend.* B. 2. St. 1. 1787. — Versuche, die ich im ökonomischen Garten in Kiel zu machen gewünscht hätte; in den *Schleswig-Holstein. Provinzialbdr.* 1796. H. 1.

FABRICIUS (Johann Gottfried Andreas) kurfürstl. Mainzischer und herzogl. Gothaischer Hofrath und Konsulent des fränkischen Ritterhantons Bamberg zu Nürnberg; geb. zu Jena am 20. Jun. 1738. SS. * Die wahre teutsche Erbfolge nach der Nähe des Grades, durch Verträge und Herkommen des hochgräfl. Limpurgischen Hauses befestiget u. f. w. Mit Beylagen N. I-XIII. 1767. fol. — Vergl. *Waldichs biogr. Nachr.*

FABRICIUS (Maximilian Arnold) Stadtschreiber zu Speyer; geb. zu . . . SS. Anhang zu der im Anfang des 1789ten Jahres in Speyer gedruckt und verlegten Anleitung zur Kenntniß der Rechte, mit

mit Rücksicht auf die Stadtspeyerische Statute für solche, die keine Rechtsgelehrte sind. Speyer 1790. 8. Abhandlung von dem Nutznießungsrecht des Wittwenstuhls zweyter oder folgender Ehe an dem hinterlassenen Vermögen des verstorbenen Ehegatten nemlicher Ehe. ebend. 1791. 8.

FABRITIUS (Karl Moritz) *studirt zu Göttingen: geb. zu . . . in Westphalen 177. . .* §§. Denkmahl Pauls Sarpi. Leipz. 1791. 8. Geschichte des Hochstifts Lüttich. ebend. 1792. 8.

FABRIZIUS (Friedrich Daniel) **S. FABRICIUS;**

FACIUS (Johann Friedrich) *ordentlichor Professor der griechischen Sprache an dem akademischen Gymnasium zu Coburg seit 1784 (vorher seit 1777 außerordentl. Prof. eben dasselbst): geb. Baselst 1751.* §§. Epistola critica ad Harlesium in aliquot Orphei & Apollonii Rhodii Argonautica. Erlang. 1772. 4. *Ueber die Aegis; eine antiquarische Abhandlung. ebend. 1773. 8. Vergleichung eines Cod. Msc. des Terenz; in Harlesii Opusculis. (Hal. 1773. 8).* Euripidis Orestes, ex recensione J. Barnesii, varietate lectionis & animadversionibus illustravit. Coburgi 1778. 8. * Persian tales, designed for use and entertainment. Vol. III. ibid. 1779-1781. 8. *Grundriß zu einer Anleitung zum Stil. ebend. 1781. 8. Compendium dialectorum Graecarum, in usum scholarum concinnatum. Norimberg. 1782. 8. Schulstudienplan, oder Abriß der Schulstudien für junge Studierende auf Gymnasien und Schulen; nebst einem Verzeichniß der dazu gehörigen Bücher. ebend. 1782. 8. Griechische Blumenlese ebend. 1783. 8. * Praktischer Unterricht zur Malerey; aus dem Italienschen des Ritters Mengs übersetzt. ebend. 1783. 8. Progr. de fabula quadam Homericæ. Coburgi 1784. 4. De epodice IV Verrinarum Ciceronis in Bibl. Ducali Meinin-*

Meinlogens affervato ejusque lectionibus variantibus Prolusio I. ibid. 1785. — I. Prolusio II. ibid. 1787. 4.

Ad Pausaniam emendandum & explicandum Prolusiones IV. ibid. 1789-1793. 4.
(Die Prolusio I. ist auch im 1sten St. des 1sten Bandes vom Magazin für Schulen und Schullehrer (Bremen 1790. 8) abgedruckt). Progr. de aenigmatibus & gripho. ibid. 1789. 4.

Iso-
cratis orationes quatuor ad Demonicum, Evagorae laudatio, ad Nicoclem, Trapeziticam. In usum juvenum graecae linguae studiosorum separatim editae (ibid. 1790. 8).

* Memoria Joann. Gerardi Gruneri. Segetisf. Duc. Coburg. & Saalfeld. a consiliis interioribus, Camerae Ducalis Praesidia & Gymnasii Casimирiani Scholarchae, defuncti. 2 Jul. 1790. ibid. 1791. 4.

Prolusio ad explicandum locum Paulinum I ad Cor. XV. 29. ibid. 1792. 4.

Ad locos nonnullos in Aristotelis Poetica explicandos Prolusio I. ibid. 1793. 4.

* Kuragesagte griechische Grammatik. ebend. 1793. 8.

Pausaniae Graeciae descriptio, Graeco, recensuit, emendavit, explanavit. Tomus I. Lips. 1794. — Tomus II. ibid. 1795. — Tomus III. ibid. 1796.

8 maj. Pr. über die symbolischen und allegorischen Kunstvorstellungen der Griechen. Coburg 1795. 4.

Pr. über Lucas XVI. 9. ebend. 1795. 4.

Verschiedene Aufsätze im Coburgischen Magazin. — Recensionen in (Zobels) philos. Bibl.

FAHTZ (Philipp) k. k. und landschaftlicher öffentlicher Lehrer der Anatomie und Chirurgie an dem Lyceum zu Linz: geb. zu Wien am 21. May 1724.

SS. Kurzes anatomisches Ergänzchen, von den Theilen des menschlichen Körpers, welche denen angehenden Wundärzten vor allen zu wissen nothwendig sind. Linz 1777. 8.

FÄSI (J. . . C. . .) Professor der Geschichte und Erdschreibung zu Zürich: geb. zu . . . SS. Versuch

nach eines Handbuchs der Schweizerrischen Staatskunde. Zürich 1796. 8.

FUSI (Johann Heinrich) gr. 8. . . .
 SS. Predigten über wichtige Gegenstände aus der Natur. Bregenz 1791. 8. Denkmahl des Cagliostro, ein nicht unwichtiger Beytrag zur Geschichte dieses bestimmten Mannes von Augen- und Ohrenzeugen; aus dem Lateinischen nach einer getreuen Uebersetzung. ebend. 1791. 8.

von **FAHNENBERG** (Egyd Joseph Karl) auf Burgheim; erzherzogl. Oestreichischer Dörtor- und Komittel-Gesandter zu Regensburg seit 1793 (vorher kaiserl. Kammergerichtswaffellor zu Wetzlar): geb. zu Monr im Hennegau am 9 Okt. 1749. SS. Entwurf einer Geschichte des kaiserlichen und Reichskammergerichts unter den hohen Reichsvikarien. 1ster Band, welcher die Zwischenreiche von 1519, 1612, 1619, 1657, 1711 und 1740 enthält. Lemgo 1790. — 2ter Band, welcher die Zwischenreiche von 1745 und 1790 mit dem daraus hergeleiteten kammergerichtlichen Vikariats-Staatsrecht enthält. ebend. 1791. gr. 8. Vortrag an den vollen Rath über die Abklärung der kammergerichtlichen Relationen, nebst dem geführten Berathungsprotokoll. Wetzlar 1792. 8. Litteratur des kaiserl. Reichskammergerichts und Reichshofraths. ebend. 1792. 8. Schicksale des kaiserl. Reichskammergerichts, vorzüglich in Kriegeszeiten. ebend. 1793. 8. Fortsetzung der Geschichte des kaiserlichen Reichskammergerichts unter den hohen Reichsvikarien — welche das neueste Zwischenreich von 1792, das Register über dieselben und die beyden ersten Bände enthält. ebend. 1795. 8.

FAHNER (Johann Christoph) D. der Matg. und Physikus der Grafschaft Hohenstein und Stiftsmedikus zu Aistfeld seit 1787 (vorher seit 1785 Stadtphysikus zu Nordheim und vordem Praktikus zu Frankenhaußen):

sen): *geb. zu . . . 1736. §§. Diff. de causis & signis malignitatis. Jenae 1780. 4.* * *Magazin für die gesamte populäre Arzneykunde, besonders für die sogenannten Hausmittel, 1sten Bandes 1-6ter Heft. Frankenhausen 1785. — 2ter Band. 7-11ter Heft. Erfurt 1786. 8.* *D. Caleb Dickinson's Untersuchung der Natur und Ursachen des Fiebers, nebst einigen Beobachtungen über das Daseyn der Fäulniß im lebenden Körper und über die passende Heilart des Fiebers; aus dem Englischen übersetzt. Göttingen 1787. 8.* *Louisius von den verschiedenen plötzlichen Todesarten, ihren Ursachen, Kennzeichen und Rettungsmitteln; aufs neue bearbeitet. Leipz. 1789. — 2ter Theil, ebend. 1793. gr. 8.* *J. P. Frank's System einer vollständigen Polleoy in einem freyen Auszuge mit Berichtigungen, Zusätzen und einer besondern Einleitung. Berlin 1792. gr. 8.* *Vollständiges System der gerichtlichen Arzneykunde; ein Handbuch für Richter und gerichtliche Aerzte. 1ster Band. Stendel 1795. 8.* — *Beiträge zu einer vollständigen Abhandlung über die jetzt oft vorkommenden Mißfälle und Frühgeburten; in J. C. Starkens Archiv für die Geburtshülfe B. 1. St. 4. S. 117-126 (1788), und B. 2. St. 4. S. 51-72 (1790).*

FAHRENKRÜGER (Johann Anton) *Direktor eines Erziehungsinstituts zu Hamburg: geb. daselbst am 25 Okt. 1759. §§. *Guter Rath an die Völker Europas, bey der Nothwendigkeit, die Regierungsgrundsätze überall zu verändern; (aus dem Engl. von Burrow). London (Hamburg) 1792. 8.* *A complete English Dictionary, oder vollständiges Englisch-Teutsches Wörterbuch, von Nathan Bailey. 1ster Theil; Englisch-Teutsch. 9te, völlig umgearbeitete Auflage. Züllichau 1796. gr. 8.* — *Hatte vorzüglichen Antheil an dem Journal aller Journale. — Gedichte in verschiedenen periodischen Schriften.*

FAHR-

BAHRENDER (Norbert) *Pfarrer zu Griefßheim in der Ortenau des Bisthums Strassburg: geb. zu . . .*

SS. Christliche Sittenpredigten für das gemeine Volk auf alle Sonntage des Jahrs. 1ster Band. Augsburg 1782. 2ter Band. ebend. 1783. 2te Auflage. 1784. gr. 8. Feiertagspredigten auf die Festtage des Herrn, seiner Mutter und einiger andern Heiligen. 2 Theile. ebend. 1785. 3ter und 4ter Theil. ebend. 1791. gr. 8. Familien, oder Auslegung der Sonntäglichen Evangelien des ganzen Jahrs, besonders zur Belehrung des gemeinen Volks eingerichtet. 2 Bände. ebend. 1786. gr. 8. 3te Auflage. 4 Bände. ebend. 1790. gr. 8. Das Leben, Lehren, Wunderwerke, Leiden und Tod Jesu Christi nach den vier Evangelisten, durchaus mit Anmerkungen erläutert. 2 Bände. ebend. 1788. gr. 8.

FALCKE (Ernst Friedrich Hektor) *Sohn des folgenden; Königl. Großbritann. und kurfürstl. Braunschweig-Lüneburg. Hofrath, Bürgermeißer und Konsistorialrath zu Hannover seit 1784: geb. zu Darmstadt 1751. SS. Gedanken über die am 2 Julius 1768 geschehene Ueberschwemmung der Wetzlarischen Gegend. Wetzlar 1768. 4. * Beur-*

kündete Geschlechtsverbindung derer beyden hohen Häuser Habsburg und Fürstenberg, nebst gründlichem Beweise, daß Kaiser Rudolphs I von Habsburg Zeugnisse von Grafen Heinrichs des I von Fürstenberg Blutfreundschaft mit ihm eben sowohl, als die von seinen ausnehmenden Verdiensten um Kaiser und Reich, keine bloße Ehren- und werth, sondern reine Wahrheiten seyn. 1769. fol. Dratzell; ein Tänderspiel. Gießen 1769. 8.

FALCKE (Johann Philipp Konrad) *D. der R. königl. Großbritann. und Kurbraunschweig-Lüneburgischer Hofrath, seit 1784 geheimer Justizrath, wie auch geheimer Konsulent und Advocatus Patriae, und seit 1788 Kanzleydirektor bey der Justizkanzley zu Hannover (ehemals Subdelegatus bey der Reichs-*

Reichskammergerichtsvisitation zu Wetzlar): *geb. zu Elze im Hildesheimischen 1724. SS. * Unpartheyische Prüfung der zu Regensburg zum Vorschein gekommenen sogenannten Erörterung der Frage: Ob bey denen an die allgemeine Reichsversammlung gegen das Kammergericht ergriffenen Recursibus statum von ermeldetem hohen Judicio, ehe und bevor über die angebrachte Gravamina daselbst ein Schluß abgefaßt wird, ein Bericht abzufordern sey? Frankfurt 1747. fol.*

** Unpartheyisches Bedenken über die Rechtmäßigkeit und Reichsherkommliche Art und Weise der Berichtsförderung bey dem Sachsen-Meiningischen Recurse vom kaiserl. Reichskammergericht an die allgemeine Reichsversammlung &c. ebend. 1748. fol.*

** Unterthänigste Imploratio pro restitutione in integrum contra sententiam, d. XVI. Dec. 1748 latam in Sachen der beyden Familien von Breidenbach zu Breidenstein wider des Hrn. Landgrafen von H. Darmstadt Durchl. und angeblichen Konforten. Wetzlar 1751. fol.*

** Deductio causarum. Restitutio in integrum &c. als eine Beylage der Implorationschrift, nebst einem Vorberichte. Darmst. fol.*

** Beurkundeter Bericht von der Lehnfolge in die freye Reichtherrschaft Schönen. Hannover 1765. fol.*

** Deductio exceptionum contra examen testium eorumque dicta, nebst beurkundeter Rechtsgeschichte in Sachen des teutschen Ordens Commende Schiffberg wider Hessen-Darmstadt; in Cramers Wetzlarischen Nebenstunden Th. 12 u. f.*

** Pro Memoria der Kurbraunschw. Comitäl-Gesandtschaft, das vom hochlöbl. Corpore Evang. jederzeit behauptete Reichsfriedensschlußmäßige principium de jurisdictionis supremor. Imp. tribunalium in caus. eccl. evang. non magis, quam cathol. fundata, und die dawider von Kais. und Reichskammergericht incompetenter angemachte Reichsfriedensschlußwidrige Petitorial-Entscheidung der Mellischen Pfarr-Sache betreffend. 1767. fol.*

** Beurkundete Geschichtserzählung nebst gründlicher*

ste Ausg. 2ter B. T licher

licher Ausführung, daß die in Sachen von Hammerstein und evangel. Gemeinde zu Melle wider Freyherrn Wolf von Metternich und Konforten bey Kais. und R. K. Gericht am 31. May 1754 eröffnete, eine evangelische Pfarrsatzsache *in petitorio* entscheidende Urtheil nicht nur offenbar incompetent, sondern auch *in jure & facto* offenbar un gegründet sey. 1767. fol. * Beurkundete Rechts- und Proceßgeschichte, den Urholzgebrauch im Schiftenberger Wald betreffend u. s. w. 1770. fol. (Steht auch in Cramers *Weisthätischen Nebenstunden* Th. 120. 125 - 128. Ulm 1773. 8). * Das Reichsfriedensschlußmäßige Revisionsgericht über die Urtheile des kaiserl. und Reichskammergerichts. — In patriotischer Christkatholisch-evangelischer Freymüthigkeit ohnpartheyisch vorgestellt. (Ulm) 1776. fol. * Gründliche Verwahrung und Befestigung des Reichsfriedensschlußmäßigen Revisionsgerichts über die Urtheile des kaiserl. und Reichskammergerichts gegen die dawider in dem so betitulten Ungrund &c. angebrachte Einwürfe und Verunglimpfungen; worinnen zugleich die wahre Beschaffenheit der im Jahr 1588 erfolgten Sperrung der ordentlichen Visitationen und Revisionen, und der eigentliche Ursprung derer im Jahr 1594, 1598, 1654 und 1707 angeordneten Extraordinari-Visitations- und Revisionsdeputationen entdeckt, auch die kaiserl. Reichsoberhaupte Mithülfe bey Reichsdeputationen nach dem jüngsten Reichsabschiede §. 132. 191. Reichsgrundgesetzmäßig behauptet werden. Hannover 1777. fol. — Vergl. *Weidlichs* biograph. Nachr. *Strieder* B. 4. S. 70. - 75. B. 5. S. 534.

FALK (Franz) *Seelsorger zu Hofen in Schwaben* *):
geb. zu . . . §§. Kurze Sittenreden zur Bildung

*) Wo eigentlich dieses Hofen liege, ist mir nicht bekannt: wohl aber hat man mich belehrt, daß es nicht der Name dieses Ortes sey, der zur Abbey Weingarten gehört.

lung eines wahren Christen. 1ter und 2ter Band. Augsburg 1785. 8.

Kurze Sittenreden von der göttlichen Vorsicht und ihren heiligsten Anordnungen; ein Trost- und Lesebuch für alle Christen. ebend. 1789. 8.

FALK (J... D...) . . . zu Halle im Magdeburgischen: geb. zu . . . SS. Der Mensch; eine Satire, frey nach Boileau; an Herrn D. Nöfzelt in Halle; in (F. C. Fulda's) neuen Blumenlese teutscher und verteutlichter Gedichte auf das J. 1795 (Leipz. 1795. 12). S. 3-22. (Auch daraus besonders gedruckt Leipz. 1795. 8). Bruchstücke aus einem größern komischen Gedichte, Paul Walch betitelt; ebend. S. 64-72. Die Wissensschaf-ten; ein Probestück aus einem größern Gedicht, betitelt: Die heiligen Gräber; in Wieland's neuen teut. Merkur 1795. St. 10. S. 205-212. Das zweyte Bruchstück daraus; Der Hahn; in (Fischer's) teutschen Monatschr. 1795. St. 9. Die Gebete; eine Satire; an meinen Freund, Karl Morgenstern; in Reinhard's Musenalmanach für das J. 1796. S. 91-115.

FALK (N... D...) D. der AG. zu . . . *): geb. zu . . . SS. Untersuchung der sogenannten Viehseuche, oder Beweisgründe, daß diese Viehkrankheit nicht von pestilenzialischer oder ansteckender Art sey, sondern von einer übeln Verdauung und von Würmern in den Mägen herrühre; auch daß die Inokulation dieser Krankheit gänzlich ungereimt und dem Vieh höchst schädlich sey; nebst Hülfsmitteln, dieser Krankheit vorzubeugen und ihr zu allen Zeiten leicht abzuhelpen; aus wahren medicinischen Gründen hergeleitet, durch vielfältige Erfahrung bestätigt und mit 2 Kupfertafeln erläutert. Hamburg 1781. 8.

T 2

FAL-

*) Kein Mensch will wissen, wo dieser D. Falk zu suchen sey.

FALKENSTEIN (Friedrich August) . . . zu . . . geb.
zu . . . §§. * Das besiegte Vorurtheil, oder
Falkenberg und Caroline; ein Gemählde für Jüng-
linge und Mädchen. 2 Theile. Stendal 1787. 8.

FALKNER (Johann Heinrich) *M. der Phil. und D. der R.*
ordentlicher Professor der Instit. und des Lehn-
rechts (seit 1760) vorher der Moral und des Na-
tur- und Völkerrechts auf der Universität zu Basel,
auch Syndikus der Republik: geb. daselbst am
6 Sept. 1720. §§. Exercitatio de Helvetiorum
legatorum singulari specie, qui vulgo Repraesent-
antes vocantur. Basil. 1747. 4. De non-
nullis philosophiae moralis, & juris naturae &
gentium capitibus sententia. ibid. 1749. 4. D.
variae observationes juridicae. ibid. 1753. 4.
D. ejusd. argumenti. ibid. 1757. 4. D. ejusd.
arg. ibid. 1760. 4. Institutiones Justiniani,
in carmen contractae auctore J. Honorato Dra-
cione, J. C. in usum studiosae juventutis denuo
editae. ibid. 1784. 8. Staatsgeschichte von
Basel. ebend. 1786. 8. — Vergl. (Herzogii)
Athen. Raur. p. 151 sqq.

FALLENSTEIN (Johann Kohrad) *Konrektor des Frie-*
drichs-Gymnasiums zu Herforden in Westphalen:
geb. zu Meiningen um 11 Nov. 1734. §§. Be-
trachtungen über des Diogenes Laërtius 7tes Buch
vom Zeno. Herford 1767. 4. Betrachtun-
gen über das Vergnügen eines Schullehrers.
ebend. 1774. 4.

FALLENSTEIN (Johann Salomon Philipp) *M. der Phil.*
und seit 1792 Inspektor des Seminariums zu Wesel
(vorher Privatlehrer zu Cleve): geb. zu Herfor-
den am 18 December 1769. §§. Reditum gra-
tulatur viro cel. Goldhagen. Halae 1785. . .
Einige Erklärungen der vornehmsten dichterischen
Ausdrücke im Homer und Virgil. ebend. 1786. 8.
Diem natalem gratulatur viro vener. atque doctiss.
J. S. Semler, ibid. eod. . . Sur l'art d'instruire
les

les enfans. à Amsterdam 1789. 8. Anrede an die Einwohner Bremens. Bremen 1789. . .
De artis paedagogica Dissertatio. Clavas 1791. 4.
 Ueber weibliche Erziehung. ebend. 1791. 4.
 Anleitung zu den Römischen Alterthümern. ebend.
 1791. 8. (*nicht ganz vollständig; nur 14 Bogen*).
 Epistel an den Konsistorialrath Baumann. ebend.
 1792. . . Was wird von einem Landschul-
 lehrer gefordert? Wie muß er gebildet werden?
 Und welches ist der Zweck der Schulfeminarien?
 Duisburg 1793. 4.

de FALLOIS (Joseph) *privatisirt zu Zerbst*, nachdem er königl. Preussischer Ingenieur-Major zu Magdeburg gewesen, 1781 aber kassirt wurde, sich eine Zeitlang in Zerbst aufgehalten hatte, hernach seit 1783 Russisch-kaiserlicher Ingenieur-major zu St. Petersburg, mit dem Charakter als Obristlieutenant in der Russischen Armee gewesen war: *geb. zu . . . SS. L'Ecole de la Fortification avec deux nouvelles methodes de fortifier une place en deux parties. à Dresde 1768. 4.*
Traité de la Castrametation. à Berlin 1771. 8.

FALLOT (George Jaques Laurillard, dit Fallot) *französischer Prediger zu Herzogenbusch* seit 1788 (vorher Pastor der französischen reformirten Kirche zu Cleve): *geb. zu Rotterdam 1746. SS.*
La seule route au supreme bonheur, à la portée de tout le monde, par Mr. J. St. Püttser — traduit de l'Allemand. à Cleve 1775. 8. Sermon à l'occasion de foi & hommages prêtés à Sa Majesté le Roi de Prusse Frédéric Guillaume par le Duché de Cleves & le Comté de la Marck le 6ieme de Novembre 1786 entre les mains de son Excellence Mr. le Baron de Reck prononcé. *ibid. 1786. 8.* — *Einigt lateinische Gedichte, die zu Leiden und Utrecht herausgekommen sind.* (Gehört eigentlich nicht mehr ins gel. Teutschland; damit man aber nicht etwa glaube, man habe ihn aus Nachlässigkeit übergangen; so mag er noch einmal hier stehen).

FASELIUS (Johann Adolph Leopold) *Stadtkirchner zu Jena*: geb. daselbst am 4 May 1762. *SS.* Anweisung, wie Kirchenbücher zweckmäßig einzurichten sind. Leipz. 1790. 8. * Kurze Beschreibung von Jena für Reisende und Studierende, zu angenehmer und nützlicher Unterhaltung während ihres Aufenthalts daselbst. Eisenach 1793. 8. Neue Beyträge zur Verbesserung der Kirchenbücher. Hildburghausen 1794. 8. Versuch eines möglichst vollständigen alphabetischen Verzeichnisses gleichlautender und ungleichlautender Wörter, zur Erlernung der Rechtschreibung, in einzelnen Sätzen, mit beygefügter lateinischer Uebersetzung. Zum Gebrauch der Schulen. Eisenach 1795. 8. — Verschiedene Aufsätze in den *Dresdner gel. Anzeigen* und in dem *Weissenfelsischen Wochenblatt*.

FASELIUS (Johann Christian Wilhelm) Bruder des vorhergehenden; *herzogl. Sächsischer Amtsassessor zu Jena*: geb. zu . . . *SS.* * Versuch einer systematischen Darstellung der Lehre vom Retentionsrecht. Halle 1790. 8. *Zweyte vermehrte Auflage* unter des Verfassers Namen. ebend. 1793. 8. *Gab heraus*: D. *Johann Ludwig Schmidt's* hinterlassene Abhandlungen verschiedener praktischen Rechtsmaterien, größtentheils mit Urtheilsprüchen und Gutachten des Schöppenstuhls und der Juristenfakultät zu Jena erläutert. 2 Bände. Leipz. 1795. 4.

FAULMÜLLER (Ludwig Georg Philipp) *Pfarrer zu Kirchheim im Oettingischen*: geb. zu Forheim im Oettingischen 1721. *SS.* Trauerrede auf den Tod der Hochgeb. Gräfin und Frauen, Eleonora Polyxena, verwittweten Gräfin auf Schönburg. Roth 1752. fol. — Einiges in die *Oettingischen Gesellschaftsstücke*.

FAULWETTER (Karl Alexander) *D. der R. und Konsulent zu Nürnberg*: geb. zu . . . *SS.* Gutachten

achten über eine vorgebliche Exhæredationem bona mente factam. Nürnberg, 1782. 8. Kurze Grundsätze der Electricitätslehre. Mit Kupfern. 5 Theile (der 5te besteht aus 4 Bändchen). ebend. 1790-1794. 8.

FAUS (Magnus) *Benediktiner und Kapitular in dem unmittelbaren freyen Reichsfiste Neresheim in Schwaben: geb. zu . . . SS.* Sittenrede auf das Fest des heil. Benedikts. Nördlingen 1790. 8. Trauerrede zum Gedächtniß der weiland Hochgebohrnen Frau Juliane Charlotte, verwittweten Reichsgräfin zu Oettingen-Oettingen und Oettingen-Wallerstein, gebohrnen Reichsgräfin zu Oettingen-Hohenbaldern und Sötern u. s. w. In der Pfarrkirche zu Wallerstein den 19 Jan. 1791 gehalten. 8. Philologischer Versuch über Johann Einckels teutsche Universalchronik aus dem 13ten Jahrhunderte; Kennern und Freunden altteutscher Litteratur und Sprachkunde zur Probe vorgelegt. Neresheim 1793. 8.

FAUST (Bernhard Christoph) *D. der AG. und seit dem Sommer 1788 gräf. Schaumburg-Lippischer Hofrath und Leibarzt der verwittweten Gräfin Juliane Wilhelmine Luise von Schaumburg-Lippe, gebohrnen Prinzessin von Hessen-Philippsthal, wie auch Landphysikus zu Bücksburg (vorher seit 1787 Landphysikus zu Vach im Hessen-Casselischen; vor diesem seit 1785 Praktikus zu Alt-Morschen, einem großen Dorfe im Hessischen Amte Spangenberg; und vordem zu Rotenburg in Hessen): geb. zu Rotenburg am 23 May 1755. SS.* D. inaug. (Praef. L. P. Schroetero) Descriptionem anat. duorum vitulorum bicipitum & conjecturas de causis monstrorum exhibens. Rintel. 1777. 4. *Er gab sie hernach Teutsch und mit Zusätzen heraus, unter dem Titel: Anatomische Beschreibung zweyer Mißgeburten, nebst einer Untersuchung der wahrscheinlichen Entstehung der Mißgeburt.* ebend. 1780. 8. Untersuchung des Werths

der Trennung der Schoosbeine bey schweren Geburten. Gotha 1780. 8. Gedanken über

Hebammen und Hebammenanstalten auf dem Lande, nebst einer vielleicht wichtigen Abhandlung von der Tödllichkeit der Fußgeburten und ihrer Verminderung. Frankf. am M. 1784. 8.

Wie der Geschlechtstrieb der Menschen in Ordnung zu bringen, und wie die Menschen besser und glücklicher zu machen; mit einer Vorrede von J. H.

Camps. Braunschweig 1791. gr. 8. Entwurf zu einem Gesundheitskatechismus. Bückeburg 1792. 8. Verbessert und vermehrt ebend.

1793. 8. Noch mehr verbessert und vermehrt 1794. 8.

Gesundheitskatechismus, zum Gebrauch in den Schulen und beym häuslichen Unterricht. Mit 4 Holzschnitten. Bückeburg und Leipz. 1794. 8. 2te und 3te Auflage. ebend.

1794. 8. 4te und verbesserte Auflage. Bückeburg 1795. 8. Die Perioden des menschlichen Lebens. Mit Kupf. Berlin 1794. 8.

Versuch über die Pflicht der Menschen, jeden Blatterkranken von der Gemeinschaft der Gefunden abzufondern, und dadurch zugleich in Städten und Ländern und in Europa die Ausrottung der Blatterpest zu bewirken. Bückeburg und Leipz. 1794. 8.

Gesundheitsregeln für junge Leute, nebst der Geschichte der Blatterpest und einer Anweisung, wie man durchs Wasser verunglückte, scheinotode, erfrorne Menschen behandeln und nicht zu frühzeitig begraben soll. Nürnberg 1795. 8.

— Von der Tödllichkeit der Fußgeburten und ihrer Verminderung; in dem *Frankf. medic. Wochenbl.* 1780. St. 35. — Nachricht von dem auf dem Meißner in Hessen über Steinkohlen und bituminösen Holze liegenden Basalte; im *Journal von und für Teutschl.* 1784. St. 8. S. 170-173.

— Ueber Obstbaumzucht; in den *Annalen der Mürkischen ökon. Gesellsch. zu Potsdam* H. 1. S. 160 u. f. (1792). Etwas verändert und verbessert in den (Oldenburgischen) Blättern vermischten Inhalts B. 5. H. 5; auch im

neuen

neuen Hannöver. Magazin 1793. St. 28; ferner in *Zerrenners* teutschem Schulfreund B. 7 (1794); und in der ökonom. Weisheit und Thorheit Th. 6 (1794). — Vorrede zu *Fürstenaus* Uebersetzung von *Franc. Gil's* Anweisung zu einer sichern Methode, die Völker vor den Blattern zu bewahren u. s. w. (Leipz. 1795. 8). — Vergl. *Strieder* B. 4. B. 6. S. 513 u. f. B. 9. S. 373 u. f. B. 10. S. 381 u. f.

FAUTH (Jakob) *D. der Theol. und Phil. Prof. der Wohlredenhelt, Kirchengeschichte, wie auch der Philosophie* seit 1784 auf der Universität zu Heidelberg, und seit 1786 zweyter reformirter Pfarrer zum heil. Peter daselbst: geb. zu Mühlheim am Rhein am 1. Oktober 1757. §§. Progr. de quaestione: num genus humanum inde ab eo, quo existere coepit, tempore continua perfectionis coeperit incrementa, capturumque sit in posterum, nec ne. Heidelb. 1785. 4. Progr. de eo, quod iustum est circa librorum editiones, inscitis ac invitis primis editoribus factas, ibid. 1786. — Pars II. ibid. 1791. 4. Pr. de libertate academica, ibid. 1792. 4. — De fati Academiæ Heidelbergensis oratio secularis; in den *Actis jubilæi Universitatis Heidelbergensis*.

le FEBURE Baron v. St. Ildephons (Wilhelm Reinhard) *D. der AG. und seit 1786 prakticirender Arzt zu Hamburg* (vorher Arzt des Grafen von Provence und Professor der Hebammenkunst zu Paris): geb. zu . . . §§. Remède éprouvé pour guerir radicalement le Cancré occulte & manifeste ou ulcéré. à Paris 1775. 8. *Sichere, geschwinde und leichte Art, sich selbst ohne Hülfe eines Arztes von der Gonorrhoe oder dem Tripper zu heilen.* Hamburg 1787. 8.

BECHNER (J. . . G. . .) . . . zu Wien: geb. zu . . . §§. *Brugnons* Werk von der Zucht der Pferde, Esel und Maulthiere und von den gewöhnlichsten

Gestütkrankheiten; aus dem Italienischen übersetzt und mit einem Anhang, die österreichischen Verordnungen über die Pferdezücht enthaltend, versehen. Prag 1790. 8. Neue Kinderzeitung, nebst wöchentlicher Unterhaltung für Kinder und Kinderfreunde; mit Kupfern und Melodien. 5 Quartale. ebend. 1789. 1790. 8. Ueber die gegenwärtige Lage der Thierarzneykunde, vorzüglich in Rücksicht auf Oestreich. Leipzig 1790. 8.

FEDDERSEN (Peter) *Oberregierungsadvokat zu Altona* seit 1770: *geb. zu Flensburg 1744.* §§. *Freye Nachrichten aus dem Reich der Wissenschaften und schönen Künste. Hamb. 1765 u. ff. 4.

FEDER (C... F...) *Aufscher einer Privaterziehungsanstalt zu Dessau* (vorher Professor am ehemaligen Philanthropin daselbst): *geb. zu ...* §§. Rousseau's Versuch in der praktischen Erziehung; nach den in Rousseau's Werken davon vorhandenen Nachrichten zusammengestellt, nebst einigen seiner Briefe pädagogischen Inhalts; übersetzt und mit Anmerkungen begleitet. Berlin 1792. 8. *De serulis e scholis & educatione juventutis publica nuper a Magistratu Parisensi proscriptis.* Dessauiae 1794. 8.

FEDER (Johann Georg Heinrich) *D. und ordentlicher Professor der Philosophie auf der Universität zu Göttingen* seit 1768, *wie auch königl. Großbr. und Kurbraunschw. Hofrath* seit 1782 (vorher seit 1765 Professor zu Coburg): *geb. zu Schornweisach im Bayreuth. am 15. May 1740.* §§. *D. Sex dies creationis quales fuerint.* Erlang. 1759. 4. *Polyphemi amor ex Theocriti Idyll.* XI. & *Ovid. I. 13. Met. & Metastasio. ibid.* 1765. 4. *Pr. de simplici animae natura & palmario, quo ea demonstrari solet, argumenta.* Coburgi 1765. 4. *Homo natura non ferus, diff. 2.* Erlang. 1765. 4. *De morte voluntaria.*

taria, exercitatio philos. prima, historico-politico. *ibid. eod.* — *exercit. philos. secunda, dogmatico-casistica.* Coburgi 1766. 4. *Positionum metaphysicarum syllogas IV.* *ibid.* 1766-1767. 4. *Positionum ex jure naturae syllogas prima.* *ibid.* 1767. 4. Grundriss der philosophischen Wissenschaften, nebst der nöthigen Geschichte. ebend. 1767. 8. Vom Werthe des systematischen Denkens. 1767. 4. Der neue Emil, oder von der Erziehung nach bewährten Grundsätzen. 1ster Th. Erlangen 1768, 2te Ausg. 1771, die 3te 1774. — 2ter Theil. 1774. 8. Neue verbesserte Auflage. Münster 1789. 8. *Progr. de sensu interno.* Götting. 1768. 4. Logik und Metaphysik im Grundriss. ebend. 1769, 1771. 1772. 1774. 1777. 8. 6te vermehrte Ausgabe. ebend. 1786. 8. 7te Ausgabe. ebend. 1790. 8. Lehrbuch der praktischen Philosophie. ebend. 1770. 8. 2te Ausgabe. 1771. 8. 3te Ausg. 1773. 8. 4te Ausg. 1778. 8. *Aphorismi paedagogici, in usum collegii disputatorii.* Götting. 1776. 8. *Institutiones Logicae Et Metaphysicae.* *ibid.* 1777. 8. *Ed. II emendata.* *ibid.* 1781. 8. *Ed. III.* *ibid.* 1787. 8. Untersuchungen über den menschlichen Willen, dessen Naturtriebe, Veränderlichkeit, Verhältniß zur Tugend und Glückseligkeit, und die Grundregeln, die menschlichen Gemüther zu erkennen und zu regieren. 1ster Theil. Lemgo 1779. 2ter Theil. ebend. 1782. 3ter Theil. ebend. 1786. 4ter (und letzter) Theil. ebend. 1793. gr. 8. 1sten Theils 2te Auflage. ebend. 1785. 2ten Theils 2te verbesserte Auflage. ebend. 1786. 3ten Theils 2te Auflage. ebend. 1792. gr. 8. (*Die 3 ersten Theile nachgedruckt zu Wien 1792. gr. 8.*) Grundlehren zur Kenntniß des menschlichen Willens und der natürlichen Gesetze des Rechtsverhaltens. Göttingen 1783. 8. 2te Ausgabe. ebend. 1785. 8. 3te Ausgabe. ebend. 1789. 8. Ueber den Unterricht verschiedener Religionsgenossen in gemein-

gemeinschaftlichen Schulen. ebend. 1786. gr. 8.
 Ueber Raum und Causalität, zur Prüfung der
 Kantischen Philosophie. ebend. 1787. 8. *Gab
 mit MEINERS heraus: Philosophische Bibliothek.
 1ster bis 4ter Band. ebend. 1788 - 1791. 8.
 (Ausser vielen Recensionen stehen folgende Abhand-
 lungen von ihm darinn: Ueber subjektive und ob-
 jektive Wahrheit und die Uebereinstimmung aller
 Wahrheiten unter einander; B. 1. Beobach-
 tung über Vernunfturtheil im Traum; ebend.
 Abhandlung über den Begriff von Substanz; B. 2).
 Abhandlung über die allgemeinsten Grundsätze
 der praktischen Philosophie. Lemgo 1792. gr. 8.
 Ueber das moralische Gefühl, oder Beantwor-
 tung der Fragen: Giebt es ein moralisches Ge-
 fühl u. s. w. Kopenhagen 1792. 8. Grund-
 sätze der Logik und Metaphysik. Göttingen
 1794. 8. * Moralisches Vademecum für Sol-
 daten. ebend. 1794. 8. — Eine Abh. in dem
 zu Cleve herausgekommenen encyklop. Journal
 von dem Plan eines philos. Wörterbuchs. 1775. —
 Abhandlung von dem moralischen Gefühl; im
 deutschen Museum 1776. Ueber die Todesstra-
 fen, Anmerkungen zur Erläuterung des Streits
 und zur nähern Bestimmung des Ziels der Unter-
 suchungen; ebend. 1777. Nov. Ob es rathsam
 sey, die Ehrbegierde zu einer moralischen Trieb-
 feder bey der Erziehung zu machen? ebend.
 1778. St. 4. S. 317 - 325. — Von den Mitteln,
 die Aufmerksamkeit der Jugend zu gewinnen;
 im 2ten Stück der pädagog. Unterhandl. (Dessau
 1777. 8). — Neuer Versuch einer einleuchtenden
 Darstellung der Gründe für das Eigenthum des
 Bücherverlags, nach Grundsätzen des natürlichen
 Rechts und der Staatsklingheit; im Götting. Mag.
 für das J. 1780. St. 1 u. 2. — Abriss der
 wahrheinsinlichen Geschichte des Ursprungs der
 Sprache; in der Berl. Monatschr. 1783. Nov. —
 Ueber die Censur der zum Druck bestimmten
 Schriften und deren gerechte Gränzen; in Schlö-
 zers Staatsanzeigen 1784. H. 14. S. 250 - 258. —
 Beob-*

Beobachtungen über Herrn Ch. während einer sonderbaren Krankheit; in *Moritzens Magazin zur Erfahrungsseelenkunde* B. 2. St. 2 (1784). — Vortheile und Nachtheile der stehenden Armeen, nebst einigen Folgerungen aus denselben; in *Schmid's und Snell's philosoph. Journal* B. 1. St. 1 (1793). — Ueber die Freuden des Entbehrens; im *Neuen Hannöverschen Magazin* 1792. St. 20. Von der Neigung zum Uebertriebenen; *ebend.* St. 37. Ueber die Rechte der Menschen in Ansehung der unvernünftigen Thiere; *ebend.* St. 60. *Mehrere kleine Aufsätze in demselben.* — Ueber Aristokraten und Demokraten; im *Gött. hist. Mag.* — Vorrede zu *Raffs Geographie für Kinder*. (Göttingen 1776. 8). — Vorrede zu *J. C. Gruners* Uebersetzung von: *Servin* von der peinlichen Gesetzgebung; aus dem Französl. (Nürnb. 1787. 8). — Schreiben über das Recht zu begnadigen, als *Vorrede* vor K. J. Wedekinds *Werke*: Von dem besonderen Interesse des Natur- und allgemeinen Staatsrechts. (Heidelberg 1793). — Hatte Antheil an dem zu Erlangen herausgekommenen neuen *Sammler*. — Recensionen in den *Göttingischen gel. Anzeigen*. — Verschiedene Aufsätze in den *Göttingischen gemeinnützigen Anzeigen*. — Sein Bildniß von *Rippenhausen*. — Vergl. auch *Pfisters* Geschichte der Universität Göttingen Th. 2. §. 122.

FEDER (Johann Michael) D. und ordentlicher Professor der Theol. auf der Universität zu Würzburg, wie auch seit 1791 Universitätsbibliothekar (bis 1790 war er auch Kaplan im Julierispital); geb. zu Oellingen im Würzburgischen Amte Aub unweit Uffenheim am 25 May 1753. SS. *Canticum prophetas Habakuk ex Hebræo Latinum fecit.* Würceb. 1774. 4. *Peregrinus* Abhandlung über das Alterthum und die Allgemeinheit des katholischen Glaubens, den unheiligen Neuheiten aller Ketzler entgegen gesetzt: oder *Vinzenzens* von *Lerius* Erinnerung, nach der Ausgabe Hrn. Steph.

gemeinschaftlichen Schulen. eben
 Ueber Raum und Causalität, zur
 Kantischen Philosophie. ebend. 1787.
 mit MEINERS heraus: Philosophie
 1ster bis 4ter Band. ebend. 1788.
 (Auffer vielen Recensionen stehen fol-
 genden von ihm darinn: Ueber sub-
 jektive Wahrheit und die Ueberein-
 stimmungen Wahrheiten unter einander; B. 1.
 Abhandlung über Vernunfturtheil im Tr.
 Abhandlung über den Begriff von Sub-
 jekt und Object. 2te Abhandlung über die allgemeinsten
 der praktischen Philosophie. Lemgo
 Ueber das moralische Gefühl, oder
 die Lösung der Fragen: Giebt es ein mo-
 ralisch u. s. w. Kopenhagen 1792. 8.
 Grundsätze der Logik und Metaphysik
 1794. 8. *Moralisches Vademecum
 daten. ebend. 1794. 8. — Eine
 zu Cleve herausgekommenen ency-
 clop. worin dem Plan eines philos. Wörterbuchs
 Abhandlung von dem moralischen
 deutschen Museum 1776. Ueber
 den, Anmerkungen zur Erläuterung
 und zur nähern Bestimmung des Ziels
 der Erziehung; ebend. 1777. Nov.
 sey, die Ehrbegierde zu einer mora-
 lischen Feder bey der Erziehung zu ma-
 chen. 1778. St. 4. S. 317-325. — Von
 der Aufmerksamkeit der Jugend zu
 im 2ten Stück der pädagog. Unterh.
 1777. 8). — Neuer Versuch einer
 Darstellung der Gründe für das El-
 der Buchverlags, nach Grundsätzen der
 Rechts und der Staatsphilosophie
 für das J. 1780. St.
 wahrscheinlichen Geschehnisse
 Sprache; in der Berl. M.
 Ueber die Censur der
 Schriften und deren
 zers Staatsanzeigen

1793-1794. — 3ten Bandes 1ster
Theil; (worinn sich folgende Abhand-
lungen befinden: Ueber den Werth eines
Menschen; H. 1. Ueber das Studi-
um; H. 2). Zehen Fest-
reden und herausgegeben. ebend.
Geschichte des Katechismuswe-
rger Bisthums, Heilbronn und
Tauber 1794. 8. Fasten-
Theil. Die Feinde Jesus. Nebst
Weimar 1795. 8. — Predigt
von Johann des Täufers; in
Reden u. s. w. B. 8. oder den
Reden u. s. w. B. 2 (1792). —
Lehrer der Würzburger gelehr-
ten aber nur Mitarbeiter.

Candidat des Predigtamts zu
... §§. * Joh. Richard-
son's Sprachen, Litteratur und
historischer Völker; aus dem
Engl. 8. Vom Wohl-
stand politisch; in Briefen.

Lehrer der Thierarzneykunst
... §§. Etwas über die
... 1789. 8. Ausführ-
liche Beschreibung einer tödtlichen Krankheit
... Bisse; nebst einer Ueber-
sicht der Wuth bey Hunden und Men-
schen und der dahin gehörigen Po-
tenzen 1790. 8.

(August) Finanzprokurator und
... zu Dre ... geb. zu Burg-
stadt

... Ordre: ... hriftstel-
... ist ... worden,
... 1794.

Steph. Baluzens; aus dem Lateinischen übersetzt und mit einigen Anmerkungen erläutert, Bamberg 1785. 8.

A. Blanchard Versuch von Ermahnungen für verschiedene Zustände der Kranken; aus dem Französischen übersetzt und mit einem Anhang vermehrt. ebend. 1785. 8.

Des heil. *Johannes Chrysostomus* Reden über das Evangelium des heil. Matthäus; aus dem Griechischen nach der neuesten Pariser Ausgabe übersetzt und mit Anmerkungen versehen. 1ster Band. Augsburg 1786. 8. (*Eulogius Schneider* hat Antheil daran). — 2ter Band in 2 Abtheilungen. ebend. 1787. 8.

Der 67ste (nach der hebräischen Zählart der 68ste) Psalm; aus dem Hebräischen neu übersetzt. Würzburg 1786. 8.

Die Schriften des heiligen *Cyrillus*, Kirchenvaters und Erzbischofs zu Jerusalem; aus dem Griechischen, nach der Ausgabe Dom Antonius Augustinus Toutte's, Benediktiners aus der Congregation des heil. Maurus; übersetzt und mit Anmerkungen versehen. Bamberg und Würzb. 1786. 8.

Diss. de novo studii exegetici cum publica religionis doctrina. Würzb. (1786). 8.

Pragr. Soll ein Theolog auch ein Belletrist seyn? ebend. 1787. 4.

Predigt auf Mariä Himmelfahrt. ebend. 1787. 4.

Des sel. *Theodorets*, Kirchenvaters und Bischofes zu Cyrus, zehn Reden von der göttlichen Fürsicht; aus dem Griechischen nach der vom Hrn. J. L. Schulze veranstalteten Ausgabe übersetzt. ebend. 1788. 8.

Ueber Matth. 5, 10; Predigt auf das Fest des heil. Martyrers Vitus zu Oellingen bey Aub. (*Ohne Druckort*) 1788. 8.

(auch im 4ten B. der christlichen Reden, welche von katholischen Predigern u. s. w. 1789).

Predigt auf das Rosenkranzfest; gehalten in der Stadt Geroldshofen in Franken. Würzburg 1789. 8.

(auch im 6ten B. der christl. Reden, welche von kathol. Predigern u. s. w. 1790).

Gab heraus: Magazin zur Beförderung des Schulwesens im katholischen Teutschlande. 1sten Bandes

1-4ter Heft. ebend. 1791. — 2ten Bandes 1-4ter Heft.

Heft. ebend. 1793-1794. — 3ten Bandes 1ster Heft. 1794. gr. 8; (*worinn sich folgende Abhandlungen von ihm befinden:* Ueber den Werth eines guten Schullehrers; H. 1. Ueber das Studirenlassen der Kinder; H. 2). Zehen Festpredigten, gehalten und herausgegeben. ebend. 1794. 8. * *Geschichte des Katechismuswesens im Würzburger Bisthume.* Heilbronn und Rothenburg an der Tauber 1794. 8. Fastenpredigten. 1ster Theil. Die Feinde Jesus. Nebst einem Anhange. Weimar 1795. 8. — Predigt am Festtage des heil. Johannes des Täufers; in den christl. kathol. Reden u. s. f. w. B. 8. oder den Beitr. zur Homiletik u. s. f. w. B. 2 (1792). — War seit 1788 Redacteur der Würzburger gelehrten Zeitungen, ist jetzt aber nur Mitarbeiter.

FEDERAU (Friedrich) *Kandidat des Predigtamts zu Lübeck:* geb. daselbst . . . SS. * *Joh. Richardson's Abhandlung über Sprachen, Litteratur und Gebräuche morgenländischer Völker;* aus dem Engl. Leipzig 1779. gr. 8. Vom Wohlwollen; historisch und politisch; in Briefen. ebend. 1781. 8.

FEHR (Joseph) *öffentlicher Lehrer der Thierarzneykunst zu Münster:* geb. zu . . . SS. Etwas über die Hundswuth. Münster 1789. 8. Ausführliche Nachricht von einer tödtlichen Krankheit nach dem tollen Hundebisse; nebst einer Uebersicht der Zufälle der Wuth bey Hunden und Menschen, ihrer Heilart und der dahin gehörigen Policeyanstalten. Göttingen 1790. 8.

* **FEHRE (Christian August)** *Finanzprokurator und Juris practicus zu Dresden:* geb. zu Burgstädt

*) *Kist.* im Neuesten gel. Dresden erwähnt dieses Schriftstellers nicht. Vermuthlich ist er also entweder gestorben, oder anderwärts hin versetzt, oder — übersehen worden.

*Stdt am 25 Sept. 1744. §§. *Geschenke für meine Freunde und Freundinnen. Leipz. 1765. 8. — Die im Nachtrag zur dritten Ausg. des G. T. ihm beygelegten Lieder und Gedichte sollen nicht von ihm seyn.*

FEIGE (Karl Theodor Ludwig) seit 1793 *Justizkommisarius und Notarius zu Potsdam* (vorher Aktuarius daselbst): geb. zu . . . §§. *Anweisung zur sichern Vertilgung des schädlichen Blüthenwicklers, nebst einer Beschreibung von mehreren schädlichen Obsttrauben. Berlin 1790. 8.

FEIGE (Samuel Gottfried) *D. der AG. und Praktikus zu Schörfeld bey Banzlau*: geb. zu *Kreybeim Fürstenthum Liegnitz* am 26 März 1712. §§. *D. de morbo Lazari. Hal. 1733. 4. Beschäftigungen in der Einsamkeit. Liegnitz 1761. 8. — Vergl. Streits alphab. Verzeichniß.*

FEIN (Johann Gustav) *Hofrath zu Carlsruhe*: geb. zu . . . §§. *Einleitung zu näherer und deutlicherer Aufklärung der Offenbarung Johannis. Carlsruhe 1784. 8.

FEKESHAZY (Geborg) *der Herrschaft Ivánka Wirthschafts - Verwalter und examinirter Thierarzt zu . . . in Ungern*: geb. zu . . . §§. Entdeckung der Urkeime vieler Seuchen, nemlich von Ungeziefern und Würmern der Hausthiere, dann von Schaafrankheiten und etwas von geflügelten Thieren, zum Wohl der Menschen herausgegeben. Preaburg 1790. gr. 8.

Graf FEKETE von Galantha (. . .) *k. k. Generalfeldwachmeister zu Pest*: geb. zu . . . §§. *Mes Rapsodies, ou rebuell de differens essais de vers & de prose, du Comte de * *. 2 Tomes. à Geneve 1781. 8. **Die Buchstaben. Bruchstücke über was Sie wollen; kein A B C weder für grosse noch kleine Kinder; keine Wochenschrift, auch*

*auch nicht ganz eine Satire, gewiß kein Libell,
ex omnibus aliquid. Dessau 1782-1784. 8.*

FELDHÄHN (Friedrich) *Konrektor der Hauptschule
zu Dessau: geb. zu Zehden 1762. SS. Her-
ders 1799 vor Fußnoten 10, nebst einem vollstän-
digen Wortregister. Leipzig 1791. 8.*

***) FELDHÄHN** (F... L...) ... zu ... geb. zu ...
SS. *Der Grund des menschlichen Unglücks.*
Halle 1781. 8.

von FELGENHAUER (K... H... F...) ... zu
... geb. zu ... SS. *Ueber ungleiche Ehen,
vom Grafen von Leinhardt, Doktor des geistlichen
und weltlichen Rechts, wirklichen Mitarbeiter
und erwähltem Ehrenmitgliede der königl. Preuss.
teutschen und freyen Societät zu Königsberg in
Preussen. Neu verteutscht. Berlin 1792. 8.*

de FELICE (Fortunatus) *ehemaliger Professor zu Nea-
pel, nun Professor der Mathematik und Vorseher
des Erziehungs-Instituts zu Yverdon: geb. zu ...
SS. De attractione: ... 1755. ... Estratto
della letteratura Europea. ... 1758. ... Sur
l'education des enfans: ... 1766. 8. Prin-
cipes du droit de la nature & des gens par J. J.
Burlamaqui, avec la Suite du droit de la nature,
qui n'avoit point encore paru. Le tout conside-
rablement augmenté. To. I - VIII. à Yverdon
1766-1768. 8. Les loix civiles relative-
ment à la propriété des biens, avec des remarques.
1768. 8. Leçons de Droit de la nature & des
gens. To. I. II. 1769. 8. Besorgte und gab
heraus: Encyclopedie, ou Dictionnaire univer-
sel*

***)** Noch immer ultissimum silentium von der Existenz, von
dem Thun, Wesen und Treiben dieses Schriftstellers!

ste Ausg. 2ter B.

U

sel raisonné des connoissances humaines. To. I-XLII. 1770-1775. 4. Suppléments. T. I-VI. 1776-1778. 4. *Auf seine Veranstaltung kommt seit 1779 jährlich heraus: *Tableau raisonné de l'histoire littéraire du dix huitième siècle, redigé par une Société de gens de lettres. Yverdon 1779 fgg. — Ist auch der vornehmste Herausgeber von Code de l'humanité ou la législation universelle. Yverdon 1778. 1779. 4. Hatte auch Antheil an dem Excerpto litteraturae Helvet. & Ital.*

FELKEL (Anton) *Vorsicht und Lehre eines von der Königin von Portugal neu gestifteten deutschen Schul- und Erziehungsinstituts, Casa pia genannt, zu Lissabon seit 1791 (vorherhielt er sich zu Schulschütz bey Tschaslau in Böhmen auf, nachdem er in den Diensten des Grafen Franz Joseph von Thün Schuldirektor, und vor diesem Lehrer an der k. Normalschule zu Wien gewesen war): geb. zu Kloster Kamenz im Preuss. Schlesien am 26 April 1740. §§. Tabellen zum Gebrauch der Normalschule in Wien. Wien 1771. fol. Tafeln der Faktoren von 1 bis 10 Millionen, fertig bis 5 Millionen. ebend. 1776. fol. Tafel aller einfachen Faktoren der durch 2, 3, 5. nicht theilbaren Zahlen von 2 bis 10,000,000. ebend. 1777. gr. fol. * Wahre Beschaffenheit des Donners. ebend. 1780. 8. Neueröffnetes Geheimniß der Parallellinien, enthaltend verschiedene wichtige Zusätze zur Proportion- und Körperlehre; nebst einer dreyfachen Nachricht von den dazu dienenden neu erfundenen mechanischen Kunstgriffen u. s. w. ebend. 1781. 8. Mit 2 Kupfertafeln. Eröffnetes Geheimniß der Parallellinien, enthaltend wichtige Zusätze zur Proportion- und Körperlehre. ebend. 1782. 8. (vielleicht das vorherige Buch?) Arithmetische Ueberzeugung für Grundforschende Liebhaber, aus den einfachsten Quellen hergeleitet. ebend. 1782. 8. * Sieg der Vernunft über*

den Aberglauben; ein Ostergeſchenk, zur Beruhigung einiger Skrupulanten über die heutigen Kirchenreformen, in einem Briſfe an einen kleinmüthigen Freund, von *Gottlich Dinkrecht*. Gibraltar (*Wien*), im Verlage der Aufklärungsanſtalt, 1784. 8. — Verwandlung der Bruchperioden nach den Geſetzen verſchiedener Zahlensyſteme; in den *Abb. der Böhm. Geſellſ.* 1785. — Mehreres von ſeinen mathematiſchen Arbeiten enthält der 5te Band von *Lamberts* gel. Briefwechſ. Berl. 1785-1787, wo auch Felkels Briſfe an den ſel. Lambert abgedruckt ſind. Einige ſonderbare Erfindungen von ihm ſind a) eine Faktorenmaſchine, b) gemeine Rechenmaſchine, c) vollſtändige Leſemaſchine, d) Sprachmaſchine, e) neues Meſſinſtrument. — Vergl. *de Luca* gel. Oeſtr. B. 1. St. 1.

FELKEL (Johann Nepomuck) *Canonicus regularis im Sandſtift zu Breslau, wie auch Prediger an der Kirche der geiſtlichen Jungfrauen bey St. Jakob: geh. zu . . . SS.* Trauerrede bey dem Tode Friedrich des Zweyten, Königs von Preußen. Breslau 1786. 8. Sammlung einiger Reden über verſchiedene Gegenſtände der Religion und Sittenlehre. ebend. 1787. gr. 8. Sammlung einiger Reden über verſchiedene Gegenſtände der Religion und Sittenlehre, für einige Sonn- und Feſttag. ebend. 1788. 8. Predigten auf alle Feſttag, die in der katholiſchen Kirche durch das Jahr gefeyert werden; neſt einigen Lob- und Gelegenheitsreden. Breslau und Hirschberg 1789 (*eigenl.* 1788). gr. 8. Predigten über das Leiden und Sterben Jeſu. ebend. 1790. 8. Predigten auf alle Sonntage des Jahrs. 2 Theile. ebend. 1790. 1791. gr. 8. Predigt über Gottes Heimsuchung und ſeine Vatergüte; in der Kirche der geiſtlichen Jungfrauen zu St. Jakob am Sande, als nach der großen Feuersbrunſt in derſelben der gewöhnliche Gottesdienſt am 12 Dec. 1791 wieder angefangen wurde, gehalten. ebend. 1791. 8.

FELLENBERG (Daniel) *Rathsherr zu Bern* (vorher Obervogt zu Wildenstein; vor diesem Landvogt zu Schenkenberg im Kanton Bern, und vordem Professor der Rechtsgelehrsamkeit an dem Gymnasium zu Bern): *geb. daselbst 1736.* §§. *Jurisprudentia antiqua, continens opuscula & dissertationes, quibus leges antiquae, praesertim Mosaicæ, Graecæ & Romanæ illustrantur.* T. I. Bernae 1760. T. II. ibid. 1761. 4. (kam auch 1776 zu Gießen unter dem veränderten Titel: *Philosophia juris antiqui, wieder zum Vorschein*). — *Hat Antheil an dem Excerpto totius Italiae, nec non Helveticae literaturae pro A. 1758 - 1762.* Bernae 8. *und dem Estratto della Letteratura Europea per l'A. 1758 - 1762.* Berna 8. — *Vergl. Weidlichs biograph. Nachr.*

FELLER (. . .) *Exjesuit zu Lüttich: geb. zu . . .* §§. * *Coup d'oeil sur le Congrès d'Éms. 1788.* * *Reflexions sur les 73 articles du Pro Memoria, présenté à la Diète de l'Empire, touchant les Nonciatures de la part de l'Archevêque — Electeur de Cologne &c. . . . 1788.* * *Defense des Reflexions sur le Pro Memoria de Cologne, suivie de l'Examen du Pro Memoria de Salzbourg.* à Ratisbonne 1789. 8. * *Reue eines belgischen Aristokraten, oder Schreiben des Herrn * * an die ehrwürdigen Seelsorger der vereinigten Niederlande. . . . 1790.* * *Tenebrae nubeculae, quibus ab annis jam tribus coelum Bonnense aut involutum aut obscuratum fuit. . . . 1790. 8.* — *Ist Redacteur des Journal historique & littéraire.* — *Noch mehr Schriften.*

FELLNER (. . .) *k. k. Concipient bey der Kriegskanzley zu Prag: geb. zu . . .* §§. * *Chargenverkauf; ein Lustspiel in einem Aufz.* Altenb. 1785. 8. — *Aufsätze im Gothaischen Theaterjournal.*

FELNER (Ignatz) *Professor der Rhetorik am akademischen Gymnasium zu Freyburg im Breisgau: geb. daselbst*

daselbst am 17 August 1754. SS. Ciceros
 Briefe, übersetzt. 8 Bändchen. Freyburg 1782. 8.
 Predigtenkritik. 2 Bändchen. (Kehl) 1783. 8.
 Antimonachismus; oder: Belehrung des Volke,
 und Zurechtweisung seiner Begriffe in Rücksicht
 der k. k. Verordnungen, die in kirchlichen Sa-
 chen dem unbelehrten Volke anfallen könnten.
 Kehl 1783. 8. (und im dritten Band der vollstän-
 digen Sammlung aller Schriften, die durch Ver-
 anlassung der allerhöchsten kaiserlichen Toleranz
 und Reform, Edikte — zusammen getragen. Wien
 1782) Geistliche Lieder; herausgegeben
 von Weissenbach. Basel 1783. 8. S. J. E.
 Stöcks Auszug aus den kritischen Anmerkun-
 gen ähnlich bedeutender Wörter. ebend. 1783. 8.
 Nachgedruckt in München 1784. 8. Samm-
 lung lateinischer Briefe aus alten Schriftstellern
 zum Besten der studirenden Jugend; herausgege-
 ben und ins Teutsche übersetzt. Augsb. 1784. 8.
 Sendschreiben an Erich Servati in puncto der
 freymüthigen Anmerkungen über den Freymü-
 thigen. (Ulm) 1784. 8. Philosophie eines
 Mannes; ein Gegenstück zur Philosophie eines
 Weibes. Basel 1785. 8. Launen. Mit Ku-
 pferu. Freyburg 1787. gr. 8. * Aphorismen
 oder Fragmente zum Denken und Handeln. Basel
 1789. 8. * Kleine rednerische Aufsätze von
 Jünglingen für Jünglinge, veranstaltet vom Ver-
 fasser der Aphorismen zum Denken und Handeln.
 ebend. 1790. 8. Aphorismen über den Men-
 schen. ebend. 1792. 8. Ueber die Ausbil-
 dung der Jünglinge auf akademischen Gymnasien;
 eine Rede. ebend. 1792. 8.

FELS (Johann Michael) Prediger und Lehrer am Gym-
 nasium zu St. Gallen: geb. daselbst am 15 August
 1761. SS. Lehr- und Lesebuch der lateinischen
 Sprache für die lateinischen Klassen des Gymna-
 siums der Stadt und Republik St. Gallen. St. Gal-
 len 1789. 8. * Biographie des Herrn Jakob
 von Daniel Wegelin, Professors der Geschichte.

auf der königl. Ritterakademie und Mitglieds der königl. Akademie der Wissenschaften in Berlin, von einem ihn verehrenden Mitbürger (*nebst Wegelins Bildnisse*). ebend. 1792. 8. (*Unter der Dedication hat er sich genannt*). Ueber die Verbesserung der öffentlichen Töchterschulen der Stadt und Republik St. Gallen; eine gekrönte Preisschrift. (*ist mit einer Abhandlung dieses Inhalts zusammen gedruckt*. St. Gallen 1791. gr. 8).

FENDLER (J. . . G. . . F. . .) *Schauspieler zu Schwerin*: geb. zu . . . SS. *Scherzhafter Taschenkalendar für Prätenszimmer, auf das J. 1789. Mit 12 Kupfern, die zwar beschrieben, aber sich gedacht werden müssen. Liebstadt 1789. 16.

von FERBER (A. . . C. . .) *kurfürstl. Sächsischer Bergkommissionsrath zu Freyberg*: geb. zu Dresden . . . SS. *Sammlung einiger mineralogisch - chymisch - metallurgisch - und oryktographischen Abhandlungen des Hrn. *Johann Arduino*, und einiger Freunde desselben; aus dem Italien. übersetzt durch *A. C. v. F. C. S. W. C. R.* Mit Kupf. Dresden 1778. gr. 8. *Unterricht von den Steinkohlen, ihrem Gebrauche zu allen Arten von Feuern, und den theils allgemeinen, theils besondern Vortheilen, die mit diesem Gebrauche verbunden sind; ein Auszug aus dem französischen Werke des Hrn. *D. Veul*, der medicin. Fakultät zu Montpellier Mitglied. Mit 9 Kupf. ebend. 1780. gr. 8.

Freyherr von FERBER (Friedrich Wilhelm) *Kursächsischer geheimer Finanzrath und Vicedirektor der Kommerzdeputation zu Dresden*: geb. zu . . . SS. *L'esprit & le système du Gouvernement de Saxe depuis la mort du feu Roi Auguste III jusqu'à l'année 1765*. 1784. 8.

FERNOW (Ludwig) *Gelehrter zu Schwerin*: geb. zu . . . SS. *Sendschreiben an den Schauspiel-direktor*

direktor Herr Fischer über das Schwerinische Theater. Schwerin 1792. 8. — Gedichte in Reinhardt's Mufenalmanach für das Jahr 1796.

FERRO (Päkal Joseph) D. der AG. und seit 1799 wirklicher Regierungsrath und Referent im Medicinalwesen zu Wien: geb. zu . . . SS. H. J. Collins Wahrnehmungen von den heilsamen Kräften der Kreuzblumenwurzel in der Eiterung der Lungen, und von den Wirkungen des Kampfers. Aus dem Lateinischen übersetzt und mit neuen Erfahrungen vermehrt. Wien 1780. gr. 8. Vom Gebrauche der kalten Bäder. ebend. 1781. 8. Von der Ansteckung der epidemischen Krankheiten und besonders der Pest. Leipzig 1782. 8. Einrichtung der medicinischen Fakultät zu Wien; ihre Gesetze, Lehrart und Prüfungen in den dahin gehörigen Wissenschaften, der Arznei, Wundarznei, Entbindungskunde und Pharmaceutik. Wien 1785. 8. Nähere Untersuchung der Pestansteckung; nebst zwey Aufsätzen von der Glaubwürdigkeit der meisten Pestberichte aus der Moldau und Wallachey, und der Schädlichkeit der bisherigen Kontumazen, von D. Lange und Fronius. ebend. 1787. gr. 8. Anzeige der Mittel, die Ungesundheit derjenigen Wohnungen zu vermindern, welche den Ueberschwemmungen ausgesetzt gewesen. ebend. 1787. 8. *Ephemerides medicæ. ibid.* 1792. 8. Versuche mit neuen Arzneimitteln. 1ster Theil. ebend. 1793. 8. Ueber die Wirkungen der Lebensluft. — Denjenigen gewidmet, die Scherers Abhandlung über das Einathmen der Lebensluft in langwierigen Krankheiten gelesen haben. ebend. 1793. 8. — *Cadet de Veaux* Anzeige der Mittel, die Ungesundheit derjenigen Wohnungen zu vermindern, welche den Ueberschwemmungen ausgesetzt gewesen; aus dem Franz. übersetzt; in Scherers *medic. Policy* u. s. w. Band 5. 1786. — Untersuchung des Gebirgswassers am Königssee zu Berchtesgaden; in den *Oberaut. Beytr.* B. I. 1787. —

Obf. de urachi utroque canaff aperto, in homine quadraginta annorum; in *Nov. Att. Acad. Nat. Cur. T. VIII. p. 121. fqq.* Obf. de carie vertebrarum & medulla spinali, libere in abdomina fluctuante, historia; *ibid. p. 123. fq.*

FESSE (Kaspar) *Bürger und Beutler zu Ulm: geb. daselbst . . .* §§ *Freymüthige Gedanken über die höchst nothwendige Staatsverbesserung der freyen Republik Ulm, von Wahrheitsliebenden Ulmischen Bürgern. Im Jahr des Ulmischen Kanonen - Arrests. (*Ulm*) 1794. 8.

FESSLER (Ignatz) *Exkapuziner, D. der Theol. und gewesener Professor der orientalischen Sprachen und der Hermeneutik des alten Testaments auf der Universität zu Lemberg; trat 1792 zur protestantischen Kirche über, und ist jetzt Erzieher des jungen Prinzen von Carolath (privatisirte vorher zu Kuttlau bey Glogau): geb. zu Preßburg . . .* §§. Was ist der Kaiser? Wien 1782. gr. 8. *Anthologia hebraica, s. sacris Hebraeorum libris deprompta, adjecta versione Latina & annotationibus. Leopoli 1787. 4 maj.* *Institutiones linguarum orientalium, Hebraicae, Chaldaicae, Syriacae & Arabicae, cum Chrestomathia Arabica J. G. Eichhornii. Pars prior. Wratislav. 1787. — Pars posterior, institutionem linguae Chaldaicae & Arabicae complectens. ibid. 1789. 8.* *Sidney; ein Trauerspiel. Cöln (*vielmehr Breslau*) 1787. 8. *Marc-Aurel. 3 Theile. Mit Kupfern. Breslau 1790 - 1792. gr. 8. Neue vermehrte und verbesserte Auflage in 4 Bänden 1791 - 1793. *Aristides und Themistokles, vom Verfasser des Marc-Aurels. 2 Theile. Mit Kupfern. Berlin 1792. gr. 8. Matthias Corvinus, König der Hungarn und Großherzog von Schlesien. 1ter Theil. Breslau 1793. — 2ter Theil. ebend. 1794. gr. 8. Neue verbesserte Auflage. ebend. 1796. gr. 8. Attila, König der Hunnen. ebend. 1794. gr. 8. — Ehren-

renrettung des Dr. Fesslers zu Kuttiau in Schlo-
sien gegen Schlözers Staatsanzeigen, Heft 47.
S. 302, von ihm selbst; *in oben diesen Staatsan-*
zeigen 1790. H. 57. S. 76-85. — Einige Ge-
danken über Hrn. K — r's Einwendungen gegen
den historischen Roman bey Gelegenheit des At-
tila K. d. H. von D. Fessler (Philos. Annal. Okto-
berheft. Philos. Anzeig. St. 45. S. 353); *in Ja-*
kob's philosophischem Anzeiger St. 52. S. 409-
416 (1795). — Commentar über ein wichtiges
Aktenstück zur Geschichte der Verirrungen des
menschlichen Geistes in Sachen des Geschmacks;
in der deutschen Monatschr. 1795. St. 12. S. 304-
315. — An die ästhetischen Kunstrichter der
Teutschen; *in dem Berlin. Archiv der Zeit* 1796.
März.

FEST (Johann Samuel) *Pfarrer zu Hayn und Krendnitz*
bey Borna in Kursachsen seit 1786 (vorher seit 1784
Pfarrer in Trachenau, in der Inspektion Borna,
in Sachsen): *geb. zu Grossenmünster in Thüringen*
175.. §§. Versuch über die Vortheile der Lei-
dens und Widerwärtigkeiten des menschlichen Le-
bens, zur Beruhigung meiner Brüder. Leipz.
1784. 8. 2te verbesserte und vermehrte Aus-
gabe. ebend. 1787. 8. (*Nachdrücke der ersten*
Ausgabe erschienen zu Tübingen, Carlsruhe und
Reutlingen). Sammlung einiger Predigten,
besonders in Rücksicht auf Leidende und solche,
die sich für unglücklich halten, es wirklich sind,
oder zu werden fürchten. Leipz. 1786, gr. 8.
An meine Gattin, neben dem Leichnam unsrer
erstgebohrnen einzigen Tochter, ebend. 1786. 8.
Beyträge zur Beruhigung und Aufklärung über
diejenigen Dinge, die dem Menschen unangenehm
sind oder seyn können, und zur nähern Kenntniß
der leidenden Menschheit, 1stes Stück, ebend.
1788. — 2tes Stück, ebend. 1789. — 3tes Stück,
ebend. 1789, 8. (*Diese 3 Stücke machen den ersten*
Band aus). — 4ten Bandes 1stes und 2tes Stück,
ebend. 1790. — 4ten Bandes 3tes St. und des

3ten Bandes 1stes St. 1791, 2tes St. 1792, 3tes St. 1793. — 4ten Bandes 1stes Stück 1794, 2tes und 3tes Stück 1795. — 5ten Bandes 1stes Stück. 1796. 8. *Gab heraus: D. F. V. Reinhardt*
 Geist des Christenthums in Hinſicht auf Beruhigung im Leiden; nach dem Lateiniſchen; vorher Theilweiſe in den Beyträgen zur Beruhigung, jetzt zuſammen — ganz von neuem bearbeitet und erweitert, auch mit einigen Zuſätzen des Herrn Verfaſſers ſelbſt verſehen. Leipz. und Hayn 1792. 8. Acht Predigten, am jährlichen Aernde-Dankfeſt unter mehr und weniger glücklichen Umſtänden gehalten, nebst einigen dazu gehörigen Gebeten. Leipz. 1793. gr. 8. Winke aus der Geſchichte eines Augenkranken, zu beſſerer Behandlung noch geſunder Augen. ebend. 1793. 8. Dankbares Andenken an das Glück des Friedens bey der Aernde; eine Predigt, am Aernde-Dankfeſte gehalten, und, nebst dem Gebete nach derſelben, zur Unterſtützung einer hilfsbedürftigen Familie herausgegeben. Leipz. und Hayn 1794. 8. — Ein Brief; im *teutſchen Muſeum* 1780. St. 8. Ueber Taubſtumme oder über das kurfürſtl. Inſtitut zu Leipzig, ſolche Unglückliche ſprechen zu lehren; *ebend.* 1781. St. 9. — Empfindungen zu Zeilsdorf; in der *Berlin. Monatsſchr.* 1786. Okt. — *Vorrede zu der Schrift:* Auswahl der beſten zerſtreuten Troſtgeſänge für Leidende, geſamlet von einem ihrer Brüder. (Leipz. 1789. 8.) — Sein Leben von ihm ſelbſt beſchrieben in *J. R. G. Beyers* allgem. Magazin für Prediger B. 11. St. 4 S. 83-94. vor welchem auch ſein Bildniß in Kupfer geſtochen iſt.

YRSTA (Karl Joachim) . . . zu . . . geb. zu . . . §§.
 Badenbad in Oeſtreich, wie man dieſes gebrauchet, und was man dabey beobachten ſoll. *Baden* 1782. 8.

ZEUCHT-

FEUCHTNER (Gaudenz) *regulirter Chorkherr des heil. Augustins zu St. Zeno und der Zeit Pfarrvikar auf der Gmain im Herzogthum Bayern: geb. zu . . .* §§. Achttägiges Dankopfer der allgemeinen Gnadenmutter Mariä auf der Gmain für ihre 700jährigen Wohlthaten, entrichtet vom 22sten bis 29sten Sept. 1776. Salzburg 1780. 4.

FEUEREISEN (Karl Gottlob) *Gärtner zu Herrenhausen ohnweit Hannover: geb. zu . . .* §§. Pflanzen-Organologie, oder: Etwas aus dem Pflanzenreiche, insonderheit die sonderbare Wirkungen des Nahrungsaftes in den Gewächsen, Hannover 1780. 8. Praktische Abhandlungen über einige wichtige Gegenstände in der feinen Gärtnerey; nebst einem Anhang von einigen in Gewächshäusern, Mistbeeten und in freyen Gärten schädlichen Insekten, und den Mitteln dagegen, ebend. 1780. 8.

Edler von FEUERLEIN (Paul Jakob) *auf und zu Neuenstett, des heil. Röm. Reichs Ritter *), D. der R. und Konsulent der freyen Reichsstadt Nürnberg, und seit 1789 Prokanzler der Universität zu Altdorf: geb. zu Nürnberg am 5 Jun. 1752. §§. D. epist. de privilegio dotis sponsae competente. Helmst. 1772. 4. D. de territorio Norici deque jure cognoscendi in subditos intra & extra illud degentes magistratui Norimbergensi competente, ibid. 1773. 4. D. inaug. sistens observationes de Nominatis senatus Norimbergensis numerosioris (von den Genannten des größern Raths zu Nürnberg). Altdorf. 1774. 4. — Vergl. Weidlichs biogr. Nachr.*

Freyherr von FEULLER (Karl) *ehemals herzogt. Württembergischer Oberforstmeister: geb. zu . . .* §§. Entwurf zu einer Forsthaushaltung, Prag 1785. 8.

FEUN-

*) Der Kurfürst von Pfalzbayern erhob ihn 1790 in den Reichsadelsstand.

FEUNBERG (Joseph Siegmund) *Professor der Dichtkunst an dem katholischen Gymnasium zu Heidelberg: geb. zu . . .* §§. Pro Memoria an den Verfasser der Geschichte des Lazarismus, Heidelberg 1793. 8.

FEZER (Johann Jakob) *D. der R. zu Reutlingen (vorher zu Wien): geb. zu Reutlingen am 23 August 1760.* §§. * Ueber Brandschadensversicherungsanstalten; ein patriotischer Vorschlag eines Reichsstädters. Tübingen und Reutlingen 1783. 8. Bemerkungen über Wallrecht und Wallfreyheit. 17.. Freymüthige Gedanken über die

Steuereffektenverwaltung. 1784. An die römisch-kaiserliche, auch in Germanien, zu Jerusalem, Ungarn und Böhmen königl. Majestät allerunterthänigste Anzeige, Vorstellung und Bitte pro clementissime in conformitate conclusi Caes.

d. d. 25 Aug. 1758. & intus humillime petito modo ad magistratum Reutlingensem, quantotius rescribendo. Mein, J. J. Fezers, d. R. L. ad causam Reutlingen Stadtökonomie und Debitwesen, in specie die Herstellung der zweyten Syndikatsstelle betreffend. A. K. in duplo: Praesentat. 20 Jun. 1785. fol. Pro Memoria in Sachen Reichsstadt Reutlingen Stadtökonomie und Debitwesens, in specie die Herstellung der zweyten Syndikatsstelle betreffend. (1785). fol.

* Wahrscheinlichkeiten von einem unpartheyischen Beobachter. (*Wien*) 1785. * Prüfung der Wahrscheinlichkeiten. (*Wien*) 8. * Freymüthige Bemerkungen über das Verbrechen und die Strafe des Garde-Obristlieutenants Szekely. Wien 1786. 8. (*ist mehr als einmal nachgedruckt worden*).

* Reine Wahrheiten, vom Verfasser der Wahrscheinlichkeiten. (*Wien*) 1786. Ueber Religion; eine Zurechtweisung für die österreichischen Predigtkritiken. (*Wien*) 8. * Oesterreichischer Toleranzbote für das Jahr 1787. Wien 1786. — auch auf die Jahre 1788 - 1792. 8.

* Wiener Damenkalender auf das Jahr 1787. ebend. 1786.

1786. — auch auf die Jahre 1788 und 1789. ebend. 1787. 1788. 8. * Wucherers Vertheidigung gegen Rautenfranch. 1786. 8. * Beweis, daß Zahlheim als ein Opfer der Unwissenheit seiner Richter und durch Gewalt des Stärkern hingerichtet worden. Von einem Menschen. Gedruckt in Otscheite (*Wien*) 1786. 8. * Ueber Reliquien. Wien 178.. 8.

FICHTE (Johann Gottlieb) seit 1794 *ordentlicher Professor der Phil. auf der Universität zu Jena* (vorher auf Reisen, nachdem er Hauslehrer bey dem Grafen von Krokow zu Krokow in Westpreussen gewesen war): *geb. zu . . . in der Lausitz . . .*
 SS. * Versuch einer Kritik aller Offenbarung. Königsberg 1792. gr. 8. 2te vermehrte und verbesserte Auflage 1793. gr. 8. * Beytrag zur Berichtigung der Urtheile des Publikums über die französische Revolution. 1ster Theil, zur Beurtheilung ihrer Rechtmäßigkeit. (*Ohne Druckort*) 1793. 8. Ueber den Begriff der Wissenschaftslehre, oder der sogenannten Philosophie; als Einladungsschrift zu seinen Vorlesungen über diese Wissenschaft. Weimar 1794. gr. 8. * Zurückforderung der Denkfreyheit an die Fürsten Europas. 1794. 8. Ueber die Bestimmung des Gelehrten. Jena und Leipz. 1794. 8. Grundlage der gesamten Wissenschaftslehre, als Handschrift für seine Zuhörer. ebend. 1794. 8. Einige Vorlesungen über die Bestimmung des Gelehrten. ebend. 1794. 8. Grundriß des Eigenthümlichen der Wissenschaftslehre in Rücksicht auf das theoretische Vermögen. Jena 1794. gr. 8. Grundriß des Naturrechts, nach Principien der Wissenschaftslehre. ebend. 1796. 8. — Beweis der Unrechtmäßigkeit des Büchernachdrucks; ein Raisonnement und eine Parabel; geschrieben zu Königsberg im Oktober 1791; in der *Berlin. Monatschr.* 1793. St. 5. 8. 443. 483. — * Ueber Belebung und Erhöhung des reinen Interesse für Wahrheit; in Schillers *Horen* St. 1 (1795). —
 Von

Von der Sprachfähigkeit und dem Ursprung der Sprache; in Niethammer's *philosophischem Journal* 1793. H. 3. S. 255-273. H. 4. S. 287-326.

von FICHTEL (Leopold) geb. zu . . .
 §§. Versuch einer Lithologie des Vesuv, vom Ritter *Joseph Giorni*; aus dem Italienischen übersetzt und mit einigen Anmerkungen begleitet. Wien 1793. 8.

FICHTL (Joseph Valentin) *Licentiat der R. kaiserl. und päpstlicher Notarius zu Augsburg*: geb. zu . . .
 §§. Entwurf aller berufsmässigen Pflichten eines Seelforgers, in einer theologisch-praktischen Anleitung verfaßt. Augsburg 1789. gr. 8. Gebethuch für die Jugend, samt einem Unterrichte zur täglichen Beschäftigung für dieselbe. ebend. 1789. 12.

FICK (Johann Georg Christian) *Kollaborator an dem Gymnasium zu Erlangen*: geb. zu *Sattelgrund im Bayreuthischen* am 12 Okt. 1763. §§. Leben, Charakter und Verdienste *John Howard's Esq.* des Menschenfreundes; aus dem Englischen des *D. John Aikin*, Leipz. 1792. 8. * *James Bruce Esq.* Reisen nach Abyssinien, die Quellen des Nils zu entdecken. In einem zweckmässigen Auszug aus dem Originalwerk von *Samuel Schah Esq.* Aus dem Englischen. 2 Bändchen. Erlangen 1792. 8. Praktische englische Sprachlehre für Teutsche beyderley Geschlechts. Nach der in Meidingers französischen Grammatik befolgten Methode. ebend. 1793. gr. 8. * *Biographien* grosser und berühmter Männer aus der neuern Britischen Geschichte; aus dem Englischen. Mit literarischen Anmerkungen von *Hrn. Hofrath Meusel*, Züllichau 1794. gr. 8. (Auch unter *and. Titel*: Der Britische Plutarch, oder Lebensbeschreibungen der größten Männer in Grossbritannien und Irland seit den Zeiten Heinrichs VIII. bis unter Georg III. 7ter und 8ter Band

Band u. f. w.). Abhandlungen über die Geschichte und Alterthümer, Künste, Wissenschaften und Litteratur Asiens, von Sir *William Jones* und andern Mitgliedern der im Jahr 1784 zu Calcutta in Indien errichteten gelehrten Gesellschaft. 1ster Band; aus dem Englischen übersetzt von J. C. Fick — durchgesehen und mit Anmerkungen, ausführlichen Erläuterungen und Zusätzen bereichert von D. J. K. Klenker. Riga 1795 (Nichtl. 1794) 8. (In dem folgenden Bände hat er keinen Antheil); Arthur Youngs, Etc. Mitglieds der königlichen Societät in London u. f. w. Reisen durch Frankreich und einen Theil von Italien, in den Jahren 1787 bis 1790, vorzüglich in Hinsicht auf die Landwirthschaft, die Kultur und den National-Wohlstand des ersten Reiches unternommen; aus dem Englischen; mit einigen Anmerkungen des Uebersetzers. 2ter Band (den ersten besorgte E. A. W. Zimmermann 1793). Berlin 1794. — 3ter Band, welcher vorzüglich die praktische Landwirthschaft in dem süßlichen Europa betrifft, ebend. 1795 gr. 8. Taschenbuch für Reisende jeder Gattung durch Deutschland, auf das Jahr 1795. Erlangen (1794). 12. — auf das Jahr 1796. ebend. (1795). 12. * *William Playfair's* Geschichte des Jacobinismus, seiner Verbrechen, Grausamkeiten und treulosen Handlungen; nebst einer Untersuchung der Art, wie derselbe unter dem Scheine der Philosophie und Tugend, Grundstücke verbrannte, die Moralität, Religion und Glück zerstörte. Aus dem Englischen. 1ster Band. ebend. 1796. gr. 8.

FICKENSER, S. FIKENSCHER.

FICKER (Wilhelm Anton) D. der AG. seit 1792, Oberlandwundarzt und Lehrer der Chirurgie und Entbindungskunst zu Paderborn seit 1794: *gib. daselbst* . . . §§. Commentatio de temperamento hominum quatenus ex fabrica corporis & structura

stura pendent, in concertatione civium Acad.
Geo. Aug. 1791. praemio ornata. Gotting. 1791.
4 maj. D. Inaug. de Tracheotomia & La-
ryngotomia. Erford. 1792. 4. *Beyträge*
zur Arzneywissenschaft, Wundarzney und Ent-
bindungskunst. 1ster Heft. Münster 1796. 8.

FIDALGO (Benjamin Mufaphia), ein Portugiesischer Jude
und Kaufmann zu Altona: geb. zu . . . SS.
Fragment des Essais du Vieillard du Mont Libanon,
ou VIIme Section des Dialogues entre le Vieillard
du Mont Libanon & le Vieillard du Mont Caucaze.
Extrait du reste de l'ouvrage, qui est encore en
Manuscrit. Altona 1784. Seconde edition. ibid. 8.
Replien in Sachen des Propheten Samuels, contra
Agag, König der Amalekiter, in puncto homi-
cidii infanticidi. Hierauf folgt ein merkwürdiges und
vermuthlich interessantes Gespräch, u. s. w.
ibid. 8. Vergl. J. A. Boltens histor. Kir-
chennachr. B. 2. S. 199.

FIDEL *) (. . .) Beneficiat zu Aulendorf, einem größt.
Königsechischen Flecken in Schwaben: geb. zu . . .
SS. * Gründlicher Beweis, daß die Art, mit
welcher der vormals, nemlich in den Jahren 1773,
1774 und 1775 in ganz Teutschland berühmte eh-
malige Herr Pfarrer im Klöster, nachmaliger Hof-
kaplan und geistlicher Rath des hochwürdigsten
Bischofen zu Regensburg, und endlicher Pfarrer
und Dechant zu Bondorf in Bayern, J. J. Galsner,
die Kranken geheilt, den evangelischen Grund-
sätzen gleichßemig sey. Augsburg 1775. 2te
vermehrte Auflage. Ottobeuren 1786. * Un-
terrichtet für diejenigen, welche in den körperli-
chen Angelegenheiten bey dem gottseligen Hrn.
Galsner Hülfe gesucht und gefunden haben; als
eine

*) Die Bauern nennen ihn Herr Fidel; vielleicht ist dies sein
Vorname Fidelis; und dann ist sein Zuname noch unbe-
kannt.

eine Fortsetzung des gründlichen Beweises. . . .
 2te Auflage: Ottobereun 1786. 8. * Un-
 terricht, wie die geweihten Mittel zu gebrau-
 chen. . . .

FIEDLER (Marian) S. unten: von MARIAN.

FIEDLER (Friedrich Samuel) *Kantor zu Baruth im
 Kurkreise: geb. zu . . .* §§. Moralische Briefe
 für Kinder, besonders für Mädchen in Schulen zu
 gebrauchen. Wittenberg, ohne Jahrzahl (1789). 8.

FIEDLER (Johann August Andreas) *Pfarrer zu Thal
 im Gotha'schen: geb. zu . . .* §§. Aufklärung
 höchst dunkler und mißverständener Schriftstel-
 len des alten Testaments durch Entdeckung der
 darinne befindlichen Anspielungen auf die patriar-
 chalische Geschichte und mosaisches Polliceyge-
 setz. 1stes und 2tes Stück. Eisenach 1787. —
 3tes und 4tes Stück. ebend. 1789. — 5tes Stück.
 ebend. 1790. 8.

FIEDLER (Johann Samuel) *M. der Phil. Pastor pri-
 marius, Kirchen- und Schuleninspektor zu Calau
 in der Niederlausitz seit 1764: geb. zu Vetschau
 in der Niederlausitz am 22 Jan. 1721.* §§. Ei-
 gener Seelforger. Wittenberg 1753. 8. 2ter Th.
 unter dem Titel; Biblisches Gedanken- Register.
 1753. Pflichten gegen hohe obrigkeitliche
 Standesperfonen in Abficht ihrer Verklärung in
 das Bild Gottes. Leipz. 1753. 8. — Noch ver-
 schiedene Schriften. — Vergl. Dietmanns Prie-
 stersch.

FIEDLER (Karl Gottlob) *M. der Phil. und Pastor zu
 Groß-Schirma, Freyberger Diöces, im kursäch-
 sischen Erzgebirge seit 1792 (vorher Pastor zu
 Dittersdorf bey Pirna, und vor diesem Vesperpre-
 digter zu Leipzig): geb. zu Börnersdorf am
 17 Sept. 1752.* §§. Das vornehmste aller irdli-
 chen Güter &c. Dresden 1770. . . . *De veras*
 5te Ausg. 2ter B. X glo-

glorias cupiditate. Lips. 1773. . . Gedanken bey dem Tode einer Schwyester. Leipz. 1773. . . Der Einspruch &c. 1775. . . Sechs christliche Reden über besondere Gegenstände der Lehre Jesu. ebend 1776. . . Wie das Gedächtniß der Gerechten immer im Segen bleibe? Eine Standrede über Prov. 10, 7; bey der Gruff der Frau Jul. Charl. verwittw. D. Oehmin, Erb-Lehn- und Gerichtsfräulein auf Dittersbach u. s. w. Pirna 1779. . . Standrede von der Freudigkeit zu sterben über Phil. 1, 23; auf Hrn. D. Karl Jos. Oehme, Erb-Lehn- und Gerichtsherrn auf Dittersbach. . . 1782. . . * Fürs Herz, an meine Mitbrüder. 1ster Theil. Halle 1784. — 2ter Theil. 1785. 8. *De auctoritate religionis christianae divinae.* Dresd. 1790. 4. — Nachricht von des Hrn. v. Schwedenborg Schriften und Meinungen; in den *Dresdner gel. Anzeigen* 1778. St. 42. — Arbeitet an einigen Monatschriften,

FIEDLER (Karl Wilhelm) *Apotheker zu Cassel*: geb. zu *Malchin im Mecklenburgischen* am 4. December 1758. §§. Gründliche Anweisung zur vortheilhaften Salpeterzeugung nach reinen chemischen Grundsätzen. Cassel 1786. 8. Allgemeines chymisches, mineralisches, pharmaceutisches Wörterbuch, oder alphabetische Anleitung zum Gebrauch für Apotheker, Chymisten und Mineralogen. 1ster Band, A. D. Mannheim 1787. — 2ter Band, E. L. ebend. 1790. gr. 8. Anleitung zum Kenntniß des Thierreichs, nach den besten Schriftstellern, aus seinem allgem. chymischen Wörterbuche 2ten Bande besonders abgedruckt. ebend. 1790. gr. 8. Ueber die Methode, aus Kürbissen und Kartoffeln Brandtwein zu brennen; nebst Beschreibung einer Quetschmaschine und Mühlenzeichnung. Mit einer Kupfertafel. Erfurt 1792. 4. Physiologisch-chemische Abhandlung über die Wirkung der verschiedenen Luftarten (und) des luftleeren und

und flüchtigen Laugenfalzes, als Beyträge zur medicinischen Policey und nähern Kenntniß der Hundswuth. Mit einem Kupfer, Cassel 1795. 8. — Verbeßerte Bereitungsart des Essigäthers (*Naphthas aceti*); in *Crells chem. Annal.* St. 12 (1784).

FIEDLER (Matthias Johann) *gewesener k. k. Wirthschaftsbeamter zu . . . geb. zu . . .* §§. Oekonomischer Systementwurf, in 11 Tabellen. Wien 1786. 4.

FIEDLER (Samuel Christlieb) Bruder von Karl Gottlob; *M. der Phil. Pastor zu Forckheim in der Inspektion Freyberg seit 1750 (vorher seit 1770 Pastor zu Dittersdorf bey Pirna): geb. zu Lauscha am 4 März 1746.* §§. Der unschätzbare Werth einer verständigen und tugendhaften Ehegattin über Prov. 31, 10; eine exegetisch - moral. Abh. Dresden 1771. 4. Der wahre Sinn des göttl.

Auspruchs: Die Lehrer werden mit viel Segen geschmückt; eine philol. exeget. Abh. über Ps. 84, 7. ebend. 1771. 4.

Dittersdorfsche Pfarrhistorie von 1608 bis 1755. ebend. 1774. 4. Salomo über die Fortdauer der menschlichen Seele nach dem Verlust ihres Körpers; im Namen der kurfürstl. Societät christl. Liebe und Wissensch. zu Dresden aufgesetzt. ebend. 1774. 4. Ueber

den Religionseid der evangel. luther. Kirche. ebend. 1775. 4.

Historische Nachrichten von der Ephoralstadt Pirna, darinnen die Lebensbeschreibungen der sämtl. Hrn. Superintendenten daselbst von 1608 bis auf unsere Zeit enthalten. Pirna 1775.

Fortgesetzte histor. Nachr. von der Stadt Pirna, darinnen die Lebensbeschreibungen der Hrn. Archidiakonen. ebend. 1776. Fortgesetzte histor. Nachr. die Lebensbeschreib. der sämtl. Hrn. Diakonen und Hospitalprediger. ebend. 1777 und 1778.

Vernunft- und Schriftmäßige Gedanken von der geheimnißvollen unzertrennbaren Vereinigung der Gläubigen mit Christo. ebend. 1776. 4. Der Gerechte

wird seines Glaubens leben! Eine philologisch-kritische Gedächtnisschrift an Hr. M. Chstph. Meissner, über Habakuk 2, 4. Röm. 1, 17. Gal. 3, 11. und Hebr. 10, 38; im Namen der kursächsl. Gesellsch. christl. Liebe u. Wissensch. zu Dresden. Friedrichsstadt 1781. 4.

Die angenehmsten Beruhigungsgründe, welche das Herz evangel. Prediger und rechtschafner Seelsorgen bey unbilligen Forderungen und ungerechten Urtheilen der Welt mit göttlicher Freude und wahren Trost erfüllen. Eine theolog. moralische Gelegenheitschrift über die Zwischenrede des Propheten Jeremiä 17, 15 - 18; im Namen der anonymischen Predigerjournalgesellschaft am Erzgebirge auf Hr. Superint. Küttner und Past. Wagner. ebend. 1783. . .

Fragmente einiger Gründe, daß Christus im Buche Hiob zu suchen und zu finden sey. ebend. 1785. 4.

Zufällige Gedanken über den wahren Werth und moralischen Nutzen einer harmonischen und zweckmäßigen Kirchenmusik; eine Gelegenheitschrift zum Ehrendenkmal dem ruhmvollen Andenken eines würdigen Mitglieds der kursächsl. Sächsl. Gesellschaft der christlichen Liebe und Wissenschaften zu Dresden, des Herrn M. Joh. Karl Götzinger, gewesenen Oberpfarrers bey der Stadt Sebnitz — Im Namen gedächter Gesellschaft den Götzingerischen Freunden gewidmet. ebend. 1790. 4.

Die vorzüglich merkwürdige Lebensgeschichte und Amtschicksale eines 82jährigen Jubelpriesters Hr. M. Imman. Heinr. Kauderbachs, Pastoris zu Geyfing; in den Nachrichten vom Charakter rechtschaffener Prediger und Seelsorger Th. 6. S. 126 u. ff. (Halle 1779).

— Authentisches und ganz unpartheyisches Pastoralzeugniß von den Todesumständen und Lebensende Hr. Benjam. Heinens, Pastors zu Rheinhardsgrimme; in den Miscellam. moral. histor. und gel. Inhalts, herausgegeben von Superint. Küttner, abgekürzt im 20ten St. — Verschiedene kleinere Aufsätze, einzelne Gelegenheitsgedichte, historische Nachrichten, Lebens-

bensbeschreibungen und Recensionen seit 1770 in den Dresdn. pol. und gel. Anzeigen, *Miscellaneis Saxonica* und andern periodischen Schriften.

FIELTIZ (G... H...) *verordneter Wundarzt bey der Stadt und dem Zucht- und Armenhause, auch Geburtshelfer zu Luckau in der Niederlausitz; geb. zu . . .* §§. Erinnerungen, Vorschläge und Wünsche, dem Staate bessere Wundärzte zu bilden. Leipz. 1786. 8. — Verschiedene Beobachtungen; in Richters *chirurg. Bibl.* B. 5. St. 1. S. 137-144 (1779). Beobachtungen über den nützlichen Gebrauch der Weidenrinde in der Wundarzneykunst; *ebend.* B. 6. St. 4. S. 715-722 (1783). Chirurgische Wahrnehmungen; *ebend.* B. 7. St. 4. S. 776-784 (1784). und B. 8. St. 1. S. 108-115 (1785). Beobachtungen; *ebend.* St. 3. S. 518-540 (1787). B. 9. St. 1. S. 182-188 (1788). St. 3. S. 553-556. und B. 10. St. 2. S. 308-316 (1790). — Einige kleine Wahrnehmungen von den Fehlern bey der Pflege kleiner Kinder; in J. C. Starkens *Archiv für die Geburtshülfe* B. 1. S. 75-89 (1788). Beobachtungen über verschiedene Hindernisse und Schwierigkeiten bey Ausübung der Geburtshülfe; *ebend.* B. 2. St. 1. S. 49-65 (1789). Vermischte Beobachtungen; *ebend.* S. 66-71. Ueber einige Ursachen der Mißfälle und zu frühzeitigen Geburten; *ebend.* B. 2. St. 3. S. 27-40 (1790). Betrachtungen über verschiedene Gegenstände der Geburtshülfe; *ebend.* St. 4. S. 73-84. — Einige Bemerkungen über die Selbstbefleckung; in Baldingers *neuent Magazin* B. 9. St. 2. S. 160-168 (1787). Einige Bemerkungen über die Blutigel; *ebend.* B. 10. St. 2. S. 160-164 (1788). Verschiedene kleine Bemerkungen und Wahrnehmungen; *ebend.* S. 165-181. Medicinalverfassung der Hottentotten, aus den besten und glaubwürdigsten Schriften genommen; *ebend.* St. 6. S. 484-491. Bemerkungen über verschiedene vermeintliche Haut- oder Fleischwürmer im

menſchlichen Körper, beſonders über den Dracunculus oder die vena mediuſis; *ebend.* St. 6. S. 492 - 507. Gerechte Klagen des Arztes, ein Wort zu ſeiner Zeit geredet; *ebend.* B. 11. St. 1. S. 41 - 54 (1789). — Aufſätze im Taſchenbuche für teutiſche Wundärzte und in Gruner's Almanach für Aerzte.

FIKENSCHER (Georg Wolfgang Auguſtin) *M. der Phil.* und ſeit 1796 Konrektor des Lyceums zu Culmbach (vorher ſeit 1795 erſter Kollaborator an dem Gymnaſium zu Erlangen); geb. zu Bayreuth am 28 Auguſt 1773. SS. Brevis recensio academiarum, Gymnaſiorum & clariorum ſcholarum doctorum, quorum ingenia illuſtre collegium Chriſtiano-Erneſtinum, quod Baruthi floret, pol- lit. Oratio hiſtorica. Baruthi 1791. 4. *Beytrag zur Gelehrtengeſchichte, oder Nachrichten von Zöglingen des illuſtren Chriſtian-Erneſtiniſchen Gymnaſiums zu Bayreuth, welche in irgend einer Periode ihres Lebens auf Univerſitäten, Gymnaſien und berühmten Schulen Lehrer geworden ſind, aus ächten Quellen geſchöpft.* Coburg 1793. 8. *Geſchichte der königl. Preußiſchen Friedrich-Alexanders-Univerſität zu Erlangen, von ihrem Urfprung bis auf gegenwärtige Zeit. 1ſter Theil.* *ebend.* 1795 (eigentl. 1794). 8. D. Num. Marcus Attilius Regulus, Romanorum dux, a Carthaginiensibus adfectus ſit ſupplicio. Pars I. Erlangae 1796. 8. — *Receſſionen in der Erlang-iſchen und Würzburgiſchen gel. Zeitung, in der oberteutiſchen Allgem. Literaturzeitung, und in Degens auſerleſenen Bibliothek.*

FILIDOR. S. SENF.

Graf von FINCKENSTEIN (Friedrich Ludwig Karl) ehemals Kammerpräſident zu Kaiſerin in der Neu-mark; ſeit 1779 privatiſirt er auf ſeinem Gute Madlitz in der Mittelmark; geb. daſelbſt 174. . SS. * Arethuſa, oder die bukolliſchen Dichter des

des Alterthums. 1ster Theil, Berlin 1789. 4.
 • Zwei Epigramme Theokrits, die als Inschriften auf das Grab des Eurymedon dienen sollten, übersetzt; in der *Berlin. Monatschr.* 1793. St. 4. S. 349 u. f.
 • Die Grazien, oder Hieron, ein griechisches moralisch - philosophisches Lehrge-
 dicht von Theokrit, aus dem Griechischen (über-
 setzt und erläutert) von Hrn. Gr. von F — n;
ebend. 1794. St. 1. S. 1-16. — Vergl. *Denina*
 T. II. p. 44 u. ff.

VINDEISEN (Christian Gottfried) *M. der Phil. zu Leipzig*: geb. daselbst 1738. SS. *Icones et Evayoge synopiq.*, graece e recensione Wolfil cum varietate lectionis, animadversionibus & indice verborum, graecorum copiosissimo, addita versione Guarini perantiqua. Lips. 1777. 8 maj.
Von Nasirätern, über Num. 6, 1-6. . . . 1777. . .
Ueber Röm. 5, 7. Leipz. 1780. . . . *Platonis Gorgias graece, ad fidem codd. Mss. August. & Meermannii versionumque Ficini, denuo recensit, emendavit, explicavit, indicem verborum Graecorum copiosissimum adjecit. Gothae 1796. 8 maj.*

VINDEISEN (Friedrich Gotthilf) *M. der Phil. und Kon-
 rektor zu Dörpat in Liefland* seit 1788 (vorher Hof-
 meister in adelichen Häusern jenes Landes): geb.
 zu Leipzig . . . SS. *Commentatio philologico-
 critica ad explicandum locum Jes. 53, 9. Lips.*
1764. 4. Abhandlung über den Einfluss
 der Sitten auf die Sprache und den guten Ge-
 schmack. Berlin 1768. 8. *Raisonnement*
 über einige Maximen der alten Welt und ihren
 Einfluss auf die Denkungsart der Menschen. Riga
 1777. 8.
 • *Juvenals* Satiren in einer erklä-
 renden Uebersetzung. Berlin 1777. 8. • *Lese-
 buch für Ehrl- und Liefland. 1-4tes Monatsstück.*
 Schloss Oberpahlen 1787. gr. 8. • *Dörpat-
 sches politisch-gelehrtes Wochenblatt. Dörpat*
1789. 8.

FINGER (Wilhelm) *fürstl. Hessischer Förster zu Welle-
rode bey Cassel.* geb. zu . . . SS. Praktische
Abhandlung von Schnadeln und Köpfen der Bäu-
me, wie auch vom Nutzen und Anpflanzen der
Pappeln und Kopfweiden. Nebst einer Anmer-
kung vom Schnadeln der Nadelhölzer. Cassel
1794. 8. Abhandlung über die Anlegung
neuer Eichelgärten, die Bepflanzung und Pflan-
zung der Eichen; in zwey Abschnitten. ebend.
1796. 8.

FINK (Otto Jakob) *Kaufmann zu Altona:* geb. zu . . .
SS. * Freymüthige Bemerkungen über das Fi-
nanzwesen des königlich Dänischen Staats. S. I.
& a. (1787). 8. * Nachtrag dazu, mit 2 Ta-
bellen. (1787). 8. * Auch etwas über
Banken, Banknoten und Handlung; zur Beant-
wortung eines Sendschreibens aus Kopenhagen
(S. Joh. Heinr. WIEHE). Altona 1788. 8.
* Unvorgreifliche Prüfung dessen, wodurch Hr.
Etatsrath Zoëga dasjenige, was er von dem Plan
der projektirten Münzveränderung in den Herzog-
thümern Schleswig und Holstein in seinen Schrif-
ten bekannt macht, hat rechtfertigen wollen.
ebend. 1787. 8. * Abgenöthigte Beantwor-
tung der Beschuldigung, daß meine Berechnung
über die Kupfermünze falsch sey. Nebst Abferti-
gung des alten Holsteiners, wegen seiner häß-
lichen Ausfülle auf meine unvorgreifliche Prü-
fung u. s. w. ebend. 1788. 8. * Nähere
Erläuterung der Berechnung über die neue Schles-
wig-Holsteinsche Kupfermünze. Auch etwas an
den Hrn. Prof. Tetens in Kiel. ebend. 1788. 8.
* Erwiderung gegen des Hrn. Prof. Ehlers in
Kiel Anmerkungen über mein Etwas über Anlei-
hen aus der Staatsindutrickasse, ebend. 1788. 8.
* Etwas über das richtige Adjustiren der Münze;
mehr über die Vortheile der Wipper; vieles über
die Verwechslung der alten Dänischen gegen die
neue Schleswig-Holsteinsche Münze. ebend.
1788. 8. — Etwas über Anleihen, welche Un-
ter-

terbanen aus der Staatsindustriekasse gereicht werden; in den *Schleswig - Holsteinischen Provinzialberichten* H. 3. S. 337 - 345 (1788).

FINKE (Johann Heinrich) *Amtsverwalter und Pächter des Ritterguts Cöfitz im Anhalt - Köthenschen*: geb. zu . . . SS. * Nachrichten über den Erfolg der eingeführten Stallfütterung der Schaafe im Sommer auf dem fürstl. Anhalt - Dessauischen Amte zu Gröbzig. 1785. 8. Fortsetzung der Nachrichten u. s. w. Nebst des Verfassers Gedanken über den Nutzen und Schaden des Kleebaues. Leipz. 1786. 8. Schreiben über ungekünstelte und sichere Verfeinerung aller groben Wolle, aus eigener Erfahrung und Thathandlungen aufgestellt. Celle 1790. 8, auch mit der *Jahrszahl* 1794; steht auch in den neuen Cellischen Abhandl. und Nachr. der königl. Großbritann. kurf. Braunschw. Lüneb. Landwirthschafts-gesellsch. B. 2. S. 5 - 60 (1788).

FINKE (Johann Philipp Ludwig) *Prediger zu Barntrup in dem Fürstenthum Lippe*: geb. zu . . . SS. Nachricht von der am 7ten Dec. 1785 gehaltenen feyerlichen Einweihung des neu erbaueten von Haxthausischen Waisenhauses zu Barntrup im Lippischen, und von diesem neuen Erziehungsinstitut. Lemgo 1786. 8. Die Auferweckung Lazari, in einigen Betrachtungen für unsere heutige Christen. Hamburg 1787. 8. Ueber die Einrichtung des Waisenhauses zu Barntrup. Lemgo 1787. 8. Erinnerungen an Worte der Bibel; ein Erbauungsbuch für alle, die Wahrheit und Trost nach der Bibel suchen, in Predigten. Lingen 1791. 8. — Hat *Schummels* Kinderspiele und Gespräche zum Theil ins Lateinische übersetzt. . . .

FINKE (Leonhard Ludwig) *D. und Prof. der AG. zu Lingen* seit 1780 (vorher Physikus zu Tecklenburg); geb. zu . . . SS. *De morbis biliosis anomala-*

anomalis, occasione epidemias, cujus historia praemissa est ab a. 1776-1780, in Comitatu Tecklenburgensi observatis; accedit duorum infantum mortis causa per anatonien detecta. Monasterii Westphalorum 1780. 8. Disquisitio physico-medica, an in canibus per castrationem possit praecavri rabies. Lingae 1784. 4. Exercitationes physico-medicae de admiranda naturae simplicitate, & de utili quidem, sed admodum limitanda medicina populari. Rintel. 1785. 8. Von dem verschiedenen Verfahren der Völker bey Kranken, Sterbenden und Verstorbenen. Zwey Beyträge zur Geschichte der Menschheit und der Medicin. Nebst Plan eines herauszugebenden Werkes über die einheimische Arzneykunde der verschiedenen Völker auf der Erde. Lingen 1789. 8. Versuch einer allgemeinen medicinisch-praktischen Geographie, worinn der historische Theil der einheimischen Völker- und Staaten-Arzneykunde vorgetragen wird. 1ster Band, welcher die Länder enthält, die sich vom 45sten Grade, sowohl nördlicher als südlicher Breite, bis zur Linie erstrecken. Leipz. 1792. — 2ter Band, welcher die Länder enthält, die sich vom 45sten Grade, sowohl Norder- als Süderbreite, bis zum 80sten erstrecken. ebend. 1792. — 3ter Band, welcher die Zusätze zu den beyden ersten Bänden enthält. ebend. 1795. gr. 8. Specimen medicum historiam sistens infectionis variolarum in comitatibus Tecklenburgensi atque Lingensi exercitae. Lingae 1792. 4. — Beweis, daß das Reiben und Manipuliren verwandte Operationen sind, und daß das letztere aus dem ersten sich erklären lasse; in Heidekamps gemeinnützigem Portefeuille 1789. St. 2. S. 21-44. Etwas über Salz, und wie dessen Mangel von verschiedenen Völkern ersetzt wird; ebend. S. 48-57.

FIORILLO (Johann Dominikus) Universitätszeichnmeister und Aufseher der Kupferstichsammlung bey der Bibliothek zu Göttingen seit 1784; geb. zu Hamburg

burg am 13 Oktober 1748. §§. La fatira della
pittura di Salvator Rosa, con le note di J. D. Fior-
rillo. Gott. 1785. 8. *Ueber die Groteske;
Einladungsblätter zu Vorlesungen über Geschichte
und Theorie der bildenden Künste. ebend. 1791. 8. —
Ueber eine Stelle des Plinius Hist. Nat. XXXV, 10;
in der Biblioth. der alten Litt. und Kunst St. 2.
S. 114-126 (1787). — Mehrere Aufsätze in
verschiedenen Journalen, z. B. in Meusels Miscell.
artist. Inhalts. — Vergl. Meusels deutsches
Künstlerlexikon Th. 2; wie auch Pütters Gesch.
der Univ. Göttingen Th. 2. S. 147.*

FIRNHABER (Johann Heinrich) *Advokat zu Hildes-
heim: geb. daselbst . . .* §§. * Historisch - poli-
tische Betrachtung der Innungen und deren zweck-
mäßige Einrichtung. Hannover 1782. 8. Völ-
lig entdecktes Geheimniß der Natur, sowohl in
der Erzeugung des Menschen, als auch in der
willkürlichen Wahl des Geschlechts der Kinder.
Braunschweig 1786. 8. (*Dieses 2 bis 3mal nach-
gedruckt: Buch erschien zwar unter dem Namen
des Organisten J. C. HENKE, der zwar einige
Data dazu hergab: aber Firnhaber soll der eigent-
liche Verfasser seyn*). *Recueil de pieces choi-
sies pour l'usage de ceux, qui ont envie de se
perfectionner dans la langue allemande &c. nobß
einem deutschen Titel: Sammlung auserlesener
Stücke zum Gebrauch derer, die sich in der deut-
schen Sprache vervollkommen wollen, 1ster Th.
Hannover 1795. 8.*

FISCH (Johann Georg) *Kandidat des Predigtamts zu
Bern: geb. zu . . .* §§. Briefe über die südli-
chen Provinzen von Frankreich, auf einer Reise
durch das Delphinat, Langedok, Rouergue, die
Provenze und den Komtat Venaissin, in den Jah-
ren 1786, 1787 und 1788 geschrieben. 2 Bände.
Zürich 1790. 8.

FISCH-

FISCHBACH (Friedrich Ludwig Joseph) *Kriegsrath zu Berlin: geb. daselbst am 21 März 1752. SS.*
 * Der Gemeinnützte; eine Wochenschrift (vom Junius 1778 bis Februar 1779). Berlin 1779. 8.
 * Nüchternliche Einsamkeiten, zum Gebrauch für jeden, der Verstand hat. Stettin 1781. 8. * Historisch - politisch - geographisch - statistisch - und militärische Beyträge, die königl. Preussischen und benachbarten Staaten betreffend. 1ster Theil. Berlin 1781. 2ten Theils 1ster Band. ebend. 1782. 2ten Theils 2ter Band. ebend. 1783. 3ten Theils 1ster Band. ebend. 1784. 3ten Theils 2ter Band. ebend. 1785. 4. Statistisch - topographische Städtebeschreibungen der Mark Brandenburg. 1sten Theils 1ster Band, enthaltend den Oberbarnimischen Kreis. Berlin und Potsdam 1786. gr. 4.

FISCHER (Anton 1) *Pfarrer zu Ried in Bayern: geb. zu . . . SS.* Predigten über die Evangelien in wahrer Volksprache. 1ster Band. Augsburg 1788 (*eigentl.* 1787). — 2ter Band. ebend. 1789. 8. Predigten über die Evangelien der Sonn- und höhern Festtage des Herrn. 1ster Jahrgang. ebend. 1790. — 2ten Jahrgangs 1ster Band. ebend. 1791. 8.

FISCHER (Anton 2) *Lehrer der fünften Klasse an dem Gymnasium zu Ulm seit 1792: geb. daselbst 1756. SS.* Predigt über die Pflichten eines Bürgers gegen seine gesetzmäßige Obrigkeit zur Zeit der Unruhe; gehalten in der Barfüßer Kirche zu Ulm am 16 November 1794. Ulm 1794. 8. (*eine merkwürdige Predigt*).

FISCHER (August Wilhelm) *Schön- und Schparzfarber, und Chemiker zu Magdeburg: geb. zu Köthen am 23 Dec. 1753. SS.* Ueber das neuerfundene allgemeine Befruchtungsmittel der Erde, zum Besten derer, welche es anwenden, oder sich richtige Begriffe davon machen wollen. Magdeburg 1795. 8.

FISCHER

FISCHER (Auriophilus *) *Schatzmeister zu Maria Einsiedel*: geb. zu . . . §§. Bilderdienst, Wallfahrten und Wunder. Lissabon 1788. 8.

FISCHER (Christian August) *privatisirender Gelehrter zu Dresden seit 1796* (vorher zu Leipzig): *grh. zu Dresden* . . . §§. * Leopold der Zweyte; eine philosophische Rhapsodie, mit dessen wohlgetroffenen Portrait. Germanien (*Leipzig*) 1792. 4. * Ethelinde, oder die Einsiedlerin am See; von der Verfasserin der Emmeline, oder die Waife des Schlosses. Aus dem Engl. 5 Bändchen. Leipz. 1792. 8. * Die Constitutionen, oder Frankreich und England; Parallele; ein historisches Fragment. ebend. 1792. 8. *Voltaire's* politische Ideen, aus seinen Werken gezogen; ein Lesebuch für das Bedürfnis der Zeit; nebst einem Auszuge aus *Rousseau* über dieselben Gegenstände. ebend. 1793. 8. Sophie, oder der Einsiedler am Genfersee. 1ster Theil. Mit Kupfern. ebend. 1795 (*eigentl.* 1794). 8. * Ueber die Posteriora; eine physiologisch-historisch-philosophisch-litterarische Abhandlung, von *A. T. Pruzum*. ebend. 1794. 8. * Ueber die Priora als Nachbarn der Posteriora; eine physiologisch-historisch-philosophisch-litterarische Abhandlung; ein Gegenstück zur erstern Abhandlung von *Pruzum* dem Jüngern. 1795. 8. David Hume's Geist; 1stes Bändchen. Politik. Leipz. 1795. 8. Ueber Genf und den Genfersee. Mit einer (gemahlten) Ansicht von Genf. Berlin 1796 (*eigentl.* 1795). gr. 8. — Rousseaus Denkmahl; in der *deutschen Monatschrift* 1793. St. 9. S. 57-66. Prospekte; I. der Gletscher von Faucigny in Savoyen; ebend. 1794. St. 6. S. 119-122. — Erzählung seiner kurzen Gefangenschaft bey den Franzosen; in Girtanners *politischen Annalen* 1793.

FISCHER

*) Vielleicht ein Pseudonymus.

FISCHER (C... C... G...) . . . zu . . . geb. zu . . .
 SS. *Collectio Proverbiorum & Sententiarum notabilium; Sprüchwörter und sittliche Denksprüche, zum Gebrauch der Schulen herausgegeben.* Halle 1793. 8.

FISCHER (Ch... E...) *D. der AG. zu Braunschweig;*
 geb. zu . . . SS. *Medicinische und chirurgische Bemerkungen über London und die englische Heilkunde überhaupt.* Göttingen 1795. 8.

von **FISCHER** (Christian Hiskias Heinrich) *Komitialge-*
landter des Fränkischen Gräfenkollegiums auf dem
Reichstag zu Regensburg seit 1779 (vorher gräf.
Wied-Neuwiedischer Kanzleydirektor zu Neu-
wied); geb. zu Ingelzingen im Hohenlohischen am
 28 Febr. 1731. SS. * *Patriotische Anmerkungen über die dermalige Fruchtperre.* Frankf. am M. 1772. 8. * *Gedanken über das Reichsgutachten vom 3 Febr. 1770, die Getraideperre betreffend.* ebend. 1773. 8. * *Aktenmäßiger Unterricht von dem Rechtsstreite über die Reichskreisabgaben, insonderheit aber die Kammerzeller von der Graffschaft Nieder-Ysenburg-Grenzau, welcher an beyden höchsten Reichsgerichten zwischen E. hochlöbl. Kreisdirektorio, dem hohen Erzstifte Trier und dem Reichskammergerichtshof eines, dann Ihro hochgräf. Gnaden zu Wied-Neuwied andern Theils, seit vielen Jahren anhängig ist.* Mit Bevilagen Nr. 1-27. Neuwied 1771. fol. * *Widerlegung einer in der reichsgräf. kathol. Deputations-Streitigkeit unter dem Titel: Standhafter Beweis des Ungrundes des den 13 Jan. 1775 distribuirten Pro-Memoria &c.* ebend. 1776. fol. * *Geschlechtsreihe der uralten Reichsständischen Häuser Ysenburg, Wied und Runkel, samt einer Nachricht von denselben, sowol ehemaligen, als noch heutigen Länderbesitzungen, und der von den ältesten auf die neuern Zeiten, darinn hergebrachten Erbfolgeordnung; aus archivalischen Urkunden und glaub-*

glaubwürdigen Geschichtschreibern. Mit einer ausgemahlten Landkarte, 5 Kupfertafeln und 17 genealogischen Tabellen. Mannheim 1778. fol.
 * Aechte Beschaffenheit des reichsgräfl. Fränkischen Collegii und dessen Voti curiati separati von beyder Ursprung an, bis auf gegenwärtige Zeiten, durch die Widerlegung 1) des im J. 1777 bey der allgemeinen Reichsversammlung zum Vorschein gekommenen: Vollständigen Geschichts- und Aktenmäßigen Gegenbeweises, daß das Fränkische Reichsgrafen-Collegium keine evangelische Curie sey; und 2) der daraus gezogenen und im Nov. 1779 bekannt gemachten: Kurzen Anweisung u. s. w. nicht nur aus dem gegenheiligen, sondern auch aus vielen neu hinzugefügten, allermeistens noch ungedruckten Urkunden dargethan. 3 Theile. 1781. fol.
 * Zur Antwort auf die Anfragen, ob man Reichsgräfl. Fränkisch evangelischer Seits die jüngst allhier zum Vorschein gekommene Anmerkungen zu der weitem Erklärung des protestantischen Reichstheils in der Fränkischen Grafenschaft widerlegen werde? (Regensburg) 1784. fol. —
Er ist auch Verfasser mehrerer in dem bekannten Wallfahrtsstreit zu Wertheim gewechselten Schriften. — Vergl. Weidlich Th. 3. S. 72 u. ff. Allgem. teut. Bibl. B. 43. S. 610.

FISCHER (C. . . P. . .) D. der AG. herzogl. Sachsen-Hildburghäuser Hofmedikus zu Hildburghausen; geb. zu . . . SS. Physisch-medicinische Beobachtungen; an verschiedenen Orten in Spanien gesammelt von *Thiery*; nebst einigen Betrachtungen über den Ausatz, die Pocken und Luftseuche; aus dem Franz. übersetzt. Hildburghausen 1794. 2 Theile in 8.

FISCHER (Egidius) vormal's Beneficiat zu Mindelheim, der das Schulwesen in der Stadt und auf dem Land zu besorgen hatte; sein jetziger Aufenthalt ist unbekannt: geb. zu . . . SS. * Schulbüchel für An-

Anfänger oder Trivialisten, oder die erste und niedere Klasse der teutschen Schulen: worinn in zweyen Abtheilungen alle Lehrgegenstände der Trivialschule enthalten sind. Mindelheim . . . 8.
 * Schulbuch für die Normalschule, oder die zweite und höhere Klasse der teutschen Schulen: worinn alle Lehrgegenstände derselben enthalten sind. ebend. 1787. 8.

FISCHER (Ernst Gottfried) Bruder von Gottlob Nathanael und Johann Traugott; *Professor am vereinigten Berlinischen und Cöllnischen Gymnasium zu Berlin* (vorher Prorektor an diesem Gymnasium, und vordem Lehrer am königl. Pädagogium zu Glaucha bey Halle): *geb. zu Hohensieche im Saalfeldischen am 17 Julius 1754. SS.* * Tabellen zur Vergleichung der vornehmsten Münzen in Europa. Berlin 1787. 8. (*auch in Michelsen's vollkommenen Haushalter. ebend. 1787. 8.*). Betrachtungen über die Kometen, bey Gelegenheit der vermuthlichen Wiedererscheinung eines Kometen im Jahr 1789. Berlin 1789. 8. (*stand zuerst im Journal für Aufklär. B. 3. St. 1 u. 3.*). Theorie der Dimensionszeichen, nebst ihrer Anwendung auf verschiedene Materien aus der Analysis endlicher Größen. 2 Theile. Halle 1792. 4. Ueber den Ursprung der Theorie der Dimensionszeichen und ihr Verhältniß gegen die combinatorische Analytik des Hrn. Prof. Hindenburg. ebend. 1794. 4. — Vorschlag zu einem neuen Mikrometer; in *Bodens astronom. Jahrbuch für 1790.* Muthmassungen über das Mondensystem des Uranus; *ebend.* Beschreibung einer Methode, die Fehler in der Lage eines Passageinstruments oder eines Mauerquadranten zu finden; *ebend. für das J. 1791. S. 230-235.* Etwas aus der transcendenten Astronomie; *ebend. für das J. 1792. S. 222-232.* Ueber die Anordnung des Weltgebäudes; ein freyer Auszug aus Herschels Schriften über diese Materie; *ebend. für das J. 1794. S. 213-233.* Sternzeit, mitt-

mittlere und wahre Zeiten in einander zu verwandeln; *ebend. für das J. 1795.* Nachtrag dazu; *ebend. 1796.* — Ein psychologischer Traum, geträumt im Wachen; in *Journal für Aufklärung* B. 1. St. 3. und B. 2. St. 1. — Einige Bemerkungen über den ersten Unterricht im Rechnen; in *Lorenz ideatischen Bürgerschule.* — Einige Aufsätze in *Moritzens Erfahrungsseelenkunde.* — Ueber Telegraphie, allen Erfindern neuer Telegraphen zugeeignet; in *der deutschen Monatschrift* 1795. St. 3. S. 85 - 94. St. 10. S. 95 - 120. und 1796. St. 1. S. 17 - 73. — Uebersetzung eines Kapitels aus dem Ptolemäischen Sternverzeichnisse, mit beygefügten Anmerkungen; in *Ptolemäus Beobachtung und Beschreibung der Gestirne von Bode* (Berlin 1795. 8).

FISCHER (Friedrich Christoph Jonathan) *D der R. ordentlicher Professor des Staats- und Lehnrechts, und ordentlicher Beysitzer der Juristenfakultät auf der Universität zu Halle* seit 1779 und 1780 (vorher Sekretar bey der kurl. Baadischen Gesandtschaft zu Wien 1775 - 1778, alsdann herzogl. Zweybrückischer Legationssekretar zu München): *geb. zu Stuttgart am 12 Februar 1750. SS.* Versuch über die Geschichte der deutschen Erbfolge. 2 Bände. Mannheim 1778. 8. * Erbfolgegeschichte des Herzogthums Bayern unter dem Wittelsbachischen Stamme. 4 Stücke. Stuttgart 1778. — 5tes Stück. Leipz. 1780. 8. * Antwort des sogenannten gelehrten Freundes auf das unterm Jenner 1778 erhaltene Schreiben. Regensb. 1778. fol. München 1778. 8. * Sendschreiben an den Hrn. geh. Justizrath Pütter zu Göttingen, von dem einstimmigen Herkommen im Hause Bayern nach dem Geblütsrechte zu succediren. Regensburg 1778. 8. * Zweytes Sendschreiben an — Pütter von dem, bey allen Bayrischen Theilungen bewährten Erbrechte des gesamten Wittelsbachischen Hauses. *ebend.* 1778. 8. * Auszug aus der Erbfolgegeschichte von Bayern. *5te* Ausg. 2ter B. *Y* *ebend.*

ebend. 1778. 8. * *Abhandlung von den herzogl. Bayrischen und Pfalzgräf. Rheinischen Churrechte.* München 1778. Frankf. 1779. 4. * *Drittes Sendschreiben an — Pütter, von der Unächtlichkeit der Principien, aus welchen man die Bayrischen Erbtheilungen beurtheilen will.* Regensb. 1778. 8. * *Geschichte des Bayrisch-Pfälzischen Hausvertrags von Pavis, aus Archivalurkunden beleuchtet.* ebend. 1778. 4. * *Sammlung der Freyheitsbriefe und Landhandvesten des Herzogthums Ober- und Niederbayern, mit einem Anhang vermehrt.* München, 1778. 8. * *Geschichte der Strabingischen Erbfolge; 1ster Jahrgang, 1425, mit einem Urkundenbuche von 83 Stücken.* ebend. 1778. (*Alle diese, in der Bayrischen Erbfolgegeschichte verfertigte Ausarbeitungen, stehen auch in seinen kleinen Schriften.*) Ueber die Probenrichte der teutschen Bärenmützen. Berlin und Leipz. 1780. 8. Progr. über die Schwierigkeit bey der Aufklärung des teutschen Erbwesens; bey dem Antritt seines Lehramtes. Halle 1780. 8. *De prima expeditione Attilae, Regis Hunnorum, in Gallias, ac de rebus gestis Waltheri, Aquitanorum Principis, Carmen epicum Sec. VI, nunc primum ex codice MSpto membranaceo productum, & omni antiquitatum genere, praesertim vnae monumentis coaevis, illustratum & adnotatum.* Lips. 1780. 4 maj. Ueber die Geschichte des Despotismus in Teutschland. Mit Urkunden. Halle 1780. gr. 8. Pr. von der weiblichen Erbfolge in theilbaren Lehen: bey Ankündigung seiner Wintervorlesungen. ebend. 1780. 8. *Kleine Schriften aus der Geschichte, dem Staats- und Lehnrecht. 2 Bände.* ebend. 1781 (*eigentl. 1780*). 8. Entwurf einer Geschichte des teutschen Rechts. Leipzig 1781. 8. *Novissima scriptorum ac monumentorum rerum Germanicarum tam ineditorum quam rarissimorum collectio. Halae 1781. Pars altera.* *ibid.* 1782. 4. *Erbfolgegeschichte der Seitenverwandten in Teutschland.* Leipz. 1782. gr. 8. Lit.

Literatur des Germanischen Rechts, ebend.
 1782. 8. Lehrbegriff und Umfang der deut-
 schen Staatswissenschaft, oder von der Verbin-
 dung und dem Verhältnisse der Kameralwissen-
 schaften zum deutschen Staatsrechte; als Vorbe-
 reitungsgundsätze zu seinen Vorlesungen über
 Pütters Staatsrecht. Halle 1783. gr. 8. Sit-
 ten und Gebräuche der Europäer im V und VI
 Jahrhundert, aus einem alten Denkmale beschrie-
 ben. Frankfurt an der O. 1784. gr. 8. Lehr-
 begriff sämtlicher Kameral- und Policeyrechte,
 sowohl von Teutschland überhaupt, als insbeson-
 dere von den Preussischen Staaten. 1ster Band.
 ebend. 1784. — 2ter Band. ebend. 1784. — 3ter
 Band. ebend. 1785. gr. 8. Geschichte des
 deutschen Handels, der Schifffahrt, Erfindungen,
 Künste, Gewerbe, Manufakturen, der Land-
 wirthschaft, Policey, Leibeigenschaft, des Zoll-
 Münz- und Bergwesens, des Wechselrechts, der
 Stadtwirthschaft und des Lagers. 1ster Theil, Han-
 nover 1785 (eigenthl. 1784). — 2ten Theil. ebend.
 1785. — 3ter Theil. ebend. 1791. — 4ter Theil.
 ebend. 1792. gr. 8. Von dem 1sten Theil erschien
 die 2te stark vermehrte Auflage. ebend. 1794. gr. 8.
 Abhandlung über die Bayerische Kurwürde, und
 die damit verknüpfte Untrennbarkeit der Pfalz-
 bayerischen Erbländer. Berlin 1785. gr. 8. Die
 Untrennbarkeit und Unverküflichkeit der Pfalz-
 bayerischen Erbländer, sowohl aus ihrer Stamms-
 und Kneigenschaft, als aus den Haus- und
 Reichsgesetzen erwiesen. ebend. 1786. gr. 8.
 Das erbtschaftliche Verwendungsrecht ohne Besitz-
 ergreifung, aus dem Kameralrechte des Mittelal-
 ters beleuchtet, und aus dem europäischen, deut-
 schen und preussischen Privatrechte erwiesen. Re-
 gensb. 1786. 8. Geschichte Friedrichs des
 Zweyten, Königs von Preussen. 2 Bände. Halle
 1787. gr. 8. *De prima expeditione Attilae,
 Regis Hunnorum, in Gallias, ac de rebus gestis
 Waltharis, Aquitanorum Principis, carminis epici
 Sass. VI continuatio ex MSto membran. optimae*

notae summa fide descriptum, variatibus lectionibus & omni antiquitatum genere in primis vero monumentis coevis illustratum & adausum. Lips. 1792. 4. Kurzer Begriff des Kameralrechts. Halle 1796. 8. — Entdeckung eines epischen Gedichts von dem Einbruche des Attila in Gallien; *im teutschen Museum* 1780. Jan. u. Febr. — Vom Fahlrechte; *in den Hall. wöchentlich. Anz.* 1780. Nr. 30 u. 31. — Ueber das ehemalige Verfassungsgesellschaftsrecht im Herzogthum Würtemberg; *ebend.* 1781. Nr. 46. — Nachricht von einer Vorlesung über ein neu entworfenes System sämtlicher Policey- und Kameralrechte; *ebend.* 1783. Nr. 1. — Ursprung des grossen Hansebundes, dessen Verschiedenheit von der alten Hanse; *ebend.* 1784. Nr. 4 u. 7. — Preussisches Kolonierrecht; *ebend.* Nr. 46. 47. — Judenrecht; *ebend.* Nr. 48-51. — Die Philosophen wissen nicht, was Sitte ist, und wollen uns einen ersten Grundsatz der Sittenlehre aufstellen; *in der teutschen Monatschrift* 1794. St. 12. S. 301-325. — Darstellung des Begriffs der Sittlichkeit und Entdeckung des Erkenntnißgrundes der Sittenlehre; *ebend.* 1795. St. 4. S. 332-366. — Vergl. *Weidlichs* Nachr. und *Haug's* Schwäb. Magaz. 1779. St. 250; wie auch *Pütters* Litt. des teutschen Staatsr. II. 112.

FISCHER (F... J...) *k. k. Censuraktsuarius zu Wien: geb. zu ...* §§. Schauspiele von Shakespear, fürs Prager Theater. Prag 1778. 8. Das grosse Beyspiel, oder welch ein Mensch; ein Schauspiel (in 3 Aufz. *ebend.* 1778. 8. Der Kaufmann von Venedig, oder Liebe und Freundschaft; ein Lustspiel von Shakespear, fürs Theater eingerichtet. *ebend.* 1778. 8. Macbeth; ein Trauerspiel von Shakespear, fürs Theater eingerichtet. *ebend.* 1778. 8. — Alles aus Freundschaft, ein Schauspiel; *im 1sten Bande des Wiener Nationaltheaters.* — Einzelne Gedichte.

FISCHER

FISCHER (Friedrich Ludwig) gemeinschaftl. fürstl. Hohenlohe-Waldenburgischer, wirklicher Regier- und Konsistorialrath zu Oehringen seit 1776; wie auch Kurpfälzischer Resident zu Heilbronn, mit dem Charakter geheimer Hofrath: geb. zu Ludwigsburg 1750. SS. *Der neue Ganymed; eine komische Erzählung. . . . 1771. 8. *Viel Lärm um nichts, in aufgefundenen Briefen. . . . 1773. . . Vom Begnadigungsrecht, besonders in Soldatenverbrechen, Stuttgart 1774.

FISCHER (Gerard) Exjesuit, M. der Phil. und D. der Theol. ordentlicher Professor der Dogmatik auf der Universität zu Trier, wie auch Beysitzer der theol. Fakultät: geb. zu Düsseldorf 1732. SS. Dogmata de verbi divini incarnatione. Aug. Trevirorum 1781. 4. Dogmata de verbi incarnati functionibus, & excellentia: ibid. 1781. 4. Exercitium theologicum de jure & justitia. ibid. 1782. 4. Exercitium dogmatico-polemicum de Sacramentis legis evangelica. ibid. 1783. 4. Exercitium dogmatico-polemicum de Poenitentis actibus. ibid. 1784. 4. D. Catholica trium in Deitate personarum in imaginibus repraesentatio. ibid. 1787. 4. Isagoge in Theologiam dogmaticam. ibid. 1787. 4. (eins Disp.) Positiones de religione revelata. ibid. 1790. 4.

FISCHER (Gotthelf) Baccalaureus der AG. zu Leipzig: geb. zu Waldheim am 15 Oktober 1771. SS. F. A. von Humboldts Aphorismen aus der chemischen Physiologie der Pflanzen; aus dem Lateinischen übersetzt; nebst einigen Zusätzen von J. Hedwig, und einer Vorrede von C. F. Ludwig. Leipz. 1794. gr. 8. Versuch über die Schwimmblase der Fische, im Namen der Linneischen Societät zu Leipzig entworfen. Mit 1 Kupfer. ebend. 1795. gr. 8.

FISCHER (Gottlob Eusebius) M. der Phil. zu Leipzig: geb. zu Gelzen in der Niederlausitz 1769. SS. Je-

fus Christus; eine Erzählung für verständige Kinder, zur Vorbereitung einer innigen und fruchtbaren Erkenntniß der Religion Jesu. Leipzig 1794 (*eigenthl.* 1793). 8. Gustav, oder der Papagay; eine Geschichte für Kinder, um sie über den Werth der Dinge zu belehren. Mit Kupfern. ebend. 1795. 8. Kinderzeitung, oder denkwürdige Neuigkeiten für die Jugend. ebend. 1795. 4. Homilien; ein Erbauungsbuch für Christen. ebend. 1796. 8.

FISCHER (Gottlob Nathanael) Bruder von Ernst Gottfried und Johann Traugott; *Rektor der Domschule zu Halberstadt* seit 1783 (vorher Rektor der dortigen Martinischule): *geb. zu Saalfeld am 12 Januar 1748.* §§. *Extrait de Molière. à Halberstadt* 1778. 8. * Freymüthige Briefe über das Religionsvereinigungswesen. Dessau und Leipzig 1782. 8. 2te Auflage. Berlin 1787. 8. * Fliegende Blätter für Freunde der Toleranz, Aufklärung und Menschenverbesserung. Dessau und Leipz 1783-1784. gr. 8. (*jährlich 4 Quartale oder Stücke*). *Pr. de signis seculi littoriarum aurei.* Halberst. 1783. 4. Zwey Schulreden. ebend. 1783. Von der Halberstädtischen Domschule. 7 Stücke. ebend. 1783-1790. 8. *Florilegium Latinum anni aerae Christianae* 1786. *Lipsiae* 1785. 8. (Nicht alles darinn enthaltene ist von ihm). *Gab mit J. A. HERMES und SALZMANN heraus:* Beyträge zur Verbesserung des öffentlichen Gottesdienstes der Christen. 1sten Bandes 1stes und 2tes Stück. Leipzig 1785. 1786. — 2ten Bandes 1stes Stück. ebend. 1787. — 2tes Stück. ebend. 1788. 8. (*Von ihm befindet sich darinn:* Zwey veränderte Tauf-Formulare; *B. I. St. I.* Hahnengeschrey im Dom zu Magdeburg; *ebend.* Ueber den rechten Gebrauch des Sinnlichen bey den öffentlichen Gottesverehrungen; *B. I. St. 2*). * *Gab wöchentlich heraus:* Halberstädtische gemeinnützige Blätter, zum Besten der Armen; herausgegeben

ben von der litterarischen Gesellschaft zu Halberstadt: 1ster Jahrg. 1785 u. 1786. 2ter Jahrg. 1786 u. 1787. 3ter Jahrg. 1788. 8. *Fortgesetzt unter dem Titel: Gemeinnützige Blätter; von der litterarischen Gesellschaft in Halberstadt. 1ster bis 3ter Jahrgang. 1788-1791; und dann: Neue gemeinnützige Blätter. 1791-1793. (Von ihm sind wurden folgende Aufsätze: Ueber das, was billig alle Menschen wissen sollten; Jahrg. 1. 1785. St. 2 u. 3. Hundertjähriges Jubelfest der französischen reformirten Gemeinden im Brandenburgischen; ebend. St. 32. Zum neuen Jahr 1786; ebend. St. 36. Schmähsucht und politische nosche Kannengießerey, von der guten Seite betrachtet; ebend. St. 45 u. 46. Ueber die Schwierigkeiten, ein Blatt für alle zu schreiben; ebend. Jahrg. 2. 1786. St. 1. Ein Gesellschaftslied; ebend. St. 3. Die Feyer der Dichter an Spiegels erstem Gedächtnistag; ebend. St. 4. An den neu zu wählenden Domdechant des Hohenstifts zu Halberstadt; ebend. St. 9. Tschouy, oder der Philosoph, eine chinesische Geschichte; ebend. St. 14 u. 15. Isak Maus; ebend. St. 16. Betrachtungen und Empfindungen bey Friedrichs des Einzigen Tode, eine Vorlesung in der litterarischen Gesellschaft zu Halberstadt; ebend. St. 17. Geburtstag des Königs Friedrich Wilhelms; ebend. St. 21. Loblied zum Erndtedankfest; eb. St. 22. Ben-Omar, eine arabische Erzählung; ebend. St. 26. Etwas zur Geschichte der Kartoffeln im Halberstädtischen; ebend. St. 33. Vom Ursprung der Weyhnachtsgeschenke; ebend. St. 34. Ausichten; ebend. St. 35. Ueber den Kartoffelbau; ebend. Jahrg. 3. 1787. St. 22 u. 23. Das Jahr Tausend Siebenhundert Sieben und Achtzig; ebend. St. 35. Das Fest der Greise, zu Pecking, vorgestern vor drey Jahren gefeyert; ebend. St. 42. Friedrich, der Schutz der Freyheit, ein Hymnus zur Feyer des 17 Augusts 1788; in den gemeinnütz. Blättern von der litter. Gesells. in Halberstadt. Jahrg. 1. 1788. St. 16.*

Friedrich Wilhelm dem Zweyten am 25 Sept. 1788; *ebend.* St. 22. Weynachts hymnus; *ebend.* St. 34. Das Jahr Tausend Siebenhundert Acht und Achtzig; *ebend.* St. 36. Ueber Volksfeste; *ebend.* *Jahrg.* 2. 1789. St. 6. Unser Glück, eine Ode für den Geburtstag des Königs am 25 Sept. 1789; *ebend.* St. 22. Ueber die Zählung der Geburtstage; *ebend.* St. 23. Ueber Kirchenbaukunst; *ebend.* St. 31. Das Jahr Tausend Siebenhundert Neun und Achtzig; *ebend.* St. 36. Lob des diesjährigen Winters; *ebend.* St. 49. Zum Andenken von Sophie Schwarz, geb. Becker; *ebend.* St. 50. Friedrich Wilhelm, dem Friedensstifter Europa's gefungen am 25 Sept. 1790; *ebend.* *Jahrg.* 3. 1790. St. 22. Friede! (ein Gedicht); *ebend.* St. 24. Ueber Patriotismus in einem monarchischen Staat; in *den neuen (Halberstädt.) gemeinnütz. Blättern* 1791. St. 2. Die Freunde zu Pillnitz; *ebend.* St. 24. Das Jahr Tausend Siebenhundert Ein und Neunzig; *ebend.* St. 35. An Friedrichs Geist; *ebend.* 1792. St. 16. Zwey Lieder; *ebend.* St. 21). — Ueber Friedrich des Einzigen Tod; eine Vorlesung, am 23 Aug. gehalten. Halberstadt 1786. 8. Friedrich, der Beschützer der Wissenschaften; eine Vorlesung in der litterarischen Gesellschaft zu Halberstadt, Berlin 1786. 8. Friedrich, der Schutz der Freyheit; ein Hymnus zur Feyer des 17. Aug. 1788. *ebend.* 1788. gr. 4. Gab mit A. RIEM heraus: Berlinisches Journal für Aufklärung. *ebend.* 1788 - 1790. Jährlich 12 Stücke in 8. Gab die Deutsche Monatschrift heraus. Jährlich 12 Hefte. *ebend.* 1790 - 1795. gr. 8. (Darinn sind von ihm folgende Aufsätze: Feyer des Jahres Tausend Siebenhundert Neun und Achtzig; im *J.* 1790. St. 1. S. 5 - 16. Friedrichs des Zweyten Religionsystem; *ebend.* S. 17 - 49. Freude des Patrioten, ein Hymnus, gefungen zu Neujahr 1790; *ebend.* St. 2. S. 105 - 106. Aber wo will das endlich hinaus? eine Meditation; *ebend.* S. 107 - 200. Friedrichs Religi-

Religionsystem. Fortsetzung; *ebend.* St. 3. S. 251-274. An Eschenburg; *ebend.* S. 308. Lobrede auf Friedrich Wilhelm dem Großen, Kurfürsten zu Brandenburg; *ebend.* St. 5. S. 13-44. Te Deum, von Brandenburgischen Patrioten zu singen; *ebend.* S. 111-112. Friedrichs Religionsystem. Fortsetzung; *ebend.* St. 7. S. 235-266. Benjamin Franklin; *ebend.* St. 9. S. 2-9. Friedrich Wilhelm, der Friedensstifter Europa's, ein Hymnus; *ebend.* St. 11. S. 185-194. Vater Unser, oder Unser Vater? *ebend.* St. 12. S. 265-272. Der König der Salob-Inseln, ein Gegenstück zu dem König der Pelew-Inseln; *ebend.* S. 317-328. Friedrichs Religionsystem. Beschluß; *ebend.* S. 357-377. Feyer des Jahres Tausend Siebenhundert und Neunzig; *ebend.* 1791. St. 1. S. 3-19. Rabbi Hmael und Rabbi Akiba; *ebend.* St. 3. S. 258-265. Astronomische Vorlesungen. Erste Vorlesung: über das Studium der Astronomie überhaupt; *ebend.* S. 208-309. Zweyte Vorlesung: Geschichte der Wissenschaft. Alte Astronomie; *ebend.* St. 4. S. 383-396. Axiomata, über Orthodoxie, Heterodoxie und einige verwandte Begriffe; *ebend.* St. 7. S. 189-196. Astronomische Vorlesungen. Dritte Vorlesung: Geschichte der Wissenschaft. Neue Astronomie; *ebend.* St. 8. S. 333-356. An die Preussen, bey Erscheinung des neuen allgemeinen Gesetzbuchs; *ebend.* St. 9. S. 3-5. Ueber die Grenzen der Aufklärung; *ebend.* S. 62-74. Mein Heiliger. An I. kön. Hoheit die verwittwete Frau Herzogin von Braunschweig, als der Verfasser Friedrichs Büste zu Pferde an Biscuit von derselben erhalten hatte; *ebend.* 1792. St. 1. S. 3-6. Friedrich und Friedrich Wilhelm, die Gesetzgeber; eine Meditation bey Gelegenheit des neuen Gesetzbuchs; *ebend.* S. 7-30. Ueber objektive und subjektive Wahrheit; *ebend.* St. 2. S. 122-130. Astronomische Vorlesungen. Dritte Vorlesung: Vorbereitung zu Reisen durchs Planetensystem; *ebend.*

S. 144-157. Leopold; *ebend.* St. 4. S. 250-251. Lehrbuch und Lehrer; *ebend.* St. 5. S. 71-72. Zwey Verordnungen vom Jahr 1786, nebst einer Meditation darüber; *ebend.* St. 6. S. 108-123. Kolumbus, eine Hymne zur dreyhundertjährigen Feyer seiner Entdeckung am 12. Okt. 1492; *ebend.* St. 12. S. 273-281. Astronomische Vorlesungen. Vierte Vorlesung: Fundament aller unsrer astronomischen Kenntnisse; *ebend.* 1793. St. 9. S. 35-56. Der Krieg ist gut: aber ist es denn auch dieser? eine Vorlesung; *ebend.* 1794. St. 2. S. 173-181. Teutsche Benennungen der Pferde; ein Beyspiel vom Reichthum der deutschen Sprache; *ebend.* St. 3. S. 189-206. Hymenäus, dem Kronprinzen von Preussien gesungen; *ebend.* St. 11. S. 187-194. Ein Paar Definitionen; *ebend.* 1795. St. 3. S. 278. An Stärke, den Mahler häuslicher Freuden, den 2 Jan. 1795; *ebend.* St. 5. S. 35 u. f.). — Geschichte der Domschule zu Halberstadt, als Anhang zu *J. W. Streithorsts* Geschichte des evangelischen Gottesdienstes in der Domkirche zu Halberstadt. 1792. 8. — Ueber Kirchenbaukunst; in der *Monatschrift der Berlin. Akad. der Künste und mech. Wiss.* B. 1. St. 4. 1788. Friedrich Wilhelm, dem Freunde des Friedens, am 25. Sept. 1787 gewidmet; *ebend.* B. 2. St. 4. 1788. — Auch etwas über die Einmischung des Staats in Erziehungssachen; in *Braunschw. Journal* 1789. St. 10. S. 215-227. — Ueber die Sonnenflecken; in *Bodens astron. Jahrbuch für das J. 1791* S. 195-201. — Lehrbuch und Lehrer; in *Zerrenners teutscher Schulfreund* B. 2. 1791. — *Gab ehemals ein Journal:* der Bürger, heraus. — Verschiedene prosaische und poetische Aufsätze im teutschen Museum und in andern periodischen Schriften. — Gedichte in *Musenalmanachen*, z. B. in dem *Berlinischen* vom J. 1792. — Gedichte in *W. G. Beckers* Taschenbuch und Almanach zum geselligen Vergnügen für das Jahr 1795.

FISCHER

FISCHER (Heinrich Ludwig) *Lehrer bey dem Schulmeisterseminarium zu Hannover* (vörher Lehrer bey dem fürstl. Schulfeminarium zu Kötten im Anhaltischen): *geb. zu Kötten* . . . §§. Anweisungen für Landschullehrer zur Verbesserung des bisherigen Unterrichts. 2 Theile. Leipz. 1789-1791. 8.
 * Das Buch vom Aberglauben. ebend. 1796. gr. 8.
Neu verbesserte Ausgabe ebend. 1791. gr. 8. —
 2ter Theil. Hannover und Osnabrück 1792. —
 3ter Theil. ebend. 1794. gr. 8. * Vermischte Aufsätze zum Nutzen und Vergnügen, und charakteristische Begebenheiten aus der wirklichen Welt; ein Lesebuch für gesellschaftliche Zirkel. 2 Bändchen. Eisenach 1792. 8. * Anweisung, die christliche Glaubens- und Sittenlehre praktisch zu behandeln. Hamburg 1793. 8.
 * Geschichtsbüchlein für Kinder und Volksschulen. ebend. 1793. 8. * Naturgeschichte und Naturlehre zur Dämpfung des Aberglaubens. Hamburg und Kiel 1793. 8. (*Unter der Vorrede unterschreibt er sich F. S. Ch. R.*). Neues geographisches Lehr- und Lesebuch für Kinder und Volksschulen, in Vortrag und Fragen gefaßt und mit Anmerkungen versehen. Altona 1794. 8.

FISCHER (Joachim Georg Siegmund) *Pfarrer zu Burgscheidungen und Dorndorf in Thüringen, den Herren von Schulenburg zuständig*: *geb. zu Golzen in der Niederlausitz* 175 . . §§. Beytrag zur Wegräumung des Schuttes und der Wegebeförderung in jetzigen und künftigen Zeiten, durch die Superintendenten. Weissenfels und Leipz. 1785. gr. 8. Erklärung über die Recension seiner Schrift: Beytrag zur Wegräumung des Schuttes u. s. w. in der Allgem. Litteraturzeitung Nr. 53. 1787. Naumburg. 8. Das Andenken Eifers, nebst einer Predigt vom Vorzuge der christlichen Liebe vor der natürlichen. 1787. . . Das weise Verhalten Jesu und seiner Apostel bey Einführung der bessern Religion, mit Rücksicht auf die gegenwärtigen unruhigen Zeiten. Leipzig 1790.

1790. 8. Die Nothwendigkeit und Möglichkeit, einen zweckmäßigeren Religionsunterricht in den niederen Schulen einzuführen, erwiesen. Dresden 1792. 8. Ein Versuch, das Nachdenken über die Lehre von der göttlichen Vorsehung durch Fragen und Aufgaben zu wecken und zu leiten. Leipz. 1795. 8. Ueber die biblischen Wunder; ein Gegenstück zu des Hrn. C. A. und Archid. in Lübben J. C. Fr. Ecks Versuch, die Wundergeschichten des neuen Testaments aus natürlichen Ursachen zu erklären. 2 Hefte. Sorau und Leipz. 1796 (eigentl. 1795). 8.

FISCHER (Johann Albrecht) *herzogl. Sachsen-Coburg-Saalfeldischer Hofadvokat zu . . . geb. zu . . .* §§. Aufsätze eines Denkers über Gegenstände der Politik, Moral und Metaphysik. Aus den hinterlassenen Papieren G. F. J. Künaths herausgegeben. Berlin 1794. 8.

FISCHER (Johann Bernhard) *Kammerkommissionsrath und Amtskassner zu Gerabronn im Ansbachischen seit 1790 (vorher Kanzlist zu Ansbach und zwar seit 1788 mit dem Charakter eines geheimen Registrators); geb. zu Ermenreuth im Bayreuthischen 1756.* §§. Lehrbuch teutsch- und lateinischer Kalligraphie, mit Bemerkung der sichersten Regeln; nebst 13 Kupfern. Ansbach 1782. 4. Geschichte und ausführliche Beschreibung der markgräfl. Brandenburgischen Haupt- und Residenzstadt Ansbach oder Onolzbach, und deren Merkwürdigkeiten; aus Urkunden, ältern Schriftstellern und eigener Nachforschung gesammelt. ebend. 1786. 8. Statistische und topographische Beschreibung des Burggrafthums Nürnberg unterhalb des Gebirgs, oder des Fürstenthums Brandenburg-Ansbach. 1ster Theil, Nachrichten von dem Zustand des Fürstenthums überhaupt. ebend. 1787. — 2ter Theil, enthaltend den ökonomischen, statistischen und sittlichen Zustand dieser Lande nach den fünfzehn Oberämtern. ebend.

ebend. 1787. 8. *Gab mit Blüttner und Keerl
heraus: Fränkisches Archiv. 1ster Band. (Ans-
bach) 1790 (eigenthl. 1789). — 2ter Band. (ebend.)
1790. — 3ter Band. Schwabach 1791, gr. 8.*

FISCHER (Johann Christian 1) *M. der Phil. und Kom-
merzienrath zu Jena: geb. zu Groben in Thürin-
gen 1708. §§. Demonstratio solida de obliga-
tione hominis ad religionem naturalem & reve-
latam, ex solidis principiis rigore Mathematico-
rum deducta — praemissit introductionem de me-
thodo demonstrandi religionem, hominibusque ad
eam obligationem, cui & inseruit ill. Christ. Wolff
methodum demonstrandi veritatem religionis chri-
stianae. Lips. 1736. 8. Selecta & rariora
Latii purioris monumenta, quae miscellanea po-
litoris humanitatis, tam propria, quam aliunde
collecta exhibent; cum praefatione J. Gottl. Hei-
necii — in lucem emissa publicam. ibid. 1737. 4.
D. de characteribus verae religionis. Jenae
1739. 4. *Jani Nicii Erythraei epistolas
ad Tyrrenum & ad diversos, notis illustratae,
indice necessario, auctoris vita, & epistola,
priori editione haud comprehensa, auctiores ac
emendatiores editae. II Tomi. ibid. 1740. 8.
Ed. 3tia. Colen. Ubior. (Jenae) 1749. 2 Tomi
in 8. Alph. Ant. de Sarasa ars semper
gaudendi. 2 Partes. Francof. 1740-1741. 4.
Panegyricus Friderico II Regi Borussiae — tum
in solenni imperii regnique natali, quam splen-
didissimo ac laetissimo regio Berolinum reditu di-
catus atque consecratus. 1740. Vernünftige
und bescheidene Vertheidigung seines Panegy-
rici wider eine teutsch geschriebene und heimlich
ausgestreute Schmähschrift, so ein Unbekannter in
Jena verfertiget. Leipzig und Helmstädt 1741. 4.
Jani Nicii Erythraei Orationes viginti duae. Al-
tenb. 1741. 8. Diss. epist. de vita D. Chr.
Loeberi. Jenae 1742. 4. *Ulrich Huberi de
jure civitatis libri III. cum Commentariis N. Cph.
de Lynker, nova de scriptis Lynkerianis praefati-
one adornati. ibid. 1752. 4. B. G. Struvi
intro-***

Introductio in notitiam rei litterariae, cum obser-
 vationibus variorum & suis. Francof. & Lips.
 1754. 8. Acta depositionis Wenceslai &
 electionis Ruperti, Regum Romanorum, quae
 Ulricus Obrechtus ex Archivo Argentoratensi sub
 inscriptione adparatus juris publici edidit, ob ra-
 rissimam & praestantiam denuo emissa. Jenae
 1754. 4. D. de Hubertino clerico Crescen-
 tinate, elegantiorum litterarum Sec. XV. in Italia
 instauratore. *ibid.* 1759. 4. * *Briefe der*
Milady Juliane Catesby an die Milady Henriette
Comptey, ihre Freundin, von der Madams Ricco-
boni; aus dem Franz. ebend. 1761. 8. Ba-
lingbrooke's Briefe; aus dem Engl. Leipz. 1764. 8.
R. Steele Bibliothque des Dames avec la vie de
 l'Auteur par l'editeur. 3 Tomes. Jen. 1766. 8.
Paul Risi animadversiones ad criminalem juris-
 prudentiam pertinentes, juxta exemplar Mediola-
 nense. *ibid.* 1771. 8. Editio 3 emendata, cum
 nova praefatione ejusdem argumenti & b. ill.
Heimbürgii, Jcti, Diss. de furto armato. *ibid.*
 1790. 8. *Vollständiges Register über die*
Wahlkapitulation des jetzo glorw. reg. röm. Kai-
ser Joseph II., welches nach dem Moserischen, so
derseibe auf Befehl und zum Gebrauch des kaiserl.
Reichshofraths über die kais. Wahlkap. Franc. I,
zu gleichmässigen Gebrauch, wie auch allgemeinen
Nutzen eingerichtet, ebend. 1774. 8. Neueste
Juristenbibliothek. 1stes Quartal. ebend. 1774. 8.
Hellfelds Opuscula & Dissertationes juris civilis
 privati. *ibid.* 1775. 4. *Abgenöthigte Ver-*
theidigung wider Hrn. Professor Schotts zu Leip-
zig zudringliche Kritik. Frankf. und Leipz. . . .
Memoria, divi manibus Christ. Gottl. Buderii,
Doct. & Prof. P. O. &c. dicata & consecrata &
in lucem emissa publicam. Jenae 1788 (eigentl.
 1787). 8. *Joh. Augusti Hellfeldi*, Jcti ordi-
 narii, Opuscula juris canonici, criminalis, feu-
 dalis & publici, quibusdam scriptis minoribus &
 rarioribus illustrum & celeberrimorum Jctorum
 aucta & edita. *ibid.* 1789. 4.

FISCHER

FISCHER (Johann Christian 4) *Winkhändler zu Markt Breit in der gefürsteten Grafschaft Schwarzzenberg im Fränkischen Kreis: geb. zu . . . SS.* Der Fränkische Weinbau und die daraus entstehende Produkte, patriotisch und physikalisch beschrieben. Markt Breit 1782. 8. Neue Auflage. Nürnberg 1787. 8. *Gründlicher Unterricht von erstaunlicher Erhöhung des Ertrags der Feldgüter, vornemlich vermittelt künstlicher Wiesen. . . . Der erhöhte Ertrag der Feldgüter durch wohl angelegte künstliche Wiesen, nach den Grundsätzen Franz Home, Miraudot und Schubart von Kleefeld; nebst einer Abhandlung von Steinkohlen, die nicht rauchen, zum Nutzen und Gebrauch der Landwirthe entworfen und herausgegeben. Jena 1788. 8. (ist eine umgearbeitete Ausgabe des vorhergehenden Buches).

FISCHER (Johann Friedrich) *M. der Phil. außerordentl. Professor der alten Litteratur, des kleinen Fürstencollegiums Kollegiat und Rektor, an der Thomaschule zu Leipzig: geb. zu Coburg am 10 Oktober 1724. SS.* D. de ara pacis. Lipsiae 1749. 4. Super loco quodam Epistolae S. Pauli ad Hebraeos. ibid. eod. 4. Libellus animadyersionum, quibus Jac. Welleri grammatica graeca emendatur, suppletur, illustratur. ibid. 1750-1753. 8. Ch. Stockii clavis N. T. & V. T. ibid. 1752 & 1753. 8. Aeschinis Socratici dialogi III. ibid. 1753. 8. — Editio II, ibid. 1766. 8 maj. — tertium edidit, ad fidem codd. MSS. Vindob. Medic. Aug. & lib. edit. Platonis Stobaeique veterum denuo recensuit, emendavit, explicavit indicemque verborum Graecorum copiosissimum adjecit. ibid. 1786. 8 maj. — Editio IV. Misniae 1788. 8 maj. Jo. Leusdenii de dialectis N. T. singulatim de ejus ebraeis, libellus auctus. 1754. 8. Anacreontis carmina, cum notis G. Baxteri, H. Stephani, & Tan. Fabri, acc. duo Sapphus Odaria atque Theocriti anacreonticum in mortuum Adonin. Lips. 1754. 8. — iterum edidit.

edidit. ibid. 1776. 8. — *tertium* edidit, varietatemque lectionis atque fragmenta cum suis animadversionibus adjecit. ibid. 1793. 8 maj. *Gr. Paforis* Lexicon manuale N. T. emendatum & auctum. ibid. 1755. 8. *Sigm. Frid. Dresfigii* Commentarius de verbis medicis N. T. nunc primum editus. Addita est praeter *L. Kusteri* libellum, *Jo. Clerici* diss. de eodem genere verborum graecorum, e lingua francogallica conversa. ibid. 1755. 8. *Morridis* Atticistae λεξεις Αττικων και εληνων & *Timaei Sophistae* λεξικον περι των παρος πλατων λεξεων. ibid. 1756. 8. *Welleri* Grammatica graeca. ibid. 1756. 8. Editio nova. ibid. 1780. 8. *Fustini* historiae Philippicae, cum *J. G. Graevii* & *J. F. Gronovii* animadversionibus, & libello varr. lect. ibid. 1757. 8. *Clavis* reliquiarum versionum graecarum V. T. Aquilae, Symmachi, Theodotionis, quintae, sextae & septimae specimen. ibid. 1758. 8. *P. Ovidii Nasonis* opera, cum notis N. Heinssii, curavit & indicem adjecit. ibid. 1758. 8. *C. Nepos* cum animadversionibus *J. A. Bosii*, & libello variarum lectionum. ibid. 1759. 8. *Axiochus* gr. recensuit, & notis illustravit. ibid. 1759. 8. *Platonis* Dialogi quatuor, cum varietate lectionis, & animadversionibus criticis. ibid. 1759. 8. 1770. 8. Editio III. ibid. 1783. 8. *Observationes* criticae in Malachiam. ibid. 1759. 4. *L. A. Florus* ex recensione *J. G. Graevii*. ibid. 1760. 8. *Epistolae* virorum quorundam doctorum ad J. A. Bosium e bibl. Coll. Paul. ibid. 1760. 8. *Palaeophatus* de incredibilibus, c. animadvers. & indice. ibid. 1761. 8 maj. — ed. altera. 1770. 8 maj. — *tertium* edidit. ibid. 1772. 8 maj. — *quartum* edidit. ibid. 1777. 8 maj. — *quintum* edidit, denno recensuit, indicemque verborum Graecorum adjecit. ibid. 1786. 8 maj. — *sextum* edidit, ad fidem cod. MS. Mosquensis aliorumque & libri Aldini denuo recensuit, emendavit, explicavit. — Accedunt Pro-
lusio-

lusiones IV. in Palaephatum, una cum orationibus duabus. *ibid.* 1789. 8 maj. D. versionibus graecis V. T. literarum hebraicarum magistris. 1762. 4. Oratio de Joachimo Camerario, grammatico pariter atque theologo excellenti. 1762. 4. *Theophrasti* characteres, cum animadversionibus & indice. Acc. Comm. *J. Casauboni*. Coburgae 1763. 8. Selectae e profanis scriptoribus historiae, recensuit, & praefationem adjecit. 1765. 8. Nova editio. *ibid.* 1777. 8. Editio emendata. *ibid.* 1784. 8. Exodi particula, & Leviticus, graece, e cod. MS. Bibliothecae collegii Paullini Lipsiensis. 1767. 8. Numeri & particula Deuteronomii e cod. MS. Coll. Paull. Lips. 1768. 8. *Platonis* Cratylus & Theaetetus, cum animadvers. Lips. 1770. 8. *Jani Cornarii* Eclogae in Dialogos Platonis omnes nunc primum editae. Accesserunt praefationes Aldi Manutii, Sim. Grynaei Marcique Hopperi editioni Dialogorum Platonis Venetae & Basileensi utrique praemissae. 1771. 8. Prolusiones, quibus libellus Palaephati de incredibilibus emendatur, explicatur, vindicatur. 1771. 8. Prolusiones XXXIII de vitiis Lexicorum N. T. 1772-1790. 4. *Zusammen gedruckt mit einem vierfachen Index unter dem Titel:* Prolusiones de vitiis Lexicorum Novi Testamenti, separatim antea, nunc conjunctim editae, multis partibus auctae multisque in locis emendatae. Lips. 1791. 8 maj. Prolusiones de versionibus graecis librorum V. T. literarum hebraicarum magistris; accessit prolusio, qua loci nonnulli Versi. Grr. oraculorum Malachiae illustrantur. *ibid.* 1772. 8. Rhetores selecti, Demetrius Phalereus, Tiberius Rhetor, Anonymus Alexandrinus. Demetrium emendavit, reliquos e MSS. edidit, & Latine vertit, omnes notis illustravit Tho. Galeus. Iterum edidit, varietatemque lectionis Aldinae adjecit J. F. F. *ibid.* 1773. 8. Progr. quo loci nonnulli librorum N. T. e versionibus graecis, maximeque

5te Ausg. 2ter B. 2 Alexan-

Alexandrina, praeulorum Malachia illustrantpr.
1773.

Λκταρεῖς περὶ ενεργειῶν καὶ πα-
θῶν τῆς ψυχῆς πνεύματος καὶ τῆς δια-
λογισμῶν β', quorum alterum e Paris. exemplo Mar-
tini Juvenis, alterum e Cod. Monacensi cum va-
riet. lect. nunc primum in Germania edidit. ibid.

1774. 8. Progr. de chaldaicis Onquelosi Jo-
nathaeque versionibus V. T. litterarum hebr.
scientiae intelligentiaeque librorum divinorum
adjutricibus. ibid. 1774. 4.

Platonis dia-
logi tres, graece, animadversionibus criticis illu-
strati. ibid. 1774. 8.

Prolusio I. de ver-
sione librorum divinorum V. T. vulgata, verae
legitimaeque rationis hebraea in latinum conver-
tendi magistra. ibid. 1775. 4.

Oratiuncula octo de virtutibus & ornamentis Ernesti Pii,
Saxoniae Principis, atque Viti Ludovici Sequen-
dorfii, ejus amici, Lipsiae in Schola Thomana
recitatae; accessere oratiunculae duae aliae in
eadem schoia habitae, editae a J. F. F. ibid.
1777. 8.

Joh. Vorstii de Hebraismis N. T.
Commentarius. Accessere praeter ejusdem cogi-
tata de stylo N. T. & Diatribe de adagiis N. T.
Horatii Vitringae Animadversiones ad Commen-
tarium de Hebraismis N. T. Curavit J. F. Fischer.
ibid. 1778. 8.

Prolusiones quinque, in qui-
bus varii loci librorum divinorum utriusque Tes-
tamenti eorumque versionum veterum, maxime
Graecorum, explicantur atque illustrantur. Ac-
cessit Commentatio super loco quodam epistolae,
quae inscribitur ad Hebraeos. ibid. 1779. 8 maj.
Oratiunculae quinque, quibus disciplina schola-
rum antiqua cum nova aetatis nostrae confertur.
ibid. 1787. 8 maj.

Supplementorum Com-
mentarii Joh. Vorstii de Hebraismis Novi Testa-
menti Specimina III. ibid. 1790-1792. 4. Epi-
stolae virorum doctorum quorundam ad Erdm. Rud.
Fischerum, Theol. Coburg. editae. ibid. 1791. 8 maj.
Progr. Platonis Cratylus, Graece & Latine, an-
notationibus criticis & grammaticis illustratus.
Particula I-VIII: ibid. 1791-1795. 4.

Joan-
nis

mit *Erudendi* de dialectis N. T. singulatum de ejus
Hebraeis libellus singularis, iterum editus. Ac-
cessit *Joh. Vorstii* Commentariolus de Adagiis
N. T. Hebraeis. ibid. 1792. 8 maj. — *Hat die*
zu Leipzig 1775 gedruckte Ausgabe der Geßneri-
schen Chrestomathiae Ciceronianae besorgt. —
Vergl. *Hörlesii* Vitt, philol. T. I. p. 254-264.

von FISCHER (J... F...) . . . zu . . . geb. zu . . .
§§. Freymüthige Gedanken über Wucher und
Wuchergetetze. Wien 1790. gr. 8.

FISCHER (Johann Georg) *D. der AG. und Landphysi-*
kus zu Saalfeld: geb. zu . . . §§. Unterricht,
wie man bey einer grassirenden Ruhr seine Ge-
sundheit erhalten und verwahren, die Ruhr er-
kennen und heben könne. Nebst einem Anhang
von der von A. 1757 bis 1759 grassirenden epide-
mischen Seuche. Frankf. und Leipz. 1766. 8.

FISCHER (Johann Heinrich r) *D. der AG. und seit 1792*
Nassau-Weilburgischer Hofrath und Leibarzt,
seit 1795 aber geheimer Rath zu Weilburg (vor-
her seit 1782 außerordentlicher, seit 1786 aber
ordentlicher Professor der AG. auf der Universi-
tät zu Göttingen): geb. zu Coburg am 11 Julius
1758 oder 1759. §§. *D. inaug. de cerebri ejus-*
que membranarum inflammatione & suppuratione
occulta. Gotting. 1781. 4. Progr. *de mor-*
bis cutaneis Specimen I. ibid. 1785 4. *Ge-*
nera morborum Cullenii, juxta quartam ac novis-
simam nosologiae methodicae editionem. ibid.
1786. 8 maj. — Summarische Auszüge aus den
Tagebüchern des königlichen klinischen Instituts
zu Göttingen; in *Baldingers medicin. Journal*
St. 17. 1787. und in dessen *neuem Magaz.* B. 10.
St. 3. S. 226-229 (1788). — Vergl. auch *Püt-*
ters Gesch. der Univ. Göttingen Th. 2. §. 116;
und *Grüners* Beschreibung des Fürstenthums Co-
burg Th. 3. S. 136 u. f.

FISCHER (Johann Heinrich 2) *Lehrer am fürstlichen Waisenhaus zu Braunschweig*: geb. daselbst am 9 May 1757. §§. * Herrman und Emilie; ein Trauerspiel. . . . * Lindor und Life; ein Singpiel. . . . * Clementine von Entragues, oder die Belagerung der Stadt Anigny; ein Schauspiel. Hildesheim 1779. 8. Moralische Erzählungen; ein Wochenblatt. Holzmin- den 1785. 8. *Gab in Gesellschaft des Kan- didaten der Theol. Lieffers heraus*: Das neue Blatt; eine Wochenschrift. Braunschw. 1791. 1792. 8. * Umständliche Nachricht von der erschrecklichen Ermordung. Sr. — des Königs von Schweden, mit Ankerströms Silhouette. (ebend.) 1792. 8. Todten-Opfer, dem Andenken Ferdinands des Guten dargebracht. ebend. 1792. 4. Opfer zur Feyer des zwölften Januars, Sr. — dem Herzog Ferdinand dargebracht. ebend. 1792. 8. * Ednard von Edelwangen; eine Geschichte aus den Zeiten der Vehmgerichte. 2 Theile. ebend. 1793. 8. — Einige Reden fürs Theater, Pro- loge und andre dramatische Aufsätze, sowohl in den Ephemeriden der Litteratur und des Theaters, als auch im Theaterkalender. — Gedichte in verschiedenen Almanachen, und viele Gelegen- heitsgedichte. — Aufsätze und Uebersetzun- gen in den Braunschw. gel. Beyträgen. — Ar- beitet an einigen andern periodischen Schriften.

FISCHER (J... H...) zu geb. zu §§. Praktischer Briefsteller für alle Fälle des ge- meinen Lebens. Wien 1790. 8.

FISCHER (Johann Jakob) *M. der Phil. und Pfarrer zu Metterzimmern im Württembergischen* seit dem 3 Okt. 1783: geb. zu Bietigheim an der Enz im Württembergischen am 25 Sept. 175 . . §§. Diff. de eo, quod iustum est circa relaptos dijudican- dos, corripiendos, & emendandos ad Hebr. X, 26-29. Tubing. 1774. 4. * Briefe an mei- nen Freund zu O. . . . über die Reise des Grafen von

von Falkenstein nach Frankreich. Ulm 1777. 8.
 * Paschals zehnjährige Gefangenschaft in Bünden;
 aus dem Lateinischen übersetzt. Chur¹ 1779. 8.
 Biographie Rudolph des Ersten teutschen Kaisers
 nach dem Interregno, Grafen zu Habsburg. Tü-
 bingen 1784. 8. Praktische Erklärungen über
 die Apostelgeschichte. Stuttgart 1784. 8.

FISCHER (Johann Karl) M. und seit 1793 außerordent-
 licher Professor der Phil. auf der Universität zu
 Jena: geb. zu Alsfeldt im Weimarischen am 5 Dec.
 1760. SS. D. inaug. de natura, constitutione &
 usu logarithmorum. Jenae 1788. 4. An-
 fangsgründe der Arithmetik zu Vorlesungen und
 zum Unterrichte der studirenden Jugend, wie
 auch zum Gebrauche für Kaufleute und Oekono-
 men, entworfen. ebend. 1789. 8. Kurze
 und deutliche Anleitung zur allgemeinen Rechen-
 kunst, welche nicht nur die gemeine Algebra,
 sondern auch die Differenzial- und Integralrech-
 nung enthält. ebend. 1791. 8. Anfangs-
 gründe der reinen Mathematik, oder die gemeine
 und höhere Rechenkunst, Geometrie, ebene und
 sphärische Trigonometrie, zum Gebrauch der
 Vorlesungen. Mit 6 Kupfertafeln. ebend. 1792. 8.
 Anfangsgründe der mechanischen Wissenschaften;
 oder: die Statik, Hydrostatik, Aërometrie, Me-
 chanik, Hydraulik und Maschinenlehre; zum Ge-
 brauch der Vorlesungen aufgesetzt. Mit 6 Ku-
 pfer tafeln. ebend. 1793. 8. Anfangsgründe
 der optischen und astronomischen Wissenschaften,
 oder die Optik, Perspektiv, Dioptrik, Katoptrik,
 Astronomie, Geographie, Chronologie und Gno-
 monik; zu Vorlesungen aufgesetzt. ebend. 1794. 8.
 Anfangsgründe der höhern Geometrie; zum Ge-
 brauch der Vorlesungen. Mit Kupfern. ebend.
 1796. 8.

FISCHER (Johann Karl Christian) Schauspieler bey der
 Spenglerischen Truppe zu Prag (vorher privatirte
 er zu Schwerin, nachdem er mehrere Jahre hin-

durch eine Schauspielergesellschaft dirigirt hatte):
 geb. zu Leipzig am 13 Oktober 1752. §§. * Briefe
 an seine Lieben. 1stes Bändchen. . . . 1776. 8.
 Güfrowisches Wochenblatt. 1781. 8. Ideale
 menschlicher Güte; ein Schauspiel für Kinder.
 Rostock 1781. 8. Gellerts Denkmahl; Epi-
 log mit Sang und Tanz (verschiedentlich ge-
 druckt). 8. Persens; ein musikalisches Mo-
 nodrama (verschiedentlich gedruckt). 8. * Pre-
 digten für Schauspieler. Lübeck 1788. 8. Quid
 de Officiis & Amoris erga inimicos Graecis & Ro-
 manis placuerit, exposuit. Halas 1789. 8. —
 Scenen aus seinem Trauerspiele; die Nonne, oder
 am Vater wirds gerächt; in (Diez) *Beiträgen*
 zum Theater u. s. w. B. I (Stendal 1785. 8).
 Warum hat Teutschland noch kein Nationalthea-
 ter, das ist, kein Theater teutscher Sitte und
 Denkungsart? *ebend.* Auszug aus dem Tage-
 buch meiner Reise; *ebend.* — *Aufsätze im*
Theaterkalender, Litteratur- und Theaterjournal
und Cramers musikalischem Magazin. — Vergl.
Koppe's Jetztl. gel. Meckl. St. III. S. 108-121.

FISCHER (Johann Leonhard) *M. der Phil. D. der AG.*
 seit 1789 und ordentlicher Professor der Zerglie-
 derungs- und Wundarzneywissenschaft auf der
 Universität zu Kiel seit 1793 (vorher seit 1792
 außerordentlicher Professor der AG. und seit 1786
 Profektor zu Leipzig): geb. zu Culmbach 1760.
 §§. *P. C. F. Werneri vermium intestinalium*
brevis expositio. Continuatio secunda, post mor-
tem auctoris edita & animadversionibus atque
Tab. II aeneis aucta. Cum tab. IV ad nat. pict.
Lips. 1786. — Continuatio tertia &c. ibid.
1788. 8. D. Observationes de oestru ovino
atque bovino factae. Cum figg. aen. ibid. eod. 4.
Taeniae hydatigenae in plexu choroideo inventae
historia; accedunt nonnullae alius argumenti de
vermibus intestinalibus observationes. ib. 1789. 8.
Neurologiae generalis tractatus, descriptio anat-
mica nervorum lumbalium, sacralium & extremi-
tatum

datum inferiorum; cum quatuor tabulis linearibus
& quatuor adumbratis. ibid. 1791. fol. maj.
Anweisung zur praktischen Zergliederungskunst,
nach Anleitung des Thomas Pole Anatomical In-
structor. Mit 13 Kupfert. Leipz. 1791. gr. 8.
Anweisung zur praktischen Zergliederungskunst;
die Zubereitung der Sinnwerkzeuge und der Ein-
geweid; mit 6 Kupfertafeln. ebend. 1793. gr. 8.

FISCHER. (Johann Ludwig) *Prediger der lutherischen*
Gemeine zu Triest (vorher Hofmeister daselbst):
geb. zu Rentlingen . . . §§. Versuch einer
neuen und richtigen Erklärung der Stelle Röm. 8.
19-24. Nürnberg 1777. 8.

FISCHER (Johann Nepomuck) *D. der Theol. privati-*
sirt seit einigen Jahren zu Frankfurt am Mayn
(war seit 1786 Hofastronom auf der Sternwarte
zu Mannheim; nachdem er seit 1781 kurfürstl.
Pfalzbayrischer wirklicher geistlicher Rath und
ordentlicher Professor der Mathematik auf der
Univesität zu Ingolstadt gewesen war): *geb. zu*
Miesbach in der Grafschaft Hohenwaldck in
Bayern am 5 März 1749. §§. Theorie des
Schielens, veranlaßt durch einen Aufsatz des
Grafen von Büffon über eben diesen Gegenstand.
Ingolst. 1781. 8. * Predigt von dem christ-
lichen Märtyrerfinne, am Festtage des merkwür-
digen Märtyrers Johann von Nepomuck gehalten.
München 1784. 8. Beweis, daß das Glo-
ckenläuten bey Gewittern mehr schädlich als
nützlich sey. Nebst einer allgemeinen Untersu-
chung sichter und unsichter Verwahrungsmittel
gegen die Gewitter. ebend. 1784. 8. * Ue-
ber den Unstern im Aprilmonat dieses Jahrs; ein
Blatt zum Lesen und Lachen in der Carneval.
ebend. 1784. 8. * Freywillige Abbitte an
den münchenerischen Kalendermacher, Herrn *Mo-*
nifius Vogelius und seinen Ordensbrüdern, von
dem Verfasser des Unsterns im April. ebend.
1784. 8.

FISCHER (Johann Traugott) Bruder von Ernst Gottfried und Gottlob Nathanael; *privatirender Gelehrter zu Halberstadt* seit 1788 (vorher Konventual und Lehrer am Kloster U. L. F. zu Magdeburg): *geb. zu Saalfeld am 22 Januar 1752.* §§. Preussens und Frankreichs Revolution; eine Vorlesung in der litterarischen Gesellschaft zu Halberstadt zu der jährigen Feyer des Geburtstags Friedrichs des Einzigen den 24. Jan. 1793. Halberstadt 1794. 8. — Friedrich der Zweyte, bey der Jahresfeyer seines Todes; in v. Archenholtzens *neuen Litt. und Völkerkunde* 1788. St. 7. S. 25-37. — Ueber die Luftschiffahrt; in *den gemeinnütz. Blättern von der litter. Gesells. in Halberstadt* 1788. St. 18. S. 276-288. St. 19. S. 289-304. und St. 20. S. 305-320. — * Ueber das Eigenthümliche der Preussischen Monarchie; im *Berlin. Journal für Aufklärung* B. 2. St. 1. S. 54-75 (1789). * Ueber einige ruhmvolle Eigenthümlichkeiten des Preussischen Staates, (eine Fortsetzung des vorigen); *ebend.* B. 3. St. 2. S. 148-161. — Ueber Friedrichs und des Preussischen Staats Einfluss auf den menschlichen Geist, eine Vorlesung; in *den neuen (Halberst.) gemeinn. Blätt.* 1793. St. 16. S. 243-259.

FISCHER (Johann Wilhelm) *vierter Diakonus an der Hauptkirche zu St. Elisabeth in Breslau* seit 1791: *geb. zu . . .* §§. * *Neues Spruthbuch, oder Sammlung auserlesener Bibelstellen über die gewöhnlichen Sonn- und Festtagevangelien, mit erläuternden Erklärungen für Volksschulen.* Leipzig 1789. 8. Neue, vermehrte Auflage. *ebend.* 1792. 8. *Festpredigt, am ersten Ostertage 1794 gehalten und auf Verlangen dem Druck übergeben.* Breslau 1794. gr. 8. *Rede bey der Taufe der ehemaligen Jüdin Hanna Simon, welche den Namen Friederike Eleonore Dorothea Redlichen erhielt, am 17 Junius 1794 in der Haupt- und Pfarrkirche zu St. Elisabeth gehalten.* *ebend.* 1794. 8. *Die Geschichte der*
Lei-

Leiden und des Todes Jesu, charakteristisch dargestellt für gebildete Leser. Leipz. 1795. gr. 8.

FISCHER (Karl) *M. der Phil. zu Schleitz im Voigtlande*: geb. zu . . . **SS.** Ueber Cüstine. . . . Dritte Auflage. Jena 1793. 8. — Aufsätze in den Revolutions-Almanachen.

FISCHER (Karl Benjamin) *königl. Preuss. Kriegsrath, hält sich bald zu Berlin, bald zu Tschiskey im Wohlauischen Fürstenthum auf*: geb. zu Landeshut in Schlessen am 12 Jan. 1731. **SS.** An die Hrn. Landpastoren des Wohlauischen Fürstenthums. Berlin 1773. 8. Erste Fortsetzung der Landpredigerbibliothek in Tschiskey, für das J. 1774. Glogau. 8. — Vergl. *Streits* alphab. Verzeichniss.

FISCHER (Karl Friedrich) *Assessor bey der kurmärkischen Kammer zu Berlin seit 1795 (vorher Professor der Geschichte am adelichen Kadettenkorps)*: geb. zu Königsberg in der Neumark am 25 Septemb. 1766. **SS.** Gab mit KIESEWETTER heraus: Neue philosophische Bibliothek. 1 Heft. Berlin 1794. 8. (Von ihm ist darin: Auszug aus Platners philosophischen Aphorismen, mit Anmerkungen). — Briefe eines Reisenden, das adeliche Kadettenkorps in Berlin betreffend; in *Brunns Magazin zur Kenntniß des physischen und politischen Zustandes von Europa* B. 2. St. 1 (1793). — Bruchstücke aus der Geschichte; in der neuen Bildergallerie Th. 1.

FISCHER (Karl Tranggott) Bruder von Joach. G. S. *kurfürstl. Sächsischer Stift- Meissnischer Registrations- und Konsistorialsekretär zu Wurzen seit 1790 (vorher Kreisamtsaktuar zu Leipzig)*: geb. zu Golzen in der Niederlausitz am 20 Dec. 1736. **SS.** Abhandlung von der summarischen Vernehmung im peinlichen Proceß. Leipz. 1789. 8.

FISCHER (Leopold). *vormals Jesuite zu Wien*: geb. daselbst am 28 März 1703. §§. *Brevis notitia veteris urbis Vindobonae*. Vindob. 1764. 4. *Erkennung an den Leser der Abhandlungen von den historischen Streitfragen des P. Matth. Fuhrmanns*. 1764. 8. *Notitia veteris urbis Vindobonae*, Ed. alt. P. I - IV. Vind. 1767-1770. 8. *Drey Supplemente zu diesem Werk* kamen 1771, 1772 und 1775 heraus.

FISCHER (Philipp). *M. der Phil. und D. der AG. kurfürstl. Pfalz-bayrischer Medicinalrath und Leibarzt, wie auch Beysitzer des medicinischen Conciliums, und Professor der AG. auf der Universität zu Ingolstadt*: geb. zu . . . §§. *D. an deligatio funiculi umbilicalis in neonatis absolute necessaria sit?* Ingolst. 1777. 4. *Von dem Geiste der Beobachtung in natürlichen Dingen; eine akademische Vorlesung*. München 1782. 4. *Von den Gebrechlichkeiten des menschlichen Verstandes; eine Rede*. Ingolstadt 1790. 4.

FISCHER (Reinhold). *Pfarrer zu Grunau in Preussen*: geb. zu Kauen . . . §§. *Abhandlung von der christlichen Kirche*. Königsberg 1776. 8. *Ein von Gott beschämter Sünder; eine Predigt über Luc. 5, 1 - 11*. ebend. 1776. 8.

FISCHER (Romanus). *D. der Theol. Prior des Augustinerklosters in der Schwäbischen Reichsstadt Weil* (vorher Prior des Augustinerklosters zu Mainz; und vor diesem 1773 und 1774 Prior des Augustinerklosters und ordentl. Professor der Theol. zu Erfurt): geb. zu Königshofen in Grabfeld 1728. §§. *Epitome philosophiae eclecticae*. Moguntiae 1763. 8. *Diversitas auxiliorum in statu innocentiae & naturae lapsae*. ibid. 1764. 8. *Honorius Papa in synodo Gen. VI. vere & iuste condemnatus*. ibid. 1767. 8. *Vollständiges nach der Jahrszeiten wohl eingerichtetes Gebetbuch*. Bamberg und Würzburg 1773. 8. *Laudatio*

do funebri Emerici Josephi, Archiepiscopi & Electoris Mogunt. Erf. 1774. fol.

de la FITE (Johann Daniel) *französisch-reformirter Prediger im Haag: geb. zu Holzappel im Anhalt-Schaumburgischen 1719. SS. Arbeitet 22 Jahre lang an der Bibliothek des Sciences & des beaux Arts (à la Haye) und schrieb sie mehrere Jahre hindurch fast allein mit seiner im J. 1794 verstorbenen Frau. — Verschiedene Schriften und Uebersetzungen ohne seinen Namen. — Mit seiner Frau gemeinschaftlich übersetzte er: * Essais physiognomiques de M. J. C. Lavater (traduits de l'Allemand). Vol. 1 & 2. Avec Estampes. à Zurich 1782-1783. gr. 4.*

XIX. (Christian Gotthelf) *geb. zu SS. Abriss der kurfürstlichen Kirchen- und Consistorienverfassung nach der gegenwärtigen Eintheilung in Diöcesen. 1ster Theil. Schneeberg 1795. — 2ter Band. ebd. 1796. 8.*

XXI. MILLNER (Placidus) *Benediktiner, Professor Canonum und Astronomus, wie auch Regens der k. h. Akademie zu Kremsmünster und der höhern Klassen Dekan: geb. zu Achleuten in Oestreich am 27. May 1721. SS. Reipublicae sacrae origines divinae. Styriae 1756. 4. Meridianus speculae astronomicae Cremifanensis. ibid. 1765. 4. Decennium astronomicum, continens observationes praecipuas ab a. 1765 ad a. 1775 in specula Cremifanensi factae, una cum calculis, quibus partim ad tabulas astronomicas novissimas referuntur, partim ad definiendam longitudinem & latitudinem ipsius speculae applicantur, adjectis insuper variis adnotationibus, cum ad theoriam, tum ad usum calculorum astronomicorum accommodatis. 1775. 4. Acta astronomica Cremifanensis, divisa in duas partes, quarum prior observationes ab a. 1776 ad a. 1791, earum calculos & comparationes cum tabulis, posterior*

vero

vero exercitationes seu enodationes variarum materiarum astronomicarum complectitur. Cum figg. Styriae 1791. 4. — Acta astronomica Cremifanensia, divisa in duas partes &c. Cum figg. Styriae & Lips. 1793. 8 maj. — Einige Beobachtungen der Kometen 1769 und 1771; in *Ephem. Astron.* 1773. — Description de l'Observatoire de Cremsmünster; in Bernoulli's *Lettres sur divers sujets* T. I. p. 56. — Auszug aus seinen Aufsätzen über diese Sternwarte; in *der Bernoullischen Sammlung kleiner Reisebesch.* B. 4. — Beobachtung und Berechnung der beyden Sonnenfinsternisse vom 24 Jun. 1778 und vom 13 Jun. 1779; in *Bodens astronom. Jahrbuch für das J.* 1785. S. 157 - 161. — Neuer Versuch, den Unterschied des Mittagszirkels zwischen Berlin und Kremsmünster zu finden; *ebend. für das J.* 1786. Beobachtung des neuen Planeten zu Kremsmünster; *ebend.* — Beobachtung des Durchgangs des Merkurs am 12 Nov. 1782 und des neuen Planeten; *ebend. für das J.* 1787. S. 201 - 202. — Untersuchung der Elemente der wahren Laufbahn des neuen Planeten; *ebend.* S. 247 - 249. — Ueber die Bahn des Uranus, Beobachtungen dieses Planeten und Vergleichung derselben mit der Theorie, nebst andern astronomischen Beobachtungen; *ebend. für das J.* 1788. S. 197 - 202. — Tafeln für den Uranus; *ebend. für das J.* 1789. — Beobachtungen des Uranus und der Verfinsterungen des Jupiterstrabanten im Jahr 1785; nebst verschiedenen astronomischen Bemerkungen; *ebend.* S. 138 - 141. — Beobachtungen des Durchgangs des Merkurs durch die Sonne am 4 May 1786, des Uranus und einiger Verfinsterungen der Jupiterstrabanten im Jahr 1786; *ebend. für das J.* 1790. — Beobachtungen und Berechnungen der Sonnenfinsternisse vom 15 Jun. 1787 und 4 Jun. 1788, des Uranus, der Jupiterstrabanten, der Bedeckung des Jupiters vom Monde u. s. w. im Jahr 1788; *ebend. für das J.* 1791. S. 221 - 224. — Astronomische Beobachtungen in den
Jah-

Jahren 1789 und 1790 angestellt und deren Vergleichung mit den Tafeln; *ebend. für das J. 1793. S. 185 - 188.* Ueber die Tafeln vom Uranus und neue Elemente der Bahn dieses Planeten; *ebend. für das J. 1794. S. 158 - 160.* Astronomische Beobachtungen nebst ihren Folgerungen; *ebend. S. 242 - 243.* — Beobachtung der Erscheinung des Merkurs in der Sonne im May 1786; *im 1sten B. der oberrheinischen Beytr. 1787.*

FLACHO (Johann Konstantin) *SS. Theol. Lic. & S. Can. Candidat. Pfarr-Rektor zu Mürsburg und Regens des fürstbischöfl. Costanzischen Seminarii Clericarum secularium ad S. Bartholomaeum daselbst: geb. zu Sallmannsweil am 8 May 1728.* *SS. Meditationes sacrae pro quovis anni die. Partes III. Constantiae 1789 - 1790. 8.*

FLACHSLAND (J. . . C. . .) *D. der AG. und markgräfl. Badenscher Landphysikus zu . . . geb. zu . . .* *SS. Ueber eine gallichtfaule Epidemie. Frankf. 1792. 8.*

***) FLAMMENBERG** (Lorenz) . . . zu . . . geb. zu . . . *SS. Der Geisterbanner; eine Wundergeschichte aus mündlichen und schriftlichen Traditionen gesammelt. Mit einem Titelpuffer. Breslau 1792. 8.*

FLANDER (Samuel Benedikt) *Unterrichter der rechten Stadt Danzig, und seit 1792 Beysitzer des Rechtstädtischen Schöppenstuhls: geb. daselbst am 13 Sept. 1753.* *SS. Standrede auf Fr. A. J. Tannenberg. Danzig 1778. gr. 8.* Rede bey der Gedächtnißfeyer des Herrn Friedr. Aug. Zorn, Freyherrn von Plobsheim, in einer außerordentl. öffentlichen Versammlung der Naturforschenden Ge-

*) Vielleicht ein Pseudonym?

Gesellschaft zu Danzig am 18 Jun. 1789 gehalten. Danzig 1789. 4. — Antheil an den Beyträgen zum Nutzen und Vergnügen für beyderley Geschlecht (Frankf. u. Leipz. 1779. 2 Theile in 8), von denen er Mitherausgeber war. — Vergl. Goldbeck S. 35.

FLATHE (Philipp Jakob) *französischer und italienischer Sprachmeister zu Leipzig: geb. zu . . . SS.*
 * Des Hrn. Marquis von Beccaria unsterbliches Werk von Verbrechen und Strafen; auf das neue selbst aus dem Italienischen übersetzt, mit durchgängigen Anmerkungen des Ordinarius zu Leipzig, Hrn. Hofrath Hommels. Breslau 1778. 8. *Nuovo Dizionario Italiano-Tedesco e Tedesco-Italiano; oder: Neues Italienisch-Teutsches und Teutsch-Italienisches Wörterbuch, vormals von Nic. di Castelli, jetzt aber nach den Werken der Akademie della Crusca und des Hrn. Abtes Francesco de Alberti di Villanova berichtigt und über alle bis jetzt in Teutschland erschienene Wörterbücher bereichert.* Leipz. 1782. gr. 8. *Dizionario nuovo manuale Italiano-Tedesco, & Tedesco-Italiano; oder: Neues Italienisch-Teutsches und Teutsch-Italienisches Wörterbuch auf das genaueste berichtigt. (Auszug aus Castelli Lexikon).* ebend. 1785. gr. 8. *Veneroni's italienischer Sprachmeister, oder italienisch-französisch-teutsche Grammatik, mit allerley wichtigen und nützlichen Zusätzen und Anmerkungen vermehrt.* Frankf. am M. 1789. gr. 8.

FLATT (Johann Friedrich) *M. der Phil. und seit 1792 D. der Theol. außerordentlicher Professor der Phil. auf der Universität zu Tübingen seit 1785, und seit 1792 auch außerordentlicher Professor der Theol. (seit 1792 war er auch Superintendent, Stadtpfarrer und vierter Frühprediger: legte aber 1794 aus eigenem Antriebe diese Stellen nieder): geb. zu Tübingen am 20 Febr. 1759. SS. Diff. theol. in qua argumentum dogmatis de Satisfactione Christi*

Christi ex loco 1 Cor. XV, 17. 18. petitum enu-
*cleatur. Tübingae 1780. 4. * Observationes*
dogmatico-exegeticas ad loca quaedam N. T. gra-
viora. ibid. 1782. 8. Diff. inaug. de Theis-
mo Thaleti Milesio abjudicando. ibid. 1785. 4.
 Vermischte Versuche, theologisch - kritisch - phi-
 losophischen Inhalts. Leipz. 1785. 8. *Com-*
mentatio, in qua symbolica ecclesiae nostrae de Dei-
tate Christi sententia probatur & vindicatur. Got-
ting. 1788. 8. Fragmentarische Beyträge
 zur Bestimmung und Deduktion des Begriffs und
 Grundsatzes der Causalität, und zur Grundle-
 gung der natürlichen Theologie, in Beziehung
 auf die Kantische Philosophie. Leipzig 1788. 8.
 Briefe über den moralischen Erkenntnißgrund der
 Religion überhaupt, und besonders in Beziehung
 auf die Kantische Philosophie. Tübingen 1789. 8.
 * Aktenmäßige Nachrichten von der neuesten phi-
 losophischen Synode und derselben Concordien-
 formel. ebend. 1791 (eigenth. 1790). 8. *Ob-*
servationes quaedam ad comparandam Kantianam
disciplinam cum christiana doctrina pertinentes.
ibid. 1792. 4. Beyträge zur christlichen
 Dogmatik und Moral, und zur Geschichte dersel-
 ben. ebend. 1792. gr. 8. *Huldigungspred-*
igt, gehalten in Tübingen den 4 April 1794.
 ebend. 1794. 8. *Magazin für christliche*
 Dogmatik und Moral. 1stes Stück. ebend. 1796. 8.
 (Von ihm sind darinn: Bemerkungen über das
 Beyspiel Jesu. Bemerkungen über Freyheit
 und absolute Nothwendigkeit). — Etwas über
 die Kantische Kritik des kosmologischen Beweises
 für das Daseyn Gottes; in Eberhards *philos. Ma-*
gaz. B. 2. St. 1. S. 93 - 106 (1789). Antikritik;
ebend. St. 3. S. 384. — Etwas über die Lehre
 der Phariseer von dem Zustande nach dem Tode
 in Beziehung auf einige Stellen des Josephs und
 des neuen Testaments; in Paulus *Memorabilien*
St. 2 (1792). — Recensionen in den Tübingi-
schen gel. Anzeigen, und in Stöcklins Götting.
theologischen Bibliothek.

FLECK (Ferdinand Gotthelf) *D. und seit 1795 außerordentlicher Professor der R. auf der Universität zu Leipzig: geb. zu Fürstenwalde 1765.* §§. *Diff. de jurisdictione feudali in praedia Saxonica & Lusatia seniori extra territorium Saxoniae Lusatiaeque nexu clientelari obstricta non competente.* Lips. 1788. 4. *Diff. inaug. de discrimine inter mutationem & emendationem libelli, jure Romano & Saxonico.* ibid. 1790. 4. *Diff. de jure regio salinarum earumque feudatione.* ibid. 1791. 4. *Diff. de tollendo juriur & obligationum confusione per hereditatis additionem exorta.* ibid. 1792. 4. * (Frid. Guil. Engler) *D. de muneribus publicis.* ibid. 1794. 4. *Pr. Hermeneutices tituli Pandectarum de acquirenda vel amittenda possessione Specimen I & II.* ibid. 1795. 4. *Primae lineae juris feudalis Saxonic.* ibid. 1796. 8.

von **FLECKENBUHL** genannt **BÜRCEL** (Johann Philipp Franz) *Hessen-Casselscher geheimer Etatsminister, Präsident des Oberappellationsgerichts zu Cassel, und Curator der beyden Hessen-Casselschen Universitäten und des Collegii illustis zu Cassel, wie auch Ritter des Hessischen goldenen Löwenordens seit 1780 (vorher Beyitzer am kaiserl. und Reichskammergericht zu Wetzlar, er war auch von 1782 bis 1789 Präsident der Kriegs- und Domainenkammer zu Cassel): geb. zu Cassel am 26 April 1731.* §§. * *Der Wetzlarische Praktikant, oder Anweisung, wie ein auswärtiger Jurist sich den Reichskammergerichtlichen Process vorstellen könne.* Frankf. am M. 1757. 4. — *Ausser einigen gedruckten rechtlichen Bedenken hatte er seit 1750 grossen Antheil an den v. Cramerischen Wetzlarischen Nebenstunden.* — *Vergl. Strieder B. 4., und daraus Weidlich Th. 4.*

FLEINER (Joseph Simpert) *beyder Rechten Licentiat und Rathskonsulent zu Augsburg: geb. daselbst . . .* §§. * *Sind die von dem Collegio Augustano Soc.*
Jesu

Jesu bisher genossenen in territorio Bavarico situirten Stiftungsgüter stante suppressione & extinctione ordinis pro bonis vacantibus, & sic ad fiscum rei sitae devolvibilibus anzusehen und zu benehmen, oder nicht? 1774. fol.

FLEISCHER (Adam Siegmund) . . . zu *Wien*: geb. zu . . . §§. Gedanken über die Selbsterkenntnis, nach dem Grunde der Natur und der hermetischen Weltweisheit, in einem Sendschreiben an wahre Glieder des würdigen Freymaurerordens. . . Neue Auflage. Frankf. und Leipzig 1785. 8. Beschreibung der drey wirkenden Grundeigenschaften der menschlichen Seele, als die Quelle der moralischen Tugenden und der moralischen Gebrechen, wie auch die Mittel, das die moralische Finsterniß durch das moralische Licht kann erkannt, verbessert, überwunden und erhöht werden, und also der Mensch zu einer wahren Ruhe und Zufriedenheit des Gemüths gelangen kann. (*Ohne Angabe des Druckorts*) 1786. . . XII Tabellen zum Unterrichte und zum Gebrauche derjenigen, welche die Grundregeln der französischen Sprache bald lernen und begreifen wollen. Wien 1786. fol. Betrachtungen über Lessings Bruchstücke, den Horus, und die Briefe im Volkston. ebend. 1786. 8. Fernere Betrachtungen über des Horus: Europens neuere Aufklärung und die Bestimmung des Menschen durch Gott. 2ter Band. ebend. 1787. 8.

FLEISCHER (August Albrecht Gottfried) *Konrektor an der Friedrichsschule zu Magdeburg*: geb. zu *Köthen* . . . §§. Leben einiger Staatsminister Friedrichs des Ersten, Königs von Preussen. Magdeb. 1766. 4. Vergleich der hohen Niederkunft Ihro königl. Hoheit der Prinzessin von Preussen mit einer blühenden Aloe, in einer feyerlichen Rede. ebend. 1767. 4.

5te Ausg. 2ter B.

A a

FLEI-

FLEISCHER — In seinen Schriften benutzte er sich **FLEISCHER** (Christian Joseph) *Baccalaureus der Theol. und Licentiat der R. zu Königsgrätz in Böhmen*: geb. daselbst 1731. SS. *Varietas delectans & utilis*. Viennae 1771. 8. *Christiani Jos. Fleischier*, Patricii Regino-Hradecensis, in Universitate Pragensi S. S. Theologiae Baccalaurei, in Universitate Viennensi Juris utriusque Licentii, Laureae Poëticae Imperialis Candidati, Parochiae Dohalicensis Administratoris, Cogitationes Poëticae de modernis plerisque eventibus ordine chronologico ab anno 1768 usque ad annum 1774 collectae & digestae. Reimpresum Pragae 1775. 8. * *Oratio ad Sanctissimam Trinitatem a clero ecclesiastico quotidie devote ac attente recitanda*, praeorante pio quodam Sacerdote Instituta. (Pragae 1777). 8. 2te Auflage. Francofurti & Lipsiae (Pragae), 1782. 8. — *Sein Bildniß in Folio in Kupfer gestochen, worauf außer dem obigen lateinischen Titel auch noch dieses steht*: Saeculi XVIII Panophaeus, Scriptor octo Eruditionum, Inventor.

FLEISCHER (Heinrich Wilhelm) *Kunst- und Buchhändler zu Frankfurt am Mayn*: geb. zu . . . SS. * *Die Wichtigkeit des Buchhandels; eine Rede bey Eröffnung einer Kunstbuchhandlung am 12. Sept. 1791. Frankf. 1791. 8.* * *Ueber bildende Künste, Kunsthandel und Buchhandel in Hinsicht auf Menschenwohl; Glaubensbekenntniß eines Kunst- und Buchhändlers. Freystaat Frankfurt 1792. 8.* *Litterarisch-artistische Anzeigen seiner Kunst- und Buchhandlung. Frankfurt 1793. gr. 4.* — *Plan eines neu zu errichtenden den Wissenschaften und Künsten gewidmeten Leseinstituts inn- und ausländischer Werke, welches bey Wilh. Fl. in Frankfurt am Mayn bald nach geendigter Leipziger Michaelismesse dieses Jahres (1795) wird eröffnet werden; im Journal des Luxus und der Moden 1795. St. 9. S. 425-*

FLEISCHMANN (August Christoph) *M. der Phil.* zweyter und seit 1793 erster Diakonus zu Tübingen: geb. zu Stuttgart am 11 Jun. 1756. SS. Antrittspredigt, am 11 Sonntage nach Trinitatis in Tübingen gehalten. Tübingen 1787. 8. *Interpretatio epistolarum Pauli ad Timotheum & Titum. Vol. I, completens epistolam primam ad Timotheum. ibid. 1793. 8.*

FLEISCHMANN (Johann Martin) *kurfürstl. Sächsischer Oberlandweinmeister zu Dresden* seit 1794 (vorher seit 1792 *kurfürstl. Sächf. Hauskellner*, und vor diesem seit 1775 *Hofgärtner im Palaisgarten zu Dresden*): geb. zu Schwarza im Stollbergischen 1747. SS. Blumenverzeichnis. Dresden 1783. 8. Vermehrte Ausg. 1784. 8. Ueber die Erziehung der Maulbeerbäume und die Beförderung des Seidenbaues, vorzüglich in Kur-sachsen. Dresden 1784. gr. 8. Aufmunterung zum Seidenbau; nebst einem vollständigen Unterricht in allen dazu nöthigen Dingen. Mit Kupf. ebend. 1789. gr. 8. Anmerkungen zu des Ritters Landriani Abhandlung über den Seidenbau; aus dem Italien. ebend. 1792. 8. — Bemerkungen und Vorschläge über die Vertilgung der Kiefferraupe; in den *Dresdner gel. Anzeigen* 1793. St. 37. — Vergl. Klöbs's neuestes gel. Dresden.

FLEMMING (Georg August) *M. der Phil. und privatirender Gelehrter zu Göttingen* seit Ostern 1795 (vorher *Privatdocent bey der Universität zu Rostock*): geb. zu Schwerin am . . . 177. . . SS. Versuch einer Analytik des Gefühlvermögens. Altona 1793. 8. Ueber den Charakter des Menschen. Hamburg 1794. 8. Lehrbuch der allgemeinen empirischen Psychologie. Altona 1796. gr. 8. — Ueber das Schönheitsgefühl; im *Schleswig. Journal* 1792. Jul. S. 310-319. Ueber Menschenwerth; ebend. 1793. May. —

Ueber den Charakter; in Hennings *Genius der Zeit* 1794. Febr. Nr. 2.

FLEMMING (Johann Gottfried) *D. der AG. und Praktikus zu Artern in dem Sächsischen-Antheil an der Grafschaft Mansfeld: geb. zu Oberröblingen bey Sangerhausen am 23. Sept. 1750. SS. D. inaug. de atonia uteri. Lpf. 1776. 4.* Unterricht für angehende Hebammen in Frage und Antwort; nebst einem Anhang von denjenigen Hilfsmitteln, welche gegen die Krankheiten und übeln Zufälle der Schwängern, Gebährenden und Kindbetherinnen angewendet werden können. Leipz. 1778. 8. Hr. *Delaurye* Abhandlung über die Geburten, nebst der Behandlung der Krankheiten der Schwängern, Kindbetherianen und kleinen Kinder; aus dem Franz. übersetzt und mit Anmerk. erläutert. Breslau 1778. gr. 8.

FLESCHIER. S. FLEISCHER (Christian Joseph).

FLIESEN (Ludwig) *kurfürz. Hofkammerrath und Obereinnehmer zu Lautern: geb. daselbst 1712. SS. Abhandlungen in den Bemerkungen der kurfürzlichen physikalisch-ökonom. Gesellschaft vom J. 1770, 1772 und 1775.*

FLÜCKHER (. . .) *Amtmann zu Wiederlahs im Hildesheimischen: geb. zu . . . SS. Nähere Erörterung der in der Vertheidigung des Kanonikus Goffaur erzählten Geschichte, einer vorgeblichen versuchten Bestechung des Worthalters Siemens zu Goslar. Hildesheim 1794. fol.*

FLÖRCKE (F. . . J. . .) *Prediger zu Kittendorf im Mecklenburg-Strelitzschen: geb. zu Bützow am . . . 1766. SS. *Epistel an die Patrioten Mecklenburgs von Schiffbarmachung der Elde. Schwerin 1793. 8.*

FLÜS-

FLÜSSEL (Johann Tranggott) *M. der Phil. Pfarrer zu Niederoderwitz in der Oberlausitz seit 1785 (vorher Pfarrer zu Friedersdorf bey Zittau): geb. zu Volkersdorf in der Oberlausitz am 1 Jan. 1732.*
§§. Gedanken über die Vereheligung Abrahams mit der Sarah. Zittau 1763. 4. Sammlung einiger historischen, kritischen und genealogischen Nachrichten von dem uralten, verdienstvollen, hochadel. und hochfreyh. Geschlechte von Kyau. ebend. 1764. fol. Historische Nachricht von dem Rittergute Giesmannsdorf in Oberlausitz. Görlitz 1765. 4. Genealogie des hochadel. Kyauischen Stammhauses Giesmannsdorf, als des ältesten unter den Kyauischen Stammhäusern in Oberlausitz. ebend. 1766. 4. Genealogie des Kyau-Kemnitzischen Stammhauses. ebend. 1768. 4. Genealogie des hochadel. Kyauischen Stammhauses Friedersdorf. ebend. 1769. 4. Heilige Freude in Gott, als der Herr von Kyau Landesältester wurde. ebend. 1776. fol. — Nachricht von Oberlausitzischen Schuljubiläis in niedern Schulen; in der *Zittauerischen Nachlese* 1765. Eintheilung und Inhalt des M. Abrah. Frenzelischen *Miscpts Historia popular. & rit. Lusat. sup.*; ebend. Genealogie des Kyauischen Standhauses Gersdorf in der Oberlausitz; ebend. 1767. Etwas von denen von Boblitz; ebend. 1768. Denkschriften von der Kirche zu Friedersdorf bey Zittau; ebend. 1768. Beytrag zur Familiengeschichte derer von Metzrad; ebend. 1771. — Etwas von dem Zittauischen Rathsdorf Zittel; im *Lausitz. Mag.* 1769. Prediger, welche am Dienste der Kirche zu Friedersdorf u. s. w.; ebend. 1770. Von Austreibung des Todes am Sonntage Lätare, ein Auszug aus der obigen Frenzel. Handschrift; ebend. Acta in Sachen der Sechsstädte — den Heydersdorffischen Jahrmarkt betreffend; ebend. Nachricht von einer Winkeltrauung, so 1681 zu Neugersdorf u. s. w.; ebend.

FLOR (Johann Matthäus) *Prediger zu Heidenstath in dem Wilstermarsch* seit 1781 (vorher Diakonus zu Neuenkirchen in Norder-Ditmarschen): *geb. zu Neumünster im Halsteinischen am 29 Jul. 1740.* SS. Die eigentliche und schriftmäßige Lehre vom heil. Abendmahl. Hamb. 1771. 8. Von dem Leiden der Thiere. ebend. 1772. 8. Die Grundfeste des christlichen Glaubens und der Hoffnung zur ewigen Seligkeit. Bützow und Wismar 1772. 8. Predigt von der Sünde wider den heil. Geist über Matth. 12, 31. 32. . . . Die Gottheit Christi. . . . Von Recht und Freyheit eines Predigers und Schriftstellers, nebst einigen Bemerkungen über die Schwächen in der neuen Lehrart von den göttlichen Strafen. Kiel 1788. 8. Meine Gedanken über besondere Unglücksfälle und allgemeine Landplagen. ebend. 1788. 8. Meine Lebensgeschichte, oder Gottes Rath siegt über Mangel und Feindschaft. Heide 1791. . . .

Chassot de FLORENCOURT (Wilhelm Ferdinand) *herzogl. Braunschw. Kammersekretär zu Braunschweig*: *geb. daselbst am 17 April 1769.* SS. Vermischte Aufsätze. Altenburg 1793. gr. 8. Bemerkungen auf einer Reise durch einen Theil des Nieder- und Obersächsischen, Westphälischen und Oberrheinischen Kreises; nebst einer Abhandlung über weibliche Geistesbildung. Berlin 1795 (eigentl. 1794). 8. — Ist die deutsche Verfassung dem inländischen Handel und der Aufnahme der Manufakturen schädlich oder nützlich? in dem von D. von Eggers herausgegebenen *deutschen Magazin* 1793, St. 6. (auch in den *vermischten Aufsätzen*). . . . Noch ein Aufsatz über Pressfreyheit und Censur, mit Beziehung auf das deutsche Staatsrecht; ebend. 1794. Jan. S. 42-95. Die bessern Welten; ein Traum; aus Franklins nachgelassenen Papieren; ebend. April S. 367-377. Anekdoten; ebend. May S. 449-452. Ueber die Schicksale der Primogenitur in den fürstlichen und

und geistlichen Regentenhäuptern Deutschlands;
ebend. Nov. S. 457-486. — Noch ein Wort
 zur Apologie des Reichskammerassessors von Lu-
 dolf, im *Braunsch. Mag.* 1703. St. 3. — Also
 dürfte ein hoher Grad von geistiger Bildung dem
 schönen Geschlecht dennoch wohl anzurathen
 seyn? *ebend.* 1704. St. 30-32. — Hat die Ar-
 tikel: *Nachfolger, Neutralität und Neutralität*,
 in dem Repertorium des deutschen Staats- und
 Lehnrechts von K. F. Hübner B. 3 (1708) aus-
 gearbeitet.

FLÖTOW (Adolph Albrecht Wilhelm) *Erbherr*
auf Reppin und Wildkühn und ritterschaftlicher
Deputirter zum engern Ausschuss zu Rostock:
 geb. zu . . . SS. — Ueber die Rechte der einge-
 bohrenen und recipirten Adels in Mecklenburg,
 und deren Verhältnisse zur Landeshoheit; ein Vor-
 trag auf dem Landtage zu Sternberg 1789. Mit
 Anmerkungen von einem Eingebornen im Lande
 der Wahrheit. Schwerin 1790. 4; und ohne die
 Anmerkungen in *Wahners* gemeinnützigen Blät-
 tern I u. 2 Band.

FLÜGEL (Georg Thomas) *Rechenmeister und Buchhalter*
 zu Frankfurt am Main geb. daselbst 172 . .
 SS. Von der Einrichtung und dem Gebrauch der
 Geld- und Wechsel-Arbitragen, Tabellen Frankf.
 am M. 1750. 4. — Der vornehmsten Handels-
 plätze in Europa erklärte Coupszetteln, nebst an-
 dern zu den Wechselgeschäften dienlichen Nach-
 richten. *ebend.* 1755. 8. 16te Aufl. 1774. 8.
 7te Auflage. *ebend.* 1785. 8. 8te Auflage. Basel
 1789. 8. 10te durchaus verbesserte Auflage.
 St. Gallen 1796. gr. 8. — Aufgaben für An-
 fänger in der Rechenkunst. 1768. 2 Bände in 8.
 Getreuer und aufrichtiger Wegweiser zur gründ-
 lichen Erlernung des doppelten und einfachen
 Buchhaltens, sowohl in einer properen Kommis-
 sions- als Kompagniehandlung, aus eigener Er-
 fahrung dem Lernenden zum Besten auf die fass-

lichste, beste und kürzeste Art durch viele dargestellte Handlungsvorfälle und darüber formirte Poeten in Frag und Antwort richtig und mit aller Deutlichkeit nach gehöriger Ordnung entworfen. Frankf. am M. 1792. 4. Neue Auflage. ebend. 1794. 4.

FLÜGGE (Christian Wilhelm) *Repetent der theologischen Fakultät zu Göttingen seit 1794: geb. zu Wilsen an der Lahn bey Lüneburg am 7. Dec. 1772.* SS. Geschichte des Glaubens an Unsterblichkeit, Auferstehung, Gericht und Vergeltung. 1ster Theil. Leipz. 1794. — 2ter Theil. ebend. 1795. gr. 8. Versuch einer Geschichte der theologischen Wissenschaften; nebst einer Einleitung. 1ster Theil. Halle 1796. gr. 8. — Bemerkungen über die Mozarabische Liturgie, aus dem Französischen übersetzt und mit Zusätzen begleitet von C. W. Fl.; in Henke's Magazin für Religionsphilosophie, Exegese und Kirchengeschichte B. 4. St. 1 (Helmstädt 1795. gr. 8.) S. 114-134. — Antheil an Schlenkners und Schmidts Götting. theol. Bibliothek.

FLURL (Matthias) *Kurfürstl. Pfälz-bayerischer wirklicher Berg- und Münzrath und Inspektor der Porzellanfabrik zu Nymphenburg (vormaliger Professor der Physik und Naturgeschichte an der Maximilianischen Landakademie zu München): geb. zu Straubingen . . .* SS. *Kinderakademie; eine Monatschrift zur Aufklärung des Verstandes und Bildung des Herzens der Jugend. 1-5ter Theil. München 1784-1786. 8. (Mitarbeiter an diesem Werk war Vincenz BÄLL). *Geschichte und Erdbeschreibung von Pfalz-bayern für Schüler. Von den Verfassern der Kinderakademie. Mit einer Methodenkarte. München 1787. 8. Beschreibung der Gebirge von Bayern und der obern Pfalz mit den darinn vorkommenden Fossilien, aufstieigen und noch vorhandenen Berg- und Hüttengebäuden, ihrer ältern und neuern Ge.

Gefchichte, dann einigen Nachrichten über das Porzellan- und Salinenwesen, und andern nützlichen Bemerkungen und Vorschlägen; wie dem verfallenen Bergbaue wieder aufzuhelfen wäre. ebend. 1792. gr. 8. Mit 4 Kupfern und einer petrographischen Karte. — *Verschiedene Aufsätze im Bergmännischen Journale. — Arbeitete mit an dem Pfalz-bayerischen litterarischen Almanach für 1781 und 1782.*

FOCK (Johann Georg) *königl. Dänischer Konfistorialrath und Hauptpastor zu Kiel* seit 1796 (vorher Superintendent der evangelischen Kirchen in den Innerösterreichischen Landen und Pastor der evangel. Gemeinde zu Wien, wie auch seit 1785 geistlicher Rath des Konfistoriums der Augsburg. Confession); *geb. zu Neumünster in Holstein am 16 November 1757.* §§. Pred. bey feyerl. Eröffnung des öffentlichen Gottesdienstes der evang. luth. Gemeinde in Wien. Wien 1783. 8. Pr. zu Empfehlung des allgemeinen Armeninstituts. ebend. 1783. 8. Pr. bey Einweihung des luth. Bethauses zu Wien. ebend. 1784. 8. Anrede bey der Taufe eines Juden, welche den 19 Jun. 1785 in dem biesigen Bethause der Augsb. Confessionsverwandten verrichtet worden ist; nebst der ganzen übrigen Taufhandlung u. s. w. ebend. 1785. 8. Einige Charakterzüge des seligen H. E. A. Knopfs, gewesenen Konfistorialraths und zweyten Predigers der evangelischen Gemeinde zu Wien. S. 1. (Nürnb.) 1789. 4; auch in *Beyers allgemeinem Magazin für Prediger* B. I. St. 5. S. 93-99 (1789). Beruhigungsgründe der Verhunft und des Christenthums bey dem gegenwärtigen Kriege; eine Predigt über Ps. 46. Wien 1790. 8. Predigt bey Veranlassung des Todes unsers geliebten Kaisers, Josephs des Zweyten, über Ps. 116. 15. Am Sonntage nach Reminiscere, in dem Bethause der Augsburg. Confessionsverwandten zu Wien gehalten. ebend. 1790. 8. (auch in der Auswahl der — Gedächtnis-

nispredigten — auf K. Josephs Tod u. f. w. oder
 des neuen Magazins vorzüglichlicher Predigten.
 7ten Th.) — Ermunterungsrede an seine Ge-
 meine nach der Huldigung Leopold II. Wien
 1790. gr. 8. — Sammlung einiger Kanzelvor-
 träge. Wien und Leipz. 1791. gr. 8. — Ged-
 ächtnisrede auf den höchstseligen Kaiser Leopold
 den Zweyten, über Luc. 12. Vers. 42. 43. 44;
 am 18ten März 1792 in dem Bethause der Augs-
 burgischen Confessionsverwandten zu Wien ge-
 halten. Wien 1792. 8. — Zwey öffentlich
 Religionsvorträge über die echte Bürgertreue, in
 dem Bethause der Augsburgischen Confessions-
 verwandten zu Wien gehalten, ebend. 1792. 8.
 2te, mit Genehmigung des Verfassers von J. K.
Velthusen herausgegebene und mit Anmerkungen
 begleitete Auflage. Stade 1793. 8. — Ermun-
 terungen an die Protestanten zu einem stillen und
 ruhigen Leben in aller Gottseligkeit und Ehrbar-
 keit. Wien 1794. 8. — Anleitung zur gründ-
 lichen Erkenntniß der christlichen Religion, zum
 Gebrauch in den Schulen der Augsburgischen
 Confessionsverwandten in den kaiserl. königl. Erb-
 landen, nach höherem Auftrage verfaßt, ebend.
 1794. 8. 2te verbesserte und umgearbeitete
 Auflage, ebend. 1796. 8. — *Vorrede zu dem*
2ten Theil der Geschichte der Protestanten in Oe-
sterreich u. f. w. von Waldau. Auch zu Bogen-
hards evangel. Christenthum. (Prestburg 1784. 8).
 — Gebete und Formulare, welche beym luther-
 ischen Gottesdienste in Wien gebraucht werden;
 in Seilers *liturgischem Mag.* 1 Bändchen. 1784. —
 Rüge auffallender Unwahrheiten und Verläum-
 dungen, welche der Verfasser der Reisen durch
 das südliche Teutschland von der evangelischen
 Gemeinde zu Wien, ihrer gottesdienstlichen Ein-
 richtung und dem Charakter ihrer Prediger in die
 Welt gestreuet; im *Journal von u. für Teutschl.*
 1789. St. 11. S. 439-445. — Vorschlag, die
 Nutzbarkeit der öffentlichen Religionsvorträge zu
 befördern; im *neuen theol. Journal von Hänlein*
 und

und Amman B. 4. St. I (1794). — *Receßbüchern* in demselben Journal. — *Sein Bildniß* vor den *Novis eccl. scholast. Annal. Evangelicorum Aug. & Helvet. Confess. in Austriae monarchia. Vol. I. (Schemnitzii 1793. 8).*

FOCKE (Johann Ludwig Albert) *D. der AG. fürstl. Lippischer Medicinalrath, Antisphyktus und Hebammenlehrer zu Blomberg im Lippischen: geb. zu . . . im Hannoverschen . . . SS. D. inaug. de panaritiö. Gottingae. 1786. 4. * K. G. T. Kortum's Abhandlung von den Scrofeln und von den Folgekrankheiten, welche davon ihren Ursprung nehmen; aus dem Lateinischen übersetzt. 2 Bände. Lemgo 1793. gr. 8. Unterrichts für die Hebammen in der Grafschaft Lippe ebend. 1794. 8.*

Edler von FÖDRANSPERG (Anton) *D. der R. der gesamten östreichischen Erblande Ritter, und Magistratsrath zu Wien: geb. zu . . . SS. Alphabetischer Auszug aus der allgemeinen Gerichts- und Concursordnung für Böhmen, Mähren, Schlessien, Oestreich; nebst angehängter Taxordnung. Wien 1783. 8. Auszug aus der Taxordnung, ebend. 1783. gr. 8. Praktische Beobachtungen über die allgemeine Concursordnung für Böhmen, Mähren, Schlessien, Oestreich ob und unter der Ens, Steyermark, Kärnthen, Krain, Görz, Gradiska, Triest, Tyrol und die Vorlande, ebend. 1786. gr. 8. 2te Ausgabe in 4 Theilen, ebend. 1787-1789. 8. Praktische Beobachtungen über das für Böhmen, Mähren, Schlessien, Oestreich ob und unter der Ens, Steyermark, Kärnthen, Krain, Görz, Gradiska, Triest, Tyrol und die Vorlande vorgeschriebene Verfahren bey Abhandlung der Verlassenschaften, ebend. 1789 (eigenthl. 1788). gr. 8. Theoretische und praktische Anleitung zu Erlangung der dinglichen Rechte und Führung der Dienst-Gewähr- und Vormerkbücher, ebend. 1791. gr. 8.*

FÖHRL

FAHRL (Christian Gottlob) *Advokat zu Bautzen*: geb. daselbst am 10 Febr. 1753. §§. *Veritatis in antiquorum historia indagatio*. Lips. 1773. 4. Uebersetzung der vorzüglichsten Gesetze aus den XII Tabulis in teutschen Versen. ebend. 1774. * *Beystener zur Poesie, Moral und Litteratur*. Budissin 1775. 8. *D. Theses juris controversae*. Lips. 1776. 4. Gab mit *Anmerkungen* heraus: * *Ueber eine gute Einrichtung der Kirchenbücher*. Leipzig u. Budissin 1786. 8. Kurzer Abriss einer gereinigten Sittenlehre, nach eigenem Denken entworfen. (Ohne Druckort) 1792. 8. — *Beilage zu Meissners Materialien; im Lauf. Magaz.* 1777. *Supplements zur Oberlausitz. Rechtsbibliothek; ebend.* — *Leben des D. Mätigs; in den Budissinischen Unterhaltungen.* — *Gedichte; in Contius moral. Beytr. und in dem Laufitzer Magazin.*

FELSCH (Johann Bernhard) *D. der R. ordentlicher Professor des teutschen Staatsrechts auf der Universität zu Wien* seit 1786 (vorher seit 1783 ordentlicher Professor des Natur- und Lehnrechts auf der Universität zu Freyburg im Breisgau, und vordem seit 1780 Professor des Naturrechts, der Geschichte des bürgerlichen Rechts, des allgemeinen Staatsrechts, der Instituten und des peinlichen Rechts, wie auch Custos der akadem. Bibliothek zu Linz): geb. zu Wien 1757. §§. *Ueber die Verbindung der Universalhistorie mit dem teutschen Privatrechte*. Wien 1775. 8. *D. inaug. Observatio de feudis populorum orientalis. Viennae* 1780. 8. — *Vergl. Weidlichs biograph. Nachr.* Th. 4.

FÖRSTER (Christian Gottlieb) *Vater von J. G. J. Förster*; seit verschiedenen Jahren *Postmeister zu St. Petersburg* (vormals *Gastwirth zu Braunschweig*): geb. zu . . . §§. *Geschichte von der Erfindung und Einführung des Cichorien-Caffee*. Bremen 1773. 8.

FORSTER (Johann Christian 1) *ordentlicher Professor der Phil. auf der Universität zu Halle, Ephorus der königl. und Halberstädtschen Provinzialfreystatthalde daselbst, Assessor bey der Kammerdeputation, seit 1787 königl. Preussischer Kriegs- und Domainenrath, und seit 1791 Aufseher der zur Universität gehörigen botanischen und ökonomischen Gärten: geb. zu Halle am 14 December 1735.* SS. Philosophische Abhandlung über die Wunderwerke. Halle 1761. 8. Anweisung, die Weltweisheit zu lernen. ebend. 1765. 8. Charaktere dreier Weltweisen, Leibnitzens, Wolfs und Baumgartens. ebend. 1765. 8. Einleitung in die Staatslehre nach den Grundsätzen des Hrn. von Montesquieu. 1765. 8. Nachricht von dem Leben und den Verdiensten Hrn. J. P. Süßmilchs. Berlin 1768. 8. Al. G. Baumgartens *Sciagraphia encyclopaediae philosophicae.* Halae 1769. 8. D. *Comparatio demonstrationis Cartesii pro existentia Dei cum illa, qua Anselmus Cantuariensis usus est.* ibid. 1770. 4. Versuch einer Einleitung in die Kameral-Policey und Finanzwissenschaften. 1771. 8. Anfangsgründe der theoretischen Philosophie. 1772. 8. Anfangsgründe der praktischen Philosophie. ebend. 1773. 8. Revision der vornehmsten Veränderungen der Stadt Halle in einem Zeitraum von hundert Jahren. Halle 1780. gr. 8. Kurze Anweisung für einen ankommenden Studirenden in Halle. ebend. 1781. 8. Entwurf der Land-Stadt- und Staatswirthschaft. Berlin 1782. gr. 8. Neue Aufl. ebend. 1793. 8. Kurze Nachricht von einem berühmten Pädagogen des vorigen Jahrhunderts, Wolfgang Ratichius, nebst einigen Originalbeylagen. Halle 1782. 8. Beschreibung und Geschichte des Hallischen Salzwerkes; mit einem Kupfer. ebend. 1793. gr. 8. Uebersicht der Geschichte der Universität zu Halle in ihrem ersten Jahrhunderte. ebend. 1794. gr. 8. — Disputationen und einige Vorreden zu Schriften von Alex. Gottl. Baumgarten, die nach

nach dessen Tod erschienen sind. — Beforgt die
Hallischen Intelligenzblätter.

FÖRSTER (Johann Christian 2) *M. der Phil. und Dom-
prediger, wie auch Schulinspektor zu Naumburg*
seit 1787 (vorher Diakonus an der dortigen Wen-
zelskirche): *geb. zu Auerstedt in Thüringen am*
6 Okt. 1754. §§. Von der Ueberzeugung in
der Religion; eine Predigt bey einer Judentaufe.
Naumburg 1782. . . Lehrbuch der christli-
chen Religion; nach Anleitung des Katechismus
Lutheri entworfen. Weissenfels u. Leipz. 1786. 8.
2te verbesserte wohlfeilere Ausg. ebend. 1788. 8.
3te Ausg. ebend. 1790. 8. Zur Familien-
erbauung; eine Auswahl von Predigten über
häusliche und gesellschaftliche Angelegenheiten.
1stes Bändchen. ebend. 1788. 8. 2te Aufl. 1790.
— 2tes Bändchen. 1791. 8. Fragen über
sein Lehrbuch der christlichen Religion Offen-
bach 1789. 8. Unterhaltungen mit Gott in
den Abendstunden auf jeden Tag des Jahres.
2 Theile. Leipz. 1790. gr. 8. Predigten
über die gewöhnlichen Sonn- und Festtagevan-
geliën des ganzen Jahres. 2 Bände. Weissenfels
u. Leipz. 1791. gr. 8. 2te Aufl. 1793. An-
dachten und Gebete für gutgefinnte Christen, zur
Privaterbauung in allerley Fällen und Umständen
des Lebens. 2 Theile. Offenbach 1792. 1793. gr. 8.
Auszug aus denjenigen kurfürstl. Sächsischen
Landesgesetzen, welche denen Unterthanen ins-
besondere zu wissen nöthig sind; zum Gebrauch
für Stadt- und Dorfschulen. Leipzig 1794. 8.
Beicht- und Communionbuch. Offenb. 1794. 8.
2te Aufl. ebend. 1794. 3te Aufl. Weissenfels
1794. 8. — Ueber die Feuer- und Wolkenfäule,
2 B. Mos. 13, 21; im *Repertor. für bibl. und mor-
genländ. Litt.* B. 10 (1782). — Arbeit mit an
den Unterhaltungen mit Gott in den Morgenstun-
den auf jeden Tag des Jahres (1794). — Sein
Leben beschrieben in *J. R. G. Beyers* Magaz. für
Pred. B. 10. St. 5. S. 106-111, wor welchem auch
sein Bildniß in Kupfer gestochen ist.

FÖR-

FÖRSTER (J. v. Ch. . .) *Koch zu Braunschweig*: geb. zu . . . SS. Gab mit J. D. Knopf heraus: Braunschweigisches Kochbuch für angehende Köche, Köchinnen, Haushälterinnen und Hausmütter; nebst einer Anleitung zu der einem Koche so unentbehrlichen Wissenschaft des innern Haushalts. 2 Theile. Braunschweig 1789. 1790. 8.

FÖRSTER (Johann Georg Just) *Hofmeister bey dem Generalisten von Malselan zu St. Petersburg* seit 1783 (vorher Sekretär der herzogl. teutschen Gesellschaft zu Helmstädt): geb. zu Braunschweig 1760. SS. * *Caroline von Rothenburg*; ein Trauerspiel. Bremen 1777. 8. * *Chlotar*; ein Trauerspiel in 5 Aufzügen. ebend. 1781. 8. — Verschiedene Gelegenheits- und andere Gedichte.

FÖRSTER (Karl Christoph) *Kandidat des Predigtamts und Hofmeister des jungen Barons von Schwarzenfels zu Altenburg*: geb. daselbst 1751. SS. Christliche Gefänge für den Privatgebrauch. Altenburg 1781. 8.

FÖRTSCH (August Friedrich) *D. der R. zu Lübeck*: geb. daselbst . . . SS. Tractatus de jure liberorum circa bona parentum secundum jas Lubecensia. Wisman. & Butzow. 1774. 4.

FÖRTSCH (Paul Jakob) *M. der Phil. und D. der Theol. Generalsuperintendent und Pastor primarius zu Haaburg* seit 1773 (vorher Professor der Theol. und Superintendent zu Göttingen): geb. zu Grossenkayn in Meissen 1722. SS. Diff. de Opiano, cum epistola anecdota Dav. Peiferi ad Rudolphum II Imp. Oppiani venaticis latino carmine ab illo redditis praemissa. Lipsiae 1749. 4. Sammlung von Predigten. Göttingen 1754. 8. Progr. de usu pericoparum in ecclesiis nostris ac difficultatibus, quae in tractatione illarum se offerunt. ibid. eod. 4. Zwei Predigten. ebend. 1757. 4. Anweisung zum erbaulichen Predig-

digten, vornemlich zum Gebrauch akademischer Vorlesungen herausgegeben. ebend. 1757. 8. Verschiedene zur Kriegszeit gehaltene Casualpredigten. ebend. 1757. 1759. 1760. Kurzer Entwurf der catechetischen Theologie, zum Gebrauch akademischer Vorlesungen verfertigt. ebend. 1758. 8. D. inaug. de unione fidelium cum deo mystica. ibid. eod. 4. Progr. quo Isaaci Walti dubitata de Spiritu S. sub examen vocantur. ibid. 1759. 4. Pr. de ratione, quam inter se habent testimonium Spiritus S. & argumenta, evangelii veritatem evincunt. ibid. 1764. 4. Pr. de Ευλογία Evangelii Christi, ad Rom. 15, 29. ibid. eod. 4. Pr. Obff. ad Matth. 1, 18. ibid. 1766. 4. Pr. Obff. ad Matth. 1, 20-23. ibid. 1768. 4. Pr. Christus Θεωvατοvτος. ibid. eod. 4. Pr. an Jesus inter Judaeos fessus sit, se esse Messiam? ibid. 1771. 4. Kurze Nachricht von den Lebensumständen eines zu Christo bekehrten jüdischen Schulmeisters, Hirsch Markus, nebst den dabey gehaltenen geistlichen Reden. 1771. 8. Pr. de scopo Evangelii, ad Rom. 1, 16. ibid. 1772. 4. — Vergl. Pütters Geschichte der Univ. Göttingen S. 66.

FOLGER (Daniel Emanuel) *Kandidat des Predigtamts zu Hamburg: geb. zu . . .* §§. * Betrachtung über die Vortaeile derjenigen, die von Jugend an Gott fürchten, lieben und vertrauen. Hamburg 1772. 8. * Die Geschichte der Leiden Jesu, aus den heiligen und weltlichen Alterthümern. ebend. 1773. 8. — Vergl. Thieß hamb. Gel.

de la FONTAINE (Franz Leopold) *D. der AG. und Chirurgie, königl. Polnischer Hofrath und wirklicher Leibarzt zu Warschau (?): geb. zu . . .* §§. Chirurgisch-medizinische Abhandlungen verschiedenen Inhalts, Polen betreffend. Mit (7) Kupfern. Breslau u. Leipz. 1792. 8.

FORBERG (Friedrich Karl) *Adjunkt der philosophischen Fakultät in Jena: geb. zu . . .* §§. Ueber die Gründe und Gesetze freyer Handlungen. Jena 1795. 8. *Fragmente aus meinen Papieren. ebend. 1795. 8. — Ueber den Ursprung der Sprache; in Niethammers *philos. Journal* Jahrg. 1. H. 10 (1796).

FORBIGER (Gottlieb Samuel) *M. der Phil. seit 1774, Baccalaureus der Theol. und Fröhprediger an der Universitätskirche zu Leipzig seit 1777, Konrektor an der Nicolaischule daselbst seit 1778, und seit 1795 Rektor derselben Schule: geb. zu Leipzig am 4. Okt. 1751.* §§. Ein Theil der Uebersetzung und der Anmerkungen im 1sten Theil von *Penzels* teutschen *Strabo*. Lemgo 1775. 8. *D. de numeribus ecclesiasticis temporis Apostolorum.* Lipsiae 1776. 4. Verfertigte den 4ten Theil zu der von C. T. KOSCHE angefangenen Encyclopädie zum Nutzen der Jugend und ihrer Erzieher. ebend. 1790. gr. 8. *Theses theologiae theotreticae, cum perpetua annotatione exegetica, historica, symbolica, auditoribus suis scriptae.* ibid. 1790. 8. Geographische Beschreibung von ganz Frankreich nach seiner jetzigen Eintheilung und Beschaffenheit, mit der vormaligen verglichen; nebst einer neuen Karte dieses Landes nach seinen Departementen und Distrikten. ebend. 1793. 8. C. Valerii Catulli *Carmina-minora; editionem curavit Ec.* ibid. 1794. 8. — Einzelne anonymische Aufsätze, litterarischen und historichen Inhalts in verschiedenen periodischen Schriften.

FORCKENBECK (Heinrich Joseph) *.. . . geb. zu . . .* §§. *Introductio in universam theologiam christiano-catholicam, continens prima ejus principia, conscripta in usum suorum auditorum.* Monasterii 1786. 8.

FORKEL (Dorothea Margaretha) S. unten **LIEBESKIND.**

ste Ausg. 2ter B.

B b

FOR-

FORKEL (Johann Nikolaus) *M. der Phil.* seit 1787 und seit 1779 *Musikdirektor zu Göttingen*: geb. zu Meeder bey Coburg am 22 Febr. 1749. §§. Ueber die Theorie der Musik, in so fern sie Liebhabern und Kennern nothwendig und nützlich ist; eine Einladungsschrift zu musikalischen Vorlesungen. Göttingen 1777. 4. Musikalisch - kritische Bibliothek. 1ster Band. Gotha 1777. — 2ter Band. ebend. 1778. — 3ter Band. ebend. 1779. gr. 8. Ueber die beste Einrichtung öffentlicher Konzerte; eine Einladungsschrift. Göttingen 1779. 4. Genauere Bestimmung einiger musikalischen Begriffe. ebend. 1780. 4. Musikalischer Almanach auf das Jahr 1782. Leipz. 1782. — auf die Jahre 1783, 1784 und 1789. ebend. 8. *Stephan Artega's* Geschichte der italienischen Oper von ihrem ersten Ursprung bis auf gegenwärtige Zeiten. Aus dem Italienischen übersetzt und mit Anmerkungen begleitet. ebend. 1789. 2 Bände in 8. Allgemeine Geschichte der Musik. 1ster Band. Mit 5 Kupfern. ebend. 1790. gr. 4. Allgemeine Litteratur der Musik, oder Anleitung zur Kenntniß musikalischer Bücher, welche von den ältesten bis auf die neuesten Zeiten bey den Griechen, Römern und den meisten neuern europäischen Nationen sind geschrieben worden; systematisch geordnet und nach Veranlassung mit Anmerkungen und Urtheilen begleitet. ebend. 1792. gr. 8. — *Aufsätze in der musikalischen Korrespondenz der deutschen filarmonischen Gesellschaft für das J. 1790.* — Vergl. *Pütters* Gesch. der Univ. Göttingen Th. 2. §. 146.

*) **FORKERT** (Johann Gabriel) *Generalinspektor bey der königl. Preussischen Lotteriedirektion zu Berlin*: geb. zu . . . §§. * *Wochenblatt für lustige Brüder*

*) Im neuesten gel. Berlin steht er nicht. Er ist also wahrscheinlich entweder gestorben oder anders wohin versetzt worden.

der und Schwestern. Berlin . . . 8. * Discurs
über den Geist des Menschen, aus dem Französ-
ischen des Helvetius, mit einer Vorrede von Gott-
sched. Leipzig und Liegnitz 1766. 8. — Ver-
schiedene Romane aus dem Französischen über-
setzt.

FORMEY (Johann Heinrich Samuel) königl. Preuss. ge-
heimer Rath und Mitglied des französischen Ober-
directoriums, oder Conseil Francoiz, beständiger
Sekretar der königl. Academie der Wissenschaften
und seit 1782 Direktor der philosophischen Klasse,
auch ordentl. Mitglied derselben, V. D. M. und
Professor der Philosophie am französischen Gym-
nasium zu Berlin; auch Direktor der dortigen
Maison d'Orange: geb. d. 17. May 1711.
SS. * Recueil de Pièces sur les affaires de l'Ele-
ction du Roi de Pologne. 1732. 4. Le Fi-
dele fortifié par la grace, ou Sermon sur Phil.
4, 13. à Berlin 1736. 4. * Commerce de
lettres entre deux amis de sentimens differens au
sujet de la diète d'election & des proclamations
de Stanislas Leszczinsky & de l'electeur de Saxe.
1738. 4. 2. * Articles de Pacta conventa d'Augu-
stus, traduits du Latin. . . . * Duca-
tiana, ou Remarques de feu M. le Ducat sur di-
vers sujets d'histoire & de litterature, recueillies
dans ses Mss. mises en ordre par Mr. F. 2 Voll.
Amst. 1738. 8. * Mercure & Minerve, ou
Choix des nouvelles politiques & litteraires les
plus interessantes pour l'a. 1738. Janv. Fevr. &
Mars. à Berlin 1738. 8. Fortgesetzt unter dem
Titel: Amusemens litteraires moraux & politi-
ques (Avril-Juillet). ibid. eod. 8. Sermons
de M. Reinbeck, traduits de l'Allemand. ibid.
eod. 8. * Correspondance entre deux amis,
l'un Prussien & l'autre Espagnol sur la succession
de Juliers & de Bergues. ibid. eod. 4. (Reim-
primée à la suite de l'Histoire de la Succession de
Juliers & de Bergues. 1739. 12.) Sermons
sur divers Textes de l'Evangile Sainte. à Berlin

1739. 8. *Remarques historiques sur les Médailles & les Monnoyes*, traduit de l'Allemand de M. Koshlar. Tome II. à Berlin 1740. 4.
- Journal de Berlin, ou Nouvelles politiques & littéraires. *ibid.* *cod.* 4.^{re}
- Mémoires pour servir à l'Histoire & au Droit public de Pologne; traduits du Latin de Lengnich. à la Haye 1742. 8.
- à la Francf. 1754. 8. Vie de M. Jean Philippe Baratier. à Utrecht 1741. 8.
- à la Francf. 1754. 8. * La Belle Wolfienne. 6 Voll. à la Haye 1741 & 1753. 8.
- * Oeuvres de François Villon avec les Remarques de diverses personnes. *ibid.* 1742. 8.
- L'Anti-Saint-Pierre, ou Réfutation de l'Enigme politique de l'Abbé de Saint-Pierre. à Berlin 1742. 8.
- Sermon sur la Paix. *ibid.* *cod.* 8.
- Réflexions philosophiques sur l'immortalité de l'âme raisonnable, traduit de l'Allemand de M. Rembœck. à Amsterd. 1744. 8.
- La Balance de l'Europe, traduit du Latin de M. Kahl. à Berl. & Goetting. 1744. 8.
- Panegyrique du Roi. à Berlin 1745. 4.
- * Remarques de la Cour de Prusse concernant le droit à la succession d'Ost-Frise. Traduits de l'Allemand. *ibid.* 1746. 4.
- Sermon sur les gratuités de l'Eternel. *ibid.* *cod.* 8.
- Projet d'un Etablissement en faveur des pauvres. *ibid.* *cod.* 4.
- Elementa philosophiae, seu Medulla Wolffiana.* *ibid.* *cod.* 8.
- Conseils pour former une Bibliothèque peu nombreuse, mais choisie. *ibid.* 1746. 1750. 1751. 1755. 1756. 1775. 8.
- Essai sur la nécessité de la Révélation. *ibid.* 1747.
- La Logique de vraisemblances. à Francf. 1747. 8.
- à Leide. 1747. 8.
- Recherches sur les Elémens de la Matière. à Berlin 1747. 12.
- L'Acc, la régle & le modele de la perfection, en trois Sermons. *ibid.* *cod.* 8.
- Mémoire pour l'établissement d'une Ecole de Charité. *ibid.* *cod.* 4.
- Sermon pour la Bénédiction de cette Ecole. *ibid.* *cod.* 4.
- Relations de la dite Ecole, une fois leçons. *ibid.* 1748. 1756. 4.
- Traité des Dieux & du Monde par Saluste le Philo-
sophe,

- lophilosophe; traduit du Grec, avec des réflexions philo-
sophiques & critiques. *ibid.* 1748. 8. Ex-
position abrégée du Plan du Roi pour la Réforma-
tion de la Justice. *ibid.* 1668. 8. *Epistola ad*
Emm. Card. Quirinum. *ibid.* 1749. 4. Pen-
sées raisonnables opposées aux Pensées philosophi-
ques. *ibid.* 1749 & 1756. 8. Dictionnaire
étymologique de *Menage*. à Paris & à Geneve
1750. 8. (*inséré dans les Mélanges philos.*) Let-
tre de M. Germaine Holmes à l'Auteur de la Lettre
sur les aveugles. à Cambridge (*à Berlin*) 1750. 8.
Vindicta Reformationis, *et inprimis Lutheri*,
contra objectiones Calvinianae. Quirini. Berol.
1750. 8. Le Systeme du vrai bonheur. à Ber-
lin, Paris & Geneve 1750 & 1751. 8. (*inséré*
aussi dans les Mélanges philosophiques). Le
Philosophe Chrétien. 4 Vols. à Leide & à Lau-
sanne 1750. 1752. 1753. & 1756. L'Abeille
du Parnasse. 10 Vols. 1750. 1751. 8. Essai
sur la perfection. 1751. 8. Examen de l'u-
sure, à la suite de la Dissertation sur les raisons
d'établir & d'abréger les loix. à Paris (*à Utrecht*)
1751. 8. La Théorie de la fortune; par M.
Kaestner; traduit de l'Allemand. à Berl. 1751. 8.
Lettres sur la Prédication. 1752. 1753. 8. Abré-
gé de l'examen de Pyrrhonisme de M. de Cronsaz. . .
Conseils d'un homme de qualité à sa fille; tra-
duits de l'Anglois de M. le Marquis d'*Halsfax*.
à Berl. 1753. 8. Mélanges philosophiques.
2 Volumes. à Leide 1754. 12. Catalogue
raisonné de la Librairie d'Etienne de Burdeaux.
4 Tomes. à Berlin 1754 & 1755. 8. La
Contesse Suedoise; traduite de *Gellert*. *ibid.*
1754. 8. Abrégé d'Histoire universelle par
M. la Croix; revu, continué & enrichi de quel-
ques notes. à Gotha 1754. 8. Nonv. Edit. *ibid.*
1763. 8. Examen philosophique de la liai-
son réciproque qu'il y a entre les sciences & les mœurs.
1755. 8. à Amst. 1755. 12. Sermons pro-
noncés dans quelques circonstances extraordinai-
res. 1755. 8. Journal Epistolaire. T. I.
à Berl.

à Berl. 1753. 8. *Gab. Herans*: Le Réveil
d'Epiménide, avec d'autres Pièces, ibid. eod. 8.
Catechisme raisonné, traduit de l'Anglois par Mil-
lord ***, avec un Discours préliminaire, à Halle
1756. 8. *Essai*, sur le Beau, par le P. *André*,
avec un Discours préliminaire, & des Réflexions
sur le Goût. 1756. 8. à Amst. 1759. 8. Nou-
velle Edition augmentée de dix discours en 2 Voll.
à Paris 1763. 8. Traduction d'un Mémoire
concernant la conduite de la maison d'Autriche à
l'égard des Protestans. Le Triom-
phe de l'Evidence, 6 Voll. à Berlin 1756. 8.
Traité des Tropes; pour servir d'introduction
à la rhétorique, & à la logique; par Mr. de *Mar-
jay*. Nouv. Edition, à Leipz. 1757. 8. La
France littéraire, ou Dictionnaire des Auteurs
François vivans; corrigé & augmenté. à Berlin
1757. 8. *Eloges* des Academiciens de Ber-
lin & des divers autres savans. 2 Part. à Paris &
Berlin 1757. 12. L'Abregé du Droit de la
Nature & des Gens, tirés des grand ouvrage La-
tin de M. Wolf, à Amst. 1758. 4. Discours
sur Esaie 57. gr. suivi d'un Fragment philosophi-
que sur l'état du genre humain, à Berlin 1758. 4.
Sermon à l'occasion de la mort de S. A. R. Mr. la
Prince de Prusse, à Paris & Berl. 1758. 8. Con-
solations pour les personnes valetudinaires. ibid.
eod. 12. Discours sur le véritable principe
de la grandeur d'ame. ibid. eod. 4. *Gab
Herans*: Essais philosophiques sur l'entendement
humain par M. *Hume*, traduits de l'Anglois (par
Merian). 2 Tomes. à Amst. 1758. 8. Le
Philosophe payen, ou Pensées de Plin, avec un
Commentaire littéraire & moral. 3 Tom. à Leide
1759 gr. 12. Principes élémentaires des
belles Lettres. à Berlin 1759. 8. Les avan-
tages de la vieillesse. 1759. Lettres sur
l'état présent des sciences & des mœurs. à Berl.
1759. 2 Tomes in 8. De la mort. ib. eod. 8.
Abregé de l'histoire de la philosophie. à Amst.
1760. 8. *Eloges* de Mrs les Maréchaux de
Schwe-

Schwerin & de Keith, & de Mr. de Viereck. à Berlin 1760. 8. Eloge de Mr. de Maupertuis.
 ibid. eod. 8. Réflexions sur l'éducation, &
 en particulier sur celle des jeunes demoiselles.
 ibid. 1761. 4. à Amst. 1761. 8. Eloge
 de M. Eller. à Berlin 1762. 8. * Les vrais
 Interêts de l'Allemagne; Traduction du fameux
 ouvrage d'*Hippolite à Lépide*. à Berlin (à la
Hays) 1762. 3 Voll. in 8. Sermons sur la
 prophétie de Jonas. à Berlin 1762. 8. Prin-
 cipes de Morale. 4 Voll. à Leide 1762-1763. 8.
 Réflexions sur la liberté; traduites de l'Allemand
 de Mr. *Reishard*. à Berl. 1762. 8. L'Esprit
 de Julie. 1762. 8. Abrégé de l'Histoire ec-
 clesiastique. 2 Tomes. à Amst. 1762. 12. An-
 ti-Emil, à Berlin 1763. 8. ibid. 1764. 8.
 Etoges de Mess. les Comtes de Podewils, & de
 Gotter, & de Mss. Jacobi, Sproegel, Becman &
 Humbert. ibid. 1763. 8. Annales typogra-
 phiques. 3 Voll. ibid. eod. 8 *). Emile
 Chrétien. 2 Voll. à Amst. 1764. 8. Défense
 de la religion & de la législation, pour servir de
 suite à l'Anti-Emile. 1764. 8. Diversités
 historiques, traduites du Grec d'*Elien*, & enri-
 chies de Remarques. à Berl. 1764. 8. Abrégé
 de toutes les Sciences à l'usage des adolescents &
 de tous ceux, qui veulent s'instruire. To. 1-8.
 ibid. 1764-1778. 8. Edit. 8. 1772. Edit. 10 **).
 1777. 8. Discours prononcés dans l'Acadé-
 mie de Berlin à la réception des Princes de Brunsvic.
 1764. 4. Introduction générale aux Scien-
 ces, avec les conseils pour former une Bibliothe-
 que choisie. à Amst. 1764. 12. Principes
 de Morale appliquées aux déterminations de la vo-
 lonté. à Leide 1765. 2 Tomes in 12. * Discours
 B b 4 phi-

*) Von diesem Werk hab' ich nirgends Notiz.

**) Sollten wirklich so viele Ausgaben existiren? und wer kann sie chronologisch und literarisch genau angeben?

- philosophiques de Maxime de Tyr, traduit du Grec. à Leide 1765. 8. Discours moraux, pour servir de suite au Philosophe Chrétien. 2 To. à Berl. 1765. 12. Discours de Mr. Gellert sur la Morale. ibid. 1766. 8. Tableau du bonheur domestique suivi de quelques discours sur les verités intéressantes de la religion, & de morale. à Leide 1766. 8. Dictionnaire instructif, où l'on trouve les principaux termes des sciences & des arts dont l'explication peut être utile ou agreable aux personnes qui n'ont pas fait des études approfondies. T. I & II. à Halle 1767. gr. 8. *Kranzäische Uebersetzung von Haussens Geschichte der Protestanten.* ibid. eod. 8. Sermon à l'occasion de la mort du Prince de Prusse. à Berlin 1767. 8. Sermons sur divers textes de l'écriture sainte. à Leide 1774. 2 Tomes in 8. Eloge de Mr. la Prof. Mœkel. à Berlin 1774. 8. *Vorrede zu Palairis* nouvelle methode pour apprendre à bien lire & à bien orthographier. Nouvelle Edit. ibid. 1775. 8. Sur le Patriotisme considéré comme objet de l'éducation dans les états monarchiques; Discours de réception — par C. A. B. de Zedlitz, Ministre d'Etat du Roi. Avec la Réponse du Secrétaire perpet. de l'Acad. à Berl. 1776. 4. *Eine französische Rede an den Großfürsten von Rußland in der Akademie der Wissensch.* 1776. 8. Eloge de Mr. Uden, Conseiller privé au Tribunal &c. à Berlin 1783. 8. Discours sur le Jubilé du 29 Oct. 1785. ibid. 1785. 8. Eloge de Mr. Sack, lu dans l'assemblée publique (de l'Acad. royale des Sciences & belles-lettres de Berlin) du 1. Juin (1786). ibid. 1786. 8. Réponse aux Discours des Académiciens reçus dans les cours des quatre derniers mois de l'année 1786. ibid. 1787. 8. Discours prononcé dans l'Assemblée publique de l'Académie royale le 28 Janvier 1787. ibid. eod. 8. (*steht auch teutsch in der Berl. Monatschr.* St. 4. 1787). * Souvenirs d'un Citoyen. ibid. 1789. 2 Voll. in 8. —

*Seit 1744 ist er Redacteur der Mémoires de l'Académie royale des Sciences de Berlin, und schreibt die dazu gehörige Histoire. In den Mémoires sind unter andern folgende von ihm: Sur les difficultés dans les systèmes sur l'influence de l'ame sur le corps; Jahrg. 1764. . . Considérations sur ce qu'on peut regarder aujourd'hui comme le but principal des Académies & comme leur effet le plus avantageux; Jahrg. 1767. S. 367. Second Discours; Jahrg. 1768. S. 357. Sur le culte de l'entendement; Jahrg. 1769. S. 321. Apologie du Theatre; *ibid.* Des considérations sur l'Encyclopédie françoise; Jahrg. 1770. . . Discours sur la question: Pourquoi tant de personnes ont si peu de gout, ou même un si grand éloignement, pour tout ce qui demande l'exercice des facultés intellectuelles & une certaine contention d'esprit? Et comment on pourroit rectifier leurs idées à cet égard? Jahrg. 1772. S. 375. Essai sur les Récréations; Jahrg. 1773. S. 315. . . Sur la Paralyse tant musculaire que nerveuse, & sur la maniere d'y remédier. Traduction libre du Mémoire de M. Periboom; Jahrg. 1774. S. 391. Sur la Physiognomie; Jahrg. 1775. . . Traduction d'une fable Tongusque d'après J. G. Georgi; *ibid.* . . Que toute verité ne se dit pas de bonne maniere; Jahrg. 1777. . . Sur quelques anciennes proced. contre les Magiciens; Jahrg. 1778. . . Eloge de M. Sulzer; Jahrg. 1779. . . — Eloge de M. Beguelin; in Mém. de l'Acad. depuis l'avenement de Fr. Guillaume au trône 1788 & 1789 (à Berl. 1793). — *Verschiedene einzelne Predigten.* — *Er hat auch an der grossen französischen Encyclopedie und an der Tverdoner Encyclopedie gearbeitet.* — *Ausser dem Antheil und der Besorgung an der Bibliothek Germanique, Journal littéraire d'Allemagne, Nouvelle Bibliothek Germanique, Bibliothek impartiale (18 Voll. 1750-1758), Bibliothek des sciences & des beaux arts, Annales typographiques,**

philosophiques de Maxime de Tyr, traduit du Grec. à Leide 1765. 8. Discours moraux, pour servir de suite au Philosophe Chrétien. 2 To. à Berl. 1765. 12. Discours de Mr. Gellert sur la Morale. *ibid.* 1766. 8. Tableau du bonheur domestique suivi de quelques discours sur les vérités intéressantes de la religion, & de morale. à Leide 1766. 8. Dictionnaire instructif, où l'on trouve les principaux termes des sciences & des arts dont l'explication peut être utile ou agreable aux personnes qui n'ont pas fait des études approfondies. T. I & II. à Halle 1767. gr. 8. *Französische Uebersetzung von Hauke's Geschichte der Protestanten.* *ibid.* eod. 8. Sermon à l'occasion de la mort du Prince de Prusse. à Berlin 1767. 8. Sermons sur divers textes de l'écriture sainte. à Leide 1774. 2 Tomes in 8. Eloge de Mr. le Prof. Meukel. à Berlin 1774. 8. *Vorred zu Palairts* nouvelle methode pour apprendre à bien lire & à bien orthographier. Nouvelle Edit. *ibid.* 1775. 8. Sur le Patriotisme considéré comme objet de l'éducation dans les états monarchiques; Discours de réception — par C. A. B. de Zedlitz, Ministre d'Etat du Roi. Avec la Réponse du Secrétaire perpet. de l'Acad. à Berl. 1776. 4. *Eine französische Rede an den Großfürsten von Rußland in der Akademie der Wissensch.* 1776. 8. Eloge de Mr. Uden, Conseiller privé au Tribunal &c. à Berlin 1783. 8. Discours sur le Jubilé du 29 Oct. 1785. *ibid.* 1785. 8. Eloge de Mr. Sack, lu dans l'assemblée publique (de l'Acad. royale des Sciences & belles-lettres de Berlin) du 1 Juin (1786). *ibid.* 1786. 8. Réponse aux Discours des Académiciens lus dans les cours des quatre derniers mois de l'année 1786. *ibid.* 1787. 8. Discours prononcé dans l'Assemblée publique de l'Acad. royale le 29 Janvier 1787. *ibid.* eod. 8. *Wach trübsich in der Berl. Monatssehr.* Sermon de Mr. de ... nirs d'un Citoyen, *ibid.*

[illegible]

m.
 uth
 ith
 u-
 oll.
 mals
 col-
 Kinds
 Tra-
 merly
 d from
 relative
 s added
 e of all
 ica, or,
 er with
 ol. I. II.
efforum,
 Americas
 plants of
 beks Reise
 Englische
bisfolae ad
ographiae
 Gotting.
 iassig mi-
 Anmer-
 setzung des
singularis
lingua res
codice He-
ad calcem
 Nam

Mantissae Aegyptiacae V. - *Leiden* 1755. 8 maj.
*Characteres generum plantarum, quas in itinere
ad insulas maris Australis collegit, descriptit, de-
lineavit annis 1772-1775. ibid. 1776. 14.* Ob-
servations made during a Voyage round the World
on physical Geography, natural History and ethic
Philosophy. Lond. 1778. gr. 4. (*Hat auch sehr
starken Antheil an der unter seines Sohns Namen
gedruckten Voyage round the World &c., Lond.
1777. 2 Voll. in 4.*) Chemical Observa-
tions and Experiments on Air and Fire by C. W.
Scheele, translated by J. R. Foster, Lond. 1780. 8.
Eine kleine Abhandl. vom Asiatischen Ursprunge
der Slavischen Nationen; in *Michaelis Spicilegio
ad Bochartum P. II.* 1780. 4. Beiträge
zur Völker- und Landkunde; gemeinschaftlich
herausgegeben von J. R. Forster und M. C. Sprengel.
3 Theile. Leipz. 1781. 1782. 1783. 8. (*An
den folgenden Theilen hat er nicht mit gearbeitet*).
Zoologiae Indicae rarioris spicilegium. Lateinisch
und teutsch, mit 15 illuminirten Kupfern. Halle
1781. fol. London 1790. 4. 2te sehr vermehrte
Originalausgabe. Halle 1795. fol. Tage-
buch einer Entdeckungsreise nach der Südsee in
den Jahren 1776 bis 1780; unter Anführung der
Capitains Cook, Clerk; Gore und King; mit ei-
ner neuen verbesserten Karte und Kupfer; nach
der originalen Handschrift getreulich beschrieben.
Aus dem Engl. mit Anmerkungen. Berlin 1781.
gr. 8. Von Verbesserung der Lohgärberey,
nebst der Uebersetzung einer Vorschrift, Leder
löhgar zu machen nach einer neuen Art. Halle
1781. 8. Auf Vernunft und Erfahrung ge-
gründete Anleitung; den Kalk und Mörtel so zu
bereiten, daß die damit aufzuführenden Gebäude
ungleich dauerhafter seyn, auch im Ganzen ge-
nommen, weniger Kalk verbraucht werde; ein
Beytrag zur Naturkunde und Technologie, zum
Nutzen aller Baumeister und Bauverständigen.
Berlin 1782. 8. *Joh. Bapt. Fabroni* Ver-
such vom Ackerbau, übersetzt und mit Anmer-
kun-

- kungen bereichert. ebend. 1782. gr. 8. * *Tableau d'Angleterre pour l'année 1780, continué par l'éditeur jusqu'à l'année 1783. S. 1. 1784. 8. Teutsch. Dessau 1784. 8.* Sammlung von Abhandlungen ökonomischen und technologischen Inhalts. Halle 1784. 8. Geschichte der Entdeckungen und Schiffahrten in Norden. Mit neuen Originalkarten versehen. Frankf. an der Oder 1784. gr. 8. *Heinrich Swinburne's Esq. Reisen durch beyde Sicilien, welche in den Jahren 1777 bis 1780 zurück gelegt worden. Uebersetzt und mit Anmerkungen erläutert. 1ster Band. Hamburg 1785. — 2ter Band. ebend. 1787. gr. 8.* Allgemeine Vorschläge und Gedanken; wie das Betteln zu verhüten, ein hinlänglicher Fonds zu verschaffen, und die zusammengebrachten Allmosen am vortheilhaftesten anzuwenden sind, besonders in Rücksicht auf die Stadt Halle. Halle 1786. 8. *Tib. Cavallo mineralogische Tafeln, welche die systematische Anordnung und die vornehmsten Eigenschaften aller bisher bekannten mineralogischen Substanzen enthalten; nebst Register und Anweisung zum Gebrauch derselben; aus dem Italienischen übersetzt. ebend. 1786. gr. fol. Neue vermehrte Auflage. ebend. 1790. gr. fol.* *Enchiridion historiae naturalis inserviens, quo termini & delineationes ad avium, piscium, insectorum & plantarum adumbrationes intelligendas & concinnandas, secundum methodum systematis Linnaeani continentur. ibid. 1788. 8 maj.* Reise um die Welt der Capitaine *Portlock* und *Dixon*, besonders nach der nordwestlichen Küste von Amerika während der Jahre 1785 bis 1788 in den Schiffen King George und Queen Charlotte angeführt; herausgegeben von dem Capitain *Dixon*. Aus dem Englischen übersetzt und mit Anmerkungen begleitet. Mit Kupfern und einer Karte. Berlin 1789. 4. *Wilhelm Patterson's Reisen in das Land der Hottentotten und der Kaffern, während der Jahre 1777, 1778 und 1779; aus dem*

dem Englischen übersetzt und mit Anmerkungen begleitet. ebend. 1790. gr. 8.

Magazin von merkwürdigen neuen Reisebeschreibungen, aus fremden Sprachen übersetzt und mit erläuternden Anmerkungen begleitet. 1ster bis 1ster Band. ebend. 1790 - 1794. gr. 8.

William Franklins Bemerkungen auf einer Reise von Bengalen nach Persien in den Jahren 1786 und 1787, mit einer kurzen Geschichte von Persien seit dem Jahre 1747. Aus dem Englischen übersetzt und mit Anmerkungen begleitet. ebend. 1790. gr. 8. (auch im 1sten Bande seines Magazins merkwürd. Reisebeschr.)

le Vaillant's Reisen in das Innere von Afrika, während der Jahre 1780 bis 1785. Aus dem Französischen übersetzt. Mit Anmerkungen. Erster Band, welcher den 1sten und 2ten Theil des Originals enthält. Mit Kupfern. ebend. 1790. gr. 8. (ist auch der 3te Band seines Magazins).

Des Grafen *Moritz August von Benjowsky* Reisen durch Sibirien und Kamtschatka über Japan und China nach Europa, nebst einem Auszug seiner übrigen Lebensgeschichte; aus dem Englischen übersetzt, mit Anmerkungen und Kupfern. ebend. 1790. gr. 8. (macht auch den 3ten Band seines Magazins aus).

Des Grafen von *Ferrières - Sauveboeuf* Reisen durch die Turkey, Persien und Arabien, in den Jahren 1782 bis 1789. Mit Nachrichten über die Religion, die Sitten, den Charakter und den Handel der Bewohner von diesen drey Ländern. Aus dem Französischen übersetzt, mit Anmerkungen. 2 Theile. ebend. 1791. gr. 8. (auch im 4ten Bande seines Magazins).

Des Herrn *von Lessép's* Reise durch Kamtschatka und Sibirien nach Frankreich. Aus dem Franz. übersetzt, mit Anmerkungen. ebend. 1791. 8. (auch im 4ten Bande seines Magazins).

Neue Beyträge zur Kenntniß von Afrika; oder, Unternehmungen der Gesellschaft zur Beförderung der Entdeckungen im Innern von Afrika. Nebst *Robert Norris* Reise in das Innere von Guinea, aus dem Engl. und: Reise in das

Land

Land Bambuk, aus dem Franz. Mit Anmerkungen und einer Karte. ebend. 1791. gr. 8. (auch im 5ten Bande seines Magazins).

Reise in der Südsee von *Joh. White* und von *William Bligh*, Befehlshaber des Schiffes *Bounty*, dessen Mannschaft sich bey *Tafoa* empörte. Aus dem Engl. mit Anmerkungen. ebend. 1791. gr. 8. *J. P. Brissot de Warville* neue Reisen durch die nordamerikanischen Freystaaten im Jahr 1788. Aus dem Franz. übersetzt und mit Anmerkungen begleitet. ebend. 1792 (eigentl. 1791). gr. 8. (auch im 7ten Bande seines Magazins).

Anmerkungen zu *K. P. Thunbergs* — Reisen in Afrika und Asien, vorzüglich in Japan, während der Jahre 1772 bis 1779. Auszugsweise übersetzt von *K. Sprengel*. ebend. 1791. gr. 8. (auch im 7ten Bande seines Magazins).

Mit *K. Sprengel* gab er heraus: *Bengt Bergius* über die Leckeren; aus dem Schwedischen. 2 Theile. Halle 1792. 1793. 8.

Joh. Hunter Esq. Reise nach Neu-Süd-Wallis, nebst historischen Nachrichten von den Vorfällen zu Port-Jackson auf der Norfolkinsel, imgleichen von den Entdeckungen, die seit der Herausgabe von *Philipp's* Reise in Neu-Süd-Wallis und der Südsee gemacht worden sind; mit Anmerkungen, Kupfern und Karten; aus dem Englischen übersetzt. ebend. 1793. gr. 8.

Reise um die Welt in der königlichen Fregatte *Pandora*, unter Anführung des Capitains *Edwards*, während der Jahre 1790, 1791 und 1792. Nebst Entdeckungen in der Südsee, und einer Nachricht von dem vielen Ungemach, welches die Mannschaft durch Schiffbruch und Hunger auf einem Wege von eilfhundert englischen Meilen zwischen der *Endeavour*-Straße und der Insel *Timor* in ofnen Booten erduldet. Beschrieben von *G. Hamilton*, Wundarzte des Schiffes. Aus dem Engl. übersetzt. Mit Anmerkungen. ebend. 1794. (auch im 11ten Bande seines Magazins).

Vorrede zu dem Buche: *La Fayette* als Staatsmann, als Krieger und als Mensch.

Mensch. (Magdeburg 1794. 8). *Gab mit G. S. Klügel heraus: Zweytes naturhistorisches Weyhnachtsgeſchenk für artige Kinder, oder Abbildungen merkwürdiger Völker und Thiere, nebst einer Beſchreibung ihrer Lebensart. Halle 1793. 8.*

Beschreibungen zu den Abbildungen merkwürdiger Völker und Thiere des Erdbodens. Zur Beförderung der Kenntniſſe, zur Bildung des Herzens und Vervollkommenung überhaupt, für die Jugend entworfen von *J. R. Forſter* und *G. S. Klügel*. Drittes Geſchenk. ebend. 1794. 8.

Des Herrn Folie's Reiſe in der Wüſte Sahara, worinn Nachrichten von ſeinem Schiffbruche und ſeiner Sklaverey, ferner von den Sitten, Gebräuchen und Meynungen des Landes enthalten ſind; aus dem Franzöſiſchen. Nebſt *Sir William Jones* Beſchreibung der Inſel Hinzuan; aus dem Engl. Mit Anmerkungen. Berlin 1794. gr. 8.

Th. Franklins Bemerkungen auf einer Reiſe von Bengalen nach Perſien in den Jahren 1786 und 1787; mit einer kurzen Geſchichte von Perſien ſeit dem J. 1747. Nebſt *Robert Saunders* mineralogiſchen und botaniſchen Reiſe nach Butan und Tibet; aus dem Engl. mit Anmerkungen. ebend. 1794. gr. 8.

Die neueſten Reiſen nach Botany-Bay und Port-Jackson. Nebſt Nachrichten von den Fortſchritten und Entdeckungen in Neu-Süd-Wallis und der Südſee. Von *Philipps*, *White*, *Bligh*, *Hunter* und *King*. Aus dem Engl. mit Anmerkungen. Mit Kupfern. ebend. 1794. gr. 8. (iſt eine Sammlung der in dem Magazin von neuen Reiſebeſchreibungen enthaltenen Nachrichten aus der Südſee und Neu-Süd-Wallis, welche die Verlagshandlung hier hat zuſamendrucken laſſen).

Onomatologia nova ſyſtematis oryſtognofias vocabulis latinis expreſſa. Halae 1795. Tabellenform. Charakter, Sitten und Religion einiger merkwürdigen Völker; ein Oſtermefſaggeſchenk für Kinder. ebend. 1795. 8. — Ueber *Büffons* Epochen der Natur; im *Götting. Magaz.* 1780. St. 1. Verſuch

fuch einer Theorie über die Ursache, welche die Blätter der Pflanzen veranlaßt, im Sonnenlichte die faule Luft zu reinigen, im Schatten aber dieselbe zu vergiften; *ebend.* St. 2. — Abhandlung von der Yerbua Capensi; in den *Schriften der königl. Schwed. Akad. zu Stockholm.* — Abhandlung de Aptenodytis oder den Pinguins; in *Nov. Comment. Acad. Goetting.* 1780. — Mémoire sur les Albatrosses; im *neuesten Th. der Mémoire étrangers de l'Académie des Sciences de Paris.* — Nachricht von einem neuen Insekte; im *Naturforscher* St. 17 (1782). — Einige Aufsätze in den *Philosophical Transactions.* — Hat auch *Bougainville* Reise um die Welt und *Kiedesels* Reise durch Sicilien ins Englische übersetzt. — Arbeitete auch an dem *Critical Review.* — Literarische Nachrichten im *Götting. Magazin* und im *Teutschen Museum.* — Arbeitete eine Zeilang mit am historischen Portefeuille. — Neue Theorie über den Flug der Vögel nach den Grundsätzen der Aerostatik; in der *Berlin. Monatschr.* 1784. Okt. — Beschreibung vier seltener Bockkäfer; in *J. C. Füesslys Archiv der Insektologie* 1785. H. 6. — Beobachtungen über das Eis; vornehmlich im Südmeere; in *Höpfners Magazin für die Naturkunde Helvetiens* B. 2. S. 265-278 (1788). — Ueber ein neues Substitut für Korn, um daraus Brandtwein in beträchtlicher Quantität mit Vortheil zu brennen; in *Gren's Journal der Physik* B. 2. H. 2. S. 163-166 (1790). — Beschreibung und Naturgeschichte der Tygerkatze vom Vorgebirge der guten Hoffnung; in *F. A. A. Meyers Magazin für Thiergeschichte* B. 1. St. 2 (1794). — Vorrede zum *Rosenritzel*, ein durchaus sehr angenehmes und lehrreiches Buch für die Jugend; aus dem Engl. (Halle 1795. 80). — Recensionen in der *Allgem. Litteraturzeitung.* — Sein Bildniß nach Chodowiecki von Berger gestochen, auch von Baufe 1784; eben dasselbe auf einer Medaille von Abramson 1777 und vor dem 51sten B. der allgem. teutschen Bibliothek. Sein Bild-

ste Ausg. 2ter B.

C c

nifs

niss vor dem 2ten Bande von Papsts Entdeckung des fünften Welttheils (1785). Sein Schattenriss im akademischen Taschenbuche auf das J. 1791. Sein Brustbild vor dem 2ten Stück der neuen Quartalsschrift (1792). — Vergl. Goldbeck S. 152-155.

von FORSTNER (Georg Ferdinand) *lebt wechselseitig zu Frankenberg, dem Freyherrn von Pöllnitz gehörig, und zu Garnberg im Kocherthal bey Künzelsau in Franken: geb. zu . . .* §§. Einige Ideen über Landwirthschaft. Schwabach 1787 (eigentl. 1786). 4. Oekonomische Skizzen, oder Dornen im Labyrinth der heutigen Oekonomie. ebend. 1788. 8. * Fortsetzung meiner ökonomischen Skizzen, oder Dornen im Labyrinth der heutigen Oekonomie. ebend. 1788. 8. * Fränkischer Haushaltungs- und Wirthschaftskalender auf die Jahre 1787-1794, Schwabach 4. Physikalisch-ökonomische Beschreibung von Franken. 1ster Band. Schwabach u. Leipz. 1791. 8. — Ueber die Bienenzucht im Höhenlohischen; im *Fränkischen Merkur* 1794.

FORTLAGE (Franz Arnold) *Lehrer am Gymnasium zu Osnabrück: geb. zu . . .* §§. *Solonis fragmenta poetica, denuo collegit, varietatem lectionis & notas adjecit.* Lips. 1776. 8.

FORTNER (Lotharius) *Benediktiner und Kanzleydirektor im Kloster Münchsberg bey Bamberg: geb. zu Bamberg am 21 Dec. 1746.* §§. *Distinctio in articulos fidei fundamentales & non fundamentales, ab heterodoxis sine fundamento asserta.* Bambergae 1772. 4. Diff. . . .

FORTNAN (Heinrich Ludwig) . . . zu . . . geb. zu . . . §§. Skizzen, kleine Geschichten, Anekdoten und Biographien, für allerley Leser herausgegeben. Leipz. 1788. 8.

FRÜHA-

FRÜHAMER (Gottlieb) *Augustiner und Lektor der Theologie zu Regensburg; geb. zu Altheim in Bayern . . .* §§. *Sensus genuinus axiomatum philosophicorum.* Ratisb. 1737. 4. *Oratio panegyrica in laudem S. Catharinae.* ibid. 1744. 4. *Stimuli Mabillonii in latinum translati.* ibid. 1763. 4.

FRANKLIN (Georg) *Priester, und ehemals öffentlicher Lehrer auf 3 Universitäten des obern Deutschlands (aber wo jetzt?): geb. zu . . .* §§. *Versuch einer neuen Lehre von den vornehmsten Gegenständen der teutschen Sprachlehre, nach den Regeln der Vernunftlehre, in 6 Abhandlungen verfaßt.* Regensburg 1778. gr. 8.

FRÄ-REX (Johann Kari) *königl. einwiegender Waagemeister in der Klipp- und neuen Mühle zu Berlin: geb. zu . . .* §§. *Nützliches Handbuch für alle Becker, Brauer und Brandtweinbrenner, wie auch für alle angehende sowohl einwiegende als auswiegende Mühlenwaagemeister, nebst einem Anhang für die Müller, besonders auf dem platten Lande.* Berlin 1790. 8. *Gründliche Anweisung vom Satteln und Packen, daß kein Pferd gedrückt werde.* ebend. 1791. 8.

FRAHM (H. . .) *königl. Dänischer Regimentschirurgus zu Rendsburg; geb. zu . . .* §§. *Beschreibung einer neuen Methode, veraltete Geschwüre der untern Gliedmassen zu heilen.* Altona 1794. 8.

FRAMBACH (Johann Heinrich) . . . zu . . . geb. zu . . . §§. *Menschenwerth; ein Schauspiel in 5 Aufzügen.* Wesel 1791. 8. *Betrug durch Heuchelei; ein Schauspiel aus der wirklichen Welt, in 5 Aufzügen.* Cöln 1792. 8.

de FRANCHEVILLE (du Fresne) *Stadtpfarrer zu Großglogau, Kanonikus des Domkapitels zum heil. Johann zu Breslau, der Kollegiatstifts Mariae virginis*
Cc. 2

ginis zu Großglogau und St. Crucis zu Oppeln, Erzpriester des Gloganischen Kreises und des bischöflichen Kommissariats Assessor: geb. zu Paris . . . §§. Eine französische Gedächtnißrede auf seinen Vater, welche am 24 Jan. 1782 in der Akademie der Wissenschaften zu Berlin vorgelesen wurde.

L'histoire des derniers Campagnes & Negociations de Gustave Adolphe en Allemagne, Ouvrage traduit de l'Italien (du Comte Galeazzo Gualdo Priorato). Avec des notes hist. & géographiques, & une Dissertation. Augmenté 1) d'un Tableau militaire des Imperiaux & des Suedois; 2) de Remarques sur les principaux événemens de cette histoire; 3) d'un Discours sur les batailles de Breitenfeldt & de Lützen. Avec les Plans levés sur le terrain. Par un Officier Prussien (Hennert, Lieutenant à Reinsberg). à Berlin 1772. 4. — Vergl. Streits alphabet. Verzeichnißs.

FRANK (Franz Philipp) Bruder von Peter Anton; D. der R. des Kollegiatstiftes zu U. L. F. zu Erfurt Capitular, und des Kollegiatstiftes zum heil. Peter zu Mainz Domicellar, und seit 1781 des geistlichen Staatsrechtes ordentlicher Professor auf der Universität zu Mainz: geb. zu Aschaffenburg am 29 Sept. 1749. §§. Synopsis juris ecclesiastici publici & privati. Erfordiae 1779. 4. De combinatione primatus Petri cum episcopatu uno in Ecclesia. Moguntiacy 1784. 4.

FRANK (Heinrich August) Direktor des evangelischen Rathsgymnasiums zu Erfurt von 1778 bis 1794, da er in den Ruhestand versetzt wurde; wie auch ordentlicher Professor der Phil. bey dortiger Universität seit 1788 (vorher außerordentl. Prof. der Phil.): geb. zu Erfurt am 2 November 1728. §§. Commentatio brevissima de praeparatione ad ordinem sacrum in scholis acquirenda. Erford. 1749. 4. * Ausführliche Geschichte des 1756 entstandenen Krieges, wobey die Schriften und Urkun-

kunden, die während desselben herausgekommen, in gehöriger Ordnung angeführt werden, und der Leser in deren vollständige Sammlung eingeführt wird. Frankf. und Leipz. 1759. 8. Vom

Einfluß des Kriegs in die Tugend. ebend. 1762. 8.

Comment. de tricesimo Judaeorum Sabbatho, qua loco ex Horat. L. 1. Satir. 9. v. 67 sq. lucem accendere studet. Erford. 1765. 4. Progr. de

sacris Eleusiniis cum sacris Christianorum non comparandis. ibid. 1772. 4. Philosophische

Betrachtungen über den Stil. ebend. 1774. 8.

Nachrichten von einigen in der Gegend bey Langensalza gefundenen Münzen und Waffen; in Actis Acad. Erford. 1778. Progr. de vere sacro.

Erford. 1779. 4. Pr. Cur Christus post reditum in vitam se inimicis suis non respiciendum praeberit. ibid. 1780. 4.

Pr. de Lutherō, bono academiae Erfordienſis cive & exemplo. ibid. 1783. 4.

Pr. VI de origine linguae primitivae humana. ibid. 1785-1788. 4.

Pr. von der schädlichen Eilsfertigkeit der studierenden Jugend aus den Gymnasien. ebend. 1788. 4.

Progr. von Wolfgang Ratich und seiner Lehrart. ebend. 1789. 4.

Ueber die Worte des Tacitus de Germania cap. XIX: plus ibi boni mores valent, quam alibi bonae leges, durch eine Parallele zwischen den Römern und Teutschen in Ansehung der Tugend der Keuschheit erläutert.

ebend. 1789. gr. 4. (auch in den Actis Acad. Elect. Erford. ad a. 1788 & 1789).

Pr. ad locum Horat. Epod. 5. v. 91-96. de spectrorum vanitate, ex veterum testimoniis, eorum origine, sana ratione & sacra scriptura evincenda. ibid. eod. 4.

Pr. de ludis Romanorum minoribus, nostra quoque aetate usitatis. ibid. 1790. 4.

Pr. de Horatii educatione, insigni educationis exemplo. ibid. 1790. 4.

Pr. von den öffentlichen und Privatspielen der alten Teutschen und ihrer dabey sich auszeichnenden Treue und Redlichkeit, nach dem Tacitus. ebend. 1791. 4; und in J. H. M. Ernesti's Miscellan. zur teutschen Alterthumskunde,

Geschichte und Statistik (1794). S. 314 - 324.
 Pr. Cur philosophia apud Ebraeos non floruerit,
 an autem in alia eruditionis laude li eminnerint?
 ibid. eod. 4. Pr. de jubilaorum origine
 & vario genere. ibid. 1792. 4. Pr. de reli-
 gioso luci Massiliensis in Gallia cultu, ejusque
 reformatore Julio Caesare, secundum Lucanum
 L. III a versu 399 & seqq. Pharsal. quibusdam de
 religiosi lucorum cultus origine praemissis. ibid.
 1793. 4. Pr. de Romahorum in Principem
 Augustum, Roma absentem, ibique desideratum,
 pietate, secundum Horat. Od. V. L. IV. & simul
 de civium Erfurtensum in Principem Fridericum
 Carolum Erfurti desideratum ibique adventantem,
 pietate. ibid. eod. 4. Pr. de Chaucis, ve-
 teris Germaniae populis, regnandi consiliis com-
 mendabilibus, ad Tacitum de Germania c. 35. ibid.
 1794. 4. Pr. Momenta quaedam educationis
 ad emendationem naturae humanae. ibid. eod. 4.

FRANK (Joachim) *D. der AG. zu Schleswig: geb. zu . . .* §§. Philosophische Abbildung der Arz-
 neyerkenntnis und des Arzneyverständigen. Altona 1754. 8. Versuch in Betrachtungen
 über die Entstehungsart des Erdbebens. Schles-
 wig 1756. 8.

FRANK (Johann Baptist August) *ehemals jüdischer Nor-
 mallehrer in Hürben nächst Krumbach in Schwaben,
 jetzt katholischer Convertit: geb. zu . . .* §§.
 Der Judenmessias, wie er seyn soll; geschildert u.
 f. w. Augsburg 1791. 8.

FRANK (Johann Friedrich) *Diakonus an der Haupt-
 pfarrkirche zu St. Sebald zu Nürnberg: geb. zu
 Reichenschwand im Nürnbergischen am 20 Nov.
 1751. §§. Epistola gratulatoria de Georgio Ca-
 lixto e Julia in Altorfinam academiam frustra vo-
 cato. Altdorf. 1772. 4. Denkmahl der
 Freundschaft, zween würdigen Männern, Herrn
 Joh. Dan. Lugenheim, Dr. der R. und Reichs-
 stadt-*

stadt-Nürnbergischen Advokaten, und Herrn Konr. Meierlein, bestverdieneten Pfarrer zu Kraftshof, als Mitgliedern des Nürnbergischen Blumenordens, über ihren frühen Grabe im Namen der Gesellschaft schuldig errichtet. Nürnberg 1789. 4. Handbuch für die Gebetsübung und Hausandacht der Christen; mit Benutzung anderer erbaulicher Schriften, bearbeitet und herausgegeben. 1ster Theil, Morgen- und Abendgebete auf drey Wochen, wie auch Gebete an festlichen und andern merkwürdigen Tagen. Mit Liedern und einigen Betrachtungen. ebend. 1790. — 2ter Theil, auch unter dem Titel: Beicht- und Communionbuch für evangelische Christen, 1791. — 3ter und 4ter Theil. ebend. 1793. 8. Sammlung von Bibelsprüchen und erbaulichen Liederversen, mit Hinsicht auf die vornehmsten Religionslehren und Pflichten, zur Gedächtnißübung für die kleine Jugend herausgegeben. ebend. 1794. 8. Zum Andenken G. Ph. Harsdörfers, Stifters des Nürnbergischen Pegnesischen Blumenordens — vorgelesen. ebend. 1794. 4. Dem Andenken des zu früh verewigten Herrn Johann Christoph Friedrich Seidel, bestverdieneten Diakons bey St. Egidien, und Mitglieds des Nürnbergischen Blumenordens, im Namen der Gesellschaft. ebend. 1795. 4.

FRANK (Johann Peter) *D. der AG. k. k. Hofrath, Direktor des grossen Spitals und Lehrer der klinischen Schule zu Wien* seit 1795 (vorher seit 1785 k. k. Gubernialrath und Professor der Klinik auf der Universität zu Pavia, vor diesem seit 1784 königl. Grossbritann. Hofrath und 4ter ordentlicher Professor der AG. auf der Universität zu Göttingen, und vordem geheimer Rath und Leibarzt des Fürst-Bischofs von Speyer zu Bruchsal): *geb. zu Rodalben im Baaden-Baadischem am 19 März 1745.* §§. Epistola invitatoria ad eruditos de communicandis, quae ad politiam medicam spectant, principum ac legislatorum decretis. Mannheim. 1776. 8.

* *Sendschreiben eines rheinischen Arztes über einige von dem Collegium der Aerzte zu Münster aufgestellte Grundsätze.* ebend. 1778. 8. *Sy-
stem einer vollständigen medicinischen Policey.*
1ster Band. ebend. 1779. *Neus vermehrte Aufl.*
ebend. 1784. — 2ter Band. ebend. 1781. —
3ter Band. ebend. 1783. — 4ter Band. ebend.
1789. gr. 8. Progr. de larvis morborum
biliosus. Gotting. 1784. 4. *Ankündigung
des klinischen Instituts zu Göttingen, wie solches
bey seiner Wiederherstellung zum Vortheil armer
Kranken und zur Bildung praktischer Aerzte ein-
gerichtet werden solle.* ebend. 1784. 4. D. de
magistratu medico felicissimo. ibid. eod. 4.
Delectus opusculorum medicorum, antehac in
Germaniae diversis Academiis editorum; quae in
auditorum commodum collegit & cum notis hinc
inde aucta recudi curavit. Vol. I-XI. Papias
1785-1793. 8 maj. Von Vol. I & II ein Nach-
druck Lips. 1791. 8 maj. Sermo academi-
cus de civis medici in republica conditione atque
officiis ex lege praecipue erutis. Papias 1785.
8 maj. Oratio academica de vesica urinaria,
ex vicinia morbofa aegrotante. ibid. 1786. 8.
Synopsis nosologiae methodicae, continens ge-
nera morborum. Auctore *Guilielmo Cullen*, M. D.
editio quarta emendata & plurimum aucta (*Edin-
burgi* 1785); recudi curavit & praefatus est *J.
P. Frank* &c. ibid. 1787. 8 maj. Oratio
academica de signis morborum ex corporis situ
partiumque positione petendis. ibid. 1788. 8.
Opuscula medici argumenti. Lips. 1790. 8 maj.
*Plan d'Ecole clinique, ou Methode d'enseigner la
Pratique de la Medecine dans un hôpital academi-
que.* à Vienne 1790. 8. De periodicarum
affectionum ordinandis familiis, oratio academi-
ca, quam die 11 Maji 1791 in regio Ticinensi Ar-
chigymnasio publice recitavit. Ticini 1791. 8.
Discursus academicus de circumscribendis morbo-
rum historiis. ibid. 1792. 8. De curandis
hominum morbis Epitome, praelectionibus aca-
demicis

demicis dicata. Libri V. Mannhemii 1792-1794. 8 maj. D. Joh. Pet. Frank's *Grundsätze, die Krankheiten des Menschen zu behandeln; unter Aufsicht des Herrn Verfassers aus dem Lateinischen übersetzt, und von ihm selbst revidirt.* 1ster Theil, von den Fiebern. ebend. 1793. — 2ter Theil. 1794. gr. 8. — *Observationes medico-chirurgicae; in den Comment. Soc. Reg. Scient. Gotting.* Vol. VII. — Etwas über die Zwiffigkeiten der Aerzte und ihre Ursachen; in Scherfs *Archiv* B. 1. — Sein Bildniß von E. Verhelst in Mannheim gestochen vor dem 1sten Bande der neuen Ausgabe des Systems der medicin. Policy. — Vergl. auch *Pütters* Gesch. der Uni- versität Göttingen Th. 2. §. 85.

FRANK von LICHTENSTEIN (Johann Simon) *D. der R. ordentlicher Advokat, Konfistorialrath und Bibliothekar zu Frankfurt am Mayn: geb. dafelbst am 12 Febr. 1720. §§. D. inaug. de simulatione circa matrimonium.* Gotting. 1743. 4. * *Gedanken über die Vielheit der Advokaten in Frankfurt.* Frankf. 1756. 8. * *Gedanken über die Begleitung armer Sünder von Geistlichen,* ebend. 1758. 8. (Diese teutschen Schriften gab er unter dem Namen Liberius a lapide lucido heraus). — Vergl. *Weidlich's* Nachr.

FRANK (Othmar Benedikt) *Benediktiner zu Banz: geb. zu . . . §§. Andenken an Ildephons Schwarz, Benediktiner, Bibliothekar und Professor der Philosophie, Mathematik und Theologie im Stifte Banz, Bamberg u. Würzburg* 1795. 8.

FRANK (Peter Anton) *D. der R. und Reichsreferendar zu Wien* seit 1791 (vorher seit 1784. kurfürstl. Mainzischer wirklicher Hof- und Regierungsrath, wie auch seit 1780 ordentlicher Professor der teutschen Reichsgeschichte auf der Universität zu Mainz; und vor diesem kurfürstl. Trierischer Hofrath und ordentl. Professor des Staatsrechts und

der Geschichte zu Trier): geb. zu Aschaffenburg am 7 April 1746. *SS. D. Censura principis: Jurisdictio supremorum Imp. tribunalium in causis ecclesiasticis Protestantium non magis quam Catholicorum fundata. Mogunt. 1771. 4.*

* Gründlicher Beweis, daß dem hohen erzstiftlichen Domkapitel von Trier die landesherrliche Zwischenregierung in den mit dem Erzstifte auf ewig vereinigten Fürstenthume Prüm bey gehindertem oder erledigtem erzbischöflichen Stuhle ausschließlich zustehe. Nebst rechtlicher Anwendung dieses Hauptsatzes auf die letzte Zwischenregierung von 1768. Mit Beylagen von Nr. I bis CXXVIII. 1781. fol. Grundbe-

trachtungen über Staat und Kirche nach natürlichen Rechtsätzen in Anwendung auf Teutschland; zur Einleitung einer nachfolgenden Abhandlung: von dem rechtlichen Gebrauche der Grundsätze der philosophischen Staatsrechtswissenschaft im teutschen öffentlichen Kirchenrechte. Mainz 1784. 8.

* Etwas über die Wahlkapitulationen in den geistlichen Wahlstaaten; aus Veranlassung des Entschlusses, eine beständige Wahlkapitulation für das Mainzische Erzstift zu errichten. Von der Feder eines Unpartheyischen. Frankf. am M. 1788. 8.

* Einzelne Betrachtungen aus der Geschichte von Teutschland, mit 11 noch ungedruckten Urkunden, als ausführliche Prüfungssätze aus der teutsch-vaterländischen Geschichte, nebst kürzeren Sätzen aus dem besonderen Staatsrechte. Von A. van Racam, Kanonikus zu St. Viktor in Mainz. Mainz 1790 (eigentl. 1789). 8. — Die unter dem Artikel

COSMANN stehende Abhandlung von dem großen Namenszeichen Maximilians I u. s. w. rühret von ihm her, obgleich nicht sein, sondern Cosmanns Name darauf steht. Einige anonymische Schriften. — Vergl. Weidlichs Nachr. und

Waldmanns biogr. Nachr. S. 59-63.

Freyherr

Freyherr von FRANK (. . .) *privatisirte seit einigen Jahren zu Kaufbeuren, nachdem er vorher in fürstl. Thurn- und Taxischen Diensten gewesen war; seit 1791 ist er in fürstl. Hohenlohe-Bartensteinischen Diensten zu Bartenstein: geb. zu . . .* §§. *Verschiedene anonymische Schriften, z. B. * Katholisches Glaubensbekenntniß, das sicherste Verwahrungsmittel in dermaligen Zeiten. Zum Besten des Landvolks. Lindau und Luzern (Kaufbeuren). Gedruckt mit gutmeynenden Schriften. 1788. 8.*

FRANKE (Georg Samuel) *Rektor der Schule zu Husum in Schleswig seit 1787 (vorher vierter Lehrer an dieser Schule): geb. zu . . .* §§. *Progr. in wie fern Unterricht in den Anfangsgründen der angewandten Mathematik nothwendig sey? Schleswig 1787. 4. * Ueber das Verdienst der christlichen Religion um die Lehre von der Unsterblichkeit der menschlichen Seele. . . . Pr. Einige Ideen über das Verhältniß der Religion zur Sittlichkeit. Kiel 1789. . . . Unterricht in den nöthigsten Sachkenntnissen für die bürgerliche Jugend, mit Kupf. von J. G. Witt und G. S. Franke. 1ster Theil. Schleswig 1792, 2ter Theil, welcher die Anfangsgründe der vornehmsten Wissenschaften enthält, die dem Menschen zur mehrern Ausbildung seiner Fähigkeiten dienen, besonders ihm, als Mitglied der Gesellschaft, rühmlich, angenehm und nützlich sind. ebend. 1792. 8. (Oder auch nach einem Titelblate des ersten Theils: Kurzer Unterricht von den Geschöpfen der Erde, und vornemlich von dem Menschen, als dem edelsten derselben, für die bürgerliche Jugend u. s. w.). Einige Kanzelreden für nachdenkende Freunde des biblischen Christenthums, bestimmt, erweitert und mit einigen Anmerkungen begleitet. Schleswig und Leipz. 1794 (eigentl. 1793). gr. 8. De ratione, qua est critica philosophia ad interpretationem librorum, in primis sacrorum disputatio ncula. Slesv.*

Slesv. 1794. 8. — Pr. über den Gehalt des ersten Ciceronianischen Tusculanischen Dialogs in Beziehung auf den Phädon des Plato; *im neuen Magazin für Schullehrer* B. 2. St. 2. S. 387 u. f. (1794). (*War vorher schon besonders gedruckt*). — *Aufsätze in den Schleswig-Holsteinischen Provinzialberichten*, z. B. Gegenwärtiger Zustand der Manufakturen und Fabriken in Friedrichstadt, *im 1sten Jahrg.* 2 Band. 5 Heft, 1787. S. 548-554. Manufakturberrichte; Proben des Manufakturfleisses im nördlichen Theile des Herzogthums Schleswig; *ebend.* 1792. B. 1. H. 3. — Bemerkungen über Tacitus Annal. L. 1. c. 28; *im Magaz. für Schulen* B. 1. St. 2. S. 427-428. Tacit. de situ, moribus & populis Germaniae Cap. 12; *ebend.* S. 428-429. Cap. 13; *ebend.* S. 429-431. — *Setzt die von Cellarius angefangenen Programmen*: Hufumsche Schulfachen, *fort*, wovon die 13te Sammlung 1790 erschien.

FRANKE (H. . . G. . . B. . .) *Hofmeister zu Göttingen*: *geb. zu Lüneburg am . . . 176 . .* §§. Ueber Deklamation. 1ster Theil. Göttingen 1789. — 2ter Theil. *ebend.* 1794. 8.

FRANKE (Johann Christian) *D. der R. Beysitzer im Niederlausitzischen Landgericht, auch Hofgerichts- und Konsistorialadvokat, und seit 1795 ordentlicher Assessor der Juristenfakultät zu Wittenberg*: *geb. daselbst am 1. Sept. 1743.* §§. D. (Praef. J. D. Titio) de pecuniae deterioris atque melioris exaequatione, praefertim in mutuo. Vitemb. 1763. recuf. Lipf. . . D. (Praef. E. M. Chladenio) de fideicommissio sub causa conditionaliter concepta relicto. Vitemb. 1765. 4. D. inaug. ad jurisprudentiam Tiberii Claudii Imp. *ibid.* 1770. 4. D. quatenus acquisitio possit omitti. *ibid.* 1776. 4. Commentatio de veritate delicti in quaestione capitis caute eruenda. *ibid.* 1784. 8. D. de obligatione accessoria, principali quoad effectus civiles summota, nonnun-

nunquam valida. *ibid.* 1786. 4. D. de
 religione judicis in consiliis ad amicam litis com-
 positionem suppeditandis. *ibid.* 1787. 4. De
 jure standi in comitiis provincialibus. *ibid.* 1787. 4.
 D. de jure praeceptionis. *ibid.* 1791. 4. —
Vergl. Weidlichs Nachrichten.

FRANKE (Karl Gottlob) *Rektor zu Pirna* seit 1767:
geb. zu Bischoffswerda am 9 December 1737. §§.
Seidelii tirocinium latinitatis, auctius edidit.
Lips. 1774. 8. Progr. de Marone, scientissi-
 mo similitudinis architecto. *Fridericostad. 1776. 4.*
Pacata Teschenae patria III Id. Maji 1779. Pir-
 nae 4. *Die Religion in Gefängen. ebend.*
1779. 8. *Seidelii tyrocinium Graecae linguae.*
Pragae & Dresdae 1780. 8.

FRANZ (Friedrich Christian 1) *M. der Phil. und or-
 dentlicher Professor der Geographie an dem Gym-
 nasium zu Stuttgart* seit 1794 (vorher Professor
 der französischen Litteratur und Handlungs-Erd-
 beschreibung an der Karlsuniversität zu Stuttgart):
*geb. zu Neuenstadt an der Linde im Würtember-
 gischen am 14 Okt. 1751.* §§. Erster Versuch
 einer tabellarischen Einleitung zur Handlungs-
 Erdbeschreibung zum Gebrauch der Vorlesungen
 in der Karls hohen Schule. *Stuttgart 1784. 8.*
 Tabellarische Einleitung in die europäische Hand-
 lungsgeographie. *ebend. 1784. 4.* Allge-
 meine Uebersicht der Produkte, Industrie und
 Handlung in Europa. *Frankf. am M. 1788. gr. 8.*
 Ueber die Kultur der Amerikaner; eine Rede.
Stuttg. 1788. 8. Einleitung in die Hand-
 lungen - Erdbeschreibung. 1ster Theil, Europa.
Frankf. 1788. gr. 8. Lehrbuch der Länder-
 und Völkerkunde. 1ster Theil, Europa. *Stuttg.*
1788. — 2ter Theil, enthält Asien, Afrika,
 Amerika und neu entdeckte Länder. *ebend. 1790.*
gr. 8. *In Gesellschaft des Lieutenants von*
SCHULER *gab er heraus: * Annalen der teut-*
schen Akademien. 1stes Stück. (Stuttg.) 1790. —

2tes Stück. (ebend.) 1791. 8. *Kleine
Geographie von Württemberg, mit einer allge-
meinen Einleitung in die Erdbeschreibung und einem
Anhang von Mömpelgard und Limpurg. Stuttg.
1793 (eigenth. 1792). 8. 2te Auflage. ebend.
1795. 8. Französisches Lesebuch für junge
Leute, die sich der Handlung widmen, nebst ei-
nem angehängten Wörterbuche. Frankf. am M.
1794. 8. Versuch eines Leitfadens zu Vor-
lesungen über die Geschichte der Erfindungen in
den ersten Weltperioden. Stuttgart 1795. 8. —
Recensionen in den Tübingischen gelehrten An-
zeigen.

FRANZ (Friedrich Christian 2) *grössl. Lyndischer Kanz-
leysekretar zu . . . geb. zu . . . SS.* Beant-
wortung der Frage: Wie dem Holzmangel vor-
zubeugen sey? Eine von der Mainzischen Aka-
demie nützlicher Wissenschaften zu Erfurt ge-
krönte Preisschrift. Leipz. 1795. 8.

FRANZ (Karl Wilhelm) *Stadtschreiber und Syndikus
zu Schleitz seit 1782 (vorher Regierungsadvokat
zu Gera): geb. zu Gera 1746. SS.* *Versuch
zur Verbesserung der peinlichen Gesetze in Frank-
reich; aus dem Franz. Jena 1782. 8. *Gayot
von Pitaval* sonderbare und merkwürdige Rechts-
fälle, umgearbeitet und vermehrt von Hrn. Ri-
cher, Parlamentsadvokat zu Paris, Teutsch her-
ausgegeben. 4 Theile. ebend. 1783-1792. 8.

FRANZ (P. . . G. . .) . . . zu . . . geb. zu . . .
SS. *Predigten auf alle Sonntage für Zuhörer
vom gemeinen Stande. 2 Theile. Augsburg 1793.
gr. 8.

FRAPORTA (Johann Joseph Ignatz) *War bis 1775
Lector der italienischen Sprache bey der Universität
zu Leipzig; sein jetziger Aufenthalt ist nicht be-
kannt: geb. zu . . . SS.* Dizzionario Italiano
e Tedesco, Tedesco e Italiano. Leipz. 1771. 8.
Scelta

Scelta delle Comedie di Goldoni. 4 T. . . .
 Scelta delle Lettere di Caro. . . . Favole di
 Gellert. 1769. 8. Lettere del Peranda, cor-
 rette e ristampate. Lips. 1772. 8.

FRAYDT (Leopold) *vormals Jesuite, Missionarius*, wo?
geb. zu . . . SS. Handpostill, oder kurze Er-
 klärung der sonntägigen Evangelien. 1-4ter Th.
 Wien 1759. 8. Fastenpostill. 2 Theile.
 ebend. 1764. 8. Ausbreitung der Ehre Ma-
 riä durch trost- und lehrreiche Wallfahrtspredig-
 ten, ebend. 1765. 8. Christliche Lehrpredig-
 ten, in welchen die Gebote Gottes und der Kirche
 nach der Schrift ausgelegt werden. ebend. 1766. 8.
 Christliche Lehrpredigten, in welchen die sieben
 heil. Sakramente ausgelegt werden. 1ster u. 2ter
 Theil. Augsburg 1769. 8. Christliche Lehr-
 predigten, in welchen die 12 Glaubensartikel
 ausgelegt werden. 2 Theile. ebend. 1770. 8.
 Christliche Lehrpredigten auf alle Sonn- und Fest-
 tage des ganzen Jahrs. 1ster u. 2ter Th. ebend.
 1770. 8. Vierzig Lob- und Ehrenreden,
 oder schriftmäßige Lobsprüche Mariä. ebend.
 1770. 8. Salzburg 1770. 8. Das gemeine
 Volk zur rechten Verrichtung des Gebets unter-
 wiesen, durch 51 christliche Lehrreden. Augsb.
 1771. 8.

FREDAU (Gustav) . . . zu . . . *geb. zu . . .* SS.
 Kleine Scenen. Breslau und Leipzig 1793. 8.
 Die Pflöglinge der heiligen Katharina von Siena;
 ein Roman. Leipzig 1794. 8.

FREDERSDORF (Leopold Friedrich) *herzogl. Braun-
 schweig - Wolfenbüttelischer Kammerdirektor zu
 Blankenburg seit 1794 (vorher seit 1777 Policy-
 direktor und seit 1780 herzogl. Justizrath zu
 Braunschweig, und vor diesem herzogl. Braun-
 schweig. Justizamtmann des Stifts - Amts Wal-
 kenried): geb. zu Braunschweig . . .* SS. An-
 weisung für angehende Justizbeamte und Unter-
 richter.

richter. 3 Bände. Lemgo 1772. 1773. 1774. 4. Rechtliche Unterfuchung, wie die Concurstkosten am billigsten zu bezahlen, nebst Vorschlägen zur Erhaltung des Credits der Privatleute, sonderlich des Landmannes. ebend. 1773. 8. Promtuarium der fürstl. Braunschweig - Wolfenbüttelschen Landesverordnungen, in einem wesentlichen Auszuge derselben. 5 Bände. Blankenburg 1775 - 1785. 4. *Dasselbe unter dem Titel:* Sammlung der Braunschweigischen Verordnungen. ebend. 1776 u. ff. 4. Versuch einer Unterfuchung über die Frage: Ob die Usucapion unter freyen Völkern statt finde? Braunschweig 1785. 8. Ueber Bevölkerung und Brautkassen. ebend. 1789. gr. 8. System des Rechts der Natur, auf bürgerliche Gesellschaften, Gesetzgebung und das Völkerrecht angewandt. ebend. 1790. 8. — Ueber den Luxus, *im Braunschw. Magaz.* 1788. St. 9 - 12. Ist denn jede Aufklärung wirklich allgemein nützlich? *ebend.* 1794. St. 26 - 28. — Vergl. *Weidlichs Nachr.*

FREESE (Johann Konrad) *Kontrollleur bey der Domainen- oder Kriegskasse zu Aurich mit dem Prädikat eines Kriegskommissarius:* geb. zu . . . SS. Ueber die Vehne oder Torfgräbereyen, nebst einer Karte. Aurich u. Leipz. 1789. gr. 8. Ostfries- und Harlingerland, nach geographischen, topographischen, physikalischen, ökonomischen, statistischen, politischen und geschichtlichen Verhältnissen. Halle 1796. 8.

FREGE (Christian August) *M. der Phil. Pastor zu Laaß, Oberschatzer Inspektion, im Kursachsen seit 1788:* geb. zu Zwochau bey Delitzsch 1755. SS. * Geschichte von Sachsen, Thüringen und Meissen, in synchronistischen und genealogischen Tabellen. Leipz. 1786. 8. Geographisches Handbuch, bey Lesung der heil. Schrift, oder anderer vom gelobten Lande redenden Bücher. 1ster Theil. Gotha 1788. — 2ter Theil. ebend. 1789. 8. Anlei-

Anleitung zur Kenntniß der schädlichen und giftigen Pflanzen; zum Gebrauch der Stadt- und Landschulen. Kopenhagen 1796. 8.

FREIER (Gustav) zu geb. zu SS.
Leben und Thaten des Freyherrn Quintins Heymeran von Flaming. 1ster Theil. Berlin 1795. 8.

FREIER (J. . . C. . .) zu *): geb. zu
SS. Leben und Charakten Friedrichs II, Königs von Preussen; nebst einem zweckmäßigen Auszuge aus dessen sämtlichen Werken, mit Zusätzen und eigenen Anmerkungen herausgegeben. Berlin 1794. 8.

FRIESLEBEN (Johann Karl) *Kandidat der Rechte; jetzt auf Reisen durch Italien und die Schweiz;*
geb. zu Freyberg am 14 Junius 1774. SS. Mineralogische Bemerkungen über das schillernde Fossil, von der Baste bey Harzburg, insbesondere mit Hinsicht auf dessen geognostisches Vorkommen; im Namen der Linneischen Societät zu Leipzig. Leipz. 1794. gr. 8. — Bergmännisch-mineralogische Beschreibung des Harzes. Mit 3 Kupfern. 2 Theile. ebend. 1795. 8. — Ein Aufsatz in *Cvalls chem. Annal.* 1792. — * Geognostische Beobachtungen auf einer Reise durch einen Theil des Böhmischem Mittelgebirgs; im *Bergmännischen Journal* 1792. St. 3 und 4. * Mineralogisch-bergmännische Beobachtungen auf einer Reise durch einen Theil des meißner- und erzgebirgischen Kreises zu Anfang des Jahres 1791; *ebend.* St. 8. 9. 10. — * Geognostisch-bergmännische Beobachtungen auf einer Reise durch Saalfeld, Camdorf und einen Theil Thüringens. (Von

*) Soll ein Pseudonymus seyn. Man vermuthet, es sey *Sander*, ehemaliger Lehrer der Realschule zu Berlin, wo er jetzt privatist.

(Voh *J. K. Fr.*) 1792; in *Lempen's Magazin für die Bergbaukunde* Th. 10 (1793). S. 3-114.
 * Beschreibung der Aufbereitung auf Kurprinz Friedrich August Erbfohn zu Großschirma, als Nachtrag zu den über denselben Gegenstand im *Magazin der Bergbaukunde* Th. 3. S. 198-230 befindlichen Aufsätze, von *J. K. F.*; *ebend.* S. 115-156. Nachtrag einiger mineralogischen und litterarischen Bemerkungen zu den Beobachtungen auf einer Reise durch Thüringen, von *Johann Karl Freisleben*; *ebend.* S. 1(3)-114. 1794. *ebend.* Th. 11 (1795). S. 23-37.

von **FRENDEL** (Stephan) k. k. *Rittmeister zu Presburg*: geb. zu . . . §§. Die Kunst, Seide zu erziehen, oder umständliche praktische Abhandlung eines geprüften und dem Klima von Ungarn und Oesterreich angemessenen Seidenbaues, zum leichten Begriffe und unterhaltenden Unterricht denen kunstbeflissenen Seidenkultur-Liebhavern und Liebhaberinnen für künftige neue Reichtumsquellen in Frag- und Antworten eingeleitet, und in zweien Theilen entworfen. Presburg 1796. 8.

FRENER (Gall Anton) *Pfarrer zu Luthern in der Schweiz*: geb. zu Luzern 1711. §§. Lob- und Leichenrede auf den Hochw. Hrn. Robertum von Balthasar, Abbtin des Gotteshauses St. Urban. Luzern 1751. fol. Andächtige Betrachtungen des bittern Leidens und Sterbens Jesu Christi. St. Gallen 1756. 12.

FRENTZEL (Karl Heinrich) *königl. Preussl. Kriegsrath und gehelmer expedirender Sekretar bey dem Departement der auswärtigen Angelegenheiten, wie auch expedirender Sekretar und Archivar bey der Akademie der Wissenschaften zu Berlin*: geb. zu Bernau in der Mittelmark am 18 April 1758. §§. * Geheime Geschichte der Verschwörung der Pazzi wider die Medici. Halle 1780. 8.
 * Leben

* *Leben des Cäfar Borgia, Herzogs von Valentinois.* Berlin 1782. 8. * *Elmjani, oder die Peri des Morgenlandes.* 2 Theile. Gera 1789. 8. * *Schilderung der Sitten, öffentlichen Anstalten u. s. w. von Berlin.* In mehreren Bänden. . . . *). * *Unterredung König Friedrichs II mit verschiedenen Berlinischen Gelehrten.* . . . * *Ueber die Freundschaft.* . . . * *Beschreibung der vortreflichen Gemäldesammlung der größten Künstler Frankreichs in der Kathedrale Notre Dame zu Paris.* . . . — *Beschreibung der Beaumarchaischen Buchdruckerey zu Kehl; im deutschen Museum* 1784. St. II. S. 432-480. — * *Geschichte der Mark Brandenburg vom Jahre 1412 bis 1640; im Berlin. genal. Kalender vom J. 1791.* * *Geschichte des Kurfürsten Friedrich Wilhelm des Großen vom Jahre 1640 bis 1688; ebend. vom J. 1792.* Fortsetzung der Geschichte der Mark Brandenburg und der damit verbundenen Staaten vom Jahre 1688 bis 1640; *ebend. vom J. 1793.* — Mehrere Abhandlungen in der Bibliothek für Denker und Männer von Geschmack (Gera 1782-1785. 8). — Verschiedene Abhandlungen in der Litt. und Theaterzeitung.

FRENZEL (Daniel Gottfried) *Lie. der AG. und Bad- arzt zu Lanchstädt; geb. zu Colm in der Herrschaft Hoyerswerda am 25 Jan. 1725. SS. D. de pilo parte corporis non ignobili.* Viteb. 1749. 4. *Die Natur, und Wirkungen des mineralischen Wassers zu Lanchstädt, durch Versuche und Erfahrungen bestätigt.* Halle 1768. 8.

FRENZEL (Johann Gottlieb) *M. der Phil. Advokat und Jur. Pract. zu Bautzen; geb. zu Schönau in der Oberlausitz am 19 Febr. 1715. SS. Pr. de eo, quod orthodoxe statuendum est, de materia* D d 2 *ex*

*) Von diesem und den drey folgenden Werken sind ich nirgends eine Nothz.

ex qua, fies de signis revelationis divinae. . . .

1735. 4. *Encyclopaedia, sive Diarium fundamentele*, oder nöthige und nützliche Grundlehren von dem, was ein Mensch zu verstehen und zu beobachten hat, wenn er in- und aus der Welt glücklich fortkommen will. 3 Bände. . . . 1735. 8. *Rechtschaffene Prediger*, als wahrhaftig wackere Ehemänner. . . . 1737. . . . Die nach der

heilsamen Reformation in Schönau aufm Eigen gewesenen evangelischen Prediger, nebst andern Geschichten der Schönauischen Kirche. Löbau 1736. 4. Weiber, als schädliche, doch aber mehr auch nöthige und nützliche Geschöpfe. Lauban 1741. 4. Gedanken von Schulmeistern. Budissin 1742. fol. . . . Lied um einen guten Wandel und Handel. . . . 4. . . . Die Freundlichkeit und Demuth derer Herrnhuter und ihres Bruders Ludwig von Zinzendorf in Ansehung der Studien; nebst einer historischen Nachricht von der Fundation und den Fatis der Wittenbergischen Universität. 1752. . . . Abhandlung, wöher die Oberlausitz den Namen und die Hoheit eines Marggrafthums habe. 1752. . . . Abhandlung von ein und andern Anarücken Lutheri in Ansehung der Advokaten. 1753. . . . Von guten und nutzbaren Juristen. Wittenberg 1753. fol.

D. de jure connubiorum, speciatim in Lusatia superiore & de causa universali prohibitorum nuptiarum. ibid. eod. 4. Predigtcatechismus, oder Anweisung, wie eine Predigt wohl und gut zu behalten; nebst einigen Gedanken von dem schuldigen Verhalten in Ansehung der Kirchenmusik. Wittenberg u. Zerbst 1754. 8. Anzeige von dem Inhalte eines von M. Abrah. Frenzel hinterlassenen Mscpt. unter dem Titel: *Historia Lusitiae superioris naturalis*. . . . 4. Entwurf zu einer freundschaftlichen Sterbens- und Begräbniskosten-Cassa. Budissin 1757. 4. Ehefrage: Ob es einem Ehemanne anständig, seine Frau zu fragen, wie lieb sie ihn habe, und ob er ihr gut genug sey? 1759. fol. . . . Vier und sechzig

sechzig Ingredienzien zu einem unvergleichlich heilsamen Hausmittel wider alles Mißvergnügen. Budissin 1764. 4. Wie und was eine wahre Liebe wirkt und thut? ebend. 1766. 4. Riet-schiersches Denkmahl und Oberlausitzische Successionsanzeige der Margrafen, Landvoigte, Landeshauptmänner, Amtshauptmänner, Landesältesten, Hofrichter, Oberamtskanzler, Oberamtsvicekanzler, Oberamtsprotonotarien, Oberamtssekretarien, Oberamtsnotarien, und seit 1727 recipirten Advocatorum Lufaticorum. ebend. 1767. 4. Unvorgreiff. Gedanken über die Materie: Ob es nicht billig zu wünschen, daß in unserm Vaterlande eine Special-National-Bibliothek oder Special-Land-Bücher-Kammer zum gemeinen Gebrauch angelegt werde? ebend. 1770. 4. Das von Gott in einer Zeit von 600 Jahren mit theurer Zeit und Hungersnoth heimgesuchte Marggrafthum Oberlausitz. ebend. 1771. 4. Kurze Winterwetternachricht; in der Zittan. Nachlese 1771. Etwas vor jedermann, oder kurze Anzeige der allernöthigsten Wissenschaft. Budissin 1772. 8. Rath und Trost wider Noth und Tod aus Gottes Wort. ebend. 1772. 8. * Etwas von dem im Marggrafthum Oberlausitz eingeführten Rechte, der Vorrith genannt. Budissin 1778. 4. — Viele andere kleine Schriften, und eine Menge Gelegenheitsgedichte, worinn besondere Materien abgehandelt worden.

- *) FRENZEL (Johann Gottlob) *Oberfeldscher der Garde du Corps zu Dresden: geb. zu Langensalz am 13 Sept. 1720. §§. Freye Briefe über einige in die Medicin einschlagende Materien. . . . 1772. 8.*

FRENZEL (J... G... W...) . . . zu . . . geb. zu . . . §§. Meine Gedanken von der Welt, daß sie muß einmal aufhören zu seyn, bewiesen von der menschlichen Seele. Arnstadt (ohne Jahrzahl). 8.

D d 3

FREN-

*) Kiste erwähnt dessen nicht; vielleicht tod?

FRENZEL (Johann Samuel) Bruder Johann Gottliebs; *Notarius zu Bautzen: geb. zu Schönau in der Oberlausitz am 31 März 1724. SS. Beschreibung eines Phänomeni am Monden. 1757. 4. Nachricht von der Erbhuldigung — Friedrichs Augst d. 16 May 1769 in — Oberlausitz zu Budissa. Dresden 1769. 4.*

FRENZEL (Johann Samuel Traugott) *Licentiat der AG. Privatdocent derselben und Praktikus zu Wittenberg, wie auch Physikus der Ämter Pretzsch und Gräfenhaynichen: geb. zu Schönau aufm Eigen in der Oberlausitz 1746. SS. Ueber die Erlernung der Thierarzneykunst auf Akademien. Wittenberg 1789. 8. Gerichtliche policeyliche Arzneywissenschaft für alle Stände und zum Gebrauch meiner akademischen Vorlesungen bestimmt. ebend. 1789. 8. Unterricht für Wehemütter auf dem Lande, Leipzig 1791. 8. 2te verbesserte Auflage. ebend. 1794. 8. Gerichtliche policeyliche Arzneywissenschaft für alle Stände und zu akademischen Vorlesungen. ebend. 1794. 8.*

FRENZEL (Johann Theodor Gottlieb) *Doktor zu Schönau aufm Eigen in der Oberlausitz: geb. zu . . . SS. *Praktisches Handbuch für Accis-Geleits-Zollbedienten, Kauf- und Handelsleute und alle die, welche in den kurfürstl. Sächsischen Landen mit den Konstitutions- und Handelsabgaben in Verbindung stehen, nach Anleitung der ergangenen Landesgesetze. Auszugsweise in alphabetische Ordnung gebracht. Leipz. 1794. 8. Praktisches Handbuch für Thierärzte und Oekonomen, nach alphabetischer Ordnung. 2 Theile. ebend. 1794. gr. 8.*

FRESACHER (Eduard Maria) *Ordens der Diener U. L. F. und gewöhnlicher Sonntagsprediger bey Mariö Verkündigung in der Rossau zu Wien: geb. zu Passau am 21 Nov. 1709. SS. Erbauliche Reden vom Leiden Christus und Mitleiden Mariä. Wien*

Wien 1753. 4. Erbauliche Lobreden von den Heiligen Gottes. 1ster Theil. Linz 1753. 4. 2te Auflage. Augsburg 1766. 4. — 2ter Theil. Augsburg. 1763. 4. Erbauliche Sittenlehren, in welchen abgehandelt wird, was einem Christen in seinem Stand und Pflicht zu thun und zu lassen vorfällt. 2 Theile. ebend. 1771. 8.

FRESENIUS (Friedrich Anton) *Stadtpfarrer zu Schlitz* seit 1783. (vorher Rektor der Schule und dritter Geistlicher, hernach Pfarrer zu Queck bey Schlitz): geb. zu *Erbach* am 25 Sept. 1745. §§. Der Lebenslauf aus Kindespflicht, oder die Schicksale und der Tod des Hrn. Joh. Friedr. Fresenius, gewesen Consistorialis u. s. w. Hersfeld 1783. 8. Gemeinnützige Kalenderlesereyen, aus alten und neuen Kalendern gesammelt. 4 Bändchen. Frankf. 1786 - 1789. 8. Ueber etliche Hindernisse der Erziehung und Ausbildung der Kinder. ebend. 1786. 8. Bemerkungen über die Ziehensche Prophezeiung und ihre Folgen, hauptsächlich für die in der Schweiz, längst dem Rhein-Mayn- und Moselstrom, wie auch verschiedenen andern Distrikten Deutschlands befindliche Einwohner. ebend. 1786. 8. Der Lebenslauf aus Kindespflicht, oder die Schicksale und der Tod des Herrn Joh. Friedrich Fresenius, gewesen Consistorialis, Oberpfarrers und Inspektors der Kirchen und Schulen in der Stadt und Grafschaft Schlitz. Hersfeld 1789. 8. Allgemeiner deutscher Musterungskalender. Erste und zweyte Probe. Weissenburg in Franken 1789 u. 1790. Dafs Dank, und Erndtesseteächte Freudentage der Menschheit sind, und eine würdige Feyer verdienen; eine Predigt, gehalten am Dank- und Erndtesset zu Schlitz. Lauterbach 1795. 8. — Bericht von der Grafschaft Schlitz und den darinn befindlichen Ortschaften; in Büschings *Magazin* B. 14. S. 209-216 (1780). — Vorschläge zu einer mehr diätetischen Einrichtung unter äusserlichen öffentlichen Gottesdienstes;

tes; im *Journal von u. für Teutschl. St. 1.* 1786. Vertheidigung dieser Vorschläge; in *den Apologien St. 3.* 1787. — Aufsätze in verschiedenen andern periodischen Schriften. — Vergl. *Strieder IV.* 469 u. f.

FRESENIUS (Johann Christian Ludwig) *fürstl. Hessen-Homburgischer wirklicher geheimer Rath zu Friedberg* seit dem Jun. 1785, *wie auch gräfsl. Görzischer Rath und Konsulent* (erhielt zu Ende 1783 vom regierenden Herzoge von Braunschweig-Lüneburg aus Höchsteigener Bewegung das Prädikat als geheimer Regierungsrath; war anfänglich ordentlicher Advokat und Prokurator bey der Mittelrheinischen Reichsritterschaft und Kaiserl. Burg Friedberg seit 1771; ward hierauf 1776 wirklicher Hof- und Regierungsrath an der gräfsl. Isenburgischen Regierung zu Meerholz, nachdem er vorher schon dem Herrn Grafen von Görz als Rath von Friedberg aus *a Consiliis* gewesen war, auch vom Landgrafen zu Hessen-Darmstadt das Prädikat als Rath erhalten hatte. Wurde 1779 als Rath und Syndikus der Mittelrheinischen Reichsritterschaft nach Friedberg berufen, zog dahin, jedoch mit Beybehaltung des Isenburgischen Regierungsraths-Charakters, und blieb dem Hause *a Consiliis*. Legte die ritterschaftliche Dienste im Junius 1785 nieder, und trat in fürstl. Hessen-Homburgische als wirklicher geheimer Rath, jedoch mit der Erlaubniß, in Friedberg wohnen und andern freundschaftlichen Reichsständen ferner *a Consiliis* seyn zu dürfen): *geb. zu Schlitz am 20 März 1749. SS.* In wie fern kann eine Schuldforderung durch Verjährung verloren gehen? und kann ein Richter von Amts wegen in Schuldfachen auf die Verjährung sprechen? eine rechtliche Abhandlung. Frankf. am M. 1773. 4. Von der Rechtmäßigkeit der Nachsteuer, ebend. 1773. 8. Rede und Briefe über eine neue Gesetzgebung in Teutschland, ebend. 1774. Polemon und Crates, oder über

über den Werth der Liebe; ein Kapitel aus der
 sanften Philosophie. ebend. 1775. 8. Em-
 pfindsame Launen. Frankf. u. Leipz. 1775. 8.
 Meditationen für Rechtsgelehrte. 1stes Stück.
 Gießen 1776. — 1-3te Fortsetzung in 2 Bän-
 den. Frankf. am M. 1777-1779. 8. Ueber
 die Austheilung der Ehre im Staate; ein Gespräch.
 Frankf. u. Leipz. 1775. 8. Nereis, in vier
 Gefängen. ebend. 1776. 8. Neue Theorie
 über die Bewegung des Aethers zur Erklärung
 des Magnetismus und anderer Erscheinungen.
 Frankf. 1776. 8. Für Regenten und Staats-
 männer. 1ste Lieferung. Frankf. und Leipz.
 1776. 8. (*Eine Sammlung mehrerer, theils schon
 gedruckter, theils ungedruckter philosophisch-po-
 litischer Abhandlungen*). Entwurf eines
 neuen gerichtlichen Verfahrens. Frankf. u. Leip-
 zig 1779. . . Betrachtung über verschiede-
 ne Rechtsfragen bey Einziehung der Jesuitergü-
 ter; in Briefen; bey Gelegenheit der Streitigkei-
 ten der Häuser Nassau-Oranien und Wied-Run-
 kel wegen der Güter des Klosters und nachmaligen
 Hospitals Beschl. ebend. 1779. 8. Zwill-
 linge fürs Theater; zwey Schauspiele. Hersfeld
 1780. * Ueber Teutschland; dem Genius
 des Vaterlandes und seinem großen Kaiser gewid-
 met. (*Wien*) 1781. 8. Hermann; ein va-
 terländisches Schauspiel. 1782. 8. Die Er-
 scheinung und Junker Fritz. Mit Musik. Speyer
 1782. . . * Das Jahr 1783, eine politische
 Vorlesung auf der königlichen Akademie zu Bos-
 ton im Jahr christlicher Zeitrechnung 2050. Ge-
 druckt mit 1783ger Schriften. 8. Hermann;
 ein vaterländisches Schauspiel in 5 Aufzügen.
 Frankfurt 1784. 8. * Die unumstößlichen
 landesherrlichen Rechte, und die Gerichtsbar-
 keit des hohen Hauses Solms über das Kloster
 Arnsburg, und die klösterliche völlige Un-
 terwürfigkeit mit den daraus fließenden Ver-
 bindlichkeiten und übrigen ächten Verhältnissen.
 1785. fol. * Ueber Frankfurt, aus der Brief-
 tasche

tsche eines Reisenden . . . 1791. . . Ueber Reichskriegsheer und Reichskrieg. Sentz und Wünsche, der hohen Reichsgeneralität gewidmet. . . 1792. . . * Teutsches Kriegslied. Mit Musik. . . 1792. . . — * Wenn sind Monopolen schädlich, wenn unschädlich? *im Hannoverschen Magazin* von 1778. S. 399. Abhandlung über die Frage: Wann sind Monopolen schädlich, und wann sind sie unschädlich? *ebend.* 1779. St. 44. — * Ueber teutsche Klöster, von einem gemeinen Juristen am Mayn; *in Schlözers Staatsanzeigen* Heft 15. S. 57. 1790. — Verschiedene Aufsätze in andern periodischen Schriften. — Hatte ehemals auch Antheil an kritischen Journalen. — Vergl. *Weidlichs* Nachrichten, und *Strieder* IV. 170 u. ff.

FREY (J. . .) *Lehrer am Gymnasium zu Basel*: geb. zu . . . §§. Auswahl der Leben und Thaten Jesu, Basel 1790. 8.

FREY (Johann Daniel) *Pfarrer zu Igstadt im Hessen-Darmstädtischen* seit 1761: geb. zu *Wixhausen im Darmstädtischen* am 9. Jul. 1723. §§. Recensionen und Aufsätze im kritischen Sylphe, von 1753 bis 1757, da dieses Wochenblatt aufhörte, Lebenslauf und Bekehrungsgeschichte des Landrabbiners Weil. Frankf. 1759. 8. Recensionen und Aufsätze in der Frankfurter gel. Zeitung von 1759 bis 1771. In der Darmstädtischen Landzeitung des Jahrs 1777 rühren alle Artikel unter dem Namen Igstadt von ihm her. — Vergl. *Strieder* B. 4. S. 201 - 224.

FREY (. . .) *ehemaliger Major beym Schweitzerregiment Salis-Samade in königl. französischen Diensten*; sein jetziger Aufenthalt ist unbekannt: geb. zu Basel . . . §§. * *Essay lyrique sur la religion.* à Francfort 1753. 8. * *Socrate rustique, ou Description de la conduite économique & morale d'un paysan philosophe.* (ist eine Uebersetzung des bekann-

bekanntes Hirzel'sches Buchs). à Zurich 1768. 8.
 Le Voyage de Sicile de Baron de Riedesel. . . .
 Le Code des Loix de l'Impératrice de Russie. . . .
 Lettre à Mr. l'Abbé G. Th. Raynal sur la vie de
 feu Mr. Pierre de Roques. à Bâle & à Leipzig
 1784. 8.

FREYBERG (Immanuel Gottlieb) *D. der R. kurfürstl.
 Sächsischer Hofrath und Vice-Kammerkonsulent
 zu Dresden* *): geb. daselbst 1732. §§. Com-
 mentatio de stato conciliorum tempore apud Ger-
 manos veteres. Vitemb. 1755. 4. D. de
 pretio legali. ibid. 1756. 4. D. inaug. de
 aedibus exustis & ruinosis, vom Rechte der Brand-
 stellen. ibid. 1761. 4. Abhandlung, daß
 einem Rechtsgelehrten die Kenntniß der Landwirth-
 schaft unentbehrlich sey. Dresden 1772. 4. —
 Vergl. Weidlichs Nachr.

FREYBERG (Karl Daniel) *M. der Philosophie, Baccalaureus der Theologie, und ordentlicher Professor der Logik und Metaphysik auf der Universität zu Wittenberg*: geb. zu Dresden 1728. §§. De abstinentia primorum Saxoniae Electorum principum in suscipienda stabiliendaque Lutheri doctrina. D. I-3. Vitemb. 1752. 4. Supremum officium Val. Ern. Loescheri, Theologo immortalis, persolutum in academia Vitembergenfi. Lips. 1753. 4. Commentatio de iis, qui furtive agunt gratias, & in angulo & ad aurem, ad locum Senecae L. II. de Benef. c. 23. Vitemb. 1755. 4. D. II. de sermonis ambiguitate ad evitandum falsiloquium. ibid. 1756. 4. Die Furcht quält mehr, als das Uebel; eine Abh. über Cic. L. VI. ad Famil. ep. 4. 1758. Die Zeitungen, eine vorzügliche Bequemlichkeit unsrer Zeiten. . . . 1758. . . . Pr. de voluptate ex sensationibus ingratiss. Vitemb. 1760. 4. Cur liben-

*) Kluge hat ihn nicht.

libenter homines id. quod velint, credant? *ibid.* 1761. 4. Pr. de voluptate, ex liberali erga alios ac munifica voluntate. *ibid.* 1766. 4. Pr. II. de causis obscurioribus, cur homo hominem interdum odio persequatur, ad locum Martialis L. I. epigr. 33. *ibid.* 1767 & 1772. 4. Pr. de nimia beneficentia grati animi impedimento. *ibid.* 1777 - 1783. 4.

FREYBOTT (Johann Kaspar) . . . zu . . . geb. zu . . .
 §§. Leichte Methode zur gründlichen Erlernung der lateinischen Sprache; für Privatlehrer und Schulmänner, die die Jugend zu öffentlichen Schulen vorbereiten sollen. Bamberg und Würzburg 1790. 8. *Jak. Bayers* kurze Einleitung zur griechischen Sprache, durch eine zweckmäßige Analysis und mit andern nöthigen Zusätzen vermehrt und verbessert. *ebend.* 1791. 8.

FREYER (. . .) *Dechant zu Pappenheim*: geb. zu . . .
 §§. *Neues Gesangbuch zum Gebrauch bey öffentlichen und Hausgottesdienste in der hochgräfl. Herrschaft Pappenheim; nebst einem Anhange einiger geistreichen Gebets. Pappenheim 1789. 8.

FREYTAG (Friedrich Karl) : . . zu . . . geb. zu . . .
 §§. Trost der Philosophie; aus dem Lateinischen des *Boëthius*, mit Anmerkungen und Nachrichten, die Geschichte des Originals und das Leben des Verfassers betreffend. Riga 1794. gr. 8.

FRICK (Albrecht Philipp) *D. der R. und ordentlicher Professor derselben auf der Universität zu Helmstädt, wie auch seit 1779 herzogl. Braunschweig-Wolfenbüttelscher Hofrath*: geb. zu *Eßlingen* am 28 April 1733. §§. Comment. de perennitate pacis religiosae ducentis abhinc annis initae. *Helmst.* 1755 4. D. de reservato ecclesiastico ex mente pacis religiosae ejusque effectibus & fatis usque ad pactum Westphalicam; in *memo-*

memoriam secundi Jubilaei pacis religiosae.

1755. 4. D. de testamento parentum inter

liberos privilegiato jure civili sine scriptura invalido. Helmst. 1756. 4.

D. de reservato ecclesiastico e mente pacis Westphalicae. ibid.

1757. 4. *Gedanken über das Unbegreifliche*

bey dem frühen Tod kofnungsvoller Personen.

ebend. 1759. . . D. Flores sparfi ad jus

caesareum de electione pontificis. ibid. eod. 4.

D. de aratorum sanctitate. ibid. eod. 4.

D. de fide antiquarum litterarum investiturae recentioribus majori. ibid. eod. 4.

De clerico fidejussore mietema. ibid. 1760. 4.

D. de fide antiquarum litterarum investiturae recentioribus majori. ibid. eod. 4.

De numorum & rerum pretio legali. ibid. 1763. 4.

De jurejurando per genium principis. ibid. 1768. 4.

De muneribus ob diem natalem Servatoris dari solitis. ibid. eod. 4.

Progr. de diversis honorum generibus angelis tribui solitis. ibid.

1769. 4. D. de jure bonae fidei possessoris circa fructus e re aliena perceptos. ibid.

eod. 4. D. de jure bonae fidei possessoris circa fructus e re aliena perceptos. ibid. 1770. 4.

D. de iustibus illius, qui alteri ad emendum credidit. ibid. 1771. 4.

D. de testamento nullo insequuta heredum ab intestato adprobatione nunquam in formam testamenti validi reconva-

lescente. ibid. eod. 4.

D. de victoris jure circa sacra in terris initaie pacis formula ipsi cessis. ibid. eod. 4.

D. de libello actionis ob laes-

sionem enormem instituendae non disjunctive concipiendo. ibid. 1774. 4.

Libellus singularis de revocandis tam rebus alienatis quam nu-

meris solutis lamenti aut moto. obcurusudicio. ibid. 1777. 4.

D. de indebitum solvente per ignorantiam juris civilis ad indebiti conditio-

nem admittendo. ibid. 1778. 4.

D. de exceptione litterarum respirationis & vel debitoris fidejussoribus profusa. ibid. 1779. 4.

Libellus singularis de debitoris demortui creditoribus

bus hypothecariis ad separationis beneficium admittendis. *ibid.* 1783. 4. D. de lacinis juris Romani renovato juri Lubecensi adfutis. *ibid.* eod. 4. Theses juris controversi. *ibid.* 1793. 4. D. de actione exercitoria. *ibid.* eod. 4. Oratio de Carolo Guilielmo Ferdinando Duce Brunsvicensi & Lüneb. Heroe in Sago & Toga aequae Magno — habita. *ibid.* 1794. 4. D. de jure expellendi villicum ob moram in solvenda annua pensione factam in primis secundum jura Ducatus Brunsvico-Guelpherbytani. *ibid.* eod. 4. D. de praescriptione compensatione non obstante. *ibid.* eod. 4. — *Arbeitete an der ältern Helmstädtischen gelehrten Zeitung.* — *Vergl. Weidlichs Nachr.*

FRICK (Viktorinus) *des Prämonstratenser-Ordens und Professor der Theologie im Kloster Roggenburg: geb. zu Müskirch in Schwaben am 13 März 1745.* §§. Philo-historis Candidi D. in L. III. Decret. T. 35. de statu monachorum & canonicorum regularium, qua contra nonnullos hypercriticos methodo analytica demonstratur: Praemonstratenses canonicorum regularium classi jure annumerari. Roggenburgi 1771. 4.

FRIDERICH (Joseph Ferdinand) *D. der AG. zu . . . geb. zu . . .* §§. Das Pollinische Dekokt, und die reinigenden Wirkungen der welschen Nuss-schalen wider die Luftseuche und mehrere schwere Krankheiten. Wien 1794. gr. 8.

FRIDERICI (Ernst Ludwig) *Prediger zu Glücksburg (vorher zu Kahlbug und Moldentz) im Herzogthum Schleswig: geb. zu . . .* §§. Pauli Brief an die Römer, übersetzt. Hamburg 1783. 8. Predigten am Pfingstfeste gehalten und auf höchsten Befehl in Druck gegeben. Schleswig 1794. 8.

FRIDE-

FRIDERICI (Johann) *Pfarrer zu Ista in der Diöces Kreutzburg im Eisenachischen: geb. zu . . .* §§. Gründliche und erbauliche Einleitung in das prophetische Buch N. T. die Offenbarung Johannis, in vier und sechzig Eingangsreden zu den gehaltenen Predigten über dasselbe, welche die ganze Offenbarung nach ihrem Hauptinhalt in sich fassen, mit Beydruckung des biblischen Textes; für gemeine Christenleute in Druck gegeben. Eisenach 1790. 8.

FRIEBE (Wilhelm Christian) *Kandidat des Predigtamts und Hauslehrer zu Marienburg in Liefland: geb. zu . . .* §§. Handbuch zur Geschichte Lief-, Eht- und Kurland's, zum Gebrauch für jedermann. 5 Bändchen. Riga 1791 - 1794. 8. Beyträge zur Liefländischen Geschichte. Riga 1791. 8. Physich-ökonomisch- und statistische Bemerkungen von Lief- und Ehtland, oder von den beyden Statthalterschaften Riga und Reval. ebend. 1794. 8. Ueber Russlands Handel, landwirthschaftliche Kultur, Industrie und Produkte; nebst einigen physischen und statistischen Bemerkungen. 1ster Band, die nach dem schwarzen Meer zu gelegene russische Provinzen. Gotha und St. Petersburg 1796. 8. — Etwas über Leibeigenschaft und Freyheit, sonderlich in Hinsicht auf Liefland; in Hupels *Nord. Miscell.* St. 17. S. 744 - 768 (1788). Erster Anfang zur Kultur der Liefländischen Bauern; *ebend.* St. 19. S. 524 - 546 (1789). Wegen einer Bemerkung über die in Liefland zur Brüdergemeine oder zu den sogenannten Herrnhuthern gehörenden Bauern; *ebend.* St. 21. S. 464 - 475 (1790). Fragmente zur Geschichte Lieflands, besonders der Stadt Riga, aus einer noch unbekannten Handschrift, mit Anmerkungen begleitet; *ebend.* St. 26. S. 1 - 240 (1791). Zuverlässiges und auf wirkliche Erfahrung gegründetes Mittel gegen das gefräßige Insekt, welches vorzüglich das junge Roggengras verheeret; in Hupels *Namen nord. Miscell.* St. 12. S.

S. 539 - 546 (1795). — Beantwortung der Frage: Wie Getraide und Mehl in Magazinen lange unverdorben erhalten werden kann? in der *Auswahl ökonom. Abhandl. und Preisschriften, welche die freye ökon. Gesellsch. in St. Petersburg in deutscher Sprache erhalten hat* B. I. S. 257 - 278 (1790). Von der Kultur des Weinstocks in russischen Provinzen; eine Preisschrift; *ebend.* B. 3. S. 215 - 285 (1791). — Ueber die Verbesserung der Zimmerluft, vorzüglich in Rücksicht auf Hospitäler und Krankenhäuser; eine Preisschrift; in *den Preisschriften und Abhandlungen der kais. freyen ökonom. Gesellsch. in St. Petersburg* B. I. (1796. 8).

von FRIEDBERG (Karl) S. unten Ritter MÜLLER von FRIEDBERG.

FRIEDBORN (P. . . H. . .) *Kalkulator zu . . . im Preussischen: geb. zu . . .* §§. Tabellen über Rationen, Portionen und Fleischgelder, auch Schemata zu Quittungen und Eingaben darüber, zu Erleichterung ihrer Ausgabe und Einnahme in Campagne. Stettin 1791. 8. 2te Auflage. *ebend.* 1792. 8.

FRIEDEL (Christian Ludwig) *königl. Preussischer Kammergerichtsrath zu Berlin: geb. zu Zerbst am 4 August 1754.* §§. * Beurtheilung der zu Berlin erschienenen Abhandlung über die Frage: Ob der weiblichen Nachkommenschaft der beyden Gebrüdere, Markgraf Friedrich und Markgraf Heinrich zu Brandenburg-Schwedt, die aus der Herrschaft Schwedt herauszuzahlenden Gelder zu gleichen Theilen zustehen müssen? Dessau 1789. fol. * Beleuchtung der Bemerkungen über die Ausführung der Gerechtsame der Prinzessinnen des Markgrafen Heinrich zu Brandenburg-Schwedt u. s. w. *ebend.* 1789. fol. * Ausführung der Gerechtsame der Prinzessinnen des 1788 verstorbenen Markgrafen Heinrich zu Bran-

Brandenburg - Schwedt wider die Prinzessinnen des 1771 verstorbenen Markgrafen Friedrich, wegen der Relutions - Kauf - und Meliorationsgelder für die Ämter Schwedt, Vierraden, Wildenbruch u. s. w. ebend. 1789. fol.

* Gegen- ausführung der Gerechtsame der Frauen Prinzessinnen Töchter des hochsel. Hrn. Markgrafen Friedrich Heinrich zu Brandenburg - Schwedt, königl. Hoheiten, Appellantinnen, gegen Seine herzogl. Durchlaucht, den regierenden Hrn. Herzog zu Mecklenburg - Schwerin, Appellanten. ebend. 1792. fol.

* Gegendeduction der Gerechtsame der markgräfl. Heinrichschen Prinzessinnen, königl. Hoheiten, Appellantinnen, zur Widerlegung der weitem Darstellung der Gerechtsame der markgräfl. Friedrichschen Prinzessinnen, königl. Hoheiten, Appellantinnen, in der markgräfl. Schwedtschen Successionsangelegenheit. ebend. 1792. fol.

Wittwe FRIEDEL (Louise Beate Augustine) gebörne UTRECHT; zu Berlin: geb. zu Gollnow in Pommern am 28 Nov. 1756. §§. Gründlicher Unterricht zur Selbstverfertigung aller nur denkbaren Konditoreywaren; ein Handbuch zum Gebrauch für Hausfrauen, Köche und Köchinnen. 2 Theile. Mit Kupfern. Berlin und Königsberg 1794. 8.

Gründliche Unterweisungen für ein junges Frauenzimmer, welches ihre Speisen auf eine feine wohlschmeckende Art selbst bereiten will; ein Handbuch zum Gebrauch für Hausfrauen, Köche und Köchinnen. 2 Theile. Berlin, Leipzig und Königsberg 1794. 8.

FRIEDERICH (Johann Paul) *Pastor zu Cammin im Mecklenburgischen*: geb. zu . . . §§. Vollständige Real - Concordanz über das neue für die königl. Preussischen Lande bestimmte Gesangbuch. Schwerin und Wismar 1788. 8. Für Liebhaber von Kanarienvögeln, Erfahrungen. Schwerin 1790. 8. Erfahrungen für Bienen-

ste Ausg. 2ter B.

E e

freun-

freunde, nebst Auszügen aus den besten Schriften dieser Art, besonders vom künstlichen Schwärmen und von Magazinstöcken. Berlin 1793: 8. Aus-
erlesene Beyspiele zur Erläuterung der gewöhnlichen Sonn- und Festtagsevangelien, für Prediger, Schullehrer und die häusliche Erbauung. Halle 1793. gr. 8. Glaubwürdige Propheze-
hungen in Beyspielen zur Beruhigung, Warnung und Unterhaltung. ebend. 1794: 8. — *Mehrere Aufsätze in der Monatschrift von und für Mecklenburg.*

FRIEDERICUS a JESU, aus dem Orden der unbefchul-
ten Karmeliter Bayrischer Provinz, Prior zu
Augsburg: geb. zu . . . in Bayern . . . SS.
Quaestiones sacrae, responsionibus concionatoriis
pro omnibus anni Dominicis ac praecipuis festis,
in utilitatem concionatorum explanatae. IV Tomi.
Aug. Vindel. 1777. 8.

*Heiliges Commu-
nionbuch für alle Sonn- und Festtage des Jahrs
eingerichtet. Augsburg 1777. 8.*

Thomas
von Kempen 4 Bücher von der Nachfolge Christi.
Herausgegeben von P. Friedericus a Jesu. ebend.
1777. 8.

*Kleine Hauslegend, oder kurze
Lebensbeschreibung der Heiligen Gottes, mit bey-
gefügten Sittenlehren für alle Tage des Jahrs.
2 Theile. ebend. 1778. 8.*

*Dreysache Weise
Josephinischer Andacht für die neun Mittwoche
und alle Festtage des heil. Vaters Joseph. ebend.
1779. 8.*

Universa theologia moralis tri-
partita, ex operibus Benedicti XIV P. M. nec non
casibus conscientiae, de mandato ejusdem propo-
sitae & resolutis collecta, ac doctrinis Thomae
Aquinatis accommodata & illustrata. Partes III.
ibid. 1780. 8.

Lexicon scripturificum multi-
plicem sacrae scripturae sensum ordine alphabe-
tico continens. ibid. 1782. 8.

Aurelli Au-
gustini Bekenntnisse in 13 Büchern, aus dem La-
teinischen übersetzt. ebend. 1782. 8.

Lexi-
con theologicum. ibid. 1783. 8 maj.

*Das
Buch der heil. Evangelien und Lektionen auf alle
Sonn-*

Sonn- und Festtage des Jahres samt gemeinnützigen Sittenlehren. 1ster oder sonntäglicher Theil. ebend. 1785. — 2ter oder festtäglicher Theil. ebend. 1787. 8.

Kurzgefaßtes heiliges Communionbuch auf jeden Tag der Woche. ebend. 1788. 12.

Quadratura circuli abstracte deducta, geometricè demonstrata, non dubio ex peripheria sola, sed e certis partibus physices ostensa, calculoque ex his de semetipso pro peripheria, ac diametro se prodente, ac demum experimentis exactissimis corroborata. — Maunhemii 1790. fol.

Christlicher Seelenwacker, oder anmuthige Morgen - Meß - Beicht - Communion - Abend - Lob- und Dankgebeter u. s. w. Augsburg 1790. 12.

FRIEDLÄNDER (David) jüdischer Bankir zu Berlin:

geb. zu Königsberg in Preussen am 10 December 1751. SS. Lesebuch für jüdische Kinder, zum Besten der jüdischen Freyschule. Berlin 1780. 8.

** Worte der Wahrheit und des Friedens an die gesammte jüdische Nation; vorzüglich an diejenigen, so unter dem Schutze des glorreichen und großmächtigsten Kaiser Josepha II leben; aus dem Hebräischen (des Hrn. Wessely). ebend. 1782. 8.*

** Gebete der Juden auf das ganze Jahr; übersetzt und mit erklärenden Anmerkungen versehen (nebst einer Vor Erinnerung über das Gebet). Teutsch mit hebräischen Lettern. ebend. 1786. 8.*

** Moses Mendelssohns kurze Abhandlung über die Unsterblichkeit der Seele; aus dem Hebräischen übersetzt. Berlin und Stettin 1787. 8.*

Sendschreiben an die Juden. Berlin 1788. 8. Der Prediger; aus dem Hebräischen. Nebst einer vorangeschickten Abhandlung über den besten Gebrauch der heiligen Schrift in pädagogischer Rücksicht. ebend. 1788. 8.

Aktenstücke, die Reform der jüdischen Kolonien in den Preussischen Staaten betreffend. ebend. 1793. 8.

Vorrede zu Aaron Wolffsohns Elementarbuch für Judenkinder u. s. w. ebend.

E e 2

1791.

1791. 8. — Etwas über die Mendelssohn'sche Psalmenübersetzung; *in der Berlin. Monatschr.* 1786. St. 12. Ueber die frühe Berdigung der Juden, ein Brief aus Prag, nebst einigen Urkunden; *ebend.* 1787. St. 4. * Freymüthige Gedanken eines Juden, über den Vorschlag an die Juden, das Purimfest abzuschaffen; *ebend.* 1790. St. 6. Eine Rabbinische Parabel: Der Backofen des Achnai; *ebend.* 1791. St. 5. S. 474 - 477. Korah, oder der Demagogenfeind; eine Rabbinische Erzählung aus dem Midrasch; *ebend.* St. 8. S. 117 - 119. Antwort der Juden in der Provinz Lothringen auf die der Nationalversammlung von der sämtlichen Stadtgemeinde zu Strasburg überreichte Bittschrift, übersetzt; *ebend.* St. 10. S. 351 - 392. Feyer der Berlinischen Judenthums bey der Ankunft und der Vermählung der Prinzessinnen von Mecklenburg-Strelitz im Dec. 1793, drey Gedichte; *ebend.* 1794. St. 3. (*Das letztere Gedicht ist auch besonders unter folgendem Titel gedruckt Hebräisch und Teutsch gegen einander über:* Rosenlied der Korahiten; bey der hohen Vermählungsfeyer der königl. Prinzen mit den Prinzessinnen von Mecklenburg-Strelitz; gesungen in der Synagoge zu Berlin, Decemb. 1793. (Nach Psalm 45). Berlin 1794. gr. 8). Nachricht von physikalischen Versuchen aus Italien; *ebend.* St. 11. *Auch ist von ihm in einem Stücke der Berlin. Monatschr. ein Kommentar über den 110 Psalm, welcher auch abgedruckt ist in Moses Mendelssohns Uebersetzung des 110 Psalms, samt Friedländers Kommentar darüber, beleuchtet von Perschke.* (Berlin 1788. 8). — Uebersetzungen aus dem Jesaias und Hiob; auch unter dem Titel: Für Liebhaber morgenländischer Dichtkunst; *im Sammler* Jahrg. 7. Zugabe 1. Einige Idyllen von Gessner ins Hebräische übersetzt; *ebend.* — Briefe über die Moral des Handels; *in Zöllners Lesebuch* Th. 9 (1790). — Vorlesung bey der erneuerten Todesfeyer Mendelssohns; *in der teutschen Monatschr.* 1791. St. 3. S. 217 - 229.

FRIE.

FRIEDRICH (Karl Julius) *Sekretär bey dem Konfistorium helvetischer Konfession zu Wien* (privatirte eine Zeitlang zu Berlin); *geb. zu Sagan in Schlesien 1756.* §§. *Situazionen, oder Versuche in filosofischen Gedichten.* Leipz. 1782. 8. Eine neue vermehrte Originalausgabe der *Situazionen* erschien im ersten Theil seiner *Gedichte.* Wien 1786. 8. * *Des alten Gottholds Epistel an die Dogmatisten.* Berlin und Leipzig 1784. 8. Leopold. Wien 1785. . . Lieder der Liebe und Freude. Leipz. 1787. 8. Eberhard der Rauschebart, Graf zu Wirtemberg; Skizzen aus seinem Leben. Leipzig und Stuttgart 1792. 8. Leben Wilhelm Penns, des Stifters von Pennsylvanien; aus dem Französischen des Hrn. T. Marfillac. Strasburg 1793 (*eigentl.* 1792). 8. Zeichnungen von Menschen nach Geschichte und Erfahrung. 1stes Bändchen. Hamburg 1794. 8. — *Situazion des Sehers Aliba-bey Zoroasters Grabe, (ein Versuch über die Unsterblichkeit der Seele); im deutschen Merkur 1785. April S. 30-53.* — *Launen und Epigrammen; im deutschen Museum 1786.* — *Gedichte im Götting. Musenalmanach und in der Olla Potrida.*

FRIEDRICH (Karl Wilhelm) *getaufter Jude und öffentlicher Lehrer der französischen Sprache am Lyceum zu Prenzlau; geb. zu . . .* §§. * *Unterricht in der Judensprache und Schrift; zum Gebrauch für Gelehrte und Ungerlehrte.* Prenzlau 1784. 8. (*Unter der Aufschrift steht sein Name*).

FRIEDRICH AUGUST, *Prinz von Braunschweig-Wolfenbüttel-Oels, königl. Preussischer General von der Infanterie seit 1787, Chef eines in Berlin liegenden Infanterieregiments, Ritter des schwarzen Adlerordens, Gouverneur der Stadt und Festung Küstrin, Dampproß zu Brandenburg, und Ehrenmitglied der Akademie der Wissenschaften zu Berlin; geb. zu Braunschweig am 29 Okt. 1740.*

SS. * *Confiderationi sopra le cose della grandezza dei Romani*; trad. del Montesquieu. Berlino 1764. 8.

* *Riflessioni critiche sopra il Carattere e le gesta d'Alessandro Magno*. Milano 1764. 8. *Französisch. ebend. 8. Englisch. Lond. 8.*

* *Glücklicher Weise; ein Lustspiel aus dem Französischen übersetzt*. Braunschweig 1764. 8.

* *Regulus; ein Trauerspiel aus dem Französischen übersetzt*. Potsdam 1767. 8.

Discours sur les grands hommes. à Berlin 1768. 8.

Franz. Uebers. von Brandes Ariadne auf Naxos. . . .

Les conseils & les maximes de Pilpay, philosophe Indien, sur les divers états de la vie. à Bronsvic 1792. 8. — *Antheil an dem Gedichten im Geschmack des Grecourt*.

FRIEDRICH KARL, Fürst von NEUWIED: *geb. zu*

Neuwied am 25 Dec. 1741. SS. Abdruck eines

Promemoria, welches er bey dem K. Reichskammergericht im Jun 1792 übergeben lassen. Seine Vergleiche mit seinen Unterthanen und einige falsche Angaben betreffend. Neuwied. fol.

Geschichtserzählung von der sehr merkwürdigen, unerhörten und ungerechten Verfolgung, Regierungs- und Vermögensentsetzung des Fürsten von Neuwied, woraus mehrere hochwichtige Gravamina communia Statuum Imperii dargethan werden, zugleich Recursus ad Comitia ergriffen wird. Von ihm selbst verfasst. 1793. fol.

Nachtrag zu der Recurschrift des Fürsten von Neuwied, worinn über 200 Unwahrheiten, welche gegen diesen armen, widerrechtlich verfolgten Fürsten in dem geheimen Commissionsbericht und dessen Anlagen vorgebracht worden sind, angezeigt. Von ihm selbst verfasst. 1793. fol.

Zweyter Nachtrag — eine Widerlegung einiger von einem ansehnlichen Orte her gemachten Anmerkungen. Von ihm selbst verfasst. 1793. fol.

Dritter Nachtrag — enthaltend die Beantwortung einiger fernerer, dem Fürsten neuerlich zugekommener Vorwürfe. Von ihm selbst verfasst,

im

im Sept. 1793. fol.

Vierter Nachtrag —

einige wichtige Anmerkungen auf neuerliche Vorfälle enthaltend. Von ihm selbst verfaßt. 1793. fol.

Schreiben an die Reichsversammlung zu Regensburg d. d. Dierdorf den 17 Okt. 1793. fol.

Schreiben — an die Reichsversammlung d. d.

Neuwied den 8 Jan. 1794. Mit beygefügter Ge-

schichtserzählung von der so merkwürdigen

und ungerechten Regierungs- und Vermögens-

entsetzung des Hrn. Fürsten von Neuwied, wor-

aus mehrere höchst wichtige Gravamina commu-

nia Status Imperii dargethan werden, und zu-

gleich Recursus ad comitia ergriffen wird. Dictat.

3 Febr. 1794. fol.

Schreiben an die Reichs-

versammlung zu Regensburg d. d. Neuwied den

30 März 1794. fol.

Schreiben — d. d. Re-

gensburg den 22 April 1794. Dictat. Ratisb. die

28 Apr. 1794. fol.

Schreiben — d. d. Wien

den 28 May 1794. Dictat. Ratisb. die 6 Jun. 1794.

fol.

Schreiben — d. d. Wien den 21 Aug.

1794. Dictat. Ratisb. die 1 Sept. 1794. fol.

Schreiben — d. d. Wien den 6 Sept. 1794. Dictat.

Ratisb. die 13 Sept. 1794. fol.

— Einige öko-

nomische Schriften.

FRIEDRICH LUDWIG WILHELM CHRISTIAN, re-

gierender Landgraf von Hessen - Homburg: geb.

am 30 Jan. 1748. SS. * Lettre à Monf. le Comte

de Mirabeau, au sujet d'une brochure contre Mr.

Lavater. Francf. sur le M. 1786. 4.

FRIEDRICH (Andreas Koehn) Schreib- und Rechen-

meister zu Wöhrden im Süder - Dithmarschen seit

1777: geb. zu Eddelack im Süder - Dithmarschen

am 27 April 1745. SS. Gedanken vom Schul-

wesen. Glückstadt (1772). 8.

FRIES (Philipp Adolph) D. der AG. Professor der Ana-

tomie, Chirurgie und Geburtshülfe, und Medici-

nalrath zu Münster: geb. zu . . . SS. De ge-

nesi materiarum, febres inflammatorias & lentas

E e 4 . . . exci-

exaltantium. Harderovici 1780. 8. Von der Nothwendigkeit, das Ausbruchsfieber der Pocken gehörig zu behandeln. nebst seiner Vertheidigung gegen Hrn. K. J. Wirtensohn. Münster (*vielmehr Düsseldorf*) 1780. 8. Von der Ursache, warum die meisten Pocken im Gesicht aus schlagen, und hier stärker zu narben pflegen, als anderwärts, nebst dem Unterrichte, wie man dies verhüten kann; bey Gelegenheit der Antwort gegen Hrn. Wirtensohn. Düsseldorf 1780. 8.

FRIESE (Friedrich Gotthilf) *D. der AG. zu Breslau: geb. daselbst 175.. §§. D. inaug. de pertinacissima alvi obstructione, ab angustia & callositate intestini recti orta. Halae* 1788. 8. Oekonomisch-technologische Abhandlung über die syrische Seidenpflanze und den weissen Maulbeerbaum. Breslau 1791. 8. Antisyphilitische Pharmakologie, oder Anleitung zur Kenntniß derjenigen rohen, zubereiteten und zusammengesetzten Arzneymittel, welche bey der Heilung der Lustseuche pflegen angewendet zu werden, ebend. 1791. gr. 8.

FRIESE (Johann) *Mitarbeiter an der evangelischen Schule zum jungen St. Peter in Strasburg: geb. zu Kaufbeuren am 4 Sept. 1741. §§. Versuch einer leichten und fälschlichen Darstellung des Laufs der Gestirne, mit zwey Kupfertafeln. Für jedermann, besonders für die Jugend, von einem Jugendlehrer. Strasburg* 1790. 8. Die großen Thaten Gottes in der neuesten Geschichte Frankreichs, besonders am Ende des 1790sten Jahres. ebend. 8. Vaterländisches Gedicht über die Sitten der alten Teutschen in den Rheingegenden. Nach Tacitus Beschreibung. . . . 1790. 8. *Steht auch in folgendem Buche:* Neue vaterländische Geschichte der Stadt Strasburg. Ein Lesebuch für die Jugend. 6 Hefte oder 3 Bände. Strasburg 1791-1792. gr. 8. Neue vaterländische Geschichte der

der Stadt Strasburg und des ehemaligen Elsasses. Von den ältesten Zeiten bis auf das Jahr 1791, im zweyten Jahr der Republik. 4ter Band. ebend. 1793. in zwey Abtheilungen, wurde aber erst 1795 ganz fertig. Te Deum Laudamus der Franken. ebend. 1792. . . Ein Wort zur Beruhigung und Belehrung für unsere Landleute wegen dem bevorstehenden Kriege, aus der Geschichte der Schweitzer, der Holländer und der freyen Amerikaner. ebend. 1792. . . — Sein Bildniß von J. R. H.

FRITSCH a S. Catharina (Bernardinus) S. oben BERNARDINUS a S. Catharina.

FRITSCH (Friedrich August) *öffentlicher Lehrer und Hofprediger bey dem freyadelichen Magdalenenstift zu Altenburg: geb. zu . . .* §§. Predigten für prüfende und gefühlvolle Verehrer der Religion über die gewöhnlichen Evangelien. Gera 1792. gr. 8. Versuch einer bestimmten Darstellung der Pflicht der Aufrichtigkeit, in Vorlesungen; zum Weyhnachtsgeschenk für edle Wahrheitsfreunde. ebend. 1793. 12. Moralische Vorlesungen über die Pflichten der Keuschheit und des ehelichen Vertrags, vornemlich von Seiten ihrer Wichtigkeit für junges Frauenzimmer betrachtet. Altenburg 1795. 8.

von FRITSCH (Johann Ernst) *Sein Aufenthalt ist noch nicht bekannt: geb. zu . . .* §§. Historie der politischen Staatsfehler des Hauses Oestreich. . . .

FRITZE (Friedrich August) *D. der AG. und ordentlicher Professor derselben auf der Universität zu Herborn seit 1785, wie auch Landphysikus: geb. zu Mengerlinghausen am 27 Febr. 1754.* §§. D. inaug. de conceptione tubaria. Argent. 1779. 4. Vita ejus, ab ipso delineata, cum Academiae Prorectoratum susciperet. Herbornae 1788. fol. (*Dabey ist: Descriptio instituti obstetricii atque anatomici,*

tomici, Herbornae florentis). — *Geschichte der Heilung einer von einem Ochsen verwundeten schwangern Frau*; in *Schmuckers* vermischten chirurgischen Schriften Th. 3 (1782).

FRITZE (Johann Friedrich) *D. der AG. königl. Preuss. geheimer Rath, Direktor des königl. klinischen Instituts und Professor der Therapie beym medicinisch-chirurgischen Kollegium, wie auch Mitglied der königl. Hofapothekenkommission zu Berlin*: geb. zu Halle im Magdeburgischen am 3 Oktober 1735. *SS. D. inaug. de cortice Peruviano. Halae 1756. 4.* Nachricht von einem neu errichteten klinischen Institut beym königl. Collegio medico-chirurgico zu Berlin. Berlin 1789. gr. 8. Handbuch über die venerischen Krankheiten. ebend. 1790. gr. 8. Annalen des klinischen Instituts zu Berlin. 1-4ter Heft. ebend. 1791-1795. gr. 8.

FRITZSCHE (Friedrich August) *Amtsaktuarius des kurfürstl. Sächsischen Amtes Mügeln (vorher Advokat zu Dresden)*: geb. zu . . . *SS.* Der Rechtsgelehrte als Mensch, für Rechtsbesessene, ausübende Rechtsgelehrte und Publikum. Dresden 1789. 4 Theile in 8. *Auch unter dem Titel*: Der vollkommene Jurist; ein Handbuch für junge Leute, die sich den Rechten widmen, und auch für Eltern, die ihre Söhne zum Juristen bestimmen wollen. Leipz. 1792. 8.

*) **FRITZSCHE** (Friedrich Gotthelf) *geheimer Kanzlist zu Dresden*: geb. daselbst 1721. *SS.* Beschreibung des ehemaligen Marien Magdalenen Klosters in der Stadt Altenburg, aus Urkunden. Dresden 1764. 4.

FRÖBING (Johann Christoph) *Pfarrer zu Lehrte in der Inspektion Burgdorf im Fürstenthum Lüneburg* seit

*) Steht nicht in *Kläber's* neuest. gel. Dresden.

seit 1795 (vorher Konrektor der Neustädter Schule zu Hannover): *geb. zu . . .* §§. * *Kalender fürs Volk (oder Beyträge zu einer Bibliothek fürs Volk)*. Hannover 1783. 1784. 1785. 1786. 1787. 1788. 1789. 1790. 8. Der Jugendgesellschaften. Stendal 1784. 8. Luther, oder kleine Geschichte der Kirchenverbesserung; ein Lesebuch für die Volksjugend. Hannover 1785. 8. 2te vermehrte und verbesserte Auflage. ebend. 1792. 8. * *Der Volkslehrer; ein Lesebuch für alle Stände*. 1ster Jahrgang, 12 Stücke. Nürnberg 1787. 8. — 2ter Jahrgang. ebend. 1788. 8. Muhamed, Münzer und Bockold; ein Lesebüchlein für die Volksjugend. Hannover 1788. 8. (*aus seinem Kalender oder Bibliothek fürs Volk besonders abgedruckt*). Die Bürgerschule; ein Lesebuch für die Bürger- und Landjugend. 1ster Band. Hannover 1788. 2te durchgehends vermehrte und verbesserte Ausgabe. ebend. 1792. — 2ter Band. ebend. 1789. — 3ter Band, die Weltgeschichte enthaltend. ebend. 1793. gr. 8. Geographie für Bürger- und Landschulen (*aus dem 2ten Bande der Bürgerschule abgedruckt*). Mit 2 Kupfertafeln. ebend. 1789. gr. 8. Viand; ein Beytrag zur Lektüre für Kinder. Stendal 1789. 8. (*aus dem Kalender fürs Volk besonders abgedruckt*). Beschreibung der Feyerlichkeiten bey der Wahl und Krönung eines teutschen Kaisers oder eines römischen Königs, nebst einer kurzen Erzählung von den Rechten eines teutschen Kaisers. Hannover 1790. 8. (*aus seinem Kalender fürs Volk besonders abgedruckt*). Gedichte. Leipz. 1791. 8. Vorrede zum neuen Volkskalender, oder neue Beyträge zur nützlichen und lehrreichen Unterhaltung für allerley Leser, zunächst für den Bürger und Landmann. Hannover 1793. 8. Vermischte Erzählungen guter und schlechter Kriegsthaten; ein Lesebuch für Soldaten und Soldatenfreunde. 1ster Band. ebend. 1794. 8. Der Menschenbeobachter; ein Lesebuch für alle Stände. Bremen 1796.

1796. 8. Ueber einige der gewöhnlichsten Sprachfehler der Niedersachsen; ein Büchlein zum Unterricht und zur Unterhaltung. ebend. 1796. 8. Georg Treumann und seine Familie und Freunde; eine dialogisirte Geschichte. Hannover 1796. 8. — Ueber die in Niedersachsen gewöhnlichen Sprachfehler; im *Hannöver. Magaz.* 1790. St. 93-95.

FRÖHLIG (Christian Gottlieb) *Diakonus zu Teschen*: geb. zu Bielitz . . . §§. Polnische Uebersetzung von Dietrichs Anweisung zur Glückseligkeit nach der Lehre Jesu. Brieg 1775. 12. *Gefangbuch für die lutherischen Gemeinden in den k. k. Staaten. Wien 178. . gr. 8.

FRÖLICH (Gottfried) *D. der AG, zu Wigandsthal in der Oberlausitz*: geb. zu Eybau am 4 Aug. 1734. §§. D. de phlogisto animali. Lipsiae 1767. 4. D. inaug. de morbo miliari. ibid. eod. 4. — *Avertissement vom Fleinsberger Brunnen*; in der Zittaufl. Nachl. 1771. — *Versfertigte die Register zu den beyden ersten Dekaden der Comment. de rebus in scientia nat. & med. gestis.*

FRÖLICH (Joseph Aloysius) *M. der Phil. und D. der AG. und kurfürstl. Trierischer Bergwerksdirektor und Physikus zu Sonnthofen im Hochstift Augsburg*: geb. zu Oberdorf im Algäu am 17 März 1765. §§. D. inaug. de Gentiana. Erlangae 1796. 8 maj. — *Einige kleine Schriften über Naturgeschichte.* — *Verschiedene Aufsätze im Naturforscher*, z. B. Beschreibungen einiger neuen Eingeweidewürmer; im 24ten St. S. 101-162 (1789). Beyträge zur Naturgeschichte der Eingeweidewürmer; im 25ten St. (1791). Bemerkungen über elnige seltene Käfer; im 26ten St. (1792). Kritisches Verzeichniß der öfkeichischen Schneckenkäfer; im 27ten St. S. 128-158 (1793). — *Differentia specifica Sonchi alpini australis, & S. Canadensis L. evoluta*; in *Utteri's Annalen der Botanik* St. I (1791).

FRÖ-

FRÖLICH (Wolfgang) *D. der Theol. Benediktiner, kurfürstl. Pfalzbayrischer wirklicher geistlicher Rath, seit 1791 zu Rom; 1792 trat er aus der Bayrischen Benediktiner-Kongregation heraus, und wurde Mitglied der Congregationis Cassinensis in Italien (lebte vorher im fürstl. Reichsstift St. Emeram zu Regensburg als Lehrer des geistlichen Rechts, und war von . . . bis 1790 ordentlicher Professor der Dogmatik und der geistlichen Beredsamkeit auf der Universität zu Ingolstadt); geb. zu Sünching in Bayern . . . SS. Leichenrede über den Hintritt des — Hrn. Abtes Heinrich im Benediktinerstift Mallerstorf. 1779. . . Reflexio in sic dictam Demonstrationem catholicam Benedicti Stattler. . . . 1779. . . * Responsio Monachi Benedictini & Congreg. Bav. opposita Stattlerianis responsis pro veritatis defensione. Ratisb. 1780. . . * Rekapitulation der feden Kapitel von Klosterleuten. Regensb. 1782. 8. Bedenken über die Toleranz; aus dem Französischen mit Anmerkungen. . . . 1783. . . Die Religion aus der Philosophie; in einem philosophischen Gespräche. . . . 1784. . . De libertate animae humanae Praelectiones theologicae & philosophicae. Anglipoli 1784. 8. Die Religion aus der Philosophie; oder Nothwendigkeit der Religion aus dem Daseyn Gottes und einer geistlichen unsterblichen Seele erwiesen; in einem philosophischen Gespräche. Augsburg 1784. 8. * Philosophische Gedanken über die Körper- und Geistesnatur, sonderheitlich des Menschen; samt einem Anhang von der thierischen Natur. Ingolstadt 1785. 8. De libertate animae, ibid. eod. 8. De conjugio sacerdotibus permittendo, quaestio proposita a Leonardo Marstallero, S. S. Theol. ord. Prof. Ingolstadiensis & XXVII conclusionibus resoluta Anno 1543; nunc bini Programmatibus theologicis materia. ibid. 1787. 4. D. an M. Bossuetus vere sit auctor libri, cui titulus: Defensio gallicanae declarationis, critica disquisitione unacum selectis positionibus ex universa theologia*

logia & jure ecclesiastico. ibid. 1789. 4. *Quis est Petrus? Seu qualis Petri primatus? Liber theologico- canonico- catholicus? Ratisb. 1790. 4. Epistola apologetica Roma Monachum occasione recensiti libri & in causa illuminatissimi Bavarici. Romae 1791. 8.

FROHBERGER (Christian Gottlieb) *Pfarrer zu Rennersdorf ohnweit Herrnhuth: geb. zu Wehlen bey Pirna am 12 Jul. 1742.* §§. Standrede auf den von Gersdorf. Görlitz 1769. 4. Von einigen rühmlichen Beschäftigungen eines Landkavaliers. ebend. 1775. 4. Der Charfreytag, der Menschen Veröhnungstag. ebend. 1777. 8. Erbauungsbuch für evangelische Christen. Löbau 1780. 8. Geistliche Lieder nach bekannten Kirchenmelodien; nebst einer Vorrede von Verbesserung der Kirchengesänge. Leipzig 1782. 8. Christlich gesinnter Bücherrichter; ein Schreiben an Hrn. D. Jo. Fr. Tellern — wegen des wider den Hrn. Domprediger Fedderfen herausgegebenen Buchs — Dessau 1783. 8. Erinnerungen für junge Christen und Christinnen, nach ihrem ersten Abendmahlsgeuß. Zittau u. Leipz. 1789. 8. D. *Martin Luthers* nützliche Belehrungen über wichtige Wahrheiten der heil. Schrift, aus seinen Schriften gezogen. Leipzig 1794. 8. D. *Martin Luthers* Hauspostill; ein Predigtbuch über die Sonn- und Festevangelien. 1sten Bandes 1ste und 2te Abtheilung. Görlitz 1794. — 2ten Bandes 1ste und 2te Abtheilung. ebend. 1794. 4. — Beschreibung von Rennersdorf; in der *Lausitz. Monatschr.* 1793. St. II. Mehrere Aufsätze in dieser Monatschrift und in der Zittauischen Nachlese.

FROM (Johann Samuel) *war Konrektor und ordentlicher Professor der Phil. Historie und Poesie an d. Gymnasium zu Elbing: legte aber zu Anfang des Jahrs 1782 sein Lehramt nieder, und lebt jetzt als Privatmann bey Elbing auf dem Lande: geb.*
zu

zu *Marienburg in Westpreussen am 8 Jun. 1735.*
 §§. *Der Herr im Kriege; ein Gedicht. Königsberg 1757. 4.* *Zeitvertreib für den Winter; eine Wochenschrift. Marienburg 1760. 4.* *Ragout nach dem heutigen Geschmack; eine Wochenschrift. ebend. 1761. 4.* — *Verschiedene teutsche und lateinische Abhandlungen und Gedichte. — Antheil an den Schriften der königl. teutschen Gesellschaft zu Königsberg. — Vergl. Goldbeck S. 35.*

FROM (Nathanael Friedrich) Bruder des vorhergehenden; *M. der Phil. und außerordentlicher Professor der Theol. auf der Universität zu Frankfurt an der Oder seit 1788 und seit 1795 auch überzähliger ordentlicher Professor der Phil. Archidiaconus an der dortigen lutherischen Marien- oder Oberkirche seit 1782, nachdem er seit 1776 Diaconus gewesen war (vorher seit 1771 Professor am Gymnasium zu Stargard, und vor diesem seit 1766 Rektor und Professor des Gymnasiums zu Neu-Stettin): geb. zu Marienburg in Westpreussen am 12 Nov. 1736. §§. D. de duellis, praesertim in Academicis illicitis. Francof. 1779. 4.* *Pred. zum Andenken des Konfistorialr. Simonetti. ebend. 1782. 8.* Herzog Leopold zu Braunschweig, der Menschenfreund; ein Schattenriss. (Mit Kupf.) Berlin 1785. 8. Herzog Leopold zu Braunschweig, der Menschenfreund; ein Schattenriss. 2ter Versuch. ebend. 1787. 8. *D. XI Theses theologiae. Francof. 1791. 4.* *D. Theses theologiae de inspiratione. ibid. 1794. 4.* — *Verschiedene Dissertationen, Programmen und Reden; auch teutsche und lateinische Gedichte. — Hat großen Antheil an der Sammlung zum Vergnügen unsrer Mitbürger, einer Wochenschrift. (Stargard 1773. 8).* — *Vergl. Goldbeck S. 157.*

FROMMEL (Johann Christoph) Pfarrer zu Bettberg in der Badenschen Herrschaft Badenweiler: geb. zu

zu . . . §§. Theorie vom Kleebau, gegründet auf das Gesetz der anziehenden Kraft der wachsenden Pflanzen, das uns weiter führt auf die einfache und natürliche Theorie vom Landbau überhaupt. Basel 1784. 8. 2te vermehrte Auflage. ebend. 1785. 8.

FRONHOFER (Ludwig) *kurpfalzbayrischer wirklicher Rath und Rektor der deutschen Schulen zu München* seit 1782 (vorher Hofrathssekretar mit dem Professortitel, und zugleich Sekretar bey dem Schuldirektorium zu München): *geb. zu Ingolstadt . . . §§. Versuch in Gedichten.* München 1770. 8. Mathilde; ein Schauspiel in drey Aufzügen. ebend. 1774. 8. Deutschlands belletristisches goldenes Jahrhundert ist, wenn's so fortgeht, so gut, als vorbey; eine Rede. ebend. 1779. gr. 4. Die Ursachen des Verfalls vom Ansehen der Schullehrer in Bayern. . . . 1780. . . Die beste Art, die Schuljugend moralisch zu bilden. München 1782. 4. — Ueber das Studium der Kupferstecherey; im 1sten Band der *Abhandlungen der Bayrischen Akademie der Wissenschaften über Gegenstände der schönen Wissenschaften* (München 1781. gr. 8).

FRONMÜLLER (Georg Tobias Christoph) *Archidia-konus zu Fürth: geb. zu . . . §§. Predigten und Casualreden, mehreren Theils bey Leichenbegängnissen gehalten.* Nürnberg und Altdorf 1795. gr. 8.

FRORIEP (Just Friedrich) *M. der Phil. und D. der Theol. wie auch seit 1796 evangelisch-lutherischer Prediger zu Wetzlar* (wo er sich seit 1792 aufgehalten hatte, nachdem er seit 1781 Konistorialrath, Superintendent und Oberpfarrer der evangel. luther. Kirche zu Bückeburg, und vor diesem seit 1772 erster Professor der Theol. nach dem Augsbürgischen Glaubensbekenntniß und ordentl.

- ordentl. Professor der morgenländischen Sprachen auf der Universität zu Erfurt, wie auch Pastor an der Kaufmannskirche daselbst, gewesen war): geb. zu Lübeck am 1 Jun. 1745. §§. D. de utilitate linguae arabicae in defendendis nonnullis locis vs כרית Spec. I. Lipsiae 1767. 4. Corani caput primum & secundi versus priores, arabice & latine, cum animadversibus historicis & philologicis; nec non notarum Coranicarum specimine. 1768. 8. *Arabische Bibliothek.* 1 Band. Frankf. 1769. 8. *Nachricht von der sich verzögernden Ausgabe einiger seiner Schriften.* Lübeck und Leipzig 1769. 8. (Langhorn's) *Briefe über die Kanzelberedsamkeit, aus dem Englischen; nebst einer Predigt über Joh. 3. v. 19.* Leipz. 1769. 8. *Predigt am Sonntage Rogate, mit Anwendung auf die Huldigung.* ebend. 1769. 8. *Ephraëmisana in librum Jobi.* ibid. eod. 4. *Nachrichten von den merkwürdigsten theologischen Schriften unserer Zeit. Die letztern Stücke des zweyten und die grössere Hälfte des dritten Bandes.* Lübeck 1769. 8. *Predigt am Newjahrstag.* Leipz. 1771. 8. *Predigt am Sonntag Palmarum.* ebend. 1771. 8. *Bibliothek der theologischen Wissenschaften.* 1ster Band. 1-6tes Stück. Lemgo 1771-1773. — 2ter Band. 1-6tes Stück. ebend. 1774-1787. 8. *Predigt über das christliche Verhalten, wenn wir gelobt werden.* Leipz. 1771. 8. *Abschiedspredigt in Leipzig.* 1771. 8. *Stechs Gelegenheitsreden.* Erfurt 1772. 8. *D. inaug. de nova ratione conjungendi theologiam dogmaticam cum morali.* Helmst. 1772. 4. *Progr. ad historiam Magorum.* Erf. 1772. fol. *Pr. Comment. ad Ps. 2, 7.* ibid. 1773. 4. *Pr. spicilegium annotationum ad Ps. 22, 17. & 16, 10.* ibid. eod. 4. *Geistliche Reden über die wichtigsten Lehren der christlichen Religion. Nach Anleitung der evangelischen Texte.* 1ster Band. ebend. 1773. 2ter und letzter Band. ebend. 1775. 8. *Pr. ad Ies. 7, 14. & Matth. 1, 22. 23. quaedam* 5te Ausg. 2ter B. F f adno-

adnotationes. *ibid.* 1773. fol. Pr. in quo
 Matth. 26, 31. 32. & Zach. 13, 7. inter se com-
 parantur. *ibid.* 1774. fol. *Latin, Progr.*
über Joh. XIX, 23. 27. bey dem Absterben Sr.
kurfürstl. Gnaden zu Mainz, Eimmrich Josephs.
ebend. 1774. fol. *Dankpredigt auf die glück-*
lich vollzogene Wahl Sr. kurfürstl. Gnaden Frie-
drich Karl Josephs. ebend. 1774. fol. Pr. in
 quo Mich. V, 1. & Matth. II, 6. inter se compa-
 rantur. *ibid.* 1775. fol. *Progr. Zach. XII,*
10. & Joh. XIX, 27. inter se comparantur. ibid.
1776. fol. D. Miracula Christi praestantiora
miraculis Mosia. ibid. 1777. 4. *D. de emen-*
danda Lutheri versione bibliorum. ibid. 1778. 4.
Bibliothek der theologischen Litteratur. 2 Stücke.
ebend. 1779. 8. *Von der Hochachtung ge-*
gen das Christenthum; eine Predigt bey Niederle-
gung seines Pfarramtes. Gotha 1784. 8. Ue-
ber das gemeinschaftliche Studium der Katholiken
und Lutheraner. ebend. 1784. 8. *Progr. Ob-*
servationes in Gesneri praelectiones isagogicas.
Bückeburgi 1784. 8. Progr. II & III; qui-
bus examina scholastica indicuntur; praemittun-
tur observationes in Gesneri praelectiones isago-
gicas. ibid. 1785. 4. *Zwey Predigten, bey'm*
Antritt seiner Aemter in der Graffschaft Schaum-
burg-Lippe und bey der Geburt des Erbgrafen
gehalten. Gotha 1785. 8. De liturgia An-
glicana in Prussia inducenda Diff. historica.
Bückeburgi 1785. 4. Rede bey dem feyer-
lichen Leichenbegängniß des hochgehoehrten Gra-
fen und Herrn Philipp Ernst, regierenden Grafen
zu Schaumburg-Lippe, den 31 May 1787 gehal-
ten. Hannover 1787. 4. Pr. Observationes
XXVIII-XXXII. in Gesneri praelectiones isago-
gicas. Bückeb. 1788. 4. Progr. Beyträge
zu der Lebensgeschichte des Publicisten Goldast.
ebend. 1789. 4. (Stehen auch in *Waddigens neuen*
Westphäl. Magazin H. I. H. 2. S. 150-164).
Zur Erinnerung an den Hrn. Obristlieut. J. C. v.
Monkewitz n. 1. w. ebend. 1789. 8. *Bey*

dem

dem Grabe des Hrn. Kanzleyraths Konrad Clevs.
 ebend. 1789. 8. Ueber die Religions-Irrun-
 gen zwischen den Luthernern und Reformirten in
 der Grafschaft Schaumburg, Lippischen Antheils;
 zur Widerlegung des Hrn. Pütters. 1ster Band.
 1790. 8. Predigt bey der Feyer der Kaiser-
 krönung Ihro Maj. Franz II. in der kais. freyen
 Reichsstadt Wetzlar am 12. Aug. 1792 gehalten.
 Frankf. am M. 1792. 8. — Recensionen in der
 Leipziger gel. Zeitung, und in den Acta Erudi-
 torum, während seines Aufenthalts in Leipzig,
 und in der Erfurter gel. Zeitung von 1772-1780.
 (Der Jahrgang 1780 erschien unter seiner Di-
 rektion).

FROSCH (Friedrich Theodor) Prorektor der Ritteraka-
 demie zu Liegnitz: geb. zu . . . SS. Elementa
 linguae Hebraicae, in usum tironum tradita,
 Vraclaviae 1793. 8. Progr. von der Er-
 ziehung der Perser. Liegnitz 1794. 8.

FROSCH (Samuel Traugott) war Commis bey der kö-
 nigl. Lotterie zu Paris, und vorher Geograph
 des Gardes du Roi; ob und wo er jetzt lebt, ist
 unbekannt: geb. zu Görlitz 174. . . SS. La
 bonne methode d'enseigner la Geographie; dediée
 à ma patrie. à Paris 1774. 8. (mit 26 Karten).

FROSCHAUER (Dom Felix) Theatiner und Prediger an
 der Kirche des heil. Kajetans zu Wien: geb. zu
 Innsbruck im Jun. 1743. SS. Lobrede auf den
 heil. Johann von Nepomuck, gehalten vor der
 Niederösterreichischen Regierung. Wien 1780. 4.
 Lobrede auf die Beschützer der gefürsteten Graf-
 schaft Tyrol. ebend. 1780. 4. Lobrede auf
 den heil. Johann von Nepomuck, gehalten vor
 dem Handelsstande. ebend. 1780. 4. Nebst vie-
 len andern Reden.

FRÖHWIRTH oder **FRUWURTH** (F. . . G. . .) . . .
 zu . . . geb. zu . . . SS. Die Grafen Waldau;
 F f 2 ein

ein Trauerspiel von 5 Aufzügen. Leipz. 1786. 8.
 * Das Erdbeben, oder die Hinderniß der Heyrath;
 ein Lustspiel von 3 Aufzügen; von dem Verfasser
 der Grafen Waldau. ebend. 1786. 8.

FUCHS (Adolph Friedrich) *Rektor der Domschule zu Güstrow im Mecklenburgischen* seit 1789 und seit 1792 mit dem Charakter eines Professors (vorher Rektor der herzogl. Strelitzischen Domschule zu Ratzeburg): geb. zu Woldegk im Mecklenburg-Strelitzischen 174. . . §§. Der Brief Pauli an die Römer, überetzt und durch Anmerkungen erläutert. Stendal 1789. 8. Einladungsschrift zum öffentlichen Examen. Rostock 1789. 4. Was muß ein Jüngling wissen, wie muß er vorbereitet seyn, wenn er die Universität mit Nutzen beziehen will? ebend. 1790. 4. Verzeichniß der Lektionen, welche bevorstehenden Winter in den verschiedenen Klassen des Güstrowischen Gymnasii gelehret werden. ebend. 1790. 4. Eben dasselbe vom Winterhalbenjahre 1793. ebend. 1793. 4.

FUCHS (Georg Friedrich Christian) *D. der AG. und Stadtphysikus zu Jena, wie auch seit 1783 außerordentlicher Professor der AG. bey dortiger Universität*: geb. daselbst am 20 August 1760. §§. *D. de febre puerperarum.* Jenae 1781. 4. *Commentatio historico-medica de Dracunculo Persarum s. vena Medinensi Arabum.* ibid. eod. 4. *D. de oleo Ricini adulterato & vero ejusque effectibus variis in morbis summis pervulgatis laudibus.* ibid. 1782. 24. *Progr. Commentatio historica de doctrina atrae bilis ex monumentis veterum.* ibid. 1783. 4. Versuch einer natürlichen Geschichte des Boraxes und dessen Bestandtheile, wie auch von dessen medicinischen und chymischen Gebrauch. ebend. 1784. 8. Skizze einer populären Gesundheitslehre für Juristen und Gottesgelehrte. ebend. 1785. 8. Versuch einer Uebersicht der chymischen Litteratur und ihrer

ihrer Branchen. Altenburg 1785. 8. Versuch einer natürlichen Geschichte des Spiesglaſes, deſſen chemiſcher Zerlegung, arzneylischen und ökonomiſchen Gebrauch. — Nebſt deſſen ſeligen Vaters Streitschrift von den Beſtandtheilen des Spiesglaſes und den Tincturen deſſelben; aus dem Lateiniſchen überſetzt. Halle 1786. 8. Chemiſcher Lehrbegriff, nach Spielmanns Grundſätzen ausgearbeitet und mit den neuſten Erfahrungen bereichert. Leipz. 1787. gr. 8. Chemiſche Verſuche mit einer grauen ſalzigten Erde, welche bey Jena gefunden wird, und dem daraus ausgelaugten Salze. Jena 1788. 8. *Hermann Friedrich Teichmeyer*, Prof. der Med. zu Jena, Erläuterungen einiger Verſe, welche in des Baſilius Valentinus Schriften vorkommen; aus dem Latein. überſetzt und mit einigen Anmerk. begleitet. ebend. 1788. 8. Geſchichte des Zinks, in Abſicht ſeines Verhaltens gegen andre Körper, und ſeiner Anwendung auf Arzneywiſſenſchaft und Künſte. Erfurt 1788. 8. Geſchichte des Braunkſteins, ſeiner Verhältniſſe gegen andre Körper, und ſeiner Anwendung in Künſten. Jena 1791. 8. Ueber Richters Methode, das Uranium-Metall aus der Pechblende zu erhalten, mit Figuren. Erfurt 1793. 4. Beytrag zu den neuſten Prüfungen, ob Säuren im Stande ſind, die Bleyglaſur der Töpfe aufzulöſen? Jena 1794. 8. Chemiſche Bemerkungen über das phosphorſaure Queckſilber, die Boraxſäure, das ſtinkende Johanniskraut und den ſchafftloſen Aſtragalus; nebſt Hrn. Hofrath Starks und des Hrn. Dr. *Bretſchnaiders* Vertheidigungen und praktiſchen Beobachtungen. Jena und Leipz. 1795 (*eigenh.* 1794). 8. Beyträge zu den neuſten Prüfungen der Bleyglaſur; ates Stück, welches die neuſten Nachrichten über dieſe Prüfungen, eigene Verſuche über eine bleyfreye Glaſur und die Schädlichkeit des mit Blei verſetzten Zinnes enthält. Jena 1795. 8. — Ueber die Beeren des Bitterſüßes; in *Crells chem.*

Annalen 1786. St. 11. Einige Versuche über das Bitterfüß; *ebend.* 1787. St. 1. Einige Versuche über das Isländische Moos; *ebend.* St. 2. S. 143. Einige Versuche über die Eispflanze zu Bestimmung ihrer Bestandtheile; *ebend.* St. 6. S. 503. Chemische Versuche mit einer Asbestart; *ebend.* St. 9. S. 228 - 235, und St. 10. S. 311 - 317. Missglückte Anwendung des Kohlenstaubes zur Entfärbung der Bläuererde; *ebend.* 1788. St. 11. S. 993. Einige Versuche und Bemerkungen über den Braunstein, und ein asrachanisches Salz; *ebend.* 1792. St. 3. S. 225 - 229. Ueber die dephlogistisirte Luft aus Bittersalze und Alaunerde; *ebend.* 1793. St. 4. Ueber die Zersetzung des Schwefelsäths durch Kohlenstaub; *ebend.* St. 4. Versuche über eine neue Probeffähigkeit auf Säuren- und Laugensalze; *ebend.* St. 8. Ueber das Geroldsgrüner Mineralwasser; *ebend.* 1794. St. 1. Einige Erfahrungen über die Wirkung des Kohlenstaubes auf Vitriolöl und Salzsäure; *ebend.* St. 6. S. 492 - 493. Vermischte chemische Bemerkungen; *ebend.* St. 10. S. 310 - 314. Ueber das Harz der Balsampappel (*Populus balsamifera* L.); in dessen *Beyträgen zu den chem. Annalen* B. 1. St. 2 (1785). Versuche über die Wasser- und Pfefferminze; *ebend.* B. 2. St. 2. S. 188 - 190 (1786). Auch ein Beytrag zu der Geschichte des Bittersalzes; *ebend.* B. 4. St. 3. S. 205 (1790). Kurze chemische Bemerkungen; *ebend.* B. 5. St. 1 (1791). Untersuchung der Meinung, ob das Sedativsalz oder die Boraxsäure nichts als Phosphorsäure sey, mit Alaunerde verbunden; *ebend.* B. 5. St. 3. S. 324 - 334 (1792). Krankengeschichte; in *Baldingers neuem Magazin* B. 10. St. 1. S. 36 - 39 (1788). Etwas über die Wirkungen eines verbesserten Schmerzstillenden Liquors des Hoffmanns; *ebend.* B. 12. St. 5. S. 407 - 409 (1790). Ueber Richters Methode, das Uranium-Metall aus der Pechblende zu erhalten; in *den Actis Acad. Et. Mogunt. sc. util. quas*

quae Erfurti est ad a. 1793. (Erf. 1794). —
 Von dem Ricinus und dessen Oel; in Tromms-
 dorf's *Journ. der Pharmacie* B. 1. St. 1. S. 118-
 161 (1793). Auszug aus Dr. Rese Abhand-
 lung von den Krühenaugen; *ebend.* B. 2. St. 1.
 S. 104-108 (1794). Auszug aus Dr. Scherb's
 Abhandlung von dem Kirschlorber; *ebend.* S. 109-
 114.

FUCHS (Gottlieb 1) *Pastor zu Taubenheim im Meißni-
 schen Kreis (seit 1787 emeritus): geb. zu Leppers-
 dorf im Erzgebürge 1722. SS. * Die Klägliche;
 ein Lustspiel. Hamburg 1746. 8. * Neue
 Lieder, komponirt von Doles. Leipzig 1750. 8.
 (Sind auch neu in Schmidt's Anthologie 1 Theil
 abgedruckt). * Drey Gedichte eines studi-
 renden Baurensohnes. Dresden 1752. 8. Send-
 schreiben an den Hrn. Legationsrath von Hage-
 dorn über das Absterben seines Bruders. Meissen
 1755. 4. * Gedichte eines ehemals in Leip-
 zig studirenden Baurensohns. Dresden und Leip-
 zig 1771. 8. Eine Erndtepredigt. Meissen
 1781. 4. Predigt wider die heimlichen
 Diebe. *ebend.* 1781. 4. Die Schwörung ein-
 nes Eides, als die allerbedenklichste Anrufung
 Gottes: (*Seine letzte Prüfung*). Dresden 1788. 8.
 Göttliche Anweisung, allezeit frölich zu seyn.
ebend. 1790. 8. — * *Aufsätze* in den Ermun-
 terungen.*

FUCHS (Gottlieb 2) *Pfarrer zu Hünern in Schlesien;
 geb. auf der Kommande Lössen, Briegischen Für-
 stenthums, am 26 August 1723. SS. Der gute
 Vater auf der Baar; eine Ode. Breslau 1759. 4.
 Abhandlung von den gelehrten Lauterbachern.
ebend. 1764. 4. Materialien zur Oberschle-
 sischen Religionsgeschichte. 6 Stücke. *ebend.*
 1770-1773. 8. Diplomatisches Verzeich-
 niss größtentheils ungedruckter und archivalischer
 Nachrichten, die den Zustand der evangelischen
 Kirche in den Oberschlesischen Fürstenthümern*

Der Tisch Sinngedichte der Deutschen. Nebst einem Anhang teutlicher Uebersetzungen aus der griechischen Anthologie und dem Martialis. ebend. 1788. 8. — **Anrede an die Helvetische Gesellschaft zu Olten** ebend. 1782. 8. — **Schweitzerisches Museum**. ebend. 1783-1799. 8 Jahrgänge, jeder von 12 Stücken, in gr. 8. **Als Fortsetzung kam heraus**: Neues Schweitzerisches Museum. 1ten und 2ten Jahrganges 8-tes Stück, ebend. 1792-1794. gr. 8. (**Er war nicht nur Herausgeber dieser Monatschrift sondern auch größtentheils Verfasser derselben**). **Sammelte und gab heraus**: Sammeliche Schriften des armen Mannes in Tockenburg. 1ster Theil, welcher seine Lebensgeschichte enthält, mit 8 Kupfern, ebend. 1789. — 2ter Theil, welcher sein Tagebuch enthält. ebend. 1792. 8. **Gab heraus**: **Fr. Matthissens** auserlesene Gedichte. ebend. 1791. 8. — Verschiedene Fragmente aus einer noch ungedruckten Schweitzer-Geschichte, und andere Aufsätze; in **Gesners Helvetischen Kalender** seit 1780 bis 1784. — **Vorreden zu Glaverts Leonidas** (Zürich 1766. 8) und zu **Webbs** Unterscheidung des Schönen in der Malerey (ebend. 1771. 8).

FÜESLI (Heinrich) **Malier zu London** (vorher zu Rom): geb. zu Zürich 1741. 88. Einige Gedichte in den Lindauer Nachrichten. — Englische Uebersetzung von **Winkelmans** Schreiben über die herkulanischen Entdeckungen. . . . 1766. . . . Hat auch eine Vertheidigung des **J. J. Rousseau** in engl. Sprache geschrieben. . . .

FOLLEBORN (Georg Gustav) seit 1792 dritter Professor der lateinischen, griechischen und hebräischen Sprachen an dem Elisabethanum zu Breslau: geb. zu Groß-Glogau. . . 88. *D. qua illustratur* über *de Xenophane, Zenone, Gorgia, Aristoteli vulgo tributis*. Halle 1789. 4. **Giebt heraus**: Beyträge zur Geschichte der Philosophie.

6 Stücke. Zürichau 1791-1795. 8. Vom 1sten und 2ten Stück erschien die 2te überarbeitete Auflage, ebend. 1796. 8. Von ihm sehen folgende Aufsätze darin: Im 1sten Stück: Ueber die Geschichte der ältesten griechischen Philosophie; S. 36-58. Xenophanes; ein Versuch; S. 59-83. Von der Freyheit; aus dem Griechischen des Nemefius; S. 84-99. Eine kurze Vergleichung der Kritik der reinen Vernunft und der Theorie des Vorstellungsvermögens nach ihren Hauptmomenten; S. 111-134. Im zweyten Stück: Erstes Buch der Aristotelischen Metaphysik, übersetzt; S. 1-59. Versuch einer Uebersicht der neuesten Entdeckungen in der Philosophie; S. 102-141. Worte der Kritik; S. 142-160. Im dritten Stück: Kurze Geschichte der Philosophie; S. 3-51. Ueber den Einfluß anderer Wissenschaften und unserer Verhältnisse auf die Philosophie; und dieser auf jene; S. 52-69. Neuplatonische Philosophie; S. 70-85. Aristoteles natürliche Theologie; S. 86-98. Philosophische Vorlesungen; S. 99-151. Aenesidemus; S. 152-199. Ueber das Interesse an der Kantischen Philosophie; S. 160-178. Geschichte meines philosophischen Studiums; S. 179-196. Im vierten Stück: Ueber Christ. Thomasius Philosophie; mit Auszügen aus seinen philosophischen Schriften; S. 1-115. Ueber Geschichte der philosophischen Kunstsprache unter den Teutschen; S. 116-144. Einige allgemeine Resultate aus der Geschichte der Philosophie; S. 145-159. Kurze Geschichte der Logik bey den Griechen; S. 160-179. Plan zu einer Geschichte der Philosophie; S. 180-186. Von der Verschiedenheit der alten und neuen Philosophie; S. 187-219. Im fünften Stück: Ueber Julius Caesar Vanini; S. 1-31. Ueber Tischrinhauens Verdienst um die Philosophie; S. 32-107. Zur Geschichte der mathematischen Methode in der teutschen Philosophie; S. 131-190. Was heißt den Geist einer Philosophie darstellen? S. 191-203. Ein

Ein Beytrag zur Untersuchung über die Metaphysik des Aristoteles; S. 204-227. Im sechsten Stück: Fragmente des Parmenides, neu gesammelt, übersetzt und erläutert; S. 1-102. Ueber einige Vortheile aus dem Studium der alten Philosophie; S. 103-123. Thomas Campanella über die menschliche Erkenntnis; vorne einige Bemerkungen über denselben Philosophie; S. 124-162. Ankündigung einer *Philosophia Graeca* in 3 Abtheilungen: I. *Scriptores Graeci minores historiae philosophiae*. II. *Fragmenta philosophorum Graecorum profana*. III. *Excerpta ex Patribus Ecclesiae ad historiam philosophiae Graecae*. — Georgii Gemisthi Plethonis & Michaelis Apostolii *Orationes funebres daem. in quibus de immortalitate animi exponitur*, Nunc primum e MSS. edit. Lips. 1793 (eigentl. 1792). 8 may. Kurze Theorie des lateinischen Stils; als Leitfaden beym Unterrichte entworfen. Breslau 1793. 8. *Aulus Persius Flaccus* Satyren; Text- und Uebersetzung; mit Einleitungen und Erläuterungen versehen. Züllichau und Freystadt 1794 (eigentl. 1793). 8. 8. *Placemus* 78. *Ελεατος* 78. *Λεϊπενος*; Fragmente des Parmenides; gesammelt und erläutert. Züllichau 1795. 8. Progr. über die Schreibfreyheit bey Griechen und Römern. Breslau 1795. 4. — Ueber die Axiome; in *Clarus Denkwürdigh.* B. 4 (1787). — Gedichte in *Zerbini's Eunomia* (1792). — Valerius Flaccus Argonautenzug, zwey Proben; in *der Schleifischen Monatschr.* 1792. St. 7. Philosophische Vorlesungen; *ebend.* St. 6. 7. 9. — Ueber den Schleifischen Dialekt; in *den Schleifischen Provinzialblätt.* 1794. St. 10. Balthasar Walther aus Glogau, ein Schüler Jakob Böhms; *ebend.* St. 12. — Hoffnung und Genuß, ein Fragment; in *Kosmanns Magazin für kritische und populäre Philosophie* B. 1. St. 2 (1792). — Proben von einem neu entdeckten Dichter aus dem 13ten Jahrhundert, genannt Bron von Schönebeck; aus der Rhodigerischen Bibliothek mitgetheilt;

theilt; in Gräters *Brager* B. 2: 1792: — *Mehrere Aufsätze darin und in der Schleifischen Monatschrift.*

FÜLLMANN (Johann Christian) *Mühlenmeister zu Holz-
Pöfzig in Kursachsen: geb. zu . . . SS. Erfahrungen eines Mühlenmeisters von der Behandlung
des zum Vermahlen bestimmten Gettrades, nebst
einem Entwurfe der Mühlenzeuge und der Schul-
digkeit der Gefellen. Leipz. 1778. 8. Un-
terredung über das Mahlen des Korns; zwischen
J. L. Muret und J. C. Füllmann. ebend. 1779. 8.
Ausführlichere Erklärung der Vorschläge für die
längere Dauer der Mühlenwerke, nebst ähnli-
chen Gegenständen, in ein Gespräch verfaßt,
ebend. 1780. 8.*

FÜRSTENAU (Hartmann Gottfried) Sohn des folgen-
den; *D. und Professor der AG. auf der Univer-
sität zu Rinteln seit dem November 1793 (vorher
seit dem März Landphysikus zu Vach): geb. zu
Rinteln am 12 August 1771. SS. D. inaug. de
incrementis recentiori aeo in scientia chemica factis.
Rinteln. 1792. 8. Progr. de angina mem-
branacea. ibid. 1793. 4. Francisco Gil,
Wundarztes des königl. Klosters San Lorenzo del
Escorial und Mitglied der königl. Akademie zu
Madrid, Anweisung zu einer sichern Methode,
die Völker vor den Blattern zu bewahren, und
dadurch die gänzliche Ausrottung dieser Krank-
heit zu erlangen. Nebst kritischen Betrachtun-
gen, auf Befehl der Regierung zu Quito in Peru
über diese Methode angestellt, von Doctor Santa
Cruz Espejo. Aus dem Italienischen übersetzt.
Nebst einer Vorrede von Bernhard Christoph Faust.
Leipz. 1795. 8. — Vergl. Strieder IX. 380.
X. 382 u. f.*

FÜRSTENAU (Karl Gottfried) *ordentlicher Professor der
Logik, Metaphysik und Oekonomie auf der Uni-
versität zu Rinteln: geb. daselbst am 24 Novem-
ber*

ber 1734. §§. Progr. de temperando seculi nostri nimio & intempestivo philosophiae studio. Rintel. 1757. 4. D. meditationes oeconomicae, occasione belli institutae. ibid. 1759. 4. D. de limitibus & ambitu oeconomices. ibid. 1761. 4. Progr. de academiis aerarium principis augmentibus potius, quam exhaustientibus. ibid. 1763. 4. D. qua locatio praediorum domanialium ab iniquis recentiorum censuris vindicatur. ibid. 1766. 4. D. de vero principii indiscernibilium sensu, fundamento & usu, ad recentiorum quorundam, de eodem, meditationes iusto pretio aestimandas. ibid. 1768. 4. Progr. de somniis eorum, qui Deum & spatium unum idemque esse contendunt. ibid. 1774. 4. *Versuch einer Apologie des physiokratischen Systems gegen die Einwürfe im teutschen Museum* 1778. 10 St. und *Hannöver. Magaz.* St. 48-51. desselben Jahrs. Cassel 1779. 8. Progr. quo adversus Huminum necessitatem providentiae Dei regulis generalibus attemperatae temere negantem, brevissime quaedam disputantur. Rintel. 1781. 4. Progr. Sententia Kantiana de differentia, quae philosophiam & mathesin intercedit, modestae censurae subjicitur. ibid. 1788. 4. *Ueber die Frage: Was ist von der Kantischen Philosophie zu halten?* ebend. 1789. 4. * Memoria Joh. Dan. Mülleri, D. & Prof. Theol. — ibid. 1794. 4. *Die neuesten Streitpunkte über den letzten Grund der Moralität und Sittenlehre, zur bequemen Uebersicht aus einander gesetzt und beurtheilt.* Bremen 1795. 8. — *Von dem Ackerbau der Einwohner in Städten;* in den Rintelischen Anzeigen von gelehrten und gemeinnützigen Sachen 1763. St. 19. 11. 12. *Klagen über die Ungeselligkeit der Menschen;* ebend. . . . *Ueber die Neujahrswünsche;* ebend. . . . *Von der Fürtreflichkeit des Gartenbaues und den Mitteln, ihn in Städten zu befördern;* ebend. . . . *Was von dem Büchertesen der Studenten auf Universitäten zu halten sey;* ebend. . . . *Ueber die Schwie-*

Schmiedtighausen, den Namen hats Gefährten zu behaupten; ebend. Ueher die unterschiednen Arten, die Materialisten zu widerlegen, oder Prüfung der Beweise für die Immaterialität der menschlichen Seele; ebend. Zweifel gegen die Verwandlung der Domainen in Bauerngüter; im 7ten St. der Hess. Baytr. 1786. S. 503 u. ff. — Antheil an den Rintel. theol. Annalen. — Vergl. Strieder B. 4. S. 251-256. B. 8. S. 512.

FUES (. . .) *Garnisonprediger zu Stuttgart: geb. zu . . . SS. * Nachrichten aus Sardinien von der gegenwärtigen Verfassung der Insel. Leipz. 1780. 8.*

FUSSEL (Johann Michael) *Pfarrer zu Gefrees im Bayreuthischen Oberlande: geb. zu Thiersheim bey Wunsiedel am 25 Nov. 1753. SS. * Unser Tagebuch, oder Erfahrungen und Bemerkungen eines Hofmeisters und seiner Zöglinge auf einer Reise durch einen grossen Theil des Fränkischen Kreises nach Carlsbad, und durch Bayern und Passau nach Linz. 1ster Theil. Erlangen 1787. — 2ter Theil. ebend. 1788. — 3ter Theil. ebend. 1791. 8.*

FUETSCHER (Joseph Anton) *Weltpriester zu . . . geb. zu . . . SS. Die heilige Geschichte des alten Bundes in Erzählungen; ein Lesebuch für Kinder. 1stes Bändchen, vom Anfange der Welt bis zu den Königen Israels. Bregenz 1789. — 2tes Bändchen, vom ersten König Israel bis zur gänzlichen Zerstörung der Juden. ebend. 1790. 8. 3te Auflage. ebend. 1790. 8. Anleitung zu gründlicher Gotteskenntnis; meine ehemaligen Unterhandlungen mit Schülern im Reiche der Natur. ebend. 1791. 8. Geschichte Jesu in Erzählungen; ein Buch für Kinder. ebend. 1793. 8.*

Regierender Graf und Herr von FUGGER von Dieten-
heim (Maria Joseph), zu . . . geb. zu . . . SS.
 * 14-

*Patriotische Gedanken von den leibfälligen Baueingütern in Schwaben. Ulm 1785. 8.

Reichsgraf von FUGGER von KIRCHHEIM (Philipp Karl) *D. der R. und kurfürstl. Mainzischer Kämmerer zu . . . geb. zu . . . am 16 May 1764.* §§. Abhandlung über die Gränzen der dem hohen Kurthume Mainz über den Maynstrom von Lohr bis an dessen Ergießung in den Rhein zustehenden Oberherrschaft. Frankf. und Mainz (ohne Jahrzahl). 8.

FUHRMANN (Johann Sebastian) S. FURMANN.

FUHRMANN (Otto Ludwig) *Policey - Senator und Notarius zu Frankfurt an der Oder: geb. zu Wilmersdorf in der Mittelmark 174..* §§. *Versuch in Fabeln und Gedichten. Braunschweig 1773. 8.

FUHRMEISTER (Johann Jakob Franz) *D. der R. und Obergerichtsadvokat zu Heiligenstadt: geb. zu . . .* §§. *Theses inaugurales. Erford. 1787. . .* In Rechten und Geschichte wohl gegründete Beantwortung der Frage: Ob die teutsche Nation noch verbunden sey, die mit dem Papste eingegangenen Aschaffenburger Konkordate zu halten? Heiligenstadt 1790 (eigentl. 1789). 8.

FUKER (Friedrich Jakob) *D. der AG. und Praktikus zu Kaschau: geb. daselbst am . . . 1748.* §§. *D. de salubritate & morbis Hungarias. Lips. 1771.* 8. Versuch einer Beschreibung des Tokayer Gebirges. Wien 1790. gr. 8. — Nachricht von dem Sauerbrunnen zu Herlan in der Abauwarer Gespanschaft, und der Gegend von Fischerwenitza, wo die berühmten Opale gefunden werden; in dem ältern Ungrischen Magazin B. I. 1781.

FULDA (Friedrich Karl) Sohn des verstorbenen gleichnamigen, *Lehrer am Pädagogium zu Halle: geb. zu*

zu Mühlhausen an der Enz im Württembergischen . . . §§. * Neue Blumenlese teutscher Originalgedichte und Uebersetzungen für das Jahr 1793. Thorn 1793. 8. * Poetische Blumenlese (herausgegeben). ebend. 1794. 8. * Neue Blumenlese teutscher und verteutschter Gedichte auf das Jahr 1795. Leipz. 1795. 12. Darinnen befindet sich von ihm: Gründliches Urtheil (ein Gedicht): S. 58. Einige (8) Fabeln; S. 98-102. Hero und Leander, aus dem Griechischen des Musäos; S. 105-122. Auf die Zeit, des Owenius 171 Epigr. des 3 Buchs; S. 129. Auf den Leander, aus dem Lateinischen des Martialis; S. 136. Anakreons 38 Lied; S. 137. — Versuch einer statischen Theorie der Dächer und Hängewerke. Mit 2 Kupfertafeln. Göttingen 1796. 8.

FULL (. . .) lebt zu Salzburg (vormals Buchdrucker zu Zürich, und dann in der Weimarischen Buchdruckerey zu Wien): geb. zu . . . §§. * Briefe über den gegenwärtigen Zustand der Litteratur und des Buchhandels in Oestreich. (Zürich) 1788. 8. (auch im 22-24ten Hefte des teutschen Zuschauer's).

FUNCK (Gottfried Benedikt) Rektor der Domschule und seit 1785 königl. Preussischer Konsistorialrath zu Magdeburg: geb. zu Hartenstein im Schönburgi-schen am 29 Nov. 1734. §§. Dubos Betrachtungen über die Poesie und Mahlerey; aus dem Franz. übersetzt. 3 Th. Kopenhagen 1759. 8. 2te Ausgabe. ebend. 1769. 8. * J. H. Schlegel über die Vortheile und Mängel des Dänischen, verglichen mit dem Teutschen. Aus dem Dänischen. Schleswig 1764. 8. * Kleine Beschäftigungen für Kinder. Kopenh. 1766. 2te Auflage. 1772. 8. * Symbolae ad interpretationem S. Codicis. Partes II. Hafniae 1768. 1769. 8. Gedanken von dem Nutzen richtig getriebener Philologie in den Schulen. Magdeburg 1769. 8. 5te Ausg. 2ter B. G g burg

burg 1774. 4. — Geistliche Lieder; in *Zollkoffers Gesangbuche*. — Hatte auch *Antheil* an dem *Nordischen Aufseher*, an den *Briefen über die Merkwürdigkeiten die neueste Litteratur betreffend*, und an dem *Wandsbeker Boten*. — Recensionen in der *Allgem. Litteraturzeitung*.

FUNCK (Hermann Nikolaus) *D. der R. königl. Großbritannien. Hofrichter und Regierungsrath in der verpfändeten Grafschaft Bentheim* seit 1774 (vorher Professor der Rechte auf dem akademischen Collegium zu Steinfurt, auch gräf. Bentheim-Steinfurtischer Regierungsrath): *geb. zu Rinteln 1733.* §§. *D. de haerede defunctum in debitis pecuniariis non simpliciter repraesentante.* Rintel. 1757. 4. *Pr: de termino amicabile compositionis.* Steinfurt. 1763. 4. *Nachricht von der Bibliothek des akademischen Gymnasii zu Burgsteinfurt und deren jetzigen neuen Einrichtung.* ebend. 1774. 8. — *Vergl. Weidlichs Nachr.*

FUNCK (Johann Daniel) *der Rechte Kandidat auf der Universität zu Königsberg:* *geb. daselbst am 19 Jul. 1757.* §§. *Gedichte.* Berlin und Königsberg 1788. 8. (*Standen vorher grossen Theils in der Preussischen Blumenlese*). *Gab mit A. S. Gerber heraus: Preussische Blumenlese für das Jahr 1793.* Königsb. 16. (*in welcher von ihm auch viele Gedichte stehen*). — Einige Gedichte in der Königsberger gel. Zeitung. — Verschiedene Gedichte in der Preuss. Blumenlese 1780 und 1781. — Aufsätze im Preussischen Tempe. — *Vergl. Goldbeck S. 36.*

FUNCK (Nikolaus) *Adjunkt der Hauptkirche zu Altona, und Nachmittagsprediger zu Ottenen* seit 1790: *geb. zu Morhe in Süderditmarsen am 12 May 1767.* §§. *Zwo Antrittspredigten, gehalten zu Altona und Ottenen.* Altona 1790. 8. *Predigt zum Andenken des sel. Konsistorialraths und Propsts Lange.* ebend. 1791. 8.

FUNKE

FUNKE (Ludwig Philipp) *Inspektor des Schulmeisterseminariums zu Dessau* (vorher Lehrer am Philanthropin daselbst): *geb. zu Raguhn im Dessauischen am . . . 175 . . .* §§. Naturgeschichte und Technologie für Lehrer in Schulen und für Liebhaber dieser Wissenschaften; zur allgemeinen Schulencyklopädie gehörig. 1ster Band. Braunschweig 1790. Neue verbesserte und vermehrte Auflage. ebend. 1794. — 2ter Band. ebend. 1791. Neue verbesserte Auflage. ebend. 1795. — 3ter Band. ebend. 1792. 4te verbesserte Auflage. ebend. 1796. gr. 8. Praktische Geschichte des Menschen, ein Anhang zu seiner Naturgeschichte und Technologie. ebend. 1793. gr. 8. 5te mit einer Diätetik vermehrte Auflage. ebend. 1796. gr. 8. Erster Leitfaden zum Schulunterricht, nach seiner technologischen Naturgeschichte, nebst einer Kupfertafel zur allgemeinen Schulencyklopädie gehörig. *Auch mit dem Titel:* Stoff zur Unterhaltung mit Kindern über Gegenstände der Natur. ebend. 1793. 8. Zweiter Leitfaden zum Schulunterricht u. s. w. *Auch mit dem Titel:* Materialien zum Unterrichte in der ökonomischen Naturgeschichte und Technologie für die erwachsene Jugend, vornehmlich in Bürgerschulen. ebend. 1793. 8. Dritter und letzter Leitfaden zum Schulunterricht u. s. w. *Auch mit dem Titel:* Grundriß der allgemeinen Naturgeschichte. ebend. 1793. 8. * Lesebuch für Bürgerschulen. 1ster Theil. Berlin 1788. — 2ter Theil in 2 Abtheil. mit 3 Landkarten. ebend. 1794. 8. (*beß dem 2ten Theil hat er sich genannt*). Allgemeines Lehrbuch für Bürgerschulen. 1ster Band. Mit Kupfern. ebend. 1795. — 2ter und letzter Band. ebend. 1796. 8. (*Dieser Band auch unter dem Titel:* Unterricht von dem Menschen und dessen Verhältnissen; zur Selbstbelehrung für Bürger). Auszug aus seiner Naturgeschichte und Technologie für Kinder und junge Leute. Braunschw. 1796. gr. 8. — Proben einer zur allgemeinen Schulencyklopädie gehörigen

hörigen gemeinnützigen Naturgeschichte und Technologie für Lehrer in Bürgerschulen und Liebhaber dieser Wissenschaften; im *Braunschw. Journal* 1789. St. 8. S. 441 - 468. und St. 10. S. 174 - 203. Ueber eine Recension des ersten Theils meiner Naturgeschichte und Technologie im 2ten Stück des 97ten Bandes der allgem. deut. Bibliothek; *ebend.* 1791. St. 3. S. 241 - 257.

FURMANN (Johann Sebastian) *Kooperator an der Stadtpfarrkirche bey St. Johann zu Brunn: geb. zu . . .* §§. Predigten über die Hindernisse christlicher Menschenliebe; aus der Leidensgeschichte Jesu gezogen, und in der heiligen Fastenzeit vorgetragen. Wien 1796. 8.

FUSS (Franz 1) *Mitglied der patriotischen ökonomischen Gesellschaft in Böhmen zu Prag* (vorher gräf. Morzinischer Oekonomie-Direktor zu . . .): *geb. zu . . .* §§. Versuch einer topographischen Beschreibung des Riesengebirges, mit physikalischen Anmerkungen; der Böhmisches Gesellschaft der Wissenschaften gewidmet. Dresden 1788. 4. Sammlung einiger Bemerkungen, gemacht auf einer kleinen Reise durch einen Theil Böhmens. Prag 1793. 8. Anweisung zur Erlernung der Landwirthschaft, durch alle ihre Theile; für Wirthschaftsbeamte und Landwirthe. *ebend.* 1795. gr. 8. *Der 2te Theil hat auch den besondern Titel:* Unterricht zur Aufnahme, Eintheilung und Abschätzung der Wälder; für Forstbeamte und Förster. Mit Kupfern. *ebend.* 1795. gr. 8.

FUSS (Franz 2) *Sekretar der k. k. ökonomisch-patriotischen Gesellschaft zu Prag: geb. zu . . .* §§. Der Schneider und sein Sohn, ein Lustspiel; im *Neuen Wiener Theater* 1776; auch besonders gedruckt. Leipz. 1780. 8.

FUSS (Nikolaus) *Professor der kais. Akademi der Wissenschaften zu St. Petersburg seit 1783* (vorher

her Adjunkt derselben): *geb. zu Basel am 30. Aug. 1755.* SS. *Oratio de philantia.* Bas. 1767. 4. *Instruction détaillée pour porter les Lunettes de toutes les différentes especes au plus haut degré de perfection dont elles sont susceptibles; tirée de la Theorie Dioptrique de M. Euler, le Pere, & mise à la portée de tout les ouvriers en ce genre — avec la description d'un Microscope, qui peut passer pour le plus parfait dans son espece, & qui est propre à produire tous les grossissemens qu'on voudra.* à St. Petersbourg 1774. 4. *Entwurf einer allgemeinen Leihbank, wo nicht nur Kapitalien zu gewissen Zinsen sowohl ausgelohnt als angenommen, sondern auch zugleich andere verschiedene Anstalten, als Leibrenten, Sterbe- und Wittwenkassen damit verbunden werden können.* ebend. 1776. 4. *Eclaircissement sur les établissemens publics en faveur tant des veuves que des morts, avec la description d'une nouvelle espece de Tontine aussi favorable au public qu'utile à l'état, calculés sous la direction de M. Leonh. Euler.* à St. Petersb. S. a. 4. *Observations & expériences sur les Aimaux artificiels & principalement sur la meilleure manière de les faire.* ibid. 1778. 4. *Reflexions sur les satellites des étoiles.* ibid. 1782. 4. *Eloge de Mr. Leonhard Euler.* ibid. 1783. 4. *Diese Schrift hat er selbst ins Teutsche übersetzt und mit Zusätzen vermehrt; nebst einem vollständigen Verzeichnisse der Eulerischen Schriften.* Basel 1786. 8. — *Leichte Auflösung eines Problems aus der höhern sphärischen Trigonometrie; in Bernoulli's und Hindenburgs Leipz. Magaz. zur reinen und angewandten Mathemat. St. 2.* 1786. — *Leichte Methode, die Epochen und die Dauer der kleinsten oder kürzesten Dämmerung zu finden; in Bodens astronom. Jahrbuch für das J. 1787. S. 232-237.* — *Abhandlungen in den Novis Actis Acad. scient. Petrop. — Vergl. Bernoulli's Reisen IV. 35. V. 150. (Herzogi) Adumbratio* Erud. Basil. p. 71 sqq.

FUXTALLER = S. Vito (Nikolaus) ein Piarist, und Lehrer der Physik in der Theresianisch-Leopoldischen Ritterakademie zu Wien: geb. zu Freyßbadt in Oberösterreich am 3 Jul. 1734. SS. J. P. Weidlers Anleitung zur unterirdischen Meß- oder Markscheidekunst; aus der lateinisch-verbesserten Auflage in das Teutsche übersetzt. Wien 1765. 8. Anfangsgründe der Naturlehre, zum Gebrauch der Vorlesungen in der k. k. Militärakademie. ebend. 1769. 8. *Institutiones physicae, in usum acad. Sabaudicae.* ibid. 1773. 8.

GAB (Johann Friedrich) M. der Phil. und außerordentlicher Professor derselben auf der Universität zu Tübingen seit 1792. (vorher seit 1788 Repetent daselbst, und vor diesem Privatlehrer zu Speicher im Kanton Appenzell bey St. Gallen): geb. zu Göppingen im Württembergischen am 10 Okt. 1761. SS. * Erste Linien zu einer Geschichte der Dogmatik. (Ohne Druckort) 1787. gr. 8. *Observationes ad historiam Judaicam.* (Vitoduri) 1787. 4. * Abhandlungen zur Dogmengeschichte der Ältesten griechischen Kirche, bis auf die Zeiten Klemens von Alexandria, Jena 1790. 8. Apologie Papst Gregors VII. Tübingen 1792. 8. *Animadversiones tum criticae tum philologicae ad sacra quaedam Vet. Testamenti.* ibid. eod. 4. Entwurf zu seinen Vorlesungen über die Litteraturgeschichte, ebend. 1794. 8. Beyträge zur Erklärung des sogenannten Hohenlieds, Roheleths und der Klaglieder. ebend. 1795. 8. Beyträge zur Erklärung des ersten bis dritten Buches Moses. ebend. 1796. 8. — * Entwurf einer Geschichte der Dogmen; in dem Beyträgen zum vorläufigsten Denken in der Religion. — Ueber Bear-

Bearbeitung der syrischen Litteratur; in Paulus neuem Repertor. für bibl. und morgenl. Litt. Th. 3. S. 358 u. ff. (1791). — Konjekturen über einige Stellen in Michaelis syrischen Chrestomathie; ebend. S. 366 f. — Beytrag zur Geschichte der Schrifterklärung aus Ephraem dem Syrer; in eben dess. Memorabilien u. s. w. St. 1. S. 65 f. (1791). — Wünsche bey Castellus syrischen Lexikon nach Michaelis Ausgabe; ebend. S. 82 f. — Züge zu einer pragmatischen Biographie von Ephraem dem Syrer; ebend. St. 2. S. 136-149 (1792). — Antheil an der zu Jena herausgekommenen Bibliothek von Anzeigen kleiner akademischen Schriften. — Ist seit 1793 Herausgeber und Mitarbeiter an den Tübingischen gel. Anzeigen. — Recensionen in der Allgem. Litteraturzeitung.

GABCKE (Ludwig Friedrich) D. der R. zu Hamburg seit dem 12 Januar 1782 (vorher seit 1779 zu Halle); geb. zu Wittstock am 17 August 1756. SS. D. inaug. (Praef. Heister) An & quatenus testamentum parentum inter liberos aliud testamentum antierius rumpat & per posterius rumpatur? Halae 1779. 4. — Progr. vom Nutzen des Dorf- und Bauernrechts, und der Art, es vorzutragen. ebend. 1780. 4. — Grundsätze des Dorf- und Bauernrechts. ebend. 1780. 8. — Grundriß eines Stadt- und Bürgerrechts, nebst einer kurzen Theorie vom Ursprunge der Städte. ebend. 1782. 4. — Vergl. Weidlichs Nachr.

GABLER (Christoph August) Pfarrer zu Mühltrief im vogtländischen Kreise des Kurfürstenthums Sachsen; geb. zu . . . SS. — Die neue Aufklärung unter den Heiden; eine orientalische Geschichte in Briefen. Greitz 1790. 8.

GABLER (Johann Philipp) M. der Phil. und seit 1787 D. der Theol. wie auch seit 1785 dritter und seit 1793 zweyter ordentlicher Professor derselben auf der Universität zu Altdorf (vorher seit 1783 Professor

feßor am Archigymnasium und Direktor des niedern Gymnasiums zu Dortmund, und vordem Repetent des theologischen Seminariums zu Göttingen): *geh. zu Frankfurt am Mayn am 4 Junius 1753.* §§. Beweis für die Ewigkeit der Welt. Rudolst. 1775. 8. *D. super Hebr. 3. 1-6. Jenae 1778. 4.* *Diff. critica de capitibus ultimis IX-XIII poster. epistolae Pauli ad Corinth. ab eadem haud separandis.* Gotting. 1782. 8 maj. Gab heraus: G. T. Zachariä paraphrastische Erklärung der beyden Briefe an die Korinther, mit verbessernden und erläuternden Anmerkungen. ebend. 1783. 8. Revision des Campisichen neuen metaphysischen Beweises für die Unsterblichkeit der Seele. 2 Abtheilungen. Dortmund 1785. 4. Einsegnungsrede bey dem Sarge des Hrn. C. A. Führers. Altdorf 1786. 4. *Progr. in locum disputationis Gal. III, 20. ibid. 1787. 4.* *D. theol. inaug. de Jacobo, epistolae eidem adscriptae auctore. ibid. eod. 4.* *De iusto discrimine theologiae biblicae & dogmaticae, regum disque recte utriusque finibus, Oratio. ibid. eod. 4.* Entwurf einer historisch-kritischen Einleitung in das neue Testament. Nürnberg 1789. 4. Sammlung einiger Predigten (die unter seiner Aufsicht von Studirenden gehalten wurden) herausgegeben. Nürnberg u. Altdorf 1789. 8. J. G. Eichhorns — Urgeschichte, herausgegeben mit Einleitung und Anmerkungen. ebend. 1790. — 1ten Theils 1ster Band 1792 (eigentl. 1791). — 2ter Band 1793. 8. *Oratio de librorum ecclesiae symboliceorum, & leges regiae pro tuenda eorum auctoritate Leopoldo II scriptae* (Wahlkapitulation Art. II. §. 8.) *iuxta ratione ad libertatem coetibus Evangelicis propriam.* Altorf. 1791. 4. Einsegnungsrede bey dem Sarge des — Hrn. Joh. Bernhard Hoffers, beyder Rechten Doktors u. f. w. ebend. 1792. 8. Vorrede zu V. K. Veilodter's 2 Predigten über die kräftigsten Beruhigungsgründe des Christen bey dem Tode. Nürnberg

berg 1792. 8. Jo. Sigm. Moestli: *Scholae philologicae & criticae ad selecta sacri codicis loca. Editio altera emendata & aucta; cum introductione D. Gableri. ibid.* 1793. 8. Neuer Versuch über die Mosaische Schöpfungsgeschichte aus der höhern Kritik; ein Nachtrag zum ersten Theile seiner Ausgabe der Eichhornischen Urgeschichte. Altdorf und Nürnberg. 1795. gr. 8. — War Mitarbeiter an den *Annal. Helvet. litter.* — Recensionen in der Nürnberg. gel. Zeitung und in der Allgem. Litteraturzeitung. — Sein Leben beschrieben in *J. R. G. Beyers* allgem. Magazin für Prediger B. 10. St. 6. S. 118-124 (1794), vor welchem auch sein Bildniß in Kupfer gestochen ist.

GABLER (Matthias) *Exjesuita, D. der Theol. und Phil. kurbaierischer wirklicher Rath und Stadtpfarrer zu Wundtshagen in Bayern* (ehemals von 1769 bis 1781 ordentl. Prof. der Phil. zu Ingolstadt); geb. zu Spalt in Franken am 24. Febr. 1726. SS. D. de vasis capillaribus. Ingolst. 1773. 4. Theoria vaporum. ibid. eod. 4. Abhandlung von den Kräften der Körper. ebend. 1776. gr. 8. Abhandl. vom Instrumentalton. ebend. 1776. 4. Naturlehre zum Gebrauch öffentlicher Erklärungen. 5 Theile. München 1778-1779. gr. 8. Theoria Magnetis. Ingolst. 1781. 8. — *Vertheidigung der Herren Exjesuiten in Bayern*; in *Schlözers* Briefwechsel H. 55. S. 3-12. (1781).

von **GABLING** (Udalricus) Kapuziner der löbl. Provinz von der unbefleckten Empfängniß der sel. Jungfrau Maria, und vormaliger Lehrer der Gottesgelehrtheit zu . . . geb. zu . . . SS. Auszug der Tugend- und Wundergeschichte des sel. Bruders Bernhard von Offida, des heil. Francisci Kapuzinerordens; aus den apostolischen Processschriften wälsch gesammelt von P. Felix von Brignano, Kapuziner, ehemals der Gottesgelehrtheit Lehrer. In das Teutsche übersetzt. Augsburg 1796. 8.

GABRIEL (J. . . J. . .) . . . *geb. zu . . .*

§§. Von den Mitteln, die Gesundheit zu erhalten; ein Geschenk für Kinder; allen Eltern, Lehrern und Jugendfreunden gewidmet. Grätz 1792. 8. Wörter-Katechismus, oder Erklärungen richtiger Wörter nach ihren gemeinnützigsten Bedeutungen, und mit lehrreichen Beyspielen begleitet für die Jugend, ebend. 1795. 8.

GADEBUSCH (Thomas Heinrich) *M. der Phil. und*

ordentlicher Professor des deutschen und pommerschen Staatsrechts auf der Universität zu Greifswald seit 1773: geb. zu Stolp in Hinterpommern 1736.

§§. Einleitung in die Geschichte von Pommern. Greifsw. 1759. 8. * *A. L.*

Schlözers Versuch einer allgemeinen Geschichte der Handlung; aus dem Schwedischen übersetzt. Rostock 1760. 8. * *Hafslquißs* Reise nach

Palästina in den Jahren von 1749 bis 1752, auf Befehl Ihrer Maj. der Königin von Schweden herausgegeben von *Kart Linnäus*; aus dem Schwedischen, ebend. 1761. 8. * *Sammlung* historischer Schriften, ebend. 1762. 8.

*Syn-*chronistische Tabellen zur Geschichte von Pommern. Greifsw. 1762. fol. Ueber die Geschichte von Pommern, ebend. 1771. 4. Briefwechsel zwischen Sr. Königl. Hoheit dem Prinzen

Gustavv. Schweden und Sr. Exc. dem Hrn. Reichsgrafen von Solmes, ebend. 1772. 8. * *Geschichte* des Nadir Schah, Kaisers von Persien, in Persischer Sprache verfaßt von *Mirza-Mohammed Mahadi Khan Masanderani*; aus dem Persischen ins Französische übersetzt von Hrn. *William Jones*.

Nach der französischen Ausgabe ins Teutsche übersetzt, ebend. 1773. 4. Vom Wendisch-Rügianischen Landesgebrauche. Straßund 1774. 4. *Matthäus von Norman*, vormals fürstl. Landvogt auf Rügen, Wendisch-Rügianischer Landesgebrauch, aus verschiedenen Handschriften berichtigt und herausgegeben, ebend. 1777. fol.

Grund-

Grundriß der Pommerſchen Geſchichte. ebend.
1778. 8. Pommerſche Sammlungen. 1ſten
Bandes 14ter Heft. Greifswald, Leipz. in Deſ-
ſau 1782. — 2ten Bandes 14ter Heft. ebend.
1784-1786. kl. 4. **Sauzet Riſards Hand-**
buch der Kaufleute, oder allgemeine Ueberſicht
und Beſchreibung des Handels der vornehmſten
europäiſchen Staaten, neß Nachrichten von ih-
ren natürlichen Produkten, Manufakturen und
Fabriken. Nach der ſechſten ganz umgearbeite-
ten franzöſiſchen Ausgabe überſetzt. 1ſter Band.
Greifsw. 1783. — 2ter Band. ebend. 1784. gr. 4.
3te verbesserte und vermehrte Ausgabe. ebend.
1791-1792. gr. 4. **Schwediſch-Pommer-**
ſche Staatskunde. 1ſter Theil. ebend. 1786. —
2ter Theil, neß Beylagen und Tabellen. ebend.
1788. kl. 4. **Materialien zur Geſchichte**
und Statiſtik der nordiſchen Staaten, beſonders
Schwedens. 1ſtes Stück. Berlin 1791. — 2tes
Stück. ebend. 1792. gr. 8.

GADOLLA (Peter Anton). *D. der AG. zu Wien: geh.*
am Gräber in Steyermark . . . SS. Tentamen
de vomitu infectiorum & volvulo confirmato,
mi. Vicanae 1771. 8.

GAELLE (Meibodus). *Benediktiner im Reichſſiſt*
Weingarten: geh. zu Buch am 16 Jun. 1752.
SS. Meditationes philosophico-mathematicae in
vesselam planique inclinati theoriam una cum
poſitionibus ex philosophia univerſa ac mathesi,
Alcyon. at Vincan. 1789. 8.

GING (Philipp) *D. der R. und ſeit 1794 Profeſſor der*
Inſtitutionen und des bürgerlichen und poſitiven
Proceſſes auf der Univerſität zu Salzburg (vor-
her Lehner der fürſtl. Edelknechten zu Salzburg):
geh. zu Oberhaufen bey Philippsburg im Hochſiſt
Speyer 1760. SS. Aesthetik, oder allgemeine
Theorie der ſchönen Künſte und Wiſſenſchaften.
Salzburg 1785. 8. Von Verſicherungsan-
ſtalten

stalten wider Feuerschäden und ihrem Nutzen im Allgemeinen, nebst einer besondern Erläuterung des am 14. May dieses Jahrz öffentlich bekannt gemachten Plans über eine solche im Salzburgerischen einzuführende Anstalt. Salzburg 1792, gr. 8. — *Verschiedene anonymische Uebersetzungen aus dem Französichen.*

GÄRTNER (Alipius) *Augustiner, vormals Lektor der Theologie, dann Prior, jetzt Praefes der PP. Augustiner zu Salzburg*: geb. zu Schwatz in Tyrol am 19. März 1742. SS. *D. de jure naturae, in genere spectato.* Salzburg. 1776. 8. *D. de praecellenti ac primigenia potestate.* Ibid, 1779. 8.

GÄRTNER (Corbinian) Bruder des vorhergehenden; *Benediktiner des Stifts zu St. Peter, fürstl. Salzburgerischer geistlicher Rath und Professor der geistlichen Rechte auf der Universität zu Salzburg*: geb. zu Schwatz in Tyrol 1751. SS. *Kommentar zu Schmidts Institutiones juris ecclesiastici. . . . De jure Capitularum Germaniae condendi, statuta, Commentarius specialis.* Salzb. 1794. 8. Diff. *Akademischer Versuch über das Vogteyrecht im Allgemeinen mit Anwendung auf das hohe Erzstift Salzburg, nebst Disputirfäcken aus beyden Rechten.* ebend. 1794. 8.

*) **GÄRTNER** (Karl Gottlieb) *D. der AG. zu . . .* geb. zu . . . SS. *Entwurf der Forstwissenschaft, besonders in Absicht der Tangelwaldung.* Chemnitz 1765. 8.

GÄRTNER (L. . . E. . . S. . .) *Hütten- und Bergschreiber zu Altonbrack im Fürstenthum Blankenburg*: geb. zu . . . SS. *Schrieb und gab mit J. E. TÖLLE heraus: Eisen-Hütten-Magazin, dastien alles, was*

*) Noch immer keine Auskunft über den Stand und Aufenthalt dieses Schriftstellers!

was zum Eisen-Hütten-Wesen gehört, ausführlich beschrieben und abgehandelt, auch mit Kupfertabellen begleitet wird. 1ster Jahrg. August bis Dec. Wernigerode 1791. — 2ter Jahrgang. ebend. 1792. 4.

GAETANI (Peter) war Lehrer der italienischen Sprache zu Braunschweig, trieb hernach einen Farbenhandel daselbst, verließ aber 1788 Braunschweig; nach seinem jetzigen Aufenthalt ist bisher vergebens geforschet worden: *geb. zu Palermo . . .*
SS. Crestomatia Italiana. Tomi II. Lipsi. 1783. 8.
Riflessioni sopra il libro intitolato: Des Doutes sur la liberté de l'Esclant réclamées par l'Empereur, par M. le Comte de Mirabeau. Wolfenbüttel 1787. 12. Abregé utile & très facile pour apprendre en peu de tems la langue Italienne. à Bronsv. 1787. fol. La Navigazione, ossia Discorsi filosofico-fisico-morali. In Lipsia 1787. 8.

GAHEIS (F... A...) . . . zu . . . *geb. zu . . .*
SS. Neue Kinderbibliothek. 3 Bündchen. Mit Kupf. und Liedern. Wien 1788. 8. 2te verbesserte und vermehrte Auflage: ebend. 1795-1796. 8. Die Freundschaft. An I* M*. ebend. 1791. 2te Aufl. . . . 8. Bey dem Grabe der Herren Joseph und Johann von Pelfern. ebend. 1791. 8. Ehrengedächtniß des Herrn Joseph Knapp, der Arzneykunde Doktors. ebend. 1791. Zeitgeschichte für die Jugend und ihre Freunde. ebend. 1792. 8. Tugliches Handbuch der Geschichte, Naturlehre und Moral für die Jugend. 1ster Jahrgang. ebend. 1792. 12. Vermischte Schriften. ebend. 1793. 8.

GAHR (Johann Evang.) . . . zu . . . *geb. zu . . .*
SS. Unica veram Christi ecclesiam probandi ratio. Dissertatio theologica. Ingolstadt. 1781. 8 maj.

GAILL

GALL (Gelasius) *M. der Phil. regaltirer Chorkherr und Kapitular zu Pollingen und Pfarrvikar zu Dettinhausen und Mämbach in Bayern* (vorher von 1782 bis 1793 Professor der Grammatik in dem kurfürstl. Schulhause zu München, und vor diesem von 1781 bis 1782 in derselben Function im Seminar zu Pollingen): *geb. zu Aibling in Bayern am 6 Januar 1756.* §§ Methode bey'm Anfangsunterricht in der lateinischen Sprache, in praktischen Beyspielen vorgelegt. München 1784. gr. 8. * Tabellen zum Gebrauche bey der Analytik griechischer Stellen für Anfänger. ebend. 1786. 4. * Liederbüchlein; ein Beytrag zur Bildung und Unterhaltung aller, die sich unschuldig vergötigen wolten. ebend. 1787. 8. * Kurzer Aufsatz von der Erdbeschreibung. ebend. 1787. 8. * Von den Pflichten gegen Gott; ein moralischer Aufsatz zum Privatgebrauch. ebend. 1791. 8. * Grundstoff oder Leitfaden des mathematischen Anfangsunterrichts für die Schüler der ersten lateinischen Klasse. ebend. 1791. 8. * Stoff oder Leitfaden des Anfangsunterrichts in der bayrischen Geschichte, für die Schüler der ersten lateinischen Klasse. ebend. 1792. 8. * *Desbillons* Fabeln; ein deutsches Lese- und lateinisches Uebungsbuch für junge Anfänger, in Hinsicht auf ihre Bildung ausgewählt und vom Prof. *Weinzierl* mit einer Vorrede begleitet. ebend. 1792. 8. * Leitfaden oder Grundstoff des Unterrichts in der biblischen Geschichte. ebend. 1793. 8. * Tabelle der Linneischen Pflanzenklassen. S. 1. & a. 8. (Die meisten dieser Schriften sind öfters aufgelegt worden: aber immer unter derselben Jahrzahl). — Hat auch eine Ausgabe von *Lassings* Fabeln besorgt, München 1792. 8.

GALL (F... J...) . . . 22 . . . geb. zu . . . §§. Philosophisch-medicinische Untersuchungen über Natur und Kunst im kranken und gesunden Zustande des Menschen. 1ster Band. Wien 1791. gr. 8. Edler

Bitter von GALL (Joseph) *wirkl. Rath bey den k. k. Landrechten des Landes unter der Ens zu Wien*: geb. zu . . . SS. Einleitung zum teutschen Staatsrechte. . .

GALL (Joseph Anton) *Bischoff zu Linz* seit 1788 (vorher k. k. Schulkommissionsrath und Oberaufseher des teutschen Schulwesens im Lande unter der Ens; vor diesem Katechet an der Normalsschule zu Wien; und vordem Pfarrer zu Burgschleinitz): geb. zu . . . SS. *Vorstellung der liebevollen Anstalten und Ordnung Gottes, die Menschen gut und glücklich zu machen. Wien 1778. 8. Sonn- und Festtägliche Evangelien, der Dorfgemeinde zu Burgschleinitz unter der Frühmesse vortragen. 2 Hefte. ebend. 1782-1784. 8. Sokrates unter den Christen, in der Person eines Dorfpfarrers. 3 Bändchen. ebend. 1784. 8.

GALLATI (Johann Jakob) *Patriarch Glarounsis und Pfarrer zu Berscht im Sarganser-Land*: geb. zu . . . SS. Hauptschlüssel zu verschiedenen Alterthümern. Oder gründliche theils Historisch, theils Topographische Beschreibung von dem Ursprung, Land-Marchen, alten Namen und Mutter-Sprachen Galliae comatae, auch aller darinnen, theils gelegenen, theils benachbarten, und theils daher entsprossenen Land- und Völkerschaften, sonderheitlichen Helvetiae cis & transrhodanicae, Phaetiae prima & secunda, Germanorum, Allemannorum, Vindellicorum, Boiorum, Rauracorum, Lepontiorum, Sequanorum, Salasorum und Valaisanorum &c. Geschrieben durch *Aegidius von Glarus*, genannt *Tschudj*. Herausgegeben von *J. J. Gallati u. s. w.* Costanz 1758. fol. Auch mit der Jahrzahl 1778.

GALLETTI (Johann Georg August) *Professor an dem Gymnasium zu Gotha* seit 1783 (vorher Kollaborator): geb. zu *Altenburg* 1750. SS. Versuch einer Geschichte der Herrschaft Tonna. Tonna 1777.

1777. 8. *Teutsche Kaiserkarte. Gotha
 1778. Geschichte und Beschreibung des
 Herzogthums Gotha. 4 Theile. ebend. 1779-1781.
 gr. 8. Geschichte Thüringens. 6 Bände (*die
 Anfangs Heftweise erschienen*). ebend. 1782-
 1785. gr. 8. Lehrbuch der europäischen
 Staatengeschichte für höhere Schulen. ebend.
 1785. 8. 2te ganz umgearbeitete Ausgabe.
 ebend. 1794. 8. Lehrbuch der teutschen
 Staatengeschichte, nebst einer Uebersicht der all-
 gemeinen Geschichte Teutschlands, zu Vorlesun-
 gen bestimmt. ebend. 1787. 8. Geschichte
 Teutschlands. 1ster Band. Halle 1787. gr. 4.
 (*Auch im 53ten Theil der allgemeinen Welthistorie.
 Halle 1787. gr. 4*). — 2ter Band (*der den 54ten
 der allgem. Welthist. ausmacht*) 1788; der 3te
 (*oder 55te der allgem. Welthist.*) 1789; der 4te
 (*oder 56te der allgem. Welthist.*) 1790 (*in diesem
 4ten B. geht die Geschichte bis zu Anfang des
 dreißigjährigen Kriegs*); der 5te (*oder 57te der
 allgem. Welthist.*) 1791 (*dieser und ein Theil des
 6ten Bandes führt auch den besondern Titel: Ge-
 schichte des dreißigjährigen Krieges*. Halle 1791);
 der 6te (*oder 58te der allgem. Welthist.*) 1792;
 der 7te (*oder 59te der allgem. Welthist.*) 1793;
 der 8te (*oder 60ste der allgem. Welthist.*) 1794;
 der 9te (*oder 61ste der allgem. Welthist.*) 1795.
 gr. 4. Lehrbuch der alten Staatengeschichte.
 Gotha 1788. 8. Lehrbuch der Geogra-
 phie oder Erdkunde. ebend. 1790. 8. Lehr-
 buch für den ersten Unterricht in der Geschicht-
 kunde. ebend. 1793. 8. Lehrbuch für die
 thüringische Geschichte. ebend. 1795. 8. Ele-
 mentarbuch für den ersten Schulunterricht in der
 Geschichtkunde. ebend. 1795. 8. — Einige
 Gedanken über den Nutzen der Geschichte; in
 der *Olla Potrida* 1779. St. 4. S. 313-319. —
 Sorge Herzogs Ernst des Frommen für den Un-
 terricht der Jugend; in *Büschings wöchentl.
 Nachr.* 1785. S. 225 f. — Historische und sta-
 tistische Uebersicht der Preussischen Macht; in
 dem

dem *Gothaischen Hofkalender für das J. 1796.* S. 25-38. — Aufsätze in *W. H. Jacobs* Beobachtungen. — Recensionen in der *Gothaischen gel. Zeitung* und in *Meusels* *Neuesten Litter. der Geschichtskunde*, wie auch in *dessens* *Hift. Litteratur*.

GALLUS (Gottfried Traugott) *Prediger zu Hagenburg im Büchburgischen seit 1795* (vorher Konrektor der Stadtschule zu Croßen in der Neumark): *geb. zu . . . am 1 Sept. 1762.* §§. Ausführliches Handbuch der Brandenburgischen Geschichte für Liebhaber und Anfänger der vaterländischen Geschichtskunde. 1ster Band. Sorau 1787. — 2ter Band. Züllichau 1789. — 3ter Band. ebend. 1791. — 4ter Band. ebend. 1795. 8. 5te verbesserte und vermehrte Ausgabe unter dem Titel: *Geschichte der Mark Brandenburg für Freunde historischer Kunde.* 1ster Band. ebend. 1792. 8. — *Wie kam Preussen an das Brandenburgische Kurhaus? Und welche Rolle spielte Polen dabey? ein historisches Bruchstück? in der deutschen Monatschr.* 1794. St. 10. S. 163-172.

GALURA (Bernhard) *D. der Theol. und Pfarr- und Präsenzrektor am Münster zu Freyburg im Breisgau: geb. zu . . .* §§. *Diss. dogmatica de traditione, altero revelationis fonte.* Friburgi 1790. 8. Trauerrede auf K. Leopold II. ebend. 1792. 8. Grundsätze der Sokratischen Katechismmethode; eine Einleitung in den Katechismus nach Sokratischer Methode für katholische Eltern und Lehrer. ebend. 1793. 8. Aufforderung zur Trauer und Buße; eine Predigt, zum Besten der verunglückten Altbreytacher und Falkensteiner. ebend. 1794. 4. Gott schlägt, um zu heilen; eine Predigt, gehalten den 18 May 1794 bey einem zehnstündigen Dankgebete. ebend. 1794. 8. Die ganze christkatholische Religion, in Gesprächen eines Vaters mit seinem Sohne. 1ster Band, welcher den Unterricht von 15te Ausg. 2ter B. H h Gott

Gott enthält. Augsburg 1796 (*eigentl.* 1795). gr. 8.
 Die christkatholische Religion, in Fragen und
 Antworten für Kinder; ein Auhang zu den Ge-
 sprächen eines Vaters mit seinem Sohne über die
 ganze christkatholische Religion. 1ster Theil,
 welcher den Unterricht von Gott enthält. ebend.
 1796 (*eigentl.* 1795). gr. 8. Grundsätze der
 wahren (d. i. Sokratischen) Katechismethode;
 eine Einleitung zu den Gesprächen eines Vaters
 mit seinem Sohne über die christkatholische Reli-
 gion. ebend. 1796. gr. 8.

GANDERT (Johann Baptist Ernst) *lebt in der Ruhe zu
 Mühlhausen in Böhmen* (ehemals des Prämonstra-
 tenserordens Prior zu Strahov in Prag, und Ad-
 ministrator der Pfarrkirche zum heil. Rochus):
geb. zu Zatek in Böhmen 1716. §§. Series Ro-
 manorum pontificum per saecula digesta, cum se-
 lectis thesibus cuius saeculo accommodatis, nec
 non brevi refutatione errorum plerisque pontifi-
 cibus a Novatoribus afflictorum. Opusculum I.
 Prag. 1755. — Opusc. II. 1756. 8.

GANDLER (Eustachius) *Franciskaner, ehemaliger Ka-
 techet und Lehrer an der k. k. Hauptschule zu Hall
 in Tyrol: geb. zu . . .* §§. Unterricht von
 der Unschuld, d. i. von dem unschätzbaren Wer-
 the der ersten Taufe, und von der höchst-
 wichtigen Pflicht, dieselbe zu bewahren. Nebst
 Eingängen zur bequemen Anwendung dieses Ge-
 genstandes; in Predigten auf die Sonn- und Fey-
 ertäge. 2 Theile. Augsburg 1791 (*eigentl.*
 1790). 8.

GANTHER (Konrad) *Pfarrer zu Offenbach bey Lan-
 dau* (vorher Professor der dogmatischen Theolo-
 gie zu Bruchsal): *geb. zu Mingolsheim im Hoch-
 stift Speyer 1749.* §§. Ueber Selbstliebe und
 Sympathie. . . . 1778. 8. Praelectiones lo-
 gicae. Bruchsal. 1778. 8. Lehrsätze aus der
 philosophischen Sittenlehre. ebend. 1779. 8.
 Lehr-

Lehrstüze aus der praktischen Weltweisheit.
 ebend. 1779. 8. *Prælectiones metaphysicæ.*
ibid. 1780. 8. *Tentamen publ. ex theol. dog-*
mat. ibid. eod. 8. *Inokulation des Men-
 schenverstandes, dem Hrn. ***D** zu St**
 (Prof. Districh zu Strasburg) gewidmet. (Mann-
 heim) 1781. 8. *Schreiben eines Freun-
 des an den andern. 1781. 8. *Wahres
 Bildniß des andern Abkilders, oder der teutsche
 Franzos, Johann Jakob Kämmerer, in seiner wahren
 Gestalt. . . . 1791. 8. *Bemerkungen
 zu den neuesten Religionsbegebenheiten in Frank-
 reich. (Speyer) 1791. 8.

GANTING (Johannes) *Pfarrer zu Lüssigen in der*
Schweitz: geb. zu Bern 1733. SS. Unterwei-
fung in der christlichen Religion, oder Erklärung
des Heidelbergischen Katechismi; davon viele
Auflagen, die neueste vermehrte Bern 1782.

GARN (Johann Andreas) *D. der AG. und Amts- und*
Stadtphysikus zu Dahme und Schlieben im Säch-
*sches: geb. zu . . . SS. *Unmaßgebliche*
Vorschläge zur Errichtung einer öffentlichen
Krankenpflege für Arme jeden Orts, und zur Ab-
stellung der Kuren durch Ackerärzte. Wittenberg
und Zerbst 1789. 8. Vermischte wichtige
Krankenfälle, nebst Kurart und Erfolg. ebend.
1789. 8. Medicinische Aufsätze für Aerzte,
auch zum Theil für Rechtsgelehrte. 1ste
Sammlung. ebend. 1791. — 2te Sammlung.
ebend. 1793. 8. Beschreibungen der häufig-
sten teutschen Pflanzengifte, nebst Anzeige der
Gegenmittel derselben; ein Hülfsbuch zu Verhü-
tung und Minderung des Schadens, welcher aus
mangelhafter Kenntniß der Pflanzengifte und de-
ren Gegenmittel bey Menschen und Thieren er-
wächst. ebend. 1792. 8. Ueber Vorurtheile,
Aberglauben, Unglauben, Leichtgläubigkeit der
meisten Menschen in der praktischen Arzneywis-
sen.

fenschaft und Wundarzneykunst. Wittenb. und
Leipz. 1795. 8.

GARVE (Christian) *M. der Phil. privatirender Gelehrter zu Breslau* (ehedem außerordentlicher Professor der Phil. auf der Universität zu Leipzig): *geb. zu Breslau am 7 Januar 1742. SS. D. de nonnullis, quas pertinent ad logicam probabilitatem. Halae 1766. 4. D. de ratione scribendi historiam philosophicam. Lips. 1768. 4.* Ueber die Neigungen, eine Preisschrift; in der *Sammlung der Preisschriften über diese Materie* (Berlin 1769. 4). S. 91 - 186. *Philosophische Betrachtungen über die thierische Schöpfung; aus dem Englischen. Leipz. 1769. 8. *Legendorum philosophorum veterum praecepta nonnulla, & exemplum. ibid. 1770. 4.* Anmerkungen über Gellerts Moral, seine Schriften überhaupt und seinen Charakter. ebend. 1770. 8. Vermehrungen der 3ten Aufl. der Meinhardischen Uebersetzung von Home's Grundsätzen der Kritik, aus der 4ten engl. Ausgabe. ebend. 1771. 8. Hat mit dem Prof. Reitz herausgegeben: *Aristotelis rhetorica, ex aliquot editionum collectione. ibid. eod. 8.* *Barke* über das Erhabene und Schöne; aus dem Englischen. Riga 1772. 8. *Adam Fergusons* Grundsätze der Moralphilosophie; aus dem Engl. übersetzt, mit Anmerkungen. Leipz. 1772. 8. Versuch über das Genie von *Alexander Gerard*, D. und Prof. der Theol. zu Aberdeen; aus dem Engl. ebend. 1776. 8. Sammlung einiger Abhandlungen (*die vorher in der N. Bibl. der schönen Wissenschaften zerstreut standen, nebst neu hinzugekommenen*). ebend. 1779. 8. Abhandlung über die menschlichen Pflichten, in 3 Büchern; aus dem Lateinischen des M. T. Cicero (auf Befehl des Königs von Preussen) übersetzt, nebst 3 Theilen philosophischer Anmerkungen und Abhandlungen dazu. Breslau 1783. 4 Bände in gr. 8. Neue Auflage. ebend. 1787. 4 Bände in gr. 8. Neu verbes-

serte

ferte, und mit einigen Anmerkungen vermehrte
 Ausgabe. ebend. 1788. gr. 8. 4te Ausgabe.
 ebend. 1792. gr. 8. *Johann Marfarlands,*
 Prediger in Edinburg, Untersuchungen über die
 Armuth, die Ursachen derselben und die Mittel,
 ihr abzuhelfen; aus dem Englischen übersetzt und
 mit einigen Anmerkungen und Zusätzen beglei-
 tet. Leipzig 1785. 8. Ueber den Charakter
 der Bauern und ihr Verhältniß gegen die Guts-
 barren und gegen die Regierung; drey Vorlesun-
 gen, in der Schlesiſchen ökonomischen Gesell-
 schaft gehalten. Breslau 1786. 8. Neue ver-
 besserte Auflage, ebend. 1796. 8. Schreiben
 an Hrn. Friedrich Nicolai über einige Aeuße-
 rungen desselben in seiner Schrift, betitelt: Un-
 tersuchung der Beschuldigungen des Profess.
 Garve gegen meine Reiseschreibung. ebend.
 1786. 8. *W. Payley's* Grundsätze der
 Moral und Politik; aus dem Engl. übersetzt mit
 einigen Anmerkungen und Zusätzen. 2 Bände.
 Leipz. 1787. gr. 8. Ueber den Charakter
 Zöllikens; an Hrn. Kreis-Steuer-Einnehmer
 Weise in Leipzig. ebend. 1788. 8. Ab-
 handlung über die Verbindung der Moral mit der
 Politik, oder einige Betrachtungen über die Fra-
 ge: In wie fern es möglich sey, die Moral des
 Privatlebens bey der Regierung der Staaten zu
 beobachten? Breslau 1788. 8. Ueber die
 Lage Schlesiens in verschiedenen Zeitpunkten.
 ebend. 1789. gr. 8. (*Steht auch im 6ten Stück der*
Schlesiſchen Provinzialblätter 1788). *Gillie's*
 Vergleichung zwischen Friedrich dem Zweyten
 und Philipp, dem Könige von Macedonien; aus
 dem Engl. übersetzt. ebend. 1791. 8. (*Stand vor-*
her in den Schlef. Provinzialblättern). Ver-
 suche über verschiedene Gegenstände aus der Mo-
 ral, der Litteratur und dem gesellschaftlichen Le-
 ben. 1ster Theil. ebend. 1792. 8. Einige
 Züge aus dem Leben und Charakter des Herrn
 von Paczensky von Tenezin. ebend. 1793. 8.
Adam Smith's Untersuchung über die Natur und

Ursachen des Nationalreichtums; aus dem Engl. der vierten Ausgabe neu übersetzt. 1ster u. 2ter Band. ebend. 1794. — 3ter Band. ebend. 1795. — 4ter Band. ebend. 1796 (*eigenthl.* 1795). gr. 8. Vermischte Aufsätze, welche einzeln oder in Zeitschriften erschienen sind. ebend. 1796. 8. — Im 2ten Th. von *Engels* Philosophen für die Welt ist das *Weihnachtsgeschenk* von ihm. — Arbeitete an der *N. Bibliothek der schönen Wissenschaften und an der allgemeinen Litteraturzeitung*. — Ueber die Belorgnisse der Protestanten in Ansehung der Verbreitung des Katholicismus; in der *Berlin. Monatsschr.* 1785. Jul. u. Dec. — Einige Betrachtungen, veranlaßt durch das Dekret der Nationalversammlung in Frankreich über die Güter der Geistlichkeit; ebend. 1790. St. 11. S. 388-417. — Ein Einwurf wider die Nützlichkeit periodischer Schriften; in dem *Braunschweigischen Journal, philosophischen, philologischen &c. Inhalts*; von Trapp, Stuve, Heusinger und Campe; St. 1. 1788; 8. — Ueber die Muße; in der *deutschen Monatsschr.* 1792. St. 2. — Von der Popularität des Vortrags; in den *Schlesischen Provinzialblättern* 1793. St. 5. Ueber die Einführung des Worts Frankreichs für Franzosen; ebend. 1794. St. 6. Freye Uebersetzung der Rede der Kléon im dritten Buche des *Thucydides*; ebend. St. 9 u. 10. — Noch eihige Fragen, die Witterungslehre betreffend; ebend. St. 11. — Einige allgemeine Betrachtungen über Sprachverbesserungen; in den *Beyträgen zur deutschen Sprachkunde, vorgelesen in der königl. Akad. der Wissensch. zu Berlin*, 1ste Samml. S. 123-150 (1793). — Zweytes Fragment einer Vergleichung zwischen Marc-Aurel und Friedrich dem Zweyten; in *Gentz Neuen deutf. Monatsschr.* 1795. May. S. 3-33. Jun. S. 85-118. — Sein Bildniß vor dem Schwickertischen Mosenalmanach auf das J. 1780, und vor dem 10ten Band der Allg. deutf. Bibl. — Vergl. *Streits* alphab. Verh.

GASCHTZ (G. . .) zu geb. zu SS.

Kurzer und gründlicher Unterricht zur besten und vortheilhaftesten Behandlung und Benützung der Pferde, Rind-Schaafe-Schwein- und Federviehs, wie auch des Gartenbaues, der Baumzucht und der Fischerey; in sieben verschiedenen Abhandlungen; für Landwirthe. Leipz. 1790. gr. 8. Experimentalkonomie, worinn die nützlichsten und neuesten Gegenstände der ganzen Landwirthschaft, als Aecker-Garten-Hopfen-Holz-Wein-Wiesen- und Futterkräuter-Bau; Rind-Pferde-Schaafe-Schwein-Federvieh-Baum- und Bienenzucht; Bier- und Brandtweinbrennerey u. s. w. abgehandelt, auch die in Teutschland anzubauenden ausländischen Gewächse u. s. w. mit aufgeführt sind. Görlitz 1796. 8. — Vergl. DUCHANIE.

GASPARI (Adap Christian) M. der Phil. seit 1790 und seit 1795 *außerordentlicher Professor derselben auf der Universität zu Jena* (vorher privatisirte er zu Hamburg, Erfurt und Weimar, nachdem er Hofmeister des jungen Grafen von Moltke zu Noer im Herzogthum Schleswig gewesen war): *geb. zu Schleusingen am 18 Nov. 1752. SS.* * Statistische Tabelle über die vornehmsten europäischen Staaten. Gotha 1778. fol. * Briefe eines

alten Landgeistlichen an seinen Sohn, die öffentliche Andacht betreffend. Stendal 1780. 8. *Gab mit J. H. STÖVER heraus:* * Handbuch fürs schöne Geschlecht, zum Nutzen und Vergnügen. 1ster Jahrgang. Mit illum. Kupf. Altona 1785. 12. * Urkunden und Materialien zur nähern Kenntniß der Geschichte und Staatsverwaltung nordischer Reiche. (*Hamburg*) 1786. 2ter Band. Hamb. 1789. 2te Fortsetzung oder 3ter Band. ebend. 1790. gr. 8.

* Ueber den Unterricht in der Geographie auf Schulen, und die Hilfsmittel dazu. ebend. 1789. gr. 8. * Versuch über das politische Gleichgewicht der europäischen Staaten. Mit Tabellen. ebend. 1790. 8. Ueber

den methodischen Unterricht in der Geographie, und die zweckmäßigen Hilfsmittel dazu. Nebst Plan und Ankündigung eines neuen Schulatlasses und der dazu gehörigen Lehrbücher. Weimar 1791. 8. 2te verbesserte Auflage: ebend. 1796. gr. 8. Lehrbuch der Erdbeschreibung zur Erläuterung des neuen methodischen Schulatlasses. 1ster und 2ter Kursus. ebend. 1792. 1793. gr. 8. 2te verbesserte Auflage des 1sten Kursus. ebend. 1793. — des 2ten Kursus. ebend. 1796. gr. 8. M. Georg Christian Rapps Abriss der allgemeinen Weltgeschichte für die Jugend und ihre Freunde. Nach dem Tode des Verf. fortgesetzt von einem Freunde desselben. 4ter Theil. Göttingen 1792. 8. Repertorium zu Sotzmanns Atlas der Preussischen Staaten. Hamburg 1794. gr. 8. — * Abhandlung über das physiokratische System; im *Teutschen Museum* 1779. Nov. — Beforgte von Ostern 1792 bis Ostern 1795 die Herausgabe der Neuen allgem. teut. Bibliothek.

GASSLER (Franz) *k. k. Archivar zu Wien*: geb. zu . . . §§. Abhandlung über Franz Guillimanns, österreichischen Staats- und Geschichtschreibers, Leben und Schriften. Wien 1783. 8. Beyträge zur teutschen Sittengeschichte des Mittelalters, aus echten Urkunden des berühmten Archivs zu Ambras in Tyrol. ebend. 1790. gr. 8.

GASSEMANN (Polychronius) *Franciskaner, ordentlicher öffentlicher Lehrer der heil. Schrift, des geistlichen Rechts und des Kirchenstaatsrechts zu Aachen*: geb. zu . . . §§. *Meditationes historicae canonico-criticae ad prima quatuor oecumenica in oriente habita ecclesiae universalis Concilia. Düsseldorfii 1786. . . — Kiele andre Abhandlungen.*

GASTPAR (Johann Gottlieb) *M. der Phil. und Pfarrer zu Heimerath im Württembergischen seit 1790* (vorher

her seit 1787 lutherischer Prediger bey dem Regiment Württemberg auf dem Vorgebürg der guten Hofnung) : geb. zu Thalheim bey Tübingen am 17 Jan. 1762. SS. Diff. in Genesios Caput Tertium. Tübing. 1785. 4. *Die Frau, wie ich sie wünschte; von einem Kandidaten des Ehestandes. ebend. 1786. 8.

GATTERER (Christoph Wilhelm Jakob) Sohn des folgenden; ordentlicher Professor der Kameralwissenschaft und Technologie auf der Universität zu Heidelberg seit 1787 und seit 1790 kurpfälzischer wirklicher Bergrath (vorher Privatdocent auf der Universität zu Göttingen) : geb. zu Göttingen am 2 December 1759. SS. *Breviarium Zoologiae. Pars I. Mammalia.* Götting. 1786. 8 maj. Abhandlung vom Nutzen und Schaden der Thiere, nebst den vornehmsten Arten, dieselben zu fangen und die schädlichen zu vermindern. 1ster Band, von den Säugethiere. Leipz. 1781. — 2ter Band, 2 Stücke. ebend. 1782. gr. 8. Anleitung für diejenigen, welche den Harz und andere Bergwerke mit Nutzen bereisen wollen. 1ster Theil. Göttingen 1785. 8. Verzeichniß der vornehmsten Schriftsteller über alle Theile des Bergwesens, 2 Stücke; Litteratur des Harzes. ebend. 1786. 8. (Eigentlich ist es der Anfang des 2ten Theils seiner Anleitung, den Harz mit Nutzen zu bereisen). 2te Auflage des 1sten Stücks. ebend. 1787. — 3ter Theil. ebend. 1790. — 4ter Theil. ebend. 1791 (auch unter dem Titel: Beschreibung des Harzes. 1ster Theil. Nürnberg. 1792 (eigentl. 1791). 8). — 5ten Theils 1ste u. 2te Abth. 1792 u. 1793 (auch als 2ter Th. der Beschreibung des Harzes). Anzeige seiner Vorlesungen zu Heidelberg. 1788. 8. Abhandlung von dem Handelsrange der Russen. Mannheim 1789. gr. 8. (Steht auch im 3ten und 4ten Band der Vorlesungen der ökonomisch-kameralischen Gesellschaft in Heidelberg 1788). Naturhistorisches ABC-Buch für Kinder, oder Ab-

bildung merkwürdiger Thiere, nach Schreber und Büffon; ein Geschenk für fleißige und folgsame Kinder. Offenbach 1789. 8. Neue Auflage. ebend. 1794. 8. Technologisches Magazin. 1ten Bandes 1stes und 2tes Stück. Memmingen 1790. — 3tes Stück, ebend. 1791. — 4ter Band. ebend. 1792. — 3ter Band zu Heidelberg 1794 (*dieser auch unter dem Titel: Neues technologisches Magazin. 1ster Band*). Vom Handelerange der Osmanischen Türken. 1ste Abtheilung, was der Handel der Osmanischen Türken seyn könnte? Heidelb. 1790. gr. 8. (*auch in des 5ten Bandes 1sten Theil der Vorlesungen der ökonom. kameral. Gesellsch. in Heidelberg S. 69-160*). — 2te Abtheilung, was der Handel der Osmanischen Türken ehemals in dem Umfange der Osmanischen Länder wirklich gewesen ist. Mannheim 1791. 8. (*auch in den staatswirthschaftlichen Vorlesungen der kurpfälz. phys. ökon. Ges. zu Heidelb. v. 1790-1791. B. I. S. 279 f.*). — 3te Abtheilung. ebend. 1792. Abhandlung vom Pelzhandel, insonderheit der Britten. 1ste Abtheilung, von den Pelzthieren, den Pelzländern, und dem Pelzhandel in der neuern Zeit. ebend. 1792. gr. 8. Allgemeines Repertorium der ganzen forstwissenschaftlichen Litteratur. 1ster Band. Ulm 1796. gr. 8. (*auch unter dem Titel: W. G. von Mesers Forstarchiv zur Erweiterung der Forst- und Jagdwissenschaft und der Forst- und Jagdlitteratur, fortgesetzt in Gesellschaft mehrerer Gelehrten und erfahrener Forstwirthe. 1ster Band*). — *Versertigte die Register über die 5 Bände der Vorlesungen der kurpfälz. phys. ökonom. Gesellschaft in Heidelberg.*

GATTERER (Johann Christoph). *M. der Phil. und ordentlicher Professor der Geschichte zu Göttingen seit 1759, wie auch königl. Großbritann. und kurfürstl. Braunschw. Lüneb. Hofrath; geh. zu Lichtenau in Franken am 13. Jul. 1727.* SS. Theses inaug.

- Inaug. ex omni philosophia selectae. Altorf.
 1751. 4. Oratio de insigni providentia di-
 vini Numinis numinumque terrestrium in foven-
 ditutendisque musis. ibid. eod. 4. *Nach-*
richt von der Ausgabe einer Abhandlung de nobili-
 tate patriciorum in Germania. . . . 1752. . .
 De adornanda in posterum Germania sacra. Al-
 torf. 1752. 4. De ludo equestri ab Hen-
 rico VI. Imp. A. 1197. Norimbergae celebrato ac
 de nobilitatis diplomate ab eodem imperatore Pa-
 triciis Norimb. concessio, itemque de sigillo per-
 vetusto Herdegeni Holzschuheri. Epistola. ibid.
 eod. 4. Historia genealogica dominorum
 Holzschuherorum ab Aspach &c. cum codice di-
 plomatico multisque figuris in aëre incis. No-
 rimb. 1755. fol. Pr. de Gunzone, Italo,
 qui saec. X. obscuro in Germania pariter atque in
 Italia eruditionis laude floruit, ad illustrandum
 rei lit. statum saec. XI. ibid. 1756. 4. Oratio
 de artis diplomaticae difficultate. ibid. 1756. aucta
 ibid. 1757. 4. *Handbuch der neuesten Ge-*
nealogie und Heraldik, vom J. 1759-1764. 8.
 Progr. de Ludovico IV. infante, Germaniae rege
 impubere. Götting. 1759. 4. *Handbuch*
der Universalhistorie. 1761. 2te Ausgabe 1765.
Des 2ten Th. 1 B. 1764. 8. *Abriss der*
Heraldik, in dem Wappenk. vom J. 1763.
 1764. 8. *Abriss der Universalhistorie.* Göt-
 tingen 1765. 8. Elementa artis diplomati-
 cae universalis c. figg. Vol. I. 1765. 4. Sy-
 nopsis historiae universalis sex tabulis compre-
 hensis. 1766. fol. Ed. auctor & emendation.
 1769. fol. *Allgemeine historische Bibliothek.*
 1-16 Band. Halle 1767-1771. 8. (Es haben auch
 andre Gelehrte daran gearbeitet). *Münch-*
hausen, eine Vorlesung. Götting. 1770. 8. *Ein-*
leitung in die synchronistische Universalhistorie, zur
Erklärung seiner Tabellen. 1 und 2 Th. ebend.
 1771. 8. *Versuch einer allgemeinen Welt-*
geschichte bis zur Entdeckung Amerikens. ebend.
 1772. gr. 8. *Ideal einer allgemeinen Welt-*
statistik.

Statistik. ebend. 1773. gr. 8. *Abriß der Universalhistorie in ihrem ganzen Umfange. 2te umgearbeitete Auflage. ebend. 1773. 8. Abriß der Heraldik. 1773. 8. Antwort auf die Schlössersche Species Fatti. 1773. 8. Historisches Journal. 1-16 Theil. 1773-1781. 8. (Es haben auch andre Gelehrte Theil daran). Epitome Diplomatices. ibid. 1773. 8. (ein unvollendetes Buch). *Abriß der Geographie. Göttingen 1775 (eigentlich 1778). gr. 8. Abriß der Chronologie. ebend. 1777. gr. 8. Memoria seculi Hildebrandini. ibid. 1782. 8. Weltgeschichte in ihrem ganzen Umfange. 1ster Theil, von Adam bis auf Cyrus; ein Zeitraum von 3652 Jahren. ebend. 1785. — 2ter Theil, von Cyrus bis zu und mit der Völkerwanderung; ein Zeitraum von mehr als 1000 Jahren. ebend. 1787. gr. 8. (Es ist aber zu bemerken, daß dieser Titel des 2ten Theils dem Inhalte nicht entspricht; denn dieser liefert nur die Geschichte der Perser und Griechen. Deswegen ist noch ein besonderes Titelblatt dabey, mit der Aufschrift: Des zweyten Theils erstes Stück, Perser und Griechen. 1787). Kurzer Begriff der Weltgeschichte. 1 Theil. Göttingen 1785. 8. *Abriß der Genealogie. ebend. 1788. gr. 8. Kurzer Begriff der Geographie. 1ster Band, welcher von der Erde und ihren Bewohnern überhaupt, und von Europa insonderheit handelt. — 2ter Band, welcher Asien, Afrika, Amerika und Australien enthält. ebend. 1789. 8. 2te vermehrte und verbesserte Auflage. ebend. 1793. 8. Stammtafeln zur Weltgeschichte, wie auch zur europäischen Staaten- und Reichshistorie. 1ste Sammlung: von Tafel 1 bis und mit 32. ebend. 1790. gr. 4. Praktische Heraldik; mit 6 Kupfer- und 3 Stammtafeln. Nürnberg 1791. gr. 8. — Die 7 letzten Münzbogen, nebst der Vorrede vor dem 22ten Theil der Köhlerischen Münzbeleuchtungen, die er nach Köhlers Tode auf Ansuchen des Verlegers 1756 ausgearbeitet. — Versuch über die Landkarten;***

ten; in der Vorrede vor dem 32sten Band der Allgem. Welthistorie (Halle 1768. gr. 4). *Ueber einige geographische Dinge*; in der Vorrede vor dem 33sten B. dieses Werks (1770). *Von der historischen Benutzung der Sprachen*; in der Vorrede vor dem 34sten B. dieses Werks (1770). *Von der historischen Erziehung*; in der Vorrede vor dem 35sten B. dieses Werks (1771). — *Vorrede zu Joh. Georg Franks Praeluf. chronol. fund. (1774. 4)*. — *Ueber die Manethōnischen Dynastien*; im encykl. Journal St. 8 (1775). — *Vorrede zu Frankii Nov. Syst. chronol. fundam. (1778. fol.)*. — *De chronologia Brahmanum Commentatio prior*; in *Nov. Comment. Societ. Scient. Gotting. T. VIII. 1778*. *De linguae Germanicae epocha diplomatica*; in *Comment. ejusd. Soc. per a. 1779*. *De anno meteorologico fundamentalis*; *ibid. per a. 1780*. *De Herodoti ac Thucydidis Thracia*; *ibid. per a. 1781*. *Praelectio II.* *ibid. per a. 1782*. *Praelectio III.* *ibid. per a. 1783. & 1784*. *De diplomatibus confirmationis*; in *den Novis Commentariis Soc. Sc. Gott. T. VII. 1777*. *De epocha linguae Theotisca in publicis Iraperii Constitutionibus*; in *Commentationibus ejusd. Soc. per a. 1780*. *Commentationes II de Theogonia Aegyptiorum ad Herodoti L. II. c. 145. 1) de tribus Deorum classibus in genere, 2) de singulis singularum classium diis ac deabus*; *ibid. Vol. V. per a. 1785 & Vol. VII. De methodo aetatis codicum MSS. definiendae*; *ibid. per a. 1783 & 1786*. *Commentatio de Metempsychosi, immortalitatis animorum symbolo aegyptiaco, ad Herodoti L. II. cap. 122, 123*; *ibid. Vol. V & IX. per a. 1787 & 1788*. *De insignibus Austriaco-Ungaricis*; *ibid. per a. 1788 & 1789*. *De aquilae imperialis origine*; *ibid. An Russorum, Polonorum, ceterorumque populorum Slavicorum originem a Getis sive Dacis liceat repetere*? *ibid. ad a. 1791 & 1792. Vol. XI. (1793)*. — *Eine Vorlesung über Jubelfeyer und Jubelmünzen*; (unter den Schriften der akademi-

deftischen Göttingifchen Jubelfeyer vom 18 Sept. 1787). — *Vorrede zu Schlichthorfts Geographia Homeris* (Gott. 1787. 4). — Vergl. *Wills Nürnberg. gel. Lex. Pütters Gefch. der Univerfität Götting. Th. 1 und 2.*

GATTERER (Philippine) Tochter des vorhergehenden. S. oben **ENGELHARD** (Philippine).

da **GATTINARA** (Dominicus) *Leitor der italienifchen Sprache am Collegio Carolino zu Braunschweig* (erhielt 1786 vom Papst den Orden vom goldenen Sporn, und wurde von ihm zum Comes palatinus sacri Palatii Aulaeque Lateranensis ernannt): *geb. zu Rom 1727. SS. L'eroe Macedone. Brunfv. 1762. 8. Il confesso de' Numi, Cantata. ibid. 1763. 4. Amore amante. ibid. 1764. 4. La conquista del Vello d'oro Drama. ibid. 1765. 8. La passione del Redentore; Canto. Venezia 1766. 8. Rime 1765. 8. Methode facile pour apprendre la langue Italienne. Brunfv. 1762. 8. Verbefferte Aufl. 1768. 8. La Pace; poema epico in ottave rime. ibid. 1774. 8. Eftri poetici, a S. A. S. Carlo Guilielmo Ferd. Duca regnante, in occasione del fausto principio di suo nuove regno. ibid. 1780. 8. In morte del Cel. Sign. Ab. Metastasio Madrigate. 8. (steht auch im April 1782 der Braunschweig. Blätter). Prologo avanti l'opera della Didone per il giorno Natalizio di S. A. R. la Duchessa di Brunfv. ibid. 1783. 4. Saggio di traduzione letterale del francese, in versi Martilliani nel famoso poema dell'Arte della guerra. ibid. 1784. 8. Scherzi Poetici, o siano Traduzioni libere dal Greco. ibid. 1784. 4. Del buon Gusto nella Lingua Italiana; Lezioni adattate alle ore pubbliche del Ducale Collegio Carolino di Brunfvic. In Lipsia 1790 (eigentl. 1789). 8. Eftro poetico per le nozze del Seren. Principe Ereditario di Brunfv. Brunfv. 1790. 8. Venere sul Tamigi, festa teatrale &c. per le nozze della princip. Carolina di*

di Brunsfv. col principe reale di Galles. ibid.
1794. 8.

Freyherr von GATZERT (Christian Hartmann Samuel)

*M. der Phil. D. der R. Hessen-Darmstädtischer
wirklicher Staatsminister seit 1782. und seit 1783
Präsident des Oberappellationsgerichts, wie auch
seit 1785 Präsident der Regierung und Intendant
des fürstl. Lotto zu Darmstadt (vorher seit 1764
Professor zu Göttingen, seit 1767 Professor und
Regierungsrath zu Gießen, seit 1769 Universitäts-
syndikus daselbst, und seit 1774 geheimer Regie-
rungsrath zu Darmstadt) seit 1790 Freyherr:
geb. zu Meiningen am 4 Jan. 1740. SS. Epi-
stola nuptialis per saturam, de legibus matrimo-
nialibus iusto & decore saepissime contraria. Got-
ting. 1764. 4.*

*Diff. Prodromus commen-
tationis hist. jurid. de mutuo numario post pecu-
niae mutationem ad mentem legum peregrinarum
pariter atque domesticarum restituendo. ibid.
1764. 4.*

*Commentatio juris exotici histo-
rica, de jure communi Angliae, of the common
Law of England. ibid. 1765. 4. De natali
Papiniani s. ad §. 4. Constit. Justin. ad antec.
commentarius. ibid. 1766. 8.*

*Einige De-
ductiones die Succession Reichsadelicher Töchter
in Allodial-Güter betreffend. 1766. 1767. fol.
Progr. de oppignoratione bonorum equestrum ad
manus mortuas statuto non prohibita. Gießen
1767. 4.*

*Progr. de conjunctione Sereniss.
Hassiacae & Brandenburgicae domus ab antiquis-
simo inde tempore & connubils & pactis artissime
confirmata. ibid. 1769. 4.*

*Tractatus de
Judaeorum in Hassia juribus atque obligationibus
tum in genere, tum speciatim parochialibus. ibid.
1771. 4.*

*Progr. III de Dominio Moeni,
quatenus inprimis spectat ad Serenissimos Hassiae
Landgravios tanquam Comites in Catimeliboc.
ibid. eod. 4.*

*Beytrag zur Geschichte der
ehemaligen Mainzischen geistlichen Gerichtsbarkeit
in Hessen. 1771. 4.*

*Abhandlung von der
Dauer*

Dokter der ehemaligen Visitation des K. und R. Kammergerichts. Gießen 1772. 4.

Progr. de restitutionis in integrum effectu nonnunquam declaratorio in supremis imperii judiciis. *ibid.* 1773. 4.

Progr. de cura rei opificariae illustri magistratus Francofurtani arbitrio, jam ab antiquis inde temporibus unice relicta. *ibid.* eod. 4.

Progr. de S. R. I. principum comitumve liberis ex matrimonio conscientiae illegitimis. *ibid.* eod. 4.

Progr. de iudiciorum equestrium habitu atque ratione erga Austragias & suprema Imperii tribunalia. *ibid.* 1780. 4.

Progr. de Hermanno, Hassiae Landgravio, artium magistro & Canonico. *ibid.* 1781. 4.

Pr. S. R. I. Civitatis Francofurtanae privilegia: de filiabus nuptibusque libere nuptum collocantibus. *ibid.* eod. 4.

Progr. de jure nobilium mediatorum subvasallos in servitium militare olim adducendi dominis. *ibid.* eod. 4.

* *Rechte der Landeshoheit deutscher Reichsstände auf die in ihren Landen gelegene Güter und Gefälle u. s. w. Darmst. 1784. fol.*

* *Pro Memoria Namens Sr. Hochfürstl. Durchl. des regierenden Hrn. Landgrafen zu Hessen - Darmstadt, als Grafen von Hanau - Lichtenberg, in Bezug auf die Schlüsse der französischen Nationalversammlung vom 4ten u. s. f. August 1789, bey der deutschen Reichsversammlung übergeben 1790. ebd. 1790. fol.*

Hochfürstl. Hessen - Darmstädtisches weiteres Pro Memoria u. s. w. 1791. fol. (auch im Journal für Staatskunde und Politik von Jaup und Crome, Jahrg. 1. St. 1. 1790. S. 18 - 69. und St. 2. 1791. S. 249 - 275).

— *Register zu dem Pütterischen Handbuch der Reichshistorie.* — *Hatte ehemals Antheil an den Götting. gel. Anzeigen.* — *Vergl. Püters Geschichte der Universität Göttingen S. 95. Th. 2. §. 89. und Weidlichs Nachrichten; wie auch Strieder Th. 4.*

GAUDIN (Johann) . . . zu Zürich: geb. zu . . . SS.

* *Leben des Erasmus. Zürich 1789. gr. 8.*

GAUM

GAUM (Johann Ferdinand) *M. der Phil. und Professor im Kloster Blaubeuren im Württembergischen: geb. zu Herrenberg im Württembergischen am 15 Okt. 1738.* SS. Nicol. Gulliel. Schroederi *Institutiones ad fundamenta linguae hebraeae novis indicibus auctae & emendatae.* Ulm. 1778. 8 maj. Edit. II. *ibid.* 1785. 8 maj. * Es leben die Prälaten! Beobachtungen auf einer kleinen Reise in verschiedene Prälaturen in Bayern und Schwaben. 1ster Heft. Ulm 1782. — 2ter Heft. ebend. 1783. 8. * Luther und die Reformation. Aus M. J. Schmidts Geschichte der Teutschen, mit Anmerkungen begleitet. ebend. 1783. gr. 8. * Das Concilium zu Wien, oder Briefe eines Jesuiten über etwas, das geschehen soll und nicht geschehen wird. ebend. 1784. 8. * Reisen eines Kurländers durch Schwaben. Ein Nachtrag zu den Briefen eines reisenden Franzosen. Nürnberg 1784. 8. (*Dieses Buch wird ihm beygelegt: er will es aber nicht geschrieben haben*). * Gespräche im Reich der Todten zwischen Maria Theresia und Friedrich II., worinn dieser hohen Personen Leben und merkwürdige Thaten bis zu ihrem Tode unpartheyisch erzählt werden. Maltha (Ulm) 1786. 5 Stücke in 4. * Leo X und Adrian VI. Eine Unterredung über das Wiederaufleben der Rechte und Befugnisse der hohen römisch-katholischen Geistlichkeit und die gegenwärtigen Schicksale der päpstlichen Nuntiaturen in Teutschland. Tripoli (Ulm) 1787. 8. *Institutiones ad fundamenta Chaldaismi biblici brevissime concinnatae, oder: Appendix institutionum ad fundamentum ling. hebr. a cel. Schroedero editarum, Chaldaismi biblici praecepta exhibens.* Ulmae 1787. 8. * Lebensbeschreibung Kaiser Josephs II bis an seinen Tod. Aus authentischen Quellen. Frankf. und Leipz. 1790. 8. — Eine Orgelpredigt, und mehrere Schriften ohne seinen Namen.

GAUPP (F... W... G...) . . . zu . . . geb. zu . . .
 §§. Numa Pompilius, zweyter König in Rom;
 aus dem Französischen übersezt. 2 Theile. Basel
 und Gotha 1786. 8.

GAUPP (Georg Friedrich) *königl. Großbritann. Hauptmann zu Pforzheim*: geb. zu . . . §§. Der verbesserte Weinbau; eine Abhandlung. Stuttg. 1776. 8.

GAUTIERI (Joseph) *D. der AG. zu . . . geb. zu . . .*
 §§. Tyrolensium, Carinthiorum, Styriorumque
 frumina, observata & descripta. Viennae 1794. 8.

GAWARD (Friedrich Karl) *D. der R. und Privatlehrer der Land- und Staatsökonomie auf der Universität zu Prag*: geb. zu . . . §§. Staatswirtschaftliche Betrachtungen über das gerechte Verhältniß bey Zertheilung der Gemeinheitgüter; nebst kritischer Bemerkung über Herrn Professor Sartorius Abhandlung: *De iusta in distribuendis bonis communibus inter singulos servanda proportione*. Wirsch. 1791. 8. Wien und Prag 1793. 8. (auf manchen Exemplarien steht Frankf. und Leipz. 1793). Abhandlung über die politischen Fragen: Welches sind Justizsachen? Welche Gegenstände gehören zur Policey? Wie sind die Gränzlinien zwischen beyden zu bestimmen? wobey ein neuer Ideengang eines Systems für Policey und Jurisprudenz in Hinsicht einer teuttschen Legislation aufgestellt wird. 1ster Theil. Nürnberg 1795. 8. Ueber reine und angewandte Staatsökonomie nach Grundsätzen der kritischen Philosophie. Würzburg 1795. 8.

GEBAUER (Johann Christian Ehrenfried) *D. der AG, des königl. Preuss. Glogauischen Collegii medici & sanitatis Adjunkt, und Physikus des Fürstenthums Liegnitz*: geb. zu Proßkayn am 11 April 1742. §§. D. de dosibus refractis medicamentorum. Erlang. 1765. 4. D. de eo, quod conjugium

rium confert ad sanitatem hominis tam confer-
vandam, quam restituendam. Lignicii 1766. 4.
Von dem groſſen Einflusse der Religion in die Arz-
neygelahrheit. ebend. 1772. 4. Eine andre Schrift
nemlichen Inhalts. 1774. Von der nützigen
Sorge der Obrigkeiten für die Gesundheit der Un-
terthanen. ebend. 1773. 4. Von dem Ein-
flusse einiger Leidenschaften auf das Vergnügen
und Glück des irdischen Lebens. ebend. 1790. 8. —
Verschiedene lateinische Abhandlungen und Gele-
genheitschriften.

GEBAUER (Tobias Ehrenfried) M. der Phil. und seit
1773 Pastor, Frühprediger und Bibliothekar bey
der Hauptkirche St. Peter und Paul zu Liegnitz,
wie auch Preſes der vereinigten königlichen und
Stadtſchule: geb. zu Goldberg am 17 Aug. 1714.
SS: Sammlung der ersten feyerlichen Predigten
und Reden, die nach wieder erlangter freyen
evangelischen Religionsübung in Rudelsdorf und
Kunzendorf gehalten worden; nebst beygefügter
historischen Nachricht von den ehemaligen evan-
gelischen Lehrern in Rudelsdorf und Kunzendorf,
und von der neuen Einrichtung des evangelischen
Gottesdienstes. Jauer 1745. 8. Vollstän-
dige Auszüge und Grundrisse seiner Passionsbe-
trachtungen über die mannigfaltige Weisheit Got-
tes in dem Leiden Jesu, den Umständen desselben
und denen damit verknüpften Begebenheiten.
Liegnitz 1760. 8. Betrachtungen von den
vornehmsten Tugenden Jesu in seinem Leiden, in
19 Predigten. Schwabach 1772. 8. Ab-
handlungen der wichtigsten Wahrheiten der christ-
lichen Religion und besonders der praktischen Re-
ligion Jesu Christi oder der christlichen Sitten-
lehre, in heiligen Reden über die sonn- und fest-
täglichen Episteln. 3 Theile. ebend. 1774. 4. —
Exeget. Abhandlung von der Stunde der Kreuzi-
gung Christi über Marc. 15, 25. und Joh. 19, 14.
Exeget. Erklärung der Worte Ps. 121, 1. 2. (Beyde
sehen in M. Scharfs gelehrten Neuigkeiten Schle-
siens).

bildung. merkwürdiger Thiere, nach Schreber
 und Buffon; ein Geschenk für fleißige und folg-
 same Kinder. Offenbach 1789. 8. Neue Auf-
 lage. ebend. 1794. 8. Technologisches Ma-
 gazin. 1ten Bandes 1stes und 2tes Stück. Mem-
 mingen 1790. — 3tes Stück. ebend. 1791. —
 4ter Band. ebend. 1792. — 3ter Band zu Hei-
 delberg 1794 (dieser auch unter dem Titel: Neues
 technologisches Magazin. 1fter Band). Vom
 Handelarange der Osmanischen Türken. 1ste Ab-
 theilung, was der Handel der Osmanischen Tük-
 ken seyn könnte? Heidelb. 1790. gr. 8. (auch in
 des 5ten Bandes 1sten Theil der Vorlesungen der
 ökonom. kameral. Gesellsch. in Heidelb.) S. 69-
 160). — 2te Abtheilung, was der Handel der
 Osmanischen Türken ehemals in dem Umfange
 der Osmanischen Länder wirklich gewesen ist.
 Mannheim 1791. 8. (auch in den staatswirthschaft-
 lichen Vorlesungen der kurpfälz. phys. ökon. Ges.
 zu Heidelb. v. 1790-1791. B. I. S. 279. f.). —
 3te Abtheilung. ebend. 1792. Abhandlung
 vom Pelzhandel, insonderheit der Britten. 1ste
 Abtheilung, von den Pelzhieren, den Pelzlän-
 dern, und dem Pelzhandel in der neuern Zeit.
 ebend. 1792. gr. 8. Allgemeines Reperto-
 rium der ganzen Forstwissenschaftlichen Littera-
 tur. 1fter Band. Ulm 1796. gr. 8. (auch unter
 dem Titel: W. G. von Meßers Forstarchiv zur
 Erweiterung der Forst- und Jagdwissenschaft und
 der Forst- und Jagdlitteratur; fortgesetzt in Ge-
 sellschaft mehrerer Gelehrten und erfabrner Forst-
 wirthe. 1fter Band). — *Versertigte die Regi-
 ster über die 5 Bände der Vorlesungen der kur-
 pfälz. phys. ökonom. Gesellschaft in Heidel-
 berg.*

GATTERER (Johann Christoph). *M. der Phil. und or-
 dentlicher Professor der Geschichte zu Göttingen*
*seit 1759, wie auch königl. Großbritann. und kur-
 fürstl. Braunschw. Lüneb. Hofrath; geh. zu Lich-*
tenau in Franken am 13. Jul. 1727. SS. Thesen
inaug.

- inaug. ex omni philosophia selectae. Altorf. 1751. 4. Oratio de insigni providentia divini Numinis numinumque terrestrium in fovendis tuendisque musis. ibid. eod. 4. *Nachricht von der Ausgabe einer Abhandlung de nobilitate patriciorum in Germania. . . . 1752. . . De adornanda in posterum Germania sacra. Altorf. 1752. 4. De ludo equestri ab Henrico VI. Imp. A. 1197. Norimbergae celebrato ac de nobilitatis diplomate ab eodem imperatore Patriciis Norimb. concessio, itemque de sigillo per vetustis Herdegeni Holzschuheri, Epistola. ibid. eod. 4. Historia genealogica dominorum Holzschuherorum ab Aspach &c. cum codice diplomatico multisque figuris in aes incis. Norimb. 1755. fol. Pr. de Gunzone, Italo, qui saec. X. obscuro in Germania pariter atque in Italia eruditionis laude floruit, ad illustrandum rei lit. statum saec. X. ibid. 1756. 4. Oratio de artis diplomaticae difficultate. ibid. 1756. aucta ibid. 1757. 4. *Handbuch der neuesten Genealogie und Heraldik, vom J. 1759-1764. 8. Progr. de Ludovico IV. infante, Germaniae rege impubere. Gotting. 1759. 4. Handbuch der Universalhistorie. 1761. 2te Ausgabe 1765. Des 2ten Th. 1 B. 1764. 8. Abriss der Heraldik, in dem Wappenkat. vom J. 1763. 1764. 8. Abriss der Universalhistorie. Göttingen 1765. 8. Elementa artis diplomaticae universalls c. figg. Vol. I. 1765. 4. Synopsis historiae universalls sex tabulis comprehensa. 1766. fol. Ed. auctor & emendator. 1769. fol. *Allgemeine historische Bibliothek. 1-16 Band. Halle 1767-1771. 8. (Es haben auch andre Gelehrte daran gearbeitet). München; eine Vorlesung. Götting. 1770. 8. Einleitung in die synchronistische Universalhistorie, zur Erklärung seiner Tabellen. 1 und 2 Th. ebend. 1771. 8. Versuch einer allgemeinen Weltgeschichte bis zur Entdeckung Amerikens. ebend. 1772. gr. 8. Ideal einer allgemeinen Weltstatistik.***

nebst Vorrede. 1789. 4. Fortsetzung der allgemeinen Geschichte der Wenden und Slaven; im 52sten Band desselben Werks. 1793. und im 53sten 1796. gr. 4. Die in diesen drey Bänden enthaltene Geschichte der Wenden und Slaven wird auch unter dem besondern Titel verkauft: Geschichte aller Wendisch-Slavischen Staaten. 3 Bände. Halle 1789. 1793. 1796. gr. 4. — Hat den 4ten Theil von seines Vaters genealogischen Nachrichten mit eigenen Aufsätzen vermehrt herausgegeben. 1767. 8. — Zusätze zu der Dänischen Uebersetzung seiner im 32 und 33sten Band der Allgem. Welthistorie befindlichen Geschichte von Dänemark und Norwegen (Odensee 1777. 4). — Vorrede zu des Hrn. von Meding Nachrichten von adelichen Wappen (Hamburg 1786. 8). — Rezensionen; z. B. in den Götting. gel. Anzeigen.

GIEBHARDT (Adam Gottlieb) Privatgelehrter zu Dresden: geb. zu Naumburg am 3 May 1761. SS.
 * *Lettre d'un Saxon à Mr. le Comte de Mirabeau, contenant quelques remarques sur son Tableau d'Elaborat de Saxa.* (Ohne Druckort) 1789. 8.
 * Geschichte der vereinigten Niederlande in dem Zeitraume von 1777 bis 1787. 1ster Theil, welcher die Einleitung enthält. Aus dem Englischen (des Hrn. Ellis, damaligen Sekretars bey dem Lord Malmesbury im Haag). Leipzig 1792. 8.
 * Der Betrag von Frankreichs auswärtigem Handel während der ersten Hälfte des Jahres 1792, dem Nationalkonvent vorgelegt vom Minister Roland. Aus dem Französischen. Leipz. 1794. gr. 8.
 * Ueber die französische Nationalschuld; ein statistischer Versuch. Frankf. und Leipz. (Dresden) 1795. gr. 8. — * Etwas zur Geschichte des Familienvertrages des Hauses Bourbon vom Jahre 1761; in v. Archenholtz Litt. und Väterk. B. 9. Sept. 1786. Nr. 5. * Des Schwedischen Reichshofraths und Kanzleypräsidenten, Grafen von Höpken, Lobrede auf den Grafen von Tessin; aus dem Franz. des Hrn. Grafen von Callenberg auf Mus-

Muskau, übersetzt; in eben deß. *neuen Litt. und Völkch.* 1788. St. 2. S. 113-139. und St. 3. S. 257-286. * *Frantzösische Neologie*; in eben deß. *Minerva* August 1793. Nr. 4. und May 1795. Nr. 4. — Vergl. *Kläbe's* neuestes gel. Dresden S. 37 u. f.

GEBHARDT (Georg Ludwig) *Assistent seines Vaters, des Pfarrers zu Kirchberg im Darmstädtischen* seit 1794: *geb. daselbst . . .* §§. *Biblisches Wörterbuch*, als Realkonkordanz über die sämtlichen heiligen Bücher des alten und neuen Bundes, für Prediger und andere Freunde und Verehrer der heiligen Schriften. Mit einer Vorrede des Hrn. geh. R. R. *Hezel*. 1sten Bandes 1stes und 2tes Stück. Lemgo 1793. — 1ten Bandes 1stes und 2tes Stück. ebend. 1794. — 3ten Bandes 1stes Stück. ebend. 1795. — 2tes und 3tes Stück. ebend. 1796. gr. 8.

GEDIKE (Friedrich) *D. der Theol.* seit 1791 und seit 1793 *Direktor des Gymnasiums zum grauen Kloster und der Cölnischen Schule zu Berlin, wie auch* seit 1784 *königl. Preussischer Oberkonsistorialrath und* seit 1787 *Oberschulrath* (vorher seit 1779 *Direktor des Friedrichswerdetischen Gymnasiums zu Berlin, und vor diesem seit 1778 Prorektor desselben*): *geb. zu Boberow in der Priegnitz* 1755. §§. *Pindars Olympische Sieghymnen*. Berlin 1777. 8. *Ode bey dem Ausbruch des Kriegs*. 1778. 4. *Aristoteles und Basedow, oder Fragmente über Erziehung und Schulwesen bey den Alten und Neuern*. Berlin 1779. 8. *Gedanken über Purismus und Sprachbereicherung*. ebend. 1779. 4. *Gedanken über die geographische Methode*. ebend. 1779. 4. (*auch in* dem 1sten Bandes 2ten Stück des Magazins für die Erziehung und Schulen. Halle 1782). *Ode an den Prinzen von Preussen*. ebend. 1779. 4. *Ode bey dem 68sten Geburtstage Friedrichs des Großen*. ebend. 1779. 8. *Ode bey der Friedens-*

densfeyer. ebend. 1779. 8. *Pindars* pythische Siegeshymnen, mit erklärenden und kritischen Anmerkungen. ebend. 1779. 8. Vier Dialogen des Platon: Menon, Kriton und beyde Alkibiades. ebend. 1780. 8. Anmerkungen zur Biefferischen Ausgabe des Originals dieser Dialogen. — Ueber die Verbindung des wissenschaftlichen und philologischen Schulunterrichts. ebend. 1780. 4 (auch in dem Magazin für die Erziehung und Schulen. Halle 1782. B. 1). Maurerode bey dem Jahreschluss in der Mutterloge zu den drey Weltkugeln; vorgelesen den 30 Dec. 1780. Berl. gr. 8. Praktischer Beytrag zur Methodik des öffentlichen Schulunterrichts. ebend. 1781. gr. 8. *Sophoclis Philoctetes, cum notis, ibid. eod.* 8. *M. Tullii Ciceronis Historia philosophiae antiquae; ex omnibus illius scriptis collegit, disposuit, aliorumque auctorum, cum Latinorum tum Graecorum, locis & illustravit & amplificavit. ibid. eod.* 8. maj. Die Geschichte des Friedrichswerderischen Gymnasiums. ebend. 1781. gr. 8. Jubelrede von den Freunden des Schulmannes bey der 100jährigen Jubelfeyer des Friedrichswerderischen Gymnasiums. ebend. 1781. gr. 8. Ode, dem glücklichen Alter Friedrichs des Großen gesungen. ebend. 1781. 8. Zwo Maureroden am Johannisfest 1781 und 1782 zu Berlin gehalten. ebend. 1782. 8. Progr. Gedanken über die Gedächtnisübungen. ebend. 1782. 4. Griechisches Lesebuch für die ersten Anfänger. ebend. 1782. 8. 1te verbesserte und vermehrte Aufl. ebend. 1783. 8. 3te verbesserte und vermehrte Auflage. ebend. 1785. 8. 4te Auflage. ebend. 1787. 5te Auflage. ebend. 1790. 8. 6te Auflage. ebend. 1795. Lateinisches Lesebuch für die ersten Anfänger. ebend. 1782. 8. 1te rechtmässige hie und da verbesserte Auflage. ebend. 1783. 8. 3te Auflage. ebend. 1784. 8. 4te Aufl. ebend. 1787 (eigntl. 1786). 8. 5te Aufl. ebend. 1788 (eigntl. 1787). 8. 6te rechtmässige

ge und mit einer lateinischen Grammatik vermehrte Auflage. ebend. 1789. 8. (*Die Grammatik ist auch besonders gedruckt*). 7te Auflage. ebend. 1792. 8. 8te Auflage. ebend. 1792. 9te rechtmäßige Aufl. ebend. 1795 8. Pr. Vertheidigung des Lateinschreibens und der Schulübungen, welche darinn angestellt werden. ebend. 1783. 8. Gedanken über die Beförderung des Privatfleisses auf öffentlichen Schulen. ebend. 1784. 8. Einige Gedanken über die Uebung im Lesen; eine Einladungsschrift. ebend. 1785. gr. 8. Französisches Lesebuch für Anfänger. ebend. 1785. 8. 4te Aufl. ebend. 1786. 8. 3te Auflage (*mit einer kurzen franz. Grammatik, die sich auch in den folgenden Auflagen befindet, sind auch einzeln verkauft wird*). 4te Auflage. ebend. 1790. 8. 5te Auflage. ebend. 1794. 8. 6te Auflage. ebend. 1796. 8. Pindari Carmina selecta; Olymp. I. II. IV. V. IX. XI. XII. XIV. Pyth. I. VI. VII. IX. XI. Vem. I. XI. Isthm. III. VII, cum scholiis selectis, suisque notis, in usum academicum & scholarum. ibid. 1786. 8. Einige Gedanken über den mündlichen Vortrag des Schulmanns. ebend. 1786. gr. 8. Einige Gedanken über Schulbücher und Kinderschriften. ebend. 1787. gr. 8. Neue Nachricht von der Einrichtung des Friedrichswerderischen Gymnasiums; ein Programm. ebend. 1788. 8. Einige Gedanken über die Methode zu examiniren. ebend. 1789. gr. 8. Gesammelte Schulschriften. ebend. 1789. — 2ter Band. ebend. 1795. 8. Progr. Ausführliche Nachricht von dem mit dem Friedrichswerderischen Gymnasium verbundenen Seminarium für gelehrte Schulen. ebend. 1790. 8. *Zusätze zu Blecters neuen Ausgabe von Platonis Dialogi IV &c. ibid. eod. 8.* Turris Mariana resurgens inter belli apparatus Berolini mense Junio 1790 (auch in der Berl. Monatschrift). Kinderbuch zur ersten Uebung im Lesen, ohne ABC und Buchstabiren. ebend. 1791. 8. Pr. Einige Gedan-

ken über die Ordnung und Folge der Gegenstände des jugendlichen Unterrichts. ebend. 1791. 8. Luthers Pädagogik oder Gedanken über Erziehung und Schulwesen, aus Luthers Schriften gesammelt. ebend. 1792. 8. Französische Chrestomathie zum Gebrauch der höhern Klassen, aus den nützlichsten neuern Schriftstellern gesammelt. ebend. 1792. gr. 8. 2te vermehrte und verbesserte Auflage. ebend. 1796. 8. Lateinische Chrestomathie, aus den klassischen Autoren, zum Gebrauch für mittlere Klassen. ebend. 1792. 8. Progr. Einige Gedanken über teutsche Sprach- und Stilübungen auf Schulen. ebend. 1793. gr. 8. Nachtrag zur Geschichte der Berliner Gymnasien. ebend. 1793. 8. Ueber Du und Sie in der teutschen Sprache, vorgelesen in der öffentlichen Versammlung der Berlinischen Akad. der Wissenschaften. ebend. 1794. 8. Progr. Nachricht von Sigismund Streit und seiner Stiftung für das Berlinische Gymnasium. ebend. 1794. 8. Rede bey Uebernehmung der Direktion des Berlinisch-Cölnischen Gymnasiums. ebend. 1794. 8. Englisches Lesebuch für Anfänger, nebst Wörterbuch und Sprachlehre. ebend. 1795 (*eigenthl.* 1794). 8. Pr. Büschings Verdienste um das Berlinische Schulwesen. ebend. 1795. 8. Pr. von der gegenwärtigen Einrichtung des Berlinisch-Cölnischen Gymnasiums. ebend. 1796. 8. — *Gab. in Gesellschaft mit J. C. Biester von 1783 bis 1790 die Berlin. Monatschrift, monatlich ein Stück, in 8 heraus. Von ihm steht unter andern darinn:* Ueber eine räthselhafte Räthselgeschichte in unsern Tagen; 1784. Sept. Geschichte des durch die ganze Welt verbreiteten Glaubens an die Heiligkeit der Zahl Sieben; 1791. Dec. — Hatte Antheil an der Zobelischen Bibliothek der Philosophie und Litteratur. Frankf. an der Oder 1774 und 1775. — Ankündigung und Probe einer Uebersetzung des Pindar in Prose; *im teutschen Museum* 1777. April. Des Stoiker Kleantes Hymne,

Hymne, nebst *Räsonnement* über Römische Theologie; *ebend.* 1788. Jul. — *Conjecturae criticae ad Herodianum*; in *Stoschens Musen critica* Vol. 2. Fasc. 2. — Hoffnung und Furcht, Lob und Tadel auf der Waage des Pädagogen; in *den Dessauischen Unterhandlungen* 1780. — Ueber die Dialekte, besonders die Griechischen; in *Berlin. Magazin der Wissensch. und Künste* Jahrg. 1. St. 2. 1782. — *Gab mit einer Vorrede heraus*: *Processus* über den Verdacht des heimlichen Katholicismus zwischen D. Stark und den Herausgebern der Berliner Monatschrift u. s. w. 1787. — Ueber teutsche Dialekte, erste Vorlesung; in *den Beyträgen zur teutschen Sprachkunde, vorgelesen in der königl. Akad. der Wissensch. zu Berl.* 1ste Samml. S. 292-332 (1793). — Vorrede zu *F. H. Bote* Probe einer Verteutschung von *Poppers Versuch über den Menschen* (Berlin 1793-8). — Verschiedene in den *Musen* almanachen befindliche Gedichte. — *Vergl.* Hüften Berliner Gelehrten. — Sein Bildniß gezeichnet und gestochen von *Heinske*.

GEDIKE (Ludwig Friedrich Gottlob Ernst) Bruder des vorhergehenden; *Rektor des Gymnasiums zu Bautzen* seit 1791 (vorher Professor der lateinischen, griechischen und hebräischen Sprachen am Elisabethanischen Gymnasium zu Breslau): *geb. zu . . .* §§. Einige Gedanken über den jetzigen Zustand der alten Litteratur in unsern gelehrten Schulen, und dessen Ursachen. Breslau 1787. 8. *J. H. Campe Robinson secundus: tironum causa latinitate donatus a Phil. Jul. Lieberkühn; nunc deniq. recensitus & copiosiori indice instructus. Züllich.* 1789. 8 maj. — *iterum recensitus, ibid.* 1794. 8. Hebräisches Lesebuch für Schulen, mit einem vollständigen hebräisch - teutschen Wörterverzeichnis herausgegeben. *ebend.* 1790. 8. *Philipp Julius Lieberkühn*, gewesenen *Rektors* am Elisabethanischen Gymnasium zu Breslau, kleine Schriften, nebst dessen Lebensbeschreibung und

ken über die Ordnung und Folge der Gegenstände des jugendlichen Unterrichts. ebend. 1791. 8. Luthers Pädagogik oder Gedanken über Erziehung und Schulwesen, aus Luthers Schriften gesammelt. ebend. 1792. 8. Französische Chrestomathie zum Gebrauch der höhern Klassen, aus den nützlichsten neuern Schriftstellern gesammelt. ebend. 1792. gr. 8. 2te vermehrte und verbesserte Auflage. ebend. 1796. 8. Lateinische Chrestomathie, aus den klassischen Autoren, zum Gebrauch für mittlere Klassen. ebend. 1792. 8. Progr. Einige Gedanken über teutsche Sprach- und Stilübungen auf Schulen. ebend. 1793. gr. 8. Nachtrag zur Geschichte der Berliner Gymnasien. ebend. 1793. 8. Ueber Du und Sie in der teutschen Sprache, vorgelesen in der öffentlichen Versammlung der Berlinischen Akad. der Wissenschaften. ebend. 1794. 8. Progr. Nachricht von Sigismund Streit und seiner Stiftung für das Berlinische Gymnasium. ebend. 1794. 8. Rede bey Uebernehmung der Direktion des Berlinisch-Cölnischen Gymnasiums. ebend. 1794. 8. Englisches Lesebuch für Anfänger, nebst Wörterbuch und Sprachlehre. ebend. 1795 (*eigenth.* 1794). 8. Pr. Büschings Verdienste um das Berlinische Schulwesen. ebend. 1795. 8. Pr. von der gegenwärtigen Einrichtung des Berlinisch-Cölnischen Gymnasiums. ebend. 1796. 8. — *Gab in Gesellschaft mit J. C. Biester von 1783 bis 1790 die Berlin. Mopatschrift, monatlich ein Stück, in 8 heraus. Von ihm steht unter andern darinn:* Ueber eine räthselhafte Räthselgeschichte in unsern Tagen; 1784. Sept. Geschichte des durch die ganze Welt verbreiteten Glaubens an die Heiligkeit der Zahl Sieben; 1791. Dec. — *Hatte* Antheil an der Zobelischen Bibliothek der Philosophie und Litteratur. Frankf. an der Oder. 1775. — Ankündigung und P. Uebersetzung des Pindar in Prose; *Museum* 1777. April. Des St

Hymne; nebst Raisonement über stoische Theologie; *ebend.* 1788. Jul. — Conjecturae criticae ad Herodianum; in Stoschens *Museo critico* Vol. 2. Fasc. 2. — Hoffnung und Furcht, Lob und Tadel auf der Waage des Pädagogen; in den *Deffanischen Unterhandlungen* 1780. — Ueber die Dialekte, besonders die Griechischen; in *Berlin. Magaz. der Wissensch. und Künste* Jahr St. 2. 1782. — *Gab mit einer Vorrede* Process über den Verdacht des heimlichen Ekelicismus zwischen D. Stark und den Hebern der Berliner Monatschrift u. s. w. 1782. — Ueber teutsche Dialekte, erste Vorlesung. *Beiträgen zur teutschen Sprachkunde, in der königl. Akad. der Wissensch.* 2. Samml. S. 292-332 (1793). — F. H. Bote Probe einer Vertentung des Versuchs über den Menschen (8). — Verschiedene in den M. befindliche Gedichte. — *Verschiedene* Gelehrten. — Sein Bildniß gestochen von Heineke.

GEDIKE (Ludwig Friedrich G.)
vorhergehenden; Rektor
Bautzen seit 1791 (vor
schen, griechischen und
Elisabethanischen Gyr
zu . . . SS. Einige
gen Zustand der alten
ten Schulen, und

H.

lin

Christ
Hof
Men

astoris
tendentis
4.
alvinir
duci

ter Ph.
(va

vokat): *geb. daselbst am 16 Jan. 1762.* §§. D. de inspectione suprema in societates occultas prudenter exercenda. Comment. politica. Lips. 1786. 4. D. inaug. de inaequalitate matrimonii illustris cum virgine inferioris nobilitatis dijudicanda. *ibid.* eod. 4. D. de subsidia feminarum successione in feudo feminino ad collaterales transeunte. *ibid.* 1791. 4.

Von GEHREN (Karl Christian) zweyter ordentl. Prediger bey der teutsch-reformirten Gemeinde zu Kopenhagen seit 1796 (vorher Prediger zu Rotenburg an der Fulda): *geb. zu . . .* §§. Warnung für größeren Diebstahl überhaupt und feinerem insbesondere; eine Predigt über Ephes. 4. 28. Marburg 1789. 8. Was haben würdige Confirmanden zu wissen, zu bedenken, zu beherzigen? Ein Andenken, seinen lieben Confirmanden am Tage ihres feyerlichen Religionsbekenntnisses gewidmet. Kopenhagen 1791. 8. Versuch einer zweckmäßigen Confirmationshandlung, nebst einigen Bemerkungen über liturgische Verbesserungen. Kopenh. u. Marb 1791. 8. Predigten zur Beförderung des Wahren und Guten unter nachdenkenden Christen. 1ste Sammlung. Kopenh. u. Leipz. 1792. — 2te Samml. ebend. 1793. — 3te Samml. ebend. 1794. gr. 8. Das Erndtefeld, von seiner lehrreichen Seite betrachtet. ebend. 1794. 8. Die göttlichen Prüfungen, von ihrer beruhigenden, lehrreichen und wohlthätigen Seite betrachtet, in einer am Andacht- und Bettage nach Christiansburgs Einrichtung gehaltenen Gottesverehrung. Kopenhagen 1794. 8. Die sittliche Freyheit, ein wesentliches Stück christlicher Würde, in einer am ersten Ostertage 1794 vor dem Könige der Dänen, der königl. Familie und einer ansehnlichen Versammlung gehaltenen Predigt. ebend. 1794. 8. — Franz W., der Mörder, ein merkwürdiges Opfer der Schwermuth und des religiösen Aberglaubens, mit psychologischer Hinsicht auf die Mo-

Moralität seiner Verbrechen; für Psychologen und Prediger; im *Journal für Prediger* B. 27. St. 3. S. 257 - 314 (1794). — Kurze Darstellung der Geschichte der Reformirten in Dänemark; vom Anfang ihrer öffentl. Religionsübung bis auf die gegenwärtigen Zeiten; in F. Münters *Magaz. für Kirchengeschichte u. s. w.* B. 2. St. 2. S. 3 u. ff. (1794).

GEHRES (Siegmund Friedrich) . . . zu . . . geb. zu Pforzheim . . . §§. Pforzheims kleine Chronik; ein Beytrag zur Kunde deutscher Städte und Sitten. Memmingen 1792. 8.

GEIGER (Franz Xaver) *Pfarrer zu Endriching in . . . geb. zu . . .* §§. Pastorallehre von den Pflichten des Seelforgers. Augsb. 1789. 8. Unterrichts in der Baumgärtnerey; eine Preisschrift. ebend. 1795. 8.

GEIGER (Johann Burckhard) *D. der RG. und derselben ordentlicher Professor auf der Universität zu Erlangen; wie auch königl. Preussischer Hofrath; geb. zu Nürnberg am 5 Febr. 1743.* §§. D. inaug. (Praef. Rossmanno) de moneta symbolica & provinciali. Eriangae 1762. 4. Progr. de licita fidei commissorum; imprimis familiarum nobilium alienatione. ibid. 1763. 4. D. de origine & fatis doctrinae juris publici Imp. Rom. German. ibid. 1764. 4. Pr. de origine & fatis jure consultorum Romanorum. ib. eod. 4. D. de substituto substituti. ibid. 1768. 4. Oratio in memoriam natalis Christ. Fried. Car. Alex. Academ. Erlangensis rectoris. Suob. 1770. 4. *Gab mit C. F. GLÜCK heraus:* Merkwürdige Rechtsfälle und Abhandlungen aus allen Theilen der Rechtsgelehrsamkeit, mit beygefügtten Urtheilen und Gutachten der Erlangischen Juristenfakultät. 1ster Band. Erlangen 1792. — 2ter Band. ebend. 1794. 8. — *Sein Bildniß von Bock, mit einer kurzen Lebensbeschreibung, in der Sammlung von*

von Bildnissen gelehrter Männer H. 7. 1792. —
Vergl. Meyers Nachrichten.

GEIGER (Joseph) *vormals Jesuite, M. der Phil. und
ehedem Lehrer derselben auf der Universität zu
Fulda: geb. zu . . . 1725. §§. Philosophia
eclectica systematice comprehensa. Fuld. 1761. 4.*

GEIHL (Christoph Friedrich) . . . zu . . . geb. zu . . .
§§. Praktischer Unterricht, das ächte Türkische
rothe baumwollene Garn ohne künstliche Salze
zuzubereiten und zu färben, welches alle Pro-
ben aushält, und die gehörige Festigkeit erlangt.
Leipz. 1787. 8.

*) von **GEIS** (A. . . F. . .) *vermuthlich zu Wien:*
geb. zu . . . §§. Beschreibung des Bergboh-
rers, wie auch eines Erd- und Brunnenbohrers.
Mit Kupfern. Wien 1770. 8.

GEISLER der jüngere (Adam Friedrich) *der Staatsge-*
schichte und Rechte Beflissener zu Leipzig: geb. zu
*Rehmsdorf im Stifte Zeitz 1758. §§. *Sil-*
houetten edler Teutschen. 3 Theile. . . 1779. 8.
** Allernenefter Zustand der kurfürstl. Sächsischen*
*Armee auf das Jahr 1781. Halle 1781. 8. * Al-*
lerneuester Zustand der Hannöversischen Armee auf
das Jahr 1781. ebend. 1781. 8. Josephs des
Zweyten, Kaisers der Teutschen, unter dem Na-
men eines Grafen von Falkenstein, in den Jahren
1780 und 1781 unternommene 2te und 3te Reise;
in Briefen an einen Freund nach England. ebend.
1781. 8. Die beyden Wechselbälge, oder:
Was thut die Einbildung nicht? ein Lustspiel in
drey Aufzügen. Bremen 1781. 8. Skiz-
zen aus dem Charakter und Handlungen Josephs
des Zweyten, jetztregierenden Kaisers der Teut-
schen. 15 Sammlungen. Leipz. 1781 - 1791. 8.
Ge-

Geschichte und Beschreibung des kurfürstl. Säch-
 sischen löbl. Infanterieregiments, Graf zu Anhalt.
 Als eine Beylage des allerneuesten Zustandes der
 kurfürstl. Sächsischen Armee. 1 Stück. Halle
 1782. gr. 8. * Gab heraus: *Christ. Lud.
 Heinr. Hölty's* sämtliche hinterlassene Gedichte,
 nebst einiger Nachricht aus des Dichters Leben.
 2 Theile. ebend. 1782. 1783. 8. * Die Un-
 sterblichen. 2 Theile. Halle 1782. 8. Cha-
 rakter, Sitten und Meynungen der Chineser und
 Cochinchineser, historisch und philosophisch mit
 Rücksicht auf ihre Staats- und Regierungsverfas-
 sung, nach den Berichten der ältern und neuern
 Reisenden geschildert. ebend. 1782. 8. Ge-
 schichte Rosenheims und seiner Lina. Rostock u.
 Leipz. 1782. 8. Der Schwätzer; Lustspiel
 nach dem Franz. des Hrn. *Boissy*. . . . 1782. 8.
 * *Asmodi's* entwendete Briefe, moralischen und
 satirischen Inhalts. Frankf. und Leipz. 1783. 8.
 * *Martin Singesteet*; eine Nachtwächtergeschich-
 te. Wertheim und Leipz. 1783. 8. * Der
 Boden im Sacke; oder Rest von vermischten Er-
 zählungen von Herrn X***. Frankf. 1783. 8.
 Graf von Hermannsfeld und Marie von Holdenau;
 eine Duellgeschichte in Briefen. Frankf. u. Leipz.
 1783. 8. Umständliche Geschichte Zemirens
 und Azors aus der Feyerwelt, oder die Schöne
 und den Drache. Halle 1784. 8. Geschichte
 und Zustand der königl. Grossbritann. Kriegs-
 macht zu Wasser und zu Lande von den frühe-
 sten Zeiten bis an's Jahr 1784 u. f. w. Dessau
 und Leipz. 1784. 8. * Gallerie edler teut-
 scher Frauenzimmer mit getroffenen Schattenrif-
 sen. 5 Hefte. Halle 1784-1788. 8. Horjah
 und Klotzka; eine physiognomische Skizze, hi-
 storisch und charakteristisch behandelt. ebend.
 1785. 8. Mahlerisch-schöne An- und Aus-
 sichten von der Stadt Leipzig. 3 Hefte. Leipz.
 1785. 8. Leben und Charakter Leopolds,
 Herzogs zu Braunschweig-Lüneburg; ein Bey-
 trag zum vollkommensten Gemälde der Mensch-
 heit

ste Ausg. 2ter B.

K k

von Bild.
Vergl. M.

GEIGER (Joseph)
ehedem L.
Fulda:
eclectica

GEIHL (Christoph)
SS. Pr.
rothe bau.
zuzubere.
ben ausk.
Leipz. 17

*) von **GEIS** (
geb. 28
rers, wie
Mit Kupfer)

GEISLER der jüng.
schicht und
Rehmsdorf
houetten edler
* Allerneuester
Armee auf das j.
lerneuester Zustand
das Jahr 1781. eb
Zweyten, Kaisers
men eines Grafen v
1780 und 1781 not
in Briefen an einen
1781. 8. Die
Was thut die Einl
drey Aufzügen.
zen aus dem Ch
des Zweyten, j
hen. 15 Sam

ebend. 1790. 8. **Leben des Königs von Schweden, Gustavs III. 2 Theile. ebend. 1793. 8.**

SLER der Ältere (Johann David) Prediger zu Wittendorf im Stifte Zeitz: geb. zu . . . SS. Gedanken über die beste Art, moralisch zu predigen. Quedlinb. 1782. 8. Züge aus der Natur und Gesellschaft für Kinder. Leipz. 1783. 8. Erndtepredigt über Psalm 118, 23 u. 24. Zeitz und Naumburg 1793. 8.

SLER (Johann Friedrich) Kandidat des Predigamts zu Bayreuth: geb. zu Culmbach am 11 Febr. 1773. SS. * Blumbach; ein Gemälde für Gottesverehrer und Tugendfreunde. Leipz. 1792. 8. * Züge aus dem Leben unglücklicher Menschen. ebend. 1793. — 2tes Bändchen. ebend. 1794. 8. Bonifaz, der Teutschen Apostel; für Liebhaber der vaterländischen Kulturgeschichte bearbeitet. Erlangen 1796 (eigentl. 1795). 8.

SLER (Johann Gottfried) M. d. Sachsen-Gothaischer Hofrath herzoglichen Bibliothek zu Gotha her seit 1779 Rektor der kurfürstlichen Pforta bey Naumburg, und des Gymnasiums zu Gotha, mit einem herzogl. Sachsen-Gothaischen Rath): geb. zu Langenau in der 10 Junius 1726. SS. Commentatio de Patriarchae Constantinopolitani, scientia Lips. 1746. 4. D. de dea Concordia, monumentis veterum illustrata. ibid. 1750. 4. 3 Einladungsprogr. zur Gehlerischen Gedächtnisrede. . . . 1756. 4. Commentatio polymath. . . . 1757. . . . Pr. Non scholae. sed vitae discendum. . . . 1758. . . . pendiorum incommoda. . . . fol. illo, quod in novis, quas vocant sectandis, arripiendis, complectunt. Lips. 1759. fol. Pr.

heit im 18ten Jahrhundert. Mit dem Portrait und 4 andern Kupfern. ebend. 1786. 8. * Mädchenfeyer und Jünglingsweihe; Teutschlands Schönen gewidmet. Mit Gesang für Harfe und Clavier. 1 Hest. ebend. 1786. 8. * Meist lauter dummes Zeug, wenig Kluges, aber doch viel Spas; eine Monatschrift generis omnis, mit Kupfern und Musik. Stadt Blanchard dies- und jenseits des Mondes, mit Figarosehen Schriften. 1stes u. 2tes Quartal. 1786. 8. Archiv weiblicher Hauptkenntnisse für diejenigen jeden Standes, welche angenehme Freandinnen, liebenswürdige Gattinnen, gute Mütter und wahre Hauswirthinnen seyn und werden wollen. Herausgegeben von zwey und vielzig teutschen Frauen, und besorgt von A. F. Geisler dem jüngern. 3 Jahrgänge (jeder von 4 Stücken). Leipz. 1787-1790. 8. Vom 1sten Jahrgange soll die 3te Auflage erschienen seyn 1788. Gab mit einer Vorrede heraus. Reise von Wien über Prag, Dresden, einem Theil der Lausitz, nach Berlin und Potsdam. Leipz. 1787. 8. Leben und Thaten des königl. Preussl. Generals Hans Joachim von Zieten. ebend. 1788 (eigentl. 1787). 8. Reifracheur, oder ausführliche und deutliche Unterweisung zu Verfertigung von etlichen 30 Arten Gefrornen. ebend. 1788. 8. Geschichte und Zustand der türkischen Kriegsmacht zu Wasser und zu Lande. Mit illum. Kupf. Breslau 1790. 8. Feen-Geister-Geheimniß- und Zauberey-Journal. 2 Hefte. Mit Kupf. Leipz. 1790. 8. Ausführliche Lebens-Regierungs- und Thatengeschichte Friedrichs des Großen, nebst Anekdoten. 1ster Abtheilung 1ster bis 4ter Hest. ebend. 1788-1791. 8. Sammlung teutsch-adelicher Geschlechtswappen. Mit Kupfern. 2 Lieferungen. ebend. 1788-1793. 8. Archiv männlicher Hauptkenntnisse für diejenigen jeden Standes; welche angenehme Gesellschafter, liebenswürdige Freunde, brave Gatten u. s. w. seyn und werden wollen. Mit Kupf. 1ster Jahrg. ebend.

ebend. 1790. 8. *Leben des Königs von Schweden, Gustavs III. 2 Theile. ebend. 1793. 8.*

GEISLER der Ältere (Johann David) *Prediger zu Wittendorf im Stifte Zeitz: geb. zu . . . SS. Gedanken über die beste Art, moralisch zu predigen. Quedlinb. 1782. 8. Züge aus der Natur und Gesellschaft für Kinder. Leipz. 1783. 8. Erndtepredigt über Psalm 118, 23 u. 24. Zeitz und Naumburg 1793. 8.*

GEISLER (Johann Friedrich) *Kandidat des Predigtamts zu Bayreuth: geb. zu Culmbach am 11 Febr. 1773. SS. * Blumbach; ein Gemälde für Gottesverehrer und Tugendfreunde. Leipz. 1792. 8. * Züge aus dem Leben unglücklicher Menschen. ebend. 1793. — 2tes Bändchen. ebend. 1794. 8. Bonifaz, der Teutschen Apostel; für Liebhaber der vaterländischen Kulturgeschichte bearbeitet. Erlangen 1796 (eigenth. 1795). 8.*

GEISLER (Johann Gottfried) *M. der Phil. herzogl. Sachsen-Gothaischer Hofrath und Direktor der herzoglichen Bibliothek zu Gotha seit 1787 (vorher seit 1779 Rektor der kursächsischen Landschule Pforta bey Naumburg, und vorher Rektor des Gymnasiums zu Gotha, mit dem Charakter eines herzogl. Sachsen-Gothaischen Kirchenraths): geb. zu Langenau in der Lausitz am 20 Junius 1726. SS. Commentatio de Photii, Patriarchae Constantinopolitani, scientia medica. Lips. 1746. 4. D. de dea Concordia, ex monumentis veterum illustrata. ibid. 1750. 4. 3 Einladungsprogr. zur Gehlerischen Gedächtnissred. . . . 1756. 4. Commentatio polymath. . . . 1757. . . Pr. Non scholae, sed vitae discendum. . . . 1758. . . Pr. Compendiorum incommoda. . . . fol. Progr. de illo, quod in novis, quas vocant, methodis confectandis, arripiendis, complectendis ineffe dicunt. Lips. 1759. fol. Progr. Causae ali-*

quot, cur feriae cum academicae tum scholasticae, nunc tam male audiunt. *ibid.* 1760. fol. Pr. IV de bibliotheca Milichiana. Gorlic. 1763 - 1767. *Rede bey der 200jährigen Jubelfeyer des Gymnasii zu Görlitz: daß die Stadt glücklich sey, die ihre Schule hat. ebend.* 1765. 4. *Görlitzische Armenbibliothek.* 1765. 4. *Die göttliche Weisheit ist nicht weniger überschrenglich groß in der Einrichtung der Lebensumstände eines jeden einzelnen Menschen, als in der Regierung der ganzen Welt, der mächtigsten Staaten, des ganzen menschlichen Geschlechts. ebend.* 1766. fol. *Von der Brauchbarkeit eines jeden Nebenmenschen. ebend.* 1767. *Kurzer Unterricht, wie ein junger Mensch auf Schulen sein Studiren christlich und vernünftig einrichten könne: Leipzig und Zittau 1767. 8.* *De spectandis per methodum didacticam ingeniis. Goth.* 1768. 4. *Recensio numerum thesauri Fridericiani, in quibus Concordia laudatur. ibid. eod. 4.* *Ejusd. recensiois pars tertia. ibid. 1769. 4.* *Teutsche Antrittsrede in Gotha, nebst Vorbericht. ebend.* 1769. 4. *Or. de praeceptorum potestate patria in discipulos. ibid. eod. 4.* *Von dem Einfluß der göttlichen Vorkehrung in das langsame Wachsthum der Wissenschaften. ebend.* 1770. 4. *Collectae de intempestiva stili exercitatione in unum locum sententiae. ibid. eod. 4.* *Progr. de tuenda graecarum & latinarum litterarum dignitate admonitio. ibid. eod. 4.* *Progr. de minutiarum in doctrina liberali studio. ibid. 1771. 4.* *Progr. Novarum lectionum Phinianarum particula. ibid. eod. 4.* *Pr. de ortu & progressu studiorum litterariorum. ibid. eod. 4.* *Progr. Zufällige Gedanken von der künstlichen und gekünstelten Erziehung. ebend.* 1772. 4. *Pr. Betrachtungen über die spielende Erziehung. ebend.* 1772. 4. *Parentalia Friderici III, Ducis Gothani, celebrata. Accedunt annales & nummi Friderici. ibid. eod. 4.* *Progr. de inutili do-*

doctrinarum in docendo divortio. *ibid.* 1773. 4.
 Pr. Scholia ad Virgilii Georgica. *ibid.* eod. 4.
 Pr. *Betrachtungen über die Grundpfeiler einer gemeinnützigen Erziehung.* *ebend.* 1773. 4. Das Andenken des verstorbenen Oberkonsistorialraths Löw; nebst einem Briefwechsel. *ebend.* 1775. 4.
 Pr. Recensio scholarum ad utramque linguam pertinentium, quae nunc in gymnasio illustri Gothano habentur. *ibid.* 1777. 4. Pr. Praecognita ad caput historiae litterarum universae de fati disciplinarum. *ibid.* 1778. 4. Concordia in argento Romano. *Lips.* 1780. 4. — *Noch einige Programmen. — Vorrede zu Kaltwassers Ausgabe von Euripidis Alceste.* *Gotha* 1775. 8. — *Recensionen in der Gotha'schen gel. Zeitung.*

GEISLER (Johann Gottlieb) *Mitglied der naturforschenden Gesellschaften in Halle und Jena zu Zittau:* geb. zu . . . SS. Entwurf einer physikalischen Erdbeschreibung; aus dem Englischen des Hrn. G. Heine, *Militar Esq.* mit Bemerkungen übersetzt. Mit Kupf. *Dresden* 1788. gr. 8. Beschreibung und Geschichte der neuesten und vorzüglichsten Instrumente und Kunstwerke für Liebhaber und Künstler, in Rücksicht ihrer mechanischen Anwendung, nebst denen dahin einschlagenden Hilfswissenschaften. 6 Theile. Mit vielen Kupfertafeln. *Zittau* 1792-1796. gr. 8. Ueber die Bemühungen der Gelehrten und Künstler, mathematische und astronomische Instrumente einzutheilen. Mit Kupfern. *Dresden* 1792. 8. * *Praktisches Handbuch für Künstler;* aus dem Engl. nach der zweiten verbesserten und vermehrten Ausgabe übersetzt und mit Anmerkungen versehen. 1ster Theil, welcher die Malherey, die Kunst nach der Natur zu zeichnen und Abdrücke von Kunstwerken zu nehmen, wie auch die Vergoldung, Versilberung, Bronzierung, Lackirung und Aez- oder Beizung verschiedener Substanzen von allen Arten von Farben enthält. Mit Kupfern. *ebend.* 1792. — 2ter Theil. *ebend.* 1793. —

ger Theil (*wobey er sich genannt hat*). ebend. 1793. gr. 8.

Der Uhrmacher, oder Lehrbegriff der Uhrmacherkunst, aus den besten englischen, französischen und andern Schriften zusammen getragen, nebst einigen Bemerkungen und Mittheilung teutscher Künstler. Mit Kupfer- tafeln. 7 Theile. Leipz. 1793-1796. gr. 4. Der 6te Theil auch einzeln unter dem Titel: Prakti- scher Unterricht bey'm Bau einer Repetitionsuhr, Tischuhr und einer Taschenuhr von gewöhnlicher Bauart. ebend. 1795. gr. 4.

D. *Joseph Gar- dini's* Abhandlung von der Natur des elektrischen Feuers; aus dem Lateinischen nach der Ausgabe des Herrn D. *Johann Mayer*, königl. P. Hof- raths, übersetzt. Mit einer Kupfertafel. Dresden 1793. gr. 8.

G. Adams geometrische und graphische Versuche, oder Beschreibung der ma- thematischen Instrumente, deren man sich in der Geometrie, der Civil- und Militairvermessung bey'm Nivelliren und in der Perspektive bedient; aus dem Englischen. Mit Kupfern. Leipz. 1795. gr. 8.

Der Drechsler, oder praktischer Lehrbegriff der gemeinen und höhern Drehkunst. 1ster Theil. Mit Kupfern. ebend. 1795. — 2ter Theil. ebend. 1796. gr. 4.

Auszug aus den Transactionen der Societät zu London, zu Auf- munterung der Künste, der Manufakturen und der Handlung; aus dem Englischen, nebst An- merkungen, übersetzt. 1ster Band. Mit Kupfern. Dresden 1795. gr. 8. — Ueber die magnetische Kraft verschiedener metallischen Substanzen; von

T. Cavallo; in *J. H. Voigts Magazin für das Neueste aus der Physik und Naturgesch.* B. 4. St. 4. S. 1-8 (1787).

Die Magnethadel des Hrn. *T. Cavallo*; ebend. S. 79-73. Neue Me- thode zu Eintheilung astronomischer Instrumente von Hrn. *Hindley* und *Smeaton*; ebend. S. 73-80. Bewegung des Mondes um die Erde, vermittelst eines Uhrwerks dargestellt; ebend. B. 6. St. 2. Versuche über die mechanische Expansion der Luft, zur Erläuterung der Ursache der Kälte auf den

den Gipfeln hoher Gebirge, der plötzlichen Verdichtung der Dämpfe, und der immerwährenden Veränderlichkeit der atmosphärischen Wärme, von Erasmus Darwin; aus den Phil. Transact. Vol. LXXVIII. P. I; *ebend.* B. 7. St. 1. S. 127 - 135 (1790). — Nachricht von einem Schillerpathen, der bey Löbau in der obern Lausnitz gefunden worden; im *Naturforscher* St. 24.

GEISLER (Johann Gottlob) Rathsherr zu Görlitz; geb. daselbst 174. — SS. Nachricht von der die Stadt Görlitz im Jahr 1641 betroffenen Belagerung, zur Erläuterung einer durch Sam. Weishaupten A. 1641 gestochenen und auf der Görlitzer Bibliothek befindlichen Kupferplatte. Görlitz 1777. 4.

Fäler von **GEISSAU** — auch **GEISAU** und **GEUSAU** (Anton Ferdinand — auch in seinen Vornamen ist er veränderlich) des heil. Röm. Reichs Ritter und Magistratsbeamter zu Wien (ehedem Sekretär des Grafen und Generalfeldmarsch. Lieut. von Gianini zu Wien); geb. zu Hochstädt am 19 Dec. 1743. SS. Nützliche Anweisung zur Bewahrung oder Wiederherstellung einer wahren und brünftigen Gottseligkeit; aus dem Französischen des *Duhuet* übersetzt. Wien 1771. 2te Aufl. 1773. 8. Abhandlung von der Nothwendigkeit, die christliche Religion zu lernen. *ebend.* 1773. 8. *Der hungrige Gelehrte; eine Wochenschrift. 2 Bände. 1774 - 1776. 8. Gründliche Nachricht vom Conclave oder der Papstwahl. *ebend.* 1775. 8. Clodomir, eine rührende Heldengeschichte. *ebend.* 1775. 8. Vermischte Aufsätze. 2 Theile. *ebend.* 1776. 8. Gedanken eines Britten über verschiedene Gegenstände der Religion und Moral, herausgegeben. *ebend.* 1777. 8. Etwas für alle zum Lesen. *ebend.* 1778. 8. Ländliche Unterhaltung in Auen und Gärten. . . . Auszug aus der österreichischen Geschichte, samt der Geschlechtsfolge der Beherrscher Oesterreichs *eben-*

benbergischen und Habsburgischen Stammens bis auf Marien Theresien. Wien 1779. 8.

Epistola Rabbi Samuëlis Israelitae missa ad Rabbi Isaac anno Domini M. translata ex Arabico in Latinum; accedit epistola Pontii Pilati ad Tiberium, Imp. Romanum; de Jesu Nazareno. Ex Bibliotheca Caes. Regia. ibid. 1780. 8.

Historisches Tagebuch des Durchlauchtigsten Erzhofes Oesterreich vom Jahr 994 bis 1780. ebend. 1781. 8.

Historica narratio juris, quod Imperatores in approbandis Pontificibus Romanis habuerunt, & quomodo vice versa Imperatorias Majestatis confirmatio a Pontificibus introducta & usurpata sit; collecta ex veris & fidelibus historiarum monumentis; cui in fine addita est Constitutio Ludovici IV Imperatoris, quae de confirmatione Pontificia agitantur, gravissimi deserviuntur. ibid. 1782. 8.

Unter dem Namen Joh. Friedr. Koch schrieb er: Glaubensbekenntniß und Lehre der ächt denkenden Katholiken; den Herren Aberglauben- und Mißbräuche- Vertheidigern: Mörz, Weissenbach, Jost, Fast, Mazzioßi, Pochlin, Uhazzi u. s. w. gewidmet. ebend. 1782. 8. Katholischer Unterricht über die Frage: Was ist der Papst? ebend. 1782. 8. (*Da nennt er sich blos Ferdinand*).

Ueber die Aufhebung der Nonnenklöster; von Ferdinand von Gausau. ebend. 1782. 8.

Chronologische Lebensbeschreibung der Päpste vom heil. Petrus an bis auf Pius VI; unpartheyisch beschrieben von Anton F. von Gausau. ebend. 1783. 8.

Geschichte der Haupt- und Residenzstadt Wien in Oestreich, in einiger Verbindung mit der Geschichte des Landes, von den ältesten bis auf gegenwärtige Zeiten. 4 Theile. ebend. 1792-1793. 8.

Geschlechtsfolge der Beherrscher Oesterreichs Babenbergisch- und Lothringischen Stammens bis auf Kaiser Franz II. ebend. 1795. gr. 8. — Hatte Antheil an den ökonomischen Monatsschriften vom Jahr 1760, wie auch an dem Bienenstock 1770. — Vergl. de Luca gel. Oestr. B. I. St. I.

GEISSLER (J. . . .) . . . zu . . . geb. zu . . . SS.
Romanzen: Miletan 1774. 8.

GEIST (Karl) *ehemals k. k. ordentlicher öffentlicher Lehrer der politischen Wissenschaften an dem Gymnasium zu Troppau und k. k. Administrator dieser Stadt*; legte 1778 diese Stellen nieder, und privatisirte seitdem zu Wien: geb. zu Kisllegg in Schwaben 1732. SS. *Versuche in lyrischen Gedichten*. Wien 1754. 8. *Saul*; ein Trauerspiel. ebend. 1754. 8. *Das Nachtkleid*; ein Nachspiel. ebend. 1756. 8. (*Von diesen Schriften findet man nirgends Nachrichten*).

HEITER (. . .) *Kapitular des fürstl. Reichsstifts St. Blas am Schwarzwalde*: geb. zu . . . SS.
** Geschichte der k. vorderösterreichischen Staaten, aus Urkunden, gleichzeitigen Geschichtschreibern und andern reinsten Quellen gezogen, von einem Kapitular des fürstlichen Reichsstifts St. Blas am Schwarzwalde. Mit geographischen Karten. 2 Theile. Reichsstift St. Blas 1790. gr. 8.*

GEITHNER (Benjamin) *M. der Phil. Pastor und Superintendent zu Weyda seit 1788 (vorher seit 1781 Archidiaconus daselbst)*: geb. zu Wittgensdorf bey Chemnitz am 19 Decemb. 1749. SS. *Quam vere dicatur: Sermones de religione ad populum Christianum esse interpretationem Scripturae Sacrae popularem; ad commendandum Hyperii libellum de formandis concionibus sacris; commentatio*. Dresdae 1778. 4. — *Abhandlungen im Journal für Prediger.*

GELBE (Johann Heinrich) *herzogl. Sachs. Gotha'scher Oberkonsistorialrath zu Gotha*: geb. zu Benschenstein in der Grafschaft Hohenstein am 3 Jun. 1746. SS. *Kirchen- und Schulverfassung des Herzogthums Gotha. 1ster Theil*. Gotha 1790. — *2ten Theils 1ster Band*. ebend. 1796. gr. 4.

Der Naumburgische Fürstentag, oder wichtige Urkunden und Akten, den, wegen erneuerter Unterschrift der Augsburgischen Confession und Beschiedung des Concilii zu Trident von den protestantischen Fürsten und Ständen in Teutschland 1561 zu Naumburg an der Saale gehaltenen Convent betreffend, Leipz. 1793. gr. 8.

GELINEK (Wenzel Anton), . . . geb. zu . . . SS. Originalskizzen für Denker, Nach Meissners Skizzen frey bearbeitet, Wien 1793. 8.

VON GELLEI (Michael Raphael) ausübender Arzt und Mitglied der medicinischen Fakultät zu Wien, geb. zu . . . SS. Abriss einer Molken- und Badekuranstalt für verschiedene hartnäckige Krankheiten. Wien (ohne Jahrzahl) gr. 8.

GEMEINER (Franz Xaver). S. unten GMEINER.

GEMEINER (Karl Theodor) Syndikus, Archivar und Bibliothekar der Reichsstadt Regensburg, geb. daselbst . . . SS. *Loci Actorum Cap. II. Sect. III. illustratio. Altenburg 1778. 4.* Nachrichten von den in der Regensburgischen Stadtbibliothek befindlichen merkwürdigen und seltenen Büchern aus dem funfzehnten Jahrhundert. Regensburg 1785. 8. Bemerkung einer von den Geschichtsforschern bisher übersehenen Stelle in Conrad des Abts von Melk Chronik, von Oesterreichs Gränzen zu K. Friedrichs I. Zeiten, als dieses Markgraftum zum Herzogthum erhoben wurde. Nürnberg 1789. 4. Geschichte des Herzogthums Bayern unter Kaiser Friedrich des Ersten Regierung; aus Urkunden und alten Zeitbüchern bearbeitet, ebend. 1790. 8. * Kurze Beschreibung der Handschriften in der Stadtbibliothek der kaiserl. freyen Reichsstadt Regensburg, Des ersten Theils, welcher die auf Pergament geschriebenen enthält, 1ster Heft. Regensb. 1791. 4. * Geschichte der Kirchenreformation in Regensburg.

burg, aus den damals verhandelten Originalakten beschrieben. . . . 1792 (*eigenthl.* 1791). gr. 8. Auflösung der bisherigen Zweifel über den Ursprung der kurfürstlichen Würde. Bayreuth 1793. gr. 8. Berichtigungen im deutschen Staatsrecht und in der Reichsgeschichte. ebend. 1793. gr. 8. Geschichte der öffentlichen Verhandlungen des zu Regensburg noch fortwährenden Reichstags, von dessen Anfang bis auf neuere Zeiten. 1ster Band. Nürnberg 1794. — 2ter Band. ebend. 1795. — 3ter Band. ebend. 1796. 4.

Freyherr von GEMMINGEN (Otto Heinrich) ehemals kurpfälzischer Kämmerer, Hofkammerrath und Mitglied der kurpfälz. deutschen Gesellschaft zu Mannheim; privatisirt seit 1784 zu Wien: geb. zu . . . SS. Pygmalion, eine lyrische Handlung; aus dem Französischen des *Roussseau*. Mannheim 1778. 8. Die Erbschaft; ein Lustspiel. ebend. 1779. 8. Mannheimerische Dramaturgie. 1779. 8. *Mitlans* Allegro und Penferoto; mit einer Uebersetzung für seine Freunde. ebend. 1782. gr. 8. Der deutsche Hausvater, ein Schauspiel; neu umgearbeitete Ausgabe. ebend. 1782. 8. Neue Ausgabe. ebend. 1790. 8. *Shakspear's* Richard der Zweyte; ein Trauerspiel für die deutsche Schaubühne verarbitet. ebend. 1782. 8. * Der Weltmann; eine Wochenschrift. 3 Bände. Wien 1782 - 1783. 8. Magazin für Wissenschaften und Litteratur. 1sten Bandes 1 Th. ebend. 1784. — 2 Th. 1785. gr. 4. Ueber die königl. Preussische Association zur Erhaltung des Reichssystems. ebend. 1785. 4. Wiener Ephemeriden. 1sten Bandes 1-3tes Stück. ebend. 1786. 8. — Aufsätze in den Rheinischen Beyträgen. — Vergl. *Fabritius* Briefe auf einer Reise durch Deutschland; im *hist. Portaf.* 1786. St. 4. S. 682 u. f.

von **GE MÜNDEN** (P....) *Lehrer in der kurfürstl. Militärakademie zu München: geb. zu . . .* §§. Anweisung zur teutschen Orthographie, nebst den teutschen Redetheilen, derselben Arten und Definition, Deklination des Verbi u. s. w. Für Studirende und Nichtstudirende bearbeitet. München 1795. 8. *Cahiers de Lecture, à l'usage de la Jeunesse, recueillis des meilleurs écrivains François & éclaircis des notes Allemandes. à Munic & à Nuremberg 1796. 8.*

GENERSICH (Johann) *Professor am protestantischen Gymnasium illustre zu Käsmark in Ungern: geb. zu . . .* §§. Beyträge zur Schulpädagogik. Wien 1792. gr. 8. Ueber die Vaterlands-
liebe. ebend. 1794. 8.

GENSEL (Christian Eliefer) *M. der Phil. Superintendent und Konsistorialassessor zu Glaucha im Schönbургischen seit 1787 (vorher seit 1766 Prediger zu Steinsdorf bey Weyda im kurfürstl. Voigtlande, und vor diesem seit 1763 dritter Kollage an der Landeshochschule zu Grimma): geb. zu Annaberg im Erzgebirge 1735.* §§. *Diff. de collegio haruspicum. Lipsiae. 1759. 4. D. de nomine Peripateticorum. ibid. 1760. 4. Commentat. in locum Coloss. III, 8. ibid. 1761. 4. Genesios caput IV. Specimen novae versionis cum scholiis perpetuis edendae. Schlaitz. 1782. — Specimen II, cap. XLIX. Lips. 1781. 4.*

GENSICHEN (Johann Friedrich) *M. der Phil. zweyter Inspektor des Alumnats bey dem Collegio Albertino und zweyter königlicher Bibliothekar bey der Schlossbibliothek zu Königsberg in Preussen: geb. zu Driesen in der Newmark am . . . 175 . . .* §§. Bestätigung der Schulzischen Theorie der Parallelen und Widerlegung der Bendauidischen Abhandlung über die Parallellinien; ein Versuch. Königsb. 1786. 8. Authentischer Auszug aus Kants allgemeinen Naturgeschichte und Theorie des

des Himmels (*bey den von M. C. Sommer aus dem Englischen überfetzten Herschelschen drey Abhandlungen über den Bau des Himmels, Königsb. 1791. 8.*)

GENSIKE (Johann Friedrich) *M. der Phil. und Pfarrer zu Wermsdorf ohnweit Hubertsburg seit 1766: geb. zu Düben am 2 May 1728. SS. Gedanken von der Verbefferung des menschlichen Herzens. Dresden 1757. 8. Quellen der menschlichen Unruhe. ebend. 1764. 8. Gedanken über das Natürliche und Unnatürliche in der menschlichen Denkungsart, Reden und Handlungen. ebend. 1765. 8.*

GENTZ (Friedrich) *königl. Preussischer Kriegsrath zu Berlin seit 1793 (vorher geheimer Sekretar): geb. zu Breslau 1764. SS. Betrachtungen über die französische Revolution. Nach dem Englischen des Hrn. Burke neu bearbeitet. Mit einer Einleitung, Anmerkungen, politischen Abhandlungen und einem kritischen Verzeichniß der in England über diese Revolution erschienenen Schriften. In 2 Theilen. Berlin 1793 (eigntl. 1792). gr. 8. Neue Auflage. ebend. 1794. 8. Mallet du Pan über das Charakteristische und die lange Dauer der französischen Revolution. Uebersetzt, mit einer Vorrede und Anmerkungen versehen. ebend. 1794 (eigntl. 1793). 8. Mouniers Entwicklung der Ursachen, welche Frankreich gehindert haben, zur Freyheit zu gelangen; mit Anmerkungen und Zusätzen. 1ster und 2ter Theil. ebend. 1794. — 3ter und 4ter Theil. ebend. 1795. 8. Gab heraus: Neue deutsche Monatschrift. Berlin 1795. gr. 8. Von ihm sind darinn folgende Aufsätze: Historisch-politische Uebersicht der Haupt-Begebenheiten des Jahres 1794; Januar, Febr. März, April. Von dem Einfluß der Entdeckung von Amerika auf den Wohlstand und die Cultur des menschlichen Geschlechts; August. Ueber einige Vorurtheile der*

der Franzosen in Ansehung der Englischen Constitution; *ebend.* Ueber die Landarmenanstalten in der Churmark; *Sept.* Darstellung und Vergleichung einiger politischen Constitutions-Systeme, die von dem Grundsatz der Theilung der Macht ausgehen; *Oktober.* Ueber die französische Constitution von 1793; *Nov. und December.* Noch ein Wort über die Landarmenanstalten in der Churmark; *Dec.* — Ueber den Ursprung und die obersten Principien des Rechts; *in der Berlin. Monatschr.* 1791. St. 4. S. 334 - 396. Nachtrag zu dem *Räsonnement* des Hrn. Prof. Kant über das Verhältniß zwischen Theorie und Praxis; *ebend.* 1793. St. 12. S. 518 - 554. — Ueber die Grundprincipien der jetzigen französischen Verfassung, nach Robespierre's und St. Jüst's Darstellung derselben; *in v. Archenholtz Minerva* 1794. April und May. — Antheil an der periodischen Schrift, die unter dem Titel: *Horen* von Schiller, herausgegeben wird.

von GENTZKOW (Johann Adolph Friedrich) hat seine Stelle als herzogl. Mecklenburg - Strelitzischer Oberkammerjunker niedergelegt, und lebt auf seinem Landgute zu Dewitz: geb. zu . . . SS. A. F. Reinhardt's Abhandlung von der besten Welt; aus dem Franz. Wismar 1757. 4. Versuch in kleinen Gedichten. Leipzig 1758. 8. Sammlung vermischter Gedichte; in zwey Büchern. *ebend.* 1759. — 2ter und 3ter Theil. 1761. 8. 2te Aufl. unter dem Titel: Oden und vermischte Gedichte. Greifswald 1771. 12. Betrachtungen über den Zweck des menschlichen Daseyns. Wismar und Bützow 1769. 8.

GEORG (Johann Michael) M. der Phil. königl. Preussischer Regierungsdirektor zu Bayreuth seit 1795 (vorher seit 1783 wirklicher Regierungsrath und Hofgerichtsassessor, und vor diesem Proceßrath und Professor der Philosophie und Mathematik am Gymnasium zu Bayreuth, wie auch Obergeburts-
gischer

licher Gerichtsassessor): geb. zu Bischofsgrün im Bayreuthischen am 16 Sept. 1740. §§. D. The-
 tes generales de actionibus. Erlang. 1766. 4.
 Vom Donnerwetter. Bayreuth 1769. 4. * Ver-
 such einer allgemeinen Sprachlehre, aus Unterre-
 chungen aufgesetzt. Schwabach 1769. 8. Progr.
 de principio publico democratiae. Baruthi 1770. 4.
 Progr. de pactis &c. Ibid. eod. 4. Von
 den Wolken. 4 Stück. ebend. 1771 - 1774. 4.
 17 Programmen unter dem Titel: Geschichte des
 Hofgerichts zu Bayreuth. 1774 - 1782. 4. —
 Vergl. Meyers Nachr.

GEORGI (Eberhard Friedrich) D. der R. und herzogl.
 Württembergischer Regierungs- und Konsistorial-
 rath, auch Advocatus Fisci ecclesiastici zu Stutt-
 gart seit 1788 (vorher seit 1786 Oberamtmann zu
 Calw im Württembergischen, vor diesem seit 1781
 herzoglich Württembergischer Hofrath und Ober-
 amtmann zu Bielefeld, und vordem seit 1779 Hof-
 gerichtsadvokat, und in demselben Jahr Professor
 bey der Militärakademie zu Stuttgart): geb. zu
 Stuttgart am 18 Jan. 1757. §§. D. inaug.
 (Praef. G. D. Hoffmann) de causis privilegiatis
 ad §. 3. Placiti Imperii d. d. 23 Oct. 1775, quod
 Imperator d. 16 Decemb. ratum habuit. Tubing.
 1777. 4. Versuch einer Beantwortung der
 Frage: Sind scharfe Gesetze einem Staat vorträg-
 lich? Aus was für einen Gesichtspunkt sind solche
 gegen einen jeden unterschiedenen Stand desselben
 sowohl in Rücksicht ihrer Ausführung als Wirkung
 zu betrachten? Stuttgart 1779. 4. — Vergl.
 Weidlichs biogr. Nachr. Th. 3 und Th. 4. Nachtr.
 S. 96 u. f.

GEORGI (Johann Gottlieb) Professor bey der russisch-
 kaiserl. Akademie der Wissenschaften zu St. Peters-
 burg seit 1783 (vorher Adjunkt derselben, und
 vor diesem Apotheker zu Stendal): geb. zu Col-
 berg in Pommern 1738. §§. Bemerkungen (auf)
 einer Reise im Russischen Reich im Jahr 1772.
 2 Bän-

2 Bände. Petersburg 1775. gr. 4. * Beschreibung aller Nationen des Russischen Reichs, ihrer Lebensart, Religion, Gebräuche, Wohnungen und übrigen Merkwürdigkeiten. 1ste und 2te Ausgabe (oder Hefte). Mit Kupferstichen. ebend. 1776. 3te Ausgabe. ebend. 1777. 4te und letzte Ausgabe. ebend. 1781 (eigentlich 1780). gr. 4. Alex. Friedr. von Cronstedts Mineralgeschichte über das Westmanländische und Dalekarlische Erzgebirge, auf Beobachtungen und Untersuchungen gegründet; nach dessen Handschrift aus dem Schwedischen überetzt. Nürnberg 1781. gr. 8. S. Rinmanns (Schwed. Bergraths) Versuch einer Geschichte des Eisens, oder chemisch-mineralogisch-metallurgische Abhandlung vom Eisen, dessen natürlichen Zustande, Beschaffenheit und verschiedenen Behandlungen, mit praktischer Anwendung für Gewerbe und Handwerke; aus dem Schwedischen überetzt. 2 Bände. Mit Kupf. Berlin 1784. gr. 8. Versuch einer Beschreibung der Russisch-Kaiserlichen Residenzstadt St. Petersburg und der Merkwürdigkeiten der Gegend. 2 Bände. Mit einem Plan und einer Charte. St. Petersburg 1790. gr. 8. Abriss der natürlichen und ökonomischen Beschaffenheit des Petersburgischen Gouvernements (ist aus obigem Werke besonders abgedruckt). ebend. 1790. gr. 8. — Besorgte mit dem Kollegienrath Orräus und dem Archivar Schröter die Herausgabe von den 4 ersten Theilen von der Auswahl ökonomischer Abhandlungen, welche die freye ökonomische Gesellschaft in St. Petersburg in deutscher Sprache erhalten hat. ebend. 1790-1793. gr. 8. Darinn sind von ihm im ersten Theil: Von Zulänglichkeit Russischer Produkte für die jetzige Lebensart des Mittelstandes; S. 3. Versuche wegen der Beschaffenheit und Nachahmung des Schwedischen Steinpapiers; S. 48. Im zweyten Theil: Abhandlung von den Küchenälzen Russischer Landteen und der besten Art ihrer Reinigung; S. 129-201. (eine Preisschrift, welche

che auch im 31sten Bande der Werke, in Russischer Sprache steht). Ueber die vortheilhaften Nebenarbeiten der Landleute des Russischen Reichs; eine Preisschrift; S. 253-308. (*auch im 4ten Bande der fortgesetzten Arbeiten u. s. w.*). — Abhandlung von den Unreinigkeiten des Kochsalzes, sonderlich im Russischen Reiche, und den Mitteln, es davon zu reinigen; *im Naturforscher* St. 15. S. 184-208 (1781). — Nachricht von den Versuchen, welche bey der Russ. Kaiserl. Admiralität und Akademie der Wiss. wegen der Selbstentzündlichkeit der Oele mit Kienruß, Hanf und Flachs gemacht worden; *in Pallas neuen Nordischen Beyträgen* B. 3. S. 37-83 (1781). B. 4. S. 300-324. Von den Nebenbeschäftigungen des Russischen Landvolkes; eine Preisschrift; *ebend.* S. 340-386 (1783). — *Gab mit einer Vorrede heraus: S. P. Falk* Beyträge zur topographischen Kenntniß des Russischen Reichs. 3 Bände. St. Petersburg 1785-1786. gr. 4. — Arbeitet mit an der Fortsetzung von *F. H. W. Martini* allgemeinen Geschichte der Natur. — *Abhandlungen in den Actis Acad. Sc. Imp. Petrop.* — Sein Bildniß in Kupfer gestochen von *Penning*. — Vergl. *Bernoulli's Reisen* IV. 34.

GEORGI (Wilhelm Gottlieb) *M. der Phil. und Diakonus zu Merseburg*: geb. zu . . . §§. Handbibliothek für Unstudirte; eine Monatschrift. Merseburg und Leipz. 1785. 1786. — 2ter Jahrgang. *ebend.* 1787. 1788. 8. Kurze Morgen- und Abendgebete auf alle Tage in der Woche, imgleichen Kranken- und Sterbegebete, wie auch Beicht- und Communion-Andachten u. s. w. mit beygefügten Liedern. Merseburg 1787. 8.

GEORGI (. . .) *M. der Phil. und Konrektor in der Reichsstadt Mühlhausen*: geb. zu . . . §§. Ueber teutsche Sprache. Mühlhausen 1780. 8. — Viele Gelegenheitsgedichte.

5te Ausg. 2ter B.

L1

GEORGH

GEORGII (. . .) *Kanzleyadvokat zu Stuttgart: geb. zu . . .* §§. * Abhandlung von der ehelichen Gütergemeinschaft und deren besonderen Wirkungen nach allgemeinen und Württembergischen Rechten. Stuttgart 1792. 8.

GEORGIUS a S. Iosepho; *baarfußiger Karmeliter, der Bayrischen Provinz Exprovinzial, der Theologie ehemaliger Lektor und Prediger zu . . . geb. zu . . .* §§. Geistliches Morgen- und Abendbrod, oder Morgens- und Abendsbetrachtungen auf alle Tage des Jahrs. 3 Theile. Augsburg 1765. 8. Schule der geistlichen und christlichen Vollkommenheit, allen eifrigen Seelen eröffnet. ebend. 1777. 8.

GERBER (August Samuel) *Prediger zu Königsberg in Preussen und Bibliothekar der königl. deutschen Gesellschaft daselbst: geb. zu . . .* §§. Ueber eine Bitte in Dr. Luthers Litaney; ein Wort an meine Mitbürger. Königsb. 1792. 8. *Gab mit J. D. Funk heraus: Preussische Blumenlese für das Jahr 1793. ebend., 12. (in welcher auch Gedichte von ihm sich befinden).* Rede am Geburtstage Sr. Maj. des Königs, über dessen Verdienste um die Aufrechthaltung und Beförderung der Religion in seinen Staaten, gehalten am 25 Sept. 1794. ebend. 1794. gr. 8.

GERBER (Ernst Ludwig) *fürstl. Schwarzburg-Sondershäuser Hofsekretär zu Sondershausen seit 1795 (vorher Kammermusikant und Hoforganist daselbst): geb. zu Sondershausen am 29 Sept. 1746.* §§. Historisch-biographisches Lexikon der Tonkünstler, welches Nachrichten von dem Leben und den Werken musikalischer Schriftsteller, berühmter Komponisten, Sänger, Meister auf Instrumenten, Dilettanten, Orgel- und Instrumentenmacher enthält. 1ster Theil, A-M. Leipz. 1790. — 2ter Theil, N-Z. Nebst einem sechsfachen Anhang. ebend. 1792 (*eigentl.* 1791). gr.

gr. 8. — Von dem Zustande der königl. Akademie der Musik zu Paris im J. 1788 und derselben Geschichte in Absicht ihres Geschmacks; in *der musikal. Realzeitung* 1788. Nr. 17 u. f. Gedanken über das Studium der Geschichte der Musik in Teutschland; *ebend.* 1789. Nr. 24 u. f. Bemerkungen über die in der allgem. Litt. Zeitung Nr. 230 des 1791sten Jahres befindliche Rezension des Gerberischen Tonkünstler-Lexikons; *ebend.* 1791. Nr. 45. — An Kenner und Liebhaber der Musik, auch einige Worte an Nichtkenner und Gleichgültige gegen diese Kunst über das Studium derselben; in *dem Berlinischen Archiv der Zeit und ihres Geschmacks* 1795. St. 8. S. 139-152. — Ueber die Lage und Beschaffenheit der Musik in Teutschland im 1794ten Jahre; in *dem ersten Bande der Annalen Teutschlands für das 1794te Jahr.* — Mehrere kleinere Aufsätze im Cramerischen Magazin der Musik und den musikal. Realzeitungen. — Recensionen in den Erfurtischen gel. Zeitungen seit 1784.

GERBL (Philipp) *vormals Jesuite, D. der Theol. und Professor der geistlichen und weltlichen Rechte, jetzt des Domstifts in Augsburg Kapellmeister; geb. zu Traulenbach in Bayern am 21 Jan. 1719.* §§. D. canonica de fraudulenta legis declinatione. Aug. Vindel. 1760. 4. D. canon. de impedimento clandestinitatis. *ibid.* 1761. 4.

GERCKEN (Wilhelm Friedrich) *Pastor an der St. Willhardikirche zu Stade: geb. zu Stralsund am 28 Julius 1751.* §§. *Commentatio ad locum Apostoli Jacobi IV, 5 sqq.* Stadae 1780. 4. Dankbarkeit gegen Gott; eine Predigt über Ps. 50, 23. *ebend.* 1781. 8. Kriegslieder, dem königl. Hannöverschen neu errichteten nach Indien gehenden 16ten löbl. Regiment gewidmet. *ebend.* 1782. 8. Geistliche Oden und Lieder. *ebend.* 1783. 8. Die Freuden des Christen an den Gränzen der Ewigkeit; ein Gedicht

dicht in 2 Bändchen. ebend. 1784. 8. Die
 Werke der Liebe, ein großer Trost am Tage des
 Todes und Weltgerichts; eine Predigt zur Em-
 pfehlung der Armenanstalt in Stade. ebend.
 1788. 8. Denkmahl der ersten öffentlichen
 Confirmation über 1 Cor. 6, 20. ebend. 1788. 8.
 Synchronistische Tabellen der neuesten Geschichte
 der europäischen Reiche, nebst einer kurzen Ein-
 leitung in die Geschichte nach Christi Geburt;
 der Jugend zum Nutzen, und Jugendfreunden
 zur Erleichterung des Unterrichts derselben.
 ebend. 1790. 8. 2te vermehrte Auflage. ebend.
 1790. 8. Periodisch-synchronistische Ta-
 bellen über die alte und mittlere Geschichte von
 England, und über die neue und neueste Ge-
 schichte aller europäischen Reiche, zum Gebrauch
 für die Jugend. Hamburg und Gotha 1791. fol.
 2te Aufl. 1791. Periodisch-synchronisti-
 sche Tabellen zur Universalgeschichte, einge-
 richtet nach des Hrn. Joh. Matth. Schröckh fürtreffi-
 chen Lehrbuch der allgemeinen Weltgeschichte,
 nebst einem kurzen Abriss der Geschichte, zum
 Gebrauch für die Jugend. Hamburg 1792. 8.
 Aktenmäßige Nachricht über das Städtische Ar-
 men-Institut, nach der neuen Einrichtung dessel-
 ben. Stade 1793. 8. — Verschiedene kleinere
 Gedichte.

GERDESSEN (Immanuel Gotthelf) *D. der AG. und
 Professor der Geburtshülfe, Assessor des Collegii
 Medici & Sanitatis und Stadtphysikus zu Groß-
 Glogau: geb. zu Linda bey Görlitz am 2 Jan.
 1754. SS. Conjecturae quaedam de liquore
 amnii. Lipsiae 1776. 4. Quaedam de ano-
 malo animalium albidior colore. ibid. 1777. 4.
 D. inaug. de sanguine ex parte fiderata per venam
 educatione. ibid. 1778. 4. *H. Vink Vor-
 lesungen über das Wiederkühlen des Rindviehes und
 die jetzt wüthende Viehseuche; gehalten auf dem
 anatomischen Theater zu Rotterdam, den 27, 28,
 30 und 31 Oktob. 1769; aus dem Holländischen
 über-*

übersetzt und mit einigen Anmerkungen vermehrt.
ebend. 1779. 8. Progn. von den Ursachen
der widernatürlichen Geburten. Glogau. 1791. 4.

von GERET (Sampel Ludwig) M. der Phil. D. der R.
Professor honorarius philof. auf der Universität zu
Wittenberg. Mitglied der St. Georgen - Ritter-
Brüderschaft zu Thorn in Westpreussen, Bürger-
meister dieser Stadt und seit 1794 königl. Preuss-
fcher Hofrath und in demselben Jahr auch Kriegs-
rath: geb. zu Thorn am 28 Jun. 1730. SS.
Epistola gratulatoria ad Borkowskium & Gierin-
gium, Proconsules Thorunenses de experientia
una solaque rerum magistra. Gedan. 1748. 4.
Epistola gratulatoria ad parentem. Gottling.
1752. 4. Exercitationis variorum de Ar-
nobio Afro, ejusque ethnologia, judicio exhiben-
tis, antelogium, de non contemnenda antiquissi-
morum inter Christianos doctorum scientia. Vi-
temb. 1759. 4. Christ. Gottl. Ungeri Diss.
de vita Aldi Pii Manutij Romani meritiqque in rem
literatam, observationibus illustrata. ibid. 1753. 4.
Numisma Noricum honori R. J. de Marperger cu-
sum, Commentarius S. Guil. de Bergen, editus
a S. L. Geret. Rostoch. 1755. 4. Thorni-
sche wöchentliche Nachrichten und Anzeigen, nebst
einem Anhangs von gelehrten Sachen. Thorn 1761-
1772. . . Reponse sur le Memoire touchant
la Douane dans la Prusse polonoise. Warschau
1765. Thorn 1767. 4. Ordinatio Ula-
dislai IV. ratione consiliorum in Coaventibus
Prussiae, cum annotationibus. ibid. 1766. 4.
Vox Pruthenorum. Wratisl. 1767. 4. Cere-
moniale circa praestationem juramenti celsissimi
principis Episcopi Varmiensis usitatum & obser-
*vandum. Varfav. 1768. 8. * Die aus den*
den Größern dringende Stimme ächter Preussen.
*Mitau 1774. 8. * Erwägungen. Frankf.*
und Leipz. 1774. 8. Beherzigungen in An-
sehung der Stadt Thorn, nebst einer Landcharte.
1775. 8. Von den Saporogern, Seitschern

und Haydamacken. Leipz. 1775. 8. Der
 Einzug Romanzofs vom Feldzuge mit Siegsge-
 pränge in Moskau; ein Gedicht. Warschau 1775. 4.
 * Bruchstücke von Gedanken und Geschichte. 1ste
 Fracht. Winterthurn (Hamb.) 1781. gr. 8.
 * Schreiben eines Polen an einen Freund in Sachsen
 über das Schreiben eines Elbingers und dessen
 Einleitung: die gegenwärtigen Streitigkeiten der
 Stadt Danzig betreffend. 1784. 8. * Zwey-
 tes Schreiben desselben. 1784. 8. Von dem
 Vaterlande der Stadt Thorn. Thorn 1796. 8. —
 * Verbesserungen von einigen Liedern nach dem
 Thorner Gesangbuch, zur Probe. (1783). 8. —
 Schreibt seit 1787 die Thornischen historischen
 Nachrichten. — Verschiedene Thornische und
 Warschauische Staatskalender und andere anony-
 mische kleine Schriften. — Vergl. Goldbeck
 S. 37.

GERGENS (P. . . .) . . . zu . . . geb. zu . . . SS.
 Mit S. HÜSCHHEIMER gab er heraus: Tabellen
 über die chemische Verwandtschaft der Körper auf
 dem nassen und trockenen Wege, wie auch der
 Entstehung der Mittelsalze; mit einem Vorbe-
 richt, worinnen in kurzem verschiedenes Nütz-
 liche den Anfängern mitgetheilt wird. Frankf.
 am M. 1796. 8.

GERHARD (David Gottfried) Oberkonsistorialrath und
 Inspektor der evangelischen Kirchen und Schulen in
 Schlesiens und der Haupt- und Pfarrkirche zu St.
 Elisabeth in Breslau (vorher seit 1759 Nachmit-
 tagsprediger an der Dreyeinigkeitskirche zu Bres-
 lau, seit 1761 Generalsubstitut des dortigen Mi-
 nisteriums, seit 1778 Assessor des Stadtkonsisto-
 riums und Professor primarius an beyden Gymna-
 sien zu Breslau): geb. zu Wohlau am 9 May
 1734. SS. *Disium Johanneum* i Ep. V, 7. ab
exceptionibus recentissimis summorum quorundam
virorum modeste vindicatum. Vratisl. 1764. 4.
 Predigt bey dem Beschlusse des Kirchenjahrs 1769. . . .
 Erbau-

Erbauliche Betrachtungen über den Brief Pauli an
 die Ebräer in zusammenhängenden Predigten.
 4 Theile. Breslau 1771-1774. 8. Einfeg-
 nungsrede eines Jubelpaars. . . . Rede bey
 der Taufe einer Jüdin. . . . Predigt über
 das nöthige Verhalten der Christen bey zuneh-
 menden Aergernissen. . . . Antrittspredigt.
 Breslau 1778. 4. Kurze Betrachtungen über
 die Sonn- und Festtagsevangelien. ebend. 1780. 8.
 Predigt zum ruhmwürdigen Gedächtniß Ihro
 Kön. Hoheit, der hochsel. verwittweten Prinzef-
 sin von Preußen, Louise Amalia u. s. w. ebend.
 1780. 8. Einführungsrede von dem guten
 Rath Gottes bey gehäuftten Amtsveränderungen
 einer christlichen Gemeinde. ebend. 1781. 8.
 Kurze Betrachtungen über die Sonn- und Festtags-
 episteln, zur Beförderung des geistlichen Gottes-
 dienstes. 1stes und 2tes halbes Jahr. ebend.
 1782. gr. 8. Neue Auflage. 2 Bände. ebend.
 1788. 8. Erbauung der Christen unter
 einander durch geistreiche Lieder; eine Predigt
 am Johannisfeste, das neue Berlinische Gesang-
 buch betreffend. ebend. 1782. 8. Zwey
 Amtspredigten. ebend. 1783. 8. Passions-
 und Osterpredigten über das 53ste Kapitel Jesaia.
 ebend. 1783. gr. 8. Tägliche Betrachtun-
 gen für die Passions- und Osterzeit. ebend. 1784.
 gr. 8. *Die Unschädlichkeit des Glaubens
 an eine stellvertretende und genugthuende Ver-
 söhnung; ein Anhang zum November 1784 der
 Berliner Monatschrift. Frankf. und Leipz. 1784. 8.
 Passionspredigten über die sieben Worte Jesu am
 Kreuz, nebst einem Anhang. Breslau 1786. 8.
 Zwey Amtspredigten, am Sonntage Jubilate und
 dem Bußtage gehalten. ebend. 1786. gr. 8.
 Das Herz treugefinnter Unterthanen bey dem
 Grabe ihres großen und unvergeßlichen Königs;
 eine Gedächtnißpredigt auf den Tod Friedrich
 des II. ebend. 1786. 8. Predigt zum glori-
 reichen Andenken des großen Preussischen Monar-
 chen, Friedrich II. ebend. 1786. 8. Pre-
 digt,

digt, welche bey der angetretenen Regierung Sr. Königl. Maj. in Preussen, Friedrich Wilhelm II, am Tage der allgemeinen Landeshuldigung gehalten worden. ebend. 1786 8.

Passionspredigten über einige gute und böse Worte der Menschen, welche durch die Leidensgeschichte Jesu verewiget worden u. s. w. ebend. 1787. gr. 8.

Predigt zum Schlusse des Jahres; einer besondern Stiftung zu Folge. ebend. 1790. gr. 8.

Predigt am 14ten Sonntage nach Trinit. in höchster Gegenwart Sr. Königl. Maj. in der Haupt- und Pfarrkirche zu St. Elisabeth den 5 Sept. 1790 gehalten und zum Besten der Stiftung des Breslauischen Prediger - Wittwenhauses in Druck gegeben. ebend. 1790. gr. 8.

Predigten über die Sonn- und Festtagsevangelien des ganzen Jahres. 2 Theile. ebend. 1791. gr. 8. Amtspredigt am ersten Sonntage nach Trinitatis u. s. w. ebend. 1792. 8.

Predigt am Dankfeste wegen der Eroberung von Mainz, den 14ten August 1793 gehalten. ebend. 1793. 8.

Zwey Predigten, eine zum Schlusse des Jahres 1793, die andere zu Anfang des Jahres 1794 gehalten. ebend. 1794. gr. 8.

— Vorrede zur 2ten Auflage von (Burg's) erbaulichen Passionshandbuche, der Erweckung eines geheiligten Andenkens des Leidens und Sterbens Jesu Christi gewidmet (Breslau 1786. 8). — Vorrede zu C. W. Hiersemanns Predigten — (ebend. 1791. 8). — Vergl. Streits alphabet. Verz.

GERHARD (Karl Abraham) *D. der AG. königl. Preuss. geheimer Ober- Finanz- Kriegs- und Domainenrath zu Berlin* seit 1786 (vorher seit 1779 geheimer Bergrath, und vordem Ober- Berg- Bau- und Rechnungsrath und Kommissar bey der Bergwerks- und Hüttenadministration); *geb. zu Lerchenborn in Schlesien am 26 Februar 1738.* SS. *D. inaug. de Granatis Silesiae Et Bohemiae. Francof. ad Viadr. 1760. 4.* *Triga dissertationum physico- medicarum. Berol. 1763. 8.*

Die
Bären-

Bärentraube, chymisch und medicinalisch betrachtet. ebend. 1763. 8. J. Th. Ellers physikalisch - chymisch - medicinische Abhandlungen; aus den Schriften der königl. Akademie der Wiss. zu Berlin herausgezogen und übersetzt. 2 Theile. ebend. 1764. 8. Anweisung zur Heilung der vornehmsten innern Krankheiten. ebend. 1765. 8. Materia medica, oder Lehre von den rohen Arzneymitteln. ebend. 1766. 8. ebend. 1771. 8. D. de vitro ruthenico. Francof. ad Viadr. 1767. 4. Beyträge zur Naturgeschichte, Mineralogie und Chymie. 1ster Theil. Berlin 1773. — 2ter Theil. ebend. 1776. 8. Gahr. Jars metallurgische Reisen zur Untersuchung und Beobachtung der vornehmsten Eisen-Stahl - Blech - und Steinkohlenbergwerke in Teutschland, Schweden u. s. w. vom J. 1759 bis 1769; aus dem Französischen mit Anmerkungen. 4 Bände. Mit vielen Kupfern. ebend. 1777 - 1783. gr. 8. Versuch einer Geschichte des Mineralreichs, mit 10 grüßtentheils illuminirten Kupf. 1ster Theil. ebend. 1781. — 2ter Theil. ebend. 1782. gr. 8. Grundriß des Mineralsystems zu Vorlesungen. ebend. 1786. gr. 8. Abhandlung über die Umwandlung und über den Uebergang einer Erd- und Steinart in die andere. ebend. 1787. 8. ebend. 1788. 8. (Französisch in den Mém. de l'Acad. roy. de Berlin a. 1784). — Abhandlungen in den nouveaux Mém. de l'Acad. des Sc. & B. L. 1776 - 1783. — Dafs die Grunderden im Feuer nicht unverändert bleiben; in Crells chem. Annal. 1781. St. 1. Beyträge zur Geschichte der Basalte; in desselben Beyträgen zu den chem. Anapl. B. 1. St. 3 (1785). — Ueber die Entstehung der faserichten Stein- und Erzarten; in den Schriften der Berlin. Gesell. Naturf. Freunde B. 4. 1783. Abhandlung über den Porphyr; ebend. B. 5. 1784. Beobachtungen über einen Theil der Schleisschen Gebirge bey Großwänderitz, Nickelstadt und Klosterwahlstadt an der Katzbach; ebend. B. 6. 1785. Von ei-

nem zwittrblütigen Gewächse an den Palmen von zwey unterschiedenen Werst - oder Saalweiden im Thiergarten zu Berlin, und Nachricht von der eben daselbst befindlichen Eichenblättrigen Erde; *ebend.* B. 7. St. 4. 1786. — Chymische Beobachtungen über die Verbindung des Eisens mit dem Kupfer; in *Sellens Neuen Beyträgen zur Natur- und Arzneygeiß.* B. 2. S. 202. 216 (1783). — Auszug eines Schreibens von ihm über die Untersuchung einiger Eisenerze; in *Höpfners Magazin für die Naturkunde Helvetiens* B. 1. S. 153. 179 (1787). — Versuche über die Kunst der Alten, zwey Arten von Glas zum Behuf der erhabenen Arbeit auf einander zu setzen; in *der Monatschr. der Berlin. Acad. der Künste und mech. Wiss.* B. 1. St. 5. 1788. — *Gab heraus:* D. Joh. Gottlieb Gleditsch, Abhandlungen über eine seltne Art des Knochenbruchs bey dem Rindvieh, und über das Norwegische Beinbruchgras. (Berlin 1787. 8). — *Gab mit einer Vorrede heraus:* J. G. Gleditsch vier hinterlassene Abhandlungen, das praktische Forstwesen betreffend. (ebend. 1788. gr. 8). — *Gab mit einer Vorrede heraus:* Dr. J. G. Gleditsch vermischte botanische Abhandlungen. 4 Bände. (ebend. 1789. 1790. 8).

GERHARDINGER. S. GERHARTINGER.

GERHARDS (J... G...) *Professor der Theol. zu Coblenz:* geb. zu . . . §§. *Exercitium philosophicum I. ex Critica. Consequentiae* 1788. — *Exercitium II. ibid.* 1789. — *III. ibid.* 1790. — *IV. ibid.* 1791. 4.

GERHARDT (Johann Heinrich) Sohn des folgenden; *Hauptbankbuchhalter zu Berlin:* geb. zu Leipzig am 27 März 1763. §§. *Vollständiges Rechenbuch;* worinn sowohl gemeine als andere kaufmännische Rechnungsarten, so wie auch die möglichst vorkommenden Waaren - Gold - Silber- und

und Wechsel-*Calculations* nach der kürzesten und neuesten Manier zu rechnen, enthalten sind, nebst Beschreibung der Verhältnisse in Münzen, Gewichte und Wechselarten der vornehmsten europäischen Handelsplätze. Für alle Stände brauchbar gemacht. 2 Theile. Berlin 1792. 1793. 8.

GERHARDT (Markus Rudolph Balthasar). *Hauptbanko-
büchhalter zu Berlin: geb. zu Leipzig am 4 May
1735. §§.* Universal- und Specialregeln zu Be-
rechnung der Wechselcourse und Arbitragen der
Plätze Berlin und Breslau, mit beygefügten Sät-
zen der Kettenregel, und vorhergehender Anlei-
tung, wie überhaupt von allen Plätzen derglei-
chen Specialregeln können gefunden werden.
Berlin 1769. 8. *Nelkenbrechers* Taschen-
buch eines Bankiers und Kaufmanns. 4te ver-
mehrte und verbesserte Ausgabe. ebend. 1775. 8.
Logarithmische Tafeln für Kaufleute, deren vor-
theilhafter Gebrauch zu sehr kurzer und beque-
mer Berechnung aller bey Handlungs- insonder-
heit aber bey Wechselgeschäften entstehenden
Rechnungsvorfällen, in einer besondern Zeit-
schrift: *Beyträge zur kaufmännischen Rechnungskunde*, für alle der logarithmischen Rechnungs-
art Unkundige, angewiesen ist. 1ster Band 1ste Ta-
fel, darinne die gemeinen Zahlen nebst ihren Lo-
garithmen in 6 Ziffern von No. 1 bis 10,500 mit
den nöthigen Brüchen, ohne Brüche aber von
No. 1 bis zu 100,000 enthalten sind. ebend. 1788.
gr. 8. Handbuch der teutschen Münz-
Maas- und Gewichtskunde für Kaufleute und an-
dere, welche von der ehemaligen und gegenwär-
tigen teutschen Münzverfassung, den Wechsel-
coursen und ihrem Part in Silber, desgleichen von
Maassen, Gewichten, nebst andern dazu nöthigen
Dingen Nachricht haben wollen, gesammelt und
bearbeitet. ebend. 1788. gr. 8. *Beyträge*
zur kaufmännischen Rechnungskunde überhaupt,
insonderheit aber zur Rechnung mit Logarithmen,
nach den logarithmischen Tafeln für Kaufleute.
2tes

1stes Stück. ebend. 1788. gr. 8. Allgemeiner Kontorist, oder neueste und gegenwärtiger Zeiten gewöhnliche Münz-Maas- und Gewichtsverfassung aller Länder und Handelsstädte. 1ster Theil, welcher die Münz-Maas- und Gewichtskunde, Wechselarten, Ufo, Respekttage, öffentliche Banken, Messen und andere zur Handlung gehörige Anstalten von ganz Europa enthält. Nach den neuesten und zuverlässigsten Nachrichten bearbeitet. ebend. 1791. — 2ter Th. enthält 1) die Münz- Maas - und Gewichtskunde, nebst andern beym Handel vorkommenden Dingen der außerhalb Europa gelegenen Länder und Handelsorte; 2) vollständige Münz - Maas - und Gewichtsvergleichungstafeln. Nach den neuesten und zuverlässigsten Nachrichten bearbeitet. ebend. 1792. gr. 4. *Gemeinnütziger Almanach für das Jahr 1794. ebend. (1793). 8. Taschenkabinet der vollständigen Münzkunde aller Länder; für Bankiers, Kaufleute, Statistiker, Reisende und Andere, welche von der gegenwärtigen und ehemaligen Münzverfassung der Staaten in und außerhalb Europa, gründliche Nachrichten und eine anschauliche Kenntniß der vornehmsten verschiedenen neuen und ältern Münzsorten haben wollen. 1sten Bandes 1ster Heft, welcher die Portugiesische und Spanische Münzverfassung erläutert, und deren gegenwärtige und ehemalige Münzsorten in zehn Kupfertafeln vorstellt. ebend. 1794. kl. 4.

GERHARTINGER (Franz von Paula). *War ehemals als Jesuit, und auch noch nach Aufhebung des Ordens, Professor der Grammatik, dann der schönen Wissenschaften am kurfürstl. Gymnasium zu München; er wurde hierauf Professor in der kurfürstl. Pagerie, alsdann Kanonikus bey St. Andreas zu Freysingen, und ist nun Pfarrer zu Sittenbach in Bayern: geb. zu Hofkirchen in Unterbayern am 2 April 1745. §§. Öffentliche Prüfung von der Dichtkunst. München 1772. 8.* C. Marcus Corio.

Coriolanus, oder die kindliche Liebe; ein heroisches Singspiel in 2 Aufzügen. ebend. 1777. 8. Rede von der wichtigsten Pflicht des geistlichen Redners von dem Vortrage der christlichen Sittenlehre. ebend. 1781. gr. 8.

GERHARTINGER (Matthäus) *D. der Theol. und Welt-priester.* War ehemals Professor der schönen Wissenschaften am kurfürstl. Lyceum zu München, alsdann Schulrektor und Professor der dogmatischen Theologie und der heil. Schrift am Lyceum zu Amberg in der Oberpfalz, hierauf Pfarrer zu Sielenbach in Oberbayern, dann Canonicus capitularis, Stadtpfarrer und Scholasticus zu Vilshofen, auch kurfürstl. Bayerischer geistlicher Rath und Inspektor der deutschen Schulen im Gerichtsbezirke Vilshofen, und ist nun seit 1791 zugleich fürstl. Passauischer geistlicher Rath und Vicedirektor daselbst, dann der lateinischen und deutschen Schulen Kommissionsrath, so wie bey verschiedenen milden Stiftungen Beysitzer: geb. zu Vilshofen in Unterbayern am 25 Sept. 1743. §§. Chrestomathia latina in usum scholarum boicarum pro infima grammatices classe. Monachii 1776. 8. — Er besorgte auch einen neuen Abdruck der Stollbergischen Uebersetzung der Ilias, 2 Bände. Amberg 1780. 4, und hatte an der Beförderung der Originalausgabe der Vossischen Odysses großen Antheil.

GERICKE (Christian Wilhelm) *Missionar zu Kudalur in Ostindien:* geb. zu Colberg in Pommern . . . §§. Merkwürdige Seereise von London nach Ceylon und Kudalur in den Jahren 1766 und 1767. Halle 1773. 8.

GERICKE (Johann Ernst Gottlieb) *M. der Phil. und D. der AG. wie auch Praktikus zu Salzliebenhall im Hildeshelmischen:* geb. daselbst 1755. §§. D. de sulphure antimonii aurato liquido. Erford. 1776. 4. Diese Disp. von ihm selbst deutsch. —

Ei-

*Einige anonyme Schriften (wie er versichert).
— Aufsätze in periodischen Schriften.*

GERICKE (Johann Ludwig) *D. der AG. zu Hamburg:* geb. daselbst. . . . §§. *D. inaug. pathologico-medica sistens miasmatalogiam generalem.* Göttingae 1775. 4. Die Opferung Jephtha's; eine Kantate. Hamburg 1779. 8. *Prüfung der Gründe, wodurch eine anonyme Schrift, betitelt: Untersuchung der vermeinten Nothwendigkeit eines Collegii medici &c. dasselbe als verwerflich vorgestellt hat. ebend. 1781. 8. Empfindungen der Todesstunde, in zwanzig Gefängen. ebend. 1782. 8. Melpomene, 1 Heft. ebend. 1787. fol. — Gedichte in den Hamburgischen Adress-Comtoir-Nachrichten. — Vergl. *Thieß* Gelehrtengesch. v. Hamburg.

GERICKE (Johann Moritz Heinrich) Bruder des vorhergehenden; *Licentiat der R. und Professor der Moral an dem Gymnasium zu Hamburg:* geb. daselbst am 9 Okt. 1748. §§. *D. inaug. sistens theses excerptas ex Diff. de deposito ejusque restitutione.* Göttingae 1774. 4. Versuch einer allgemeinen Abhandlung von der Beschaffenheit der Erholungen, nach moralischen Grundsätzen entworfen. Hamburg 1778. 8. Versuch einer allgemeinen Abhandlung vom Patriotismus. ebend. 1782. 8. — *Antheil an seines Bruders Gedicht:* Das Opfer Jephthä. — Vergl. *Weidlichs* biogr. Nachr. Th. 3 und Th. 4. Nachtr. S. 99.

GERLACH (Friedrich Wilhelm Anton) *Lehrer der Geschichte und der philosophisch - mathematischen Wissenschaften bey der k. k. Ingenieurakademie zu Gumpendorf bey Wien:* geb. zu Zelle, einem kurmainischen Städtchen in Thüringen, am 9 Aug. 1728. §§. *Tentamen logicum.* Vindob. 1756. 8. Teutsche Sprachlehre. ebend. 1758. 8. Wahres Namenbüchel für kleine Schulkinder, auch große, die ihre Muttersprache nicht recht verstehen

hen u. f. w. ebend. 1759. Unterricht eines Vaters an sein Kind von den Pflichten der Menschen. ebend. 1759. Kurzgefasste lateinische Sprachlehre. ebend. 1760. Frage: Ob in der teutschen Sprache keine Veränderung sey? in Gottscheds *Neuestem aus der anmuth. Gelehrs.* 1760. Kleine mechanische Weisheit. Wien 1763. 8. Anhang zu der kleinen mechanischen Weisheit. ebend. 1764. Fragen, mit einigen Anmerkungen und Aufgaben zu seiner kleinen mechanischen Weisheit, als dem nunmehr bestimmten Buche seiner kurzgefassten Weltweisheit. ebend. 1772. 8. Kurzgefasste Weltweisheit, die Vernunft-Grund- und Sittenlehre; 2 Bücher. ebend. 1772. 8. Prüfung der Kraußischen Perpendickelmaschine, zum unterrichtenden Beyspiele für Anfänger der Mechanik. ebend. 1772. 8. Kleine Erdbeschreibung, darinn die Erklärung der Erdkugel, ihrer Cirkul und deren Nutzens, geometrische Ausmessung der Erde, der Grund richtige Landkarten zu machen, der vornehmsten Oerter Lage oder Grade, ihrer Länge und Breite und andere Eigenschaften, wie auch der Länder Lage, Klima, größte Tageslänge, Größe, Abtheilung, Fruchtbarkeit, Seltenheiten, Religion, Handlung, Regierung, Macht u. f. w. enthalten sind; zum Gebrauche der k. k. Ingenieurakademie. ebend. 1772. 8. Mit Kupf. Bestätigte Vorschrift über die beste Erleuchtung einer Ebene mittelst einer Lampe; nebst der Untersuchung darüber von Hrn. Hofr. Kößner. ebend. 1772. 8. *Traктatus de cochlea*; in Act. Societ. Jablon. T. V. p. 113-158 (1780). Die Bestimmung der Gestalt und Größe der Erde, wie auch der Vorrückung der Nachtgleichen, Schwankung der Erdaxe, Verhältniß der Massen von Sonn, Erd und Mond u. f. w. Wien 1782. 8. — Verschiedene Aufsätze in der k. k. Realzeitung. — Vergl. de Luca gel. Oestr. B. I. St. I.

GERLACH (Johann Christoph Friedrich) *Buchdrucker und Inhaber der privilegirten Buchdruckerey zu Freyberg* seit 1791 (vorher Kandidat des Predigtmamts daselbst): *geb. zu Müdisdorf bey Freyberg am 15 Nov. 1756.* §§. Gab heraus: * *Zollikers Abhandlung über die moralische Erziehung.* Leipz. 1783. gr. 8. * *Communionsandachten aus den Zollikerischen Schriften.* ebend. 1794. 8. — *Verschiedene kleine Abhandlungen in Küttners Miscellaneen, und in andern periodischen Schriften.*

GERLE (Wolfgang) *Buchhändler zu Prag:* *geb. zu . . .* §§. * *Ueber den Buchhandel in den k. k. Erblanden.* Berlin (*Prag*) 1774. 8. — *Antheil an den monatlichen Beyträgen zur Bildung und Unterhaltung des Bürgers und Landmanns.* 1ster u. 2ter Band. *Prag* 1783–1785. gr. 8.

Freyherr von **GERLICZI** (Franz von Paula) *königl. Oberbergmeister bey dem Oberbergamt zu Zalathna in Siebenbürgen:* *geb. zu Fiume 1748.* §§. *Anfangsgründe der Rechenkunst.* Speyer 1766. 8.

GERLING (Christian Ludwig) *M. der Phil. und D. der Theol. Senior des geistlichen Ministeriums zu Hamburg* seit dem 28 April 1784 (vorher seit dem 7 Sept. 1777 Hauptpastor an der dortigen Jakobskirche; vorher seit 1776 ordentl. Prof. der Theol. zu Rostock; und vor diesem seit 1773 zweyter Prediger bey der teutschen Hofkapelle zu London): *geb. zu Rostock am 11 Nov. 1745.* §§. *Diff. phil. inaug. de cognitione Dei rerumque divinarum analogica.* Götting. 1769. 4. *Diff. theolog. de Concordia rationis & fidei in describenda lae hominis naturali.* P. I. *ibid.* 1770. — P. II. 1771. 4. *Nachricht von seinen Vorlesungen über die praktische Theologie.* Rostock 1771. 4. *Abriss der Vorlesungen über die Dogmatik.* Göttingen 1771. 8. *Predigt am Neujahrstag.* ebend. 1772. 8. *Tabellen zum Ge-*

Gebrauch bey dem Vortrage der praktischen Theologie. ebend. 1773. 8. Von der Vorbereitung zum Tode. London 1774. 8. Predigt bey Einführung M. Wolfs. ebend. 1775. 8. *Inaug. Selecta capita doctrinae de summa atque aeterna J. C. divinitate, recentiorum quorundam erroribus opposita.* Gotting. 1776. 4. Antritts- und Abschiedspredigt zu Rostock. Rostock 1777. 8. Antrittspredigt zu Hamburg. Hamburg 1777. 8. Auszüge aus seinen Sonntags- Fest- und Passionspredigten. ebend. 1778-1796. gr. 8. Von den ersten Jahrgängen erschien eine 2te Auflage. Sammlung geistlicher Lieder und Gesänge. ebend. 1779. gr. 8. (*ward Bogenweise herausgegeben, und ist unvollständig geblieben*). — Vergl. *Thieß* getz Hamburg.

GERMERSHAUSEN (Christian Friedrich) *Prediger zu Schladach bey Treuenbrietzen: geb. dafelbst am 18 Febr. 1725.* SS. * Die Hausmutter in allen ihren Geschäften. 5 Bände. Leipz. 1777-1781. gr. 8. Von den beyden ersten Bänden erschien ebend. eine neue Auflage 1780. * Hausmutterkalender über die jeden Monat vorfallenden vornehmsten Geschäfte der Hausmütter. ebend. 1781. gr. 8. * Auszug aus allen 5 Bänden der Hausmutter. ebend. 1782. gr. 8. * Der Hausvater, in systematischer Ordnung. 1ster Band. ebend. 1783. — 2ter Band. ebend. 1784. — 3ter und 4ter Band. ebend. 1785. — 5ter und letzter Band. ebend. 1786. gr. 8. Das Ganze der Schaafszucht, aus Beurtheilung und Berichtigung älterer und neuerer Theorien, nach Gründen und eigener Erfahrung. 1ster Theil. ebend. 1789. — 2ter und letzter Theil. ebend. 1790. gr. 8. *Die beyden ersten Bände seiner Hausmutter ließ er mit einigen Vermehrungen unter folgendem Titel wieder abdrucken: Die Geschäfte der Hausmutter in der Gesinde- und Herrschaftsküche.* 2 Bände. ebend. 1791. gr. 8. 5te Ausg. 2ter B. M m Oeko-

Oekonomisches Reallexikon, worinn alles, was nach den Theorien und erprobten Erfahrungen der bewährtesten Oekonomen unsrer Zeit zu wissen nöthig ist, in alphabetischer Ordnung zusammengetragen, berichtigt, und mit eigenen Zusätzen begleitet wird. 1ster Band, *A. Bep.* ebend. 1795. gr. 4. — *Gab von Benckendorfs* Abhandlung von Bedüngung der Felder vermehrt heraus. (Berlin 1790. 8). — In wie weit Eichelfütterung dem Vieh überhaupt, und besonders den Schaaften gedeihlich, und welche Voracht dabey zu beobachten sey; in *J. Riems auserwählter Samml. verm. ökonom. Schriften* B. 2. Lief. 4. S. 13 f. (1792). — Ueber Industrieschulen auf dem platten Lande, besonders in Hinsicht der Baumzucht und vorzüglich des häufigen Anbaues der immer seltener werdenden Eichen; in *den Annalen der Märkischen ökon. Gesellsch. zu Potsdam* B. 1. H. 1 (1792). Ueber die Vertilgung und Benutzung des Hederichs; ebend. — Ueber die Behutzung der Häute von zahmen Schweinen; in *den ökon. Heften* B. 3. H. 2 u. 3 (1794). — Sein Bildniß vor dem 29ten B. der Krünitzschen *Ökonom. Encyclop.*

GERMUS (F... C...) . . . zu . . . geb. zu . . . **SS.**
Die reducirte Nonne, oder der Gewissenskrupel;
Luftspiel in 5 Aufzügen. Frankfurt und Leipz.
(eigentl. Wien) 1786. 8.

GERNER (Johann) Chorkherr zum heil. Stephan, Aufseher über die Stadtschulen und Lehrer der künftigen Schulmeister zu Bamberg: geb. zu . . . **SS.**
*Leseübungen für die Landeschulen des Hochstifts Bamberg. . . . 8.

GERNRATH (Konrad) Unterlieutenant und angestellter Lehrer bey einer Abtheilung der Mathematik Bessismen des k. k. Bombardierkorps zu Wien: geb. zu . . . **SS.** Georg Vega, Hauptmann und Professors der Mathematik bey dem k. k. Artillerie.

Artilleriekorps, Vorlesungen über die Mathematik, sowohl überhaupt zu mehrerer Verbreitung mathematischer Kenntnisse in den kaiserl. königl. Staaten, als auch insbesondere zum Gebrauch des kaiserl. königl. Artilleriekorps eingerichtet, 1ster Band, die Rechenkunst und Algebra enthaltend. 2te Auflage, nach der 1sten Auflage, nach dem mündlichen Vortrage und unter Aufsicht des obgenannten Verfassers neu bearbeitet. Wien 1793. gr. 8.

von GERSDORF (Adolph Traugott) auf Messersdorf, Rengersdorf u. s. w. wohnt zu Niederengersdorf in der Oberlausitz; 1777 ernannte ihn die Universität zu Wittenberg zum Magister der Philosophie. geb. zu . . . §§. Versuch, die Höhe des Riesengebürges zu bestimmen, Leipzig 1772. 4. Von der Puzzolane, und deren nützlichem Gebrauche zu allerhand Arten von Bauanlagen; aus dem Französischen übersetzt, nebst einigen Anmerkungen und einem Nachtrage des Uebersetzers. Dresden 1784. 8. *Bourrit* Schreiben über zwey Reisen der Herren de Saussüre und Beaufaix auf den Gipfel des Montblanc und über das Eismeer des Montanvert; aus dem Franz. übersetzt mit Anmerkungen. ebend. 1787. gr. 8. — Nachricht vom Flinsbergischen Wetterstrahl; in der Zittauischen Nachlese 1767. — Aufsätze in dem Wittenberger Wochenblatt. — Auszug aus den im J. 1779 zu Niederengersdorf eine Meile Westwärts von Görlitz gemachten meteorologischen Beobachtungen; im 1sten Stück der Provinzialblätter (Dessau 1781. 8). Fortgesetzt im 2ten, 3ten, 4ten und 5ten Stück. Beschreibung eines Wetterfehls in Messersdorf; ebend. St. 3 (1781). Versuche, einen im Wasser verhärteten Mörtel oder Zement zu machen; ebend. St. 4. — Etwas von der Lage einiger Oberlausitzischer Berge und Oerter in Ablicht ihrer Höhe über die Meeresfläche; in der Lausitz. Monatschr. 1793. Jan.

derbaren Wirkung eines Sturms zu Meßersdorf am 12 März 1793; *ebend.* April. S. 212 u. ff. — *Mehrere Aufsätze eben daselbst.* — Aufsätze in *Fabri's* geographischem Magazin.

von GERSDORF (Charlotte Eleonore Wilhelmine) *geborene von Gersdorf, Gemahlin des Kammerjählers von Gersdorf zu Dresden: geb. zu . . .*
*SS. *Minna's Gedichte. Zittau u. Leipz. 1790. 8.*
**Glyzerens Blumenkranz für teutsche Mädchen; ein Beytrag zur bildenden Lektüre. ebend. 1791. — 2ter Theil; Teutschlands Töchtern gewidmet von einem teutschen Mädchen. ebend. 1792. 8.*
**Der Tod Leopolds II, des trefflichsten Kaisers der Teutschen, beklagt von Glyzeren, der Verfasserin des Blumenkranzes. Im März 1792. ebend. 4. *Die Familie Walberg, dramatisch bearbeitet von einer jungen Dame in Sachsen; herausgegeben von Albrecht. 3 Theile. Prag u. Leipz. 1792. 8. *Die Kreuzfahr- rinnen, oder Dedo von Egloffstein und Blanka von Heldenfels; von der Verf. der Familie Walberg. Weissenfels 1794. 8. *Dialogen, auch für die Bühne brauchbar, von der Verfasserin der Familie Walberg; herausgegeben von Albrecht. Prag u. Leipz. 1794. 8. *Situationen, oder Geschichte Ottiliens von Strömhu; Gemähde neumodischer Erziehung; von der Verfasserin der Familie Walberg. 2 Theile. Weissenfels 1794. 8. *Romantische Scenen der Wirklichkeit; von der Verf. der Familie Walberg. Dresden 1794. 8. — Gedichte in *W. G. Beckers* Taschenbuch zum geselligen Vergnügen für das Jahr 1795.*

GERSON (Joseph) *D. der AG. und Geburtshelfer zu Hamburg: geb. zu . . . SS. D. Sylloge obser- vationum de partu laborioso. Götting. 1776. 4.* Beobachtung bey einer Frau, die eine Frucht in ihrer Muttertrompete drey Jahre und einige Mo- nate getragen, welche durch den Hintern entbun- den worden, mit erläuternden Geschichten und Anmerkungen. Hamb. 1784: 8.

GER-

GERSTEL (Johann N. . .) *Seelforger zu Naiffe in Schle-*
sien: geb. zu . . . §§. Reden bey Verrich-
 tung des ersten heiligen Messopfers und der Ein-
 führung eines neu angehenden Seelforgers. Bres-
 lau und Hirschberg 1789. gr. 8. Die Sün-
 de, als die Ursache des Leidens und Todes Jesu
 Christi, in rednerischen Betrachtungen für die
 Fastenzeit abgefaßt. ebend. 1790. gr. 8. Re-
 den über das Leiden und Sterben Jesu Christi, zur
 Erbauung des Volks für die Fastenzeit. ebend.
 1790. gr. 8. Predigten auf alle von der
 Kirche gebotene Festtage des Herrn, nebst einem
 Anhang von Gelegenheitsreden. ebend. 1791.
 gr. 8. Trostgründe des leidenden Christen
 in dem Leiden und Sterben seines Erlösers, in
 Betrachtungen für die Fastenzeit. ebend. 1791.
 gr. 8. Jesus Christus als Lehrer der Wahr-
 heit vorgestellt, in Predigten für die Fastenzeit.
 ebend. 1792. gr. 8. Rede von der Bekeh-
 rungs- und Erbauungspflicht eines Seelforgers.
 ebend. 1793. 4. Predigten auf alle Sonn-
 tage des Jahres. 1ster Jahrgang. 2 Theile. Bres-
 lau 1793. gr. 8.

von **GERSTENBERG** (Hans Wilhelm) *privatist zu*
Altona (vorher zu Eutin, nachdem er königl.
 Dänischer Konsul und Resident, und vor diesem
 Rittmeister und Sekretar der Konferenz zu Ko-
 penhagen gewesen war): *geb. zu Tondern im*
Schleswigischen 1737. §§. * Tändeleien. Leip-
 zig 1759. Verbeßerte Auflage. ebend. 1760. 8.
 ebend. 1765. 8. * Prosaische Gedichte. Al-
 тона 1759. 8. Ohle Madsens Handbuch für
 Reuter. ebend. 1763. 8. * Briefe über die
 Merkwürdigkeiten der Litteratur. 4 Sammlungen.
 Schlesw. 1766. 1767. Die 4te Samml. führt
 den Titel: Ueber Merkwürdigkeiten der Littera-
 tur; der Fortsetzung erstes Stück. Hamb. und
 Bremen 1770. 8. * Die Braut; eine Tragö-
 die von *Beaumont* und *Fletscher*; nebst kritischen
 und biographischen Abhandlungen über die vier
 M m 3 größten

größten Dichter des älttern brittischen Theaters und einem Schreiben an Herrn Weiße in Leipzig. Kopenh. 1765. 8.

Ariadne auf Naxos; eine tragische Kantate, mit Schlegels Prokris und Cephalus, komponirt von Joh. Adolph Scheiben. ebend. 1765. fol.

* Gedicht eines Skalden. ebend. 1766. gr. 4.

* Ugolino; eine Tragödie, in 5 Aufzügen. Hamburg u. Bremen 1768. kl. 4.

* James Beattie's, Professors der Moralphilosophie und Logik im Marischall-Collegium der Universität zu Aberdeen, Versuch über die Natur und Unveränderlichkeit der Wahrheit; im Gegensatze der Kfligeley und der Zweifelsucht. Aus dem Engl. Kopenhagen u. Leipz. 1774. 8.

* Minona oder die Angelfachsen; ein tragisches Melodrama in 4 Akten. Die Musik vom Hrn. Kapellmeister J. A. P. Schultz. Hamb. 1785. 8.

— Hat auch hauptsächlich Antheil an der *Holsteinischen Wochenschrift*: Der Hypochondrist. Schleawig 1763. Frankf. und Leipz. 1767. Verb. Ausgabe. Hamb. und Schlesw. 1771. 2 Bände in 8.

— Ariadne auf Naxos, mit Veränderungen herausgegeben von Bach 1774; mit neuen Veränderungen, in Reichards Theaterjournal.

— Die Abhandl. über die schlechte Einrichtung des italienischen Singgedichts ist aus den Briefen über Merkwürdigkeiten der Litteratur auch im Cramerischen Magazin der Musik abgedruckt (2ten Jahrg. 5 und 6tes St. 1785).

— Ehedem Recensionen in der neuen Hamburgischen Zeitung. — Sein Bildniß vor dem Vossischen Musenalmanach auf das J. 1777; und vor dem 50sten Band der Neuen Bibl. der schönen Wissensth.

von GERSTENBERGK (Johann Laurentius Julius) M. der Phil. zu Jena: geb. zu Buttstedt im Weimarischen am 30 May 1749. §§. Beschreibung einiger Pantographen, um Plans in gleicher verjüngter und vergrößelter Größe zu kopiren, die Kopien zugleich zu vervielfältigen, und damit in einer Stunde mehr als sonst in einem Tage zu fer-

fertigen. Mit einer Kupfertafel. Jena 1787. gr. 8.
D. de theoriae et praxios in disciplinis mathematicis differentia et nexu. ibid. 1788. 4. Anleitung zur gesamten praktischen Messkunst, zum Gebrauche für diejenigen, die sich zu Kameralisten, Ingenieurs, Berg-Bau- und Forstbeamten bilden wollen. 1ster Theil, die Vorkenntnisse derselben überhaupt, und insbesondere die Praktik auf dem Papier enthaltend. Mit 9 Kupfertafeln. ebend. 1792. 8.

Theoretisch - praktische Anleitung zur bürgerlichen Minirkunst, nebst zwey aus verglichenen Erfahrungen gezogenen Tabellen für die Ladungen der Kammer- und Bohrmünen u. s. w. zum Unterricht derer, die sich zu Kameralisten, Berg- und Baubeamten geschickt machen wollen. Mit 3 Kupf. ebend. 1793. 8.

Theoretisch - praktischer Unterricht, das Wasser durch Röhwerke zu leiten, für Kameralisten, Bau- und Brunnenmeister, wie auch Oekönomen auf dem Lande. Mit Kupfern und berechneten Tabellen. ebend. 1795. — 2ter praktischer Theil. Mit Kupf. u. Tabellen. ebend. 1796. 8.

Ausführliche Beschreibung einer neuen bereits praktizirten Methode, Gegenden zum militairischen Gebrauch aufzunehmen und zu zeichnen. ebend. 1796. 8.

GERSTENER (Daniel Gottlob) *M. der Phil., und Pfarrer zu Wichtshausen bey Suhl: geb. zu Chemnitz am 15 Febr. 1719. SS. Abhandlungen in Martini Thesaurio Dissertationum.* — Gedicht auf die Einäscherung der Dresdner Anzenkirche und Schule; in den *Dresdner Anzeigen* 1767. — *Sylloge opusculorum philologicorum atque exegeticorum uno volumine collectorum. Pars prior. Norimberg. 1776. — Pars posterior. ibid. 1777. 8 maj.*

GERSTNER (Franz) *M. der Phil. Adjunkt der kaisert. königl. Sternwarte, und provisorisch angestellter öffentlicher Lehrer der höhern Mathematik und*
M m 4 Astro-

Astronomie auf der Universität zu Prag: geb. zu . . . §§. Einleitung in die statische Baukunst. Prag 1789. 8. — Ueber die Bestimmung der geographischen Längen: in den *Abhandl. der Böhm. Gesellsch. der Wiss.* 1785. Der Vorübergang des Merkurs vor der Sonne, den 4 May 1786 beobachtet; *ebend. auf das J.* 1786. Beobachtung der Sonnenfinsternis am 4 Jun. 1788 auf der Sternwarte in Prag; *ebend. auf das J.* 1788. — Untersuchungen der geographischen Länge von Prag; Beobachtungen der Sonnenfinsternis vom 4 Jun. 1788; in *Bodens Astronom. Jahrbuch für das J.* 1791. S. 184-188. Eine leichte und genaue Methode für die Berechnung der geographischen Länge aus Sonnenfinsternissen; *ebend.* S. 243-247 (auch in den *Abhandl. der Böhm. Gesellsch. der Wiss. auf das J.* 1788). Beweise zu den Formeln, welche im astronomischen Jahrbuche für 1791. S. 243. zur Berechnung der geographischen Länge aus Sonnenfinsternissen gebraucht werden; mit einigen Zusätzen; *ebend. für das J.* 1792. S. 193-205. Ueber die, der wechselseitigen Anziehung des Jupiters und Saturns wegen, erforderlichen Verbesserungen der Beobachtungen des Uranus, zur richtigern Erkündung der Elemente seiner wahren elliptischen Bahn; *ebend.* S. 214-216. Auszug eines Schreibens von ihm, über seine unterm 26 März 1789 mitgetheilte Berechnung der wechselseitigen Anziehung des Saturns und Jupiters auf den Uranus; *ebend.* S. 219-221. Merkur vor der Sonne, den 5 Nov. 1789 zu Prag beobachtet; *ebend. für das J.* 1793. S. 110-112. — Beobachtungen über den Gebrauch des Barometers bey Höhenmessungen; in den *Beobachtungen auf Reisen nach dem Böhmischem Riesengebirge* — veranstaltet und herausgegeben von der Böhmischem Ges. der Wiss. (Dresden 1791. 4). S. 271-309. — Ueber den Gebrauch einer Luftwaage bey Höhenmessungen; in *Gren's Journal der Physik* B. 4. H. 2. S. 172-189 (1791). — Merkur vor der

der Sonne. zu Prag den 5 Nov. 1789 beobachtet;
in den neuen *Abhandl. der königl. Böhm. Ges. der
Wiss.* B. I. 1791. Vergleichung der Kraft und
Last bey'm Räderwerk, mit Rücksicht auf Rei-
bung; *ebend.* Theorie des Wasserstoffes in
Schufsgerinnen, mit Rücksicht auf Erfahrung und
Anwendung; mit einer Kupfertafel; *ebend.* B. 2.
1795.

GERSTNER (Karl Anton) *D. der AG. erster öffentli-
cher Lehrer der Arzneylehrsamkeit auf der Uni-
versität zu Inspruck, wie auch k. k. Rath: geb.
zu Treisheim im Bургanischen am 11 Nov. 1713.*
SS. *D. de podagra.* Oenip. 1744. 4. *D.*
de salubritate paregoricorum in variolis confluen-
tibus adultorum. *ibid.* 1750. 4. *D. de salu-*
britate aquae fontanae purae ad longaevitatem.
ibid. 1756. 4. *Abhandlung von dem Selbra-*
mer Gesundbrunnen. Innsbr. 1769. . . *D. in*
pathologiam Boerhavi T. I. *ibid.* 1771. 4.
Commentaria theoretico - practica T. I. P. I.
complectentia morbos solidarum, ad usum audi-
torum in collegiis publicis. *ibid.* 1771. — *T. I.*
P. II, complectens morbos humerum. 1772. —
T. II. compl. aetiologiam pathologiae, 1781. 4. —
Vergl. de Luca Journal L 27.

GERSTNER (Karl Friedrich) *M. der Phil. und Prä-
ceptor zu Alpirspach im Württembergischen: geb.
zu Stuttgart am 15 Dec. 1764.* SS. * *Lieder-*
buch für Bürger und Landleute. Stuttg. 1792. 8.
Lateinische Grammatik in logisch-praktischen Re-
geln und Beyspielen. *ebend.* 1793. 8. *Ele-*
mente für die ersten Anfänger der lateinischen
Sprache, *ebend.* 1794. 8.

GERTHING (Joseph) *pensionirter Kunst- und Ziergärt-
ner in kaisert. königl. Diensten zu . . . geb. zu . . .*
SS. *Gedanken, Wünsche und Vorschläge zur*
Emporbringung der nutzbaren Gärtnerey, Jena
1788. 8.

GERZ (Johann) M. der Phil. und D. der Theol. Canonicus ecclesias collegiat. B. M. V. Prumensis, linguar. orient. Prof. Subrigens Seminarii Clementini ad S. Joh. Bapt. zu Trier seit 1775: geb. zu Hör bey Coblenz 1744. §§. Seneca Christianus. Trevir. 1769. . . Nachrichten von dem Ursprung und ältesten Zustand der Stadt Coblenz, aus historischen und geographischen Monumenten; zur Entscheidung der Frage vom Geburtsort Caligula, und Erläuterung der alten teutschen Geographie. Göttingen 1771. 4. De prisca Trevirorum lingua. ibid. 1772. 4. De usu linguarum orientalium, hebraicae praesertim & graecae in studio S. Script. & Theologiae, Trev. 1773. 4. * Mosaiica creationis historia ex textu hebraeo literaliter exposita cum animadv. in Explic. PP. Capucinatorum. ibid. 1774. 4. * Meditationes de Canone biblico. Luxemb. 1774. 4. * Theses biblicae ex Libris S. Script. historicae. Trevir. 1776. 4. Disputatio biblica de genealogia christi & chronologia sacra. ibid. 1777. 4. Theses ex universa V. & N. Testamenti scriptura selectae cum notis in veram versionem 70 viralem celeberrimi vaticinii Dan. IX, 24-27. Romae non ita pridem editam, quibus admirabile vaticinii hujus implementum certius & adcuratius definitur ac constituitur. ibid. eod. 4. * Theses in Genesim. ibid. 1778. 4. Diatribe de versione biblicorum latina vulgata. ibid. 1779. 4. * Theses ex universo Pentateucho (ineff tractatio de mense Nisan ad Exod. XII, 2). ibid. 1781. 4. * Fides historica Librorum Tobiae & Judith breviter asserta. ibid. 1782. 4. * Theses in IV Prophetas majores. ibid. 1783. 4. * Theses ex Evangeliiis, praecipue illo S. Matthaei, cum Praeloquio. I de notione evangelij. II de servata ab evangelistis in scribendis evangeliiis suis ratione & consilio. ibid. 1784. 4. * Theses in Pentateuchum. ibid. 1785. 4.

GESENIUS (Wilhelm) D. der AG.¹ und ausübender Arzt zu Nordhausen, wie auch seit 1795 Physikus des fürstl. Stifts Walkenried: geb. zu . . .
 §§. D. inaug. de animi passionum in corpus efficacia. . . . 4. Versuch einer lepidopteoro-logischen Encyklopädie, oder Handbuch für an-gehende Schmetterlingsammler. Erfurt 1786. 8.
 Medicinisch - moralische Pathematologie, oder Versuch über die Leidenschaften und ihren Ein-fluss auf die Geschäfte des körperlichen Lebens. ebend. 1786. 8.
 Ueber das epidemische fäulichte Gallenfieber in den Jahren 1785 und 1786. Leipz. 1788. 8.
 Tabellarisches Ver-zeichniß der einfachen Arzneymittel des Ge-wächsreichs; nach jedes Gewächses officineller sowohl, als systematischer Benennung, Vater-lande, Sammlungszeit, Eigenschaften, Bestand-theilen, arzneylichen Kräften, Anwendung u. s. w. in alphabetischer Ordnung der Apotheker-benennungen. Stendal 1790. gr. fol.
 Hand-buch der praktischen Heilmittellehre; zum Ge-brauch für angehende Aerzte. ebend. 1791. 8.
 2te vermehrte und verbesserte Auflage, ebend. 1796. gr. 8.

GESLER (Johann Christian) fürstl. Hohenloh-Neum-burgischer Pfarrer zu Drendelsall: geb. zu Kün-zelsau 1756. §§. Die evangelische Lehre Jesu, fürs Herz und Leben des Christen angewandt; in Predigten über alle Sonn- und Festtäglich - evan-gelische Texte eines ganzen Kirchenjahres. 2 Thei-le. Oehringen 1792. gr. 8.

GESNER (Adlo Heinrich) ein Pseudonymus. S. unten MELTZER.

GESNER (Georg) Diakonus am Frauenmünster zu Zürich: geb. zu . . . §§. Erweckungen, die gegenwärtige Zeit christlich zu benutzen; Pre-digten und Predigtfragmente, gehalten in der Waisenhauskirche. Zürich 1794. 8.

GES-

GESNER (Johann August Philipp) *D. der AG. und Physikus der Reichsstadt Rothenburg; fürstl. Oetting-Wallersteinischer Hofrath seit 1774; geb. zu Rothenburg an der Tauber 1738.* §§. Versuch einer Erklärung der Crystallisation überhaupt. Erlangen 1759. . . Beweis, daß unsere Seele ihrer Vorstellungen und Wirkungen sich allezeit bewußt sey. ebend. 1760. . . *D. Sciagraphia de acrium in corpus humanum agendi modo. ibid. eod. 4.* * *Heinr. Fried. Delius* Abhandlung von Blähungen, als einer öfters verborgenen Ursache vieler schweren Zufälle; aus dem Latein. übersetzt. ebend. 1761. 8. Geschichte des Wildbades bey Rothenburg ob der Tauber, mit medicinischen Anmerkungen und Beobachtungen. Rothenburg 1765. 8. Die Vortheile des Alters zu obrigkeitlichen Aemtern. Nördlingen 1766. 4. Widerlegung des Vorurtheils von der zweyten Kindheit der Alten. ebend. 1766. 4. Sammlung von Beobachtungen aus der Arzneygelahrheit. 1-ster Band. ebend. 1769-1776. 8. Des Hrn. *John Parcell* Schrift von der Kolik; aus dem Franz. mit Anmerkungen. ebend. 1775. 8. Die Entdeckungen der neuesten Zeit in der Arzneygelahrheit. 1ster Band. ebend. 1777. — 2ter Band. ebend. 1782. — 3ten B. 1ste u. 2te Abtheilung 1774-1776. ebend. 1786. — 4ten B. 1ste Abtheilung. ebend. 1788. 8. Neue Auflage des ganzen Werks. ebend. 1786-1788. 8. * Bekanntmachung obrigkeitlich getroffener Anstalten gegen die Wasserscheue oder die Hundswuth. Rothenburg ob der Tauber 1783. 8. * Obrigkeitlich bekanntgemachter gemeinätzlicher Unterricht über die Kinderblatternkrankheit und deren sichersten Behandlung. ebend. 1783. 8. — Arbeitete auch an dem Schulmagazin, dem Nördlingischen Intelligenzwesen, den Fränkischen Sammlungen und *Nov. Act. Acad. Nat. Curiosorum.*

GESNER (Kaspar) *französischer Prediger zu Zürich:* geb. zu . . . §§. * Betrachtungen über die Wunderwerke des Evangeliums, zur Beantwortung der Schwierigkeiten, die Hr. J. J. Rousseau in seinem dritten Briefe aus dem Gebirge dawider erregt hat; aus dem Französischen des Hrn. *Claparede* übersetzt. Mit verschiedenen beygefügten wichtigen Abhandlungen und Fragen zur Beleuchtung eben dieser Materie von der ascetischen Gesellschaft in Zürich herausgegeben. Zürich 1771. 8.

GESSLER (Johann Georg) *ehemals zu Lindau; sein jetziger Aufenthalt ist noch immer unbekannt:* geb. zu Memmingen . . . §§. * Verse und Erzählungen. Augsb. 1760. 8. * Moralisches satyrisches Allerley voller anmuthiger Erzählungen und Gedichte. 1-4ter Theil. Lindau 1764. 8. * Der Rechtschaffene; eine satyrisch-moralische Wochenschrift in gebundener und ungebundener Schreibart. 1ster Th. 1765. — 2ter u. 3ter Th. 1767. 8. * Spanisch-Jesuitische Anekdoten. 3 Theile. 1767. 8. (Der 4te Th. liegt handschriftlich im Ulmischen Archiv).

GESTERDING (Christoph Gottfried Nikolaus) *D. der R. Hofgerichtsadvokat zu Greifswald:* geb. dafelbst am 18 November 1740. §§. D. inaug. de debito ex mercibus venditis residuo per novationem in mutuum gratuitum immutato jure praetensionis ex jure Lubecensi non gaudente; ad Libr. III. Tit. 1. Art. 12. Jur. Lubec. Gryphiswaldiae 1763. 4. Pr. Specimen meditationum de tractandi jus Romanum methodo, ibid. 1764. 4. *Bestimmung der Frage: Ob und in wie ferne ausser den Kindern auch die übrigen Erben, Legatarien und Cessionarien einer Ehefrau sowohl nach Römischen oder gemeinen, als nach Pommerischen Rechten, besonders aber in Rücksicht der königl. Schwedisch-Pommerischen Klassifikationsordnung, sich desjenigen Vorzugs erfreuen können, so deren Ehe-*

Ehefrauen mit dem Ehegelde bey entstandenen Concurs über das Vermögen ihrer Ehemänner zugeordnet worden, mit Urtheilssprüchen bewähret. Greifswald 1772. 4.

Litteratur des Pommerischen Lehnrechts; nebst einem Anhange, enthaltend eine Revision nebst Zusätzen zur vorhergehenden Abhandlung. ebend. 1773. 8.

Pommerisches Magazin. 6 Theile. Greifswald, Stralsund und Rostock 1774-1782. 4.

Fortgesetzt unter dem Titel: Pommerisches Museum. 4 Theile. Greifswald 1782-1790. 4.

Augustin von Balthasars historisch-juristische Abhandlung von den in Vor- und Hinterpommerschen Städten geltend gewordenen auswärtigen Rechten — nebst einigen Zusätzen zum Druck eingerichtet und befördert. ebend. 1777. 4.

Ueber die Schwierigkeiten bey der Erlernung und Anwendung des Pommerischen Lehnrechts. ebend. 1779. 4.

Einrichtung einer Lesegesellschaft, vorzüglich dem dankbaren Theil Greifswalds gewidmet. ebend. 1780. 4.

Verzeichniß und Nachweisung der bisher gedruckten Pommerischen Urkunden und Verordnungen. 4 Hefte. ebend. 181. 1782. 8.

Auch unter dem Titel: Chronologisches Verzeichniß der bisher in Sammlungen oder sonstigen Aufsätzen abgedruckten Pommerischen und Rugianischen Urkunden, auch Verordnungen, bis ins Jahr 1548. Rostock 1782. 4.

Thesaurus juris Lubecensis, continens varia ac rariora interpretum, tam edita antehac, quam inedita opuscula & documenta, in quibus sparsim istius Juris origo, historia & praecipua capita ex ipsis fontibus, antiquitatibus aliisque administrantibus argumentis delineantur, explicantur & illustrantur, opiniones DD. veterum & recentiorum citantur ac examinantur, multisque observationibus haud vulgaribus sed praesertim practicis & judicialibus sententiis adornantur, insimulque usus aut non usus ubique locorum in Germaniae & speciatim quoque Pomerania diligenter adnotantur. Tom. I. ibid. 1787. — Tom. II. ib. 1790. 4.

Pom-

Pometrische Mannigfaltigkeiten. Neu-Brandenburg 1796 (eigentl. 1795). 4. — Rezensionen in den Greifswaldischen Urtheilen über gelehrte Sachen. 1763 und 1764. — Vergl. Weidlichs Nachr.

GEUS (Georg) ordentlicher Professor der Dogmatik auf der Universität zu Bamberg seit 1792 (vorher Kaplan zu Gölswenstein im Bambergischen): geb. zu Forchheim . . . SS. *Commentatio exegetica in locum Jobi cap. 19. v. 25 & seqq. una cum positionibus ex universa theologia. Bambergae 1788. 4.*

von GEUSAU. S. von GEISSAU.

GEYER (K. . .) . . . zu . . . geb. zu . . . SS. *Praktische Anweisung für den Landwirth, vornemlich in der Wetterau, wie derselbe sein Land nach der gemeinen Bauart zweckmässig bearbeiten, düngen und bestellen soll. Frankfurt 1794. 8.*

GEYSER (Samuel Gottfried) M. der Phil. und D. der Theol. und der letzten ordentlicher Professor auf der Universität zu Kiel seit 1777, wie auch königl. Dänischer Titular-Kirchenrath seit 1782, und seit 1789 wirklicher Kirchenrath (vorher Professor der morgenländischen Sprachen an dem Gymnasium zu Reval): geb. zu Görlitz am 12 Jan. 1740. SS. *Dissertationes de usu patrum. Vitemb. 1765. 4. Pr. Poetae graeci antiquiores, interpretis sacrarum litterarum magistri. ib. 1768. 4. Predigt vom weisen Verhalten der Heiligen in Ansehung ihrer verborgenen Fehler. Leipz. 1769. 4. Progr. vom Patriotismus. Reval 1771. 4. Pr. zu der Feyer des festlichen Tages, welcher dem Andenken des — 1774 mit den Türken geschlossenen Friedens gewidmet ist. ebend. 1775. 4. Aphorismi ethici in usum scholarum. Kilon. 1789. 8. — Zweifel bey der gewöhnlichen Ueber-*

Uebersetzung und Erklärung einiger Stellen in den Psalmen; im 2ten Band der Cramerischen Betrachtungen (1788). — Vergl. Gadebusch Livländ. Bibl. 1 Th.

GIEGELLEITHNER (Franz Anton) *Großhändler und Mitinteressent der Wollenzeugfabrik zu Mährisch-Neustadt, Faktor in der Niederlage genannter Fabrik zu Wien: geb. zu Ottensheim im Laude ob der Ens 174 . . . SS. Versuch einer Grundlage zur Macht und Glückseligkeit der Monarchie Oestreichs, oder: Wie könnte nach einem summarischen Plan das gemeinschaftliche Wohl Oestreichs Unterthanen bestens gegründet werden, und wie wäre solthem nach Selbst, Seine Macht und Ansehen bey der Furcht und Liebe seiner Unterthanen in Anbetracht fremder Mächte, höchst fürchterlich und glänzend zu erhalten vermögend? in 30 Fragen und Antworten bestehend. Wien 1783. 4.*

GIERIG (Gottlieb Erdmann) *Professor der Theol. und Gymnasiarch zu Dortmund seit 1788 (vorher seit 1786 Professor der Phil. und Prorektor daselbst, und vor diesem Rektor der Schule zu Lennep im Herzogthum Berg): geb. zu . . . in der Lausitz 174 . . . SS. Plutarchi Instituta & Excerpta Apophthegmata Laconica, recensuit, animadversionibus illustravit, indiceque verborum graecorum instruxit. Lips. 1779. 8. Specimen editionis Ovidianarum Metamorphoseon. . . . 1779. 4. De virtutibus epistolae Jacobi catholicae. Duisb. 1782. 8. P. Quidii Nasonis Metamorphoses ex recensione Burmanni, varietate lectionis & notis perpetuis illustravit. T. I. Lips. 1784. — T. II. ibid. 1787. 8 maj. Pr. de virtutibus nonnullis artis poeticae Horatianae. Dortm. 1786. 4. Kosmologisches Lehrbuch für die Jugend. Leipz. 1787. 8. Praecepta nonnulla & exempla bene dicendi, ex probatissimis latinitatis auctoribus excerptis notisque*

que instruxit, Lipsiae 1792. 8 maj. *Progn. Genealogische Entwicklung aller Bedeutungen des Wortes Geist in den Grundsprachen der Schriften des alten und neuen Bundes. 2 Abschnitte. Dortmund 1792-1793. 4.* C. Plinii Secundi Panegyricus Trajano dictus; recensuit notisque illustravit. Lips. 1796; 8 maj. — *Ueber einige Stellen in Ovids Metamorphosen; in Wiedeburgs philol. pädagog. Magaz. B. 2. St. 1. S. 44-50 (1792).*

GIESE (Johann Rudolph) D. der AG. und fürstl. Münsterischer Medicinrath und Landmedikus zu Münster: geb. zu . . . SS. Untersuchung, warum eingepflichtete Pocken eine gelindere Krankheit verursachen, wie die durch die natürliche Ansteckung erregten. Münster u. Osnabr. 1790. 8.

GIESEBRECHT (Benjamin Christian Heinrich) Pastor zu Mirow in Mecklenburg-Strelitz: geb. zu Rostock am 6 Febr. 1741. SS. * Empfindungen eines Jünglings bey dem traurigen Kriegsschicksal seines Vaterlandes. Rostock 1760. 4. * Die Schöpfung der Natur; ein Gedicht. Halle 1762. 8. Gerechte Wünsche werden erfüllt und führen keine Reue bey sich; ein Sendschreiben. ebend. 1765. 4. Mirowische Antritts-predigt. Berlin 1769. 4. Rede über den grossen Einfluß der Geschäfte eines Schullehrers in das Wohl des Staats; bey der Einführung eines neuen Lehrers in der hiesigen Schule. Neubrandenb. 1771. 4. Moralische Gedanken vom gesellschaftlichen Leben; eine Erziehungsschrift. 4 Stücke. ebend. 1774-1777. 4. Erklärende Umschreibung des ersten Buchs Moses, mit Anmerkungen und moralischen Gedanken für Unstudirte. 1ste Hälfte. Rostock und Leipz. 1784. — 2te Hälfte. ebend. 1785. 4. — Aufsätze in der Monatschrift von u. für Mecklenb. und in Wehnerts Mecklenburgischen gemeinnützigen Blättern. — Seine Biographie im 4ten St. des jetztleb. gel. Mechl.

5te Ausg. 2ter B.

N n

GIE-

*Erhaltung und Zerstörung einer
Stadt, im Jahr 1774. — Ver-
s. m. Hist. 1774.*

ANTHONY (Franz Anton)

Adjunct der Wollenzucht
Stadthaus, Faktos in der Nier-
brich zu Wien: geb. zu Ott
der Hns 174 . . SS. Ver-
zur Macht und Glückseli-
Gefahren, oder: Wie ko-
mmissarischen Plan das gemei-
selche Unterthanen best-
und wie wäre solchem
und Ansehen bey der
Unterthanen in Anbet-
gütlich und glü-
und V in 80 Fragen
Wien 1789. 4.

ANTHONY (Christoph Erd-

mann) Arch zu

so Professor

und vor diesen

Vertragthum.

SS

Joseph

Wolfs

und

Wolfs

Wolfs

Wolfs

Wolfs

Wolfs

Wolfs

Wolfs

Wolfs

Wolfs

Wolfs

Wolfs

Wolfs

Wolfs

Wolfs

Wolfs

Wolfs

Wolfs

Wolfs

Wolfs

Lesebuch für Kinder). Ta-
 Dichter und ihre Freunde. 2 Bänd-
 1792-1793. 8. Hausvieharz-
 Viehärzte, aber auch zugleich eben
 für den Bürger und Landmann.
 1792-1793. 8. Heeresgefänge
 uppen des teutschen Reichs. ebend.
 Handbuch für Dichter und Littera-
 oder möglichst vollständige Uebersicht
 der Poesie seit 1780. 1ster Th. A-C.
 1793. 8. Rede von den Pflichten ei-
 nigen bey einem erfochtenen Siege über
 die Feinde, nach Pf. 118, 15. gehalten. ebend.
 Das Lob der Liebe; ein Gedicht.
 1793. 8. Weinlied. ebend. 1793. 8.
 Handbuch für Litteratoren, oder allgemeine
 kritische Uebersicht der gesamten gang-
 baren inn- und ausländischen Litteratur, nebst
 dem Orte des Druckorts, der Verleger und der
 Preise der Bücher. ebend. 1794. 8. Er-
 örterungen, Einwürfe und Berichtigungen, das
 herrsche Befruchtungsmittel der Erde betref-
 fend, nebst vielen nützlichen Bemerkungen, dem
 Land- und Gartenbau zu erleichtern und zu ver-
 vollkommen. 3 Hefte. ebend. 1796. 8. —
 Einzelne Gedichte im Leipziger Musenalmanach
 von 1782, und im 1sten Bändchen des Hamburgi-
 schen poetischen Taschenbuchs für Freunde der
 Musen 1785. — Gelegenheitsgedichte.

EKE (E. J. L. O.) (L.) S. GISEKE.

BERT (Ludwig Wilhelm) *M. der Phil.* seit 1794
 und seit 1795 *aussereordentlicher Professor derselben*
auf der Universität zu Halle, wie auch vorher
schon Observator bey der Universitäts-Sternwarte:
 geb. zu . . . §§. Handbuch für Reisende
 durch Teutschland, enthaltend 1) Regeln für
 Reisende; 2) einen topographisch-statistischen
 Abriss von Teutschland; 3) eine ausführliche
 Darstellung des teutschen Münzwesens; 4) eine

Darstellung des teutschen Postwesens; 5) vollständige tabellarische Post- und Reiserouten von jeder größeren Stadt Teutschlands zu allen übrigen. 1ster Theil, welcher das erste Kapitel und als Anfang des zweyten die Oestreichischen und Preussischen Besitzungen in Teutschland enthält. Nebst einer Postkarte von Teutschland. Leipzig 1791. — 2ter Theil, welcher als Fortsetzung des zweyten Kapitels die Pfälzbayrischen und Kurfürstlichen Staaten enthält. ebend. 1792 (eigentl. 1791). — 3ter Theil, welcher als Fortsetzung des zweyten Kapitels die Lausitz, die Kurhannöversischen Staaten und eine umständliche Topographie des ganzen Harzes enthält. ebend. 1795. gr. 8. (D. inaug.) *de natura, constitutione & historia Matheseos primae vel universalis seu metaphysices mathematicae Commentatio.* Halae 1795 (eigentl. 1794). 8.

GILDEHAUSEN (Ernst August) *Evangel. luther. Prediger bey der Gemeinde zu Uffeln im Osnabrückischen: geb. zu Osnabrück 1730. §§.* Die gerechte Jubelsfreude der Christen über ihre Bekehrung zum Christenthum wegen der vor tausend Jahren angefangenen Bekehrung der heidnischen Sachsen. Osnabrück 1772. 4.

GILDEMEISTER (Johann Friedrich) *D. der R. und Syndikus der Reichsstadt Bremen seit 1784 (vorher ordentlicher Professor der Rechte auf der Universität zu Duisburg): geb. zu Bremen am 16 Okt. 1750. §§.* D. inaug. *de communione bonorum inter conjuges, maxime ex legibus Bremanis, Gottingae 1775. 4.* Progr. *de communione bonorum inter conjuges legitima mutato domicilio non sublata, Teutoburgi ad Rhen. 1777. 4.* Pr. *Observationes varii argumenti, quae ad rem legitimam pertinent. ibid. 1778. 4.* Progr. *Observationes juris, cum indice praelectionum suarum semestri hiemali habendarum. ibid. 1781. 4.* Progr. *de re incerta promissa ex jure civitatis Bre-*

Bremenfis. *ibid.* 1782. 4. *Juristische Encyclopädie und Methodologie.* Leipz. und Dessau 1783. 8. *Ihm gehört der größte Antheil an folgender 86 Seiten starken Disputation: Quaestiones de mercede in locatione & conductione ex jure Romano & Statuto Bremensi LXXIV — Resp. Gerh. v. d. Busch. Teutoburgi 1784. 4. Das entvölkerte Dorf; ein Gedicht, aus dem Englischen des H. D. Goldsmith übersetzt; nebst einem Anhang (eigner und überletzter) Gedichte. Leipzig 1784. 8. Zwei Abhandlungen aus den Handvesten und dem Pfandrechte der Reichsstadt Bremen. Bremen 1794. gr. 8. — Schreiben über Kaiser Karls Buch auf der Universität zu Duisburg; im deutschen Museum 1780. Okt. S. 349-357. — Anmerkungen zu dem Stadtrecht zu Grossenhayn; in K. F. Walchs vermischten Beyträgen zu dem teut. Rechte Th. 7. Nr. 1. — Besorgte das Duisburgische Magazin, eine 1781 angefangene periodische Schrift. — Vergl. Weidlichs Nachrichten.*

GILGENS (Anton Joseph) *Kurcölnischer geheimer Rath zu Bonn; geb. zu . . .* SS. *Discursus de necessariis subsidiis in jure Romano incipientium.* Coloniae 1769. 8. *Semestrium liber unus de jurisdictione prorogabili in archidioecesi Coloniensi. Accedit Commentatio de jure trium instantiarum partibus in judiciis electoratus Coloniensis litigantibus ad normam legum Imperii competente.* *ibid.* 1770. 8. *Edmundi Merrillii Notae philologicae in passionem Christi; edidit & praefatus est.* Colon. Francof. & Lips. 1770. 4.

GILLING (Christian Gottlieb) *M. der Phil. Prediger zu Zeuden bey Wittenberg; geb. zu Zittau am 10 Dec. 1735.* SS. *De ortu & progressu systematum mundi praecipuorum.* Vitemb. 1763. 4. *De terra mobili an immobili.* *ibid.* eod. 4. *De argumentis, quibus motus terrae vel impugnatur*

vel defenditur. *ibid.* 1764. 4. D. de scriptura f. in astronomicis juxta rei veritatem pronunciant. *ibid.* 1766. 4.

GILLY (David) *königl. Preussischer geheimer Oberbau-
rath zu Berlin: geb. zu Schwett am 7 Januar*
1748. §§. Beschreibung einer vortheilhaften
Bauart mit getrockneten Lehmziegeln. Mit einer
Kupferplatte. Berlin 1790. 8. Beschreibung
der Feuer abhaltenden Lehmshindeldächer, nebst
gesammelten Nachrichten und Erfahrungen über
die Bauart mit getrockneten Lehmziegeln. Mit
Kupf. ebend. 1794. gr. 8. 2te Auflage unter
dem Titel: Beschreibung der Feuer abhaltenden
Lehmshindeldächer, nebst gesammelten Nach-
richten und Erfahrungen über die Bauart mit ge-
trockneten Lehmziegeln. 2te mit einem Nach-
trage vermehrte Auflage. Mit 4 illuminirten Ku-
pfer tafeln, ebend. 1796. gr. 8. (Der Nachtrag
zur 2ten Auflage ist auch besonders mit 1 illum.
Kupfer tafel erschienen). Grundriß zu den
Vorlesungen über das Praktische bey verschiede-
nen Gegenständen der Wasserbaukunst. ebend.
1795. 8. — Beschreibung, wie große Feld-
steine mit eisernen Keilen zu spalten, nebst ei-
nem Kupfer; in den *Anzeigen der Leipz. ökonom.
Societät.*

Eller von GIMMI (Joachim Fidel) *Licentiat der R.
Kanzleydirektor und erster Rath beyder Gräffschaf-
ten Zeil und Trauchburg: geb. zu . . .* §§.
* Die höchst wichtigen Ansprüche und Forderun-
gen, welche dem gräflichen Hause Reichs-
erbttruchseß-Waldburg gegen das landgräf. und
fürstl. Haus Fürstenberg zustehen. 1784. fol.

GIMPPEL (Franz) *D. der R. zu Erfurt: geb. zu . . .*
§§. Juristische Abhandlung, daß die Konkordaten
der teutschen Nation nicht als päpstliches Indult,
sondern als ein Vertrag zwischen dem Papste und
der teutschen Nation anzusehen. Erfurt 1792. 4.

Her-

Herzogin GIOVANE (Juliane) gebahrne Baronesse von **MUDERSBACH**, *Sternkreuzordensdame, wie auch* seit 1795 Oberhofmeisterin bey der Prinzessin Luise, Tochter Kaiser Franz des Zweyten, zu Wien — Ehrenmitglied der Akademie der schönen Wissenschaften, Künste und Alterthümer zu Stockholm und seit 1794 der Akademie der Wissenschaften zu Berlin (vorher zu Neapel, und vorher zu Würzburg): geb. zu Würzburg . . . §§. Ueber den Vesuv. . . . Ueber die Aufhebung der Leibeigenschaft in Böhmen; eine Idylle. . . . Die vier Weltalter nach dem Ovid in vier Idyllen. Wien 1784. 8. Abhandlung über die Frage: Welche dauerhafte Mittel giebt es, die Menschen ohne äußerliche Gewalt zum Guten zu führen? Würzburg 1785. 8. *Lettera di una Dama sul codice delle leggi di S. Leucio.* Napoli 1790. 8. *Lettres sur l'éducation des Princesses.* à Vienne 1791. 8. Gesammelte Schriften — herausgegeben von Joseph Edlen von Retzer. Wien 1793. 8. (Hierinn stehen: *Lettres sur l'éducation des Princesses, troisième édition revue & corrigée.* *Lettera di una Dama sul codice delle leggi di S. Leucio.* Welche dauerhafte Mittel giebt es, die Menschen ohne äußerliche Gewalt zum Guten zu führen? Die vier Weltalter nach dem Ovid in vier Idyllen. Auf die Aufhebung der Leibeigenschaft in Böhmen, eine Idylle). *Idées sur la manière de rendre les voyages des jeunes gens utiles à leur propre culture, & au bonheur de la société; accompagnées des Tableaux & précédées d'un Précis historique sur l'usage des voyages.* à Vienne 1796. 8. — Vergl. Journal von und für Teutschl. 1791. St. 3.

GIRANECK (Johann) Exjesuite, M. der Phil. und Präsekt der lateinischen Schulen zu Prag: geb. zu Krzinecz in Böhmen am 5 Jun. 1720. §§. Sacrorum Pultorum Mensis November R. P. Georgii Crucigerii. Pragae 1781. 4. — Vergl. Pelzels Böhm. — Jesuiten S. 242.

GIRARD (. . .) *Professor zu Freiburg im Uchtland*:
geb. zu . . . SS. *Nobiliaire militaire Suisse,
contenant le généalogie, l'histoire & la chrono-
logie des familles nobles de la Suisse, avec des
preuves ou pièces justificatives à la fin de chaque
volume, & des notices des maisons éteintes dès
les temps les plus reculés. Tome I. Basle 1787.
gr. 8.

GIRAULT (Johann) *Kurhannöverscher und herzogl.
Braunschweigischer Hofzahnarzt zu Braun-
schweig*: geb. zu . . . SS. La bonne mere;
ou Traité des moyens de fortifier les enfans, de
leur procurer une dentation heureuse & de leur
conserver les dents pendant toute leur vie. à
Bronsvic 1790. 8. Auch teutsch: Die gute
Mutter, oder Abhandlung von den eben so ein-
fachen als für jedermann leicht anwendbaren
Mitteln, seinen Kindern einen starken, dauerhaf-
ten Körper, besonders ein glückliches Zahnen zu
verschaffen. Mit Kupf. ebend. 1790. 8.

GIRBIG (Gottfried) *M. der Phil. und Diakonus zu
Neustadt an der Orla seit 1772*: geb. zu Frieders-
dorf in der Oberlausitz am . . . 174. . . SS. Pre-
digt am Friedensfeste. . . 1779. . . Com-
ment. de vi atque efficacia verae fidei in perpeffioni-
bus fidelium manifestata Et adhuc semper manife-
standa. Neost. 1781. . . Beicht- und Com-
munionbuch für heilsbegierige Christen. ebend.
1781. 8. De jucundo in munere Ephori. . .
1783. 4.

GIRTANNER (Christoph) *D. der AG. und seit 1793
herzogl. Sachsen-Coburgischer geheimer Hofrath*;
privatist seit 1790 zu Göttingen (nachdem er
eine Reise durch Frankreich, Spanien und Eng-
land gethan hatte): geb. zu St. Gallen am
7 December 1760. SS. Diff. inaug. de terrae
calcaris cruda Et calcinata. Götting. 1783. 4.
Abhandlung über die venerischen Krankheiten.
ebend.

ebend. 1788. — *historisch 3ter Band.* ebend.
 1789. gr. 8. 2te verbesserte Auflage. ebend.
 1793. gr. 8. Neue chemische Nomenklatur
 für die deutsche Sprache. ebend. 1791. 8. Hi-
 storische Nachrichten und politische Betrachtun-
 gen über die französische Revolution. 11. Bände.
 Berlin 1791-1795. gr. 8. Neue verbesserte Auf-
 lage der 7 ersten Bände, ebend. 1792-1795. gr. 8.
 * Physiognomischer Almanach für das Jahr 1792.
 ebend. (1791). 12. Anfangsgelinde der an-
 tiphlogistischen Chemie; ebend. 1792. gr. 8.
 2te ganz umgearbeitete Ausgabe, ebend. 1795.
 gr. 8. Schilderung des häuslichen Lebens,
 des Charakters und der Regierung Ludwigs des
 Sechzehnten, Königs von Frankreich und Na-
 varra. Mit dem Bildnisse Ludwigs XVI. ebend.
 1793. 8. Politische Annalen (*monatlich er-
 schienen 2 Stücke*). ebend. 1793-1794. 8. Denk-
 würdigkeiten des Generals *Dumouriez*, von ihm
 selbst geschrieben; mit Anmerkungen. 1ster Theil,
 ebend. 1794. — 2ter Theil. ebend. 1794. gr. 8.
 Abhandlung über die Krankheiten der Kinder und
 über die physische Erziehung derselben. ebend.
 1794. gr. 8. *Lettre au Général Dumouriez,
 à Goettingen* 1795. 8. Almanach der Revo-
 lutions-Charaktere für das Jahr 1796, Chemnitz
 (1795). 8. — Ueber Elementarfeuer, Causti-
 cität und Entstehung der Farben; in *Götting.
 Magaz. von Lichtenberg und Forster. Jahrg. 2.
 St. 1.* Fragmente über *J. J. Rousseaus* Le-
 ben, Charakter und Schriften; ebend. Fort-
 setzung; *St. 2.* (*Diese Fragmente wurden beson-
 ders abgedruckt, Wien 1782.* 8). — Medicinische
 Neuigkeiten aus Frankreich; in *Blumenbachs me-
 dicin. Biblioth.* B. 2. St. 2 und 3. (1786). Me-
 dicinische Bemerkungen; ebend. B. 3. St. 3.
 (1791). — Aufsätze in *Rozier Journal de
 Physique.* — Versuche über das Berlinerblau,
 Ueber den Pyrophones. Ueber die Niederschla-
 gung des Goldes durch Kupfervitriol; in *Crells
 neuest. Entdeckungen in der Chemie* Th. 10. Ue-
 ber

ber die Untersuchung des Mineralwassers; *ebend.*
Th. II. Ueber die Auflösbarkeit des Eisens in
reinem Wasser; in denselben *chem. Annalen* 1788,
St. 3. S. 195-200. — Naturhistorische Beob-
achtungen auf einer Reise nach den Schweizerge-
birgen, Graubünden und einen Theil Italiens;
im *Magaz. für das Neueste aus der Physik* B. 4.
St. 2, S. 14-39 (1787). Nachtrag dazu; *ebend.*
B. 5. St. 3. S. 89-93 (1788). — Die Quelle
von Vauklüse; in der *Berlin. Monatschr.* 1788,
St. II. S. 475-483.

GIRTANNER (Johann Joachim) *Lehrer der Mathema-
tik zu St. Gallen*: geb. zu . . . §§. Lehren der
Rechenkunst, zum Gebrauch der Schulen, der
Handlung und des gesellschaftlichen Lebens. 2
Theile. St. Gallen 1790. 1791. 8. Logarith-
mische Tafeln, zur Abkürzung kaufmännischer
Berechnungen. Winterthur 1794. gr. 4. Un-
tersuchungen über Cardans und Bombelli Regeln,
oder abgekürzte Auflösungsmethoden cubischer
und biquadratischer Gleichungen. St. Gallen
1796. gr. 8.

GIRZICK (Xaver) *Mitglied der deutschen Operngesell-
schaft in Ofen und Pest*: geb. zu . . . §§. Ste-
phan der Erste, König der Ungarn; ein Schau-
spiel in 6 Aufzügen. Pest 1792. 8.

GISEKE (Ernst Johann Ludwig Otto) *Inspektor und
Konfistorialassessor zu Eisleben im Schwarzburg-
Sondershäuserischen* seit 1795 (vorher seit 1792
Prediger zu Kraja und Wallroda im Schwarzburg-
Sondershäuserischen; vor diesem zu Hamburg):
geb. zu Hamburg . . . §§. Drey Predigten.
(Hamburg) 1789. 8. *Gab mit seinem Bru-
der heraus: * Gemälde ländlicher Glückseligkeit.*
Von zwey Brüdern (unter der Dedicatien haben
sie sich genannt). Leipzig 1791. 8. *Geschichte*
Hamburgs. 1ster Theil. Hamburg 1792. gr. 8. —
Gedichte und Aufsätze im deutschen Museum, im
Jahr-

Jahrbuch für die Menschheit, im Teutschen, Hannöverschen, Braunsch. Magazin und den Hamburg. Adressskomtoirnachr.

GISEKE (Ludwig) des vorigen Bruder; kanzl. Braunschweig-Beverischer Rath zu Glücksburg seit 1794; hält sich mit seinem Herrn abwechselnd zu Glücksburg und Braunschweig auf — (vorher Sekretar zu Meisdorf); geb. zu Hamburg . . .
 §§. * Gemälde ländlicher Glückseligkeit (f. den vorigen Artikel). Erzählungen aus dem Menschenleben, dem Thierreich und der Ideenwelt. Leipz. 1794. 8. — Das Opfer, eine Erzählung; in (v. Eggers) teutschem Magazin 1791. Nov. und in (Wielands) neuem teutschen Merkur 1792. St. 3. Das Getübde, eine Erzählung; in (v. Eggers) teusch. Magaz. 1792. St. 1. — Gedichte in Musenalmanachen, im teutschen Museum, im neuen teutschen Merkur, in Benckens Jahrbuch für die Menschheit, und Auffätze in den Hamburg. Adressskomtoirnachr. und im Braunschweig. Magazin.

von **GIULIANI** (Antonio) . . . zu Wien: geb. zu . . .
 §§. Saggio politico sopra le vicissitudini inevitabili della società civil. In Vienna 1791. 4. La vergine attuale dell' Europa. ibid. 1792. . .

GLADBACH (G. . .) Regimentschirurgus des Sachsen-Gothaischen Infanterieregiments in kurhannöverschen Diensten zu Nordheim: geb. zu . . . §§. Geschichte und Heilung einer 27jährigen äußerlichen Krankheit, welche durch den Aufenthalt eines Steins von zwey Lothen in der Harnröhre verursacht worden. Gotha u. Göttingen 1775. 8.

GLADBACH (Georg Jakob) D. der AG. Rath und Physikus zu Frankfurt am Mayn, wie auch seit 1785 reichsgrüßl. Schönburgischer Hofrath und Leibarzt: geb. daselbst . . . §§. D. de scirrha in genere. Jen. 1759. 4. Commentatio de mor-

morbis a vestitu contra frigus insufficiente. Francof. ad M. 1761. 4. Disquisitio de medicamentorum absorbentium in febribus acutis praestantia. ibid. eod. 4.

Beschreibung von den Krankheiten, die von der Kleidung entspringen. ebend. 1763. 8.

Joh. Bernh. Gladbachs neue Untersuchung des vor 300 Jahren kaiserlich-herrlich-privilegirten, von vielen Jahren verdeckten, nun wieder aufgefundenen Soden warmen Gesundbrunnens; mit einer Vorrede von neuem herausgegeben. ebend. 1767. 12.

Abbildung von Schmetterlingen, nach Text. 4. Hefte. ebend. 1777. 4.

Namen- und Preisverzeichniß sowohl der Schmetterlinge, oder der Tag-Dämmerungs- und Nachtwögel, als auch der Insekten, oder der Erd- und Wasserküfer, Heuschrecken, Grillen, Hummeln, Wespen, Mücken und Schnaken u. s. w. ebend. 1778. 8.

GLADBACH (G. . . L. . .) Pastor am Wölfsen im hannoverschen Amte Springe (vorher zu Oldendorf im Amte Lauenstein): geb. . . . SS. Lesebibel für Kinder, die schon lesen können. 6 Auflagen. Hannover 1784-1786. 8.

Buchstabenbibel. Göttingen 1786. 8. * Beweis, daß eine Bibelübersetzung möglichst deutlich seyn müsse, wenn sie der große Haufe mit Nutzen lesen soll. ebend. 1789. 8.

Vermehrtes Evangelienbuch, oder Auszug des Neuen Testaments, in einer neuen erläuternden Uebersetzung. 1ster Theil. ebend. 1789. 8.

* Die Gebote Gottes für Christen, zum Unterricht für die Jugend und zur Prüfung für die Erwachsenen. Hannover 1790. 8.

— Nachricht von einer biblischen Paraphrase des Herzogs August von Braunschweig; im Journal von u. für Teutschl. 1785. St. 10.

GLÄSENER (Justus Julius) M. der Phil. Rektor der königlichen Domschule zu Bremen (ehedem Konrektor zu Stade): geb. zu Hildesheim am 15 May 1738. SS. * Benjamin Kennicott — Dissertatio secunda

secunda super ratione textus hebraici Vet. Test. in libris editis, in quinque capita divisa. Latine verti curavit, & praefatione — auxit Guil. Abraham Tiller Sc. Lips. 1765. 8. Progr. Diversa de emendatione scholarum judicia. Breae 1777. 4.

GLÄSER (Friedrich Gottlob) *kurfürstl. Sächsischer Vizebergmeister zu Voigtsberg im kursächs. Voigtland, Bergamtsassessor und Marktscheider des Neustädtischen Kreises u. s. w. geb. zu Großstramsdorf bey Saatsfeld . . .* §§. Versuch einer mineralogischen Beschreibung der gefürsteten Grafschaft Henneberg, kursächsischen Antheils; nebst einer kurzen Geschichte des ehemaligen und jetzigen Bergbaues derselben. Leipzig 1775. 4. Beiträge zur Naturgeschichte und Bergpoliceywissenschaft in 4 Abhandlungen. ebend. 1780. 4.

von **GLAFÉY** (Eucharis Karl Friedrich) *Anhalt-Desautscher Kammerjunker (?) zu Dessau; geb. zu Dresden 173. . .* §§. *Abregé de la Vie de Louis XV. Roi de France, expliquée par des Medailles. à Leipz. 1749. fol.*

GLÄSER (Andreas Friedrich G. . .) *Kandidat des Predigtamts zu . . . geb. zu . . .* §§. Versuche in Predigten für gebildete Zuhörer. Lingen 1790. gr. 8. Rechenschaft eines christlichen Lehrers vor seiner Gemeinde; zum Beweis, daß er seine heilige Pflicht, ihren Wachsthum in der Erkenntniß unsers Herrn und Heilandes Jesu Christi zu befördern, treu und fleißig erfüllt habe; in einer Predigt über den dritten Artikel der Augsburg. Confession abgeleget zu Amsterdam am Sonntage Abends den 26 Jun. 1791 von Joh. Chr. Baum u. s. w. Aus dem Holländischen übersetzt. Eine Beylage zur Geschichte der jetzigen Spaltung in der lutherischen Gemeinde zu Amsterdam. ebend. 1791. gr. 8.

GLA-

GLASER (Karl Friedrich Wilhelm) *der Bergwerkskunde Befliffener zu Freyberg*: geb. zu Bayreuth am 23 Decemb. 1776. SS. Beschreibung einer neuerfundenen Studir- und Sparlampe zu Erhaltung der Augen bey einigen andern Nebenabsichten eingerichtet. Mit 5 Kupfern. Nürnberg 1796. 8.

GLASS (Johann Jakob) *Professor der Geschichte bey dem hochfürstl. Hessen-Casselschen Collegium illustre Carolinum zu Cassel* seit 1783 (vorher seit 1779 Inspektor bey den dortigen Kadettenkorps und der Ecole militaire): geb. zu Ulm am 5 Jan. 1748. SS. Grundriß der europäischen Staaten-geschichte, nebst einer Anleitung zur Hessischen Geschichte, zum Gebrauch der hochfürstl. Hessischen Kadetten. Cassel 1783. 8. (auf einem andern umgedruckten Titel steht Göttingen 1783). — Vergl. Strieder Th. 4.

GLASSHOFF (Konrad) . . . zu . . . geb. zu . . . SS. Sammlung einiger bey der Schiffahrt und dem Assikuranzgeschäfte vorkommenden Fälle, durch Fleiß und aus der Erfahrung zusammengetragen. 1ster Heft. Hamburg 1792. 8.

GLAUBER (Christian Gottlieb) *Rector der Schule zu Landshut im schlesischen Fürstenthum Schweidnitz* seit 1786 (vorher Senior des theologischen Seminars zu Halle): geb. zu . . . SS. * *Gregorius von Nyssa und Augustinus* über den ersten christlichen Religionsunterricht; aus dem Griechischen und Lateinischen übersetzt, mit Anmerkungen. Leipz. 1781. gr. 8. Progr. über den Zweck der öffentlichen Dankbarkeit in den Schulen. Hirschberg 1787. 4. Einige Gedanken über den Schulten. ebend. 1788. 4.

GLAVE (Karl Georg Gottfried) ehemals königl. Preussischer Hofgerichts-rath zu Königsberg; wurde vom vorigen König von Preußen seiner Stelle entsetzt, und

und zur Festungsarbeit in Königsberg verurtheilt: vom jetzigen aber wieder losgelassen. Er privatisirte hernach eine Zeitlang zu Warschau; sein jetziger Aufenthalt ist unbekannt: *geb. zu Stettin am 4. Aug. 1752.* §§: *Libellus de origine ac vicissitudinibus suffragil S. R. L. civitatum in comitiis.* Halae 1771. 4. Comment. ad

art. 126 C. C. C. de poena rapinae. *Ibid.* eod. 4.

Standrede bey der Baare des Hofgerichtsraths Baron v. Voß. Marienwerder 1779. 4. * *Ge-*

schichte der Polnischen Staatsveränderung vom 3. May 1791; nach dem Polnischen Berichte der Warschaner Nationalzeitung; von K. G. Warschau 1791. 8. 2te vermehrte Auflage, ebend. 1791. 8.

* *Sendfchreiben des alten Weltbürgers Sirack an Frankreichs Nationalconvent, enthaltend eine Prüfung der Rede, welche Boissy d'Anglas in der Conventsitzung vom 30. Jan. 1795 über das wahre Interesse der Coalisirten Mächte und über die Grundlinien eines dauerhaften Friedens gehalten hat. Aus dem Französischen übersetzt. Sarmation 1795.* 8. (Wurde ein Paar-mal nachgedruckt). — *Reflexionen über einen von einem Selbstmörder vor der That geschriebenen Aufsatz; in Moritzens Magazin zur Erfahrungs-seelenkunde St. 3.*

GLAWNIG (E... G...) *D. der AG. Hofrath und Physikus zu Brieg in Schlesien: geb. zu ...*

§§. Der Arzt ist nicht fähig, alle Krankheiten zu heilen, durch einige Beispiele erwiesen. Brieg 1789. 4. — *Einige Gutachten in Pyls Auf-sätzen und Beobachtungen.*

GLEDITSCH (Georg Friedrich) *Noch immer hat man von seinem Stand und Aufenthalt nichts erfahren können.* §§. Gründliche Anleitung zum Seidenbau und der Zucht der weissen Maulbeerbäume aus den bewährtesten Schriftstellern und eigener Erfahrung. Jena 1770. 8.

GLEICH

stadt 1771. 8l. Zwei Lieder eines Arbeits-
mannes. 1771. 8. Lieder für das Volk.
Halberstadt 1772. 8. An die Mufen. 1772. 8.
Brief an Hrn. Noël, aus dem Franzöfifchen.
1772. 8. Gedichte nach den Minnefingern,
zum Beften zweyer armen Mädchen. Berlin
1773. 8. Halladat, oder das rothe Buch:
eine zum Vorlefen in den Schulen bestimmte
Schrift. Hamburg 1774. 4. (*Nachgedruckt . .*)
*Preuffifche Kriegslieder, im März und April 1778,
von einem Grenadier. Leipz. 8. Reifege-
spräch des Königs im Jahr 1779, in Druck ge-
geben vom Verfaffer der Preuffifchen Kriegslieder.
Halberftadt 1784. 8. Blumen auf Leopolds
Grab; ebend. 1785. 8. *Blumen auf Spie-
gels Grab. Berlin 1786. 8. (*Es find von andern
Aufätzen darinn*). Die goldenen Sprüche
des Pythagoras, aus dem Griech. nebst Anhang.
Halberftadt 1786. 8. Freudenlied; gefun-
gen im Lande der Preuffen am 24 Januar 1786.
Berl. 8. Grabgefäng, als Ziethen zur Ruhe
ging; ebend. 1786 8. Friedrich der Große,
nach feinem irdifchen Leben gefungen. ebend.
1786. Etwas von der Erläuterung zu Hal-
berftadt. ebend. 1786. 8. Beantwortete
Frage: Wozu marschiren die Preuffen? ebend.
1787. 8. Zwei Gedichte auf den Hut Frie-
drichs des Einzigen; welchen des Herzogs Frie-
drich Durchl. dem Verfaffer der Preuffifchen
Kriegslieder sandten. ebend. 1787. 8. Der
befte König. Halberftadt den 4 Jun. 1788. ebend.
1788. 8. Einige Gedichte auf den Kongrefs
zu Reichenbach und auf die Kaiferwahl zu Frank-
furt am Mayn. ebend. 1790. 8. *Preuffifche
Soldatenlieder in den Jahren von 1778 bis 1790.
ebend. 1790. 8. *Epoden. ebend. 1792. 8.
Zwölfgedichte vor und nach dem Tode des heiligen
Ludwig des Sechszehten. Halberftadt 1793. 8.
*Siegeslied, als Mainz überwunden war, den
22 Jul. 1793. Berlin 1793. 8. Satyriſche
Gedichte. Halberftadt 1795. 8. Viele Ge-
dichte.

dichte in der Trauerfeyer zu Friedrich des Einzigen Gedächtniß in der litterarischen Gesellschaft zu Halberstadt. (Halberst. 1786. 8). — Gleim und Luechessi; in der Berl. Monatschr. 1786. März. Dorat zu Paris an Helvetius zu Berlin, aus dem Französischen; ebend. 1786. Aug. — Gedichte im deutschen Merkur, in den Musenalmanachen, in der Iris, in v. Archenholts Minerva, in der neuen Litt. und Völkerkunde, der Berlin. Monatschrift, der Monatschr. der Berlin. Akad. der K. und mech. Wissenschaften, im Berlin. Journal für Aufklärung, in der deutschen Monatschrift, im Braunschw. Journal und im Berlinischen Archiv der Zeit und ihres Geschmacks. — Sein Bildniß vor dem 5ten Band der Bibliothek der schönen Wissenschaften, welches ihm aber ganz unähnlich ist; vor dem 1sten und 7ten Theil der sämtlichen Werke, aber auch höchst unähnlich; ähnlicher vor dem 4ten St. des Journals von u. für Teutschl. 1789. — Vergl. auch Denina's Prusse litteraire T. II. p. 114-119.

GLEIM (Johann Bernhard) *M. der Phil. zu Dohndorf im Anhalt- Dessauischen: geb. zu . . . SS. Kleine Reisen durch Ober- und Niederachsen, historisch-geographischen Inhalts. 1ster Theil. Leipzig 1787. 8. * Was werde ich künftig seyn? Einige Vermuthungen der rasonnirenden Vernunft. Köthen 1790. 8. * Ueber Unterweisung und Erziehung; aus dem Engl. übersetzt, ebend. 1792. 8. (Unter der Vorrede hat er sich genannt).*

GLEITLER (Franz de Paula) *Seelenhirt zu Wien: geb. zu . . . SS. Praktischer Krankenbesuch, denen Herren Seelforgern gewidmet. Wien 1791. 8.*

GLENK (Johann Georg) *fürstl. Hohenlohe'scher Banrath und Salinendirektor zu Ingelfingen seit 1781, auch eine Zeitlang Baninspektor zu Schwäbisch-Hall, und*

und Korrespondent der Leipziger ökonom. Gesellschaft: geb. zu Schwäbisch-Hall 1751. SS. Versuch einer Abhandlung von Abhaltung des eindringenden wilden Waßers bey Salzbrunnen. Halle in Schwaben. . . . 8. — Abhandlungen im Hannöverschen Magazin, Leipziger Intelligenzblatt, in den Schriften der Leipziger ökonomischen Gesellschaft, und im Schwäbischen Magazin. — Arbeitet auch an der Frankfurter allgemeinen Encyklopädie.

GLET (J. . . F. . .) . . . zu . . . geb. zu . . . SS. Der Einspruch, oder Coquetterie und Unschuld; ein Originalschauspiel in 5 Aufzügen. Plog und Leipz. 1794. 8.

von **GLOBIG** (Hans Ernst) Kammergerichtsregistrator zu Wetzlar seit 1789 (vorher kurfürstl. Sächsischer Appellationsrath, und vordem geheimer Kabinetsekretär zu Dresden): geb. zu . . . SS. Hat gemeinschaftlich mit J. G. Huster verfertigt: Abhandlung von der Criminalgesetzgebung; eine von der ökonomischen Gesellschaft in Bern gekrönte Preisschrift. Zürich 1783. 8. Mit eben demselben: Vier Zugaben zu der im J. 1782 von der ökonom. Gesellsch. zu Bern gekrönten Schrift von der Criminalgesetzgebung. Altenburg 1785. 8. Betrachtung bey dem Entwurfe eines Criminalgesetzbuchs für die Preussischen Staaten; eine gekrönte Schrift. Dresden und Leipz. 1788. 8. De rebus dubiis in jure feudali, praesertim Saxonico, Commentatio. Dresd. & Lips. 1788. 8. Ueber die Gründe und Gränzen der väterlichen Gewalt. Leipz. 1789. 8.

GLORFELD (Christian Benedikt) Inspektor, Propst und erster Prediger zu Bornau in der Mark Brandenburg (vorher Archidiakonus daselbst): geb. zu . . . SS. Ueber die dem Landpredigerstande eigenen Uebel, und deren Abhelfung. Halle 1787. gr. 8. (Auch im Journal für Prediger). Der Katechis-

techismus D. Martin Luthers, genau und nach den Bedürfnissen unserer Zeit, zum Gebrauch für den Unterricht der Jugend im Christenthum erklärt. Berlin 1791. 2te. genau, durchgesehene, verbesserte und mit Gesprächen über biblische Gleichnisse und Geschichten vermehrte Ausgabe. ebend. 1792. 8. Predigten über freye Texte, größtentheils bey außerordentlichen Veranlassungen gehalten; nebst einer Vorrede von D. W. A. Teller. ebend. 1793. gr. 8. Gespräche über biblische Erzählungen und Gleichnisse, nach Anleitung der Trinitatis- und Adventsevangelien; ein Beytrag zur christlichen Moral für die Jugend. ebend. 1795. 8. — Freundschaftlicher Rath für Prediger, zur Behutsamkeit bey Ausrichtung ihrer Amtsgeschäfte und in ihrem sonstigen Betragen; im *Journal für Prediger* B. 21. St. 1. 1789.

GLÖTZGE (Joseph) . . . zu Kupferzell im Hohenlohschen; geb. zu . . . SS. Tractatus de variis in hierarchia ecclesiastica ordinibus. August. Vind. 1786. 8.

GLÜCK (Christian Friedrich) D. der R. und ordentlicher Professor derselben auf der Universität zu Erlangen seit 1784 und seit 1790 fürstl. Brandenburgischer Hofrath (vorher Privatdocent zu Halle); geb. zu Halle am 1 Julius 1755. SS. Diss. (Praef. Woltastro) de ritu petendae restitutionis in integrum Praetoriae secundum doctrinam Romanorum, praecipue quadriennali, hodie vero perpetua. Halae 1776. 4. D. inaug. de testamenti privati solemnibus a testatore conditi probatione, per septem testes in eo ordinando adhibitos institnenda. ibid. 1777. 4. De jure civili Papiriano liber singularis. ibid. 1780. 8. Introductio in studium historiae legum positivarum Germanorum, in usum auditorum concinnata. ibid. 1782. 8. Ant. Dadini Alteserrae — in libros Clementinarum commentarii; accessere

sex praelectiones solennes habitae pro instaurandis scholis; recensuit & praefatus est. *ibid.* eod. 8 maj.

Asceticism sive originum rei monasticae libri decem. Auctore *Aut. Dadino Alteser* &c. Recensuit ac praefationem notasque quasdam adjecit C. F. G. *ibid.* eod. 8.

Innocentius III. P. R. in Cap. XIII. X. de Testam. & ult. vol. juri civili haud derogans, sive de effectu singulari extremae voluntatis in alterius dispositionem commissae, Commentatio. Erlang 1784. 4. Opuscula juridica. Fasciculus I. *ibid.* 1785. — Fasc. II. *ibid.* 1786. — Fasc. III. *ibid.* 1789. — Fasc. IV. *ibid.* 1790. 8 maj.

Praecognita uberiora universae jurisprudentiae ecclesiasticae positivae Germanicae. Halae 1786. 8 maj.

D. juris civilis de constituenda legitima portione parentum quantitate ad Nov. XVIII. cap. 1. Erlangae 1788. 8 maj. (*Auch im 3ten Fasse. seiner Opusc.*).

Ausführliche Erläuterung der Pandekten, nach Heffeld; ein Kommentar zum Gebrauch für seine Zuhörer. 1ster Band bis 4ten Bandes 1ste Abtheil. Erlangen 1790-1796. gr. 8. Gab mit J. B. GEIGER heraus: *Merkwürdige Rechtsfälle und Abhandlungen aus allen Theilen der Rechtsgelehrsamkeit, mit beygefügten Urtheilen und Gutachten der Erlangischen Juristenfakultät. 1ster Band, ebend. 1792. — 2ter Band, ebend. 1794. 8.* — Sein Bildniß mit Lebensumständen in *Bocks Sammlung H. 4 (1791).* — Vergl. auch *Weidlichs Nachrichten*,

GMEINER (Franz Käfer) *Welpriester und Lehrer des geistlichen Rechts an dem Lyceum zu Grätz: geb. zu Studenitz in Steyermark 1749.* §§. *Institutiones juris ecclesiastici, ad principia juris naturae & civitatis adornatae & Germanicae accommodatae. Tomi II. Graeci 1782. 8 maj.* *Editio II. ibid. 1784. 8 maj.* *Editio III aucta & emendata. ibid. 1792-1793. 8 maj.* Betrachtungen über die Geringschätzung und kümmerlichen Unterhalt der Seelforger, Wien u. Grätz 1782. gr. 8.

Meine

Meine Gedanken über die bischöflichen Konfistorien überhaupt, und insbesondere über die Ehefreistigkeiten, die in denselben entschieden werden. Grätz 1782. gr. 8.

Beweis, daß die Ordensgelübde jener Orden, die der Landesfürst in seinen Staaten nicht mehr dulden will, ohne vorhergehende Dispensation ihre Verbindlichkeit verlieren. ebend. 1782. gr. 8.

Beantwortung der Anmerkungen, welche Hr. Modesti über meinen Beweis, daß die Ordensgelübde jener Orden — gemacht hat; nebst einem Anhange. ebend. 1782. gr. 8.

Trauerrede auf Johann Anton, Prälaten zu Steinz in Steyermark. Wien und Grätz 1783. gr. 8.

Specimen theologiae dogmaticae in systema redactae & methodo mathematica adornatae. Tom. 1 & IIdi Partis I. ibid. eod. 8 maj.

Ejusdem Continuatio Tom. IIdi Partis Imae, de applicatione salutis per Christum nobis partae. ibid. 1784. 8 maj.

Pars VI de gratia, de sacramentis &c. ibid. 1786. 8 maj. Editio secunda & aucta. ibid. 1790. 8 maj.

Hirtenbrief des Bischofs zu Mantua an die Exkartheuer seines Kirchsprengels, in Betreff ihrer aufgelösten Ordensgelübde; mit Anmerkungen. Wien und Grätz 1784. 8. (*Die Anmerkungen sind von ihm: die Uebersetzung von Fr. Mahler.*)

Schema encyclopaediae theologiae per terras Austrias hereditarias theologis primi anni primis hebdomadibus explanandae; in usum tyronum methodo scientifica propositae. Graecii 1786. 8 maj.

Das öffentliche allgemeine Kirchenrecht nach den Grundsätzen des Naturrechts, der Vernunftlehre und des Staatsrechts, in mathematischer Lehrart. 2 Theile. München 1786. 8.

Zweyte, sowohl nach den neuesten Oestreichischen Verordnungen eingerichtete, als auch überhaupt, und vorzüglich durch die Anwendung des allgemeinen Kirchenrechts auf das besondere Kirchenrecht Teutschlands *vermehrte Auflage*. Grätz 1790 (*eigenthl. 1789*). gr. 8.

Epitome historiae ecclesiasticae Novi Testamenti, in

usum praelectionum academicarum. Tomus I, completens duas Epochas priores. Graeci 1787. — Tomus II, completens duas Epochas posteriores. ibid. cod. 8 maj.

Litterargeschichte des Ursprungs und Fortganges der Philosophie, wie auch aller philosophischen Sekten und Systeme. 1ster Band, von den Schicksalen der Philosophie vor Christi Geburt. ebend. 1788. — 2ter Band, — nach Christi Geburt. ebend. 1789 (*eigentl.* 1788). 8. Das allgemeine teutsche Lehnrecht, in wissenschaftlicher Lehrart vorgetragen. 3 Bände. ebend. 1795. gr. 8.

Widerlegung der Meynung, daß die Gelübde als ein Versprechen de bono meliori aus dem Grunde unmöglich seyn, weil wir ad bonum melius ohnehin schon verbunden seyn, und weil wir fähig seyn müssen, durch ein Gelübde auf Gott ein Eigenthum zu übertragen. Samt einem Anhang, in welchem die Meynung des Hrn. Frommberger widerlegt wird, daß alle Kirchengesetze aus dem Grunde nur unter einer lässlichen Sünde verbinden, weil sie uns nicht nothwendige, sondern nur bequeme Hellsmittel vorschreiben. ebend. 1796. gr. 8.

GMELIN (Christian) *M. der Phil. D. der R. und der letzten ordentlicher Professor zu Tübingen seit 1781 (vorher ordentl. Professor der R. zu Erlangen, wie auch Ansbach - Bayreuthischer Hofrath): geb. zu Tübingen am 23 Jan. 1750. SS. Rede von den Kreistagen und dem Unterschied der Kreise im Reiche. Tübingen 1767. 4.*

D. de scamis eorumque diversitate in comitiis et judiciis Imperii. ibid. 1769. 4.

Thomas Schreiben an das Landvolk; aus dem Französischen. 1772. . . *Pr. de remedio legis ultimae C. de edicto D. Adriani tollendo. Erlang. 1773. 4.*

D. de concursu creditorum materiali ejusque a formali differentiis potioribus. ibid. 1775. 4.

Die Lehre vom materiellen Concurs der Gläubiger in ihrem Zusammenhang aus den ächten Grundfätzen vorgetragen. ebend. 1775. 8.

Rechtliche Unter-

terfuchung der Frage: Ob das Einstandsrecht dadurch verlohren gehe, wenn dem Miteigenthümer die gemeinschaftlichen Grundstücke verkauft werden? ebend. 1775. 8.

J. G. Heineccii *Elementa juris cambialis*; ed. VIII. cum notis. Norimbergae 1779. 8.

Ueber die Präjudicialklage de partu agnoscendo. Erlangen 1781. 8.

D. exhibens historiam repraesentationis ex jure civili Romano. Tubingae 1787. 4.

D. de pacto de non alienando. ibid. 1789. 4. — Mit dem Hofrath Elsäffer hat er gemeinschaftlich die

Neueste juristische Litteratur von 1776 bis 1779 zu Erlangen verfertigt. — Mit eben demselben

hat er ausgearbeitet: *Gemeinnützige juristische Beobachtungen und Rechtsfälle*. 4 Theile. Frankf.

und Leipzig (Nürnberg) 1777-1781. 8. — *Besorgte nach Hofackers Absterben die Ausgabe von dessen Principiis juris civilis Romano-Germanici*.

T. I & II. Tubingae 1794. 8. — Vergl. *Schwäbisches Magazin* 1778. S. 309. *Weidlichs* und *Meyers* Nachr.

GMELIN (Christian Gottlieb) Vetter des vorhergehenden; D. und ordentl. Prof. der Rechte zu Tübingen und herzogl. Württembergischer Rath seit

1778; geb. daselbst am 3 November 1749. SS.

D. de conditione facti indebite praestiti. Tubingae 1769. 4.

Die Ordnung der Glaubiger bey dem über ihres Schuldners Vermögen entstandenen Gantproceß, nach den gemeinen und Württembergischen Rechten. Ulm 1774. 8.

2te verbesserte, mit mehreren statutarischen Rechten und einem Anhang vermehrte Ausgabe. ebend. 1776. 8.

3te Auflage. ebend. 1784. 8.

4te verbesserte Auflage. ebend. 1793 (eigentl. 1792). 8.

D. de diversis partus ancillae & fetus pecoris jure. Tubingae 1778. 4.

Commentatio de jure pignoris vel hypothecae, quod creditor debitor in re sibi non propria constituit. Ulmae 1778. 8.

Beantwortung der Frage: Welches sind die besten ausführbaren Mittel wider den Kindermord?

Frankf. u. Leipz. 1782. 8. *Abhandlung von den besondern Rechten der Juden in peinlichen Sachen.* Tübingen 1785. 8. *Grundsätze der Gesetzgebung über Verbrechen und Strafen.* ebend. 1785. gr. 8. D. de obligatione uxoris ad solvenda debita a conjugibus contracta, moto imprimis super bonis mariti concursu creditorum. ibid. eod. 4. *Von Aussätzen über Verträge überhaupt, von Schuld- und Pfandverschreibungen, und anderen damit verwandten Aussätzen insbesondere, nebst Formularien.* ebend. 1790. 8. — *Recensionen in der Tübing. gel. Zeitung* 1784 und 1785. — *Arbeitet seit 1782 mit an der Frankf. Encyclopädie.* — *Vorrede zu (Dapps) Versuch über die Lehre von der Legitimation zum Proceß* (1789). — *Sein Bildniß vor dem 85ten Band der allgem. teutschen Bibl.* — *Vergl. Schwäb. Magazin* 1778. S. 318. *Weidlichs Nachr.*

GMELIN. (Eberhard) Bruder von Christian; *Physikus in der Reichsstadt Heilbronn: geb. zu Tübingen* 1753. §§. *Ueber thierischen Magnetismus; in einem Brief an Herrn geheimen Rath Hoffmann zu Mainz.* Tübingen 1787. — 3tes Stück. ebend. 1787. 8. *Neue Untersuchungen über den thierischen Magnetismus.* ebend. 1789. 8. *Materialien für die Anthropologie.* 2 Bände. ebend. 1791. 1793. 8. *Der 2te auch mit dem Titel: Untersuchungen über den thierischen Magnetismus und über die einfache Behandlungsart, ihn nach gewissen Regeln zu leiten und zu handhaben.* Heilbronn u. Rothenburg an der Tauber 1793. 8. — *Versuch über den Friesel; in Baldingers neuem Magazin.* B. 5. St. 1 (1783). *Auszug aus einigen Briefen von ihm an Hrn. D. Jahn in Meiningen; ebend.* B. 11. St. 4. S. 299-305 (1789). — *Beytrag zur Realität des thierischen Magnetismus; in Böckmanns Archiv für Magnetismus.* St. 3. 1787. *Kann die praktische Arzneykunst durch Versuche mit dem Magnetismus oder mit der animalisirten Electricität veredelt und vervollkommenet*

net werden? *ebend.* St. 5. 1788. Urtheil über
Hrn. Hoffmanns Probe mit magnetischem Wasser;
ebend. — Versuche über den thierischen Magneti-
sismus; *ebend.* St. 6. Blicke und Winke, den
thierischen Magnetismus betreffend; *ebend.*

GELIN (Johann Friedrich) *M. der Phil. und D. den*
AG. und beyder ordentlicher Professor zu Göttin-
gen seit 1780 (vorher eben daselbst seit 1775 außer-
ordentlicher Professor der AG. und ordentliches
Professor der Philosophie); geb. zu Tübingen am
8 August 1748. §§. Rede über die Frage: Warum
schöpft der Mensch Athem? Tübingen 1767. 4.
Irritabilitas vegetabilium in singulis plantarum
partibus explorata, ultimioribusque experimentis
confirmata. ibid. 1768. 4. Onomatologia
botanica completa; oder vollständiges botanisches
Wörterbuch, nach der Lehrart des Ritters von
Linné abgefaßt. 9 Theile. Frankf. und Leipz.
(Nürnberg) 1771-1777. gr. 8. (Nur im 1sten
Theil stehen auch Artikel von andern; die folgen-
den haben allein ausgearbeitet). Lateinisches
und deutsches Register über alle 9 Theile der Ono-
matologiae botanicae. 1778. Enumeratio
sirpium agro Tübingensi indigenarum. Tübing.
1772. 8. E. an adstringentia & roborantia
fructu sic dicta ferreo principio suum debeant effica-
ciam? ibid. 1773. 4. Abhandlung von den
giftigen Gewächsen, so in Teutschland wild
wachsen. Ulm 1775. 8. Progr. de alca-
libus & praecipitationibus chemicis ope eorum
factis. Göttingae 1775. 4. Allgemeine Ge-
schichte der Gifte. 1ster Theil. Leipz. 1776. —
2ter Th. unter dem Titel: Allgemeine Geschichte
der Pflanzengifte. Nürnberg 1777. — 3ter Theil,
nebst Register über alle 3 Theile. ebend. 1777. 8.
Die Kunst zu beobachten, von Joh. Senebier,
Prediger und Bibliothekar zu Genf; aus dem Fran-
zösischen. Mit Zusätzen. ebend. 1776. 8. Des
Ritters Carl von Linné vollständiges Natursystem
des Mineralreichs, nach der zwölften lateinischen
Aus-

Ausgabe in einer freyen und vermehrten Uebersetzung. 1ster Theil. ebend. 1777. — 2ter und 3ter Theil. ebend. 1778. — 4ter Theil. ebend. 1779. gr. 8. Mit Kupfern: Abhandlung von den Arten des Unkrauts und von dessen Benutzung, nebst einer Zugabe von Ausrottung derselben. Lübeck 1779. 8. — Einleitung in die Chemie, zum Gebrauch der Unversitäten. Nürnberg 1780. 8. Mineralogische Beobachtungen über die Eisengrube bey Rio und in andern Gegenden der Insel Elba, von *Ermenegildo Pini*; aus dem Italienischen ins Teutsche übersetzt, und mit den neuern Bemerkungen Hrn. *Kosslins* u. a. vermehrt; nebst einer Abhandlung von besonders Kristallgestalten des Feldspats herausgegeben. Halle 1780. 8. Einleitung in die Mineralogie, zum Gebrauch akademischer Vorlesungen. Nürnberg 1780. 8. Einleitung in die Pharmacie. ebend. 1781. 8. Beyträge zur Geschichte des teutschen Bergbaues, vornemlich aus den mittlern und spätern Jahrhunderten unserer Zeitrechnung. Halle 1783. gr. 8. Ueber die neuern Entdeckungen und deren Anwendung auf Arzneykunst, in Briefen an einen Arzt. Berlin 1784. 8. (*Ohne Vorwissen des Verfassers unverändert aufgelegt* ebend. 1793. 8). *Diff. de tingendo, per nitri acidum sive nardum sive terra aut metallo saturatum, acido.* Erford. 1785. 4. (*Teutsch in Crells chemischen Annalen Th. 6. 1785*). Grundsätze der technischen Chemie. Halle 1786. gr. 8. 2te ganz umgearbeitete Ausgabe, unter dem Titel: Handbuch der technischen Chemie. ebend. 1796. 8. Chemische Grundsätze der Probir- und Schmelzkunst. ebend. 1786. gr. 8. Abhandlung über die Wurmtröckniss. Leipz. 1787. gr. 8. Anhang dazu, bestehend in Aktenstücken, die Tröckniss am Harze betreffend, und Auszügen aus denselbigen. ebend. 1787. gr. 8. Besorgte und vermehrte die 2te Ausgabe von *Caroli a Linné Systema naturae per regna tria naturae &c.* T. I. Lips. 1788. —

Tomi I. Pars II & III. *ibid.* 1789. — Pars IV.
ibid. 1790. — P. V-VII. T. II. P. I & II. T. III
 & ultimus. *ibid.* 1791-1793. 8 maj. Grund-
 rifs der allgemeinen Chemie, zum Gebrauch bey
 Vorlesungen. 1ster und 2ter Theil. Göttingen
 1788. 8. Grundrifs der Mineralogie. *ebend.*
 1796. 8. Anhang zu *James Bruce* Reisen
 in das Innere von Afrika nach Abyssinien an die
 Quellen des Nils; aus dem Englischen übersezt
 von *E. W. Kühn*, und herausgegeben von *J. M.*
Hasscheamp (Rinteln und Lelpz. 1791. 8), wel-
 cher Berichtigungen und Zusätze aus der Natur-
 geschichte enthält (*ist auch besonders gedruckt*
ebend. 1791. 8). Grundrifs der Pharmacie,
 zum Gebrauche bey seinen Vorlesungen. Göttingen
 1792. 8. (*gewissermassen eine neue Auflage der*
Einführung in die Pharmacie). *Progr. de*
acris vitiosi exploratione. *ibid.* 1794. 4. Che-
 mische Grundsätze der Gewerbkunde. Hannover
 1795 (*eigentl.* 1794). 4. *Apparatus medi-*
camentorum tam simplicium quam compositorum, in
praxi adjuvamentum consideratus. Pars I. . .
Pars II, Regnum minerale complectens Tomus I.
 Göttingae 1795. — T. II. *ibid.* 1796. 8 maj. —
 Abhandlung von denjenigen Rinden, welche die
 Stellen der Fieberrinde vertreten können; *im Ma-*
gazin für Aerzte St. 1 (1775). Von dem Ein-
 fluss der Naturgeschichte in die Haushaltungs-
 kunst; *ebend.* St. 2 (1775). Von den Gewäch-
 sen, deren knollichte Wurzeln gespeist werden;
ebend. Versuche über eine bessere Art, das
 Spiegelsöl zu machen; *ebend.* St. 8 (1777). —
Obi. de acidi efficacia nitroli in sericum; in Nov.
Act. Acad. Nat. Cur. T. VIII. p. 27 sqq. — Ab-
 handlung von den Arten des Unkrauts auf den
 Aeckern in Schwaben, und von dessen Benützung,
 4 Stücke; *im Naturforscher* St. 2-6 (1774-1775).
 Betrachtung der pflanzenartigen Fliegen; *ebend.*
 St. 4. Beytrag zur natürlichen Geschichte
 Württembergs, aus der Klasse der Erden und Stei-
 ne; *ebend.* St. 13 (1779). Mineralogische Beob-
 achtun-

(Ulm. 1791. 8). — Arbeitet mit an der Fortsetzung von *F. H. W. Martini* allgemeinen Geschichte der Natur. — Recensionen in den *Göttingischen gelehrten Anzeigen* und in *Beckmanns* phys. ökon. Bibliothek. — Vergl. *Pütters* Gesch. der Universität Göttingen Th. 2. S. 113.

GNAD (Ignatz Johann) . . . zu . . . geb. zu . . .

SS. Dillert; Graf von Brückenbann, der Wochenblattschreiber; ein rührendes Lustspiel in 5 Handlungen. Prag 1792. 8. Die verstoßene Tochter, oder Edelmuth stärker, als Liebe; ein Familiengemälde in 5 Aufzügen. Prag und Wien 1794. 8.

GOCKEL (Christian Bernhard) *Specialsuperintendent und Stadtpfarrer zu Emmendingen in der Markgrafschaft Baden* geb. zu . . . SS. Versuch einer christlichen Religionsgeschichte für die gemeine Jugend. Stuttgart 1788. 8.

GOCKEN (Innocentius) *Franciskaner, Prof. der Theol. zu Münster*: geb. zu . . . SS. Introductio in XIV. Paullinas epistolas & VII. Catholicas, quam in usum auditorum suorum scribebat. Appendix Positionum ex XIV. Paullinis & VII. Catholicis epistolis excerptarum & falsis deductarum. Monast. 1789. 8.

GÜBEL (Johann Jakob) *Rektor zu Auerbach im vogtländischen Kreise des Kurfürstenthums Sachsen*: geb. zu . . . SS. Kurze Biographien, oder Abrisse von den berühmtesten Gesetzgebern älterer und neuerer Zeiten, für die Jugend. Leipzig 1784. 8.

GÜBEL (Johann Samuel) *kurfürstl. Sächsischer außerordentlicher Finanzsekretär zu Dresden* seit 1794 (vorher seit 1788 Gerichtsaktuar zu Eythra im Stift Merseburg, seit 1786 Hofmeister bey dem Kreiskommissar von Carlowitz in Großhartmannsdorf

dorf bey Freyberg, von 1787 bis 1789 Privatsekretar bey dem Oberflößsauffseher von Carlowitz zu Ottendorf, von 1790 - 1791 Viceaktuar im Amte Dresden; von Ostern 1791 bis Michael 1793 führte er die beyden Söhne des ehemaligen geh. Raths und Oberkonsistorialpräsidenten von Globig auf der Universität Wittenberg, und arbeitete nachher 3 Monate in der Ponikautschen der Universität zu Wittenberg geschenkten Bibliothek): *geb. zu Ruppendorf unweit Dresden am 23 August 1762.* §§. Handbuch für Notarien in Kursachsen. Freyberg 1793. 8.

Von der öffentlichen Vorladung in Verlassenschaftsachen der Abwesenden, nach kursächsischen Rechten. Eine akademische Streitschrift des verstorbenen D. Schott zu Leipzig, ins Teutsche übersetzt und mit Anmerkungen und einem Register begleitet. ebend. 1793. gr. 8.

Ursprung, Geschichte und Verfassung der Konsistorien in den kursächsl. Landen; ein Beytrag zur Statistik von Kursachsen. Freyberg und Annaberg 1794. 8.

* Die Ruinen von Tarant; ein Beytrag zur Kunde der Vorzeit und neuern Lektüre. Dresden 1795. 8. — * Von der Landtagsverfassung im Hochstift Merseburg; ein Versuch von J. S. Gbl. in *Weissens Museum für die Sächsl. Geschichte* B. 3. St. 1 (1796). — Vergl. Kläbe's gel. Dresden.

von GÜSCHHAUSEN (Ernst August Anton) *herzogl. Sachsen-Weimarischer geheimer Kammerrath zu Eisenach* (vorher Kammerjunker und Landkammerrath): *geb. zu Weimar am 12 Jun. 1740.* §§.

* Natürliche Dialogen. 1772. 8. 2te Auflage. 1773. 8. * M. . . R. . . 1773. 8. 2te

Auflage. 1774. 8. Nachdruck. 1775. 8. 3te Auflage. 1776. 8. * Das Werther-Fieber;

ein unvollendetes Familienstück. Niederteutschland (*Leipzig*) 1776. 8. * Antoinette; ein

Mährlein aus der andern Welt. Leipz. 1776. 8. * Enthüllung des Systems der Weltbürger-Republik, in Briefen, aus der Verlassenschaft eines

5te Ausg. 2ter B.

P p

Frey-

Freymaunders, wahrscheinlich manchem Leser um
 zwanzig Jahr zu spät publicirt. Rom 1786. 8.
 * Freymaurerische Wanderungen des weisen Jun-
 ker Don Quixotte von Mancha und des großen
 Schildknappen Herrn Sancho Panza; eine Jahr-
 marktsposse. Teutschland, ohne Erlaubniß der
 Obern, 1787. 8. * Aufschluß und Ver-
 theidigung der Enthüllung des Systems der Welt-
 bürger- Republik. Nebst einer Bitte an die Leser.
 Leipz. 1787. 8. * Fragment der Geschichte
 und Meynungen eines Menschensohns. Eisenach
 1787. 8. * Materialien zur Geschichte des
 Sokratismus, von Max. 1788. 8. * Thor-
 heit reckt an, wie der Schnupfen, oder die Welt-
 bauern in Tollmannshausen; ein teutsches Ori-
 ginalstück fürs Liebhabertheater zu *. Frankf.
 am M. 1788. 8. * Ein Büchlein zu Beför-
 derung einfältiger Lebensweisheit unter verständ-
 lichen ehrlichen Bürgern und Landleuten, von
 einem oberteutschen Landmann. Nebst einem
 Conterfey in Fine. Erfurt 1790. 8. * Ge-
 spräche über Gallicismen und Germanismen, nebst
 einer Vorrede, welche gelesen werden muß. Im
 Jahr 1 nach der neuesten Gallischen Zeitrechnung.
 ebend. 1790. 8. * Meines Vaters Haus-
 chronika; ein launiger Beytrag zur Lebensweis-
 heit, Menschen- und Weltkunde. Mit Belegen,
 Anekdoten und Charakterzügen. Herausgegeben
 von Martin Sachs. ebend. 1790. 8. * Meine
 Wanderung durch die Rhein- und Mayn- Gegen-
 den und die Preussischen Kantonirungsquartiere
 im Februar 1794. Nebst Nachrichten über die
 Mainzer Klubbisten und über den in die Preussische
 Kriegsgefangenschaft nach Magdeburg gebrachten
 Peuple Souverain. Frankf. am M. (1795). 8. —
Noch mehr anonyme Schriften. — * Be-
 stimmtere Antwort auf das Sendschreiben im 7ten
 Stück des neuen teutschen Merkurs 1791 über das
 Buch: Meines Vaters Hauschronika betitelt; von
 dem Verfasser dieser Schrift; im neuen teutschen
 Merkur 1791. St. 9. S. 41-122. — Gedichte
 in

in *Wielands* teutſchen Merkur. — Vergl. *Hoffmanns* Wiener Zeiſchrift 1792. H. 9. S. 321 u. f. S. 329. und H. 10. S. 104.

von GÖCKINGK. S. von GÖKINGK.

GÖDEKEN (Dietrich Ludwig) *Prediger zu Aurich in Offriesland*: geb. zu . . . SS. Grundriß zur nähern Erklärung der Epistel Jacobi, in einer erläuterten freyen Uebersetzung. Aurich 1762. 8.

GöDIKE (Ferdinand August) *Privatgelehrter zu Magdeburg*: geb. daselbst am 20. Oktob. 1770. SS. Vorlesungen über die französische Sprache, oder gründliche Anweisung, dieselbe zu lehren und zu lernen, nach den neuesten Grundsätzen bearbeitet. Köthen 1795. 8. Neues französisches Wörterbuch, diejenigen Ausdrücke enthaltend, welche entweder der französischen Revolution ihr Daseyn verdanken, oder deren Bedeutung während derselben geändert ist. ebend. 1796 (eigentl. 1795). 8.

GöDIKE (Friedrich) *Professor am adelichen Kadettenkorps zu St. Petersburg*: geb. zu Magdeburg . . . SS. * Gemählde und Charaktere in der Geschichte einiger Liebenden. Mit Kupfern. Halle 1780. 8. * Lübeckisches gelehrtes Wochenblatt. Lübeck 1785. . . — Aufsätze in *Kindlebens* Wochenschrift zur Beförderung der Litteratur und der Sitten (Halle 1781). — In *Braun's* Ruhestätte der Liebe und Zärtlichkeit (neue Aufl. Halle 1790.) steht von ihm eine afrikanische Geschichte, welche auch zu Nürnberg einzeln gedruckt ist. — Gelegenheitsgedichte — und Gedichte im Leipz. Musenalmanach 1783.

GÖGGINGER (Anton) *Vikar an der hohen Mutterkirche zu Augsburg*: geb. zu . . . SS. Die Unsterblichkeit der Seele, oder Versuch über die Würde des Menschen, von M. B. Aus dem Französischen übersetzt. Augsburg 1788. 8.

GöHL (Honoratus) *Prälat im Benediktiner-Kloster zu Ottobeyren: geb. zu Immenstadt im Allgäu am 6 Jan. 1733. §§. Auszüge englisch- und heiliger Gedanken. Ottobeyren 1765. 8. Concordantia meditationum S. Anselmi, Archiep. Canuariensis, cum exercitiis genuinis S. Ignatii Lojolas. Aug. Vind. 1766. 8.*

von **GöKINGK** (Leopold Friedrich Günther) *auf Daldorf und Günthersdorf, seit 1789 vom König von Preussen in den Adelsstand erhoben, und seit 1793 geheimer Finanzrath bey dem neu errichteten Südprenussischen Departement des Generaldirektoriums zu Berlin (vorher seit 1788 königl. Preuss. Commisarius loci und Land- und Steuerrath zu Wernigerode; vor diesem seit 1786 königl. Preuss. Kriegs- und Domainenrath bey der Kammer zu Magdeburg; und vordem königl. Preuss. Kanzleydirektor zu Ellrich. Er ist auch herzogl. Curländischer Legationsrath): geb. zu Grünigen am 13 Julius 1748. §§. Sinngedichte. 1stes und 2tes Hundert. Halberstadt 1772. 8. Neue verbesserte Ausg. Leipz. 1778. 8. (Sie sehen auch im 3ten Th. seiner Gedichte). An den Hrn. Kammerrath Holzmann zu Clettenberg. . . . 1773. . . . An die Frau Kammerräthin Holzmann. . . . 1773. . . . * Lieder zweyer Liebenden (unter dem Namen Amaranth und Nantchen, welche ihn und seine 1781 verstorbene Frau bezeichnen). Leipz. 1777. 8. Neue verbesserte und vermehrte Ausgabe. ebend. 1779. 8. Gedichte. 1ster Theil. ebend. 1780. — 2ter Theil. ebend. 1781. — 3ter Theil. ebend. 1782. 8. (auch zu Frankf. am M.) Nachgedruckt zu Carlsruhe. Plan zu Errichtung einer Erziehungsanstalt für junge Frauenzimmer. 1783. 8. Prosaische Schriften. 1 Th. Frankf. am M. 1784. 8. Journal von und für Teutschland. Ellrich 1784. 12 Stücke, nebst einem Supplement. 4. (Fortgesetzt im J. 1785 von dem Domkapitular und Hofkammerpräsidenten v. Bibra zu Fulda). — Aufsätze*

sätze und Gedichte im Hannöverischen Magazin, in dem Frankenhäuser Intelligenzblatt (*größentheils unter dem Namen Obscurus*), in den Göttingischen gemeinnützigen Abhandlungen, in den Mindenschen gelehrten Beyträgen, im teutschen Museum, und im Leipziger und Göttinger Musenalmanach. Hat den letzten für die J. 1776 und 1777, wie auch für das J. 1788 herausgegeben. — Von ihm befinden sich auch Gedichte im teutschen Merkur, z. B. im Jahrg. 1775. 4tes Vierteljahr S. 193-201; eine Epistel, die hernach verbessert in seinen Gedichten (Leipz. 1780. 8.) Th. 1. S. 133-146 abgedruckt wurde. — Ueber den Vorschlag zu einer teutschen Nationalkleidung; in *Journal von u. für Teutschl.* St. 2. 1786. Biographische Nachrichten von dem Fräulein Therese von Paradis aus Wien; *ebend.* St. 8. — Anekdoten von Lee-Boo, Sohn des Königs der Pelew-Inseln im stillen Meere; in *den Halberstäd. gemeinnütz. Blättern* Jahrg. 1. 1779. St. 42-45. Der Derwisch Abunadar, eine morgenländische Erzählung, aus dem Engl. übersetzt; *ebend.* 1780. St. 12. Grabmahl eines Selbstmörders; *ebend.* St. 19. Unedler Zweykampf in Irland; *ebend.* St. 25. — Sophiens Denkmahl; in *der teutschen Monatschr.* 1790. St. 1. S. 67-96. — Persische Denkprüche; in *der Berlin. Monatschr.* 1789. St. 7. 8 und 11. An Hrn. Prof. Markus Herz; *ebend.* 1794. St. 10. S. 335-339. — Gedichte in der Blumenlese der Mufen (Wien 1790), in *W. G. Beckers* Taschenbuch und Almanach zum gefelligen Vergnügen für 1794 u. 1795, und in *Reinhardts* Musenalmanach für das J. 1796. — *Sein Bildniß vor dem Schmidischen Musenalmanach* aufs J. 1780, von Liebe, *auch vor dem 31sten B. der neuen Bibl. der schönen Wissensch.* von Geyser (1785), *vor dem 65ften B. der allgem. teutsch. Bibl.* (1786), *und vor dem 1sten St. des Journals von u. für Teutschl.* 1792.

GÖNNER (Friedrich Gebhard Theodor) *D. der AG.* und seit 1788 *Professor derselben bey dem Collegio medico-chirurgico zu Berlin **: geb. zu . . .
 §§. Einleitung in die Pathologie. Berlin 1778.
 gr. 8. Rede über die Wichtigkeit der Pathologie. ebend. 1790. 8.

GÖNNER (Nikolaus Thaddäus) *D. der R. und ordentlicher Professor der Institutionen auf der Universität zu Bamberg* seit 1790, *Hof- und Registrationsrath* seit 1791, und seit 1792 *ordentlicher Prof. der Pandekten*: geb. daselbst . . . §§. * Unpartheyische Gedanken über die Einführung des Simultaniums in den Osnabrückischen Orten Fürstenaun und Schleddehausen, und die dagegen von der Stadt Fürstenaun geführten Klagen. Frankfurt und Leipz. 1788. gr. 8. Nachtrag dazu. ebend. gr. 8. *D. de mutuo domini territorialis (et subditorum consensu ad mutandum religionis exercitium contra observantiam anni normalis necessario et sufficiente. Bambergus* 1790. 4. Besorgte eine 2te vermehrte und verbesserte Ausgabe von Th. Hagemanns Einleitung in die gemeine im Teutschland übliche Lehnrechtsgelehrsamkeit. ebend. 1791. 8. Die Ascendentenerbfolge in weiblichen Lehen, aus einem neuen Gesichtspunkte wider Herrn Danz und Herrn Koeh vertheidigt. ebend. 1795. 8. Juristische Abhandlungen. ebend. 1795. 8.

GÖNTGEN (Jonathan Gottlieb) *M. der Phil.* seit 1777 und seit 1789 *Prediger zu Bornheim im Gebiete der Reichsstadt Frankfurt am Mayn*: geb. zu Frankfurt am 13 Januar 1752. §§. Elegie bey dem Grabe D. Plitts, Tübing. 1773. 4. Sendeschreiben an einen Freund über den guten Geschmack in Predigten. Frankf. 1775. 8. Ueber

*) Im neuesten gelehrten Berlin steht er nicht.

der meine zukünftige Gattin. ebend. 1775. 8.

* Anna Bell; ein Trauerspiel. ebend. 1775. 8.

Lykas Klagen an Phyllis. ebend. 1775. 8.

Ueber die Vergnügungen dieses Lebens; eine Predigt. ebend. 1775. 8. * Anna Bell; eine

Geschichte aus dem Franz. des Hrn. Arnaud. ebend. 1776. 8. * Donna Elmire, oder die

Treue auf der Probe; eine Geschichte aus dem Franz. des Hrn. Arnaud. ebend. 1777. 8. An

die teutschen Dichter wegen Josephs II. Reisen. ebend. 1777. 4. * Die Leiden der jungen

Elmire; aus dem Franz. 2 Theile. ebend. 1777. 8.

Predigt über Jos. 7. 16. 17. ebend. 1780. 8.

* Der Schriftforscher; Unterhaltungen mit jungen Personen über wichtige biblische Stellen, zur

Beförderung einer vernünftigen Religionskenntnis. 3 Theile. Leipz. 1787-1789. 8. (*Auf dem*

Titel des 3ten Theils hat er sich genannt). Erste

Amts predigt, zu Bornhölm gehalten, von dem Werth des Christenthums, in so fern es durch eigene

zum Dienste desselben bestellte Lehrer verkündigt und ausgebreitet wird. Frankf. 1789. 8.

D. Mart. Luthers kleiner Katechismus, nach den Bedürfnissen unserer Zeit, zum Gebrauch bey

öffentlichem und Privatunterricht bearbeitet und erläutert. ebend. 1791. 8. Ueber die Nutz-

barkeit der Aufklärung in der christlichen Religion und deren Beförderung; eine Abhandlung,

womit zugleich dem verdienstvollen Herrn D. Wilhelm Friedrich Hufnagel zum Antritt seines

Seniorats in Frankfurt-Glück wünschen wollte u. s. f. ebend. 1792. 8. Trauer- und Gedäch-

nispredigt auf weill. Ser. Kaiserl. Maj. Leopold H. ebend. 1792. 8. — Ueber vernachlässigte religiöse

Behandlung der Kranken in Feldlazarethen; im *Journal für Prediger* B. 27. St. 1. S. 37-45. (1793).

— Einzelne Gedichte.

GÖPFERT (Gottlieb) *Diakonus zu Neukirchen bey Grimmitzschau in der Inspektion Zwickau; geb. zu Jendenhayn in der Grafschaft Schönburg . . . 175 . . .*

SS. Die beyden Briefe Pauli an die christliche Gemeinde zu Corinth. Leipz. 1788. 8. *Morus*,

vom Nachdenken über freygelassene Handlungen. Nach Anleitung des 14ten Kap. in den Briefen Pauli an die Römer. Aus dem Lateinischen übersetzt. Chemnitz 1788. 8. *Morus*, dass

Erfahrungen und Thatfachen immer die Mittel gewesen sind, die Menschen auf Religionskenntnisse zu führen. Aus dem Latein. übersetzt. Leipzig 1790. 8.

Die sogenannten katholischen Briefe der Apostel; übersetzt und mit Anmerkungen erläutert, nebst einem Anhang von den wesentlichen Religionswahrheiten und dem Aufferwesentlichen und Lokalen in diesen Briefen. Mit einer Vorrede von *D. Rosenmüller*. Zwickau u. Leipz. 1791. 8.

Katechetisches Handbuch über die Sonn- und Festtagsevangelien, zunächst für Schulmeister und dann für christliche Hausväter. Leipz. 1792. 8.

Ältere und neuere Geschichte des Pleißegrundes, oder Geschichte und Beschreibung der Städte Crimmnitzschau und Werdau, mit den in dasiger Gegend an der Pleiße befindlichen Rittergütern und Dorfschaften. Zwickau 1795. 8.

GÖRENTZ (Johann August) *M. der Phil.* und seit 1796

Rektor der Stadtschule zu Plauen im Voigtlande (vorher ordentlicher Beyßitzer der philosophischen Fakultät, wie auch seit 1794 erster Custos der Universitätsbibliothek zu Wittenberg): *geb. zu Lauenstein in Kursachsen . . . 1765.* **SS.** Diff.

Vestigia doctrinae de associatione quam vocant idearum libris veterum impressa. Vitemb. 1791. 4. Diff. I. II. de finibus imitationis hodiernae Graecorum Romanorumque Historicorum regundis. *ibid.* eod. 4.

D. de libri *περί Κοσμο* qui inter Aristotelis scripta reperitur, auctore. *ibid.* 1792. 4.

Pr. de dialogistica arte Platonis, interpreti hujus fite cognoscenda & asperienda. *Commentatio I.* *ibid.* 1794. 4.

GÖRING

GÖRING (Johann Nikolaus) *Pfarrer zu Pilgramsrent bey Hof* seit 1790 (vorher Pfarrer zu Zöbern bey Oelsnitz im Vogtlande): *geb. zu Hof am 17 Sept. 1749.* §§. * Geistesunterhaltungen zur Bildung und Belustigung, in ganz neuen Fabeln und Erzählungen. Frankfurt 1786. 8. Der leidende Jesus, nach Anleitung der heiligen Evangelisten, für die Verehrer desselben besungen. Im Verlag des Verfassers 1788. 8. — Einzelne Gedichte.

GÖRITZ (Karl August) *M. der Phil. und Ex-Professor der deutschen Sprache bey der Universität zu Stuttgart* (reiste als Hofmeister nach Frankreich und Spanien; war hernach bis 1778 Waisenhausprediger zu Stuttgart): *geb. daselbst 1744.* §§. Eine kurze Rede über den Wachsthum Württembergs unter den Herzogen. Tübingen 1767. 4. * *Don Pedro Rodriguez Campomanes* Abhandlung von der Unterstützung der gemeinen Industrie in Spanien, auf königl. Befehl zum Druck befördert, und aus dem Spanischen übersetzt (mit Anmerkungen). Stuttgart 1778. 8. Von dem Einfluss der Verbesserung der mutterländischen Sprache in den moralischen Charakter einer Nation. ebend. 1780. 4. — Aufsätze im teutschen Museum. — Einige theologische kleine Abhandlungen von der Wohlthätigkeit, der Fürbitte, als Vorreden zu dem Waisenhausbüchlein vom J. 1788-1789.

Graf von GÖRZ (Johann Eustachius genannt von Schlitz) *königl. Preussischer wirklicher geheimer Staatsminister und Grand Maître de la Garderobe* seit 1778 und seit 1788 *königl. Preussischer und kurfürstl. Brandenburgischer Gesandter auf dem Reichstag zu Regensburg, wie auch seit 1790 Ritter des schwarzen Adlerordens, vorher auch schon Kommandeur des österreichischen St. Josephordens* (ehedem seit 1786 *königl. Preuss. Gesandter bey der Republik der vereinigten Niederlande*

im Haag, vorher seit 1783 in derselben Qualität zu St. Petersburg, und vordem Sachsen-Weimarscher geheimer Rath und Oberhofmeister der damals regierenden Herzogin von Weimar): geb. zu Schlitz am 5 April 1737. §§. * Briefe eines Prinzenhofmeisters über Basedows Prinzen-erziehung, und hauptsächlich über dessen Agathokrator. Heilbronn 1771. 8. *Les rapports entre la Morale & la Politique, par Charles Baron de Dalberg. Traduit de l'Allemand. à Berlin 1787. 8. * Note sur l'affaire de Liège. Decbr. 1789. Note über die Lüttichische Angelegenheit 1789. foh. * Darstellung dessen, was in der Lütticher Sache durch die Erklärung des Hrn. geheimen Kreis-Direktorial-Raths von Dohm vom 26 November v. J. für Teutschland bewirkt und vermieden worden. 1790. 8. — Sein Bildniß von Berger vor der Berlin. Monatschrift 1791, Januar. — Vergl. *Denina* T. II. p. 121 sqq.*

GESCHEN (Georg Joachim) *Buchhändler und Buchdrucker zu Leipzig: geb. zu . . . §§. * Reise von Johann. Mit einem Kupfer. Leipz. 1793. 8.*

GESS (Georg Friedrich Daniel) *M. der Phil. und seit 1794 Professor der Geschichte und Phil. an dem Gymnasium zu Ansbach (vorher Privatdocent zu Erlangen): geb. zu Diedenhofen im Bayreuthischen Unterland am 10 Dec. 1769. §§. D. Commentatio de batrachomyomachia HomERICA. Erlang. 1789. 8. D. Commentatio in Aeschyleum Agamemnonem. Sectio I & II. ibid. 1793. 8. — Continuatio. ibid. 1794. 8. Ueber die Kritik der reinen Vernunft; eine Rede, bey Eröffnung seiner akademischen Vorlesungen gehalten. ebend. 1793. 8. Ueber den Begriff der Geschichte der Philosophie und über das System des Thales; zwei philosophische Abhandlungen. ebend. 1794. kl. 8. Systematische Darstellung der Kantischen Vernunftkritik, zum Gebrauch akademischer Vorlesungen; nebst einer Abhandlung über ihren*

ihren Zweck, Gang und Schicksale. Nürnberg 1794. kl. 8. — Einladungsschrift über die wissenschaftliche Kultur Deutschlands in unserm Zeitalter. Ansbach 1795. 4. — Grundriß der Logik. ebend. 1795. 8. — Observationen über den Agamemnon des Aeschylus; in Ruperti's und Schlichthorß's Neuem Magazin für Schullehrer B. 1. St. 2.

GÜSSEL (Heinrich Gotthelf) *M. der Phil.* und seit 1777 Pfarrer zu Friedrichsvalde bey Pirna: geb. zu Kreßba bey Dresden am 6 Jan. 1743. §§. Dafs in einer zufriedenen Ehe die höchste Stufe der Freundschaft erreicht werden könne, welche in dieser Welt möglich ist. Dresden 1780. 8. Kurzer Auszug der Naturlehre und Erdbeschreibung, wie auch anderer Wissenschaften und Erfindungen in der Welt. Friedrichsstadt 1786. 8. 2te Auflage. Dresden 1789. 8. — Erbaulicher Unterricht von der Beichte und dem heil. Abendmahl, für christliche Landleute, besonders aber für diejenigen, welche zum ersten Genuß desselben vorbereitet werden. ebend. 1787. 8. — Verschiedene Gelegenheitsgedichte und geistliche Lieder, zum Privatgebrauch für seine Gemeinde.

von GÖTTE (Johann Wolfgang) *D. der R. Herzogl. Sachf. Weimarischer geheimer Rath und Kammerpräsident zu Weimar* (seit 1776 war er Legationsrath zu Weimar, 1779 geheimer Rath, 1782 geadelt und Kammerpräsident): geb. zu Frankfurt am Mayn am 28 Aug. 1749. §§. * Parodie auf Clodius Medon. Leipz. 1767. 8. * Neue Lieder, komponirt von Breitkopf. 1768. 4. * Von teutscher Baukunst. 1772. 8. * Brief des Pastors zu *** an den neuen Pastor zu * * 1773. 8. * Götz von Berlichingen; ein Schauspiel. Hamburg 1773. 8. Frankf. am M. 1774. 8. Nachgedruckt zu Leipzig 1774. 8. * Hat das Buch von teutscher Art und Kunst herausgegeben. Hamburg 1773. 8. * Zwei biblische Fragen von einem

einem Landgeistlichen in Schwaben. 1773. 8.
 * Prolog zu den neuesten Offenbarungen Gottes.
 1774. 8. * Götter, Helden und Wieland;
 eine Farce. Carlsruhe 1774. 8. Clavigo;
 ein Trauerspiel. Leipz. 1774. 8. * Die
 Leiden des jungen Werthers. ebend. 1774. 8.
 2te Aufl. 1775. 8. * Morallisch-politisches
 Puppenspiel. Leipz. u. Frankf. 1774. 8. * An-
 theil an den Lustspielen nach dem Plautus. Frankf.
 und Leipz. 1774. 8. * Erwin und Elmire;
 ein Schauspiel mit Gefang. Frankf. 1775. 8.
(stand zuerst in der Iris). * Sämliche
 Schriften. 2 Theile. Berlin 1775. 8. 2te Auf-
 lage in 3 Bänden. ebend. 1777. 8. 3te Auflage
 in 4 Bänden *(ohne sein Vorwissen)*. ebend. 1779. 8.
Von dieser Sammlung seiner Schriften existirt auch
ein Carlsruher Nachdruck. . . . Stella; ein
 Schauspiel für Liebende in 5 Akten. Berlin
 1776. 8. Etwas aus seiner Briefftasche, als
 Anhang zu der teutschen Uebersetzung von Mer-
 ciers Versuch über die Schauspielkunst. Leipzig
 1776. 8. Claudine von Villa Bella; ein
 Schauspiel mit Gefang. Berlin 1776. 8. Schrif-
 ten. 1-4ter Band *(enthaltend: die Leiden Wer-*
thers; Götz von Berlichingen; die Mitschuldi-
gen; Iphigenie und Clavigo). Mit Kupf. von Meil
 und Chodowiecki. Leipzig 1787. — 5ter Band
(enthaltend: Egmont, ein Trauerspiel in 5 Auf-
zügen; Claudine von Villa Bella, ein Singspiel;
Erwin und Elmire, ein Singspiel). ebend. 1788.
 — 6ter Band *(enthaltend: Lila, ein Singspiel;*
Torquato Tasso, ein Schauspiel). ebend. 1790. —
 7ter Band *(enthaltend: Jerely und Bätely, ein*
Singspiel; Doktor Faust, ein Trauerspiel; Scherz,
Lift und Rache, ein Singspiel). ebend. 1790. —
 8ter Band *(enthaltend: das morallisch-politische*
Puppenspiel; das Fastnachtspiel von P. Brey;
der Prolog zu den neuesten Offenbarungen, und
zwey Sammlungen vermischter Gedichte). ebend.
 1789. 8. * Das Römische Carneval. Wei-
 mar und Gotha 1789. 4. *(Nebst 20 illuminirten*
Kupfer-

Kupfertafeln). (*auch im 1sten Band der Neuen Schriften; mit 1 Kupfer*). Versuch, die Metamorphose der Pflanzen zu erklären. Gotha 1790. gr. 8. Beyträge zur Optik. 1stes Stück, mit XXVII colorirten Tafeln. Weimar 1791. — 2tes Stück, mit einer großen colorirten Tafel und einem Kupfer. 1792. 8. Neue Schriften. 5 Bände. Berlin 1792-1795. 8. Der Groß-Cophtha; ein Lustspiel in 5 Aufzügen. ebend. 1792. 8. (*auch im 1sten Bande seiner Neuen Schriften*). * Der Bürgergeneral; ein Lustspiel in einem Aufzuge. Zweyte Fortsetzung der beyden Billets. ebend. 1793. 8. (*auch im 2ten Band der Neuen Schriften*). Reinicke Fuchs; in 12 Gefängen. ebend. 1794. 8. (*auch im 2ten B. der Neuen Schriften*). Wilhelm Meisters Lehrjahre; ein Roman. 1-3ter Band. ebend. 1794-1795. 8. (*auch im 3ten, 4ten und 5ten Band der Neuen Schriften*). — * Poetische und prosaische Aufsätze im teutschen Merkur 1776. — Die Fischerin, ein kleines Singspiel; *in der Litteratur- und Theaterzeitung* 1782. — Rede, bey Eröffnung des neuen Bergbaues zu Ilmenau gehalten; *im teutschen Museum* 1785. St. 1. — Singsgedichte; *in der teutschen Monatschr.* 1791. St. 6. S. 81-87. und St. 10. S. 89-95. Prolog, gesprochen bey der Eröffnung des neuen Theaters, Weimar den 7 May 1791; *ebend.* St. 6. S. 183. Elegie; *ebend.* St. 7. S. 185-188. — Gedichte in *Ewasdas* Urania für Kopf und Herz. — * Eine poetische Epistel; *in Schillers Horen* St. 1 und 2. (1795). * Elegien; *ebend.* St. 6. * Auf die Geburt des Apollo, nach dem Griechischen; *ebend.* St. 9. — Gedichte in *Schillers Musenalmanach* für das J. 1796. — *Sein ihm unähnliches Bildniß vor dem 29ten Band der allgem. teutschen Bibl.* Von Chodowiecki; *auch besonders von Geyser 1776 und von Schnapper; in Lavaters Physiognomik einigemal; vor dem 3ten Stück des Gotha'schen Theaterjournals; von Lips in gr. 4; nach-*

nachgestochen von Uhlemann vor dem 46ten Band
der Neuen Bibl. der schönen Wissensch. (1792).

GÖTSCHEL (Johann Christoph Friedrich) *M. der Phil.*
und seit 1790 *Prediger bey der teutschen protestan-*
tischen Gemeinde in Prag: geb. zu Bayreuth am
8 December 1768. §§. D. de interpretatione loci
1 Cor. XI, 10. Erlang. 1788. 4. *Verglei-*
chung Lukrezians und Theresiens; in J. J. Tank's
Schrift: *Mehr als Lukrezia u. s. w.* ebend. 1789. 8.
angehängt. D. Mythologiae Pindaricae. ib.
1790. 4. *Erste Amtspredigt. Prag 1790. 8.*
Dankpredigt nach der Krönung Sr. Majestät Leo-
polds des Zweyten in Prag gehalten. Dresden
1791. gr. 8. *Gebet- und Gedächtnißpredigt*
nach dem Absterben Sr. Majestät Leopolds des
Zweyten, gehalten am 25 März 1792 vor der
teutschen protestantischen Gemeinde zu Prag. Prag
1792. gr. 8. *Predigt und Gebete für siegrei-*
che Endigung des Krieges. ebend. 1794. gr. 8.

GÖTSE (Christian Friedrich) *M. der Phil. und Pastor*
emeritus zu Gossen in der Niederlausitz: geb.
zu . . . §§. *Dispositionen der Sonn- und Fest-*
evangelien. 3 Theile. Sorau 1755. 8. Et-
was von dem raren und schätzbaren Buche Che-
villa, oder von der Rolle des Buchs der Rathschlüsse
Gottes. ebend. 1786. 4.

GÖTTLING (Johann Friedrich August) *D. der AG.*
seit 1792 und seit 1789 *aussereordentlicher Profes-*
sor der Philos. auf der Universität zu Jena (nach-
dem er erst Provisor der Apotheke des Bergraths
und Hofmedikus Bucholz zu Weimar gewesen,
hernach in Göttingen Medicin studirt, und eine
Reise nach England unternommen hatte): geb.
zu Derenburg im Halberstädtischen am 5 Januar
1755. §§. *Einleitung in die pharmaceutische*
Chymie für Lernende. Altenb. 1778. 8. **Al-*
manach für Scheidekünstler und Apotheker auf
die Jahre 1780 bis 1796. 17 Jahrgänge. Weimar

1779-1795. 16. (*Es haben auch andert Antheil daran*).

Vollständiges Register über den Almanach oder Taschenbuch für Scheidekünstler u. s. w. der Jahre 1780-1785. ebend. 1785. 16. Zweytes Register — der Jahre 1786-1791. ebend. 1791. 16.

Chemische Versuche über eine verbesserte Methode, den Salmiak zu bereiten. ebend. 1782. 8.

Praktische Vorthelle und Verbesserungen verschiedener pharmaceutisch-chemischer Operationen für Apotheker. ebend. 1783. 8.

2te durchaus vermehrte und verbesserte Ausgabe. ebend. 1789. 8. Beschreibung verschiedener Blasmafchinen zum Löthen, Schmelzen, Glasblasen u. dergl. auch vermittelt selbiger mit dephlogistisirter Luft zu schmelzen. Erfurt 1784. 4.

Tabelle über die Lehre von den Salzen und ihrer mittelsalzartigen Verbindungen, für Liebhaber der Scheidekunst entworfen. Weimar 1784. fol.

Vollständiges chemisches Probirkabinet, zum Handgebrauche für Scheidekünstler, Aerzte, Mineralogen, Metallurgen, Technologen, Fabrikanten, Oekonomen und Naturliebhaber. 1ster Theil, Untersuchungen auf dem nassen Wege. Jena 1790. 8.

Anweisung zum Gebrauch seines vollständigen chemischen Probirkabinet's u. s. w. ebend. 1790. 8. Versuch einer physischen Chemie, für Jugendlehrer bey'm Unterrichte, wie auch Gebrauchsanleitung der Sammlung chemischer Präparate, zu unterhaltenden und nützlichen Versuchen, für Liebhaber der physischen Scheidekunst. Mit einem Kupfer. ebend. 1792. 8.

Gab mit C. W. Hufeland heraus: Aufklärungen der Arzneywissenschaft, aus den neuesten Entdeckungen der Physik, Chemie und andern Hülfswissenschaften. 1sten Bandes 1stes u. 2tes Stück. Weimar 1793. — 3tes Stück. ebend. 1794. 8.

Beytrag zur Berichtigung der antiphlogistischen Chemie, auf Versuche gegründet. Mit einem Kupfer. ebend. 1794. 8.

J. A. Cramers Anfangsgründe der Probirkunst, nach den neuesten Grund-

Grundsätzen der Chemie bearbeitet. Mit Kupfern. Leipzig 1794. 8. Anfangsgründe der Probirkunst, mit Cramers. Erfahrungen verbunden. ebend. 1795. gr. 8. Chemische Bemerkungen über das phosphorsaure Quecksilber, und Herrn Dr. Hahnemanns schwarzen Quecksilberkalch. Jena 1795. 8. — Bemerkungen über den Luftzündler; in Crells *Beyträgen zu den chem. Annal.* B. 1. St. 1 (1785). — Auszug aus einem Schreiben von ihm, seine Versuche über die vorgegebene Reduktion der Erden betreffend; in Gren's *Journal der Physik* B. 3. St. 2. S. 216-218 (1791). Etwas über den Stickstoff und das Leuchten des Phosphors in der Stickluft; in dessen *Neuen Journal der Physik* B. 1. S. 1-15 (1795). — Anmerkungen und Einleitung zu *Bertholts Handbuch der Färbekunst.* Jena 1792. — Recensionen in der allg. Litt. Zeitung.

GÖTZ (Friedrich Christian) *M. der Phil. und ältester Prediger bey St. Barbara zu Danzig* seit 1774 (vorher seit 1761 Prediger): geb. daselbst am 25. Sept. 1731. §§. *D. de causis nonnullorum inter Philosophos diffensionum & de judicio circa illas ferendo.* Gotting. 1754. 4. *Einsetzungsrede bey dem Bleichischen Silberhochzeitsfeste.* Danzig 1765. 4. *Inhalt und Beantwortung des Fragments, den Zweck Jesu und seiner Jünger betreffend.* 1stes u. 2tes Stück. ebend. 1779. 8. — Vergl. Goldbeck.

GÖTZ (Georg Ernst) *M. der Phil. und Stadtpfarrer bey St. Leonhard zu Stuttgart* seit 1786 (vorher seit 1783 erster Diakonus am Stift zu Stuttgart): geb. zu Urach am 31. Jan. 1737. §§. *D. de natura appetitus humani rationalis.* Tub. 1757. 4. *D. de antirationalismo apostolico ad 2 Cor. X, 3.* ibid. 1760. 4. Predigt von der in der lebendigen Hoffnung auf Gott gegründeten wahren Glückseligkeit. Eslingen 1770. 4. Zeugnis der Wahrheit, bey der Beerdigung eines ermorde-

mordeten Metzgerknechts. Stuttgart 1776. 4.
Erklärung des Matthäus aus dem Hebräischen und
Hebräisch - Griechischen. ebend. 1785. 8. —
Erklärung der ersten Epistel an die Korinther;
in den *Würtemb. bibl. Summarien* B. 2. 1787. —
Vergl. *Haug's Schwäb. Mag.* 1777. S. 779.

GÖTZ (Georg Friedrich) *zweyter Prediger bey der lu-
therischen Gemeine zu Cassel* seit 1786 (vorher seit
1784 dritter Prediger, und vorher seit 1775 In-
struktor der Prinzessinnen von Hessen zu Hanau):
geb. zu Hanau am 9 April 1750. §§. Kinder-
bibliothek für Eltern und Erzieher, oder Nach-
richten von den neuesten ghten Kinderschriften.
1stes Stück. Frankf. am M. 1780. — 2tes Stück.
ebend. 1781. — 3tes Stück. ebend. 1782. —
4tes Stück. ebend. 1783. 8. Naturgeschichte
einiger Vögel; mit 6 -ausgemahlten Kupfern.
Hanau und Dessau 1782. 8. Leben *Heinr.*
Sanders, Prof. zu Carlsruh. — Hanau 1782. 8.
2te stark vermehrte und verbesserte Ausgabe.
Dessau u. Leipz. 1785. gr. 8. Rede, dem
Gedächtnisse des Hrn. Joh. Ludw. Müllers, Dok-
tors der Arzneygelahrtheit und ausübenden Arz-
tes in Hanau, geweiht. Hanau 1783. 4. Ent-
wurf einer Geschichte des hochfürstl. Hauses
Hessen. Erlangen 1784. 8. *Heinr. Sanders*
gesammelte kleine Schriften, nach seinem Tode
herausgegeben. 2 Theile. Leipzig 1784. 8.
Leben des verstorbenen Superintendents Stock-
hausen. Hanau 1784. 8. Glaubensbekennt-
niss der durchl. Prinzessin Marie Friderike zu
Hessen am 17 Jul. 1784 u. s. w. ebend. 1784. 8.
Von der Regierung der Sitten; aus dem Franz.
des Herrn *de Polier de St. Germain*. Frankf. am
M. 1785. 8. Die Vortheile einer frühen
Gottesfurcht; eine Predigt über Pred. Sal. 12, 1.
am ersten Oftertage nach der Confirmation junger
Christen; nebst einem christlichen Glaubensbe-
kenntniss für Confirmirende. Göttingen 1787. 8.
Predigt über Ps. 127, 1; nach einer *abermals*
5te Ausg. 2ter B. Q q am

am 7^{ten} Sept. Abends 6 Uhr ausgebrochnen Feuersbrunst, in Cassel gehalten am 9 Sept. Angehängt sind einige Regeln der Vorsicht in Absicht auf Feuersbrünste. Cassel 1787. 8. Glaubensbekenntniß der durchl. Prinzessin Karolina Amalia zu Hessen, abgelegt am 13 Okt. 1787, mit den dabey gehaltenen Reden. ebend. 1787. 8. Auszüge aus den Vormittagspredigten über die christlichen Glaubenslehren. ebend. 1788. 8. Einige Predigten, bey besondern Gelegenheiten gehalten. ebend. 1789. 8. Auszüge aus den Predigten über die christliche Sittenlehre. ebend. 1790. 8. Neue verbesserte Ausgabe. Gotha 1794. 8. Die stille Besorgung unserer Geschäfte; eine Predigt am Bus-Fest-Bet- und Danktage über 1 Theß. 4, 11. Cassel 1792. 8. Predigten über die häusliche Erziehung der Kinder, aus den Werken teutscher Kanzelredner gesammelt. 2 Theile. ebend. 1791. 1792. 8. Neue Ausgabe. Leipz. 1796. 8. Predigten und Reden bey öffentlichen und Privatconfirmationen, von verschiedenen Verfassern, aus ihren theils schon gedruckten theils noch ungedruckten Arbeiten gesammelt. ebend. 1794. 8. Predigten, größtentheils bey besondern Gelegenheiten nach den Bedürfnissen der Zeit gehalten von G. F. Götz und Fr. Rehm, evangel. reformirtem Prediger in Immichenhain in Niederhessen. Neu mit neuen Predigten vermehrte Auflage. ebend. 1794. 8. Passionspredigten, nebst einer Confirmationsrede und einer Confirmationspredigt. Cassel 1795. 8. Predigten und Reden bey öffentlichen und Privatconfirmationen, von verschiedenen Verfassern, aus ihren theils schon gedruckten theils noch ungedruckten Arbeiten gesammelt. Leipz. 1795. gr. 8. Familienwohl und Bürgerglück; ein Beytrag dazu in Predigten. Gera 1796. gr. 8. Sammlung von Predigten für die Feyer des Erndtefestes. Leipz. 1796. 8. — Viele Aufsätze und Abhandlungen im Hanauischen Magazin. — Einige Abhandlungen

lungen im 14., 15., 16., 17., 18., 19. und 20ten St. des Naturforschers. — Eine Abb. im 2ten B. der Beschäft. der Berl. Gefellf. Naturf. Freunde. — Ein Aufsatz im 17ten St. des Theaterjournals. — Viele Aufsätze in der Nürnbergischen Kinderzeitung von 1780 an, und im Nürnberg. Kinderalmanach 1782. — Recensionen im Journal für Prediger und in den Frankfurter gel. Anzeigen seit Ende 1779. — Auch besorgte er den Kalender, unter dem Titel: Der Hanauer Hausvater, seit 1780. — Aufsätze in den Oberrheinischen Unterhaltungen für Kinder, in dem Magazin für Frauenzimmer, in den Oberrheinischen Mannigfaltigkeiten, in *Fabri's* geogr. Magazin, in *Moufels* Miscell. artist. Inhalts, in *Crome's* Handbuch für Kaufleute, im Journal von und für Teutschland u. s. w. — Glaubensbekenntniß dreyer jungen Christen, abgelegt am 19 März 1790, mit den dabey gehaltenen Reden; in J. R. G. Beyers allgem. Magazin für Prediger B. 3. St. 4. S. 360-394 (1790). — Vergl. *Strüder* Th. 5. u. ff.

- *) GÖTZ (Johann Friedrich) *Oekonomieverwalter zu . . . geb. zu . . .* §§. Anweisung zu vortheilhafter Anlegung der Baumschulen, Baumgärten und Küchengärten auf dem Lande; nebst zwey Abhandlungen vom Bau der Acacia und des Hopfens. Altenburg 1788. 8.

von GÖTZ (Joseph Franz) S. von GÖZ.

GÖTZ (Martin Wilhelm) *D. der R. und seit 1792 ordentlicher Professor derselben auf der Universität zu Altdorf* (vorher Advokat zu Nürnberg): *geb. zu Nürnberg 1750.* §§. D. inaug. de tortura, ejusque minimis admodum caute adhibendis. Altdorf. 1776. 4. * *Beyträge zur populären Rechtsgelahrtheit.* 2 Bände oder 8 Stücke. Nürnberg

Qq 2

1781-

- *) Vergl. den Artikel DUCHENIE.

1781-1788. 8. (Es haben auch andere Antheil daran). — *Recensionen in* (Malblancs und Siebenkees) *allgem. jurist. Bibl. vom 4ten B. an inclus. 1784; und in der Nürnbergischen gel. Zeitung.*

GÖTZE (Friedrich Traugott) *Prediger und Katechet am Waisenhaus zu Torgau* seit 1793 (vorher seit 1786 Katechet an der Eusebienschule zu Freyberg): *geb. zu Skaesgen bey Hayn am 18 März 1759. §§. Freymüthige Betrachtungen über einige Wahrheiten der praktischen Religion. Freyberg und Annaberg 1790. 8. Bergmännische Andachtsübungen und Gebete. ebend. 1792. 8. — Einige kurze Aufsätze in einem Journal.*

GÖTZE (Friedrich Wilhelm) *M. der Phil. und Lehrer am philanthropischen Institut zu Dessau: geb. zu Netzschkau bey Reichenbach im Voigtlande 1754. §§. De confinio poëseos & eloquentiae regundo. Lipf. 1774. 4. Leibnitz, ein lyrischer Gesang. ebend. 1776. 8. Beschreibung des fürstlichen Landhauses und Gartens in Woerlitz; mit 5 Kppf. Dessau 1784. 8.*

GÖTZE (Heinrich Wilhelm) *M. der Phil. Archidiakonus zu Löbau und Pastor zu Lawalde* seit 1775 (vorher seit 1771 Diakonus zu Reichenbach): *geb. zu Luckan am 20^{ten} Jul. 1738. §§. Einige Fragen, nebst Antwort zu nöthiger Erkenntniß und Selbstprüfung, besonders derer, die das erstemal das heil. Abendmahl genießen wollen, zum Gebrauch in den Vor- und Zubereitungsstunden. Löbau 1776. 8.*

GÖTZE (Johann Georg Friedrich) *M. der Phil. und seit 1793 Katechet an der Peterskirche zu Leipzig: geb. zu Rüdersdorf bey Gera 1768. §§. D. de vera educationis indole. Lipf. 1794. 4. * Gemähle des Schönen und Guten zur Veredlung jugendlicher Seelen, von einem Kinderfreunde. 1 Heft. Mit*

Mit 12 Kupfern. Leipz. 1795. 8. — Aufsätze zum Archiv der Erziehungskunde hat er nie geliefert; wie im 5ten Nachtrage zur 4ten Ausg. des gel. Tentfchl. gesagt wird.

GÖTZINGER (Wilhelm Lebrecht) *M. der Phil. und seit 1788 Diakonus zu Neußadt bey Stolpen in Kursachsen; geb. zu Struppen am 1 Sept. 1758.* §§. Geschichte und Beschreibung des kursächsischen Amtes Hohnstein mit Lohmen, insbesondere der unter dieses Amt gehörigen Stadt Sebnitz. Freyberg 1786. 8. Die Seelengröße und göttliche Erhabenheit Jesu in seinem Leiden und Tode, in Predigten vorgetragen; als ein kleiner Beytrag zu den Beweisen für die Wahrheit der christlichen Religion. Dresden 1796. gr. 8.

GÖZ. (Christian Gottlieb) *M. der Phil. und Pfarrer zu Ploeningen bey Stuttgart seit 1784 (vorher Pfarrer zu Scharnhaußen im Württembergischen); geb. zu Heugen auf dem Alpen im Württembergischen am 29 Aug. 1746.* §§. Einige profaische Aufsätze und die meisten Poesien in der Stuttgardschen Wochenchrift zum Besten der Erziehung der Jugend. 4 Bände. 1771. 8. Das Betkündengebet in Liedern, zur Uebung der häuslichen Singandacht. Stuttgart 1772. 8. Uebung der Gottseligkeit in heiligen Betrachtungen und Liedern, nebst einer ausführlichen Lebensgeschichte D. Joh. Gerhards. ebend. 1775. 8. *Tabula homiletica, f. conspectus regularum et consiliorum concionandi.* ibid. 1777. Belustigung für die Jugend in lehrreichen Fabeln und Erzählungen. ebend. 1778. 8. Unterhaltungen mit Gott im Ungewitter. ebend. 1780. 8. Beytrag zur Geschichte der Kirchenlieder. Tübingen 1784. 8. Tischgebete und Unterhaltungen in Liedern und Versen, besonders der Jugend gewidmet. Stuttgart 1790. 8. Aufmunterung und Anleitung zum Anbau der Tarüffeln oder Erdäpfel, als eines sehr ergiebigen

und vortreflichen Nahrungsmittels. Mit höchst gütlicher Genehmigung dem Drucke übergeben. ebend. 1796. 8. — Aufsätze in Journalen und Zeitungen. — Vergl. *Hausw. Schwäb. Mag.* 1777. S. 1027 u. ff.

GöZ (Immanuel Gottfried) *ausübender Arzt zu Schlaitdorf bey Tübingen*: geb. zu . . . im *Württembergischen* 174 . . . §§. *Geographia academica. Norimbergae* 1789. 8. maj.

GöZ (Johann Adam) *Konrektor der Sebalder Schule zu Nürnberg*: geb. zu . . . §§. *Martiani Minnei Felicis Capellae, Afri. Karthaginiensis, de nuptiis Philologiae & Mercurii, libri duo; recensuit, varietate lectionis & animadversionibus illustravit. Norimbergae* 1794. 8. — *Des Märtyrers Justinus zweyte Apologie und Beweis der Alleinherrschaft Gottes; Griechisch und Teutsch, mit Anmerkungen; nebst einem Anhange über das Leben, die Schriften und Lehren dieses Kirchenvaters. ebend. 1795. gr. 8.*

von GöZ, auch von GöTZ (Joseph Franz) *Künstler zu Regensburg*: (vorher. zu München, vordem zu Augsburg; und vor diesem zu Wien, wo er Anfangs eine Stelle beym Hofkriegsrath bekleidete): geb. zu *Herrmannstadt in Siebenbürgen* 1754. §§. Versuch einer zahlreichen Folge leidenschaftlicher Entwürfe für empfindsame Kunst- und Schauspiel-Freunde; erfunden, gezeichnet, gekitzt und mit Anmerkungen begleitet. *Augsb. (1784). 4. Exercices d'Imagination de différentes Caractères & formes humaines, inventés, peints & dessinés. Augsburg* 1783 & 1784. 4. Selbstgefühl und Empfindungen bey meinem Abgang (von München den 8. Jenner, zu meiner und meiner Freunde Beruhigung in Druck gegeben: *Regensburg (1791). 8.* — *Machte 1779 aus Bürgers Ballade: Leonardo und Blandine, ein Melodrama, welches komponirt und auf dem Theater zu München*

chen aufgeführt wurde. — Sein Bildniß von ihm selbst, am Ende seines Versuchs einer zahlreichen Folge u. s. w. — Vergl. *Nicolai Reisebesch.* B. 8. S. 138 - 149, *Mensels Miscell. artist.* Inhalts Heft XIII. S. 44 u. ff. *dessen* deutsches Künstlerlexikon Th. 2. S. 56.

GOFFAUX, nach andern GOFFAUR (Franz Leopold)

Kanonikus zu Hildesheim: geb. zu . . . SS.

* Aktenmäßige Berichtigung einer jüngst erschienenen sogenannten vollständigen Geschichte der von sämtlichen Landständen des Hochstifts Hildesheim den 19 Dec. 1789 ernannten Deputation u. s. w. zur Vertheidigung der zum engern Ausschuss ernannten Deputation u. s. w. 1790: fol. Meine Vertheidigung wider die beleidigende Ausfälle in der sogenannten vollständigen Geschichte u. s. w. 1790. fol. * *Supplic pro Mandato de*

abolendo eliminandoque ex protocollo comitiali sic dictum Conclusum Statuum d. 27 Nov. p. a. in Sachen Canonici Goffaur wider den Herrn Fürsten zu Hildesheim, Wetzlar 1791. fol. Darstellung

der allgemeinen Landesbeschwerden mit unterthäniger Imploration; nebst Anlagen, Vorrrede und einer an den regierenden Herrn Bischof gerichteten Bittschrift. Hildesheim 1793. fol. * Re-

cepisse an den Vertheidiger der Hochstift-Hildesheimischen Landesverfassung, Hrn. Dr. J. F. Runde. 1794. 4: Vertheidigung und Ehrenret-

zung t. l. Goffaur wider den Domdechant von Weichs, den Scholaster von Schultze und den ritterschaftlichen Deputirten von Rheden. 1794. 4. Unpartheyische Reflexiones über die sogenannte Erörterung der in der Vertheidigung des Kanonikus Goffaur erzählten Geschichte, einer vorgelieblichen versuchten Bestechung des Worthalter Siemens zu Goslar, vom Amtmann Flöckher. Hildesheim 1794. 4.

GOLDAMMER (Karl Wilhelm) M. der Phil. und Archidiaconus zu Pegau in Kursachsen: geb. zu

Qq 4

Leip-

Leipzig 1759. SS. Festliche Kanzelvorträge zur Beförderung eines thätigen Christenthums. Leipzig. 1786. 8. Betrachtungen über das zukünftige Leben; ein Unterhaltungsbuch für nachdenkende Christen. 2 Bände. ebend. 1791. gr. 8.

GOLDBECK (Johann Friedrich) *Erzpriester und Inspektor der Schaaken'schen Diöces, auch Pastor zu Schaaken in Ostpreussen seit 1783 (vorher Feldprediger des Infanterieregiments von Rohr zu Graudenz in Westpreussen seit 1773); geb. zu Insterburg am 22 Sept. 1748. SS. *Beschäftigungen der Andacht. Danzig 1777. 8. *Sammlung geistlicher Lieder für Garnisongemeinden. Berlin 1778. 12. Ueber die Erziehung der Waisenkinder, allen Fürsten und Menschenfreunden gewidmet. Hamburg 1781. 8. Litterarische Nachrichten von Preussen. Berlin 1781. (auch unter dem Druckort Leipz. u. Dessau). — 2ter Theil. Leipz. u. Dessau 1783. 8. *Festliche Gespräche für Kinder; nebst einigen veränderten Kindersabeln. Dessau 1781. 8. Unterricht für Lehrer niederer deutschen Schulen; eine Preisschrift, die in Verbindung mit der Koeppen'schen Preisschrift umgearbeitet, und mit vielen Zusätzen von Pastor Rist herausgegeben wurde, unter dem Titel: Anweisung für Schulmeister niederer Schulen zur pflichtmäßigen Führung ihres Amts; aus zwey gekrönten Preisschriften zusammengetragen, und mit vielen Zusätzen herausgegeben. Hamb. 1782. 8. Nachrichten von der königlichen Universität zu Königsberg in Preussen, und den daselbst befindlichen Lehr-Schul- und Erziehungsanstalten. Dessau und Leipzig 1782. 8. Vollständige Topographie des Königreichs Preussen. 1ster Theil, welcher die Topographie von Ostpreussen enthält. Königsb. u. Leipz. (1785). — 2ter Theil, welcher die Topographie von Westpreussen enthält. Marienwerder 1789. gr. 4. — *Zwey Abhandlungen, in dem Andächtigen St. 62 u. 64.*

GOLD-

GOLDBERG (J... G...) *Organist und Schulmeister zu Rennersdorf bey Herrnhut: geb. zu . . .* §§.

* Arithmetische Beschäftigungen, oder Magazin zum Nutzen und Vergnügen für die Liebhaber der Rechenkunst. 1ster Band, 6 Stücke. Budiffin 1780. — 2ter Band, 6 Stücke. ebend. 1781. 8.

* Arithmetische Unterhaltungen zum Nutzen und Vergnügen. 6 Stücke. Zittau und Leipz. 1788 (*eigentl.* 1787) — 1788. 8. (*ist eine Fortsetzung des vorigen*). Neue Arithmetische Unterhaltungen zum Nutzen und Vergnügen. 1stes und 2tes Stück, ebend. 1796. 8.

GOLDFUS (Friedrich) *Gärtner des Gouverneurs und Generals der Infanterie von Kalkstein zu Magdeburg: geb. zu Stolzenberg in Westpreussen im März 1768.* §§. Oekonomische Vorschläge für den Gartenbau. Magdeb. 1796. 8.

von **GOLDEUS** (Karl Sylvius) *königl. Preussischer Direktor der ökonomischen patriotischen Gesellschaft des Fürstenthums Münsterberg, zu Kitten bey Nimptsch in Schlesien: geb. zu . . .* §§. Feuerficherer und dauerhafter Häuserbau von wohlfeilen Laimenpatzen; auch Holzersparung und Holzvermehrung, und mehrere ökonomisch-praktische Anweisungen. Mit Anmerkungen herausgegeben vom Kommissionsrath Riem. Dresden 1794 (*eigentl.* 1793). gr. 8. — Mehrere Abhandl. in den ältern Nachrichten der patriotischen Gesellschaft in Schlesien.

GOLDMAYER (Johann Philipp Franz) *fürstl. Würzburgischer Hofkammerrath zu Würzburg: geb. zu Eifershausen im Würzburgischen 1744.* §§. Allgemeine Einleitung in die gesamte Staats-Kameral- und ökonomische Wissenschaft. Würzburg 1768. 8. Abhandlung von den Monopolen. ebend. 1768. 8. Abhandlung von den Landesvisitationen. ebend. 1769. 8. Gedanken eines Patrioten über die zwey Fragen: 1) Wie sollen

sollen die Domainenkammern ihre eigenthümliche in geschlossenen Höfen bestehende Bauerngüter; 2) ihre Schaafstrieb- Gerechtsame am besten nutzen? ebend. 1769. 8. Nachricht von dem Armen- Waisenhaufe in Würzburg. ebend. 1778. 8. (*Von keiner dieser Schriften findet man irgendwo Notizen*).

GOLDSCHADT (Gotthelf Konrad) *M. der Phil. und Pastor zu Leubnitz bey Dresden seit 1763* (vorher Rektor der St. Annenschule in Dresden): geb. zu Possendorf bey Dresden am 18 May 1719. §§. De mandato Christi Joh. 21, 15-17. Dresdae 1750. 4. De dile & deabus infantum, olim apud Graecos & Romanos divino cultu affectis. ibid. 1751. 4. Chorus musicus gloriam Christi celebrans ex Psalm. 68, 26. ibid. eod. 4. Septem Spiritus ante Dei thronum ex Apoc. 1, 4. ibid. 1752. 4. *Von der Ehrerbietung der ersten Christen, welche sie bey Verlesung des Evangelii in der Kirche beobachtet.* ebend. 1753. . . . De praefectis pacificis & exactoribus iustis ecclesiae a Deo promissis, ex Ies. 60, 17. ibid. 1755. 4. De dextra manu, sinistra honoratiore. ibid. 1756. 4. Salomons de juventutis institutione consilium & pretium ex Prov. 22, 6. 1760. 4. *Historische Nachrichten von der St. Annenkirche vor Dresden. 1ste und 2te Abtheilung.* 1763. . .

GOLDSCHMID (H. . .) . . . zu . . . geb. zu . . . §§. Liebe und Religion; ein Sittengemälde in 5 Aufzügen. Wien 1794. 8.

GOLDWIZ (Sebastian) *M. der Phil. und D. der AG. wie auch seit 1786 ordentlicher Arzt an dem Würzburgischen Kuebrunnen zu Kissingen und Bocklet; wohnt zu Kissingen:* geb. zu . . . §§. Neue Versuche zu einer wahren Physiologie der Galle. Bamberg 1785. gr. 8. Neue Versuche über die Pathologie der Galle. ebend. 1789. 8. — Von

Von einem chronischen Abgange häufiger schleimiger Materie mit dem Urin; in Baldingers *neuem Magazin für Aerate* B. 7. St. 6. 1785. — Neueste Geschichte der Mineralquellen zu Bocklet; in der *Würzburg. geol. Zeit.* 1793. Beylage 73. und in dem *Journal von und für Franken* B. 6. H. 4. S. 464–483.

GOLL (Johann Friedrich) *Weltpriester und kaiserlicher Beneficiat bey der St. Stephanskirche zu Wien:* geb. zu . . . *SS.* Das Leben Jesu Christi, der seligen Mutter Gottes und der heiligen Apostel, aus den vier Evangelisten gezogen. Wien 1768. gr. 4. 2te. Auflage. ebend. 1773. 4. Geschichte und Sittenlehre des alten Testaments; aus dem Französischen. ebend. 1773. gr. 4.

GOMPERZ (Ludwig, *ehedem, als er noch Jude war, Leon*) *ein getaufter Jude und Kaufmann zu Elbing in Westpreussen* (ehedem zu Schidlitz vor Danzig): geb. zu Metz in Lothringen im Dec. 1749. *SS.* *Parallele über die Döbbelinische und Schuchische Gesellschaft. Königsberg. . . *Billette über die Schuchische Gesellschaft. ebend. . . Kritische Bemerkungen über das Theater. Danzig 1781. 8. *Lettres sur la langue & la littérature Allemande, relatives à l'ouvrage: De la littérature Allemande &c. De- dites à S. M. le Roi de Prusse.* ibid. eod. 8. — Vergl. Goldbeck.

GOSCH (Johann Ludwig) *Hofmeister zu . . . in Lief-land* seit 1795 (ehedem lebte er zu Kopenhagen und war hernach auf Reisen): geb. zu . . . *SS.* Entwurf eines Plans zu einem vollständigen System der sämtlichen, einem Staatswirthie nothwendigen Wissenschaften; zur Erläuterung verbunden mit einer Entwicklung einiger der ersten Gegenstände der Staatswirthschaft. Kopenhagen 1787. 8. Philosophische Aphorismen über die Staatswirthschaft. ebend. 1789. 8. Fragmente

mente über den Ideenumlauf. ebend. 1789. gr. 8.
 Menschenlehre für den Weltbürger und Staatsmann. 1fter Band. ebend. 1789. 8.
 Der Geist der Menschenkenntniß und Staatsweisheit. 1ften Bandes 1stes Stück. Berlin 1790. 8.
 *Bibliothek der Charitinnen. 1. Band. Gotha 1792. 12.

GOSSE (Joseph) *ehemals Professor der englischen Sprache bey der Universität zu Stuttgart; sein jetziger Aufenthalt ist unbekannt: geb. zu . . .* SS. *Master-Pieces of good Writing; collected from the best English Authors; published for the use of the ducal military Academy of Stouccard. Vol. I. Stuttgart 1780. gr. 8.*

GOSSLER (Christoph) *königl. Preussischer geheimer Ober- Revisions- und Kammergerichtsrath zu Berlin seit 1794 (vorher Kammergerichtsrath, auch Mitglied der Gesetzkommision): geb. zu Magdeburg am 14. November 1752. SS. * Ueber den Tadel der neuen Proceßordnung. Berlin 1783. 8. * Versuch über das Volk; zum Besten der Armen. ebend. 1786. 8. * Nachricht von den Vorlesungen über das allgemeine Gesetzbuch. ebend. 1791. 8. Handbuch gemeinnütziger Rechtswahrheiten für Geschäftsmänner, nach Anleitung des allgemeinen Gesetzbuches entworfen. ebend. 1793. gr. 8. 2te veränderte, mit Rücksicht auf die neuen Abänderungen veranstaltete Ausgabe. ebend. 1794. gr. 8. * Unterricht über die Gesetze für die Einwohner der Preussischen Staaten, von zwey Preussischen Rechtsgelehrten C. G. S. (Suarez) und C. G. ebend. 1793. gr. 8. Gab mit C. G. Suarez heraus: Unterweisung für die Partheyen zu ihrem Verhalten bey Processen und andern gerichtlichen Angelegenheiten, nach der allgemeinen Gerichtsordnung. Berlin u. Stettin 1796. gr. 8. (eine Fortsetzung des von beyden herausgegebenen Unterrichts über die Gesetze). — In welchem Sinn*

Sinn ist die Preussische Monarchie ein militärischer Staat? (aus der Einleitung zu den Vorlesungen über das allgemeine Gesetzbuch); in der *Berlin. Monatschr.* 1792. März. Ueber die Verschiedenheit des Vermögens und des Standes; *ebend.* May. S. 424 - 437. Kurze Geschichte des bisherigen gemeinen, nicht provinziellen oder statutarischen Rechtes in den Preussischen Staaten; *ebend.* 1793. April.

GOTTER (Friedrich Wilhelm) *herzogl. Sachsen-Gothaischer geheimer Sekretär zu Gotha* (vorher Legationsrath, und vordem Archivar daselbst); *geb. daselbst am 3 September 1746.* §§. *Tom Jones; eine Operette. Mannheim 1772. 8. *Die Dorfala; ein Lustspiel in 3 Aufzügen, mit Arien und Gefängen; für das Theater in Weimar. Gotha 1774. 8. Die falschen Entdeckungen; ein Lustspiel nach Marivaux. *ebend.* 1774. 8. Merope; ein Trauerspiel nach dem Französischen des Hrn. von Voltaire. *ebend.* 1774. 8. Orest und Elektra; ein Trauerspiel in 5 Aufzügen. *ebend.* 1774. 8. Medea; ein mit Musik vermischtes Drama. *ebend.* 1775. 8. Mariane; ein bürgerliches Trauerspiel in 3 Aufzügen. *ebend.* 1776. 8. Jeannette; ein Lustspiel nach Voltaire; im 2ten Th. des *Hamburg. Theaters* 1777. Neue Auflage. Hamburg 1784. 8. Walder; eine ernsthafte Operette in einem Akte. Gotha 1777. 8. *Das tatarische Gesetz; ein Schauspiel mit Gesang in 2 Aufzügen. Leipzig 1778. 8. Der argwöhnische Ehemann; ein Lustspiel in 5 Aufzügen nach dem Hoadley; im 3ten Band des *Hamburg. Theaters* 1778. Neue Auflage. Hamburg 1785. 8. Singspiele. 1stes Bändchen. Leipzig 1779. 8. Trunkener Mund, wahrer Mund, nach Collé, in einem Aufzug. *ebend.* 1779. 8. Das öffentliche Geheimniß, nach Gozzi. *ebend.* 1781. 8. Adelaide, oder die Antipathie gegen die Liebe; ein Lustspiel. *ebend.* 1781. 8. Zwey On-

kels

kels für einen. ebend. 1781. 8. Der Mann,
 der seine Frau nicht kennt; ein Lustspiel in 2 Auf-
 zügen. ebend. 1781. 8. Der Weise in der
 That. ebend. 1782. 8. Gesellschaftstheater,
 von der Verfasserin des Erziehungstheaters; aus
 dem Französischen frey übersetzt. 1 Band. ebend.
 1783. 8. Die Mutter; ein Lustspiel in
 5 Aufz. Wien 1783. 8. Die Vetterchaft;
 ein Nachspiel. Leipz. 1784. 8. Der schwarze
 Mann; eine Posse in 2 Aufzügen. ebend. 1784. 8.
 Romeo und Julie; ein Schauspiel mit Gesang in
 3 Aufzügen. ebend. 1785. 8. Veit von
 Solingen; ein Lustspiel in 4 Aufzügen; nach
 Barthe. Wien 1785. 8. Gedichte. 1ster Band.
 Gotha 1787. — 2ter Band. ebend. 1788. gr. 8.
 Die Erbschleicher; ein Lustspiel in 5 Akten. Leip-
 zig 1789. 8. Zum Andenken der Frau von
 Buchwald, nebst zwey ungedruckten Briefen des
 Herrn von Voltaire. Gotha 1790. gr. 8. Die
 Mutter; ein Schauspiel in 5 Akten; nach der
 Frau Marquise Dücrest von Sillery. Leipz. 1790. 8.
 Schauspiele: 1) Vasthi; 2) Esther; 3) die Ba-
 sen. ebend. 1795. 8. Maria Theresia bey
 ihrem Abschiede aus Frankreich; Teutschlands
 Edlen gewidmet (ein Gedicht). ebend. 1796. 4. —
 Der Ehescheue, ein Lustspiel in 5 Akten, nach
 Dorats, Celibataire; im 1sten Theil des komischen
 Theaters der Franzosen für die Teutschen (Leipz.
 1777. 8). Der Kobold, in 4 Akten; ebend.
 Th. 4 (1778). — Von den Verdiensten des
 Gotha'schen Kanzlers C. A. von Studnitz; im
 Journal von u. für Teutschl. 1785. St. 1. S. 3-7.
 — Noch einige Aufsätze in demselben. — Ge-
 dichte in den Hamburgischen Unterhaltungen, in
 dem Leipziger und Göttinger Musenalmanach, im
 teutschen Merkur, und im Taschenbuch für Dich-
 ter. — Recensionen in der Allgem. teutschen
 Bibl. und in den Gotha'schen gel. Zeitungen. —
 Sein Bildniß im 3ten Theil von Lavaters Phy-
 siognomik, vor dem 7ten Stück des Gotha'schen
 Theaterjournals, vor dem 2ten Th. des 1sten Jahrg.
 der

der Berl. Litter. und Theaterzeitung, und vor dem
40sten B. der Bibl. der schönen Wissensch.

GOTTHARD (Johann Christian) *ordentlich Professor
der Oekonomie, Policy- und Kameralwissenschaften und Assessor der Kammerziendeputation zu Erfurt: geb. zu . . . SS.* Das Ganze der Schweine-
zucht, oder vollständiger Unterricht in der Wartung, Pflege und Behandlung der Schweine, ihrer Benutzung, Kenntniß ihrer Krankheiten und Heilung derselben; ein dritter Beytrag zur Beförderung landwirthschaftlicher Industrie. Erfurt 1795. 8. Vollständiger Unterricht in der Bienenzucht; ein Beytrag zur Beförderung landwirthschaftlicher Industrie. ebend. 1795. 8. Die Kultur des unküchten oder weißblühenden Acacienbaums; ein gedrängter, doch fruchtbarer Auszug aus den Schriften des Herrn Reg. Rath^s Medicus über diesen Gegenstand. Altona 1796. 8.

GOTTHARD (Joseph Friedrich) *D. und ordentlich Professor der AG. auf der Universität zu Bamberg: geb. zu . . . SS.* Leitfaden für angehende Aerzte, Kranke zu prüfen und Krankheiten zu erforschen, mit einer Kranken- und Witterungs-Beobachtungs-Tabelle. Erlangen 1793. 8. Entwurf eines Lehrplans zu thierärztlichen Lehranstalten; nebst Bemerkungen über den Werth der Hausthiere, und die Mittel, die landwirthschaftliche und wissenschaftliche Thierkunde zu verbessern. ebend. 1796. gr. 8.

*) **GOTTSCHALG** (Johann Gottlieb) *Pastor zu Teutleben im Gothaischen: geb. zu . . . SS.* Erklärung der Haustafel in einigen Gesprächen und Unterredungen; mit einer Vorrede über die Vorfichtigkeit und Klugheit, die Haustafel nach den Bedürfnissen unserer Zeit zu erklären, vom Konfistorialr. und Super. Oemler. Weiffenfels 1790. 8.

GOTT-

*) Im 5ten Nachtr. zur 4ten Ausgabe des gel. Teutschlandes
sechs unrichtig GOTTSCHLAG.

GOTTSCHALK (Johann Martin Christian) *fürstl. Schwarzburg-Sondershäuser Kommissionssekretar zu Sondershausen*: geb. daselbst . . . §§. Beantwortung der Frage: Worauf gründet sich das Strafrecht des Staats? nebst einigen Folgerungen daraus fürs Criminalrecht. Quedlinb. 1795. 8.

GOTTSCHLING (Paul Rudolph) *Agent zu Dresden* seit 1783 (vorher Handlungsbedienter zu Bautzen): geb. zu Hermannstadt in Siebenbürgen am 17 April 1721. §§. Betrachtung über die Handlung und Oekonomie des Großfürstenthums Siebenbürgen. Bautzen 1776. 8. Encyclopädische Aufsätze. 1ster Theil. Görlitz 1778. 8. * Bautzner wöchentliche Anzeigen. Mit Kupf. Bautzen 1781. 4. Sammlung einiger moralischen Betrachtungen, aus verschiedenen Schriften großer Männer ausgezogen, und nach alphabetischer Ordnung eingerichtet. ebend. 1781. 8. Kurze Schilderung des überaus gesegneten Großfürstenthums Siebenbürgen. ebend. 1782. 8. * Der Wiener Patriot. ebend. 1782. 8. * Schreiben des Königs Ferdinand im J. 1537 an Dr. Luther nach Wittenberg. Dresden 1783. 8. * Unschuldiger Zeitvertreib in Poesie. ebend. 1784. 8. * Nahrungsvortheile zum Besten aller Stände. ebend. 1784. 8. Chronologische Tabelle aller römischen Kaiser, vom Julius-Cäsar an bis auf Joseph II. ebend. 1785. fol. * Münzen aller Länder, nach Louisd'or und Kaisergeld gerechnet. ebend. 1785. 4. * Friedrichs Abholung in Elysiun. ebend. 1786. 4. * Die Stimme des Volks an Friedrich Wilhelm II. Berlin (*Dresden*) 1786. 4. * Unterthänigstes Flöhen an Kaiser Joseph II wegen der Schiffsziehenden in Ungarn. Dresden 1787. 8. * Weisheits Schicksale. Pirna 1789. 8. * Stähleins unglückliche Wanderschaft. ebend. 1790. 8. Anweisung im kaufmännischen doppelten Buchhalten, zum Gebrauch für junge Leute, besonders für die, so einen mündlichen Unterricht nicht

nicht erlangen können. Nebst einem Kupf. Dresden 1790. 8. Die Sachsen in Siebenbürgen; ein Beytrag zur Erd- und Menschenkunde. ebend. 1794. 8. Gedächtnissta-
fel von der Götter-
lehre und andern Merkwürdigkeiten der Welt.
ebend. 1794. 1 Bogen in fol. * Auswahl
fürtreflicher Schilderungen, gezeichnet von wei-
sen und gelehrten Männern. ebend. 1795. 8. —
Aufsätze in den kaufmännischen Heften, von Si-
napius. — Vergl. Klübe's gel. Dresden.

Vicomte von GOTON d'ARSAC (Wilhelm Heinrich Karl) lebt in Berlin und ist Mitglied der königl. Akademie der Wissenschaften: geb. zu . . . SS.
La corruption du coeur est la principale source des égaremens de l'esprit; couronné & imprimé. à Montauban 1777. 12. La vertu annoblit les plus petites choses; le Vice degrade les plus grandes. ibid. 1778. . . Combien le respect pour la vieillesse contribue au maintien des moeurs. ibid. 1781. . . Quels seroient les dedommagemens dûs par la société à un citoyen condamné injustement & dont l'innocence seroit reconnue? à Chalons sur Marne 1778. . . L'age d'or realisé, ou les moyens de soulager le peuple, surtout les habitans des Campagnes. ibid. 1779. . . Eloge de Guidusaur de Pibrac, Chancellier de la Reine de Navarre. à Toulouse 1779. . . Eloge du Chancellerie Michel de l'Hospital. à Montauban 1782. . . Eloge du Cardinal George d'Amboise, Ministre d'Etat sous Louis XII. ibid. 1784. . . Eloge de Louis XII, Roi de France, discours qui a concouru au prix de l'Academie françoise. 1785. . . *Folgende Memoires*: Quel seroit le meilleur Code de Loix criminelles? Chalons sur Marne 1780. . . Quel est le meilleur Plan d'Education pour le Peuple? *Auch unter dem Titel*: Essai de Laopedie. ibid. 1783. . . Quels seroient les moyens d'administrer la justice avec les moins de frais & le plus de celebrite? ibid. 1784. . . Quel seroit le
ste Ausg. 2ter B. R r meill-

GOTTSCHALK (Johann Martin Christian) *fürstl. Schwarzburg-Sondershäuser Kommissionssekretar zu Sondershausen: geb. daselbst . . .* §§. Beantwortung der Frage: Worauf gründet sich das Strafrecht des Staats? nebst einigen Folgerungen daraus fürs Criminalrecht. Quedlinb. 1795. 8.

GOTTSCHLING (Paul Rudolph) *Agent zu Dresden seit 1783 (vorher Handlungsbedienter zu Bautzen): geb. zu Hermannstadt in Siebenbürgen am 17 April 1721.* §§. Betrachtung über die Handlung und Oekonomie des Großfürstenthums Siebenbürgen. Bautzen 1776. 8. Encyclopädische Aufsätze. 1ster Theil. Görlitz 1778. 8. * Bautzner wöchentliche Anzeigen. Mit Kupf. Bautzen 1781. 4. Sammlung einiger moralischen Betrachtungen, aus verschiedenen Schriften großer Männer ausgezogen, und nach alphabetischer Ordnung eingerichtet. ebend. 1781. 8. Kurze Schilderung des überaus gesegneten Großfürstenthums Siebenbürgen. ebend. 1782. 8. * Der Wiener Patriot. ebend. 1782. 8. * Schreiben des Königs Ferdinand im J. 1537 an Dr. Luther nach Wittenberg. Dresden 1783. 8. * Unschuldiger Zeitvertreib in Poesie. ebend. 1784. 8. * Nahrungsvortheile zum Besten aller Stände. ebend. 1784. 8. Chronologische Tabelle aller römischen Kaiser, vom Julius-Cäsar an bis auf Joseph II. ebend. 1785. fol. * Münzen aller Länder, nach Louisd'or und Kaisergeld gerechnet. ebend. 1785. 4. * Friedrichs Abholung in Elysium. ebend. 1786. 4. * Die Stimme des Volks an Friedrich Wilhelm II. Berlin (Dresden) 1786. 4. * Unterthänigstes Flehen an Kaiser Joseph II wegen der Schiffszehenden in Ungarn. Dresden 1787. 8. * W. haupts Schicksale. Pirna 1789. 8. * W. leins unglückliche Wanderschaft. ebend. Anweisung im kaufmännischen doppelhalten, zum Gebrauch für junge Leute, ders. für die, so einen mündlicher

geb. zu Gotha . . . §§. Ueber die vereinigten Niederlande; Briefe. Mit Kupf. Gotha 1792. 8. Ryvoegfel op de Brieven over de Nederlanden. Haarlem 1793. gr. 8. — *Aufsätze und Gedichte in dem Theaterkalender, der Olla Potrida und dem Göttingischen Musenalmanach.*

GRADER (Andreas) *kaisert. Russischer Hofrath und Translatour in dem Reichskollegium zu St. Petersburg, und seit 1792 Ritter des Wladimirordens: geb. zu Reval am 17. Nov. 1753. §§. Idyllen. Riga 1773. 8. — Aufsätze in dem Journal für Liebhaber der Litteratur.*

GRADMANN (Johann Jakob) *zweyter evangelischer Pfarrer und Konsistorialrath zu Ravensburg seit 1792 (vorher dritter Pfarrer und Konsistorialrath): geb. daselbst am . . . 1750. §§. Voltaire's Leben von ihm selbst; aus dem Französischen übersetzt und mit Anmerkungen begleitet. Augsburg 1778. 8. Neues auserlesenes Gebetbuch für evangelische Christen. Ravensburg und Nürnberg 1788. 8. * Die Leidensgeschichte Jesu Christi; aufs neue aus den vier Evangelisten, nach den Abschnitten in *Seilers* größerm bibl. Erbauungsbuche zusammengetragen. Nürnberg 1790. 8. * Die Lebensgeschichte Jesu Christi; aus den vier Evangelien in einer verbesserten Uebersetzung, nach den Abschnitten in *Seilers* größerem Erbauungsbuche vorzüglich zum Nutzen und Gebrauche der Besitzer dieses Buchs zusammengetragen. ebend. 1790. 8. Hundert kurze Betrachtungen über biblische Stellen für Leidende, Kranke und Sterbende. 1ste und 2te Hefte. Tübingen 1791. 8. * Handbibel der Christen auf alle Tage des Jahres; vom Verfasser der Lebensgeschichte Jesu. 1ster Theil, welcher den Monat Jenner enthält. ebend. 1792. — 2ter Theil oder Februar. ebend. 1793. — 3ter Theil, welcher Betrachtungen auf den Monat März enthält. ebend. 1795. — 4ter Theil, welcher den Monat April*

enthält. ebend. 1796. gr. 8. Die größte Lehre von Gott, in einer Reihe von Betrachtungen abgehandelt. Nürnberg 1793. gr. 8. — *Gab das letzte Quartal der Schubart'schen Chronik, 1777 heraus, bis sie durch ein kaiserliches Reskript verboten wurde.*

GRÄBE (Karl Otto) D. der R. und ordentlicher Professor derselben auf der Universität zu Rinteln seit 1785 (vorher seit 1777 Prof. der R. an dem Gymnasium zu Burgsteinfurt): geb. zu Rinteln am 5 Januar 1751. SS. D. inaug. (Prael. Wippermann) continens potiora spanagil capita, in specie discussionem quaestionis: Quid ratione iurium inter regentes & nonregentes seu primogenitos & postgenitos controversorum, praesumendum statuendumque sit? Rint. 1775. 4. Oratio de his, quae statui & splendori, praesertim Comitum S. R. I. noxia fuere; & de mediis, quae faciunt ad illos conservandos. Burgsteinfurt. 1777. 4. Progr. de indole, finibus & utilitate jurisprudentiae naturalis. Steinfurti 1778. 4. D. de indole & cautelis spanagil. ibid. 1780. 4. * *Vermischte Betrachtungen über Regenten und Unterthanen, Herrschaft und Landeshoheit, insbesondere deren Umfang, Einschränkungen und Gränzen. Frankf. und Leipz. 1780. — ater Abschnitt, nach den Grundsätzen des deutschen Staatsrechts fortgesetzt. Göttingen 1782. 8. Progr. de communione bonorum inter conjuges in Comitibus Bentheimensi & Steinfurtensi, ibid. 1782. 4. Progr. continens memoriam D. & Prof. Theol. Ant. Cornelii Barkey. ibid. eod. fol. Ueber die Reformation der peinlichen Gesetze, und über die Verdienste und Bemühungen, sie zu verbessern; nebst einigen Bemerkungen über Verbrechen und Strafen. Münster 1784. 8. Progr. Disquisitio de origine torturae in Germania. Rintel. 1785. 4. Diff. observationes fideles de obligatione successoris feudalis simul in allodio succedentis ad praestanda ultimi defuncti facta. ibid.*

ibid. 1786. 4. *Kurze Darstellung der ungleichen Ehen zwischen Personen des hohen und niedern Adels; eine Vorlesung. ebend. 1787. 8.*
 Diff. sistens legum Hassiae Castellanae circa communionem bonorum inter conjuges vicissitudines. ibid. eod. 4. (*Sie ist auch als eine Commentatio unter dem Namen des Respondenten Phil. Wilh. Diede abgedruckt. ibid. eod.*) Progr. de exceptionibus sub- & obreptionis earumque probatione. ibid. 1788. 4. Oratio de jure belli & pacis, praesertim imperii. ibid. 1795. 8. — *Einige Deductionen. — Vergl. Weidlichs Nachrichten, und Strieder B. 5 u. ff.*

GRÄBNER (Georg Christian) . . . zu Ingelfingen: geb. zu . . . §§. Kirchengeschichte Neuen Testaments, in Auszügen; ein Lesebuch für alle Stände, vorzüglich für die Jugend. 1ster Theil. Nürnberg 1791. 8.

GRÄBNER (Karl August) Zahnarzt zu Hamburg: geb. zu . . . §§. Gedanken über das Hervorkommen und Wechseln der Zähne bey Kindern, nebst Anweisung für Erwachsene, die Zähne gesund zu erhalten. Hamburg 1766. 8. Langensalza 1768. 8.

GRF (Johann Hartmann Christoph) B. und ordentlicher Professor der Theol. auf der Universität zu Königsberg, und seit 1786 Ostpreussischer Konsistorialrath, wie auch Inspektor und Prediger an der Kneiphofischen Kathedralekirche, und seit 1794 Mitglied der geistl. Examinationskommission: geb. zu Teusstädt in Thüringen am 6 Jan. 1744. §§. Predigt bey dem Ausmarsch des Regiments, über Ps. 46. . . . 1778. . . . Predigt nach der Rückkunft aus der Campagne. . . . 1779. . . . Antrittspredigt in Königsberg. Königsb. 1783. . . . Predigt am 2ten Sonntage nach Trinitatis. ebend. 1784. . . . Predigt am 8ten Sonntage nach Trinitatis. ebend. 1784. . . . Zwey Kasual-

predigten. ebend. 1784. 8. Predigt über
Lucä 7, 36. in der Schloßkirche zu Königsberg,
nebst der Antrittspredigt in der Kneiphoffchen
Dom- und Kathedralkirche gehalten. ebend.
1784. 8. *Diff. inaug. I. II. de methodo oe-*

conomica concionatoribus ad populum verba fa-
cientibus maxime commendanda. ibid. 1785. 4.
Gedächtnispredigt auf Friedrich II. ebend.
1786. . . Die billige Schätzung christlicher

Kirchhöfe; eine Leichenrede bey Einweihung
des neuen Kneiphoffischen Kirchhofes. ebend.
1786. gr. 8. *Progr. super 1 Corinth. 3,*

9-15. ibid. ead. 4. Progr. de portis ad
ecclesiae Christi non praevalituris. ibid. 1787. 4.

Anreden an die Armen bey ihrer Ausweisung am
Gebürtstage des Königs. . . . 1788. . . *Progr.*

de alio emendationem Christianorum solo operate,
Es de cauto hujus dogmatis in doctrina publico usu.
Regiom. 1788. 4. Rede bey der funfzigjäh-

rigen Amtsfeyer des Hrn. Archidiaf. Georg Ni-
colai, am 18 Jul. nach der Vesper gehalten.
ebend. 1790. 8. Predigt über die nöthige

Sorge für rechte Gewöhnung der Kinder zu
christlicher Gottesfurcht und zu allem Guten.
ebend. 1790. 8. Introduktionspredigt und

Rede bey der Einführung des Hrn. Pfarradjunkt
Sommer in der Haberbergischen Kirche gehalten.
ebend. 1791. 8. Ermahnungen zu einem

wahrhaftig weifen und christlichen Benehmen
bey unruhigen und verworrenen Zeiten. ebend.
1793. gr. 8. — *Beyträge zu verschiedenen Jour-*

nalien. — Vergl. v. Bacsko's Beschreibung und
Geschichte der Stadt Königsberg H. 7. 1790.

GRÄF (Johann Samuel Gottlieb) *Archidiaconus zu Gera*
seit 1789 (vorher gräf. Reuffischer Hofprediger
dafelbst): geb. zu . . . SS. *Halls* Betrachtun-
gen über die biblische Geschichten. 4 Theile.
Gera und Leipzig 1771-1774. 8. Predigt
am 18 Sonntage nach Trinitatis nach dem Brande
von Gera gehalten. ebend. 1781. 8. Drey
Pre-

Predigten, bey besondern Veranlassungen. ebend.
1790. 8. Versuch in Bibelpredigten über
eine Pfalme. ebend. 1791. 8.

GRÄFE (Karl Rudolph) *D. der R. Professor des Lehn-
rechts auf der Universität zu Leipzig, und kur-
sächsischer Hof- und Justizrath, geheimer Refe-
rendarius, auch geheimer Archivarius zu Dres-
den: geb. zu Taucha bey Leipzig am 18 Jun.
1731. SS. Diff. inaug. de rectoribus civitatis.
Lipsiae 1755. 4. D. de imputandis delictis.
ibid. 1756. 4. Progt. Fidelitas ac commens-
datio prima foederis formula, in propriis & fisco-
libus bonis. ibid. 1763. 4. * Exposition
succincte de la conduite que S. A. S. Electeur de
Saxe a tenu à l'égard de la succession allodiale de
Bavière, & des engagements, qui en sont dérivés
entre Elle & S. M. le Roi de Prusse. à Dresde
1778. 4. Auch teutsch. * Rechts- und
Aktenmäßige Vorstellung, wie in dem bey höchst-
läubl. kaiserl. Reichshofrath in die 9 Jahre rechts-
hängigen Processu Mandati S. C. sub rubro:
Frauen Sibyllen Julianen Reuss, Gräfin von
Plauen &c. Impetrantin c. Dero Hrn. Stiefsohn,
Hrn. Heinrich VI Reuss &c. Impetraten, das
neuerlich hervorgesuchte Jus primogenituras kei-
nesweges fundiret sey, sondern dagegen die bey dem
hochgrössl. Reussischen Hause von vielen Saeculis
hergebrachte Landesheilung Statt habe, samt einer
Erläuterung, was Hr. Impetrat durch die ge-
suchte Confirmation der *pastorum familiae intendi-
re.* Mit Beylagen von Num. 1-37. Wien, . . 4.
— Vergl. Weidlichs Nachr.*

GRÄFF (Ernst Martin) *Compagnon der Weidmannischen
Buchhandlung zu Leipzig: geb. zu . . . SS.
Versuch einer einleuchtenden Darstellung des Ei-
genthums und der Eigenthumsrechte des Schrift-
stellers und Verlegers, und ihrer gegenseitigen
Rechte und Verbindlichkeiten; mit vier Beylagen;
nebst einem kritischen Verzeichnisse aller teutschen.*

besondern Schriften und in periodischen und andern Werken stehenden Aufsätze über das Büchergewesen überhaupt, und den Büchernachdruck insonderheit. Leipz. 1794. 8.

GRÄFFE (Johann Friedrich Christoph) *M. der Phil.* seit 1791 und seit 1792 *Pastor bey der Nicolaikirche zu Göttingen* (vorher Pastor zu Oberjesa bey Göttingen): *geb. zu . . . §§.* *Neuestes katechetisches Magazin, zur Beförderung des katechetischen Studiums. 1stes Bändchen, über Begriffe in katechetischer Hinsicht bey der Landjugend. Göttingen 1789. 8. 2te Ausgabe. ebend. 1793. 8. — 2tes Bändchen, die Sokratik nach ihrer ursprünglichen Beschaffenheit in katechetischer Rücksicht betrachtet, 1791; davon die 2te vermehrte Auflage, auch unter dem besondern Titel: Die Sokratik, 1794. — 3tes Bändchen 1792 (auch unter diesem Titel: Die Katechetik nach ihren wesentlichsten Forderungen betrachtet. 1ster Theil). Katechetisches Journal. 1sten Jahrganges 1ster u. 2ter Heft. Göttingen 1793. — 3ter u. 4ter Heft. ebend. 1794. 8. D. inaug. qua judiciorum analyticorum & syntheticorum naturam, jam longe ante Kantium antiquis scriptoribus non fuisse perspectam, contra Schwabium probatur. ibid. 1794. 8. Vollständiges Lehrbuch der allgemeinen Katechetik nach Kantischen Grundsätzen, zum Gebrauche akademischer Vorlesungen. 1ster Band. ebend. 1795. 8. Neues Journal der Katechetik und Pädagogik. 1sten Jahrganges 1ster bis 4ter Heft. Hannover 1796. 8. — Bemerkungen über Longins Urtheil, daß die Odysee der Iliade weit nachstehe; in Ruperti's und Schlichthorst's *Neuem Magazin* B. 2. St. 1 (1793).*

GRÄSER (Daniel) *Senator in Hermannstadt: geb. zu . . . §§.* *Der Verfassungszustand der Sächsischen Nation in Siebenbürgen, nach ihren verschiedenen Verhältnissen betrachtet und aus be-

bewährten Urkunden bewiesen. Hermannstadt (1791). 8.

GRÄTER (Friedrich David) *M. der Phil.* und seit 1793 *Korrektor des Gymnasiums zu Halle in Schwaben*, wie auch seit 1792 *Korrespondent der deutschen Deputation bey der königl. Akademie der Wissenschaften zu Berlin* (vorher seit 1789 unterer Lehrer am gedachten Gymnasium): *geb. zu Halle in Schwaben am 22 April 1768.* §§. *Nordische Blumen.* Leipz. 1789. 8. *Zwey anakreon-tische Lieder zergliedert und beurtheilt; eine Vorlesung, gehalten am 18 Sept. ebend. 1790. 8. Gab mit C. G. Böckh heraus: Bragur; ein literarisches Magazin der deutschen und nordischen Vorzeit. 1ster Band. Leipz. 1791. — 2ter Band (allein, nach Böckh's Absterben). ebend. 1792. — 3ter Band, mit Hüflein. ebend. 1794. 8. — Perlen der morgenländischen Dichtkunst des Mittelalters, aus dem Abulfeda; in Wielands Neuem teutf. Merkur 1794. St. 8. S. 389-400. Ueber einige große Kleinigkeiten in der deutschen Sprache (durch einen Artikel Nr. 96. des Reichsanzeigers 1794 veranlaßt); ebend. 1796. Febr. S. 148-167. März S. 295-310. — Erste Anlage zu einem Wörterbuche der Schwäbisch-Hallischen Mundart; in Rüdigers Zuwachs der Sprachkunde St. 5. S. 186-216. — *Antheil an der Nürnber-gischen gel. Zeitung seit 1788, an der Allgem. Litteraturzeitung seit 1790, an der Obertentischen allgem. Litteraturzeitung seit 1793, an Archenholtzens neuen Litteratur- und Völkerkunde, an Bertuchs Journal des Luxus und der Moden, an dem Theatralmanach, an der Einsiedlerin aus den Alpen, an der Zeitung fürs Theater und andere schöne Künste, an den Rheinischen Mufen, an den theol. Annalen, an den Eifterettninger om uden-landsk Litteratur, und an Reinhards Mufenalma-nach 1796. — Sein Bildniß, nebst Biographie, in der Nürnbergischen Sammlung von Gelehrten H. 10 (1793).**

GRÄVE (Johann David) . . . zu . . . geb. zu . . .
 §§. Holländische Plankenberechnung nach Inhalt
 ihrer kraveln und kubischen Ausrechnung. Ham-
 burg 1790. 4.

GRÄVEN (J. . . G. . .) *Bürger und Hutmacher zu Han-*
nover: geb. zu . . . §§. Unpartheyische Be-
 antwortung des 28 und 29ten Stückes des Han-
 növerischen Magazins, ob es nutzbar sey, die
 darinn angepriesenen Materialien aus dem Pflan-
 zenreiche zu Hüthen zu gebrauchen, nebst eini-
 gen Vorschlägen, wodurch die feinen Hutmateri-
 alien im Lande wohlfeiler gemacht werden
 können; alles durch Prüfung und Uebereinstim-
 mung mehrerer Sachverständigen bekräftigt und
 auf eine hiezu gegebene Veranlassung besonders
 gedruckt herausgegeben. Hannover 1790. . .

von GRÄVENITZ. S. von GREVENITZ.

GRAF (Friedrich Wilhelm) . . . zu . . . geb. zu . . .
 §§. Theoretisch- und praktische Anleitung zur
 einfachen und doppelten Buchhaltung für Kauf-
 leute und Buchhalter, welche darinne Unterricht
 geben wollen. Frankf. u. Leipz. (eigentl. Nürn-
 berg) 1787. gr. 8.

GRAHL (Andreas Traugott) *Kandidat der R. zu Leip-*
zig: geb. zu . . . §§. * Einige Romanzen
 von A. T. G. Leipzig 1776. 8. Oden und
 Lieder in Musik gesetzt. ebend. 1779. 4.

GRALATH (Daniel) *D. der R. und derselben, wie auch*
der Geschichte Professor und Inspektor des Gymna-
siums zu Danzig: geb. daselbst am 8 Jun. 1739.
 §§. D. de Jurisdictione in causis matrimonialibus
 & hodierno ejus exercitio in foro Gedanensi. Re-
 giom. 1763. 4. D. de Jure Culmensi in do-
 ctrina de contractibus ex legibus romanis emen-
 dato. Gedan, 1765. 4. D. de homicidiis
 non capitalibus. ibid. cod. 4. D. de offi-
 ciis

ciis laesi circa injurias observandis. *ibid.* 1768. 4.
 D. de genuino Legum imperfectarum conceptu.
ibid. eod. 4. Progr. in introductionem D.
 G. G. Verpoortenn. *ibid.* 1779. fol. D. de
 causis post manum mortuam. *ibid.* 1771. 4.
 D. de solemnitatibus Testamentorum externis.
ibid. 1772. 4. *Ehrengedächtniß des Hrn.*
Generalmajors von Eggers. ebend. 1773. 4.
Gedanken von der Verführung nach den Grundre-
geln der Naturgesetze und des allgemeinen Völ-
kerrechts. ebend. 1773. 4. Progr. in obit M.
 G. Wernsdorf. *ibid.* 1774. fol. D. de
 ambigua hypothecarum securitate. *ibid.* 1775. 4.
 Exercitatio historico-juridica de privilegio pere-
 grinorum forensi, quod Germanice *das Gastrecht*
 vocatur. *ibid.* 1780. 4. Specimen juris
 publici universalis, de commodis & juribus, quo
 situs & conditio civitatum maritimarum naturalis,
 ad commercia in iisdem exercenda indulgent.
ibid. 1784. 4. *Versuch einer Geschichte der*
Stadt Danzig. 3 Bände. Königsberg 1789. 1790.
 1792. gr. 8. — *Noch einige Programmen. —*
Einige anonymische Schriften. — Vergl. Gold-
becks und Weidlichs Nachr.

GRAMBERG (Gerhard Anton) D. der AG. herzogl.
 Oldenburgischer Kanzleyrath, Hof- und Garnison-
 arzt zu Oldenburg; wie auch seit 1794 Stadt-
 und Landphysikus des Herzogthums Oldenburg;
 geb. zu Tetten in Steverland am 5 Nov. 1744.
 SS. Diss. inaug. de haemoptysi & speciatim ejus
 nexu cum varia adversa ex hypochondriis valetu-
 dine. Götting. 1766. 4. De vera notione
 & cura morborum primarum viarum comment.
 cui alterum praemium ill. Acad. Imp. nat. cur.
 1792 decrevit. Erlangae 1793. 8 maj. — Be-
 schreibung einer gallichten Pleuresie; im *Han-*
növ. Magaz. 1782. St. 41. 42. 43. Ludwig
 Cornaro's große Mäßigkeit und hohes Alter;
ebend. S. 689-698. *Noch andre Aufsätze im*
demselben Magazin. — Einiges über die In-
 oku-

okulation der Pocken; *im teutschen Museum* 1787. St. 1. und in Rahns *Archiv gemeinnütziger physischer und medicinischer Kenntnisse* B. 1. Abth. 1. — *Aufsätze in der Olla Potrida* (z. B. Sturzens Leben 1780. Nr. 2, welches hieraus dem 2ten Theile seiner Schriften vorgedruckt ist), in den *Ostfriesischen Mannigfaltigkeiten*, in dem *magnetistischen Journal für Niedersachsen*, und in den *Blättern vermischten Inhalts*, welche letztere er mit v. Ha-lem und Krufe herausgibt. (Von ihm sind dar-
aus folgende Aufsätze: Ueber Hauskuren und Hausmittel in den Oldenburgischen Gegenden; B. 1. H. 1 u. 4. 1787. B. 2. H. 4. 1788. und B. 3. H. 2. 1790. Krankheit und Aberglauben; B. 1. H. 2. Johann Michael Herbart; Versuch einer Biographie; B. 2. H. 5. Ueber Rollenhagens Froschmäusler; B. 5. H. 5. Warnung gegen den Gebrauch des Arseniks; Vorschlag zu Abschaf-fung desselben; Mittel gegen Arsenikvergiftung; B. 5. H. 6). — *Viele Gedichte seit 1776, theils einzeln gedruckt, theils in den Göttingischen und Hamburgischen Musenalmanachen, in dem Thea-terkalender, teutschem Museum, den Ostfrie-sischen Mannigfaltigkeiten, Oldenburgischen wö-chentlichen Anzeigen u. s. w. meistens blos unter dem Buchstaben G.* — *Recensionen in der allgem. teutschen Bibl.*

GRANDI (. . . .) *Hofprediger des Kaisers zu Wien*: geb. zu . . . SS. * *Cours abrégé de la reli-gion.* à Vienne 1780. 8.

GRANGAARD (P. . . H. . .) *Prediger zu Schobüll im Herzogthum Schleswig*: geb. zu . . . SS. Versuch einer metrischen Uebersetzung des Pro-pheten Jona. Flensb. u. Leipz. 1792. 8.

GRANT (Bernhard) *des Benediktiner-Ordens Professor in dem Schottenkloster zu Regensburg*, ehemals bis 1780 *ordentlicher Professor der Philosophie auf der Universität zu Erfurt*, und seit 1779 *Prior des*

des dortigen Schottenklosters, ward 1790 wieder in das Schottenkloster nach Regensburg versetzt: geb. zu . . . in Schottland 172 . . . §§. Anfangsgründe der Arithmetik; Geometrie und Trigonometrie. Erfurt 1756. 8. *Prælectiones encyclopedicæ in physicam experimentalem & historiam naturalem, ibid.* 1770. 8. Encyklopädische Lehrstunden über die Naturlehre und Naturgeschichte. Gotha 1779. 8.

GRAS (Franz) *Kanonikus und Stiftsbibliothekar zu Neustift in Tyrol*: geb. zu . . . §§. * Verzeichniss typographischer Denkmähler aus dem funfzehnten Jahrhundert, welche sich in der Bibliothek des regulirten Chorherrenstiftes des heil. Augustins zu Neustift in Tyrol befinden. Brixen 1789. 4. Mit 6 Kupfern. * Verzeichniss einiger Büchermerkwürdigkeiten aus dem sechszehnten und siebenzehnten Jahrhunderte, welche sich in der Bibliothek des regulirten Chorherrenstiftes des heil. Augustin zu Neustift in Tyrol befinden. ebend. 1790. 4. * Nachtrag zu den typographischen Denkmählern aus dem funfzehnten, und Büchermerkwürdigkeiten aus dem sechszehnten und siebenzehnten Jahrhunderte, welche sich in der Bibliothek des regulirten Chorherrenstiftes des heil. Augustin zu Neustift in Tyrol befinden. ebend. 1791. 4.

GRASER (Rudolph) *Benediktiner zu Kremsmünster in Oberösterreich, Pfarrer zu Ried in Oestreich, und Mitglied des Predigerinstituts zu München*: geb. zu Linz am 4. Jul. 1728. §§. Vollständige Lehrart zu predigen, oder wahre Beredsamkeit der christlichen Kanzel nach den Vorschriften der berühmten Redner Frankreichs und Teutschlands in gründlichen Regeln verfasst. Augsburg 1768. 4. Praktische Beredsamkeit der christlichen Kanzel. ebend. 1769. 4. 2te Auflage, mit einer Vorrede von P. Maurus Lindemayr zu Augsburg. 1774. 4. Poetische Bittschrift an Ihro Maje-

stät

mit die Kaiserin Königin. ebend. 1769. . .
 Lehrart zu predigen. ebend. 1770. 2te Auflage.
 ebend. 1774. 4. Predigten auf alle Sonn-
 und Festtage des Jahrs. 1ster Band. ebend. 1772.
 2te Auflage. 1776. — 2ter Band. ebend. 1775.
 — 3ter Band, nebst einem Vorschlage, das Pre-
 digtamt zu erleichtern, und einem Entwurfe ei-
 ner vollständigen Christenlehre für das Landvolk;
 fortgesetzt und herausgegeben von A. L. Welt-
 priester. ebend. 1776. 4. — Vorrede zu *La-
 selve* sämtlichen Predigten auf alle Sonn- und Fest-
 tage. 2 Bände, aus dem Lateinischen. ebend.
 1778. gr. 8. 2te Ausgabe. ebend. 1783. 8.
 (Er hat auch die Uebersetzung veranstaltet). —
 Vergl. de Luca gelehrtes Oestreich B. I. St. I.

GRASMEYER (Paul Friedrich Hermann) *D. der AG.
 und der Wundarzneykunst zu Göttingen: geb.
 zu Hamburg . . .* §§. Abhandlung vom Eiter
 und den Mitteln, ihn von allen ihm ähnlichen
 Feuchtigkeiten zu unterscheiden. Göttingen
 1790. 8. *Commentatio physiologica-medica
 de conceptione & foscundatione humana. ibid. eod.
 8 maj. Supplementa quaedam ad commenta-
 tionem de conceptione & foscunditate humana.
 ibid. 1791. 8.*

GRASS (Jakob) *Professor zu Chur, wie auch Mitglied
 des Kapitels zu Bündten: geb. zu . . . im En-
 geddin . . .* §§. Versuch patriotischer Reden
 für Bündtner. Chur 1780. 8. Zwey pa-
 triotische Reden. 1ste Fortsetzung. ebend. 1783. 8.

GRASSHOFF (C. . . Fr. . . August) . . . zu . . .
 geb. zu . . . §§. Einige Ideen zur Beantwor-
 tung der Frage: Wie läßt sich die Bildung einer
 Nation am leichtesten und sichersten auf eine an-
 dere übertragen? Mit beständiger Hinsicht auf
 die gegenwärtige Theilung von Polen; zur Prü-
 fung und weitem Ausführung entworfen. Ber-
 lin 1796. gr. 8.

GRASS.

GRASSMANN (Gottfried Ludolf) *Prediger zu Synzlow und Kortenhausen im Amte Kolbatz in Hinterpommern, und königl. Preussischer Kommissar: geb. zu Stargard . . .* §§. Abhandlung, ein Land in Ermangelung des Düngers fruchtbar zu erhalten. Berlin 1773. 8. Bestimmung des Landes zum reichlichen Unterhalt einer Bauernfamilie. ebend. 1776. 8. Abhandlung über die Aufgabe, durch welche gute und nicht theure Mittel das Schiffbauholz dauerhafter gemacht werden könne. St. Petersburg u. Leipz. 1784. 4. Abhandlungen über die allgemeine Stallfütterung des Viehes und die Abschaffung oder Beybehaltung der Brache, wovon die königl. Akademie der Wissenschaften (zu Berlin) der ersten des Hrn. Predigers *Gottfr. Ludw. Grassmann* in Pommern den Preis zuerkannt, den beyden letztern aber das Accessit ertheilt hat. Berlin 1788. gr. 8. Abhandlung über die längere Dauer und den Widerstand des Schiffbauholzes gegen die an den Schiffen nagenden Seewürmer. Stettin 1790. 8. Anweisung, wie man guten und reifen Kleefasmen auf eine leichte Art und in zureichender Menge gewinnen könne, ohne daß derselbe durch zu starkes Trocknen in den Oefen, oder durch andere gewaltsame Mittel im Keimen und Aufgehen hätte Schaden nehmen können. Berlin 1790. 8. * Berliner Beyträge zur Landwirthschaft. 8ter Band. ebend. 1790. 8. * Neue Berliner Beyträge zur Landwirthschaftswissenschaft. 1ster Band. ebend. 1791. gr. 8. Abhandlung über das Nutzbare und Schädliche bey der Eintheilung des unter dem Pfluge stehenden Ackers in drey Felder, verglichen mit der in den neuern Zeiten an jene Stelle eingeführten Koppelwirthschaft. ebend. 1790. gr. 8. (*sieht, so wie das folgende, auch in den Neuen Berliner Beyträgen u. s. w.*) Abhandlung von dem Anbau und der Benützung des Saffors. Berlin 1792. gr. 8. Abhandlung über die Nutzbarkeit des Torfs in der Feuerung. ebend. 1792. gr. 8. Un-

Untersuchung, ob die Koppelwirthschaft in den Preussischen Staaten anwendbar sey oder nicht? ebend. 1793. gr. 8.

Ueber die Anlegung der Hecken und lebendigen Zäune. ebend. 1794. gr. 8.

Auszug aus des Herrn D. J. G. Krünitz ökonomisch-technologischen Encyclopädie, angefangen von M. C. von Schütz, und fortgesetzt von G. L. Grassmann. 14ter Theil, welcher den 54., 55., 56 und 57ten Theil der Encyclopädie enthält, von Krüpel bis Kyrn. ebend. 1794. gr. 8. — Plan zur Auseinanderetzung ganzer Gemeinden mit ihren Ländereyen in Gegenden, wo das Erdreich von verschiedener Güte und Beschaffenheit ist; im *Stralsundischen Magazin* B. 2. St. 3 und 4 (1774). — *Sein Bildniß von Henne in Kupfer gestochen vor dem 8ten Bande der Berl. Beyträge zur Landwirthschaft.*

GRATIANUS (Philipp Christoph) *M. der Phil. und Specialsuperintendent und Stadtpfarrer zu Weinsberg im Würtembergischen seit 1795 (vorher seit 1782 Pfarrer zu Ofterdingen im Würtembergischen, und vordem Diakonus zu Neuenstadt an der Linde im Würtembergischen): geb. zu Oberroth in der Grafschaft Limburg am 7 Jul. 1742.* §§. D. de harmonia repraesentationum Dei realium. Tubingae 1763. 4.

D. de memorabilibus Justini Martyris historicis atque dogmaticis. ibid. 1766. 4.

Versuch einer Geschichte über den Ursprung und Fortgang des Christenthums in Europa. 1ster Theil. ebend. 1766. — 2ter Theil. 1773. 8.

Geschichte von Pflanzung des Christenthums in den aus den Trümmern des römischen Kaiserthums entstandenen Staaten Europas, das ist, in den hüntigen Teutschen, in den Niederlanden und in der Schweiz, wie auch in Frankreich, Spanien und Portugal, in Italien, Großbritannien, Ungarn, wie auch in den an der Donau gelegenen Staaten des türkischen Kaiserthums. 1ster Theil. Stuttgart 1778. — 2ter Theil. ebend. 1779. gr. 8.

Grundlehren der Religion

gion für jedermann. 2 Bände. Lemgo 1787. gr. 8. — *Lehrgedicht von der Hinsfälligkeit der Menschen und der Hoffnung eines Christen in der Ewigkeit, wovon 1769-1775 einzelne Stücke gelegentlich sind gedruckt worden. — Andere kleine Gedichte. — Vergl. Schwäbisch Magazin 1777. S. 592 u. ff.*

GRATZEL (Gottfried) *vormals Jesuite, und Professor der griechischen Sprache auf der Universität zu Prag; privatisirt jetzt daselbst: geb. daselbst am 13 Jan. 1736. §§. Or. funeb. dum alma sodalitas latina major B. M. Virginis Pragae pils suorum manibus parentaret. Prag. 1779. 8. * Xenophon von der Erziehung des Cyrus; eine neue Uebersetzung aus der Hutchinsonsonischen Ausgabe. 2 Bände. ebend. 1783. 8. — Vergl. Pelzels Jesuiten S. 271 u. f.*

GRAUMANN (Peter Benedikt Christian) *M. der Phil. D. der AG. und seit 1790 herzogl. Mecklenburg-Schwerinischer Hof- und Leibarzt zu Bützow (ehedem seit 1784 ordentlicher Professor der AG. bey der ehemals dort befindlichen Universität, und vorher seit 1777 außerordentl. Prof. daselbst): geb. zu Wahren . . . §§. D. inaug. continens observationes physico-medicas & sententias. Blützov. 1776. 4. Betrachtungen über die allgemeine Stufenfolge der natürlichen Körper. Rostock 1777. 4. Brevis introductio in historiam naturalem animalium mammalium, in usum auditorum. ibid. 1778. 8. Oeffentliche Rede über die Freude des Landes bey der Geburt des durchl. Prinzen Friedr. Ludwig von Mecklenburg. ebend. 1778. 4. Diätetisches Wochenblatt. 1ster Jahrgang. ebend. 1781. — 2ter Jahrgang. ebend. 1782. — 3ter und letzter Jahrgang. ebend. 1783. 8. * Quacksalbreyen seiner Mitbürger, zur Warnung und Beherzigung geschrieben von dem Verfasser. ebend. 1783. 8. No. 1 u. 2. Abhandlung über die 5te Ausg. 2ter B. S s die*

die Franzosen-Krankheit des Rindviehes und die Unschädlichkeit des Fleisches solcher Thiere; auf hohen Befehl herausgegeben. Rostock und Leipz. 1784. 8.

Diff. de Libitina in uribus non toleranda. Bütaov. 1786. 4. — Eine Krankengeschichte; in Baldingers neuem Magazin für Aerzte B. 10. St. 2. S. 127-136 (1788). — Vergl. Koppens jetztleb. gel. Mecklenb. St. 1. S. 48-64.

GRAUPNER (Johann Friedrich) *M. der Phil. und Bücherantiquar zu Leipzig: geb. zu . . . SS.*
** Charakteristik der außereuropäischen Nationen, welche noch wenig bekannt sind; aus den besten und neuesten Reisebeschreibungen zusammengetragen von J. F. G. 3 Theile. Naumburg und Zeitz 1793. 8.*

GRAVENHORST (. . .) *Kandidat der Theol. und Kollegiat im Kloster Riddagshausen bey Braunschweig: geb. zu Braunschweig 175. . . SS.*
** Geschichte Sandfords und Mertons, für Kinder erzählt; aus dem Englischen übersetzt. 2tes Bändchen (das 1ste hat Campe übersetzt). Braunschweig 1788. 16.*

GREEN (August Friedrich Sigismund) *D. der R. des kurfürstl. Sächsischen Oberhofgerichts und der Juristenfakultät zu Leipzig Beysitzer, wie auch Syndikus des dortigen Raths: geb. zu Kesselsdorf am 12 Sept. 1736. SS.* *D. inaug. de alienatione fideicommissi familiae ob damnum fatale, inprimis belli. Lipsiae 1762. 4.* *D. de solutione nominum societatis ex communi prae aliis socii obarrati debitis. ibid. 1769. 4.* *Progr. Quaestiones quaedam de collatione bonorum. ibid. 1773. 4.* *Pr. an vidua, quae statutariam portionem cap. pro herede mariti habenda sit. ibid. 1776. 4.* *Pr. de renunciatione praescriptionis in cap. ibid. 1777. 4.* *Progr. de aestimatione tae, diversi valoris. ibid. 1786. 4.*

quatenus heres factum defuncti impugnare possit? Spec. I. ibid. 1789. Pr. de obligatione domini jurisdictionis ad praestanda facta actuarii.

ibid. 1790. Pr. de transmissione hereditatis delatae non aditae. ibid. 1792. 4. Pr. Ob-

servationes juris cambialis de amissione litterarum cambialium. ibid. 1793. 4. Progr. de por-

tionem conjugum statutaria intuitu immobilium secundum statuta loci, ubi sita sunt, constituenda. ibid. 1795. 4. Progr. de successione in bona

mobilia Schriftfässi, vel alius exempti, secundum statuta domicilii, in quo jura civitatis acquisivit. ibid. eod. 4. — *Vergl. Weidlichs Nachr.*

GREGEL (Johann Philipp) *Licentiat der Theol. geistlicher Rath, Professor des Kirchenrechts und Kanonikus zu Würzburg: geb. zu Prolsdorf im Würzburgischen 1750.* §§. D. de juribus nationi Germanicae ex acceptatione decretorum Basileensium quaesitis, per concordata Aschaffenburgensia modificatis aut stabilitis. Moguntiae 1787. 4. De jure, beneficia reservata vi indulti conferendi; Programma I ad Concordata Nat. Germ. Würzburgi 1791. 8. Progr. de onere reficiendi ecclesias & aedes parochiales. ibid. 1793. 4. Progr. de vita Canonicorum communi ejusque vestigiis hodiernis. ibid. 1795. 4. — *Mehrere Schriften.*

GREGORIUS (Immanuel Friedrich) *M. der Phil. und Pastor primarius zu Lauban seit 1793 (vorher seit 1751 Konrektor an dem Lyceum zu Lauban, seit 1758 unterster Diakonus an der Haupt- und Pfarrkirche, daselbst, seit 1767 erster Diakonus, und seit . . . Archidiakonus und Frühprediger daselbst): geb. zu Camenz am 7 Februar 1730.* §§. Oratio de cognitione sui e perpeffione Christi; in einer Sammlung, betitelt: Grata in Christi perpeffionem memoria, die Parasceves publice renovata. (Viteb. 1749. 4). De b. Luthero, fafioris eloquentiae pro roffris facris inftauratore.

ibid. eod. 4. Sam. Werenfelsens *Rede zur Vertheidigung der Schauspiele; aus dem Lateinischen übersetzt mit Anmerkungen.* . . . 1749. . .
 De pruritu *ὀνομαστοποιίας* in philosophia. Vitemb. 1749. 4. De credulitate, veri nominis philosopho valde indigna. ibid. 1750. 4.
 De incredulitate, maximo solidoris doctrinae impedimento. ibid. eod. 4. De b. Mart. Lutheri martyrio incruento, e Romani coetus monimentis eruto. ibid. eod. 4. Orat. de optima, qua scholarum famae consulitur, ratione. Laabae 1751. 4.
Die Wunder der donnersden Legion, von den Einwürfen der Gegner gerettet. ebend. 1751. 4. *Von den Verdiensten der Großen um die teutsche Sprache, an die königl. teutsche Gesellschaft in Königsberg.* ebend. 1751. 4. (steht auch in den Schriften dieser Gesellschaft).
Von dem leichten Tode der Sterbenden, über des Plinius 20sten Brief im 2ten Buche. ebend. 1751. 4.
 De eruditis, quos Reales vocant, ad ill. Societ. latin. Jenens. ibid. eod. 4. De Jap. cultu apud veteres Romanos. ibid. 1752. 4.
 De genuina veritatis notione. ibid. eod. 4. *Von dem überbliebenen Saamen der Jüden, über Jesaja 1, 9. und Römer 9, 29.* ebend. 1752. 4.
 De curia sanctitatis templo, ad Clc. pro Milone c. 33. ibid. eod. 4. *Betrachtung von der Klugheit eines Predigers bey Beurtheilung der ihm anvertrauten Heerde, über Ezech. 34, 17.* ebend. 1752. 4.
Nachricht von dem 5ten Stiftungstage der Laubanischen Gesellschaft. ebend. 1752. 4.
Von dem prophetischen Geiste Joh. Friedrichs des Großmüthigen, Kurfürsten zu Sachsen. Lauban 1753. 4.
Von dem Salzfeuer Christi Marc. 9, 49. ebend. 1753. 4. Geneal. hist. *Nachricht von dem Henricischen Geschlechte in Badissin.* ebend. 1753. 4.
 De agonalius. Jano sacris. ibid. 1754. 4. *Von den Feurgötzen der Samariter.* ebend. 1754. 4.
 In Pythia societatis literariae Laubanenlis, ibid. eod. 4. *Fortgesetzte Nachricht von dem Wirthischen Geschlechte*

to in Löwenberg und Lauban: ebend. 1754. 4.
 De Icto Apolline schediasma. ibid. 1755. 4.
 Einige Anmerkungen über verschiedene Stellen der
 heiligen Schrift. ebend. 1755. 4. De pace
 Augustana augusta. ibid. eod. 4. Νῆπενδης
 αἰσχρολογίας. ibid. eod. 4. De Favorino
 Arelatenfi Philosopho, graecae romanaeque di-
 ctionis nitidissimo exemplari Comment. I & II.
 ibid. eod. 4. Von dem Nutzen und der
 Nothwendigkeit der Schulkonferenzen in wohl be-
 festigten Schulen. ebend. 1756. 4. Exegeti-
 scher Versuch, die Schriftstellen 1 Mos. 48, 31.
 und Hebr. 2, 21. zu erklären. ebend. 1756. 4.
 Etwas von Holzkirch. ebend. 1756. 4. Eine
 Brandpredigt. ebend. 1760. 4. Ehrengedächtniß
 seiner ersten Gattin. ebend. 1761. 4.
 Ehrengedächtniß auf den Tod seines Vaters. ebend.
 1761. 4. Quis sit pastor lapis Israel Genes.
 49, 24. ibid. 1764. 4. Freudige Augen der
 Erlöseten des Herrn, wenn sich im Tode ihre Er-
 lösung naked. ebend. 1764. 4. Observatio-
 num in quosdam sacri codicis locos e juris riti-
 bus & antiquitate petitarum trias. ibid. 1765. 4.
 Jesus nimmt auch die Sünder an. ebend. 1767. 4.
 (Einige Aufsätze in der Nachlese zu den Ober-
 lausitzer Nachrichten). Spicilegium ad hi-
 storiam Petri Ravennatis. ibid. 1772. 4. Res-
 ponsio subitanea ad Gerckenii corollarium de hist.
 Petri & Vincentii Ravennatum. ibid. 1773. 4.
 Historische Nachricht von dem Pfarrkirchthurm
 und den vor Zeiten und jetzt darauf befindlichen
 Glocken zu Lauban. ebend. 1775. 4. Von
 der ehemaligen Kirche zu St. Jakob und dem da-
 bey gelegenen Hospital in Lauban. ebend. 1780. 8.
 Geschichte des Hospitals und der Kapelle zu St.
 Elisabeth in Lauban. ebend. 1786. 8. Von
 der ehemaligen Kirche zu St. Nikolaus in der Lau-
 bauer Vorstadt. ebend. 1787. 8. Von der
 Kapelle und Altar des heil. Kreuzes in der Pfarr-
 kirche in Lauban. ebend. 1790. 8. Von dem
 ersten Ursprunge der Pfarrkirche zu Lauban.
 ebend.

ebend. 1791. 8. — *Von den beyden ältesten hohen Altären in der Pfarrkirche.* ebend. 1792. 8. — *Von der Bruderschaft Unser lieben Frauen vor der Reformation in Lauban.* ebend. 1793. 8. — Geschichte Hrn. D. Joach. Sam. Weichmanns; in Strodtmanns *Beytr. zur Histor. der Gelahrtheit* Th. 5. — Leben des Hrn. Hofr. Hassens; in Wintheims *Götting. philosophischen Bibliothek* B. 3. — Eine doppelte Beschreibung von Aringhii *Roma subterranea*; in der *kritisch. Bibliothek* B. 3. S. 323. und in dem *Hamburgischen Briefwechsel der Gelehrten* 1751. St. 38. S. 593. — Zuverlässige Nachricht von der seltenen Reisebeschreibung Bernb. v. Breitenbach nach dem gelobten Lande; in den *Arbeiten einer vereinigten Gesellschaft in der Oberlausitz* B. 3. St. 2. (In dieser periodischen Schrift stehen noch mehr Aufsätze von ihm). — Geschichte Hrn. D. K. G. Hofmanns; in Strodtmanns *neuen gelehrten Europa* Th. 1. S. 124. und in Schmerfhals *Geschichte jetztlebender Gottesgelehrten* St. 5. — Gelehrte Oberlausitzer, die im Jöcherischen gelehrten Lexikon übergegangen; 4 Zehende; in den *Dresdn. Anzeigen* 1755. — Viele Aufsätze in der *Zit-taufischen Nachlese* und im *Lausitzischen Magazin*. — Jährliche Fortsetzung der Nachrichten vom Waisenhaus zu Lauban seit 1772. — Vorrede zu der Laubanischen Bibel 1775.

GREILICH (Johann Christian) *Licentiat der R. und seit 1775 Aktuarium bey dem Fallitwesen zu Hamburg*; geb. daselbst . . . SS. D. inaug. de competentia judicis ordinarii in puniendis delictis militum. Gissae 1762. 4. — *Vom Strandrechte*; 1ster Theil; Jakob Schubaks — *Abhandlung vom Rechte des Strandes; aus dem Lateinischen übersetzt. Auf Kosten des Hamburgischen Commercii herausgegeben.* Hamburg 1767. — 2ter Theil; *Verbesserungen und Zusätze nebst Beylagen und Kupfern zum ersten Theil.* ebend. 1781. 4. (Rührt dieser 2te Theil wirklich von ihm her?). — *Vergl. Weidlichs biogr. Nachr. Th. 4.* **GREIL-**

GREILING (Johann Christoph) *Hofmeister bey den Kindern des Kammerherrn von Kriegsheim zu Klein-Zschocher bey Leipzig: geb. zu Sonnenberg . . .*
 §§. Ueber den Endzweck der Erziehung, und über den ersten Grundsatz einer Wissenschaft derselben. Schneeberg 1793. gr. 8. *Philosophische Briefe über das Princip und die ersten Grundsätze der sittlich-religiösen Erziehung. Leipzig 1794. gr. 8. Ideen zu einer künftigen Theorie der allgemeinen praktischen Aufklärung. ebend. 1795. 8. — Ueber Charakterschwäche; in K. C. E. Schmid's *philosoph. Journal für Moraliät u. s. w.* B. 3. St. 1. S. 1-12. (1794). — Beytrag zur Bestimmung der Begriffe: Erziehung und Unterricht in ihrem Unterschiede und Zusammenhange; in Niethammer's *philosophischem Journal* 1795. Heft 3. S. 193-209. Darlegung einiger Schwierigkeiten in der Lehre vom höchsten Gute; ebend. H. 8.

GREINER (Franz Sales) *des heil. Röm. R. Ritter, k. k. wirklicher Hofrath und geheimer Referendar bey der k. k. vereinigten Hofstelle, wie auch Beysitzer der Studienhofkommission und der deutschen Schulkommission zu Wien: geb. daselbst am 2 Febr. 1732.* §§. **Fayer von Bontigni* Abhandlung von der Macht des Königs in Absicht auf die Bestimmung des zur Ablegung der feyerlichen Ordensgelübde erforderlichen Alters seiner Unterthanen; aus dem Franz. Wien 1771. 8. — Vergl. *de Luca* gel. Oestr. B. 1. St. 1.

GRELLMANN (Heinrich Moritz Gottlieb) *M. der Phil. und seit 1794 ordentlicher Professor derselben auf der Universität zu Göttingen (vorher seit 1787 außerordentlicher Prof. der Phil. eben daselbst): geb. zu Jena am 7 December 1756.* §§. *De prudentia, qua negotium Augustanae confessionis peregrerant confessores; Oratio. Jenae* 1780. 4. Die Zigeuner; ein historischer Versuch über die Lebensart, Verfassung und Schicksale dieses Volke

in Europa, nebst ihrem Ursprunge. Dessau und Leipzig 1783. gr. 8. *2te viel veränderte und vermehrte Auflage unter diesem Titel: Historischer Versuch über die Zigeuner, betreffend die Lebensart und Verfassung, Sitten und Schicksale dieses Volks, seit seiner Erscheinung in Europa, und dessen Ursprung. Göttingen 1787. 8. Kurze Geschichte des Stolgebühren oder geistlichen Accidenzien, nebst andern Hebungen, nach ihrer ersten Entstehung und allmählichen Entwicklung abgehandelt. ebend. 1785. 8. Nachgedruckt. . . . Italienische Staatsanzeigen. 1sten Bandes 1stes und 2tes Stück. ebend. 1785. — 3tes Stück. ebend. 1787. gr. 8. Progr. de Pontificibus Romanis, christianae religionis in Germania auctoribus. ibid. 1787. 4. Staatskunde von Teutschland im Grundrisse. 1ster Theil, allgemeine Beschreibung des teutschen Reichs. ebend. 1790. gr. 8. *Gegenwärtiger Zustand des päpstlichen Staats, vorzüglich in Hinsicht seiner Justizpflege und Oekonomie. Helmstädt 1792. 8. Historische Kleinigkeiten, zum Vergnügen und Unterricht aus der Zerstreung gesammelt. Göttingen 1794. 8. *Statistische Aufklärungen über wichtige Theile und Gegenstände der Oesterreichischen Monarchie. 1ster Band. ebend. 1795. gr. 8. — Ilmenauer Bergbau; ein Auszug aus der Nachricht von dem ehemaligen Bergbau bey Ilmenau u. s. w.; in Schlözers Staatsanzeigen. Heft 16. S. 415-434 (1784). Geschichte der Pfarrgebühren; ebend. H. 26. S. 227-259 (1785). Doktor Luthers Testament; aus einer alten Copey abermals abgedruckt, mit Anmerkungen; ebend. H. 27. S. 334-339. — Verschiedene anonymische Abhandlungen im teutschen Merkur und im Göttingischen Taschenkalender. — Vergl. auch Pütters, Gesch. der Univ. Göttingen Th. 2. §. 142.*

GREN (Friedrich Albrecht Karl) *M. der Phil. D. der AG. und der letztern seit 1788 ordentlicher Professor*

fessor auf der Universität zu Halle (vorher seit
 1786 außerordentl. Prof. der AG. daselbst); geb.
 daselbst am 1 May 1760. §§. Betrachtungen
 über die Gährung und die dadurch erhaltene Pro-
 dukte und Edukte, von G. F. J. v. P*. (JASPEN
 von PIRCH; welchen Namen er — man weiß
 nicht warum? — angenommen hat). Halle 1784. 8.
 Don John Joseph und Don Fausto de Luyard
 chemische Zergliederung des Wolframs, und Un-
 tersuchung eines neuen darinn befindlichen Me-
 talls. Aus dem Englischen des Hrn. Karl Cullen
 übersetzt. Nebst Beyträgen zur Geschichte des
 Wolframs und Tungsteins. ebend. 1786. 8.
 D. inaug. Observationes & experimenta circa
 genesin aëris fixi & phlogificati. ibid. eod. 8 maj.
 Systematisches Handbuch der gesamten Chemie,
 zum Gebrauch seiner Vorlesungen. 1ster Theil.
 ebend. 1787. — 1sten Theils 2ter Band; ebend.
 1789. — 2ter Theil; nebst Register. ebend.
 1790. 8. — 1sten und 2ten Theils 2te umgear-
 beitete Ausgabe. ebend. 1794. 8. Grund-
 riss der Naturlehre, zum Gebrauch akademischer
 Vorlesungen. ebend. 1787. 8. Journal der
 Physik. 1-8ter Band (jeder von 3 Heften). Leipz.
 1790-1794. gr. 8. Von ihm stehen darinn fol-
 gende Aufsätze: Im 1sten Band: Prüfung der
 neuen Theorien über Feuer, Wärme, Brennstoff
 und Luft; S. 3-44. 189-201. Nachricht von
 der zu Halle gefundenen Granitgeschiebe mit La-
 brador; S. 44-46. Beschreibung einer beque-
 men Wanne zum pneumatisch-chemischen Queck-
 silberapparat; S. 201-205. Bemerkungen über
 ein Schreiben des Hrn. Hofraths Mayer in Erlan-
 gen; S. 371-379. Im 2ten Band: Uebersicht
 der Gesetze, nach welchen sich die Kapazität der
 Körper gegen den Wärmestoff bey Veränderung
 der Form ihrer Aggregation richtet, und welche
 zur Erklärung vieler hierher gehörigen Phäno-
 mene dienen können; S. 24-58. Beschreibung
 eines Apparats, durch den verstärkten elektrischen
 Funken brennbare und Lebensluft aus dem Was-

fer zu erhalten; S. 194 u. ff. Letzte Erklärung über die negative Schwere des Phlogistons; S. 198 u. ff. Prüfung der neuern Theorien über Feuer, Wärme, Brennstoff und Luft; S. 205-325. B. 3. S. 437-492. *Im 3ten Band:* Chemische Untersuchung der Salzfohlen des Herzogthums Magdeburg; S. 33-43. *Im 5ten Band:* Etwas zur Vertheidigung gegen Hrn. Berthollet; S. 274-276. *Im 6ten Band:* Neue Bestätigung durch Versuche, daß der im Feuer bereitete Quecksilberkalk keine Lebensluft bey seiner Wiederherstellung für sich im Glühen liefert; S. 29-34. Antwort auf ein Schreiben des Hrn. Zyllius in Rostock; S. 205-212. Bemerkungen über die sogenannte thierische Elektricität; S. 402-410. Gesammelte Nachrichten in Betreff des Strelts, ob der reine Kalk des Quecksilbers die Basis der Lebensluft als wesentlichen Bestandtheil enthalte; S. 416-447. B. 7. S. 146-153. *Im 7ten Band:* Einige Bemerkungen über des Herrn von Göthe Beyträge zur Optik; S. 3-21. Ueber Hrn. K. K. Creve Beyträge zu Galvani's Versuchen über die Kräfte der thierischen Elektricität auf die Bewegung der Muskeln; S. 323-331. Schreiben des Hrn. von Moos zu Brüssel an ihn, über die Entwicklung der Lebensluft aus dem Quecksilberkalk; aus dem Franz. übersetzt; S. 338-342. Zweytes Schreiben desselben über die Entbindung der Lebensluft aus Quecksilberkalk; aus dem Franz. S. . . . — Neues Journal der Physik. 1ster und 2ter Band. Leipz. 1795. — 3ter Band. ebend. 1796. gr. 8. (*Jeder Band enthält 4 Hefte*). *Von ihm sind darinn folgende Aufsätze:* *Im 1sten Band:* Beschreibung der wesentlichen Einrichtung der neuern Dampf- oder Feuermaschinen, nebst einer Geschichte dieser Erfindung, und Bemerkungen über die absolute Elasticität der Wasserdämpfe; S. 62-95. 144-191. *Im 2ten Band:* Entwurf einer neuen chemischen Nomenclatur, die auf keine Hypothesen gegründet ist;

ist; S. 173-285. 375-393. Grundriß der Pharmacologie und Arzneymittellehre, für Aerzte und Apotheker. 2 Theile. Halle 1796. gr. 8. Gab mit Anmerkungen heraus: *W. J. G. Karsten's* Anfangsgründe der Naturlehre. ebend. 1790. 8. Handbuch der Pharmacologie, oder die Lehre von den Arzneymitteln, zum Gebrauch akademischer Vorlesungen. 2 Theile. ebend. 1791-1792. 8. Grundriß der Naturlehre, in seinem mathematischen und chemischen Fache neu bearbeitet. Mit 13 Kupfertafeln. ebend. 1793. 8. Grundriß der Chemie; nach den neuesten Entdeckungen entworfen und zum Gebrauch akademischer Vorlesungen eingerichtet. ebend. 1796. gr. 8. — Chemische Untersuchung des Egerbrunnens; in *Crells chem. Annalen* St. 10 (1783). Neueste Erklärung über das Phlogiston; ebend. St. 10: S. 341-345 (1793). Zerlegung des Gallenblasensteins, nebst Bemerkungen vom Hrn. *Hassenfratz*; ebend. St. 12. Chemische Untersuchungen des Belberger Gesundbrunnens bey Halle; in desselben *Beitr. zu den chem. Annalen* B. 1. St. 3 (1785). Bemerkungen über das Phlogiston; ebend. B. 2. St. 1 (1786). Versuche und Beobachtungen über die Entstehung der fixen und phlogistisirten Luft; ebend. St. 3 und 4. Einige mit den spanischen Fliegen gemachte Erfahrungen; ebend. St. 4. Zerlegung eines Gallensteins; ebend. B. 4. St. 1 (1789). Versuch einer Geschichte der Berlinerblaulauge; ebend. Auszüge und Uebersetzungen aus den chem. Abhandl. der Denkschriften der römisch - kaiserl. und französl. Akademie zu Paris; in desselb. *chem. Archiv* B. 1-5. — Vorrede zu der Schrift: Vom Ursprung der magnetischen Kräfte von P. *Prevost*; aus dem Franz. übersetzt von D. L. *Bounguet*. (Halle 1794. 8). — Schreiben, die chemische Untersuchung des Abganges der Schaafs betreffend; ist *J. C. W. Junkers* gemeinnützigen Vorschlägen — über das beste Verhalten der Menschen in Rücksicht der

der Pockenkrankheit (1ster Versuch — Halle 1792. 8.) angehängt. — Sein Bildniß von Beyer vor dem 22sten Band der Neuen allgem. tent. Bibl.

GRETHER (Friedrich Christian) *Advokat und Gerichtsprokurator zu Speyer*: geb. daselbst am 28 März 1755. §§. D. (Prael. Richmann) de effectibus mutationum in rebus furtivis obviarum. Jenae 1775. 4. * *Speyerische Mannigfaltigkeiten. 1ster Jahrgang. Speyer 1782. — 2ter Jahrg. ebend. 1783. 8.*

GRETSEL (Gotthelf Christian) *M. der Phil. und Generalsuperintendent zu Lützen in der Niederlausitz*: geb. zu Forchheim bey Freyberg am 16 Jan. 1748. §§. Predigt über das Evangel. am Sonntage Lütare: Joh. 6, 6. Gott weiß wohl, was er thun will. Lützen 1783. 4. *Sammete und gab mit SUTTINGER, HEYM und HEYDER heraus: Sammlung geistlicher Lieder zur öffentlichen und häuslichen Gottesverehrung. Auf Veranstaltung der Herren Stände des Marggrafthums Niederlausitz. Leipz. 1792. 8.*

GREUTHER (Sebastian) *Benediktiner im Kloster Rheinau bey Schafhausen*: geb. zu . . . §§. Dom Robert Morel Betrachtungen von dem Geheimnisse des allerheiligsten Altarsakraments; aus dem Französischen. Konstanz 1778. 8.

GREVE (Peter) *Prediger zu Friedrichsort in Schleswig*: geb. zu . . . §§. *Exercitationes sacrae. Flensburgi & Lipsiae 1784. 8.* Die Größe und Herrlichkeit Gottes in seiner Vorsehung und Regierung der Welt überhaupt und der Kirche Christi insbesondere. ebend. 1787. 8.

von **GREVENITZ** (Friedrich August) *königl. Preussischer Generalmajor, Chef eines 1795 neu errichteten Infanterieregiments zu Glogau, Kommandant zu*

zu Breslau und Generalinspektor der ersten Sildpreussischen Inspektion, auch seit 1791 Ritter des Ordens vom Verdienst (vorher seit 1792 Chef eines Infanterieregiments zu Bayreuth und Generalinspektor der Ansbach-Bayreuthischen Inspektion; vordem seit 1787 Obrist, vor diesem seit 1785 Kommandeur des Regiments des Prinzen Heinrich von Preussen zu Spandau, seit 1784 Obristlieutenant, nachdem er Major unter dem v. Flemmingischen, jetzt v. Wendelsischen Infanterieregiment zu Breslau gewesen war): geb. zu Wesel 1730. §§. * Gedanken über das Amt eines Kriegsministers. Frankf. und Leipz. (Breslau) 1776. 8. * Anmerkungen über die französische Schrift von der deutschen Litteratur und Sprache, nebst einigen Proben. Breslau 1781. 8. * Brennus; ein Gedicht in sechs Gefängen. Mit Kupfern. ebend. 1781. 8.

GREVERUS (Johann Gerhard) *Prediger zu Bockhorn im Herzogthum Oldenburg*: geb. zu Blankenburg im Oldenburgischen am 19 März 1752. §§. *Commentationum miscellaneorum syntagma; praefatus est E. H. Mutzenbecher.* Oldenb. 1794. 8 maj.

GREYSSING (Joseph) *D. der R. zu Konstanz* (vorher fürstl. Salzburgischer Konsistorial- und Hofrathsadvokat zu Salzburg, und vordem Professor der Rechte zu Freyburg in der Schweiz): geb. zu Konstanz . . . §§. *Juris Garrum, oder Rechtszank.* Bud. 1768. 4. *Marci Tullii Ciceronis Rhetorica seu Institutiones artis eloquentiae forensis, opera & sumtu cultoris disciplinae Ciceronianae, Josephi Greyssing &c. Tomus I & II.* Norimbergae 1782. 8.

GREZ (Damian) *Franciskaner d. Z. bey Maria Hülfe am Lechfeld*: geb. zu . . . §§. *Gute Gedanken, böse zu vertreiben.* Augsburg 1772. 8. *Der redliche Teutsche, was er sagt.* Kempten 1775.

1775. 8. Hellfamer Unterricht von Kreuz und Leiden zur Nachfolge Jesu Christi. Augsburg
 1778. 8. Lob- und Lehrpredigten an verschiedenen Festtagen. ebend. 1778. 8. *Nulla dies sine linea, seu cogitationes sanctae in singulos anni dies distributae, ac culvis hominum statui accommodatae. ibid. 1779. 8.* Etwas Kleines für die große Welt, mit Frag und Antwort. 1792. 8.

GRIENINGER (Honorius) *Reichsprälat des Benediktinerklosters Trsee oder Ursin in Schwaben seit 1784: geb. zu Imendingen am 31 Dec. 1741. §§. Positiones selectae ex institutionibus mathematicis. . . . 1773. . . . Tentamen publicum ex propositionibus philosophicis. . . . 1775. . .*

GRIENWALD (Anselm) *Canonicus regularis S. Augustini, ehemaliger Professor der Dogmatik und Kirchengeschichte und Sekretär bey dem Schuldirektorium zu München; gieng 1794, da die Lehrstühle den Benediktinern übergeben wurden, in sein Kloster Rottenbuch zurück: geb. zu Polling am 5 Dec. 1740. §§. Ratio studii theologici ex morum & dogmatum doctrinis in regulari S. P. Augustini canonica Raitenbuch reddita coram - - principe Ludovico Josepho Frisingensium episcopo, &c. Monachii 1775. 4.*

GRIES (Johann Ludwig) *D. der R. zu Hamburg: geb. daselbst . . . §§. D. inaug. de studiis Hamburgensium promovendi commercia sua, tam in jure publico quam privato conspicua. Göttingae 1792. 4. Hamburgisches Staats- und Privatrecht in Beziehung auf Hamburgs Handel. 1ster Theil, welcher das Staatsrecht enthält. Hamburg 1795. 8.*

GRIESBACH (Johann Jakob) *M. der Phil. und seit 1776 D. der Theol. ordentlicher Professor der letzten auf der Universität zu Jena seit 1775, wie auch seit*

seit 1781 *herzogl. Sachsen-Weimariſcher Kirchenrath*, und ſeit 1784 *geheimer Kirchenrath*: *geh. zu Butzbach im Heſſen-Darmſtädtiſchen am 4 Jan. 1745.* §§. D. de fide hiſtorica ex ipſa rerum, quae narrantur, natura judicanda. Hal. 1767. 4. D. hiſt. theol. locos theologicos ex Leone M. pontifice Romano liſtens. ibid. 1768. 4. De codicibus quatuor evangeliorum Origenianis. Pars I. ibid. 1771. 4. Libri hiſtorici N. T. graece. Pars prior. ibid. 1774. — Pars. poſter. 1775. 8. *Der erſte Th. führet auch den Titel: Synopſis Evangeliorum Matthaei, Marci & Lucae.* Hal. 1776. 8. *Neue Ausgabe unter dem Titel: Novum Testamentum Graece; textum ad fidem Codicum, Verſionum & Patrum emendavit, & lectionis varietatem adjecit. Volumen I, Evangelia & Acta Apoſtolorum complectens.* ibid. 1777. — Vol. II, Episto-las omnes & Apocalypſin complectens. ibid. 1775. 8 maj. Volumen I editio ſecunda emendatior multoque locupletior. ibid. 1796. 8 maj. D. de hiſtoriae eccleſiaſticae noſtri ſaeculi uſibus ſapienter accommodatae utilitate. Jen. 1776. 4. Progr. II. de vera nōtione vocabuli *πνευμα* in cap. 8. episto-lae ad Romanos. ibid. 1776. 1777. 4. Curae in hiſtoriam textus Graeci episto-larum Paulinarum. Specimen I. ibid. 1777. 4 maj. Comment. in Eph. I, 19 ſq. ibid. 1778. 4. De potentiori eccleſiae Romanae principalitate ad locum Irenaei L. 3. C. 3. ibid. 1779. 4. *Anleitung zur gelehrten Kenntniß der populären Dogmatik.* ebend. 1779. 8. *2te ſtark vermehrte Ausgabe, unter dem Titel: Anleitung zum Studium der populären Dogmatik, beſonders für künftige Religionslehrer.* ebend. 1786. 8. *3te Ausgabe.* ebend. 1787. 8. *4te neu durchgeſehene Ausgabe.* ebend. 1789. 8. Comm. ad locum Pauli 1 Cor. 12, 1-11. ibid. 1780. 4. Pr. de mundo & Deo Patre condito per Filium. ibid. 1781. 4. Progr. de fontibus, unde Evangelistae ſuas de reſurrectione Do-

Dominus narrationes hanferint. Jen. 1784. 4.
 Pr. de Spiritu Dei, quo abluti, sanctificati & ju-
 stificati dicuntur Corinthii 1 Cor. 6, 11. ibid.
 eod. 4. Pr. II de verbo firma prophetico
 2 Petr. 1, 16 - 21. ibid. eod. 4. Pr. de nexu
 inter virtutem & religionem. ibid. eod. 4. Pr.
 Stricturae in locum de theopneustia librorum sa-
 crorum particula I - V. ibid. 1784 - 1788. 4.
 Symbolae criticae ad supplendas & corrigendas
 varias N. T. lectiones. Accedit multorum N. T.
 codicum Graecorum descriptio & examen. Pars I.
 Halae 1785. — Pars II. ibid. 1793. 8. Progr.
 quo probatur, Marci Evangelium totum e Mat-
 thaei & Lucae commentariis excerptum esse. Je-
 nae 1789. — Continuatio. ibid. 1790. 4.
 Progr. de imaginibus Judaicis, quibus auctor epi-
 stolae ad Hebraeos in describenda Messiae provin-
 cia usus est. Particula prior & posterior. ibid.
 1791. 1792. 4. Pr. Quid Ebr. III, 7 - IV, 11.
 κατά παύσεων Θεου imagine adumbretur. ibid.
 1792. 4. Pr. sistens locorum novi testa-
 menti ad ascensum Christi in coelum spectantium
 sylloge. ibid. 1793. 4. *Bemerkungen über*
Hezels Vertheidigung der Stelle: Drey sind, die da
zeugen u. s. w. Gießen 1794. gr. 8. Pr.
 Commentarii critici in Graecum Matthaei textum.
 Specimen-I. Jenae 1794. — Specimen II. ibid.
 1795. 4. Pr. in quo Eutyichis de unionem
 naturarum in Christo sententia illustratur. ibid.
 1794. 4. — *Auszüge aus dem Codice Coislin-*
niano I zu den LXX; im Repertorium für bibl.
und morgenl. Litteratur Th. 1 (Leipz. 1777. 8).
Fortgesetzte Auszüge aus dem Cod. Coislin;
ebend. Th. 2 (1778). Ueber die verschiedenen
Arten teutscher Bibelübersetzungen; ebend. Th. 6
(1780). — Recensionen in der Jenaischen gel.
Zeitung, in der allg. Litteraturzeitung und in der
allgem. Teutschen Bibl. — Sein Bildniß vor
dem 72sten B. der allgem. Teutschen Bibliothek;
auch im akademischen Taschenbuche auf das Jahr
1792; und vor J. R. G. Boyers allgem. Magazin
 für

für Pred. B. 3. St. 5. 1790, worinn auch S. 537-544. Sein Leben kurz beschrieben ist.

GRIESHAMMER (Georg August) *M. der Phil. und Buchhändler zu Leipzig* (vorher Kandidat der Theol.): *geb. zu . . .* §§. * *Mallet du Pan* über die Gefahren, welche Europa bedrohen; nebst den vornehmsten Ursachen des unbedeutenden Glücks im vorigen Feldzuge, so wie auch über die Fehler, welche vermieden, und die Mittel, welche ergriffen werden müssen, um den diesjährigen für die wahren Freunde der Ordnung und Ruhe entscheidend zu machen; aus dem Franz. Leipz. 1795. 8.

von **GRIESHEIM** (Christian Ludwig) *ehemaliger Sachs. Gathaischer Oberamtskauptmann, Hof- und Konfistorialrath; soll zu Hamburg privatisiren: geb. zu . . .* §§. Die Stadt Hamburg in ihrem politischen, ökonomischen und sittlichen Zustande. Schleswig 1759. 8. 2te Auflage. 1760. 8. Patriotische Vorschläge, die Früchte des künftigen Friedens noch allgemeiner als die schädlichen Wirkungen des bisherigen Krieges zu machen. Leipzig 1760. 8. Beyträge zur Aufnahme des blühenden Wohlstandes der Staaten. 2 Bände. Zittau 1766. 1767. 8. Cameralische Grundsätze der praktischen Forstwissenschaft. 1 Th. Leipz. 1778. gr. 8. — *Einige ökonomische Schriften in dergleichen Sammlungen; z. B. in derjenigen, die betitelt ist:* Vier Schriften für den Sächsischen Landwirth, die jetzt grassirende Viehseuche — betreffend (Leipz. 1765. 8), *wo folgende 2 Aufsätze von ihm stehen:* Physikalische, ökonomische und policeymäßige Anstalten über die jetzige Viehseuche in Chursachsen; S. 1-62. Gedanken über eine freywillige Affecuranzsocietät in den gesamten Chursächsischen Staaten; S. 63. 110.

von **GRIESHEIM** (Ludwig Wilhelm) *Vizepräsident des herzogl. Kammerkollegiums zu Altenburg* seit 1796 (vorher Sachs. Gothaischer Landkammerrath zu Altenburg): geb. zu . . . SS. Versuch einer neuen Brückenbauart. Altenburg 1773. 8.

GRIESINGER (Georg Friedrich) *M. der Phil. und Pfarrer bey St. Leonhard zu Stuttgart* seit 1784, und seit 1786 *Konfistorialrath*, wie auch seit 1791 *Abbt zu St. Georgen* (vorher zweyter Diakonus bey der Stiftskirche zu Stuttgart): geb. zu Mar-schalken Zimmern am 16 März 1734. SS. D. de decetia restabilitationis generis humani. Tub. 1758. 4. De commodis Angelorum bonorum ex opere redemptionis commentatio. Ulm. 1766. 8. Pflicht eines Christen, seine Trübsaligkeit bey dem Sterben naher Anverwandten zu mässigen. Stuttg. 1769. 8. Die Gütthätigkeit gegen die Armen. ebend. 1771. Gründe und Mittel wider die allzugrosse Furcht vor den Gewittern. ebend. 1774. 8. Die Vortheile eines frühzeitigen und schnellen Todes des Gerechten. ebend. 1777. 8. — Erklärung des Evangelii Johannis; in den Würtemb. bibl. Summarien B. I. 1786. — Ist Herausgeber und Hauptmitarbeiter am neuen 1791 herausgekommenen *Württemberg. Gesangbuch*. — Vergl. Haugs Schwäb. Mag. 1777. S. 461 u. ff.

GRIESINGER (Johann Jakob) *Stadtorganist zu Münchingen im Württembergischen*; geb. zu . . . SS. Vollständiges Bienenmagazin. Mit Kupfern. Ulm 1769. 8.

GRIESINGER (Ludwig Friedrich) *Kanzleyadvokat zu Stuttgart*: geb. daselbst am 2 Junius 1767. SS. Der Rechtsgelehrte, oder über die Art und Weise, wie das Civilrecht richtig erlernt und erklärt wird; eine Abhandlung in zwey Büchern des Franz. Rapolla, königl. Kammerpräsidenten zu Neapel; aus dem Lateinischen übersetzt, mit einer

ner Vorrede und mehress Anmerkungen begleitet. Stuttgart 1792. 8. Theoretischer Beweis, daß das Anwachsungsrecht bey der Personal-Dienstbarkeit des Usus statt finden könne; ein neuer Lehrsatz für die Theorie und Praxis des Civilrechts. ebend. 1792. 8. Von der Verbindlichkeit der Verträge nach allgemeinen Grundsätzen, und besonders nach dem Württembergischen Recht; eine Abhandlung für die Theorie und Praxis des Civilrechts. Tübingen 1793. 8. Kommentar über das herzogl. Württembergische Landrecht; 1ster bis 5ter Band. Ulm 1793 - 1795. gr. 8.

GRILL (. . . .) *D. der AG. zu . . . geb. zu . . .*
 §§. Der Bäuerndoktor für Menschen und Vieh, oder allgemeiner Hausvorrath von Gesundheitsregeln, ökonomischen Künsten und Wissenschaften gegen alle Bedürfnisse, die jeder Bürger und Landwirth täglich zu wissen nöthig hat; darinn alles, was dem Menschen und Viehe im gesunden und kranken Zustande zuträglich ist, enthalten; auch die neuesten Erfahrungen und Verbesserungen in der Landwirthschaft; dem Viehstande, Feldhaue und häuslichen Arbeiten. Aus Liebe zum Wohlstand des Bürgers und Landmanns mit vielem Fleisse zusammengetragen. München 1789. 8.

GRILLO (Friedrich). *Professor der Philosophie bey dem königl. Preuss. Kadettenkorps zu Berlin; geb. zu Wettin am 11 Jul. 1737 **). §§. Daphnis und Chloe; aus dem Griechischen des Longus. Berlin 1765. 12. Idyllen aus dem Griechischen des Bion und Moschus. ebend. 1767. 12. Idyllen aus dem Griechischen des Theokritus. Halberstadt 1771. 12. Musäus Hero und Lander; aus dem Griech. ebend. 1771. 12. Kolu-
 T t 2 thus

*) Im Neuesten gel. Berlin steht 1739. Welches ist richtig?

thus Entführung der Helena; aus dem Griech.
 ebend. 1771. 12. *Cebes* Gemähde; aus dem
 Griech. ebend. 1771. 12. Chöre aus den
 griechischen Trauerspieldichtern. ebend. 1773. 12.
Xenophons Feldzug des jüngern Cyrus, übersetzt,
 mit erläuternden Anmerkungen. Frankf. am M.
 1781. 8. (als der 2te Theil von der Sammlung
 der neuesten Uebersetzungen der griechischen pro-
 saischen Schriftsteller). *Xenophons* Cyropä-
 die; eine Unterweisungsschrift für Prinzen; aus
 dem Griechischen. Leipz. 1785. 8. Apho-
 ristische Darstellung der Kantischen Religion in-
 nerhalb der Gränzen der bloßen Vernunft durch
 Herrn Immanuel Kant. Rostock und Leipzig
 1794. 8. — *Einige Briefe in den letzten Thei-
 len in den Berliner Litteraturbriefen.* — *Recen-
 sionen in den ersten Stücken der Allgem. deutschen
 Bibl.* — Beyträge zu Schummels Uebersetzer-
 bibliothek; in Canzlers und Meissners *Quartal-
 schrift* Jahrg. 3. Quart. 2 u. 3 (1785). — Or-
 nithologische Bemerkungen; im *Naturforscher*
 St. 22. S. 127 - 144 (1787). Ornithologische
 Bemerkungen, auf Veranlassung des Vogelfellers
 bekannt gemacht; ebend. St. 25. S. 13 - 23 (1791).
 — Antheil an den Berlinischen Kunstanzeigen
 der königl. Hofkupferstichofficin; und an *Mensels*
 Kunstjournalen. — Zu den Bemerkungen über
 des Hrn. v. Archenholtz Geschichte des sieben-
 jährigen Kriegs; in *Kosmanns und Heinius Denk-
 würd. der Mark Brandenb.* (Apr. 1796. S. 359 -
 363. — Ueber die Erzeugung organisirter We-
 sen; nach Herrn Kant; in *Jakob's philosophischen
 Anzeiger* St. 47. S. 369 - 376 (1795). Ver-
 zeichniß der in seiner aphoristischen Darstellung
 der Religion u. s. w. befindlichen Druckfehler,
 Anmerkungen und Verbesserungen; ebend.
 S. 422 - 424. Druckfehleranzeige in den
 ten des Herrn J. Kant; ebend. St. 37. S. 37
 St. 38. S. 304. St. 39. S. 311 - 312. St. 40.
 320. St. 41. S. 328. St. 42. S. 335 -
 S. 343 - 344. St. 44. S. 352. St. 45. S.

S. 375-376. St. 48. S. 383-384. St. 49. S. 390-392. St. 51. S. 405-408. St. 52. S. 415-416. und St. 53. S. 419-422. (Beschluss).

GRIMM (Christian Moritz) *Prediger zu Heimbürg bey Blankenburg: geb. zu . . . §§. Diss. de voce מוֹשֶׁמִּיּוּ (Praef. Moshemio). Helmst. 17 . . 4.* Predigt am Neujahrstage von der Pflicht der Eltern, ihre Kinder Gott aufzuopfern. Ellrich 1751. 4. Vom Anstecken der Krankheiten, besonders des Viehes. 8. *Sendschreiben eines Landgeistlichen an den Hrn. Professor Barth (sic). Blankenburg 1786. 8.

GRIMM (David Christian) *M. der Phil. und Rektor zu Annaberg: geb. zu Reichenbach im Vogtlande am 29 Sept. 1735. §§. Theologiae Joanneae sive vindiciarum divinitatis J. C. Joanneo evangelio demonstratae Specimen I. Lips. 1770. — Spec. II. 1773. 4.* Prolusio, qua locorum Cicer. par explicatur. Annab. 1772. 4. De interprete, vate. ibid. eod. 4. *Hat die Religion Macht genug, uns in traurigen Schicksalen zu beruhigen? ebend. 1772. 4.* Decursu e Grammaticorum praeceptis non temere exercenda. ibid. 1773. 4. *Etwas von der Alexandrinischen Philosophie und den Spuren derselben im Buche der Weisheit. ebend. 1773. 4.* Animadversionum ad Jo. Fr. Grimmii libellum de ellipsis latinis curriculum I-VIII. ibid. 1774-1780. 4. *Von den Schicksalen der Moral und den mannigfaltigen Lehrarten derselben. ebend. 1774. — 1te Fortsetzung 1775. — 2te Fortf. 1776. 4.* Observationum e Diodoro Siculo in quaedam N. T. loca periculum I. ibid. eod. 4. Prousiones III de lingua Graeca olim gratiosa & sub Romanis tandem imperatoribus Palatina. ibid. 1780. 4. Super numis duobus Patinianis. ibid. 1782. 4. Progr. Lectionum Dionysianarum Fasc. I-IV. ibid. 1783-1785. 4. *Pr. Einige Erinnerungen zu den Urtheilen über das jetzige Zeitalter. ebend.*

1785. 4. Progr. Platonicae sapientiae flores legere instituit ex Euthypher. a cap. I ad XII. ibid. 1786. 4. *Dionysii Halicarnassensis* Archaeologiae Romanae, quae ritus Romanos explicat, synopsis. Adornavit, animadversiones interpretum suasque & indicem in usum tironum locupletiolem adjecit. Accedunt auctaria quaedam. Lipsiae 1786. 8 maj. Pr. de ordine & nexu dialogorum Platoniorum an & quali statuendo. Epimetrum Sapientiae Platonicae Florilegils II & III. interponendum. Annab. 1787. 4. Pr. Sapientiae Platonicae Florilegium tertium super Socratis Apologia c. I-IV. cui praemittitur epimetri de dialog. Plat. ordine & nexu judicando particula reliqua. ibid. 1788. 4. Pr. Sapientiae Platonicae Florilegium IV. super Socratis Apologia c. VI-XVII. ibid. 1789. Florileg. V. — Floril. VI. super Socratis Apolog. c. XXI-XXVIII. ibid. 1792. Florilog. VII. super Socratis Apolog. c. XXIX. ibid. eod. 4. *Proben einer deutschen Uebersetzung aus Sophocles bestraftem Ajax, in der Verart des Originals.* ebend. 1790. gr. 8. Tragoedia vetus Latina, Tereus, deperditarum XV. soror, cujus nuper repertae historiam & prologum tradit. ib. eod. 4. *Progr. Näher ans Licht mit den Schulen.* ebend. 1795. 4.

GRIMM (Friedrich Melchior) herzogl. Sachs. Gotha'scher geheimer Rath und Resident zu Paris (?), auch seit 1786 Ritter des Russisch-kaiserl. Wolodimirordens von der zweyten Klasse: geb. zu Regensburg am 10 Sept. 1727. §§. Deux Lettres sur la littérature allemande. à Paris. . . . Almanach historique & chronologique de tous les spectacles de l'an. à Paris. . . . Lettre sur l'opera Omphale. 1752. 8. Le petit prophete de Böhmischbroda. 1753. 8. — *Antheil an dem Pariser Dictionnaire encyclopédique.*

GRIMM

GRIMM (Friedrich Wernhard) *Syndikus und seit 1789*

Mitglied des innern Rathes der Reichsstadt Regensburg; geb. daselbst am 10 August 1757. §§.

* *Allgemeine freymüthige Betrachtungen über die Verbindung einer fürstlichen Bedienung mit einer Reichsstädtischen Stimmführung, and, über das Verhalten des Reichsstädt. Collegii bey diesem Falle; bey Gelegenheit des neuerlichen Vorfalles von der Art. 1782. 4.*

* *Unpartheyische Prüfung der erschienenen Vorschläge in der Grafensache, und neuer Entwurf darüber. 1783. 4.*

* *Chronologische Geschichte der neuerlich über das Reichs-Interims-Direktorium entstandenen Irrungen. Erlangen 1784. 4.*

* *Der Recurs an die allgemeine Reichsversammlung nach seiner rechten Beschaffenheit, seinem Mißbrauch, und dem daraus entstehenden Unheil, nebst Vorschlägen, wie solchem Uebel abzuhelpen wäre. In den Comitthal-Ferien 1784. 4.*

* *Umfang der Gränzen des Reichsstädtischen Bündnißrechts, nach dem wahren Sinn der Reichsgesetze. Berlin 1786. 8.*

* *Systematische Darstellung der Geschichte der in Teutschland geltenden Rechte. Regensburg 1789. 4.*

* *Systematische Darstellung des Natur-allgemeinen Staats- und Völkerrechts. ebend. 1789. 4.*

— *Vorrede und Anmerkungen zu K. A. F. v. Höenthals teutscher Uebersetzung von J. S. Pütters Anleitung zum teutschen Staatsrecht. Bayreuth u. Leipzig 1791-1793. 2 Theile oder 3 Bände in 8.*

GRIMM (G. . . C. . .) *Pastor zu Zedditz im Oldenburgischen; geb. zu Zörga im Stifte Walkenried*

1754. §§. Predigt über die Aufrichtigkeit.

Hamburg 1780. 8. — Ueber Gespenster; im Oldenburg. Wochenbl. 1787.

GRIMM (Heinrich Adolf) *Dr. der Theologie und ordent-*

licher Professor derselben auf der Universität zu Duisburg seit 1779 (vorher Rektor der dortigen

Stadtschule); geb. zu Siegen im Nassauischen

am 1 Sept. 1747. §§. Etwas von dem Nutzen einer Schulbibliothek. Gießen 1775. 4. Vom morgenländischen Sprachstudium. Duisb. 1778. 4. Ueber einige Oden des Anakreon. 1 St. eb. . . . Erinnerungen an künftige Theologen. — ebend. 1779. 4. Gab mit P. L. Muzel heraus: Stromata; eine Unterhaltungsschrift für Theologen. 6 Stücke oder 2 Bändchen. ebend. 1787-1788. 8. Kurze Erklärung der Geschichte von den Magiern. ebend. 1788. 8. (*Steht auch im 2ten Bändchen der Stromata*). Der Prophet Jonas, aufs neue übersetzt und mit erklärenden Anmerkungen herausgegeben. Düsseldorf 1789. 8. Kurze Prüfung der Gedanken des Hrn. Predigers Benzenberg über die Erklärung des Propheten Jonas; ein Schreiben an einen Freund. Duisb. u. Düsseldorf 1790. 8. Der Prophet Nahum, aufs neue übersetzt und mit erklärenden Anmerkungen begleitet. Düsseldorf 1790. 8. Der Prophet Joel u. s. w. ebend. 1790. 8. Die Briefe und Sittensprüche des Theanō; griechisch, mit Wielands Uebersetzung und einem griechisch-deutschen Wortregister. Duisburg und Leipz. 1791. 8. Gab heraus: Joh. Hildebrand Withofs kritische Anmerkungen über Horaz und andere römische Schriftsteller. Nebst einer Beschreibung der lateinischen Handschriften in der Duisburgischen Universitätsbibliothek. 2 Stücke. Düffeld. 1791. 1792. 8. Auch desselben Unterhaltungen mit seinen Kindern. 3 Bändchen. Duisburg 1792 u. 1793. 8. Exegetische Aufsätze zur Aufklärung schwieriger Stellen der Schrift. 1stes Bändchen. ebend. 1793. 8. — Besorgte auch mit C. G. L. MEISTER die Duisburger litterarischen Nachrichten, die seit 1781 bis . . . daselbst herauskamen.

GRIMM (Hieronymus David) Consenior des Ministeriums und seit 1791 Superintendent der Reichsstadt Regensburg (vorher Prediger bey der dortigen Oswaldskirche): geb. daselbst . . . §§.

* Neues

* Neues Gefangbuch für die evangelische Gemeinde zu Regensburg, auf obrigkeitliche Verordnung herausgegeben. Regensburg 1783. 12.

* Vier sonntägliche Predigten, vor der evangelischen Gemeinde zu Regensburg in der Kirche zu St. Oswald gehalten, auf obrigkeitl. Verordnung in den Druck gegeben, zum Besten der Armuth. ebend. 1783. 8.

Gedächtnispredigt auf den glorwürdigsten Kaiser Joseph II an dem in der evangelischen Gemeinde zu Regensburg angestellten Trauerfeste bey dem Hauptgottesdienst in der Kirche zur heil. Dreyfaltigkeit gehalten. ebend. 1790. 4.

Predigt am 21 Sonntag nach Trinitatis, als an dem in der evangelischen Gemeinde zu Regensburg angestellten Dank- und Freudenfeste, wegen der beglückten Wahl und Krönung unsers allergnädigsten Kaisers, bey dem Hauptgottesdienst u. s. w. ebend. 1790. 4.

* Leichenrede, wie sie bey der Beerdigung des — Hrn. Jakob Chr. Schüffers, der heil. S. Dokt. — dem 8 Jenner 1790 gehalten worden ist. ebend. 1790. fol.

GRIMM (Jakob Wilhelm) *dritter Professor der Theol. zu Harborn und Konsistorialrath im Dillenburgischen Konsistorium* seit 1794 (vorher zweyter Prediger der reformirten Gemeinde zu Siegen): *geb. zu . . .* §§. Predigt von der Vortrefflichkeit der Eintracht, sonderlich in Ansehung der Religion. Harborn 1785. 8. Erinnerungen an meine Lehrlinge und ihre Eltern, zur Beförderung eines vernünftigen und thätigen Christenthums; ein Andenken an ihrem Confirmationstage. Duisburg 1786. 8. Wechselgesang zum Schluß der Kinderconfirmation in der grossen Kirche zu Siegen, am 29 Dec. 1791. 8.

GRIMM (Johann Friedrich Karl) *D. der AG. Sachsen-Gothaischer Hofrath und Leibmedikus, wie auch Brunnenmedikus zu Ronneburg: geb. zu Eisenach* 1737. §§. *D. de visu. Gotting. 1758. 4.*

Sendfchreiben von der Epidemie zu Eifenach in der ersten Hälfte des J. 1767, und den Mitteln wider dieselbe. Hildburgh. 1768. 8. Abhandlung von den Mineralwässern zu Ronneburg. Altenburg 1770. 8. *Hippokrates* von der Lebensordnung in hitzigen Krankheiten; aus dem Griechischen übersetzt. ebend. 1772. 8. * Bemerkungen eines Reisenden durch Teutschland, Frankreich, England und Holland. ebend. 1775. 3 Theile in 8. *Hippokrates Werke*; aus dem Griechischen übersetzt, mit Erläuterungen. 1ster Band. ebend. 1781. — 2ter und 3ter Band. ebend. 1785. — 4ter Band. ebend. 1792. 8. — *Aufsätze in den Actis Acad. Nat. Curios.*

GRIMM (Samuel Hieronymus) *Mahler und Zeichner zu London: geb. zu Burgsdorf im Kanton Bern 1740. SS. * Gedichte. Bern 1762. 8.*

GRINDBERGER (Leonhard) *Benediktiner zu Göttweig im Erzherzogthum Oestreich: geb. zu . . . SS. Kurzer und klarer Unterricht von der Nothwendigkeit und Art einer frühzeitigen Vorbereitung zum Tode; zum allgemeinen Nutzen, besonders aber für Leute von gemeinem Stande verfaßt. . . . 4te Auflage, vermehrt mit Uebungen und Gebete für die letzte Krankheit. Augsburg 1795. 8.*

GRINER (Hermenegild Maria) *des Ordens der Diener Mariä, und gewöhnlicher Sonn- und Feyertagsprediger in dem Gottshause Mariä Opferung zu Innsbruck: geb. zu . . . SS. Predigten oder Sittenreden über das bittere Leiden unsers Erlösers Jesu Christi. Augsburg 1768. 8. Neue Aufl. ebend. 1778. 8. Lob- Trost- und Sittenpredigten auf die Festtage der allerheiligsten Jungfrau und Mutter Gottes Mariä. ebend. 1776. 8.*

GRISELINI (Franz) *mehrerer Akademien Ehrenmitglied und der k. k. Gesellschaft zur Aufnahme des Acker-*

Askerbaues, der Künste und Manufaktur zu Mayland Sekretar: geb. zu . . . §§. Versuch einer politischen und natürlichen Geschichte des Temeswarer Banats, in Briefen an Standespersonen und Gelehrte. 2 Theile. Wien 1780. gr. 4. — Briefe über allerley Gegenstände aus der Natur und Oekonomie; italienisch geschrieben im 11 und 12 B. des *Giornale d'Italia*; teutsch übersetzt in der *Italienischen Bibliothek* B. 1. St. 2 (Leipz. 1778. gr. 8). Die Freyheit des Handels mit Lebensmitteln, als eine Quelle des Wohlstandes der Nationen; *ebend.* B. 2. St. 1 (1779).

GROB (Gregorius) *Prediger zu St. Gallen: geb. zu . . .* §§. Rede über die eheliche Glückseligkeit. St. Gallen 1784. 8. — Tränkungsreden; ein Beytrag zur Beförderung ehelicher Glückseligkeit, samt zwey Predigten vermischten Inhalts. *ebend.* 1790. 8. — Der Schweitzer auf dem Rigi-berg. 1ster Theil. Mit Kupfern. *ebend.* 1795 (eigentl. 1794). 8.

GRODDECK (Gottfried Ernst) *M. der Phil. und Bibliothekar des Fürsten Czartotinsky zu Warschau (?): geb. zu Danzig . . .* §§. Commentatio in primum Idyllum Theocriti. Gedani 1782. 4. — Commentatio de morte voluntaria; in concertatione civium Acad. Ge. Aug. d. 4 Jun. 1785 ab ordine Theologorum praemio ornata. Göttingae 1785. 4. — D. de Hymnorum Homericorum reliquis Commentatio. *ibid.* 1786. 8. — Ueber die Vergleichung der alten, besonders griechischen, mit der teutschen und neuern schönen Litteratur. Berlin 1788. 8. — Commentatio de oraculorum, quae Herodoti historiis continentur, natura & indole; sine Vorlesung im Auszuge in den Göttingischen gelehrten Anzeigen vom J. 1786. St. 197. S. 1980 - 1983. (Ob diese Vorlesung gedruckt worden, ist mir nicht bekannt). — Ueber die Argonautica des Apollonius Rhodius; in der *Bibl. der alten Litteratur u. Kunst* St. 2 (1787). Ueber

Ueber das Lokal der Unterwelt bey'm Homer; *ebend.* St. 8 (1791). Descriptio codicis Varsoviensis Tragoediarum Senecae; *ebend.* St. 10 (1793). — Anmerkungen über Hrn. Vossens Uebersetzung der Georgika Virgils; *im neuen Magazin für Schullehrer* B. 1. St. 1. S. 61–92 (1792).

GRÖLL (Michael) *Polnisch und Sächsischer Hofrath und Buchhändler in Warschau*: geb. zu Nürnberg 1722. SS. *Vertheidigung des weiblichen Geschlechts. Frankf. u. Leipz. (Dresden) 1753. 8. *Sendfchreiben an Hrn. Mich. Keyl, von den rühmlichen und nützlichen Bemühungen einiger Nürnbergischen Künstler dieses Jahrhunderts zur Aufnahme der Künste und Wissenschaften. 1753. 4. Sammlung kleiner Schriften. 1755. 8. — *Aufsätze in den periodischen Schriften*, der Mensch, der Hofmeister, und in den Warschauischen Anzeigen. — Vergl. *Bernoulli's* Reisen VI. 105 u. ff.

GRÖNING (Kaspar Gabriel) *D. der R. und Advokat bey'm königl. hohen Tribunal zu Wismar*: geb. daselbst am 26 Aug. 1752. SS. *D. inaug. Floris sparsi ad praescriptionem contra civitates. Gissae* 1775. 4. Königl. Schwed. Verordnung, betreffend die Abtretung des Vermögens an die Gläubiger u. s. w.; aus dem Schwedischen. Wismar 1782. fol. Schwedisches Museum; herausgegeben von K. G. und C. H. Gröning. 1ster Band, Wismar, Schwerin und Büttow 1783. — 2ter Band. *ebend.* 1784. 8. Vermischte Sammlungen aus der Naturkunde zur Erklärung der heiligen Schrift. 1ster Heft, von Sam. Odenmann, Mitglied der königl. Schwedischen Akademie der Wissensch. und der patriotischen Gesellsch. zu Heffen-Homburg; aus dem Schwedischen. Rostock und Leipzig 1786. — 2ter Heft. *ebend.* 1787. — 3ter Heft, nebst einem Anhang zum 1sten Heft. 1788. — 4ter 1791.

1791, 5ter 1793. und 6ter Heft 1795. 8. Unterricht vom Poliren des Eisens und Stahls, für Stahlarbeiter; aus dem Schwedischen übersetzt. Flensburg 1787. 8.

Die vorzüglichsten Vorlesungen, welche in der königl. Schwedischen Akademie der Wissenschaften zu Stockholm gehalten worden sind; aus dem Schwedischen übersetzt. 1ster Band. Leipz. 1794. — 2ter Band. ebend. 1795. gr. 8.

Nomenclator Linnaeanus in Elisab. Blackwell herbarium selectum emendatum Et auctum; accedit ordo systematicus disti herbarii secundum classes, ordines, genera Et species, cum characteribus Et differentiis; sequitur index alphabeticus generum atque specierum, nec non index alphabeticus nominum officinalium in usum botanophilorum. ibid. 1794. 8 maj.

Peter Jonas Bergius von Obstgärten und deren Beförderung in Schweden; aus dem Schwedischen übersetzt. ebend. 1794. gr. 8. Versuch einer Abhandlung über die Aufklärung nach ihrer Beschaffenheit, ihrem Nutzen und ihrer Nothwendigkeit für den Staat; der königl. Akademie der Wissenschaften bey Niederlegung des Vor sitzes vorgelegt von Nils von Rosenstein, Kanzleyrath, Lehrer des Königs, Ritter des Nordst. Ord. einem der Achtzehn in der Schwedischen Akademie; aus dem Schwedischen übersetzt. ebend. 1794. gr. 8.

J. C. Wilke über den Magneten; aus dem Schwedischen übersetzt. ebend. 1794. gr. 8.

Nordenanker von den Strömungen der Ostsee; aus dem Schwed. ebend. 1795. gr. 8.

J. G. Graf Oxenstierna Lobrede auf König Gustav den Dritten; aus dem Schwed. ebend. 1795. gr. 8.

Nils von Rosensteins Lobrede auf den Grafen Erich von Stockenström; aus dem Schwed. ebend. 1795. gr. 8.

A. Schönbergs Lobrede auf den Grafen C. F. Scheffer; aus dem Schwed. ebend. 1795. gr. 8.

Thunberg über die Japanische Nation; aus dem Schwedischen. ebend. 1795. gr. 8.

Daniel Tilas Geschichte des Steinreichs; aus dem

dem Schwedischen übersetzt. ebend. 1795. 8. —
Vergl. *Weidlichs* biogr. Nachr. Th. 4.

GROHMANN (Christian Friedrich) *M. der Phil. und*
seit 1780 *Superintendent zu Querfurt* (vorher *Pastor zu Groischorbetta bey Weiffenfels*): *geb. zu Schandau 1731. §§. If. Newtons Beobachtungen zu den Weissagungen des Propheten Daniels; aus dem Lateinischen Wilk. Södermanns verdeutschet, und mit einigen Anmerkungen begleitet. Leipz. und Liegnitz 1765. 8. * Herrn D. Crusius Berechnung der siebenzig Wochen Daniels, aus dessen Hypomnematibus ad theologiam propheticam ins Teutsche übersetzt von M. C. F. G. 1766. 8. 2te verm. und verbess. Aufl. 1772. 8. Schriftmäßige und erbauliche Auslegung der merkwürdigen Weissagung Jesaia, Cap. 52, 13-15. Cap. 53. in sechs geistlichen Abhandlungen erklärt, und mit Anmerkungen begleitet. Zwickau 1767. 8. Sendschreiben an einen Freund der Wahrheit, betreffend das Vater Unser, welches nach einer im J. 1766 zu Riga herausgekommenen Schrift allein und sonst kein andres Gebet ohne Verschuldung gegen Gott von wahren gläubigen Christen kann und muß gebetet werden. Leipz. 1768. 8. Abhandlung von der Einigkeit im Geist. ebend. 178. — Register zu den letzten Theilen der Mosheimischen Sittenlehre, zu der von Einemsohen Uebers. der Mosheimischen Kirchenhistorie, und zu den beyden ersten Bänden von Andersons Geschichte des Handels.*

GROHMANN (Georg August) . . . *zu . . . geb. zu . . . §§. Versuch einer Geographie für Kinder, von Asien, Afrika, Amerika, und den neu entdeckten Inseln im Südmeere. Leipzig 1790. gr. 8.*

GROHMANN (Johann Christian August) Sohn von C. F. *M. der Phil. und Privatdocent zu Wittenberg seit*

seit 1792: geb. zu Großcorbetta bey Wäffensels
1769. §§. *Ideen zu einer physiognomischen
Anthropologie. Leipz. 1791. 8. Diff.

I & II. *de generationis atque temperamentorum
legibus, eorumque a parentibus ad liberos transi-*
tu. Vitsb. 1792. 4. Ueber Christusbemäl-

de, oder über die Behandlung dieses Stoffs in der
Mahlerey; nebst Beschreibung einiger Gemälde
vom Herrn Prof. Oeser und Herrn Ramberg.
Leipz. 1794. 8. Ueber das Verhältniß der

Theorie zur Praxis; einige Bemerkungen. Wit-
tenberg 1795. 8. Neue Beyträge zur kriti-

schcn Philosophie und insbesondere zur Logik.
Leipz. 1796 (*eigenth.* 1795). gr. 8. Aesthe-

tische Beurtheilungen des Klopstockischen Messias;
eine gekrönte Preisschrift. ebend. 1796. gr. 8. —

Briefe über Gelegenheitsgedichte; im *Neuen teut.*
Merkur 1794. St. 6. S. 105-141. — Beschrei-

bung des engländischen Gartens zu Wörlitz bey
Dessau; in W. G. Beckers *Taschenbuch für Gar-*
tenfreunde für 1795. — An den Verfasser der

Geschichte des dicken Mannes; in *Jakob's philo-*
soph. Anzeiger St. 17. S. 134-135 (1795). —

Antheil an *Jakob's* philosophischen Annalen und
philosophischem Anzeiger.

GROHMANN (Johann Gottfried) *M. der Phil.* und seit
1794 *aussereordentlicher Professor derselben auf der*
Universität zu Leipzig: geb. zu Gußwitz bey
Görlitz 1764. §§. *Terpsichoriden. Leipzig

1789. 8. *D. de imitatione poetica quid sit*
censendum. *ibid.* 1791. 4. Ländliche Natur,

nach *Marnezia*; nebst einer Abhandlung von *Hey-*
denreich. ebend. 1793 (*eigenth.* 1792). kl. 8.

Giebt heraus: *Kurzgefaßtes Handwörterbuch
über die schönen Künste, von einer Gesellschaft
von Gelehrten. 1ster Band, *A-D.* ebend. 1794.

— 2ter Band. ebend. 1795. gr. 8. (*Von ihm*
rühren darinn die Artikel, welche die bildenden

Künste und die schöne Gartenkunst betreffen,
auch manche Artikel in andern Fächern der Kün-

ste

Re und schönen Wissenschaften, *her*). Ideenmagazin für Liebhaber von Gärten, englischen Anlagen, und für Besitzer von Landgütern, um Gärten und ländliche Gegenden nach den originellsten Englischen, Gothischen, Sinesischen Geschmacksmanieren zu verschönern und zu veredeln. 1-3ter Heft. Mit teutschen und französischen Text. ebend. 1796. fol.

GROHMANN (Karl Ferdinand Daniel) *Schauspieler zu Riga: geb. zu . . . 1758. §§. Gioconda, oder Weiberrache kennt keine Gräzen; ein Trauerspiel. Leipzig 1781. 8. Beytrag zur Lektüre. Riga 1790. 8. 2te Auflage 1793. 8.*

von **GROLMANN** (Ludwig Adolph Christian) *Regierungs- und Konsistorialdirektor zu Gießen: geb. zu . . . §§. * Etwas zur Erläuterung der Starischen Sache, in Bezug auf den Aufenthalt in Kurland. Berlin 1789. 8. * Fortgesetztes Etwas u. s. w. Gießen 1789. 8. * Endliches Schicksal des Freymaurerordens, in einer Schlussrede, gesprochen von Gr. . . . vormalis Redner der Loge zu . . . am Tage ihrer Aufhebung. Regensburg (vielmehr Frankf.) 1794. 8.*

GRONAU (Karl Ludwig) *zweyter Prediger an der Parochialkirche zu Berlin: geb. zu . . . §§. Versuch einiger Beobachtungen über die Witterung der Mark Brandenburg, besonders in der Gegend um Berlin. 1fter Theil. Berlin 1794 (eigenthl. 1793). gr. 8. Predigt über Gottes Macht und Güte in Gewittern über Ps. 29, 1-5. ebend. 1793. 8. — Beytrag zur Naturgeschichte des Schattenfreundes (Phal. scotophila); in den Schriften der Berl. Gesells. Nat. Freunde B. 4. S. 107-170 (1783). Bemerkungen der diesjährigen Winterkälte; ebend. B. 5 (1784). Bemerkungen über Nebel und Mondschein; ebend. B. 6 (1785). Einige Bemerkungen über Schnee, Hagel und Reif; ebend. B. 7 (1786). Einige Bemerkungen über die*

die Gewitter; *ebend.* B. 9. St. 1. S. 21-48 (1789). — Nachrichten von kalten Wintern; im *1sten Jahrg. der Halberst. gemeinnütz. Blätter.* — Ueber die Wetterprophetieen; in der *Berl. Monatschr.* St. 11. 1786. — *Arbeit mit an der Fortsetzung von F. G. W. Martini* allgem. Geschichte der Natur. — Die Wetterbeobachtungen in dem neuen Berlin, *Intelligenzblatt* vom Okt. 1783 an bis jetzt.

GROOT (. . . .) *hat zu Danzig studirt; sein jetziger Aufenthalt ist noch immer unbekannt.* *SS.* * *Sulzers* *Pensées* sur l'origine — des *beaux Arts*, übersetzt. Danzig 1758. 8. * *Verfuch* über den Geist der Gesetzgebung. *Mienu* 1769. 8. * *Türpins* Geschichte der Regierungen in den alten Republiken; aus dem Franz. *ebend.* 1770. 8.

GROOTE (Georg Wilhelm Friedrich) *Hofprediger zu Mühlheim in der Herrlichkeit Broich im Herzogthum Cleve* (vorher Pastor Vicarius zu Ufingen): geb. zu Ufingen . . . *SS.* D. de iustitia Dei Sect. I. Götting. 1773. 4. *Zwo Predigten.* *Wißbaden* 1775. 8. *Philosophische Blicke auf die Ehe, in Rücksicht auf Gesetz und verbotene Grade.* *Essen* 1788. 8.

von **GROOTE** (Johann Ludwig) *Weltpriester zu Wien:* geb. zu . . . *SS.* *Antons Godsean* allgemeine Kirchengeschichte aus dem Italienischen übersetzt. 22-32ster Theil. Augsburg 1784-1791. gr. 8. (*Von und mit dem 27sten Theil an ist es nicht mehr Uebersetzung, sondern Fortsetzung von ihm.*) Chronologisches Verzeichniß der Bischöfe und Erzbischöfe zu Wien. *ebend.* 1794. gr. 8.

GROS (Karl Heinrich) *M. der Phil. D. der R. und seit 1796 ordentlicher Professor der letzten auf der Universität zu Erlangen* (vorher Instruktor des jüngern Erbprinzen von Württemberg): geb. zu Sindelfingen im Württembergischen am 10. Nov. 1765.
5te Ausg. 2ter B. U u

1765. SS. Geschichte der Verführung nach dem Römischen Recht. Göttingen 1795. 8.

GROS (Liborius) Dominikaner zu . . . geb. zu . . .
 SS. Auserlesene Andachtsübungen zu dem leidenden und sterbenden Erlöser. Günzburg 1773. 8.
 Sieben Freytägige Andacht zu dem heil. und wunderthätigen Vincentius Ferrarius, ebend. 1774. 8.
 Handbüchlein der christlichen Vollkommenheit, ebend. 1777. 8.

GROSCH (Johann Andreas) M. der Phil. und der philosophischen Fakultät zu Jena Beysitzer: geb. zu Nürmsdorf im Kurfürstlichen 1717. SS. Demonstratio directa atque indirecta divisiōis logicae, semper per membra contradictorie appositae formandae. Jenae 1748. 4. Inquisitio philosophica fundamenti definitionem dividendi more Logicorum recentiorum. ibid. eod. 8. Von den Regeln der Satiro. ebend. 1750. 8. Erneuerte Paländrische Einleitung zu teutschen Briefen. ebend. 1752. 8. Anweisung zu teutschen Briefen. ebend. 1753. 8. Erweis, es sey dem Zwecke und der Natur der griechischen Grammatik schnurstracks zuwider, in selbiger die Dialekte unter ihre Regeln zu mischen. ebend. 1754. 8. Ob ein Christ könne und solle mit gutem Gewissen vom heil. Abendmahl bleiben, oder nicht. ebend. 1758. 8. Gründliche Untersuchung des ersten allgemeinen Grundsatzes in der Auslegung der heiligen Schrift. ebend. 1760. 8. Von der wahren Beschaffenheit des Gebets der Christen beym öffentlichen Gottesdienst am den Frieden zur Kriegszeit. ebend. 1760. 8. Logica probabilium. Halae 1764. 8.

GROSCHKE (Johann Gottlieb) D. der AG. und Professor der Naturgeschichte zu Mienau: geb. zu . . .
 SS. D. inaug. de Empyemate. Götting. 1784. 4.
 Observations relative to the mineralogical and chemical History of the Fossils of Cornwall, by Martin

tin Henry Klaproth, *translated from the German.*
London 1787. gr. 8. — Von den verschiedenen
 Arten der Chinarinde; in *Blumenbachs me-*
dicin. Bibl. R. 2. St. 3. 1786. — Von den Ba-
 saltwänden der Schottischen Insel Mull; in *der*
Bergbaukunde B. 1 (1790). Von einer Mauer
 im nördlichen Schottland, deren Steine durch
 eine feste Schlacke mit einander verbunden zu seyn
 scheinen; *ebend.* B. 2.

GROSHEIM (G... C...) . . . zu . . . geb. zu . . .
 §§. *Euterpe*; eine musikalische Quartalschrift.
 1ster Heft. Heilbronn 1795. 8.

GROSKURD (Christian Heinrich) *Rektor des Gymna-*
siums zu Stralsund seit 1779 (vorher seit 1775
 Konrektor daselbst): *geb. zu Hallerßen im Han-*
növerschen 1747. §§. *Gesetze der Schwed-*
ischen Gesellschaft pro fide & christianismo; aus
 dem Schwed. übersetzt. Stockholm 1771. 8.
 Rede am Namenstage Gustafs I. zum Lobe dieses
 Königs. *ebend.* 1772. 4. Schulbuch für die
 ersten Anfänger in der teutschen, lateinischen
 und französischen Sprache, mit kurzen Abrissen
 der Erdbeschreibung und biblischen Geschichte u.
 f. w. *ebend.* 1775. 8. *De optima ratione,*
auditiones scholasticas per singulas hodi litterarii
classes distribuendi; nec non Memoria C. G. Un-
geri, Rector. Gymn. Sund. Stralsund. 1778. 4.
 Uebersetzt nach seines Bruders Just Ernst Abster-
 ben, *Björnstohts* Briefe aus dem Schwedischen
 vom 2ten Heft des 3ten und 4ten Bandes an.
 (Leipz. u. Rostock) 1781. — 5ter Band 1782.
 — 6ter Band 1783. 8. *Andreas Sparr-*
manns — Reise nach dem Vorgebürge der guten
 Hoffnung, den südlichen Polarländern und um
 die Welt, hauptsächlich aber in den Ländern der
 Hottentotten und Kaffern, in den Jahren 1772 bis
 1776; aus dem Schwedischen frey übersetzt. Mit
 Kupf. und einer Landkarte. Berlin 1783. gr. 8.
 Gedächtnißschrift auf den — Hr. Brandanus
 U u 2 Geb-

Gebhardi, D. der Theol. und Superint. zu Stralsund. Stralsund 1785. 8. Etwas über das Fehlerhafte in der gewöhnlichen Vorbereitung junger Leute zu künftigen Predigern; dem Hrn. Mag. J. C. Colberg bey seiner Einführung als Prediger zugeeignet. ebend. 1785. 8. *Karl Peter Thunbergs* Reise durch einen Theil von Europa, Afrika und Asien, hauptsächlich in Japan, in den Jahren 1770 bis 1779; aus dem Schwedischen frey übersetzt. 1ster Band. Berlin 1792. — 2ter Band in 2 Theilen. ebend. 1793. gr. 8. — Geschichte der Schwedischen Bibelübersetzungen; in den *Nov. Act. hist. eccles.* B. 2. S. 285 u. ff.

GROSS (Franz Joseph) *D. der R. Professor der praktischen Rechtsgelahrtheit auf der Universität zu Prag: geb. zu Tuppau in Böhmen 172 . . SS.* Institutiones juris Boëmiaë. T. I. Prag. 1765. 8. Positiones inaugurales ex universo jure divino & humano selectæ. ibid. 1776. 8. *Einleitung zu den praktischen Vorlesungen.* ebend. 1777. gr. 8.

GROSSE (Bernhard Sebastian) *wirkl. Sachs. Weimari-scher Oberkonsistorialassessor und Superintendent zu Ilmenau: geb. zu . . . SS.* Grossens und Königs heilige Reden, Gott zur Dankbarkeit, und andern zur Erbauung, vor und bey der feyerlichen Einweihung der neuerbauten Kirche zu Ilmenau gehalten. Eisenach 1763. 8. *Historisch-theologischer Religionskatechismus in Fragen und Antworten.* ebend. 1772. 8.

GROSSE (Gottfried). *Prediger zu Wolmirsleben im Magdeburgischen seit 1793 (vorher seit 1781 Prediger zu Kalenberge und seit 1786 zugleich auch zu Pechau; vordem aber Oberlehrer am Pädagogium im Kloster Bergen): geb. zu Barleben bey Magdeburg am 12 Febr. 1745. SS.* Auszug aus *Torber Bergmanns* physikalischen Erdbeschreibung, nebst einem kurzen Abriss der Natur-

turgeschichte zum bequemen Gebrauch der Schulen. Leipz. 1781. 8. *Cajus Plinius Secundus* Naturgeschichte übersetzt. 12 Bände. Frankf. am M. 1781-1788. 8. *Kohlmeyer; eine Pastoralkonferenz über das neue Gesangbuch. Leipz. 1782. 8. *Hillebrand, oder wie könnte man wohl zu einer Pfarre gelangen? ein Kandidatenpiegel. 2 Theile. ebend. 1785. 8. Des *M. Porcius Cato* Buch von der Landwirthschaft, übersetzt und mit Anmerkungen aus der Naturgeschichte und den Alterthümern versehen. Halle 1787. 8. *M. Varro* Buch von der Landwirthschaft; aus dem Lateinischen übersetzt und mit Anmerkungen aus der Naturgeschichte und den Alterthümern versehen. ebend. 1788. 8. *Titus Livius von Patavium* Römische Geschichte von Erbauung der Stadt an (so viel wir noch davon haben) nach Drakenburgischer Ausgabe aus dem Lateinischen übersetzt und mit Anmerkungen versehen. 1ster Band, der die erste Pentade enthält, nebst zwey Karten. ebend. 1789. — 2ter-7ter Band. 1790-1795. 8. Metrologische Tafeln über die alten Maasse, Gewichte und Münzen Roms und Griechenlands; nebst dem Verhältniß derselben zu den bekannten französischen und teutschen, zur Erklärung alter Schriftsteller; nach dem Französischen des Herrn *Romé de l'Isle* — mit einigen Berichtigungen vom Hrn. Hofrath *Kästner*. Braunschweig 1792. gr. 8. Einige Pflichten in Ruhe lebender Unterthanen gegen ihre fürs Vaterland streitende Mitbürger; eine Predigt über 1 Joh. 3, 16-18, gehalten am 3ten Adventssonntage 1793, bey Gelegenheit des Sieges der königl. Preuss. Truppen bey Hohen-Lautern. Magdeb. 1793. 8. — Wie kann sich ein Lehrer in einer öffentlichen Schul- und Erziehungsanstalt eine ihm nöthige und brauchbare, dabey der Jugend nützliche Autorität, erwerben; in *Resewitzens Gedanken zur Verbesserung der öffentl. Erziehung* B. 1. St. 2. S. 79-124 (1777). Ueber die Schulstrafen und ihre An-

wendung; *ebend.* St. 4. S. 57 (1778). Ab-
 handlung über die Frage: Welche Eigenschaften
 muß ein gut erziehender Schullehrer haben? und
 wie kann er sich noch vollkommner machen?
ebend. B. 2. St. 2 (1779). Der Einfluß des
 guten Umgangs auf die Bildung der Menschen;
ebend. B. 2. St. 4 (1780). Wie viel soll man von
 den mathematischen Wissenschaften auf Schulen
 lehren? Wie soll man sie der Jugend vortragen?
ebend. B. 3. St. 1 (1781). In wie fern kann
 die Erlernung der Musik etwas zur sittlichen und
 gelehrten Erziehung beytragen? *ebend.* B. 3. St. 4
 (1782). Ueber die Methode, nach welcher
 die Römische Jugend zu Rednern und Schriftstel-
 lern gebildet wurde; *ebend.* B. 4. St. 1 (1783). —
 *Kurze Vergleichung der vorigen Einrichtung
 der Klosterbergischen Schule mit der jetzigen;
im Braunsch. Journ. 1788. St. 8. S. 560-512.
 und St. 9. S. 111-125. *Kurze Geschichte
 meiner Schuljahre vom Jahr 1760 bis 1766, auf
 einem damals berühmten Gymnasium; *ebend.*
 1789. St. 7. S. 319-349. Ueber eine bisher
 noch nicht deutlich erklärte Stelle in Plinius Na-
 turgeschichte, Buch 2. §. 3; *ebend.* S. 349-356.
 Antwort auf Hrn. Prorekt. Neidens Prüfung ei-
 ner von mir gewagten Uebersetzung und Verbef-
 serung einer Stelle aus Plinius Naturgeschichte u.
 s. w. *ebend.* 1790. St. 5. S. 22-27. Noch ei-
 ne kleine Anfrage an die Philologen, welche nur
 ein Paar Worte aus dem Plinius betrifft; *ebend.*
 S. 27-29. Eine nähere und wahrscheinlich
 ganz genaue Bestimmung der Schwere des alten
 Römischen Pfundes; *ebend.* 1791. St. 5. S. 86-
 106. Ueber eine in der allgem. teutschen Bibl.,
 (B. 101. S. 536.) befindliche Recension des 2ten
 Bandes meines teutsch-überetzten Livius; *ebend.*
 oder *Schleswig. Journ.* 1792. St. 7. S. 350-
 361. — *Ueber das häusliche Leben und den
 Luxus der alten Römer, in Vergleichung mit
 dem häuslichen Leben und Luxus unsers Zeital-
 ters; *in den Magdeb. gemeinnütz. Blättern* 1789.
 St. 2x

St. 21 u. 22. — Aufsätze im Archiv der Erziehungskunde für Teutschland.

GROSSE (Johann August *) Ludwig) Bruder des vorhergehenden; *Prediger zu Rathmannsdorf und Hohenerxleben im Bernburgischen* seit 1790 (vorher seit 1788 Prediger zu Schochwitz in der Grafschaft Mannsfeld Preussischen Antheils, und vorher seit 1789 Prediger zu Stüplingen im Magdeburgischen): *geb. zu Barleben bey Magdeburg am 15 März 1747.* §§. Auszüge aus Predigten über die Evangelia des Jahres im populären Styl fürs Landvolk, nach dessen Bedürfnissen eingerichtet. Magdeburg 1787. 8. Beyträge zur Popularität im Predigen, in vollständigen Auszügen aus Predigten über die Episteln. ebend. 1792. 8. (ist auch der 2te Th. der Auszüge u. f. w.) Glaube und Pflicht des Christen nach Bibel und Vernunft; ein Jahrgang vollständiger Auszüge aus Predigten über freye Texte; nach dem Zusammenhang der Materialien geordnet, und mit steter Rücksicht auf jetzige Zeitbedürfnisse bearbeitet. Halle 1795. 8.

GROSSE (Karl) M. der Phil. D. der AG. gröff. Stollberg-Wernigrodischer Hofrath seit 1789, und gröff. St. W. Forstrath seit 1790; hielt sich sonst bald in Göttingen, bald in Magdeburg auf; seit 1791 lebte er in Strasburg, und seit 1792 will er in Spanien leben **): *geb. zu Magdeburg 176.* §§. * Ueber das Erhabene. Göttingen 1788. 8. * Magazin für die Naturgeschichte des Menschen. zten Bandes 1stes u. 2tes Stück. Zittau u. Leipz.

U u 4

1788.

*) Auch blos August.

**) Er nennt sich auch Marchese von Pharmusa, Kämmerherr bey der Garde und Kammerherr am Sardiniſchen Hofe, und Kanonikus zu Halberstadt. In der Vorrede zu einer seiner neuesten Schriften soll er seine Verirrungen eingestanden haben.

1788. — 2ten Bandes 1stes u. 2tes Stück. ebend.
 1789. (*auf dem Titel dieses Bandes hat er sich
 genannt*). — 3ten Bandes 1stes Stück. ebend.
 1790. — 2tes Stück. ebend. 1791. 8. He-
 lim, oder über die Seelenwanderung. ebend.
 1789. 8. * *Joh. Beattie's* moralische und
 kritische Abhandlungen; aus dem Englischen,
 mit Zusätzen und einer Vorrede. 1ster Theil.
 Göttingen 1789. — 2ter Theil (*auf dessen Ti-
 tel er sich genannt hat*). ebend. 1790. — 3ter
 Theil. ebend. 1790. 8. Der Genius; aus
 den Papieren des Marquis C* von G*. Halle
 1791 - 1794. 4 Theile in 8. Die Schweiz.
 1sten Bandes 1ster u. 2ter Theil. ebend. 1791. —
 2ten Bandes 1ster u. 2ter Theil. ebend. 1792. 8.
 Geschichte der Schweiz. 2 Bände. ebend. 1791 -
 1792. 8. Memoiren des Marquis von G***.
 Berlin 1792. — 2ter Theil. ebend. 1795. 8.
 * Novellen von E. R. Grafen von Vargas. ebend.
 1792. 8. * E. R. Grafen von Vargas ver-
 mischte Blätter. 1ster Theil, Erzählungen. Mit
 dem Porträt des Verfassers. ebend. 1793. —
 2ter Theil. ebend. 1794. 8. Briefe über
 Spanien; an Joh. Reinh. Forster. 2 Bände. Halle
 1793. 8. La Paliniere. ebend. 1793. 8.
 Kleine Romane. 4 Bände. ebend. 1793 - 1795. 8.
 Physikalische Abhandlungen. Zittau 1793. gr. 8.
 * Erzählungen vom Verfasser des Genius. 2 Bänd-
 chen. Berlin 1793 u. 1794. 8. Spanische
 Novellen. 4 Theile. ebend. 1794 - 1795. 8.
 Der Dolch. 4 Theile. Mit Kupf. ebend. 1794 -
 1795. 8. Des Grafen von Vargas kleine
 Aufsätze. 3 Theile. ebend. 1795 - 1796. 8.
 Der Blumenkranz; Erzählungen; 1ster Theil,
 der dreyzehn romantische Erzählungen enthält.
 Zittau 1795. 8. Morgenländische Erzäh-
 lungen, nebst einigen Anmerkungen über den
 morgenländischen Roman zur Vorrede. Mit Kupf.
 Berlin 1795. 8. Liebe und Treue. 1ster Theil.
 Halle 1796. 8. Chlorinde, ein Roman in 2
 Abtheilungen. Berlin 1796. 8. — Ueber Grösse
 und

und Erhabenheit; in *der deutschen Monatschrift* 1790. St. 7. S. 275-302. Versuch über die Staatsverfassung von Bern; *ebend.* St. 10. S. 101-153. — Elizene (aus dem *Decameron françois* par M. d'Uffieux übersetzt); in (Franz Ehrenbergs [Claudius]) *Frauenzimmer-Almanach zum Nutzen und Vergnügen für das J.* 1796. (Leipz. 1795. 16.) S. 41-93.

GROSSEL (J... N...) *Curat der Altstadt-Neisser Pfarrkirche zu Neisse*: geb. zu . . . SS. Die Sünde, als die Ursache des Leidens und Todes Jesu Christi, in rednerischen Betrachtungen für die Fastenzeit abgefaßt. Breslau und Hirschberg 1790. gr. 8.

GROSSER (Johann Heinrich) *D. der AG. und Physikus bey dem Hospital zu Aub im Würzburgischen*: geb. zu . . . SS. *Analysis medico-oconomica in bonam hospitalium constitutionem.* Wirceb. 1766. 8. *Fasciculus tentaminum physico-medico-electricorum, cum natis inde reflexionibus; quem in honorem onomasticae, natalitiae ac ad episcopatum consecratoriae festivitatis Principis sui edidit.* Herbip. 1786. 8. *Arzneylicher Grundriß von dem Chokolade, dessen Gebrauch und Mißbrauch, nebst verschiedenen dahin passenden Anekdoten.* Würzburg 1786. 8.

von **GROSSER** (Johann Michael) *Großhändler zu Wien*: geb. daselbst 174 . . SS. *Phosphorescentia adamantum, novis experimentis illustrata.* Viennae 1777. 8.

Edler von GROSSING, auch **GROSSINGER** (Franz Rudolph) *ehemals bis 1782 k. k. Hofsekretär zu Wien; privatisirte hierauf zu Oberrad bey Frankfurt am Mayn, dann zu Leipzig, hernach zu Halle im Magdeburgischen, seit dem August 1786 zu Berlin, und seit 1788 sitzt er gefangen im Bergschloß zu Grätz: geb. zu Comorn in Ungern*

am 20 Oktober 1753. SS. * Freymüthiger Briefwechsel zwischen einem Reichsbürger und Landmanne über Teutschlands jetzige Angelegenheiten, in Ansehung der Bayerischen Erbfolge. 1778. 4. (*Ist in demselben Jahr, nach seiner Versicherung, 19mal nachgedruckt worden*). Der Souverain, oder die ersten Haupt- und Grundsätze einer monarchischen Regierung. Wien 1780. 8. *Petri ab Oßenwald de religiosis ordinibus & eorum reformatione liber singularis, ibid cod. 8 maj.* Allgemeines Toleranz- und Religionsystem für alle Staaten und Völker der Welt. Leipzig 1784 (*eigentlich 1783*). 8. Papstengeschichte im Grundriss. Göttingen und Offenbach 1784. 8. * Damenjournal (*wonon in den Jahren 1784 und 1785 monatlich ein Stück in 8 herauskam*). Die Kirche und der Staat, ihre beyderseitigen Pflichten, Macht und Gränzen. Berlin (*aber nicht daselbst verlegt, noch gedruckt*) 1784. gr. 8. *Jus publicum Hungariae, unica complexum dissertatione, Halae 1785. 8.* Rede bey dem Tode Herzogs Leopold von Braunschweig. ebend. 1785. 8. Flora; ein Journal von und für Damen. 4 Bände. ebend. 1786. 8. Rosenblatt, zugleich mit vorigem angefangen. 2 Bände. ebend. 1786. 8. (*Eine politische Zeitung für Frauenzimmer*). Statistik aller katholischen geistlichen Reichsstifter in Teutschland. 1 Band. ebend. 1786. gr. 8. Monatschrift für Damen. 2 Jahrgänge, jeder von 2 Bänden. ebend. 1786. 1787. 8. Lehrreiche Erzählungen. 2 Bände. Berlin 1787. 8. 2te Auflage. ebend. 1793. 8. Louise von Lillienwald. 2 Bände. ebend. 1787. 8. Mythologisches Handbuch für Künstler und Kunstliebende. 2 Bände. ebend. 1787. 8. Staatenjournal. 12 Hefte. Nürnberg 1787. 8. * Eine Handvoll Schurkereyen. Wien 1788. 8. * Harmonie oder Grundplan zur bessern Erziehung, Bildung und Versorgung des weiblichen Geschlechts. Aus dem Englischen übersetzt von Karl

Karl Reichsgrafen von F — Reutlingen 1788. 8.
(Die Uebersetzung ist nur Fiktion). — Einige
anonymische Schriften. — Vergl. den 6ten Heft
des Staatenjournals S. 331-341, wo er selbst von
seinen Schriften Nachricht giebt; wie auch unten
den Artikel WADZECK.

GROSSINGER (Joseph) Bruder des vorhergehenden;
D. der AG. zu Wien: geb. zu Comorn in Un-
gern 174 . . . SS. Nothwendige Pulslehre für
Land- und Wundärzte. Wien u. Leipz. 1778. 8.
Pseudopolitische Religionshypothese unsers aufge-
klärten Pöbels. Wien 1782. 8. Berlin und
Wien, in Betreff der Gelehrsamkeit und Aufklä-
rung unpartheyisch gegen einander gehalten.
Frankf. und Leipzig (vielmehr Wien) 1784. 8.
Mosis Mendelssohn *Opera philosophica, quas ex
germanico in latinum traduxit. Vindob.* 1784.
2 Tomi in 8. Eine Wiener Bruchüre von
der Gelehrsamkeit. ebend. 1784. 8. * Aloy-
sia von Blumenau; eine wahre Jesuitengeschich-
te. Frankf. u. Leipz. (eigenthl. Wien) 1785. 8.
* Unwahrscheinlichkeiten. Freyburg (Wien)
1785. 8. * Babylon, oder das Geheimniß
der europäischen Mächte. . . . 8.

GROSSMANN (Daniel Heinrich) Pfarrer der Altroß-
gärtischen Kirche zu Königsberg in Preussen:
geb. zu Schippenbeil am 12 Jul. 1726. SS. Lo-
bensgeschichte des Rabbi Deutsch. Königsberg
1773. 8. Eine geographische Tabelle des
ganzen Erdbodens. . . . Gespräche zwil-
schen einem Lehrer und Kinde vom Nutzen der
frühzeitigen Bekehrung. Königsberg 1773. 8.
Lebenslauf des getauften Juden Leberecht. ebend.
1777. 8. Gesammelte Nachrichten von der
Stadt Schippenbeil. ebend. 1778. 8. — Ein-
zelne Predigten und Reden. — Vergl. Goldbeck
S. 45 und 233.

GROT (Joachim Christian) *Prediger bey der lutherischen Waflei-Ostrowischen Gemeine zu St. Petersburg: geb. zu . . . 174. . .* §§. Drey Predigten von der Rechtmäßigkeit der Blattereinimpfung aus besondern Gründen; *die beyden ersten zu Mistan 1769 und 1770, die 3te zu Reval 1771.* 8.

Beytrag zur Geschichte der evangelisch-lutherischen Kirchen in Rußland. ebend. 1772. 8.

Gesangbuch für die lutherische Gemeine zu St. Petersburg. St. Petersb. 1773. 8. Betrachtungen über die göttlichen Gerichte in einigen Erbauungsreden, welche durch die in der Stadt Moskau ausgebreitete Pest veranlaßt worden. Leipzig 1774. 8.

Predigt von der Vermeffenheit des Unglaubens, nebst einer Rußischen Uebersetzung. St. Petersburg 1779. 8. Nachricht von einer neuen Einrichtung der Katharinenfchule in der zweyten Linie auf Wafli-Ostrow; *im St. Petersburg. Journ.* Sept. 1779. Einrichtung einer in St. Petersburg für Sterbefälle gestifteten Gesellschaft. 2te Auflage. St. Petersburg 1779. 4.

Petersburgische Kanzelvorträge. 1ster Theil. Leipz. 1781. — 2ter Theil. ebend. 1782. gr. 8.

Kanzelreden über die Blattereinimpfung. 2 Theile. ebend. 1781 u. 1782. 4.

Rede, die bey der am 3 Jun. 1786 vorgenommenen Prüfung der Katharinenfchule und bey der Niederlegung des Amts ihrer Lehrer gehalten wurde. Reval. 4.

Von der Pflicht, über die Wege der Vorsehung nachzudenken; Kanzelvortrag bey dem Leichenbegängnisse des Hrn. E. L. Stein, D. der AG. u. f. w. über Jer. 10, 3. St. Petersburg 1790. 8. Beytrag zur Beförderung der Göttcsverehrung und guter Gefinnungen in Religionsliedern. Königsberg 1793. gr. 8.

Die fürchterlichen Folgen der mißverstandenen Volksfreyheit; Predigt am 3ten Sonntage nach Ostern 1794 über die Epistel 1 Petr. 2, 11-20 gehalten. St. Petersburg 1794. 8. — Vergl. *Bernoulli's Reisen* V, 93. 151.

GROTE

GROTE (Karl Gottlieb) *D. Sein Aufenthalt, Stand u. s. w. ist noch immer nicht bekannt geworden.* §§. Entwurf der Forstwissenschaft, besonders in Absicht auf die Tangelwaldung. Chemnitz 1765. 8. Hat die 2te viel vermehrte Ausgabe des *Forstkalenders* besorgt. Leipz. 1781. gr. 8.

GROTH (Johann Gottfried) *herzogl. Kammerdiener und Aufseher der Bildergallerie und Kustkammer zu Schwerin: geb. zu . . .* §§. Verzeichniß der Gemähde in der herzogl. Gallerie (zu Schwerin). Schwerin 1792. 8.

GROTRIAN (Theodor Christoph) *Superintendent zu Seesen im Fürstenthum Wolfenbüttel, wie auch Propst des Klosters Frankenberg in Goslar seit 1795 (vorher Prediger zu Lutter am Barenberge im Braunschweigischen seit 1786, und vorher Kollaborator an der Schule zu Holzminden): geb. zu Holzminden 175 . .* §§. *Holzmündisches Wochenblatt. Holzminden 1785 u. 1786. 8. (*Die meisten Aufsätze darin rühren von ihm her; auch an den folgenden Jahrgängen hat er Antheil*).

GROVERMANN (Arnold) *Kaufmann zu Bremen: geb. zu . . .* §§. *Ein Wort zu seiner Zeit! Ueber das neue Oldenburgische Gesangbuch und andere kirchliche Gebräuche in der lutherischen Kirche, welche zum Theil abgeschafft, theils aber beybehalten sind. Bückeburg 1792. 8.

GRUB (Christian Friedrich) *fürstl. Thurn- und Taxischer Regierungsrath zu Regensburg: geb. zu Enzytyhingen im Württembergischen 1760.* §§. Diff. jurid. de fatis ordinis succedendi in feuda legitimi. Stuttgart. 1779. 4. * *Ueber einige Reichsstädte Deutschlands; ein Wort zu seiner Zeit geredet von einem Staatsbürger.* 1786. 4.

von **GRUBENFELS**. S. **GRUBER** (Karl).

GRU-

GRUBER a S. Ignatio (Gregor Maximilian *) *Priester der frommen Schulen und ordentlicher Professor der Diplomatik und Heraldik bey der Universität zu Wien* seit 1784 (vorher Lehrer der Geschichte an der Theresianisch - Savoyischen Ritterakademie daselbst): *geb. zu Horn im Lande unter der Ens am 7 August 1739.* §§. Gründliche Einleitung zur systematischen Universalhistorie. 1ster Theil. Wien 1777. — 2ter Theil. ebend. 1780. 8. Lehrsystem einer allgemeinen Diplomatik, vorzüglich für Oestreich und Teutschland in zweem Theile, einen theoretischen und einen praktischen, zusammengefaßt, und mit nöthigen Kupfern versehen. 1ster oder theoretischer Theil. ebend. 1783. — 2ter oder praktischer Theil. ebend. 1783. gr. 8. Lehrsystem diplomatischer Zeitskunde, worinn alle nur möglichen politischen, kirchlichen und astronomischen Urkundendatum theoretisch und praktisch abgehandelt, und in einem Supplementband, als den dritten oder letzten Theil seines diplomatischen Werks für Oestreich und Teutschland, zusammengefaßt worden sind. ebend. 1784. gr. 8. Auszug aus seinem größern diplomatischen Lehrsysteme, zum Gebrauch der öffentlichen Vorlesungen auf Lyceen und Universitäten, samt einem dazu anpassenden und alles aufklärenden Kupfer. ebend. 1784. 8. *Diesen Auszug gab er neu heraus, unter dem Titel: Kurzgefaßtes Lehrsystem seiner diplomatischen und heraldischen Kollegien. Zweyte, neu umarbeitete, vermehrte und für die öftreichische Jugend brauchbarer eingerichtete Auflage, mit 6 Kupfern.* ebend. 1789. gr. 8.

GRUBER (J... B... E...) zu *Wien: geb. zu . . .* §§. *Gab mit B. von AUFFENBERG und*

*) Diesen Vornamen setzte er zuerst bey der 1ten Ausgabe seines Lehrsystems der Dipl. hinzu,

und L. M. SCHLEIFER heraus: Denkmahl unserer Freundschaft. Wien 1792. 8. (welches Gedicht von ihm enthält).

GRUBER (Johann Christian) kurfürstl. Sächsischer Amtmann zu Weissensee: geb. zu . . . SS. D. Bernh. Fr. Rud. Lauhn, nutzbarer Gebrauch der Vorklage wider klare Briefe und Siegel in den Landen des Sächsischen Rechts, nach dem L. 28. D. de fidejuss. angeblich abstammend; aus dessen Handschriften vermehrt und mit Rechtsprüchen erläutert. Leipz. 1786. 8.

GRUBER (Johann Gottfried) M. der Phil. zu Leipzig: geb. zu Naumburg 1774. SS. * Amor und Hymen, oder romantische Scenen der Liebe und Ehe, aus der wirklichen Welt entlehnt; herausgegeben von Joseph aus der Grube. Mit Kupfern. Budissin 1794. 8. Hofkabale und Mädchenlist. Mit 1 Kupfer. Weissenfels 1794. 8. System der Erziehungswissenschaft; ein Buch für die Bedürfnisse der Menschheit. Leipzig 1794. 8. Anleitung, vernünftig und gut zu werden, für teutsche Jünglinge von 10 bis 15 Jahren. ebend. 1795 (eigenth. 1794). 8. Susanne, eine Geschichte der Urwelt. Weissenfels 1795. 8. Judith, eine Geschichte der Urwelt. ebend. 1795. 8. Jesus und Sokrates; oder die Anweisung zu einem glücklichen Leben in dieser, und der Hoffnung eines seligen in jener Welt; ein Buch für den gesunden Menschenverstand. Leipz. 1796. 8. — Mehrere Romane, die er unter verschiedenen Namen als Pseudonymus herausgibt.

GRUBER (Johann Siegmund) D. der R. ordentlicher Advokat und Syndikus der Reichsstadt Nürnberg: geb. daselbst am 4 Decemb. 1759. SS. D. inaug. de substitutione exemplari fratrum atque sororum. Altorf. 1782. 4. * Litteratur der Musik. Nürnberg 1783. 8. Eine neue Ausgabe erschien unter Vorsetzung seines Namens Frankf. u. Leipz. (eigenth.

(*eigentl. Nürnberg*) 1790. 8. (*doch nur mit einem neuen Titelblatt: aber das Register ist neu*).
 Beyträge zur Litteratur der Musik. ebend. 1785. 8.
 Mit einem neuen Titelblatt Frankf. u. Leipz. (*eigentl. Nürnberg*) 1790. — 2tes Stück. Frankf. u. Leipz. 1792. 8. * Versuch eines Entwurfs einer Bibliothek des teutschen peinlichen und Lehn-Rechts. Frankf. und Leipz. (*eigentl. Nürnberg*) 1788. 8.
 Litteratur für Kaufleute, oder Anführung zur Bücherkunde der Handlungswissenschaften und der damit verschwisterten Wissenschaften. ebend. 1787 u. 1791. 8. 2te ganz umgearbeitete sehr vermehrte Ausgabe. ebend. 1794. 8. * Biographien einiger Tonkünstler; ein Beytrag zur musikalischen Gelehrtengeschichte. Frankf. u. Leipz. (*eigentl. Nürnberg*) 1790. 8. Gab die 3te umgearbeitete, vermehrte und mit einem vollständigen Register versehene Auflage von E. C. Westphals systematischen Anleitung zur Kenntniß der besten Bücher in der Rechtsgelahrtheit, Leipz. 1791. 8, heraus.

GRUBER Edler von GRUBENFELS (Karl) . . . zu . . . geb. zu . . . §§. Dramatische Versuche, Altona 1794. 8: Idyllen. ebend. 1794. 8.

GRUBER (Leonhard) ehemals *Abbt zu München*; *soll sich jetzt in Holland aufhalten*: geb. zu . . . §§. *Schulschriften für die teutschen Hauptschulen in den k. k. Erblanden*; z. B. Vorläufige Nachricht von der Einrichtung und Verbesserung des teutschen Schulwesens. Entwurf zur Einrichtung teutscher Schulen. Inhalt dieses Entwurfs. Drey Tabellen von der Erkenntniß der Buchstaben, von dem Buchstabiren und von dem Lesen. Tabelle von schriftlichen Aufsätzen. Tabelle von der Kalligraphie. Tabelle der teutschen Sprachlehre. Tabelle der Rechenkunst. Allgemeine Tabelle des Katechismus. Eine kurze Einleitung zur Sittenlehre. Geographische Tabelle von Europa. Geographische Tabelle von den

den östreichischen Staaten. — Drey Tabellen der Naturgeschichte. Drey Tabellen der praktischen Sittenlehre. Tabelle von der Landwirthschaft. Tabelle von den Regeln der Gesundheit und der Wohlansständigkeit. Tabelle der Anfangsgründe der Geometrie. Tabelle von den Künsten und Handwerken. *Alle zu Wien 1774. 8.* — Anfangsgründe der Arithmetik und Algebra, zum Gebrauch der Schulen in den Kurbayrischen Landen. München 1776. 8. — Anfangsgründe der Geometrie und Trigonometrie, zum Gebrauch der Schulen in den Kurbayrischen Landen. ebend. 1776. 8. — Anfangsgründe der Naturlehre. ebend. 1776. 8. — Von der Polhöhe; im 1sten Band der *Neuen philosoph. Abhandl. der Bayr. Akademie der Wissensch.* 1779.

GRUBER (Leopold) *Piarist zu Wien, Prokurator seines Ordens, sowohl von der östreichischen als böhmischen Provinz: geb. zu Wien am 6 Sept. 1733.* §§. Specimen bibliothecae Austriacae, sive Notitia scriptorum Austriacorum; opus posthumum. Pars I. Geographia, a *Nic. de Vogel*; recensuit, digestit, supplementis indicibusque auxit *P. Leop. Gruber.* Viennae 1780. — Pars II. historica. ibid. 1783. 8.

GRUBER (Peter Joseph) *D. der AG. war erst Arzt zu Karlsbad, hernach seit 1775 Direktor der Normalchule zu Troppau im östreichischen Schlesien, legte aber 1778 diese Stelle nieder: geb. zu Mainz . . .* §§. D. de excessu vis vitalis vasorum, variisque inde in machina animali pendentibus phaenomenis. Pragae 1772. 4. — *Verschiedene Schulprogrammen.*

GRUBER (Tobias) *Weltpriester und k. k. Baudirektor auf den Böhmischen Kameralherrschaften zu Prag (vorher k. k. Bau- und Navigationsdirektor im Temeswarer Banat): geb. zu . . .* §§. Briefe, hydrographischen und physikalischen Inhalts aus 5te Ausg. 2ter B. X x Krain.

Krain. Wien 1781. gr. 8. **Physikalische**
 Abhandlung über die Strahlenbrechung und Ab-
 prellung auf erwärmten Flächen. Mit einer Kup-
 fertafel. Dresden und Wien 1787. gr. 4.
 Denkschrift über Größe und Ruhm; gelesen in
 der Sitzung der königl. Böhmischen Gesellschaft
 der Wissenschaften am 25 September 1792, dem
 Jahrtage der feyerlichen Sitzung von 1791, wel-
 cher Se. Majestät höchstseligen Gedächtnisses Leo-
 pold der Zweyte Röm. Kais. beygewohnt haben.
 Prag 1792. 4. — Anhang zu den Briefen, hy-
 drographischen und physikalischen Inhalts aus
 Krain; in v. Borns *physikal. Arbeiten der einst.*
Freunde in Wien Jahrg. 1. Quart. 2 (1783).
 Nachrichten von Krain in Rücklicht der Wässer;
ebend. Quart. 3. Von der Figur der Basalte;
ebend. Jahrg. 2. Quart. 1 (1786). — Art, klei-
 nere Flüsse zu messen, und ihre Karten zu verfer-
 tigen; in *den Abhandl. einer Privatgesellschaft in*
Böhmen B. 5. S. 263 - 280 (1782). — Ueber
 die Bereifung eines Landes in Abticht auf physik-
 alische Entdeckungen, und Verfertigung einer
 hydrographischen Karte; in *den Abhandl. der*
Böhm. Gesells. der Wiss. aufs J. 1785. **Physi-**
 kalische Abhandlung über die Strahlenbrechung
 und Abprellung auf erwärmten Flächen; *ebend.*
 1786. Endiometrische und meteorologische Be-
 obachtungen, von der Schneekuppe des Böhmis-
 chen Riesengebirges angefangen bis Prag; *ebend.*
 1787. Versuche über die Ausdünstungen des
 Wassers im leeren Raume des Barometers; *ebend.*
 1788. Ueber die Prüfungs- und Verbesserungs-
 art der gleichärmigen Waagen, in Betreff ihrer
 Empfindlichkeit und Zuverlässigkeit; *ebend.* —
 Betrachtungen über die Bestandtheile der Atmo-
 sphäre, in Beziehung auf Dichtheit und Druck;
in den Neuen Abhandl. der k. Böhm. Gesells. der
Wiss. B. 1 (1791). Von den Vortheilen hy-
 drographischer Karten; *ebend.* B. 2 (1793). Ue-
 ber die Rhomboidalschnitte in geschichteten Ge-
 birgen; *ebend.* — **Physikalische und oryktolo-**
gische

gische aus dem Riesengebirge gesammelten Bemerkungen; in den *Beobachtungen auf Reisen nach dem Riesengebirge* (Dresden 1791. 4.) S. 161-270. — Bemerkungen über Hrn. E. Darwins Folgerungen aus Versuchen auf die Erzeugung der Kälte durch die mechanische Ausdehnung der Luft, in *Gren's Journal der Physik* Heft 1; in *eben diesem Journal* B. 3. H. 2. S. 188-197 (1791). Auszug eines Schreibens von ihm an Hrn. Förster in Halle; *ebend.* B. 4. H. 3 (1792). Apparat, den Luftgehalt verschiedener Flüssigkeiten zu bestimmen; *ebend.* B. 8. H. 2 (1794).

GRUEBER (Karl Franz) . . . zu . . . geb. zu . . .
 §§. Satyrische Gedichte zum unschuldigen Zeitvertreib. Teutschland 1796. 8.

GRÜNBERGER (Georg) *Vicedirektor der Marianischen Landakademie und Professor der Kameralwissenschaften bey derselben*: geb. zu . . . §§. Berechnung und Beobachtung von der den 24 Jun. 1778 eingefallenen Sonnenfinsternis. München 1778. 8. Rede von der mannigfaltigen Brauchbarkeit mathematischer Kenntnisse und dem Nutzen eines verbreiteten Unterrichts in denselben; gehalten in einer öffentlichen Versammlung der kurfürstl. Akad. der Wissensch. u. f. w. *ebend.* 1785. 4. Lehrbuch für die Pfalzbayrischen Förster. 1ster Theil, welcher die Anfangsgründe der Rechenkunst und Messkunst enthält, sammt 7 Kupferplatten. *ebend.* 1788. 8. (*Der 2te Theil rühret von G. A. Dätzel her*).

GRÜNDLER (Christian Gottlob) *Gildesekretär zu Berlin*: geb. zu Cüstrin am 3 Sept. 1747. §§. Von dem großen Nachtheile der Monopolen überhaupt, im Gegensatz der freyen Manufakturen, imgleichen von der Nothwendigkeit eines neuen Handlungsgerichts für Berlin. Berlin 1786. 8. Allgemeine Beyträge zur Handlung. 2 Theile. *ebend.* 1788. 8. Versuch einer gründlichen

Beantwortung der wichtigen Frage: Kann die Einfuhr auswärtiger Fabrikate, zum innern Debit der einländischen ähnlichen Fabriken unbeschadet, erlaubt werden, und in wie fern ist eine Einschränkung darinn nöthig? Aus den Schriften bekannter Männer und deren Grundsätzen gezogen, von dem Verfasser der allgemeinen Beyträge zur Handlung. ebend. 1788. 8. Die Unschädlichkeit des Luxus unsers Zeitalters und dessen zweyseitiger Einfluß auf den Staat, die Handlung und die Sitten, aus Beyspielen voriger Zeiten erwiesen. ebend. 1789. 8. Neue Beyträge zur Handlung. ebend. 1790. 8. * Versuch über die Schädlichkeit der geschlossenen Churmärkischen Elbschiffer-Gilde, und über die Nothwendigkeit, die Schifffahrt auf der Elbe freyzugeben; nebst einer Darstellung der Mißbräuche, welche bey dem Schiffer-Monopol obwalten. ebend. 1792. 8. * Nachtrag zum Versuch über die Schädlichkeit u. s. w. 1ste Lieferung. ebend. 1792. 8. — Beyträge zu den Berlinischen Jahrbüchern und zu dem Ruppinisch-Prignitzischen Wochenblatt.

GRÜNDLER (Karl August) *D. der R. und Privatdocent auf der Universität zu Halle: geb. daselbst . . .* §§. Systematische Entwicklung der Lehre von Verjährung der peinlichen Strafe nach gemeinen und besondern Rechten. Halle 1794. gr. 8.

GRÜNER (Christoph Siegmund) *Mitglied der Bühne zu Königsberg in Preussen: geb. zu Königsberg oder Königsberg in Schlessen am 30 Jan. 1757. §§.* Das Opfer der Treue; ein Vorspiel. Paderborn . . . Der Irrthum, oder Wilfelmans Geschichte; ein Trauerspiel in 3 A. Danzig . . . Fragmente über Schauspielwesen, Darstellung und Kritik; nebst einem Anhange von Gedichten. ebend. . . . Franz von Alm und seine Kinder; kein Roman. Berlin . . . Der Patriotenkrieg; ein Gedicht. . . . Weder Journal noch Roman; eine Zeitschrift. 4 Hefte. Königsb. und

und Leipz. 1789-1790. 8. Prellerey über Prellerey; oder, hierinn bespiegelt euch; ein teutsches Familiengemälde in drey Aufzügen. *Ebend.* 1789. 8. * Reisen im Vaterlande; kein

Roman, aber ziemlich theatralisch. 1ster Theil. Königsb. 1794. 8. (*Abgedruckt ist daraus: Verlassenschaft eines Souffleurs; zum Nutz und Frommen der Schauspieler herausgegeben.* 1795. 8). —

Gedichte in v. Archenholtz *ästher Litt. und Völkerk.* 1788. Ueber den Magnetismus, aus einer Handschrift des sel. Grafen von Cz — aus dem 16ten Jahrhundert bearbeitet; *ebend.* St. 2.

S. 170-178. Des Autors letzte Worte: Ueber die Wahl des Schauspielerstandes aus einem noch ungedruckten satyrischen Roman; *ebend.* St. 10. S. 355-368. — Benda's Todtenopfer, auf der Königsberger Bühne dargebracht (mit erläuternden Anmerkungen des Dichters); im *Taschenbuch fürs Theater* (Mannheim 1796. 12). S. I-XVI.

Ueber die Würde der Bühne; Bruchstück einer größern Abhandlung, als Antwort auf die im vorjährigen Gothaer Theaterkalender, in der Olla Potrida, und im 13ten Hefte der Annalen des Theaters, wider den im Theaterkalender von 1793 enthaltenen Aufsatz: Ist der Staat verbunden, dem Schauspielerstand eine bürgerliche Existenz und Würde zu verleihen? abgedruckten Aufsätze. Mit Noten von einem bekannten Schauspieler; *ebend.* S. 37-55. Natur und Kunst, eine Skizze von S. G. (S. Grüner); *ebend.* S. 56-64. — Beyträge zu politischen und andern Journalen. — Verschiedene Prologen und Epilogen. — Gedichte in der Preussischen Blumenlese für das Jahr 1793 von Funk und Gerber. — Vergl. v. Baczko's Besch. und Gesch. der Stadt Königsb. Heft 7 (1790).

GRÜNEWALD (Gottlieb Konstantin) *M. der Phil. und Pfarrer zu Oberüllersdorf in der Oberlausitz: geb. zu Zittau* . . . §§. Ob ein Prediger auf dem Lehrstuhle ohne Gemüths-Bewegungen seyn

solle? Zittau 1755. fol. *De Magnis & Magnitudine. ibid. 1756. fol.* Von der Mäßigung eines Weltweisen bey traurigen Zufällen. ebend. 1761. fol. *Commentatio de apostolorum Petri & Joannis impositione manuum in Samaritanos ad Actor. 8, 17. ibid. . . fol.* Daß die Absicht der Hohen dieser Erde bey Erhaltung und Verbesserung der Schulen keine andere sey, als: ihre Unterthanen und Weltbürger glücklich zu machen, ebend. 1781. . . Ueber den Wahlgruch seiner Ehegattin: Ich sterbe selig! ebend. 1781. . .

GRÜNEWALD (Johann Gottfried) *erster Prediger an der evangelischen Kirche vor Freystadt, zum Weinberge Jesu genannt: geb. zu Zittau 1730. SS.* Ode auf die Preussische Eroberung der Festung Schweidnitz, 1762. 4. Die Verkündigung des Todes und des Lebens Jesu als ein Wort des Heils. Jauer 1762. 4. Zwei Predigten. Freyst. 1763. 4. Noch einige Predigten. . . Vernunft- und schriftmäßige Betrachtungen über die unlängst herausgegebene Uebersetzung des neuen Testaments. Sorau 1765. 8. Christliche Denkmähler von einigen merkwürdigen Begebenheiten, in Kasualpredigten. ebend. 1767. 8. — Vergl. *Streits* alphab. Verzeichn.

GRÜNING (Andreas) *Lehrer in der Religion, im Schreiben, Rechnen, und italienischen Buchhalten zu Altona: geb. zu . . . SS.* Rechenbuch für Kinder, zum Gebrauch in Schulen. Altona 1782. 8. . . 3te Aufl. Hamburg 1784. 8. 3te Aufl. Altona 1791. 8. Fibel, und Anleitung zum Gebrauch derselben, nebst einem kleinen Entwurf einer Schulordnung. Hamburg 1790. 8.

GRÜSON, S. GRÜSON.

GRULICH (Adolph Bogislav) *M. der Phil. und Superintendent der Neustädtischen Kirche zu Neustadt an*

an der Orks seit 1783 (vorher Superintendent zu Frauenprießnitz im Kurfürstlichen Antheil an Thüringen, und vorher Pastor zu Rüdiger und Garrey bey Belzig in Sachsen): geb. zu Mit-
 weyda am 4. Apr. 1730. SS. *Heptadem obser-
 vationum historico - ecclesiasticarum Jubilaeis plu-
 ribus adject.* Torgau, 1755. 4. *D. C. A.

Heumanns Erweis, daß die Lehre der reformir-
 ten Kirche, von dem heil. Abendmahl die rechte
 und wahre sey. 2ter Theil, welcher die nöthi-
 gen Beylagen zum ersten Theil enthält. Heidel-
 berg und Göttingen 1764. 8. (*Es ist nicht eine
 Fortsetzung der Heumannischen Schrift, sondern
 eine Widerlegung der selben*). Ueber 1 Petr.

2. 5. 1763. 4. *Super lapidibus viris stru-
 ctis, in domum spirituales ad locum 1 Petr. II, 5.
 Kitab.* 1767. 4. *Versuch einer pragmati-
 schen Geschichte des Schlafes (unter dem Namen

Combinans Garrey d. W. W.) Cöln 1768. 8.
 Betrachtungen über einen Menschen unter tausend-

den, Pred. Sal. 7. 29. 30. Wittenberg 1770. 8.
 Betrachtungen über die griechische Gelehrsamkeit

des Apostels Paulus, ebend. 1772. 4. *De
 divino in descriptione templi Ezachielis consilio;* erst

besonders 1775; hernach in Hirtii *Variis sacris,
 in primitiis academicis Wittenbergensibus maxi-*

mam partem exhibitis. Viemb. 1776. 4. Le-
 muel; ein Circularaufsatz über das 31ste Kap.

der Sittenprüche Salomons. Jena 1781. 8.
 Sulamith; ein Circularaufsatz, der einige Gedan-

ken über das hohe Lied Salomons enthält, ebend.
 1782. 8. Salomonische Betrachtung. Al-

tenb. 1783. 8.

GRUND (Norbert) Makler zu Prag: geb. zu Sonnen-
 hausen im Fürstenthum Ansbach. . . . SS. *Mah-

lerische Reise nach Rom. 2. Theile. (Weissenburg
 1789). 8. Dasselbe Buch, nicht als Nachdruck,

sondern weil der Verf. die zu Weissenburg ge-
 machte Auflage einem Wiener Buchdrucker ver-

kaufte, unter folgendem Titel: *Mahlerische Reise
 eines

eines teutschen Künstlers nach Rom; ein würdiger Pendant zu Volkmanns und Archenholtz Werken. 2 Theile. Wien 1789. 8.

GRUNDIG (Gottfried Immanuel) *kurfürstl. Sächsischer geheimer Finanzsekretar* (vorher seit 1782 Finanz- und vordem seit 1770 Kammersekretar und zugleich Bibliothekar bey dem Kriegesrath Ponickau) zu Dresden: geb. zu Hermannsdorf bey Annaberg 1741. *SS. Chr. Schöttgenii opuscula minora, hitoriam Saxoniam illustrantia, cum annotationibus & additamentis quibusdam diplomaticis. Lipsiae 1767. 8. — Gab in Joh. Friedr. Klotzschens Gesellschaft die Sammlung vermischter Nachrichten zur Sächsischen Geschichte heraus. Chemnitz 1766-1777. 12 Theile in 8. — Hat auch an (Wellers) Alten aus allen Theilen der Geschichte gearbeitet (Chemnitz 1762-1766. 2 Bände in 8). — Vergl. Kläbe's Neues gel. Dresden.*

GRUNDMANN (Johann Gottlieb) *ausübender Arzt in der Bergstadt Hohenstein in Kursachsen*, den Grafen von Schönburg gehörig (vorher zu Ronneburg): geb. zu Gera 1756. *SS. Das Ronneburgische Intelligenzblatt. 1782. Raulius Abhandlung von der Lungensucht, nebst ihrer auf Wahrnehmungen gegründeten Verwahrungs- und Heilungsmethode, mit Anmerkungen und Vorrede von B. C. Vogel in Altdorf; aus dem Französischen übersetzt und mit einigen Anmerkungen begleitet. Jena 1784. — 2ter Theil. ebend. 1787. 8. Der Journalist für alle Stände; eine Monatschrift. Chemnitz 1785. — auch auf das J. 1786. ebend. 8. Abriss der Scharlachfieber-Epidemie, wie solche zu Hohenstein im Schönburgischen und auf den umliegenden Dörfern vom Anfange des 1786 bis in das 1787 Jahr herrschte. Gera 1788. 8.*

GRUND-

GRUNDMAYR (Franz) *Beneficiat bey St. Peter in München: geb. zu . . .* §§. Vertrauliche Unterredung zwischen dem Priester Franz Grundmayr u. s. w. und einem ehemaligen angesehenen Calvinisten, wie auch seiner Gemahlin lutherisch-evangelischer Religion. Augsburg 1790. 8. *Der Ungläubige im Sterbebette; von einem Priester beschrieben, der dem Kranken und Sterbenden beygestanden ist. ebend. 1790. 8. (auch in den gesammelten Schriften unsrer Zeit B. 8. Augsb. 1791). Ists nur von weitem wahrscheinlich, daß der unter dem Namen des Hrn. Barons Karl von Binder, an mich, Franz Grundmayr u. s. w. von gemeldetem Herrn verfaßt worden sey? 1791. 8. Die römisch-katholischen Kirchengebräuche von dem ganzen Jahre, dem gemeinen Volk zum Unterricht und Erbauung vorgelegt. München 1792. 8.

GRUNER (Christian Gottfried) *D. der AG. und derselben ordentlicher Professor auf der Universität zu Jena seit 1773, wie auch seit 1776 herzogl. Sachsen-Weimarer Hofrath, und seit 1791 herzogl. Sachsen-Coburgischer geheimer Hofrath und Leibarzt: geb. zu Sagan in Schleßen am 8 Nov. 1744.* §§. D. de causa sterilitatis in sexu sequiori ex doctrina Hippocratis veterumque medicorum. Halae 1770. 4. Censura librorum Hippocrateorum, qua veri a falsis, integri a suppositis segregantur. Collegit ex optimis quibusque auctoribus Erotiano, Galeno, Mercuriali, Foefio, J. A. Fabricio, Hallero, aliisque, omnia recensuit, dijudicavit, novumque in ordinem redegit. Vratisl. 1772. 8. Gedanken von der Arzneywissenschaft und den Aerzten. ebend. 1772. 8. Progr. Neque Eros, neque Trotula, sed Salernitanus quidam medicus, isque christianus, auctor libelli est, qui de morbis mulierum inscribitur. Jenae 1773. 4. D. vario-
larum antiquitates ab Arabibus solis repetendae. ibid. eod. 4. Analeccta ad antiquitates me-

dicas, quibus anatomicae Aegyptiorum & Hippo-
 cratis, nec non mortis genus, quo Cleopatra re-
 gina periit, explicantur, iterum retractavit. Vra-
 tislav. 1774. 8. Morborum antiquitates,
 collegit ex optimis quibusque auctoribus, recen-
 suit, ordinavit, & suo quemque morbum loco
 collocandum curavit. ibid. eod. 8. D. de
 causis impotentiae in sexu potiori ex doctrina
 Hippocratis veterumque medicorum. Jenae 1774.
 Progr. de febre usticata ab cancriis fluvialibus &
 fragariae vescae fructu. ibid. eod. 4. Progr.
 de Daemoniacis a Christo sospitato percursis.
 ibid. eod. 4. Editio altera, cum *Trilleri* exercit.
 de mirando lateris cordisque Christi vulnere &c.
 ibid. 1775. 8. Semiotice physiologicam &
 pathologicam generalem complexa, in usum prae-
 lectionum academicarum. Halae 1775. 8. *Jo.*
Jak. Reiskii & *Jo. Ern. Fabri* Opuscula medica
 ex monumentis Arabum & Ebraeorum, iterum
 resensuit, praefatus est, vitasque auctorum indi-
 cemque rerum adjecit. ibid. 1776. 8. Pr.
 Specimen correctionum Galenicarum ab Casp.
 Hoffmanno olim conscriptarum. Jenae 1776. 4.
 D. de fortuna & prudentia medica. ibid. eod. 4.
 Progr. Stephani Alexandrini περί χερσονομίας
 lectio prima, Graece & Latine. ibid. 1777. 4.
 D. naevorum origines. ibid. 1778. 4. D.
 de virtutibus agarici muscarici vulgo *Fliegen-*
schwamm, tam in internis tam in externis. ibid.
 eod. 4. D. de variantis termini vitae causis
 illumque prorogandi subsidis. ibid. eod. 4.
 Via & ratio, formulas medicas conscribendi, in
 usum praelectionum academicarum. Halae 1778.
 8 maj. Pr. Variarum lectiones Xenocrateae.
 Jenae 1778. 4. Anonymi fragmentum de
 venae sectione, nunc primum graece & latine.
 ibid. 1779. 8. D. *Joh. Ern. Hebenstreit.*
 Palaeologia Therapiae, qua veterum de morbis
 curandis placita potiora recentiorum sententiis
 aequantur. Accedit ejusdem ordo morborum cau-
 salis. Nunc primum juncta edidit, praefationem
 vitam-

vitamque auctoris, vetulas qualescunque indigemque rerum addidit C. G. G. Halae 1779. 8.
Dolectus dissertationum medicarum Jenensium, Vol. I. Altenb. 1779. — Vol. II. Heidelbergae 1783. — Vol. III. ibid. 1785. 4 maj. D.
 de recta hirsudinum applicatione. Jenae 1780. 4.
 D. de anthropophago Bercano. ibid. eod. 4.
 D. de debilitate, causa februm proxima non habenda. ibid. eod. 4. D. de dolorum partus
 spasticorum natura & medela. ibid. eod. 4.
 Pr. de vita Caspari Hoffmanni. ibid. eod. 4.
 D. de febre puerperarum. ibid. 1781. 4. D.
 de usu acidorum & saponis Hispanici, praesertim in febribus acutis inflammatoriis. ibid. eod. 4.
 D. Historia osteo stecotomatis feliciter curati. ibid. eod. 4. *Wöchentliche literarische Nachrichten vom Jahr 1781. Erfurt. 8. Almanach für Aerzte und Nichtärzte, auf die Jahre 1782 bis 1796. Jena 1781-1795. 8. (15 Jahrgänge oder Bände). Jena. Cratonis a Krapfheim Epistola ad Joan. Sambucum de morte imperatoris Maximiliani II; nunc primum edita C. G. G. ibid. 1781. 8. Bibliothek der alten Aerzte, in Uebersetzungen und Auszügen. 2 Theile. Leipzig 1781. 1782. 8. Pr. Oribasii medicinalium collectorum liber I, e codice Mosquensi nunc primum graece & latine. Jenae 1782. 4. Pr. Oribasii medicinalium collectorum lib. I & II, & fragmentum aliud e codice Mosquensi nunc primum graece & latine. ibid. eod. 4. D. de causis melancholiae & maniae dubiae in medicina forensi caute admittendis. ibid. 1783. 4. Kritische Nachrichten von kleinen medicinischen Schriften inn- und ausländischer Akademien vom J. 1780 in Auszügen und kurzen Urtheilen. 1ster Theil. Leipz. 1783. — 2ter Theil. ebend. 1784. — 3ter Th. 1788. 8. (Derselbe unter dem Titel: Neue Nachrichten u. Sammlung der gemeinnützigsten praktischen Aufsätze und Beobachtungen aus den Schriften der königl. medicinischen Gesellschaft zu Paris,*

Paris, übersetzt und mit Anmerkungen versehen. Halle 1784. gr. 8. Chr. Langii, Prof. med.

quondam Lips. Facies Hippocratica, levi penicillo adumbrata; recudi curavit. Jenae 1784. 8.

Der gemeinschaftliche Kelch, nebst einigen historischen und medicinischen Zweifeln; ein Beytrag zur wohlgemeynten Ehrenrettung des Hrn. D. Tralles. ebend. 1785. 8.

Pr. de momentis infanticidam exenfantibus. ibid. 1786. 4.

Pr. Fragmenta medicorum Arabum & Graecorum de variolis II. ibid. eod. 4. Bapt. Codronchii de morbo novo, prolapsu mucronatae cartilaginis diæte, libellus. ibid. eod. 4.

Progr. Fragmenta medicorum Arabum & Graecorum V. ibid. 1787. 4. Progr. Josephi Grunbeck Tractatus de scorra pestilentiali, sive mala de Franzos. ibid. eod. 8.

(Einige Exemplarien sind besonders abgedruckt worden, unter dem Titel: Tractatus de pestilentiali scorra s. mala de Franzos remediaque ejusdem continens, compilatus a venerabili viro, magistro Joseph Grunbeck de Burkhausen, super carmina quaedam Sebastian Brant, utriusque juris Professoris. Iterum edi curavit D. Chr. Gottfr. Gruner &c.)

Die venerische Ansteckung durch gemeinschaftliche Trinkgeschirre und durch den gemeinschaftlichen Kelch, aus Theorie und Erfahrung bewiesen; ein Beytrag zur wohlgemeynten Verhütung des Hrn. D. Tralles. Jena 1787. gr. 8.

Sendschreiben an den Herrn Berg Rath Müller zu Berlin. Leipz. 1788 (eigentl. 1787). 8.

Aphrodisiacus, sive de lue venerea in duas partes divisus, quarum altera continet ejus vestigia in veterum auctororum monumentis obvia, altera, quos Aloysius Luissius temere omisit scriptores medicos & historicos, ordine chronologico digestos. Collegit, notulis instruxit, glossarium indicemque rerum memorabilium subiecit. Jenae 1789. fol.

Jani Cornarii, Prof. quondam med. in Univ. litt. Jenensi celeberrimi, Conjecturae & Emendationes Galenicæ. Nunc primum edidit. ibid. eod. 8.

Pr.

Pr. de uteri orificio praepingui, caussa sterilitatis probabili. ibid. 1790. 4.

De variolis & morbillis fragmenta medicorum Arabistarum, Constantini Africani, Matthaei Silvatici, Bernardi Gordonii, Joannis Anglici de Gaddesden, Gentilis de Fulgineo, Michaelis Scoti, Rolandi Parmensis, Guidonis de Caulfaco, Guilielmi Varignanae, Valesci de Taranta, Joannis de Concoregio, Petri Hispani, Antonii de Gradis, Menghi Faventini, Blasii Astarii & Joannis Saliceti. Junctim edidit, notulis & glossario instruxit. ibid. eod. 4.

Pr. XIII. *Friederici van der Mye* de morbis & symptomatibus popularibus Bredaniae. ibid. 1792. 4.

Lusus medici I - V. ibid. eod. 4.

Oratio de eo, quod naturale in medicina est. ibid. eod. 8.

Facultatis medicae Marburgensis de convulsione cereali responsum I - X. ibid. 1793. 4.

De morbo gallico scriptores medici & historici partim inediti, partim rari & notationibus aucti; acced. morbi gallici originis Maranicae. ibid. eod. 8 maj.

Physiologische und pathologische Zeichenlehre; eine freye, zum Theil umgearbeitete und vermehrte Uebersetzung, zum Gebrauch akademischer Vorlesungen. ebend. 1793. gr. 8.

Pr. Jura & privilegia doctoris medicinae diplomate Patavino expressa & illustrata. ibid. eod. 8 maj.

Pr. Catalogus bibliothecae Graecae ineditus. ibid. 1794. 4.

D. Ferdinand Dejean's *Erläuterungen über Gaub's Anfangsgründe der medicinischen Krankheitslehre; aus dem Lateinischen übersetzt, verbessert. mit Anmerkungen und Zusätzen versehen. 1ster Theil. Berlin 1794. - 2ter Theil. ebend. 1795. gr. 8.*

Pr. Nosologiae historicae Specimen I - X. Jenae 1794 - 1795. 4.

D. de phrenitide vera semper biliosa. ibid. 1794. 4.

Nosologia historica ex monumentis medii aevi lecta animadversionibus historicis ac medicis illustrata. ibid. 1795. 8 maj.

Pr. Commentatio de veneni notione dubia nec foro satis apta. ibid. eod. 4.

Pr. I - III. Jo. Steph. Bernardi reliquiae medicocriticae.

criticae. *ibid.* 1795-1796. 4. *Vitæ liberae & dissolutae encomium, Oratio &c.* *ibid.* 1795. 8. D. de glossitide, ranula, glossanthrace. *ibid.* eod. 8. Pr. de forensi venasici notione rite informanda. *ibid.* 1796. 4. — De vena Mediciensi Arabum; in *Act. Acad. Erf.* 1778. — *Arbeitete mit an dem medicinischen Briefwechsel, wovon das 1ste Stück 1785 und das 2te 1786 erschien.* — *Vorrede und einige Anmerkungen zu der deutschen Uebersetzung von Gaubii Anfangsgründen der medicinischen Krankheitslehre, nebst dem Leben des Verfassers.* (Berlin 1784. 8). *Vorrede zu E. Schwabens Anweisung zu den Pflichten und Geschäften eines Stadt- oder Landphysikus.* (Erfurt 1786. 8). *Vorrede zu A. C. Celsus Grundriß der Wundarzneykunst — aus dem Latein. von J. C. Jäger.* (Frankf. am M. 1789. 8). *Vorrede zu C. G. Gumperti Asclepiadis Fragmentis.* (Vinariae 1794. 8 maj.) — *Antheil an den deutschen Uebersetzungen der mineralogischen Belustigungen, der Geschichte von Kalifornien, Raulin von Erziehung u. m.* — *Recensionen in einigen Zeitungen und in einem bekannten Journal.* — *Vergl. Streits alphabet. Verzeichniß im Anhang.* — *Hat sein Leben selbst beschrieben in dem Almanach für Aerzte und Nichtärzte für das J. 1787. S. 144-171, unter der Rubrik: Der Arzt ohne Vorurtheil.* — *Sein Bildniß ist bey'm 1sten Jahrgange des Almanachs für Aerzte und Nichtärzte fürs J. 1782.*

GRÜNER (Gottlob Lebrecht) *Oberpfarrer und Superintendent zu Ronneburg: geb. zu . . . SS. Gegenwärtiger Kirchen- und Schulenstaats des Fürstenthums Altenburg, mit Saalfeld; nebst einigen ältern Nachrichten; beschrieben und herausgegeben. 1ster Theil. Gera 1794. 8.*

GRÜNER (Johann Ernst) *herzogl. Sachsen-Coburgischer Rath und Amtmann zu Neustadt an der Heyde seit 1790 (vorher herzogl. Sachsen-Coburg-*

burgischer Kanzleysekretar zu Coburg): geb. zu Coburg 1757. *SS. D. de philosophia Horatii. Coburgi 1777. 4.* * *J. Winckelmanns* Anmerkungen über die Alterthümer in Rom; als Anhang zu Winckelmanns Briefen an einen Freund in Liefand. Coburg 1784. 8. *Servin* über die peinliche Gesetzgebung; aus dem Franz. mit Anmerkungen. Nürnberg 1786. 8. *Thomas Sheridan's* englisches Wörterbuch, zur richtigen und festen Bestimmung der Aussprache; für die Deutschen bearbeitet. Coburg 1791. 8. Gab mit berichtigenden Zusätzen, einigen Abhandlungen und einer Sammlung Coburgischer Landesgesetze aufs neue heraus: *Johann Gerhard Gruners* historisch - statistische Beschreibung des Fürstenthums Coburg S. Saalfeldischen Antheils. 4 Theile. ebend. 1793. 4. — *Die Zusätze, Abhandlungen u. s. w. sind auch als der 3te und 4te Theil für die Käufer der ersten Ausgabe besonders gedruckt worden; so auch die Abhandlungen (z. B. über das Abzug- und Lehngeld u. s. f.) und die Sammlung Coburgischer Landesgesetze als ein besonderes Buch.* — *Verschiedene Aufsätze im teutschen Museum, in Moritzens Magazin zur Erfahrungsseelenkunde, und in Meusels Museum für Künstler und Kunstliebhaber.* — Vergl. *J. G. Gruners* Beschreibung des Fürstenthums Coburg Th. 2. S. 124.

GRUNER (J. . . L. . . W. . .) zu geb. zu *SS. Tabellarische Uebericht der Salze und ihrer Bestandtheile, nach dem phlogistischen und antiphlogistischen System; zum Gebrauch für Anfänger entworfen. Hannover 1795 (eigentl. 1794). fol.*

GRUPEN (Johann Friedrich Gottfried) *D. der Theol. Pastor und Superintendent zu Neustadt am Rüdenberg* seit 1784 (vorher seit 1778 Schaumburg-Lippischer Konsistorialrath, Superintendent und Scholarch der Schaumburgischen Kirchen, Oberpre-

prediger zu Bückeburg): *geb. zu Hannover am 10 Jan. 1743. §§. Deschola Hannoverana nutrita tot magnis viris, qui ex almo ejus sinu prodierunt, clara, Oratio. Hannoverae 1766. 4. Bibliotheca Bünemanniana, litterariis obff. instruta. 3 Partes. ibid. 1775. 8. Beschreibung des hochgröfl. Schaumburgischen Mausolei zu Stadthagen. Stadthagen 1776. 4. Für Kinder zur praktischen Erbauung. ebend. 1776. 8. Einige Lebensumstände des sel. Superint. Balkorns. ebend. 1777. 8. Predigt bey des Grafen zu Schaumburg-Lippe, Philipp Ernst, Regierungsantritt. ebend. 1777. 8. Anzeige an seine Gemeine von dem Tode des Grafen Wilhelms von Schaumburg. ebend. 1777. 8. Das Fest der Hirtenknaben und ihrer Gespielen; ein dramatisches Kinderspiel, dem feyerlichen Tage, der Bückeburg mit der Rückkehr des besten Landesherrn und erstem Anblick der theuersten Landesmutter beglückt. Bückeburg 1781. 4. Pr. de deviis vitandis in exercenda juvenum memoria. ibid. 1783. 4.*

GRUSON oder **GRÜSON** (Johann Philipp) *Professor der mathematischen Wissenschaften am adelichen Kadettenkorps zu Berlin seit 1794 (vorher seit 1791 königl. Preussischer Oberbaudepartements-Affessor daselbst, und vordem königl. Preuss. Bau-Conducteur zu Magdeburg); geb. in der Neustadt Magdeburg am 2 Februar 1708. §§. Anwendung der Analysis auf eine ökonomische Aufgabe von dem Verhältnisse der Aecker, Wiesen und der Viehzucht gegen einander. Stendal 1789. 4. Neue Auflage. ebend. 1795. 4. *Rechenmaschine, erfunden von J. P. Gr. Magdeburg, den 2 Febr. 1790. . . Neue Auflage. ebend. 1795. . . Tabelle, vermittelst welcher man auf eine leichte Art den Preis jeder Menge von Dingen, und für jeden Werth derselben zu finden im Stande ist. ebend. 1790. 1 Bogen in Patentform. Tabelle zur Erleichterung der Rech-*

Rechnungen mit Duodecimalmaafs, ebend. (1791). Beschreibung und Gebrach einer neu erfundenen Rechenmaschine, nebst einem Anhang oder Zusatz zu obiger Beschreibung von *Kästner* und *Klewitz*. Halle 1792. 8. Sammlung algebraischer Aufgaben, nebst einer Einleitung in die Buchstabenrechnung und Algebra. 1ster Theil, enthaltend Aufgaben vom ersten Grade mit einer unbekannten Grösse. ebend. 1793 (*eigenthl.* 1792). — 2ter Theil, enthält Aufgaben vom ersten Grade mit zwey unbekannten Grössen. ebend. 1795. 8. Erklärung der Entstehung und des Geistes seiner Rechenmaschine, nebst andern wichtigen neuen Erfindungen, und Beleuchtung des Kosmannischen Beweises. Berlin 1795. 8. Beytrag zur Feldertheilung. ebend. 1795. 4. Programm zum Antritt des Professorats bey dem adelichen Kadettenkorps. ebend. 1795. 4. Supplement zu des Hrn. Leonhard Eulers vollständigen Anleitung zur Differentialrechnung; mit einer Vorrede des Hrn. Prof. *Michelsen*. ebend. 1795. 8. Enthüllte Zaubereyen, oder Geheimnisse der Arithmetik, zum Vergnügen und Nutzen. 1ster Band. ebend. 1796. gr. 8. — Potenzensumme, und Summenformel für veränderliche Renten; in *Bernoulli's und Hindenburgs Leipz. Magaz.* 1787. St. 4. S. 480-490. Flächeninhalt eines Vierecks im Kreise, und dieses Kreises Halbmesser aus den gegebenen Seiten des Vierecks zu finden; ebend. 1788. St. 1. S. 118-125. — Beschreibung zweyer neu erfundenen Rechenstäbe zur Addition und Subtraction; in *Klewitz Beschreibung der Grösonischen Rechenmaschine* (Magdeb. 1792).

GRUST (August Michael Friedrich) *Prediger zu . . .* (vorher Prediger am Charitéhaufe zu Berlin): *geb. zu . . .* §§. Die Lehren Jesu und einiger seiner Schüler; für Kinder und Kinderfreunde. Berlin 1783. 8. — Gedichte im Berlinischen Musenalmanach für 1792.

ste Ausg. 2ter B.

Y y

GRUST-

GRUSTDORFF (Amandus) *Benediktiner und Pfarrer zu Weißkirchen in Oestreich* (vorher Professor der Philosophie zu Kremsmünster): *geb. zu Bercholzsgaden am 30 Okt. 1727.* §§. *Institutiones philosophiae rationalis seu Logicae.* Styrae 1765. 8. *Philosophia prima, seu Ontologia.* ibid. 1766. 4. *Institutiones psychologiae empiricae.* ibid. 1770. 4. — *Vergl. de Luca gelehrtes Oestreich B. I. St. I.*

GRUTTSCHREIBER (J. A.) *königl. Preussischer Geschäftsträger zu Stockholm: geb. zu . . .* §§. *Siri Brabe, oder die Neugierigen; ein Schauspiel in drey Aufzügen, von Sr. Majestät, Gustav dem Dritten, König in Schweden. Mit dessen Portrait. Aus dem Schwedischen übersetzt.* Berlin 1794. 8.

GRYNÄUS (Simon) *Pfarrer bly St. Peter zu Basel: geb. zu . . .* §§. *Vier auserlesene Meisterstücke so vieler englischen Dichter, Welchen beygefügt sind: Popens Versuch von dem Menschen, und desselben Hirtengedichte. Alles in teutschen Hexametrischen Versen übersetzt.* Basel 1757. 8. * *Jf. Watts Gedanken über verschiedene natürliche, moralische und theologische Materien; aus dem Englischen. 2te Auflage.* Zürich 1763. 8. * *Rich. Jones Freundschaft mit Gott; aus dem Englischen.* Berlin 1767. 8. Das Buch Hiob, in einer poetischen Uebersetzung, nach des Prof. Schultens Erklärung, mit Anmerkungen. Nebst einer Vorrede des D. und Prof. Becker. ebend. 1767. 8. * *Briefe über den heutigen Zustand des Christenthums und das Betragen der Unglaubigen; aus dem Französischen des Hrn. A. J. Roustan, Predigers bey der Helvetischen Kirche in London.* Basel 1768. 8. * *Antwort auf die Schwierigkeiten eines Deisten, oder 2ter Theil zu den Briefen über den heutigen Zustand des Christenthums, samt einer Predigt über die Aufhebung des Nantischen Edikts; aus dem Franz.*

Franz. des Hrn. *A. J. Roustan*. ebend. 1771. 8.
 Die ächten Werke apostolischer Männer, die
 Briefe des Clemens, Ignatius, Polycarpus und
 Barnabas — aus dem Griechischen übersetzt.
 ebend. 1772. gr. 8. * Der offenerzige Phi-
 losoph; aus dem Französischen. Zürich 1772. 8.
 Das neue Testament; in einer erklärenden Ueber-
 setzung. 4 Bände. Basel 1774. 1775. 8. Die
 heilige Schrift, übersetzt. 1ster Band, der die
 Bücher Mose, Josua, Richter, Ruth und Samuel
 in sich enthält. ebend. 1776. — 2ter Band,
 in welchem die Bücher der Könige, der Chronik,
 Esra, Nehemia, Esther, Hiob und die Psalmen
 befindlich. ebend. 1776. — 3. 4 und 5ter Band.
 ebend. 1777. 8. 2te verbesserte Aufl. 3 Theile.
 ebend. 1782. gr. 8. *Thomas a Kempis* wie
 man Jesu Christo nachahmen müsse; neu über-
 setzt. ebend. 1779. 8. Neue Auflage. ebend.
 1788. 8. *Joh. Abersathy* von dem Daseyn
 und den Vollkommenheiten Gottes; aus dem
 Englischen abgekürzt. ebend. 1781. 8. An-
 weisung zum nützlichen Nachdenken über wich-
 tige Wahrheiten; dem Franzöf. des Abts *Tetu*
 nachgeeffert. ebend. 1782. 8. *Joh. Rud.*
Osterwalds, Predigers bey der französischen Kir-
 che in Basel, Gebetbuch, zum Gebrauch der
 Teutschen eingerichtet. ebend. 1785. gr. 8. —
Sein Bildniß vor dem 1sten Band seiner Ueber-
setzung des alten Testaments.

GSCHAIER (Aloysius) zu *Wien* (vielleicht ein Pseu-
 donymus *). §§. Frage: Wohin hat sich ein
 von seinem geistlichen Obern verfolgter Religios
 zu wenden? In einem Schreiben an einen Reli-
 giosen. Wien 1772. 8. Von dem Rechte
 des Landesfürsten über die Güter der Kirchen
 und der Geistlichkeit. In einem Schreiben an ei-
 nen Religiosen. ebend. 1782. 8. Kann der
 Y y 2 Kaiser

*) Noch immer ist dieser Zweifel nicht gelöst worden.

Kaiser Bischöffe absetzen? Ein Gespräch von einem Benediktiner. ebend. 1783. 8. Frage: Sind Ordensgeistliche und Nonnen, die in Schulen die Jugend unterrichten, dem Staate wirklich mehr nützlich als schädlich? ebend. 1783. 8.

GUCKENBERGER (Ludolph) *D. der AG. jetzt auf Reisen* (nachdem er 1793 Stabsmedicus bey der Hannöverschen Armee und vorher seit 1787 Provinzialarzt zu Frelasia in Taurien gewesen war): geb. zu Hannover am 23 Junius 1762. §§. *D. inaug. de ligatura fistularum ani.* Götting. 1784. 4. * Sammlung medicinischer und chirurgischer Originalabhandlungen aus sämtlichen Jahrgängen des Hannöverschen Magazins von 1750 bis 1786. 3 Theile. Hannover 1786-1787. gr. 8. Physikalische Beschreibung der Taurischen Stathaltertschaft nach ihrer Lage und allen drey Natureichen; aus dem Russischen (*des Hofraths Hablitzl*) übersetzt. Hannover und Osnabrück 1789. gr. 8. — Bemerkungen über die allgemeine Verbreitung der medicinischen Volkschriften; im *Hannöv. Magaz.* St. 62 u. 64. 1785. — Auszüge aus Briefen von ihm stehen in *Baldingers* medicinischen Journal 15ten St. 1787; und im *Hannöv. Magazin*.

GUDE (Johann Christian) *Justizrath zu Friedrichsstadt im Herzogthum Schleswig* (vorher Beamter zu Glückstadt): geb. zu . . . §§. Bericht von der Halbinsel Sundewitt und dem Glücksburgischen Erblande; nebst einer kurzen historischen Nachricht von dem Fürstlich-Glücksburgischen Haufe. Flensburg und Leipz. 1778. 8. *Hernach mit einem neuen Titel und der Jahrzahl 1788.*

GÜLICH (Jeremias Friedrich) *steht seit 1786 bey einer Fabrik zu Pforzheim* (vorher bey einer Fabrik zu Ludwigsburg im Württembergischen, nachdem er vorher selbst Fabrikant zu Neuenburg im Württembergischen gewesen war): geb. zu *Contstadt*

Adt. am 4 Sept. 1733. §§. Vollständiges Farbe- und Bleichbuch. 3 Bände. Ulm 1779-1780. 8. Vollständige bewährte praktische Anweisung zur Färberey auf Schaafwolle, Cameelhaar und Seide. ebend. 1786. 8. Das Neueste und Beste in dem Fache der Färberey und des Bleichwesens; für Fabrikanten und Färber. ebend. 1791. 8. Neueste und beste Vorschriften zum Bleichwesen und zur ganzen Farbenmacherey, für Kattunfabrikanten; nebst Anleitung für Färber aller Art, diese Vorschriften mit Nutzen anwenden zu können. ebend. 1795. 8. — Abhandlung über Ebbe und Fluth; in Hanga *Schwäbischen Magazin* 1777. Kurze Auszüge aus seiner neuen Farben- theorie und praktischen Farbensystem; ebend. Ueber das Mittelding zwischen einfach und zusammenge- setzt; ebend. — Vergl. *Schwäbisches Magazin* 1777. S. 471 u. ff.

Freyherr von GÜTLINGEN (Samuel Friedrich) herzogl. *Württembergischer Erbkämmerer und Senior Familias zu Wildenhausen bey Adelmansfelden*: geb. zu Bernack 1740. §§. Wahrer Abriss und aktenmäßige Beschreibung des den 16 Nov. 1771 von und durch G. R. und Rittersath Baron v. Adelmann und Conf. gestifteten grausamsten Canton-Kocherischen Blutbads und Plünderung auf dem freyherrl. Gültlingischen Ritterfütze Wildenhof bey Adelmansfelden. 1777. fol. Mit einem Kupfer. — *Mehrere Deduktionen in seinen Streitigkeiten mit dem Schwäbischen Ritterkanton Kocher.* — Vergl. *Weidlich Th. 3.* S. 100.

Freyherr von GÜNDERRODE (Philipp Maximilian) *Hessen-Casselscher geheimer Rath* seit 1789 und seit 1794 *Hessen-Casselscher Reichstagsgesandter zu Regensburg* (vorher *Hanauischer geheimer Legationrath zu Hanau*): geb. zu Gießen am 13 Aug. 1745. §§. Holm; genannt Salomo. Dessau und Offenbach 1783. 8. — Vergl. *Strieder Th. 5.* S. 172 u. f.

von GÜNDERRODE (. . .) . . . zu . . . geb.
zu . . . §§. *Das römische Gesetzbuch, mit
Anmerkungen. Frankfurt und Leipzig (*Wien*)
1787. gr. 8. *Die römische Religionskaffe;
ein Anhang zum römischen Gesetzbuch, oder die
in Teutschland noch zu wenig bekannten Grund-
sätze des römischen Hofes; aus päpstlichen Bul-
len gezogen. 1ster Theil. Carlsruhe (*Wien*) 1787.
— 2ter u. 3ter Theil, ebend. 1788. 8.

GÜNTHER (Christian August). *M. der Phil. und D.
der R. wie, auch seit Michael 1788 ordentlicher
Professor derselben auf der Universität zu Helm-
städt* (vorher seit 1786 außerordentl. Prof. eben-
daselbst, und vordem Privatdocent auf der Uni-
versität zu Leipzig): *geb. zu Schönstadt bey Lan-
gensatz 1758.* §§. D. (Praef. C. G. Richter) de
poena ab irato Principe extra ordinem imperata,
in diem tricesimum differenda; ad L. 20. C. de
poenia. Lips. 1781. 4. D. de lege naturae
ex mente Ciceronis. ibid. 1783. 4. Gab
mit C. F. Otto heraus: *Leipziger Magazin für
Rechtsgelehrte.* 1 B. 1-6 Stück. ebend. 1784. —
2 B. 1-6 St. ebend. 1785. — 3 B. 1-6 St.
ebend. 1786. 8. *Neues Leipziger Magazin
u. s. w.* 1 B. 1-6 Stück. ebend. 1786-1787. 8.
D., inaug. de furto domestico. ibid. 1785. 4.
De patria veterum Romanorum potestate ex jure
dominii non repetenda, exercitatio, ibid. 1786. 4.
D., juris Lusatici de jure repraesentationis in linea
collaterali ob §. 19. Rec. Imp. 1521, in Lusatia
superiori obvia. ibid. eod. 4. Bertochii
Promptuarium Juris post C. F. Hommelium cura-
vit, Vol. I & II, ibid. 1788. 8 maj. Gab
mit T. Hagemann gemeinschaftlich heraus: *Ar-
chiv für die theoretische und praktische Rechtsge-
lehrsamkeit.* 1-6ter Theil. Braunschweig 1788-1791.
gr. 8. Primae lineae historiae juris Romani,
recitationibus publicis ductae. Helmst. 1789. 8.
Pr. de coelibatus conditione ultimae voluntati ad-
jecta, quamvis pia causa in illius defectum sub-
sti-

tituta fuerit, invalida. ibid. 1792. 4. D.
Theses variae juris controversi. ibid. 1792. 4. —
Gab von dem Anfange des Jahrs 1788 bis . . .
die Annales litter. Helmstädtens. heraus. —
Recensionen in der Helmstädt. gel. Zeitung. —
Vergl. Weidlichs biogr. Nachr. Th. 4. und Leip-
ziger gel. Tagebuch auf das J. 1783. S. 10.

GANTHER (Gottlob) . . . zu . . . geb. zu . . .
SS. Gab heraus: Privatunterricht in der Civil-
architektur, nebst einer Beschreibung der Arbei-
ten einiger zur ausübenden Baukunst erforderli-
chen Künstler und Handwerker; zum Selbstun-
terricht für jedermann. Leipzig 1791. 8.

GANTHER (Johann Arnold) *Eicentiat der R. und Ar-*
men-Verseher, wie auch seit 1792 Senator zu
Hamburg: geb. daselbst am 9 April 1755. SS.
*Theses juridicae. Göttingae 1778. 4. *Nä-*
here Anzeige, die zu errichtende Credit-Casse
*betreffend, Hamburg 1782. 4. *Verfas-*
sungs-Artikel der Hamburgischen Credit-Casse,
*ebend. 1782. 4. *Ueber den Zweck, die*
Einrichtung und den Fortgang der Hamburgischen
Credit-Casse. ebend. 1783. 4. Rede bey der
zwanzigjährigen Stiftungsfeyer der Hamburgi-
schen Gesellschaft zur Beförderung der Künste
und nützlichen Gewerbe. ebend. 1785. 8. Ue-
ber Leibrenten, Wittwen-Cassen und ähnliche
Anstalten, und besonders über die im J. 1778 zu
Hamburg errichtete allgemeine Versorgungs-An-
stalt. ebend. 1788. 8. Vollständige Ein-
richtungen der Hamburgischen Armen-Anstalt.
1 Band. ebend. 1788. 8. Revidirte Einrich-
tung der im J. 1765 errichteten Hamburgischen
Gesellschaft zur Beförderung der Künste und nütz-
lichen Gewerbe. ebend. 1789. 4. Gedan-
ken über einige Punkte des Hamburgischen Hy-
pothekenwesens. ebend. 1789. 8. Versuch
einer Geschichte der Hamburgischen Gesellschaft
zur Beförderung der Künste und nützlichen Ge-
werbe.

werbe in den ersten 25 Jahren ihrer Existenz. ebend. 1790. 8.

Versuch einer vollständigeren Untersuchung über Wucher und Wuchergesetze, und über die Mittel, dem Wucher ohne Strafgesetze Einhalt zu thun; in politischer, justizmässiger und mercantilischer Rücksicht. 1ster Theil. Wucher in zinsbaren Geld-Anleihen. ebend. 1790. 8. (*Eine zu Wien gekrönte Preisschrift*).

Anleitung zu den Administrations-Geschäften der Hamburgischen allgemeinen Versorgungs-Anstalt. ebend. 1791. 4.

Ueber den Aufstand der Handwerks-Gesellen zu Hamburg, nebst einigen Reflexionen über Zunftgeist und Zunftzerziehung. Frankf. und Leipzig (*Hamb.*) 1791. 8.

Argumente und Erfahrungen über Kranken-Besuch-Anstalten für Arme. Hamburg 1791. 4.

J. A. Gluthers und C. Voghts Nachrichten von der Einrichtung und dem Fortgang der Hamburgischen Armen-Anstalt. 1ster u. 2ter Heft. ebend. 1791. — 3ter Heft. ebend. 1792. — 4ter Heft. ebend. 1794. 4.

Verhandlungen und Schriften der Hamburgischen Gesellschaft zur Beförderung der Künste und nützlichen Gewerbe. 1 Band. ebend. 1792. Mitarbeit an deren 2 Band. ebend. 1793. 8.

Von dem Zweck, der Einrichtung und dem Fortgang des im J. 1791 zu Hamburg veranlassten unentgeltlichen Lehrvortrags für junge Handwerker, Künstler und Fabrikanten; nebst einigen allgemeinen Reflexionen über die Bildung des Handwerksstandes. ebend. 1793. 8.

Ueber die Einrichtung der mit der Hamburgischen allgemeinen Armen-Anstalt verbundenen Kranken-Besuch-Anstalt. ebend. 1793. 8. — *Ueber die Nothwendigkeit eines allgemeinen Repertoriums der Litteratur- und Bücherkunde, und über die Möglichkeit, diesen Gedanken zu realisiren; im *Intelligenzblatt der allgem. Litt. Zeit.* 1790. St. 73.

*Noch ein Wort über Anonymität und Namhaftmachung von Recensenten; ebend. 1792. St. 6. S. 41-43. — Ueber die

Er-

Erziehung der Bürger zur Geldwirthschaft; im *Journal von und für Teutschl.* 1791. St. 3. — Leben des Hamburgischen Rathsherrn Peter Diedrich Volkmann; in Schlichtegroll's *Nekrolog auf das J.* 1792. B. 2. S. 52-97. — *Arbeitete mit an der Allgem. Litt. Zeit.* von 1789 bis 1791.

GÜNTHER (Johann Georg) *Pfarrer zu Ottersheim in der Unterpfalz* seit 1785 (vorher Lehrer der schönen Wissenschaften an dem Gymnasium zu Mannheim): *geb. zu Mannheim . . .* §§. Kurzer Auszug aus der Pfälzischen Geschichte, von den ältesten Zeiten an bis auf den Rückfall des Herzogthums Bayern an das Kurhaus Pfalz. Mannheim 1779. 8. — *Lebensbeschreibung Hermanns; in *den Leben grosser Teutschen.* — Ueber das Sonderbare der teutschen Höflichkeitssprache im Gebrauche der teutschen Fürwörter; im 5ten Heft des *Pfälzischen Museums.*

GÜNTHER (J. . . G. . . E. . .) *ehedem Lehrer am Wichmannischen Erziehungsinstitute zu Celle*; seit 1791 zu . . . *geb. zu . . .* §§. Etwas über die Würde und Bestimmung des Jünglings. Celle 1791. 8.

GÜNTHER (Karl Gottlob) *Kursächsischer Hof- und Justizrath, geheimer Referendar und geheimer Archivar zu Dresden* seit 1794 (vorher seit 1790 Hofrath, vor diesem seit 1779 geheimer Sekretar und geheimer Archivregistrator, und vordem seit 1778 geheimer Kanzlist mit dem Prädikat eines geheimen Registrators daselbst): *geb. zu Lübben in der Niederlausitz am 26 Sept. 1752.* §§. *Commentatio de origine & auctoritate constitutionum Saxonicarum de ann. 1572, quae ineditae vulgo vocantur.* f. l. (Ratisbonae) 1776. 8. *Grundriss eines Europäischen Völkerrechts, nach Vernunft, Verträgen, Herkommen und Analogie, mit Anwendung auf die teutschen Reichsstände. Regensburg 1779. 8. Ueber die Einrichtung

tung der Hauptarchive, besonders in teutschen Reichslanden. Altenburg 1783. 8. Europäisches Völkerrecht in Friedenszeiten, nach Vernunft, Verträge und Herkommen, mit Anwendung auf die teutschen Reichsstände, 1ster Theil. ebend. 1787. — 2ter Theil, eb. 1792. 8. Das Privilegium de non appellando des kur- und fürstlichen Hauses Sachsen, aus der Geschichte und dem Staatsrechte mit dazu gehörigen Aktenstücken erläutert. Dresden u. Leipz. 1783. gr. 8. Der unbegranzte Umfang der Sächsischen Appellationsfreyheit, nach dem wahren Sinn der kaiserlichen Privilegien und dem Herkommen erwiesen. ebend. 1789. gr. 8. — Antheil an dem Reichstagsdiarium, und an der Sammlung der neuesten Merkwürdigkeiten, welche in das teutsche Staatsrecht einschlagen (herausgegeben von dem kurfürstl. Legationskanzlisten *Oertel*). — *Leben des Abt Thilheim; in *Conzlers und Meissners Quartalschrift* Jahrg. 2. Quart. 1. H. 2. S. 100-108. Quart. 2. S. 25-55. Quart. 3. H. 1. S. 9-42 (1784). *Leben des Pater von Abano; ebend. Quart. 4. H. 1. S. 62-84. — Soll auch einige Uebersetzungen aus dem Französischen und Italienischen besorgt haben. — Vergl. *Klöße's* neuest. gel. Dresden.

GÜNTHER (Wilhelm Christoph). *Pfarrer zu Massfeld bey Weimar*: geb. zu . . . SS. Andachten bey der Communion; mit einer Vorrede vom Herrn Generalsuper. *Herder*. Gotha 1789. 8.

GÜNTHER (. . . .) *Korrektor zu Oels in Schloßen*: geb. zu *Lauban* . . . SS. **Helmut*, Welten und Vorlesung; ein Roman für Schulen und Erziehung. Dessau 1782. 8. — *Mefsgeschenk für Kinder, nützlich-moralischen Inhalts. (ein *Wochenblatt*). Frankf. u. Leipz. 1784. — **Ausfichten zur Festsetzung des Elementarunterrichts in den Bürger- und Gelehrtenschulen. Allen Schulmännern und Schulyorstehern gewidmet. Mit einer*

ner Vorrede des Prof. Trapp. Züllichau und Freystadt. 1790. gr. 8.

* Teutlisches ABC, oder 30 Uebungen des allerersten Lesens, Zählens, Schreibens. Für die unterste Klasse der Bürgerschulen und den häuslichen Unterricht. 1ster Theil, zu dem noch ein zweyter und ein Gebrauchsbuch gehört. ebend. 1790. gr. 8.

* Teutlisches ABC. 2ter Th. oder 112 Uebungen des ersten Lesens, Denkens, Verstehens und Behaltens. Zur Grundlage alles gemeinnützigen Unterrichts. Für die unterste Klasse der Bürgerschulen und den häuslichen Unterricht. ebend. 1790. 8.

* Anweisung zum Gebrauch des aus zwey Theilen bestehenden teutschen ABC. Für Lehrer in den untersten Klassen in den Bürgerschulen. ebend. 1790. gr. 8.

* *Dic, cur hic*; oder lateinische Fibel zur allerersten Uebung des Lesens, Uebersetzens, Sprechens und Schreibens der lateinischen Sprache. Für die unterste Klasse der Gelehrtenschulen und den häuslichen Unterricht. ebend. 1790. gr. 8.

* Anweisung, wie das lateinische ABC, betitelt: *Dic, cur hic*, zu gebrauchen sey, für Lehrer der untern Klassen in den Gelehrtenschulen. ebend. 1790. 8.

* Natur und Gott, oder hundert und zwanzig Uebungen des Lesens, Denkens, Verstehens, Behaltens und Rechnens, zur Grundlage des gemeinnützigen Unterrichts in der Naturkunde und Gotteserkenntnis; für den häuslichen Unterricht und die unterste Klasse der Bürgerschulen. ebend. 1790. gr. 8.

* Anweisung zum Gebrauch des aus zwey Theilen bestehenden Schulbuchs, Natur und Gott betitelt. Für Lehrer der untern Klassen der Bürgerschulen und Hauslehrer. ebend. 1790. gr. 8.

* Hundert Vorschriften. Als der dritte Gang der Naturkunde und Gotteserkenntnis. Auch als Lesebuch zu gebrauchen. Für die mittlere Klasse der Bürgerschulen und den häuslichen Unterricht. ebend. 1791. gr. 8.

* Anweisung zum Gebrauch der hundert, Naturkunde und Gottes-

er-

erkenntnifs enthaltenden Vorschriften u. s. w. Nebst einem Anhang, enthaltend Grundsätze, Zweck, Plan und Proben des Grammatista lat. und der Gram. in nuce. ebend. 1791. gr. 8.
 *Kleine lateinische Sprachlehre, oder 70 nach logisch grammatischen Regeln geordneten Uebungen des Auslegens und Lateinschreibens für Lehrer in den untern Klassen der Gelehrtenschulen und den häuslichen Unterricht. Zur philosophischen Schulencyklopädie gehörig. ebend. 1792. gr. 8. — *Preischrift über die Selbstbefleckung*, deren vorzügliche Gedanken ausgezogen sind in der allgem. Revision des gesamten Schul- und Erziehungswesens Th. 6 (1786).

GÜNTHEROD (Karl) *aus dem Orden der Serviten zu Innsbruck, D. der Theol. und ordentlicher Professor der Kirchengeschichte auf dortigem Lyceum seit 1779: geb. auf dem Schlosse zu Fontefonto im Mayländischen 1740.* §§. *Institutio theologiae naturalis.* Oenip. 1774. 8. D. de criteriis veri & falsi. ibid. eod. . . . Ven. Patrum sensa de beatitudine hominis. ibid. 1776. . . De suprematu concilii generalis supra R. P. ibid. 1777. 8. Patrum sensa de creatione, praevaricatione, & poena prima hominis. ibid. eod. 8. Candidus & Nigrellus pridie Calend. Majas 1777. Oenip. (*Dieses Buchs wegen hatte der Verfasser in seinem Kloster 2 Jahre lang Arrest, und viel Ungemach auszustehen, bis die Sache vor den Thron kam*). Praelectio prima ex historia ecclesiastica in Caes. Reg. Univ. Oenip. 1781. 8.

GÜNZ (Just Wilhelm) *D. der AG. Praktikus bey dem Zuchthause zu Waldheim in Kursachsen: geb. zu Leipzig 1747.* §§. *Comment. de elasticitate.* Lipf. 1771. 4. D. II. de cortice salicis cortici Peruviano substituendo. ibid. 1772. 4. De cortice salicis cortici Peruviano substituendo *Commentatio.* ibid. 1787. 8. (*Enthält neuers Beobachtun-*

achtungen, die er nach den oben angeführten Disputationen gemacht hat). — Nachricht von dem Irren- und Zuchthause zu Waldheim; in Pyls Magazin für die gerichtliche Arzneykunde und medic. Policey B. I. St. I. unter der Aufschrift: Oeffentliche Anstalten.

GÄNZEL (Johann) *Pastor zu Ebersbach bey Görlitz*: geb. zu Dicksa am 8 Febr. 1719. SS. Von den schädlichen Wasserfluthen. . . . 1766. . . Von der Confirmationshandlung zu Ebersbach. . . . 1767. . . Dieselbe Schrift, nebst andern Kirchennachrichten daselbst, wie auch von dafigen Unglücksfällen; in der *Zittanischen Nachlese*. Rettung des Pastor Freunds vom Verdacht des Chillasmi; *ebend.*

GÄRNTH (Georg Samuel) *Senior zu Creutzburg in Schlesien* seit 1792 (vorher Pastor an der Dreyfaltigkeitskirche und Diaconus extraordinarius zu Brieg): geb. zu . . . SS. * *Leseftücke für Kinder*. Brieg 1783. 1784. 8. * *Abwechslungen für Kinder*, zu einer angenehmen und nützlichen Selbstbeschäftigung, von einem Kinderfreunde. 4 Bändchen. Breslau u. Hirschberg 1784 u. 1785. 8. * *Der Erbauungsfreund*, zur Beförderung der Erbauung derjenigen, die sich nicht gute Erbauungsbücher anschaffen können, herausgegeben. 1tes Bändchen, Bresl. 1784. — 2tes B. *ebend.* 1786. — 3tes B. *ebend.* 1787. — 4tes B. *ebend.* 1788. — 5tes B. 1790. 8. * *Neue Leseftücke für Kinder* (auch für Eltern und erwachsene Personen zur Unterhaltung). *ebend.* 1785. 1786. 8. * *Patriotisches Kindergespräch*, gehalten am Geburtstage S. K. M. von Preussen, Friedrich Wilhelm des Zweyten. Zittau 1786. 8. * *Lesearchiv für die Jugend*, auch für die erwachsene Jugend zur Unterhaltung. Breslau u. Hirschberg 1787. 8. — *Aufsätze im Bildungsjournal für Frauenzimmer*. (Zittau).

Madame

MADAME GÜRNTH (. . .) Frau des vorhergehenden; geb. zu . . . §§. *Gartenökonomie für Frauenzimmer, oder Anweisung, die Produkte des Blumen- Küchen- und Obstkartens in der Haushaltung aufs mannigfaltigste zu benutzen. 1stes Bändchen, vom Blumengarten. Züllichau 1790. — 2tes B. vom Küchengarten. eb. 1791. — 3tes B. vom Obstkarten. ebend. 1793. 8. *Oekonomisches, moralisches und gemeinnütziges Journal für Frauenzimmer, Von der Verfasserin des Unterrichts für ein junges Frauenzimmer, das Küche und Haushaltung selbst besorgen will (Frau Rathm. SCHULZE) und der Verf. der Gartenökonomie. 1ster Heft. Leipz. 1794. 8.

GASSMANN (Franz), *Abbé zu Wien* seit 1788 (vorher k. k. öffentlicher Lehrer der Naturkunde auf der Universität zu Lemberg, vor diesem Prof. der Physik und Mathematik auf der Universität zu Wien, und vordem Astronom auf der dortigen k. k. Sternwarte): geb. zu *Wien* . . . §§. Beiträge zur Bestimmung des Alters unsrer Erde und ihrer Bewohner der Menschen. 1ster Theil. Wien 1782. — 2ter Th. 1783. 8. *Lithophylacium Müllianum, dissertationis praevia et observationibus perpetuis physico-mineralogicis explicatum. Viennae 1785. cum figg. 8 maj.* Nachricht von der Vorrichtung bey Fernröhren zur Bewirkung ungemeiner Vergrößerungen. ebend. 1788. 8. Christliche Unterhaltungen für die Feyertage und Abende (*alle 14 Tage ein Bogen*). ebend. 1795. 8. — Die Rechnungen in den Wiener *Ephemer. astron.* seit 1776.

GUTE (Heinrich Ernst) *M. der Phil.* und seit 1787 außerordentlicher Professor der Theol. auf der Universität zu Halle, wie auch seit 1789 Archidiaconus an der dortigen Ulrichskirche (vorher Diaconus): geb. zu Bielefeld am 13 Sept. 1754. §§. D. de factis ejus diei, quo Christus e mortuis resurrexit. Halae 1786. 4. *Anfangsgründe*

gründe der hebräischen Sprache. ebend. 1782. gr. 8.
ate umgearbeitete und mit einem Syntax vermehrte
Ausgabe. ebend. 1791. gr. 8. Hat Chr.
 Gottf. Struensees *neue Uebersetzung der Psalmen,*
Sprüche Salomonis und Klaggesänge Jeremia,
nach dem hebräischen Text mit Zuhilfenahme der
Versionen, herausgegeben und mit Anmerkungen
begleitet. ebend. 1783. 8. Entwurf zur Ein-
 leitung ins alte Testament. ebend. 1787. 8. J.
 Chr. Steinersdorff's *hebräische Grammatik; dritte*
Auflage, völlig umgearbeitet zum bequemern Ge-
brauch für Schulen. ebend. 1790. gr. 8.

GÜTLE (Johann Konrad) *Mechaniker und Privatlehrer*
der Mathematik, Naturlehre und Mechanik zu
Nürnberg: geb. zu . . . SS. Ankündigung sei-
ner Experimental-Vorlesungen. S. 2. 4. Ein-
 ladung zu Vorlesungen über theoretisch-prakti-
 sche Elektrizität. Nürnberg 1789. 4. Be-
 schreibung eines mathematisch-physikalischen
 Maschinen- und Instrumentenkabinets, mit zuge-
 hörigen Versuchen zum Gebrauch für Schulen.
 1stes Stück, welches die Beschreibung verschiede-
 ner Elektrifikmaschinen enthält. Leipz. u. Nürn-
 berg 1790. 8. Mit 12 Kupfertafeln. — 2tes St.
 ebend. 1794. 8. Versuche, Unterhaltungen
 und Beschäftigungen aus der natürlichen Magie, zur
 Lehre, zum Nutzen und zum Vergnügen bestimmt.
 Mit Kupfern. Leipzig, Jena u. Nürnberg. 1791. gr. 8.
 Vorstellung und Beschreibung des großen elektrischen
 Universal-Zauber-Spiegels. Nürnberg. 1792. 4.
 Kunstkabinet verschiedener mathematischer und
 physikalischer Instrumente und anderer Kunstsa-
 chen, die theils zur Erleichterung der Lehre in den
 Wissenschaften, theils zur nützlichen Unterhal-
 tung und zum Vergnügen gehören. Mit Kupf.
 1stes u. 2tes St. ebend. 1792. 8. Gründlicher
 Unterricht zur Verfertigung guter Firnisse, nebst
 der Kunst zu Lakiren und zu Vergolden, nach
 richtigen Grundsätzen und eigener Erfahrung für
 Künstler, Fabrikanten und Handwerker bearbei-
 tet.

tet. ebend. 1793. 8. **Zaubermechanik, oder Beschreibung mechanischer Zauberbelustigungen und der dazu gehörigen Maschinen, mit vorangesetzten Grundsätzen der Mechanik und einem zur Lehre derselben dienlichen Apparat im Kleinen. Mit Kupfern. ebend. 1794. gr. 8.** Systematische Beschreibung der Kunst in Kupfer zu stechen, zu radiren und zu ätzen, in schwarzer Kunst und in punktirter Manier zu arbeiten; ehemals durch *Abr. Bosse* etwas davon herausgegeben, jetzt aber ganz neu bearbeitet und mit den neuesten Erfindungen der heutigen Künstler beschrieben. ebend. 1794. gr. 8. **Neue Gesellschaftsspiele zur angenehmen Unterhaltung für Personen beyderley Geschlechts. 1ster Band. Leipz. 1795 (eigenth. 1794). — 2ter Band. ebend. 1795. 8.** Der Freundschaftsbund; ein Gesellschaftspiel. ebend. 1794. 8. **Kunst, Kupfer zu drucken, mit einer deutlichen Beschreibung der Kupferdruckerpresse und anderer dazu gehörigen Instrumente; nebst der Art, Abdrücke von Gold auf Gypstafeln zu machen. Mit Kupfern. 3 Theile; auch unter dem Titel: Kunst in Kupfer zu stechen. 3 Theile. Nürnberg. 1795. gr. 8.** Beschreibung der Kunst, die Karte zu schlagen. ebend. 1796. 8.

GUGGER (Franz Philipp) Chorherr zu Solothurn: geb. zu . . . SS. Kurze Nachricht von der Lehrart in Silena, zur Bildung eines Patrioten, an einen Staatsmann in der Schweiz, in einem flüchtigen Stücke. (Solothurn) 1778. 8. (*Unter der Handschrift steht der Name des Verfassers*). Kurze Geschichte der Philontis. Basel 1783. 8. — Abhandlungen in den Schriften der Gesellsch. zu Schinznach.

GUIDO ab Angelis, mit seinem Geschlechtsnamen heist er NICHT; *Piarist und Rektor seines Ordens zu Nicklsburg in Mähren: geb. zu Oschitz in Böhmen im Bunzlauer Kreis am 7 Sept. 1709. SS.* Deprecatione verbi divini consilia. Litomiskii 1747. 4. Kemp.

Kemp. 1773. 8. Documenta spiritalia ex
epistolis S. Josephi Calasancii, fundatoris schola-
rum piarum, cum annotationibus historicis. Ni-
colsburgi 1772. 8. — *Vergl. de Luca. geb.*
Oestr. B. I. St. I.

GULBE (Adam Ehregott Lebrecht) . . . zu . . .
geb. zu . . . §§. Analytische Entdeckungen in
der Verwandlungs- und Auflösungskunst der hö-
heren Gleichungen. Berlin und Stralsund 1794
(eigentl. 1793). 8.

GULDEN (Heinrich) *Kanonikus in dem neuen Kollegiat-*
siste unsrer lieben Frau zu Eichstädt, wie auch
geistlicher Rath (vormals Jesuite, 1773 Professor
der Theol. zu Eichstädt, 1779 Pfarrer zu Mön-
ning, nachher zu Selingsporten, 1785 Kanoni-
kus u. s. w.): geb. zu Spalt am 13 März 1730.
§§. De helice, five theoria helices geometrica
determinata, praxi & usui civili accommodata;
in *Act. Soc. Fablon. T. V. p. 49-112* (1780). —
Beschreibung des Altmühlflusses; in *Hirschings*
allgem. Archiv für Länder- und Völkerkunde B. 2.
S. 57-68 (1791). Verzeichniß der Fische, die
sich in der Altmühl beständig aufhalten; *ebend.*
S. 68-75.

GULDENER von **LOBES** (Edmund Vincenz) *D. der*
AG. zu Wien: geb. zu Pilsen in Böhmen am
13 April 1763. §§. Beobachtungen über die
Krätze, gesammelt in dem Arbeitshause zu Prag.
Prag 1791. 8. 2te verbesserte Auflage. *ebend.*
1795. 8. *J. von Plenciz Krankengeschich-*
ten; aus der lateinischen Handschrift ins Deutsche
übersetzt, mit dem Ehrengedächtniß des Verfä-
ssers und mit Anmerkungen. ebend. 1793. 8. —
An die Aerzte und Wundärzte Böhmens; in Eye-
rels medicin. Chronik B. I. H. 2 (1793).

GULIZ (Dominikus Michael) *katholischer Prediger zu*
Giogau in Schlesien seit 1791 (vorher Prediger an
5te Aug. 2ter B. Z z der

der Universitätskirche zu Breslau): *geb. zu . . .*
 SS. Predigten über einige wichtige Wahrheiten
 des Glaubens und der Sittenlehre. Breslau und
 Hirschberg 1790. gr. 8. Predigt bey Ab-
 legung der Ordensgelübde einer Elisabethanerin.
 ebend. 1790. 8.

Freyherr von GULTLINGEN. S. oben von GÜLT-
 LINGEN.

GUMPELZHAIMER (Christian Gottlieb) *herzogl. Meck-
 lenburg - Schwerinischer Hofrath und Legationsse-
 kretar bey der Reichsversammlung zu Regensburg;*
geb. zu Regensburg am 22 Julius 1766. SS.
 *Hrn. Rabaut's von Saint-Etienne in der Natio-
 nalversammlung zu Paris geäußerte Meynung über
 folgenden von dem Hrn. Grafen von Castellane da-
 selbst gethanenen Vorschlag: daß niemand weder
 seiner Meynungen halber beunruhiget, noch in
 seiner Religionsübung gestört werden dürfe; aus
 dem Franz. übersetzt von C. G. 1790. 8. —
 *Der Ritter von Malthe, eine Geschichte aus dem
 Englischen übersetzt; in A. C. Kayfers *kleinen*
Erzählungen, Lebensbeschreibungen u. s. w. aus
engl. Journalen. 1791. *Anekdoten von Ritter
 Edmund Burke, aus dem Engl. übersetzt; *ebend.*
 *Charakter des Grafen von Mansfield, aus dem
 Engl. übersetzt; *ebend.* *Die beyden Gutsher-
 ren, oder der Alchemist; ein Lustspiel in zween
 Aufzügen aus dem Französischen übersetzt; in
 desselben *französischem Museum* 1790. Heft 1. S.
 144-182. *Memoires &c. Denkwürdigkeiten
 des Herzogs von Richelieu; *ebend.* H. 1 und 2.
 *Der Staatsgefangene, ein historisches Gemähde
 von der zwey und zwanzigjährigen Gefangen-
 schaft des Hrn. J. C. G. Propst von Beaumont;
 aus seiner eigenen Beschreibung gezogen; *ebend.*
 H. 4. S. 203-243. — *Versuch einer statistischen
 Uebersicht des heutigen Frankreichs in eilf Ta-
 bellen; *ebend.* H. 6. S. 178 bis zu Ende (*auch be-
 sonders abgedruckt* Bayreuth 1792. gr. 4). —
 *Reichs-

* Reichstags - Nachrichten; in *Jägers jurist. Magazin für die teutschen Reichsstädte* (Ulm. 1stes B. 1790. S. 337-402. — 2tes B. S. 236-312).

* Versuch einer aktenmäßigen Geschichte der zehn vereinigten Reichsstädte im Elsass, von ihrem Ursprung bis auf gegenwärtige Zeiten. Ulm 1791. 8. (*allein und als Anhang zu dem eben erwähnten Magazin gedruckt*).

* Evangelische Religionsgeschichte des hohen Stifts Strasburg, mit vorzüglicher Rücksicht auf die daselbst erblich gegründeten Domherrenstellen des herzoglichen Hauses Mecklenburg. 1794. 8.

GUMPERT (Christian Gottlieb) *D. der AG. zu . . . geb. zu Wozowa in Westpreussen . . .* §§. *D. inaug. de Asclepiade Bithyno. Jenae 1794. 8 maj. Asclepiadis Bithyni Fragmenta, digessit & curavit. Praefatus est D. C. G. Gruner. Vinar. 1794. 8 maj.*

GUNDELACH (Johann Ghriftian) *Regierungssekretar zu Cassel seit 1772 und seit 1787 mit dem Charakter eines Raths: geb. zu Großallmerode in Hessen am 28 Okt. 1738.* §§. *Anmerkungen über die Verbesserung des Justitzwesens. 1ster Versuch. Frankf. am M. 1782. 8. — Preisschrift über die Frage: Ist es rathsam, bey einem hohen Preise des Getraides, das Brandtweinbrennen zu verbieten? *im Hannöverischen Magazin . . .* — Ueber den Entwurf eines allgemeinen Gesetzbuchs für die Preussischen Staaten; eine Preisschrift, welche das Accessit erhalten. . . . — Vergl. *Strieder Th. 5.*

GUNKEL (Justus Heinrich) . . . *zu . . . geb. zu . . .* §§. *Entfernungen ohne Instrumente zu finden; eine Aufgabe nebst der Auflösung. Frankf. und Leipz. 1785. 8.

GUNZ (Simon) *Lehrer an der israelitischen teutschen Hauptschule in Prag: geb. zu . . .* §§. *Praktische Bemerkungen und Vorschläge zur Verbesserung*
Zz 2

rung des Lesefachs, für angehende teutsche Haus- und Schullehrer, nebst einem Gespräche über die Numeration, als einem Beyspiele der Sokratischen Lehrart: Prag 1792. 8.

GURLITT (Johann Gottfried) *Oberlehrer der Litteratur und Philosophie im Kloster Bergen: geb. zu Halle im Magdeburgischen am 13 März 1754. SS. Explicatio brevis hymni XXXIII Davidis. Halae 1773. 4. Epistola ad J. A. Ernesti, in qua breviter examinatur quaestio: an ratio & scriptura sacra gentiles probos damnet ad supplicia aeterna? Lips. 1775. 8. Diff. de locis Prophetarum minorum in N. T. laudatis. ibid. 1778. 4. Einleitung und Anmerkungen zu Rosenfelds († 1782) Uebersetzung der 2 Brantgesänge des Catulls und zweyer Oden des Horaz. ebend. 1785. 8. Abriß der Geschichte der Philosophie. ebend. 1785. gr. 8. Zwo Reden in der Freymaurerloge Ferdinand zur Glückseligkeit in Magdeburg gehalten. Magdeburg 1785. 8. De utilitate ex poetarum, imprimis veterum, iuxta lectione capienda, scriptiuncula. ibid. 1786. 4. Catulls epischer Gesang von der Vermählung des Peleus und der Thetis; metrisch übersetzt, und mit einigen Anhängen begleitet. Leipzig 1787. 8. Abriß der Philosophie zum Gebrauch der Lehrvorträge. Magdeburg 1788. 8. (ist nicht in den Buchhandel gekommen). Von der Selbsterkenntniß; eine Rede bey dem Schlusse des Jahres 1788, in der Loge Ferdinand zur Glückseligkeit gehalten. ebend. 1789. 8. — In den Berichten der Buchhandlung der Gelehrten (8 u. 9 St. 1784), und im teutschen Museum (1784) befinden sich Uebersetzungen Pindarischer Oden von ihm. — Metrische Uebersetzungen Pindarischer Oden; in Wielands teutschen Merkur 1785. — Pindars dritte Ithakische Ode, übersetzt und durch Anmerkungen erläutert; in Wiedeburgs humanist. Magazin St. 3. 1787. Uebersetzung der 7ten Ith. Ode; ebend. St. 4. Uebersetzung der ersten*

sten Isthmischen Siegeshymne Pindars, mit Anmerkungen; *ebend.* St. 1. 1788. Uebersetzung der 4ten Isthm. Ode; *ebend.* St. 2. Uebersetzung der Siegeshymne Pindars, mit Anmerkungen; *ebend.* St. 3. Biographische und litterarische Notiz von Stephan Bergler; in desselben *philologisch-pädagog. Magazin* B. 2 (1793). Abweichende Lesarten in einigen Schriften des Sulpicius Severus; *ebend.* Einige Bemerkungen und Conjecturen des Joh. Albert Fabricius in des Philosophen Seneca Schriften, ein Anekdoton; *ebend.* B. 2. St. 4. S. 337-373 (1794). — Vier Elegien aus dem 4ten Buche Tibulls; im *deutschen Museum* 1786. St. 2. — Anekdote, den grossen Kurfürsten Friedrich Wilhelm betreffend; in der *deutschen Monatschr.* 1791. St. 7. S. 224-232. — Epistola ad Rect. Ruperti scripta; in dem *Neuen Schulmagazin* von Ruperti und Schlichthorst B. 1. St. 2 (1793). Varietas lectionis ex editione Horatii carminum lyricorum vetere excerpta; *ebend.* B. 3. St. 2 (1795). — *Arbeitet mit an der von Harles herausgegebenen Bibliotheca graeca Fabricii &c.* — Recensionen in der *Allgem. deutschen Bibliothek.*

GUSOVIUS (Johann Gottfried) Prediger zu St. Annen und Lektor der Polnischen Sprache am Gymnasium zu Danzig; geb. zu Deutsch-Eylau in Ostpreussen am 5 April 1735. §§. D. (Praef. Sendel) Theologum debere esse Physicum. Gedani 1754. 4. D. epist. de salute infantum baptizatorum. Rostoch. 1756. 4. D. epist. an palmariae quaedam argumentationes pro inaequalitate hominum, dum nascuntur, ad cognoscendum dispositionis regulis logicis sint conformes. ibid. 1757. 4. Mosheims wahre Betrachtung, eine Predigt, ins Polnische übersetzt. Danzig 1764. 4. Entwürfe in Polnischer Sprache zu 14 Predigten über den Brief Judä. *ebend.* 1769. 8. * Deutsch-polnischer Auszug aus E. Raths Kirchenverordnung. *ebend.* (1773). 8. Eine kleine Sammlung

lung Polnischer Kirchenlieder. ebend. 1774. 8.
 Entwürfe zu einigen Polnischen Passionspredigten.
 ebend. 1775. 8. Neue Sammlung von Dan-
 ziger Festgesängen, ins Poln. übersetzt. Königsb.
 1780. 8. Neue Polnische Sammlung dogma-
 tischer und moralischer Danziger Gefänge. 1ster
 Abschnitt. Danzig 1781. — 2ter Abschn. ebend.
 1782. 8. Polnische Lieder für Schulkinder.
 ebend. 1781. 8. Andächtige Betrachtungen
 für Landleute; in Poln. Versen. ebend. 1782. 8. —
 Noch verschiedene kleine Schriften. — Vergl.
 Goldbeck Th. 1. S. 45. Th. 2. S. 25 u. ff.

GUSTERMANN (Franz) Kandidat der Rechte zu Wien
 geb. daselbst am 5 Julius 1750. SS. Des Rit-
 ters Cajetan Filangieri Wissenschaft der Gesetz-
 gebung; aus dem Italienischen übersetzt. 1 Theil.
 Wien 1784. 8. Kurze Geschichte Preussens,
 vorzüglich seit dem dreyzehnten Jahrhundert, mit
 Urkunden und Anmerkungen. Leipzig 1786. 8.
 Versuch eines vollständigen östreichischen Staats-
 rechts, 1ster Theil. Wien 1793. gr. 8.

GUTHS MUTHS (Johann Christian Friedrich) Lehrer
 zu Schnepfenthal unweit Gotha: geb. zu Quedlin-
 burg am 14 August 1760. SS. * Zusammen-
 künfte am Atlas, zur Kenntniß der Länder, Völ-
 ker und ihrer Sitten, herausgegeben für die Ju-
 gend, 1ster Theil. Gotha 1785. 8. * Biblio-
 theque à l'usage des jeunes gens qui veulent appren-
 dre la langue Française en répétant leur cours de
 Géographie T. I. contenant un Extrait du Voyage
 de M. Pagés autour du monde. à Leipz. 1788. 8.
 Gymnastik für die Jugend; enthaltend eine prak-
 tische Anweisung zu Leibesübungen; ein Beytrag
 zur nöthigsten Verbesserung der körperlichen Er-
 ziehung, Schnepfenthal 1793. 8. Spiele zur
 Uebung und Erholung des Körpers und Geistes,
 für die Jugend, ihre Erzieher und alle Freunde
 unschuldiger Jugendfreuden, möglichst vollstän-
 dig gesammelt und durchaus praktisch bearbeitet.
 ebend.

ebend. 1796. 8. — Antheil an dem 7ten Theil von (*Salzmanns*) Unterhaltungen für Kinder (Leipz. 1786. 8). — Antheil am 4ten und 5ten Theil der Reisen der Salzmannischen Zöglinge (Leipz. 1787. 8). — Antheil an (*Beutlers*) Allgemeinen Sachregister über die wichtigsten Zeit- und Wochenschriften (Leipz. 1790. gr. 8). — An den Hrn. geh. Kanzleysekr. Brandes in Hannover (gegen dessen Behauptung, die Revolution in der Erziehung sey am verminderten Sinne des Vergnügens Schuld; im Maystück der Berlin. Monatschr. 1790); im *Braunschw. Journ.* 1791. St. 6. S. 219-245. und St. 7. S. 317-331. Ueber einen neuen Plan des geographischen Unterrichts; *ebend.* oder in dem *Schlesw. Journ.* 1792. St. 12. S. 385-407.

GUTJAHR (Karl Theodor) *Baccalaureus der R. und M. der Phil. zu Leipzig*: geb. zu Sorau 1773. §§. De exhibitione delinquentium secundum principia juris publici universalis, gentium, Romani, atque Saxonici. Exercitatio I. Lipsiae 1795. 4.

GUTSCHER (Friedrich) *privatisirender Gelehrter zu Stuttgart*: geb. zu . . . §§. Die Pflichten und Rechte des Württembergischen Bürgers, in einem gemeinnützigen Auszuge aus den Landesgesetzen, Landesverträgen, Rescripten u. s. w. Ein Versuch über die Güte der vaterländischen Verfassung. Stuttgart 1794. 8. Haustafel für den Württembergischen Bürger, oder kurzgefaßter Unterricht über seine Rechte und Pflichten; ein Handbuch für Bürger und Bauersleute. *ebend.* 1794. 8. (Ist ein Auszug aus der vorhergehenden größsern Schrift).

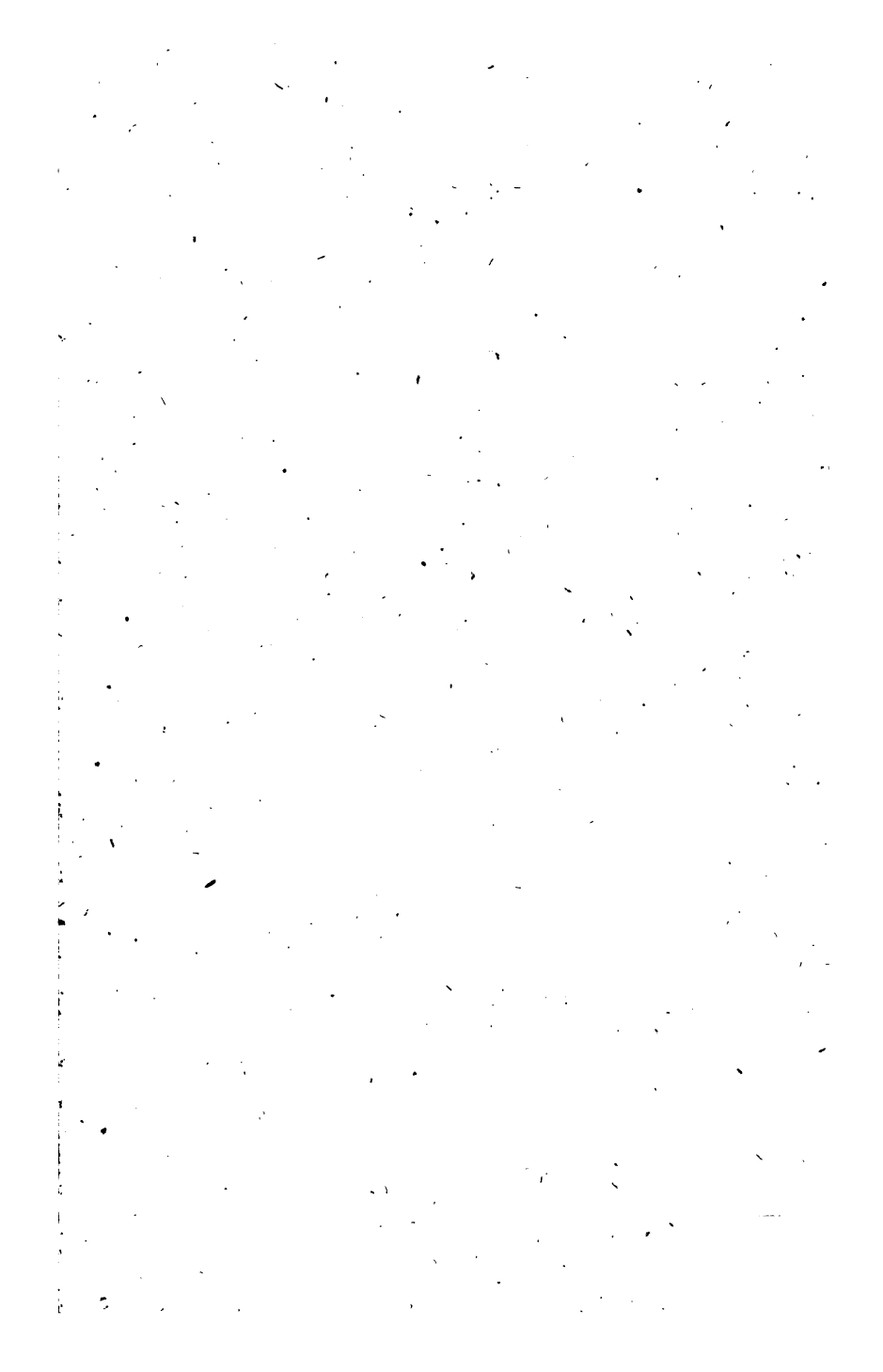
Freyherr von GUTSCHMIDT (Christian Gotthelf) *D. der R. kurfürstl. Sächsischer geheimer Kabinetminister seit 1790 und seit 1771 Direktor der Oberrechnungsdeputation, wie auch seit 1770 Konferenzminister und wirklicher geheimer Rath zu Dresden*

den (vorher seit 1766 Vicekanzler der Landesregierung zu Dresden; seit 1763 Bürgermeister zu Leipzig, und geheimer Assistentzrath zu Dresden; seit 1762 geheimer Archivar; seit 1758 Hof- und Justizrath und geheimer Referendar zu Dresden; und seit 1756 Professor des Lehnrechts zu Leipzig):
geb. zu Kahren in der Niederlausitz 1721. §§.
D. inaug. de favore commerciorum. Lips. 1751. 4.
Jura mercatorum in exigendis usuris ex mora in solvendo mercium pretio facta. ib. eod. 4.
Mercaturae legum ferendarum auxilio juvandae ratio salutaris. ibid. 1752. 4.
Rohrs Vorrath von Contraden &c. verbessert und vermehrt. eb. 1754. 4.
D. de praerogativa ordinis inter legatos. ib. 1755. 4.
Pr. de feudis omnibus jure priorum omni ex parte censendis, nisi mutatio rationis feudorum communis speciatim demonstretur. ibid. 1756. 4.
** Ihro Churf. Durchl. zu Sachsen rechtsbegründete Ansprüche an die Bayrische Allodialverlassenschaft; mit Beylagen. Dresden 1778. 4. * Beantwortung des Churpfälz. Widerspruchs gegen Ihro Churf. Durchl. zu Sachsen rechtsbegründete Ansprüche an die Bayr. Allodialverlassenschaft. ebend. 1779. 4. — Vergl. Weidlichs biogr. Nachr. auch Kläbe's Neues Jg. Dresden.*

GUTSMANN (Oswald). *Weltpriester zu . . . geb. zu . . .*
 §§. Teutsch-Windisches Wörterbuch, mit einer Sammlung der verteutschten windischen Stammwörter und einiger vorzüglichern abstammenden Wörter. Klagenfurt 1789. 4.

Freyherr von GTMNICH (. . .) kurfürstl. Mainzer Militair-Gouverneur zu Mainz: geb. zu . . .
 §§. Beschreibung der Vestung Mainz und der Umstände, unter welchen sie im Oktober 1793 den Franzosen übergeben ward; mit einer Vorrede, Anmerkungen und Betrachtungen begleitet. Frankf. am M. 1793. 8.

Ende des zweyten Bandes.



14 DAY USE
RETURN TO DESK FROM WHICH BORROWED
LOAN DEPT.

This book is due on the last date stamped below,
or on the date to which renewed. Renewals only:
Tel. No. 642-3405
Renewals may be made 4 days prior to date due.
Renewed books are subject to immediate recall.

IRVINE
INTERLIBRARY LOAN
AUG 23 1973

LIBRARY USE ONLY
OCT 12 1982
CIRCULATION DEPT.

REC. CIR. OCT 12 '82

MAY 22 1998

RECEIVED

MAY 22 1997

CIRCULATION DEPT.

LD21A-10m-8,'73
(R1902810)476-A-31

General Library
University of California
Berkeley

U.C. BERKELEY LIBRARIES



C037792374

Vol. 1st. f. m. O.
U.S.

826092

Z2230

m4

v.2

THE UNIVERSITY OF CALIFORNIA LIBRARY